



Haushaltsplan 2017

der Stadt Salzgitter

Inhaltsverzeichnis des Haushaltsplans 2017 der Stadt Salzgitter

A. Allgemeiner Teil	Seite
1. Haushaltssatzung	13
2. Abkürzungsverzeichnis	17
3. Übersicht über Daten der Haushaltswirtschaft	18
4. Kennzahlen zum Haushalt 2017	21
5. Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe	23
5a. Wirtschaftsplan des EB 62	23
5b. Wirtschaftsplan des EB 85	47
5c. Wirtschaftsplan des EB 70	81
6. Produktbuch	95
7. Beteiligungsbericht	173
8. Stellenplan	353
9. Haushaltssicherungskonzept	365
10. Vorbericht zum Haushalt 2017	387
B. Gesamthaushalt	Seite
1. Gesamtergebnishaushalt	7
2. Gesamtfinanzhaushalt	9
3. Übersicht Ergebnishaushalt	11
4. Übersicht Finanzhaushalt	13
5. Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	15
6. Übersicht über den Stand der Schulden	17
7. Übersicht über die im Haushaltsplan 2017 enthaltenen Produkte	19
8. Ergebnishaushalt Kontenübersicht	23
9. Investitionsplanung 2017 – 2020	35

C. Teilhaushalte		Seite¹
•	Teilergebnishaushalt Dezernat I	1
•	Teilfinanzhaushalt Dezernat I	3
•	0.1 Fachbereich Strategische Planung und Kommunikation	5
•	01.1 Referat Büro des Oberbürgermeisters	9
•	01.2 Referat Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten, Statistik	19
•	01.3 Referat Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Sonderaufgaben	33
•	01.4 Referat Presse, Öffentlichkeitsarbeit	43
•	01.5 Referat Kinder- und Familienförderung	53
•	0.2 Fachbereich Beteiligungen	61
•	02.1 Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling	65
•	02.2 ÖPNV, Verkehrsverbund	75
•	02_S1 Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen	87
•	02_S2 Sonderbudget Wirtschaftsförderung	125
•	0.3 BürgerService und öffentliche Sicherheit	135
•	03.1 Referat Schacht Konrad und Geschäftsstelle „Salzgitterfonds“	139
•	10 Fachdienst Ratsangelegenheiten und IT	147
•	10_S Sonderbudget Politische Gremien	163
•	32 BürgerService und Ordnung	173
•	37 Fachdienst Feuerwehr	203
•	01_S Sonderbudget Dezernatskollegium	219
•	11 Fachdienst Personal und Organisation	227
•	11_S1 Sonderbudget Aus- und Fortbildung	243
•	11_S2 Sonderbudget GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen	253
•	11_S3 Sonderbudget Personalgestellung ARGE	261
•	11_S5 Sonderbudget Personalvertretung	269
•	12 Gleichstellungsreferat	279
•	14 Fachdienst Rechnungsprüfung	287

¹ Seitenzählung im Teil C abweichend ohne Deckblätter und Inhaltsverzeichnisse.

• Teilergebnishaushalt Dezernat II	295
• Teilfinanzhaushalt Dezernat II	297
• 20	Fachdienst Haushalt und Finanzen 299
• 20_S1	Sonderbudget Allgemeine Finanzwirtschaft 317
• 20_S2	Sonderbudget Umsetzung Aufgabenkritik 331
• 30	Fachdienst Recht 339
• 41	Fachdienst Kultur 353
• Teilergebnishaushalt Dezernat III	375
• Teilfinanzhaushalt Dezernat III	377
• 60	Referat Stadtumbau und Soziale Stadt 379
• 61	Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz 391
• 66	Fachdienst Tiefbau und Verkehr 431
• 68	Referat Baufach- und umwelttechnische Grundsatzfragestellungen 479
• Teilergebnishaushalt Dezernat IV	489
• Teilfinanzhaushalt Dezernat IV	491
• 40	Fachdienst Bildung 493
• 48	Querschnittsreferat Integration und Fachkräftesicherung 545
• 50	Fachdienst Soziales und Senioren 555
• 50_S1	Sonderbudget Flüchtlinge 589
• 51	Fachdienst Kinder, Jugend und Familie 603
• 53	Gesundheitsamt 635
• 58_S	Sonderbudget Veterinärwesen und Verbraucherschutz 657



Haushaltsplan 2017

der Stadt Salzgitter

Teil A

-Allgemeiner Teil-

Inhaltsverzeichnis des Haushaltsplans 2017 der Stadt Salzgitter

A. Allgemeiner Teil	Seite
1. Haushaltssatzung	13
2. Abkürzungsverzeichnis	17
3. Übersicht über Daten der Haushaltswirtschaft	18
4. Kennzahlen zum Haushalt 2017	21
5. Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe	23
5a. Wirtschaftsplan des EB 62	23
5b. Wirtschaftsplan des EB 85	47
5c. Wirtschaftsplan des EB 70	81
6. Produktbuch	95
7. Beteiligungsbericht	173
8. Stellenplan	353
9. Haushaltssicherungskonzept	365
10. Vorbericht zum Haushalt 2017	387
B. Gesamthaushalt	Seite
1. Gesamtergebnishaushalt	7
2. Gesamtfinanzhaushalt	9
3. Übersicht Ergebnishaushalt	11
4. Übersicht Finanzhaushalt	13
5. Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	15
6. Übersicht über den Stand der Schulden	17
7. Übersicht über die im Haushaltsplan 2017 enthaltenen Produkte	19
8. Ergebnishaushalt Kontenübersicht	23
9. Investitionsplanung 2017 – 2020	35

C. Teilhaushalte		Seite¹
•	Teilergebnishaushalt Dezernat I	1
•	Teilfinanzhaushalt Dezernat I	3
•	0.1 Fachbereich Strategische Planung und Kommunikation	5
•	01.1 Referat Büro des Oberbürgermeisters	9
•	01.2 Referat Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten, Statistik	19
•	01.3 Referat Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Sonderaufgaben	33
•	01.4 Referat Presse, Öffentlichkeitsarbeit	43
•	01.5 Referat Kinder- und Familienförderung	53
•	0.2 Fachbereich Beteiligungen	61
•	02.1 Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling	65
•	02.2 ÖPNV, Verkehrsverbund	75
•	02_S1 Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen	87
•	02_S2 Sonderbudget Wirtschaftsförderung	125
•	0.3 BürgerService und öffentliche Sicherheit	135
•	03.1 Referat Schacht Konrad und Geschäftsstelle „Salzgitterfonds“	139
•	10 Fachdienst Ratsangelegenheiten und IT	147
•	10_S Sonderbudget Politische Gremien	163
•	32 BürgerService und Ordnung	173
•	37 Fachdienst Feuerwehr	203
•	01_S Sonderbudget Dezernatskollegium	219
•	11 Fachdienst Personal und Organisation	227
•	11_S1 Sonderbudget Aus- und Fortbildung	243
•	11_S2 Sonderbudget GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen	253
•	11_S3 Sonderbudget Personalgestellung ARGE	261
•	11_S5 Sonderbudget Personalvertretung	269
•	12 Gleichstellungsreferat	279
•	14 Fachdienst Rechnungsprüfung	287

¹ Seitenzählung im Teil C abweichend ohne Deckblätter und Inhaltsverzeichnisse.

• Teilergebnishaushalt Dezernat II	295
• Teilfinanzhaushalt Dezernat II	297
• 20	Fachdienst Haushalt und Finanzen 299
• 20_S1	Sonderbudget Allgemeine Finanzwirtschaft 317
• 20_S2	Sonderbudget Umsetzung Aufgabenkritik 331
• 30	Fachdienst Recht 339
• 41	Fachdienst Kultur 353
• Teilergebnishaushalt Dezernat III	375
• Teilfinanzhaushalt Dezernat III	377
• 60	Referat Stadtumbau und Soziale Stadt 379
• 61	Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz 391
• 66	Fachdienst Tiefbau und Verkehr 431
• 68	Referat Baufach- und umwelttechnische Grundsatzfragestellungen 479
• Teilergebnishaushalt Dezernat IV	489
• Teilfinanzhaushalt Dezernat IV	491
• 40	Fachdienst Bildung 493
• 48	Querschnittsreferat Integration und Fachkräftesicherung 545
• 50	Fachdienst Soziales und Senioren 555
• 50_S1	Sonderbudget Flüchtlinge 589
• 51	Fachdienst Kinder, Jugend und Familie 603
• 53	Gesundheitsamt 635
• 58_S	Sonderbudget Veterinärwesen und Verbraucherschutz 657

Haushaltssatzung der Stadt Salzgitter für das Haushaltsjahr 2017

Aufgrund des § 58 Abs. 1 Nr. 9 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes hat der Rat der Stadt Salzgitter in der Sitzung am 21.06.2017 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2017 wird

1. im **Ergebnishaushalt** mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

1.1 der ordentlichen Erträge auf	345.094.868 €
1.2 der ordentlichen Aufwendungen auf	354.818.260 €
1.3 der außerordentlichen Erträge	306.868 €
1.4 der außerordentlichen Aufwendungen auf	792.521 €

2. im **Finanzhaushalt** mit dem jeweiligen Gesamtbetrag

2.1 der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	337.042.968 €
2.2 der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	334.250.452 €
2.3 der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	12.744.890 €
2.4 der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	27.991.010 €
2.5 der Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	24.446.119 €
2.6 der Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	9.200.000 €

festgesetzt.

Nachrichtlich: Gesamtbetrag

- der Einzahlungen des Finanzhaushaltes	374.233.978 €
- der Auszahlungen des Finanzhaushaltes	371.441.462 €

§ 1a

Der **Wirtschaftsplan** des Eigenbetriebes - **Grundstücksentwicklung** - für das Haushaltsjahr 2017 wird

im Erfolgsplan mit	Erträgen in Höhe von	11.774.000 €
	Aufwendungen in Höhe von	11.239.000 €
im Vermögensplan mit	Einnahmen in Höhe von	10.709.000 €
	Ausgaben in Höhe von	10.709.000 €

festgesetzt.

§ 1b

Der **Wirtschaftsplan** des Eigenbetriebes - **Städtischer Regiebetrieb (SRB)** - für das Haushaltsjahr 2017 wird

im Erfolgsplan mit	Erträgen in Höhe von	30.284.857 €
	Aufwendungen in Höhe von	30.169.253 €
im Vermögensplan mit	Einnahmen in Höhe von	5.131.342 €
	Ausgaben in Höhe von	5.131.342 €

festgesetzt.

§ 1c

Der **Wirtschaftsplan** des Eigenbetriebes - **Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik** - für das Haushaltsjahr 2017 wird

im Erfolgsplan mit	Erträgen in Höhe von	47.940.446 €
	Aufwendungen in Höhe von	44.753.420 €
im Vermögensplan mit	Einnahmen in Höhe von	31.747.000 €
	Ausgaben in Höhe von	31.747.000 €

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird auf 12.248.889 € festgesetzt.

§ 2 a

Im Vermögensplan des Eigenbetriebes - **Grundstücksentwicklung** - werden Kredite für Investitionen nicht veranschlagt.

§ 2 b

Im Vermögensplan des Eigenbetriebes - **Städtischer Regiebetrieb (SRB)** - werden Kredite für Investitionen in Höhe von 1.529.070 € veranschlagt.

§ 2 c

Im Vermögensplan des Eigenbetriebes - **Gebäudemanagement, Einkauf, Logistik** - werden Kredite für Investitionen in Höhe von 10.668.161 € veranschlagt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird auf 7.997.000 € festgesetzt.

§ 3 a

Im Vermögensplan des Eigenbetriebes - **Grundstücksentwicklung** - werden Verpflichtungsermächtigungen nicht veranschlagt.

§ 3 b

Im Vermögensplan des Eigenbetriebes - **Städtischer Regiebetrieb (SRB)** - werden Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 4.488.000 € veranschlagt.

§ 3 c

Im Vermögensplan des Eigenbetriebes - **Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik** - werden Verpflichtungsermächtigungen von 869.000 € veranschlagt.

§ 4

Der Höchstbetrag, bis zu dem im Haushaltsjahr 2017 Liquiditätskredite zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 280.000.000 € festgesetzt.

§ 4 a

Im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes - **Grundstücksentwicklung** - wird ein Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, nicht veranschlagt.

§ 4 b

Im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes - **Städtischer Regiebetrieb (SRB)** - wird ein Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, nicht veranschlagt.

§ 4 c

Im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes - **Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik** - wird ein Höchstbetrag der Liquiditätskredite, die zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, nicht veranschlagt.

§ 5

Die Steuersätze (Hebesätze) für die Realsteuern werden für das Haushaltsjahr 2017 wie folgt festgesetzt :

1. Grundsteuer	
1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	350 v. H.
1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B)	430 v. H.
2. Gewerbesteuer	410 v. H.

§ 6

1. Ein Fehlbetrag ist im Sinne des § 115 Abs. 2 Nr. 1 NKomVG erheblich, wenn er den Betrag von 2.000.000 € übersteigt.
2. Auszahlungs- oder Aufwandssteigerungen im Sinne des § 115 Abs. 2 Nr. 2 NKomVG sind dann erheblich, wenn sie den Betrag von 7.000.000 € übersteigen. Auszahlungs- und Aufwandssteigerungen sind unabhängig von ihrer Höhe als unerheblich zu betrachten, wenn sie im Zusammenhang mit Maßnahmen anfallen, die im Rahmen der Konjunkturprogramme der Bundesregierung förderungswürdig sind.
3. Investitionen von erheblicher finanzieller Bedeutung im Sinne des § 12 Abs. 1 KomHKVO sind solche, deren Kosten im Einzelfall den Betrag von 100.000 € übersteigen.
4. Investitionen von unerheblichen Vorhaben im Sinne des § 12 Abs. 3 KomHKVO sind solche, deren Kosten im Einzelfall den Betrag von 100.000 € nicht übersteigen.
5. Über- und außerplanmäßige Auszahlungen, Aufwendungen und Verpflichtungsermächtigungen sind im Sinne des § 117 Abs. 1 bzw. § 119 Abs. 5 NKomVG unerheblich, wenn sie im Einzelfall den Betrag von 100.000 € nicht übersteigen.
6. Auszahlungen für Investitions- oder Finanzierungstätigkeit im Sinne des § 19 Abs. 4 KomHKVO sind unerheblich, wenn sie im Einzelfall den Betrag von 100.000 € nicht überschreiten
7. Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen oberhalb der Wertgrenze von 100.000 € werden in den Teilfinanzhaushalten einzeln dargestellt (§ 4 Abs. 6 GemHKVO)
8. Eine wesentliche Erhöhung im Sinne des § 29 Nr. 2 KomHKVO liegt vor, wenn für eine Maßnahme im Finanzhaushalt der Betrag von 100.000 € überschritten wird.
9. Entsprechend § 121 Abs. 1 NKomVG dürfen Kommunen zur Sicherung des Kredits keine Sicherheiten bestellen. Die Kommunalaufsichtsbehörde kann Ausnahmen zulassen, wenn die Bestellung von Sicherheiten der Verkehrsübung entspricht.

Die Stadt Salzgitter ist bei der Kredit- und Liquiditätskreditfinanzierung an die Allgemeinen Geschäfts- und Allgemeinen Kreditbedingungen der Banken gebunden. Diese sehen regelmäßig die Vereinbarung eines Pfandrechts und eines Nachsicherungsrechtes zugunsten der Banken für den Fall einer Verschlechterung oder drohenden Verschlechterung der wirtschaftlichen Verhältnisse des Geschäftspartners vor.

Hierbei handelt es sich um eine generelle und marktübliche Regelung, die sich bei sämtlichen kreditgebenden Banken findet und üblicherweise nicht einzelfallbezogen angepasst werden kann. Zur Sicherstellung ihrer Finanzierung ist die Stadt Salzgitter daher auf die Unterzeichnung dieser Regelungen angewiesen. Die Kommunalaufsichtsbehörde wurde über die Sachlage bereits informiert.



(Oberbürgermeister)

Salzgitter, den 10.07.2017

Abkürzungsverzeichnis für den Haushaltsplan 2017

€	- Euro
Betr./EW	- Betrag pro Einwohner
Dez	- Dezernat
Erghh	- Ergebnishaushalt
Erl.	- Erläuterungen
FB	- Fachbereich
FD	- Fachdienst
Finhh	- Finanzhaushalt
GemHKVO	- Gemeindehaushalts- und kassenverordnung
HH/Hh	- Haushalt
KG	- Kontengruppe
KST	- Kostenstelle
Kto. oder SK	- (Sach-)Konto
KTR	- Kostenträger
NKomVG	- Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz
OE	- Organisationseinheit
Rechn. Erg.	- Rechnungsergebnis
SRB	- Städtischer Regiebetrieb
VE oder Verpfl. Erm.	- Verpflichtungsermächtigung

**Übersicht über Daten der Haushaltswirtschaft für Kommunen;
 NKR für das Haushaltsjahr 2017**

Allgemeine Angaben:

Kommune: **Stadt Salzgitter**

Einwohnerzahl (Stichtag 31.12.2015): **101.079**

Ergebnishaushalt und -planung

	2. Vorjahr (Rechnung)	1. Vorjahr	Haushalts- jahr	1. Folgejahr	2. Folgejahr	3. Folgejahr
Gesamterträge*)	288.027.729	316.295.330	345.401.735	369.082.900	368.638.763	358.788.021
Gesamtaufwendungen*)	316.956.782	336.507.346	355.610.781	365.346.392	363.060.368	365.555.831
Gesamtergebnis*)	-28.929.053	-20.212.016	-10.209.046	3.736.508	5.578.395	-6.767.810

*) Ordentlich und außerordentlich ohne ILV

Schuldenlage und -entwicklung:

	2. Vorjahr (Rechnung)	1. Vorjahr	Haushalts- jahr	1. Folge- jahr	2. Folge- jahr	3. Folge- jahr
Liquiditätskredit- stand*) zum 31.12.:	199.138.136	207.320.606	204.528.090	187.245.439	171.534.886	168.061.372
investiver Kredit- stand zum 31.12.:	157.544.381	162.686.672	177.932.792	177.330.563	173.917.863	172.154.563
Kreditaufnahme im lfd. Jahr:(ohne Umschuld.)	13.258.866	14.751.886	24.446.120	8.697.771	6.077.300	7.236.700
Tilgung im lfd. Jahr:(ohne Umschuld.)	8.960.103	9.609.596	9.200.000	9.300.000	9.490.000	9.000.000
Neuverschuldung im lfd. Jahr:	4.298.763	5.142.290	15.246.120	-602.229	-3.412.700	-1.763.300

*) lt. Meldung für die Kassenstatistik; in Folgejahren zzgl. Zeile 37 im Finanzhaushalt

Bilanz:

	Letzte vorliegende Schlussbilanz vom 31.12.2016*)	vorletzte vorliegende Schlussbilanz vom 31.12.2015*)
Nettoposition gesamt:	-26.902.889	-8.029.715
Sollfehlbetrag aus kameralem Ab- schluss:	-67.776.721	-67.776.721
Jahresergebnis**):	-247.684.012	-263.985.025

*) vom Rechnungsprüfungsamt geprüfte Bilanz ist die zum 31.12.2015, die Bilanz zum 31.12.2016 ist die vorläufige Bilanz, die noch geprüft wird und sich Änderungen noch ergeben können

***) Quelle: Bilanz, Zeilen 1, 1.1.2 und 1.3

Ergänzende Informationen:

	Vorjahr	2. Vorjahr	3. Vorjahr
erhaltene Bedarfszuweisungen*):	0	0	0

*) Einzahlungen

	Haushaltsjahr	Landesdurchschnitt der Gemeindegrößenklasse
Hebesatz Grundsteuer A	350	302
Hebesatz Grundsteuer B	430	443
Hebesatz Gewerbesteuer	410	410

	Durchschnittswert der letzten drei Jahre 2013 bis 2015	Durchschnittswert der Vergleichsgruppe 2013 bis 2015
Steuereinnahmekraft je Einwohner*	1.062	1.532
	2016	Durchschnittswert der Vergleichsgruppe zum 31.12.
Investive Verschuldung je Einwohner*)	1.610	

*) Quelle: www.lskn.niedersachsen.de -> Statistik

-> Veröffentlichungen -> Statistische Berichte -> L II 8, L II 9 Gemeindeergebnisse der Finanzstatistik -> 1.1 (Spalte Schuldenstand insgesamt am 31.12.) bzw. A1 bis A3

-> Downloads und Informationen aus den statistischen Fachbereichen -> Öffentlicher Sektor -> Steuereinnahmekraft in Niedersachsen

Kennzahlen:

Kennzahl	Plan 2017
Steuerquote:	34,58%
Allgemeine Umlagequote:	2,94%
Zuschussquote an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen:	0,66%
Personalintensität:	20,56%
Abschreibungsintensität:	3,74%
Zinslastquote:	1,93%
Liquiditätskreditquote:	60,68%
Reinvestitionsquote:	211,03%
Verschuldungsgrad:	103,10%

Kennzahlen zum Haushalt

Angaben in %

	E 2009	E 2010	E 2011	E 2012	E 2013	E 2014	E 2015	P 2016	P 2017
Steuerquote:	40,17%	39,68%	39,62%	40,80%	38,40%	42,80%	37,30%	29,99%	34,58%
Steuererträge und ähnliche Abgaben / ordentliche Erträge Die Steuerquote gibt an, in welchem Teil sich die Gemeinde im Haushaltsjahr "selbst" finanzieren kann. Die Kennzahl gibt dabei eine Tendenz an, inwieweit die Kommune in der Zukunft in der Lage ist, ihre Aufgaben aus eigener Kraft zu erfüllen.									
Zuschussquote an verbundene Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen:	3,13%	0,44%	0,58%	0,94%	0,63%	0,61%	0,60%	0,69%	0,66%
Verlustrückstellungen an kommunale Unternehmen / ordentliche Aufwendungen Verlustrückstellungen an kommunale Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen gibt an, welchen Anteil Zuschusszahlungen an diese Bereiche an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Bei der Interpretation der Kennzahl ist der Umfang der Ausgliederungen zu berücksichtigen.									
Personalintensität:	20,51%	18,27%	18,72%	19,08%	21,28%	20,32%	19,19%	20,45%	20,56%
Personalaufwendungen ohne Versorgungsaufwendungen / ordentliche Aufwendungen Die Personalintensität gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang Mittel jetzt und voraussichtlich auch in der Zukunft für Personalausgaben gebunden sind und anderweitig nicht zur Verfügung stehen.									
Abschreibungsintensität:	4,61%	4,81%	3,71%	3,81%	3,84%	3,79%	3,98%	3,72%	3,74%
Jahresabschreibungen auf Sachvermögen und immaterielles Vermögen / ordentliche Aufwendungen Die Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang die Kommune durch die Nutzung des Vermögens belastet wird.									
Zinslastquote:	3,68%	3,42%	4,48%	3,10%	2,40%	2,06%	2,02%	1,92%	1,93%
Zinsaufwendungen / ordentliche Aufwendungen Die Kennzahl "Zinslastquote" gibt die anteilmäßige Belastung der Gemeinde durch Zinsaufwendungen an. Hohe Zinslastquoten haben eingeschränkte Handlungsmöglichkeiten der Gemeinde im Haushaltsjahr und voraussichtlich auch in der Zukunft zur Folge.									
Liquiditätskreditquote:	51,71%	92,76%	68,53%	54,94%	81,30%	56,14%	74,78%	70,08%	60,68%
Höhe der Liquiditätskredite / Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit Die Liquiditätskreditquote gibt an, in welchem Verhältnis die Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit zueinander stehen. Je höher die Kennzahl ist, desto größer ist das Risiko einer möglichen Zahlungsunfähigkeit der Gemeinde.									
Reinvestitionsquote:	135,62%	181,34%	214,86%	119,76%	200,99%	128,97%	147,08%	93,35%	211,03%
Bruttoinvestitionen / Abschreibungen auf Sachvermögen und immaterielles Vermögen Die Kennzahl gibt an, ob die Investitionen im Haushaltsjahr ausgereicht haben, um den Wertverlust des Anlagevermögens durch Abschreibungen auszugleichen. Um eine dauerhafte Aufgabenerfüllung in gleicher Qualität zu gewährleisten, wird z. T. eine Quote von 100 v. H. für erstrebenswert gehalten. Bei einer Quote unter 100 v. H. werden geringere Neuinvestitionen getätigt, als durch Abschreiben verbraucht werden. Im Ergebnis müssen die Abschreibungen gedeckt werden bzw. darf das Eigenkapital nicht sinken. Bei der Interpretation dieser Kennzahl sind ggf. Ausgliederungen, Rationalisierungseffekte, Erweiterungen des Vermögens infolge von Aufgabenübertragungen, gezielte Vermögensveräußerungen (oder gezielt unterbleibende Reinvestitionen) infolge wegfallender Aufgaben, verstärktes Leasing sowie der demografische Wandel zu berücksichtigen.									
Verschuldungsgrad:	83,30%	90,94%	92,39%	90,39%	97,09%	102,90%	101,27%	103,10%	es gibt keine Planbilanz
Schulden incl. der Rückstellungen / Bilanzsumme Der Verschuldungsgrad zeigt die Relation von Nettosition zur Bilanzsumme an und gibt damit Auskunft über die Finanzierungsstruktur. Durch die Aufnahme von Krediten bzw. die Bildung von Rückstellungen erhöht sich der Verschuldungsgrad. Grundsätzlich gilt: Je höher der Verschuldungsgrad, desto abhängiger ist die Kommune von Gläubigern									
Zinsdeckungsquote:	4,93%	4,30%	4,61%	3,10%	2,87%	2,05%	2,30%	2,12%	1,98%
Zinsaufwendungen / ordentliche Gesamterträge Eine niedrige Zinsdeckungsquote gibt Auskunft darüber, dass die ordentlichen Erträge aus laufender Verwaltungstätigkeit nur in geringem Umfang von den Finanzaufwendungen aufgezehrt werden.									
Gewinnabführungsquote:	1,95%	1,16%	0,44%	0,48%	2,90%	0,09%	0,22%	0,61%	0,21%
Gewinnabführungen kommunaler Unternehmen / ordentliche Gesamterträge Eine hohe Gewinnabführungsquote gibt Auskunft darüber, ob der kommunale Haushalt von gewinnbringenden, kommunalen Unternehmen profitiert.									
Eigenkapitalquote:	16,70%	9,06%	7,61%	9,61%	2,91%	-1,35%	-1,35%	-4,60%	es gibt keine Planbilanz
Nettosition / Bilanzsumme Die Eigenkapitalquote ermöglicht es, die finanzielle Stabilität der Kommune zu beurteilen und Aussagen über deren Finanzierungsrahmen zu treffen. Je größer die Eigenkapitalquote, desto unabhängiger ist die Kommune von externen Fremdkapitalgebern. Mit zunehmender Eigenkapitalquote steigt zudem die Kreditwürdigkeit und zukünftige Verluste können leichter aufgefangen werden.									

Allris-Freigabe durch
 Herrn Sadeghi

Beschlussvorlage			0432/17 öffentlich
Wirtschaftsplan 2017 des Eigenbetriebes Salzgitter Grundstücksentwicklung SZGE			
Beratungsfolge:			
Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Nichtöffentlich	28.03.2017	Verwaltungsausschuss	Beschlussvorbereitung
Öffentlich	29.03.2017	Rat der Stadt Salzgitter	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Rat beauftragt den Betriebsausschuss Salzgitter Grundstücksentwicklung den Wirtschaftsplan 2017 für den Eigenbetrieb Salzgitter Grundstücksentwicklung zu beraten. Der Finanzausschuss wird mit der Beratung der den Haushalt 2017 betreffenden Finanzdaten beauftragt. Der Wirtschaftsplan soll nach Abschluss der Beratungen gemeinsam mit dem Haushaltsplan 2017 in den Rat zur Beschlussfassung eingebracht werden.

Sachverhalt:

Der Wirtschaftsplan 2017 ist als Anlage beigefügt.

Anlagen:

Wirtschaftsplan 2017

gez. Frank Klingebiel

Wirtschaftsplan

2017

für den
städtischen Eigenbetrieb SZGE
Salzgitter
Grundstücksentwicklung





Inhaltsverzeichnis	Seite
A. Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Salzgitter Grundstücksentwicklung - SZGE -	3
B. Vorbericht	4
1. Allgemein	4
2. Strategische Planung	4
2.1. Entwicklung der Rahmenbedingungen / Chancen und Risiken	4
2.2. Strategische Ziele für die nächsten 5 Jahre	5
2.3. Operative Ziele, Maßnahmen und Projekte 2017	5
C. Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2017	7
1. Erfolgsplan	7
Vorbemerkung	7
1.1. Übersicht	7
1.2. Erläuterungen zu den Ansätzen	7
a) Umsatzerlöse	8
b) Bestandsveränderungen	8
c) Sonstige betriebliche Erträge	9
d) Materialaufwand	9
e) Personalaufwand	10
f) Abschreibungen auf Sachanlagen	10
g) Sonstige betriebliche Aufwendungen	10
h) Zinserträge	10
i) Zinsaufwendungen	11
j) Jahresergebnis	11
2. Vermögensplan	12
2.1. Übersicht	12
2.2. Erläuterungen zu den Ansätzen	12
a) Investitionen	12
b) Beschaffung von Grundstücken, Erhöhung Vorräte wegen Anpassung Rückstellung, Erschließung ohne Bildung Rückstellung, Verbrauch/Abzinsung/Auflösung Rückstellung Baugebiete	13
c) Verminderung übrige Rückstellungen	14
d) Tilgung von Krediten	14
e) Abschreibungen	14
f) Zahlungsunwirksame Aufwendungen	14
g) Bildung Rückstellungen Erschließungen	14
h) Erhöhung sonstige Passiva	14
i) Erlöse aus Anlagenverkäufen abzüglich Gewinn	15
j) Abruf Forderungen	15
k) Verminderung sonstige Aktiva	15
l) Jahresgewinn	15
Anlage I	Erfolgsplan 2017 bis 2020
Anlage II	Vermögensplan 2017 bis 2020
Anlage III	Liquiditätsplan 2017 bis 2020
Anlage IV	Stellenübersicht 2017
Anlage V	Maßnahmenplan 2017 bis 2020

A. Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes Grundstücksentwicklung der Stadt Salzgitter

Auf der Grundlage des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) und der Eigenbetriebsverordnung (EigBetrVO) des Landes Niedersachsen, jeweils in der derzeit gültigen Fassung, setzt der Eigenbetrieb Grundstücksentwicklung der Stadt Salzgitter folgenden Wirtschaftsplan 2017 fest:

Erfolgsplan 2017	Erträge	11.774.000,00 €
	Aufwendungen	11.239.000,00 €
	Jahresergebnis	535.000,00 €
Vermögensplan 2017	Einnahmen	10.709.000,00 €
	Ausgaben	10.709.000,00 €

Die Stellenübersicht ist als Anlage IV und der Maßnahmenplan ist als Anlage V beigelegt.

Eine Kreditermächtigung und die Aufnahme von Kassenkrediten sind für das Jahr 2017 nicht vorgesehen.

Salzgitter, den

Gerard Jaschkowitz
Betriebsleiter Eigenbetrieb Salzgitter Grundstücksentwicklung

B. Vorbericht

1. Allgemein

Die Stadt Salzgitter hat zum 30.12.2004 den Eigenbetrieb Salzgitter Grundstücksentwicklung gegründet.

Hauptsächliche Aufgaben des Eigenbetriebes sind:

- An- und Verkauf von Grundstücken
- Service in den Bereichen Grundstücksverkehr, -verpachtung und -verwaltung für die Stadt Salzgitter einschließlich ihrer Eigenbetriebe bzw. -gesellschaften
- Vermessungen auf dem Gebiet der städtebaulichen Planung, Entwurfs- und Bauvermessungen für die Bereiche Straßenbau und sonstige Ingenieurbauwerke
- Erschließungsmaßnahmen für Baugebiete
- Bewertung des gesamten städt. immobilien Vermögens, Wertermittlungen und Kaufpreisprüfungen für kommunale Zwecke
- Aufstellung und Aufhebung von Vorkaufsrechtssatzungen
- Erteilung von Vorkaufsrechtsverzichtserklärungen und Ausübung von Vorkaufsrechten
- Benennung von Straßen, Wegen und Plätzen
- Gebietsänderungen / Änderung der Stadtgrenze
- Digitale Dokumentation / Nachweis des städtischen Grundbesitzes (Lagerbuch)
- Digitale Anfertigung von Stadtteilplänen und thematischen Karten, Internetstadtplan
- Bereitstellen von Geoinformationssystemen
- Wohnraumförderung

In den vergangenen Jahren sind verschiedene Baugebiete durch den Eigenbetrieb überplant und erschlossen worden. Bei der Entwicklung und der Vermarktung von Baugebieten wird sich der Eigenbetrieb weiterhin der Herausforderung stellen, einerseits mit interessanten Grundstückskaufpreisen am Markt zu agieren und andererseits zur Attraktivitätssteigerung der Stadt Salzgitter beizutragen.

Neben dem Grundstücksmanagement für die dem Eigenbetrieb zugeordneten Flächen in Größe von 6.455.512 m², erbringt der Eigenbetrieb im erheblichen Maße auch den Grundstücksservice für andere Fachdienste, Eigenbetriebe und -gesellschaften. Herauszuheben sind die Tätigkeiten für den Stabsbereich Wirtschaft und Beteiligungen (Gewerbegrundstücke, Sonstige Grundstücke), das Referat Soziale Stadt, den Fachdienst Tiefbau und Verkehr und die Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH (von der Erweiterung von Sportflächen bis zur Betreuung der Erbbaurechte).

2. Strategische Planung

2.1. Entwicklung der Rahmenbedingungen / Chancen und Risiken

- hohe Nachfrage nach Baugrundstücken - es liegen ca. 1.500 aktuelle Bauplatzbewerbungen für das gesamte Stadtgebiet vor

- Beeinflussung der Verkaufssimulation durch allgemeine Rahmenbedingungen (Arbeitslosigkeit, sinkende Realeinkommen, drohende Wirtschafts-/Finanzkrise)
- zzt. günstige Hypothekenzinsen auf dem Kapitalmarkt, dadurch günstige Baufinanzierung möglich
- Familienfreundliche Baulandförderung
- Ratsbeschluss, dass die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen auf Grundlage der Vorschriften des HGB erfolgen
- Fortbestand des Kontrahierungszwanges

2.2. Strategische Ziele für die nächsten 5 Jahre

Ausgehend von den vier strategischen Zielfeldern des Oberbürgermeisters

- Kinder- und familienfreundliche Stadt
- Salzgitter, die Lernstadt
- Bürgerorientierte Dienstleistungen im Gemeinwesen Stadt Salzgitter
- Haushaltskonsolidierung

ergeben sich für den Eigenbetrieb nachstehende Zielsetzungen:

- Wirtschaftlichkeit des Eigenbetriebes unter Sicherung der Liquidität
- Kundenzufriedenheit und Bürgerorientierung
 - extern (Grundstückskäufer/-innen)
 - intern (Fachdienste, Eigenbetriebe und -gesellschaften für den erbrachten Grundstücksservice)
- zeitnahe Bereitstellung attraktiver Bauplätze in einem Portfolio von sehr günstig bis anspruchsvoll
- nachfrageorientierte Bereitstellung von Bauplätzen. Ausgehend von ca. 1.500 Bauplatzbewerbungen und dem Erfahrungswert, dass annähernd jede dritte Bewerbung zum Vertragsabschluss führt, ist von einem tatsächlichen Bedarf von 400 – 500 Bauplätzen auszugehen.
- Optimierung der Organisations- und Personalstruktur des Eigenbetriebes
- Abschluss von weiteren Kontrakten mit Fachdiensten, Eigenbetrieben und -gesellschaften

2.3. Operative Ziele, Maßnahmen und Projekte 2017

- Vermarktung der Bauplätze nach Vorgabe des Maßnahmenplans
- Erschließungsbeginn des Baugebietes Salzgitter-Bad „Nordholz“
- Erschließung und Vermarktung des Baugebietes Gebhardshagen „Nordost“
- Erschließung und Vermarktung des 2. Bauabschnittes in Lebenstedt „Fredenberg West“
- Abverkauf des Baugebietes Thiede „Sierscher Weg“
- Erschließungsbeginn des 2. Bauabschnittes im Baugebiet Lichtenberg „Westlich Stukenbergweg“
- Endausbau im ersten Bauabschnitt des Baugebietes Ringelheim „Lange Äcker“

-
- Weitere Verbreitung des Kommunalen Geographischen Informationssystem Salzgitter (KoGISZ)
 - Aufbau der Geodatenportals der Stadt Salzgitter in Abstimmung mit der it.sz
 - Umsetzung der INSPIRE-Richtlinie zur Schaffung einer einheitlichen Geodateninfrastruktur in der EU

C. Erläuterungen zum Wirtschaftsplan 2017

Vorbemerkung

Die Anwendung des Bilanzrichtlinien-Umsetzungsgesetzes (BILRUG) führt dazu, dass einzelne Konten von den betrieblichen Erträgen zu den Umsatzerlösen und von den Sonstigen betrieblichen Aufwendungen zu dem Materialaufwand umzugliedern sind. In Abstimmung mit der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ist zur besseren Vergleichbarkeit und Übersicht auch das Ergebnis 2015 und der Wirtschaftsplan 2016 umgegliedert worden.

1. Erfolgsplan

1.1. Übersicht

Der Erfolgsplan 2017 stellt sich wie folgt dar, wobei das Ergebnis 2015, der Wirtschaftsplan 2016 und die Prognose 2016 - Stand November 2016 - zum Vergleich dargestellt sind:

	Ergebnis 2015	Plan 2016	Prognose 2016 Stand Nov. 2016	Plan 2017
Umsatzerlöse	5.056.201,23 €	6.595.000,00 €	6.494.000,00 €	4.556.000,00 €
Bestandsveränderungen	1.785.258,53 €	7.054.000,00 €	196.000,00 €	7.214.000,00 €
Sonstige betriebliche Erträge	23.540,43 €	8.000,00 €	154.000,00 €	4.000,00 €
Summe	6.865.000,19 €	13.657.000,00 €	6.844.000,00 €	11.774.000,00 €
Materialaufwand	4.421.225,29 €	10.218.000,00 €	2.902.000,00 €	9.580.000,00 €
Personalaufwand	1.241.187,60 €	1.230.000,00 €	1.230.000,00 €	1.300.000,00 €
Abschreibungen	16.421,88 €	15.000,00 €	16.000,00 €	16.000,00 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	64.550,32 €	93.000,00 €	63.000,00 €	66.000,00 €
Zinserträge	91.134,19 €	0,00 €	15.000,00 €	0,00 €
Zinsaufwendungen	288.068,58 €	261.000,00 €	261.000,00 €	237.000,00 €
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	924.680,71 €	1.840.000,00 €	2.387.000,00 €	575.000,00 €
Sonstige Steuern/außerord. Aufwendungen	29.794,88 €	40.000,00 €	40.000,00 €	40.000,00 €
Ertragssteuern	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Jahresgewinn / Jahresverlust	894.885,83 €	1.800.000,00 €	2.347.000,00 €	535.000,00 €

1.2. Erläuterungen zu den Ansätzen

a) Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

Umsatzerlöse	Ergebnis 2015	Plan 2016	Prognose 2016 Stand Nov. 2016	Plan 2017
Leistungsentgelte	1.550.000,00 €	1.550.000,00 €	1.550.000,00 €	1.550.000,00 €
Verkaufserlöse	2.904.834,04 €	4.540.000,00 €	4.380.000,00 €	2.442.000,00 €
Mieten, Pachten und Nutzungen	260.287,21 €	260.000,00 €	252.000,00 €	255.000,00 €
Erbbauzinsen	110.326,04 €	115.000,00 €	110.000,00 €	110.000,00 €
Gebühren, Entgelte	86.169,21 €	60.000,00 €	64.000,00 €	64.000,00 €
Ingenieurleistungen, Geobasisdaten, Kontrakte	135.970,80 €	65.000,00 €	131.000,00 €	130.000,00 €
Übrige Umsatzerlöse	8.613,93 €	5.000,00 €	7.000,00 €	5.000,00 €
Summe	5.056.201,23 €	6.595.000,00 €	6.494.000,00 €	4.556.000,00 €

Der Eigenbetrieb Salzgitter Grundstücksentwicklung erhält von der Kernverwaltung Leistungsentgelte in Höhe von 1.550.000,00 € und für die Familienfreundliche Baulandförderung maximal 150.000,00 €. Die Familienfreundliche Baulandförderung wird jedes Jahr einzelfallbezogen ermittelt und wird unter den Verkaufserlösen gebucht.

Die Verkaufserlöse werden aus dem Verkauf von Bauplätzen in den verschiedenen Baugebieten erzielt. Im Maßnahmenplan (vgl. Anlage V) ist der geplante Verkauf von Bauplätzen dargestellt.

Die Mieten und Pachten sind auf der Basis des Umlaufvermögens des Eigenbetriebes ermittelt worden.

Die Erbbauzinsen sind in den Erbbaurechtsverträgen der Höhe nach festgeschrieben.

Der Gebührenrahmen der Verwaltungskostensatzung für die Erteilung des Zeugnisses nach § 28 BauGB (Vorkaufsrecht) wird ausgeschöpft.

b) Bestandsveränderungen

Mit folgenden Buchwertabgängen ist zu rechnen (verkaufte Bauplätze – vgl. hierzu auch Maßnahmenplan Anlage V):

	Ergebnis 2015	Plan 2016	Prognose 2016 Stand Nov. 2016	Plan 2017
Buchwerte Grundstücksverkäufe	-1.711.512,38 €	-2.590.000,00 €	-2.250.000,00 €	-1.801.000,00 €
Erhöhung Vorräte durch				
Grunderwerb	144.370,87 €	2.207.000,00 €	1.825.000,00 €	462.000,00 €
bezogene Leistungen Erschließungsaufwand	3.352.400,04 €	7.437.000,00 €	621.000,00 €	8.553.000,00 €
Summe	1.785.258,53 €	7.054.000,00 €	196.000,00 €	7.214.000,00 €

Bei den Bestandsveränderungen wird der Erschließungsaufwand für die Grundstücke – die Vorräte – in der Gewinn- und Verlustrechnung dargestellt. Das erfolgt ergebnisneutral bei den Bestandsveränderungen und dem Materialaufwand, jedoch nur in den Fällen, bei denen noch keine Rückstellungen gebildet worden sind. Insofern bereits Rückstellungen

gebildet worden sind, wird gegen diese gebucht. Diese Buchungen werden nicht in der Gewinn- und Verlustrechnung dargestellt sondern nur in der Bilanz. Die erhebliche Abweichung zwischen dem Planansatz 2016 und der Prognose 2016 bei den bezogenen Leistungen Erschließungsaufwand ist dahingehend begründet, dass der Erschließungsaufwand für die Baugebiete Lebenstedt „Fredenberg West“ und Gehbardshagen „Nordost“ größtenteils erst nach dem Jahresabschluss 2016 in die Gewinn- und Verlustrechnung liquiditätswirksam gebucht wird.

Der anvisierte Verkauf der Bauplätze ergibt sich aus dem Maßnahmenplan, der als Anlage V beigefügt ist.

c) Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge setzen sich wie folgt zusammen:

Sonstige betriebliche Erträge	Ergebnis 2015	Plan 2016	Prognose 2016 Stand Nov.2016	Plan 2017
Auflösung von Rückstellungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Periodenfremde Erträge	22.233,73 €	3.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
Buchgewinne	0,00 €	0,00 €	151.000,00 €	0,00 €
Übrige Sonstige Erträge	1.306,70 €	5.000,00 €	1.000,00 €	2.000,00 €
Summe	23.540,43 €	8.000,00 €	154.000,00 €	4.000,00 €

Buchgewinne können zum jetzigen Zeitpunkt nicht prognostiziert werden.

d) Materialaufwand

Materialaufwand	Ergebnis 2015	Plan 2016	Prognose 2016 Stand Nov. 2016	Plan 2017
Kostenerstattungen	290.426,84 €	313.000,00 €	310.000,00 €	310.000,00 €
Versicherungen und Beiträge	7.792,96 €	14.000,00 €	10.000,00 €	15.000,00 €
Investitionen Umlaufvermögen einschl. für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und Waren	8.639,60 €	35.000,00 €	15.000,00 €	35.000,00 €
Investitionen Umlaufvermögen Grunderwerb	144.370,87 €	2.207.000,00 €	1.825.000,00 €	462.000,00 €
für bezogene Leistungen	22.695,40 €	65.000,00 €	30.000,00 €	65.000,00 €
für bezogene Leistungen Rückstellung Ringelheim	299.355,31 €			0,00 €
für bezogene Leistungen Erschließungsaufwand	3.352.400,04 €	7.437.000,00 €	621.000,00 €	8.553.000,00 €
Preis Anpassung BilMoG	296.586,29 €	147.000,00 €	91.000,00 €	140.000,00 €
Aufwandsberichtigungen	-1.042,02 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe	4.421.225,29 €	10.218.000,00 €	2.902.000,00 €	9.580.000,00 €

Die Kostenerstattungen umfassen die Zahlungen für erbrachte Leistungen anderer Fachdienste und Eigenbetriebe einschließlich der ab 01.01.2015 zu zahlenden Mieten und Nebenkosten.

Die Vorhaltung der Bauplätze erfordert weiterhin die Pflege und Unterhaltung in den Baugebieten, wobei der Unterhaltungsaufwand aufgrund des Haushaltssicherungs-

konzeptes drastisch reduziert und auf das Notwendigste beschränkt wird. Eine gewisse Standardpflege ist jedoch notwendig, da eine noch weitere Reduzierung der Pflege- und Unterhaltungsmaßnahmen zu einem Unterhaltungstau führen würde, der wiederum Mehrkosten in den Folgejahren verursachen würde. Hinzu kommt auch noch eine Vielzahl anderer Grundstücke des Eigenbetriebes, für die Unterhaltungsmaßnahmen im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht (u.a. Winterdienst) durchzuführen sind.

Die Einzelmaßnahmen für den Erschließungsaufwand sind aus dem als Anlage V beigefügten Maßnahmenplan ersichtlich. **Ein Teil der Maßnahmen ist bereits in den Vorjahren beschlossen worden.** Der besseren Übersicht und wegen der Verknüpfung mit dem Liquiditätsplan werden diese Maßnahmen in den Plänen ebenso dargestellt.

e) Personalaufwand

Gegenüber dem Vorjahr ergeben sich bei den Stellenbesetzung keine Veränderungen – vgl. Anlage IV. Abweichungen zwischen Prognose und Planung sind durch Vakanzen zu erklären.

Personalaufwand	Ergebnis 2015	Plan 2016	Prognose 2016 Stand Nov. 2016	Plan 2017
Löhne, Gehälter, Bezüge	921.934,76 €	915.000,00 €	915.000,00 €	960.000,00 €
soziale Abgaben	319.252,84 €	315.000,00 €	315.000,00 €	340.000,00 €
Summe	1.241.187,60 €	1.230.000,00 €	1.230.000,00 €	1.300.000,00 €

f) Abschreibungen auf Sachanlagen

Die Abschreibungen für technisches Gerät, Hard- und Software bleiben nahezu unverändert.

g) Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen betreffen:

Sonstige betriebliche Aufwendungen	Ergebnis 2015	Plan 2016	Prognose 2016 Stand Nov. 2016	Plan 2017
Inanspruchnahme von Rechten Rechts-/Beratungs-/Abschlusskosten	19.722,66 €	20.000,00 €	17.000,00 €	20.000,00 €
Abschreibungen auf Forderungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Periodenfremde Aufwendungen	601,98 €	5.000,00 €	0,00 €	0,00 €
Personalnebenaufwendungen	9.051,48 €	16.000,00 €	16.000,00 €	16.000,00 €
Geschäftsaufwendungen, Sonstiges	35.174,20 €	52.000,00 €	30.000,00 €	30.000,00 €
Summe	64.550,32 €	93.000,00 €	63.000,00 €	66.000,00 €

h) Zinserträge

Nach dem derzeitigen Zinsniveau werden keine Zinserträge aus den Forderungen gegenüber der Stadt Salzgitter (vgl. den als Anlage III beigefügten Liquiditätsplan) und dem

erwarteten Guthaben auf dem Bankkonto des Eigenbetriebes Grundstücksentwicklung generiert. Die Anwendung des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG) kann jedoch zu Zinserträgen und/oder –aufwendungen führen.

i) Zinsaufwendungen

Dem Eigenbetrieb sind Kreditverbindlichkeiten von annähernd 20 Millionen Euro bei seiner Gründung übertragen worden. Die Abwicklung des Darlehens erfolgt über den Fachdienst Haushalt und Finanzen. Der Zinsaufwand für das Jahr 2017 beträgt 237.000,00 €. Die Tilgung ist im Vermögensplan dargestellt. Der Zinssatz des Ratendarlehens ist mit 2,7 % beginnend ab dem 01.01.2015 bis zum 31.12.2018 festgeschrieben. Zuvor hat der Zinssatz 3,55 % betragen. Gegenüber der mittelfristigen Finanzplanung sind die Zinsaufwendungen im Jahr 2017 um 75.000,00 € gemindert. Die „ersparten“ Zinsaufwendungen sind an die Kernverwaltung durch eine in gleichem Umfang erhöhte Gewinnausschüttung abzuführen. Die Anwendung des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz (BilMoG) kann zu weiteren Zinserträgen und/oder -aufwendungen führen.

j) Jahresergebnis

Es wird ein positives Jahresergebnis in Höhe von 535.000,00 € erwartet. Das Haushalts-sicherungskonzept sieht eine Gewinnausschüttung in Höhe von 106.000,00 € vor, daneben sind weitere 75.000,00 € durch den geminderten Zinsaufwand auszuschütten.

Eine höhere Gewinnausschüttung würde die Liquidität des Eigenbetriebes erheblich einschränken und wird der Verwirklichung der allein schon für das Jahr 2017 geplanten drei weiteren Baugebiete entgegenstehen.

Vermögensplan

2.1. Übersicht

	Ergebnis 2015 gerundet T€	Plan 2016 gerundet T€	Prognose 2016 Stand Nov. 2016 gerundet T€	Plan 2017 gerundet T€
Ausgaben				
Investitionen	1	15	15	15
Beschaffung Grundstücke	144	2.207	1.825	462
Erhöhung Vorräte wegen Anpassung Rückstellung	1.824	1.922	0	2.279
Erschließung ohne Bildung Rückstellung	1.528	5.515	621	6.274
Verbrauch Rückstellung Baugebiete	334	569	574	600
Abzinsung Rückstellung Baugebiete	90	0	15	0
Auflösung Rückstellung Baugebiete	0	0	0	0
Verminderung übrige Rückstellungen	9	0	0	0
Verminderung sonstige Passiva	0	0	0	0
Verminderung Kapitalrücklage	155	0	0	0
Tilgung von Krediten	906	898	898	898
Tilgung von Krediten außerordentlich	85	0	0	0
Gew innausschüttung	196	750	750	181
Jahresfehlbetrag	0	0	0	0
Summe	5.272	11.876	4.698	10.709
Einnahmen				
Abschreibungen	16	15	16	16
Zahlungsunwirksame Aufwendungen	0	0	0	0
Bildung Rückstellungen Erschließungen	1.948	1.922	0	2.279
Aufzinsung Rückstellung Baugebiete	0	147	91	140
Erhöhung sonstige Passiva	200	0	0	0
Erlöse aus Anlagenverkäufen abzgl. Gewinn	258	0	216	0
Abbau Vorräte	1.711	2.590	2.250	1.801
Abruf Forderung Stadt	0	804	0	1.168
Verminderung sonstige Aktiva	-329	0	0	0
Jahresüberschuss	895	1.800	2.347	535
Summe	4.699	7.278	4.920	5.939
Über-/Unterdeckung	-573	-4.598	222	-4.770
Gesamt	5.272	11.876	4.698	10.709

2.2. Erläuterungen zu den Ansätzen

a) Investitionen

Investitionen zur Veränderung des Anlagevermögens sind im Jahr 2017 für die Anschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattungen zu erwarten.

- b) Beschaffung von Grundstücken, Erhöhung Vorräte wegen Anpassung Rückstellung, Erschließung ohne Bildung Rückstellung, Verbrauch/Abzinsung/Auflösung Rückstellung Baugebiete

Die zum Verkauf bestimmten Grundstücke sind dem Umlaufvermögen des Eigenbetriebes Grundstücksentwicklung zugeordnet. Erschließungsmaßnahmen wie Kanal- und/oder Straßenbau und Grunderwerb führen daher zu einer Veränderung des Umlaufvermögens. Die einzelnen Maßnahmen sind dem als Anlage V beigefügten Maßnahmenplan zu entnehmen. Die Maßnahmen sind gegenseitig deckungsfähig und übertragbar.

Unter Beachtung der in Vorjahren beschlossenen Maßnahmen und der Planung 2017 ergeben sich folgende Maßnahmen:

Bereits beschlossene Maßnahmen:

- Fortsetzung der Erschließung des Baugebietes Salzgitter-Gebhardshagen „Nordost“ (frühere Bezeichnung „Grabeland Umnutzung der Kleingärten“)
 - 1.030.000 € Erschließung ohne Rückstellung
 - 461.000 € Erschließung spätere Rückstellung(bei der Erschließung ohne Rückstellungen werden davon bereits 542.000 € in dem Jahresabschluss 2016 dargestellt)

- Fortsetzung der Erschließung des Baugebietes Salzgitter-Lebenstedt „Fredenberg West“ (frühere Bezeichnung „Fredenberg West 2. Bauabschnitt“)
 - 2.000.000 € Grunderwerb
 - 2.935.000 € Erschließung ohne Rückstellung
 - 1.125.000 € Erschließung spätere Rückstellung(bei dem Grunderwerb werden davon bereits 1.810.000 € und bei der Erschließung ohne Rückstellung 44.000 € in dem Jahresabschluss 2016 dargestellt)

- Erschließungsbeginn des Baugebietes Salzgitter-Bad „Nordholz“, wobei die beschlossene Maßnahme in Höhe von insgesamt 1.992.000 €, untergliedert in
 - 207.000 € Grunderwerb
 - 1.449.000 € Erschließung ohne Rückstellung
 - 336.000 € Erschließung spätere RückstellungAufgrund von Steigerungen bei den Kostenschätzungen der nun vorliegenden Kanal- und Straßenbauprojekte (einschließlich der Lärmschutzwand) und der endgültigen Festlegung der zwei Bauabschnitte ist diese Maßnahme bei den Erschließungen ohne Rückstellung um 356.000 € von 1.449.000 € auf 1.805.000 € zu erhöhen und die Erschließung spätere Rückstellung um 57.000 € von 336.000 € auf 393.000 € und somit insgesamt von 1.992.000 € auf 2.405.000 €.

Maßnahmen 2017:

- Erschließungsbeginn des Baugebietes Salzgitter-Lichtenberg „Westlich Stukenbergweg – 2. Bauabschnitt“

- 65.000 € Grunderwerb
 - 1.090.000 € Erschließung ohne Rückstellung
 - 300.000 € Erschließung spätere Rückstellung
- Endausbau Salzgitter-Ringelheim „Lange Äcker West“ 1. Bauabschnitt (tlw.) und Ausgleichsmaßnahmen 600.000 €

Das Gesamtvolumen aller Maßnahmen beträgt 2017 einschließlich der bereits 2016 zur Verfügung gestellten Mittel 9.615.000 € und wird in Beschaffung Grundstücke (462.000 €), Erschließung ohne Bildung Rückstellung (6.274.000 €), Erschließung später mit Bildung Rückstellung (2.279.000 €) und Verbrauch Rückstellung (600.000 €) untergliedert (siehe Anlage V Maßnahmenplan).

c) Verminderung übrige Rückstellungen

Die Veränderung der Rückstellung für Gleitzeit/Überstunden/Resturlaub ist schwer einschätzbar.

d) Tilgung von Krediten

Dem Eigenbetrieb sind Kreditverbindlichkeiten von annähernd 20 Millionen Euro bei Gründung übertragen worden, woraus sich 2016 eine Tilgung in Höhe von 898.000 € ergibt.

e) Abschreibungen

Die Abschreibungen bleiben bei 16.000 € nahezu unverändert (technisches Gerät).

f) Zahlungsunwirksame Aufwendungen

Zahlungsunwirksame Aufwendungen sind nicht vorgesehen.

g) Bildung Rückstellungen Erschließungen

Im Maßnahmenplan (Anlage 5) sind die Maßnahmen dargestellt, die die Bildung von Rückstellungen erfordern.

h) Erhöhung sonstige Passiva

Die Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva ist nicht absehbar.

i) Erlöse aus Anlagenverkäufen abzgl. Gewinn

Verkäufe des Anlagevermögens sind für das Jahr 2017 nicht vorgesehen, wobei nicht auszuschließen ist, dass wie in den Vorjahren die eine oder andere Splitterparzelle oder Erbbaugrundstück veräußert wird.

j) Abruf Forderungen

Der Eigenbetrieb hat noch eine Forderung in Höhe von 2,06 Millionen Euro. In den kommenden Jahren wird diese Forderung für die Finanzierungstätigkeit abgerufen (vgl. Liquiditätsplan Anlage III).

k) Verminderung sonstige Aktiva

Die Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva ist nicht absehbar.

l) Jahresgewinn

Ein Gewinn wird in Höhe von 535.000,00 € erwartet.

Die Aufnahme von Darlehen ist für 2017 nicht vorgesehen. Der Betrieb finanziert die Veränderungen des Umlaufvermögens aus seiner Geschäftstätigkeit. Unter der Voraussetzung des derzeitigen Zinsniveaus und der daraus resultierenden Nachfrage wird ein zügiger Abverkauf der Bauplätze erwartet, so dass künftige Baugebiete kurzfristig nicht über Kredite zu finanzieren sein werden, ebenso werden keine Kassenkredite erforderlich (siehe Liquiditätsplan Anlage III).

Erfolgsplan 2017 bis 2020

Anlage I

	2017	2018	2019	2020
1 Umsatzerlöse	4.556.000 €	7.116.000 €	6.602.000 €	5.502.000 €
2 Bestandsveränderungen	7.214.000 €	- 552.000 €	- 433.000 €	175.000 €
3 Sonstige betriebliche Erträge	4.000 €	4.000 €	4.000 €	4.000 €
Summe	11.774.000 €	6.568.000 €	6.173.000 €	5.681.000 €
4 Materialaufwand	9.580.000 €	4.344.000 €	3.987.000 €	3.608.000 €
5 Personalaufwand	1.300.000 €	1.326.000 €	1.353.000 €	1.380.000 €
6 Abschreibungen	16.000 €	16.000 €	16.000 €	16.000 €
7 Sonstige betriebliche Aufwendungen	66.000 €	66.000 €	66.000 €	66.000 €
8 Zinserträge	- €	- €	- €	- €
9 Zinsaufwendungen	237.000 €	213.000 €	188.000 €	164.000 €
10 Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	575.000 €	603.000 €	563.000 €	447.000 €
11 Sonstige Steuern	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €
12 Ertragssteuern	0 €	0 €	0 €	0 €
13 Jahresgewinn/Jahresverlust	535.000 €	563.000 €	523.000 €	407.000 €

Eigenbetrieb Salzgitter Grundstücksentwicklung,
Wirtschaftsplan 2017

Vermögensplan 2017 bis 2020

Anlage II

	2017	2018	2019	2020
Ausgaben				
Investitionen	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €
Beschaffung Grundstücke	462.000 €	300.000 €	1.530.000 €	0 €
Erhöhung Vorräte wegen Anpassung Rückstellung	2.279.000 €	600.000 €	900.000 €	893.000 €
Erschließung ohne Bildung Rückstellung	6.274.000 €	2.900.000 €	1.000.000 €	2.176.000 €
Verbrauch Rückstellung Baugebiete	600.000 €	1.326.000 €	461.000 €	1.508.000 €
Abzinsung Rückstellung Baugebiete	0 €	0 €	0 €	0 €
Auflösung Rückstellung Baugebiete	0 €	0 €	0 €	0 €
Verminderung übrige Rückstellungen	0 €	0 €	0 €	0 €
Tilgung von Krediten	898.000 €	898.000 €	898.000 €	898.000 €
Jahresverlust	0 €	0 €	0 €	0 €
Ausschüttung	181.000 €	174.000 €	168.000 €	106.000 €
	10.709.000 €	6.213.000 €	4.972.000 €	5.596.000 €
Einnahmen				
Abschreibungen	16.000 €	16.000 €	16.000 €	16.000 €
Zahlungsunwirksame Aufwendungen	0 €	0 €	0 €	0 €
Bildung Rückstellungen Erschließungen	2.279.000 €	600.000 €	900.000 €	893.000 €
Aufzinsung Rückstellung Baugebiete	140.000 €	119.000 €	132.000 €	114.000 €
Erhöhung sonstige Passiva	0 €	0 €	0 €	0 €
Erlöse aus Anlagenverkäufen abzgl. Gewinn	0 €	0 €	0 €	0 €
Abbau Vorräte	1.801.000 €	4.352.000 €	3.863.000 €	2.894.000 €
Abruf Forderung Stadt	1.168.000 €	563.000 €	0 €	333.000 €
Verminderung sonstige Aktiva	0 €	0 €	0 €	0 €
Jahresgewinn	535.000 €	563.000 €	523.000 €	407.000 €
	5.939.000 €	6.213.000 €	5.434.000 €	4.657.000 €
Über-/Unterdeckung	-4.770.000 €	0 €	462.000 €	-939.000 €
Gesamt	10.709.000 €	6.213.000 €	4.972.000 €	5.596.000 €

Liquiditätsplan 2017 bis 2020

Anlage III

	2017	2018	2019	2020
Anfangbestand liquide Mittel	5.270.000 €	500.000 €	500.000 €	962.000 €
zahlungswirksame Einzahlungen				
Umsatzerlöse	4.556.000 €	7.116.000 €	6.602.000 €	5.502.000 €
Erlöse Anlagenabgänge				
Sonst. betr. Erträge (ohne Auflösung RSt Baugebiete und Erträge AV)	4.000 €	4.000 €	4.000 €	4.000 €
Verminderung sonstige Aktiva				
Erhöhung sonstige Passiva				
Zwischensumme	9.830.000 €	7.620.000 €	7.106.000 €	6.468.000 €
zahlungswirksame Auszahlungen				
Investitionen	15.000 €	15.000 €	15.000 €	15.000 €
Erschließungskosten ohne Bildung Rückstellung	6.274.000 €	2.900.000 €	1.000.000 €	2.176.000 €
Grunderwerb	462.000 €	300.000 €	1.530.000 €	0 €
Entnahmen aus den Rückstellungen	600.000 €	1.326.000 €	461.000 €	1.508.000 €
übriger Materialaufwand (ohne Aufzinsung Rückstellungen)	425.000 €	425.000 €	425.000 €	425.000 €
Personalaufwand	1.300.000 €	1.326.000 €	1.353.000 €	1.380.000 €
Sonst. betr. Aufwendungen	66.000 €	66.000 €	66.000 €	66.000 €
Zinsaufwand ohne BilMoG	237.000 €	213.000 €	188.000 €	164.000 €
Sonstige Steuern	40.000 €	40.000 €	40.000 €	40.000 €
Tilgung von Krediten	898.000 €	898.000 €	898.000 €	898.000 €
Gewinnauschüttung	181.000 €	174.000 €	168.000 €	106.000 €
Zwischensumme	10.498.000 €	7.683.000 €	6.144.000 €	6.778.000 €
Umsatzerlöse gegen Forderungen	0 €	0 €	0 €	0 €
Zwischensumme	-668.000 €	-63.000 €	962.000 €	-310.000 €
Abruf Forderungen	1.168.000 €	563.000 €	0 €	333.000 €
Zinserträge aus Forderungen gegen Stadt	0 €	0 €	0 €	0 €
Zinserträge aus Bankkonto	0 €	0 €	0 €	0 €
Zwischensumme Zinserträge	0 €	0 €	0 €	0 €
Verminderung übrige Rückstellungen				
Endbestand	500.000 €	500.000 €	962.000 €	23.000 €

nachrichtlich

Forderungen gegen Stadt

	896.000 €	333.000 €	333.000 €	- €
--	-----------	-----------	-----------	-----

Annahmen

stichtagsbezogen zum 31.12. - Möglichkeit der höheren Unterdeckung in jedem Jahr

	-4.770.000 €	0 €	462.000,00 €	-939.000 €
--	--------------	-----	--------------	------------

Stellenübersicht 2017

Anlage IV

Lfd Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe Besoldungsgruppe	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2017	Zahl der Stellen im Vorjahr			Erläuterungen
				ins- gesamt	am 30.06.2016		
1	2	3	4	5	6	7	8
					tatsächl. besetzt	nicht besetzt	
1	Betriebsleiter/in (FGL Vermessung/Geobasisdaten) *)	A14	1	1	1		
2	Fachgebietsleiter/in Liegenschaften *)	A12	1	1	1		
3	Sachbearbeiter/in Grundstücksverkehr und Kaufvollzug *)	A11	1	1	1		
4	Sachbearbeiter/in Grundstücksverkehr, KLR, Kaufvollzug, *)	A11	0,75	1	1		50%
5	Sachbearbeiter/in Bauplätze, Vertragsabwicklung, Festplätze, Erbbaurechte *)	A 10 / 9 b	1	1	1		in der Nachbesetzung
6	Sachbearbeiter/in Grundstücksverwaltung	9 b	0,75	0,50	0,50		
7	Sachbearbeiter/in Allgemeine Verwaltung, Buchungen/Kontierungen, Wohnraumförderung	8	1	1	1		75%
8	Sachbearbeiter/in Wohnraumförderung	9	1	1	1		
9	Fachgebietsleiter/in Vermessung/Geobasisdaten	11	1	1	1		
10	Sachbearbeiter/in Vermessung	10	1	1	1		
11	Sachbearbeiter/in Vermessung	8	1	1	1		
12	Sachbearbeiter/in Vermessung	6	1	1	1		
13	Mitarbeiter/in Messgehilfe	5	1	1	1		
14	Mitarbeiter/in Messgehilfe	5	1	1	1		
15	Mitarbeiter/in Messgehilfe	5	1	1	1		
16	Fachgebietsleiter/in Kataster/GIS	12	1	1	1		
17	Sachbearbeiter/in Leitungs- und Straßenkataster	9	1	1	1		33 Std/Woche
18	Sachbearbeiter/in Vorkaufsrecht, Zweitkataster	6	1	1	1		
19	Sachbearbeiter/in Lagerbuch	8	1	1		1	
20	Sachbearbeiter/in Lagerbuch	8	1	1	1		
21	Sachbearbeiter/in Landkartentechnik	10	1	1	1		
22	Sachbearbeiter/in Landkartentechnik, Hausnummerierung	8	1	1	1		
23	Sachbearbeiter/in EDV	11	1	1	1		

Beschäftigte gesamt

22,50 22,50 21,50 1

*) Beamte nachrichtlich

5

Maßnahmenplan 2017 bis 2020

Anlage V

Baugebiete	Bauplätze	2017	2018	2019	2020
Ankauf Ackerland				1.000.000 €	
Salzgitter Bad SMAG Parkplatz					
Endausbau/Verbrauch Rückstellungen					
Abverkauf	1				
Salzgitter Bad Nordholz					
Grunderwerb	Erschließung in BA	207.000 €			
Erschließung (ohne Rückstellung)		1.805.000 €			498.000 €
Erschließung spätere Jahre (Rückstellung)		393.000 €			138.000 €
Endausbau/Verbrauch Rückstellungen					393.000 €
Anzahl der Bauplätze 1.BA	23				
Verkauf pro Jahr 2018 -10 / 2019-5/2020-3					
Salzgitter Bad ehem. KLV Kniestedt					
Grunderwerb			200.000 €		
Erschließung (ohne Rückstellung)			1.000.000 €		
Erschließung spätere Jahre (Rückstellung)				900.000 €	
Endausbau/Verbrauch Rückstellungen					
Anzahl der Bauplätze	??				
Verkauf ab 2020					
Calbecht					
Erschließung (ohne Rückstellung)					
Anzahl der Bauplätze	8				
Verkauf ab 2016 pro Jahr	0				
Gebhardshagen					
Grunderwerb	Erschließung in BA				
Erschließung (ohne Rückstellung)		488.000 €			
Erschließung spätere Jahre (Rückstellung)		461.000 €			
Endausbau/Verbrauch Rückstellungen				461.000 €	
Anzahl der Bauplätze	31				
Verkauf pro Jahr 2017-10 / 2018 - 8 / 2019 -7 / 2020 - 6					
Heerte Bahnhofsallee					
Endausbau					
Endausbau / Verbrauch Rückstellungen			300.000 €		
unverkaufte Bauplätze (Stand 09/2015)	2				
Verkauf 2016	2				
Lebenstedt Fredenberg					
Grunderwerb	Erschließung in BA	190.000 €			
Erschließung (ohne Rückstellung)		2.891.000 €			1.678.000 €
Erschließung spätere Jahre (Rückstellung)		1.125.000 €			755.000 €
Endausbau/Verbrauch Rückstellungen			730.000 €		
Anzahl der Bauplätze Leb 150	38				
Anzahl der Bauplätze Leb 174 1.BA.	76				
Verkauf 2017	11				
Verkauf 2.BA 2018 - 25 / 2019 - 20 / 2020 -15					
Lichtenberg Stukenbergweg einschl. Erweiterung					
Endausbau					
Grunderwerb		65.000 €			
Erschließung (ohne Rückstellung)		1.090.000 €			
Erschließung spätere Jahre (Rückstellung)		300.000 €			
Endausbau/Verbrauch Rückstellungen					300.000 €
Anzahl der Bauplätze	23				
Verkauf ab 2018 - 12 / 2019 - 8 / 2020 - 3					
Reppner Welfengrund					
Grunderwerb 3 BA				530.000 €	
Erschließung (ohne Rückstellung)					
Erschließung spätere Jahre (Rückstellung)					
Endausbau/Verbrauch Rückstellungen					
Verkauf 3. BA					
Vermarktungsbeginn unbekannt					
Ringelheim Lange Äcker West					
Erschließung Verbrauch Rückstellung					
Endausbau 1.BA, Spielplatz, Teilausbau		600.000 €			815.000 €
Erschließung Verbrauch Rückstellung					
Teilausbau 3.BA / Endausbau					
unverkaufte Bauplätze (Stand 08.2014)	20				
Verkauf pro Jahr	5				
Thiede Am Bahnhof					
Grunderwerb			100.000 €		
Erschließung (ohne Rückstellung)			1.900.000 €		
Erschließung spätere Jahre (Rückstellung)			600.000 €		
Endausbau/Verbrauch Rückstellungen					
Anzahl der Bauplätze	35				
Verkauf 2019 ff. pro Jahr 5	0				
Thiede Sierscher Weg					
Grunderwerb					
Erschließung (ohne Rückstellung)					
Erschließung spätere Jahre (Rückstellung)					
Endausbau/Verbrauch Rückstellungen			296.000 €		
Anzahl der Bauplätze	28				
Abverkauf 2017	4				
Bauplatzverkauf pro Jahr	23	30	60	54	37
Beschaffungs- und Erschließungsmaßnahmen gesamt und gegenseitig deckungsfähig und übertragbar		9.615.000 €	5.126.000 €	3.891.000 €	4.577.000 €

BA = Bauabschnitt

nachrichtlich					
Grunderwerb	462.000 €	300.000 €	1.530.000 €	0 €	
Erschließung (ohne Rückstellung)	6.274.000 €	2.900.000 €	1.000.000 €	2.176.000 €	
Erschließung spätere Jahre (Rückstellung)	2.279.000 €	600.000 €	900.000 €	893.000 €	
Endausbau/Verbrauch Rückstellungen	600.000 €	1.326.000 €	461.000 €	1.508.000 €	
	9.615.000 €	5.126.000 €	3.891.000 €	4.577.000 €	



Wirtschaftsplan 2017

des Eigenbetriebs Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik SZ-G.E.L.

der Stadt Salzgitter



Seite:

I. Inhaltsverzeichnis	2
II. Wirtschaftsplan 2017	3
III. Strategische Planung und Ziele	3
IV. Allgemeiner Lagebericht - Jahresabschluss 2015 und Geschäftsverlauf 2016	3
V. Erfolgsplan 2017	6
VI. Vermögensplan 2017.....	11
VII. Investitionsplanung 2017	12
VIII. Personal- und Stellenplan 2017	14
IX. Fazit	15

Anlagenverzeichnis:

1. Erfolgsplan 2017 und mittelfristige Ergebnisplanung 2018 bis 2020 (Anlage 1)
2. Instandhaltungs- und Sanierungsplanung 2017 (Anlagen 2a und 2b)
3. Planung der investiven Maßnahmen 2017 (Anlagen 3a und 3b)
4. Mittelfristige Investitionsplanung 2018 bis 2020 (Anlage 4)
5. Vermögensplan 2017 und mittelfristige Finanzplanung 2018 - 2020 (Anlage 5)
6. Organigramm und Stellenplan 2017 (Anlagen 6a bis 6d)
7. Übertragene Maßnahmen (Anlage 7)



II. Wirtschaftsplan 2017

Auf der Grundlage des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) in der Fassung vom 16.12.2013 (Nds. GVBl. S. 307) und der Niedersächsischen Eigenbetriebsverordnung (EigBetrVO) in der Fassung vom 27.01.2011 setzt der Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik der Stadt Salzgitter den Wirtschaftsplan für das Jahr 2017 fest.

Die Kreditermächtigung für im Jahr 2017 aufzunehmende Investitionskredite beträgt 5.982 T€ sowie Sonderkreditermächtigung für das Flüchtlingsprogramm von 4.686 T€. Liquiditätskredite sind für 2017 nicht geplant. Die Kreditermächtigung ist in der Haushaltssatzung der Stadt Salzgitter berücksichtigt.

III. Strategische Planung und Ziele

Die strategische Planung des Eigenbetriebs Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik (EB SZ-G.E.L.) basiert auf den formellen Grundlagen deseteiligungscontrollings. Die strategischen Ziele für die nächsten Jahre und die aktuell für das Jahr 2017 abgeleiteten Maßnahmen folgen den strategischen Zielsetzungen des Oberbürgermeisters und des Rates der Stadt Salzgitter. Der Eigenbetrieb setzt dabei die gebäudewirtschaftlichen Ziele um. Wesentliche Maßnahme bleibt weiterhin das Umsetzungskonzept „Schulsanierungsplan 2007 plus“ (BV 1512/15), das bis zum Jahr 2021 abgearbeitet wird. Weiterer strategischer Schwerpunkt bei den investiven schulischen Baumaßnahmen ist die Fortsetzung der Gesamtsanierungsmaßnahmen. Das Umsetzen der baulichen Anforderungen für den Ganztags Schulbetrieb wird fortgesetzt. Darüber hinaus werden Baumaßnahmen zur Erweiterung des Kita- und Krippenangebots bei der Stadt Salzgitter auch im Jahr 2017 weiter vorangetrieben und im Wirtschaftsplan des Eigenbetriebs berücksichtigt.

Der EB SZ-G.E.L. ist Eigentümer der Gebäude. Er ist außerdem Auftraggeber gegenüber externen Bau- und Dienstleistungsunternehmen und verantwortlich für die Gebäudesubstanz und den Gebäudebetrieb. Darüber hinaus stellt der Eigenbetrieb Architekten- und Ingenieurleistungen für die Planung, die Instandhaltung der genutzten Objekte, die Bewirtschaftung der Objekte und die Bereitstellung von Betriebstechnik sowie Hausmeister-, Handwerker- und Reinigungsdienste zur Verfügung. Die Aufgaben im Mietmanagement und die Leistungen der Zentralen Dienste vervollständigen das Leistungsspektrum des Eigenbetriebs. Der Eigenbetrieb wird finanziert durch die Abrechnung der Kostenmiete zuzüglich Nebenkosten und sonstiger umzulegender Aufwendungen an die Nutzer sowie Kostenerstattungen für zentral beschaffte Lieferungen und Leistungen.

IV. Allgemeiner Lagebericht – Jahresabschluss 2015 und Geschäftsverlauf 2016

1. Jahresabschluss 2015

Das Wirtschaftsjahr 2015 schloss mit einem Jahresüberschuss von 10.478.254 T€ ab. Das gegenüber dem Plan bessere Jahresergebnis resultiert aus geringeren Aufwendungen für Sanierungs- bzw. Instandhaltungsmaßnahmen.



Bei den Energiekosten (Gas) sind die Aufwendungen in 2015 im Wesentlichen aufgrund des erneut milden Winters rückläufig. Darüber hinaus machen sich auch die energetischen Sanierungen an Schulen positiv bemerkbar.

2. Geschäftsverlauf 2016 basierend auf den Prognosedaten 30.09.2016

Für das Geschäftsjahr 2016 wird ein Jahresgewinn von 3.358 T€ (Stand: 30.09.2016) erwartet. Damit liegt das prognostizierte Jahresergebnis um 698 T€ über der Planung. Die Entwicklung der Ertrags- und Aufwandspositionen sowie die finanzwirtschaftlichen Auswirkungen sind nachfolgend beschrieben.

2.1 Erträge

Entwicklung der Miet- und Pachterlöse

Die Mieten der Stadt Salzgitter inkl. Betriebs- und Nebenkosten stellen mit 40,42 Mio. € die größte Ertragsposition dar. Die Mieten und Nebenkosten der Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH sowie den Eigenbetrieben Grundstücksentwicklung und Städtischer Regiebetrieb werden weiterhin mit den Betrieben direkt abgerechnet. Der Bedarf an zusätzlichen angemieteten Wohnungen zur Unterbringung der Flüchtlinge war bereits in den Planungen enthalten. Der tatsächliche Bedarf wird jedoch entgegen den Erwartungen zum Planungszeitpunkt deutlich unter den geplanten Annahmen liegen. Auswirkungen hieraus ergeben sich sowohl in den Mietaufwendungen als auch in den Mieterträgen und sind somit insgesamt für den EB SZ-G.E.L. ergebnisneutral.

Entwicklung der Kostenerstattungen der Kernverwaltung

Die prognostizierten Kostenerstattungen liegen insbesondere im Zusammenhang mit dem Ende der für das Land Niedersachsen geleisteten Amtshilfe bei der Erstaufnahme von Flüchtlingen im Juni 2016 um 1,13 Mio.€ unter dem Plan.

2.2 Aufwendungen

Entwicklung der Energieaufwendungen (insbesondere Gas, Fernwärme, Strom, Wasser und Abwasser)

Energieeinsparungen aufgrund der Schulsanierungen machen sich an einigen Objekten deutlich bemerkbar. Die Verbrauchsentwicklungen werden weiter beobachtet. Die Stromaufwendungen werden aufgrund neu hinzukommender technischer Ausstattungen insbesondere in Schulen (Whiteboards, Notebooks, Beamer, Mensen, Küchen usw.) weiter leicht ansteigen.

Aufwendungen für bezogene Waren/Verbrauchsmaterialien

Die prognostizierten Aufwendungen für Catering liegen um 1.539 T€ unter dem Plan und betragen 270 T€. Dies ist auf das Ende der Amtshilfe im Juni 2016 zurückzuführen, da das Catering für die Erstaufnahmeeinrichtungen nach dem Juni 2016 wegfällt.

Instandhaltungs-/Sanierungsmaßnahmen inkl. Bauunterhalt

Die Sanierungsvorhaben auch im Sinne des Schulsanierungsplans 2007 plus werden fortgeführt. Laufende Bauunterhaltungsmaßnahmen werden ohne Verzögerungen umgesetzt.



Sonstige bezogene Leistungen

Für die Aufwendungen für Wach- und Schließdienste werden 815 T € weniger als im Plan prognostiziert. Die Prognose liegt bei 1.250 T€. Die Entwicklungen sind auf den Wegfall der Inanspruchnahme der Lohnhalle in SZ-Gebhardshagen und der angemieteten Flächen in Immendorf zurückzuführen, welche nicht mehr für die Unterbringung von Flüchtlingen genutzt werden. Dem entsprechend wurde der Bedarf an Wach- und Schließdiensten gebäudeübergreifend reduziert.

Personalsituation und Entwicklung des Personalaufwands

Bei den Personalkosten werden gegenüber der Planung derzeit Abweichungen in Höhe von -600 T € erwartet. Die Abstimmungen zur Personalaufstockung der vakanten Stellen im technischen Gebäudemanagement mit dem Fachdienst Personal und Organisation sind angelaufen. Die Freigabe der Stellen wurde beantragt und es wurde zusätzlicher Raumbedarf angemeldet. Die Tarifsteigerungen wurden bereits in der Planung berücksichtigt. Zuführungen zu den Rückstellungen für Altersteilzeit müssen nicht erfolgen, da alle betreffenden Mitarbeiter in die passive Phase eintreten bzw. bereits eingetreten sind.

2.3 Ein- und Auszahlungen aus dem Vermögensplan

Stand der Investitionsmaßnahmen

Zu dem Stand der Baumaßnahmen werden wesentliche Maßnahmen nachfolgend kurz erläutert.

- Die energetischen Sanierungen an verschiedenen Schulstandorten im Rahmen des Schul-sanierungsplans 2007, in 2016 insbesondere an der Hauptschule/Gymnasium Am Fredenberg, gehen planmäßig voran. Bis Mitte 2017 sollen die Arbeiten abgeschlossen sein.
- Das vorhandene Werkstattgebäude der BBS Fredenberg wurde um 40% der Ursprungsgröße zurückgebaut und die verbleibenden Flächen energetisch saniert. Die Maßnahme wurde 2014 begonnen. 2016 wurden umfangreiche Arbeiten fortgesetzt.
- Nach Abriss des desolaten Gebäudes der Kindertagesstätte „NOAH“ wurde an gleicher Stelle die Kindertagesstätte „KunterBund“ errichtet. Das Gebäude wurde in Holz-Rahmenbauweise erstellt und die Außenanlagen einschließlich der Spielanlagen wurden komplett erneuert.

Die Kindertagesstätte wurde termingerecht am 01.08.2016 bezogen.

- Aufgrund des problematischen Baugrundes gab es Verzögerungen bei der Erstellung des Kita-Anbaus an der Kita Gitter. Die Baugrundverhältnisse waren im Vorfeld nicht eindeutig zu ermitteln. Weiterhin waren zusätzliche Arbeiten zur Freigabe der Trinkwasseranlage erforderlich. Die Kita-Räume konnten Anfang 2017 in Betrieb genommen werden. Ein großer Teil der Außenanlagen konnte bis Ende des Jahres 2016 fertiggestellt werden. Die Restarbeiten erfolgen Anfang 2017.



- Die Inbetriebnahme der Kindertagesstätte am Helios Klinikum in Salzgitter-Lebenstedt wird nach dem „Berliner Eingewöhnungsmodell“ zum Jahreswechsel 2017 erfolgen. Dieses kann trotz eingetretener Verzögerungen beim Neubau der Kindertagesstätte erreicht werden.

Eine Zusammenstellung der Baubudgets für Maßnahmen, die voraussichtlich von 2016 auf 2017 geschoben werden müssen, ist in Anlage 7 zum Wirtschaftsplan 2017 dargestellt.

Kreditbedarf

Der Bestand an liquiden Mitteln in 2016 war jederzeit gut. Gemäß § 120 Abs. 3 NKomVG können Kreditermächtigungen bis zum Ende des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres und darüber hinaus bis zum Wirksamwerden der Haushaltssatzung für das übernächste Haushaltsjahr in Anspruch genommen werden. Für das Jahr 2016 stehen Kreditermächtigungen aus dem Vorjahr in Höhe von 1.912 T€ sowie aus 2016 in Höhe von 2.413 T€ zur Verfügung. Im Jahr 2016 ist keine Kreditaufnahme erfolgt.

V. Erfolgsplan 2017

In Anlage 1 ist der Erfolgsplan 2017 dargestellt. Der Erfolgsplan sieht einen Jahresgewinn von 3.187 T€ vor.

1. Betriebliche Erträge

Der Erfolgsplan 2017 weist Erträge in einer Höhe von 47.940 T€ aus. Der Eigenbetrieb erzielt die wesentlichen Umsatzerlöse in Höhe von 42.218 T€ aus der Vermietung von Objekten an die Fachdienste der Stadt Salzgitter.

1.1 Erlöse aus Miete der Stadt Salzgitter

Im Rahmen des Vermieter-Mieter-Modells verwaltet der Eigenbetrieb SZ-G.E.L. alle von den Organisationseinheiten der Kernverwaltung genutzten Flächen. In die Berechnung der Kostenmiete fließen die Verzinsung des investierten Kapitals zu einem Zins von 2,7% und eine Instandhaltungsquote von 1,2% der Herstellungskosten der Gebäude ein. In die Mietberechnung sind Flächenzuwächse für bereits fertiggestellte Erweiterungen eingeflossen. Der Rückgang der Flüchtlingszahlen führt zu Reduzierungen von Unterbringungsnotwendigkeiten. Daher können im Vergleich zum Vorjahr weniger Wohnungen angemietet werden. Es verbleibt bei folgenden Unterkünften:

- 272 Wohnungen
- Unterbringung im Flüchtlingswohnheim, Nord-Süd-Straße
- Klinikum, 1. OG
- zusätzliche Unterbringungsmöglichkeiten auf der Liegenschaft Nord-Süd-Straße in sanierten Baracken, Wohncontainern und Barackenneubauten für Flüchtlinge.

Im Hinblick auf anstehende Sanierungen im Jahr 2017 wird ein Aufschlag auf die Kostenmiete erforderlich. Dieser zusätzliche Bedarf wurde bereits in der mittelfristigen Planung des städtischen



Haushalts berücksichtigt. Gegenüber dem Vorjahr bewegen sich die Mieterlöse auf einem stabilen Niveau.

1.2 Sachkostenerstattungen

Die Kosten für die Bereitstellung von Gebrauchs- und Verbrauchsmaterialien, Ausstattungen, technischen Geräten und Maschinen sowie Dienstleistungen werden von den Organisationseinheiten der Kernverwaltung erstattet.

1.3 Aktivierte Eigenleistungen

Die aktivierten Eigenleistungen ergeben sich aus eigenen Architekten- und Ingenieurleistungen, die für investive Baumaßnahmen erbracht werden. Diese steigen aufgrund des hohen geplanten Investitionsvolumens in 2017 gegenüber dem Plan 2016 um 50 T€ bzw. gegenüber der Prognose 2016 um 450 T€ auf 1.400 T€ an.

1.4 Sonstige Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge resultieren im Wesentlichen aus der Auflösung der Sonderposten aus erhaltenen Investitionszuschüssen. Weiterhin sind darin Versicherungsentschädigungen und Personalkostenerstattungen enthalten.

2. Betriebliche Aufwendungen

Die Gesamtaufwendungen von 44.753 T€ sind gegenüber der Prognose 2016 insgesamt um 934 T€ gestiegen. Die Aufwendungen für die Unterbringung der Flüchtlinge sind deutlich gesunken. Dem gegenüber stehen jedoch zusätzliche Aufwendungen für die Instandhaltung sowie die Personalaufwendungen.

Aufgrund der Vorschriften des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) sind Verschiebungen bei der Zuordnung verschiedener Sachkonten vorzunehmen. So sind z. B. die Aufwendungen für Mieten und Pachten als Materialaufwand und nicht mehr wie bisher als sonstiger betrieblicher Aufwand darzustellen. Ferner sind Aufwendungen für Versicherungen, Gebühren und Beiträge, die bisher in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen zugeordnet waren, teilweise beim Materialaufwand abzubilden (z. B. Gebäudeversicherungen, Abfallgebühren etc.).

Aus diesem Grund ergibt sich eine Verschiebung, die einen direkten Vergleich mit der mittelfristigen Planung aus dem Wirtschaftsplan 2016 nicht ermöglicht.

2.1 Materialaufwand (inkl. Fremdleistungen)

Aufwendungen für Energie und Wasser/Abwasser

Den zweitgrößten Kostenblock stellen mit 5.285 T€ die Aufwendungen für Energie, Wasser und Abwasser dar. Die Energiekosten (Aufwendungen für Gas, Fernwärme, Flüssiggas und Heizöl) machen mit 2.835 T€ ca. 50% an diesem Kostenblock aus. Der Aufwand für Strom liegt bei insgesamt 1.900 T€. Der Aufwand für Wasser und Abwasser beträgt 550 T€.



Instandhaltungs-/Sanierungsmaßnahmen, inkl. Bauunterhalt

Eine detaillierte Aufstellung der für 2017 geplanten Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen enthält Anlage 2a (Sanierung und Instandhaltung Schulen) und Anlage 2b (Sanierung und Instandhaltung sonstige Objekte).

Mieten und Pachten

Die geplanten Mietaufwendungen 2017 liegen bei 42,2 Mio. €.

2.2 Personalaufwand

Der Personalaufwand basiert auf der Stellenübersicht, die als Anlage 6b bis 6d beigefügt ist. Darin enthalten sind die Entgelte für die Beschäftigten und für die Beamten sowie die Beiträge für die Sozialversicherung, Beihilfen und Versorgungskassen. Der Personalaufwand wird auf 10.320 T€ steigen. Gründe für diese Steigerung sind zum einen die Tarifsteigerungen ab März 2016 und Februar 2017 sowie folgendes:

- Durch die Umsetzung der vom Rat der Stadt Salzgitter im Rahmen des Wirtschaftsplanes 2016 beschlossenen Bauprojekte ist der Arbeitsumfang für das Technische Gebäudemanagement erheblich gestiegen. Zur Sicherstellung der zeitnahen Umsetzung der Projekte war es daher zwingend erforderlich, in diesem Bereich insgesamt zehn neue Planstellen zu schaffen. Die Besetzung mit auslösendem Personalaufwand wird teilweise erst in 2017 realisiert.
- Im Bereich des Einkaufs wird eine vorhandene, aber einige Jahre nicht genutzte Stelle „Teamleitung“ besetzt.
- Im Bereich der Hausverwaltung ist eine bisher unbesetzte Stelle nunmehr nach E 5 ausgewiesen. Dies ist erforderlich, weil zusätzliche Aufgaben im Bereich der Betreuung von Gebäuden der Freiwilligen Feuerwehren und der Feuerwachen I und II übernommen werden, die bisher von der Feuerwehr geleistet wurden.
- Die Planstellen der Gebäudereinigung wurden an die tatsächliche Besetzung gemäß Arbeitsvertrag angepasst. Die Stellenkapazität der Gebäudereinigung bleibt jedoch unverändert. Freie Stellenkapazität wird weiter für die Vertretungskräfte benötigt.

2.3 Abschreibungen

Für die geplante Abschreibung in Höhe von 7.500 T€ wurden die Buchwerte der Gebäude und Betriebs- und Geschäftsausstattung zugrunde gelegt. Im jeweiligen Buchwert enthalten sind bereits die Anteile für aktivierte Maßnahmen zur Substanzverbesserung bzw. Erweiterungsbauten der Vorjahre und des Jahres 2016.

2.4 Sonstiger betrieblicher Aufwand

Unter Berücksichtigung der Vorschriften des BilRUG (s. o.) verbleiben hier Aufwendungen in Höhe von 1.528 T€. Hierin enthalten sind die zu leistenden Kostenerstattungen für Dienstleistungen der Kernverwaltung in Höhe von 1.198 T€. Dies sind Kostenerstattungen für Leistungen der



Finanz- und Anlagenbuchhaltung, der Fachdienste Personal und Organisation und IT-SZ, Rechnungsprüfung, Recht sowie des Beteiligungsmanagements. Ferner sind die Verwalterkosten der noch von der WBV betreuten Objekte (Hochschule Ostfalia, Telcat, Güterverkehrszentrum und DPD-Halle) berücksichtigt.

Zu den sonstigen betrieblichen Aufwendungen gehören außerdem Aufwendungen für Aus- und Fortbildung und für die Fortentwicklung der Facility-Management-Software sowie die Mietkosten, die den EB SZ-G.E.L. selbst betreffen (EON-Gebäude).

3. Finanzergebnis

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Zinsen in Höhe von 2.723 T€ entfallen auf die von der Stadt an den EB SZ-G.E.L. übertragenen Darlehen und auf die durch die WBV aufgenommenen Kredite. Der Zinssatz für die Ausleihung der Stadt liegt für den Zeitraum 01.01.2014 bis 31.12.2018 bei 2,7% p.a. Die Kreditermächtigung des Jahres 2016 von 4.586 T€ wird auf das Jahr 2017 übertragen, darin enthalten sind Kreditermächtigungen aus Vorjahren in Höhe von 2.173 T€, die vor Genehmigung des Wirtschaftsplans 2017 (in korrigierter Höhe von 1.912 T€ -Differenzbetrag i. H. v. 261 T€ war nicht vom Land genehmigt) in Anspruch genommen werden müssen. Der Wirtschaftsplan 2017 sieht eine neue Kreditermächtigung von 5.982 T€ sowie Sonderkreditermächtigungen für das Flüchtlingsprogramm von 4.686 T€ vor. So weit wie möglich werden die zinsgünstigen Kreditprogramme der KfW-Bank in Anspruch genommen.

4. Kennzahlen

4.1 Betriebswirtschaftliche Kennzahlen

Nachfolgende Kennzahlen geben Aufschluss über die wirtschaftliche Situation des Eigenbetriebs SZ-G.E.L.

	2014	2015	Prognose 2016	Plan 2017
Anlagendeckungsgrad 1 (Eigenkapital/Anlagevermögen)	47,61%	50,53%	50,85%	49,31%
Durchschnittliche Abschreibungsdauer in Jahren (Anlagevermögen zu historischen AK/HK/Abschreibungen)	71	73	68	71
Investitionsquote (Sachanlagenzugang - Sachanlagenabgang) x 100/AB Sachanlagen	1,30%	2,55%	2,48%	4,45%
Substanzerhaltungsgrad (Sachanlagenzugang - Sachanlagenabgang) x 100/Abschreibungen	91,42%	182,92%	165,20%	304,52%

Tabelle 1: Entwicklung ausgewählter Bilanzkennzahlen



Der Anteil des Eigenkapitals im Verhältnis zum Anlagevermögen bleibt im Berichtszeitraum im Wesentlichen konstant. Der Anlagendeckungsgrad ist mit 49,31% in der Planung 2017 als solide zu bezeichnen.

Die durchschnittliche Abschreibungsdauer aller im Vermögensbestand befindlichen Anlagen (ausschließlich der nicht abzuschreibenden Grundstücke) wird im Jahr 2017 bei voraussichtlich 71 Jahre liegen. Durch investive Grundsanierungen an Schulen erfolgt keine umfassende Verlängerung der Nutzungsdauern.

Die Investitionsquote liegt in 2016 bei 2,48% und steigt in 2017 weiter auf 4,45%. Daraus wird deutlich, dass der Eigenbetrieb SZ-G.E.L. zahlreiche investive Maßnahmen umsetzen wird. Insbesondere die Schulobjekte werden durch den Schulsanierungsplan 2007 plus modernisiert. Weiterhin werden zusätzliche Kindertagesstätten errichtet, um dem wachsenden Bedarf gerecht zu werden. Eine deutlich verbesserte Infrastruktur für Kinder und Jugendliche wirkt sich auf die Situation der Stadt Salzgitter im Wettbewerb mit den umliegenden Städten positiv aus.

Eine ähnliche Aussage lässt sich auch aus dem Substanzerhaltungsgrad treffen. Der Substanzerhaltungsgrad wird in 2015 und der Prognose 2016 jeweils deutlich über 100% liegen. 2017 wird mit 304,52% der deutlich höchste Wert während des Berichtszeitraums erreicht werden. Für die Gebäude des Eigenbetriebs SZ-G.E.L. wird damit insgesamt ein absoluter Vermögenszuwachs erreicht.

Die Kennzahlen machen deutlich, dass der Eigenbetrieb gegenüber den Vorjahren ein deutlich erhöhtes Investitionsvolumen umzusetzen hat. Um diese Herausforderung stemmen zu können, ist die Personalausstattung umfassend anzuheben. Die bereits im Stellenplan 2016 vorgesehenen zusätzlichen Stellen im Technischen Gebäudemanagement werden in 2017 besetzt.

	2014 IST in T€	2015 IST in T€	2016 Prognose in T€	2017 Plan in T€
Nettoneuverschuldung gegenüber Stadt Salzgitter in T€				
Schuldenreduzierung	5.575	865	7.297	-
Schulden neu	-	-	-	285

Tabelle 2: Entwicklung der Nettoneuverschuldung des Eigenbetriebs

In den Jahren 2014 bis 2016 können die Schulden massiv reduziert werden. Zuschüsse aus dem NKomInvFöG sowie weitere Zuschüsse aus der Kernverwaltung wirken sich beim EB SZ-G.E.L. deutlich aus. Die Erhöhung der Schulden in 2017 ist auch auf verschobene Kreditaufnahmen aus Vorjahren zurückzuführen.



4.2 Überblick über die baulichen Leistungen

Der Wirtschaftsplan beinhaltet investive Baumaßnahmen im Gesamtumfang von 22.839 T€. Hinzu kommen Maßnahmen aus dem Bauunterhalt und Sanierungsmaßnahmen von 9.841 T€. Darin sind 500 T€ enthalten, die aus den Rückstellungen für Sanierungen an Schulen gedeckt werden. Im Erfolgsplan sind somit 9.341 T€ für Sanierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen inkl. Bauunterhalt (Pos. 5.b.1) enthalten.

Die Entwicklung der gesamten baulichen Leistungen (Investitionen und Aufwendungen für Sanierung und Unterhalt) sind in nachfolgender Tabelle für den Zeitraum 2014 bis 2017 (Plan) dargestellt

	2014 IST in T€	2015 IST in T€	2016 Prognose in T€	2017 Plan in T€
Sanierung und lfd. Unterhalt	6.090	6.344	6.903	9.341
Verbrauch von Rückstellungen für Sanierungsstau	518	193	500	500
Investition	6.325	12.734	12.390	22.839
GESAMT	12.933	19.271	19.793	32.680
<i>davon Schulen</i>	<i>7.686</i>	<i>8.662</i>	<i>10.629</i>	<i>20.609</i>

Tabelle 3: Finanzvolumen für Sanierungen und Investitionen an Gebäuden des Eigenbetriebs

VI. Vermögensplan 2017

In Anlage 5 ist der Vermögensplan 2017 dargestellt. Im Vermögensplan sind der Finanzbedarf und die Finanzierung des Bedarfs dargestellt.

Die Ausgaben im Vermögensplan des Wirtschaftsplans 2017 sind geprägt durch die Investitionsmaßnahmen in Höhe von insgesamt 22.839 T€, die unten näher erläutert werden. Neben den Vorhaben aus dem Schulsanierungsplan 2007 plus sind im Wesentlichen die Fortführung der Grundsanierung und des Teilneubaus der Werkstatt an der BBS Fredenberg und der Neubau der Kita Hallendorf sowie der Kita Goerdeler Straße zu erwähnen. Die Finanzierung erfolgt im Wesentlichen durch die Abschreibungen auf den Vermögensbestand von 7.500 T€. Außerdem sind Zuschüsse der Kernverwaltung in einer Gesamtsumme von 5.009 T€ berücksichtigt. Darin enthalten sind Anteile aus dem Investitionsprogramm NKomInvFÖG des Landes Niedersachsen. Von dem gesamten Förderbetrag von 7.609 T€ gegenüber das Stadt Salzgitter fließen 6.752 T€ an den Eigenbetrieb. Darüber hinaus werden die Ausgaben durch Investitionskredite der Stadt in einer Höhe von 1.912 T€ aus Kreditermächtigungen 2015 und 2.413 T€ aus Kreditermächtigungen 2016 finanziert. Die geplante Kreditermächtigung 2017 liegt bei 5.982 T€ sowie Sonderkreditermächtigungen für das Flüchtlingsprogramm von 4.686 T€. Der geplante Jahresüberschuss von 3.187 T€ wird ebenfalls zur Finanzierung des Bedarfs eingesetzt.



VII. Investitionsplanung 2017

Die einzelnen Investitionsmaßnahmen für 2017 sind in den Anlagen 3a und 3b aufgeführt. Die Anlage 4 enthält einen Ausblick auf die mittelfristige Investitionsplanung des Eigenbetriebs für die Jahre 2018 bis 2020.

Wesentliche Positionen der Investitionsplanung stellen auch in diesem Jahr die Schulsanierungsmaßnahmen gemäß dem Umsetzungskonzept Schulsanierungsplan 2007 plus dar. Die Vorgehensweise ist in der Beschlussvorlage 1512/15 dargestellt. Das Gesamtschulsanierungsbudget beträgt rund 73.000 T€.

Die Grundsanierungen stellen zum Teil Investitionsmaßnahmen dar, so dass ein Teil der Maßnahmen in der Investitionsplanung berücksichtigt wird. Aufgrund der Finanzierungsnotwendigkeit der zusätzlichen Anforderungen aus der Inklusion und zur Erweiterung des Krippen- und Kita-Angebots der Stadt Salzgitter musste der Schulsanierungsplan ab Wirtschaftsjahr 2013 von zehn auf dreizehn Jahre Laufzeit bis 2021 verlängert werden (Ratsbeschluss 1384/16 vom 07.01.2013 und 2905/16-1 vom 17.03.2014).

Einige der in 2017 durchzuführenden Maßnahmen werden nachfolgend näher vorgestellt:

Kindertagesstätte „Goerdelerstraße“

Aufgrund des weiterhin bestehenden Bedarfs zur Schaffung von Kita-Plätzen wird eine Kindertagesstätte auf dem Gelände der Grundschule Am Fredenberg errichtet. Die bereits im bestehenden Schulgebäude eingerichtete Kita wird durch einen standortnahen Neubau ergänzt. Es handelt sich bei dem Neubau um einen eingeschossigen Bau mit leicht geneigtem Dach, welcher sich harmonisch in das Gesamtbild der Schulgebäude einfügt. Es entsteht ein funktionales Gebäude nach aktuellen baulichen und pädagogischen Vorgaben. Der zweigruppige Kindergarten wird in Massivbauweise östlich der vorhandenen Turnhalle erstellt. Ein Verbindungsgang zum bestehenden Kita-Gebäude stellt die Anbindung an diesen Funktionsbereich sicher. Die benötigten Außenspielflächen werden östlich des Gebäudes angeordnet. Im Rahmen dieser Maßnahme werden auch Schulhöflächen überarbeitet. Die Gesamtkosten der Baumaßnahme betragen 1.700 T€. Für das Jahr 2017 sind 1.470 T€ eingeplant. Es handelt sich um eine geförderte Maßnahme nach dem Niedersächsischen Kommunalinvestitionsförderungsgesetz (NKoMInvFöG).

Kindertagesstätte SZ-Hallendorf

Auch im Stadtteil Salzgitter-Hallendorf soll eine neue Kindertagesstätte auf einem Schulgrundstück errichtet werden. Im westlichen Gebäudeteil der Schule befindet sich bereits eine Krippengruppe. Im direkten Anbau an diesen Bereich soll der Kindergartenneubau entstehen. Die dreigruppige Kita wird als Massivbau mit Flachdächern erstellt. Der Bau gliedert sich in den Eingangsbereich mit entsprechenden Funktionsräumen, den „Elterntreff“ als zentrales Verbindungselement, die drei Gruppenraumbereiche und den Bewegungsraum. Das Foyer bildet den Verbindungsbau zwischen dem Alt- und Neubau. Von hier gelangt man in den Krippenbereich welcher sich im Altbau (Schulgebäude) befindet. Die Gesamtkosten der Baumaßnahme betragen 1.762 T€. Eine Fertigstellung des Gebäudes sowie der Außenanlagen ist für Anfang 2018 vorgesehen. Für das Jahr 2017 sind 1.500 T€ eingeplant.



Sportanlage Gymnasium Salzgitter-Bad

Die Sportanlagen am Gymnasium Salzgitter-Bad müssen zwingend erneuert werden. Die vorhandenen Anlagen eignen sich nicht mehr für den Schulsport. Auf dem Schulgelände sind drei Sportplätze unterschiedlicher Größe für diverse Sportarten sowie eine Weitsprunganlage vorgesehen. Das stark abfallende Gelände muss terrassiert und mit entsprechenden Stützmauern abgefangen werden, so dass eine optimale Nutzung der begrenzten Flächen möglich wird. Die Gesamtkosten für diese Maßnahme betragen 1.140 T€.

„Modulare Servicestation“, SZ-Lebenstedt

Seit ca.10 Jahren besteht auf dem Gelände des ehemaligen Bahnhofs ein „DB-Service-Point“ in Form eines gekoppelten Seefracht-Containers. Dieses Provisorium soll nun durch eine funktionale Servicestation ersetzt werden. Insbesondere soll diese Servicestation Fahrradabstellplätze, einen Ticketverkauf, barrierefreie öffentliche Toiletten und einen Warte- und Begrüßungsbereich unter einem Dach vereinen.

Die Wegeführung zu den Bahngleisen wurde bereits in den vergangenen Jahren erstellt. Im Rahmen der Planung für die Servicestation war es eine besondere Herausforderung diese bereits bestehenden Anlagen in die Planung einzubeziehen.

Als wesentliches gestalterisches Element verbindet ein freitragendes Dach die unterschiedlichen Funktionsbereiche. Die barrierefreie WC-Anlage befindet sich im westlichen Bereich. Im östlichen Bereich ist die Fahrradstation vorgesehen. Als zentrales Element wird der Ticketverkauf angeordnet, welcher beidseitig für die Zuwegung zu den Gleisen umgangen werden kann.

Die Gesamtkosten wurden mit 970 T€ ermittelt. Seitens der KVG ist eine Beteiligung in Höhe von 16,6 T€ für die WC-Anlage in Aussicht gestellt. Es sind Fördermittel in Höhe von 450 T€ beantragt. Für den Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik wird die Finanzierung der Maßnahme durch eine 100 % Förderung durch die Kernverwaltung gesichert.

Gymnasium Salzgitter-Bad

Im Rahmen des Schulsanierungsprogramms soll im Jahr 2017 mit den Sanierungsarbeiten am Gymnasium in Salzgitter-Bad begonnen werden. Die Arbeiten werden während des laufenden Schuljahrs mit Schwerpunkt auf die Ferienzeit durchgeführt. Vorgesehen sind Sanierungen im Bereich Fassade und Dach. Weiterhin liegt besonderes Augenmerk auf Arbeiten des vorbeugenden Brandschutzes. Für das Jahr 2017 sind für die zwei Schulstandorte insgesamt 2.200 T€ für Sanierungen vorgesehen.



VIII. Personal- und Stellenplan 2017

Im Jahr 2017 verfügt der Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik über **253** Planstellen:

Stellenanzahl:	Stellenbezeichnung:
2	Betriebsleitung, Sekretariat
1	Dienststellenpersonalrat (Freistellung)
1	Abteilungsleitung Technisches Gebäudemanagement
15	Bauleitung und Bauunterhaltung
13	Betriebstechnik
10	Planung (davon 1 Ausbildungsplatz)
12	Hausverwaltung Verwaltungsgebäude (davon 3 unbesetzt)
30	Hausverwaltung Schulen und KJTs
1	Abteilungsleitung Kaufmännische Dienste
6	Rechnungswesen und Controlling
2	Objektbetreuung Gebäudereinigung
9	Sonderreinigungs-Einheit
126	Raumpflegerinnen
2	Auszubildende Gebäudereinigung (beide unbesetzt)
1	Abteilungsleitung Services / Zentrale Dienste
5	Einkauf (davon 1 unbesetzt)
9	Zentrale Dienste (Poststelle, Scan-Stelle, Catering)
1	Abteilungsleitung Miet- u. Infrastruktur-Management
3	Mietmanagement
4	Personalsachbearbeitung, infrastrukturelle und zentrale Dienste

Tabelle 4: Zusammensetzung des Stellenplans nach Organisationseinheiten

Wegen des hohen Anteils an Teilzeitstellen, insbesondere im Bereich der kommunalen Gebäudereinigung, errechnet sich eine Kapazität von 214,69 Vollzeitstellen. Die voraussichtliche Besetzung in 2017 wird mit einer Kapazität von 194,64 Vollzeitstellen erfolgen.

Die dem Wirtschaftsplan als Anlage beigefügte Stellenübersicht (Anlagen 6b bis 6d) orientiert sich an dem Muster für die Stellenpläne der Gemeindehaushalts- und -kassenverordnung (GemHKVO). Zur besseren Vergleichsmöglichkeit mit den Vorjahren wird bei den „Personen, die aufgrund eines Vertrages beschäftigt werden“ (früher Angestellte und Arbeiter) bei der Eingruppierung nach Entgeltgruppen, so weit wie darstellbar, auf die jeweilige Aufgabe der betroffenen Mitarbeiter/Innen Bezug genommen. Die Stellenübersicht ist mit den zuständigen Stellen abgestimmt.



IX. Fazit

Der Wirtschaftsplan 2017 wird durch ein hohes Bauvolumen im Investitionsplan geprägt. Neben der Fortführung des Schulsanierungsplans 2007 plus hat der Umfang der durchzuführenden An-, Um- und Neubauten an Kitas stark zugenommen. Hinzu kommen weitere Maßnahmen, die durch die Zuschüsse aus dem Kommunalinvestitionsförderpaket (KIP) finanziert werden.

Den Herausforderungen begegnet der Eigenbetrieb durch Vergaben an eine externe Projektsteuerung sowie Beauftragung von externen Ingenieurbüros für Planung und Bauausführung. Eine Aufstockung des Personalbestands im Bereich des Technischen Gebäudemanagement ist darüber hinaus unerlässlich. Die mit dem Wirtschaftsplan 2016 geschaffenen zusätzlichen Stellen werden Anfang 2017 ausgeschrieben und schnellstmöglich besetzt.

Salzgitter, 21.06.2017

gez. Jansen

(Betriebsleiterin)

Nr.	Ausgewählte Positionen der Gewinn- und Verlustrechnung	2016	2016	2017	Veränderungen		2018	2019	2020
		Plan in €	Prognose in €	Plan in €	Plan 2017 / Prognose 2016 absolut in €	in %	Plan in €	Plan in €	Plan in €
1.	Umsatzerlöse	48.910.937	45.428.037	45.755.446	327.409	0,7%	48.729.715	47.957.035	48.828.500
1.1	Mieten und Pachten (inkl. Betriebs- und Nebenkosten)	2.162.000	2.162.000	1.665.000	-497.000	-29,8%	1.665.000	1.665.000	1.665.000
1.2	Miete der Stadt Salzgitter	42.760.337	40.419.837	42.217.946	1.798.109	4,3%	45.526.215	44.693.535	45.500.000
1.3	sonstiges Umsatzerlöse	0	100	0	-100		0	0	0
1.4	Sachkostenerstattungen	3.938.600	2.806.100	1.872.500	-933.600	-49,9%	1.538.500	1.598.500	1.663.500
1.5	Erträge aus Reinigung	50.000	40.000	0	-40.000		0	0	0
2.	Erhöhung oder Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	0	0	0	0		0	0	0
3.	Andere aktivierte Eigenleistungen	1.350.000	950.000	1.400.000	450.000	32,1%	1.054.500	750.000	500.000
4.	Sonstige betriebliche Erträge	726.100	798.905	785.000	-13.905	-1,8%	785.000	785.000	785.000
4.1	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten	670.000	670.000	700.000	30.000	4,3%	700.000	700.000	700.000
4.2	Weitere / sonstige betriebliche Erträge	56.100	128.905	85.000	-43.905	-51,7%	85.000	85.000	85.000
	Betriebliche Erträge	50.987.037	47.176.942	47.940.446	763.504	1,6%	50.569.215	49.492.035	50.113.500
5.	Materialaufwand	26.385.541	23.039.948	22.642.520	-397.428	-1,8%	22.999.800	26.991.010	28.224.750
a)	Aufwendungen für Roh-, Hilfs- u. Betriebsstoffe und für bezogene Waren	8.946.278	7.468.778	6.681.500	-787.278	-11,8%	6.766.500	6.838.210	6.914.950
5.a.1	Aufwendungen für Energie (Strom, Gas, Fernwärme, Flüssiggas, Heizöl, Wasser/Abwasser)	5.343.578	5.343.578	5.285.000	-58.578	-1,1%	5.342.000	5.400.710	5.460.450
5.a.2	Aufwendungen für bezogene Waren / Verbrauchsmaterialien	3.602.700	2.125.200	1.396.500	-728.700	-52,2%	1.424.500	1.437.500	1.454.500
b)	Aufwendungen für bezogene Leistungen	17.439.264	15.571.170	15.961.020	389.850	2,4%			
5.b.1	Instandhaltungs-/Sanierungsmaßnahmen, inkl. Bauunterhalt	6.903.000	6.903.000	9.341.000	2.438.000	26,1%	9.500.000	13.400.000	14.500.000
5.b.2	Zuführung Rückstellungen für Schulsanierung	0	0	0	0		0	0	0
5.b.3	Fremdreinigung	1.162.652	1.102.652	1.024.000	-78.652	-7,7%	1.055.000	1.086.000	1.119.000
5.b.4	Mieten und Pachten	5.305.500	4.254.318	2.977.520	-1.276.798	-42,9%	2.966.800	2.989.800	2.990.800
5.b.5	Sonstige bezogene Leistungen	4.068.112	3.311.200	2.618.500	-692.700	-26,5%	2.711.500	2.677.000	2.700.000
6.	Personalaufwand	9.800.000	9.200.000	10.320.000	1.120.000	10,9%	10.600.000	10.800.000	11.000.000
a)	Löhne und Gehälter	9.800.000	9.200.000	10.320.000	1.120.000	10,9%	10.600.000	10.800.000	11.000.000
b)	Soz. Abgaben und Aufw. für AV/ Unterstützung	0	0	0	0		0	0	0
c)	Zuführung Rückstellungen für Altersteilzeit/Personal	0	0	0	0		0	0	0
7.	Abschreibungen	8.000.000	7.500.000	7.500.000	0	0,0%	8.000.000	8.300.000	8.500.000
8.	Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.315.040	1.417.557	1.527.900	110.343	7,2%	1.474.600	1.476.650	1.478.700
8.1	Personalnebenaufwendungen	102.000	109.100	165.000	55.900	33,9%	145.000	145.000	145.000
8.2	Ertragsberichtigung: Prämie für Energiesparen	45.000	45.000	45.000	0	0,0%	45.000	45.000	45.000
8.3	Aufwendungen für Inanspruchnahme von Rechten und Dienstleistungen	41.600	41.600	90.800	49.200	54,2%	48.800	49.850	50.900
8.4	Geschäftsaufwendungen	26.800	28.400	23.700	-4.700	-19,8%	23.700	23.700	23.700
8.5	Aufwendungen für Versicherungen, Gebühren und Beiträge	2.600	9.100	5.600	-3.500	-62,5%	9.100	9.100	9.100
8.6	Wertkorrekturen, periodenfremde Aufw.	0	7.257	0	-7.257		0	0	0
8.7	Unterhaltung und Bewirtschaftung	0	0	0	0		0	0	0
8.8	Kostenerstattungen	1.097.040	1.177.100	1.197.800	20.700	1,7%	1.203.000	1.204.000	1.205.000
	Betriebliche Aufwendungen	45.500.581	41.157.505	41.990.420	832.915	2,0%	43.074.400	47.567.660	49.203.450
	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	5.486.456	6.019.437	5.950.026	-69.411	-1,2%	7.494.815	1.924.375	910.050
9.	Erträge aus Beteiligungen	0							
10.	Erträge aus anderen Wertpapierung und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	0							
11.	Erträge aus sonstigen Zinsen und ähnlichem	0	120	0	-120		0	0	0
	Finanzerträge	0	120	0	-120	0			
12.	Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0							
13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen								
13.1	Zinsen für Kredite	2.475.000	2.300.000	2.360.000	60.000	2,5%	2.250.000	2.200.000	2.150.000
13.2	Zinsen WBV	313.000	313.000	313.000	0	0,0%	310.000	310.000	310.000
13.3	Sonstiges Finanzergebnis	0	0	50.000	50.000	100,0%	0	0	0
	Finanzaufwendungen	2.788.000	2.613.000	2.723.000	110.000	4,0%			
	Finanzergebnis	-2.788.000	-2.612.880	-2.723.000	-110.120	4,0%	-2.560.000	-2.510.000	-2.460.000
14.	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	2.698.456	3.406.557	3.227.026	-179.531		4.934.815	-585.625	-1.549.950
	Ergebnis vor Steuern (EBT)	2.698.456	3.406.557	3.227.026	-179.531		4.934.815	-585.625	-1.549.950
16.	Steuern	38.655	49.000	40.000	-9.000	0	40.000	40.000	40.000
17.	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	2.659.801	3.357.557	3.187.026	-170.531		4.894.815	-625.625	-1.589.950

Wirtschaftsplan 2017 des Eigenbetriebs Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik

Instandhaltungs- und Sanierungsplanung 2017 für Schulen

Liste 2 A zum Wirtschaftsplan 2017 - Aufwendungen für Bauunterhalt

Stand: 01.11.2016

Maßnahmen-Nr.	Standort / Objekt	Maßnahme	Gesamtausgaben	Ausgabeplanung 2017	Bemerkung
		Bereits begonnene Maßnahmen Schulen			
08-2A-17	Realschule Bad, SZ-Bad	Fortsetzung der Gesamtsanierung	2.250.000 €	1.300.000 €	
12-2A-14	Grundschule Am Sonnenberg, SZ Gebhardshagen	Fortsetzung der Gesamtsanierung	1.296.000 €	600.000 €	
12-2A-15	Grundschule Fredenberg, SZ-Lebenstedt	Fortsetzung der Gesamtsanierung	1.717.000 €	800.000 €	
12-2A-16	Grundschule Hallendorf, SZ-Hallendorf	Fortsetzung der Gesamtsanierung	776.000 €	400.000 €	
14-2A-01	Grundschule SZ-Ringelheim	Fortsetzung der Gesamtsanierung	513.000 €	513.000 €	
	Zwischensumme begonnene Maßnahmen:		6.552.000 €	3.613.000 €	
		Maßnahmen Schulen neu			
17-2A-01	Grundschule an der Wiesenstraße, SZ-Bad	Beginn Gesamtsanierung	824.000 €	100.000 €	Teilmaßnahme aufgrund Dringlichkeit; Sanierung wird 2018 bis 2020 durchgeführt.
17-2A-02	Pestalozzischule, SZ-Lebenstedt	Erneuerung der Heizungsanlage	175.000 €	175.000 €	
	Zwischensumme neue Maßnahmen		999.000 €	275.000 €	
		Laufende Bauunterhaltung und Wartung 2017			
BU-2A-01	Allgemeinbildende Schulen	Kosten für Maßnahmen, um bauliche Voraussetzungen für die Ausstattung mit IT-Anlagen zu schaffen	35.000 €	35.000 €	
BU-2A-02	Alle Schulen	Bauunterhalt und kleinere Baumaßnahmen	1.950.000 €	1.950.000 €	Laufende Maßnahmen Anpassung; Maßnahmennummer redaktionell geändert (bisher: BU-2A-01)

Maßnahmen-Nr.	Standort / Objekt	Maßnahme	Gesamtausgaben	Ausgabeplanung 2017	Bemerkung
BU-2A-03	Alle Schulen	Baulich-technische Maßnahmen zur Legionellen-Vermeidung	100.000 €	100.000 €	jeweils Gesamtkosten nur als Jahresansatz
BU-2A-04	Alle Schulen	Maßnahmen zur Verbesserung der Raumakustik (nach Bedarf an versch. Schulen)	100.000 €	100.000 €	jeweils Gesamtkosten nur als Jahresansatz
W-2A-01	Alle Schulen	Wartung und Inspektion technischer und baulicher Anlagen	300.000 €	300.000 €	Laufende Maßnahmen Anpassung; Maßnahmennummer redaktionell geändert (bisher: BU-2A-08)
	ZWISCHENSUMME Laufende Bauunterhaltung und Wartung 2017		2.485.000 €	2.485.000 €	
	GESAMTSUMME		10.036.000 €	6.373.000 €	

Wirtschaftsplan 2017 des Eigenbetriebs Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik

Instandhaltungs- und Sanierungsplanung 2017 für "Sonstige Objekte"

Liste 2 B zum Wirtschaftsplan 2017 - Aufwendungen für Bauunterhalt

Stand: 03.01.2017

Maßnahmen-Nr.	Standort / Objekt	Maßnahme	Gesamtausgaben	Ausgabeplanung 2017	Bemerkung
		Bereits begonnene Maßnahmen Kita/KJTs			
		Bereits begonnene Maßnahmen Sonstiges			
12-2B-13	Feuerwache I, SZ-Lebenstedt	Sanierung von Flachdächern	754.000 €	50.000 €	Nur dringend notwendige Reparaturen
10-2B-15	Diverse Liegenschaften	Technische Aufrüstung von Aufzügen	65.000 €	20.000 €	
13-2B-01	Schloss Salder	Sanierung der WC-Anlage	110.000 €	110.000 €	
14-2B-01	Rathaus ; Atrium	Daten-Verkabelung erneuern	75.000 €	30.000 €	
16-2B-01	Unterkünfte Nordholz, SZ-Bad	Abrisskosten	200.000 €	90.000 €	
14-2B-03	Verwaltungsstelle SZ-Bad ("Kleines Rathaus") 1. BA	Dach- und Fassadensanierung, Sanierung von Büroräumen	250.000 €	50.000 €	
	Zwischensumme begonnene Maßnahmen:		1.454.000 €	350.000 €	
		Neue Maßnahmen Kita/KJTs			
17-2B-05	KJT Thiede	Grundsanierung Mehrzweckraum und Elektroinstallation	90.000 €	90.000 €	
		Neue Maßnahmen Sonstiges			
17-2B-01	Rathaus, SZ-Lebenstedt	Dachsanierung	90.000 €	90.000 €	
17-2B-02	Rathaus, SZ-Lebenstedt	Estrich und Bodenbelag	220.000 €	100.000 €	
17-2B-03	Rathaus, SZ-Lebenstedt	Erneuerung Elektroinstallation 1.BA	300.000 €	100.000 €	
17-2B-04	Gebäude Brotweg, SZ-Thiede	Abriss des Gebäudes	250.000 €	0 €	Finanzierung aus "Soziale Stadt"
17-2B-06	Museum Schloss Salder, SZ-Salder	Grundsanierungsarbeiten Mühle	50.000 €	50.000 €	
17-2B-08	Flüchtlingswohnheim Nord-Süd-Straße	Sanierung von Außenanlagen	130.000 €	130.000 €	

Maßnahmen-Nr.	Standort / Objekt	Maßnahme	Gesamtausgaben	Ausgabeplanung 2017	Bemerkung
	Zwischensumme neue Maßnahmen		1.130.000 €	560.000 €	
Laufende Bauunterhaltung und Wartung 2017					
BU-2B-01	Alle Liegenschaften	Sanierung Warmwasseraufbereitung (Legionellen)	160.000 €	160.000 €	Durchführung nach Bedarf (aufgrund Prüfungsergebnis einzelner Anlagen)
BU-2B-03	Verwaltungsgebäude	Regelmäßige Instandhaltung/Laufender Bauunterhalt	400.000 €	400.000 €	
W-2B-01	Wartung und Inspektion technischer Anlagen	Regelmäßige Instandhaltung/Laufender Bauunterhalt	290.000 €	290.000 €	
FIBU	Wartung Bürotechnik	Regelmäßige Instandhaltung/Laufender Bauunterhalt	75.000 €	75.000 €	
BU-2B-05	Feuerwehr	Regelmäßige Instandhaltung/Laufender Bauunterhalt	190.000 €	190.000 €	
BU-2B-02-21	kulturelle Einrichtungen und Archive	Regelmäßige Instandhaltung/Laufender Bauunterhalt	80.000 €	80.000 €	Maßnahmennummer redaktionell geändert (bisher: BU-2b-21)
BU-2B-02-22	Bibliotheken	Regelmäßige Instandhaltung/Laufender Bauunterhalt	15.000 €	15.000 €	Maßnahmennummer redaktionell geändert (bisher: BU-2b-22)
BU-2B-02-23	Volkshochschule	Regelmäßige Instandhaltung/Laufender Bauunterhalt	16.000 €	16.000 €	Maßnahmennummer redaktionell geändert (bisher: BU-2b-23)
BU-2B-02-24	soziale Einrichtungen	Regelmäßige Instandhaltung/Laufender Bauunterhalt	70.000 €	70.000 €	Maßnahmennummer redaktionell geändert (bisher: BU-2b-24)
BU-2B-04	Kinder- und Jugendtreffs und Kindertagesstätten	Regelmäßige Instandhaltung/Laufender Bauunterhalt	280.000 €	280.000 €	Maßnahmennummer redaktionell geändert (bisher: BU-2b-25)
BU-2B-02-26	Jugendzeltlager Neuwerk	Regelmäßige Instandhaltung/Laufender Bauunterhalt	10.000 €	10.000 €	Maßnahmennummer redaktionell geändert (bisher: BU-2b-26)

Maßnahmen-Nr.	Standort / Objekt	Maßnahme	Gesamt-ausgaben	Ausgabe-planung 2017	Bemerkung
BU-2B-02-27	Sportstätten	Regelmäßige Instandhaltung/Laufender Bauunterhalt	29.000 €	29.000 €	Maßnahmennummer redaktionell geändert (bisher: BU-2b-27)
BU-2B-02-28	Wohn- und Geschäftsgebäude	Regelmäßige Instandhaltung/Laufender Bauunterhalt	208.000 €	208.000 €	Maßnahmennummer redaktionell geändert (bisher: BU-2b-28)
BU-2B-02-29	FH Calbecht, SZ-Calbecht	Regelmäßige Instandhaltung/Laufender Bauunterhalt	120.000 €	120.000 €	Maßnahmennummer redaktionell geändert (bisher: BU-2b-29)
BU-2B-02-30	sonstige Objekte	Regelmäßige Instandhaltung/Laufender Bauunterhalt	100.000 €	100.000 €	Maßnahmennummer redaktionell geändert (bisher: BU-2b-30)
BU-2B-02-31	Klinikum SZ-Bad	Regelmäßige Instandhaltung/Laufender Bauunterhalt	110.000 €	110.000 €	Maßnahmennummer redaktionell geändert (bisher: BU-2b-31)
BU-2B-02-32	Flüchtlingsunterkünfte	Regelmäßige Instandhaltung/Laufender Bauunterhalt	365.000 €	365.000 €	
BU-2B-02-33	Burg Lichtenberg	Regelmäßige Instandhaltung/Laufender Bauunterhalt	40.000 €	40.000 €	
	ZWISCHENSUMME Laufende Bauunterhaltung und Wartung 2017		2.558.000 €	2.558.000 €	
	GESAMTSUMME		5.142.000 €	3.468.000 €	

Wirtschaftsplan 2017 des Eigenbetriebs Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik

Planung der investiven Maßnahmen in Schulen 2017, nachrichtlich: Investitionen 2016

Datei: Investitionsplanung Schulen 2017

Liste 3 A zum Wirtschaftsplan 2017 - Investitionsplanung 2017

Stand: 28.06.2017

Maßnahmen-Nr.	Standort / Objekt	Maßnahme	Gesamtausgaben	davon Baukosten inkl. NK	davon Einrichtungskosten	Zuschuss	Förderfähiger Betrag gem. NKOINVföG	Voraussichtl. Investitionen-2016	Ausgabeplanung 2017	Verpflichtungsermächtigung 2017	Investitionsplanung 2018 und folgende	Bemerkung
Schulen gem. Schulsanierungsplan 2007 plus begonnen												
08-3A-07	Hauptschule Am Fredenberg / Gymnasium Am Fredenberg, SZ-Lebenstedt	Fortsetzung Gesamtsanierung	6.813.000 €	6.813.000 €				1.300.000 €	1.500.000 €		700.000 €	
10-3A-12	IGS Amselstieg, SZ-Lebenstedt	Fortführung der Maßnahme und Fortsetzung der Gesamtsanierung Aufstockung zur Umsetzung als IGS	8.623.000 €	8.023.000 €	600.000 €		700.000 €	880.000 €	1.220.000 €		1.730.000 €	Maßnahme gem. NKOINVföG
13-3A-01	Grundschule Waldschule, SZ-Bad	Fortsetzung Gesamtsanierung	461.000 €	461.000 €				50.000 €	350.000 €		0 €	
13-3A-02	Grundschule Am See, SZ- Lebenstedt	Fortsetzung Gesamtsanierung	2.064.000 €	2.064.000 €				240.000 €	785.000 €		0 €	
13-3A-03	Grundschule Am Ostertal, SZ-Lebenstedt	Fortsetzung Gesamtsanierung	1.443.000 €	1.443.000 €			500.000 €		200.000 €		953.000 €	
13-3A-04	Maria-Montessori-Schule, SZ-Lebenstedt	Fortsetzung Gesamtsanierung	781.000 €	781.000 €			750.000 €	340.000 €	410.000 €		0 €	Maßnahme gem. NKOINVföG Incl.zusätzlich erforderl. Heizungssanierung
13-3A-05	Grundschule St. Michael, SZ-Lebenstedt	Nutzung des Gebäudes Goethestraße	3.065.200 €	3.015.200 €	50.000 €			100.000 €	60.000 €		0 €	Anteilig in den Projekten "Ganztagsschule"
14-3A-01	Emil-Langen-Realschule, SZ-Lebenstedt	Fortsetzung Gesamtsanierung	3.086.000 €	3.086.000 €			1.148.576 €	55.000 €	1.886.000 €		945.000 €	Maßnahme gem. NKOINVföG
14-3A-02	BBS Ludwig-Erhard-Schule, SZ-Lebenstedt	Fortsetzung Gesamtsanierung	3.015.000 €	3.015.000 €			870.000 €	560.000 €	600.000 €		600.000 €	Maßnahme gem. NKOINVföG
16-3A-02	Kranich-Gymnasium, SZ-Lebenstedt	Fortsetzung Gesamtsanierung	2.178.000 €	2.178.000 €			1.011.000 €	70.000 €	1.108.000 €		1.000.000 €	Maßnahme gem. NKOINVföG
Bereits begonnene Maßnahmen Schulen												
16-3A-03	Gymnasium SZ-Bad	Neubau der Sportanlagen	1.140.000 €	1.140.000 €				50.000 €	1.090.000 €		0 €	
13-3A-08	Verschiedene Schulstandorte ("Schwerpunktschulen")	Umsetzung der Baumaßnahmen im Rahmen der "schulischen Inklusion" gem. Landesschulgesetz	1.519.000 €	1.519.000 €				219.000 €			0 €	siehe auch 17-3A-07
13-3A-09	BBS Fredenberg (Werkstatt), SZ-Lebenstedt	Grundsanierung und Teilneubau (Flächenreduzierung)	5.600.000 €	5.600.000 €				1.700.000 €	1.195.000 €		895.000 €	Maßnahmennummer redaktionell geändert (bisher: 13-3A-10)
16-3A-06	Grundschule Am Ziesberg ,SZ- Bad	Umbaumaßnahmen zum Ganztagsschulbetrieb	226.000 €	210.000 €	16.000 €			5.000 €	205.000 €		0 €	
16-3A-05	Grundschule Kranichdamm, SZ-Lebenstedt	Umbaumaßnahmen zum Ganztagsschulbetrieb	620.000 €	520.000 €	100.000 €			520.000 €			0 €	
16-3A-01	Grundschule Steterburg, SZ- Thiede	Fortsetzung der Gesamtsanierung	1.410.000 €	1.410.000 €				100.000 €	150.000 €		1.160.000 €	
	Zwischensumme begonnene Maßnahmen:		42.044.200 €	41.278.200 €	766.000 €	0 €	4.979.576 €	6.189.000 €	10.759.000 €	0 €	7.983.000 €	
Schulen gem. Schulsanierungsplan 2007 plus neu												
17-3A-01	Gymnasium SZ-Bad, Geb. Helenenstraße, SZ-Bad	Beginn Gesamtsanierung	2.165.000 €	2.165.000 €					500.000 €		500.000 €	Sanierungsmaßnahme wird in 2017 bis 2019 durchgeführt
17-3A-02	Gymnasium SZ-Bad, SZ-Bad	Beginn Gesamtsanierung	4.165.000 €	4.165.000 €			2.022.000 €		1.700.000 €		2.465.000 €	Sanierungsmaßnahme wird in 2017 bis 2019 durchgeführt, Antrag 0774/17
17-3A-03	Hauptschule/Gymnasium Am Fredenberg	FUR Bio/Physik Turm 0	243.000 €	123.000 €	120.000 €				123.000 €		0 €	
Maßnahmen Schulen neu												
14-3A-06	Schulzentrum Fredenberg, SZ-Lebenstedt	Zentralmensa	700.000 €	500.000 €	200.000 €	250.000 €			500.000 €	0 €	0 €	Antrag 0765/17
14-3A-03	Grundschule Wiesenstraße, SZ-Bad	Umbaumaßnahmen zum Ganztagsschulbetrieb	338.500 €	259.000 €	79.500 €	245.500 €			259.000 €		0 €	Ausbauprogramm 2013-2017 mit Invest.Zuschuss vom Haushalt
17-3A-04	Grundschule Am See, SZ- Lebenstedt	Umbaumaßnahmen zum Ganztagsschulbetrieb	360.000 €	260.000 €	100.000 €	260.000 €			40.000 €		220.000 €	Ausbauprogramm 2013-2017 mit Invest.Zuschuss vom Haushalt
17-3A-07	Verschiedene Schulstandorte	Umsetzung der Baumaßnahmen im Rahmen der "schulischen Inklusion" gem. Landesschulgesetz	4.984.000 €	4.984.000 €					250.000 €		4.734.000 €	Jährlicher Zuschuss (Landesmittel) 250.000 € (abhängig von Schüler- zahlen).
17-3A-08	Verschiedene Schulstandorte	Beschaffung von Defibrillatoren	75.000 €	75.000 €		68 von 436		15.000 €	15.000 €		45.000 €	Haushalt 2017

Maßnahmen-Nr.	Standort / Objekt	Maßnahme	Gesamtausgaben	davon Baukosten inkl. NK	davon Einrichtungs-kosten	Zuschuss	Förderfähiger Betrag gem. NKomInvFöG	Voraussichtl. Investitionen-2016	Ausgabe-planung 2017	Verpflichtungs-ermächtigung 2017	Investitions-planung 2018 und folgende	Bemerkung
17-3A-11	Grundschule Lichtenberg, SZ-Lichtenberg, AS SZ-Lesse					90.000 €			90.000 €			Antrag 0754/17
	Zwischensumme neue Maßnahmen		13.030.500 €	12.531.000 €	499.500 €	845.500 €	2.022.000 €	15.000 €	3.477.000 €	0 €	7.964.000 €	
	GESAMTSUMME		55.074.700 €	53.809.200 €	1.265.500 €	845.500 €	7.001.576 €	6.204.000 €	14.236.000 €	0 €	15.947.000 €	
	Maßnahmen gem. Schulsanierungsplan 2007 plus	nicht investiv, nur informativ	10.255.000 €	10.255.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	10.255.000 €	Aus Liste 2a (nachrichtlich)
	GESAMTSUMME		44.819.700 €	43.554.200 €	1.265.500 €	845.500 €	7.001.576 €	6.204.000 €	14.236.000 €	0 €	5.692.000 €	

Wirtschaftsplan 2017 des Eigenbetriebs Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik

Planung der investiven Maßnahmen in Verwaltungs- und sonstigen Gebäuden 2017; nachrichtlich Investitionen 2017

Liste 3 B zum Wirtschaftsplan 2017 - Investitionsplanung 2017

Stand: 21.06.2017

Maßnahmen-Nr.	Standort / Objekt	Maßnahme	Gesamtausgaben	davon Baukosten inkl. NK	davon Einrichtungskosten	Zuschuss	Förderfähiger Betrag gem. NKomInvFöG	Voraussichtl. Investitionen-2016	Ausgabeplanung 2017	Verpflichtungsermächtigung 2017	Investitionsplanung 2018 und folgende	Bemerkung
Bereits begonnene Maßnahmen Kita/KJTs												
14-3B-01	Kita Rasselbande, SZ-Bad	Erweiterungsbau (Mehrzweckraum)	150.000 €	150.000 €				100.000 €			0 €	
15-3B-02	Kita Hallendorf, SZ-Hallendorf	Neubau	1.762.000 €	1.687.000 €	75.000 €			45.000 €	1.500.000 €		132.000 €	Erhöhung 2017 aus Antrag 5153/16
15-3B-03	Kita Gitter, SZ Bad	Erweiterungsbau und Sanierung	991.000 €	952.000 €	39.000 €	951.200 €		700.000 €	170.000 €		0 €	
15-3B-04	Kita Kunter-Bund	Neubau einer Kindertagesstätte	1.700.000 €	1.599.500 €	100.500 €		1.700.000 €	1.000.000 €	100.000 €		0 €	Maßnahme gem. NKomInvFöG (incl. Einrichtung)
15-3B-05	Kita Klinikum, SZ-Lebenstedt	Neubau einer Kindertagesstätte	2.950.000 €	2.794.000 €	156.000 €	2.590.226 €		2.100.000 €	594.000 €		0 €	
Bereits begonnene Maßnahmen Sonstiges												
13-3B-04	FFW SZ-Lesse	Neubau einer Fahrzeughalle	600.000 €	600.000 €				400.000 €	200.000 €		0 €	
14-3B-04	FFW Hallendorf	Neubau einer Fahrzeughalle	600.000 €	600.000 €				50.000 €	550.000 €		0 €	
14-3B-40	Feuerwache II	Containeranlage; Umfahrung + Platz für Waschmaschinen	550.000 €	550.000 €				100.000 €	450.000 €		0 €	
Zwischensumme begonnene Maßnahmen:			9.303.000 €	8.932.500 €	370.500 €	3.541.426 €	1.700.000 €	4.495.000 €	3.564.000 €	0 €	132.000 €	
Neue Maßnahmen Kita/KJTs												
16-3B-01	Kita Hubertusstraße, SZ-Bad	Sanierung des Außengeländes	303.000 €	303.000 €					303.000 €		0 €	
16-3B-02	Kita Goetheschule, SZ-Lebenstedt	Sanierungsarbeiten (Teilsanierung)	85.000 €	85.000 €					85.000 €		0 €	
16-3B-03	Kita Goerdelerstraße, SZ-Fredenberg	Neubau	1.700.000 €	1.700.000 €				230.000 €	1.470.000 €		0 €	Vorlage 4281/16
16-3B-04	Kita Hubertusstraße, SZ-Bad	Erweiterung um zwei Gruppen	360.000 €	300.000 €	60.000 €			45.000 €	255.000 €		0 €	
17-3B-01	Kita Rasselbande, SZ-Bad	Kita-Ausbau in der Steinbergschule	930.000 €	780.000 €	150.000 €				50.000 €		730.000 €	
Neue Maßnahmen Sonstiges												
15-3B-06	Zentraler Busbahnhof, SZ-Lebenstedt	Modulare Servicestation	970.000 €	970.000 €		970.000 €			970.000 €		0 €	siehe Vermerk vom 20.04.2017, Antrag 0767/17
		Behindertengerechte Rampeanlage	90.000 €	90.000 €		90.000 €					90.000 €	siehe Vermerk vom 20.04.2017
16-3B-05	Rathaus, SZ-Lebenstedt	Sanierung WCs, 2. Treppenhaus, 1.BA	290.000 €	290.000 €					290.000 €		0 €	
16-3B11	FFW Ohlendorf	Erweiterungsbau Sanitär- u. Umkleieräume	150.000 €	150.000 €					150.000 €		100.000 €	
17-3B-09	Feuerwache I	Neubau Schlauchwäsche	180.000 €	180.000 €					180.000 €		0 €	
17-3B-11	Flüchtlingswohnheim Nord-Süd-Straße	Schaffung von Büroräumen	56.000 €	56.000 €					56.000 €		0 €	
17-3B-12	Flüchtlingswohnheim Nord-Süd-Straße	Neubau Pfortnergebäude	75.000 €	75.000 €					75.000 €		0 €	
17-3B-13	Bedarfsgerechter Ausbau von Schulungsraum		950.000 €	950.000 €					950.000 €		0 €	
Zwischensumme neue Maßnahmen			6.139.000 €	5.929.000 €	210.000 €	1.060.000 €	0 €	275.000 €	4.834.000 €	0 €	920.000 €	
GESAMTSUMME			15.442.000 €	14.861.500 €	580.500 €	4.601.426 €	1.700.000 €	4.770.000 €	8.398.000 €	0 €	1.052.000 €	

Wirtschaftsplan 2017 des Eigenbetriebs Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik

Planung der investiven Maßnahmen in Verwaltungs-, Schul- und sonstigen Gebäuden 2017 ff.

Basis: Investitionsplanung 2016 und neue Projekte

Liste 4 zum Wirtschaftsplan 2017 - Investitionsplanung 2017 ff.

Stand: 28.06.2017

Maßnahmen-Nr.	Standort / Objekt	Maßnahme	Gesamtausgaben	davon Baukosten inkl. NK	davon Einrichtungskosten	Zuschuss	Förderfähiger Betrag gem. NKomInvFöG	Voraussichtl. Investitionen-2016	Ausgabeplanung 2017	Verpflichtungsermächtigung 2017	Ausgabeplanung 2018	Ausgabeplanung 2019	Ausgabeplanung 2020	Ausgabeplanung 2021 u. folgende	Bemerkung
Schulen gem. Schulsanierungsplan 2007 plus begonnen															
08-3A-07	Hauptschule Am Fredenberg / Gymnasium Am Fredenberg, SZ-Lebenstedt	Fortsetzung Gesamtsanierung	6.813.000 €	6.813.000 €				1.300.000 €	1.500.000 €		700.000 €				
10-3A-12	IGS Amselstieg, SZ-Lebenstedt	Fortführung der Maßnahme und Fortsetzung der Gesamtsanierung Aufstockung zur Umsetzung als IGS	8.623.000 €	8.023.000 €	600.000 €		700.000 €	880.000 €	1.220.000 €		1.730.000 €				Maßnahme gem. NKomInvFöG
13-3A-01	Grundschule Waldschule, SZ-Bad	Fortsetzung Gesamtsanierung	461.000 €	461.000 €				50.000 €	350.000 €						
13-3A-02	Grundschule Am See, SZ- Lebenstedt	Fortsetzung Gesamtsanierung	2.064.000 €	2.064.000 €				240.000 €	785.000 €						
13-3A-03	Grundschule Am Ostertal, SZ-Lebenstedt	Fortsetzung Gesamtsanierung	1.443.000 €	1.443.000 €			500.000 €		200.000 €		953.000 €				
13-3A-04	Maria-Montessori-Schule, SZ-Lebenstedt	Fortsetzung Gesamtsanierung	781.000 €	781.000 €			750.000 €	340.000 €	410.000 €						Maßnahme gem. NKomInvFöG Incl. zusätzlich erforderl. Heizungssanierung
13-3A-05	Grundschule St. Michael, SZ-Lebenstedt	Nutzung des Gebäudes Goethestraße	3.065.200 €	3.015.200 €	50.000 €			100.000 €	60.000 €						Anteilig in den Projekten "Ganztagsschule"
14-3A-01	Emil-Langen-Realschule, SZ-Lebenstedt	Fortsetzung Gesamtsanierung	3.086.000 €	3.086.000 €			1.148.576 €	55.000 €	1.886.000 €		945.000 €				Maßnahme gem. NKomInvFöG
14-3A-02	BBS Ludwig-Erhard-Schule, SZ-Lebenstedt	Fortsetzung Gesamtsanierung	3.015.000 €	3.015.000 €			870.000 €	560.000 €	600.000 €		600.000 €				Maßnahme gem. NKomInvFöG
16-3A-02	Kranich-Gymnasium, SZ-Lebenstedt	Fortsetzung Gesamtsanierung	2.178.000 €	2.178.000 €			1.011.000 €	70.000 €	1.108.000 €		1.000.000 €				Maßnahme gem. NKomInvFöG
Bereits begonnene Maßnahmen Schulen															
16-3A-03	Gymnasium SZ-Bad	Neubau der Sportanlagen	1.140.000 €	1.140.000 €				50.000 €	1.090.000 €						
13-3A-08	Verschiedene Schulstandorte ("Schwerpunktschulen")	Umsetzung der Baumaßnahmen im Rahmen der "schulischen Inklusion" gem. Landesschulgesetz	1.519.000 €	1.519.000 €				219.000 €							siehe auch 17-3A-07
13-3A-09	BBS Fredenberg (Werkstatt), SZ-Lebenstedt	Grundsanierung und Teilneubau (Flächenreduzierung)	5.600.000 €	5.600.000 €				1.700.000 €	1.195.000 €		895.000 €				Maßnahmennummer redaktionell geändert (bisher: 13-3A-10)
16-3A-06	Grundschule Am Ziesberg ,SZ- Bad	Umbaumaßnahmen zum Ganztagsschulbetrieb	226.000 €	210.000 €	16.000 €			5.000 €	205.000 €						
16-3A-05	Grundschule Kranichdamm, SZ-Lebenstedt	Umbaumaßnahmen zum Ganztagsschulbetrieb	620.000 €	520.000 €	100.000 €			520.000 €							
16-3A-01	Grundschule Steterburg, SZ- Thiede	Fortsetzung der Gesamtsanierung	1.410.000 €	1.410.000 €				100.000 €	150.000 €			500.000 €	660.000 €		
Bereits begonnene Maßnahmen Sonstiges															
14-3B-01	Kita Rasselbande, SZ-Bad	Erweiterungsbau (Mehrzweckraum)	150.000 €	150.000 €				100.000 €							
15-3B-02	Kita Hallendorf, SZ-Hallendorf	Neubau	1.762.000 €	1.687.000 €	75.000 €			45.000 €	1.500.000 €		132.000 €				Erhöhung 2017 aus Antrag 5153/16
15-3B-03	Kita Gitter, SZ Bad	Erweiterungsbau und Sanierung	991.000 €	952.000 €	39.000 €	951.200 €		700.000 €	170.000 €						
15-3B-04	Kita Kunter-Bund	Neubau einer Kindertagesstätte	1.700.000 €	1.599.500 €	100.500 €		1.700.000 €	1.000.000 €	100.000 €						Maßnahme gem. NKomInvFöG (incl. Einrichtung)
15-3B-05	Kita Klinikum, SZ-Lebenstedt	Neubau einer Kindertagesstätte	2.950.000 €	2.794.000 €	156.000 €	2.590.226 €		2.100.000 €	594.000 €						
Bereits begonnene Maßnahmen Sonstiges															
13-3B-04	FFW SZ-Lesse	Neubau einer Fahrzeughalle	600.000 €	600.000 €				400.000 €	200.000 €						
14-3B-04	FFW Hallendorf	Neubau einer Fahrzeughalle	600.000 €	600.000 €				50.000 €	550.000 €						
14-3B-40	Feuerwache II	Containeranlage; Umfahrung + Platz für Waschmaschinen	550.000 €	550.000 €				100.000 €	450.000 €						
Schulen gem. Schulsanierungsplan 2007 plus neu															
17-3A-01	Gymnasium SZ-Bad, Geb. Helenenstraße, SZ-Bad	Beginn Gesamtsanierung	2.165.000 €	2.165.000 €					500.000 €		500.000 €				Sanierungsmaßnahme wird in 2017 bis 2019 durchgeführt
17-3A-02	Gymnasium SZ-Bad, SZ-Bad	Beginn Gesamtsanierung	4.165.000 €	4.165.000 €			2.022.000 €		1.700.000 €		2.465.000 €	0 €			Sanierungsmaßnahme wird in 2017 bis 2019 durchgeführt, Antrag 0774/17
Z-08 (2A)	Grund- u. Hauptschule Am Gutspark, SZ-Flachstöckheim	Beginn Gesamtsanierung	1.246.000 €	1.246.000 €							246.000 €	500.000 €	500.000 €		Sanierungsmaßnahme wird in 2018 bis 2020 durchgeführt
Z-10 (2A)	Grundschule Thiede, SZ- Thiede	Beginn Gesamtsanierung	641.000 €	641.000 €								400.000 €	241.000 €		Sanierungsmaßnahme wird in 2019 bis 2020 durchgeführt
Z-11 (2A)	Realschule SZ-Gebhardshagen	Beginn Gesamtsanierung	1.951.000 €	1.951.000 €								1.000.000 €	951.000 €		Sanierungsmaßnahme wird in 2019 bis 2020 durchgeführt
Z-12 (2A)	Grundschule Ostertal, SZ- Salder	Beginn Gesamtsanierung	600.000 €	600.000 €								300.000 €	300.000 €		Sanierungsmaßnahme wird in 2019 bis 2020 durchgeführt
Z-13 (2A)	Grundschule Am Ziesberg ,SZ- Bad	Beginn Gesamtsanierung	1.128.000 €	1.128.000 €								500.000 €	628.000 €		Sanierungsmaßnahme wird in 2019 bis 2020 durchgeführt
Z-14 (2A)	Pestalozzischule, SZ- Lebenstedt	Beginn Gesamtsanierung	1.457.000 €	1.457.000 €								700.000 €	757.000 €		Sanierungsmaßnahme wird in 2019 bis 2020 durchgeführt

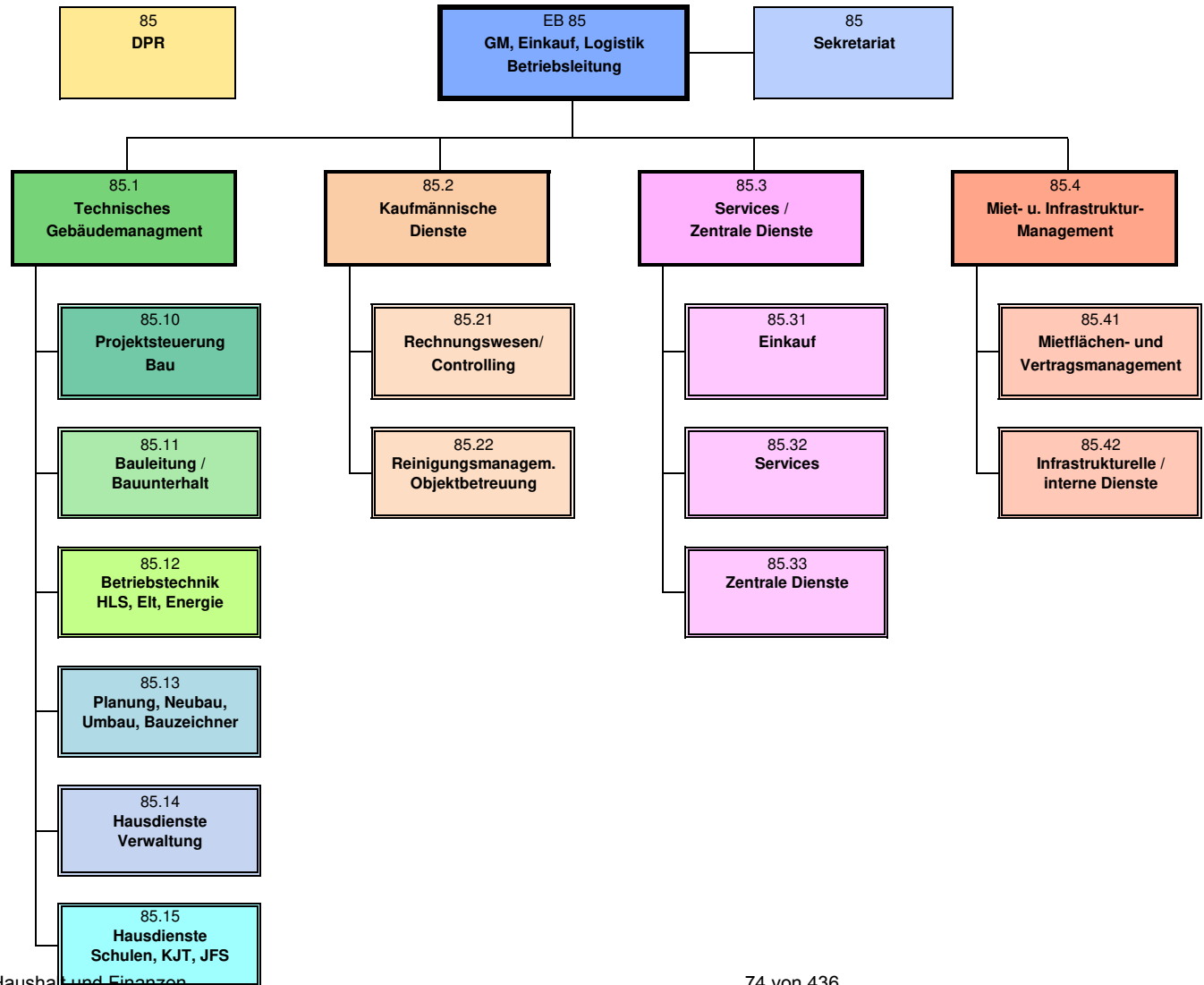
Maßnahmen-Nr.	Standort / Objekt	Maßnahme	Gesamtausgaben	davon Baukosten inkl. NK	davon Einrichtungskosten	Zuschuss	Förderfähiger Betrag gem. NKomInvFöG	Voraussichtl. Investitionen-2016	Ausgabeplanung 2017	Verpflichtungsermächtigung 2017	Ausgabeplanung 2018	Ausgabeplanung 2019	Ausgabeplanung 2020	Ausgabeplanung 2021 u. folgende	Bemerkung
Z-15 (2A)	Dr.Klaus-Schmidt-Hauptschule, Bad	Beginn Gesamtsanierung	744.000 €	744.000 €									350.000 €	394.000 €	Sanierungsmaßnahme wird in 2020 bis 2021 durchgeführt
Z-16 (2A)	Grundschule Lesse, SZ-Lesse	Beginn Gesamtsanierung	370.000 €	370.000 €									100.000 €	270.000 €	Sanierungsmaßnahme wird in 2020 bis 2021 durchgeführt
Z-17 (2A)	Sporthalle Amselstieg, SZ-Lebenst.	Beginn Gesamtsanierung	994.000 €	994.000 €									400.000 €	594.000 €	Sanierungsmaßnahme wird in 2020 bis 2021 durchgeführt
Z-18 (2A)	Realschule Thiede, SZ-Thiede	Beginn Gesamtsanierung	496.000 €	496.000 €									200.000 €	296.000 €	Sanierungsmaßnahme wird in 2020 bis 2021 durchgeführt
Z-19 (2A)	Hauptschule Klunkau, SZ-Lebenst.	Beginn Gesamtsanierung	388.000 €	388.000 €									188.000 €	200.000 €	Sanierungsmaßnahme wird in 2020 bis 2021 durchgeführt
Z-20 (2A)	Grundschule Lichtenberg, SZ-Licht.	Beginn Gesamtsanierung	240.000 €	240.000 €									100.000 €	140.000 €	Sanierungsmaßnahme wird in 2020 bis 2021 durchgeführt
17-3A-03	Hauptschule/Gymnasium Am Fredenberg	FUR Bio/Physik Turm 0	243.000 €	123.000 €	120.000 €				123.000 €						
Maßnahmen Schulen neu															
14-3A-06	Schulzentrum Fredenberg, SZ-Lebenstedt	Zentralmensa	700.000 €	500.000 €	200.000 €	250.000 €			500.000 €	0 €	0 €				Antrag 0765/17
14-3A-03	Grundschule Wiesenstraße, SZ-Bad	Umbaumaßnahmen zum Ganztags schulbetrieb	338.500 €	259.000 €	79.500 €	245.500 €			259.000 €						Ausbauprogramm 2013-2017 mit Invest.Zuschuss vom Haushalt
17-3A-04	Grundschule Am See, SZ-Lebenstedt	Umbaumaßnahmen zum Ganztags schulbetrieb	360.000 €	260.000 €	100.000 €	260.000 €			40.000 €		220.000 €				Ausbauprogramm 2013-2017 mit Invest.Zuschuss vom Haushalt
17-3A-05	Grundschule Thiede, SZ-Thiede	Umbaumaßnahmen zum Ganztags schulbetrieb	360.000 €	260.000 €	100.000 €	260.000 €						260.000 €			Ausbauprogramm 2013-2017 mit Invest.Zuschuss vom Haushalt
17-3A-06	Grundschule Am Ostertal, SZ-Lebenstedt	Umbaumaßnahmen zum Ganztags schulbetrieb	360.000 €	260.000 €	100.000 €	260.000 €						260.000 €			Ausbauprogramm 2013-2017 mit Invest.Zuschuss vom Haushalt
17-3A-07	Verschiedene Schulstandorte	Umsetzung der Baumaßnahmen im Rahmen der "schulischen Inklusion" gem. Landesschulgesetz	4.984.000 €	4.984.000 €					250.000 €		250.000 €	250.000 €	250.000 €	3.984.000 €	Jährlicher Zuschuss (Landesmittel) 250.000 € (abhängig von Schülerzahlen).
17-3A-08	Verschiedene Schulstandorte	Beschaffung von Defibrillatoren	75.000 €	75.000 €			15.000 €	15.000 €			15.000 €	15.000 €	15.000 €		
17-3A-11	Grundschule Lichtenberg, SZ-Lichtenberg, AS SZ-Lesse					90.000 €			90.000 €						Antrag 0754/17
17-3A-12	diverse Schulen	Sanierungsprogramm für Sanitäreinrichtungen	750.000 €	750.000 €							750.000 €				Antrag 0745/17
17-3A-13	Grundschule Ringelheim, SZ-Ringelheim	Energetische Sanierung der Turnhalle	100.000 €	100.000 €						100.000 €	100.000 €				Antrag 0756/17
Neue Maßnahmen Kita/KJTs															
16-3B-01	Kita Hubertusstraße, SZ-Bad	Sanierung des Außengeländes	303.000 €	303.000 €					303.000 €						
16-3B-02	Kita Goetheschule, SZ-Lebenstedt	Sanierungsarbeiten (Teilsanierung)	85.000 €	85.000 €					85.000 €						
16-3B-03	Kita Goerdelerstraße, SZ-Fredenberg	Neubau	1.700.000 €	1.700.000 €			230.000 €	1.470.000 €							Vorlage 4281/16
16-3B-04	Kita Hubertusstraße, SZ-Bad	Erweiterung um zwei Gruppen	360.000 €	300.000 €	60.000 €		45.000 €	255.000 €							
16-3B-08	KJT Swindonstraße, SZ-Lebenstedt	Gesamtsanierung	1.064.000 €	1.064.000 €						769.000 €	769.000 €	295.000 €			
16-3B-09	Kita Adalbert-Stifter-Str., SZ-Thiede	Sanierung u. Anbau Küche	140.000 €	128.000 €	12.000 €						128.000 €				
16-3B10	Kita Sauingen, SZ-Sauingen	Umbau Küche	60.000 €	38.000 €	22.000 €							38.000 €			
Z-22	Kita Ringelheim	Neubau	1.900.000 €	1.825.000 €	75.000 €						600.000 €	1.225.000 €			Soll in 2018 umgesetzt werden; über Variante wird noch entschieden
17-3B-01	Kita Rasselbande, SZ-Bad	Kita-Ausbau in der Steinbergschule	930.000 €	780.000 €	150.000 €				50.000 €		730.000 €				
Neue Maßnahmen Sonstiges															
15-3B-06	Zentraler Busbahnhof, SZ-Lebenstedt	Modulare Servicestation	970.000 €	970.000 €		970.000 €			970.000 €		0 €				siehe Vermerk vom 20.04.2017, Antrag 0767/17
		Behindertengerechte Rampenanlage	90.000 €	90.000 €		90.000 €					90.000 €				siehe Vermerk vom 20.04.2017
16-3B-05	Rathaus, SZ-Lebenstedt	Sanierung WCs, 2. Treppenhaus, 1.BA	290.000 €	290.000 €						290.000 €					
16-3B11	FFW Ohlendorf	Erweiterungsbau Sanitär- u. Umkleieräume	150.000 €	150.000 €					150.000 €		100.000 €				
Z-23	FFW Lebenstedt	Neubau einer Fahrzeughalle und Sanierung des Bestandsgebäudes	600.000 €	600.000 €							200.000 €	400.000 €			
17-3B-09	Feuerwache I	Neubau Schlauchwäsche	180.000 €	180.000 €					180.000 €						
17-3B-11	Flüchtlingswohnheim Nord-Süd-Straße	Schaffung von Büroräumen	56.000 €	56.000 €					56.000 €						
17-3B-12	Flüchtlingswohnheim Nord-Süd-Straße	Neubau Pfortnergebäude	75.000 €	75.000 €					75.000 €						
17-3B-13	Bedarfsgerechter Ausbau von Schulungsraum		950.000 €	950.000 €					950.000 €						
	Zwischensumme neue Maßnahmen		34.758.500 €	33.740.000 €	1.018.500 €	2.425.500 €	2.022.000 €	290.000 €	8.311.000 €	869.000 €	7.201.000 €	6.105.000 €	4.980.000 €	5.878.000 €	
	GESAMTSUMME		86.105.700 €	83.950.700 €	2.155.000 €	5.966.926 €	8.701.576 €	10.974.000 €	22.634.000 €	869.000 €	14.156.000 €	6.605.000 €	5.640.000 €	5.878.000 €	
	Maßnahmen gem. Schulsanierungsplan 2007 plus	nicht investiv, nur informativ	10.255.000 €	10.255.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	246.000 €	3.400.000 €	4.715.000 €	1.894.000 €	Aus Liste 2a (nachrichtlich)
	GESAMTSUMME		75.850.700 €	73.695.700 €	2.155.000 €	5.966.926 €	8.701.576 €	10.974.000 €	22.634.000 €	869.000 €	13.910.000 €	3.205.000 €	925.000 €	3.984.000 €	

Wirtschaftsplan 2017 des Eigenbetriebs Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik								
Vermögensplan 2017 und mittelfristige Finanzplanung 2018 bis 2020 - Liste 5 zum Wirtschaftsplan								
Stand: 21.06.2017								
	Ist 2015	Plan 2016	Prognose 2016	Plan 2017	Mittelfristige Planung			Bemerkungen
	in T€	in T€	in T€	in T€	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	
I. Finanzbedarf								
1. Investitionen								
a.	Liste 3a - Schulen	11.168	6.224	14.236	10.843	1.285	925	Ganztagsschulbau teilweise erst 2019, Antrag 0754/17, Antrag 0774/17
b.	Liste 3b - Sonstige Objekte	11.774	4.770	8.398	3.067	1.920	0	Mehrkosten Servicestation am Bahnhof SZ-Lebenstedt, Antrag 0767/17
c.	Aktiviert Eigenleistungen		950					
	<i>Leistungen aus investiven Maßnahmen des Vorjahres (HAR)</i>	(5.777)		(11.484)				
d.	Sonstige Investitionen (Maschinen, Mobiliar)	50	50	105	50	50	50	
e.	Immaterielles Vermögen (Software)	45	45	100	50	50	20	
f.	Ausstattungen	176		0				
g.	Erwerb eines Wohngebäudes	378	351	0				
	Summe 1.	12.076	23.591	12.390	22.839	14.010	3.305	995
2. Tilgung von Krediten								
a.	Ausleihung Stadt	5.065	5.065	5.065	5.065	5.065	5.065	
b.	Sonstige Kredite Stadt	656	640	962	852	983	985	
c.	KfW-Kredite	342	342	431	657	678	680	
d.	Kredite WBV	1.250	1.250	1.250	1.200	1.180	1.150	
e.	Sondertilgung gg. Stadt				1.934			
	Summe 2	7.022	7.313	7.297	9.708	7.906	7.880	
3.	Auflösung des Sonderpostens	684	670	670	700	700	700	
4.	Abnahme Rückstellungen	193	500	500	500	500	500	
5.	Abnahme Verbindlichkeiten/Zunahme Forderungen/Sonstiges	502					125	
6.	Erhöhung des Nettogeldvermögens	5.979						
7.	Jahresverlust					626	1.590	
	Finanzbedarf insgesamt	26.456	32.074	20.857	31.747	24.918	13.037	11.790
II. Finanzierung des Bedarfs								
	Ist 2015	Plan 2016	Prognose 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020	Bemerkungen
	in T€	in T€	in T€	in T€	in T€	in T€	in T€	
1.	Sonstiges / Jahresergebnis	10.478	2.660	3.358	3.187	4.895		
2.	Zunahme Verbindlichkeiten/Abnahme Forderungen	920						
3.	Abschreibungen auf Sachanlagen	6.819	8.000	7.500	7.500	8.000	8.300	8.500
	Restbuchwerte der Sachanlagenabgänge				207			
4.	Zuführung zu Rückstellungen	200						
5.	Sachanlagenabgänge zum Buchwert	3						
6. Zuschüsse								
a.	Zuführung zu Sonderposten von FD Bildung		520	773	496	260	520	Ganztagsschulbau teilweise erst 2019.
b.	Zuführung zu Sonderposten von FD Kinder, Jugend, Familie		1.476	2.489	0	180		
c.	Zuführung zu Sonderposten aus Vorjahren von KV			0	0			
d.	Zuführung zu Sonderposten von Dritten		566	450	0			
e.	Zuführung zu Sonderposten aus KIP *		4.862	755	3.294	2.703		
f.	Zuführung zu Sonderposten Flüchtlingsprogramm		3.178	3.233	0			
g.	Zuführung zu Sonderposten Bundesmittel			0				
h.	Zuführung zu Sonderposten BC Tigers			0				
i.	Zuführung zu Sonderposten von KV		690	0	970	90		Mehrkosten Servicestation am Bahnhof SZ-Lebenstedt. Zzgl. Behindertengerechte Rampenanlage, Antrag 0754/17
j.	Zuführung Inklusion vom Land			267	250	250	250	
	Summe 6	1.879	11.292	7.967	5.009	3.483	770	250
7. Investitionskredite								
a.	Kreditaufnahmen		2.413	0	5.982	0	149	2.000
b.	Kreditaufnahmen für Flüchtlingsprogramm				4.686	1.462	943	
c.	Kreditaufnahmen aus Ermächtigung des Vorjahres		2.173	0	2.413			
d.	Kreditaufnahmen aus Ermächtigung des Vorjahres				1.912			
	Summe 7	6.157	4.586	0	14.993	1.462	1.092	2.000
8.	Kreditbedarf aus Liquiditätskredit							
9.	Verminderung des Nettogeldvermögens		5.536	2.032	851	7.078	2.875	1.040
	Finanzierung insgesamt	26.456	32.074	20.857	31.747	24.918	13.037	11.790
* 4510/16 - 1. Nachtragshaushalt 2015 (KIP) - Der Förderbetrag wird um 757 T€ reduziert an den EB 85 weitergeleitet								

Organigramm

Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik
(SZ-G.E.L.) der Stadt Salzgitter

Stand: 05.12.2012



Anlage 6 c zum Wirtschaftsplan 2017

Stellenübersicht 2017 für den Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik

Teil B: Personen, die aufgrund eines Vertrages beschäftigt sind

Lfd. Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe, Sondertarif	Stellen im Haushaltsjahr 2017	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	davon am 30.06.16		
					tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Koordinator / -in Bauunterhalt	12	1	1	1	0	
2	Koordinator / -in Technik	12	2	2	2	0	
3	Koordinator / -in Planung	12	1	1	1	0	
4	Sachbearbeiter / -in Technik	11	8	4	4	0	
5	Sachbearbeiter / -in Planung	11	4	3	3	0	
6	Bereichsleiter / -in kfm. Dienste	11	1	1	1	0	
7	Bereichsleiter / -in Services/Zentrale Dienste	11	1	1	1	0	
8	Sachbearbeiter / -in Bauunterhalt	10	1	1	1	0	
9	Sachbearbeiter / -in Bauunterhalt	11	14	10	9	1	
10	Sachbearbeiter / - in Technik	09	3	3	3	0	
11	Sachbearbeiter / -in Planung	09	1	1	1	0	
12	Sachbearbeiter / -in Einkauf	09	2	2	2	0	
13	Sachbearbeiter / -in Miet-/Infrastrukturman.	09	1	1	1	0	
14	Objektbetreuer / -in Gebäudereinigung	09	1	1	1	0	
15	Objektbetreuer / -in Gebäudereinigung	08	1	1	1	0	
16	Koordinator / -in Hausverwaltung	08	1	1	1	0	
17	Koordinator / -in Schulhausmeister	08	1	1	1	0	
18	Sachbearbeiter / -in Hausverwaltung	08	1	1	1	0	
19	Sachbearbeiter/-in Buchhaltung	08	1	1	1	0	
20	Sachbearbeiter / -in Einkauf	08	1	1	1	0	
21	Sachbearbeiter/-in Buchhaltung	06	1	1	1	0	
22	Mitbearbeiter/-in Miet-/Infrastrukturman.	06	2	2	2	0	
23	Tischler / -in	06	1	1	1	0	
24	Hausmeister / -in Hausverwaltung	06	1	1	1	0	
25	Hausmeister / Schulen	06	27	26	26	0	
26	Hausmeister/-in Hausverwaltung	05	5	5	4	1	
27	Sekretariat	05	1	1	1	0	
28	Mitarbeiter/ -in Buchhaltung	05	2	2	2	0	
29	Mitarbeiter/-in in Miet-und Infrastrukturman.	05	1	1	1	0	
30	Mitarbeiter/ -in Gebäudereinigung	05	8	8	6	2	
31	Mitarbeiter/ -in Scanplatz	05	1	1	1	0	
32	Maler/ -in	05	1	1	1	0	
33	Mitarbeiter/ -in Buchhaltung	03	1	1	1	0	

Lfd. Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe, Sondertarif	Stellen im Haushaltsjahr 2017	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
34	Mitarbeiter/-in in Miet-und Infrastrukturman.	03	1	1	1	0	
35	Mitarbeiter/ -in Gebäudereinigung	03	1	1	0	1	
36	Mitarbeiter/ -in Poststelle	03	6	5	5	0	
37	Haus- und Hofarbeiter/ -in Schulen	03	2	2	2	0	
38	Dienststellenpersonalrat/ -rätin	03	1	1	1	0	
39	Haus- und Hofarbeiter/ in Hausverwaltung	02Ü	1	1	1	0	
40	Mitarbeiterin Service/ Zentrale Dienste	02	1	1	1	0	
41	Gebäudereiniger/ -in	3	2	2	1	1	
42	Gebäudereiniger/ -in	2	126	120	120	0	
	Summe:		240	223	217	6	
		BE	10				
		AN	240				
		AZUBI	3				
			253				

Anlage 6 d zum Wirtschaftsplan 2017					
Stellenübersicht 2017 für den Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik					
Anhang: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit					
II. Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Kräfte					
Lfd. Nr.	Bezeichnung	Art des Entgeltes	vorgesehen im Haushaltsjahr 2017	beschäftigt im Vorjahr	Vermerke, Erläuterungen
1	2	3	4	5	8
2	Auszubildender/ -in Gebäudereinigung	Ausbildungsentgelt	1	0	unbesetzt
3	Auszubildender/ -in Gebäudereinigung	Ausbildungsentgelt	1	0	unbesetzt
4	Auszubildende/ -er Bauzeichner/ -in	Ausbildungsentgelt	1	1	
Summe:			3	1	

Wirtschaftsplan 2017 des Eigenbetriebs Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik**Anlage 7 zum Wirtschaftsplan 2017 - Übertragung von Investitionsmaßnahmen aus 2016 gem. § 15 Abs. 2 EigBetrVO i.V. m § 20 Abs. 1 GemHKVO
Zu übertragende investive Maßnahmen in Verwaltungs-, Schul- und sonstigen Gebäuden aus 2016 nach 2017**

Stand: 21.06.2017

Maßnahmen-Nr.	Standort / Objekt	Maßnahme	Gesamtausgaben	davon Baukosten inkl. NK	davon Einrichtungskosten	Zuschuss	Voraussichtl. Investitionen-2016	Ausgabeplanung 2017	Davon HAR aus VJ	Verpflichtungsermächtigung 2017	Investitionsplanung 2018 und folgende	Bemerkung
Schulen gem. Schulsanierungsplan 2007 plus begonnen												
08-3A-07	Hauptschule Am Fredenberg / Gymnasium Am Fredenberg, SZ-Lebenstedt	Fortsetzung Gesamtsanierung	6.813.000 €	6.813.000 €			1.300.000 €	1.500.000 €	370.000 €		700.000 €	
10-3A-12	IGS Amselstieg, SZ-Lebenstedt	Fortführung der Maßnahme und Fortsetzung der Gesamtsanierung Aufstockung zur Umsetzung als IGS	8.623.000 €	8.023.000 €	600.000 €		880.000 €	1.220.000 €	1.150.000 €		1.730.000 €	Maßnahme gem. NKomInvFöG
13-3A-01	Grundschule Waldschule, SZ-Bad	Fortsetzung Gesamtsanierung	461.000 €	461.000 €			50.000 €	350.000 €	50.000 €		0 €	
13-3A-02	Grundschule Am See, SZ- Lebenstedt	Fortsetzung Gesamtsanierung	2.064.000 €	2.064.000 €			240.000 €	785.000 €	344.000 €		0 €	
13-3A-03	Grundschule Am Ostertal, SZ-Lebenstedt	Fortsetzung Gesamtsanierung	1.443.000 €	1.443.000 €				200.000 €	200.000 €		953.000 €	
13-3A-04	Maria-Montessori-Schule, SZ-Lebenstedt	Fortsetzung Gesamtsanierung	781.000 €	781.000 €			340.000 €	410.000 €	320.325 €		0 €	Maßnahme gem. NKomInvFöG Incl.zusätzlich erforderl. Heizungssanierung
14-3A-01	Emil-Langen-Realschule, SZ-Lebenstedt	Fortsetzung Gesamtsanierung	3.086.000 €	3.086.000 €			55.000 €	1.886.000 €	745.000 €		945.000 €	Maßnahme gem. NKomInvFöG
14-3A-02	BBS Ludwig-Erhard-Schule, SZ-Lebenstedt	Fortsetzung Gesamtsanierung	3.015.000 €	3.015.000 €			560.000 €	600.000 €	400.000 €		600.000 €	Maßnahme gem. NKomInvFöG
16-3A-02	Kranich-Gymnasium, SZ-Lebenstedt	Fortsetzung Gesamtsanierung	2.178.000 €	2.178.000 €			70.000 €	1.108.000 €	430.000 €		1.000.000 €	Maßnahme gem. NKomInvFöG
Bereits begonnene Maßnahmen Schulen												
16-3A-03	Gymnasium SZ-Bad	Neubau der Sportanlagen	1.140.000 €	1.140.000 €			50.000 €	1.090.000 €	1.090.000 €		0 €	
13-3A-08	Verschiedene Schulstandorte ("Schwerpunktschulen")	Umsetzung der Baumaßnahmen im Rahmen der "schulischen Inklusion" gem. Landesschulgesetz	1.519.000 €	1.519.000 €			219.000 €				0 €	siehe auch 17-3A-07
13-3A-09	BBS Fredenberg (Werkstatt), SZ-Lebenstedt	Grundsanierung und Teilneubau (Flächenreduzierung)	5.600.000 €	5.600.000 €			1.700.000 €	1.195.000 €	300.000 €		895.000 €	Maßnahmennummer redaktionell geändert (bisher: 13-3A-10)
16-3A-06	Grundschule Am Ziesberg ,SZ- Bad	Umbaumaßnahmen zum Ganztagsschulbetrieb	226.000 €	210.000 €	16.000 €		5.000 €	205.000 €	138.000 €		0 €	
16-3A-01	Grundschule Steterburg, SZ- Thiede	Fortsetzung der Gesamtsanierung	1.410.000 €	1.410.000 €			100.000 €	150.000 €	150.000 €		1.160.000 €	
Bereits begonnene Maßnahmen Kita/KJTs												
15-3B-02	Kita Hallendorf, SZ-Hallendorf	Neubau	1.762.000 €	1.687.000 €	75.000 €		45.000 €	1.500.000 €	974.560 €		132.000 €	Erhöhung 2017 aus Antrag 5153/16
15-3B-03	Kita Gitter, SZ Bad	Erweiterungsbau und Sanierung	991.000 €	952.000 €	39.000 €	951.200 €	700.000 €	170.000 €	122.116 €		0 €	
15-3B-04	Kita Kunter-Bund	Neubau einer Kindertagesstätte	1.700.000 €	1.599.500 €	100.500 €		1.000.000 €	100.000 €	66.904 €		0 €	Maßnahme gem. NKomInvFöG (incl. Einrichtung)
15-3B-05	Kita Klinikum, SZ-Lebenstedt	Neubau einer Kindertagesstätte	2.950.000 €	2.794.000 €	156.000 €	2.590.226 €	2.100.000 €	594.000 €	94.000 €		0 €	
Bereits begonnene Maßnahmen Sonstiges												
13-3B-04	FFW SZ-Lesse	Neubau einer Fahrzeughalle	600.000 €	600.000 €			400.000 €	200.000 €	146.000 €		0 €	
14-3B-04	FFW Hallendorf	Neubau einer Fahrzeughalle	600.000 €	600.000 €			50.000 €	550.000 €	550.000 €		0 €	
14-3B-40	Feuerwache II	Containeranlage; Umfahrung + Platz für Waschmaschinen	550.000 €	550.000 €			100.000 €	450.000 €	450.000 €		0 €	
Schulen gem. Schulsanierungsplan 2007 plus neu												
Maßnahmen Schulen neu												
14-3A-06	Schulzentrum Fredenberg, SZ-Lebenstedt	Zentralmensa	700.000 €	500.000 €	200.000 €	250.000 €		500.000 €	250.000 €	0 €	0 €	Antrag 0765/17
Neue Maßnahmen Kita/KJTs												
16-3B-01	Kita Hubertusstraße, SZ-Bad	Sanierung des Außengeländes	303.000 €	303.000 €				303.000 €	303.000 €		0 €	
16-3B-02	Kita Goetheschule, SZ- Lebenstedt	Sanierungsarbeiten (Teilsanierung)	85.000 €	85.000 €				85.000 €	85.000 €		0 €	

Maßnahmen-Nr.	Standort / Objekt	Maßnahme	Gesamtausgaben	davon Baukosten inkl. NK	davon Einrichtungs-kosten	Zuschuss	Voraussichtl. Investitionen-2016	Ausgabe-planung 2017	Davon HAR aus VJ	Verpflichtungs-ermächtigung 2017	Investitions-planung 2018 und folgende	Bemerkung
16-3B-03	Kita Goerdelerstraße, SZ-Fredenberg	Neubau	1.700.000 €	1.700.000 €			230.000 €	1.470.000 €	1.470.000 €		0 €	Vorlage 4281/16
16-3B-04	Kita Hubertusstraße, SZ-Bad	Erweiterung um zwei Gruppen	360.000 €	300.000 €	60.000 €		45.000 €	255.000 €	255.000 €		0 €	
		Neue Maßnahmen Sonstiges										
15-3B-06	Zentraler Busbahnhof, SZ-Lebenstedt	Modulare Servicestation	970.000 €	970.000 €		970.000 €		970.000 €	690.000 €		0 €	siehe Vermerk vom 20.04.2017, Antrag 0767/17
		Behindertengerechte Rampenanlage	90.000 €	90.000 €		90.000 €					90.000 €	siehe Vermerk vom 20.04.2017
16-3B-05	Rathaus, SZ-Lebenstedt	Sanierung WCs, 2. Treppenhaus, 1.BA	290.000 €	290.000 €				290.000 €	290.000 €		0 €	
16-3B11	FFW Ohlendorf	Erweiterungsbau Sanitär- u. Umkleideräume	150.000 €	150.000 €				150.000 €	50.000 €		100.000 €	
	GESAMTSUMME		52.160.000 €	50.913.500 €	1.246.500 €	4.851.426 €	10.239.000 €	18.286.000 €	11.483.905 €			

8.340.905 €



Wirtschaftsplan
und Stellenübersicht

2017

für den

**Städtischen Regiebetrieb
Salzgitter**

Wirtschaftsplan SRB Salzgitter 2017

Erfolgsübersicht

Aufwandarten	Vergleich Vorjahre		Aufwendungen nach Bereichen in EUR für das Jahr 2017							
	Betrag insgesamt in EUR 2015 (Ist)	Betrag insgesamt in EUR 2016 (Plan)	Betrag insgesamt in EUR	zentrale Einrichtungen	Abfallwirtschaft	Straßenreinigung und Winterdienst	Friedhofswesen	Grünflächenpflege	Straßenunterhaltung	Fuhrpark und Containerdienst
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
1. Materialaufwand										
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.460.197,59	1.713.150	1.602.300	76.000	106.500	155.300	66.800	123.500	82.100	992.100
b) bezogene Leistungen	9.646.868,19	11.197.994	11.668.703	173.500	8.140.653	161.650	404.100	666.400	1.440.900	681.500
2. Personalaufwand	11.751.748,38	14.027.916	14.035.500	905.100	2.812.100	1.116.000	1.037.100	4.477.300	2.912.800	775.100
3. Abschreibungen	1.669.172,06	1.711.463	1.729.800	114.800	591.100	2.300	62.400	171.400		787.800
4. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	131.559,84	903.600	2.018.700	1.400	1.906.600		93.300	11.200	2.300	3.900
5. Steuern (soweit nicht in 18. enthalten)	57.797,48	56.100	58.950		7.700	250	300	9.000		41.700
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	2.566.224,88	1.135.350	1.132.950	69.300	382.400	30.350	22.600	148.000	244.700	235.600
7. Summe 1-6	27.283.568,42	30.745.573	32.246.903	1.340.100	13.947.053	1.465.850	1.686.600	5.606.800	4.682.800	3.517.700
8. Umlage Hilfs- und allgemeine Kostenstellen	Zurechnung (+)	1.258.673,75	1.277.100	1.283.500		437.900	153.200	77.700	40.400	533.900
	Abgabe (-)	-1.258.673,75	-1.277.100	-1.283.500	-1.241.900				-37.300	-4.300
9. Umlage von Fahrzeugen und Geräte	Zurechnung (+)	2.312.159,25	2.599.400	2.582.200	19.000	761.500	408.200	104.000	617.500	12.000
	Abgabe (-)	-2.312.159,25	-2.599.400	-2.582.200						-2.582.200
10. Leistungsausgleich der Aufwandsbereiche	Zurechnung (+)	7.255.363,25	7.382.100	7.657.409		5.853.409	316.700	87.200	127.500	247.100
	Abgabe (-)	-7.255.363,25	-7.382.100	-7.657.409	-96.000	-5.659.709	-314.100			-30.000
11. Aufwendungen 1 bis 10	27.283.568,42	30.745.573	32.246.903	21.200	15.340.153	2.029.850	1.955.500	6.354.900	5.600.300	945.000
12. Betriebserträge										
a) Umsatzerlöse	17.342.565,70	16.421.854	18.869.222	21.200	13.699.039	1.446.537	1.550.746	1.269.200	5.000	877.500
b) sonstige betriebliche Erträge	1.133.737,24	2.046.179	68.000		500					67.500
c) Betriebskostenerstattung Haushalt / Dritte	8.539.465,02	11.219.796	11.347.635		17.000	613.313	410.654	4.906.583	5.400.085	
13. Betriebserträge insgesamt	27.015.767,96	29.687.829	30.284.857	21.200	13.716.539	2.059.850	1.961.400	6.175.783	5.405.085	945.000
14. Betriebsergebnis										
+ = Überschuss										
- = Fehlbetrag	-267.800,46	-1.057.744	-1.962.046	0	-1.623.614	30.000	5.900	-179.117	-195.215	0
15. Finanzerträge	1.106.057,33	68.800	47.900		47.300		600			
16. Unterdeckung (-) aus Vorjahren	0,00	-51.088	-143.246		-136.746		-6.500			
17. Entnahme aus der Gewinnrücklage	0,00	732.900	1.884.400		1.884.400					
18. Steuern vom Einkommen und Ertrag	3.600,00	0	3.600		3.600					
19. Haushaltswirtschaftliche Sperre		374.332	374.332					179.117	195.215	
20. Unternehmensergebnis	834.656,87	67.200	197.740	0	167.740	30.000	0	0	0	0

Wirtschaftsplan SRB Salzgitter 2017
Detailaufstellung des Materialaufwandes und der sonstigen betrieblichen Aufwendungen

Aufwandarten	Aufwendungen nach Bereichen in EUR							
	Betrag insgesamt in EUR	zentrale Einrichtungen	Abfallwirtschaft	Straßenreinigung und Winterdienst	Friedhofswesen	Grünflächenpflege	Straßenunterhaltung	Fuhrpark und Containerdienst
1	2	3	4	5	6	7	8	9
Aufwendungen Für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe								
Benzin	92.200							92.200
Diesel	618.200							618.200
sonst. Hilfs- und Betriebsstoffe	202.700	400	76.700	26.500	5.100	22.700	62.000	9.300
Stromkosten	74.000	38.000	9.000		12.000	15.000		
Streustoffe	100.500			100.000		500		
Dienst- und Schutzkleidung	56.800		10.000	12.200	700	20.000	10.100	3.800
Verbrauch von Lagermaterial	19.500		500			500		18.500
Ersatzteile für Maschinen und Anlagen	2.900	600	800	500				1.000
Ersatzteile für KFZ und Geräte	207.500		4.300	16.100		4.000	6.000	177.100
Reifen	46.200		1.200					45.000
Aufwand für Dritte im Grünbereich	30.000					30.000		
Gas- und Wasserkosten	151.800	37.000	4.000		49.000	30.800	4.000	27.000
Summe:	1.602.300	76.000	106.500	155.300	66.800	123.500	82.100	992.100
Aufwendungen für bezogene Leistungen								
sonst. Behandlungs- und Entsorgungskosten	3.142.100	10.000	3.119.300	200	300	1.800	1.000	9.500
Unterhaltung von Grundstücken und Gebäuden	1.971.200	52.000	6.300		286.400	316.500	1.300.000	10.000
Betriebsführungsentgelt EZS	4.602.253		4.602.253					
Instandsetzung von Maschinen und Anlagen	30.400	2.000	12.900		5.000			10.500
Instandsetzung von KFZ und Geräten	185.800		300					185.500
Instandsetzung BGA	32.500	3.000	19.000		1.500	9.000		
bezogene Leistungen von Dritten	237.300		144.400	5.000	16.000	47.400	20.000	4.500
bezogene Leistungen stadintern	1.044.400	101.700	221.000	152.600	80.700	275.700	117.900	94.800
Provisionsaufwand	300		300					
Überprüfung HU KFZ	9.750		100	150				9.500
Miete für Kfz und Geräte	384.800		4.600	3.000	14.200	12.000		351.000
Reinigungskosten Bekleidung	4.800		900	700		500	2.000	700
Wartung Hard- und Software	23.100	4.800	9.300			3.500		5.500
Summe:	11.668.703	173.500	8.140.653	161.650	404.100	666.400	1.440.900	681.500
sonstige betriebliche Aufwendungen								
Gebäude- und Feuerversicherung	6.100	2.800			2.700	600		
Sofortabschreibung GWG bis 150 €	4.500	700			600	1.500	1.000	700
Haftpflichtversicherung	98.300	1.400	6.500	2.950	2.700	11.000	5.400	68.350
Kaskoversicherung	31.300		600					30.700
sonst. Versicherungen	3.000		1.700					1.300
Gebühren und Abgaben	96.000	2.100	20.200		5.500	38.900		29.300
Beiträge	7.500	4.600	900		500	800		700
Bankspesen	1.200	1.200						
Büromaterial	6.000	1.500	200		300	900	100	3.000
Bücher, Zeitschriften	14.000	6.000	4.800		200	1.200		1.800
Telekommunikationsgebühren	69.000	6.900	9.700	15.800	2.800	17.600	9.500	6.700
Porto	15.850	100	12.450	900	1.100	300	100	900
Transport- und Frachtkosten	7.650	100	650	400	200	2.200	1.100	3.000
Reisekosten	27.700	2.000	1.200		4.200	13.200	6.000	1.100
Aus- und Fortbildungskosten	39.900	9.000	7.100	500	800	7.200	7.000	8.300
Bewirtungskosten	200	200						
Berater- und Gutachterkosten	65.600	5.000	52.100			2.000	6.000	500
Rekultivierung Dep. Diebesstiege	240.100		240.100					
Abschreibungen auf Forderungen	200	200						
Prüfungskosten	25.000	20.000	1.000					4.000
Mieten u. Pachten für Grundstücke	10.300					10.300		
Mieten Gebäude	251.300			8.400		35.900	207.000	
Öffentlichkeitsarbeit	22.500	4.000	17.000	700		800		
Altlasten FD Umwelt	5.000		5.000					
Verlust AV-Abgang	200							200
Aufwand unentgelt. Wertabgaben	70.000							70.000
sonst. Aufwand	14.550	1.500	1.200	700	1.000	3.600	1.500	5.050
Summe:	1.132.950	69.300	382.400	30.350	22.600	148.000	244.700	235.600

Wirtschaftsplan SRB Salzgitter 2017 - Erfolgsplan

Aufwandarten	Aufwendungen nach Bereichen in EUR											
	Planwert	Planwert	Istwert	Planwert	Planwert	Istwert	Planwert	Planwert	Istwert	Planwert	Planwert	Istwert
	2017	2016	2015	2017	2016	2015	2017	2016	2015	2017	2016	2015
	Betrag insgesamt	Betrag insgesamt	Betrag insgesamt	zentrale Einrichtungen	zentrale Einrichtungen	zentrale Einrichtungen	Abfallwirtschaft	Abfallwirtschaft	Abfallwirtschaft	Straßenreinigung und Winterdienst	Straßenreinigung und Winterdienst	Straßenreinigung und Winterdienst
1. Betriebserträge												
a) Umsatzerlöse	18.869.222	16.421.854	17.342.565,70	21.200	0		13.699.039	11.845.342	12.379.031,42	1.446.537	1.424.813	1.390.529,79
c) sonst. betriebl. Erträge	68.000	2.046.179	1.133.737,24	0	21.200	145.244,33	500	1.457.552	206.632,16	0	28.300	64.896,59
d) Betriebskostenerstattung Haushalt	11.347.635	11.219.796	8.539.465,02	0	0		17.000	29.000	33.396,72	613.313	586.175	563.814,53
Betriebserträge insgesamt:	30.284.857	29.687.829	27.015.767,96	21.200	21.200	145.244,33	13.716.539	13.331.894	12.619.060,30	2.059.850	2.039.288	2.019.240,91
2. Materialaufwand												
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.602.300	1.713.150	1.460.197,59	76.000	81.000	74.931,35	106.500	99.000	96.895,96	155.300	140.800	84.370,72
b) bezogene Leistungen	11.668.703	11.197.994	9.646.868,19	173.500	152.600	151.978,17	8.140.653	7.983.394	7.753.236,39	161.650	162.100	131.946,92
3. Personalaufwand	14.035.500	14.027.916	11.751.748,38	905.100	929.800	886.829,68	2.812.100	2.786.600	2.324.011,10	1.116.000	1.100.900	1.011.113,57
4. Abschreibungen	1.729.800	1.711.463	1.669.172,06	114.800	106.900	107.233,14	591.100	580.000	526.235,45	2.300	7.600	4.247,46
5. Sonst. betriebliche Aufwendungen	1.132.950	1.135.350	2.566.224,88	69.300	64.900	61.523,93	382.400	405.300	1.836.585,99	30.350	21.400	30.508,53
Aufwand insgesamt:	30.169.253	29.785.873	27.094.211,10	1.338.700	1.335.200	1.282.496,27	12.032.753	11.854.294	12.536.964,89	1.465.600	1.432.800	1.262.187,20
6. Umlage Hilfs- und allgem. Zurechnung (+)	1.283.500	1.277.100	1.258.673,75	0	0		437.900	436.900	413.585,29	153.200	152.800	143.133,09
Kostenst. Abgabe (-)	-1.283.500	-1.277.100	-1.258.673,75	-1.241.900	-1.233.300	-1.166.129,59	0	0	0	0	0	0
7. Umlage von Fahrzeugen und Zurechnung (+)	2.582.200	2.599.400	2.312.159,25	19.000	12.300	20.586,16	761.500	750.200	702.964,73	408.200	432.000	423.008,78
Geräte Abgabe (-)	-2.582.200	-2.599.400	-2.312.159,25	0	0		0	0	0	0	0	0
8. Leistungsausgleich der Zurechnung (+)	7.657.409	7.382.100	7.255.363,25	0	0	211,00	5.853.409	5.632.000	5.885.091,46	316.700	264.100	228.752,34
Aufwandbereiche Abgabe (-)	-7.657.409	-7.382.100	-7.255.363,25	-96.000	-96.000		-5.659.709	-5.367.700	-5.769.775,70	-314.100	-296.300	-191.595,60
Summe:	115.604	-98.044	-78.443,14	1.400	3.000	8.080,49	290.686	26.200	-1.149.770,37	30.250	53.888	153.755,10
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	47.900	68.800	1.106.057,33	0	0		47.300	68.200	1.104.467,33	0	0	0
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	2.018.700	903.600	131.559,84	1.400	3.000	8.080,49	1.906.600	755.100	22.572,68	0	0	0
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-1.855.196	-932.844	896.054,35	0	0	0,00	-1.568.614	-660.700	-67.875,72	30.250	53.888	153.755,10
11. Steuern vom Einkommen und Ertrag	3.600	0	3.600,00	0	0		3.600	0	3.600,00	0	0	0
12. sonst. Steuern	58.950	56.100	57.797,48	0	0		7.700	7.700	7.565,34	250	100	202,00
Jahresüberschuss (+) / -fehlbetrag (-)	-1.917.746	-988.944	834.656,87	0	0	0,00	-1.579.914	-668.400	-79.041,06	30.000	53.788	153.553,10
13. Entnahme aus der Gewinnrücklage	1.884.400	732.900	0,00				1.884.400	732.900				
14. Haushaltswirtschaftliche Sperre	374.332	374.332	0,00									
15. Über- (+) / Unterdeckung (-) aus Vorjahren	-143.246	-51.088	0,00				-136.746	0		0	-51.088	
Unternehmensergebnis	197.740	67.200	834.656,87	0	0	0,00	167.740	64.500	-79.041,06	30.000	2.700	153.553,10

	Friedhofswesen	Friedhofswesen	Friedhofswesen	Grünflächenpflege	Grünflächenpflege	Grünflächenpflege	Straßenunterhaltung	Straßenunterhaltung	Straßenunterhaltung	Fuhrpark, Containerdienst	Fuhrpark, Containerdienst	Fuhrpark, Containerdienst
1. Betriebserträge												
a) Umsatzerlöse	1.550.746	1.264.199	1.463.888,62	1.269.200	983.200	1.233.886,51	5.000	500	211,70	877.500	903.800	875.017,66
c) sonst. betriebl. Erträge	0	118.427	28.254,86	0	305.800	457.249,13	0	8.100	56.038,83	67.500	106.800	175.421,34
d) Betriebskostenerstattung Haushalt	410.654	388.574	351.573,03	4.906.583	4.876.349	4.756.533,00	5.400.085	5.339.698	2.834.147,74	0		
Betriebserträge insgesamt:	1.961.400	1.771.200	1.843.716,51	6.175.783	6.165.349	6.447.668,64	5.405.085	5.348.298	2.890.398,27	945.000	1.010.600	1.050.439,00
2. Materialaufwand												
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	66.800	68.400	55.564,96	123.500	103.150	75.518,18	82.100	32.600	19.923,90	992.100	1.188.200	1.052.992,52
b) bezogene Leistungen	404.100	209.400	243.918,56	666.400	643.500	675.224,30	1.440.900	1.489.200	149.285,17	681.500	557.800	541.278,68
3. Personalaufwand	1.037.100	1.028.700	943.895,72	4.477.300	4.491.116	4.201.424,36	2.912.800	2.923.000	1.682.352,45	775.100	767.800	702.121,50
4. Abschreibungen	62.400	58.500	59.252,77	171.400	176.700	184.311,14	0	63	104,95	787.800	781.700	787.787,15
5. Sonst. betriebliche Aufwendungen	22.600	20.800	30.868,10	148.000	184.300	279.225,40	244.700	192.450	81.652,63	235.600	246.200	245.860,30
Aufwand insgesamt:	1.593.000	1.385.800	1.333.500,11	5.586.600	5.598.766	5.415.703,38	4.680.500	4.637.313	1.933.319,10	3.472.100	3.541.700	3.330.040,15
6. Umlage Hilfs- und allgem. Zurechnung (+)	77.700	78.600	60.813,22	40.400	40.100	37.901,85	40.400	40.100	100.742,13	533.900	528.600	502.498,17
Kostenst. Abgabe (-)	0	0		-37.300	-38.500	-22.911,37	0	0	0	-4.300	-5.300	-69.632,79
7. Umlage von Fahrzeugen und Zurechnung (+)	104.000	99.800	96.194,87	617.500	593.600	562.173,74	660.000	693.500	507.230,97	12.000	18.000	
Geräte Abgabe (-)	0	0		0	0		0	0	0	-2.582.200	-2.599.400	-2.312.159,25
8. Leistungsausgleich der Zurechnung (+)	87.200	88.500	64.050,76	127.500	127.000	190.550,31	247.100	178.200	35.118,04	1.025.500	1.092.300	851.589,34
Aufwandbereiche Abgabe (-)	0	0		0	0		-30.000	-10.400		-1.557.600	-1.611.700	-1.293.991,95
Summe:	99.500	118.500	289.157,55	-158.917	-155.617	264.250,73	-192.915	-190.415	313.988,03	45.600	46.400	42.095,33
9. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	600	600	1.470,00	0	0	120,00	0	0	0	0	0	0
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	93.300	118.800	57.430,78	11.200	14.500	19.514,89	2.300	4.800	8.996,00	3.900	7.400	14.965,00
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	6.800	300	233.196,77	-170.117	-170.117	244.855,84	-195.215	-195.215	304.992,03	41.700	39.000	27.130,33
11. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	0		0	0		0	0	0	0	0	0
12. sonst. Steuern	300	300	226,61	9.000	9.000	9.202,72	0	0	0	41.700	39.000	40.600,81
Jahresüberschuss (+) / -fehlbetrag (-)	6.500	0	232.970,16	-179.117	-179.117	235.653,12	-195.215	-195.215	304.992,03	0	0	-13.470,48
13. Entnahme aus der Gewinnrücklage												
14. Haushaltswirtschaftliche Sperre				179.117	179.117		195.215	195.215				
15. Über- (+) / Unterdeckung (-) aus Vorjahren	-6.500	0										
FD Haushalt und Finanzen	0	0	232.970,16	0	0	235.653,12	0	0	304.992,03	0	0	-13.470,48
Unternehmensergebnis	0	0	232.970,16	0	0	235.653,12	0	0	304.992,03	0	0	-13.470,48

Wirtschaftsplan SRB Salzgitter 2017
Vermögensplan

Finanzbedarf und Finanzierung	Aufwendungen nach Bereichen in EUR für das Jahr 2017									
	Betrag insgesamt in EUR 2015 (Ist in T€)	Betrag insgesamt in EUR 2016 (Plan)	Betrag insgesamt in EUR 2017 (Plan)	zentrale Einrichtungen	Abfallwirtschaft	Straßenreinigung und Winterdienst	Friedhofswesen	Grünflächenpflege	Straßenunterhaltung	Fuhrpark und Containerdienst
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
Finanzbedarf										
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	824.628,01	365.500	2.838.070	1.062.000	10.000	0	62.000	1.704.070	0	0
2. Hauptbetriebshof, Maschinen und Anlagen	0,00	27.000	25.000	25.000	0	0	0	0	0	0
3. Kraftfahrzeuge und Geräte	518.042,11	775.000	887.000	0	0	0	0	0	0	887.000
4. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	181.433,12	149.000	160.000	18.000	71.000	1.000	1.000	67.000	0	2.000
5. Geringwertige Wirtschaftsgüter (150 - 1.000 €)	23.074,35	20.000	20.000	5.000	1.000	0	1.000	8.000	0	5.000
6. Tilgung aufgenommener Darlehen	1.422.732,00	253.032	253.032				213.040	39.992		
7. andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0	0							
8. Auflösungsbeträge	1.711.307,54	0	0							
9. sonstiger Mittelabfluss aus laufender Geschäftstätigkeit	529.660,02	0	0							
10. Jahresverlust	0,00	0	0							
11. Erhöhung des Nettogeldvermögens	1.711.947,84	958.471	948.240		916.940	31.300			0	
Finanzbedarf insgesamt:	6.922.824,99	2.548.003	5.131.342	1.110.000	998.940	32.300	277.040	1.819.062	0	894.000
Finanzierung des Bedarfs										
1. Abschreibungen	1.669.172,06	1.711.463	1.729.800	114.800	591.100	2.300	62.400	171.400	0	787.800
2. Zuschuss Stadt SZ für Investitionen	0,00	250.000	35.000					35.000		
3. Zuführungen zu Rückstellungen und Rücklagen	4.111.230,12	280.500	240.100		240.100					
4. sonstiger Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit	307.765,94	0	0							
5. Kreditaufnahme	0,00	0	1.529.070					1.529.070		
6. Verminderung des Nettogeldvermögens	0,00	238.840	1.399.632	995.200			214.640	83.592		106.200
7. Verwendung des Jahresüberschusses	834.656,87	67.200	197.740	0	167.740	30.000	0	0	0	0
Finanzierung insgesamt:	6.922.824,99	2.548.003	5.131.342	1.110.000	998.940	32.300	277.040	1.819.062	0	894.000

Wirtschaftsplan SRB Salzgitter 2017
Vermögensplan detailliert - Maßnahmenplan

Finanzbedarf	Aufwendungen nach Bereichen in EUR für das Jahr 2017									Abschreibungen	
	Betrag insgesamt in EUR	zentrale Einrichtungen	Abfallwirtschaft	Straßenreinigung und Winterdienst	Friedhofswesen	Grünflächenpflege	Straßenunterhaltung	Fuhrpark und Containerdienst	Erläuterung	durchschnittliche Nutzungsdauer in Jahren	Abschreibungen p.a. in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten											
1.1 Spielplatz im Teiche Gebhardshagen	75.000					75.000				10	7.500
1.2 Spielplatz Beinum	45.000					45.000				10	4.500
1.3 Heizungsanlage Pflegestützpunkt Friedhof Lebenstedt	32.000				32.000					18	1.778
1.4 Beleuchtung für den Fußweg von der Mindener Straße parallel zur Museumstraße in SZ-Salder	20.000					20.000				18	1.111
1.5 Gutachterkosten Projektierung zentraler Baubetriebshof	1.062.000	1.062.000								30	35.400
1.6 Neuanlage von Urnengemeinschaftsanlagen	30.000				30.000					20	1.500
1.7 Bau von Wertstoffcontainerstandplätzen	10.000		10.000							15	667
1.8 Beleuchtung des Stadtparks	15.000					15.000				18	833
1.9 Errichtung eines Spielplatzes im Stadtteil Osterlinde	80.000					80.000				10	8.000
1.10 Wegebeleuchtung am Salzgittersee	35.000					35.000				18	1.944
1.11 Bau einer Seepromenade	1.424.070					1.424.070					
1.12 Einrichtung eines Baumlehrpfades im Stadtpark	10.000					10.000				10	1.000
Summe:	2.838.070	1.062.000	10.000	0	62.000	1.704.070	0	0			64.233
2. Hauptbetriebshof, Maschinen und Anlagen											
2.1 Erneuerung Hochdruckanlage	25.000	25.000								10	2.500
Summe:	25.000	25.000	0	0	0	0	0	0			2.500
3. Kraftfahrzeuge und Geräte											
3.1 3 Pritschen	90.000							90.000	3 Pritschen für SRB (alle Bereiche) - Ersatzbeschaffung	8	11.250
3.2 1 Iseki-Schlepper	40.000							40.000	Waldfriedhof	8	5.000
3.3 1 LKW (Ladekran und Winterdienst)	180.000							180.000	SUB Nord	10	18.000
3.4 1 Anbauschröder	20.000							20.000	Grün	10	2.000
3.5 1 Multicar	90.000							90.000	Grünflächen - Gebhardshagen	10	9.000
3.6 1 Radlader	45.000							45.000	Regiekolonne	8	5.625
3.7 1 Caddy	30.000							30.000	A 53	8	3.750
3.8 1 Thermofass	20.000							20.000	SUB Nord	10	2.000
3.9 3 Crafter	105.000							105.000	Regiekolonne, Grün SZ-Bad, EB85	10	10.500
3.10 Mähtechnik	145.000							145.000	u.a. SUB Süd und FH Leb	8	18.125
3.11 1 Schüttung	35.000							35.000	Müllabfuhr	8	4.375
3.12 1 Transporter	35.000							35.000	FD 51	10	3.500
3.13 4 Container	27.000							27.000	Containerdienst	10	2.700
3.14 Kleingeräte (Rasenmäher, Motorsägen etc.)	25.000							25.000	SRB (alle Bereiche)	4	6.250
Summe:	887.000	0	0	0	0	0	0	887.000			102.075
4. andere Anlagen , Betriebs- und Geschäftsausstattung											
4.1 Spielgeräte Stadtgebiet	60.000					60.000				10	6.000
4.2 Abfallbehälter / Papierkörbe	70.000		70.000							10	7.000
4.3 Hardwareausstattung (diverse)	7.000	3.000	1.000	1.000		1.000		1.000		4	1.750
4.4 Softwareausstattung (diverse)	17.000	15.000				1.000		1.000		4	4.250
4.5 Betriebs- und Geschäftsausstattung	6.000				1.000	5.000				10	600
Summe:	160.000	18.000	71.000	1.000	1.000	67.000	0	2.000			19.600
5. Geringwertige Wirtschaftsgüter											
5.1 Geringwertige Wirtschaftsgüter (150 - 1000 €)	20.000	5.000	1.000		1.000	8.000		5.000		5	4.000
Summe Gesamtinvestitionen:	3.930.070	1.110.000	82.000	1.000	64.000	1.779.070	0	894.000			192.408

Die Maßnahmen 3.1 - 3.14 mit 5.1 und 4.3-4.4 werden für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Wirtschaftsplan SRB Salzgitter 2017

Mittelfristige Finanzplanung 2016-2020

Finanzbedarf und Finanzierung	Aufwendungen in EUR					Verpflichtungsermächtigungen für die Jahre 2018-2020
	2016	2017	2018	2019	2020	
1	2	3	4	5	6	7
1. Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte mit Geschäfts-, Betriebs- und anderen Bauten	365.500	2.838.070	3.236.000	1.722.000	4.668.000	
1.1 Neuanlage von Urnengemeinschaftsanlagen	25.000	30.000	30.000	30.000	30.000	
1.2 Bau von Wertstoffcontainerstandplätzen	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000	
1.3 Bau einer Bushaltestelle am Waldfriedhof	30.000					
1.4 Spielerlebniswelt Gebhardshagen	250.000					
1.5 Errichtung eines Bolzplatzes am Brotweg	50.500					
1.6 Spielplatz im Teiche Gebhardshagen		75.000				
1.7 Spielplatz Beinum		45.000				
1.8 Heizungsanlage Pflegestützpunkt Friedhof Lebenstedt		32.000				
1.9 Beleuchtung für den Fußweg Mindener Straße parallel zur Museumstraße in SZ-Salder		20.000				
1.10 Beleuchtung des Stadtparks		15.000				
1.11 Errichtung eines Spielplatzes im Stadtteil Osterlinde		80.000				
1.12 Wegebeleuchtung am Salzgittersee		35.000	240.000			240.000
1.13 Bau einer Seepromenade		1.424.070				
1.14 Einrichtung eines Baumlehrpfades im Stadtpark		10.000				
1.15 Projektierung, Sanierung und Ausbau des zentralen Baubetriebshofes Korbmacher Weg		1.062.000	2.816.000	1.432.000		4.248.000
1.16 Spielplatz Engelnstedt			80.000			
1.17 Spielplatz Trittelhorn Flachstöckheim				50.000		
1.18 Spielplatz Martinsweg Lebenstedt					75.000	
1.19 Stilllegung Deponie Fuhsetal - Baumaßnahmen (ab 2019)				140.000	4.493.000	
1.20 sonstige Baumaßnahmen			60.000	60.000	60.000	
2. Hauptbetriebshof, Maschinen und Anlagen	27.000	25.000	30.000	20.000	20.000	
3. Kraftfahrzeuge und Geräte	775.000	887.000	800.000	800.000	800.000	
4. andere Anlagen , Betriebs- und Geschäftsausstattung	149.000	160.000	170.000	170.000	170.000	
5. Geringwertige Wirtschaftsgüter (150-1.000 €)	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000	
6. Tilgung aufgenommenener Darlehen	253.032	253.032	253.000	253.000	253.000	
7. andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0	
8. Auflösungsbeträge	0	0	0	0	0	
9. Jahresverlust , -gewinn	0	0	0	0	0	
10. Erhöhung des Nettogeldvermögens	958.471	948.240	0	0	0	
Finanzbedarf insgesamt:	2.548.003	5.131.342	4.509.000	2.985.000	5.931.000	4.488.000
Finanzierung des Bedarfs						
1. Abschreibungen	1.711.463	1.729.800	1.858.900	1.906.700	1.906.700	
2. Zuschuss Stadt SZ für Investitionen	250.000	35.000	240.000	0	0	
3. Zuführungen zu Rückstellungen und Rücklagen	280.500	240.100	240.100	240.100	240.100	
4. Kreditaufnahme	0	1.529.070	0	0	0	
5. Verminderung des Nettogeldvermögens	238.840	1.399.632	2.170.000	838.200	3.784.200	
6. Verwendung des Jahresüberschusses	67.200	197.740	0	0	0	
Finanzierung insgesamt:	2.548.003	5.131.342	4.509.000	2.985.000	5.931.000	

Wirtschaftsplan SRB Salzgitter 2017

Mittelfristige Ergebnisplanung 2016-2020

Aufwandarten	Aufwendungen nach Bereichen in EUR				
	2016	2017	2018	2019	2020
1	2	3	4	5	6
1. Betriebserträge	29.687.829	30.284.857	30.507.100	31.048.000	31.551.200
2. Materialaufwand	12.911.144	13.271.003	13.404.000	13.539.000	13.675.000
3. Personalaufwand	14.027.916	14.035.500	14.387.000	14.747.000	15.116.000
4. Abschreibungen	1.711.463	1.729.800	1.858.900	1.906.700	1.906.700
5. Sonst. betriebliche Aufwendungen	1.135.350	1.132.950	1.130.000	1.130.000	1.130.000
Aufwand insgesamt:	29.785.873	30.169.253	30.779.900	31.322.700	31.827.700
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	68.800	47.900	45.000	40.000	35.000
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	903.600	2.018.700	86.200	79.300	72.500
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-932.844	-1.855.196	-314.000	-314.000	-314.000
8. Steuern vom Einkommen und Ertrag	0	3.600	0	0	0
9. sonst. Steuern	56.100	58.950	60.000	60.000	60.000
Jahresüberschuss (+) / -fehlbetrag (-)	-988.944	-1.917.746	-374.000	-374.000	-374.000
10. Entnahme aus der Gewinnrücklage	732.900	1.884.400	0	0	0
11. Haushaltswirtschaftliche Sperre	374.332	374.332	374.000	374.000	374.000
12. Über- (+) / Unterdeckung (-) aus Vorjahren	-51.088	-143.246	0	0	0
Unternehmensergebnis	67.200	197.740	0	0	0

Stellenübersicht 2017 für den SRB Salzgitter

Teil A: Beamte (nachrichtlich)

Lfd. Nr.	Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Bes. Gruppe	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2017		Zahl der Stellen im Vorjahr davon am 30.06.2016			Vermerke, Erläuterungen	
			insgesamt	davon aus der Berechnung nach § 26 Abs. 1 BBesG herausgenommen	insgesamt	tatsächlich besetzt mit Beamten	mit Personen, die aufgrund eines Vertrages beschäftigt sind		nicht besetzt
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	Gehobener Dienst								
1	Stadtamtsrat	A12	1	0	1	1	0	0	
2	Stadtamtmann	A11	2	0	2	2	0	0	
3	Stadtoberinspektor	A10	2	0	2	1	0	1	
4	Stadthauptsekretär	A 08	1	0	0	0	0	0	Umwandlung von EG 09 TVöD
	insgesamt:		6	0	5	4	0	1	

Stellenübersicht

Teil B: Personen, die aufgrund eines Vertrages beschäftigt sind

Lfd. Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe, Sondertarif	Stellen im Haushaltsjahr 2017	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Betriebsleiter	AT	1	1	1	0	
2	Bereichsleiter	14	1	1	1	0	
3	Bereichsleiter	13	1	1	1	0	
4	Bereichsleiter	12	1	1	1	0	
5	Sachbearbeiter	12	2	2	2	0	
6	Bereichsleiter	11	1	1	1	0	
7	Sachbearbeiter	11	3	3	3	0	
8	Sachbearbeiter	10	1	1	1	0	
9	Gartenmeister	09	4	4	3	1	
10	Deponiemeister	09	2	2	1	1	
11	Sachbearbeiter	09	7	8	7	1	
12	Straßenmeister	09	2	2	2	0	
13	Werkstattleiter	09	1	1	1	0	
14	Straßenmeister	08	2	2	1	1	
15	Sachbearbeiter	08	4	4	4	0	
16	KFZ-Handwerker	08	1	1	0	1	
17	KFZ-Handwerker	07	1	1	1	0	
18	Gärtner	07	7	7	6	1	
19	Freigestellte Dienstkraft	07	1	1	1	0	Freistellung 100 % k. w. 2)
20	Gärtner	07 ku 06	1	1	1	0	k. u 1) 2)
21	Gärtner	06	10	10	10	0	
22	KFZ-Handwerker	06	6	7	5	2	
23	Handwerker Deponie	06	1	1	1	0	
24	Handwerker	06	7	7	7	0	
25	Betriebsaufseher	06	1	1	0	1	
26	Mitarbeiter	06	2	2	2	0	
27	Sachbearbeiter	06	2	2	2	0	
28	Straßenkontrolleur	06	6	6	6	0	
29	Streckenwart	06	1	1	1	0	
30	Straßenwärter	06	1	1	1	0	
31	Handwerker u. Kraftfahrer	06	1	1	1	0	
32	Gärtner	05	14	14	13	1	
33	Kraftfahrer	05	32	32	30	2	
34	Fahrer u. Gartenarbeiter	05	6	6	6	0	
35	Kraftfahrer/Straßenbauarbeiter	05	5	5	5	0	
36	Handwerker	05	7	7	6	1	

Lfd. Nr.	Funktionsbezeichnung	Entgeltgruppe, Sondertarif	Stellen im Haushaltsjahr 2017	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke, Erläuterungen
				insgesamt	tatsächlich besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8
37	Handwerker u. Kraftfahrer	05	1	1	1	0	
38	Straßenwärter	05	1	1	1	0	
39	Straßenwärter (Vor.)	05	2	2	2	0	
40	Bauhofsverwalter	05	2	2	1	1	
41	Mitarbeiter	05	3	2	1	1	
42	Schreibkraft u. Mitarb.	05	1	1	1	0	
43	Fahrer u. Gartenarbeiter	04	7	7	7	0	
44	Gartenarbeiter	04	1	1	1	0	
45	Gärtnerhelfer	04	4	4	3	1	
46	Handwerker	04	1	1	1	0	
47	Kraftfahrer	04	1	1	1	0	
48	Mitarbeiter Deponie	04	1	1	1	0	
49	Deponiearbeiter	04	1	1	1	0	
50	Gartenarbeiter	03	20	20	17	3	
51	Müllwerker	03	25	25	24	1	
52	Straßenbauarbeiter	03	20	20	15	5	
53	Saisonarbeiter	03	26	29	29	0	
54	Straßenreiniger	03	1	1	1	0	
55	Straßenreiniger	02Ü	12	13	12	1	
56	Straßenreiniger	02	10	9	8	1	
57	Gartenhelfer	02	5	5	5	0	
58	Saisonarbeiter	02	28	25	25	0	
60	KFZ-Handwerker ATZ	06	1	1	1	0	
61	Mitarbeiter ATZ	05	1	1	1	0	
62	Bauhofsverwalter ATZ	05	1	1	1	0	
64	Kraftfahrer ATZ	05	2	2	2	0	
66	Gartenarbeiter ATZ	03	1	1	1	0	
Summe:			325	326	299	27	

Abkürzungen:

k. w. 2)
k. u. 1) 2)

Künftig wegfallende Stellen bei Fortfall der Freistellungsvoraussetzungen
Künftig umzuwandelnde Stellen
1) bei Organisationsänderung / Ausscheiden des derzeitigen Stelleninhabers
2) bei Umsetzung des Stelleninhabers

Stellenübersicht

Anhang: Dienstkräfte in der Probe- oder Ausbildungszeit

II. Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Kräfte

Lfd. Nr.	Bezeichnung	Art des Entgeltes	vorgesehen im Haushaltsjahr 2017	beschäftigt im Vorjahr am 01.10.2016	Vermerke, Erläuterungen
1	2	3	4	5	8
1	KFZ Mechatroniker	Ausbildungsentgelt	2	1	
2	Straßenwärter	Ausbildungsentgelt	2	2	
3	Gärtner	Ausbildungsentgelt	4	3	
	Summe:		8	6	

Strategische Planung 2017-2021

Entwicklung der Rahmenbedingungen/Chancen und Risiken <i>(Was wird aus heutiger Sicht auf uns zukommen? Wo liegen mögliche Chancen und Risiken? Welche Stärken und Schwächen haben wir?)</i>		
1.	Die finanziellen Handlungsspielräume bleiben wegen der Haushalts- und Wirtschaftslage mittelfristig weiter eingeschränkt. Mögliche Konsequenz sind Standard- und Leistungsreduzierungen.	
2.	Ständige Veränderung der gesetzlichen Rahmenbedingungen (z. B. EU Recht, Verpackungsgesetz).	
3.	Auswirkungen des demografischen Wandels.	
4.	Weitere Verschärfung des Wettbewerbs, eventuell Steuerpflicht für Leistungen der Daseinsvorsorge (Abfallentsorgung).	
5.	Die Liquidität wird mittelfristig durch erforderliche Sicherungs- und Sanierungsmaßnahmen (Depotien, Betriebshof) stark belastet. Passende Finanzierungskonzepte sind zu entwickeln.	
Strategische Ziele für die nächsten 5 Jahre <i>(Was wollen wir erreichen?)</i>		
1.	Fortsetzung der Optimierung der Organisations- und Kostenstrukturen des SRB.	
2.	Weiterentwicklung der Dienstleistungen des SRB vor dem Hintergrund des demografischen Wandels.	
3.	Aufrechterhaltung einer ganzheitlichen Stadtbildpflege.	
4.	Aktive Marktteilnahme durch regionale Präsenz und Erschließung neuer Geschäftsfelder.	
5.	Kontinuierliche Entwicklung von Maßnahmen zum Arbeits- und Gesundheitsschutz.	
6.	Weitere Ausrichtung des SRB im Hinblick auf Umweltschutz und Nachhaltigkeit.	
7.	Sicherung des Kleingartenwesens in Salzgitter.	
Operative Ziele, Maßnahmen und Projekte für 2017 <i>(Wie wollen wir die langfristigen Ziele erreichen?)</i>		
Beschreibung		Kennzahlen zur Zielmessung und Planwert der Kennzahl für 2017
1.	Planung/Projektierung des ersten Bauabschnittes eines zentralen Betriebshofes.	
2.	Fortführung der Erstellung eines Baumkatasters.	
3.	Fortschreibung eines Kleingartenentwicklungskonzepts.	
4.	Europaweite Ausschreibung der Alttextilsammlung.	
5.	Entwicklung alternativer Gebührenmodelle für die Straßenreinigung.	
Voraussetzungen zur Zielerfüllung bzw. Hemmnisse f. die Geschäftsentwicklung <i>(Welche Bedingungen müssen erfüllt sein, um die Ziele zu erreichen?)</i>		
1.	Sicherstellung der zur Aufgabenerfüllung notwendigen Finanz- und Liquiditätsausstattung.	
2.	Rechtzeitige Genehmigung des Haushalts- und Wirtschaftsplans.	
3.	Soweit notwendig, Absicherung der Maßnahmen durch entsprechende politische Beschlüsse.	
4.	Ausreichende Personal- und Entscheidungskompetenz der Betriebsleitung.	
5.	Stabile gesetzliche Rahmenbedingungen.	
6.	Rekrutierung von geeignetem Personal und Fortbildung/Qualifizierung des Stammpersonals.	

Kosten- und Leistungsarten		Ist-Menge / -Leistung					Plan-Menge / -Leistung					Abweichung Plan2016/2017
		2011	2012	2013	2014	2015	2013	2014	2015	2016	2017	
Müllabfuhr	Hausmüllabfuhr											
	Anzahl der Leerungen pro Jahr	444.386	445.063	446.491	441.329	440.019	478.548	477.288	477.058	460.362	441.459	-18.903
	Abgefahrenes Volumen pro Jahr in l	106.281.040	103.262.210	102.146.560	94.151.330	91.198.310	108.760.000	105.625.000	101.211.700	90.000.000	95.000.000	5.000.000
	Behälterbestand 31.12. / Stück	24.908	25.029	25.139	25.410	25.310	24.954	25.498	25.381	25.242	25.352	110
	Hausmüllmenge pro Jahr in t	16.619	16.091	15.750	15.291	14.565	15.850	15.500	14.800	14.400	14.600	200
	Biomüllabfuhr											
	Anzahl der Leerungen pro Jahr	166.296	157.600	155.686	162.964	164.215	162.517	157.667	162.893	160.416	163.375	2.959
	Abgefahrenes Volumen pro Jahr in l	18.302.660	17.380.800	17.237.680	18.216.180	18.634.660	17.751.000	17.688.000	18.095.200	18.100.000	18.570.000	470.000
Behälterbestand 31.12. / Stück	14.330	14.401	14.501	14.632	14.871	14.364	14.417	14.577	14.719	14.948	229	
Biomüllmenge pro Jahr in t	4.559	4.408	4.197	4.628	4.769	4.300	4.300	4.300	4.500	5.200	700	
Deponie / sonst. abfallwirtschaftliche Leistungen	Sperrmüllabfuhr											
	Sperrmüllabfuhr - Anzahl der Abfahren	1.610	1.597	1.503	1.411	1.429	1.400	1.400	1.300	1.400	1.300	-100
	Expresssperrmüllabfuhr - Anzahl der Abfahren	757	650	553	514	547	800	650	500	500	450	-50
	Behälteränderungsdienst											
	Gesamttauschfälle	3.930	4.413	3.891	4.509	3.288	-	-	-	-	-	-
	Gelbe Säcke (LVP) und Altpapier (PPK)											
	Einsammlung / Umschlag LVP - Menge pro Jahr in t	3.619	3.563	3.560	3.665	3.920	3.600	3.600	3.700	3.900	4.200	300
	Einsammlung PPK - Menge pro Jahr in t	7.626	7.342	7.374	7.388	7.467	7.400	7.300	7.500	7.300	7.600	300
	Deponie											
	Abfallablagerung Deponie - Menge pro Jahr in t	26.538	19.786	45.183	73.267	99.085	27.700	40.000	45.000	45.000	42.800	-2.200
	Thermische Vorbehandlung - Menge pro Jahr in t	27.013	26.032	25.443	25.055	25.014	25.850	25.100	24.400	24.000	25.100	1.100
	Kleinanlieferungen Deponie - Anzahl in Stück	113.592	118.800	112.858	126.233	127.295	98.000	94.000	99.875	110.000	126.950	16.950
	Grünschnittannahme - Menge pro Jahr in t	7.163	9.213	7.616	9.443	9.519	8.000	7.200	7.500	8.000	9.100	1.100
	Verstromung Deponiegas - in Megawattstunde pro Jahr	4.465	3.615	3.519	3.255	3.001	-	-	-	2.400	2.400	-
Bauschuttzubereitung - Menge pro Jahr in t	9.573	7.323	2.539	5.183	579	7.000	13.400	4.000	1.000	5.000	4.000	
Bodenbörse - Menge pro Jahr in t	85.653	25.848	1.043	1.205	1.381	1.000	100	1.000	1.200	1.400	200	
Reinigung	Straßenreinigung											
	Gebührenmeter Straßenreinigung	406.266	409.725	409.401	409.014	414.915	406.400	407.500	410.600	412.000	414.000	2.000
	Gebührenmeter Cityreinigung Salzgitter-Bad	1.508	1.508	1.508	1.518	1.518	1.508	1.508	1.518	1.518	1.518	0
Gebührenmeter Cityreinigung Salzgitter-Lebenstedt	2.326	2.319	2.374	2.339	2.339	2.319	2.319	2.339	2.339	2.314	-25	
Fuhrpark	Fuhrparkmanagement											
	Anzahl Fahrzeuge/Geräte	764	755	745	752	756	755	759	750	750	760	10
	Containerdienst											
	Containergestellung ohne Express - Anzahl in Stück	4.568	4.144	3.726	4.087	3.814	4.400	4.400	4.200	4.000	3.900	-100
	Werkstatt											
	Werkstattaufträge - Anzahl in Stück	1.483	1.537	1.540	1.412	1.317	1.650	1.500	1.350	1.400	1.300	-100
Friedhof	Tankstelle											
	Literdurchsatz Benzin - Menge pro Jahr in l	119.147	126.546	109.904	124.590	68.998	130.000	135.000	120.000	95.000	75.000	-20.000
	Literdurchsatz Diesel - Menge pro Jahr in l	625.150	572.420	612.769	558.665	583.677	640.000	630.000	620.000	630.000	600.000	-30.000
Friedhof	Friedhofswesen											
	Grabstättenverkäufe	648	686	785	773	835	685	730	721	733	751	18
	Ruhefristverlängerungen - Anzahl in Jahre	3.107	2.731	3.074	2.791	2.671	2.725	2.892	2.894	2.863	2.803	-60
	Bestattung und Finanzen	791	804	924	94 von 406	944	803	811	830	882	944	21
Kapellenbenutzungen	519	538	606	616	644	543	563	564	589	599	10	



Haushaltsplan 2017

der Stadt Salzgitter

Produktbuch

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **01.1 Referat Büro des Oberbürgermeisters**

Produkt: 118 OB und unmittelbares Büro

verantwortlich: Klotz, Carsten

Produktbeschreibung: Erfassung der Beschwerdeinformation und einzelfallbezogene weitere Bearbeitung unter Beteiligung der Organisationseinheiten. Aufbereitung im Rahmen der Beschwerdeauswertung, d.h. Aufdecken von Defiziten im Dienstleistungshandeln und Nutzung der gewonnenen Erkenntnisse zur Prozessoptimierung und Qualitätsverbesserung. Initiieren von Verbesserungen (Beschwerden als außerbetriebliches Vorschlagswesen), Vermeidung langwieriger personal- und kostenintensiver Verwaltungsverfahren durch kundenorientierte Bearbeitung. Vermittlung und Moderation von Schlichtungsgesprächen, Leitung von und Mitarbeit in Projektgruppen sowie Koordinierung bereichsübergreifender Ideen und Beschwerden. Sicherstellung eines vielfältigen Zugangskonzeptes (persönlich, telefonisch, postalisch, E-Mail, Online-Formular und Beschwerde-App) und ständige Kommunikation mit den Organisationseinheiten.

Zielgruppe: alle Kundinnen und Kunden (Einwohnerinnen und Einwohner, Besucherinnen und Besucher, Gewerbetreibende etc.)

Produkt: 118 OB und unmittelbares Büro

Kostenträger: OB und unmittelbares Büro

Kennzahl: Quote der vermittelten Akzeptanz und umgesetzten Eingaben

Plan 2015

Ist 2015

Plan 2016

Plan 2017

80

85,06

Formel: $a/b \cdot 100$

a Anzahl der abgeholften Eingaben

600

638

Einheit: %

b Anzahl der Eingaben

750

750

c

Ziel: Die Quote der vermittelten Akzeptanz und umgesetzten Eingaben soll 85 % betragen. Kennzahl bis 2015 bei Referat 01.3.

Ziel Plan 2015:

Kennzahl bis 2015 bei Ref. 01.3 im Produkt 088.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **01.2 Referat Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten, Statistik**

Produkt: 233 Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

verantwortlich: Lehmann, Juliane

Produktbeschreibung: Unterstützung und Beratung der Großunternehmen bei Kontakten mit der Verwaltung, Betreuung des Fachhochschulstandortes, Vertretung der Stadt in den Organen der Metropolregion. Koordinierung der regionalpolitischen Themen zwischen der Stadt und der Allianz für die Region sowie dem Zweckverband Großraum Braunschweig und Federführung bei strategischen und strukturpolitischen Aufgaben. EU-Förderung in Salzgitter. Beratung für europaspezifische Themen sowie Ausbau und Pflege der Kontakte zwischen den für Europaangelegenheiten zuständigen Stellen. Koordinierungsstelle für Breitbandausbau. Konzeption, Erhebung, Aufbereitung, Bereitstellung und Dokumentation von kommunalen Statistiken auch unter Nutzung von Daten Dritter. Bearbeiten von statistischen Einzelfragen. Erhebung von Daten im Rahmen der der amtlichen Statistik.

Zielgruppe: Einwohner und Gewerbetreibende, Professoren und Studenten in der Stadt Salzgitter, Fachdienste der Stadt, Verbände, Vereine und Bürgergruppen, kleine und mittlere Unternehmen, Schulen, Fachhochschulen

Produkt: 233 Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

Kostenträger: Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

Kennzahl: Anzahl der Studiengänge der FH

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
		14	16

Formel: a a Anzahl Studiengänge der FH 14 16

Einheit: Studiengänge b 14 16

c

Ziel: Sicherung und Ausbau des Hochschulstandards. Kennzahl bis 2015 bei Ref. 02.2 im Produkt 159.

Ziel Plan 2015:
Kennzahl bis 2015 bei Ref. 02.2 im Produkt 159.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 233 Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

Kostenträger: Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

Kennzahl: Anzahl EU-geförderter Maßnahmen

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
		14	9

Formel: a a Anzahl EU-geförderter Maßnahmen

Einheit: Maßnahmen b

c

Ziel: Durch Akquise soll versucht werden, die Anzahl förderfähiger Projekte zu erhöhen. Kennzahl bis 2015 bei Ref. 02.2 im Produkt 159.

Ziel Plan 2015:

Kennzahl bis 2015 bei Ref. 02.2 im Produkt 159.

Produkt: 233 Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

Kostenträger: Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

Kennzahl: Studentenzahl der FH

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
		2.600	2.600

Formel: a a Anzahl Studenten

Einheit: Studenten b

c

Ziel: Sicherung und Ausbau des Hochschulstandards. Kennzahl bis 2015 bei Ref. 02.2 im Produkt 159.

Ziel Plan 2015:

Kennzahl bis 2015 bei Ref. 02.2 im Produkt 159.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 233 Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

Kostenträger: Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

Kennzahl: Summe eingeworbener EU-Fördermittel

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
		649.000	1.003.000

Formel: a a eingeworbene EU-Fördermittel

		649.000	1.003.000
--	--	---------	-----------

Einheit: € b

--

c

--

Ziel: Durch Akquise soll versucht werden, die Anzahl förderfähiger Projekte zu erhöhen. Kennzahl bis 2015 bei Ref. 02.2 im Produkt 159.

Ziel Plan 2015:

Kennzahl bis 2015 bei Ref. 02.2 im Produkt 159.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **01.3 Referat Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Sonderaufgaben**

Produkt: 088 Ideen- und Beschwerdemanagement

verantwortlich: Heinisch, Günter

Produktbeschreibung: Erfassung der Beschwerdeinformation und einzelfallbezogene weitere Bearbeitung unter Beteiligung der Fachdienste, Aufbereitung im Rahmen der Beschwerdeauswertung, d.h. Aufdecken von Defiziten im Dienstleistungshandeln und Nutzung der gewonnenen Erkenntnisse zur Prozessoptimierung und Qualitätsverbesserung, Initiieren von Verbesserungen (Beschwerden = außerbetriebliches Vorschlagswesen), Vermeidung langwieriger personal- und kostenintensiver Verwaltungsverfahren durch bürgerorientierte Bearbeitung, Vermittlung und Moderation von Schlichtungsgesprächen, Leitung von und Mitarbeit in Projektgruppen, Koordinierung bereichsübergreifender Beschwerden und Ideen, Sicherstellung eines vielfältigen Zugangskonzeptes (persönlich, telefonisch, postalisch, E-Mail und Online-Formular), ständige Kommunikation mit den Fachdiensten.

Zielgruppe: alle Kunden (Einwohner, Besucher, Touristen, Gewerbetreibende usw.)

Produkt: 088 Ideen- und Beschwerdemanagement

Kostenträger: Ideen- und Beschwerdemanagement

Kennzahl: Quote der vermittelten Akzeptanz und umgesetzten Eingaben

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
80	77,93		

Formel: $a/b \cdot 100$

a Anzahl der abgeholften Eingaben

640

657

Einheit: %

b Anzahl der Eingaben

800

843

c

Ziel: Aufgrund Organisationsumstrukturierung ab 2016 bei Ref. 01.1 im Produkt 118.

Ziel Plan 2015:

Die Quote der vermittelten Akzeptanz und umgesetzten Eingaben soll 80 % betragen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **01.4 Referat Presse, Öffentlichkeitsarbeit**

Produkt: 093 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

verantwortlich: Kessner, Simone

Produktbeschreibung: Presse- und Bürgerinformationen (verbal und nonverbal); Konzeption von Informationsbroschüren, Koordination der Pflege, redaktionelle Verantwortung und Weiterentwicklung der städtischen Homepage www.salzgitter.de; Publikationen und Werbeartikel zur Stadtwerbung, Herausgabe des städtischen Amtsblattes, Führung des städtischen Veranstaltungskalenders.

Zielgruppe: Bevölkerung der Stadt Salzgitter und der Region

Produkt: 093 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Kostenträger: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Kennzahl: Zugriffe auf die Homepage

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
9.000.000	10.800.000	9.500.000	12.500.000

Formel: a a Anzahl Zugriffe

9.000.000	10.800.000	9.500.000	12.500.000
-----------	------------	-----------	------------

Einheit: Zugriffe

b

c

Ziel: Die Zahl der Zugriffe auf die Homepage soll 12.500.000 betragen.

Ziel Plan 2015:

Die Zahl der Zugriffe auf die Homepage soll 9,0 Millionen betragen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **02.1 Referat Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling**

Produkt: 083 Beteiligungsmanagement

verantwortlich: Flügge, Jens

Produktbeschreibung: Das Beteiligungsmanagement unterteilt sich in die Bereiche Beteiligungsverwaltung und Beteiligungscontrolling. Die Beteiligungsverwaltung bereitet die Entscheidungen des Gesellschafters Stadt Salzgitter für die im Vermögen befindlichen Eigengesellschaften/Beteiligungen und Eigenbetriebe gemäß der Satzungen der Gesellschaften und des GmbH-Gesetzes vor und ist für die zeitnahe Erstellung der in ihren Zuständigkeitsbereich fallenden Berichte/Vorlagen verantwortlich. Die Rechtsgrundlage für die Wahrnehmung des Beteiligungsmanagement ist im § 150 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) geregelt. Die Beteiligungsverwaltung steuert die finanziellen Verbindungen zwischen den Beteiligungen, Eigenbetrieben und dem städtischen Haushalt.

Das Beteiligungscontrolling organisiert den Planungs- und Berichtsprozess der Beteiligungen sowie Eigenbetriebe und erstellt den Beteiligungsbericht gem. § 151 NKomVG. Weiterhin erfolgt eine Koordinierung der strategischen Ziele und operativen Planungen mit den Zielen der Stadt.

Das Beteiligungsmanagement erarbeitet die Berichtsstandards, die Berichtsinhalte und die Grundsätze des Beteiligungsmanagements. Hierzu gehören u.a. auch die Betreuung von Wirtschaftsprüfern und die Festlegung von Prüfungsschwerpunkten in Zusammenarbeit mit dem Rechnungsprüfungsamt. Weiterhin kann das Beteiligungsmanagement Bilanzierungs- und Konsolidierungsrichtlinien festlegen.

Die Grundsätze des Beteiligungsmanagements sind in einer „Richtlinie für das Beteiligungsmanagement“ festgelegt, die am 24.09.2003 vom Rat beschlossen wurde.

Über die Überwachungs- und Koordinationstätigkeit des Beteiligungsmanagements wird für die Stadt Salzgitter sichergestellt, dass die Unternehmen den öffentlichen Zweck im Interesse der Bürger-/innen sachgerecht erfüllen und nicht vorrangig eigene unternehmerische Ziele verfolgen.

Zielgruppe: Oberbürgermeister, Aufsichtsratsmitglieder politischer Gremien der Eigen-/ Beteiligungsgesellschaften und Eigenbetriebe

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 083 Beteiligungsmanagement

Kostenträger: Beteiligungsmanagement

Kennzahl: Aufgewendete Beratungsstunden zur Vorbereitung von Aufsichtsratsmitgliedern

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
96	96	96	96

Formel: a a Beratungsstunden (gesamt)

96	96	96	96
----	----	----	----

Einheit: Stunden

b

c

Ziel: Optimierung der Mandatsträgerbetreuung

Ziel Plan 2015:

Optimale Betreuung der Mandatsträger in den geplanten Stundensätzen umsetzen

Produkt: 083 Beteiligungsmanagement

Kostenträger: Beteiligungsmanagement

Kennzahl: Saldo aus „Erträgen von Beteiligungen“ und „Aufwand für Beteiligungen“

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
-8.575.324	-8.169.445	-10.420.245,54	-11.315.117

Formel: a-b a Erträge aus Beteiligungen

5.094.439	4.996.933	6.400.183,93	5.958.510
-----------	-----------	--------------	-----------

Einheit: €

b Aufwand für Beteiligungen

c

Ziel: Optimierung des Finanzierungssaldos

Ziel Plan 2015:

Optimierung des Finanzierungssaldos

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **02.2 Referat ÖPNV, Verkehrsverbund**

Produkt: 159 Wirtschafts- und Projekt-service

verantwortlich: Lehmann, Juliane

Produktbeschreibung: Unterstützung und Beratung von Unternehmen bei Kontakten mit der Verwaltung, Betreuung des Fachhochschul-Standortes, Förderung des Öffentlichen Personennah- und -fernverkehrs. Organisation von Wahlen zusammen mit dem Dez I und Fachdienst 30, Vertretung der Stadt in den Organen der Metropolregion Hannover-Braunschweig-Göttingen, EU-Förderung für Salzgitter. Beratung für europaspezifische Themen sowie Ausbau und Pflege der Kontakte zwischen den für Europaangelegenheiten zuständigen Stellen.

Zielgruppe: Einwohner und Gewerbetreibende, Professoren und Studenten in der Stadt Salzgitter, Fachdienste der Stadt, Verbände, Vereine und Bürgergruppen, KMU u.a.

Produkt: 159 Wirtschafts- und Projekt-service

Kostenträger: Wirtschafts- und Projekt-service

Kennzahl: Anzahl der Studiengänge der FH

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
14	14		

Formel: a a Anzahl Studiengänge der FH

14	14
----	----

Einheit: Studiengänge b

--

c

--

Ziel: Aufgrund Organisationsumstrukturierung bei Ref. 01.2 im Produkt 233.

Ziel Plan 2015:
Sicherung und Ausbau des Hochschulstandortes.

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2017

Produkt: 159 Wirtschafts- und Projektservice

Kostenträger: Wirtschafts- und Projektservice

Kennzahl: Anzahl EU-geförderter Maßnahmen

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
5	6		

Formel: a a Anzahl EU-geförderter Maßnahmen

Einheit: Maßnahmen b

c

Ziel: Aufgrund Organisationsumstrukturierung bei Ref. 01.2 im Produkt 233.

Ziel Plan 2015:

Durch Akquise soll versucht werden die Anzahl förderfähiger Projekte zu erhöhen.

Produkt: 159 Wirtschafts- und Projektservice

Kostenträger: Wirtschafts- und Projektservice

Kennzahl: Studentenzahl der FH

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
2.500	2.500		

Formel: a a Anzahl Studenten

Einheit: Studenten b

c

Ziel: Aufgrund Organisationsumstrukturierung bei Ref. 01.2 im Produkt 233.

Ziel Plan 2015:

Sicherung und Ausbau des Fachhochschulstandortes.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **02_S1 Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen**

Produkt: 165 SRB

verantwortlich: SRB

Produktbeschreibung: Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen und Brunnen. Ausführung von Straßenmarkierung und Straßenbeschilderung. Darüber hinaus werden der Winterdienst und die Reinigung als Straßenbaulastträger durchgeführt.

Zielgruppe: Alle Verkehrsteilnehmer/-innen

Produkt: 165 SRB

Kostenträger: Straßenunterhaltung Bundesstraßen

Kennzahl: Kosten der Unterhaltung und Instandsetzung von Verkehrsflächen

Plan 2015

Ist 2015

Plan 2016

Plan 2017

0,79

0,74

Formel: a/b

a Aufwand (Personal- und Sachkosten)

58.099

54.001

Einheit: €/m²

b m²-Fläche aller Bundesstraßen

72.974

72.955

c

Ziel: Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen. Kennzahlen für Straßenunterhaltung bis 2015 bei FD 66.

Ziel Plan 2015:

Kennzahlen für Straßenunterhaltung bis 2015 bei FD 66 im Produkt 544.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 165 SRB

Kostenträger: Straßenunterhaltung Gemeindestraßen

Kennzahl: Kosten der Unterhaltung und Instandsetzung von Verkehrsflächen

Plan 2015

Ist 2015

Plan 2016

Plan 2017

1,61

1,63

Formel: a/b

a Aufwand (Personal- und Sachkosten)

3.338.033

3.402.054

Einheit: €/m²

b m²-Fläche aller Gemeindestraßen

2.069.173

2.081.554

c

Ziel: Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen. Kennzahlen für Straßenunterhaltung bis 2015 bei FD 66

Ziel Plan 2015:

Kennzahlen für Straßenunterhaltung bis 2015 bei FD 66 im Produkt 541.

Produkt: 165 SRB

Kostenträger: Straßenunterhaltung Kreisstraßen

Kennzahl: Kosten der Unterhaltung und Instandsetzung von Verkehrsflächen

Plan 2015

Ist 2015

Plan 2016

Plan 2017

1,23

1,25

Formel: a/b

a Aufwand (Personal- und Sachkosten)

1.658.453

1.674.026

Einheit: €/m²

b m²-Fläche aller Kreisstraßen

1.338.403

1.337.089

c

Ziel: Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen. Kennzahlen für Straßenunterhaltung bis 2015 bei FD 66

Ziel Plan 2015:

Kennzahlen für Straßenunterhaltung bis 2015 bei FD 66 im Produkt 542.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 165 SRB

Kostenträger: Straßenunterhaltung Landesstraßen

Kennzahl: Kosten der Unterhaltung und Instandsetzung von Verkehrsflächen

Plan 2015

Ist 2015

Plan 2016

Plan 2017

1,10

1,02

Formel: a/b

a Aufwand (Personal- und Sachkosten)

174.296

162.003

Einheit: €/m²

b m²-Fläche aller Landesstraßen

157.517

158.618

c

Ziel: Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen. Kennzahlen für Straßenunterhaltung bis 2015 bei FD 66

Ziel Plan 2015:

Kennzahlen für Straßenunterhaltung bis 2015 bei FD 66 im Produkt 543.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **10 Fachdienst Ratsangelegenheiten und IT**

Produkt: 089 Informationstechnik

verantwortlich: Bastian, Susann

Produktbeschreibung: Erstellen von strategischen IT-Konzepten, Installation, Beratung über und Betreuung von Hard- und Software, Störungsbeseitigung, Hotline, Bestandsmanagement, Infrastruktur-, System- und Netzwerkmanagement, Produktionsbetrieb für alle betreuten Systeme, Gewährleistung des Dialogbetriebes, Produktionssteuerung, Beschaffung von IT-Software und -Hardware.

Zielgruppe: Sämtliche Organisationseinheiten inkl. Verwaltungsführung, Politik und Gesellschaften

Produkt: 089 Informationstechnik

Kostenträger: Informationstechnik

Kennzahl: Kosten je PC-Arbeitsplatz

Formel: a/b

Einheit: €

a Summe der ordentlichen Aufwendungen

b Anzahl der PC-Arbeitsplätze

c

Ziel: Begrenzung der Kosten auf 3.000,-€ je AP

	Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
	2.818,99	2.732,10	2.937,90	2.695,09
a Summe der ordentlichen Aufwendungen	4.369.436	4.330.391,06	4.876.925	4.713.703
b Anzahl der PC-Arbeitsplätze	1.550	1.585	1.660	1.750
c				
Ziel Plan 2015:	Begrenzung der Kosten auf 3.000,-€ je AP			

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **11 Fachdienst Personal und Organisation**

Produkt: 084 Personalentwicklung

verantwortlich: Albrecht, Thomas

Produktbeschreibung: Entwicklung, Einführung und Umsetzung von Bausteinen und Instrumenten im Rahmen eines Personalentwicklungskonzeptes, Förderung der betrieblichen Gleichstellung, Personalbedarfsplanung und Ausbildung von Nachwuchskräften, Ermittlung, Planung und Durchführung von Fortbildungsmaßnahmen sowie die Ermittlung und Aufbereitung steuerungsrelevanter Personaldaten.

Zielgruppe: Verwaltungsvorstand, Politik, Führungskräfte und alle Mitarbeiter/Innen der Stadt Salzgitter

Produkt: 084 Personalentwicklung

Kostenträger: Personalentwicklung

Kennzahl: Anteil Langzeiterkrankungen

Formel: $a/b \cdot 100$

Einheit: %

a Summe aller Fehltage aufgrund von wiederholter oder ununterbrochener Arbeitsunfähigkeit länger als 6 Wochen

b Gesamtkrankentage aller Mitarbeiter

c

Ziel: Senkung des Anteils der Langzeiterkrankungen an den Gesamtkrankheitstagen um 0,55 % mit Hilfe des Eingliederungsmanagements bei Annahme, dass die Gesamtkrankheitstage gleich bleiben.

	Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
	42,5	41,16	42	42,16
a	17.000	17.047	16.800	19.100
b	40.000	41.415	40.000	45.300
c				

Ziel Plan 2015:

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2017

Produkt: 084 Personalentwicklung

Kostenträger: Personalentwicklung

Kennzahl: Durchschnittsalter

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
46,34	46,68	46,32	46,79

Formel: a/b	a	Summe der Lebensjahre aller Mitarbeiter zum 30.06.	87.734	88.088	81.301	78.666
Einheit: Jahre	b	Anzahl aller Mitarbeiter zum 30.06.	1.893	1.887	1.755	1.681
	c					

Ziel: Halten des Durchschnittsalters der Bediensteten unter 50 Jahre zum Erhalt einer dauerhaften Leistungsqualität und Bürgerfreundlichkeit

Ziel Plan 2015:

Halten des Durchschnittsalters der Bediensteten unter 50 Jahre zum Erhalt einer dauerhaften Leistungsqualität und Bürgerfreundlichkeit

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **11_S1 Sonderbudget Aus- und Fortbildung**

Produkt: 216 Aus- und Fortbildung

verantwortlich: Korzer, Heike

Produktbeschreibung: Sicherung des künftigen Personalbedarfs durch Ausbildung von qualifizierten Nachwuchskräften. Anbieten bedarfsgerechter Fortbildungsangebote durch externe und interne Bildungsmaßnahmen.

Zielgruppe: Rat, Verwaltungsleitung, Fachdienste, Eigenbetriebe, Mandanten, Interessenvertretungen, städtische Bedienstete

Produkt: 216 Aus- und Fortbildung

Kostenträger: Aus- und Fortbildung

Kennzahl: Ausbildungsquote

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
3,90	4,29	3,70	4,75

Formel: $a/b \cdot 100$

a Anzahl aller Auszubildenden

74

81

65

80

Einheit: %

b Anzahl aller Mitarbeiter

1.893

1.887

1.755

1.681

c

Ziel: Halten der Ausbildungsquote auf 4 %

Ziel Plan 2015:

Halten der Ausbildungsquote auf 4 %

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2017

Produkt: 216 Aus- und Fortbildung

Kostenträger: Aus- und Fortbildung

Kennzahl: Übernahmequote

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
89,47	100	91,66	100

Formel: $a/b \cdot 100$

a Summe aller übernommenen Auszubildenden

17

15

11

19

Einheit: %

b Summe aller Auszubildenden mit bestandener Abschlussprüfung

19

15

12

19

c

Ziel: Übernahme aller Auszubildenden mit bestandener Abschlussprüfung

Ziel Plan 2015:

Übernahme aller Auszubildenden mit bestandener Abschlussprüfung

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **20 Fachdienst Haushalt und Finanzen**

Produkt: 034 Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

verantwortlich: Friemel, Uwe

Produktbeschreibung: Unterstützung der Verwaltungsführung und der politischen Gremien zur Durchführung ihrer Aufgaben durch Bereitstellung von finanz- und haushaltswirtschaftlicher Fachkompetenz

Zielgruppe: extern: Fachausschüsse, Verwaltungsausschuss, Rat, Fraktionen; intern: Oberbürgermeister, Fachdienste

Produkt: 034 Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Kostenträger: Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Kennzahl: Investitionsvolumen (ohne Umschuldung) pro Einwohner

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
162,34	184,21	117,10	166,31

Formel: a/b

a Investitionssumme

16.510.950

18.341.416

11.659.093

15.793.779

Einheit: €

b Einwohner der Stadt Salzgitter

101.700

99.565

99.565

99.565

c

Ziel: Erhaltung und Ausbau der Vermögenswerte

Ziel Plan 2015:

Erhaltung und Ausbau der Vermögenswerte

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 034 Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Kostenträger: Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Kennzahl: Schuldenstand pro Einwohner

	Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	
	3.473,22	3.582,40	3.825,86	3.915,99	
Formel: a/b	a Schuldenstand	353.227.474	356.682.517	380.922.642	382.460.882
Einheit: €	b Einwohner der Stadt Salzgitter	101.700	99.565	99.565	99.565
	c				

Ziel: Verringerung des Schuldenzuwachses gemäß dem Programm "2020" zur Haushaltskonsolidierung

Ziel Plan 2015:

Verringerung des Schuldenzuwachses gemäß dem Programm "2020" zur Haushaltskonsolidierung

Produkt: 034 Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Kostenträger: Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Kennzahl: Überschuss/Fehlbetrag je Einwohner

	Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	
	-316,78	-287,16	-203,00	-236,73	
Formel: a/b	a Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-32.217.229	-28.591.728	-20.212.015	-10.209.045
Einheit: €	b Einwohner der Stadt Salzgitter	101.700	99.565	99.565	99.565
	c				

Ziel: Verringerung des Schuldenzuwachses gemäß dem Programm "2020" zur Haushaltskonsolidierung

Ziel Plan 2015:

Verringerung des Schuldenzuwachses gemäß dem Programm "2020" zur Haushaltskonsolidierung

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 034 Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Kostenträger: Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Kennzahl: Zinsaufwendungen pro Einwohner

Formel: a/b

Einheit: €

a Zinsaufwendungen

b Einwohner der Stadt Salzgitter

c

Ziel: Verringerung des Schuldenzuwachses gemäß dem Programm "2020 " zur Haushaltskonsolidierung

	Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
	108,65	63,64	56,01	59,11
a Zinsaufwendungen	11.050.000	6.337.254	5.577.280	5.886.000
b Einwohner der Stadt Salzgitter	101.700	99.565	99.565	99.565
c				

Ziel Plan 2015:

Verringerung des Schuldenzuwachses gemäß dem Programm "2020 " zur Haushaltskonsolidierung

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 044 Kommunale Steuern

verantwortlich: Jania, Monika

Produktbeschreibung: Veranlagung aller kommunalen Steuern

Zielgruppe: alle Kommunalsteuerpflichtigen

Produkt: 044 Kommunale Steuern

Kostenträger: Verwaltungssteuerung und -service: Kommunale Steuern

Kennzahl: Steuereinnahmen Gewerbesteuer pro Einwohner

Formel: a/b

Einheit: €

a Gewerbesteuer

b Einwohner der Stadt Salzgitter

c

Ziel: Zeitnahe, vollständige und korrekte Durchführung der Veranlagungen der einzelnen Steuerarten

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
589,97	425,98	251,09	552,40
60.000.000	42.413.576	25.000.000	55.000.000
101.700	99.565	99.565	99.565

Ziel Plan 2015:

Zeitnahe, vollständige und korrekte Durchführung der Veranlagungen der einzelnen Steuerarten

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **30 Fachdienst Recht**

Produkt: 059 Rechtsberatung und Betreuung

verantwortlich: Fachdienstleitung

Produktbeschreibung: Vertretung der Stadt gegenüber Dritten, anderen Behörden und Gerichten, rechtliche Beratung der gesamten Verwaltung inklusive der Wahlbeamten; Tätigwerden bei strafbaren Handlungen zum Nachteil der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Verwaltungsführung und alle Fachbereiche

Produkt: 059 Rechtsberatung und Betreuung

Kostenträger: Rechtsberatung und Betreuung

Kennzahl: Quote erfolgreich durchgeführter Klageverfahren (neue Kennzahl: erstmalige Darstellung in 2011)

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
74,19	90,47	76,92	75

Formel: $a/b \cdot 100$

a Anzahl erfolgreicher Klageverfahren

46

114

50

45

Einheit: %

b Anzahl der beendeten Klageverfahren innerhalb des Jahres

62

126

65

60

c

Ziel: 75 (Informative Kennzahl)

Ziel Plan 2015:
Informative Kennzahl

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **32 Fachdienst BürgerService und Ordnung**

Produkt: 004 Ahndung von Ordnungswidrigkeiten

verantwortlich: Frank, Harald

Produktbeschreibung: Verwarnungsverfahren und Verfahren zur Festsetzung von Bußgeldern und Nebenfolgen, Bekämpfung der Schwarzarbeit.

Zielgruppe: Fachdienste, betroffene Dritte, Polizei, Staatsanwaltschaft, Gerichte

Produkt: 004 Ahndung von Ordnungswidrigkeiten

Kostenträger: Verwarnungs- und Bußgeldverfahren (Verkehrsordnungswidrigkeiten)

Kennzahl: Überschuss / Zuschuss aus dem Kostenträger "Verwarnungs- und Bußgeldverfahren (Verkehrsordnungswidrigkeiten)"

Plan 2015
1.403.410

Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
	1.780.121	1.992.222

Formel: a-b

a Erträge

2.725.028

1.360.425

3.105.028

3.580.186

Einheit: €

b Aufwendungen

1.321.618

1.324.907

1.397.964

c

--

Ziel: informative Kennzahl

Ziel Plan 2015:

informative Kennzahl

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2017

Produkt: 120 Ausländerangelegenheiten

verantwortlich: Rychlak, Martin

Produktbeschreibung: Rechtliche Regelung der Einreise und des Aufenthalts von Ausländern. Statusfeststellung und Erteilung von Aufenthaltsgenehmigungen. Entscheidung über Ausreiseverpflichtung von Ausländern, einschließlich Durchsetzung. Mitwirkung im Asylverfahren. Feststellung der deutschen Staatsangehörigkeit. Feststellung des Verlustes der deutschen Staatsangehörigkeit. Einbürgerung von Ausländern.

Zielgruppe: alle hier lebende Ausländer, im Ausland lebende einreisewillige Ausländer, Asylbewerber und ausländische Flüchtlinge, hier lebende Ausländer mit Einbürgerungswillen, hier oder im Ausland lebende Deutsche

Produkt: 120 Ausländerangelegenheiten

Kostenträger: Ausländerangelegenheiten

Kennzahl: Quote Ausländeranteil an der Bevölkerung

Formel: $a/b*100$

Einheit: %

a Anzahl Ausländer

b Einwohner der Stadt Salzburg

c

Ziel: informative Kennzahl

	Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
	11,30	13,54	15,46	16,67
a Anzahl Ausländer	11.500	13.483	15.400	16.600
b Einwohner der Stadt Salzburg	101.700	99.565	99.565	99.565
c				
		Ziel Plan 2015: informative Kennzahl		

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 120 Ausländerangelegenheiten

Kostenträger: Staatsangehörigkeitsangelegenheiten

Kennzahl: Quote Anzahl Einbürgerungsanträge im Verhältnis zur Einwohnerzahl von Ausländern

Formel: $a/b*100$

Einheit: %

a Anzahl Einbürgerungsanträge

b Anzahl Ausländer

c

Ziel: Die Quote der Anzahl der Einbürgerungsanträge im Verhältnis zur Einwohnerzahl von Ausländern soll mind. 1,2 % betragen.

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
1,73	1,04	1,29	1,20
200	141	200	200
11.500	13.483	15.400	16.600

Ziel Plan 2015:

Die Quote der Anzahl der Einbürgerungsanträge im Verhältnis zur Einwohnerzahl von Ausländern soll mind. 1,7% betragen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **37 Fachdienst Feuerwehr**

Produkt: 024 Gefahrenabwehr

verantwortlich: Dolder, Ingo

Produktbeschreibung: Menschen und Tiere aus Brandgefahren und Notlagen retten, Brände und deren Gefahren bekämpfen, Sachwerte erhalten, die Umwelt schützen, Gefahren beseitigen, die durch Unglücksfälle, Explosionen oder Naturereignisse hervorgerufen worden sind. Darüber hinaus werden auch allgemeine Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung bekämpft.
Die Brandbekämpfung und die technische Hilfeleistung erfordern die Beschickung von Einsatzstellen aufgrund des vorliegenden Meldebildes bzw. konkreter Nachforderungen mit nächststehenden, geeigneten Einsatzmitteln innerhalb der Hilfsfrist bei einem festgelegten Anteil der Einsätze mit der festgelegten Personalstärke.

Zielgruppe: Bevölkerung der Stadt Salzgitter.

Produkt: 024 Gefahrenabwehr

Kostenträger: Brandbekämpfung

Kennzahl: Aufwendungen je 1.000 Einwohner

Formel: $a/b \cdot 1000$

Einheit: €

a Aufwendungen zur Gefahrenabwehr

b Einwohner der Stadt Salzgitter

c

Ziel: Schnellstmögliche qualifizierte Hilfeleistung bei Bränden zur Vermeidung von Schäden für Mensch, Tier, an Sachen und Umwelt

	Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
	101.451,66	109.840,81	104.706,02	113.897,09
a	10.317.634	10.936.301	10.425.055	11.339.468
b	101.700	99.565	99.565	99.565
c				

Ziel Plan 2015:

Schnellstmögliche qualifizierte Hilfeleistung bei Bränden zur Vermeidung von Schäden für Mensch, Tier, an Sachen und Umwelt

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **40 Fachdienst Bildung**

Produkt: 051 Ausleihe und Nutzung

verantwortlich: Schleiwies, Gerald

Produktbeschreibung: Die Stadtbibliothek stellt Bücher und andere Medien sowie Informationen zur Nutzung innerhalb und außerhalb der Bibliothek bereit. Sie eröffnet den Bürgerinnen und Bürgern Zugang zu weiteren Informationsangeboten wie zum Beispiel dem Internet sowie zu Online-Katalogen und –Bestellsystemen der Bibliotheken in Deutschland. Bei der Auswahl der Bücher und anderen Medien und dem Zugang zu weiteren Informationsangeboten orientiert sich die Bibliothek an ihren zentralen Aufgaben wie Förderung des lebenslangen Lernens und der Aus- und Weiterbildung sowie der Vermittlung von Informations- und Medienkompetenz. Die Bibliothek ist Informations- und Medienzentrum, Kommunikationszentrum und Treffpunkt für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt. Das Angebot trägt zur kulturellen Bildung bei und fördert die freie Meinungsbildung.

Zielgruppe: Einwohner der Stadt Salzgitter; Schulen und Kindergärten der Stadt Salzgitter sowie die Bediensteten der Stadtverwaltung Salzgitter

Produkt: 051 Ausleihe und Nutzung

Kostenträger: Ausleihe und Nutzung

Kennzahl: Erneuerungsquote des Bestandes im Haushaltsjahr

	Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	
	8,63	7,84	9,09	8,63	
Formel: $a/b*100$	a Anzahl neuer Medien	12.000	10.526	10.000	9.500
Einheit: %	b Anzahl Medien im Bestand	139.000	134.176	110.000	110.000
	c				

Ziel: Die Erneuerungsquote des Bestandes soll 8,63% betragen. (Aufgrund der Verlagerung des FD 42 als FG in FD 40 wurde das Produkt 049 in 051 umbenannt)

Ziel Plan 2015:

Die Erneuerungsquote des Bestandes soll 9,0 % betragen

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 051 Ausleihe und Nutzung

Kostenträger: Ausleihe und Nutzung

Kennzahl: Zuschuss (-) / Überschuss (+) pro Besucher (inkl. der virtuellen Besucher der Homepage der Bibliothek)

Plan 2015

-0,33

Ist 2015

-0,36

Plan 2016

-0,40

Plan 2017

-0,41

Formel: a/b

a Überschuss/Zuschussbedarf aus dem Produkt Ausleihe und Nutzung

-104.076

-106.121

-113.044

-113.221

Einheit: €

b Anzahl Besucher (inkl. der virtuellen Besucher)

315.000

291.014

280.000

270.996

c

Ziel: Der Zuschuss pro BesucherIn (inkl. Homepage) soll maximal -0,45€ betragen. (Aufgrund der Verlagerung des FD 42 als FG in FD 40 wurde das Produkt 049 in 051 umbenannt)

Ziel Plan 2015:

Zuschuss je BesucherIn (inkl. virtuelle Homepage) soll maximal 0,30 € betragen

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 077 Öffentliches Kursprogramm

verantwortlich: Minkus, Sabine

Produktbeschreibung: Planung und Bereitstellen eines durchstrukturierten, verlässlichen Weiterbildungsangebotes in allgemeiner, beruflicher, politischer, kultureller Bildung und Gesundheitsbildung; Bereitstellen kompensatorischer Weiterbildungsangebote; Bildungsangebote für Migrantinnen und Migranten zur Förderung der Integration.

Zielgruppe: Bürgerinnen und Bürger Salzgitters mit Qualifizierungs- und Weiterbildungsbedarf

Produkt: 077 Öffentliches Kursprogramm

Kostenträger: Öffentliches Kursprogramm

Kennzahl: Überschuss (+) / Zuschuss (-) pro Kurs öffentl. Kursprogramm

Formel: a/b

a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes
Öffentl. Kursprogramm

Einheit: €

b Anzahl Kurse

c

Ziel: Stabilisierung der Kurszahlen bzw. leichter Ausbau der Kurszahlen

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
-1.559,05	-1.450,64	-1.296,06	-1.242,40

-857.481	-838.471	-751.715	-718.846
550	578	580	580

Ziel Plan 2015:

Einführung einer neuen Verwaltungssoftware für die Produkte 077,125,126

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 077 Öffentliches Kursprogramm

Kostenträger: Öffentliches Kursprogramm

Kennzahl: Überschuss (+) / Zuschuss (-) pro TeilnehmerInnen öffentl. Kursprogramm

Plan 2015

-147,84

Ist 2015

-134,84

Plan 2016

-125,28

Plan 2017

-116,22

Formel: a/b

a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes
Öffentl. Kursprogramm

-857.481

-838.471

-751.715

-718.846

Einheit: €

b Anzahl TeilnehmerInnen

5.800

6.218

6.000

6.200

c

Ziel: Stabilisierung der Teilnehmerzahlen bzw. leichter Ausbau der Teilnehmerzahlen

Ziel Plan 2015:

Einführung einer neuen Verwaltungssoftware für die Produkte 077,125, 126

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 123 Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

verantwortlich: Schleiwies, Gerald

Produktbeschreibung: Die Stadtbibliothek trägt durch die Organisation und Durchführung von Führungen, Veranstaltungen und Ausstellungen zur Bereicherung und Vernetzung des kulturellen Lebens der Kommune bei.
Die Bibliothek soll für die Bürger und Bürgerinnen als literarisch-kultureller Ort wirken.
Sie trägt aktiv zur Förderung der Sprach- und Lesekompetenz von Kindern bei, indem diverse Lese- und Sprachförderprojekte durchgeführt werden.
Mit gezielten Maßnahme zur Kundengewinnung soll der Bekanntheitsgrad der Bibliothek gesteigert werden; Maßnahmen zum Erhalt des Kundenstammes runden das Angebot ab.

Zielgruppe: Einwohner der Stadt Salzgitter; Schulen und Kindergärten der Stadt Salzgitter

Produkt: 123 Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

Kostenträger: Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

Kennzahl: Neubeschaffungsquote im Bereich Kinder- und Jugendliteratur		Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
		9,04	5,37	5,12	5,47
Formel: $a/b \cdot 100$	a Anzahl neubeschaffter Medien im Bereich Kinder- und Jugendliteratur	3.800	2.253	2.000	2.300
Einheit: %	b Anzahl Medien im Bereich Kinder- und Jugendliteratur	42.000	41.913	39.000	42.000
	c				
Ziel:	5,47% der vorhandenen Kinder- und Jugendliteratur soll erneuert werden. (Aufgrund der Verlagerung des FD 42 als FG in FD 40 wurde das Produkt 124 in 123 umbenannt)		Ziel Plan 2015: 9,1 % der vorhandenen Kinder- und Jugendliteratur sollen erneuert werden		

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 123 Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

Kostenträger: Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

Kennzahl: Steigerungsquote Ausleihen im Bereich Kinder- und Jugendliteratur

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
0	-15,48	-19,99	-9,38

Formel: $100/a*b-100$

a Anzahl Ausleihen im Vorjahr

224.000

221.834

187.480

187.599

Einheit: %

b Anzahl Ausleihen im Planjahr

224.000

187.480

150.000

170.000

c

Ziel: Stabilisierung der Ausleihzahlen des Vorjahres bzw. Reduzierung des rückläufigen Trends (Aufgrund der Verlagerung des FD 42 als FG in FD 40 wurde das Produkt 124 in 123 umbenannt)

Ziel Plan 2015:

Die Ausleihen im Bereich Kinder- und Jugendmedien sollen konstant bleiben

Produkt: 123 Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

Kostenträger: Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

Kennzahl: Teilnahmequote SchülerInnen der allgemeinbildenden Schulen an Klassenführungen

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
40	37,15	35,05	32,06

Formel: $a/b*100$

a Anzahl SchülerInnen, die an Führungen teilgenommen haben

4.000

3.816

3.600

3.400

Einheit: %

b Anzahl SchülerInnen an allgemeinbildenden Schulen

10.000

10.271

10.271

10.604

c

Ziel: 32% der SchülerInnen der allgemeinbildenden Schulen sollen an einer Klassenführung teilnehmen. (Aufgrund der Verlagerung des FD 42 als FG in FD 40 wurde das Produkt 124 in 123 umbenannt)

Ziel Plan 2015:

40 % der SchülerInnen der allgemeinbildenden Schulen sollen an einer Klassenführung teilnehmen

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2017

Produkt: 125 Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben (z.B. Arbeitsamt)

verantwortlich: Minkus, Sabine

Produktbeschreibung: Planung und Durchführung von Qualifizierungsangeboten für verschiedene Zielgruppen des Arbeitsmarktes.

Zielgruppe: BAMF (Bundesanstalt für Migration und Flüchtlinge), ARGE, Agentur für Arbeit, Stadt Salzburg

Produkt: 125 Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben (z.B. Arbeitsamt)

Kostenträger: Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben

Kennzahl: Überschuss (+) / Zuschuss (-) pro Kurs Auftr./Vertr.maßnahmen nach öff. Vorgaben

Plan 2015

-1.085,52

Ist 2015

-1.411,84

Plan 2016

-710,82

Plan 2017

-615,83

Formel: a/b

a Überschuss(+)/Zuschussbedarf des Produktes Auftr./Vertr.maßnahmen nach öff. Vorgaben

-57.533

-97.417

-47.625

-33.717

Einheit: €

b Anzahl Kurse

53

69

67

90

c

Ziel: Rezertifizierung des Zertifizierungsgrades nach AZAV, um auch weiterhin Sprachschulmaßnahmen durchzuführen und Ausbau der Teilnehmerzahlen für Aufträge nach öffentlichen Vorgaben, insbesondere bei den Sprachschulungen.

Ziel Plan 2015:

Rezertifizierung AZAV und Sicherung der Kurse im Bereich BAMF sowie BONA

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 125 Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben (z.B. Arbeitsamt)

Kostenträger: Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben

Kennzahl: Überschuss (+) / Zuschuss (-) pro TeilnehmerInnen
Auftr./Vertr.maßnahmen nach öff. Vorgaben

Plan 2015

-0,10

Ist 2015

-119,23

Plan 2016

-62,82

Plan 2017

-55,42

Formel: a/b

a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes
Auftr./Vertr.maßnahmen nach öff. Vorgaben

-77,74

-97.417

-47.625

-33.717

Einheit: €

b Anzahl TeilnehmerInnen

740

817

758

1.000

c

Ziel: Rezertifizierung des Zertifizierungsgrades nach AZAV, um auch weiterhin Sprachschulmaßnahmen durchzuführen und Ausbau der Teilnehmerzahlen für Aufträge nach öffentlichen Vorgaben, insbesondere bei den Sprachschulungen.

Ziel Plan 2015:

Rezertifizierung AZAV und Sicherung der Teilnehmerzahlen im Bereich BAMF sowie BONA

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 133 Grundschulen

verantwortlich: Cramme, Michael

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für alle Grundschulen der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächliche (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Grundschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte; bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 133 Grundschulen

Kostenträger: Grundschulen

Kennzahl: Überschuss (+)/ Zuschuss (-) pro Schüler Grundschule

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
-2.493,85	-2.286,81	-2.305,35	-2.287,51

Formel: a/b

a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes Grundschule

-8.706.036	-8.230.234	-8.296.971	-7.957.471
------------	------------	------------	------------

Einheit: €

b Anzahl Schüler der Schulform Grundschule (Stand 15.09.)

3.491	3.599	3.599	3.817
-------	-------	-------	-------

c

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2015:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern. In 2015 soll eine weitere Grundschule zur Ganztagschule umgewandelt werden.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 134 Hauptschulen

verantwortlich: Cramme, Michael

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für alle Hauptschulen der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächliche (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Hauptschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte; bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 134 Hauptschulen

Kostenträger: Hauptschulen

Kennzahl: Überschuss (+) /Zuschuss (-) pro Schüler Hauptschule

Formel: a/b

Einheit: €

a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes Hauptschule

b Anzahl Schüler der Schulform Hauptschule (Stand 15.09.)

c

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Plan 2015

-2.335,89

-2.081.283

891

Ist 2015

-2.462,83

-2.214.087

899

Plan 2016

-2.354,83

-2.116.998

899

Plan 2017

-2.393,40

-1.781.871

946

Ziel Plan 2015:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 135 Realschulen

verantwortlich: Cramme, Michael

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für alle Realschulen der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächliche (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Realschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte; bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 135 Realschulen

Kostenträger: Realschulen

Kennzahl: Überschuss (+) /Zuschuss (-) pro Schüler Realschulen

Plan 2015

-2.357,89

Ist 2015

-2.173,06

Plan 2016

-2.087,15

Plan 2017

-2.179,33

Formel: a/b

a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes
Realschule

-5.123.700

-4.500.416

-4.322.494

-4.343.807

Einheit: €

b Anzahl Schüler der Schulform Realschule
(Stand 15.09.)

2.173

2.071

2.071

2.105

c

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2015:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 136 Gymnasien

verantwortlich: Cramme, Michael

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für alle Gymnasien der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächliche (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Gymnasialschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte; bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 136 Gymnasien

Kostenträger: Gymnasien

Kennzahl: Überschuss (+) /Zuschuss (-) pro Schüler Gymnasium

Plan 2015

-2.562,59

Ist 2015

-2.503,33

Plan 2016

-2.353,21

Plan 2017

-2.571,37

Formel: a/b

a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes
Gymnasium

-6.165.593

-5.885.343

-5.532.417

-5.994.131

Einheit: €

b Anzahl Schüler der Schulform Gymnasium
(Stand 15.09.)

2.406

2.351

2.351

2.357

c

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2015:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 137 Förderschulen

verantwortlich: Cramme, Michael

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für alle Förderschulen der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächliche (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Förderschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte; bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 137 Förderschulen

Kostenträger: Förderschulen

Kennzahl: Überschuss (+) /Zuschuss (-) pro Schüler Förderschule

Plan 2015

-4.772,90

Ist 2015

-5.318,33

Plan 2016

-5.080

Plan 2017

-6.421,63

Formel: a/b

a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes Förderschule

-1.670.516

-1.691.232

-1.615.440

-1.697.540

Einheit: €

b Anzahl Schüler der Schulform Förderschule (Stand 15.09.)

350

318

318

274

c

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2015:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 139 Berufsbildende Schulen

verantwortlich: Cramme, Michael

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für die berufsbildenden Schulen der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächliche (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Berufsschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte; bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 139 Berufsbildende Schulen

Kostenträger: Berufsbildende Schulen

Kennzahl: Überschuss (+) /Zuschuss (-) pro Schüler Berufsbildende Schulen

Plan 2015

-1.398,70

Ist 2015

-1.646,64

Plan 2016

-1.575,81

Plan 2017

-1.677,95

Formel: a/b

a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes
Berufsbildende Schule

-4.759.801

-5.405.946

-5.173.412

-5.635.479

Einheit: €

b Anzahl Schüler der Schulform Berufsbildende
Schule (Stand 15.09.)

3.403

3.283

3.283

3.371

c

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2015:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 140 Schulformübergreifende Aufgaben

verantwortlich: Cramme, Michael

Produktbeschreibung: Das Produkt wird besonders geprägt durch die Leistungen "Schülerbeförderung" und "Schulentwicklungsplanung". Trotz des gesetzlich vorgegebenen geringen Spielraums und ständig steigender Tarife wird die Pflichtaufgabe "Schülerbeförderung" speziell unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten organisiert und abgewickelt, um möglichst Ausgabensteigerungen zu vermeiden. Im Rahmen der Schulentwicklungsplanung wird in Salzgitter ein möglichst breites Bildungsangebot unter Beachtung einer wohnortnahen Beschulung und gleichzeitig sinnvoller Gebäudeauslastung sichergestellt.

Zielgruppe: Schülerinnen und Schüler sowie deren Erziehungsberechtigte

Produkt: 140 Schulformübergreifende Aufgaben

Kostenträger: Aufwendungen für Schülerbeförderung

Kennzahl: Sachaufwendungen für Schülerbeförderungen

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
-2.712.411	-2.899.406	-3.205.000	-3.175.000

Formel: a a Sachaufwendungen für die Schülerbeförderung -2.712.411 -2.899.406 -3.205.000 -3.175.000

Einheit: € b _____

c _____

Ziel: Vorbereitung der Anfang 2018 erforderlichen erneuten europaweiten Ausschreibung der individuellen Schülerbeförderung.

Ziel Plan 2015:
Erstmalige europaweite Ausschreibung der individuellen Schülerbeförderung 2015/2016 incl. der Vorgaben nach dem Tariftreue- und Vergabegesetz, wonach ein Mindestlohn von 12,61 € von den bietenden Firmen an die eingesetzten Mitarbeiter/ -innen zu zahlen ist.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 212 Grund- und Hauptschulen

verantwortlich: Cramme, Michael

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für alle Grund- und Hauptschulen der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächliche (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Grund- und Hauptschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 212 Grund- und Hauptschulen

Kostenträger: Grund- und Hauptschulen

Kennzahl: Überschuss (+) /Zuschuss (-) pro Schüler Grund- und Hauptschulen

Plan 2015

-3.631,79

Ist 2015

-3.810,23

Plan 2016

-3.661,12

Plan 2017

-3.609,91

Formel: a/b

a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes Grund- und Hauptschule

-740.886

-742.995

-713.920

-701.767

Einheit: €

b Anzahl Schüler der Schulform Grund- und Hauptschule (Stand 15.09.)

204

195

195

209

c

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2015:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **41 Fachdienst Kultur**

Produkt: 045 Kultur

verantwortlich: Uhde, Norbert

Produktbeschreibung: Ein vielfältiges, aber auch publikumorientiertes Angebot an Musik, Theater und Kleinkunst für jung und alt in den beiden Veranstaltungshäusern 'Kniestedter Kirche' SZ-Bad und 'Kulturscheune' SZ-Lebenstedt trägt zur Lebensqualität in Salzgitter bei. Gut angenommene Sonderveranstaltungen, z.B. Klesmerfestival, Internationales Drummermeeting, Kultur-Sommer, haben in Salzgitter schon Tradition und verbessern das Renommee dieser Stadt.

Zielgruppe: Einwohner der Stadt und Region, kulturell aktive Personen und Gruppierungen (auch überregional), kulturell aktive Vereine/Verbände in der Stadt.

Produkt: 045 Kultur

Kostenträger: Kulturelle Veranstaltungshäuser und Sonderveranstaltungen

Kennzahl: Anzahl Besucher kultureller Veranstaltungshäuser und Sonderveranstaltungen insgesamt

Plan 2015

Ist 2015

Plan 2016

Plan 2017

Formel: a+b+c

a Anzahl Besucher kultureller Veranstaltungshäuser und Sonderveranstaltungen

8.200

17.300

5.000

5.000

Einheit:

b Anzahl BesucherInnen Sonderveranstaltungen ohne Eintrittsgeld

6.000

6.000

c Anzahl BesucherInnen Sonderveranstaltung mit Eintrittsgeld (Kultursommer)

6.000

6.000

Ziel: Zahl der Besucher/Teilnehmer an den kulturellen Veranstaltungen soll 17.000 betragen

Ziel Plan 2015:

Zahl der Besucher/Teilnehmer an den kulturellen Veranstaltungen soll 8.200 betragen

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 045 Kultur

Kostenträger: Kulturelle Veranstaltungshäuser und Sonderveranstaltungen

Kennzahl: Anzahl Veranstaltungen kultureller Veranstaltungshäuser im öffentlichen Raum insgesamt

Plan 2015

42

Ist 2015

51

Plan 2016

52

Plan 2017

52

Formel: a a Anzahl Veranstaltungen kultureller Veranstaltungshäuser im öffentlichen Raum

42

51

52

52

Einheit: b
c

Ziel: Durchführung von 52 Veranstaltungen in den Veranstaltungshäusern / im öffentlichen Raum (z. B: Klesmerfestivals, Kultursommer, Jazz-/Rockworkshop, Drummer-Meeting und weitere Sonderveranstaltungen)

Ziel Plan 2015:

Durchführung von 42 Veranstaltungen in den Veranstaltungshäusern / im öffentlichen Raum (z. B: Klesmerfestivals, Kultursommer, Jazz-/Rockworkshop, Drummer-Meeting und weitere Sonderveranstaltungen)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 052 Museen und bildende Kunst

verantwortlich: Uhde, Norbert

Produktbeschreibung: Im Rahmen von Dauerausstellungen zur Stadtgeschichte Salzgitters, von den geologischen Anfängen, über die Ur- und Frühgeschichte bis in die Zeitgeschichte und der Industriegeschichte dieser Region wird Vergangenheit anschaulich dargeboten. Weiterhin wird im Museum der Geschichte der Kindheit eine Darstellung der Kindheit der letzten beiden Jahrhunderte präsentiert. Zu den kulturellen Sonderveranstaltungen im Museum Schloss Salder gehören insbesondere das Museumsfest, der Weihnachtsmarkt mit Spielzeuggbörse, die Backtage, der internationale Museumstag, der deutsche Mühlentag, museumspädagogische und archäologische Sonderaktionen für Kinder und Jugendliche. Im Bereich der Bildenden Kunst besteht eine umfangreiche Sammlung zur Arbeitswelt, ein Kunstmuseum im öffentlichen Raum (KunstÜberall), und es werden profilierte Wechselausstellungen aus dem Bereich der Bildenden Kunst, z.B. Salon Salder, durchgeführt.

Zielgruppe: Bürger aus Salzgitter und der gesamten Region, Wissenschaftler, Studenten, Lehrer, Schüler, Touristen.

Produkt: 052 Museen und bildende Kunst

Kostenträger: Museen und bildende Kunst

Kennzahl: Anzahl Besucher von Ausstellungen und Sonderveranstaltungen		Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
		75.000	75.000	75.000	78.000
Formel: a	a Anzahl Besucher von Ausstellungen und Sonderveranstaltungen	75.000	75.000	75.000	78.000
Einheit:	b				
	c				
Ziel:	Die Anzahl von rund 78.000 BesucherInnen von Ausstellungen und Sonderveranstaltungen soll erreicht werden.		Ziel Plan 2015: Die Anzahl von rund 75.000 BesucherInnen von Ausstellungen und Sonderveranstaltungen im Bereich Museen und bildende Kunst soll erreicht werden.		

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2017

Produkt: 053 Musikschule

verantwortlich: Herzberg, Mirko

Produktbeschreibung: Die Musikschule ist eine kulturelle Einrichtung, in der das vergangene und zeitgemäße Musikleben intensiv gepflegt wird. Aufgabe der Musikschule ist die musisch-kulturelle Bildung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Neben der Persönlichkeitsbildung des Einzelnen steht die Bildung von Ensembles im Zentrum der Arbeit der Musikschule. Diese Ensembles in Form von Chören, Orchestern und Bands bilden eine wichtige Grundlage des musisch-kulturellen Lebens in der Stadt Salzburg. Dies wird durch die unterschiedlichen Produkte im Gesamtkanon der Musikschule erreicht, die für eine Vielzahl von Altersgruppen und musikalische Interessengebiete Einstiegs- und auf Nachhaltigkeit angelegte Ausbildungsangebote vorhält.

Zielgruppe: Kinder / Jugendliche und Erwachsene, wobei der Schwerpunkt der musikalischen Förderung in der Jugendarbeit liegt.

Produkt: 053 Musikschule

Kostenträger: Musikalische Veranstaltungen / Projekte

Kennzahl: Anzahl Zuschauer bei Veranstaltungen gesamt

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
4.500	4.577	4.500	4.300

Formel: a a Anzahl Zuschauer bei Veranstaltungen 4.500 4.577 4.500 4.300

Einheit: b _____

c _____

Ziel: Eigene Konzertveranstaltungen der Musikschule und Auftritte bei Dritten (Durchführen von 40 Gesamtveranstaltungen mit insg. 4.300 Zuschauern)

Ziel Plan 2015:
Eigene Konzertveranstaltungen der Musikschule und Auftritte bei Dritten (Durchführen von 40 Gesamtveranstaltungen mit insg. 4.500 Zuschauern)

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2017

Produkt: 053 Musikschule

Kostenträger: Musikschule

Kennzahl: Zuschuss je Belegung Musikschule

Formel: a/b

Einheit: €

a Zuschussbedarf des Produktes Musikschule

b Gesamtzahl der Schüler

c

Ziel: Beibehalten allgemein zugänglicher Musikschulangebote für einen möglichst großen Nutzerkreis bei einem durchschnittlichen max. Zuschussbedarf von 1.070 € je Belegung eines Musikschulangebotes. Durch Umstellung der VDM-Statistik muss an Stelle der Belegung die Gesamtzahl der Schüler im Kalenderjahr verwandt werden.
Berechnung: Zuschussbedarf lt. Planzahlen a) / Gesamtzahl Schüler b).

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
-1.069,38	-1.036,33	-1.248,28	-840,33
-556.082	-601.076,38	-649.108	-537.815
520	580	520	640
			1.005,54

Ziel Plan 2015:

Beibehalten allgemein zugänglicher Musikschulangebote für einen möglichst großen Nutzerkreis bei einem durchschnittlichen max. Zuschussbedarf von 1.070 € je Belegung eines Musikschulangebotes

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **50 Fachdienst Soziales und Senioren**

Produkt: 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII

verantwortlich: Schumann, Jörg-R.

Produktbeschreibung: Sämtliche Leistungen der Sozialhilfe einschl. der als Darlehn gewährten Leistungen, Geld- und Sachleistungen sowie Beratung. Kosten für die Unterbringung in fremden sowie in eigenen Einrichtungen, soweit diese als Leistung der Sozialhilfe erbracht werden. Hier werden auch solche Kosten nachgewiesen, die den Trägern der Sozialhilfe durch Zuschüsse an den Träger der freien Wohlfahrtspflege entstehen, wenn diese Mittel zur Durchführung von individuellen Hilfsleistungen nach dem SGB XII bestimmt sind. Einnahmen im Zusammenhang mit der Gewährung von Leistungen nach dem SGB XII.

Zielgruppe: Personen, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend beschaffen können und keinen Anspruch auf Leistungen nach dem SGB II haben

Produkt: 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII

Kostenträger: geistig behinderte Menschen

Kennzahl: Jährliche Leistungen pro Fall im Wohnheim für geistig behinderte Menschen		Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
		27.384,90	28.593,34	27.898,55	28.876,36
Formel: a/b	a Summe der geldlichen Leistungen für geistig behinderte Menschen im Wohnheim	7.257.000	7.691.609,48	7.700.000	7.941.000
Einheit: €	b Anzahl geistig behinderter Menschen im Wohnheim	265	269	276	275
	c				

Ziel: Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung, insbesondere für Kinder

Ziel Plan 2015:
 Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung, insbesondere für Kinder

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII

Kostenträger: Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Kennzahl: Leistungsberechtigte von Grundsicherung pro 1.000 Einwohner

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
16,91	17,55	17,95	18,07

Formel: $a/b \cdot 1000$

a Anzahl der Leistungsberechtigten von Grundsicherung

1.720

1.748

1.788

1.800

Einheit:

b Einwohner der Stadt Salzgitter

101.700

99.565

99.565

99.565

c

Ziel: Rentenberatung und Grundsicherungsgewährung

Ziel Plan 2015:

Rentenberatung und Grundsicherungsgewährung

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2017

Produkt: 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII

Kostenträger: Heilpädagogische Leistungen für Kinder

Kennzahl: Jährliche Leistungen pro Fall für heilpädagog. Leistungen für Kinder

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
14.478,76	12.441,97	14.615,38	12.579,61

Formel: a/b

a Summe der geldlichen Leistungen für heilpädagog. Leistungen für Kinder

3.750.000	3.458.868,29	3.800.000	3.950.000
-----------	--------------	-----------	-----------

Einheit: €

b Anzahl Fälle mit Inanspruchnahme von heilpädagog. Leistungen durch Kinder

259	278	260	314
-----	-----	-----	-----

c

Ziel: Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung, insbesondere für Kinder

Ziel Plan 2015:

Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung, insbesondere für Kinder

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII

Kostenträger: Hilfe zur Pflege (7.Kapitel SGB XII)

Kennzahl: Jährliche Bruttoleistungen pro Fall für ungedeckte Heimkosten mit Pflegegrad

Plan 2015

9.786,53

Ist 2015

9.861,60

Plan 2016

9.850

Plan 2017

9.503,27

Formel: a/b

a Summe der Bruttoleistungen für ungedeckte Heimkosten mit Pflegegrad

5.089.000

4.664.538,66

5.319.000

5.797.000

Einheit: €

b Anzahl Fälle ungedeckter Heimkosten mit Pflegegrad

520

473

540

610

c

Ziel: Sicherung eines menschenwürdigen Lebens für Empfänger von Hilfe zur Pflege

Ziel Plan 2015:

Sicherung eines menschenwürdigen Lebens für Empfänger von Hilfe zur Pflege

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2017

Produkt: 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII

Kostenträger: Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen

Kennzahl: Jährliche Leistungen pro Beschäftigte in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen und Tagesförderstätte

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
13.025,64	13.438,67	13.546,66	12.247,19

Formel: a/b

a Summe der geldlichen Leistungen für anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen und Tagesförderstätte

5.080.000	4.905.118,16	5.080.000	5.450.000
-----------	--------------	-----------	-----------

Einheit: €

b Anzahl Beschäftigte in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen/Tagesförderstätten

390	365	375	445
-----	-----	-----	-----

c

Ziel: Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung, insbesondere für Kinder

Ziel Plan 2015:

Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung, insbesondere für Kinder

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 312 Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II

verantwortlich: Wunderling, Katharina

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für Unterkunft, und Heizung in angemessener Höhe; Übernahme nicht von der Regelleistung umfasster einmaliger Bedarfe, originäre von den Kommunen zugunsten der Arbeitssuchenden zu erbringenden Leistungen zur Eingliederung, Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung an den ARGE n bei Leistungen zur Eingliederung von Arbeitssuchenden

Zielgruppe: Erwerbsfähige Hilfebedürftige und die mit ihnen in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen im Sinne des SGB II

Produkt: 312 Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II

Kostenträger: Einmalige Leistungen

Kennzahl: Durchschnittliche jährliche einmalige Leistungen je Leistungsfall

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
202,02	386,04	208,33	308,33

Formel: a/b	a Summe der geldlichen Leistungen	400.000	968.583,3	700.000	1.850.000
Einheit: €	b Anzahl Leistungsfälle	1.980	2.509	3.360	6.000
	c				

Ziel: Sicherung des Lebensunterhaltes für Empfänger von Grundsicherung für Arbeitsuchende und mit ihnen in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen

Ziel Plan 2015:

Sicherung des Lebensunterhaltes für Empfänger von Grundsicherung für Arbeitsuchende und mit ihnen in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2017

Produkt: 312 Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II

Kostenträger: Leistungen für Unterkunft und Heizung

Kennzahl: Jährliche Leistungen für Unterkunft je Bedarfsgemeinschaft

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
4.076,92	4.411,30	4.090,90	4.542,71

Formel: a/b

a Summe der geldlichen Leistungen für
Unterkunft

21.200.000	24.368.062,28	22.500.000	30.200.000
------------	---------------	------------	------------

Einheit: €

b Anzahl Bedarfsgemeinschaften

5.200	5.524	5.500	6.648
-------	-------	-------	-------

c

Ziel: Sicherung des Lebensunterhaltes für Empfänger von Grundsicherung für Arbeitssuchende und mit ihnen in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen

Ziel Plan 2015:

Sicherung des Lebensunterhaltes für Empfänger von Grundsicherung für Arbeitssuchende und mit ihnen in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **50_S1 Sonderbudget Flüchtlinge**

Produkt: 313 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

verantwortlich: Kleint, Olaf

Produktbeschreibung: Erbringung wirtschaftlicher Leistungen für Asylbewerber und Flüchtlinge

Zielgruppe: Asylbewerber und Flüchtlinge

Produkt: 313 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Kostenträger: Leistungen nach dem AsylbLG

Kennzahl: Jährliche Leistungen je Bedarfsgemeinschaft für Leistungen nach dem AsylbLG (ohne Mieten, Personalkosten und sächliche Verwaltungskosten etc.)

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
7.265	6.787,57	9.529,04	8.479,33

Formel: a/b

a Summe der geldlichen Leistungen nach dem AsylbLG (ohne Mieten, Personalkosten und sächliche Verwaltungskosten)

4.359.000	4.663.065,64	12.387.761	10.175.200
-----------	--------------	------------	------------

Einheit: €

b Anzahl personenbezogener Fälle nach dem AsylbLG

600	687	1.300	1.200
-----	-----	-------	-------

c

Ziel: Sicherstellung des Lebensunterhalts für die Dauer des Aufenthalts in Deutschland durch Leistungsgewährung.

Ziel Plan 2015:

Sicherstellung des Lebensunterhalts für die Dauer des Aufenthalts in Deutschland durch Leistungsgewährung.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **51 Fachdienst Kinder, Jugend und Familie**

Produkt: 341 Unterhaltsvorschussleistungen

verantwortlich: Burkhardt, Carola

Produktbeschreibung: Zur Sicherstellung des Mindestunterhaltsbedarfs wird im Einzelfall längstens für 72 Monate Unterhalt als Vorschuss- oder als Ausfalleistung als Pflichtaufgabe im übertragenen Wirkungskreis gewährt, soweit ein Kind

- das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet hat,
- bei einem seiner Elternteile lebt, der ledig, verwitwet oder geschieden ist oder von seinem Ehegatten dauernd getrennt lebt und
- nicht oder nicht regelmäßig Unterhalt von dem anderen Elternteil oder Waisenbezüge mindestens in der jeweiligen Leistungshöhe erhält.

Geleistete Vorschusszahlungen sind zeitnah gegenüber den Unterhaltsverpflichteten geltend zu machen und einzuziehen.
Rechtsgrundlage ist das Unterhaltsvorschuss-Gesetz.

Zielgruppe: Kinder vor Vollendung des 12. Lebensjahres in ihren Familien

Produkt: 341 Unterhaltsvorschussleistungen

Kostenträger: Unterhaltsvorschuss

Kennzahl: Rückholquote

Formel: $a/b \cdot 100$

Einheit: %

a Einzahlungen der Unterhaltsverpflichteten

b Unterhaltsvorschussleistungen

c

Ziel: Rückholung von rund 24 % der Vorschussleistungen durch geeignete Maßnahmen (z.B. Vereinbarung, Zwangsvollstreckung)

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
24	23,62	24	24

420.000	379.696,57	420.000	420.000
1.750.000	1.606.981,25	1.750.000	1.750.000

Ziel Plan 2015:

Rückholung von rund 24 % der Vorschussleistungen durch geeignete Maßnahmen (z.B. Vereinbarung, Zwangsvollstreckung)

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2017

Produkt: 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

verantwortlich: Krum, Roswitha, Dr.

Produktbeschreibung: In diesem Produkt sind unterschiedliche Leistungen zu Gunsten junger Menschen und ihrer Familien zusammengefasst:

- die Jugendsozialarbeit sowie der erzieherische Kinder- und Jugendschutz
 - die Förderung der Erziehung in der Familie
 - die verschiedenen Hilfen zur Erziehung
 - Hilfen für junge Volljährige
 - die Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und –vormundschaft sowie Gerichtshilfen
- Rechtsgrundlage ist SGB VIII.

Zielgruppe: Kinder, Jugendliche und junge Volljährige zwischen 0 und 27 Jahren;
Eltern, Sorgeberechtigten und Verwandten in gerader Linie der Kinder bis Vollendung des 18. Lebensjahres

Produkt: 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Kostenträger: Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Kennzahl: Anteil der Reaktionen auf eine Meldung über eine mögliche Kindeswohlgefährdung innerhalb von 24 Stunden

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
98	93,63	98	98

Formel: $a/b \cdot 100$

a Reaktion innerhalb von 24 Stunden

245

103

245

245

Einheit: %

b Summe aller Meldungen

250

110

250

250

c

Ziel: Ausüben des verfassungsrechtlich verankerten Wächteramtes der Stadt zum Wohle des Kindes als Schutz vor seinen Eltern. Dabei soll in 98% der Fälle eine erste Kontaktaufnahme des Fachdienstes noch am Tag der Meldung einer möglichen Kindeswohlgefährdung erfasst werden

Ziel Plan 2015:

Ausüben des verfassungsrechtlich verankerten Wächteramtes der Stadt zum Wohle des Kindes als Schutz vor seinen Eltern. Dabei soll in 98% der Fälle eine erste Kontaktaufnahme des Fachdienstes noch am Tag der Meldung einer möglichen Kindeswohlgefährdung erfasst werden

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2017

Produkt: 365 Tageseinrichtungen für Kinder

verantwortlich: Burkhardt, Carola

Produktbeschreibung: Zur Sicherstellung eines bedarfsgerechten Angebots an Plätzen in Tageseinrichtungen sowie zur Erfüllung des Rechtsanspruchs auf Kindertagesbetreuung werden ausreichende Plätze in Krippen, Kindergärten und Horten in städtischen und nichtstädtischen Gebäuden zur Verfügung gestellt. Die städtischen Gebäude werden von EB 85 verwaltet. Der Betrieb der Kindertagesstätten selbst geschieht ausnahmslos durch freie Träger. Rechtsgrundlage sind §§ 22ff SGB VIII sowie das nieders. KiTaG.

Zielgruppe: Familien mit Kindern bis vollendetem 3. Lebensjahr (Krippe), ab 3 Jahre bis Einschulung (Kindergarten) und Schulkinder bis vollendetem 14. Lebensjahr (Hort)

Produkt: 365 Tageseinrichtungen für Kinder

Kostenträger: Jugendhilfe in Kindertagesstätten - Betriebskosten

Kennzahl: Anzahl der Vormerkungen auf einen KiTa-Platz

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	187	100	

Formel: a a Anzahl der Vormerkungen auf Wartelisten

100	187	100
-----	-----	-----

Einheit: b

--

c

--

Ziel: Etwaige Ungenauigkeiten aufgrund der hohen Bevölkerungsfuktuation und mangelnden Abmeldeverhalten werden zukünftig durch Umstellung auf den Kita-Planer behoben.

Ziel Plan 2015:
Bedarfsgerechte Betreuung von Kindern durch Reduzierung der Wartelisten auf maximal 100 Vormerkungen

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 365 Tageseinrichtungen für Kinder

Kostenträger: Jugendhilfe in Kindertagesstätten - Betriebskosten

Kennzahl: Ganztagsbetreuung von Grundschulern

	Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
	31,39	33,48	36,07	34,75
Formel: $(a+b)/c*100$	a Zahl der Hortplätze und Hortkinder in anderen Gruppen	392	488	418
Einheit: %	b Ganztagsschul-/betreuungsplätze für Grundschüler/-innen	851	851	948
	c Angehörige der Kernzielgruppe	3.712	3.712	3.930

Ziel: Bedarfsgerechte Versorgung von Grundschulkindern im Rahmen der Ganztagsbetreuung (Zielquote 50%)

Ziel Plan 2015:

Bedarfsgerechte Versorgung von Grundschulkindern im Rahmen der Ganztagsbetreuung (Zielquote 50%)

Produkt: 365 Tageseinrichtungen für Kinder

Kostenträger: Jugendhilfe in Kindertagesstätten - Betriebskosten

Kennzahl: Versorgungsquote Tagesbetreuung Kinder unter 3 Jahren mit Rechtsanspruch

	Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
	36,57	33,31	35,48	34,49
Formel: $(a+b)/c*100$	a Anzahl der Krippenplätze mit Rechtsanspruch	501	520	491
Einheit: %	b Tagespflege	92	100	150
	c Angehörige der Kernzielgruppe	1.780	1.747	1.858

Ziel: Sicherung des (Bestands-)Angebotes an Krippenplätzen bei mindestens 35 %

Ziel Plan 2015:

Bedarfsgerechte Ausweitung des (Bestands-)Angebotes an Krippenplätzen auf 50%

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 365 Tageseinrichtungen für Kinder

Kostenträger: Jugendhilfe in Kindertagesstätten - Betriebskosten

Kennzahl: Versorgungsquote Tagesbetreuung Kinder zwischen 3 und 6,5 Jahren (Rechtsanspruch)

Formel: $a/b \cdot 100$

Einheit: %

a Plätze in Kindertageseinrichtungen

b Angehörige d. Kernzielgruppe

c

Ziel: Versorgungsquote für die Kindertagesbetreuung im Segment Kindergarten bei > 100% / Abbau der Versorgungslücken in Lebenstedt, Bad und Thiede

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
103,59	96,98	100,72	94,65
3.111	3.090	3.190	3.257
3.003	3.186	3.167	3.441

Ziel Plan 2015:

Versorgungsquote für die Kindertagesbetreuung im Segment Kindergarten bei > 100% / Abbau der Versorgungslücke in Lebenstedt

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **60 Referat Stadtumbau und Soziale Stadt**

Produkt: 099 Stadterneuerung (Stadtsanierung, Soziale Stadt, Stadtumbau)

verantwortlich: Goronzi, Susanne

Produktbeschreibung: Durchführung von Untersuchungen in Stadtteilen und Quartieren der Stadt Salzgitter auf ihren besonderen Entwicklungsbedarf. Einwerbung von Fördermitteln durch Anmeldung von Maßnahmen bei den Förderstellen in Bund, Land und Europa. Initiierung, Projektierung und Durchführung von investiven und nichtinvestiven Maßnahmen innerhalb von Stadterneuerungsmaßnahmen. Entwicklung und Erörterung (Bürger- und Akteursbeteiligung) verschiedenster Planungen und Projekte innerhalb der städtischen Gesamtmaßnahmen.

Zielgruppe: Bewohner und Akteure, Träger des Wohnungswesens (Vermieter), Vereine, Initiativen und Institutionen in der Gesamtstadt Salzgitter und in den ausgewählten Stadtteilen und Quartieren.

Produkt: 099 Stadterneuerung (Stadtsanierung, Soziale Stadt, Stadtumbau)

Kostenträger: Stadterneuerung (Stadtsanierung, Soziale Stadt, Stadtumbau)

Kennzahl: Kostendeckungsgrad der städtebaulichen Gesamtmaßnahmen

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
66,00	43,11	68,43	60,96

Formel: $a/b \cdot 100$

a Fördermittel und sonstige Einnahmen

2.087.600

723.791,66

2.355.560

2.419.255

Einheit: %

b Gesamtkosten der Maßnahmen

3.162.958

1.678.759,82

3.442.126

3.967.968

c

Ziel: Erreichung eines Deckungsgrades von 59,52 %

Ziel Plan 2015:

Erreichung eines Deckungsgrades von 53,40 %

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **61 Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz**

Produkt: 009 Bauordnungswesen

verantwortlich: Alakus, Gülbahar

Produktbeschreibung: Das Bauordnungsrecht dient der baulichen Sicherheit sowie der sicheren und sozialadäquaten Benutzbarkeit von baulichen Anlagen und Grundstücken. Durch präventive Prüfungsverfahren werden Investitionsabsichten hinsichtlich ihrer öffentlich-rechtlichen Durchführbarkeit abgesichert. Hierdurch erhält der Investor auch Rechtssicherheit in nachbarschaftlichen Streitverfahren. Darüber hinaus wird die Einhaltung der bauordnungsrechtlichen Ziele bei bestimmten sicherheitsempfindlichen Objekten durch regelmäßig wiederkehrende Prüfungen kontrolliert.

Zielgruppe: Bauherren, Grundstückseigentümer, sonstige Berechtigte, Entwurfsverfasser, Sachverständige, andere Fachdienste und Behörden

Produkt: 009 Bauordnungswesen

Kostenträger: Bauordnungswesen

Kennzahl: Anzahl Bauanträge gewerbliche Bauvorhaben

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
151	135	150	140

Formel: a a Anzahl Bauanträge gewerbliche Bauvorhaben 151 135 150 140

Einheit: b _____

c _____

Ziel: Rechtssicherheit von Bauinvestitionen herstellen

Ziel Plan 2015:
Rechtssicherheit von Bauinvestitionen herstellen

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 009 Bauordnungswesen

Kostenträger: Bauordnungswesen

Kennzahl: Anzahl Bauanträge Wohnbauvorhaben

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
157	216	160	160

Formel: a	a	Anzahl Bauanträge Wohnbauvorhaben	157	216	160	160
Einheit:	b					
	c					

Ziel: Rechtssicherheit von Bauinvestitionen herstellen

Ziel Plan 2015:
Rechtssicherheit von Bauinvestitionen herstellen

Produkt: 009 Bauordnungswesen

Kostenträger: Bauordnungswesen

Kennzahl: Verweildauer Bauanträge Wohnbauvorhaben

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
40	30	40	40

Formel: a	a	Verweildauer Bauanträge Wohnbauvorhaben	40	30	40	40
Einheit: Tage	b					
	c					

Ziel: Die durchschnittliche Verweildauer von Bauanträgen Wohnbauvorhaben soll nicht mehr als 40 Tage betragen.

Ziel Plan 2015:
Die durchschnittliche Verweildauer von Bauanträgen Wohnbauvorhaben soll nicht mehr als 40 Tage betragen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 009 Bauordnungswesen

Kostenträger: Bauordnungswesen

Kennzahl: Verweildauer gewerbliche Bauvorhaben

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
40	42	40	40

Formel: a a Verweildauer gewerbliche Bauvorhaben

40	42	40	40
----	----	----	----

Einheit: Tage

b

--

c

--

Ziel: Die Verweildauer von gewerblichen Bauvorhaben soll nicht mehr als durchschnittlich 40 Arbeitstage betragen.

Ziel Plan 2015:

Die Verweildauer von gewerblichen Bauvorhaben soll nicht mehr als durchschnittlich 40 Tage betragen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 541 Gemeindestraßen

Kostenträger: Gemeindestraßen - Verkehrsflächen, Beschilderung, Markierung

Kennzahl: Kosten der Unterhaltung und Instandsetzung von Verkehrsflächen inkl. Beschilderung und Markierung

Formel: $(a-b)/c$

Einheit: €/m²

a Aufwand (Personal- u. Sachkosten)

b Sonstige Erträge

c m²-Fläche aller Gemeindestraßen

Ziel: Aufgrund der Verlagerung der Straßenunterhaltung ist Kennzahl ab 2016 bei 02_S im Produkt 165.

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
1,30	1,32		
6.787.960,8	6.910.785,08		
1.695.961	1.742.256,94		
3.913.386	3.913.381		

Ziel Plan 2015:

Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze mit einem durchschnittlichen Zustandswert von 3,5 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 542 Kreisstraßen

verantwortlich: Fleige-Lütgering, Torsten

Produktbeschreibung: Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen, Lichtsignalanlagen und Ingenieurbauwerken inkl. Straßenmarkierung, Straßenbeschilderung und Straßenentwässerung (ohne Reinigung und Winterdienst)

Zielgruppe: alle Straßenteilnehmer

Produkt: 542 Kreisstraßen

Kostenträger: Kreisstraßen - Verkehrsflächen, Beschilderung, Markierung

Kennzahl: durchschnittlicher Jahreszustandswert des Fahrradwegenetzes - Kreisstraßen -

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
3,44	3,41	3,44	3,44

Formel: a a durchschnittlicher Jahreszustandswert

Einheit: b

c

Ziel: Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Ziel Plan 2015:

Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 542 Kreisstraßen

Kostenträger: Kreisstraßen - Verkehrsflächen, Beschilderung, Markierung

Kennzahl: Kosten der Unterhaltung und Instandsetzung von Verkehrsflächen inkl. Beschilderung und Markierung

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
1,02	1,01		

Formel: $(a-b)/c$ a Aufwand (Personal- u. Sachkosten)

3.866.811,81 3.888.036,39

Einheit: €/m² b Sonstige Erträge

1.118.012 1.145.109,24

c m²-Fläche aller Kreisstraßen

2.690.054 2.690.054

Ziel: Aufgrund der Verlagerung der Straßenunterhaltung ist Kennzahl ab 2016 bei 02_S im Produkt 165.

Ziel Plan 2015:

Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze mit einem durchschnittlichen Zustandswert von 3,5 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 543 Landesstraßen

verantwortlich: Fleige-Lütgering, Torsten

Produktbeschreibung: Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen, Lichtsignalanlagen und Ingenieurbauwerken inkl. Straßenmarkierung, Straßenbeschilderung und Straßenentwässerung (ohne Reinigung und Winterdienst)

Zielgruppe: alle Straßenverkehrsteilnehmer

Produkt: 543 Landesstraßen

Kostenträger: Landesstraßen - Verkehrsflächen, Beschilderung, Markierung

Kennzahl: durchschnittlicher Jahreszustandswert des Fahrradwegenetzes - Landesstraßen -

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
3,44	3,44	3,44	3,44

Formel: a a durchschnittlicher Jahreszustandswert 3,44 3,44 3,44 3,44

Einheit: b

c

Ziel: Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Ziel Plan 2015:

Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 544 Bundesstraßen

verantwortlich: Fleige-Lütgering, Torsten

Produktbeschreibung: Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen, Lichtsignalanlagen und Ingenieurbauwerken inkl. Straßenmarkierung, Straßenbeschilderung und Straßenentwässerung (ohne Reinigung und Winterdienst)

Zielgruppe: alle Straßenverkehrsteilnehmer

Produkt: 544 Bundesstraßen

Kostenträger: Bundesstraßen - Verkehrsflächen, Beschilderung, Markierung

Kennzahl: durchschnittlicher Jahreszustandswert des Fahrradwegenetzes - Bundesstraßen -

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
3,44	3,71	3,44	3,44

Formel: a a durchschnittlicher Jahreszustandswert

Einheit: b

c

Ziel: Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Ziel Plan 2015:

Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 544 Bundesstraßen

Kostenträger: Bundesstraßen - Verkehrsflächen, Beschilderung, Markierung

Kennzahl: Kosten der Unterhaltung und Instandsetzung von Verkehrsflächen inkl. Beschilderung und Markierung

Plan 2015

1,64

Ist 2015

Plan 2016

Plan 2017

Formel: $(a-b)/c$

a Aufwand (Personal- u. Sachkosten)

398.787

Einheit: €/m²

b Sonstige Erträge

184.876

c m²-Fläche aller Bundesstraßen

129.714

Ziel: Aufgrund der Verlagerung der Straßenunterhaltung ist Kennzahl ab 2016 bei 02_S im Produkt 165.

Ziel Plan 2015:

Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze mit einem durchschnittlichen Zustandswert von 3,5 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 545 Beleuchtungsanlagen

verantwortlich: Hempel, Thomas

Produktbeschreibung: Bedarfsgerechte Bereitstellung sowie Unterhaltung und Erneuerung von Straßenbeleuchtungsanlagen im städtischen Straßennetz zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und zum Schutz der Zielgruppe des Produktes.

Zielgruppe: Alle Verkehrsteilnehmer und Anlieger von beleuchteten Straßen

Produkt: 545 Beleuchtungsanlagen

Kostenträger: Beleuchtungsanlagen

Kennzahl: Aufwand für die Unterhaltung von Beleuchtungsanlagen

Formel: a+b-c

Einheit: €

Ziel: Vermeidung von Aufwandssteigerungen bei der Unterhaltung der Beleuchtungsanlagen

	Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
	1.160.844,6	1.157.445,08	1.194.573	1.186.866
a Sachkosten	849.432	842.774,66	858.820	839.495
b Personalkosten	369.712,6	348.460,93	394.053	383.136
c Ertrag	58.300	33.790,51	58.300	35.800

Ziel Plan 2015:

Vermeidung von Aufwandssteigerungen bei der Unterhaltung der Beleuchtungsanlagen

Beteiligungsbericht

der Stadt Salzgitter



EB SZ G.E.L.
(EB 85)

SRB SALZGITTER

wohnbau
SALZGITTER
www.wohnbau-salzgitter.de

SZGE

ISWE
(Industriepark Salzgitter-
Watenstedt Entwicklungs-
GmbH)

KVG
BRAUNSCHWEIG

WIS
Wirtschafts- und
Innovationsförderung Salzgitter

NLC
aktiv für
Land und
Wasser

VvS Versorgungs- und
Verkehrsgesellschaft mbH
Salzgitter

Bäder, Sport & Freizeit
SALZGITTER GMBH

avacon

Nordzucker

**ALLIANZ FÜR
DIE REGION**
Wirtschaft beginnt mit Wir

THIEDER BAD gGMBH

ASG

WEVG

HELIOS
Klinikum Salzgitter

Beteiligungsbericht für die städtischen Gesellschaften und Eigenbetriebe

Beteiligungsbericht für die städtischen Gesellschaften und Eigenbetriebe gemäß § 151 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG). Dieser Beteiligungsbericht ist Anlage zum Haushaltsplan 2017 der Stadt Salzgitter (§ 1 Abs. 2 Ziffer 10 der Gemeindehaushalts- und -kassenverordnung (GemHKVO)).

Der Beteiligungsbericht gibt im Kern die Jahresabschlüsse des Geschäftsjahres 2015 der städtischen Gesellschaften und Eigenbetriebe wieder.

Daneben sind bei der Erstellung auch Informationen eingeflossen, die auf dem Sachverhaltsstand bis zum 21.06.2017 basieren. Diese sind entsprechend kenntlich gemacht. Des Weiteren sind die von den Gesellschafterversammlungen bzw. den Betriebsausschüssen genehmigten Wirtschaftsplanungen der Folgejahre als zusätzliche Informationen herangezogen worden.

Vervielfältigung, auch auszugsweise,
nur mit Genehmigung und Quellenangabe

Copyright © Stadt Salzgitter 2017

Redaktion
Stadt Salzgitter
Der Oberbürgermeister
Fachbereich Beteiligungen
Joachim-Campe-Straße 6-8
38226 Salzgitter

Telefon 05341/ 839-3595
Telefax 05341/ 839-4981
E-Mail: beteiligungen@stadt.salzgitter.de

Inhaltsverzeichnis

1.	Einleitung	3
1.1.	Zielsetzung des Beteiligungsberichtes	3
1.2.	Wirtschaftliche Betätigung der Stadt Salzgitter	3
1.3.	Rechtliche Rahmenbedingungen	4
1.4.	Rechtsformen	5
1.5.	Beteiligungsmanagement der Stadt Salzgitter	7
1.6.	Richtlinie der Stadt Salzgitter zum Beteiligungsmanagement	8
1.7.	Lagebericht	9
1.8.	Aktuelle Entwicklung / Ausblick	13
2.	Gesellschaften und Beteiligungen im Überblick (Struktur 31.12.2015)	14
2.1.	Kennzahlen für das Jahr 2015	15
2.2.	Erläuterung einzelner Kennzahlen	17
2.3.	Übersichten im Zeitvergleich	18
2.3.1.	Anlagevermögen	18
2.3.2.	Liquidität	19
2.3.3.	Eigenkapital	20
2.3.4.	Verbindlichkeiten	21
2.3.5.	Gesamtleistung	22
2.3.6.	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	23
2.3.7.	Jahresergebnis	24
2.3.8.	Investitionen	25
2.3.9.	Mitarbeiterentwicklung	26
2.4.	Wesentliche Konzernbeziehungen	27
3.	Gesellschaften und Beteiligungen im Einzelnen	29
3.1.	Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter	29
3.1.1.	WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	37
3.1.2.	WEVG Verwaltungs GmbH	47
3.1.3.	ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	51
3.1.4.	Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig, Salzgitter	61
3.1.4.1	Elektro- und Dieseldienst GmbH Salzgitter	73
3.1.5.	Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	79
3.2.	Wirtschafts- und Innovationsförderung GmbH	93
3.3.	Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	101
3.4.1	WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	111
3.5.	Industriepark Salzgitter-Watenstedt Entwicklungs-GmbH	121
3.6.	HELIOS Klinikum Salzgitter GmbH	125
3.7.	Städtischer Regiebetrieb Salzgitter	133
3.8.	Eigenbetrieb Grundstücksentwicklung Salzgitter	145
3.9.	Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik Salzgitter	153
3.10.	Allianz für die Region GmbH	163
3.11.	Thieder Bad gGmbH	169
3.12.	Sonstige Anteile	173

1. Einleitung

Die Stadt Salzgitter ist als Gesellschafterin unmittelbar oder mittelbar an Unternehmen in den Bereichen Ver- und Entsorgung, Verkehr, Wohnungsbau, Kultur, Gesundheit, Bildung, Sport, Freizeit, Stadtmarketing und Wirtschaftsförderung beteiligt.

Mit den Dienstleistungen erbringen die Beteiligungsunternehmen einen wichtigen Beitrag zur kommunalen Daseinsfürsorge und aus diesem Grund auch eine Vielzahl an Leistungen für die Bürgerinnen und Bürger.

Die Stadt Salzgitter ist verpflichtet, bei ihren Beteiligungsunternehmen¹ eine verantwortungsvolle Unternehmensführung zu gewährleisten, die sich sowohl am wirtschaftlichen Erfolg des Unternehmens selbst, als auch am Gemeinwohl (d.h. Interesse der Bürger/-innen) orientiert.

Neben der Aufgabe, die Unternehmen bei der Erfüllung des Unternehmenszwecks zu unterstützen und die wirtschaftliche Effektivität und Effizienz zu optimieren, hat sie daher gleichzeitig sicherzustellen, dass bei der Leitung, Steuerung und Überwachung der Unternehmen die öffentlichen Belange in angemessener Art und Weise berücksichtigt werden.

1.1. Zielsetzung des Beteiligungsberichtes

Die wirtschaftliche Betätigung der Stadt Salzgitter in Form von rechtlich selbstständigen Gesellschaften und der Eigenbetriebe hat eine hohe Bedeutung zur Wahrnehmung des kommunalen Auftrages der Daseinsvorsorge und für die Erbringung von Dienstleistungen für Bürger/-innen und Unternehmen.

Die Gründe für formelle Privatisierungen liegen in einer transparenteren Rechnungslegung, einer flexibleren Personalwirtschaft, der Beteiligung von privaten Partnern und in der Möglichkeit zur eigenständigen Refinanzierung am Kreditmarkt mit dem positiven Effekt einer schnelleren Umsetzung von notwendigen Investitionen. Die Privatisierung bietet u.a. die Möglichkeit, gerade in wettbewerbsrelevanten Bereichen, schneller und flexibler auf Markterfordernisse reagieren zu können.

Die große wirtschaftliche Bedeutung der Beteiligungen der Stadt Salzgitter erfordert ein nachhaltiges Beteiligungscontrolling, um für den Rat der Stadt eine ganzheitliche Steuerung des Konzerns Stadt Salzgitter zu ermöglichen. Dem Beteiligungscontrolling kommt die Aufgabe zu, die Steuerung städtischer Gesellschaften zu vereinheitlichen, die Finanz- und Leistungsentwicklung der Gesellschaften transparent zu gestalten und die Ausrichtung der Geschäftspolitik an den Zielen des Gesellschafters Stadt Salzgitter und des öffentlichen Unternehmenszwecks sicherzustellen.

Der vorliegende Bericht dient zur Information der politischen Gremien, der Aufsichtsbehörde und der Öffentlichkeit über die Beteiligungen der Stadt Salzgitter.

Der Beteiligungsbericht soll die Transparenz in Bezug auf die Tätigkeiten der kommunalen Beteiligungen verbessern.

Die Stadt kommt mit dem Bericht ihrer Verpflichtung nach, einem aktiven Beteiligungsmanagement gemäß § 150 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) umzusetzen.

Der Beteiligungsbericht (gem. § 151 NKomVG) ist eine wichtige Ergänzung zum doppelten Haushalt und stellt die finanziellen Verflechtungen der Gesellschaften mit der Gesellschafterin Stadt Salzgitter dar.

1.2. Wirtschaftliche Betätigung der Stadt Salzgitter

Die Kommunen haben nach Art. 28 (2) Grundgesetz alle Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft eigenverantwortlich im Rahmen der Gesetze zu regeln. Sie haben im Wege der gemeindlichen Selbstverwaltung insbesondere die Aufgaben der Bedarfsdeckung mit den existentiell notwendigen

¹ Der Begriff „Beteiligungsunternehmen“ wird in diesem Bericht als zusammenfassendes Synonym für die Eigengesellschaften, Beteiligungsgesellschaften (Mehrheits- oder Minderheitsbeteiligungen) und Eigenbetriebe verwendet.

Dienst- und Sachleistungen zu übernehmen. Die wirtschaftliche Betätigung der Kommune sollte am öffentlichen Zweck, dem Wirtschaftlichkeitserfordernis und der eigenen Leistungsfähigkeit ausgerichtet werden. Kommunale Betätigung ist kein Selbstzweck, sie dient stets nur der im öffentlichen Interesse gebotenen Versorgung der Bevölkerung. Die wirtschaftliche Betätigung der Stadt Salzgitter erfolgt sowohl innerhalb der normalen Verwaltungsstruktur der Fachbereiche als auch in besonderen organisatorischen Einheiten, wie Beteiligungen, Eigengesellschaften und Eigenbetrieben.

Die Bedeutung der wirtschaftlichen Beteiligungen hat für die Stadt Salzgitter in den letzten Jahren im Hinblick auf ihre wirtschaftliche Lage sehr zugenommen.

Gründe dafür waren unter anderem:

- Die finanzielle Lage der Stadt Salzgitter, die zu einem restriktiveren und renditeorientierten Umgang mit Vermögenswerten zwingt.
- Die eingeleitete Verwaltungsreform, die zu Dezentralisierungen geführt hat und weiter führen könnte.
- Die stetig zunehmenden städtischen Aufgaben, die im Hinblick auf bereits erreichte Belastungsgrenzen der Kommunen die Stadt nach Auswegen suchen lassen.
- Das Einbringen von Expertenwissen (z.B. als Geschäftsführer/-innen).
- Ein flexibleres und schnelleres Auftreten, gerade in wettbewerbsrelevanten Bereichen.

1.3. Rechtliche Rahmenbedingungen

Das Niedersächsische Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) regelt, unter welchen Voraussetzungen eine wirtschaftliche Betätigung der Kommune zulässig ist. Gemäß §§ 136 ff. NKomVG dürfen Kommunen wirtschaftliche Unternehmen nur errichten, übernehmen oder wesentlich erweitern, wenn und soweit

- der öffentliche Zweck das Unternehmen rechtfertigt,
- die Unternehmen nach Art und Umfang in einem angemessenen Verhältnis zu der Leistungsfähigkeit der Kommunen und zum voraussichtlichen Bedarf stehen,
- bei einem Tätigwerden außerhalb der Energieversorgung, der Wasserversorgung, des öffentlichen Personennahverkehrs sowie des Betriebes von Telekommunikationsleitungsnetzen einschließlich der Telefondienstleistungen der öffentliche Zweck nicht ebenso gut und wirtschaftlich durch einen privaten Dritten erfüllt wird oder erfüllt werden kann.

Unternehmen im o.a. Sinne sind insbesondere nicht

- Einrichtungen, zu denen die Kommunen gesetzlich verpflichtet sind,
- Einrichtungen des Unterrichts-, Erziehungs- und Bildungswesens, des Sports und der Erholung, des Gesundheits- und Sozialwesens, des Umweltschutzes sowie solche ähnlicher Art,
- Einrichtungen, die als Hilfsbetriebe ausschließlich der Deckung der Eigenbedarfe der Kommunen dienen.

Die Kommune muss weiterhin für die Beteiligung eine Rechtsform wählen, die die Haftung der Kommune auf einen bestimmten Betrag begrenzt (§ 137 Abs. 1 Nr. 2 NKomVG), also insbesondere die Form der Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH).

Dadurch soll die Kommune vor der Übernahme unabsehbarer finanzieller Risiken bewahrt werden. Schließlich hat sich die Kommune zur Sicherung des öffentlichen Zwecks ausreichenden Einfluss auf die Unternehmensführung zu verschaffen und diesen Einfluss auch tatsächlich wahrzunehmen (§ 137 Abs. 1 Nr. 6 NKomVG).

In dem NKomVG wird darüber hinaus dem Eigenbetrieb der Vorrang vor der Beteiligung an oder der Errichtung einer privatrechtlichen Gesellschaft gegeben.

Der Grund liegt darin, dass die Kommune auf den Eigenbetrieb unmittelbaren Einfluss besitzt. Da die Kommune wirtschaftliche Unternehmen nur entsprechend ihres öffentlichen Zwecks betreiben darf, muss sie sich primär derjenigen Rechtsform bedienen, die ihr auch den nötigen Einfluss zur Sicherung des öffentlichen Interesses verschafft. In § 149 NKomVG wird insbesondere auf den Aspekt der Wirtschaftlichkeit eingegangen. Danach soll ein Unternehmen einen Ertrag für den Haushalt der Kommune abwerfen, soweit das mit der Aufgabe der Erfüllung öffentlicher Bedürfnisse in Einklang zu bringen ist bzw. rechtlich zulässig ist.

Zumindest sollen aber alle Aufwendungen gedeckt sein und angemessene Rücklagenbildungen ermöglicht werden.

Defizitunternehmen werden hier insoweit zugelassen, wenn nur durch sie die Erfüllung der öffentlichen Aufgabe erreicht werden kann.

Die Notwendigkeit eines Beteiligungsmanagements betont das NKomVG in § 150. Die Stadt muss die Eigenbetriebe, kommunale Anstalten, sonstige Unternehmen oder Einrichtungen sowie Beteiligungen im Sinne der von der Kommune zu erfüllenden öffentlichen Zwecke koordinieren und überwachen.

1.4. Rechtsformen

Nach den Vorschriften des kommunalen Wirtschaftsrechts dürfen sich Kommunen zur Erledigung von Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft wirtschaftlich betätigen.

Die wirtschaftliche Betätigung der Kommunen findet durch Unternehmen statt, die in unterschiedlichen Organisations- und Rechtsformen geführt werden können.

Diese Betätigung erstreckt sich bei der Stadt Salzgitter auf die Führung von Eigengesellschaften, Eigenbetrieben und die Beteiligung an Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts.

Unter dem Begriff „Rechtsform“ lassen sich alle diejenigen rechtlichen Regelungen zusammenfassen, die ein Unternehmen über seine Eigenschaft als Wirtschaftseinheit hinaus auch zu einer rechtlich fassbaren Einheit machen. Die Rechtsform ist also gleichsam das „juristische Kleid“ einer Wirtschaftseinheit und bindet in dieser Funktion deren Handeln in die bestehenden Rechtsnormen ein.

An dieser Stelle werden ausschließlich die bei der Stadt Salzgitter derzeit gewählten Rechtsformen der „Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)“, der „Eigenbetrieb“ und die „GmbH & Co. KG“ erläutert. Die unterschiedlichen Rechtsformen der Unternehmen unterscheiden sich nicht nur hinsichtlich ihrer Rechtsqualität, sondern auch durch die unterschiedliche Art der Angliederung an die Verwaltung:

- **Eigenbetriebe** sind Unternehmen ohne eigene Rechtspersönlichkeit. Das Grundprinzip des Eigenbetriebes besteht darin, eine Vermögensmasse, die einem bestimmten Zweck gewidmet ist - z.B. die Abfallentsorgung - als „Sondervermögen“ aus dem allgemeinen Kommunalvermögen und aus der Haushaltswirtschaft auszugliedern und für die Wirtschaftsführung dieses Sondervermögens besondere Organe einzusetzen.

Diese Organe - „Betriebsleitung“ und „Betriebsausschuss“ - besitzen besondere gegenüber den vergleichbaren anderen Dienststellen der Kommunalverwaltung bzw. den übrigen Ausschüssen des Rates erweiterte Kompetenzen. Demgegenüber bleibt der Oberbürgermeister Dienstvorgesetzter aller Beschäftigten des Eigenbetriebes.

Die Betriebsführung des Eigenbetriebes wird nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen und die Rechnungslegung nach den Grundsätzen der kaufmännischen Buchführung ausgeübt. Der Eigenbetrieb erstellt einen Wirtschaftsplan, mit Erfolgs- und Finanzplan sowie eine Stellenübersicht. Ihre gesetzliche Grundlage finden Eigenbetriebe in den Eigenbetriebsverordnungen bzw. -gesetzen der Länder. Die Zielsetzung der Eigenbetriebe darf durchaus auf Gewinnerzielung gerichtet sein (unter Berücksichtigung des öffentlichen Zwecks und Interesses), da diese Betriebe einen Ertrag für den Kommunalhaushalt abwerfen oder zumindest eine marktübliche Verzinsung des Kapitals erzielen sollen.

- Bei der **Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)** handelt es sich um eine Rechtsform des privaten Rechts (Kapitalgesellschaft), deren rechtliche Grundlagen sich im GmbH-Gesetz (GmbHG) und in den Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) wiederfinden.

Die GmbH ist mit allen Rechten und Pflichten selbstständig. Sie kann Eigentum und andere dingliche Rechte an Grundstücken erwerben, vor Gericht klagen und verklagt werden. Für die Verbindlichkeiten (Schulden) der Gesellschaft haftet den Gläubigern der Gesellschaft nur das Gesellschaftsvermögen. Die Haftung des einzelnen Gesellschafters beschränkt sich somit grundsätzlich auf seinen eingezahlten bzw. noch einzuzahlenden Anteil am Stammkapital (die jeweilige Stammeinlage). Die Gewinn- und Verlustbeteiligung erfolgt, sofern der Gesellschaftsvertrag keine andere Regelung vorsieht, nach dem Verhältnis der Geschäftsanteile an dem Unternehmen.

Eine GmbH kann zu jedem gesetzlich zulässigem Zweck durch eine oder mehrere Personen (Gesellschafter) errichtet werden.

Das Stammkapital der Gesellschaft muss mindestens 25.000,00 € betragen.

Die Beschlüsse der Gesellschafter werden in den Gesellschafterversammlungen gefasst.

Der Bestimmung der Gesellschafter unterliegen u.a.:

- die Feststellung des Jahresabschlusses und die Verwendung des Ergebnisses,
- die Einforderung von Einzahlungen auf die Stammeinlagen,
- die Rückzahlung von Nachschüssen,
- die Teilung sowie die Einziehung von Geschäftsanteilen,
- die Bestellung und die Abberufung von Geschäftsführern sowie die Entlastung derselben,
- die Maßregeln zur Prüfung und Überwachung der Geschäftsführung,
- die Bestellung von Prokuristen und von Handlungsbevollmächtigten zum gesamten Geschäftsbetrieb,
- die Geltungsmachung von Ersatzansprüchen gegen Geschäftsführer oder Gesellschafter.

Darüber hinaus können im Gesellschaftsvertrag oder auch in einer Geschäftsordnung für den Aufsichtsrat (soweit bestellt) und in einer Geschäftsordnung oder -anweisung für die Geschäftsführung weitergehende Regelungen zur Beachtung/Einschränkung von Entscheidungsbefugnissen zugrunde gelegt werden.

Gemäß der Beteiligungsrichtlinie behält sich die Stadt als Gesellschafter beispielsweise vor, die abschließende Entscheidung über die Wirtschaftspläne und Geschäftsführerbestellungen zu treffen.

Die Vertretung der Gesellschaft gegenüber Dritten erfolgt durch die Geschäftsführung.

Obwohl i.d.R. eine gesetzliche Verpflichtung zur Bildung von Aufsichtsräten nicht besteht (Ausnahme: Pflicht bei der HELIOS Klinikum Salzgitter GmbH), sind bei fast allen städtischen Eigen- gesellschaften aufgrund gesellschaftsvertraglicher Bestimmungen freiwillig Aufsichtsräte eingerichtet worden.

- Die **Gesellschaft mit beschränkter Haftung & Compagnie Kommanditgesellschaft (GmbH & Co. KG)** ist im deutschen Recht (HGB) eine Sonderform der Kommanditgesellschaft (KG) und somit eine Personengesellschaft.

Anders als bei einer typischen Kommanditgesellschaft ist der persönlich haftende Gesellschafter (sog. Komplementär) keine natürliche Person, sondern eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH).

Ziel dieser gesellschaftsrechtlichen Konstruktion ist es, Haftungsrisiken für die hinter der Gesellschaft stehenden Personen auszuschließen oder zu begrenzen.

Die GmbH & Co. KG wird durch die GmbH (Komplementär) vertreten, die typischerweise auch die alleinige Geschäftsführungsbefugnis besitzt.

Der Kommanditist (besitzt eine beschränkte Haftung) ist im Regelfall von der Geschäftsführung ausgeschlossen; er kann lediglich bei außergewöhnlichen Geschäften sein Widerspruchsrecht ausüben.

Sofern nichts anderes im Gesellschaftsvertrag vereinbart ist, ist der Geschäftsführer der GmbH mittelbar auch Geschäftsführer der KG.

Die bislang bei der Stadt Salzgitter gewählte privatrechtliche Unternehmensform ist grundsätzlich die Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH). Das GmbH-Recht räumt dem Gesellschafter weitgehende Gestaltungsmöglichkeiten über den Gesellschaftsvertrag ein und lässt damit Steuerungsmöglichkeiten zu, die bei der Aktiengesellschaft durch ergänzende gesetzliche Regelungen eingeschränkt werden.

Ein aus Sicht der Gesellschafterin Stadt Salzgitter entscheidender Vorzug der GmbH gegenüber der AG liegt in der Weisungsgebundenheit der Geschäftsführung. Bei der GmbH ist neben dem Aufsichtsrat und der Gesellschafterversammlung auch die Geschäftsführung für die Bestimmung der

Unternehmenspolitik und die Entscheidung gewöhnlicher wie außergewöhnlicher Maßnahmen zuständig.

Weisungen des Gesellschafters können auch im Bereich der laufenden Geschäftsführung ergehen. Bei der Aktiengesellschaft leitet der Vorstand die Gesellschaft in eigener Verantwortung. Der Aufsichtsrat besitzt gegenüber dem Vorstand kein Weisungsrecht. Er kann lediglich Geschäftsführungsmaßnahmen an seine Zustimmung binden.

Neben den aufgeführten privatrechtlichen Beteiligungen ist die Stadt Salzburg Mitglied in einigen Zweckverbänden.

Ein **Zweckverband** ist ein öffentlich-rechtlicher Zusammenschluss mehrerer kommunaler Gebietskörperschaften zur gemeinsamen Erledigung einer bestimmten Aufgabe.

Zweckverbände sind die bekannteste und häufigste Form interkommunaler Kooperation. Seiner Rechtsnatur nach ist der Zweckverband eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.

1.5. Beteiligungsmanagement der Stadt Salzburg

Zu den Inhalten einer effektiven kommunalen Beteiligungspolitik zählen das Beteiligungsmanagement mit den beiden Elementen Beteiligungsverwaltung und Beteiligungscontrolling.

Die **Beteiligungsverwaltung** umfasst die Wahrnehmung der formalen und finanziellen Interessen der Gesellschafterin Stadt Salzburg, die Vorbereitung der Entscheidungen bei der Gesellschafterin, die Mandatsbetreuung und die Schaffung der Voraussetzungen für die Abstimmung der Finanzströme zwischen Gesellschaften bzw. zwischen den Gesellschaften und dem städtischen Haushalt.

Die Gesellschafterin wird in ihren Eigentümerinteressen von der Beteiligungsverwaltung unterstützt.

Der Beteiligungsverwaltung kommt eine administrative Funktion zu. In der Beteiligungsverwaltung werden alle Unterlagen und Informationen zu den Beteiligungen in Beteiligungsakten zentral verwaltet.

Durch das **Beteiligungscontrolling** wird dieser Prozess begleitet. Dem Beteiligungscontrolling kommt eine unterstützende Funktion zu, indem entsprechende Analysen und Sachverhaltsbewertungen vorgenommen werden.

Wesentliche Instrumente des Beteiligungscontrollings sind eine strategische Planung, eine integrierte operative Planung, die Analyse der Wirtschaftspläne und Jahresabschlüsse und ein geschäftsfeldbezogenes Berichtswesen.

Über das Beteiligungscontrolling stellt die Gesellschafterin Stadt Salzburg sicher, dass ihre spezifischen Ziele von den Gesellschaften umgesetzt werden.

Das Beteiligungsmanagement basiert auf einer funktionierenden Beteiligungsverwaltung und nutzt das Beteiligungscontrolling als Steuerungsinstrument.

Am Beteiligungsmanagement der Stadt Salzburg sind folgende Akteure unmittelbar oder mittelbar beteiligt:

Eigentümerebene	Beteiligungsebene	Externe Ebene
Vertretung (Rat)	Gesellschafter-/ Aktionärsversammlung	Kommunalaufsicht
Hauptverwaltungsbeamter/-in (Oberbürgermeister/-in)	Aufsichtsrat (Betriebsausschuss/Verwaltungsrat)	Abschlussprüfer (Rechnungsprüfungsamt)
Hauptausschuss (Verwaltungsausschuss)	Beirat (optional)	Landesrechnungshof
Wirtschafts- und Steuerungs-ausschuss	Geschäftsführung/ Betriebsleitung/Vorstand	
Beteiligungsmanagement		
Rechnungsprüfungsamt		

Das Beteiligungsmanagement ist Ansprechpartner und Berater für die Beteiligungen, den Gesellschafter und die Aufsichtsratsmitglieder.

Dem Beteiligungsmanagement obliegt dabei u.a.

- die konzeptionelle Entwicklung und Pflege der städtischen Standards im Rahmen des städtischen Beteiligungsmanagements, dies gilt insbesondere für die Rahmenrichtlinie und das Konzernberichtswesen einschließlich der als Orientierungshilfe dienenden Musterverträge; damit eingeschlossen ist die Erarbeitung einer Grundstruktur für die Geschäftsführerverträge,
- das Portfoliomanagement,
- das Beteiligungscontrolling im Rahmen der Richtlinie und das Konzernberichtswesen
- die Beteiligungsverwaltung, wo auch die Beteiligungsakte geführt wird.

Für mittelbare Beteiligungen nimmt das Beteiligungsmanagement in dem Maße die Beteiligungsverwaltung und das Beteiligungscontrolling wahr, wie dies für die Stadt möglich und sinnvoll ist. Das Beteiligungsmanagement ist im Vorfeld an der Wahl / des Vorschlages des Abschlussprüfers beratend zu beteiligen. Es berät den Aufsichtsrat bei der Festlegung von Prüfungsschwerpunkten.

1.6. Richtlinie der Stadt Salzgitter zum Beteiligungsmanagement

Der Rat der Stadt Salzgitter hat am 24. September 2003 eine Richtlinie für das Beteiligungsmanagement beschlossen, die im 1. Halbjahr 2003 gemeinsam mit den städtischen Beteiligungen, dem Städtischen Regiebetrieb und den Fraktionen des Rates erarbeitet worden ist.

Die Richtlinie regelt die Zusammenarbeit zwischen Politik, Beteiligungen und Verwaltung und definiert die jeweiligen Aufgaben, Kompetenzen und Verantwortlichkeiten.

Das Ziel der Richtlinie ist die Sicherstellung einer intensiven und einheitlichen Steuerung der städtischen Beteiligungen. Durch eine veränderte Kompetenzverteilung zwischen Aufsichtsräten, Betriebsausschüssen und der Gesellschafterin Stadt Salzgitter soll sichergestellt werden, dass die Organe der Stadt über die Gesellschafterversammlung die wesentlichen Entscheidungen in den Gesellschaften, wie z.B. Jahresabschluss, Ergebnisverwendung, Wirtschaftsplan, Investitionsprogramm oder die Bestellung von Geschäftsführern, bei Bedarf beeinflussen kann.

Durch eine Intensivierung des Beteiligungsmanagements und eine enge Abstimmung mit den Gesellschaften wird sichergestellt, dass die Gesellschaften ihren öffentlichen Auftrag gemäß den festgelegten Zielen wahrnehmen.

Ein standardisiertes Berichtswesen soll den Informationsbedarf der Mandatsträger und der Stadtverwaltung sicherstellen. Der vorliegende Beteiligungsbericht orientiert sich an den in der Richtlinie festgelegten Berichtsstandards.

Durch eine einheitliche Struktur der wesentlichen Elemente Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz, Kapitalflussrechnung, Kennzahlen und Verflechtungen zum städtischen Haushalt soll der Informationsgehalt erweitert und verbessert werden.

Die Strukturen dienen auch der Unterstützung der vom Rat entsandten Aufsichtsratsmitglieder bei der Wahrnehmung ihres Mandates.

Seit dem Geschäftsjahr 2010 wird von der Stadt Salzgitter ein Konzerngesamtabschluss für die Stadt und deren Beteiligungen aufgestellt.

Der Gesamtabschluss soll parallel zum Beteiligungsbericht aufgestellt werden. Der Beteiligungsbericht soll auch weiterhin als separates Dokument geführt werden und wird nicht im Konsolidierungsbericht des Gesamtabschlusses integriert werden.

1.7. Lagebericht

Die Stadt Salzgitter, als drittgrößter Industriestandort Niedersachsens, fördert und unterstützt Kinder und Familien in allen Alltags-, Lebens- und Arbeitsbereichen.

Bei allen Planungen und Aktivitäten von kommunaler Verwaltung und Politik werden in den Strategiefeldern der Stadt die Belange von Kindern und Familien sowie Generationengerechtigkeit - im Rahmen der Möglichkeiten - besonders stark berücksichtigt.

In diesem Zusammenhang sieht die Stadt Salzgitter die Verbesserung der Schulbildung als einen zentralen Schlüsselfaktor an.

Mittels des gesamtstädtischen Leitsatzes „kinder- und familienfreundliche Lernstadt“ sollen konzernweit Wirkungseffekte auf allen Strategiefeldern erreicht werden, besonders die Sicherung der Bevölkerungstabilität, die Verjüngung der Altersstruktur, die Anhebung des Bildungsniveaus und die Sicherung der langfristigen finanziellen Handlungsfähigkeit der Stadt Salzgitter sind als Schlüsselfaktoren zu nennen.

Die Stadt Salzgitter ist an vielen Gesellschaften und Eigenbetrieben beteiligt, welche die Umsetzung der einzelnen Strategiefelder unterstützen und vorantreiben.

Nachfolgend werden die unterschiedlichen wirtschaftlichen Entwicklungen der einzelnen Beteiligungen der Stadt Salzgitter im Berichtsjahr 2015 kurz näher dargestellt.

Die **Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter (VVS)** ist eine 100%-ige Tochter der Stadt Salzgitter und ist eine vermögensverwaltende Finanz-Holding. Das Ergebnis der VVS ist aus diesem Grund sehr stark von den Ergebnissen ihrer Beteiligungsgesellschaften abhängig.

Die VVS kann Erträge durch die WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG (WEVG) sowie ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH (ASG) verbuchen. Des Weiteren erhält sie seitens der Avacon AG eine Dividendenzahlung.

Die Ergebnisbeiträge der WEVG sind durch Konsortialverträge mit dem Mitgesellschafter Avacon AG bis einschließlich 2015 über eine Garantiedividendenregelung abgesichert.

Das Ergebnis, welches die VVS laut Ergebnisabführungsvertrag mit der ASG erhält, kann jedoch zum Teil als durchlaufender Posten verstanden werden, da die VVS den Betrag (nach Abzug von Steuern und Eigenkapitalverzinsung) an den städtischen Haushalt weiterleitet und dieser Betrag in eine Abwasser-Gebührenkalkulation seitens der Kernverwaltung einfließt.

Neben den Gewinnabführenden Gesellschaften hält die VVS aber auch Anteile an Verlustgesellschaften. Die VVS musste auch im Berichtsjahr 2015 einen hohen Anteil am operativen Verlust der Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig (KVG) sowie der Bäder Sport und Freizeit Salzgitter GmbH (BSF) tragen.

Insgesamt konnte die VVS das Jahr 2015 mit einem Jahresüberschuss i.H.v. 598 T€ abschließen. Das Jahresergebnis hat sich im Vergleich zur Wirtschaftsplanung deutlich besser entwickelt als ursprünglich erwartet.

In Zukunft muss die VVS neben der Sicherstellung der laufenden Liquidität, bei der KVG und BSF², bei der BSF mit einem zusätzlichen Liquiditätsabfluss, insbesondere in Bezug auf die Erweiterungs- und Umbaumaßnahmen des Hallenfreibades Salzgitter-Lebenstedt, in größerem Umfang rechnen. Des Weiteren wird die VVS der WEVG ab dem Wirtschaftsjahr 2017 unterjährig Liquidität in Form von kurzfristigen Darlehen zur Verfügung stellen.

Die Kerngeschäftsfelder der **WEVG** (Strom, Gas, Wärme und Wasser) sind besonders im Bereich der Energieversorgung einem zunehmenden Wettbewerbs- und Margendruck unterworfen.

Das Jahresergebnis der WEVG von rd. 8,4 Mio. € hat das Ergebnis der Wirtschaftsplanung leicht unterschritten.

In der Vergangenheit war seitens der WEVG jährlich eine Vollausschüttung des Jahresüberschusses an die Gesellschafter durchgeführt worden. Teile des Jahresüberschusses sollen zukünftig in der Gesellschaft verbleiben, um die Eigenkapitalbasis sowie die Liquiditätssituation der WEVG zu stärken.

Aufgabenschwerpunkt der **ASG** sind die Abwasserentsorgung und die Erneuerung des Entwässerungsnetzes in der Stadt Salzgitter.

Gemäß des - in 1999 mit der Stadt - abgeschlossenen Entsorgungsvertrages wird die Leistungsvergütung auf Basis eines jährlich vereinbarten Festpreises (festes Betreiberentgelt) vorgenommen. Die notwendige Finanzierung der jeweiligen Investitionen erfolgt zu wesentlichen Teilen über Abschreibungen und Baukostenzuschüsse.

Die ASG hat das Geschäftsjahr 2015 mit einem Jahresüberschuss vor Ergebnisabführung an die VVS i.H.v. rd. 979 T€ abgeschlossen und liegt damit deutlich über dem Ansatz des Wirtschaftsplanes.

Ein Risiko bei der ASG wird in der Zukunft bei der Entsorgung des Klärschlammes gesehen, die derzeit (soweit grenzwertbedingt möglich) durch die Ausbringung in die Landwirtschaft gewährleistet ist und über eine thermischen Entsorgung sichergestellt werden muss. Die Zunahme bei der thermischen Entsorgung kann zukünftig zu Kostensteigerungen führen. Des Weiteren besteht ein Haftungsrisiko von rd. 1,4 Mio. €.

Die **KVG** ist mit den Ausführungen vom Linien- und Gelegenheitsverkehr (Personennahverkehr) mit Kraftfahrzeugen betraut worden.

Im Berichtsjahr 2015 weist die Gesellschaft erneut einen operativen Fehlbetrag aus, der auf Grundlage eines öffentlichen Dienstleistungsauftrages (der sog. Direktvergabe) durch die beteiligten Verkehrsgebietsinteressenvertreter ausgeglichen wurde.

Für das Verkehrsgebiet der Stadt Salzgitter erfolgt der voraussichtliche Verlustausgleich i.H.v. rd. 1,3 Mio. € für das Jahr 2015 durch die VVS. Der tatsächliche Verlustausgleich wird aufgrund der aus dem Jahr 2016 errechneten Linienenergieergebnisrechnung für 2015 ermittelt. Bei der Linienenergieergebnisrechnung ergab sich für die VVS eine Erstattung i.H.v. 0,4 Mio. €.

Bei der KVG konnten bislang die auslaufenden Linienkonzessionen für die Folgejahre gesichert werden. Erlösschmälerungen durch verschiedene externe Faktoren sowie Kostenerhöhungen (z.B. Rohstoffpreis- und Lohnkostenentwicklungen) sind in den nächsten Jahren jedoch zu erwarten. Dies kann in Zukunft dazu führen, dass der Verlustausgleich seitens der Verkehrsinteressenvertreter wieder ansteigen wird.

Im Vergleich zur Wirtschaftsplanung hat sich der operative Fehlbetrag der KVG leicht verbessert. Die Gesellschafter bzw. die Verkehrsinteressenvertreter haben eine Zuschusszahlung i.H.v. 3,9 Mio. € statt geplanter 5,7 Mio. € leisten müssen.

Der Rat der Stadt Salzgitter hatte die Verschmelzung der SFS auf die TSB beschlossen. Dieser Verschmelzungsprozess ist am 01.09.2015 rückwirkend auf den 01.01.2015 vorgenommen worden

² Ab 2015 wird aufgrund der Verschmelzung der TSB und der SFS die Gesellschaft als Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH weitergeführt werden.

und die Gesellschaft wird ab 2015 unter dem neuen Namen Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH (BSF) fortgeführt.

Die **BSF** ist für den Betrieb des Thermalsolebades in Salzgitter-Bad, des Hallenfreibades in Salzgitter-Lebenstedt und der Eissporthalle in Salzgitter-Lebenstedt zuständig. Des Weiteren ist die Gesellschaft für die Geschäftsfelder Sportförderung, Stadion am Salzgittersee, Weiterentwicklung des Salzgittersees und für die Vergabe der Sportanlagen im Auftrag der Stadt Salzgitter zuständig. Die BSF hat im Jahr 2015 diverse Sport- und Freizeitveranstaltungen organisiert bzw. betreut. Ebenfalls hat die Gesellschaft die seitens der Stadt Salzgitter erhaltenen Sportfördermittel an die Sportvereine des Stadtgebietes weitergereicht.

Im Berichtsjahr 2015 verzeichnet die BSF einen operativen Fehlbetrag i.H.v. 2,4 Mio. €, der durch die VVS ausgeglichen wurde.

Das Ergebnis der BSF stellt sich für 2015 besser als geplant dar, somit fiel auch der Verlustausgleich der VVS etwas niedriger aus als ursprünglich geplant.

Neben dem Verlustausgleich der VVS hat die BSF seitens der Stadt Salzgitter im Jahr 2015 u.a. einen Betriebskostenzuschuss i.H.v. 390 T€ erhalten.

Die Zunahme an teilweise subventionierten Freizeitangeboten stellt jedoch eine ernstzunehmende Konkurrenz für die BSF dar und wird bei der Risikobetrachtung berücksichtigt.

Aufgrund eines Gebäude-, Geräte- und technische Anlagen älterer Bauart ist bei der BSF vermehrt mit hohen Reparatur- und Instandhaltungsaufwendungen zu rechnen. Insbesondere das Hallenfreibad SZ-Lebenstedt wird in den kommenden Jahren in zwei Bauabschnitten mit einer Investitionsvolumen i.H.v. rd. 13,2 Mio. € erweitert und saniert. Im Zuge dieser Bauarbeiten sollen u.a. ein Bistrobereich, ein Lehrschwimmbecken mit Hubboden, ein Freizeitbecken und ein Kleinkindbereich errichtet werden.

Des Weiteren ist geplant, die Schwimmhalle mit dem Sportschwimmbecken teilweise zu erneuern, d.h. Teile des Daches, der Beckenumgebung, der Technik und der Funktionsräume sollen saniert werden.

Die Investitionskosten sollen dabei grds. von der VVS in Form eines Darlehens finanziert werden. Aus aktuellem Anlass ist es jedoch möglich einen Teil der Investitionskosten des ersten Bauabschnittes durch ein Kreditinstitut finanzieren zu lassen, sodass sich die Liquiditätssituation der VVS etwas entspannt.

Die **Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH (WIS)** ist von der Stadt Salzgitter ein sogenanntes Dienstleistungsunternehmen. Die Aufgaben erstrecken sich auf den Betrieb des Technologie- und Gründerzentrums, Förderung der Existenzgründung, der Betreuung von Investitionsvorhaben, die Förderung und Entwicklung des Unternehmensbestandes, das Innenstadtmarketing und den Tourismus.

Von der WIS wurden auch im Jahr 2015 im Rahmen der Wirtschaftsförderung wieder verschiedenste Fördermöglichkeiten angeboten.

Die Vermarktung von Gewerbeflächen hat sich in 2015 gut entwickelt. Des Weiteren konnten neue Unternehmen in Salzgitter angesiedelt und dadurch neue Dauerarbeitsplätze etabliert werden.

Die WIS hat im Geschäftsjahr 2015 seitens der Stadt Salzgitter einen Betriebskostenzuschuss i.H.v. 1,4 Mio. € erhalten und schloss das Jahr mit einem Jahresüberschuss von rd. 2 T€ ab.

Der Geschäftsverlauf der WIS hat sich im Berichtszeitraum im Wesentlichen entsprechend den Planungen entwickelt. Das Jahresergebnis hat sich im Vergleich zur Wirtschaftsplanung leicht verbessert.

Die **Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter (Wohnbau)** ist für die Errichtung, Betreuung, Verwaltung und Bewirtschaftung von Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen verantwortlich.

Trotz der vorherrschenden Bevölkerungsentwicklung konnte die Wohnbau die Leerstände auf niedrigem Niveau halten. Die Wohnbau hat im Jahr 2015 einen Jahresüberschuss von 2,5 Mio. € erwirtschaftet und dieser lag deutlich über dem Planansatz des Wirtschaftsplanes.

Bei der Wohnbau sollen auch in den kommenden Jahren Wettbewerbsvorteile durch kontinuierliche Bestandverbesserung und –anpassung, insbesondere durch Modernisierung in den Wohnungen sowie durch den Ausbau der sozial ausgerichteten Dienstleistungspakete, erreicht werden.

Die Verpflichtungen der Tochtergesellschaft **Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter (WBV)** aus einem Vertrag mit Mietgarantien für einen Immobilienfonds und die damit verbundenen Drohverlustrückstellungen belasten über den bestehenden Ergebnisabführungsvertrag auch das Ergebnis der Wohnbau und bleiben dort als Risiko bestehen.

Die Geschäftstätigkeit der WBV erstreckt sich im Wesentlichen auf Verwaltungs- und Betreuungstätigkeiten im Rahmen der Geschäftsbesorgung für die Muttergesellschaft sowie auf die Durchführung von Erschließungsmaßnahmen und vorbereitende Projektentwicklungen.

Die WBV schließt das Berichtsjahr 2015 mit einem Jahresfehlbetrag vor Verlustübernahme i.H.v. 147 T€ ab. Das Ergebnis hat sich im Vergleich zu dem Ansatz im Wirtschaftsplan deutlich besser entwickelt. Die Verbesserung des Ergebnisses kam u.a. aufgrund der geringeren Instandhaltungskosten sowie höheren Umsatzerlösen zustande.

Die **Industriepark Salzgitter-Watenstedt Entwicklungs-GmbH (ISWE)** soll auf Grundlage der Bauleitplanung der Stadt Salzgitter den bisherigen Stadtteil Salzgitter-Watenstedt zu einem reinen Industriegebiet entwickeln.

Das Jahr 2015 war durch die Analyse der Gesamtfinanzierung des Projektes geprägt. Derzeit ist die ISWE noch nicht operativ tätig.

Risikopotenziale bestehen in der wirtschaftlichen Entwicklung sowie hinsichtlich der Gesamtfinanzierung des Projektes SZ-Watenstedt.

Die ISWE hat das Jahr 2015 mit einem Jahresfehlbetrag i.H.v. rd. 4 T€ abgeschlossen. Das Ergebnis hat sich besser entwickelt als im Wirtschaftsplan prognostiziert.

Der **Städtische Regiebetrieb (SRB)** ist ein Eigenbetrieb der Stadt Salzgitter und nimmt die Aufgaben der Abfallentsorgung, Straßenreinigung, Straßenunterhaltung, Friedhofunterhaltung, Grün- und Spielflächenunterhaltung sowie des Winterdienstes wahr.

Des Weiteren ist der SRB für die Planung, die Finanzierung, den Einkauf, die Errichtung, den Betrieb und die Unterhaltung von Anlagen zur Erzeugung regenerativer Energien zuständig und ist zentrale Servicestelle für Fahrzeug- und Gerätebeschaffung.

Der SRB hat das Jahr 2015 mit einem Jahresergebnis von rd. 835 T€ abgeschlossen und somit liegt das Ergebnis deutlich über dem prognostizierten Niveau der Wirtschaftsplanung.

Ein Risiko für den SRB stellt die unsichere Entwicklung auf dem Entsorgungsmarkt dar. Insbesondere ist dieser durch starke Preisschwankungen, Verdrängungswettbewerb, Liberalisierung in der Abfallwirtschaft und rückläufige Abfallmengen gekennzeichnet.

Des Weiteren werden beim SRB mittelfristig zusätzliche Probleme durch mögliche Liquiditätsengpässe erwartet, sofern die wertmäßig hohen Investitionen durchgeführt werden. Um diese Liquiditätsengpässen entgegenzuwirken wird die Liquiditätsvereinbarung mit der Stadt Salzgitter im Zusammenhang mit der NLG-Geschäfts-Darlehensgewährung nur jeweils für ein Jahr verlängert.

Der **Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik Salzgitter (EB SZ GEL bzw. EB 85)** nimmt für die Stadt Salzgitter die Aufgaben des Gebäudemanagements, des Einkaufs und der Logistik wahr. Als zentrale Aufgabe kann für den EB SZ GEL die Schulsanierung genannt werden.

Der EB 85 hat das Jahr 2015 mit einem Jahresüberschuss von rd. 10,5 Mio. € abgeschlossen. Dieses Ergebnis hat sich im Vergleich zu den Wirtschaftsplanansätzen deutlich besser als geplant entwickelt.

In den kommenden Jahren wird sich der EB 85 gemeinsam mit der Stadt Salzgitter auch vermehrt mit der Flüchtlingsproblematik auseinandersetzen müssen.

Der **Eigenbetrieb Grundstücksentwicklung (EB SZGE bzw. EB 62)** ist zentrale Servicestelle der Stadt Salzgitter und für Grundstücksbewirtschaftung und -verkehr, Vorkaufsrecht, Verpachtung, Vermessung, Bewertung des Immobilienvermögens, Bereitstellung von Geobasisdaten sowie Aufgaben der Wohnungsbauförderung verantwortlich.

Der EB 62 hat im Jahr 2015 einen Jahresüberschuss i.H.v. 895 T€ erwirtschaftet. Dieses Jahresergebnis hat sich im Vergleich zur Wirtschaftsplanung besser entwickelt als ursprünglich prognostiziert. Die Verbesserung ist auf die Mehrverkäufe im Bereich der Wohnbaulandgrundstücke zurückzuführen, denn dieser hat sich im Jahr 2015 sehr positiv und über den ursprünglichen Verkaufssimulationen entwickelt. Diese Entwicklung wird sich voraussichtlich auch in Zukunft fortsetzen. Aus diesem Grund sollen möglichst in Kooperation mit der Stadt Salzgitter weitere Baugebiete erschlossen und vermarktet werden.

Die zukünftigen Risiken des EB 62 werden insbesondere in einer möglicherweise fehlenden Vermarktung, der erschlossenen Grundstücke, gesehen. Des Weiteren ist es möglich, dass durch einen verzögerten Verkauf der Grundstücke beim EB 62 Liquiditätsprobleme entstehen könnten.

Die sonstigen Gesellschaften weisen im Berichtszeitraum keine wesentlichen Besonderheiten auf.

Im Übrigen wird auf die nachfolgenden Auflistungen, Zusammenfassungen bzw. Auswertungen zu den jeweiligen Gesellschaften bzw. Eigenbetrieben verwiesen.

1.8. Aktuelle Entwicklung / Ausblick

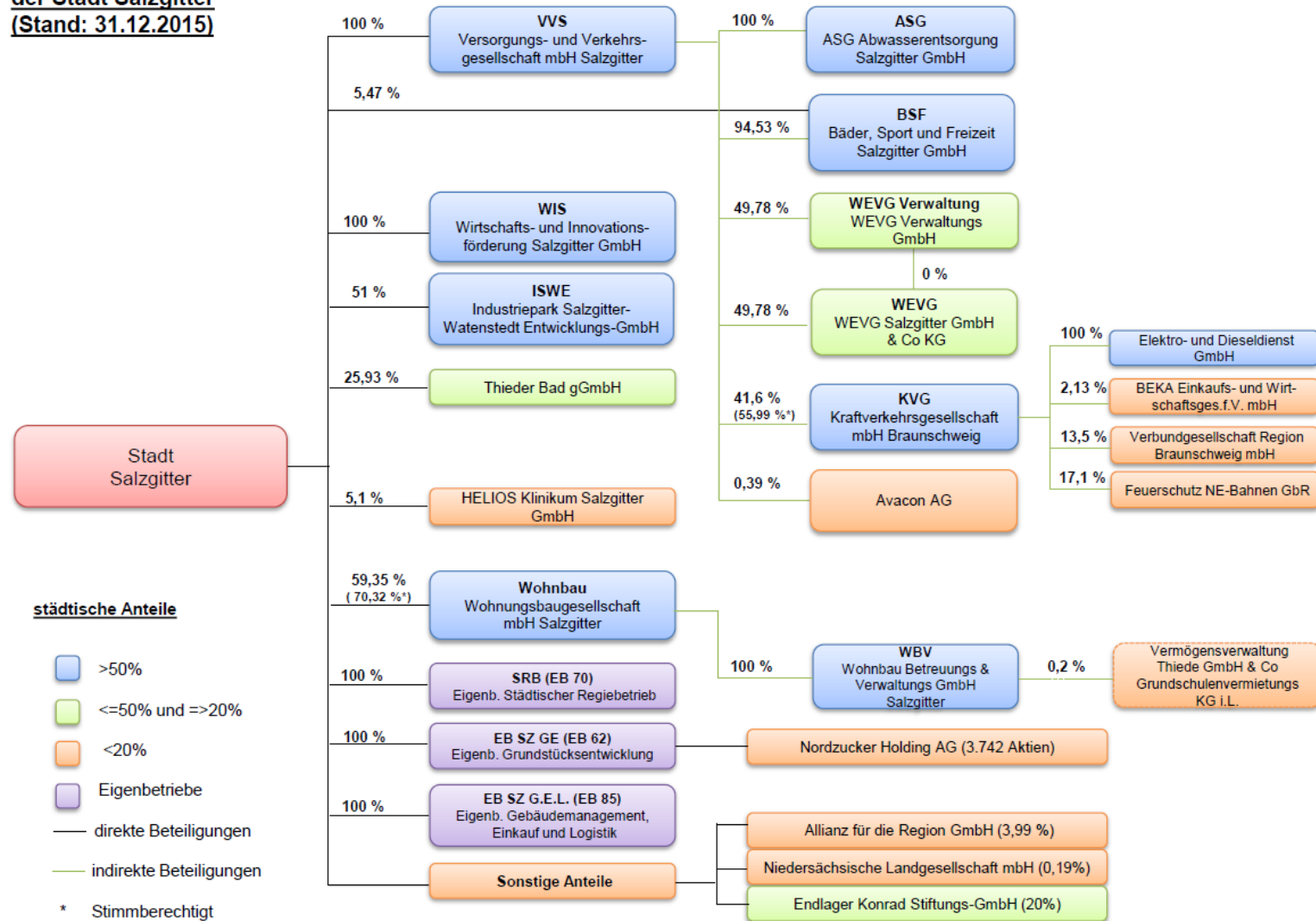
Bei den jeweiligen Beteiligungsunternehmen wird weiterhin an der organisatorischen und wirtschaftlichen Integration und Optimierung der einzelnen Geschäftsbereiche gearbeitet.

Für weitere bzw. übrige Informationen wird auf die nachfolgenden Ausführungen zu den jeweiligen Beteiligungsunternehmen verwiesen.

Im Bereich der Kapitalflussrechnungen wurde der neue Standard DRS 21 für die Darstellungsvariante gewählt und aus diesem Grund sind die Vorjahresvergleiche mit den alten Darstellungen nach DRS 2 nur bedingt möglich.

2. Gesellschaften und Beteiligungen im Überblick (Struktur 31.12.2015)

Beteiligungsportfolio der Stadt Salzgitter (Stand: 31.12.2015)



städtische Anteile

- >50%
- <=50% und >=20%
- <20%
- Eigenbetriebe
- direkte Beteiligungen
- - - indirekte Beteiligungen
- * Stimmberechtigt

2.1. Kennzahlen für das Jahr 2015

(Angaben in T€ oder Prozent)	Stammkapital	Anteil Stadt Salzgitter	Gesamtleistung	EBIT	Jahresergebnis	Liquidität *		
1. Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter	3.068	3.068	100,0%	0	- 1.218	598	15.921	39%
- WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	18.189			107.880	12.564	8.380	2.186	3%
- WEVG Verwaltungs GmbH Salzgitter	25			0	0	0	42	100%
- ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	4.888			16.258	3.906	979	3.641	4%
- Kraftverkehrsgesellschaft Braunschweig, Salzgitter****	3.779			21.126	148	0	1.724	11%
- Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	3.121	171	5,5%	2.332	-2.297	0	311	4%
2. HELIOS Klinikum Salzgitter GmbH	15.000	765	5,1%	56.191	4.302	2.739	950	2%
3. Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH	51	51	100,0%	357	14	2	1.084	53%
4. Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter****	4.100	2.882	59,4%	26.326	5.826	2.537	5.229	4%
- WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	26			5.454	186	-143	488	2%
5. Industriepark Salzgitter-Watenstedt Entwicklungs-GmbH	100	51	51,0%	0	-4	-4	1.969	100%
6. Städtischer Regiebetrieb	1.100	1.100	100,0%	25.882	-78	835	5.556	6%
7. EB Grundstücksentwicklung	5.000	5.000	100,0%	6.619	1.122	895	5.048	13%
8. EB Gebäude, Einkauf u. Logistik	25.000	25.000	100,0%	46.636	13.173	10.478	13.892	5%
Summe	38.087			315.061	37.643	27.294	58.041	

* Absolut und in Prozent zur Bilanzsumme

****Die Gesellschaften halten jeweils eigene Anteile an der Gesellschaft, welche nicht ausgewiesen werden.

(Angaben in T€ oder Prozent)	Verbindungen städt. HH*	Verlustausgleich	Ausschüttung	Investitionszuschuss	Investitionen**	Abschreibungen	Investitionsquote
1. Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter			129		0	0	0%
- WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG			0		17.563	5.078	346%
- WEVG Verwaltungs GmbH Salzgitter			0		0	0	0%
- ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH			0		3.600	4.428	81%
- Kraftverkehrsgesellschaft Braunschweig, Salzgitter	2.903		0		1.745	2.512	69%
- Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	780		0		651	444	147%
2. HELIOS Klinikum Salzgitter GmbH	0		0		1.300	4.074	32%
3. Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH	1.396		0		6	309	2%
4. Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	0		0		4.380	3.337	131%
- WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	9		0		532	507	105%
5. Industriepark Salzgitter-Watenstedt Entwicklungs-GmbH	250		0		0	0	0%
6. Städtischer Regiebetrieb	6.414		55		1.618	1.669	97%
7. EB Grundstücksentwicklung	1.718		196		1	16	6%
8. EB Gebäude, Einkauf u. Logistik	43.827		0		12.734	6.819	187%
Summe	57.296		380		44.130	29.193	151,2%

* Keine abschließende Darstellung der Auszahlungen

**Aktivierungspflichtige Investitionen

(Angaben in T€ oder Prozent)	Bilanzsumme	Anlagevermögen *		Eigenkapital *		Verbindlichkeiten */***		Schuldentilgungsdauer
1. Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter	40.553	23.351	58%	40.395	100%	3	0%	240,4 Jahre
- WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	81.585	68.470	84%	23.569	29%	42.253	52%	6,9 Jahre
- WEVG Verwaltungs GmbH Salzgitter	42	0	0%	39	92%	0	0%	n.b.
- ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	89.123	84.723	95%	4.889	5%	31.907	36%	10,8 Jahre
- Kraftverkehrsgesellschaft Braunschweig, Salzgitter	15.628	12.041	77%	8.266	53%	4.956	32%	negativ
- Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	8.716	8.116	93%	4.859	56%	3.570	41%	negativ
2. HELIOS Klinikum Salzgitter GmbH	58.391	48.515	83%	4.862	8%	23.695	41%	n.b.
3. Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH	2.028	873	43%	265	13%	1.050	52%	negativ
4. Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	139.188	121.041	87%	55.707	40%	82.900	60%	8,8 Jahre
- WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	23.650	21.108	89%	26	0%	22.069	93%	negativ
5. Industriepark Salzgitter-Watenstedt Entwicklungs-GmbH	1.969	0	0%	1.966	100%	1	0%	n.b.
6. Städtischer Regiebetrieb	87.870	70.528	80%	22.343	25%	4.309	5%	12,8 Jahre
7. EB Grundstücksentwicklung	39.367	5.302	13%	25.104	64%	10.390	26%	18,0 Jahre
8. EB Gebäude, Einkauf u. Logistik	290.248	273.068	94%	137.985	48%	118.404	41%	8,1 Jahre
Summe	878.357	**737.135		**330.273		**345.507		

* Absolut und in Prozent zur Bilanzsumme

*** Bei der ASG ist der passive RAP mit den Forfaitierungsverträgen noch zu berücksichtigen

** Faktischer Wert für die Stadt ist geringer, da Mutter- und Tochterunternehmen aufsummiert werden.

(Angaben in T€ oder Prozent)	Eigenkapitalrentabilität	Nettoumsatzrendite	Mitarbeiter (VZ)	Personalaufwand je Vollkraft	Quote	EBIT je Vollkraft
1. Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter	1%	kein Umsatz	2	45,3	n.b.	-608,8
- WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	36%	8%	203	66,3	12%	61,9
- WEVG Verwaltungs GmbH Salzgitter	0%	kein Umsatz	2	n.b.	n.b.	n.b.
- ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	20%	6%	66	47,5	19%	59,4
- Kraftverkehrsgesellschaft Braunschweig, Salzgitter	0%	0%	406	36,6	68%	0,4
- Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	0%	0%	65	47,8	132%	-35,6
2. HELIOS Klinikum Salzgitter GmbH	10%	5%	482	73,5	63%	8,9
3. Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH	1%	1%	9	61,9	156%	1,6
4. Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	5%	10%	6	59,1	1%	971,0
- WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	-561%	-3%	51	55,8	52%	3,6
5. Industriepark Salzgitter-Watenstedt Entwicklungs-GmbH	0%	kein Umsatz	2	n.b.	n.b.	n.b.
6. Städtischer Regiebetrieb	4%	3%	256	45,9	45%	-0,3
7. EB Grundstücksentwicklung	4%	19%	23	55,2	19%	49,8
8. EB Gebäude, Einkauf u. Logistik	8%	23%	179	46,6	18%	73,8
Summe			1.752			

2.2. Erläuterung einzelner Kennzahlen

EBIT ist das in der Gewinn- und Verlustrechnung ermittelte betriebliche Ergebnis unter Berücksichtigung der Abschreibungen. Es weist das Ergebnis ohne Berücksichtigung der Zinserträge und Zinsaufwendungen, der Erträge/Aufwendungen aus Unternehmensbeteiligungen, der außerordentlichen Positionen und der Steuern aus.

Die **Schuldentilgungsdauer** weist aus, in welchem Zeitraum der in der Kapitalflussrechnung ermittelte Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit die Schulden des Unternehmens tilgen würde. Dies ist zwar nur eine hypothetische Annahme, da die erwirtschafteten freien Mittel ja insbesondere wieder für Investitionen benötigt werden. Bei einer Wertverschlechterung ist die Kennzahl aber ein Risikoindikator. Aussagekräftig ist somit ein Vergleich der Entwicklung über mehrere Jahre in den Kapitalflussrechnungen der einzelnen Unternehmen aber auch der Vergleich der Beteiligungen untereinander. Bei einem negativen Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit würde rein mathematisch eine negative Schuldentilgungsdauer errechnet. Da dies aber keinen Sinn ergibt, wird in diesem Fall der Wert nicht ausgewiesen und mit dem Begriff „negativ“ darauf hingewiesen.

Die **Eigenkapitalrentabilität** zeigt den Prozentsatz der Verzinsung des Jahresergebnisses für das vorhandene Eigenkapital in den jeweiligen Unternehmen.

Die **Nettoumsatzrendite** zeigt den Anteil vom Umsatz, der als Jahresergebnis erwirtschaftet worden ist.

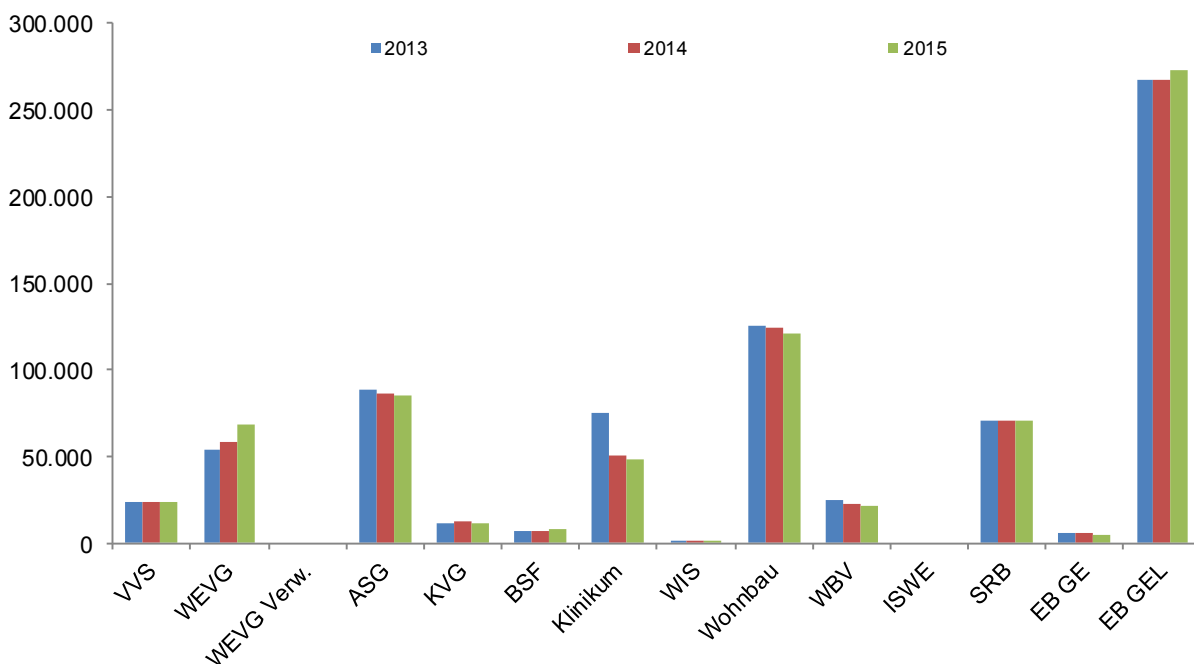
Die **Personalaufwandsquote** weist die Höhe des Anteils aus, die die Personalkosten gemessen an der Gesamtleistung haben und dient als Indikator für die Produktivität der Beteiligung.

2.3. Übersichten im Zeitvergleich

2.3.1. Anlagevermögen

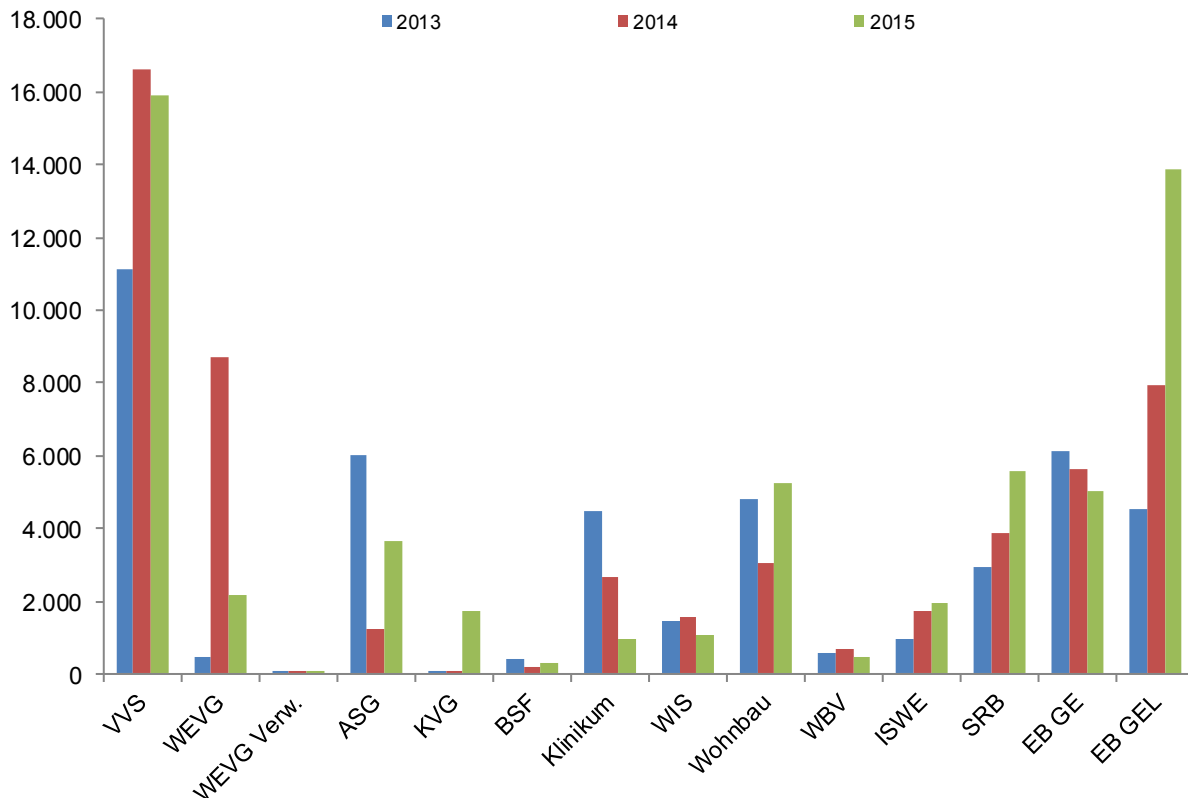
(Angaben in T€ und in Prozent der Bilanzsumme)	2013		2014		2015	
1. Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter	23.351	58%	23.351	57%	23.351	58%
- WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	53.600	70%	58.927	77%	68.470	84%
- WEVG Verwaltungs GmbH Salzgitter	0	0%	0	0%	0	0%
- ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	88.225	93%	86.370	98%	84.723	95%
- Kraftverkehrsgesellschaft Braunschweig, Salzgitter	12.057	85%	13.195	81%	12.041	77%
- Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	7.022	90%	6.900	93%	8.116	93%
2. HELIOS Klinikum Salzgitter GmbH	74.783	84%	50.350	81%	48.515	83%
3. Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH	1.474	46%	1.181	42%	873	43%
4. Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	126.026	88%	124.049	89%	121.041	87%
- WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	24.612	89%	22.917	89%	21.108	89%
5. Industriepark Salzgitter-Watenstedt Entwicklungs-GmbH	0	0%	0	0%	0	0%
6. Städtischer Regiebetrieb	70.568	83%	70.650	82%	70.528	80%
7. EB Grundstücksentwicklung	5.678	14%	5.579	15%	5.302	13%
8. EB Gebäude, Einkauf u. Logistik	267.739	98%	267.156	96%	273.068	94%
Summe	* 755.134		* 730.625		* 737.135	

* Faktischer Wert für die Stadt ist geringer, da Mutter- und Tochterunternehmen aufsummiert werden.



2.3.2. Liquidität

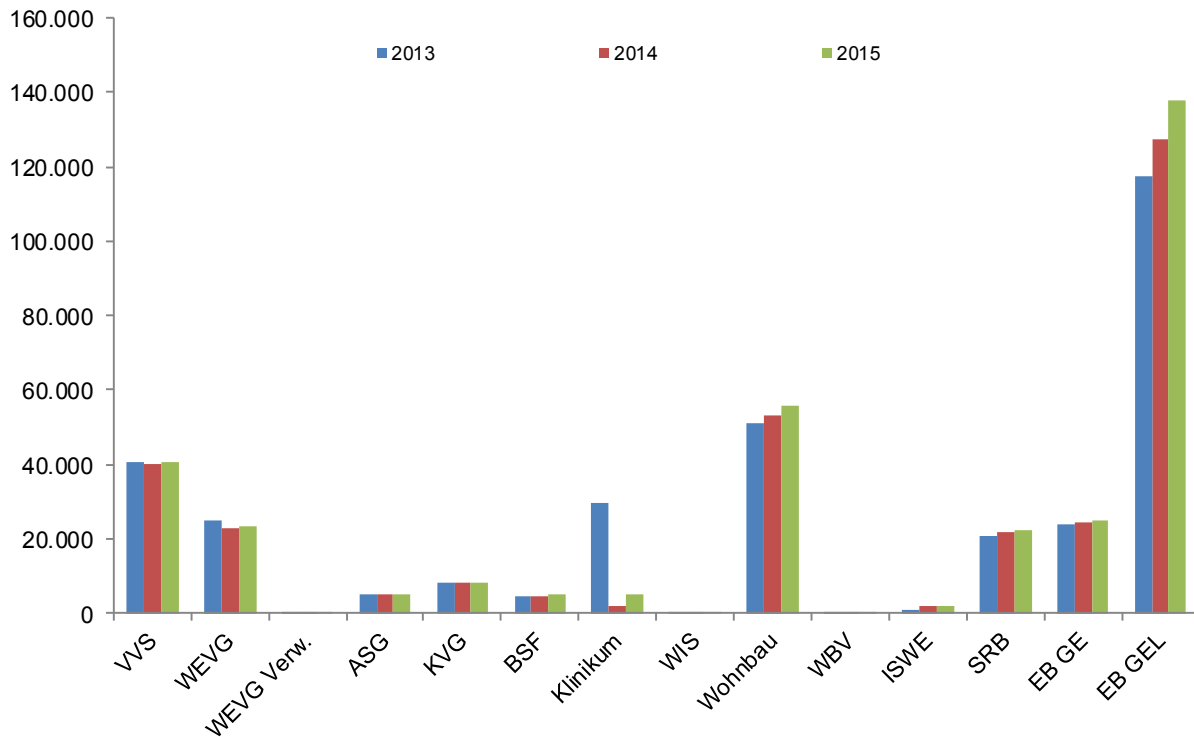
(Angaben in T€ und in Prozent der Bilanzsumme)	2013		2014		2015	
1. Versorgungs- und Verkehrs- gesellschaft mbH Salzgitter	11.129	28%	16.640	41%	15.921	39%
- WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	454	1%	8.688	11%	2.186	3%
- WEVG Verwaltungs GmbH Salzgitter	37	100%	43	100%	42	100%
- ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	6.035	6%	1.204	1%	3.641	4%
- Kraftverkehrsgesellschaft Braunschweig, Salzgitter	7	0%	9	0%	1.724	11%
- Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	430	6%	161	2%	311	4%
2. HELIOS Klinikum Salzgitter GmbH	4.469	5%	2.683	4%	950	2%
3. Wirtschafts- und Innovations- förderung Salzgitter GmbH	1.461	46%	1.536	54%	1.084	53%
4. Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	4.776	3%	3.036	2%	5.229	4%
- WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	592	2%	667	3%	488	2%
5. Industriepark Salzgitter- Watenstedt Entwicklungs-GmbH	983	100%	1.721	100%	1.969	100%
6. Städtischer Regiebetrieb	2.940	3%	3.844	4%	5.556	6%
7. EB Grundstücksentwicklung	6.141	16%	5.621	15%	5.048	13%
8. EB Gebäude, Einkauf u. Logistik	4.514	2%	7.913	3%	13.892	5%
Summe	43.967		53.767		58.041	



2.3.3. Eigenkapital

(Angaben in T€ und in Prozent der Bilanzsumme)	2013		2014		2015	
1. Versorgungs- und Verkehrs- gesellschaft mbH Salzgitter	40.737	98%	39.950	98%	40.395	100%
- WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	25.104	33%	23.029	30%	23.569	29%
- WEVG Verwaltungs GmbH Salzgitter	36	96%	39	90%	39	92%
- ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	4.889	5%	4.889	6%	4.889	5%
- Kraftverkehrsgesellschaft Braunschweig, Salzgitter	8.266	58%	8.266	51%	8.266	53%
- Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	4.767	61%	4.767	64%	4.859	56%
2. HELIOS Klinikum Salzgitter GmbH	29.517	33%	2.123	3%	4.862	8%
3. Wirtschafts- und Innovations- förderung Salzgitter GmbH	262	8%	263	9%	265	13%
4. Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	51.182	36%	53.170	38%	55.707	40%
- WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	26	0%	26	0%	26	0%
5. Industriepark Salzgitter- Watenstedt Entwicklungs-GmbH	983	100%	1.720	100%	1.966	100%
6. Städtischer Regiebetrieb	20.781	24%	21.564	25%	22.343	25%
7. EB Grundstücksentwicklung	24.022	61%	24.560	64%	25.104	64%
8. EB Gebäude, Einkauf u. Logistik	117.410	43%	127.205	46%	137.985	48%
Summe	* 327.980		* 311.568		* 330.273	

* Faktischer Wert für die Stadt ist geringer, da Mutter- und Tochterunternehmen aufsummiert werden.

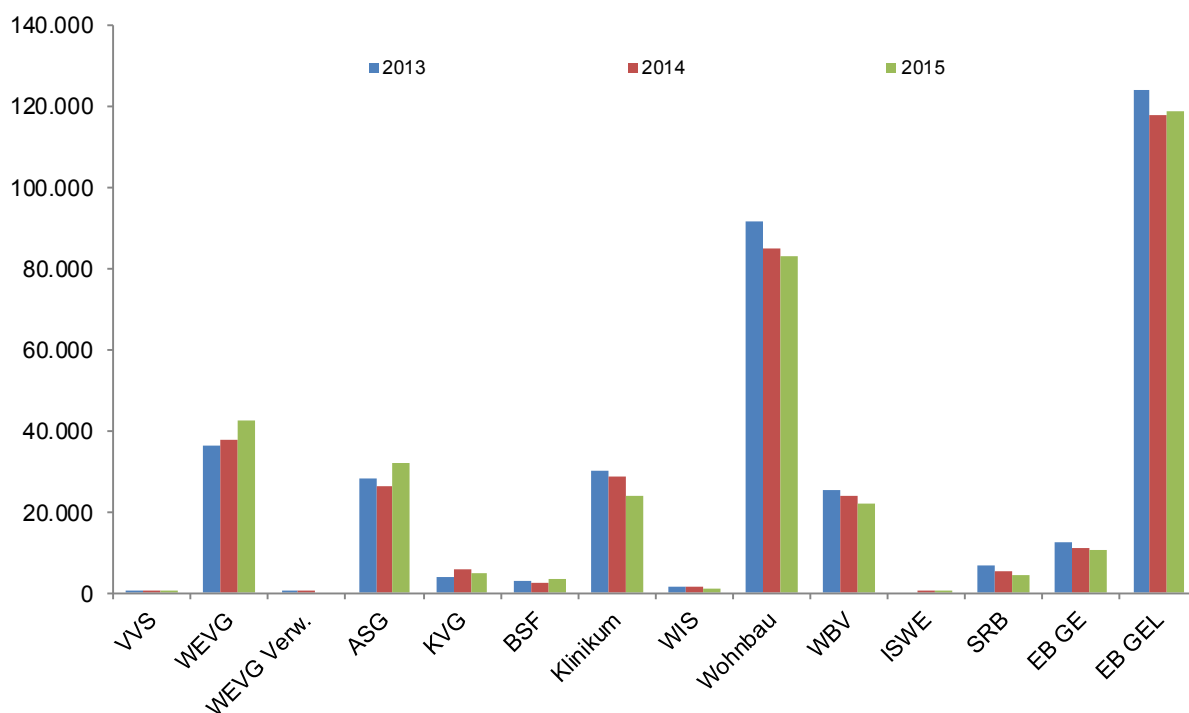


2.3.4. Verbindlichkeiten

(Angaben in T€ und in Prozent der Bilanzsumme)	2013		2014		2015	
1. Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter	8	0%	63	0%	3	0%
- WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	36.197	47%	37.790	50%	42.253	52%
- WEVG Verwaltungs GmbH Salzgitter	0	0%	1	2%	0	0%
- ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH**	28.322	30%	26.122	30%	31.907	36%
- Kraftverkehrsgesellschaft Braunschweig, Salzgitter	3.630	26%	5.694	35%	4.956	32%
- Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	2.823	36%	2.568	35%	3.570	41%
2. HELIOS Klinikum Salzgitter GmbH	30.028	34%	28.792	46%	23.695	41%
3. Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH	1.652	52%	1.481	52%	1.050	52%
4. Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	91.452	64%	84.955	61%	82.900	60%
- WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	25.216	91%	23.647	92%	22.069	93%
5. Industriepark Salzgitter-Watenstedt Entwicklungs-GmbH	0	0%	0	0%	1	0%
6. Städtischer Regiebetrieb	6.530	8%	5.371	6%	4.309	5%
7. EB Grundstücksentwicklung	12.547	32%	11.171	29%	10.390	26%
8. EB Gebäude, Einkauf u. Logistik	123.850	45%	117.810	42%	118.404	41%
Summe	* 362.253		* 345.465		* 345.507	

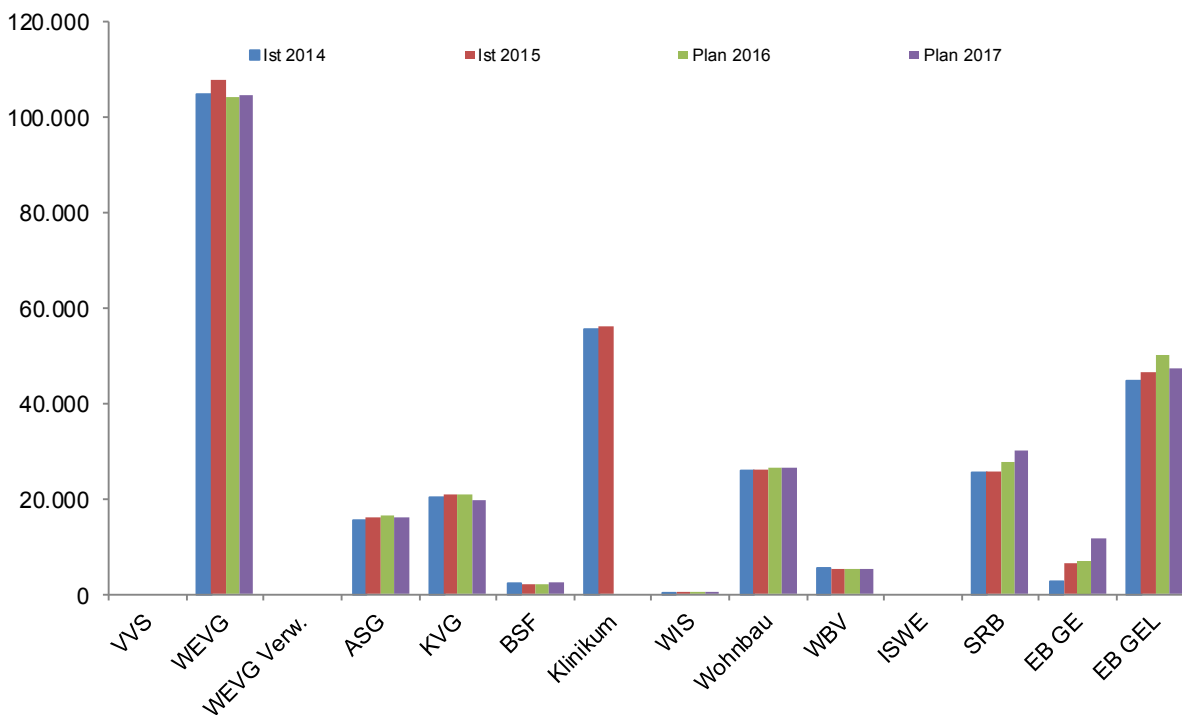
* Faktischer Wert für die Stadt ist geringer, da Mutter- und Tochterunternehmen aufsummiert werden.

** Der passive Rechnungsabgrenzungsposten mit den Forfaitierungsverträgen ist noch zu berücksichtigen.



2.3.5. Gesamtleistung

(Angaben in T€)	Ist 2014	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
1. Versorgungs- und Verkehrs- gesellschaft mbH Salzgitter	0	0	0	0
- WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	104.603	107.880	103.953	104.730
- WEVG Verwaltungs GmbH Salzgitter	0	0	k.A.	k.A.
- ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	15.566	16.258	16.343	16.124
- Kraftverkehrsgesellschaft Braunschweig, Salzgitter	20.166	21.126	20.930	19.550
- Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	2.208	2.332	2.246	2.375
2. HELIOS Klinikum Salzgitter GmbH	55.572	56.191	k.A.	k.A.
3. Wirtschafts- und Innovations- förderung Salzgitter GmbH	405	357	315	310
4. Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	26.058	26.326	26.552	26.680
- WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	5.389	5.454	5.344	5.423
5. Industriepark Salzgitter- Watenstedt Entwicklungs-GmbH	0	0	0	0
6. Städtischer Regiebetrieb	25.356	25.882	27.642	30.217
7. EB Grundstücksentwicklung	2.712	6.619	6.988	11.770
8. EB Gebäude, Einkauf u. Logistik	44.701	46.636	50.261	47.155
Summe	302.737	315.061		



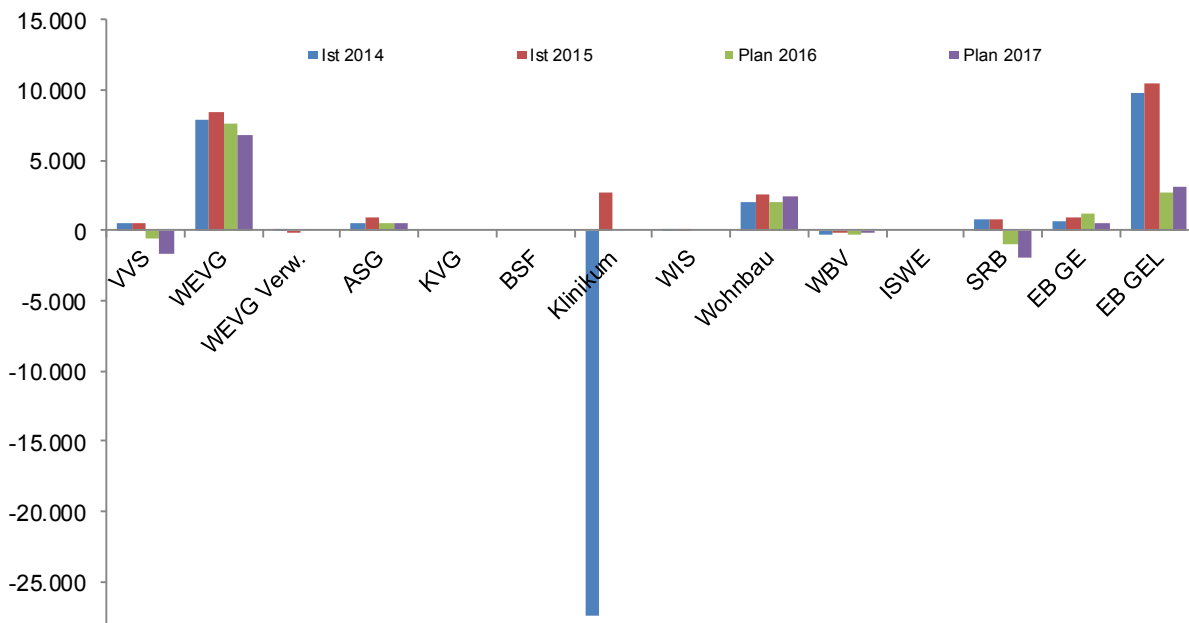
2.3.6. Betriebliches Ergebnis (EBIT)

(Angaben in T€)	Ist 2014	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
1. Versorgungs- und Verkehrs- gesellschaft mbH Salzgitter	-2.479	-1.218	825	-227
- WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	10.487	12.564	10.394	9.124
- WEVG Verwaltungs GmbH Salzgitter	3	0	k.A.	k.A.
- ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	3.750	3.906	3.413	3.111
- Kraftverkehrsgesellschaft Braunschweig, Salzgitter	216	148	152	110
- Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	-2.316	-2.297	-3.344	-2.662
2. HELIOS Klinikum Salzgitter GmbH	-24.769	4.302	k.A.	k.A.
3. Wirtschafts- und Innovations- förderung Salzgitter GmbH	12	14	12	3
4. Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	5.579	5.826	5.369	5.447
- WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	29	186	-125	43
5. Industriepark Salzgitter- Watenstedt Entwicklungs-GmbH	-5	-4	-33	-19
6. Städtischer Regiebetrieb	-1.620	-78	-98	116
7. EB Grundstücksentwicklung	1.287	1.122	1.601	812
8. EB Gebäude, Einkauf u. Logistik	13.639	13.173	5.486	5.950
Summe	3.814	37.643		



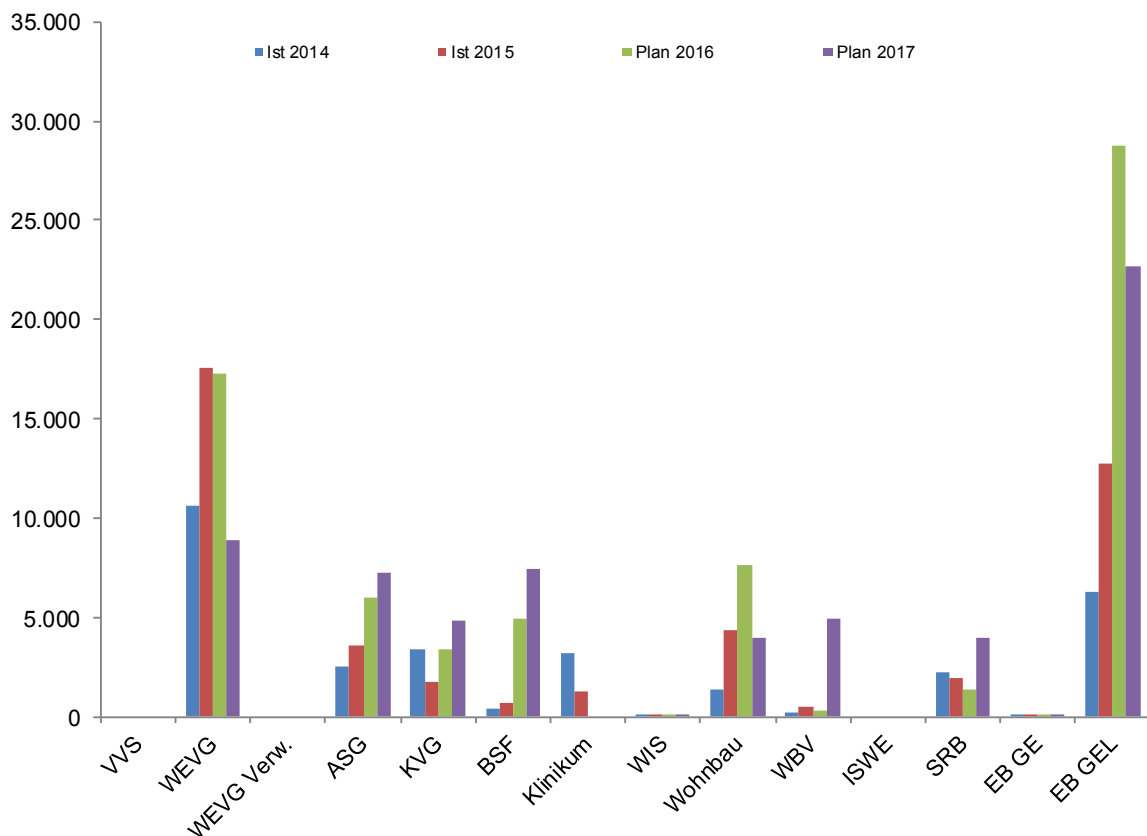
2.3.7. Jahresergebnis

(Angaben in T€)	Ist 2014	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
1. Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter	547	598	-617	-1.590
- WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	7.840	8.380	7.687	6.856
- WEVG Verwaltungs GmbH Salzgitter	3	0	k.A.	k.A.
- ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	583	979	560	551
- Kraftverkehrsgesellschaft Braunschweig, Salzgitter	0	0	0	0
- Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	0	0	0	0
2. HELIOS Klinikum Salzgitter GmbH	-27.394	2.739	k.A.	k.A.
3. Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH	1	2	0	0
4. Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	1.988	2.537	2.008	2.423
- WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	-287	-143	-320	-117
5. Industriepark Salzgitter-Watenstedt Entwicklungs-GmbH	-3	-4	-33	-19
6. Städtischer Regiebetrieb	860	835	-989	-1.918
7. EB Grundstücksentwicklung	651	895	1.230	535
8. EB Gebäude, Einkauf u. Logistik	9.792	10.478	2.660	3.187
Summe (nur direkte Beteiligungen)	-13.558	18.080		



2.3.8. Investitionen

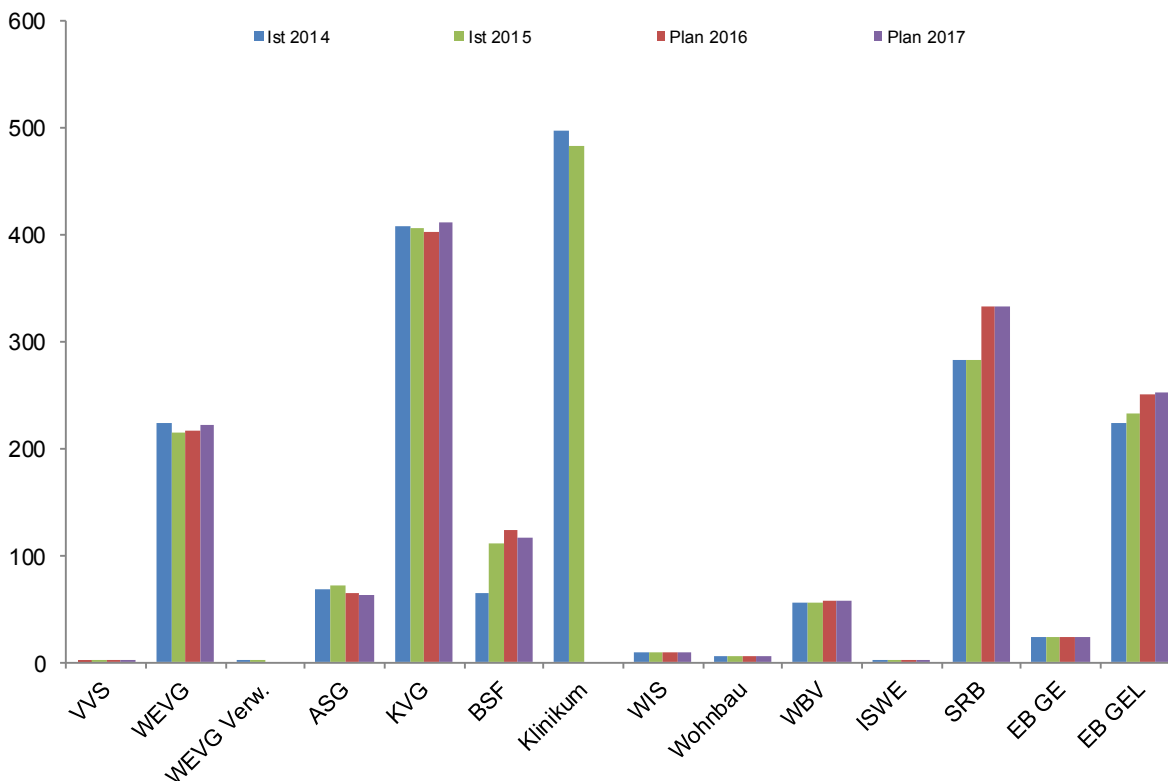
(Angaben in T€)	Ist 2014	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
1. Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter	0	0	0	0
- WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	10.651	17.563	17.248	8.903
- WEVG Verwaltungs GmbH Salzgitter	0	0	k.A.	k.A.
- ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	2.562	3.600	5.969	7.224
- Kraftverkehrsgesellschaft Braunschweig, Salzgitter	3.413	1.745	3.400	4.845
- Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	392	651	4.922	7.474
2. HELIOS Klinikum Salzgitter GmbH	3.200	1.300	k.A.	k.A.
3. Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH	36	6	13	27
4. Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	1.377	4.380	7.670	3.941
- WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	168	532	330	4.910
5. Industriepark Salzgitter-Watenstedt Entwicklungs-GmbH	0	0	0	0
6. Städtischer Regiebetrieb	2.218	1.953	1.337	3.930
7. EB Grundstücksentwicklung	18	1	15	15
8. EB Gebäude, Einkauf u. Logistik	6.318	12.734	28.777	22.634
Summe	30.352	44.465		



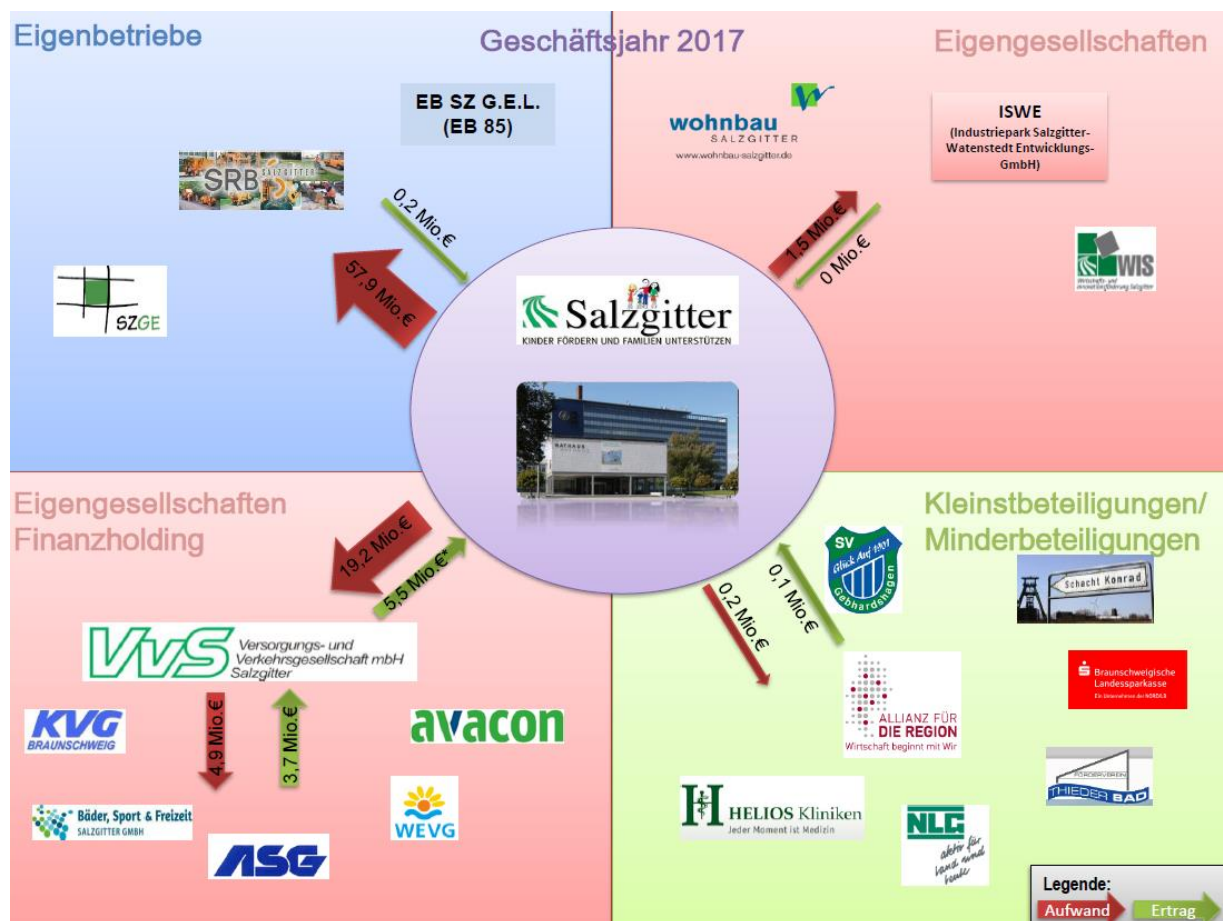
2.3.9. Mitarbeiterentwicklung

	Ist 2014	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
1. Versorgungs- und Verkehrs- gesellschaft mbH Salzgitter	2	2	2	2
- WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	223	214	216	222
- WEVG Verwaltungs GmbH Salzgitter	2	2	k.A.	k.A.
- ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	68	71	64	63
- Kraftverkehrsgesellschaft Braunschweig, Salzgitter*	408	406	402	411
- Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH	65	112	123	117
2. HELIOS Klinikum Salzgitter GmbH	497	482	k.A.	k.A.
3. Wirtschafts- und Innovations- förderung Salzgitter GmbH	9	9	9	9
4. Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter	6	6	6	6
- WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	55	56	57	57
5. Industriepark Salzgitter- Watenstedt Entwicklungs-GmbH	2	2	2	2
6. Städtischer Regiebetrieb	283	282	332	333
7. EB Grundstücksentwicklung	23	23	23	23
8. EB Gebäude, Einkauf u. Logistik	224	233	251	253
Summe	1.867	1.900		

*Mitarbeiterzahlen der KVG GmbH und E&D GmbH



2.4. Wesentliche Konzernbeziehungen



Die wesentlichen Konzernbeziehungen wurden mit Hilfe der Ansätze aus dem Haushalt 2017 dargestellt. Diese Abbildung ist jedoch keine abschließende Darstellung der Beziehungen zwischen den Beteiligungsgesellschaften und dem Haushalt der Stadt Salzgitter.

3. Gesellschaften und Beteiligungen im Einzelnen

3.1. Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter

Beteiligungsverhältnisse

<u>Stammkapital:</u>	3.067.751,29 €
<u>Gesellschafter:</u>	Stadt Salzgitter zu 100 %

Gegenstand des Unternehmens

Die Versorgung von der Bevölkerung, der Wirtschaft und den sonstigen Verbrauchern mit Energie, Flüssiggas, Wasser und Fernwärme, die Energiebeschaffung, der Betrieb von Verkehrsunternehmen sowie der Betrieb von Bäder- und Sporteinrichtungen und damit im Zusammenhang stehender Einrichtungen. Die Gesellschaft wird ferner im Bereich der Energiebeschaffung tätig.

Seit 2015 zählt zum Unternehmensgegenstand auch die Förderung des Sportes in Salzgitter, die Förderung von Freizeitaktivitäten und -einrichtungen im Stadtgebiet sowie die Initiierung, Durchführung/ Mitwirkung und Koordination von Sport- und Freizeitaktivitäten/ -veranstaltungen in Salzgitter mit dem Schwerpunkt Salzgittersee.

Die Gesellschaft kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen oder solche Unternehmen erwerben, errichten oder pachten.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Gesellschaft wurde mit der Zielsetzung gegründet, die Bevölkerung mit Energie, Flüssiggas, Wasser und Fernwärme zu versorgen sowie den öffentlichen Nahverkehr zu betreiben. Dazu übernahm die VVS Beteiligungen an der WEVG (90 %). Die restlichen 10 % der WEVG-Anteile hielt bis Ende 2007 die E.ON Avacon AG. Seit Anfang 2008 hält Avacon AG aufgrund der Einbringung des Teilbetriebes Strom Salzgitter in die WEVG einen 50,223 %-Anteil an der selbigen, die VVS einen Anteil von 49,777 %.

Des Weiteren besitzt die VVS Anteile an der ASG (100 %) und an der KVG (41,6 %, ab 01.01.2012 aufgrund der eigenen Anteile der KVG ein Stimmrecht von 55,99 %). Darüber hinaus hält die VVS durch Erwerb von Geschäftsanteilen seit 01.01.2010 94,53 % an der BSF.

Die Betätigungsfelder der VVS sind in den Bereichen Wohnen und Infrastruktur (inkl. öffentlichen Nahverkehr) sowie in den Bereichen des Umwelt- und des Klimaschutzes zu finden.

Die VVS ist ebenfalls als Finanzholding mit der strategischen Steuerung und Koordinierung der städtischerseits übertragenen Gesellschaften zuständig, u.a. ist sie für die Sicherstellung der Finanzierung der jährlichen Verluste im ÖPNV-, Sport- und Bäderbereich zuständig.

Rechtliche Verhältnisse

<u>Gründung:</u>	24. Januar 1986 (Eintragung ins Handelsregister)
<u>Geschäftsführung:</u>	Jens Flügge
<u>Aufsichtsrat:</u>	nicht vorgesehen

Beteiligungen

Gesellschaft:	Anteil	Nominalanteil
ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH	100,0 %	4.889,0 T€
WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG	49,7 %	9.054,0 T€
WEVG Verwaltungs GmbH	49,7 %	12,4 T€
Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig, Salzgitter	41,6 %*	2.116,1 T€
Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH**	94,5 %	2.950,0 T€

* Aufgrund des Erwerbs der Anteile der Braunschweiger Verkehrs-AG durch die KVG hält die KVG seit dem 01.01.2012 eigene Anteile am Unternehmen, sodass die stimmberechtigten Anteile der VVS ab 2012 von 41,6 % auf 55,99 % angestiegen sind.

Des Weiteren hält die VVS eine Beteiligung von 555.0333 Aktien (ca. 0,38 % bzw. 0,39 stimmberechtigt) an der Avacon AG (letzte Erhöhung der Aktienanteile hat zum 31.12.2015 stattgefunden).

Darüber hinaus hatte die VVS einen Anteil an der E.ON Energie Deutschland Holding GmbH (Nennwert von 1,00 €) und einen Besserungsschein zum Ausgleich der Bewertungsdifferenzen im Vertrieb erhalten.

Wichtige Verträge

Geschäftsbesorgungsvertrag mit der WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG zur Durchführung der Buchführung.

Rahmenvertrag zwischen der VVS, Stadt Salzgitter, WEVG und Avacon mit weiteren Unterverträgen (z.B. Konsortialvertrag, Einbringungsvertrag).

Verlustausgleichsvereinbarung mit weiteren an der Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig, Salzgitter (KVG) beteiligten Gesellschaftern bzw. Verkehrsinteressengebietsvertretern. Danach verpflichtet sich die VVS, für die im Verkehrsgebiet von Salzgitter eingesetzten Busse der KVG, einen Zuschuss zu den Betriebskosten in Form einer Einlage zu zahlen (bis 2011).

Ab 2012 wird eine **Direktvergabevereinbarung** in Form eines öffentlichen Dienstleistungsauftrages (öDA) an die KVG durch die Gruppe von Behörden (Gesellschafter bzw. für Verkehrsgebiet zuständige Kommunen) im Zusammenhang mit der EG-VO 1370/07 als neue Verlustausgleichsregelung die Zahlungsfähigkeit und den Fortbestand der KVG sichern.

Ergebnisabführungsvertrag mit ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH (seit 2008).

Vereinbarung zur Sicherstellung der Liquidität mit der ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH.

Ergebnisabführungsvertrag mit der Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH.

Vereinbarung zur Sicherstellung der Liquidität mit der Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH.

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Stand der Forderungen / Verbindlichkeiten aus der Bilanz der Gesellschaft

Angaben in T€	31.12.2014	31.12.2015
Forderungen an Stadt Salzgitter	0	0
Verbindlichkeiten an Stadt Salzgitter	2	0
Saldo gegen die Stadt	-2	0

Erfolgsplan

Angaben in T€	Ist 2014	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
Gewinnausschüttung VVS	0	129	412	296
Weiterleitung aus Gewinnen ASG an Gebührenhaushalt	-5	-128	-6	-296
Summe	5	1	406	0

Mitarbeiter

Neben der Geschäftsführung wird für das Beteiligungsmanagement ein Mitarbeiter beschäftigt.

Die Durchführung der Geschäftstätigkeit erfolgt über den Geschäftsbesorgungsvertrag von der WEVG Salzgitter GmbH & Co KG.

Absatz-Mengenentwicklung

Entfällt.

Lage und Entwicklung des Unternehmens

Die VVS schließt das Jahr 2015 mit einem Jahresüberschuss (nach Steuern) i.H.v. 598 T€ ab. Von diesem Jahresüberschuss wurden 490 T€ im Jahr 2016 an die Stadt Salzgitter ausgeschüttet.

Die **Vermögenslage** der VVS ist vorwiegend durch das Finanzanlagevermögen der Beteiligungsgesellschaften geprägt, welches durch das Eigenkapital finanziert ist.

Die **Ertragslage** hat sich aufgrund der sinkenden Gewinne und steigenden Verluste bei den Beteiligungsgesellschaften zunehmend verschlechtert. Die Gesellschaft übt keine operative Tätigkeit aus.

Die VVS erhielt im Berichtsjahr 2015 seitens

- der WEVG einen anteiligen Gewinn für 2014 sowie eine Vorabauschüttung für 2015 von insgesamt 3,921 Mio. €. Darüber hinaus hat die VVS aufgrund konsortialvertraglicher Regelungen von der Avacon eine Zahlung i.H.v. 1,13 Mio. € erhalten.
- der ASG aufgrund des bestehenden Ergebnisabführungsvertrages einen Gewinn für 2015 von 979 T€.
- der Avacon AG eine Dividendenzahlung für 2014 von 444 T€.

Der operative Fehlbetrag der KVG für 2015 i.H.v. 3,8 Mio. € wurde von den betroffenen Gesellschaftern (Verkehrsinteressenvertretern) ausgeglichen. Somit ergab sich bei der KVG für 2015 ein Ergebnis von 0 €. Der VVS-Anteil am operativen Fehlbetrag wird mit ca. 2,2 Mio. € im Jahresabschluss berücksichtigt.

Nach dem Ergebnisabführungsvertrag mit der BSF erfolgte durch die VVS eine Verlustübernahme i.H.v. 2,4 Mio. €.

Die **Liquiditätslage** der VVS ist derzeit noch als positiv zu bewerten, da aufgrund bestehender Liquiditätsreserven keine Fremdfinanzierung notwendig ist. Neben der laufenden Sicherstellung der Liquidität bei der KVG und der BSF entstehen in Zukunft hinsichtlich der BSF jedoch zusätzliche

Liquiditätsabflüsse in größerem Umfang. Insbesondere auf der Ebene der BSF soll das Hallenfreibad Salzgitter-Lebenstedt mit einem Investitionsvolumen von max. 13,2 Mio. € in zwei Bauabschnitten saniert, erweitert und umgebaut werden.

Eine Teilfinanzierung der 13,2 Mio. € soll durch die VVS erfolgen. Diese Investitionsmaßnahme wird die Liquidität der VVS nachhaltig verringern, sodass die VVS in den kommenden Jahren die Liquiditätslage mit Liquiditätskrediten über die Stadt Salzgitter sicherstellen muss. Aktuell wird die BSF ein Bankdarlehen für die Sanierungsmaßnahme Hallenfreibad erhalten, sodass sich die Liquiditätssituation der VVS kurzfristig etwas entspannen kann.

Der **zukünftige Geschäftsverlauf** der VVS wird im Wesentlichen der Entwicklung bei den Beteiligungen (WEVG, ASG, KVG und BSF) bestimmt sein.

Die VVS rechnet in **2016** damit

- von der WEVG einen Beteiligungsertrag in Höhe von ca. 2,4 Mio. € zzgl. einer Zahlung der AVA im Sinn der Zielerreichung WEVG 2015 von ca. 0,3 Mio. €,
- von der ASG mit einer Ergebnisabführung von ca. 0,8 Mio. €,
- von der Avacon AG mit einer Dividendenzahlung von ca. 0,4 Mio. € zu erhalten und wird
- für die KVG mit einem Verlustanteil von ca. 1,2 Mio. €,
- für die BSF einen Verlustausgleich von ca. 3,4 Mio. € erbringen müssen.

Für **2017** erwartet die VVS von

- der WEVG einem Beteiligungsertrag von ca. 2,8 Mio. € zzgl. einer Zahlung der AVA im Sinn der Zielerreichung WEVG 2016 von ca. 0,0 Mio. €,
- der ASG eine Ergebnisabführung von ca. 0,6 Mio. €,
- der Avacon AG eine Dividendenzahlung von ca. 0,4 Mio. € zu erhalten und bei
- der KVG in 2017 wieder mit einem operativen Fehlbetrag (ca. 4,6 Mio. €), welcher anteilig (ca. 1,9 Mio. €) durch die VVS ausgeglichen wird,
- der BSF für 2017 mit einem Verlustausgleich in Höhe von ca. 2,8 Mio. €.

Nach den derzeit aktuellen Erkenntnissen ist letztmalig für das Jahr 2015 (Auszahlung in 2016) die „Garantiedividendenregelung“ der VVS ggü. Avacon AG greifen, sodass diese Einnahmeposition wegfallen wird.

Das geplante Jahresergebnis der VVS für das Jahr 2016 beläuft sich, unter Berücksichtigung der oben genannten Angaben, auf -667 T€ (Plan 2017: -1.589 T€).

Risikopotenziale bei der VVS sind insbesondere in der wirtschaftlichen Entwicklung der Beteiligungsgesellschaften zu sehen. Für die VVS sind z.B. mögliche Ertragseinbußen bei der WEVG als Folge eines verstärkt wettbewerbsorientierten Energiemarktes sowie die zunehmenden Ausgleichszahlungen an die BSF und KVG als Risikopotenziale vorhanden.

Bilanzdaten

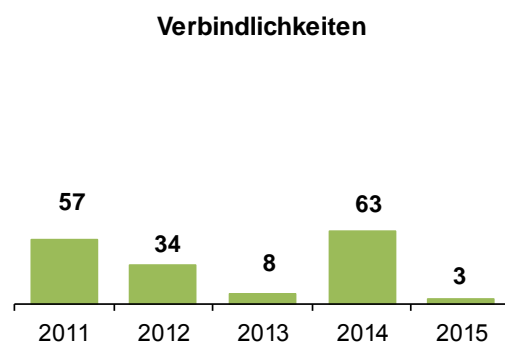
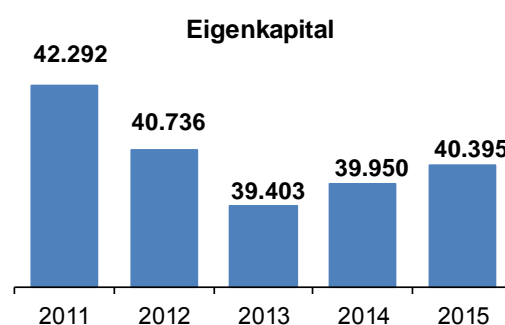
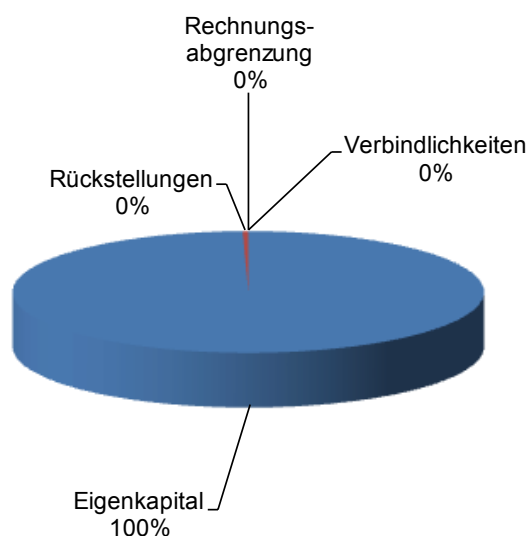
Aktivseite

Angaben in T€	2014		2015		Veränderung	
Anlagevermögen	23.351	57%	23.351	58%	0	0%
- Immaterielle Vermögensgegenstände	0		0		0	
- Sachanlagen	0		0		0	
- Finanzanlagen	23.351		23.351		0	0%
Umlaufvermögen	17.491	43%	17.201	42%	-290	-2%
- Vorräte	0		0		0	
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	852		1.280		428	50%
- Wertpapiere	0		0		0	
- Liquide Mittel	16.640	41%	15.921	39%	-719	-4%
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0%	0	0%	0	0%
Bilanzsumme Aktiva	40.843	100%	40.553	100%	-290	-1%

Passivseite

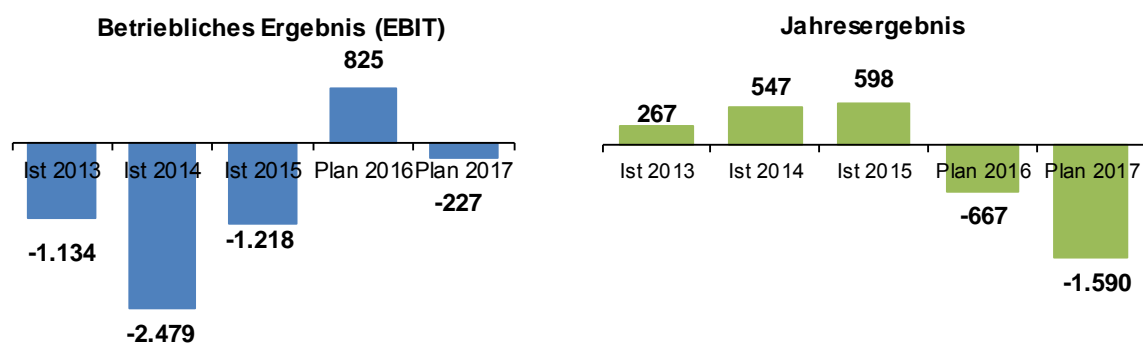
Angaben in T€	2014		2015		Veränderung	
Eigenkapital	39.950	98%	40.395	100%	445	1%
- Gezeichnetes Kapital	3.068		3.068		0	0%
- Kapitalrücklage	716		716		0	0%
- Gewinnrücklagen	35.352		35.352		0	0%
- Gewinn- / Verlustvortrag	267		661		394	147%
- Jahresüberschuss / -fehlbetrag	547		598		51	9%
Rückstellungen	830	2%	155	0%	-675	-81%
Verbindlichkeiten	63	0%	3	0%	-60	-95%
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0%	0	0%	0	
Bilanzsumme Passiva	40.843	100%	40.553	100%	-290	-1%

Kapitalstruktur der Bilanz 2015



Gewinn- und Verlustrechnung

Nr	(Angaben in T€)	2013 Ist	2014 Ist	2015 Ist	2016 Plan	2017 Plan
1	Umsatzerlöse	0	0	0	0	0
2	Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
3	Gesamtleistung	0	0	0	0	0
4	Materialaufwand	0	0	0	0	0
5	Personalaufwand	97	89	91	101	101
6	sonstige betriebliche Aufwendungen	2.458	2.546	2.262	154	126
7	sonstige betriebliche Erträge	1.421	156	1.135	1.080	0
8	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	-1.134	-2.479	-1.218	825	-227
9	Abschreibungen	0	0	0	0	0
10	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-1.134	-2.479	-1.218	825	-227
11	Zinsergebnis	62	49	-2	26	86
12	Beteiligungsergebnis	3.503	4.956	3.921	-896	-1.099
13	Ergebnis aus Ergebnisabführungsverträgen	-1.806	-1.860	-1.434	-4.893	-3.925
14	sonstiges Finanzergebnis	317	410	444	250	400
15	Finanzergebnis	2.077	3.556	2.928	-870	-1.013
16	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	943	1.077	1.711	-45	-1.240
17	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
18	Ergebnis vor Steuern (EBT)	943	1.077	1.711	-45	-1.240
19	Steuern	676	530	1.113	622	350
20	Jahresergebnis	267	547	598	-667	-1.590
	Weitere Kennzahlen					
21	Anzahl der Mitarbeiter (Durchschnitt)	2	2	2		
22	Vollzeitkräfte (Anzahl)	2	2	2		
23	Eigenkapitalrentabilität in %	0,7%	1,4%	1,5%		
24	Nettoumsatzrendite in %	0,0%	0,0%	0,0%		
25	Materialaufwandsquote in %					
26	Personalaufwandsquote in %					
27	Personalaufw. je Vollzeitkraft (TEUR)	48,3	44,5	45,3		
28	EBIT-Marge					
29	EBIT je Vollzeitkraft (TEUR)	-566,9	-1239,4	-608,8		



Kapitalflussrechnung

		(Angaben in TEUR)	2014 Ist	2015 Ist
1.1.		Periodenergebnis (Überschuss/-fehlbetrag einschließlich Ergebnisanteile anderer Gesellschafter)	547	598
1.2.	+/-	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	0	0
1.3.	+/-	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	- 117	- 675
1.4.	+/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (bspw. Abschreibung auf ein aktiviertes Disagio)		
1.5.	-/+	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	12	17
1.6.	+/-	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	6	- 6
1.7.	-/+	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		
1.8.	+/-	Zinsaufwendungen/Zinserträge		
1.9.	-	Sonstige Beteiligungserträge		
1.10.	+/-	Aufwendungen/Erträge aus außerordentlichen Posten		
1.11.	+/-	Ertragsteueraufwand/-ertrag		
1.12.	+/-	Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
1.13.	-/+	Ertragsteuerzahlungen		
1.		Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	448	- 66
2.1.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens		
2.2.	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen		
2.3.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens		
2.4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen		
2.5.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens		
2.6.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		
2.7.	+	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
2.8.	-	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
2.9.	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten		
2.10.	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
2.11.	+	Erhaltene Zinsen		
2.12.	-	Erhaltene Dividenden		
2.		Cashflow aus der Investitionstätigkeit	0	0

		(Angaben in TEUR)	2014 Ist	2015 Ist
3.1.	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen		
3.2.	-/+	Auszahlungen/Einzahlungen an/von Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Dividenden, Verlustausgleich, etc.)	0	- 153
3.3.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Stadt Salzgitter	0	0
3.4.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Gesellschafter	- 0	0
3.5.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen verbundene Unternehmen	- 23	- 445
3.6.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Beteiligungen	0	0
3.7.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Stadt Salzgitter	2	- 2
3.8.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Gesellschafter	0	0
3.9.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen	49	- 53
3.10.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Beteiligungen	- 1	0
3.11.	+	Einzahlungen aus Zuschüssen/Zuwendungen		
3.12.	+	Einzahlung aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)		
3.13.	-	Auszahlungen aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)		
3.14.	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	5.036	0
3.15.	-	Auszahlungen aus der Tilgung und Gewährung von Anleihen und (Finanz-) Krediten		
3.16.	+/-	Einzahlungen/Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
3.17.	-	Gezahlte Zinsen/Dividenden		
3.		Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	5.063	- 653
4.1.		Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (Summe aus 1. + 2. + 3.)	5.511	- 719
4.2.		Kassenbestand am Anfang der Periode	11.129	16.640
4.		Kassenbestand am Ende der Periode	16.640	15.921
		Weitere Kennzahlen		
5.		Liquidität in % (4. Kassenbestand / Bilanzsumme)	40,7%	39,3%
6.		Finanzschulden/-überschuss (Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten + Kreditaufnahme - 4. Kassenbestand)	16.640	15.921
7.		Schuldentilgungsdauer in Jahren ((Bilanzsumme - Pensionsrückstellungen - liquide Mittel - Eigenkapital) / 1. Cashflow lfd. G.)	negativ	240,4 Jahre
8.		Innenfinanzierungsgrad der Investitionen in % (1. Cashflow lfd.G. / 2. Cashflow Inv.)	0%	0%

3.1.1. WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG

Beteiligungsverhältnisse

<u>Stammkapital:</u>	18.189.100,00 €		
<u>Gesellschafter:</u>	Versorgungs- und Verkehrs-GmbH SZ	49,777 %	9.054 T€
	Avacon AG, Helmstedt	50,223 %	9.135 T€

Die WEVG wird seit 2008 in den Konzernabschluss der E.ON S.E, Düsseldorf, einbezogen.

Des Weiteren wurde die WEVG im Jahr 2010 für die Herstellung des steuerlichen Querverbundes auf Ebene der VVS in eine Personengesellschaft (GmbH & Co. KG) umgewandelt und es wurde die WEVG Verwaltungs GmbH (Geschäftsführung der KG) gegründet.

Die VVS hält somit ab 2010 jeweils 49,777 % der Anteile der beiden Gesellschaften.

Gegenstand des Unternehmens

Die Geschäftstätigkeit der WEVG erstreckt sich im Wesentlichen auf die Versorgung mit Energie, Flüssiggas, Wasser, Fernwärme, die Erzeugung von Energie sowie die Erbringung von Dienstleistungen im Stadtgebiet von Salzgitter und dem Umland.

Die Gesellschaft kann gleichartige oder ähnliche Unternehmen erwerben, pachten oder sich an solchen beteiligen und darüber hinaus Zweigniederlassungen errichten oder Interessengemeinschaften beitreten oder solche eingehen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Geschäftstätigkeit der WEVG richtet sich im Wesentlichen auf den Vertrieb von Gas, Strom, Wasser und Wärme an Privat- und Gewerbekunden überwiegend im Stadtgebiet Salzgitter.

Darüber hinaus ist die WEVG als technischer Dienstleister für die Avacon AG im Stadtgebiet und im Umland tätig.

Die Tätigkeit der Gesellschaft vollzieht sich in der Erbringung von Dienstleistungen, insbesondere Wartung, Instandhaltung, Errichtung und Betrieb von Wärmeerzeugungsanlagen.

Mit Hilfe der WEVG möchte die Stadt Salzgitter eine effiziente, preisgünstige, verbraucherfreundliche sowie sichere Versorgung mit Energie und Wasser gewährleisten.

Die Betätigungsfelder der WEVG sind insbesondere im Energiehandel sowie der Infrastruktur zu sehen.

Rechtliche Verhältnisse

<u>Gründung:</u>	17. Februar 1940		
<u>Geschäftsführung:</u>	WEVG Verwaltungs GmbH, Salzgitter		
	Rainer Krause (kaufmännisch)		
	Torsten Zink (technisch)		
<u>Aufsichtsrat:</u>			
Frank Klingebiel	(ab 01.11.06)	Vorsitzender	Oberbürgermeister
Michael Söhlke	(ab 08.10.08)	Stellvertreter	Avacon AG
Wolfgang Bauer			Ratsherr
Ulrich Leidecker	(ab 22.12.16)		Ratsherr
Rolf Stratmann	(ab 01.01.04)		Ratsherr
Jonas Klingebiel	(ab 22.12.16)		Ratsherr

Andreas Knoblauch	(bis 29.04.15)	Ratsherr
Hartmut Leopold	(bis 21.12.16)	Ratsherr
Bernd J. Scherer	(bis 21.12.16)	Ratsherr
Marcel Bürger	(bis 21.12.16)	Ratsherr
Stefan Roßmann	(ab 22.12.16)	Ratsherr
Stefan Anlauf	(ab 10.03.08)	Avacon AG
Diddo Diddens	(ab 01.11.11)	Avacon AG
Kristina Wedde	(ab 01.06.09)	Avacon AG
Dr. Stephan Tenge	(ab 01.06.13)	Avacon AG
Thomas Murche	(bis 19.01.17)	Avacon AG
Alfred Schaper	(ab 11.01.17)	Avacon AG
Hans-Jürgen Crins	(bis 19.01.17)	Arbeitnehmersvertreter
Wilfried Michna	(ab 01.01.04)	Arbeitnehmersvertreter
Thorsten Schleining	(ab 20.02.12)	Arbeitnehmersvertreter
Burghard Kramer	(ab 19.01.17)	Arbeitnehmersvertreter

Die Aufwandsentschädigungen des Aufsichtsrates im Jahr 2015 betragen 18 T€.

Beteiligungen

Keine

Wichtige Verträge

Konzessionsverträge mit der Stadt Salzgitter für Gas, Strom und Wasser.

Konzessionsverträge mit Gemeinde Haverlah und der Gemeinde Wallmoden.

Vertriebspartner-Rahmenvertrag und dazugehörigen **Modulverträgen** für Gas-, Erdgas- und Stromlieferung mit der E.ON Energie Deutschland GmbH.

Wasserbezugsvertrag mit der Salzgitter AG.

Wassertransportvertrag mit dem Wasserverband Peine.

Wasserbezugsvertrag mit der Harzwasserwerke GmbH.

Wärmelieferungsvertrag mit der Salzgitter Flachstahl GmbH.

Erdgasrahmenverträge mit Gas Union GmbH, WINGAS GmbH, Bayergas Vertrieb GmbH.

Fern-/Nahwärmeversorgungsvertrag mit der Emersion Grundstücksverwaltungsgesellschaft GmbH.

Geschäftsbesorgungsvertrag mit der ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH bis 31.12.2016.

Personalgestellungsvertrag mit der Salzgitter Gas GmbH.

Erbbaurechtsvertrag mit der Salzgitter Gas GmbH.

Rahmenvertrag zwischen der VVS, Stadt Salzgitter, WEVG und Avacon mit weiteren Unterverträgen (z.B. Konsortialvertrag, Einbringungsvertrag).

Personalgestellungsvertrag mit der Avacon AG.

Mietverträge mit der Avacon AG.

Pachtverträge Stromnetz und Gasnetz mit der Avacon AG.

Lieferantenrahmenverträge mit der Avacon AG.

Dienstleistungsverträge mit der Avacon AG.

Kreditvertrag (Cashpooling-Kreditlimit) mit der E.ON SE.

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Stand der Forderungen / Verbindlichkeiten aus der Bilanz der Gesellschaft

Angaben in T€	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015
Forderungen an Stadt Salzgitter	330	-	-
Verbindlichkeiten an Stadt Salzgitter	1.363	1.336	1.200
Saldo gegen die Stadt	-1.033	-1.336	-1.200

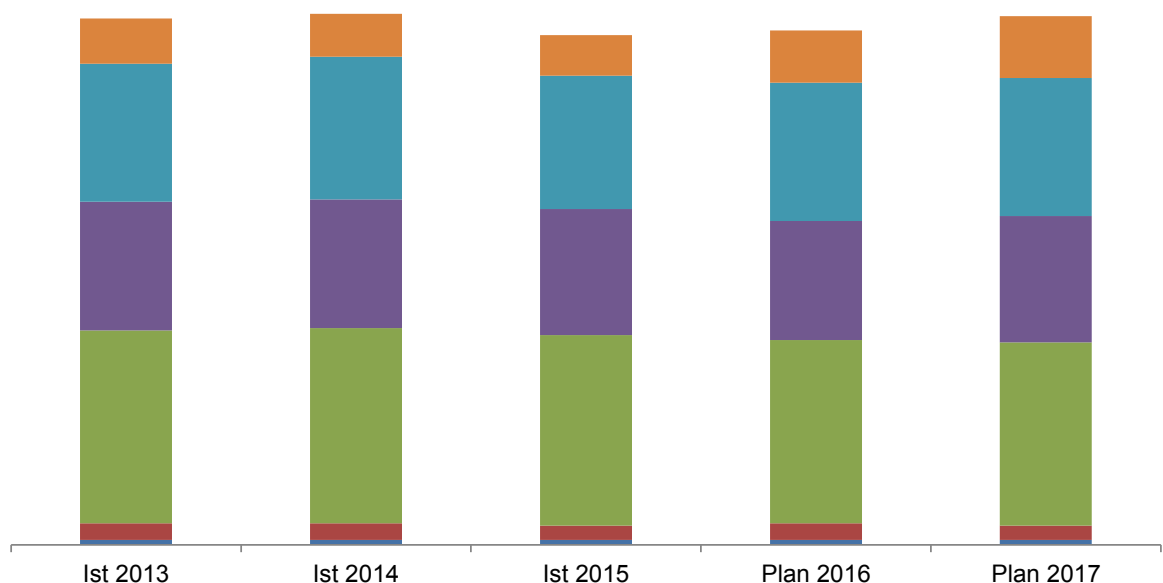
Mitarbeiter

Die WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG hat im Berichtsjahr 2015 insgesamt durchschnittlich 214 Mitarbeiter beschäftigt.

	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
Geschäftsführung	2	2	2	2	2
Prokuristen, leitende Angestellte	7	7	6	7	6
Angestellte (kaufmännisch)	81	82	80	77	77
Angestellte (technisch)	54	54	53	50	53
Gewerbliche Arbeitnehmer	58	60	56	58	58
Auszubildende	19	18	17	22	26
Summe	221	223	214	216	222
davon Teilzeit	29	28	28	28	29
Summe (vollzeitäquivalent)	210,80	211,02	202,98	206,07	212,98

Ab 2016 befindet sich eine Person in ATZ.

- Geschäftsführung
- Prokuristen, leitende Angestellte
- Angestellte
- Angestellte (technisch)
- Gewerbliche Arbeitnehmer
- Auszubildende
- Saison-, Hilfskräfte



Absatz-Mengenentwicklung

Die deutsche Energiewirtschaft verzeichnet im Jahr 2015 durch die im Vergleich zum Vorjahr kühlere Witterung einen um rd. 5 % höheren Erdgasverbrauch und einen um 1 % höheren Stromverbrauch.

Im Jahr 2015 wurde das Energiegeschäft der WEVG von dem kühleren Witterungsverlauf geprägt, im Gas- und Wärmegeschäft ist eine Absatzmengenerhöhung entstanden.

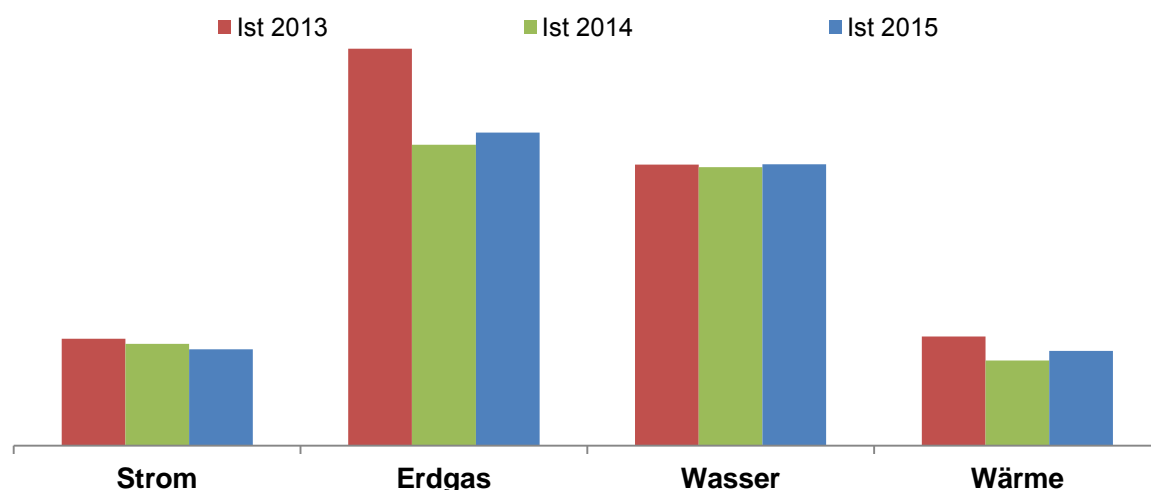
Der Wasserbereich verlief bei leicht gestiegenen Absatzmengen auf dem Niveau des Vorjahres. Die WEVG hat insbesondere im Wasserbereich hohe Investitionen durch den Bau eines eigenen Trinkwassertransportnetzes zur Versorgung der Stadt Salzgitter zu verzeichnen. Der Bau des eigenen Trinkwassertransportnetzes war erforderlich, da der vorherige Lieferant „Salzgitter Flachstahl“ bekannt gab seine Trinkwasserlieferung einzustellen. Mit der Fertigstellung des Baus wird das Versorgungsgebiet an das Versorgungsnetz der Harzwasserwerke angeschlossen werden.

Mengenverluste vorwiegend im Privatkundensegment führten im Stromvertrieb zu einem rückläufigen Absatz.

Insgesamt ergaben sich im Berichtsjahr in den Energiegeschäften positive periodenfremde Effekte.

Absatzmenge

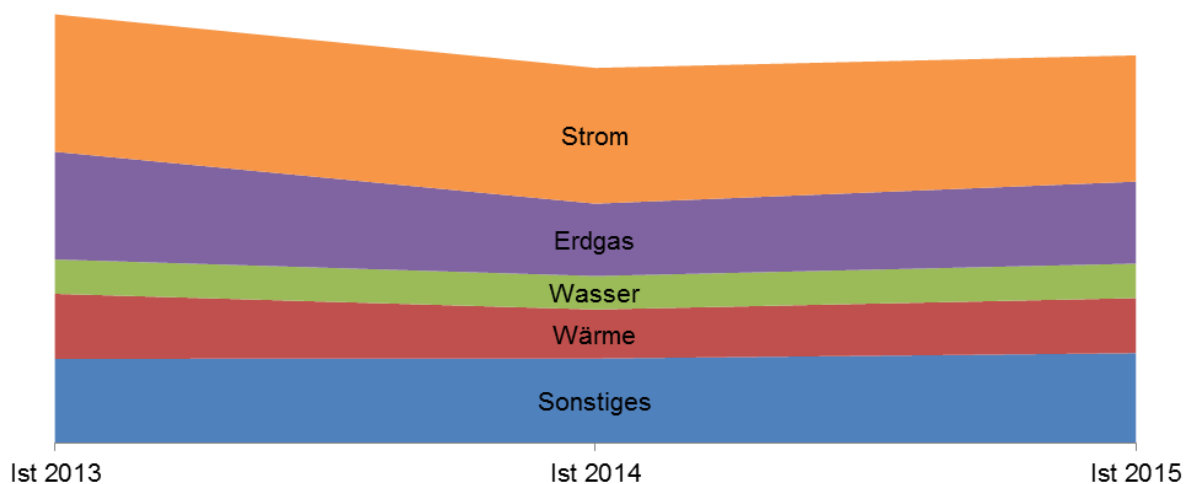
	2013	2014	2015
Strom (Tausend MWh)	185	176	167
Erdgas (Tausend MWh)	687	521	542
Wasser (Tausend m³)	4.865	4.820	4.872
Wärme (Tausend MWh)	189	148	164
Summe	5.926	5.665	5.745



Die Umsatzerlöse haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 3,5 Mio. € auf 107,1 Mio. € verbessert. Insbesondere der Wärme- und der Gasbereich hatten eine Erhöhung der Umsatzerlöse zu verzeichnen.

Umsatzerlöse

Angaben in T€	2013	2014	2015
Strom	37.996	37.526	34.936
Erdgas	29.790	20.023	22.678
Wasser	9.507	9.238	9.532
Wärme	17.989	13.577	15.224
Sonstige	23.175	23.268	24.761
Summe	118.457	103.632	107.131



Lage und Entwicklung des Unternehmens

Die WEVG schließt das Jahr 2015 mit einem **Jahresüberschuss** von rd. 8,4 Mio. € ab.

Die **Vermögenslage** der WEVG ist branchenbedingt durch das hohe Sachanlagevermögen (insbesondere Grundstücke, Verteilungsanlagen, Anlagen und Maschinen) sowie den zu dessen Finanzierung bereitgestellten Kapitalbeträgen geprägt.

Das Anlagevermögen ist nicht vollständig durch Eigenkapital gedeckt, sondern auch durch langfristiges Fremdkapital finanziert.

Die **Liquidität** bzw. die Finanzlage der WEVG wird über ein Cashpooling mit der E.ON SE sichergestellt. Aufgrund der bislang vorgenommenen vollständigen Gewinnausschüttung bleiben der Gesellschaft keine Reserven. Aus diesem Grund wollen die Gesellschafter die Eigenkapitalbasis der Gesellschaft stärken indem keine Vollausschüttung des Gewinns der WEVG mehr erfolgen soll.

Die **Ertragslage** ist im Berichtsjahr 2015 maßgeblich durch den positiven Verlauf im Energie- und Wassergeschäft sowie positiven aperiodischen Effekten beeinflusst worden.

Die Umsatzerlöse des Wärmegeschäftes haben sich auf rd. 15,2 Mio. € (Vorjahr: 13,6 Mio. €) erhöht und im Gasgeschäft sind Umsatzerlöse von rd. 22,7 Mio. € (Vorjahr: 20,0 Mio. €) zu verzeichnen. Im Stromgeschäft wurden leicht rückläufige Umsätze i.H.v. 34,9 Mio. € (Vorjahr: 37,5 Mio. €) erzielt. Die Umsatzerlöse des Wasserverkaufs haben sich auf 9,5 Mio. € (Vorjahr: 9,2 Mio. €) erhöht und liegen leicht über dem Niveau der Vorjahre.

Für die Verpachtung des Strom- und Gasnetzes vereinnahmte die Gesellschaft 6,8 Mio. €. Des Weiteren hat die WEVG im Rahmen der technischen Dienstleistungen für die Avacon Umsatzerlöse von rd. 16,6 Mio. € erzielt.

Der erwirtschaftete Jahresüberschuss von 8,4 Mio. € wird durch die Vorabentnahme der VVS von rd. 3,0 Mio. € verringert und der verbleibende Bilanzgewinn i.H.v. 5,4 Mio. € soll von den Gesellschaftern ebenfalls entnommen werden.

Die WEVG hat im Berichtsjahr zahlreiche Investitionen vollzogen. Die Investitionen von 14,7 Mio. € (Vorjahr: 10,6 Mio. €) betrafen im Wesentlichen Maßnahmen zur Erweiterung, Erneuerung und Sanierung des Versorgungsnetzes. Der Mittelbedarf der Vorhaben wurde aus eigenen Mitteln (d.h. erwirtschaftete Abschreibungen und Ertragszuschüssen) gedeckt.

Das von der WEVG eingesetzte Risikomanagementsystem gewährleistet die Beobachtung und Steuerung bestandsgefährdender Unternehmensrisiken.

Als **Risiken** werden zum einen die zukünftige wirtschaftliche Entwicklung und zum anderen der Kundenverlust aufgrund des wettbewerbsbedingten Preisdrucks angesehen.

Des Weiteren werden die öffentlichen Diskussionen über die Höhe der Netzentgelte und der Energietarife als eventuelle Zukunftsrisiken eingestuft.

Nicht absehbar sind derzeit die Kosten, welche aufgrund der Anforderungen des neuen IT-Sicherheitsgesetzes entstehen werden.

Die WEVG erwartet in den nächsten Jahren einen erhöhten Ergebnisdruck durch die Wettbewerbssituation in den einzelnen Vertriebsparten.

In **2016** sind 16,2 Mio. € und in **2017** sind 8,9 Mio. € (zahlungswirksam 11,4 Mio. €) für Investitionen, insbesondere für Maßnahmen zur Erweiterung, Erneuerung und Sanierung der Versorgungsnetze sowie die Wasserleitungen, vorgesehen.

Bilanzdaten

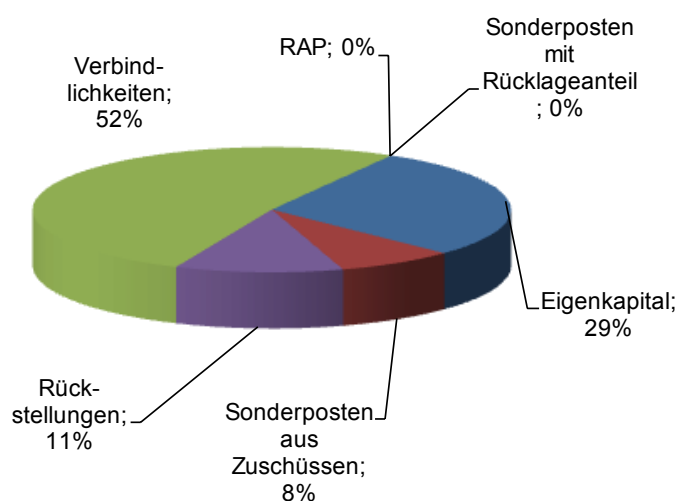
Aktivseite

Angaben in TEUR	2014		2015		Veränderung	
Anlagevermögen	58.927	77%	68.470	84%	9.543	16%
- Immaterielle Vermögensgegenstände	807		1.028		221	27%
- Sachanlagen	58.090		67.418		9.328	16%
- Finanzanlagen	30		25		- 6	-18%
Umlaufvermögen	17.209	23%	13.007	16%	- 4.201	-24%
- Vorräte	221		215		- 6	-3%
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	8.300		10.606		2.306	28%
- Wertpapiere	-		-		-	
- Liquide Mittel	8.688	11%	2.186	3%	- 6.502	-75%
Rechungsabgrenzungsposten	21	0%	26	0%	6	27%
Aktiver Unterschiedsbetrag aus der Vermögensrechnung	105	0%	81	0%	- 24	-23%
Bilanzsumme Aktiva	76.261	100%	81.585	100%	5.324	7%

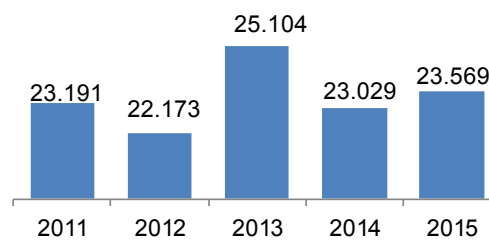
Passivseite

Angaben in TEUR	2014		2015		Veränderung	
Eigenkapital	23.029	30%	23.569	29%	540	2%
- Gezeichnetes Kapital	18.189		18.189		-	0%
- Kapitalrücklage	-		-		-	
- Gewinnrücklagen	-		-		-	
- Bilanzgewinn / -verlust	4.840		5.380		540	11%
Sonderposten Kapitalerhöhung	-	0%	-	0%	-	-
Sonderposten mit Rücklageanteil	-	0%	-	0%	-	-
Sonderposten aus Zuschüssen	7.232	9%	6.504	8%	- 728	-10%
Rückstellungen	8.211	11%	9.260	11%	1.049	13%
Verbindlichkeiten	37.790	50%	42.253	52%	4.463	12%
Rechnungsabgrenzungsposten	-	0%	-	0%	-	-
Bilanzsumme Passiva	76.261	100%	81.585	100%	5.324	7%

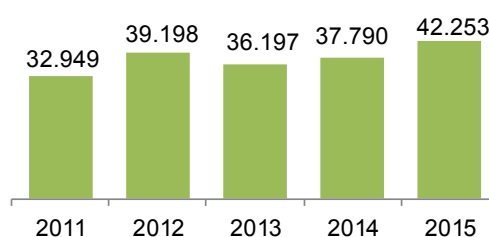
Kapitalstruktur der Bilanz 2015



Eigenkapital



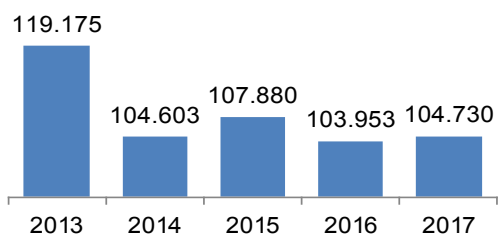
Verbindlichkeiten



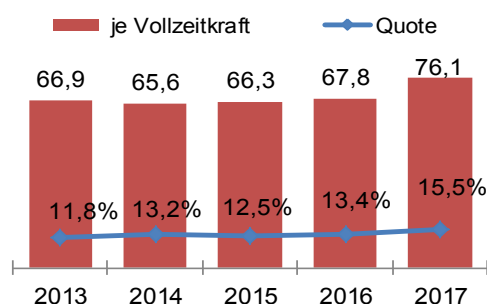
Gewinn- und Verlustrechnung

Nr.	(Angaben in TEUR)	2013 Ist	2014 Ist	2015 Ist	2016 Plan	2017 Plan
1	Umsatzerlöse	118.457	103.632	107.132	103.178	103.959
2	Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	718	971	748	775	771
3	Gesamtleistung	119.175	104.603	107.880	103.953	104.730
4	Materialaufwand	81.929	70.507	72.178	69.325	67.089
5	Personalaufwand	14.111	13.845	13.454	13.967	16.211
6	sonstige betriebliche Aufwendungen	11.451	10.152	10.079	10.451	11.185
7	sonstige betriebliche Erträge	6.803	5.461	5.474	5.649	4.939
8	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	18.487	15.560	17.642	15.859	15.184
9	Abschreibungen	5.400	5.072	5.078	5.465	6.060
10	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	13.087	10.487	12.564	10.394	9.124
11	Zinsergebnis	- 667	- 797	- 1.044	- 1.361	- 974
12	Beteiligungsergebnis	-	-	-	-	- 13
13	sonstiges Finanzergebnis	6	45	2	-	-
14	Finanzergebnis	- 661	- 752	- 1.041	- 1.361	- 987
15	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	12.425	9.735	11.523	9.033	8.137
16	Außerordentliches Ergebnis	- 13	- 13	- 13	-	-
17	Ergebnis vor Steuern (EBT)	12.412	9.722	11.510	9.033	8.137
18	Steuern	2.497	1.883	3.130	1.346	1.281
19	Jahresergebnis*	9.915	7.840	8.380	7.687	6.856
Weitere Kennzahlen						
20	Anzahl der Mitarbeiter (Durchschnitt)	221	223	214	216	222
21	Vollzeitkräfte (Anzahl)	211	211	203	206	213
22	Eigenkapitalrentabilität in %	39,5%	34,0%	35,6%		
23	Nettoumsatzrendite in %	8,4%	7,6%	7,8%	7,5%	6,6%
24	Materialaufwandsquote in %	68,7%	67,4%	66,9%	66,7%	64,1%
25	Personalaufwandsquote in %	11,8%	13,2%	12,5%	13,4%	15,5%
26	Personalaufw. je Vollzeitkraft (TEUR)	66,9	65,6	66,3	67,8	76,1
27	EBIT-Marge	11,0%	10,1%	11,7%	10,1%	8,8%
28	EBIT je Vollzeitkraft (TEUR)	62,1	49,7	61,9	50,4	42,8

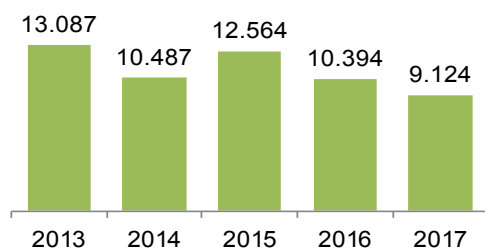
Gesamtleistung



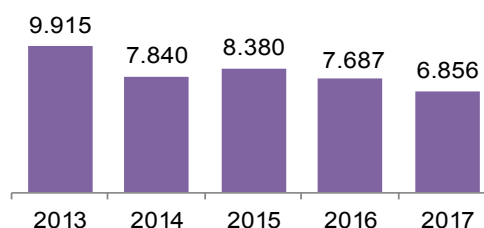
Personalaufwand



Betriebliches Ergebnis (EBIT)



Jahresergebnis



* Ergebnis vor Vorabentnahme der Gesellschafter.

Kapitalflussrechnung

		(Angaben in TEUR)	2014 Ist	2015 Ist
1.1.		Periodenergebnis (Überschuss/-fehlbetrag einschließlich Ergebnisanteile anderer Gesellschafter)	7.840	8.380
1.2.	+/-	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	5.072	5.078
1.3.	+/-	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	635	1.049
1.4.	+/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (bspw. Abschreibung auf ein aktiviertes Disagio)	- 1.104	- 1.007
1.5.	-/+	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	124	- 16
1.6.	+/-	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	12.820	- 2.281
1.7.	-/+	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	- 4.686	- 3.440
1.8.	+/-	Zinsaufwendungen/Zinserträge		
1.9.	-	Sonstige Beteiligungserträge		
1.10.	+/-	Aufwendungen/Erträge aus außerordentlichen Posten		
1.11.	+/-	Ertragsteueraufwand/-ertrag		
1.12.	+/-	Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
1.13.	-/+	Ertragsteuerzahlungen		
1.		Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	20.701	7.763
2.1.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens		
2.2.	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	- 574	- 550
2.3.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	100	41
2.4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	- 10.077	- 14.103
2.5.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	27	5
2.6.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		
2.7.	+	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
2.8.	-	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
2.9.	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten		
2.10.	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
2.11.	+	Erhaltene Zinsen		
2.12.	-	Erhaltene Dividenden		
2.		Cashflow aus der Investitionstätigkeit	- 10.524	- 14.607

		(Angaben in TEUR)	2014 Ist	2015 Ist
3.1.	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen		
3.2.	-/+	Auszahlungen/Einzahlungen an/von Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Dividenden, Verlustausgleich, etc.)	- 9.915	- 7.840
3.3.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Stadt Salzgitter		
3.4.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Gesellschafter		
3.5.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen verbundene Unternehmen		
3.6.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Beteiligungen		
3.7.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Stadt Salzgitter		
3.8.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Gesellschafter		
3.9.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen		
3.10.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Beteiligungen		
3.11.	+	Einzahlungen aus Zuschüssen/Zuwendungen	299	279
3.12.	+	Einzahlung aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)		
3.13.	-	Auszahlungen aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)		
3.14.	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten		10.000
3.15.	-	Auszahlungen aus der Tilgung und Gewährung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	- 2.017	- 2.142
3.16.	+/-	Einzahlungen/Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
3.17.	-	Gezahlte Zinsen/Dividenden		
3.		Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	- 11.633	297
4.1.		Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (Summe aus 1. + 2. + 3.)	- 1.456	- 6.547
4.2.		Kassenbestand am Anfang der Periode	1.848	392
4.		Kassenbestand am Ende der Periode	392	- 6.155
		Weitere Kennzahlen		
5.		Liquidität in % (4. Kassenbestand / Bilanzsumme)	0,5%	-7,5%
6.		Finanzschulden/-überschuss (Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten + Kreditaufnahme - 4. Kassenbestand)	- 15.144	- 29.549
7.		Schuldentilgungsdauer in Jahren ((Bilanzsumme - Pensionsrückstellungen - liquide Mittel - Eigenkapital) / 1. Cashflow lfd. G.)	2,0 Jahre	6,9 Jahre
8.		Innenfinanzierungsgrad der Investitionen in % (1. Cashflow lfd.G. / 2. Cashflow Inv.)	197%	53%

3.1.2 WEVG Verwaltungs GmbH

Beteiligungsverhältnisse

<u>Stammkapital:</u>	25.000,00 €		
<u>Gesellschafter:</u>	Versorgungs- und Verkehrs-GmbH SZ	49,776 %	12.444 €
	Avacon AG, Helmstedt	50,224 %	12.556 €

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung als persönlich haftende, geschäftsführende Gesellschafterin an der WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG.

Die Gesellschaft ist zu allen Handlungen berechtigt, die geeignet erscheinen, den Unternehmensgegenstand unmittelbar oder mittelbar zu fördern.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Tätigkeit der Gesellschaft ist die Geschäftsführung der WEVG Salzgitter GmbH & Co KG.

Rechtliche Verhältnisse

<u>Gründung:</u>	23. Juni 2010
<u>Geschäftsführung:</u>	Rainer Krause Torsten Zink
<u>Aufsichtsrat:</u>	nicht vorgesehen

Beteiligungen

Die Gesellschaft ist die alleinige persönlich haftende Gesellschafterin der WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG.

Die WEVG Verwaltungs-GmbH ist am Kapital dieser Gesellschaft jedoch nicht beteiligt.

Wichtige Verträge

Keine

Mitarbeiter

Neben den beiden Geschäftsführern werden keine weiteren Mitarbeiter bei der Gesellschaft beschäftigt.

Lage und Entwicklung des Unternehmens

Die Gesellschaft erzielte in 2015 ein **Jahresergebnis** von rd. - 129 €.

Da außer der Geschäftsführungs- und Holdingfunktion für die WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG keine weiteren operativen Aufgaben von der Gesellschaft wahrgenommen werden, wird insoweit auf die Ausführungen bei der WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG verwiesen.

Bilanz

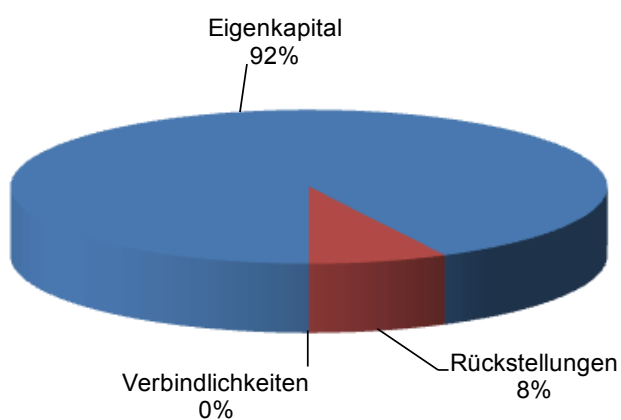
Aktivseite

Angaben in TEUR	2014		2015		Veränderung	
Anlagevermögen						
- Immaterielle Vermögensgegenstände						
- Sachanlagen						
- Finanzanlagen						
Umlaufvermögen	43	100%	42	100%	-1	-3%
- Vorräte						
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0		0		0	-5%
- Wertpapiere						
- Liquide Mittel	43	100%	42	100%	-1	-3%
Rechnungsabgrenzungsposten						
Bilanzsumme Aktiva	43	100%	42	100%	-1	-3%

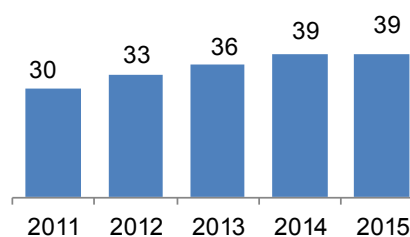
Passivseite

Angaben in TEUR	2014		2015		Veränderung	
Eigenkapital	39	90%	39	92%	0	0%
- Gezeichnetes Kapital	25		25			
- Kapitalrücklage						
- Gewinnrücklagen						
- Gewinn- / Verlustvortrag	11		14		3	26%
- Jahresüberschuss / -fehlbetrag	3		-0		-3	-105%
Rückstellungen	4	8%	3	8%	0	-11%
Verbindlichkeiten	1	2%			-1	-100%
Rechnungsabgrenzungsposten						
Bilanzsumme Passiva	43	100%	42	100%	-1	-3%

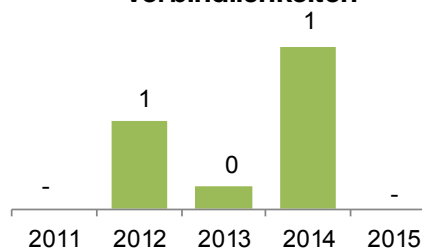
Kapitalstruktur der Bilanz 2015



Eigenkapital



Verbindlichkeiten



Gewinn- und Verlustrechnung

Nr.	(Angaben in TEUR)	2013 Ist	2014 Ist	2015 Ist	2016 Plan	2017 Plan
1	Umsatzerlöse	0	0	0		
2	Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0		
3	Gesamtleistung	0	0	0		
4	Materialaufwand	0	0	0		
5	Personalaufwand	0	0	0		
6	sonstige betriebliche Aufwendungen	299	331	3		
7	sonstige betriebliche Erträge	301	334	3		
8	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	2	3	0		
9	Abschreibungen	0	0	0		
10	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	2	3	0		
11	Zinsergebnis	0	0	0		
12	Beteiligungsergebnis	0	0	0		
13	sonstiges Finanzergebnis	0	0	0		
14	Finanzergebnis	0	0	0		
15	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3	3	0		
16	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0		
17	Ergebnis vor Steuern (EBT)	3	3	0		
18	Steuern	0	0	0		
19	Jahresergebnis	3	3	0	k.A.	k.A.

3.1.3 ASG Abwasserentsorgung Salzgitter GmbH

Beteiligungsverhältnisse

<u>Stammkapital:</u>	4.888.000,00 €
<u>Gesellschafter:</u>	Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH Salzgitter zu 100 %

Gegenstand des Unternehmens

Die Errichtung und der Betrieb von Anlagen der Abwasserentsorgung, sowie die Erneuerung von Straßen im Rahmen von Kanalsanierung und -erneuerung in Absprache mit der Stadt Salzgitter.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Im Stadtgebiet obliegt der Stadt gemäß den §§ 95 und 96 NWG die Aufgabe zum Betrieb einer Einrichtung zur unschädlichen Ableitung und Beseitigung der Abwässer als öffentlich-rechtliche Pflichtaufgabe.

Auf der Grundlage dieser gesetzlichen Bestimmungen hat der Rat der Stadt Salzgitter gemäß §§ 6 und 8 NGO³ die Satzung über die Abwasserbeseitigung und den Anschluss an die öffentliche Abwasserbeseitigungsanlage der Stadt Salzgitter am 06. Dezember 1995 beschlossen.

Auf der Grundlage dieser Bestimmungen bedient sich die Stadt zur Erfüllung dieser Aufgaben, bezogen auf den Bau und Betrieb der Kläranlage Salzgitter-Nord im Jahr 1995, der ASG.

Mit Wirkung vom 01. Januar 1999 wurde die ASG mit der Durchführung aller städtischen Abwasserbeseitigungsaufgaben beauftragt.

Rechtliche Verhältnisse

<u>Gründung:</u>	20. Juli 1995
<u>Geschäftsführung:</u>	Rainer Dworog (ab 01.03.2012)

Aufsichtsrat (bis 31.12.2016):

Michael Loos	Vorsitzender (ab 27.01.12)	Ratsherr
Christian Striese	Stellvertreter (ab 27.01.12)	Ratsherr
Hartmut Alder (ab 27.01.12)		Ratsherr
Wolfgang Jainta (ab 27.01.12)		Ratsherr
Frank Klingebiel		Oberbürgermeister
Peter Kozlik (ab 29.02.12 bis 31.12.16)		Ratsherr
Ulrich Leidecker (ab 27.01.12 bis 31.12.16)		Ratsherr
Guido Löcke		Ratsherr
Frank Miska (ab 27.01.12)		Ratsherr
Wolfgang Rosenthal (ab 27.01.12)		Ratsherr
Sylvia Pogrzeba (ab 17.07.13)		Betriebsrat ASG

Aufsichtsrat (ab 01.01.2017 nach der Kommunalwahl 2016):

Michael Loos	Vorsitzender (ab 27.01.12)	Ratsherr
Christian Striese	Stellvertreter (ab 27.01.12)	Ratsherr
Hartmut Alder (ab 27.01.12)		Ratsherr
Wolfgang Jainta (ab 27.01.12)		Ratsherr
Frank Klingebiel		Oberbürgermeister
Guido Löcke		Ratsherr
Frank Miska (ab 27.01.12)		Ratsherr
Wolfgang Rosenthal (ab 27.01.12)		Ratsherr

³ § 10 NKomVG.

Thorsten Schleining	(ab 22.12.16)	Ratsherr
Uwe Sock	(ab 22.12.16)	Ratsherr
Sylvia Pogrzeba	(ab 17.07.13)	Betriebsrat ASG

Die Aufwandsentschädigungen des Aufsichtsrates im Jahr 2015 betragen 8 T€.

Beteiligungen

Keine

Wichtige Verträge

Vertrag über die **Übertragung** der Städtischen Abwasserbeseitigungsanlagen (Betreibervertrag).

Pachtvertrag mit der Stadt Salzgitter über Grundstücksflächen zum Betrieb der öffentlichen Abwasserbeseitigungsanlagen (bis 13.03.2027).

Entsorgungsvertrag mit der Stadt Salzgitter über die Planung, Sanierung und Erneuerung, Finanzierung, Bau, Wartung und Instandhaltung der zentralen Kanalisations- und Abwasserbehandlungsanlagen im Trenn- und Mischverfahren und der Errichtung und Vorkehrung zur Abfuhr und Behandlung von Abwasser einschließlich Fäkalschlamm sowie den Bau und die Erneuerung von Grundstücksanschlüssen (kündbar ab 13.03.2027).

Erbbaurechtsvertrag mit der Stadt Salzgitter über alle Grundstücke, die zur Erfüllung der Aufgabe aus dem Entsorgungsvertrag erforderlich sind (kündbar ab 13.03.2027).

Geschäftsbesorgungsvertrag mit der WEVG Salzgitter GmbH & Co. KG (bis 31.12.2016).

Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Stadt Salzgitter (ab 01.01.2017).

Abwasserentsorgungsvertrag mit dem Wasserverband Peine über die Abwasserbeseitigung aus den Ortsteilen Burgdorf, Westerlinde, Nordassel und Hohenassel der Samtgemeinde Baddeckenstedt.

Abwasserentsorgungsvertrag mit der Samtgemeinde Oderwald über die Abwasserbeseitigung aus den Ortsteilen Cramme, Groß Flöthe und Kleine Flöthe.

Sechs **Forfaitierungsverträge** mit der Norddeutschen Landesbank Girozentrale, Hannover, über Forderungsverkäufe (Laufzeiten zwischen 2016-2027).

Klärschlamm Entsorgungsvertrag mit der Agrar-Transport GmbH, Salzgitter (seit 2015).

Weitere **Entsorgungsverträge** mit einer Laufzeit 2016 bis 2018.

Ergebnisabführungsvertrag mit der VVS.

Vereinbarung zur Sicherstellung der Liquidität mit der VVS.

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Die ASG erhält gemäß Entsorgungsvertrag den für die Sicherstellung der Abwasserentsorgung im Stadtgebiet Salzgitter betriebsnotwendigen Aufwand von der Stadt erstattet. Der städtische Haushalt wird nur mit dem Anteil der Niederschlagswasserkosten belastet, der die Straßenentwässerung betrifft.

Die Hausanschlusskosten werden direkt mit dem FD Tiefbau und Verkehr abgerechnet. Eine Belastung des städtischen Haushalts entsteht nicht, da diese Kosten direkt an die Grundstückeigentümer in voller Höhe weiterberechnet werden.

Bei Straßenerneuerungsmaßnahmen finden in Kooperation mit der ASG die Kanalerneuerungen statt.

Stand der Forderungen / Verbindlichkeiten aus der Bilanz der Gesellschaft

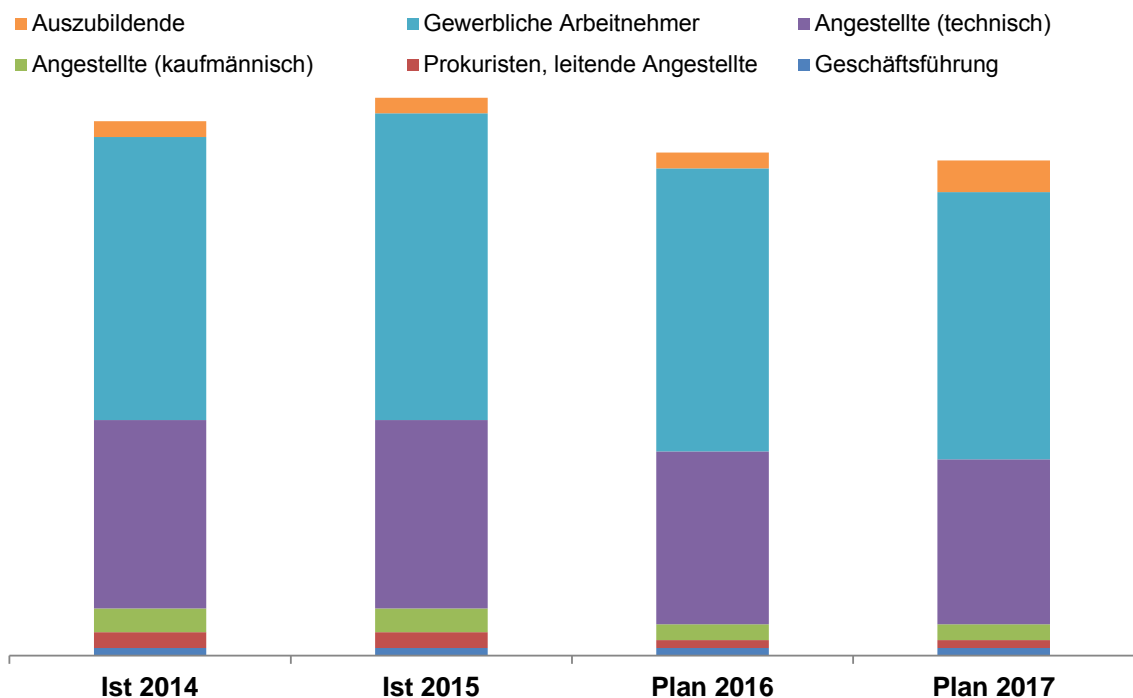
Angaben in T€	31.12.2013	31.12.2014	31.12.2015
Forderungen an Stadt Salzgitter	378	63	43
Verbindlichkeiten an Stadt Salzgitter	14	92	13
Saldo gegen die Stadt	364	-29	31

Mitarbeiter

	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
Geschäftsführung	1	1	1	1	1
Prokuristen, leitende Angestellte	2	2	2	1	1
Angestellte (kaufmännisch)	3	3	3	2	2
Angestellte (technisch)	25	24	24	22	21
Gewerbliche Arbeitnehmer	36	36	39	36	34
Auszubildende	2	2	2	2	4
Saison-, Hilfskräfte	-	-	-	-	-
Summe	69	68	71	64	63
davon Teilzeit	8	7	9	7	6
Summe (vollzeitäquivalent)*	63,9	63,6	65,8	60,0	59,0

* einschließlich Mitarbeiter/-innen in der passiven Altersteilzeitphase (ATZ).

Per 01.01.2015 befinden sich 6 Mitarbeiter/-innen in der passiven ATZ. In 2016 endet für 3 Mitarbeiter die ATZ. Danach ist nur 1 Mitarbeiter in Altersteilzeit, die für ihn in 2017 endet.



Absatz-Mengenentwicklung

Die Umsatzerlöse betreffen ausschließlich das Abwassergeschäft.

	Ist 2014	Ist 2015
Betreiberentgelt	14.133	14.404
Schmutzwasserbeseitigung	9.627	10.009
Niederschlagswasserbeseitigung	2.366	2.280
Straßenentwässerung	2.066	2.056
Grundstücksentwässerung	53	40
Entsorgung von Sammelgruben	12	11
Entsorgung von Kleinkläranlagen	9	8
Erlöse aus Auflösungen	660	660
empfangener Ertragszuschuss (Altbestand)	560	560
des Sonderpostens für Investitionszuschüsse	100	100
Erlöse aus Grundstücksanschlüssen	176	390
Abwasserbeseitigung Oderwald	195	170
Abwasserbeseitigung Baddeckenstedt	178	175
Sonstige Erlöse	80	58
Summe	15.422	15.857

Die Umsatzerlöse nahmen u.a. wegen dem erhöhten Betreiberentgelt ggü. dem Vorjahr um rd. 515 T€ zu.

Schlüsselkennzahlen der ASG

	Ist 2014	Ist 2015
Kanalnetzbestand (km)	748	752
Schmutzwasserkanäle	368	370
Regenwasserkanäle	310	311
Mischwasserkanäle	70	71
Zulaufmenge Kläranlage (Tm³)	7.583	7.787
Klärschlamm entsorgungsmenge (Tonnen)	1.766	1.902
Reinigung von Kanälen (km)	474	500

Lage und Entwicklung des Unternehmens

Die wesentlichen jährlichen Finanzkapazitäten der ASG werden durch die Vereinbarung eines Betreiberentgeltes i.H.v. 17,2 Mio. € (brutto) (in 2014 ca. 16,8 Mio. € brutto) mit der Stadt Salzgitter bestimmt.

Auf der Grundlage des für 2015 vereinbarten festen Betreiberentgeltes wurde nach Abzug der tatsächlichen Aufwendungen ein **Jahresüberschuss** von 979 T€ (Vorjahr 583 T€) erwirtschaftet. Dieser wird aufgrund des Ergebnisabführungsvertrages an die VVS abgeführt.

Die **Vermögenslage** der ASG ist branchenbedingt durch das hohe Sachanlagevermögen (u.a. Leitungen, Anlagen, Maschinen), welches durch Eigenkapital und langfristiges Fremdkapital finanziert ist, geprägt.

Die **Liquiditätslage** stellt sich derzeit positiv dar und war im Berichtsjahr jederzeit sichergestellt.

Die **Ertragslage** der ASG ist durch die Umsatzerlöse mit dem Betreiberentgelt geprägt. Die Umsatzerlöse nahmen aufgrund des erhöhten Betreiberentgeltes sowie der anderen aktivierten Eigenleistung ggü. dem Vorjahr um 515 T€ zu. Die sonstigen betrieblichen Erträge sind um 22 T€ gesunken.

Die Materialaufwendungen erhöhten sich um 250 T€, ursächlich dafür sind die höheren Fremdleistungskosten (u.a. Klär- und Entsorgungsanlagen sowie Grundstücksanschlüsse).

Insbesondere aufgrund des Zustandes im Kanalnetz wurden im Geschäftsjahr 2015 wieder verstärkt in die Sanierung und Erneuerung der Schmutzwasserkanalisation investiert. Des Weiteren hat die ASG in das Regenwassernetz investiert. Ebenso wurde auf der Kläranlage Nord eine Magnesium-Ammonium-Phosphat-Anlage angeschafft, welche die Klärschlammmenge durch zusätzlichen Wasserentzug reduzieren soll. Insgesamt hat die ASG im Jahr 2015 Investitionen i.H.v. rd. 3,6 Mio. € umgesetzt.

Die Gesellschaft verfügt über ein funktionierendes Risikofrüherkennungssystem, mit dem kritische Vorgänge erfasst und systematisch überwacht werden.

Ein wesentliches **Risiko** für die ASG besteht bei der Überschreitung von zulässigen Schadstoffgrenzwerten im Hinblick auf die Klärschlamm Entsorgung. Diese wird derzeit – soweit dies möglich ist - durch Ausbringung in der Landwirtschaft gewährleistet. Die Alternative der thermischen Entsorgung kann jedoch sichergestellt werden.

Für Ingenieurleistungen, Bauberatung und Werklohnforderungen aus dem Neubau der Kläranlage droht der Gesellschaft aufgrund vorliegender Klageschriften eine Inanspruchnahme in Höhe von 2,4 Mio. €.

In einem weiteren Fall besteht ein Haftungsrisiko aus einer Nachtragsforderung gegenüber einem Insolvenzverwalter aus einem in 2001 abgewickelten Werkvertrag von max. 1,4 Mio. €; in beiden Fällen würde eine Inanspruchnahme zu nachträglichen Anschaffungskosten führen.

Zur Sicherung der Erfüllung von Tilgungsverpflichtungen aus bestehenden langfristigen Darlehen wird ggf. ein weiterer Forderungsverkauf künftiger Betreiberentgelte oder alternativ die Aufnahme von langfristigen Darlehen notwendig. Derzeit limitiert wird der Forderungsverkauf durch die Laufzeit des Betreibervertrags bis 2027.

Für 2016 sind Investitionen i.H.v. 7.269 T€ (davon 1.410 T€ für Erschließungsmaßnahmen) und für 2017 i.H.v. 7.224 T€ (davon 4.300 T€ für Erschließungsmaßnahmen) geplant. Die überwiegenden Investitionen sind für die Umsetzung des Abwasserbeseitigungskonzepts vorgesehen. Die Finanzierung der Maßnahmen wird durch Abschreibungen und Darlehen sichergestellt.

Für das Jahr 2016 war seitens der ASG ein Neubau des Betriebsgebäudes vorgesehen. Der Umzug in das neue Gebäude hat im Dezember 2016 stattgefunden.

Das Betreiberentgelt für 2017 verringert sich gegenüber 2016 um 411 T€ auf rd. 16,8 Mio. €.

Bilanzdaten

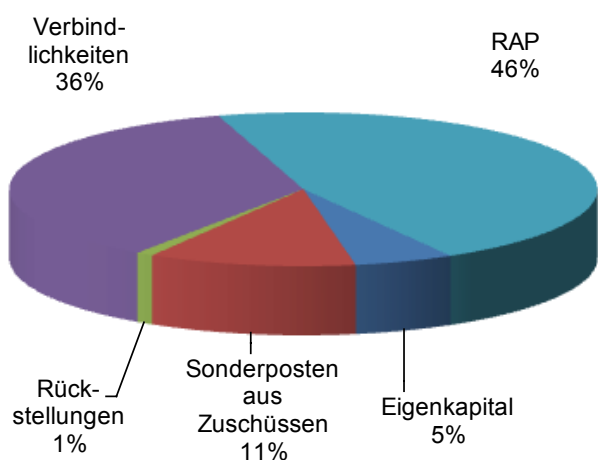
Aktivseite

Angaben in TEUR	2014		2015		Veränderung	
Anlagevermögen	86.370	98%	84.723	95%	-1.647	-2%
- Immaterielle Vermögensgegenstände	129		89		-40	-31%
- Sachanlagen	86.241		84.634		-1.607	-2%
- Finanzanlagen	0		0		0	
Umlaufvermögen	1.820	2%	4.400	5%	2.581	142%
- Vorräte	80		80		0	0%
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	535		679		144	27%
- Wertpapiere	0		0		0	
- Liquide Mittel	1.204	1%	3.641	4%	2.437	202%
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0%	0	0%	0	
Bilanzsumme Aktiva	88.190	100%	89.123	100%	933	1%

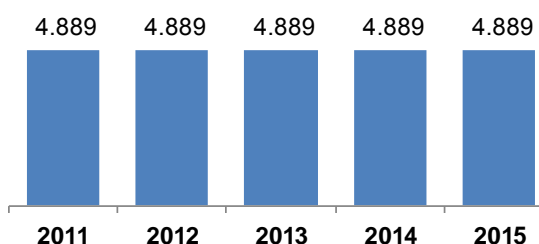
Passivseite

Angaben in TEUR	2014		2015		Veränderung	
Eigenkapital	4.889	6%	4.889	5%	0	0%
- Gezeichnetes Kapital	4.888		4.888		0	0%
- Kapitalrücklage	0		0		0	
- Gewinnrücklagen	1		1		0	0%
- Gewinn- / Verlustvortrag	0		0		0	
- Jahresüberschuss / -fehlbetrag	0		0		0	
Sonderposten aus Zuschüssen	10.833	12%	10.172	11%	-661	-6%
Rückstellungen	924	1%	849	1%	-75	-8%
Verbindlichkeiten	26.122	30%	31.907	36%	5.785	22%
Rechnungsabgrenzungsposten	45.421	52%	41.306	46%	-4.116	-9%
Bilanzsumme Passiva	88.190	100%	89.123	100%	933	1%

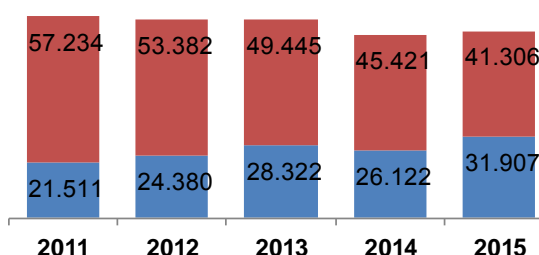
Kapitalstruktur der Bilanz 2015



Eigenkapital



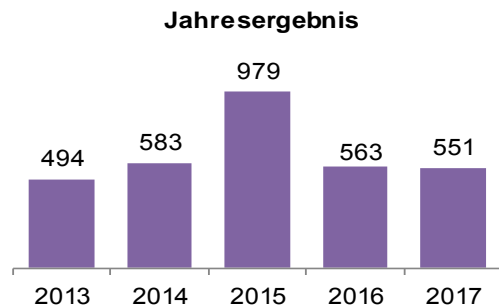
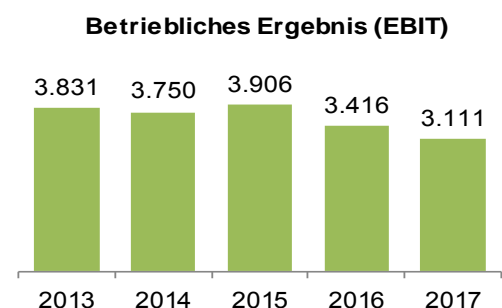
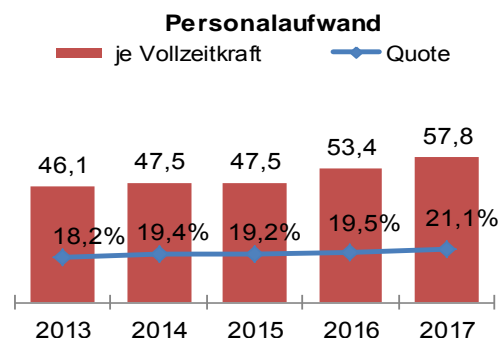
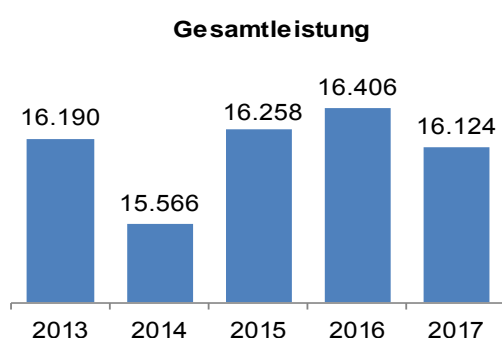
Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungsposten



Beim passiven Rechnungsabgrenzungsposten handelt es sich überwiegend um Forfaitierungsdarlehen.

Gewinn- und Verlustrechnung

Nr.	(Angaben in TEUR)	2013 Ist	2014 Ist	2015 Ist	2016 Plan	2017 Plan
1	Umsatzerlöse	15.968	15.342	15.857	15.820	15.540
2	Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	222	224	401	586	583
3	Gesamtleistung	16.190	15.566	16.258	16.406	16.124
4	Materialaufwand	4.208	3.500	3.749	4.465	4.485
5	Personalaufwand	2.948	3.023	3.122	3.203	3.407
6	sonstige betriebliche Aufwendungen	898	924	1.074	928	885
7	sonstige betriebliche Erträge	72	44	22		0
8	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	8.209	8.163	8.334	7.810	7.347
9	Abschreibungen	4.378	4.413	4.428	4.394	4.236
10	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	3.831	3.750	3.906	3.416	3.111
11	Zinsergebnis	-3.304	-3.134	-2.893	-2.820	-2.526
12	Beteiligungsergebnis					
13	sonstiges Finanzergebnis					
14	Finanzergebnis	-3.304	-3.134	-2.893	-2.820	-2.526
15	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	527	616	1.013	596	585
16	Außerordentliches Ergebnis					
17	Ergebnis vor Steuern (EBT)	527	616	1.013	596	585
18	Steuern	33	33	34	33	34
19	Jahresergebnis	494	583	979	563	551
	Weitere Kennzahlen					
20	Anzahl der Mitarbeiter (Durchschnitt)	69	68	71	64	63
21	Vollzeitkräfte (Anzahl)	63,9	63,64	65,77	60,02	58,95
22	Eigenkapitalrentabilität in %	10,1%	11,9%	20,0%		
23	Nettoumsatzrendite in %	3,1%	3,8%	6,2%	3,6%	3,5%
24	Materialaufwandsquote in %	26,0%	22,5%	23,1%	27,2%	27,8%
25	Personalaufwandsquote in %	18,2%	19,4%	19,2%	19,5%	21,1%
26	Personalaufw. je Vollzeitkraft (TEUR)	46,1	47,5	47,5	53,4	57,8
27	EBIT-Marge	24,0%	24,4%	24,6%	21,6%	20,0%
28	EBIT je Vollzeitkraft (TEUR)	60,0	58,9	59,4	56,9	52,8



Das Ergebnis wird aufgrund eines Ergebnisabführungsvertrages an die VVS abgeführt.

Kapitalflussrechnung

		(Angaben in TEUR)	2014	2015
			Ist	Ist
1.1.		Periodenergebnis (Überschuss/-fehlbetrag einschließlich Ergebnisanteile anderer Gesellschafter)	583	979
1.2.	+/-	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	4.413	4.427
1.3.	+/-	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-105	-75
1.4.	+/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (bspw. Abschreibung auf ein aktiviertes Disagio)	-661	-661
1.5.	-/+	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	303	63
1.6.	+/-	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	93	-145
1.7.	-/+	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	4	-43
1.8.	+/-	Zinsaufwendungen/Zinserträge	3.134	2.893
1.9.	-	Sonstige Beteiligungserträge	0	0
1.10.	+/-	Aufwendungen/Erträge aus außerordentlichen Posten	0	0
1.11.	+/-	Ertragsteueraufwand/-ertrag	0	0
1.12.	+/-	Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0
1.13.	-/+	Ertragsteuerzahlungen	0	0
1.		Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	7.764	7.438
2.1.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	1	18
2.2.	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	- 2.562	- 3.619
2.3.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0	0
2.4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	0	0
2.5.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0
2.6.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0
2.7.	+	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0
2.8.	-	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0
2.9.	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0
2.10.	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0
2.11.	+	Erhaltene Zinsen	12	6
2.12.	-	Erhaltene Dividenden	0	0
2.		Cashflow aus der Investitionstätigkeit	- 2.549	- 3.595

		(Angaben in TEUR)	2014 Ist	2015 Ist
3.1.	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0
3.2.	-/+	Auszahlungen/Einzahlungen an/von Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Dividenden, Verlustausgleich, etc.)	- 494	- 583
3.3.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Stadt Salzgitter	0	0
3.4.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Gesellschafter	0	0
3.5.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0	0
3.6.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Beteiligungen	0	0
3.7.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Stadt Salzgitter	0	0
3.8.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Gesellschafter	0	0
3.9.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen	- 4.831	2.437
3.10.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Beteiligungen	0	0
3.11.	+	Einzahlungen aus Zuschüssen/Zuwendungen	0	759
3.12.	+	Einzahlung aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)	0	0
3.13.	-	Auszahlungen aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)	0	0
3.14.	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	0	7.500
3.15.	-	Auszahlungen aus der Tilgung und Gewährung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	- 6.406	- 6.183
3.16.	+/-	Einzahlungen/Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0
3.17.	-	Gezahlte Zinsen/Dividenden	- 3.146	- 2.899
3.		Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	- 10.046	- 1.406
4.1.		Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (Summe aus 1. + 2. + 3.)	- 4.831	2.437
4.2.		Kassenbestand am Anfang der Periode	6.035	1.204
4.		Kassenbestand am Ende der Periode	1.204	3.641
		Weitere Kennzahlen		
5.		Liquidität in % (4. Kassenbestand / Bilanzsumme)	1,4%	4,1%
6.		Finanzschulden/-überschuss (Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten + Kreditaufnahme - 4. Kassenbestand)	- 23.641	- 26.636
7.		Schuldentilgungsdauer in Jahren ((Bilanzsumme - Pensionsrückstellungen - liquide Mittel - Eigenkapital) / 1. Cashflow lfd. G.)	10,6 Jahre	10,8 Jahre
8.		Innenfinanzierungsgrad der Investitionen in % (1. Cashflow lfd.G. / 2. Cashflow Inv.)	305%	207%

3.1.4 Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig, Salzgitter

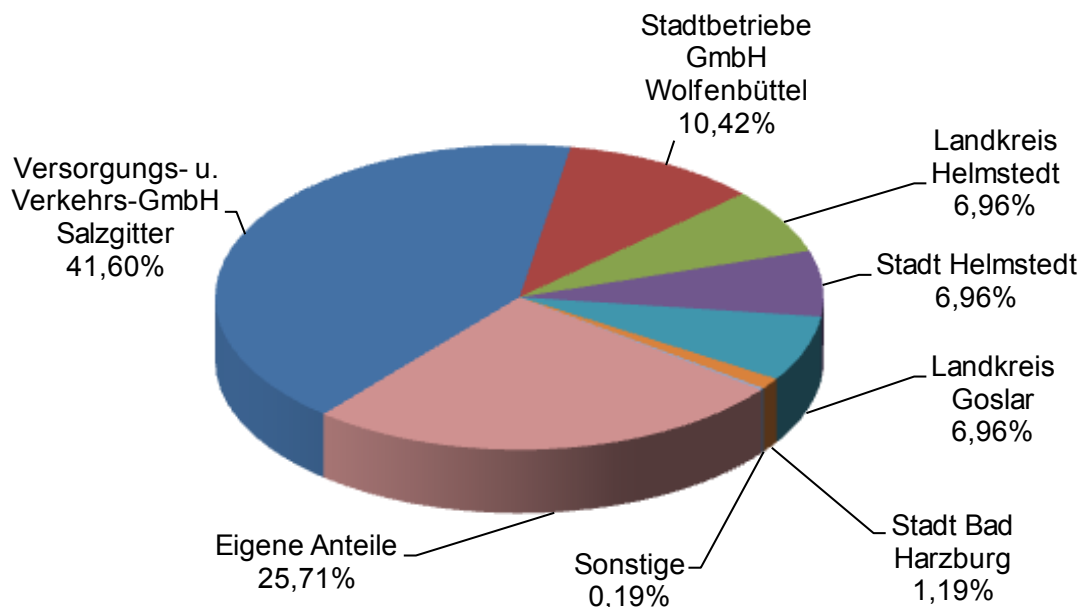
Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 5.087.354,22 €
(abzüglich eigene Anteile der KVG (1.308 T€): 3.779.214 €)

Gesellschafter/Verkehrsinteressenvertreter:

VVS (Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH SZ) (Stimmberechtigt)	2.116.135 €	41,6 % (55,99%)
Stadtbetriebe GmbH Wolfenbüttel (Stimmberechtigt)	529.954 €	10,42 % (14,02%)
Landkreis Helmstedt (Stimmberechtigt)	354.172 €	6,96 % (9,37%)
Stadt Helmstedt (Stimmberechtigt)	354.172 €	6,96 % (9,37%)
Landkreis Goslar (Stimmberechtigt)	354.172 €	6,96 % (9,37%)
Stadt Bad Harzburg (Stimmberechtigt)	60.690 €	1,19 % (1,61%)
Stadt Schöningen (Stimmberechtigt)	5.931 €	0,12 % (0,16%)
Stadt Braunlage (Stimmberechtigt)	3.988 €	0,08 % (0,11%)

Die KVG hält seit dem 01.01.2012 eigene Anteile an der Gesellschaft (25,71 % mit 1,31 Mio. €). Aus diesem Grund haben sich die Verhältnisse bei den stimmberechtigten Anteilen der Verkehrsinteressenvertreter verändert.



Gegenstand des Unternehmens

Die Ausführung von Linien- und Gelegenheitsverkehr mit Kraftfahrzeugen und der Handel mit Kraftstoffen und Erdgas für motorbetriebene Fahrzeuge. Die Gesellschaft kann alle Geschäfte vornehmen, die den Gesellschaftszweck zu fördern geeignet sind.

Die Gesellschaft ist berechtigt sich an anderen Unternehmen gleicher oder verwandter Art zu beteiligen sowie solche Unternehmen zu gründen und zu erwerben.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Sicherstellung einer ausreichenden Versorgung mit Verkehrsleistungen im öffentlichen Personennahverkehr ist gesetzlich als Aufgabe des eigenen Wirkungskreises der Stadt Salzgitter zugeordnet.

Die KVG ist mittels eines öffentlichen Dienstleistungsauftrages mit der Durchführung des öffentlichen Personennahverkehrs und der Schülerbeförderung betraut.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: Dezember 1909

Geschäftsführung: Axel Gierga

Aufsichtsrat (bis 31.12.2016):

Rolf Stratmann	(ab 01.01.07)	Vorsitzender	Ratsherr Stadt Salzgitter
Volker Müller		Stellvertreter	Arbeitnehmersvertreter
Winfried Pink	(ab 02.02.12)	Stellvertreter	Angestellter Stadt Wolfenbüttel
Siegfried Hauptstein	(ab 01.01.12)		Ratsherr Stadt Wolfenbüttel
Thomas Brych	(ab 01.09.13)		Landrat Landkreis Goslar
Frank Klingebiel	(ab 01.01.12)		Oberbürgermeister Stadt Salzgitter
Bernd Grabb	(ab 01.11.09)		Ratsherr Stadt Salzgitter
Stefan Klein	(ab 01.01.12)		Ratsherr Stadt Salzgitter
Klaus Poetsch	(ab 01.01.04)		Ratsherr Stadt Salzgitter
Wittich Schobert	(ab 01.12.11)		Bürgermeister Stadt Helmstedt
Hans Werner Schlichting	(ab 18.09.14)		Erster Kreisrat Landkreis Helmstedt
Detlef Ahting	(ab 01.01.04)		Arbeitnehmersvertreter
Ralf Fricke	(ab 01.01.04)		Arbeitnehmersvertreter
Horst Stephan	(bis 30.06.15)		Arbeitnehmersvertreter
Klaus Wunsch	(bis 30.06.15)		Arbeitnehmersvertreter
Patrik Oelmann	(ab 10.07.15)		Arbeitnehmersvertreter
Dirk Reese	(ab 10.07.15)		Arbeitnehmersvertreter
Volker Müller	(ab 01.01.04)		Arbeitnehmersvertreter

Aufsichtsrat (ab 01.01.2017 nach der Kommunalwahl 2016):

Rolf Stratmann	(ab 01.01.07)	Vorsitzender	Ratsherr Stadt Salzgitter
Winfried Pink	(ab 02.02.12)	Stellvertreter	Angestellter Stadt Wolfenbüttel
Frank Klingebiel	(ab 01.01.12)		Oberbürgermeister Stadt Salzgitter
Bernd Grabb	(ab 01.11.09)		Ratsherr Stadt Salzgitter
Stefan Klein	(ab 01.01.12)		Ratsherr Stadt Salzgitter
Klaus Poetsch	(ab 01.01.04)		Ratsherr Stadt Salzgitter
Siegfried Hauptstein	(ab 01.01.12)		Ratsherr Stadt Wolfenbüttel
Holger Plaschke	(ab 01.12.16)		Landrat Landkreis Goslar
Wittich Schobert	(ab 01.12.11)		Bürgermeister Stadt Helmstedt
Gerhard Radeck	(ab 01.10.16)		Erster Kreisrat Landkreis Helmstedt
Detlef Ahting	(ab 01.01.04)		Arbeitnehmersvertreter
Ralf Fricke	(ab 01.01.04)		Arbeitnehmersvertreter
Horst Stephan	(bis 30.06.15)		Arbeitnehmersvertreter
Klaus Wunsch	(bis 30.06.15)		Arbeitnehmersvertreter

Patrik Oelmann	(ab 10.07.15)	Arbeitnehmersvertreter
Dirk Reese	(ab 10.07.15)	Arbeitnehmersvertreter
Volker Müller	(ab 01.01.04)	Arbeitnehmersvertreter

Die Aufwandsentschädigungen des Aufsichtsrates im Jahr 2015 betragen 32 T€.

Beteiligungen

Gesellschaft:	Anteil	Nominalanteil
Elektro- u. Dieseldienst GmbH, Salzgitter	100,00 %	255,6 T€
BEKA Einkauf- und Wirtschaftsgesellschaft für Verkehrsunt. mbH, Köln	0,7 %	5,6 T€
Feuerschutz NE-Bahnen GbR, Nordhorn	17,10 %	0 T€
Verbundgesellschaft Region Braunschweig mbH, Braunschweig	13,40 %	6,8 T€

Wichtige Verträge

Zur Verkehrsdurchführung verfügt die KVG über **61 Konzessionen** (davon sind 54 für den Linienverkehr und sieben AST/ALT).

Unternehmensverträge und Vereinbarungen zur Erbringung von Lieferungen und Leistungen mit der Elektro- und Dieseldienst GmbH.

Gewinnabführungsvertrag mit der Elektro- und Dieseldienst GmbH.

Direktvergabevereinbarung zwischen Zweckverband Großraum Braunschweig (ZGB) und den „Gebietskörperschaften i.V.m. einem öffentlichen Dienstleistungsauftrag zur Direktvergabe durch eine Gruppe von Behörden zur Durchführung des öffentlichen Personennahverkehrs vom 01.01.2012 (bis max. 31.12.2021). (Verlustausgleich)

Kooperationsvertrag und Einnahmenaufteilungs- und Ausgleichsvertrag (EAV) den insgesamt 14 Verkehrsunternehmen und der ZGB unterzeichnet haben.

Vereinbarung zwischen der LNVG und der KVG über den Ausgleich für die Ausbildungsverkehre in Niedersachsen nach § 45 a PBefG.

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Zahlungen des städtischen Haushaltes in T€	2013	2014	2015
Sammelschülerzeitkarte ÖPNV	1.625	1.817	1.726
Kostenersatz für Schülerbeförderungen	83	92	89
Schulschwimmen und Museumsbus	117	116	129
Taxibeförderung	625	728	959
Summe	2.451	2.753	2.903

Zahlungen der VVS in T€*	2013	2014	2015
Im Jahresabschluss berücksichtigter Verlustausgleich	2.368	2.430	2.181
Tatsächlicher Verlustausgleich (aufgrund der Linienergebnisrechnung)	2.215	2.310	1.732

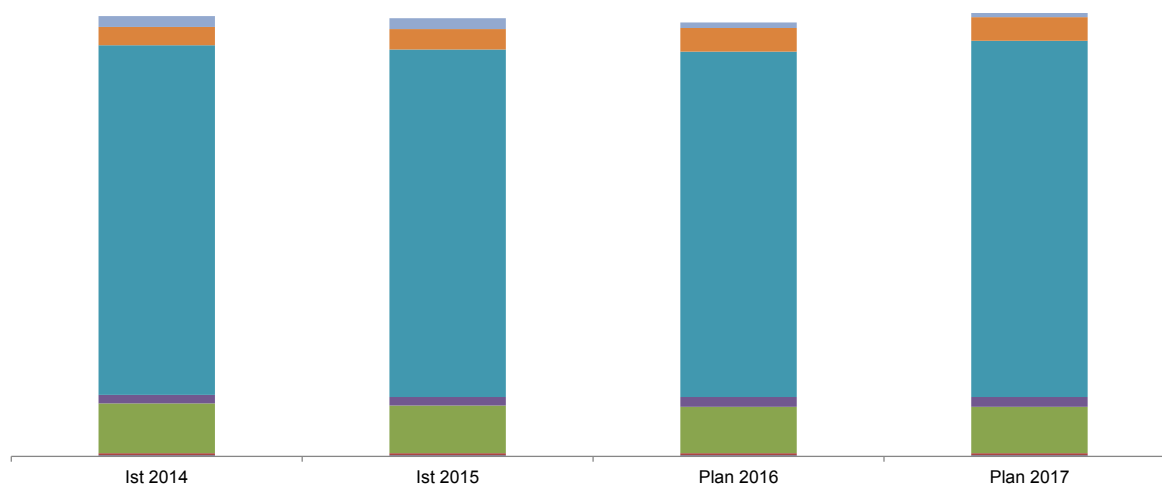
* Der tatsächliche Wert des Verlustanteils der VVS für das Stadtgebiet kann erst nach Bekanntgabe der Linienergebnisrechnung (ab voraussichtlich August des Folgejahres) bestimmt werden. Der oben genannte Wert der Zahlung der VVS beinhaltet die Abschlagszahlungen sowie ggf. eine entsprechend erforderliche Rückstellung.

Mitarbeiter

Im Jahresdurchschnitt waren 391 (Vorjahr: 387) Personen bei der KVG beschäftigt.

	Ist 2014	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
Geschäftsführung	1	1	1	1
Prokuristen, leitende Angestellte	2	2	2	2
Angestellte (kaufmännisch)	46	44	43	43
Angestellte (technisch)	8	8	9	9
Gewerbliche Arbeitnehmer	324	322	320	330
Auszubildende	17	19	22	22
Saison-, Hilfskräfte	10	10	5	4
Summe	408	406	402	411
davon Teilzeit	34	31	35	28
Summe (vollzeitäquivalent)	391	391	378	378

■ Saison-, Hilfskräfte
 ■ Auszubildende
 ■ Gewerbliche Arbeitnehmer
 ■ Angestellte (technisch)
■ Angestellte (kaufmännisch)
 ■ Prokuristen, leitende Angestellte
 ■ Geschäftsführung



Absatz-Mengenentwicklung

Verkehrsnetz

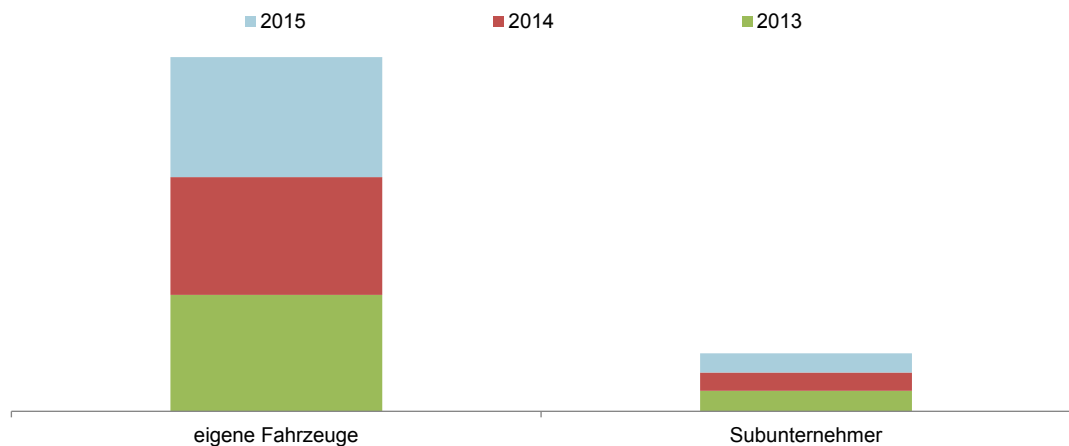
	Zahl der Linien			Länge in km		
	2013	2014	2015	2013	2014	2015
Salzgitter	27	27	27	548	568	568
Helmstedt	22	22	22	571	571	571
Bad Harzburg	8	7	7	115	115	115
Wolfenbüttel	11	11	11	150	150	150
Summe	68	67	67	1.384	1.404	1.404

Anzahl der Kraftomnibusse

	2013	2014	2015
Kraftomnibusse	181	190	185

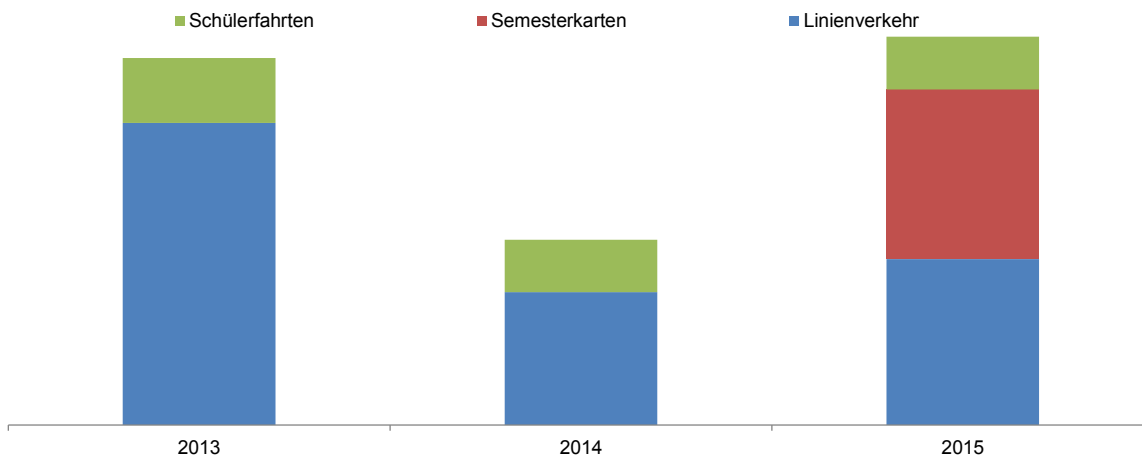
Betriebsleistungen

in 1.000 Kfz-km	2013	2014	2015
Verkehrsbedienug mit eigenen Fahrzeugen	8.398	8.510	8.681
durch Subunternehmer	1.478	1.327	1.371
Summe	9.876	9.837	10.052



Fahrgäste

in 1.000 BefP	2013	2014	2015
Öffentlicher Linienverkehr	12.223	11.874	11.942
Schülerfahrten (Freistellungsverkehr)	134	108	109
Semesterkarten	-	-	350
Summe	12.357	11.982	12.401



Lage und Entwicklung des Unternehmens

Die KVG schließt das Jahr 2015 aufgrund der Zuschusszahlungen der Verkehrsinteressengebietsvertreter mit einem **Jahresergebnis** von 0 € ab.

Die **Vermögenslage** der KVG ist durch das hohe Sachanlagevermögen (Grundstücken, Gebäude, Fahrzeuge, technische Anlagen und Maschinen), welches durch Eigenkapital und langfristiges Fremdkapital finanziert ist, geprägt.

Die **Liquiditätslage** hat sich grundsätzlich innerhalb der Erwartungen bewegt. Die Gesellschafter der KVG leisten innerhalb des Geschäftsjahres entsprechende Vorauszahlungen für den geplanten Verlustausgleich, daher ist die Liquidität innerhalb des Jahres grds. gesichert. Die Liquiditätslage wird jedoch durch die erforderlichen Investitionen (z.B. in neue Busse und die Anzeigetechnik) und den bedingten Aufbau von Verbindlichkeiten negativ belastet.

Das Betriebsergebnis der KVG hat sich im Jahr 2015 im Vergleich zum Vorjahr um 866 T€ auf -3.981 T€ verbessert. Die Verbesserung resultiert u.a. dadurch, dass die Erträge sich um 1.084 T€ erhöht und die Betriebsaufwendungen im Gegenzug nur eine Steigerung von 218 T€ zu verzeichnen haben. Aufgrund des neutralen sowie außerordentlichen Ergebnisses, des Beteiligungsergebnisses und des Zinsergebnisses hat die KVG einen Jahresfehlbetrag vor Verlustausgleich der Verkehrsinteressenvertreter von 3,8 Mio. € erwirtschaftet.

Unter Berücksichtigung dieser Ergebnislage haben sich die Zuschusszahlungen der Gesellschafter bzw. der Verkehrsinteressenvertreter entsprechend auf 3.884 T€ (4.855 T€ im Vorjahr) verringert. Im Rahmen des Jahresabschlusses der VVS wurde insgesamt für das Jahr 2015 ein Verlustanteil der VVS i.H.v. 2.181 T€ (Vorjahr 2.430 T€) für das Stadtgebiet Salzgitter erfasst. Tatsächlich wurde aufgrund der Linienerefolgsrechnung für das Jahr 2015 von der VVS ein Verlust i.H.v. 1.732 T€ (Vorjahr: 2.310 T€) ausgeglichen.

Eine weitere interne Zahlung der Stadt Salzgitter stellt die Schülerbeförderung dar. Die KVG hat im Jahr 2015 einen Betrag von 2.903 T€ (im Vorjahr 2.753 T€) als Leistungsentgelt für die Schülerbeförderung erhalten.

Zurzeit hat die KVG 60 Konzessionen, davon 55 für den Linienverkehr und fünf für AST/ALT-Verkehre.

Die Investitionen i.H.v. 1.745 T€ erfolgten im Wesentlichen in acht neue Omnibusse sowie einen gebrauchten Omnibus sowie in eine neue Zaun- und Toranlage für den Betriebshof in Salzgitter-Lebenstedt.

Der Omnibusbestand hat sich gegenüber dem Vorjahr von 190 auf 185 verringert. Das Durchschnittsalter der Omnibusse betrug 8,7 Jahre.

Der Durchschnittspreis des Diesels ist in den zurückliegenden Jahren gesunken, was wiederum zu verminderten Treibstoffkosten bei der KVG führte. Dieser Faktor beeinflusst das Jahresergebnis der KVG neben den Personalaufwendungen erheblich. Auch im Jahr 2016 ist der durchschnittliche Dieselpreis auf einem niedrigen Niveau gewesen.

Die wesentlichen **Risiken** für die KVG betreffen die Entwicklung des Dieselpreises, die Fortschreibung der Fahrpreise für den Linienverkehr, welche durch die Zugehörigkeit zum Verbundtarif Region Braunschweig nicht eigenständig erhöht werden kann, die Auswirkungen des demographischen Wandels auf die Fahrgastzahlen sowie die Veränderungen bei den gesetzlichen Ausgleichszahlungen durch das Land Niedersachsen.

Für die **Zukunft** muss aufgrund von zu erwartenden Kostensteigerungen sowie der möglichen Verringerungen bei den Einnahmen weiterhin von einer Ergebnisverschlechterung ausgegangen werden. In den Jahren 2016 und 2017 wird bei der KVG wieder mit einem Fehlbetrag gerechnet.

In der Wirtschaftsplanung 2016 sind für Investitionen 3,4 Mio. € (Prognose 2016: 2,2 Mio. €) und in der Planung 2017 4,8 Mio. € vorgesehen, mit denen u.a. Busse, der Umbau des Betriebshofes in SZ-Lebenstedt, die Infrastruktur für Elektrobusse, allgemeine Büro- und Werkstattausstattungsinvestitio-

nen und eine Heizung im Betriebshof Helmstedt finanziert werden sollen. In 2016 wurden erstmals drei Elektrobusse angeschafft, welche in einem zweijährigen Projekt getestet werden sollen. Des Weiteren ist geplant, dass bis 2019 etwa 70 neue DFI-Anzeiger (dynamische Fahrgastinformation) beschafft werden. Die Anschaffungskosten werden vom Land Niedersachsen, dem ZGB und den jeweiligen Kommunen übernommen.

Der Verlustausgleich ist durch den öffentlichen Dienstleistungsauftrag (öDA) von 2011 geregelt, der durch die Gruppe von Behörden, die aus dem ZGB und den Gebietskörperschaften der Städte Salzgitter, Wolfenbüttel, Helmstedt, Bad Harzburg und dem Landkreis Helmstedt besteht. Der öDA handelt von der Erbringung von öffentlichen Personenverkehrsleistungen im Wege der Direktvergabe gem. Art. 5 Abs. 2 VO (EU) 1370/07 und hat eine Laufzeit von zehn Jahren.

Die Zuschlüsselung der anteiligen operativen Ausgleichszahlungen erfolgt auf Basis der Linienerfolgsrechnung, wobei die VVS den Ausgleich für das Verkehrsgebiet Salzgitter leistet.

Geplanter Verlustausgleich der Gesellschafter (Gebietskörperschaften)

in T€	Plan 2017	Plan 2018
Stadt Salzgitter bzw. VVS	1.991	1.868
Stadt Wolfenbüttel bzw. Stadtbetriebe Wolfenbüttel GmbH	901	846
Landkreis Helmstedt	1.058	993
Stadt Helmstedt	307	288
Stadt Bad Harzburg	208	195
Summe (gesamt)	4.465	4.190

Die Verlustausgleiche werden u.a. aufgrund des beschlossenen Niedersächsischen Nahverkehrsgesetzes (NNVG) etwas sinken, da Ausgleichszahlungen für die Finanzierung des Ausbildungsverkehrs ab 2017 vom Auftraggeber ZGB erstattet werden.

Bilanzdaten

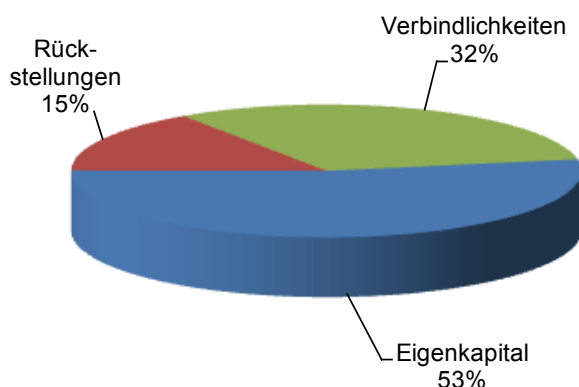
Aktivseite

Angaben in TEUR	2014		2015		Veränderung	
Anlagevermögen	13.195	81%	12.041	77%	- 1.155	-9%
- Immaterielle Vermögensgegenstände	240		182		- 59	-24%
- Sachanlagen	12.687		11.591		- 1.096	-9%
- Finanzanlagen	268		268		-	0%
Umlaufvermögen	3.116	19%	3.587	23%	471	15%
- Vorräte	360		328		- 32	-9%
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.747		1.535		- 1.212	-44%
- Wertpapiere	-		-		-	
- Liquide Mittel	9	0%	1.724	11%	1.715	18519%
Rechnungsabgrenzungsposten	-	0%	-	0%	-	
Bilanzsumme Aktiva	16.311	100%	15.628	111%	- 683	-4%

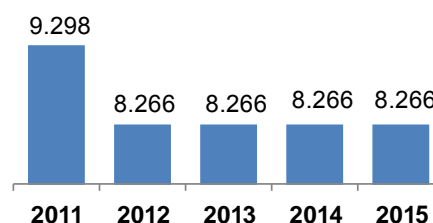
Passivseite

Angaben in TEUR	2014		2015		Veränderung	
Eigenkapital	8.266	51%	8.266	53%	-	0%
- Gezeichnetes Kapital	3.779		3.779		-	0%
- Kapitalrücklage	795		795		-	0%
- Gewinnrücklagen	3.691		3.691		0	0%
- Gewinn- / Verlustvortrag	-		-		-	
- Jahresüberschuss / -fehlbetrag	-		-		-	
Rückstellungen	2.351	14%	2.406	15%	55	2%
Verbindlichkeiten	5.694	35%	4.956	32%	- 738	-13%
Rechnungsabgrenzungsposten	-	0%	-	0%	-	
Bilanzsumme Passiva	16.311	100%	15.628	100%	- 683	-4%

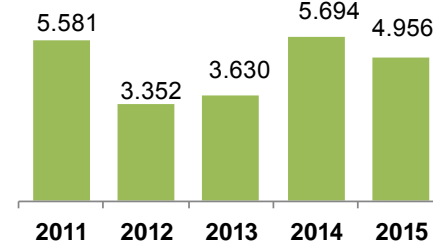
Kapitalstruktur der Bilanz 2015



Eigenkapital



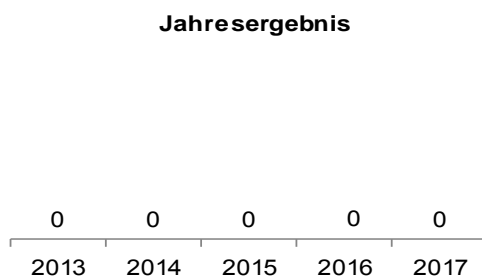
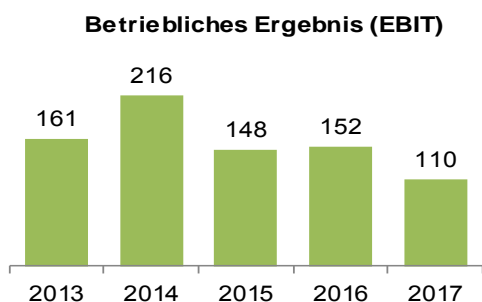
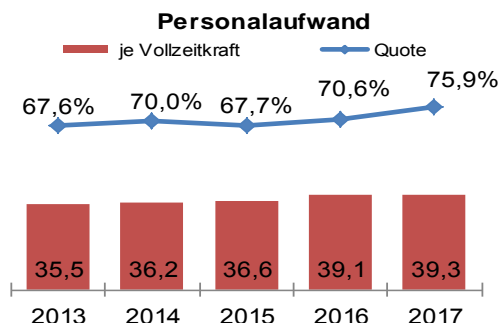
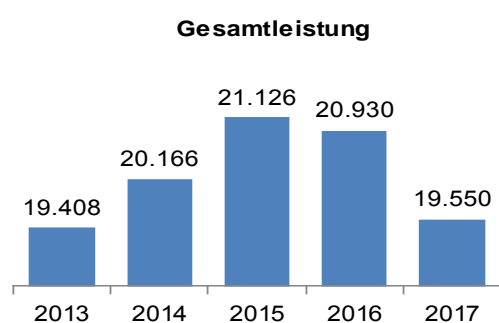
Verbindlichkeiten



Das Eigenkapital wird ab 2012 abzüglich der eigenen Anteile ausgewiesen.

Gewinn- und Verlustrechnung

Nr.	(Angaben in TEUR)	2013 Ist	2014 Ist	2015 Ist	2016 Plan	2017 Plan
1	Umsatzerlöse	19.408	20.166	21.126	20.930	19.550
2	Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-
3	Gesamtleistung	19.408	20.166	21.126	20.930	19.550
4	Materialaufwand	7.998	7.575	7.385	7.320	8.360
5	Personalaufwand	13.116	14.108	14.296	14.770	14.840
6	sonstige betriebliche Aufwendungen	2.015	1.841	1.762	1.890	1.855
7	sonstige betriebliche Erträge	6.111	5.835	4.977	5.702	8.165
8	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	2.389	2.477	2.660	2.652	2.660
9	Abschreibungen	2.228	2.261	2.512	2.500	2.550
10	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	161	216	148	152	110
11	Zinsergebnis	- 116	- 164	- 135	- 145	- 110
12	Beteiligungsergebnis	1	0	32	55	50
13	sonstiges Finanzergebnis	-	-	-	-	-
14	Finanzergebnis	- 115	- 164	- 103	- 90	- 60
15	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	46	52	45	62	50
16	Außerordentliches Ergebnis	- 17	- 17	- 17	- 17	-
17	Ergebnis vor Steuern (EBT)	29	35	28	45	50
18	Steuern	29	35	28	45	50
19	Jahresergebnis	0	0	0	0	0
Weitere Kennzahlen						
20	Anzahl der Mitarbeiter (Durchschnitt)	405	407	406	402	411
21	Vollzeitkräfte (Anzahl)	369	390	391	378	378
22	Eigenkapitalrentabilität in %	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
23	Nettoumsatzrendite in %	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%	0,0%
24	Materialaufwandsquote in %	41,2%	37,6%	35,0%	35,0%	42,8%
25	Personalaufwandsquote in %	67,6%	70,0%	67,7%	70,6%	75,9%
26	Personalaufw. je Vollzeitkraft (TEUR)	35,5	36,2	36,6	39,1	39,3
27	EBIT-Marge	0,8%	1,1%	0,7%	0,7%	0,6%
28	EBIT je Vollzeitkraft (TEUR)	0,4	0,6	0,4	-	-



Das Jahresergebnis beinhaltet den Verlustausgleich durch die Verkehrsinteressengebietsvertreter.

Kapitalflussrechnung

(Angaben in TEUR)			2014	2015
			Ist	Ist
1.1.		Periodenergebnis (Überschuss/-fehlbetrag einschließlich Ergebnisanteile anderer Gesellschafter)	- 4.856	- 3.884
1.2.	+/-	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	2.261	2.512
1.3.	+/-	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	119	55
1.4.	+/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (bspw. Abschreibung auf ein aktiviertes Disagio)	0	0
1.5.	-/+	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 590	- 377
1.6.	+/-	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	520	- 1.316
1.7.	-/+	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	- 58	- 61
1.8.	+/-	Zinsaufwendungen/Zinserträge	98	69
1.9.	-	Sonstige Beteiligungserträge	0	0
1.10.	+/-	Aufwendungen/Erträge aus außerordentlichen Posten	0	0
1.11.	+/-	Ertragsteueraufwand/-ertrag	0	0
1.12.	+/-	Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0
1.13.	-/+	Ertragsteuerzahlungen	0	0
1.		Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	- 2.506	- 3.002
2.1.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	0	0
2.2.	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0	0
2.3.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	72	448
2.4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	- 3.413	- 1.745
2.5.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0
2.6.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0
2.7.	+	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0
2.8.	-	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0
2.9.	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0
2.10.	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0
2.11.	+	Erhaltene Zinsen	0	0
2.12.	-	Erhaltene Dividenden	0	0
2.		Cashflow aus der Investitionstätigkeit	- 3.341	- 1.297

		(Angaben in TEUR)	2014 Ist	2015 Ist
3.1.	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	4.490	5.716
3.2.	-/+	Auszahlungen/Einzahlungen an/von Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Dividenden, Verlustausgleich, etc.)	4.490	5.716
3.3.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Stadt Salzgitter	0	0
3.4.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Gesellschafter	0	0
3.5.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0	0
3.6.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Beteiligungen	0	0
3.7.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Stadt Salzgitter	0	0
3.8.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Gesellschafter	0	0
3.9.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen	0	0
3.10.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Beteiligungen	0	0
3.11.	+	Einzahlungen aus Zuschüssen/Zuwendungen	0	273
3.12.	+	Einzahlung aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)	0	0
3.13.	-	Auszahlungen aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)	0	0
3.14.	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	1.720	306
3.15.	-	Auszahlungen aus der Tilgung und Gewährung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	- 456	- 253
3.16.	+/-	Einzahlungen/Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0
3.17.	-	Gezahlte Zinsen/Dividenden	- 98	- 69
3.		Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	5.656	5.973
4.1.		Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (Summe aus 1. + 2. + 3.)	- 191	1.674
4.2.		Kassenbestand am Anfang der Periode	241	50
4.		Kassenbestand am Ende der Periode	50	1.724
		Weitere Kennzahlen		
5.		Liquidität in % (4. Kassenbestand / Bilanzsumme)	0,3%	11,0%
6.		Finanzschulden/-überschuss (Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten + Kreditaufnahme - 4. Kassenbestand)	- 1.995	- 157
7.		Schuldentilgungsdauer in Jahren ((Bilanzsumme - Pensionsrückstellungen - liquide Mittel - Eigenkapital) / 1. Cashflow lfd. G.)	negativ	negativ
8.		Innenfinanzierungsgrad der Investitionen in % (1. Cashflow lfd.G. / 2. Cashflow Inv.)	-75%	-231%

3.1.4.1 Elektro- und Dieseldienst GmbH Salzgitter

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 255.645,94 €

Gesellschafter: Kraftverkehrsgesellschaft mbH Braunschweig, Salzgitter zu 100 %

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Handel mit Kraftfahrzeugteilen und Zubehör, insbesondere der Kraftfahrzeugelektronik, mit anderen Erzeugnissen der Kraftfahrzeug- und Elektroindustrie, die Ausführung von Reparaturen und Kundendienstarbeiten sowie die Vermittlung und der Handel mit MAN-Produkten.

Die EDD hat einen Unternehmensbereich mit zwei Standorten, die MAN-Vertragswerkstatt in Satzgitter und die freie Nutzfahrzeugwerkstatt in Helmstedt.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 1971

Geschäftsführung: Axel Gierga

Aufsichtsrat (bis 31.12.2016):

Rolf Stratmann	(ab 01.01.07)	Vorsitzender	Ratsherr Stadt Salzgitter
Winfried Pink	(ab 02.02.12)	Stellvertreter	Ratsherr Stadt Wolfenbüttel
Volker Müller	(ab 01.01.04)	Stellvertreter	Arbeitnehmersvertreter

Aufsichtsrat (ab 01.01.2017 nach der Kommunalwahl 2016):

Rolf Stratmann	(ab 01.01.07)	Vorsitzender	Ratsherr Stadt Salzgitter
Winfried Pink	(ab 02.02.12)	Stellvertreter	Ratsherr Stadt Wolfenbüttel
Volker Müller	(ab 01.01.04)	Stellvertreter	Arbeitnehmersvertreter

Die Aufwandsentschädigungen des Aufsichtsrates im Jahr 2015 betragen 1 T€.

Wichtige Verträge

Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag mit der KVG.

Werkstätten-Vertrag mit der MAN Nutzfahrzeuge Vertrieb GmbH.

Mitarbeiter

Das Personal der Elektro- und Dieseldienst GmbH wurde zum 31. März 2014 von der KVG übernommen.

Ab 2015 weist die Elektro- und Dieseldienst GmbH keine Personalaufwendungen aus, da keine eigenen Mitarbeiter mehr beschäftigt werden.

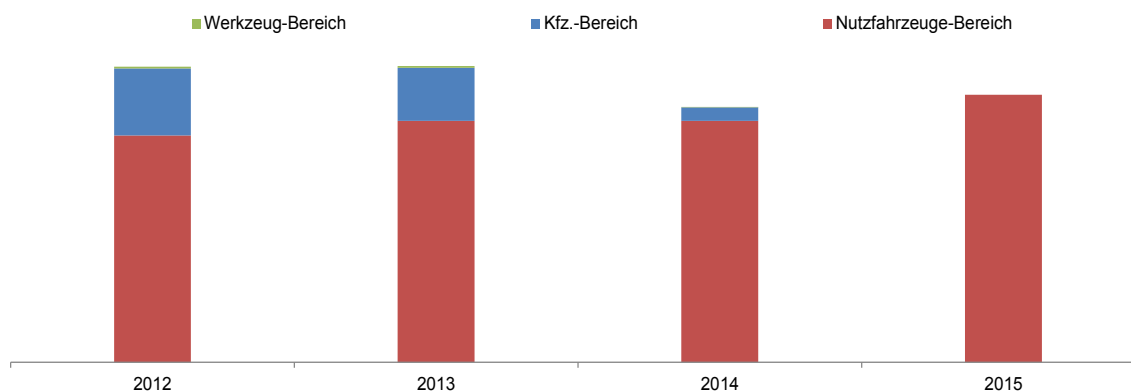
Die Arbeitsleistung wird durch Mitarbeiter der KVG erbracht und entsprechend weiterbelastet.

Absatz-Mengenentwicklung

Die Elektro- und Dieseldienst GmbH hat einen Unternehmensbereich mit zwei Standorten, die sich im Geschäftsjahr 2015 unterschiedlich entwickelt haben.

Umsatzerlöse nach Geschäftssparten

in T €	2012	2013	2014	2015
Nutzfahrzeuge-Bereich	1.552	1.653	1.652	1.831
Kraftfahrzeug-Bereich	459	362	93	0
Werkzeugbereich	12	13	2	0
Summe	2.023	2.028	1.747	1.831



Lage und Entwicklung des Unternehmens

Es wurde ein **Jahresergebnis** i.H.v. 32 T€ (Vorjahr: -14 T€) erzielt. Dieser Gewinn wurde aufgrund des bestehenden Ergebnisabführungsvertrages an die KVG ausgeschüttet.

Die **Vermögenslage** der Elektro- und Dieseldienst GmbH ist durch das hohe Umlaufvermögen (Material und Zubehör) geprägt. Das geringe Anlagevermögen wird durch Eigenkapital finanziert.

Die **Liquiditätslage** der Gesellschaft stellt sich derzeit positiv dar.

Die **Ertragslage** hat sich im Jahr 2015 im Vergleich zum Vorjahr verbessert. Die betrieblichen Aufwendungen i.H.v. 1.803 T€ sind im Vergleich zum Vorjahr um 9 T€ gesunken und die betrieblichen Erträge i.H.v. 1.835 T€ sind um 37 T€ gestiegen. Der Anstieg der Erlöse ist dabei auf ein höheres Auftragsvolumen zurückzuführen.

Die Ergebnisse der zwei Standorte für den verbleibenden Unternehmensbereich verbessern sich bei gleichzeitig erhöhten Aufwendungen im administrativen Bereich und bei der Fortbildung.

Risiken der zukünftigen Entwicklung werden zum jetzigen Zeitpunkt von der Geschäftsführung aufgrund der engen Verknüpfung mit der KVG und langfristiger bestehender Liefer- und Leistungsbeziehungen nicht gesehen.

Für die Geschäftsjahre **2016** und **2017** rechnet die Gesellschaft mit positiven Ergebnissen.

Bilanzdaten

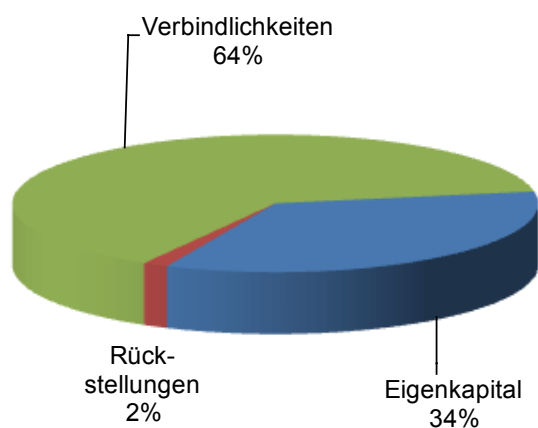
Aktivseite

Angaben in TEUR	2014		2015		Veränderung	
Anlagevermögen	61	10%	60	8%	- 0	-1%
- Immaterielle Vermögensgegenstände	36		31		-5	-15%
- Sachanlagen	24		29		5	20%
- Finanzanlagen	-		-		-	
Umlaufvermögen	517	90%	680	92%	163	32%
- Vorräte	313		384		72	23%
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	119		163		44	37%
- Wertpapiere	-		-		-	
- Liquide Mittel	86	15%	133	18%	47	55%
Rechnungsabgrenzungsposten	-	0%	-	0%	-	
Bilanzsumme Aktiva	578	100%	741	100%	163	28%

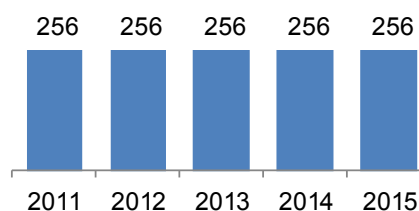
Passivseite

Angaben in TEUR	2014		2015		Veränderung	
Eigenkapital	256	44%	256	35%	0	0%
- Gezeichnetes Kapital	256		256		0	0%
- Kapitalrücklage	-		-		-	
- Gewinnrücklagen	-		-		-	
- Gewinn- / Verlustvortrag	-		-		-	
- Jahresüberschuss / -fehlbetrag	-		-		-	
Rückstellungen	13	2%	12	2%	- 2	-14%
Verbindlichkeiten	309	53%	473	64%	164	53%
Rechnungsabgrenzungsposten	-	0%	-	0%	-	
Bilanzsumme Passiva	578	100%	741	100%	163	28%

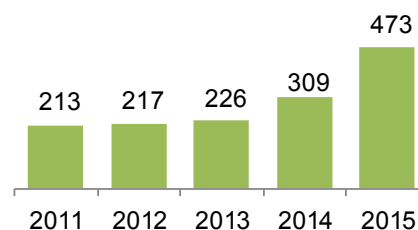
Kapitalstruktur der Bilanz 2015



Eigenkapital

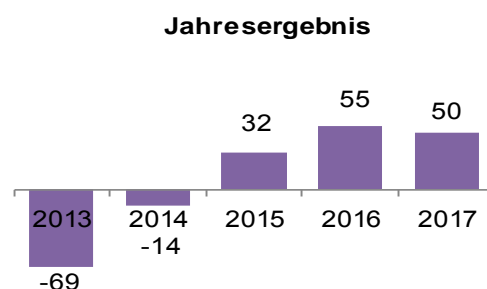
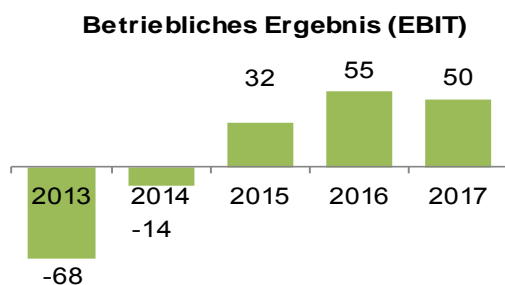
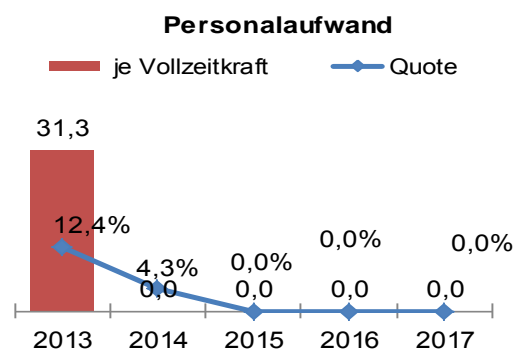
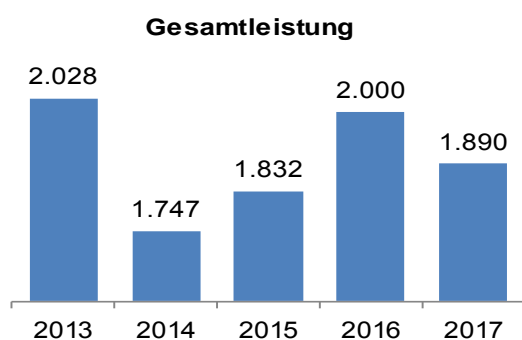


Verbindlichkeiten



Gewinn- und Verlustrechnung

Nr.	(Angaben in TEUR)	2013 Ist	2014 Ist	2015 Ist	2016 Plan	2017 Plan
1	Umsatzerlöse	2.028	1.747	1.832	2.000	1.890
2	Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-
3	Gesamtleistung	2.028	1.747	1.832	2.000	1.890
4	Materialaufwand	1.369	1.227	1.234	1.440	1.305
5	Personalaufwand	250	74	-	-	-
6	sonstige betriebliche Aufwendungen	517	503	547	485	520
7	sonstige betriebliche Erträge	46	51	3	-	5
8	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	- 62	- 6	53	75	70
9	Abschreibungen	6	8	21	20	20
10	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	- 68	- 14	32	55	50
11	Zinsergebnis	0	0	0	-	-
12	Beteiligungsergebnis	-	-	-	-	-
13	sonstiges Finanzergebnis	-	-	-	-	-
14	Finanzergebnis	0	0	0	0	0
15	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 68	- 14	32	55	50
16	Außerordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-
17	Ergebnis vor Steuern (EBT)	- 68	- 14	32	55	50
18	Steuern	1	0	0	-	-
19	Jahresergebnis	- 69	- 14	32	55	50
	Weitere Kennzahlen					
20	Anzahl der Mitarbeiter (Durchschnitt)	8	0	0	0	0
21	Vollzeitkräfte (Anzahl)	8	0	0	0	0
22	Eigenkapitalrentabilität in %	-26,9%	-5,5%	12,6%		
23	Nettoumsatzrendite in %	-3,4%	-0,8%	1,8%	2,8%	2,6%
24	Materialaufwandsquote in %	67,5%	70,2%	67,4%	72,0%	69,0%
25	Personalaufwandsquote in %	12,4%	4,3%	0,0%	0,0%	0,0%
26	Personalaufw. je Vollzeitkraft (TEUR)	31,3				
27	EBIT-Marge	-3,4%	-0,8%	1,8%	2,8%	2,6%
28	EBIT je Vollzeitkraft (TEUR)	-8,5				



Das Jahresergebnis wird aufgrund eines Ergebnisabführungsvertrages von der KVG ausgeglichen.

3.1.5 Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH

Die Thermoalbad Salzgitter GmbH (TSB) ist mit der Sport und Freizeit GmbH ab dem 01.09.2015 (handelsrechtlich) rückwirkend zum 01.01.2015 (steuerrechtlich) verschmolzen und wird seitdem Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH (kurz: BSF) genannt.

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 3.120.570,00 €

<u>Gesellschafter:</u>	Versorgungs- u. Verkehrs-GmbH Salzgitter	94,53 %	2.950.000 €
	Stadt Salzgitter	5,47 %	170.570 €

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb des Thermoalbades in Salzgitter-Bad, des Hallenfreibades in Salzgitter-Lebenstedt und der zugehörigen Nebeneinrichtungen sowie Maßnahmen zur Gesundheitsförderung.

Ab dem Jahr 2010 ist der Gegenstand um den Betrieb von der Eissporthalle erweitert worden.

Aufgrund der Verschmelzung im Jahr 2015 wurde der Gesellschaftszweck um die Unterhaltung der Eissporthalle mit den Nebenanlagen in Salzgitter-Lebenstedt, die Förderung des Sportes in Salzgitter, die Förderung von Freizeitaktivitäten und -einrichtungen mit dem Schwerpunkt Sport in Salzgitter sowie die Initiierung, Durchführung/Mitwirkung und Koordination von Sport- und Freizeitaktivitäten sowie Freizeitveranstaltungen in Salzgitter mit dem Schwerpunkt Salzgittersee erweitert.

Die Gesellschaft ist zu allen Maßnahmen und Geschäften berechtigt, die der Erreichung oder Förderung des Gesellschaftszweckes unmittelbar oder mittelbar dienen.

Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich unter den Voraussetzungen der §§ 136 ff. NKG an ihnen beteiligen und unter den gleichen Voraussetzungen solche Unternehmen erwerben, errichten und pachten sowie Interessensgemeinschaften und Kooperationen Beitreten oder bilden.

Die BSF hat folgende Geschäftsbereiche:

- Thermal-Sole-Wellenbad SZ-Bad
- Hallenfreibad SZ-Lebenstedt
- Eissporthalle Am Salzgittersee
- Förderung des Sportes in Salzgitter
- Förderung von Freizeitaktivitäten in Salzgitter
- Weiterentwicklung des Sport-, Freizeit- und Erholungsgebietes Salzgittersee.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Das Thermal-Sole-Wellenbad ist ein wichtiger Bestandteil innerhalb des Freizeit- und Gesundheitsangebotes der Stadt Salzgitter.

Für den Tourismusbereich stellt das Thermoalbad mit seinen attraktiven Angeboten einen bedeutenden Werbefaktor dar.

Das Thermoalbad bietet ganzjährig abwechslungsreiche Bewegungs-, Erholungs-, Sport- und Unterhaltungsmöglichkeiten für die Bürger der Stadt an und ist ein bedeutender Faktor bei der Erhaltung und Verbesserung geistiger, körperlicher und sozialer Fitness, Gesundheit sowie Wohlbefinden der Bürger im Stadtgebiet.

Ferner unterstützt das Unternehmen die im Stadtgebiet ansässigen Schwimmvereine.

Des Weiteren dienen die weiteren Geschäftsbereiche der BSF der öffentlichen Zweckerfüllung. U.a. gibt es eine:

- Förderung des Sportes in Salzgitter,
- Förderung von Freizeitaktivitäten in Salzgitter,
- Weiterentwicklung des Sport-, Freizeit- und Erholungsgebietes Salzgittersee.

Die Gesellschaft bietet den Einwohnern von Salzgitter und aus der näheren Umgebung die Möglichkeit von sportlichen Aktivitäten und die Teilnahme an Veranstaltungen im Winter sowie im Sommer.

Unter dem Motto "Sport aus einer Hand" wird der gesamte Sportbereich durch Sach- und Dienstleistungen, durch Zuschüsse und durch persönliche Beratung betreut.

Dazu gehören u.a.

- Förderung und Durchführung von Sportaktivitäten im Stadtgebiet (z.B. Feriensportkurse),
- Vergabe der Zuschüsse an Sportvereine,
- Sportstättenvergabe und Entgelterhebung,
- Erarbeiten von Sportförderrichtlinien und Entgeltordnungen,
- Ehrung von erfolgreichen Sportlern und Sportlerinnen sowie von verdienten Funktionären (Sportmeisterehrung).

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: Verschmelzung der TSB und der SFS zur BSF zum 01.01.2015
Gründung TSB: Dezember 1989
Gründung SFS (VBG): 01. Dezember 1977

Geschäftsführung: Walter Strauß (ab 01.07.2012)

Aufsichtsrat (ab 01.09.2015 – Verschmelzungszeitpunkt bis 31.12.2016):

Clemens Lücke	(ab 01.09.15)	Vorsitzender	Ratsherr
Tim Lokies	(ab 01.09.15)	Stellvertreter	Ratsherr
Detlef Friedrich	(ab 01.09.15)		Ratsherr
Andrea Below	(ab 01.09.15)		Ratsfrau
Thorsten Schleining	(ab 01.09.15)		Ratsherr
Petra Siems-Wanjura	(ab 01.09.15)		Ratsfrau
Stefan Klein	(ab 01.09.15)		Ratsherr
Marcel Bürger	(ab 01.09.15)		Ratsherr
Wolfgang Fisch	(ab 01.09.15)		Ratsherr
Maria Mämecke	(ab 01.09.15)		Ratsfrau
Stefan Roßmann	(ab 01.09.15)		Ratsherr
Doris Holletzke	(ab 01.09.15)		Ratsfrau
Hermann Fleischer	(ab 01.09.15)		Ratsherr
Simone Kessner	(ab 01.09.15)		Verwaltung
Matthias Giffhorn	(ab 01.09.15)		Kreissportbund

Aufsichtsrat (ab 01.01.2017 nach der Kommunalwahl 2016):

Ulrich Leidecker	(ab 22.12.16)	Vorsitzender	Ratsherr
Clemens Lücke	(ab 01.09.15)	Stellvertreter	Ratsherr
Wolfgang Fisch	(ab 01.09.15)		Ratsherr
Doris Holletzke	(ab 01.09.15)		Ratsfrau
Marcel Bürger	(ab 01.09.15)		Ratsherr
Sabine Thiele	(ab 22.12.16)		Ratsherr
Stefan Roßmann	(ab 01.09.15)		Ratsherr
Thomas Albrecht	(ab 22.12.16)		Verwaltung
Matthias Giffhorn	(ab 01.09.15)		Kreissportbund

Die Aufwandsentschädigungen des Aufsichtsrates im Jahr 2015 betragen ca. 11 T€.

Beteiligungen

Keine

Wichtige Verträge

Garantieerklärung durch die Stadt Salzgitter zur Abdeckung der jeweiligen Verluste.

Ergebnisabführungsvertrag mit der VVS.

Vereinbarung zur Sicherung der Liquidität mit der VVS.

Mietvertrag zur Vermietung für das im Thermalsolbad befindliche Restaurant (bis 31.12.2015).

Mietvertrag zur Vermietung von Räumen an Dritte zum Betrieb einer Ergotherapiepraxis.

Servicevertrag mit dem Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik Salzgitter über die Vergabe der städtischen Sportstätten und die Erhebung der Entgelte.

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Die Finanzierungsstruktur, welche vor der Verschmelzung gegeben war, wird auch nach der Verschmelzung weiterhin vorhanden sein. Das bedeutet, dass sowohl die VVS als auch die Stadt Salzgitter ihre Bezuschussung beibehalten wird.

Bereich Bäder:

Der ehemalige TSB-Bereich mit den Bädern hat, wie in der Vergangenheit auch, von der Stadt Salzgitter eine Kostenerstattungen für Schul- und Vereinsschwimmen erhalten.

Für das Jahr 2015 wurden im Rahmen der Sportförderung eine Kostenerstattung für die Durchführung vom Vereinsschwimmen in Höhe von 60 T€ und für das Jahr 2016 in Höhe von 48 T€ geleistet.

Für die Durchführung von Schulschwimmen ist im Jahr 2015 eine Kostenerstattung durch den Fachdienst Bildung der Stadt Salzgitter in Höhe von rd. 40 T€ und für das Jahr 2016 in Höhe von 48 T€ geleistet worden.

Bereich Sport und Freizeit:

Der ehemalige SFS-Bereich erhält einen jährlichen einen Betriebskostenzuschuss der Stadt Salzgitter. Im Jahr 2015 belief sich der Betriebskostenzuschuss auf 390 T€.

Der Betriebskostenzuschuss im Jahr 2016 soll maximal auf 425 T€ und für das Jahr 2017 auf 347 T€ begrenzt sein.

Angaben in T€	31.12.2014	31.12.2015
Betriebskostenzuschuss	-380	-390
Saldo gegen die Stadt	-380	-390

Neben dem Betriebskostenzuschuss der Stadt Salzgitter fließen dem Sport- und Freizeitbereich sonstige betriebliche Erträge für die Leistungserbringung i.H.v. 370 T€ zu. In diesem Betrag sind u.a. die Erstattungen des EB 85 i.H.v. 302 T€ enthalten.

Des Weiteren fließen der BSF von der Stadt Salzgitter zur Weiterleitung bestimmte Zuschusszahlungen zu. Zur Weiterleitung bestimmt sind u.a. die Zahlungen für die DLRG i.H.v. 5 T€ sowie die Zahlung bezüglich der Sportfördermittel i.H.v. 570 T€.

Stand der Forderungen / Verbindlichkeiten aus der Bilanz der Gesellschaft

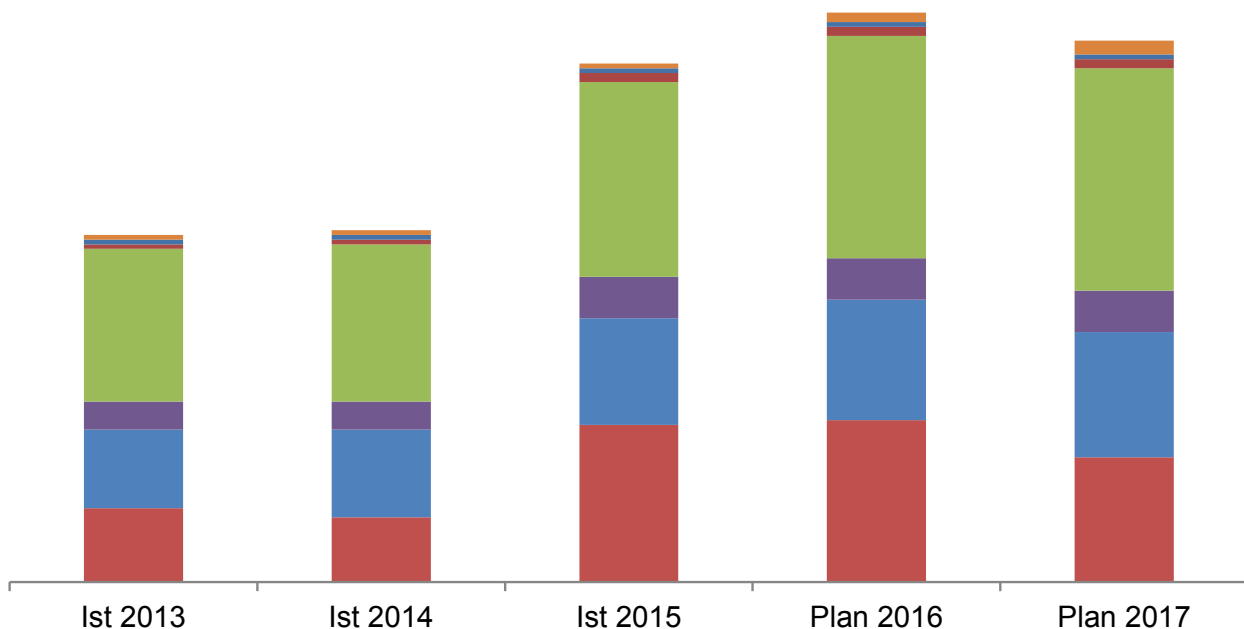
Angaben in T€	31.12.2015
Forderungen ggü. Stadt Salzgitter	88
Verbindlichkeiten ggü. Stadt Salzgitter	210
Saldo gegen die Stadt	-122

Mitarbeiter

(durchschnittlicher) Personalbestand	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015*	Plan 2016	Plan 2017
Geschäftsführung	1	1	1	1	1
Prokuristen, leitende Angestellte	1	1	2	2	2
Angestellte (kaufmännisch)	33	34	42	48	48
Angestellte (technisch)	6	6	9	9	9
Gewerbliche Arbeitnehmer	17	19	23	26	27
Auszubildende	1	1	1	2	3
Saison-, Hilfskräfte	16	14	34	35	27
Summe	75	76	112	123	117
davon Teilzeit	56	55	79	85	84
Summe (vollzeitäquivalent)	45,41	45,51	64,51	72,31	70,11

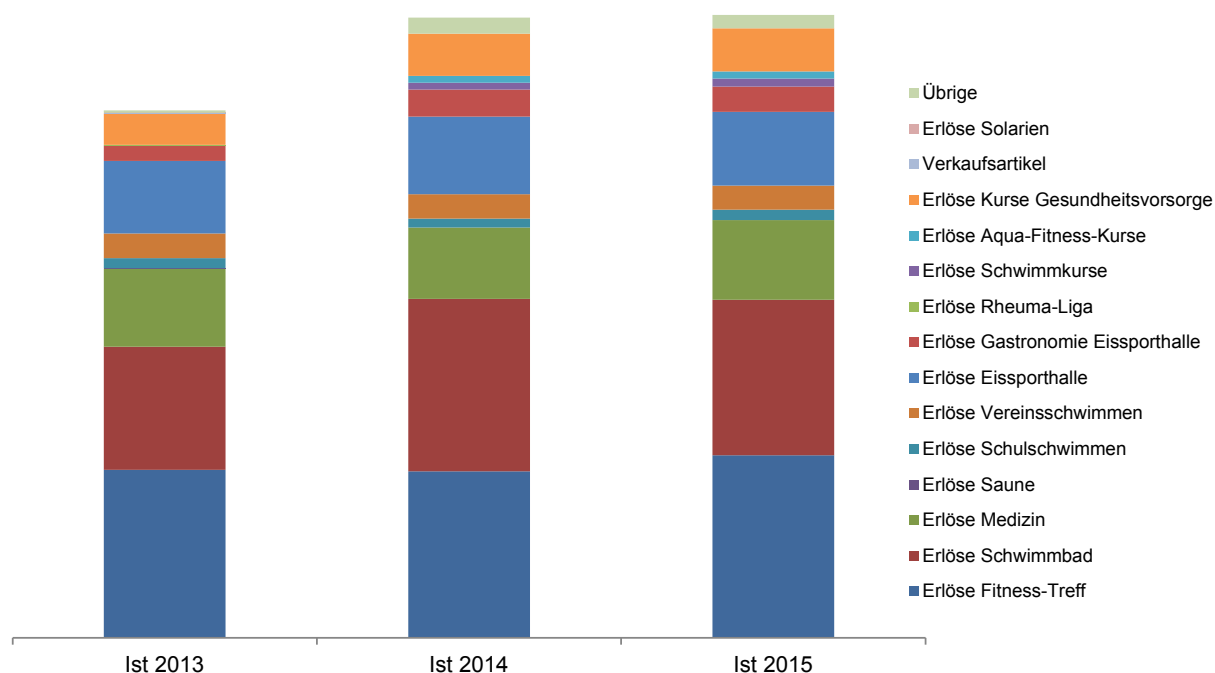
* Ab 2015 werden die Mitarbeiter/-innen der BSF ausgewiesen.

- Saison-, Hilfskräfte
- Angestellte (kaufmännisch)
- Auszubildende
- Gewerbliche Arbeitnehmer
- Prokuristen, leitende Angestellte
- Angestellte (technisch)
- Geschäftsführung



Absatz-/ Mengenentwicklung

Umsatzerlöse in T€	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015
Erlöse Fitness-Treff	596	592	649
Erlöse Schwimmbad/Sauna	437	613	552
Erlöse Medizin	278	253	283
Erlöse Eissporthalle	258	276	262
Erlöse Schulschwimmen	37	32	37
Erlöse Vereinsschwimmen	87	86	86
Erlöse Gesundheitskurse	112	150	153
Erlöse Vermietung sonstiger Bädereinrichtung	-	97	119
Erlöse Gastronomie	56	97	89
Erlöse aus Werbung/Sponsoring	-	24	29
Erlöse aus Veranstaltungen	-	24	25
Übrige	9	57	48
Summe	1.870	2.300	2.332



Die Erlöse aus dem Bäderbereich sind trotz der Anhebung der Eintrittspreise zum 01.01.2015 insgesamt betrachtet in etwa gleich geblieben. Zwischen den Erlösen des Fitness-Treffs und der Erlöse des Schwimmbades hat es eine Erlöverschiebung gegeben, d.h. es haben sich mehr Gäste für den Fitness-Treff angemeldet um mit dieser Karte auch das Schwimmbad zu nutzen.

Insgesamt sind die Erlöse um 31 T€ gestiegen. Die Mehrererlöse erzielte die BSF u.a. aufgrund der Erlöserhöhung im Medizinbereich sowie durch die Mehrnutzung der Rheuma-Liga.

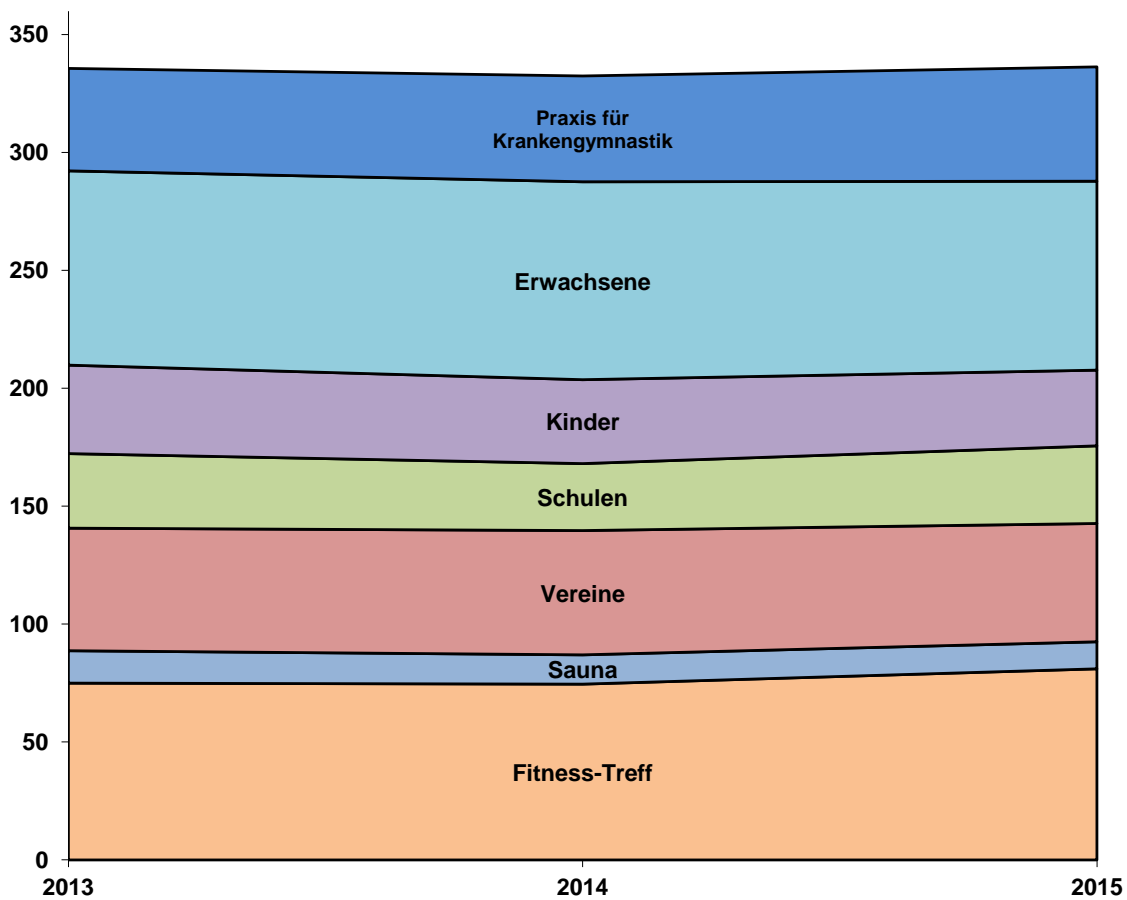
Besucherstatistik Thermoalbad Salzgitter-Bad

Benutzer in Tausend	2013	2014	2015
Erwachsene	47,7	48,2	44,2
Kinder	14,5	14,0	12,2
Schulschwimmen	8,4	6,4	7,7
Vereinsschwimmen	16,7	15,1	15,7
Sauna	13,7	12,4	11,5
Fitness-Treff	75,0	74,6	81,1
Praxis für Krankengymnastik (inkl. Therapiebecken)*	43,4	44,9	48,5
Summe	219,4	215,6	220,9

Besucherstatistik Hallenfreibad Lebenstedt

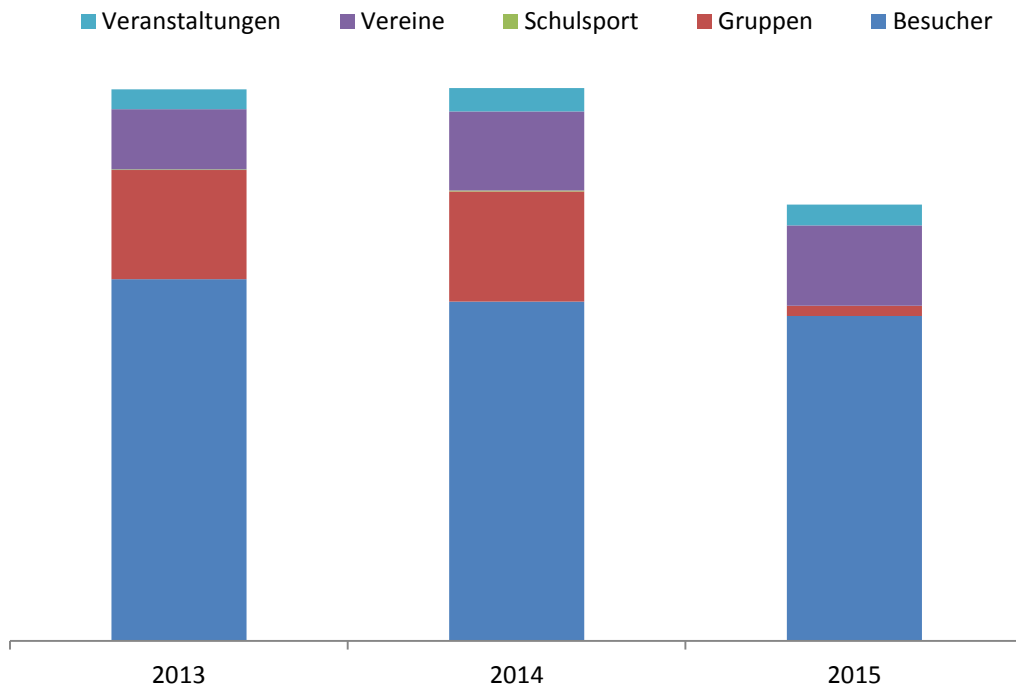
Benutzer in Tausend	2013	2014	2015
Erwachsene	34,7	35,7	35,9
Kinder	23,0	21,6	20,0
Schulschwimmen	23,2	22,0	25,2
Vereinsschwimmen	35,3	37,6	34,4
Summe	116,3	116,9	115,5

Gesamtsumme der Besucherstatistiken



Besucherzahlen der Eissporthalle

Benutzer in Tausend	2013	2014	2015
Besucher	39	37	35
Gruppen	12	12	1
Schulsport	0	0	0
Vereine	7	9	9
Veranstaltungen	2	3	2
Summe	60	60	47



Im Sommer 2015 gab es keine größeren Veranstaltungen in der Eissporthalle.

Die Eissporthalle wird durch Hobbygruppen und auch durch Eishockeyvereine genutzt, sodass kaum noch Zeiten zur Verfügung stehen und dadurch eine hohe Auslastung gegeben ist.

Lage und Entwicklung des Unternehmens

Die BSF weist im Geschäftsjahr 2015 aufgrund des bestehenden Ergebnisabführungsvertrages mit der VVS ein **Jahresergebnis** i.H.v. 0 € aus. Die VVS hat die Verluste von 2,4 Mio. €, genau wie im Vorjahr, übernommen.

Das Ergebnis der BSF ist im Geschäftsjahr 2015 im Vergleich zur Wirtschaftsplanung um 123 T€ besser verlaufen als ursprünglich geplant. Eine Verbesserung kann u.a. durch die zeitweise Verschiebung des Projektstarts „Modernisierung und Erweiterung des Hallenfreibades in SZ-Lebenstedt“, geringere Stromaufwendungen durch neue Stromverträge und gestiegenen Umsatzerlöse zustande.

Die **Vermögenslage** der BSF ist vorwiegend durch das hohe Sachanlagevermögen, welches durch Eigenkapital und langfristiges Fremdkapital finanziert ist, geprägt.

Die **Liquiditätslage** stellt sich aufgrund einer Liquiditätsvereinbarung mit der VVS derzeit positiv dar, unterliegt jedoch großen Schwankungen. Die Zahlungsfähigkeit war durch die Finanzzuweisungen der Gesellschafterinnen gegeben.

Die **Ertragslage** setzt sich insbesondere durch die Umsatzerlöse (u.a. vom Fitness-Treff, Schwimmbad/Saune, der Eissporthalle und dem Medizin-/Gesundheitsbereich), den Betriebskostenzuschuss der Stadt Salzgitter sowie die sonstigen betrieblichen Erträge (u.a. mit dem Bearbeitungsentgelt des EB 85) zusammen.

Dienstleistungsbedingt ist die Aufwandsseite jedoch durch eine hohe Personalaufwandsquote sowie Materialaufwendungen geprägt.

Das Geschäftsjahr 2015 war insbesondere von dem Verschmelzungsprozess sowie dem Projekt Modernisierung und Erweiterung des Hallenfreibades in SZ-Lebenstedt geprägt gewesen.

Die Verwaltung wurde durch Ratsbeschluss beauftragt, eine Zusammenlegung der SFS mit der TSB für das Jahr **2015** vorzubereiten und entsprechend umzusetzen.

Aus diesem Grund wurden die beiden Gesellschaften im September 2015 verschmolzen. Die Verschmelzung wurde rückwirkend auf den 01.01.2015 (steuerrechtlich) vorgenommen.

Zu Wartungszwecken war die KG-Praxis vom 21.08. – 28.08.2015 geschlossen.

Der Fitnessbereich mit seinem attraktiven Preis-/Leistungsverhältnis wurde unverändert gut in Anspruch genommen.

Die medizinische Abteilung kann auf eine positive Auslastung zurückblicken, insbesondere aufgrund einer großen Nachfrage nach den Gesundheitskursen.

Durch den ortsansässigen Badearzt konnte die Nachfrage nach ambulanten Badekuren weiterhin aufrechterhalten und umgesetzt werden.

Die Bäder werden seitens der Schulen und Vereine umfassend genutzt, auch die Schwimm- und Gesundheitskurse beider Bäder werden sehr gut nachgefragt.

Die Besucherzahlen im Thermalsolbad in Salzgitter-Bad haben sich im Jahr 2015 um 4 Tausend auf 220 Tausend Besucher erhöht.

Im Hallenfreibad in Salzgitter-Lebenstedt wurde ein Besucherrückgang um 1,4 Tausend auf 115,5 Tausend Besucher verzeichnet.

Die Auslastung und Nutzung der Eissporthalle durch Freizeitgruppen sowie Vereine ist sehr gut, sodass kaum freie Zeiten vorhanden sind. Mit knapp 47 Tausend Besuchern war das Jahr für die Eissporthalle eine gute Saison.

Auch in den Sommermonaten wird die Eissporthalle für diverse Aktivitäten genutzt, u.a. für den Babybasar sowie für die Übertragung von Sportveranstaltungen.

Im Bereich Sportförderung wurde wieder eine Reihe von Veranstaltungen für Sportler/-innen und ehrenamtlich Tätige durchgeführt.

Im Freizeitbereich sind der 10. Drachenboot-Cup sowie der Schüler-Drachenboot-Cup auf dem Salzgittersee und die verschiedenen Ferienaktionen zu erwähnen, die durch die BSF organisiert und durchgeführt bzw. begleitet worden sind.

Der Salzgittersee war unter anderem Schauplatz des Fackelschwimmens, des Volkstriathlons sowie einer Discgolf-Meisterschaft.

Des Weiteren wurde der Bau des Seerestaurants „Café del Lago“ fertiggestellt, welches im März 2015 eröffnet worden ist.

Die BSF hat als **Risiken** u.a. die schwer kalkulierbaren künftigen Investitionen sowie Reparatur- und Instandhaltungsaufwendungen wegen überalterter Bausubstanz und technischer Ausstattung sowie hohe Energie- und Personalaufwendungen zu erwarten.

Ein weiteres Risiko für das Unternehmen stellt der im Stadtgebiet vorherrschende demographische Wandel dar. Dieser wird sich auch in Zukunft auf die Besucherstatistik abbilden. Ebenfalls wirken sich die bestehenden Konkurrenzbäder auf die Besucherstatistik aus.

Des Weiteren stellt die BSF eine Verlustgesellschaft dar und ist auf die jeweiligen Finanzzuweisungen der Gesellschafterinnen angewiesen. Aus diesem Grund sind die Gestaltungsmöglichkeiten der Gesellschaft von diesen Finanzzuweisungen abhängig.

Im Hallenfreibad Salzgitter-Lebenstedt besteht seit Jahren ein hoher Sanierungsstau. Deshalb werden die **Geschäftsjahre 2016 - 2019** bei der BSF vor allem durch das Projekt Modernisierung und Erweiterung des Hallenfreibades in Salzgitter-Lebenstedt mit rd. 13.2 Mio. € Baukosten geprägt sein. Das Projekt soll in zwei Bauabschnitten umgesetzt werden. Zunächst soll im ersten Bauabschnitt der Neubau bis Ende 2017 entstehen und im zweiten Bauabschnitt ist bis 2019 die Sanierung der Schwimmhalle vorgesehen.

Aufgrund der Bauphase wird mit geringeren Erlösen und Aufwendungen für das Hallenfreibad SZ-Lebenstedt gerechnet. Die Finanzierung von rd. 13,2 Mio. € des Modernisierungsprojektes soll grds. über die VVS erfolgen. Im Jahr 2017 konnte jedoch für die Finanzierung des Projektes ein Bankdarlehen abgeschlossen werden, sodass das Darlehen mit der VVS ausgesetzt werden kann. Des Weiteren gab es mit Beginn der Baumaßnahmen im Sommer 2016 eine acht-wöchige Schließzeit mit anschließend eingeschränkter Nutzung, sodass während der Bauphasen mit weniger Erlösen zu rechnen war.

Das geplante Jahresergebnis der BSF (vor Verlustausgleich durch die VVS) für 2017 beläuft sich auf -2.848 T€ (Prognose 2016: -3.473 T€). Der geplante Betriebskostenzuschuss für die Bereiche Sport und Freizeit für 2017 beläuft sich auf 347 T€.

Die BSF plant für das Jahr 2017 Investitionen in Höhe von 7.474 T€.

Bilanzdaten

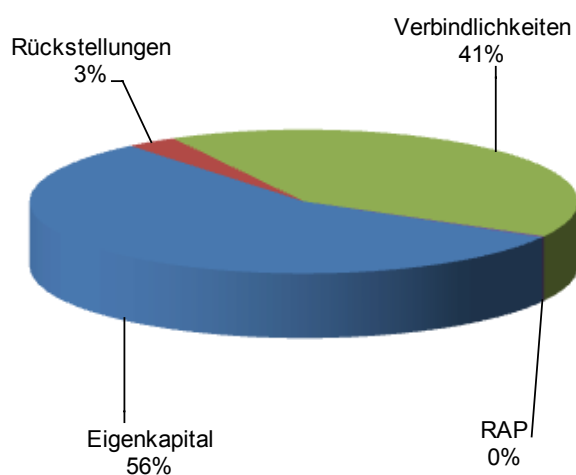
Aktivseite

Angaben in TEUR	2014		2015		Veränderung	
Anlagevermögen	6.987	92%	8.116	93%	1.129	16%
- Immaterielle Vermögensgegenstände	0		1		1	13568%
- Sachanlagen	6.987		8.115		1.128	16%
- Finanzanlagen	-		-		-	
Umlaufvermögen	561	7%	582	7%	20	4%
- Vorräte	41		47		6	16%
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	246		224		- 22	-9%
- Wertpapiere	-		-		-	
- Liquide Mittel	275	4%	311	4%	36	13%
Rechnungsabgrenzungsposten	19	0%	19	0%	- 0	-1%
Bilanzsumme Aktiva	7.568	100%	8.716	100%	1.149	15%

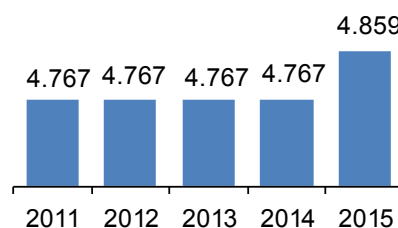
Passivseite

Angaben in TEUR	2014		2015		Veränderung	
Eigenkapital	4.859	64%	4.859	56%	-	-
- Gezeichnetes Kapital	3.121		3.121		-	0%
- Kapitalrücklage	1.103		1.103		-	0%
- Gewinnrücklagen	646		646		-	0%
- Gewinn- / Verlustvortrag	- 11		- 11		-	0%
- Bilanzgewinn/ -verlust	-		-		-	
Rückstellungen	225	3%	260	3%	35	15%
Verbindlichkeiten	2.450	32%	3.570	41%	1.120	46%
Rechnungsabgrenzungsposten	33	0%	25	0%	- 7	-22%
Bilanzsumme Passiva	7.568	100%	8.716	100%	1.149	15%

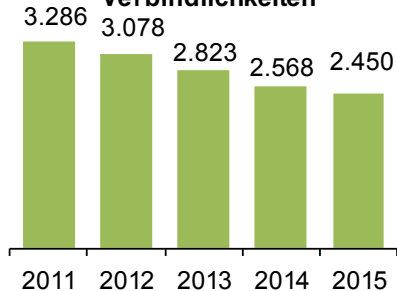
Kapitalstruktur der Bilanz 2015



Eigenkapital

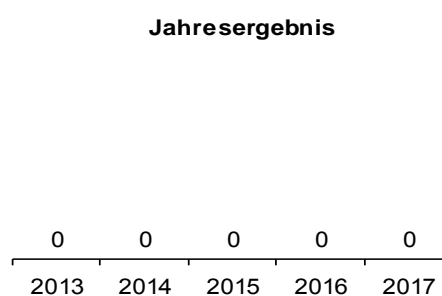
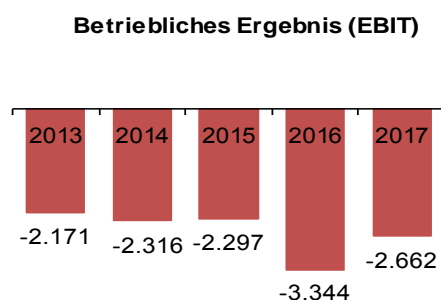
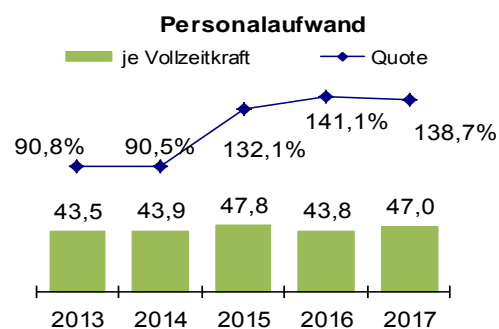
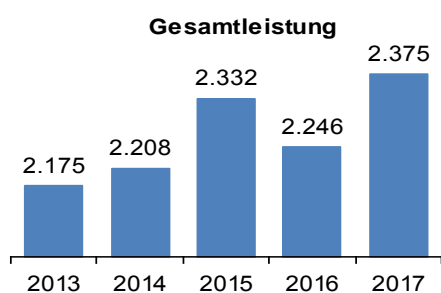


Verbindlichkeiten



Gewinn- und Verlustrechnung

Nr	(Angaben in TEUR)	2013 Ist	2014 Ist	2015 Ist	2016 Plan	2017 Plan
1	Umsatzerlöse	2.175	2.205	2.332	2.246	2.375
2	Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	0	3	1	0	0
3	Gesamtleistung	2.175	2.208	2.332	2.246	2.375
4	Materialaufwand	1.045	1.023	935	988	895
5	Personalaufwand	1.974	1.998	3.082	3.170	3.293
6	sonstige betriebliche Aufwendungen	950	1.086	930	1.538	1.043
7	sonstige betriebliche Erträge	74	58	761	772	689
8	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	-1.720	-1.842	-1.853	-2.678	-2.167
9	Abschreibungen	451	474	444	666	495
10	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-2.171	-2.316	-2.297	-3.344	-2.662
11	Zinsergebnis	-79	-76	-65	-90	-135
12	Beteiligungsergebnis	0	0	0	0	0
13	sonstiges Finanzergebnis	0	0	0	0	0
14	Finanzergebnis	-79	-76	-65	-90	-135
15	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-2.249	-2.392	-2.362	-3.434	-2.797
16	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
17	Ergebnis vor Steuern (EBT)	-2.249	-2.392	-2.362	-3.434	-2.797
18	Steuern	51	51	51	51	51
	Erträge aus Verlustübernahme	2.300	2.443	2.413	3.485	2.848
19	Jahresergebnis	0	0	0	0	0
	Weitere Kennzahlen					
20	Anzahl der Mitarbeiter (Durchschnitt)	75	75	112	123	117
21	Vollzeitkräfte (Anzahl)	45	46	65	72	70
22	Eigenkapitalrentabilität in %					
23	Nettoumsatzrendite in %					
24	Materialaufwandsquote in %	48,0%	46,4%	40,1%	44,0%	37,7%
25	Personalaufwandsquote in %	90,8%	90,5%	132,1%	141,1%	138,7%
26	Personalaufw. je Vollzeitkraft	43,5	43,9	47,8	43,8	47,0
27	EBIT-Marge	-99,8%	-105,0%	-98,5%	-148,9%	-112,1%
28	EBIT je Vollzeitkraft (TEUR)	-47,8	-50,9	-35,6		



Aufgrund des Ergebnisabführungsvertrages werden Erträge aus Verlustübernahme durch die VVS ausgewiesen.

Kapitalflussrechnung

		(Angaben in TEUR)	2014	2015
			Ist	Ist
1.1.		Periodenergebnis (Überschuss/-fehlbetrag einschließlich Ergebnisanteile anderer Gesellschafter)	-2.443	-2.803
1.2.	+/-	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	474	444
1.3.	+/-	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-75	28
1.4.	+/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (bspw. Abschreibung auf ein aktiviertes Disagio)	0	0
1.5.	+/-	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-54	160
1.6.	+/-	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-57	-152
1.7.	+/-	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	33	0
1.8.	+/-	Zinsaufwendungen/Zinserträge	77	52
1.9.	-	Sonstige Beteiligungserträge	0	0
1.10.	+/-	Aufwendungen/Erträge aus außerordentlichen Posten	0	0
1.11.	+/-	Ertragsteueraufwand/-ertrag	0	0
1.12.	+/-	Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0
1.13.	+/-	Ertragsteuerzahlungen	0	0
1.		Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-2.045	-2.271
2.1.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens	7	0
2.2.	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	0	0
2.3.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0	0
2.4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	-393	-436
2.5.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0
2.6.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0
2.7.	+	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0
2.8.	-	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition	0	0
2.9.	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0
2.10.	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0
2.11.	+	Erhaltene Zinsen	0	0
2.12.	-	Erhaltene Dividenden	0	0
2.		Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-386	-436

		(Angaben in TEUR)	2014 Ist	2015 Ist
3.1.	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen	0	0
3.2.	-/+	Auszahlungen/Einzahlungen an/von Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Dividenden, Verlustausgleich, etc.)	0	0
3.3.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Stadt Salzgitter	0	0
3.4.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Gesellschafter	0	0
3.5.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0	0
3.6.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Beteiligungen	0	0
3.7.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Stadt Salzgitter	0	0
3.8.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Gesellschafter	0	0
3.9.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen	0	0
3.10.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Beteiligungen	0	0
3.11.	+	Einzahlungen aus Zuschüssen/Zuwendungen	2.443	2.803
3.12.	+	Einzahlung aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)	0	0
3.13.	-	Auszahlungen aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)	0	0
3.14.	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	0	0
3.15.	-	Auszahlungen aus der Tilgung und Gewährung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	-204	-291
3.16.	+/-	Einzahlungen/Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0
3.17.	-	Gezahlte Zinsen/Dividenden	-77	-52
3.		Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	2.162	2.460
4.1.		Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (Summe aus 1. + 2. + 3.)	-269	114
4.2.		Kassenbestand am Anfang der Periode	430	161
4.		Kassenbestand am Ende der Periode	161	275
		Weitere Kennzahlen		
5.		Liquidität in % (4. Kassenbestand / Bilanzsumme)	2,2%	3,4%
6.		Finanzschulden/-überschuss (Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten + Kreditaufnahme - 4. Kassenbestand)	-2.109	-1.995
7.		Schuldentilgungsdauer in Jahren ((Bilanzsumme - Pensionsrückstellungen - liquide Mittel - Eigenkapital) / 1. Cashflow lfd. G.)	negativ	negativ
8.		Innenfinanzierungsgrad der Investitionen in % (1. Cashflow lfd.G. / 2. Cashflow Inv.)	-530%	-521%

3.2. **Wirtschafts- und Innovationsförderung GmbH**

Beteiligungsverhältnisse

<u>Stammkapital:</u>	51.000,00 €
<u>Gesellschafter:</u>	Stadt Salzgitter zu 100 %

Gegenstand des Unternehmens

Die WIS ist ein Dienstleistungsunternehmen von der Stadt Salzgitter, dessen Aufgaben sich auf den Betrieb des Technologie- und Gründerzentrums, Förderung der Existenzgründung, der Betreuung von Investitionsvorhaben, die Förderung und Entwicklung des Unternehmensbestandes, das Innenstadtmaking und den Tourismus erstrecken.

Der Gesellschaftszweck ist die Sicherung, Weiterentwicklung und Strukturverbesserung des Wirtschaftsstandortes Salzgitter sowie die Technologie- und Innovationsförderung zum Erhalt und zur Schaffung neuer Arbeitsplätze.

Dazu gehören die Aufgabenfelder:

- Standortsicherung und Förderung sowie Erweiterung und Ansiedlung von Unternehmen in den produzierenden und technologischen Bereichen, im Dienstleistungsbereich einschließlich des Fremdenverkehrs und des Handels, Ausbau sowie Unterstützung wissenschaftlicher Einrichtungen,
- Gewerbeflächen- und Liegenschaftswesen einschließlich Bedarfsplanung, Erwerb, Planung und Erschließung, Verkauf sowie Verpachtung,
- Förderung von Kooperationen der Wirtschaft und Wissenschaft,
- initiieren und fördern von Qualifizierungs- und Beschäftigungsmaßnahmen,
- Standortmarketing sowie Messen und Ausstellungen.

Insbesondere sollen diverse Existenzgründungsprojekte unterstützt werden, wie z.B.

- Betrieb von Immobilien in Form eines Gründer- und Technologiezentrums,
- Entstehung und Entwicklung neuer, innovativ tätiger Firmen und Dienstleistungsangebote,
- Unternehmen die Möglichkeit bieten, sich in den von der Gesellschaft betriebenen Immobilien zu etablieren,
- Unternehmen Hilfe beim Einsatz und der Entwicklung neuer Technologien gewähren,
- Beratungsleistungen in Form von Gründerberatungen, Technologieberatungen, Finanzierungsberatungen und Marketingberatungen sowie das Anbieten von Informationsdiensten,
- Technologietransfer in Gemeinsamkeit mit Institutionen und Bildungseinrichtungen organisieren sowie
- die Stadt Salzgitter bei der Durchführung von Maßnahmen zur Wirtschaftsförderung unterstützen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der öffentliche Zweck der Gesellschaft ist es, als Dienstleistungsunternehmen der Stadt Salzgitter über die Sicherung, Weiterentwicklung, Strukturverbesserung des Wirtschaftsstandortes Salzgitter die Voraussetzungen für die Schaffung von Arbeitsplätzen zu erfüllen.

Die Gesellschaft wird als wesentlicher Faktor der Stadt Salzgitter zur Wirtschafts- und Arbeitsmarktförderung gesehen, dies nicht zuletzt auch in Konkurrenz zu entsprechenden Einrichtungen benachbarter Kommunen.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 19. Oktober 2000
als Technologie- und Gründerzentrum Salzgitter GmbH

seit 05. Februar 2003
als Wirtschafts- und Innovationsförderung Salzgitter GmbH

Geschäftsführung: Thomas Wetzel

Aufsichtsrat (bis 31.12.2016):

Peter Ramacher	(ab 04.02.12)	Vorsitzender	Ratsherr
Bernd J. Scherer		Stellvertreter	Ratsherr
Frank Klingebiel	(bis 01.01.17)		Oberbürgermeister
Rainer Armbrust	(ab 19.12.11)		Ratsherr
Christa Garms-Babke	(ab 19.12.11)		Ratsfrau
Michael Letter	(ab 19.12.11)		Ratsherr
Elke Liepe	(ab 19.12.11)		Ratsfrau

Aufsichtsrat (ab 01.01.2017 nach der Kommunalwahl 2016):

Simone Kessner	(ab 22.12.16)		Vertreterin für den OB
Rainer Armbrust	(ab 19.12.11)		Ratsherr
Andrea Below	(ab 22.12.16)		Ratsfrau
Michael Letter	(ab 19.12.11)		Ratsherr
Thomas Huppertz	(ab 22.12.16)		Ratsherr
Dr. Michael Hoffmann	(ab 22.12.16)		Ratsherr
Horst Rubin	(ab 22.12.16)		Ratsherr

Die Aufwandsentschädigungen des Aufsichtsrates im Jahr 2015 betragen ca. 3,9 T€.

Beteiligungen

Gesellschaft	Anteil	Nominalanteil
Typisch stille Beteiligungen (aus dem Beteiligungsfonds Stadt Salzgitter)		116,0 T€
Eigenkapitalförderung für Kleinstgründungen (Kleinstfonds)		21 T€

Die WIS hält für die Stadt Salzgitter die Mitgliedschaft am Verein „TourismusRegion Braunschweiger Land e.V.“, Trägerverein Innenstadtmarketing Salzgitter und dem „Heilbäderverband Niedersachsen e.V.“.

Darüber hinaus ist die WIS dem „Tourismusverband Nördliches Harzvorland“ beigetreten.

Wichtige Verträge

Bis zum 30.08.2016 existierte ein **Erbbaurechtsvertrag** mit einer Laufzeit von 15 Jahren zur Anmietung des Gebäudekomplexes in dem das Technologie- und Gründerzentrum betrieben wird und die WIS angesiedelt ist.

Ab 31.08.2016 **Pachtvertrag** mit einer Laufzeit von 15 Jahren zur Anmietung des Gebäudekomplexes (Laufzeit bis 30.08.2031).

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Die WIS hat im Jahr 2015 einen Betriebskostenzuschuss von 1.396 T€ von der Stadt Salzgitter erhalten.

Die in der Vergangenheit im Rechnungsabgrenzungsposten eingebuchten Werte aus dem Betriebskostenzuschuss sind gemäß der Vereinbarung mit der Stadt aufzulösen.

In Zukunft wird mit der Jahresabschlussstellung analysiert, ob ein Teil des gezahlten Betriebskostenzuschusses ggf. an die Stadt zurückgezahlt wird bzw. ob die Stadt noch einen Teil des nicht ausgezahlten Betriebskostenzuschusses an die WIS auszahlen muss.

Für das Geschäftsjahr 2016 soll seitens der Stadt Salzgitter ein maximaler Betriebskostenzuschuss von 1.450 T€ (Prognose 2016: 1.399 T€) und für das Jahr 2017 ein maximaler Betriebskostenzuschuss von 1.497 T€ gewährt werden.

Mitarbeiter

	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
Gehaltsempfänger	9	9	9	9	9
Summe	9	9	9	9	9

Absatz-Mengenentwicklung

Umsatzerlöse in T€	2013	2014	2015
Miete Alstom	309	272	266
sonstige Mieten	43	56	52
Erlöse Tourismus	31	40	34
Erlöse BGM	0	30	4
Übrige	1	7	1
Summe	384	405	357

Förderprojekte/Zuschüsse in T€	2013	2014	2015
Investitionszuschuss	383	410	1.172
Trägerverein Innenstadtmarketing	68	68	4
ABV Förderprojekt	11	14	37
Beratungszuschuss Existenzgründer	3	8	3
Allianz für die Region - Bona SZ	0	130	140
Förderprojekte	0	80	246
Sonstige	17	18	0
Summe	482	728	1.602

Lage und Entwicklung des Unternehmens

Die WIS hat im Jahr 2015 einen Betriebskostenzuschuss der Stadt Salzgitter i.H.v. rd. 1,4 Mio. € erhalten und schließt das Geschäftsjahr mit einem **Jahresüberschuss** von rd. 2 T€ (Vorjahr: 1 T€) ab.

Die **Vermögenslage** der WIS ist vorwiegend durch das Sachanlagevermögen (aus Grundstücken und Bauten) und den damit verbundenen Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten geprägt.

Die **Ertragslage** setzt sich im Wesentlichen aus der Position des Betriebskostenzuschusses der Stadt Salzgitter, dem Zuschuss der NBank für das Regionale Teilbudget sowie den Umsatzerlösen mit dem großen Teil der Teststrecke Alstrom zusammen.

Die größte Position der Aufwandsseite macht mit 2,0 Mio. € der sonstige betriebliche Aufwand aus. Im Vergleich zum Vorjahr ist hier eine Zunahme von 909 T€, insbesondere bedingt durch höhere Aufwendungen für Förderprojekte, zu verzeichnen.

Die **Liquidität** der Gesellschaft war im Geschäftsjahr jederzeit sichergestellt.

Im Rahmen des Kooperationsprogramms „Eigenkapitalförderungen für Kleinstartups“ mit der Sparkasse Goslar/ Harz sowie der Braunschweigischen Landessparkasse wurde im Geschäftsjahr kein neues Beteiligungsvorhaben eingegangen.

Im Berichtszeitraum wurde keine neue Beteiligung aus dem „Beteiligungsfond Salzgitter“ ausgereicht.

Insbesondere in dem Bereich „Existenzgründung“ wurden im Jahr 2015 wieder zahlreiche Workshops und Beratungsnachmittage bzw. Beratungsgespräche umgesetzt. Im Geschäftsjahr hat die WIS rd. 59 Gründungsvorhaben begleitet und es konnten somit 103 Arbeitsplätze geschaffen werden.

Im Bereich des Innenstadtmarketings wurden zahlreiche Veranstaltungen und Aktionen begleitet. Insbesondere hat die WIS die Werbegemeinschaften in Salzgitter personell und finanziell unterstützt, u.a. bei den Weihnachtsmärkten im Stadtgebiet sowie den verkaufsoffenen Sonntagen und Light-Night-Shopping-Aktionen.

Des Weiteren hat die WIS mit der Werbegemeinschaft „City Lebenstedt“ Mittel zur Anschaffung der neuen Weihnachtsbeleuchtung zur Verfügung gestellt.

Im Bereich Tourismus wurden in 2015 diverse Veranstaltungen (beispielsweise die Durchführung zahlreicher Workshops und Veranstaltungen mit verschiedenen Organisationen zu den einzelnen Themengebieten der Wirtschaftsförderung sowie Aktivitäten im Tourismus- und Marketingbereich) finanziell und konzeptionell von der WIS unterstützt.

Die Vermarktung von Gewerbeflächen durch die WIS hat sich auch im Jahr 2015 sehr gut entwickelt. Unter anderem wurden neue Unternehmen in Salzgitter angesiedelt bzw. diese Unternehmen werden sich noch ansiedeln. Mit der Ansiedlung wurden weitere neue Dauerarbeitsplätze etabliert.

Aktuell sind keine wesentlichen **Risiken** für die Gesellschaft ersichtlich.

Die Gesellschaft wird sich in den **kommenden Jahren** aktiv im Bereich der Prävention des Fachkräftemangels einbringen und damit vor dem Hintergrund des demographischen Wandels die Verfügbarkeit von qualifiziertem Personal für die Unternehmen im Stadtgebiet verbessern. Des Weiteren wird seitens der WIS die Vermarktung der Gewerbeflächen im Stadtgebiet weiter vorangetrieben.

Bilanzdaten

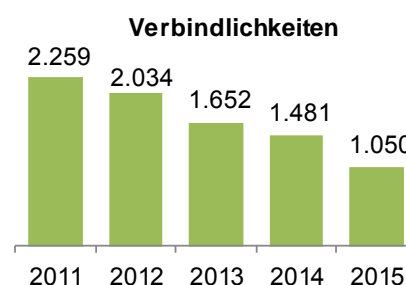
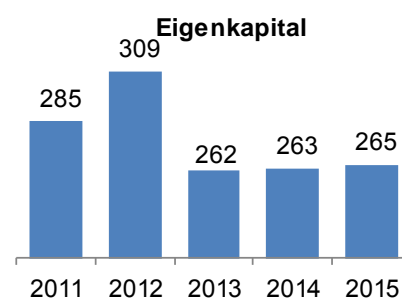
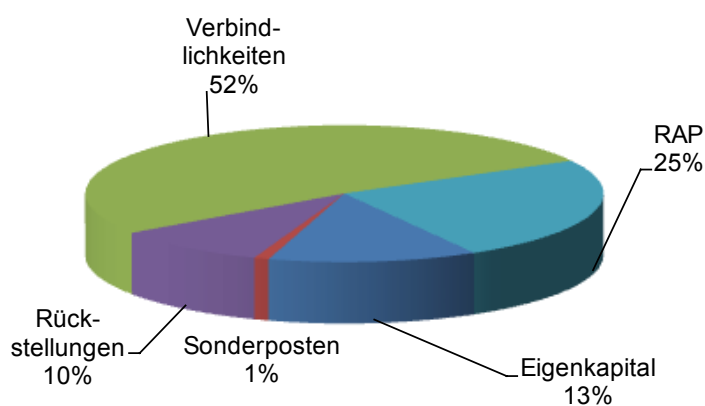
Aktivseite

Angaben in TEUR	2014		2015		Veränderung	
Anlagevermögen	1.181	42%	873	43%	- 308	-26%
- Immaterielle Vermögensgegenstände	4		5		1	19%
- Sachanlagen	1.035		731		- 304	-29%
- Finanzanlagen	142		137		- 5	-3%
Umlaufvermögen	1.657	58%	1.153	57%	- 504	-30%
- Vorräte	-		5		4,59	
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	121		64		- 56	-47%
- Wertpapiere	-		-		-	
- Liquide Mittel	1.536	54%	1.084	53%	- 452	-29%
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0%	2	0%	2	3908%
Bilanzsumme Aktiva	2.838	100%	2.028	100%	- 810	-29%

Passivseite

Angaben in TEUR	2014		2015		Veränderung	
Eigenkapital	263	9%	265	13%	2	1%
- Gezeichnetes Kapital	51		51		0	0%
- Kapitalrücklage	-		-		-	
- Gewinnrücklagen	-		-		-	
- Gewinn- / Verlustvortrag	211		212		1	0%
- Jahresüberschuss / -fehlbetrag	1		2		1	93%
Sonderposten aus Zuschüssen	38	1%	19	1%	- 19	-50%
Rückstellungen	80	3%	195	10%	115	144%
Verbindlichkeiten	1.481	52%	1.050	52%	- 432	-29%
Rechnungsabgrenzungsposten	976	34%	500	25%	- 476	-49%
Bilanzsumme Passiva	2.838	100%	2.028	100%	- 810	-29%

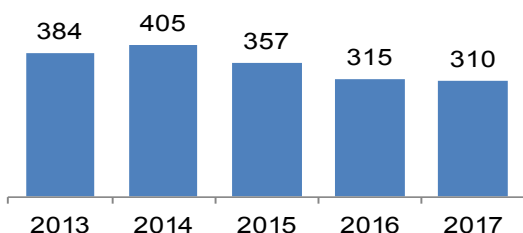
Kapitalstruktur der Bilanz 2015



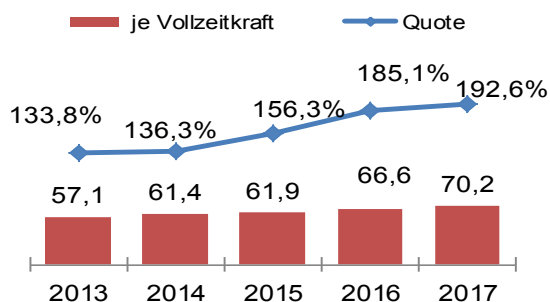
Gewinn- und Verlustrechnung

Nr.	(Angaben in TEUR)	2013 Ist	2014 Ist	2015 Ist	2016 Plan	2017 Plan
1	Umsatzerlöse	384	405	357	315	310
2	Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-
3	Gesamtleistung	384	405	357	315	310
4	Materialaufwand	50	170	115	140	145
5	Personalaufwand	514	552	557	583	597
6	sonstige betriebliche Aufwendungen	920	1.121	2.030	789	753
7	sonstige betriebliche Erträge	1.407	1.761	2.670	1.514	1.498
8	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	307	322	324	317	313
9	Abschreibungen	309	310	309	305	310
10	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	- 3	12	14	12	3
11	Zinsergebnis	- 47	- 15	- 9	- 12	- 3
12	Beteiligungsergebnis	2	3	1	-	-
13	sonstiges Finanzergebnis	-	-	-	-	-
14	Finanzergebnis	- 45	- 11	- 8	- 12	- 3
15	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 47	1	6	0	0
16	Außerordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-
17	Ergebnis vor Steuern (EBT)	- 47	1	6	0	0
18	Steuern	0	- 0	4	-	-
19	Jahresergebnis	- 47	1	2	0	0
Weitere Kennzahlen						
20	Anzahl der Mitarbeiter (Durchschnitt)	9	9	9	9	9
21	Vollzeitkräfte (Anzahl)	9,0	9,0	9,0	8,8	8,5
22	Eigenkapitalrentabilität in %	-18,1%	0,4%	0,7%	0,0%	0,0%
23	Nettoumsatzrendite in %	-12,3%	0,2%	0,5%	0,0%	0,0%
24	Materialaufwandsquote in %	13,1%	42,0%	32,1%	44,4%	46,8%
25	Personalaufwandsquote in %	133,8%	136,3%	156,3%	185,1%	192,6%
26	Personalaufw. je Vollzeitkraft (TEUR)	57,1	61,4	61,9	66,6	70,2
27	EBIT-Marge	-0,7%	3,0%	4,0%	3,8%	0,8%
28	EBIT je Vollzeitkraft (TEUR)	-0,3	1,4	1,6	1,4	0,3

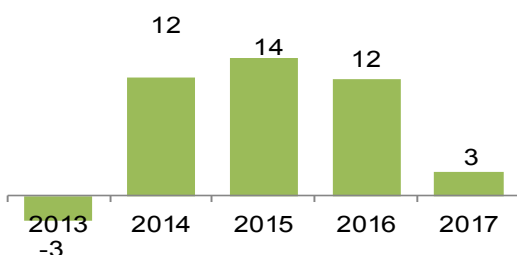
Gesamtleistung



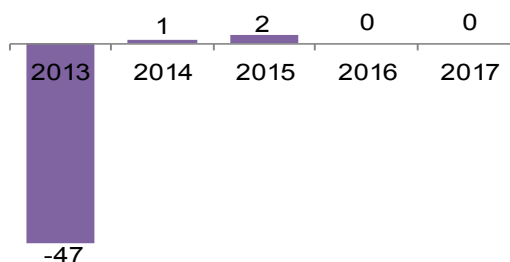
Personalaufwand



Betriebliches Ergebnis (EBIT)



Jahresergebnis



Kapitalflussrechnung

		(Angaben in TEUR)	2014 Ist	2015 Ist
1.1.		Periodenergebnis (Überschuss/-fehlbetrag einschließlich Ergebnisanteile anderer Gesellschafter)	- 1.464	- 1.949
1.2.	+/-	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	310	309
1.3.	+/-	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	11	115
1.4.	+/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (bspw. Abschreibung auf ein aktiviertes Disagio)	- 19	- 19
1.5.	-/+	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	121	50
1.6.	+/-	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	109	- 106
1.7.	-/+	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	1	
1.8.	+/-	Zinsaufwendungen/Zinserträge	15	11
1.9.	-	Sonstige Beteiligungserträge	- 3	- 1
1.10.	+/-	Aufwendungen/Erträge aus außerordentlichen Posten		
1.11.	+/-	Ertragsteueraufwand/-ertrag		5
1.12.	+/-	Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
1.13.	-/+	Ertragsteuerzahlungen		- 5
1.		Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	- 919	- 1.590
2.1.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens		
2.2.	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	- 1	- 1
2.3.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens		
2.4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	- 2	- 5
2.5.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	17	5
2.6.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	- 33	
2.7.	+	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
2.8.	-	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
2.9.	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten		
2.10.	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
2.11.	+	Erhaltene Zinsen	8	6
2.12.	-	Erhaltene Dividenden	3	1
2.		Cashflow aus der Investitionstätigkeit	- 8	6

		(Angaben in TEUR)	2014 Ist	2015 Ist
3.1.	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen		
3.2.	-/+	Auszahlungen/Einzahlungen an/von Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Dividenden, Verlustausgleich, etc.)		
3.3.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Stadt Salzgitter		
3.4.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Gesellschafter		
3.5.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen verbundene Unternehmen		
3.6.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Beteiligungen		
3.7.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Stadt Salzgitter		
3.8.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Gesellschafter		
3.9.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen		
3.10.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Beteiligungen		
3.11.	+	Einzahlungen aus Zuschüssen/Zuwendungen	1.300	1.396
3.12.	+	Einzahlung aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)		
3.13.	-	Auszahlungen aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)		
3.14.	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten		
3.15.	-	Auszahlungen aus der Tilgung und Gewährung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	- 275	- 247
3.16.	+/-	Einzahlungen/Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
3.17.	-	Gezahlte Zinsen/Dividenden	- 23	- 17
3.		Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	1.002	1.132
4.1.		Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (Summe aus 1. + 2. + 3.)	75	- 452
4.2.		Kassenbestand am Anfang der Periode	1.461	1.536
4.		Kassenbestand am Ende der Periode	1.536	1.084
		Weitere Kennzahlen		
5.		Liquidität in % (4. Kassenbestand / Bilanzsumme)	54,1%	53,5%
6.		Finanzschulden/-überschuss (Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten + Kreditaufnahme - 4. Kassenbestand)	648	442
7.		Schuldentilgungsdauer in Jahren ((Bilanzsumme - Pensionsrückstellungen - liquide Mittel - Eigenkapital) / 1. Cashflow lfd. G.)	negativ	negativ
8.		Innenfinanzierungsgrad der Investitionen in % (1. Cashflow lfd.G. / 2. Cashflow Inv.)	-11488%	-26500%

3.3. Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzburg

Beteiligungsverhältnisse

<u>Stammkapital:</u>	4.857.300,00 €		
<u>Gesellschafter:</u>	Stadt Salzburg (stimmberechtigt)	59,35 % (70,32 %)	2.882 T€
	Salzgitter Mannesmann GmbH (stimmberechtigt)	25,05 % (29,68 %)	1.217 T€
	Eigene Anteile (nicht stimmberechtigt)	15,60 % (0,00 %)	758 T€

Gegenstand des Unternehmens

Die Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzburg ist für die Errichtung, Betreuung, Verwaltung und Bewirtschaftung von Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen verantwortlich.

Sie kann außerdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten und veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben.

Die Gesellschaft kann Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereitstellen.

Sie ist berechtigt, Zweigniederlassungen zu errichten, andere Unternehmen zu erwerben oder sich an solchen zu beteiligen.

Die Gesellschaft darf auch sonstige Geschäfte betreiben, sofern diese dem Gesellschaftszweck (mittelbar oder unmittelbar) dienlich sind.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Wohnbau errichtet, betreut, verwaltet und bewirtschaftet Gewerbe- und Wohnbauten, Eigenheime und Eigentumswohnungen.

Außerdem kann sie alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen sowie Gemeinschaftsanlagen und Folgeeinrichtungen, Läden und Gewerbebauten, soziale, wirtschaftliche und kulturelle Einrichtungen und Dienstleistungen bereitstellen.

Die Betätigungsfelder der Wohnbau sind vor allem im Bereich des Wohnens, der Infrastruktur und der Bewirtschaftung des eigenen Wohnungsbestandes zu finden.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 08. Juni 1926

Geschäftsführung: Detlef Dürrast (bis 30.04.2017)
Jens Bischoff (ab 01.05.2017)

Aufsichtsrat (bis 31.12.2016):

Rolf Stratmann		Vorsitzender	Ratsherr
Michael Kieckbusch	(ab 01.02.13)	Stellvertreter	Salzgitter Mannesmann GmbH
Renate Conze	(bis 21.12.16)		Ratsfrau
Uwe Cyron	(bis 21.12.16)		Ratsherr
Frank Klingebiel			Oberbürgermeister
Elke Streckfuß			Ratsfrau
Christian Heinrich	(bis 31.01.17)		Salzgitter Mannesmann GmbH

Aufsichtsrat (ab 01.01.2017 nach der Kommunalwahl 2016):

Rolf Stratmann	(ab 01.01.04)	Vorsitzender	Ratsherr
Michael Kieckbusch	(ab 01.02.13)	Stellvertreter	Salzgitter Mannesmann GmbH
Frank Klingebiel	(ab 01.11.06)		Oberbürgermeister
Elke Streckfuß	(ab 01.01.04)		Ratsfrau
Michael Letter	(ab 22.12.16)		Ratsherr
Uwe Sock	(ab 22.12.16)		Ratsherr
Christian Heinrich	(bis 31.01.17)		Salzgitter Mannesmann GmbH
Peter-Michael Gens	(ab 01.02.17)		Salzgitter Mannesmann GmbH

Die Aufwandsentschädigungen des Aufsichtsrates im Jahr 2015 betragen ca. 6 T€.

Beteiligungen

Gesellschaft:	Anteil	Nominalanteil
WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter	100 %	25,6 T €

Wichtige Verträge

Unternehmensvertrag (Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag) mit der WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter.

Geschäftsbesorgungsvertrag mit der WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter.

Darlehensvertrag mit der WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter.

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Steuerrechtlich bedingt gibt es eine Ausschüttungssperre bei der Wohnbau.

Voraussichtlich wird frühestens ab dem Jahr 2020 eine mögliche Ausschüttung durch die Wohnbau geprüft.

Mitarbeiter

Die Gesellschaft beschäftigt außer dem Geschäftsführer, einen Prokuristen sowie zwei kaufmännische/technische Mitarbeiter und zwei gewerbliche Mitarbeiter. Des Weiteren sind im Rahmen von Zeitarbeitsverträgen zwei kaufmännische Mitarbeiter angestellt.

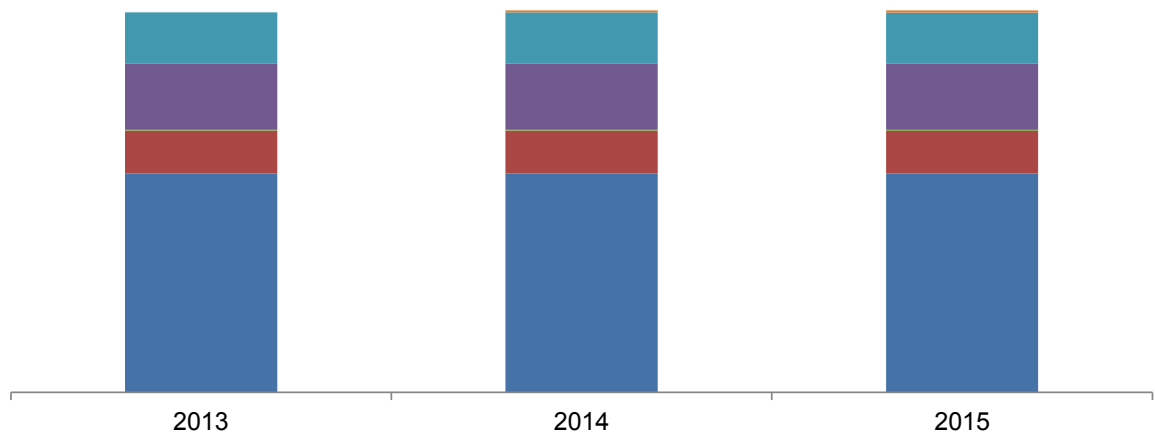
Absatz-Mengenentwicklung

Bestand

	2013	2014	2015
Häuser	767	767	766
Wohneinheiten	4.937	4.937	4.935
Gewerbeeinheiten	18	19	19
Garagen	1.195	1.195	1.194
Einstellplätze (vermietet)	916	916	916
Sonstige Einheiten	-	38	38

Der Bestand erstreckt sich über die Region Salzgitter sowie Peine und Umgebung.

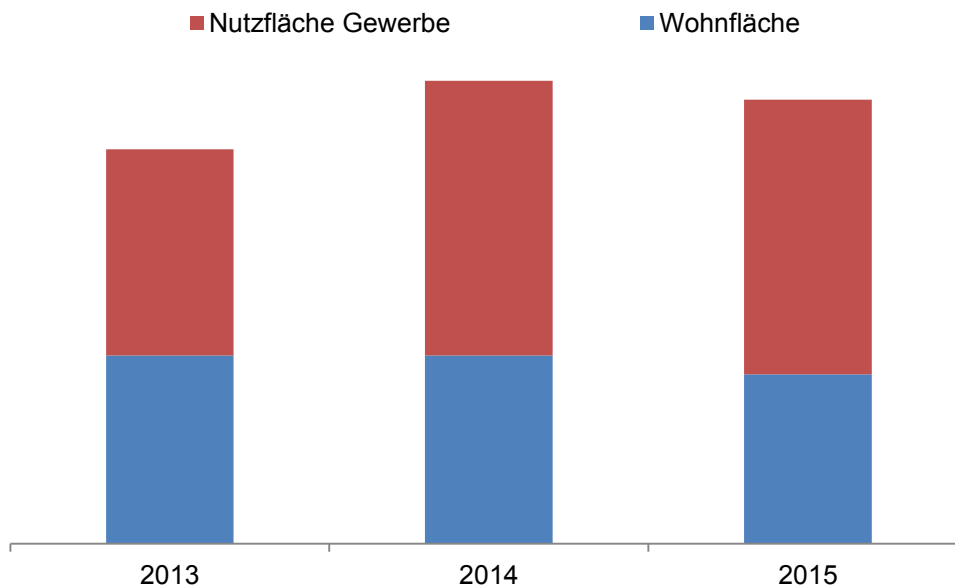
■ Sonstige Einheiten
 ■ Einstellplätze (vermietet)
 ■ Garagen
 ■ Gewerbeeinheiten
 ■ Häuser
 ■ Wohneinheiten



Der bewirtschaftete Bestand hat sich ggü. dem Vorjahr durch den Verkauf eines Zweifamilienhauses und einer Garage in Peine verringert.

Fläche in m²

	2013	2014	2015
Wohnfläche	303.517	303.517	303.265
Nutzungsfläche Gewerbe	2.755	3.670	3.670
Summe	306.272	307.187	306.935



Leerstandsquote und Fluktuationsquote

in %	2013	2014	2015
Leerstandsquote	2,5	2,8	1,5
Fluktuationsquote Mieter	14,4	13,9	15,0

Die Sollmieten belaufen sich im Wirtschaftsjahr 2015 auf rd. 18,9 Mio. € (Vorjahr 18,8 Mio. €).

Die jeweiligen Erlösschmälerungen auf die Sollmieten haben sich gegenüber dem Vorjahr um 34 T€ auf 499 T€ verringert.

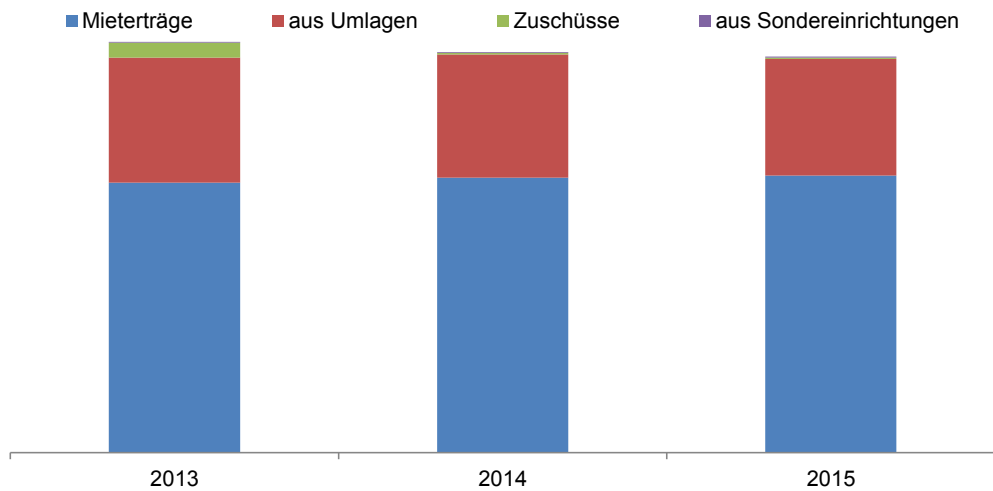
Im Geschäftsjahr 2015 sind 742 Wohnungswechsel (Vorjahr: 685) zu verzeichnen gewesen. Dieser Wert entspricht einer Fluktuation von ca. 15,0 % (Vorjahr: 13,9 %).

Die Wohnbau orientiert sich bei Neuvermietungen jeweils an den aktuellen Mustermietverträgen des GdW Bundesverband deutscher Wohnungs- und Immobilienunternehmen e.V..

Die Mieten werden bei dem preisgebundenen Wohnraum laufend an die Kostensituation angepasst. Bei dem nicht preisgebundenen Wohnraum werden die Mieterhöhungsmöglichkeiten jeweils im Rahmen der Marktverhältnisse ausgeschöpft. Die Mietänderungen entsprechen jedoch in formeller und materieller Hinsicht den gesetzlichen Erfordernissen.

Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung

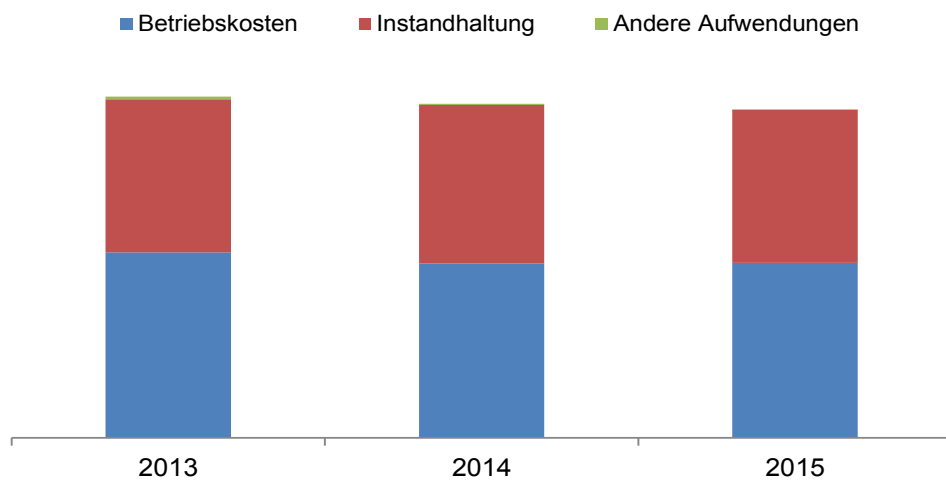
in T €	2013	2014	2015
Mieterträge	17.892	18.236	18.363
aus Umlagen	8.299	8.152	7.740
Zins- und Aufwandzuschüsse	981	111	90
Erlöse aus Sondereinrichtungen	65	55	63
Summe	27.237	26.555	26.256



Aufwendungen aus der Hausbewirtschaftung

in T €	2013	2014	2015
Betriebskosten*	7.828	7.356	7.392
Instandhaltung	6.458	6.696	6.452
Andere Aufwendungen	123	48	29
Summe	14.408	14.100	13.872

* Die Betriebskosten werden im Wesentlichen im Folgejahr ggü. den Mietern abgerechnet.



Lage und Entwicklung des Unternehmens

Im Geschäftsjahr 2015 wurde ein **Jahresüberschuss** i.H.v. 2,5 Mio. € erzielt.

Die Verbesserung des Jahresergebnisses um rd. 640 T€ ggü. der Wirtschaftsplanung ist auf die höheren sonstigen betrieblichen Erträge, geringeren Erlösschmälerungen, niedrigeren Zinsaufwendungen und ein verbessertes Ergebnis der WBV zurückzuführen.

Die **Vermögenslage** ist geprägt durch ein sehr hohes Sachanlagevermögen (86,9 % von der Bilanzsumme), welches vollständig durch Eigenkapital und langfristiges Fremdkapital einschließlich langfristiger Rückstellungen gedeckt ist. Die Eigenkapitalquote am Gesamtkapital beträgt rd. 40,0 % (Vorjahr: 38,3 %).

Die **Liquiditätslage** ist als positiv zu bewerten und die Zahlungsfähigkeit war im Geschäftsjahr jederzeit gegeben.

Die **Ertragslage** verzeichnet eine Erhöhung, welche hauptsächlich auf die hohen Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung zurückzuführen ist. Im Vergleich zum Vorjahr haben sich die sonstigen betrieblichen Erträge, die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sowie die Abschreibungen erhöht. Die Materialaufwendungen und die Personalaufwendungen sind verringert worden und das Zinsergebnis hat sich leicht verbessert.

Insgesamt flossen 7,3 Mio. € in die Instandhaltung und Modernisierung des vorhandenen Bestandes (Vorjahr: 7,7 Mio. €). Die fremdbezogenen Instandhaltungskosten belaufen sich auf 6,9 Mio. € (Vorjahr: 7,0 Mio. €), d.h. monatlich 1,87 € pro m² Wohn- und Nutzfläche (Vorjahr: 1,91 € pro m²). Schwerpunkt der Modernisierungsmaßnahmen waren Fassadenvollwärmeschutzmaßnahmen zur nachhaltigen Energieeinsparung sowie Fahrstuhlneubauten, Balkoninstandsetzungen, Warmwasserzentralisierungen und Treppenhausrenovierungen.

Die Mieten sind zum Teil im Berichtsjahr entsprechend der Situation am Regionalmarkt geringfügig angehoben worden. Diese Mietanpassungen haben im Zuge der Modernisierungsmaßnahmen stattgefunden. Die Miete im Bereich Wohnungen beläuft sich im Berichtsjahr auf durchschnittlich 5,12 €/m² (Vorjahr: 5,09 €/m²).

Die Wohnbau hat eine unter Denkmalschutz stehende Immobilie (ehemals Hotel, Gaststätte mit Diskothek und Kegelbahn) in SZ-Bad erworben. In Abstimmung mit der Stadt Salzgitter wird auf Grundlage eines Nachnutzungskonzeptes ein Neubau sowie ein Abbruch bis 2017 durchgeführt werden. Für den Neubau bzw. Abbruch soll beim Nds. Landesamt für Denkmalpflege die Entlassung aus der Denkmaleigenschaft beantragt werden.

Im Stadtgebiet von Salzgitter wurde der Wohnungsmarkt im Berichtsjahr weiter geprägt durch ökonomische Strukturveränderungen. Erheblichen Einfluss auf die Gesamtnachfrage hat die Entwicklung der Bevölkerung im Stadtgebiet. Diese Entwicklung spiegelt sich auch in den **Risiken** im Jahresbericht der Wohnbau wieder. Für Salzgitter wird auch in Zukunft ein Überangebot an Mietwohnungen marktbestimmend sein.

Risiken der künftigen Entwicklung werden von der Geschäftsführung vor allem auch in den sich ändernden Anforderungen an Wohnraum gesehen.

Durch kontinuierliche Bestandverbesserung und –anpassung, insbesondere durch Modernisierung in den Wohnungen sowie durch den Ausbau der sozial ausgerichteten Dienstleistungspakete sollen auch künftig Wettbewerbsvorteile erreicht werden.

Die Finanz- und Liquiditätslage der Gesellschaft ist zukünftig durch Risiken der an die Tochtergesellschaft WBV zu leistenden Liquiditätshilfen belastet, da die Tochtergesellschaft die aus der Bewirtschaftung der Pachtobjekte ergebenden liquiditätswirksamen Fehlbeträge nicht aus eigener Kraft decken kann und die Muttergesellschaft durch die Zahlung von Liquiditätshilfen die Zahlungsunfähigkeit vermeiden kann.

Die Ertragslage der Wohnbau zeigt sich **zukünftig** weiterhin positiv.

Des Weiteren wird in der Planung für 2017 ein Jahresergebnis von 2,4 Mio. € prognostiziert (2016 voraussichtlich 3,2 Mio. €). Dieses Ergebnis wurde unter der Prämisse erstellt, dass die Tätigkeitsfelder und auch die Ergebnisse der Tochtergesellschaft nicht wesentlich verändert werden. Für das Jahr 2017 sind Investitionen i.H.v. rd. 11,6 Mio. € vorgesehen.

Bilanzdaten

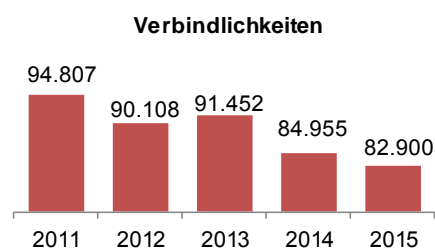
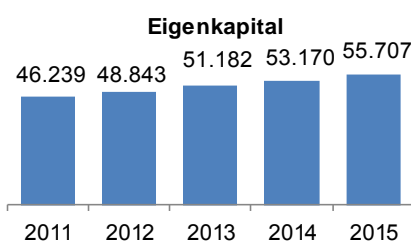
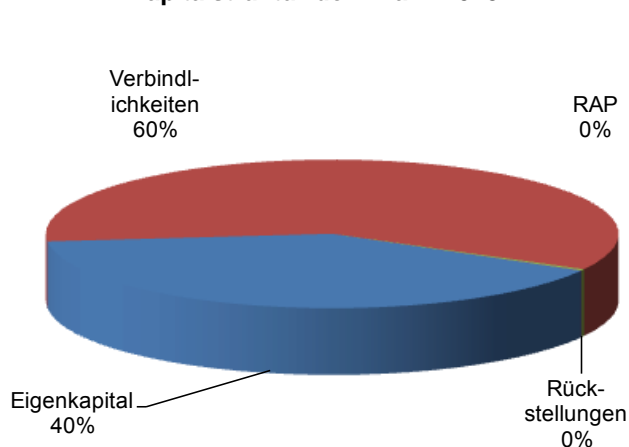
Aktivseite

Angaben in T€	2014		2015		Veränderung	
Anlagevermögen	124.049	89%	121.041	87%	- 3.008	-2%
- Immaterielle Vermögensgegenstände	-		-		-	
- Sachanlagen	123.997		120.997		- 3.000	-2%
- Finanzanlagen	52		44		- 8	-15%
Umlaufvermögen	14.838	11%	18.133	13%	3.295	22%
- Vorräte	7.567		7.623		56	1%
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	4.235		5.281		1.046	25%
- Wertpapiere	-		-		-	
- Liquide Mittel	3.036	2%	5.229	4%	2.193	72%
Rechnungsabgrenzungsposten	23	0%	14	0%	- 9	-39%
Bilanzsumme Aktiva	138.910	100%	139.188	100%	278	0%

Passivseite

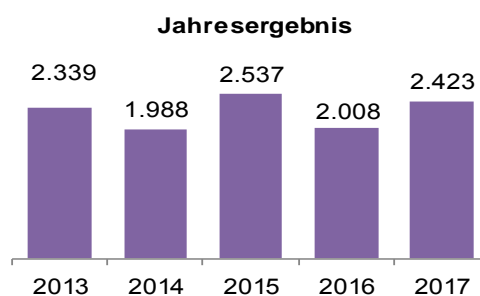
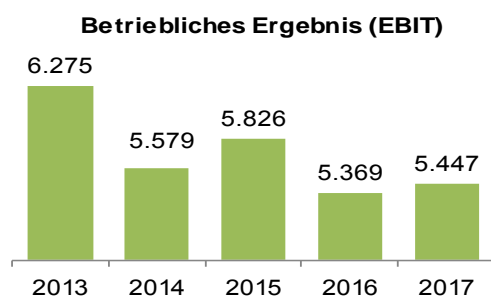
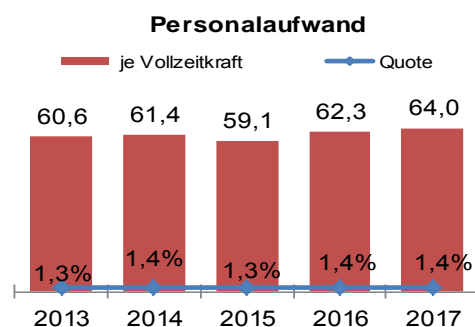
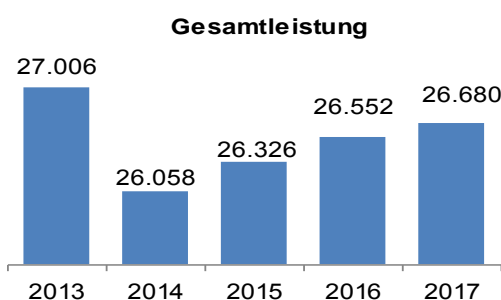
Angaben in T€	2014		2015		Veränderung	
Eigenkapital	53.170	38%	55.707	40%	2.537	5%
- Gezeichnetes Kapital	4.100		4.100		0	0%
- Kapitalrücklage	606		606		0	0%
- Gewinnrücklagen	46.476		48.464		1.988	4%
- Gewinn- / Verlustvortrag	-		-		-	
- Jahresüberschuss / -fehlbetrag	1.988		2.537		549	28%
- Einstellung Gesellschaftsvertragliche Rücklagen	-		-		-	
Rückstellungen	656	0%	464	0%	- 192	-29%
Verbindlichkeiten	84.955	61%	82.900	60%	- 2.055	-2%
Rechnungsabgrenzungsposten	129	0%	117	0%	- 12	-9%
Bilanzsumme Passiva	138.910	100%	139.188	100%	278	0%

Kapitalstruktur der Bilanz 2015



Gewinn- und Verlustrechnung

Nr.	(Angaben in T€)	2013 Ist	2014 Ist	2015 Ist	2016 Plan	2017 Plan
1	Umsatzerlöse	27.237	26.555	26.256	26.407	26.535
2	Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	- 231	- 497	69	145	145
3	Gesamtleistung	27.006	26.058	26.326	26.552	26.680
4	Materialaufwand	14.823	14.442	14.291	14.739	14.670
5	Personalaufwand	364	368	355	374	384
6	sonstige betriebliche Aufwendungen	2.858	2.851	3.075	3.069	3.177
7	sonstige betriebliche Erträge	518	491	558	350	350
8	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	9.480	8.888	9.163	8.720	8.799
9	Abschreibungen	3.204	3.309	3.337	3.351	3.352
10	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	6.275	5.579	5.826	5.369	5.447
11	Zinsergebnis	- 2.746	- 2.555	- 2.383	- 2.289	- 2.117
12	Beteiligungsergebnis	- 513	- 287	- 143	- 320	- 117
13	sonstiges Finanzergebnis	3	2	1	-	-
14	Finanzergebnis	- 3.256	- 2.841	- 2.525	- 2.609	- 2.234
15	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3.020	2.738	3.301	2.760	3.213
16	Außerordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-
17	Ergebnis vor Steuern (EBT)	3.020	2.738	3.301	2.760	3.213
18	Steuern	680	751	764	752	790
19	Jahresergebnis	2.339	1.988	2.537	2.008	2.423
Weitere Kennzahlen						
20	Anzahl der Mitarbeiter (Durchschnitt)	6	6	6	6	6
21	Vollzeitkräfte (Anzahl)	6	6	6	6	6
22	Eigenkapitalrentabilität in %	4,6%	3,7%	4,6%	7,6%	9,1%
23	Nettoumsatzrendite in %	8,6%	7,5%	9,7%	7,6%	9,1%
24	Materialaufwandsquote in %	54,9%	55,4%	54,3%	55,5%	55,0%
25	Personalaufwandsquote in %	1,3%	1,4%	1,3%	1,4%	1,4%
26	Personalaufw. je Vollzeitkraft (TEUR)	60,6	61,4	59,1	62,3	64,0
27	EBIT-Marge	23,0%	21,0%	22,2%	20,3%	20,5%
28	EBIT je Vollzeitkraft (TEUR)	1.045,9	929,9	971,0	894,8	907,8



Kapitalflussrechnung

		(Angaben in TEUR)	2014	2015
			Ist	Ist
1.1.		Periodenergebnis (Überschuss/-fehlbetrag einschließlich Ergebnisanteile anderer Gesellschafter)	2.275	2.680
1.2.	+/-	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	3.309	3.337
1.3.	+/-	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	485	- 192
1.4.	+/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (bspw. Abschreibung auf ein aktiviertes Disagio)		
1.5.	-/+	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	300	407
1.6.	+/-	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 706	346
1.7.	-/+	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	- 0	- 26
1.8.	+/-	Zinsaufwendungen/Zinserträge		2.376
1.9.	-	Sonstige Beteiligungserträge		
1.10.	+/-	Aufwendungen/Erträge aus außerordentlichen Posten		
1.11.	+/-	Ertragsteueraufwand/-ertrag		
1.12.	+/-	Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
1.13.	-/+	Ertragsteuerzahlungen		
1.		Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	5.664	8.929
2.1.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens		
2.2.	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen		
2.3.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	0	230
2.4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	- 1.377	- 541
2.5.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens		8
2.6.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		
2.7.	+	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
2.8.	-	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
2.9.	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten		
2.10.	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
2.11.	+	Erhaltene Zinsen		10
2.12.	-	Erhaltene Dividenden		
2.		Cashflow aus der Investitionstätigkeit	- 1.377	- 293

		(Angaben in TEUR)	2014 Ist	2015 Ist
3.1.	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen		
3.2.	-/+	Auszahlungen/Einzahlungen an/von Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Dividenden, Verlustausgleich, etc.)	- 288	- 288
3.3.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Stadt Salzgitter		
3.4.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Gesellschafter		
3.5.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen verbundene Unternehmen		
3.6.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Beteiligungen	- 197	- 1.442
3.7.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Stadt Salzgitter		
3.8.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Gesellschafter		
3.9.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen		
3.10.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Beteiligungen		
3.11.	+	Einzahlungen aus Zuschüssen/Zuwendungen	32	
3.12.	+	Einzahlung aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)		
3.13.	-	Auszahlungen aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)		
3.14.	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten		1.420
3.15.	-	Auszahlungen aus der Tilgung und Gewährung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	- 5.575	- 3.747
3.16.	+/-	Einzahlungen/Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
3.17.	-	Gezahlte Zinsen/Dividenden		- 2.385
3.		Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	- 6.028	- 6.442
4.1.		Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (Summe aus 1. + 2. + 3.)	- 1.741	2.193
4.2.		Kassenbestand am Anfang der Periode	4.776	3.035
4.		Kassenbestand am Ende der Periode	3.035	5.228
		Weitere Kennzahlen		
5.		Liquidität in % (4. Kassenbestand / Bilanzsumme)	2,2%	3,8%
6.		Finanzschulden/-überschuss (Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten + Kreditaufnahme - 4. Kassenbestand)	- 64.282	- 59.928
7.		Schuldentilgungsdauer in Jahren ((Bilanzsumme - Pensionsrückstellungen - liquide Mittel - Eigenkapital) / 1. Cashflow lfd. G.)	14,6 Jahre	8,8 Jahre
8.		Innenfinanzierungsgrad der Investitionen in % (1. Cashflow lfd.G. / 2. Cashflow Inv.)	411%	3046%

3.4.1 WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter

Beteiligungsverhältnisse

Stammkapital: 25.564,59 €

Gesellschafter: Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter zu 100 %

Gegenstand des Unternehmens

Der Unternehmensgegenstand der WBV besteht aus der Verwaltung und Bewirtschaftung sowie der Vermittlung von Grundstücken, Wohnungen und Gewerbeobjekten, der Ausführung kommunaler städtebaulicher Aufgaben und der Durchführung von Erschließungsmaßnahmen.

Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Geschäfte einzugehen, die geeignet sind, den Geschäftszweck der Gesellschaft zu fördern. Sie kann Zweigniederlassungen errichten, sich an anderen Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art beteiligen sowie solche Unternehmen erwerben oder gründen.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter verwaltet, bewirtschaftet und vermittelt Grundstücke, Wohnungen und Gewerbeobjekte. Sie führt Erschließungsmaßnahmen durch und erledigt Aufgaben im Rahmen des kommunalen Städtebaus.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 22. Dezember 1989

Geschäftsführung: Detlef Dürrast (bis 28.04.2017)
Jens Bischoff (ab 01.05.2017)

Aufsichtsrat: nicht vorhanden

Beteiligungen

Gesellschaft:	Anteil	Nominalanteil
Vermögensverwaltungsgesellschaft Thiede GmbH & Co. Grundschulvermietungs KG, Hannover*	0,2 %	3,7 T €

* Der Zweck der Gesellschaft ist durch den Verkauf des Objektes Grundschule Salzgitter weggefallen. Die WBV ist aus dem Beteiligungsverhältnis zum 31.10.2015 ausgeschieden, aber die Gesellschaft wird ohne Liquidation seitens der NordLB weitergeführt.

Wichtige Verträge

Unternehmensvertrag (Beherrschungs- und Ergebnisabführungsvertrag) mit der Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter.

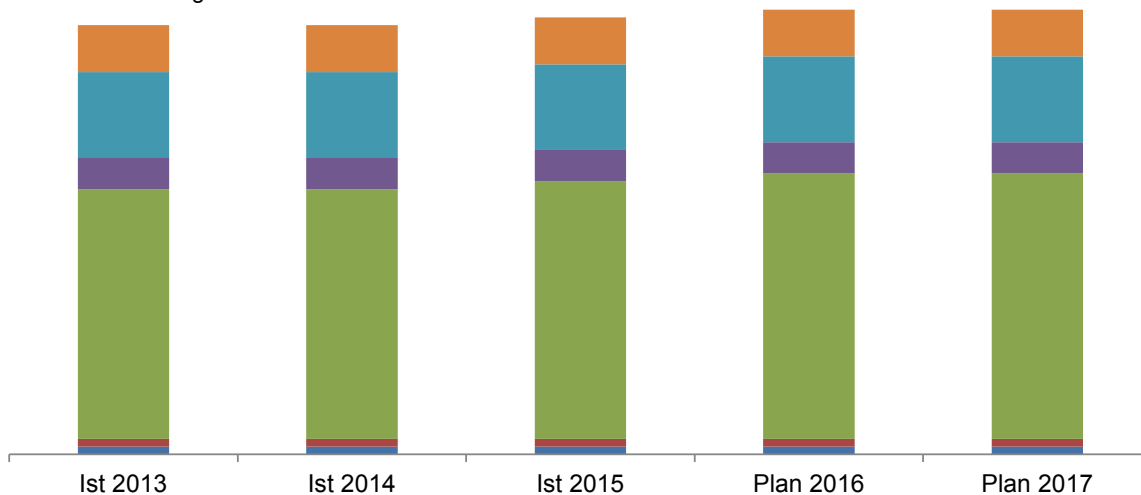
Geschäftsbesorgungsvertrag mit der Wohnungsbaugesellschaft mbH Salzgitter.

Erschließungs- und Bauverträge, durchlaufende Kredite und Pachtverträge mit der Bavaria Objekt- und Baubetreuung, Erlangen, über 208 Mietwohnungen.

Mitarbeiter

	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
Geschäftsführung	1	1	1	1	1
Prokuristen, leitende Angestellte	1	1	1	1	1
Angestellte (kaufmännisch)	32	32	33	34	34
Angestellte (technisch)	4	4	4	4	4
Gewerbliche Arbeitnehmer	11	11	11	11	11
Auszubildende	6	6	6	6	6
Saison-, Hilfskräfte	-	-	-	-	-
Summe	55	55	56	57	57
davon Teilzeit	10	10	10	10	10
Summe (vollzeitäquivalent)	50	50	51	50	50

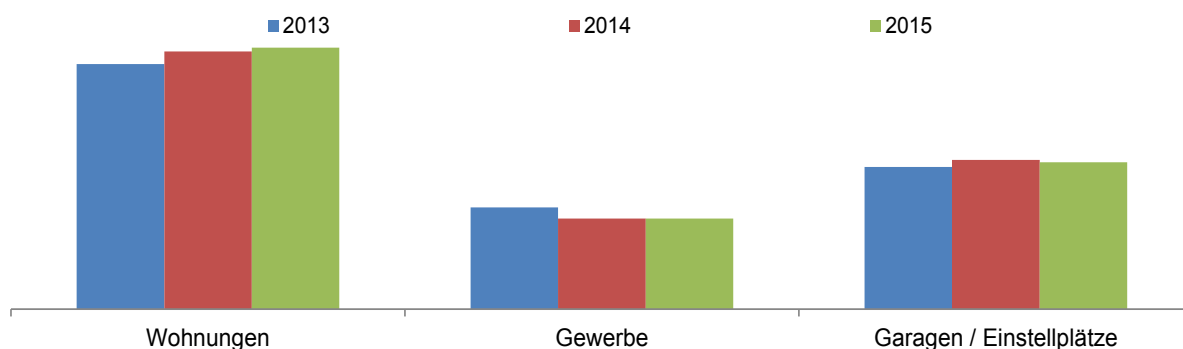
■ Saison-, Hilfskräfte
 ■ Auszubildende
 ■ Gewerbliche Arbeitnehmer
■ Angestellte (technisch)
 ■ Angestellte (kaufmännisch)
 ■ Prokuristen, leitende Angestellte
■ Geschäftsführung



Absatz-Mengenentwicklung

Bestand

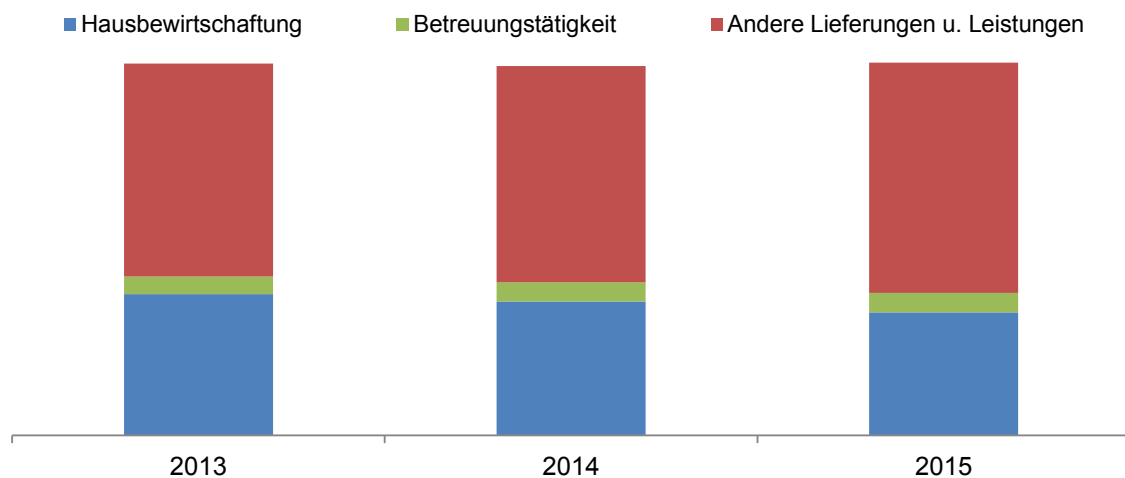
	2013	2014	2015
Wohneinheiten	1.324	1.392	1.413
Gewerbeeinheiten	55	49	49
Garagen / Einstellplätze	384	403	397
Sonstige Einheiten	5	5	4
Summe	1.768	1.849	1.863



Zum 31.12.2015 umfassen die eigenen Wohnungseinheiten vier zum Verkauf bestimmte Wohnungen mit einer Wohn- bzw. Nutzfläche von rd. 227 m².

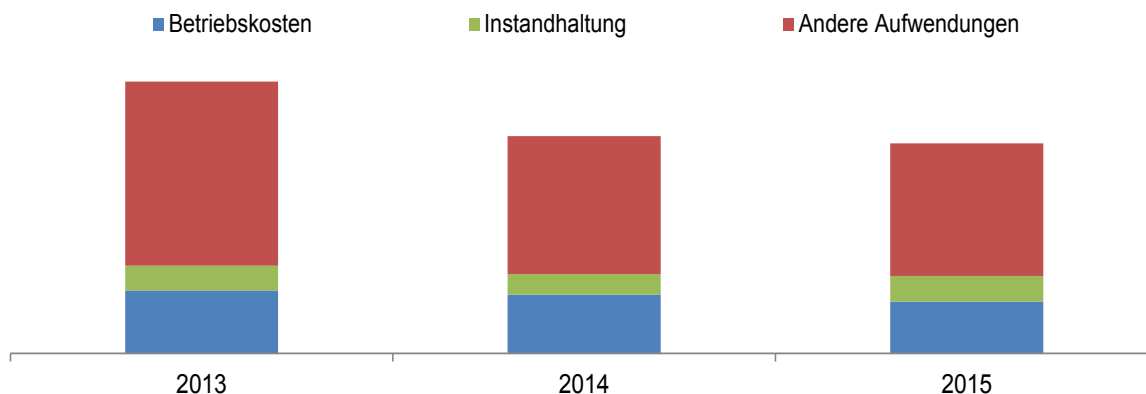
Umsatzerlöse

in T €	2013	2014	2015
Hausbewirtschaftung	2.097	1.988	1.826
Betreuungstätigkeit	261	282	291
Andere Lieferungen und Leistungen	3.161	3.210	3.413
Summe	5.519	5.480	5.530



Aufwendungen aus der Hausbewirtschaftung

in T €	2013	2014	2015
Betriebskosten	580	542	479
Instandhaltung	228	188	235
Andere Aufwendungen	1.695	1.273	1.221
Summe	2.503	2.002	1.936



Lage und Entwicklung des Unternehmens

Die WBV schließt das Geschäftsjahr 2015 mit einem **Jahresfehlbetrag** vor Verlustübernahme durch die Wohnbau i.H.v. 143 T€ ab (Vorjahr: 287 T€). Der Fehlbetrag liegt aufgrund geringerer Instandhaltungskosten sowie höherer Umsatzerlöse aufgrund der Geschäftsbesorgung um rd. 317 T€ über dem geplanten Ergebnis.

Das negative Ergebnis der Hausbewirtschaftung wird unverändert durch die defizitäre Bewirtschaftung der angepachteten „Bavaria-Objekte“ geprägt sowie die derzeit noch nicht kostendeckende Verpachtung des Objektes „Hotel-Ratskeller“ in Salzgitter-Bad.

Die vorhandene Ergebnisverbesserung gegenüber dem Vorjahr ist auf das bessere Betriebsergebnis sowie das verbesserte neutrale Ergebnis zurückzuführen.

Die **Vermögenslage** der Gesellschaft wird durch die durchlaufenden Kreditverbindlichkeiten aus der Vorfinanzierung von Eigenmitteln der Stadt Salzgitter sowie durch die in Eigenregie der Gesellschaft durchgeführten Projekte bestimmt.

Festzuhalten ist, dass die Vermögenslage der WBV durch ein sehr hohes Sachanlagevermögen (89,2 % der Bilanzsumme), welches vollständig durch Eigenkapital und langfristiges Fremdkapital gedeckt ist, geprägt ist.

Die **Liquiditätslage** ist bei der WBV angespannt und für die Zukunft ist ein negativer Trend zu verzeichnen. Die Liquidität der WBV wird jederzeit durch die Wohnbau als Mutterunternehmen sichergestellt.

Die Gesellschaft betreut und finanziert u.a. die Projekte Watenstedt-Ost, DPD-Pakethalle, Calbecht, Gewerbehallen im Güterverkehrszentrum und die Turnhallen „Grundschule Dürerring“ und „Heinrich-Ahrens-Hauptschule“. Die hieraus resultierenden Kredite bzw. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten i.H.v. 26,8 Mio. € (Vorjahr: 15,3 Mio. €) stehen Ausleihungen (Finanzanlagevermögen) an die Stadt Salzgitter gegenüber.

Die Geschäftstätigkeit erstreckte sich in 2015 im Wesentlichen auf Verwaltungs- und Betreuungstätigkeiten im Rahmen der Geschäftsbesorgung für die Muttergesellschaft sowie auf die Durchführung von Erschließungsmaßnahmen und vorbereitende Projektentwicklungen. Darüber hinaus wurden die eigenen Objekte und Pachtobjekte bewirtschaftet.

Die WBV hat weiterhin das **Risiko** aus der Bewirtschaftung der „Bavaria-Objekte“ (einer Wohnanlage mit 208 Wohnungen) zu tragen. Die Gesellschaft hatte bereits in Vorjahren vorsorglich zur Deckung von drohenden Verlusten aus den Pachtverträgen Rückstellungen gebildet.

In **2017** wird seitens der WBV ein Verlust von rd. 117 T€ prognostiziert, dieser Jahresfehlbetrag muss durch die Wohnbau ausgeglichen werden.

Im Jahr 2017 sind Investitionen i.H.v. rd. 4,9 Mio. € vorgesehen, insbesondere sollen die Gelder in die Instandhaltung sowie Hausbewirtschaftung und in Neubaumaßnahmen (z.B. Gesundheitsamt) fließen.

Bilanzdaten

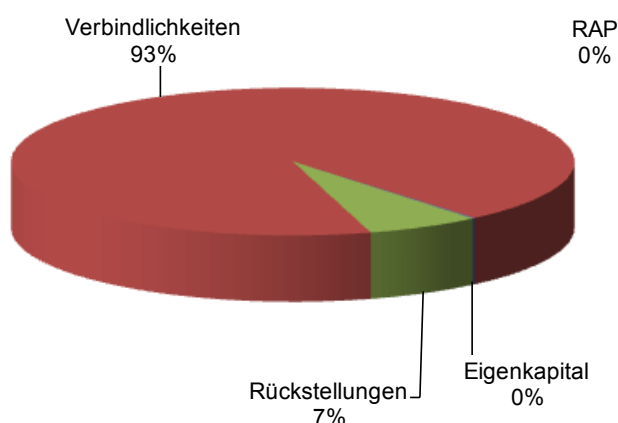
Aktivseite

Angaben in TEUR	2014		2015		Veränderung	
Anlagevermögen	22.917	89%	21.108	89%	- 1.809	-8%
- Immaterielle Vermögensgegenstände	35		28		- 7	-20%
- Sachanlagen	7.564		7.074		- 490	-6%
- Finanzanlagen	15.318		14.005		- 1.312	-9%
Umlaufvermögen	2.716	11%	2.542	11%	- 174	-6%
- Vorräte	1.475		1.399		- 76	-5%
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	574		655		81	14%
- Wertpapiere	-		-		-	
- Liquide Mittel	667	3%	488	2%	- 179	-27%
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0%	-	0%	- 0	-100%
Bilanzsumme Aktiva	25.633	100%	23.650	100%	- 1.983	-8%

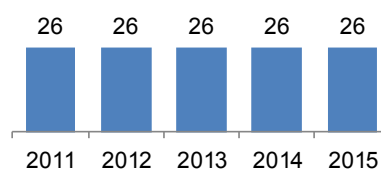
Passivseite

Angaben in TEUR	2014		2015		Veränderung	
Eigenkapital	26	0%	26	0%	0	0%
- Gezeichnetes Kapital	26		26		0	0%
- Kapitalrücklage	-		-		-	
- Gewinnrücklagen	-		-		-	
- Gewinn- / Verlustvortrag	-		-		-	
- Jahresüberschuss / -fehlbetrag	-		-		-	
Rückstellungen	1.940	8%	1.548	7%	- 392	-20%
Verbindlichkeiten	23.647	92%	22.069	93%	- 1.578	-7%
Rechnungsabgrenzungsposten	21	0%	7	0%	- 14	-65%
Bilanzsumme Passiva	25.633	100%	23.650	100%	- 1.983	-8%

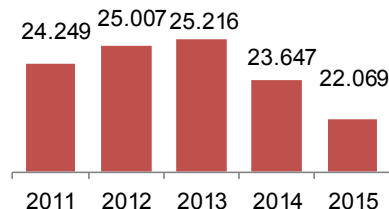
Kapitalstruktur der Bilanz 2015



Eigenkapital



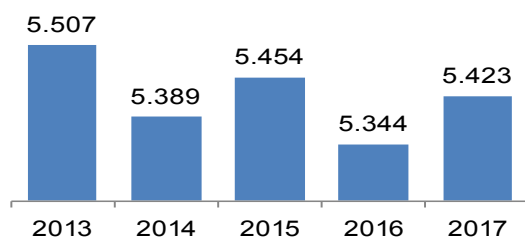
Verbindlichkeiten



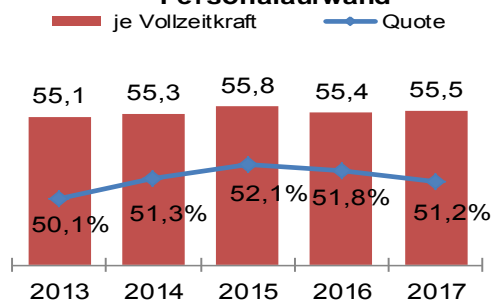
Gewinn- und Verlustrechnung

Nr.	(Angaben in T€)	2013 Ist	2014 Ist	2015 Ist	2016 Plan	2017 Plan
1	Umsatzerlöse	5.519	5.480	5.530	5.336	5.410
2	Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	- 12	- 91	- 76	8	13
3	Gesamtleistung	5.507	5.389	5.454	5.344	5.423
4	Materialaufwand	2.511	2.021	1.946	1.530	1.461
5	Personalaufwand	2.757	2.767	2.844	2.769	2.775
6	sonstige betriebliche Aufwendungen	553	606	595	729	722
7	sonstige betriebliche Erträge	693	572	624	51	18
8	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	379	567	693	367	483
9	Abschreibungen	549	538	507	492	440
10	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	- 170	29	186	- 125	43
11	Zinsergebnis	- 975	- 804	- 518	- 336	- 262
12	Beteiligungsergebnis	-	-	-	-	-
13	sonstiges Finanzergebnis	718	578	276	229	189
14	Finanzergebnis	- 257	- 225	- 241	- 107	- 73
15	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 427	- 196	- 56	- 232	- 30
16	Außerordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-
17	Ergebnis vor Steuern (EBT)	- 427	- 196	- 56	- 232	- 30
18	Steuern	86	91	88	88	87
19	Jahresergebnis	- 513	- 287	- 143	- 320	- 117
	Weitere Kennzahlen					
20	Anzahl der Mitarbeiter (Durchschnitt)	55	55	56	57	57
21	Vollzeitkräfte (Anzahl)	50	50	51	50	50
22	Eigenkapitalrentabilität in %	-2005,9%	-1124,5%	-560,9%		
23	Nettoumsatzrendite in %	-9,3%	-5,2%	-2,6%	-6,0%	-2,2%
24	Materialaufwandsquote in %	45,6%	37,5%	35,7%	28,6%	26,9%
25	Personalaufwandsquote in %	50,1%	51,3%	52,1%	51,8%	51,2%
26	Personalaufw. je Vollzeitkraft (TEUR)	55,1	55,3	55,8	55,4	55,5
27	EBIT-Marge	-3,1%	0,5%	3,4%	-2,3%	0,8%
28	EBIT je Vollzeitkraft (TEUR)	-3,4	0,6	3,6	-2,5	0,9

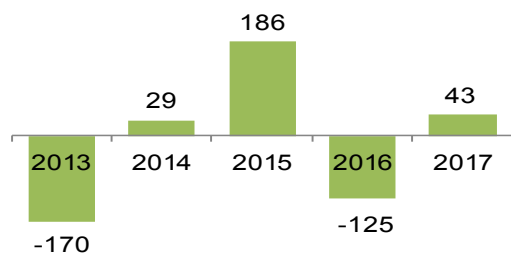
Gesamtleistung



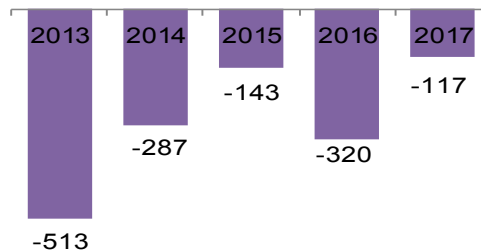
Personalaufwand



Betriebliches Ergebnis (EBIT)



Jahresergebnis



Das Jahresergebnis wird aufgrund eines Ergebnisabführungsvertrages durch die Wohnbau ausgeglichen.

Kapitalflussrechnung

		(Angaben in TEUR)	2014 Ist	2015 Ist
1.1.		Periodenergebnis (Überschuss/-fehlbetrag einschließlich Ergebnisanteile anderer Gesellschafter)	- 288	- 143
1.2.	+/-	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	538	507
1.3.	+/-	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	- 364	- 392
1.4.	+/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (bspw. Abschreibung auf ein aktiviertes Disagio)		
1.5.	-/+	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	140	- 149
1.6.	+/-	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 238	- 71
1.7.	-/+	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	- 2	- 11
1.8.	+/-	Zinsaufwendungen/Zinserträge		122
1.9.	-	Sonstige Beteiligungserträge		
1.10.	+/-	Aufwendungen/Erträge aus außerordentlichen Posten		
1.11.	+/-	Ertragsteueraufwand/-ertrag		
1.12.	+/-	Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
1.13.	-/+	Ertragsteuerzahlungen		
1.		Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	- 214	- 137
2.1.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens		
2.2.	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen		- 4
2.3.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	173	82
2.4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	- 168	- 76
2.5.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens		
2.6.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		
2.7.	+	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
2.8.	-	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
2.9.	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten		
2.10.	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
2.11.	+	Erhaltene Zinsen		278
2.12.	-	Erhaltene Dividenden		
2.		Cashflow aus der Investitionstätigkeit	5	279

		(Angaben in TEUR)	2014 Ist	2015 Ist
3.1.	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen		
3.2.	-/+	Auszahlungen/Einzahlungen an/von Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Dividenden, Verlustausgleich, etc.)	288	288
3.3.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Stadt Salzgitter		
3.4.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Gesellschafter		
3.5.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen verbundene Unternehmen	197	
3.6.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Beteiligungen		
3.7.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Stadt Salzgitter		
3.8.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Gesellschafter		
3.9.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen		
3.10.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Beteiligungen		
3.11.	+	Einzahlungen aus Zuschüssen/Zuwendungen		
3.12.	+	Einzahlung aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)		
3.13.	-	Auszahlungen aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)		
3.14.	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	1.154	1.500
3.15.	-	Auszahlungen aus der Tilgung und Gewährung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	- 1.354	- 1.709
3.16.	+/-	Einzahlungen/Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
3.17.	-	Gezahlte Zinsen/Dividenden		- 399
3.		Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	284	- 321
4.1.		Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (Summe aus 1. + 2. + 3.)	75	- 179
4.2.		Kassenbestand am Anfang der Periode	592	667
4.		Kassenbestand am Ende der Periode	667	488
		Weitere Kennzahlen		
5.		Liquidität in % (4. Kassenbestand / Bilanzsumme)	2,6%	2,1%
6.		Finanzschulden/-überschuss (Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten + Kreditaufnahme - 4. Kassenbestand)	- 18.630	- 15.781
7.		Schuldentilgungsdauer in Jahren ((Bilanzsumme - Pensionsrückstellungen - liquide Mittel - Eigenkapital) / 1. Cashflow lfd. G.)	negativ	negativ
8.		Innenfinanzierungsgrad der Investitionen in % (1. Cashflow lfd.G. / 2. Cashflow Inv.)		

3.5 Industriepark Salzgitter-Watenstedt Entwicklungs-GmbH

Beteiligungsverhältnisse

<u>Stammkapital:</u>	100.000,00 €		
<u>Gesellschafter:</u>	Stadt Salzgitter zu	51 %	
	Salzgitter AG zu	49 %	

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist es, auf Grundlage der Bauleitplanung der Stadt Salzgitter den bisherigen Stadtteil Salzgitter-Watenstedt zu einem reinen Industriegebiet zu entwickeln, die dort noch bestehenden Wohnnutzungen aufzuheben, Grundstücke zu erwerben und Gewerbe- und Industriegelände mit entsprechender Infrastruktur zu schaffen und zu vermarkten.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Mit der Umwandlung des Stadtteils Salzgitter-Watenstedt in ein Industriegebiet unter Berücksichtigung weiterer Gewerbeflächenstandorte im lokalen und regionalen Umfeld soll ein Potenzial für uneingeschränkte gewerbliche und industrielle Nutzungen im Stadtgebiet von Salzgitter entwickelt werden.

In diesem Zusammenhang wird die Standortsicherung und Diversifizierung der Branchenstruktur durch Ansiedlung von neuen Unternehmen aktiv unterstützt.

Des Weiteren soll eine Lösung sozialer Probleme durch sozialverträgliche Umsiedlung der Einwohner umgesetzt werden.

Rechtliche Verhältnisse

<u>Gründung:</u>	14. Februar 2013		
<u>Geschäftsführung:</u>	Michael Tacke	(Stadt Salzgitter)	(ab 25.07.2013)
	Christian Heinrich	(Salzgitter AG)	(ab 14.02.2013)

Aufsichtsrat (bis 31.12.2016):

Frank Klingebiel	(ab 23.05.13)	Vorsitzender	Oberbürgermeister
Michael Kieckbusch	(ab 23.05.13)	Stellvertreter	Salzgitter AG
Peter-Michael Gens	(bis 21.12.16)		Salzgitter AG
Michael Loos	(bis 22.09.15)		Ratsherr
Torsten Stormowski	(ab 22.09.15)		Ratsherr
Kurt Grinbergs	(ab 23.05.13)		Ratsherr

Aufsichtsrat (ab 01.01.2017 nach der Kommunalwahl 2016):

Frank Klingebiel	(ab 23.05.13)	Vorsitzender	Oberbürgermeister
Michael Kieckbusch	(ab 23.05.13)	Stellvertreter	Salzgitter AG
Peter-Michael Gens	(ab 23.05.13)		Salzgitter AG
Torsten Stormowski	(ab 22.09.15)		Ratsherr
Nuno da Silva	(ab 22.12.16)		Ratsherr

Die Aufwandsentschädigungen des Aufsichtsrates im Jahr 2015 betragen ca. 0,7 T€.

Beteiligungen

Keine

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Derzeit gibt es keine Verbindungen zum städtischen Haushalt.

Die Stadt Salzgitter hatte in der Vergangenheit einen jährlichen Anteil in die zweckgebundene Rücklage der Gesellschaft eingelegt.

Zum jetzigen Zeitpunkt sind seitens der Gesellschafter Stadt Salzgitter und Salzgitter AG keine weiteren Zahlungen in die zweckgebundene Kapitalrücklage vorgesehen.

Lage und Entwicklung des Unternehmens

Das **Jahr 2015** war durch die Analysen zur Gesamtfinanzierung geprägt.

Die ISWE hat im Jahr 2015 eine Bilanzsumme von 1,9 Mio. € (Vorjahr: 1,7 Mio. €) und konnte das Geschäftsjahr mit einem Jahresergebnis i.H.v. -3,6 T€ (Vorjahr: 2,9 T€) abschließen.

Das Jahresergebnis hat sich gegenüber der Wirtschaftsplanung besser entwickelt als geplant.

Derzeit übt die Gesellschaft noch keine operative Tätigkeit aus.

Risikopotenziale bestehen in der wirtschaftlichen Entwicklung nicht.

Wesentliche Risikopotenziale sind bei der Gesamtfinanzierung des Projektes zu sehen, da in der aktuellen Förderperiode bis 2021 keine EU-Fördermittel in Form von Zuschüssen zur Verfügung gestellt werden können. Aus diesem Grund wurde im Jahr 2015 durch den Rat der Stadt Salzgitter beschlossen, dass eine Gesamtfinanzierung in Form von zinsgünstigen Darlehen umgesetzt werden soll.

Der Umwandlungsprozess von Watenstedt erstreckt sich voraussichtlich über einen Zeitraum von mindestens 10 – 15 Jahre. Wesentliche Voraussetzung für den Beginn dieses Prozesses ist jedoch eine gesicherte Finanzierung des Gesamtprojektes.

Beim Umwandlungsprozess wird die Schaffung eines hochwertigen Industriegebietes und die Umsiedlung der etwa 401 Bewohner des Stadtteils Salzgitter-Watenstedt im Mittelpunkt stehen.

Das Projekt Watenstedt würde Auswirkungen auf die gesamte Region haben. Neben der Sicherung der Großindustriellen Struktur von Salzgitter wird die Chance gesehen, die stahlorientierte Monostruktur aufzubrechen und somit nachhaltig zukunftssträchtige Branchen zu integrieren.

Festzuhalten ist, dass mit der operativen Tätigkeit erst begonnen wird, wenn die Gesamtfinanzierung des Projektes gesichert ist.

Bilanzdaten

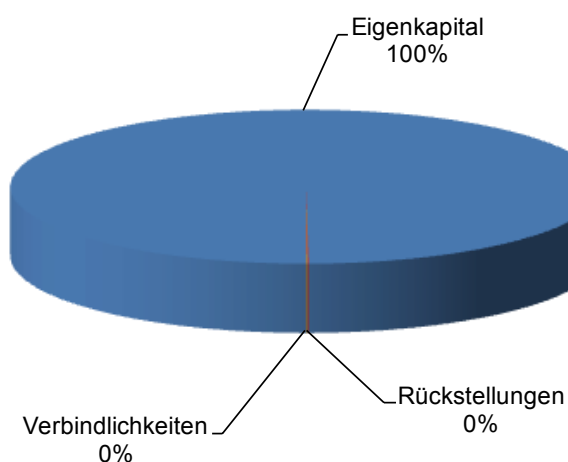
Aktivseite

Angaben in TEUR	2014		2015		Veränderung	
Anlagevermögen	0	0%	0	0%	0	
- Immaterielle Vermögensgegenstände	0		0		0	
- Sachanlagen	0		0		0	
- Finanzanlagen	0		0		0	
Umlaufvermögen	1.722	100%	1.969	100%	247	14%
- Vorräte	0		0		0	
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0		0		0	-65%
- Wertpapiere	0		0		0	
- Liquide Mittel	1.721	100%	1.969	100%	248	14%
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0%	0	0%	0	
Bilanzsumme Aktiva	1.722	100%	1.969	100%	247	14%

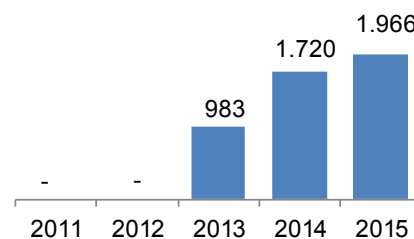
Passivseite

Angaben in TEUR	2014		2015		Veränderung	
Eigenkapital	1.720	100%	1.966	100%	246	14%
- Gezeichnetes Kapital	100		100		0	0%
- Kapitalrücklage	1.640		1.890		250	15%
- Gewinnrücklagen	0		0		0	
- Gewinn- / Verlustvortrag	-17		-20		-3	16%
- Jahresüberschuss / -fehlbetrag	-3		-4		-1	29%
Rückstellungen	2	0%	2	0%	0	9%
Verbindlichkeiten	0	0%	1	0%	1	2094%
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0%	0	0%	0	
Bilanzsumme Passiva	1.722	100%	1.969	100%	247	14%

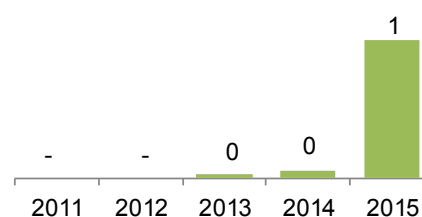
Kapitalstruktur der Bilanz 2015



Eigenkapital



Verbindlichkeiten



Gewinn- und Verlustrechnung

Nr.	(Angaben in TEUR)	2013 Ist	2014 Ist	2015 Ist	2016 Plan	2017 Plan
1	Umsatzerlöse	0	0	0	0	0
2	Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
3	Gesamtleistung	0	0	0	0	0
4	Materialaufwand	0	0	0	0	0
5	Personalaufwand	0	0	0	0	0
6	sonstige betriebliche Aufwendungen	18	5	4	33	19
7	sonstige betriebliche Erträge	0	0	0	0	0
8	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	-18	-5	-4	0	0
9	Abschreibungen	0	ü	0	0	0
10	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	-18	-5	-4	-33	-19
11	Zinsergebnis	1	2	1	0	0
12	Beteiligungsergebnis	0	0	0	0	0
13	sonstiges Finanzergebnis	0	0	0	0	0
14	Finanzergebnis	1	2	1	0	0
15	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-17	-3	-4	-33	-19
16	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
17	Ergebnis vor Steuern (EBT)	-17	-3	-4	-33	-19
18	Steuern	0	0	0	0	0
19	Jahresergebnis	-17	-3	-4	-33	-19

3.6 HELIOS Klinikum Salzgitter GmbH

Beteiligungsverhältnisse

<u>Stammkapital:</u>	15.000.000,00 €	
<u>Gesellschafter:</u>	HELIOS Kliniken GmbH	94,9 % (ab 06.03.14)
	Stadt Salzgitter	5,1 %

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb eines Krankenhauses (ortsansässiges Akutkrankenhaus), einschließlich Ausbildungsstätte, Nebeneinrichtungen und Nebenbetrieben in Übereinstimmung mit dem Landeskrankenhausgesetz und dem Krankenhausplan des Landes Niedersachsen.

Die Gesellschaft kann sich auch in branchenverwandten Gebieten, wie beispielsweise der Altenpflege, betätigen.

Das Klinikum ist für die Versorgung der Bevölkerung mit Krankenhausleistungen sowie die Ausbildung in den dazugehörigen Berufen verantwortlich.

Das Krankenhaus ist in den Krankenhausplan des Landes Niedersachsen (2015 mit 340 Planbetten) aufgenommen. Gemäß Krankenhausfinanzierungsgesetz (KHG) werden die Investitionen des Krankenhauses durch Fördermittel (Behandlungsbereich) und die Betriebskosten durch Pflegesatzerlöse finanziert.

Es bestehen die folgenden Fachbereiche:

- Innere Medizin (Gastroenterologie, Kardiologie, Geriatrie, Neurologie)
- Frauenheilkunde und Geburtshilfe
- Kinder- und Jugendheilkunde
- Chirurgie (Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie; Unfall- und Orthopädische Chirurgie)
- Urologie
- Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde (Belegbetten)
- Anästhesiologie inkl. Intensiv-/Notfallmedizin und Schmerztherapie
- Interdisziplinäre Notaufnahme und Ambulanzversorgung

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die HELIOS Klinikum Salzgitter GmbH (bis 01.07.2014 Klinikum Salzgitter GmbH) ist anstelle der Stadt Salzgitter Trägerin kommunaler Aufgaben im Krankenhauswesen.

Die Gesellschaft stellt somit die Versorgung der Bevölkerung im Stadtgebiet Salzgitter mit Krankenhaus- und sonstigen Leistungen sicher.

Die Leistungsfähigkeit der Gesellschaft orientiert sich dabei hinsichtlich Art und Umfang ihrer Leistungen an den Bestimmungen des Krankenhausplanes des Landes Niedersachsen.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 01. Januar 2001

Geschäftsführung: Christine Decker (12.05.2014 – 17.05.2017)
Dr. Alice Börgel (ab 01.05.2017)

Aufsichtsrat:

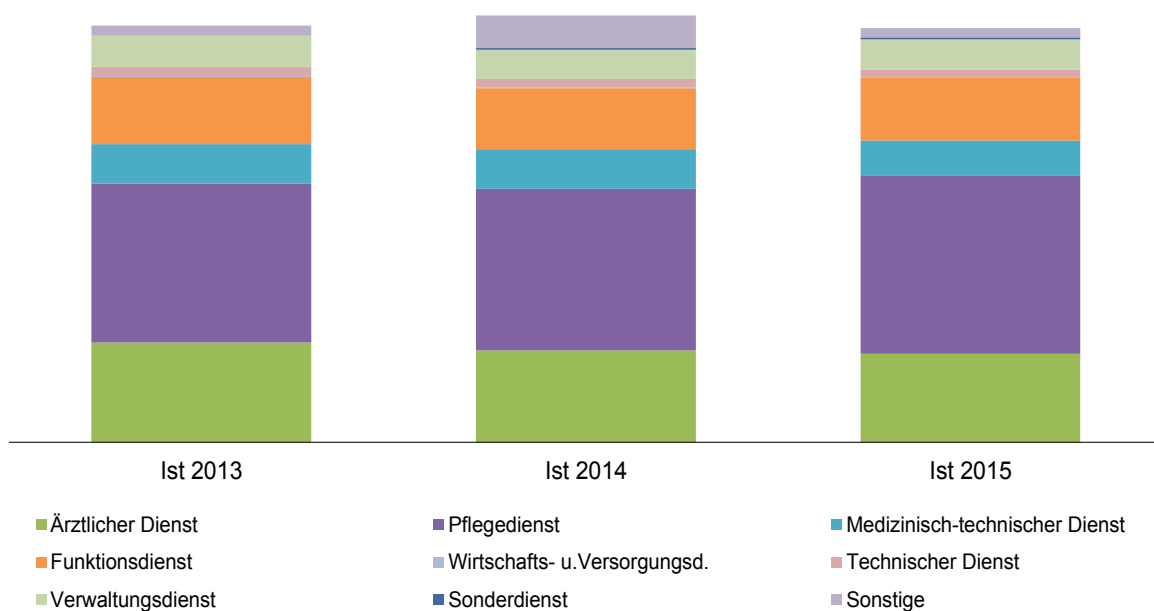
Reiner Micholka	(ab 01.08.14)	Vorsitzender	Anteilseignervertreter HELIOS Kliniken GmbH
Frank Klingebiel		Stellvertreter	Oberbürgermeister
Alexandra Aderhold	(ab 25.03.15)		HELIOS Verwaltung Mitte-Nord GmbH
Matthias Hahn	(ab 25.03.15)		HELIOS St. Marienberg Klinik Helmstedt
Dr. Andrea Tübbicke	(bis 24.03.15)		HELIOS Privatkliniken GmbH
Jörg Wegener	(bis 24.03.15)		HELIOS Albert-Schweitzer-Klinik Northeim
Sascha Kucera	(ab 30.04.14)		HELIOS Klinikum Hildesheim GmbH
Hendrik Heinze	(ab 30.04.14)		HELIOS Kliniken GmbH
Holger Danke	(bis 05.04.17)		Arbeitnehmersvertreter HELIOS Klinikum Salzgitter GmbH
Stefanie Enkelmann	(bis 05.04.17)		Arbeitnehmersvertreterin HELIOS Klinikum Salzgitter GmbH
Jens Havemann			Arbeitnehmersvertreter ver.di
Gitta Müller	(ab 06.04.17)		Arbeitnehmersvertreterin HELIOS Klinikum Salzgitter GmbH
Udo Gatzlaff	(ab 06.04.17)		Arbeitnehmersvertreter HELIOS Klinikum Salzgitter GmbH

Die Aufwandsentschädigungen des Aufsichtsrates im Jahr 2015 betragen ca. 0 T€.

Mitarbeiter

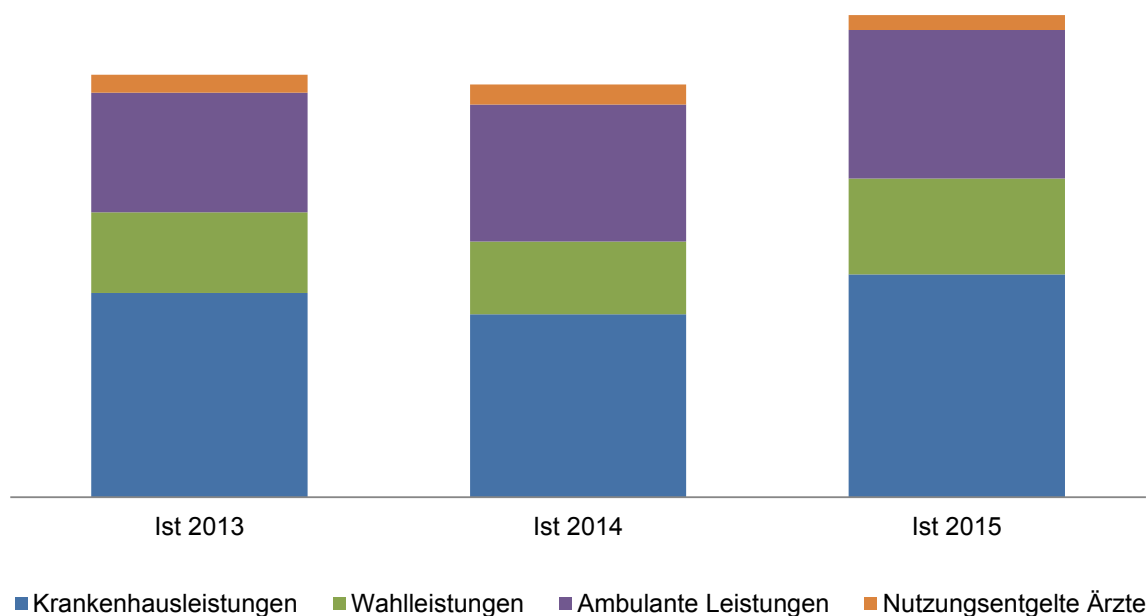
Das Klinikum hat im Berichtsjahr 2015 durchschnittlich 734 Mitarbeiter beschäftigt, davon sind 482 Vollzeitkräfte.

	2013	2014	2015
Ärztlicher Dienst	116	107	103
Pflegedienst	185	188	207
Medizinisch-technischer Dienst	46	46	41
Funktionsdienst	78	71	73
Wirtschafts- und Versorgungsd.	1	1	1
Technischer Dienst	11	10	9
Verwaltungsdienst	36	34	35
Sonderdienst	0	2	2
Sonstige	12	38	11
Summe	485	497	482



Absatz-Mengenentwicklung

Umsatzerlöse in T€	Ist 2012	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015
Krankenhausleistungen	49.983	53.161	52.936	53.358
Wahlleistungen des KH	973	855	770	1.014
Ambulante Leistungen des KH	1.292	1.266	1.448	1.570
Nutzungsentgelte der Ärzte	130	189	212	158
Summe	52.378	55.470	55.366	56.101



Das Klinikum hat folgende Geschäftssparten und betreibt verschiedene Kliniken, u.a. für Kinder- und Jugendmedizin, Kardiologie, Allgemein-, Visceral- und Gefäßchirurgie, allgemeine Innere Medizin und Geriatrie, Neurologie, Unfallchirurgie sowie Orthopädische Chirurgie, Gastroenterologie, Anästhesie, Schmerztherapie, Intensiv- und Notfallmedizin, Interdisziplinäre Notaufnahme, Urologie und eine Frauenklinik.

Im Geschäftsjahr 2015 wurden insgesamt 16.375 Patienten (Vorjahr: 16.864 Patienten) stationär behandelt. Die durchschnittliche Verweildauer betrug 5,8 Tage (Vorjahr: 5,9 Tage).

Lage und Entwicklung des Unternehmens

Auch das Geschäftsjahr 2015 war durch die im letzten Jahr durchgeführte Übernahme und die Umsetzung der Integration in die HELIOS-Kliniken Gruppe geprägt.

Das Klinikum schließt das Jahr 2015 mit einem Jahresergebnis von rd. 2,7 Mio. € ab.

Die **Vermögenslage** des Klinikums ist geprägt durch einen hohen Anteil an Anlagevermögen, welches hauptsächlich in Form von Gebäuden, Grundstücken und technischen Anlagen besteht. Unter Berücksichtigung des Verlustvortrages i.H.v. 25 Mio. € aus dem Vorjahr und dem Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2015 erhöht sich das Eigenkapital auf 4,9 Mio. €.

Die **Ertragslage** des Klinikums hat sich im Jahr 2015 unterschiedlich entwickelt, u.a. konnten die Umsatzerlöse im Vergleich zum Vorjahr gesteigert werden, gegenläufig haben sich auch die betrieblichen Aufwendungen verringert.

Der Kapitalbedarf und die **Liquidität** der Gesellschaft waren im Geschäftsjahr jederzeit sichergestellt. Der Finanzbedarf des Klinikums wird aufgrund der Teilnahme am Cash-Pool-Verfahren der HELIOS Kliniken GmbH jederzeit sichergestellt.

Für Investitionen wurden im Jahr 2015 ca. 1,3 Mio. € ausgegeben, u.a. ist die Sanierung der OP-Siebe im Rahmen der Verlagerung der Zentralsterilisation nach Hildesheim, der Umbau der Entbindungsbereiche und der Neonatologie umgesetzt worden. Neben diesen größeren Investitionen gab es zahlreiche kleinere Investitionen, welche aus Eigen- und Fördermitteln finanziert worden sind.

Das Klinikum ist in das Risikomanagementsystem der HELIOS-Gruppe eingebunden, dort werden 30 Einzelrisiken überprüft.

Die ordnungspolitischen und gesetzlichen Rahmenbedingungen, der zunehmende Kosten-, Wettbewerbs- und Konsolidierungsdruck innerhalb der Branche oder die steigenden Ansprüche der Patienten stellen wesentliche **Risiken** für das Klinikum dar.

Betriebswirtschaftliches Potenzial und bestehende Risiken sind im Krankenhaussektor in der Regel durch langfristige Zyklen geprägt und kurzfristige Änderungen des Marktumfeldes bilden eher die Ausnahme. Aus diesem Grund sind mittel- bis langfristig keine bestandsgefährdenden Risiken für die Gesellschaft ersichtlich.

Für das Jahr 2016 und das Jahr 2017 wurden Jahresüberschüsse eingeplant. Im Jahr 2016 sind Investitionen i.H.v. 2,3 Mio. € und im Jahr 2017 i.H.v. 3,8 Mio. € geplant.

Bilanzdaten

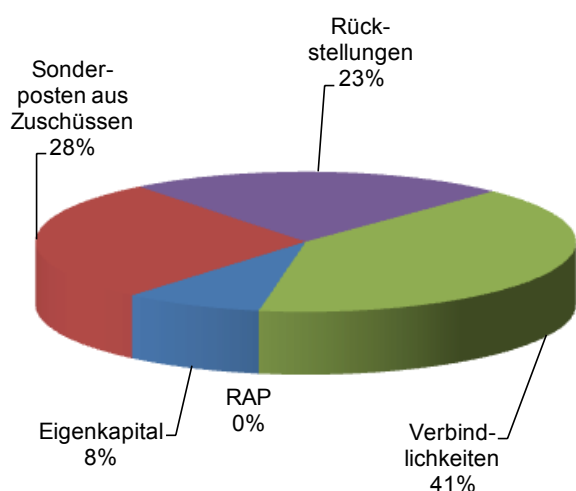
Aktivseite

Angaben in TEUR	2014		2015		Veränderung	
Anlagevermögen	50.350	81%	48.515	83%	-1.835	-4%
- Immaterielle Vermögensgegenstände	316		224		-92	-29%
- Sachanlagen	50.034		48.266		-1.768	-4%
- Finanzanlagen			25		25	
Umlaufvermögen	12.111	19%	9.811	17%	-2.300	-19%
- Vorräte	1.554		1.454		-100	-6%
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	7.873		7.407		-466	-6%
- Wertpapiere					0	
- Liquide Mittel	2.683	4%	950	2%	-1.734	-65%
Rechnungsabgrenzungsposten	57	0%	66	0%	9	16%
Latente Steuern	0	0%	0	0%	0	
Bilanzsumme Aktiva	62.517	100%	58.391	100%	-4.126	-7%

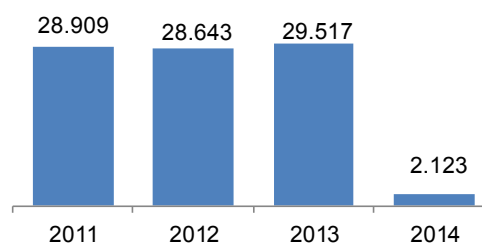
Passivseite

Angaben in TEUR	2014		2015		Veränderung	
Eigenkapital	2.123	3%	4.862	8%	2.739	129%
- Gezeichnetes Kapital	15.000		15.000		0	0%
- Kapitalrücklage	12.171		12.171		0	0%
- Gewinnrücklagen					0	
- Gewinn- / Verlustvortrag	2.346		-25.048		-27.394	-1168%
- Jahresüberschuss / -fehlbetrag	-27.394		2.739		30.132	-110%
Sonderposten aus Zuschüssen	17.311	28%	16.527	28%	-784	-5%
Rückstellungen	14.283	23%	13.306	23%	-977	-7%
Verbindlichkeiten	28.792	46%	23.695	41%	-5.097	-18%
Rechnungsabgrenzungsposten	8	0%	2	0%	-6	-78%
Bilanzsumme Passiva	62.517	100%	58.391	100%	-4.126	-7%

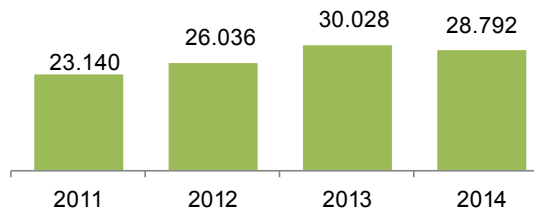
Kapitalstruktur der Bilanz 2015



Eigenkapital



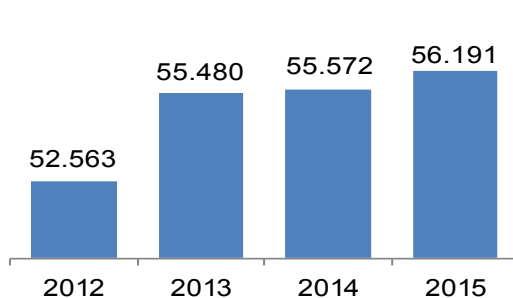
Verbindlichkeiten



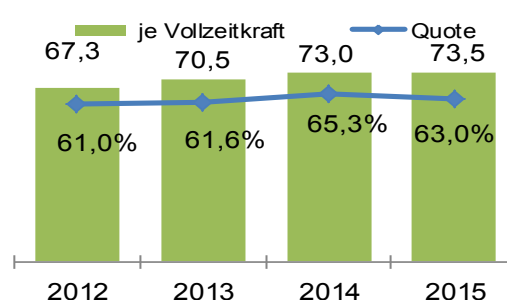
Gewinn- und Verlustrechnung

Nr.	(Angaben in TEUR)	Ist 2012	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015
1	Umsatzerlöse	52.378	55.470	55.596	56.390
2	Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	185	10	-24	-199
3	Gesamtleistung	52.563	55.480	55.572	56.191
4	Materialaufwand	14.671	15.041	14.080	12.476
5	Personalaufwand	32.053	34.181	36.282	35.416
6	sonstige betriebliche Aufwendungen	6.034	6.264	15.340	6.802
7	sonstige betriebliche Erträge	5.128	5.855	13.081	6.879
8	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	4.934	5.849	2.951	8.376
9	Abschreibungen	3.180	2.827	27.720	4.074
10	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.754	3.022	-24.769	4.302
11	Zinsergebnis	-283	-230	-2.494	-1.467
12	Beteiligungsergebnis				
13	sonstiges Finanzergebnis				
14	Finanzergebnis	-283	-230	-2.494	-1.467
15	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	1.471	2.792	-27.264	2.835
16	Außerordentliches Ergebnis				
17	Ergebnis vor Steuern (EBT)	1.471	2.792	-27.264	2.835
18	Steuern	236	446	130	96
19	Jahresergebnis	1.234	2.346	-27.394	2.739
Weitere Kennzahlen					
21	Vollzeitkräfte (Anzahl)	476	485	497	482
22	Eigenkapitalrentabilität in %	4,3%	8,1%	-95,1%	9,5%
23	Nettoumsatzrendite in %	2,4%	4,2%	-49,3%	4,9%
24	Materialaufwandsquote in %	27,9%	27,1%	25,3%	22,2%
25	Personalaufwandsquote in %	61,0%	61,6%	65,3%	63,0%
26	Personalaufw. je Vollzeitkraft (TEUR)	67,3	70,5	73,0	73,5
27	EBIT-Marge	3,3%	5,4%	-44,6%	7,6%
28	EBIT je Vollzeitkraft (TEUR)	3,7	6,2	-49,8	8,9

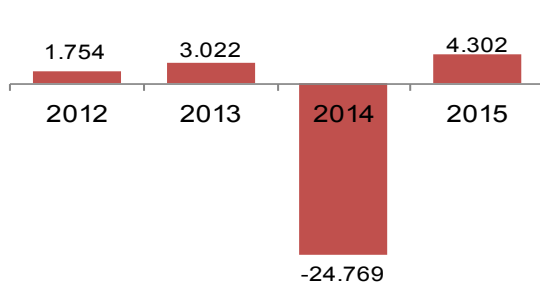
Gesamtleistung



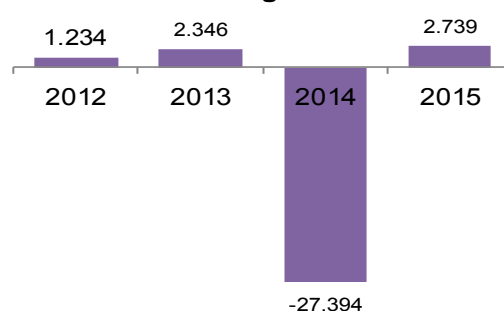
Personalaufwand



Betriebliches Ergebnis (EBIT)



Brutto-Jahresergebnis



3.7 Städtischer Regiebetrieb Salzgitter

Beteiligungsverhältnisse

<u>Stammkapital:</u>	1.100.000,00 €
<u>Gesellschafter:</u>	Eigenbetrieb der Stadt Salzgitter

Gegenstand des Unternehmens

Der Betrieb nimmt im eigenen und übertragenen Wirkungskreis die Aufgaben der Abfallentsorgung, der Straßenreinigung und des Winterdienstes wahr. Er ist zentrale Servicestelle der Stadt Salzgitter für Fahrzeug- und Gerätebeschaffung sowie deren Unterhaltung.

Da der Eigenbetrieb keine eigene Rechtspersönlichkeit besitzt, werden die dem Betrieb dienenden Grundstücke von der Stadt Salzgitter zur Nutzung überlassen. Betreiberin der Deponie Diebesstieg und Eigentümerin des Eingangsbereiches ist die Entsorgungszentrum Salzgitter GmbH (EZS).

Darüber hinaus ist der Städtische Regiebetrieb zuständig für die Nachsorge der Deponie Fuhsetal.

Der Regiebetrieb kann im Rahmen des § 136 Abs. 1 NKomVG bei Bedarf weitere Hilfs- und Nebengeschäfte betreiben.

Seit 2005 gehören zum Gegenstand des Unternehmens auch die Aufgabenbereiche der Straßenunterhaltung, Friedhofsunterhaltung sowie Unterhaltung, Planung und Bau von Grün- und Spielflächen.

Durch Ratsbeschluss vom 29.01.2014 wurden die Tätigkeitsfelder des SRB um die Planung, die Finanzierung, den Einkauf, die Errichtung, den Betrieb und die Unterhaltung von Anlagen zur Erzeugung regenerativer Energien erweitert.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der Regiebetrieb erfüllt die städtischen Aufgaben zur Abfallbeseitigung, der Straßenreinigung nebst Winterdienst und übernimmt den zentralen Service für die städtische Fahrzeug- und Gerätebeschaffung einschließlich Unterhaltung.

Die Aufgaben der Straßenreinigung ergeben sich aus § 52 Niedersächsisches Straßengesetz. Danach sind die Straßen innerhalb geschlossener Ortslagen zu reinigen. Reinigungspflichtig sind die Gemeinden, soweit diese Pflichten nicht den Eigentümern der anliegenden Grundstücke auferlegt wurden.

Die Reinigung wird vom Städtischen Regiebetrieb im Wesentlichen in den großen Ortsteilen erbracht, so dass über 80 % der Bevölkerung an die Straßenreinigung angeschlossen sind.

Darüber hinaus werden Unterhaltungsmaßnahmen für Straßen, Friedhöfe und Grün- sowie Spielflächen durchgeführt.

Rechtliche Verhältnisse

<u>Gründung:</u>	Januar 1997
<u>Betriebsleitung:</u>	Dietrich Leptien

Gemäß § 140 Abs. 2 NKomVG sind für Eigenbetriebe Betriebsausschüsse zu bilden.

Betriebsausschuss (bis 31.12.2016):

Detlef Friedrich	Vorsitzender (ab 01.11.11)	Ratsherr
Wolfgang Fisch	Stellvertreter (ab 01.11.11)	Ratsherr
Michael Loos		Ratsherr
Klaus Poetsch		Ratsherr
Monika Petryschyn		Ratsfrau
Wolfgang Rosenthal		Ratsherr
Torsten Stormowski		Ratsherr
Christian Striese		Ratsherr
Hermann Fleischer		Ratsherr - Grundmandat
Peter Kozlik		Ratsherr - Grundmandat
Thorsten Boggel		Vertreter der Beschäftigten*
Jens Eilbrecht		Vertreter der Beschäftigten
Marlies Meier	(ab 01.07.14)	Vertreter der Beschäftigten*

Betriebsausschuss (ab 01.01.2017 nach der Kommunalwahl 2016):

Thomas Huppertz	(ab 01.11.16)	Vorsitzender	Ratsherr
Wolfgang Fisch	(ab 01.11.11)	Stellvertreter	Ratsherr
Sabine Thiele	(ab 01.11.16)		Ratsfrau
Klaus Poetsch	(ab 01.11.11)		Ratsherr
Michael Loos	(ab 01.11.11)		Ratsherr
Torsten Stormowski	(ab 01.11.11)		Ratsherr
Wolfgang Rosenthal	(ab 01.11.11)		Ratsherr
Uwe Sock	(ab 01.11.16)		Ratsherr
Andreas Böhmken	(ab 01.11.16)		Ratsherr - Grundmandat
Selahettin Ince	(ab 01.11.16)		Ratsherr - Grundmandat
Jens Eilbrecht	(ab 01.11.06)		Vertreter der Beschäftigten
Hans Falke	(ab 09.11.16)		Vertreter der Beschäftigten*
Marlies Meier	(ab 01.07.14)		Vertreter der Beschäftigten*

Die Mitglieder des Betriebsausschusses haben eine Aufwandsentschädigung nach den satzungsmäßigen Bestimmungen der Stadt Salzgitter erhalten.

* Ohne Stimmrecht.

Wichtige Verträge

Betriebsführungsvertrag mit der Entsorgungszentrum Salzgitter GmbH (EZS) über den Betrieb der städtischen Abfalldeponie.

Verträge mit elf dualen Systemen über die Erfassung von Altpapier (PPK) und Leichtverpackungen (LVP).

Vertrag mit der Firma TorunTex über die Einrichtung von **Alttextilsammelstellen**.

Mietvertrag mit dem Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik für das genutzte Gelände einschließlich Fahrzeughalle in Salzgitter Bad.

Pachtvertrag mit der E.ON Energy from Waste Helmstedt GmbH über Langzeitlager auf der Deponie Diebesstieg.

Modellversuchsvereinbarung mit der Metropolregion e.V. über das Leasing von fünf Elektrofahrzeugen.

Vereinbarungen mit den Landkreisen Peine, Goslar und Gifhorn sowie mit der Stadt Wolfsburg zur Annahme inerter Abfälle auf der Deponie Diebesstieg.

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Stand der Forderungen / Verbindlichkeiten aus der Bilanz der Gesellschaft

Angaben in T€	31.12.2014	31.12.2015
Forderungen an Stadt Salzburg*	9.362	9.258
Verbindlichkeiten an Stadt Salzburg*	3.899	2.474
Saldo gegen die Stadt	5.463	6.784

* Forderungen/Verbindlichkeiten an die Stadt Salzburg und andere Eigenbetriebe sowie Eigengesellschaften.

Verbindungen zum städtischen Haushalt

		Ist 2014	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
1.	Betriebskostenerstattungen Grün	4.679.084	4.756.533	4.876.349	4.906.583
2.	Betriebskostenerstattungen Straßenunterhaltung	2.929.953	2.834.148	5.339.698	5.400.085
3.	Dienstleistungen für Eigenbetrieb 85	785.430	813.425	785.500	782.500
4.	Öffentliches Interesse Straßenreinigung	509.896	508.815	531.175	558.313
5.	Öffentliches Interesse Friedhofswesen	258.581	267.246	289.774	326.854
6.	Saubere Umwelt/saubere Stadt	55.000	55.000	55.000	55.000
7.	Zinserträge Cashmanagement	93.876	70.934	68.200	47.300
8.	Kreditzinsen interne Darlehen	167.085	89.183	59.800	53.000
9.	Tilgungszahlungen	1.371.000	1.367.732	253.032	253.032
10.	Kostenerstattungen interne Dienste	904.980	919.197	1.088.600	1.087.500
11.	Personalkostenerstattung FD 66 Deponie	42.100	43.085	43.569	44.600
12.	Eigenkapitalverzinsung	55.000	55.000	55.000	55.000
13.	Entnahme aus der Gewinnrücklage/allg. Rücklage		540.645		

Die Erstattungen im öffentlichen Interesse betreffen bei der Straßenreinigung 25 % und bei den Friedhöfen 20 % der gebührenfähigen Kosten.

Beim Aktionsprogramm „Saubere Umwelt, saubere Stadt“ werden die Kosten für den mobilen Umweltdienst erstattet.

Die Zinserträge aus dem Cashmanagement ergeben sich aus der Überlassung von Liquiditätsüberschüssen als inneren Kredit für die Stadt Salzburg.

Daneben gibt es vielfältige Erstattungen, z.B. für Müllabfuhr, Abfallentsorgung und sonstige Dienstleistungen des SRB (Fahrzeug- und Gerätegestellung), von anderen Fachdiensten an den SRB.

Im Bereich der Straßenunterhaltung gab es im Jahr 2016 eine Verschiebung. Das Sachgebiet Straßenunterhaltung vom Fachdienst Tiefbau und Verkehr wurde zum Jahresende 2015 in den SRB verlagert. Diese Verschiebung wird auch Änderungen in der Finanzierungsstruktur sowie in der Mitarbeiteranzahl verursachen.

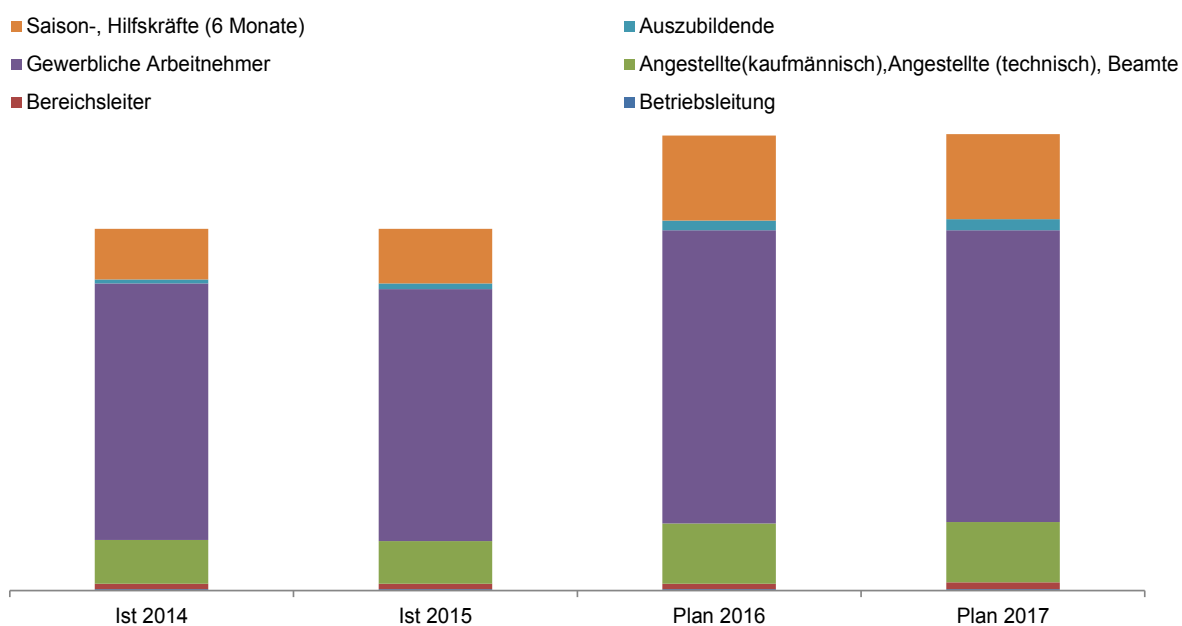
Mitarbeiter

Im Jahresdurchschnitt beschäftigte der SRB 282 Personen (inkl. Betriebsleitung und 3 Auszubildende).

	Ist 2014	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
Betriebsleitung	1	1	1	1
Bereichsleiter	4	4	4	5
Angestellte(kaufmännisch),Angestellte (technisch), Beamte	32	31	44	44
Gewerbliche Arbeitnehmer	187	184	214	213
Auszubildende	3	4	7	8
Saison-, Hilfskräfte (6 Monate)	37	40	62	62
Summe*	264	264	332	333
davon Teilzeit	36	39	59	59
Summe (vollzeitäquivalent)	257	256	316	317
davon passives Personal (ATZ)**	9	9	6	6

* Nur aktives Personal angegeben

**Mitarbeiter/-innen befinden sich in der Freistellungsphase und wurden nicht berücksichtigt.



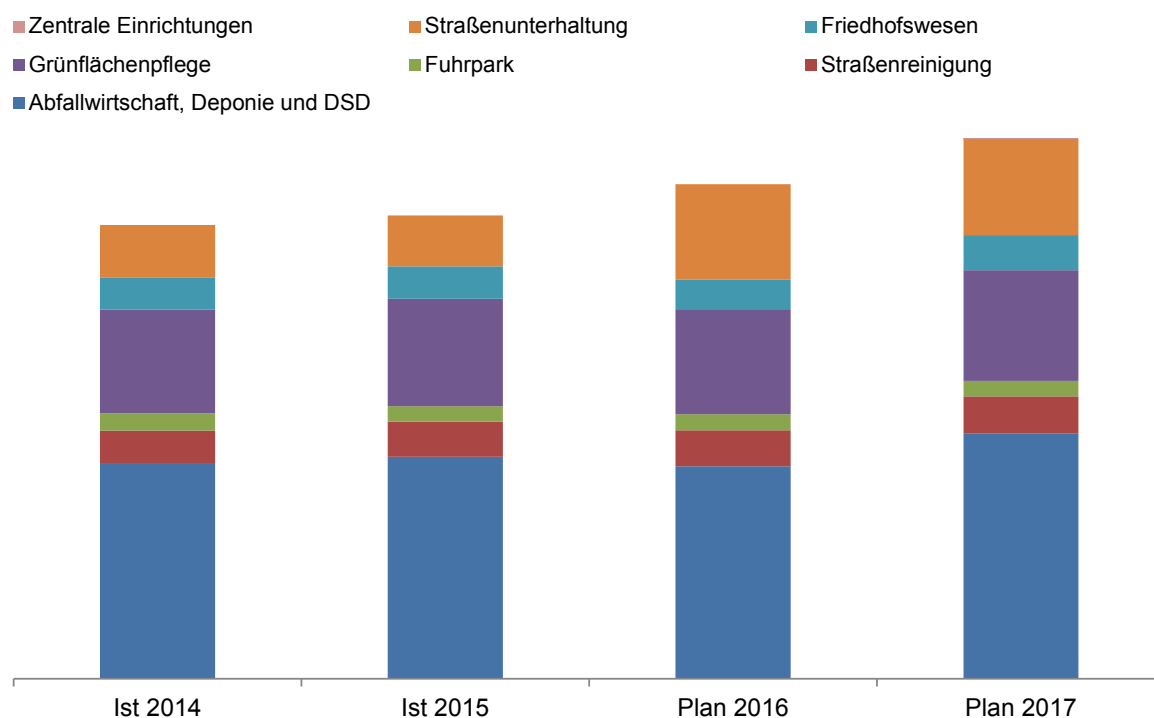
Absatz-Mengenentwicklung

Umsatzerlöse

Angaben in T€	Ist 2014	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
Abfallwirtschaft, Deponie und DSD	12.013	12.412	11.874	13.716
Straßenreinigung und Winterdienst	1.859	1.954	2.011	2.060
Fuhrpark, Container und Weiterberechnung	967	875	904	878
Grünflächenpflege	5.791	5.990	5.860	6.176
Friedhofswesen	1.797	1.815	1.653	1.961
Straßenunterhaltung	2.930	2.834	5.340	5.405
Zentrale Einrichtungen	0	0	0	21
Summe	25.356	25.882	27.642	30.217

Die Umsatzerlöse erhöhen sich in 2015 im Vergleich zum Vorjahr um 526 T€ auf 25,8 Mio. €.

Hauptsächlich haben sich die Deponiegebühren aufgrund der erhöhten Annahmgebühren und gestiegener deponierter Abfallmengen sowie Abfallentsorgungsgebühren positiv entwickelt.



Leistungsarten

	Ist 2014	Plan 2015	Plan 2016	Plan 2017
Hausmüllabfuhr				
Leerungen (Anzahl)	441.329	440.019	460.362	441.459
Behälterbestand (Anzahl)	25.410	25.310	25.242	25.352
Schüttvolumen (Tausend l)	94.151	91.198	90.000	95.000
Biomüllabfuhr				
Leerungen (Anzahl)	162.964	164.215	160.416	163.375
Behälterbestand (Anzahl)	14.632	14.871	14.719	14.948
Schüttvolumen (Tausend l)	18.216	18.635	18.100	18.570
Sperrmüllabfuhr (Anzahl)				
haushaltsnahe Sammlung	1.411	1.429	1.400	1.300
Expresssperrmüllabf.	514	547	500	450
Einsammlung/ Umschlag LVP (t/a)	3.665	3.920	3.900	4.200
Einsammlung Altpapier (t/a)	7.388	7.467	7.300	7.600
Abfallagerung Deponie (t/a)	73.267	99.085	45.000	42.800
Thermische Vorbehandlung (t/a)	25.055	25.014	24.000	25.100
Straßenreinigung Gebührenmeter	409.014	414.915	412.000	414.000
Fuhrparkmanagement				
Anzahl Fahrzeuge/ Geräte	752	756	750	760
Werkstattaufträge	1.412	1.317	1.400	1.300
Tankstelle (Tausend l)	683	653	725	675
Friedhöfe				
Anzahl verkaufte Grabstellen	773	835	733	751
Anzahl Bestattungen	898	944	882	903
Anzahl Kapellenbenutzungen	616	644	589	599
Ruhefristverlängerungen (Jahre)	2.791	2.671	2.863	2.803

Lage und Entwicklung des Unternehmens

Das Jahr 2015 wurde mit einem **Jahresergebnis** i.H.v. 835 T€ (Vorjahr: 860 T€) abgeschlossen. Die Planungswerte wurden in einzelnen Sparten übertroffen. Speziell die Abfalllieferungen konnten auch aufgrund des milden Winters gesteigert werden. Des Weiteren haben die anderen Bereiche ebenfalls zum Teil Mehrerlöse erzielt bzw. Einsparungen generiert.

Der SRB hat im Berichtsjahr rd. 8,4 Mio. € als Betriebskostenerstattung durch den städtischen Haushalt (seitens des Beteiligungsmanagements) erhalten (Betriebskostenerstattung 2014 i.H.v. 8,5 Mio. €). Die Betriebskostenerstattungen wurden u.a. für Leistungen im Bereich der Grünpflege, der Straßenunterhaltung, der Straßenreinigung und des Friedhofswesens an den SRB erstattet.

Die **Vermögenslage** ist durch einen hohen Anteil an Sachanlagevermögen geprägt. Im langfristigen Bereich entsteht eine Überdeckung des langfristigen Vermögens durch Eigenkapital und langfristiges Fremdkapital i.H.v. 85 T€. Im kurzfristigen Bereich ist das kurzfristig fällige Fremdkapital in voller Höhe durch das kurzfristig realisierbare Vermögen gedeckt.

Die **Ertragslage** des SRB ist besonders durch die Umsatzerlöse der verschiedenen Betriebsbereiche sowie die darin enthaltenen Betriebskostenerstattungen der Stadt Salzgitter geprägt. Den Erträgen stehen vor allem die Personal- und Materialaufwendungen gegenüber, welche die Aufwandslage dominieren. Aufgrund der angespannten Haushaltslage der Stadt Salzgitter war auch der SRB im Jahr 2015 wieder aufgefordert worden Einsparungen vorzunehmen.

Die Erträge der meisten Sparten konnten im Vergleich zum Vorjahr gesteigert werden. Die Erträge aus den Abfallanlieferungen auf der Deponie konnten im Vergleich zum Vorjahr insbesondere durch die Deponiegebühren aufgrund der stark angestiegenen Abfallmengen erhöht werden. Die niedrigen Aufwendungen für die Betriebsführung der Deponie haben zum positiven Ergebnis beigetragen.

Die **Liquiditätslage** stellt sich derzeit positiv dar. Die liquiden Mittel konnten aufgrund der guten Ertragslage erhöht werden. Mittelfristig wird angenommen, dass sich die Liquiditätslage des SRB problematisch entwickeln könnte, insbesondere wenn größere Bauvorhaben (u.a. Neubau des Betriebshofes oder Sanierung der Deponie Fuhsetal) vorgenommen werden, ist die Kreditaufnahme für diese Investitionen nicht mehr ausgeschlossen. Insbesondere um die finanzwirtschaftliche Flexibilität zu erhalten, sind die Vereinbarungen im Zusammenhang mit Ausleihungen mit der Stadt Salzgitter so gestaltet worden, dass diese sich nur jeweils um ein Jahr verlängern.

Die Investitionen des SRB (abzgl. der Investitionszuschüsse) belaufen sich im Berichtsjahr 2015 insgesamt auf rd. 1,9 Mio. € (Vorjahr: 1,9 Mio. €). Unter anderem hat sich der SRB mit folgenden Projekten befasst:

- Anschluss der Schüttfelder auf der Deponie Diebesstieg
- Neuanlage von Urnengemeinschaftsanlagen
- Bau von Wertstoffcontainerstandplätzen sowie Ersatz- und Neubeschaffung von Abfallbehältern
- Beschaffung von Fahrzeugen und Geräten
- Ersatz- und Neubeschaffung von Spielgeräten

Die einzelnen Spartenbereiche des SRB schließen grundsätzlich mit einem positiven Ergebnis ab. Nachfolgend werden einige wichtige Gegebenheiten in den Bereichen erläutert.

Der **Abfallbereich** schließt das Geschäftsjahr mit einem Ergebnis i.H.v. -79 T€ ab.

Im Abfallbereich fehlt weiterhin eine gesetzliche Grundlage bezüglich der zukünftigen Wertstofffassung (Wertstoffgesetz). Der Ausbau der Wertstofffassung wurde mit der Aufstellung von 20 Sammelcontainern für Elektroschrott und Altmetalle im Stadtgebiet im Jahr 2014 weiter ausgebaut. Jedoch wurde dieses Angebot bereits in 2016 eingestellt, da die Erlöse in diesem Bereich rückläufig waren.

Aufgrund der zunehmenden Behälterreduzierungen ist von einem sinkenden Volumen sowie von einer negativen Entwicklung der Abfallwirtschaft in den nächsten Jahren auszugehen.

In der **Straßenreinigung** wurde weiterhin an Optimierungen gearbeitet. Insgesamt wurden rd. 418 T Straßenfrontmeter veranlagt (Vorjahr rd. 413 T). Als Reaktion auf die in der Vergangenheit entstandenen extremen Winterperioden hat der SRB ein externes Lager für die Vermeidung von

Streustoffengpässen geschaffen. Der Winterverlauf im Jahr 2015 war jedoch sehr mild, sodass ein geringerer Streustoffaufwand sowie Personalaufwand als geplant entstanden ist. Erneut wurde wieder die Aktion „Salzgitter putzt sich“ organisiert und erfolgreich durchgeführt.

Des Weiteren werden, aufgrund eines Ratsbeschlusses, ab 2012 keine Herbizide mehr im Stadtgebiet verwendet. Aus diesem Grund wurde die Wildkrautbeseitigung manuell durch Saisonarbeitskräfte, welche im Geschäftsjahr personell aufgestockt worden sind, vorgenommen. Die entsprechenden Geldmittel wurden von der Stadt zur Verfügung gestellt.

Im **Friedhofswesen** lagen die Ergebnisse über dem Planniveau. Schwierig bleibt die Einschätzung der Bestattungszahlen und Ruhefristverlängerungen. Aufgrund der geringen Schwankungen der Aufwandsstrukturen konnten in 2015 leicht sinkende bzw. unveränderte Gebührensätze beibehalten werden.

Der bauliche Zustand der Kapellen, Friedhofsunterkünfte und der Wege auf den kleineren Friedhöfen ist weiterhin kritisch. Mittelfristig ist die Schließung von Kapellen aufgrund von Verkehrssicherungsproblemen nicht ausgeschlossen. Erstmals wurde in 2016 eine Kapelle in Osterlinde abgerissen, weil ein gefahrloser Weiterbetrieb nicht möglich war.

Dem Bereich **Grünpflege** wird regelmäßig eine hohe Aufmerksamkeit gewidmet. Unter anderem wurde im Grünbereich die Richtlinie zum Kleingartenentwicklungskonzept beschlossen, diese Richtlinie soll finanziell in Not geratenen Kleingartenvereinen helfen. Des Weiteren wurde die Entwicklung und Attraktivitätssteigerung des Salzgittersees sowie die Entwicklung des Baumkatasters weiter vorangetrieben.

Im Bereich der **Straßenunterhaltung** hat es ab dem Jahr 2016 eine größere Veränderung gegeben. Durch Verfügung des Oberbürgermeisters wurde das Sachgebiet Straßenunterhaltung vom Fachdienst Tiefbau und Verkehr zum Jahresende 2015 in den SRB verlagert. Damit ist die seit 2005 bestehende Aufteilung der Straßenunterhaltung auf zwei Organisationseinheiten beendet und der Bereich wieder zusammengeführt. Dies führte ab 2016 zu entsprechenden Veränderungen der finanziellen Ausstattung des SRB.

Nach wie vor bildet die unsichere Entwicklung auf dem Entsorgungsmarkt ein nicht monetär bewertbares betriebliches **Risiko**.

Starke Preisschwankungen, Verdrängungswettbewerb, Liberalisierung in der Abfallwirtschaft und rückläufige Abfallmengen kennzeichnen die Situation des SRB.

Mittelfristig werden zusätzlich weitere Probleme durch mögliche Liquiditätseingpässe erwartet.

Vor dem Hintergrund der sich weiterhin dynamisch verändernden Entsorgungsstrukturen und ständig neuer Umweltgesetzgebung, die eine kontinuierliche Neuorientierung und Zielanpassung notwendig macht, standen weiterhin die Umstrukturierung der betrieblichen Bereiche im SRB sowie die damit verbundene Aufgabenverzahnung an zentraler Stelle.

Bei immer komplexer werdenden Entsorgungsstrukturen nimmt die Wettbewerbsintensität bei erhöhtem Kostendruck weiterhin zu.

Schwerpunkte des SRB in den **zukünftigen Jahren** sind u.a. die Planung eines zentralen Betriebshofes, die Fortführung der Erstellung eines Baumkatasters im Stadtgebiet, die Fortschreibung des Kleingartenentwicklungskonzeptes, die europaweite Ausschreibung der Alttextilsammlung und die Entwicklung neuer Gebührenmodelle für die Straßenreinigung.

Als Verbindung zum städtischen Haushalt ist für den SRB für das Jahr **2016** ein Betrag i.H.v.10,5 Mio. € und für das Jahr **2017** von rd. 10,7 Mio. € eingeplant worden.

Bilanzdaten

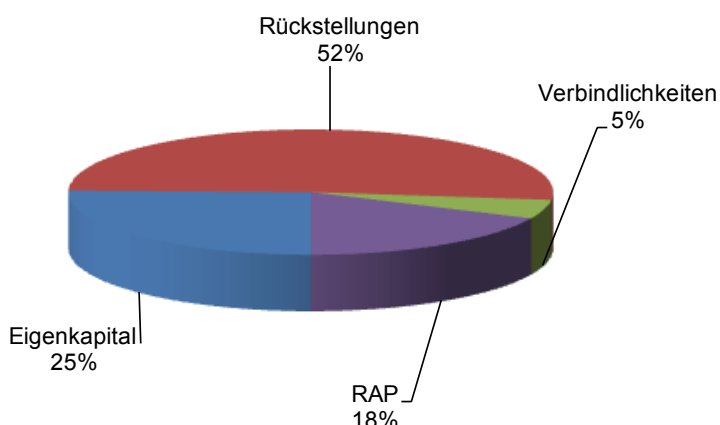
Aktivseite

Angaben in TEUR	2014		2015		Veränderung	
Anlagevermögen	70.650	82%	70.528	80%	- 122	0%
- Immaterielle Vermögensgegenstände	37		42		6	16%
- Sachanlagen	63.879		63.751		- 128	0%
- Finanzanlagen	6.735		6.735		0	0%
Umlaufvermögen	15.089	18%	17.330	20%	2.242	15%
- Vorräte	137		121		- 16	-12%
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	11.107		11.653		546	5%
- Wertpapiere	-		-		-	
- Liquide Mittel	3.844	4%	5.556	6%	1.712	45%
Rechnungsabgrenzungsposten	13	0%	12	0%	- 2	-12%
Bilanzsumme Aktiva	85.752	100%	87.870	100%	2.118	2%

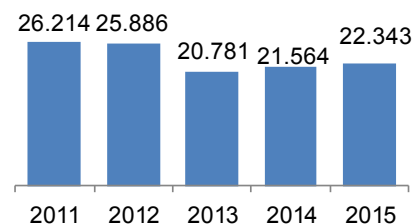
Passivseite

Angaben in TEUR	2014		2015		Veränderung	
Eigenkapital	21.564	25%	22.343	25%	780	4%
- Gezeichnetes Kapital	1.100		1.100		0	0%
- Allgemeine Rücklage	16.880		17.874		994	6%
- Gewinnrücklagen	2.369		2.418		48	2%
- Gewinn- / Verlustvortrag	354		117		- 237	-67%
- Jahresüberschuss / -fehlbetrag	860		835		- 25	-3%
Rückstellungen	42.746	50%	45.320	52%	2.574	6%
Verbindlichkeiten	5.371	6%	4.309	5%	- 1.062	-20%
Rechnungsabgrenzungsposten	16.072	19%	15.898	18%	- 174	-1%
Bilanzsumme Passiva	85.752	100%	87.870	100%	2.118	2%

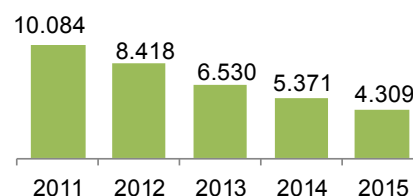
Kapitalstruktur der Bilanz 2015



Eigenkapital



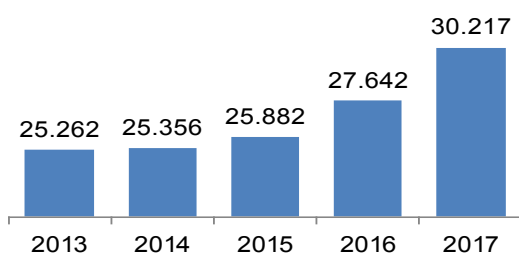
Verbindlichkeiten



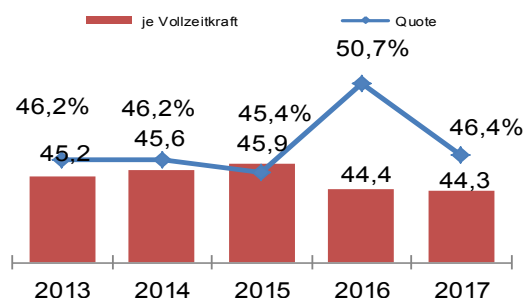
Gewinn- und Verlustrechnung

Nr.	(Angaben in T€)	2013 Ist	2014 Ist	2015 Ist	2016 Plan	2017 Plan
1	Umsatzerlöse	25.262	25.356	25.876	27.642	30.217
2	Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	-	-	6	-	-
3	Gesamtleistung	25.262	25.356	25.882	27.642	30.217
4	Materialaufwand	11.808	11.109	11.107	12.911	13.271
5	Personalaufwand	11.661	11.714	11.752	14.028	14.036
6	sonstige betriebliche Aufwendungen	890	3.251	2.566	1.135	1.133
7	sonstige betriebliche Erträge	1.019	764	1.134	2.046	68
8	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	1.922	45	1.591	1.613	1.845
9	Abschreibungen	1.638	1.666	1.669	1.711	1.730
10	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	284	- 1.620	- 78	- 98	116
11	Zinsergebnis	- 948	2.448	904	- 835	- 1.971
12	Beteiligungsergebnis	-	-	-	-	-
13	sonstiges Finanzergebnis	88	87	71	-	-
14	Finanzergebnis	- 860	2.535	974	- 835	- 1.971
15	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 576	915	896	- 933	- 1.855
16	Außerordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-
17	Ergebnis vor Steuern (EBT)	- 576	915	896	- 933	- 1.855
18	Steuern	44	55	61	56	63
19	Jahresergebnis	- 620	860	835	- 989	- 1.918
Weitere Kennzahlen						
20	Anzahl der Mitarbeiter (Durchschnitt)	292	283	282	332	333
21	Vollzeitkräfte (Anzahl)	258	257	256	316	317
22	Eigenkapitalrentabilität in %	-3,0%	4,0%	3,7%	-3,6%	-6,3%
23	Nettoumsatzrendite in %	-2,5%	3,4%	3,2%	-3,6%	-6,3%
24	Materialaufwandsquote in %	46,7%	43,8%	42,9%	46,7%	43,9%
25	Personalaufwandsquote in %	46,2%	46,2%	45,4%	50,7%	46,4%
26	Personalaufw. je Vollzeitkraft (TEUR)	45,2	45,6	45,9	44,4	44,3
27	EBIT-Marge	1,1%	-6,4%	-0,3%	-0,4%	0,4%
28	EBIT je Vollzeitkraft (TEUR)	1,1	-6,3	-0,3	-0,3	0,4

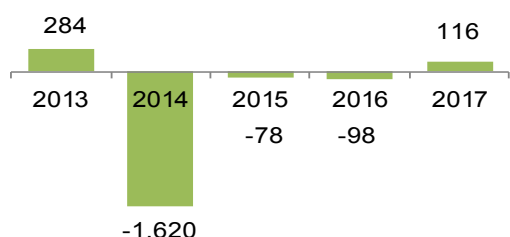
Gesamtleistung



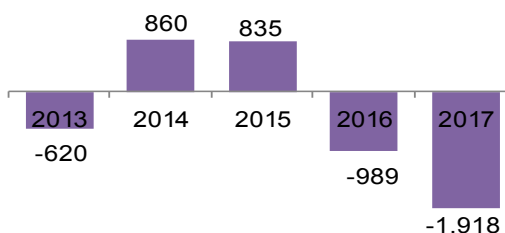
Personalaufwand



Betriebliches Ergebnis (EBIT)



Jahresergebnis



Kapitalflussrechnung

		(Angaben in TEUR)	2014 Ist	2015 Ist
1.1.		Periodenergebnis (Überschuss/-fehlbetrag einschließlich Ergebnisanteile anderer Gesellschafter)	860	835
1.2.	+/-	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	1.666	1.669
1.3.	+/-	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	1.221	2.400
1.4.	+/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (bspw. Abschreibung auf ein aktiviertes Disagio)		
1.5.	-/+	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	141	- 529
1.6.	+/-	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	280	307
1.7.	-/+	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		
1.8.	+/-	Zinsaufwendungen/Zinserträge		
1.9.	-	Sonstige Beteiligungserträge		
1.10.	+/-	Aufwendungen/Erträge aus außerordentlichen Posten		
1.11.	+/-	Ertragsteueraufwand/-ertrag		
1.12.	+/-	Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
1.13.	-/+	Ertragsteuerzahlungen		
1.		Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	4.168	4.682
2.1.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens		
2.2.	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen		
2.3.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens		
2.4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	- 2.104	- 1.583
2.5.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens		
2.6.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		
2.7.	+	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
2.8.	-	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
2.9.	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten		
2.10.	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
2.11.	+	Erhaltene Zinsen		
2.12.	-	Erhaltene Dividenden		
2.		Cashflow aus der Investitionstätigkeit	- 2.104	- 1.583

		(Angaben in TEUR)	2014 Ist	2015 Ist
3.1.	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen		
3.2.	-/+	Auszahlungen/Einzahlungen an/von Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Dividenden, Verlustausgleich, etc.)	- 55	- 55
3.3.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Stadt Salzgitter		
3.4.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Gesellschafter		
3.5.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen verbundene Unternehmen		
3.6.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Beteiligungen		
3.7.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Stadt Salzgitter		
3.8.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Gesellschafter		
3.9.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen		
3.10.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Beteiligungen		
3.11.	+	Einzahlungen aus Zuschüssen/Zuwendungen	266	36
3.12.	+	Einzahlung aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)		
3.13.	-	Auszahlungen aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)		
3.14.	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten		
3.15.	-	Auszahlungen aus der Tilgung und Gewährung von Anleihen und (Finanz-) Krediten		
3.16.	+/-	Einzahlungen/Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	- 1.371	- 1.368
3.17.	-	Gezahlte Zinsen/Dividenden		
3.		Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	- 1.160	- 1.387
4.1.		Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (Summe aus 1. + 2. + 3.)	904	1.712
4.2.		Kassenbestand am Anfang der Periode	2.940	3.844
4.		Kassenbestand am Ende der Periode	3.844	5.556
		Weitere Kennzahlen		
5.		Liquidität in % (4. Kassenbestand / Bilanzsumme)	4,5%	6,3%
6.		Finanzschulden/-überschuss (Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten + Kreditaufnahme - 4. Kassenbestand)	3.844	5.556
7.		Schuldentilgungsdauer in Jahren ((Bilanzsumme - Pensionsrückstellungen - liquide Mittel - Eigenkapital) / 1. Cashflow lfd. G.)	14,5 Jahre	12,8 Jahre
8.		Innenfinanzierungsgrad der Investitionen in % (1. Cashflow lfd.G. / 2. Cashflow Inv.)	198%	296%

3.8 Eigenbetrieb Grundstücksentwicklung Salzgitter

Beteiligungsverhältnisse

<u>Stammkapital:</u>	5.000.000,00 €
<u>Gesellschafter:</u>	Eigenbetrieb der Stadt Salzgitter

Gegenstand des Unternehmens

Der Eigenbetrieb Grundstücksentwicklung Salzgitter ist zentrale Servicestelle der Stadt Salzgitter für Grundstücksbewirtschaftung und -verkehr, Vorkaufsrecht, Verpachtung, Vermessung, Bewertung des Immobilienvermögens, Bereitstellung von Geobasisdaten und Aufgaben der Wohnungsbauförderung.

Der Eigenbetrieb nimmt für die Stadt Salzgitter die Aufgaben Ankauf von Grundstücken, Bodenordnung, Erschließung und Grundstücksvermarktung für Zwecke der Wohnbaulandentwicklung wahr.

Zu seinen Aufgaben gehört auch die Aus- und Fortbildung in den dem Betrieb zugeordneten fachspezifischen Bereichen.

Der Betrieb kann die seinen Betriebszweck fördernden und ihn wirtschaftlich berührenden Hilfs- und Nebengeschäfte betreiben.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der Eigenbetrieb ist die zentrale Servicestelle der Stadt Salzgitter für Grundstücksbewirtschaftung.

Der Eigenbetrieb Grundstücksentwicklung gliedert sich in die drei Fachgebiete Liegenschaften, Vermessung/Geobasisdaten und Kataster/Geoinformationssysteme auf.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 30. Dezember 2004

Betriebsleitung: Gerard Jaschkowitz

Betriebsausschuss (bis 31.12.2016):

Bernd J. Scherer	Vorsitzender	Ratsherr
Wilfried Pollmann	Stellvertreter	Ratsherr
Uwe Cyron		Ratsherr
Hartmut Leopold		Ratsherr
Guido Lücke		Ratsherr
Wolfgang Rosenthal		Ratsherr
Thorsten Schleining		Ratsherr
Bettina Werner		Ratsfrau
Kamil Gömleksiz		Ratsherr - Grundmandat
Michael Walter		Ratsherr – Grundmandat
Gottfried Teuber		Vertreter der Beschäftigten (Stimmberechtigt)

Betriebsausschuss (ab 01.01.2017 nach der Kommunalwahl 2016):

Andrea Kempe	(ab 01.11.16)	Vorsitzende	Ratsfrau
Wilfried Pollmann	(ab 01.11.11)	Stellvertreter	Ratsherr
Hartmut Alder	(ab 01.11.16)		Ratsherr
Guido Lücke	(ab 01.11.11)		Ratsherr
Wolfgang Rosenthal	(ab 01.11.11)		Ratsherr

Uwe Sock	(ab 01.11.16)	Ratsherr
Thorsten Schleining	(ab 01.11.11)	Ratsherr
Sabine Thiele	(ab 01.11.16)	Ratsfrau
Andreas Böhmken	(ab 01.11.16)	Ratsherr - Grundmandat
Selahettin Ince	(ab 01.11.16)	Ratsherr - Grundmandat (Stimmberechtigt)
Katrin Kühne	(ab 27.01.16)	Vertreterin der Beschäftigten (Stimmberechtigt)

Aufwandsentschädigungen erhalten die Mitglieder des Betriebsausschusses nach den satzungsgemäßen Bestimmungen der Stadt Salzgitter.

Beteiligungen

Der Eigenbetrieb hat Ende 2015 die Aktien der Nordzucker Holding AG (3.742 Aktien) der Stadt Salzgitter erworben.

Wichtige Verträge

Es bestehen keine wichtigen Verträge.

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Stand der Forderungen / Verbindlichkeiten aus der Bilanz der Gesellschaft

	31.12.2014	31.12.2015
Forderungen an Stadt Salzgitter*	2.172	2.417
Verbindlichkeiten an Stadt Salzgitter*	11.117	10.256
Saldo gegen die Stadt	-8.945	-7.838

* Forderungen/Verbindlichkeiten an die Stadt Salzgitter und andere Eigenbetriebe sowie Eigengesellschaften.

Die Forderungen an die Stadt Salzgitter betreffen mit rd. 2,1 Mio. € das Cash-Management mit der Stadt Salzgitter (d.h. innere Darlehen vom EB 62 an die Kernverwaltung, Forderungen aus übertragenen Haushaltsrechten) sowie mit 165 T€ die Zuschüsse der familienfreundlichen Baulandförderung.

Die Verbindlichkeiten ggü. der Stadt sowie anderen Eigenbetrieben und –gesellschaften beinhalten die an die Stadt Salzgitter zu erstattende Versorgungsumlage i.H.v.126 T€, Erschließungsleistungen der ASG i.H.v. 167 T€ sowie das Kommunaldarlehen aus dem Jahr 2005. Des Weiteren werden diverse Leistungsverbindlichkeiten ausgewiesen.

Erfolgsplan (ehemals Verwaltungshaushalt)

	Ist 2014	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
Leistungsentgelte an EB	-1.550	-1.550	-1.550	-1.550
Gewinnausschüttung EB	106	196	500	181
Summe	-1.444	-1.354	-1.050	-1.369

Ab dem Wirtschaftsplan 2013 erfolgte bei den Leistungsentgelten eine Änderung dahingehend, dass diese einschließlich der Mittel für die familienfreundliche Baulandförderung auf 1.700 T€ reduziert werden.

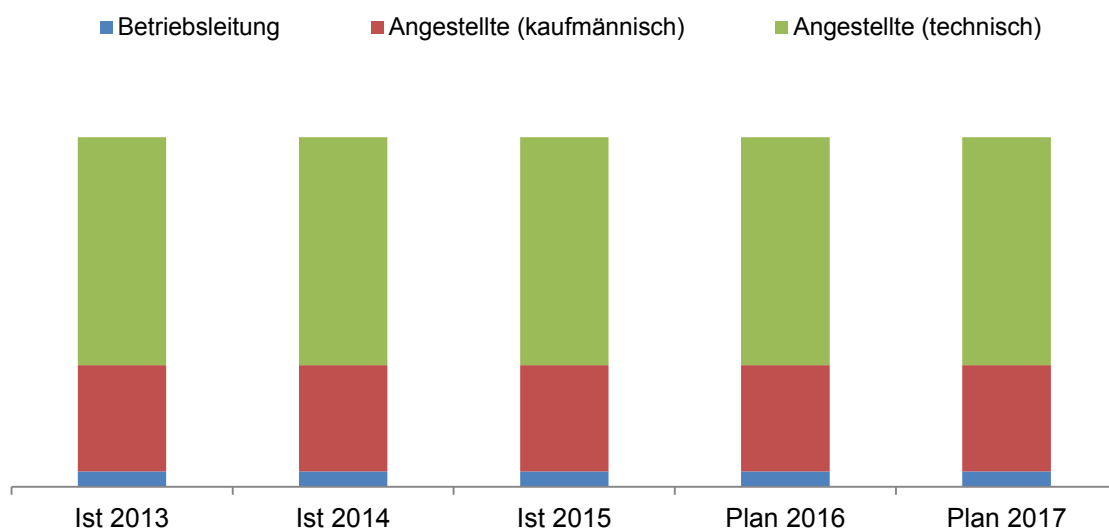
Die Mittel für die familienfreundliche Baulandförderung sind bei den Verkaufserlösen enthalten. Aufgrund der vergangenen Rechnungsabschlüsse wird vorerst pro Jahr mit 150 T€ für die familienfreundliche Baulandförderung kalkuliert. Der Betrag der familienfreundlichen Baulandförderung wird jedoch am Jahresende spitz abgerechnet und im Jahr 2015 erfolgt die Abrechnung erstmalig über dem Planwert. Des Weiteren erhält der EB 62 ein Leistungsentgelt i.H.v. 1.550 T€.

Der Jahresabschluss 2015 zeigt auf, dass die Leistungsentgelte in einem angemessenen Verhältnis zu den Aufwendungen für Personal, Material und sonstigen betrieblichen Aufwendungen stehen.

Mitarbeiter

Im Jahresdurchschnitt waren bei dem Eigenbetrieb 22 Personen (inkl. Betriebsleitung) beschäftigt.

	Ist 2013	Ist 2014	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
Betriebsleitung	1	1	1	1	1
Angestellte (kaufmännisch)	7	7	7	7	7
Angestellte (technisch)	15	15	15	15	15
Summe	23	23	23	23	23
davon Teilzeit	1	4	1	1	2
Summe (vollzeitäquivalent)	22,5	21,9	22,5	22,5	22,5



Lage und Entwicklung des Unternehmens

Der Eigenbetrieb Grundstücksentwicklung hat Erstattungen der Stadt Salzgitter für erbrachte Leistungen i.H.v. 1.550 T€ erhalten und hat im Jahr 2015 ein **Jahresergebnis** i.H.v. 895 T€ erzielt.

Die **Vermögenslage** ist geprägt durch den hohen Anteil an Umlaufvermögen, welches hauptsächlich in Form von Grundstücken besteht.

Die **Liquiditätslage** ist grundsätzlich als positiv zu bewerten. Künftige Baugebiete könnten langfristig über Kredite zu finanzieren sein.

Die **Ertragslage** ist als grundsätzlich positiv zu bewerten, was den hohen Erlösen aus der Grundstücksveräußerung zuzuschreiben ist. Die Umsatzerlöse haben sich im Vergleich zum Vorjahr um rd. 1.529 T€ erhöht. Gegenläufig haben sich jedoch auch im Vergleich zum Vorjahr die Aufwendungen erhöht.

Im Geschäftsjahr 2015 erfolgte die Vermarktung von 39 Baugrundstücken und ein Erbbaugrundstück, zwei sonstigen Grundstücken sowie zwei Grundstücke im Bereich „Ackerland/Grünland“ (Baugebiete Lebenstedt, Heerte, Ringelheim, Reppner, Bad und Thiede). Des Weiteren ist ein Erbbaugrundstück an die Stadt Salzgitter übertragen worden.

	2012	2013	2014	2015
Verkaufte Grundstücke	47	38	23	44
Familienfreundliche Baulandförderung in T€	160	140	88	168

Die Stadt Salzgitter sowie der EB 62 stehen weiterhin bei der Bindung und Ansiedlung von Einwohnern im harten Konkurrenzkampf mit den benachbarten Städten und Gemeinden. Im Jahr 2015 wurden insgesamt 36 Familien mit Hilfe der familienfreundlichen Baulandförderung unterstützt.

Zukünftige Risiken werden in der möglicherweise fehlenden Vermarktung erschlossener Grundstücke gegenüber der Verkaufssimulation gesehen.

Ebenfalls könnte ein verzögerter Verkauf der Grundstücke zu Liquiditätsproblemen des Eigenbetriebes führen.

Zusammen mit der Stadt Salzgitter wird sich der EB 62 intensiv darum bemühen, die dringend benötigten neuen Baugebiete auszuweisen und diese zu vermarkten.

Investitionen zur Veränderung des Anlagevermögens sind im Jahr 2016 und im Jahr 2017 jeweils i.H.v. 15 T€ für die Anschaffung von Betriebs- und Geschäftsausstattungen zu erwarten.

Die zum Verkauf bestimmten Grundstücke sind dem Umlaufvermögen des EB 62 zugeordnet, d.h. die Erschließungsmaßnahmen, wie Kanal-/Straßenbau und Grunderwerb führen daher zu einer Veränderung des Umlaufvermögens. Im Jahr 2016 sind Maßnahmen von rd. 4,4 Mio. € und im Jahr 2017 etwa 6,2 Mio. € vorgesehen.

Bilanz

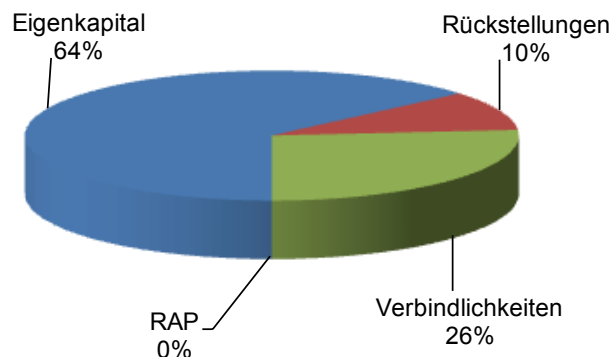
Aktivseite

Angaben in T€	2014		2015		Veränderung	
Anlagevermögen	5.579	15%	5.302	13%	- 277	-5%
- Immaterielle Vermögensgegenstände	0		0		- 0	-55%
- Sachanlagen	5.579		5.301		- 277	-5%
- Finanzanlagen	-		-		-	0%
Umlaufvermögen	32.504	85%	34.049	86%	1.545	5%
- Vorräte	24.703		26.493		1.790	7%
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.180		2.458		278	13%
- Wertpapiere	-		50		50	0%
- Liquide Mittel	5.621	15%	5.048	13%	- 573	-10%
Rechnungsabgrenzungsposten	15	0%	16	0%	1	4%
Bilanzsumme Aktiva	38.099	100%	39.367	100%	1.268	3%

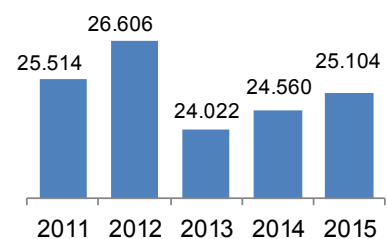
Passivseite

Angaben in T€	2014		2015		Veränderung	
Eigenkapital	24.560	64%	25.104	64%	544	2%
- Gezeichnetes Kapital	5.000		5.000		0	0%
- Kapitalrücklage	12.186		12.032		- 155	-1%
- Gewinnrücklagen	1		1		0	0%
- Gewinn- / Verlustvortrag	6.721		7.176		455	7%
- Jahresüberschuss / -fehlbetrag	651		895		244	37%
Rückstellungen	2.358	6%	3.873	10%	1.514	64%
Verbindlichkeiten	11.171	29%	10.390	26%	- 780	-7%
Rechnungsabgrenzungsposten	10	0%	0	0%	- 10	-100%
Bilanzsumme Passiva	38.099	100%	39.367	100%	1.268	3%

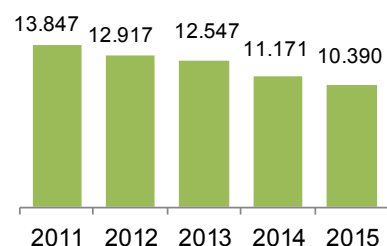
Kapitalstruktur der Bilanz 2015



Eigenkapital



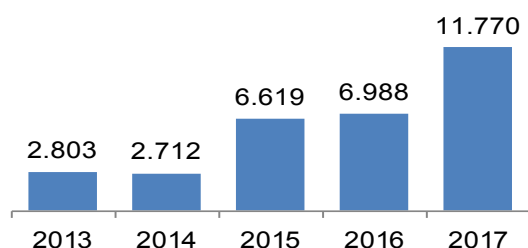
Verbindlichkeiten



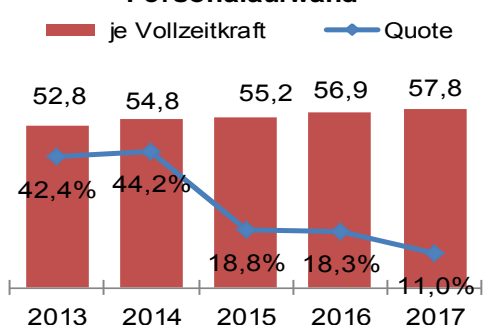
Gewinn- und Verlustrechnung

Nr	(Angaben in T€)	2013 Ist	2014 Ist	2015 Ist	2016 Plan	2017 Plan
1	Umsatzerlöse	4.096	3.306	4.834	5.133	4.556
2	Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	- 1.293	- 593	1.785	1.855	7.214
3	Gesamtleistung	2.803	2.712	6.619	6.988	11.770
4	Materialaufwand	231	288	4.123	3.805	9.580
5	Personalaufwand	1.188	1.198	1.241	1.280	1.300
6	sonstige betriebliche Aufwendungen	246	241	363	420	66
7	sonstige betriebliche Erträge	244	317	246	133	4
8	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	1.381	1.303	1.138	1.616	828
9	Abschreibungen	139	15	16	15	16
10	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	1.243	1.287	1.122	1.601	812
11	Zinsergebnis	- 445	- 605	- 197	- 331	- 237
12	Beteiligungsergebnis	-	-	-	-	-
13	sonstiges Finanzergebnis	-	-	-	-	-
14	Finanzergebnis	- 445	- 605	- 197	- 331	- 237
15	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	797	682	925	1.270	575
16	Außerordentliches Ergebnis	- 2.700	-	-	-	-
17	Ergebnis vor Steuern (EBT)	- 1.903	682	925	1.270	575
18	Steuern	33	31	30	40	40
19	Jahresergebnis	- 1.935	651	895	1.230	535
Weitere Kennzahlen						
20	Anzahl der Mitarbeiter (Durchschnitt)	22	23	23	23	23
21	Vollzeitkräfte (Anzahl)	22,5	21,85	22,5	22,5	22,5
22	Eigenkapitalrentabilität in %	-8,1%	2,7%	3,6%		
23	Nettoumsatzrendite in %	-47,2%	19,7%	18,5%	24,0%	11,7%
24	Materialaufwandsquote in %	8,2%	10,6%	62,3%	54,5%	81,4%
25	Personalaufwandsquote in %	42,4%	44,2%	18,8%	18,3%	11,0%
26	Personalaufw. je Vollzeitkraft (TEUR)	52,8	54,8	55,2	56,9	57,8
27	EBIT-Marge	30,3%	38,9%	23,2%	31,2%	17,8%
28	EBIT je Vollzeitkraft (TEUR)	55,2	58,9	49,8	71,2	36,1

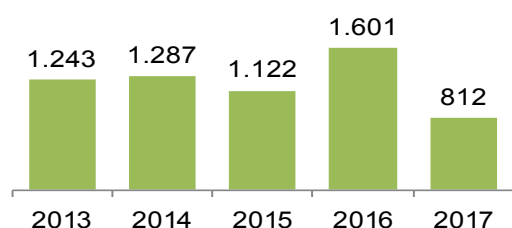
Gesamtleistung



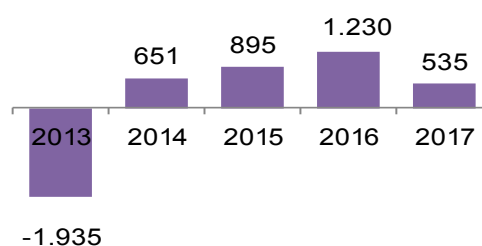
Personalaufwand



Betriebliches Ergebnis (EBIT)



Jahresergebnis



Kapitalflussrechnung

		(Angaben in TEUR)	2014	2015
			Ist	Ist
1.1.		Periodenergebnis (Überschuss/-fehlbetrag einschließlich Ergebnisanteile anderer Gesellschafter)	651	895
1.2.	+/-	Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	15	16
1.3.	+/-	Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	- 329	1.515
1.4.	+/-	Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (bspw. Abschreibung auf ein aktiviertes Disagio)		
1.5.	-/+	Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	611	- 2.114
1.6.	+/-	Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 556	200
1.7.	-/+	Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	- 3	
1.8.	+/-	Zinsaufwendungen/Zinserträge		
1.9.	-	Sonstige Beteiligungserträge		
1.10.	+/-	Aufwendungen/Erträge aus außerordentlichen Posten		
1.11.	+/-	Ertragsteueraufwand/-ertrag		
1.12.	+/-	Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
1.13.	-/+	Ertragsteuerzahlungen	389	512
1.		Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	389	512
2.1.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens		
2.2.	-	Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen		
2.3.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens	96	18
2.4.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	- 18	- 1
2.5.	+	Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens		
2.6.	-	Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		
2.7.	+	Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
2.8.	-	Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
2.9.	+	Einzahlungen aus außerordentlichen Posten		
2.10.	-	Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
2.11.	+	Erhaltene Zinsen		
2.12.	-	Erhaltene Dividenden		
2.		Cashflow aus der Investitionstätigkeit	78	17

		(Angaben in TEUR)	2014 Ist	2015 Ist
3.1.	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen		
3.2.	-/+	Auszahlungen/Einzahlungen an/von Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Dividenden, Verlustausgleich, etc.)	- 106	- 196
3.3.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Stadt Salzgitter		
3.4.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Gesellschafter		
3.5.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen verbundene Unternehmen		
3.6.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Beteiligungen		
3.7.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Stadt Salzgitter		
3.8.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Gesellschafter		
3.9.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen		
3.10.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Beteiligungen		
3.11.	+	Einzahlungen aus Zuschüssen/Zuwendungen		
3.12.	+	Einzahlung aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)		
3.13.	-	Auszahlungen aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)		
3.14.	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten		
3.15.	-	Auszahlungen aus der Tilgung und Gewährung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	- 880	- 906
3.16.	+/-	Einzahlungen/Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
3.17.	-	Gezahlte Zinsen/Dividenden		
3.		Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	- 986	- 1.102
4.1.		Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (Summe aus 1. + 2. + 3.)	- 519	- 573
4.2.		Kassenbestand am Anfang der Periode	6.140	5.621
4.		Kassenbestand am Ende der Periode	5.621	5.048
		Weitere Kennzahlen		
5.		Liquidität in % (4. Kassenbestand / Bilanzsumme)	14,8%	12,8%
6.		Finanzschulden/-überschuss (Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten + Kreditaufnahme - 4. Kassenbestand)	5.621	5.048
7.		Schuldentilgungsdauer in Jahren ((Bilanzsumme - Pensionsrückstellungen - liquide Mittel - Eigenkapital) / 1. Cashflow lfd. G.)	20,4 Jahre	18,0 Jahre
8.		Innenfinanzierungsgrad der Investitionen in % (1. Cashflow lfd.G. / 2. Cashflow Inv.)	499%	3012%

3.9 **Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik Salz- gitter**

Beteiligungsverhältnisse

<u>Stammkapital:</u>	25.000.000,00 €
<u>Gesellschafter:</u>	Eigenbetrieb der Stadt Salzgitter

Gegenstand des Unternehmens

Der Eigenbetrieb nimmt für die Stadt Salzgitter alle Aufgaben im Gebäudebetrieb wahr.

Wesentliche Aufgaben sind die Optimierung der Prozesse der Immobilienwirtschaft während des gesamten Lebenszyklus.

Dazu gehören Planung, Neubau, Sanierung und Unterhaltung sowie Bewirtschaftung aller Gebäude einschließlich der dazugehörigen Betriebstechnik, allgemeine Serviceleistungen (Postdienste, Telefonzentrale, Catering, Konferenzraumverwaltung), Hausmeisterdienste, Gebäudereinigung und zentraler Einkauf.

Ab 2013 wurde das Angebot des Eigenbetriebes um die Gebäude-Serviceline erweitert. Diese nimmt telefonisch Schadens- und Mängelmeldungen der Gebäudenutzer entgegen, um entsprechende Bearbeitungszeiten zu verkürzen.

Zu seinen Aufgaben gehört auch die Aus- und Fortbildung in den dem Betrieb zugeordneten fachspezifischen Bereichen. Der Betrieb kann die seinen Betriebszweck fördernden und ihn wirtschaftlich berührenden Hilfs- und Nebengeschäfte betreiben.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Der Eigenbetrieb Gebäudemanagement Einkauf und Logistik erfüllt die städtischen Aufgaben Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik und übernimmt den zentralen Service für die vorgenannten Bereiche.

Der Eigenbetrieb gliedert sich in die vier Bereiche Technisches Gebäudemanagement, Kaufmännische Dienste, Service/Zentrale Dienste und Miet- sowie Infrastrukturmanagement auf.

Rechtliche Verhältnisse

<u>Gründung:</u>	30. Dezember 2004
<u>Betriebsleitung:</u>	Frank Grunewald (bis 02.10.2015) Jens Flügge (03.10.2015 - 31.05.2016 kommissarisch) Doreen Jansen (ab 01.06.2016)

Betriebsausschuss (bis 31.12.2016):

Bernd Grabb	Vorsitzender	Ratsherr
Wolfgang Rosenthal	Stellvertreter	Ratsherr
Wolfgang Fisch		Ratsherr
Wolfgang Jainta		Ratsherr
Ulrich Leidecker		Ratsherr
Michael Loos		Ratsherr
Hans Versteegen		Ratsherr
Renate Conze		Ratsfrau
Hermann Fleischer		Ratsherr - Grundmandat *
Michael Walter		Ratsherr - Grundmandat *
Martina Burgdorf		Vertreterin der Beschäftigten**

* ohne Stimmrecht; ** mit Stimmrecht

Betriebsausschuss (ab 01.01.2017 nach der Kommunalwahl 2016):

Bernd Grabb	(ab 01.11.06)	Vorsitzender		Ratsherr
Wolfgang Rosenthal	(ab 01.11.11)	Stellvertreter	(bis 01.11.16)	Ratsherr
Jonas Klingebiel	(ab 01.11.16)	Stellvertreter		Ratsherr
Wolfgang Fisch	(ab 01.11.11)			Ratsherr
Wolfgang Jainta	(ab 01.11.11)			Ratsherr
Michael Loos	(ab 01.11.11)			Ratsherr
Nuno Matos da Silva	(ab 01.11.16)			Ratsherr
Horst Rubin	(ab 01.11.11)			Ratsherr
Renate Conze	(ab 01.11.16)			Ratsfrau - Grundmandat *
Hermann Fleischer	(ab 01.11.11)			Ratsherr - Grundmandat *
Joanna Schneider	(ab 09.11.16)			Vertreterin der Beschäftigten**

* ohne Stimmrecht; ** mit Stimmrecht

Die Mitglieder des Betriebsausschusses haben eine Aufwandsentschädigung nach den satzungsmäßigen Bestimmungen der Stadt Salzgitter erhalten.

Wichtige Verträge

Es bestehen vier langfristige **kreditähnliche Rechtsgeschäfte** für ebenso viele Objekte sowie **Mietverträge** mit der WBV Wohnbau Betreuungs & Verwaltungs GmbH Salzgitter.

Diverse **Mietvereinbarungen** mit der Stadt Salzgitter sowie mit den Beteiligungen der Stadt.

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Stand der Forderungen / Verbindlichkeiten aus der Bilanz

Angaben in T€	31.12.2014	31.12.2015
Forderungen an Stadt Salzgitter*	477	1.712
Verbindlichkeiten an Stadt Salzgitter*	100.077	100.946
Saldo gegen die Stadt	-99.600	-99.234

*(inkl. Eigenbetriebe und Eigengesellschaften)

Die Forderungen gegen die Stadt Salzgitter bestehen insbesondere aus Forderungen für weiterberechnete Kosten für Porto, Büromaterial und den Aufwendungen im Zusammenhang mit den Flüchtlingen.

Unter den Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt werden u.a. ein Kommunaldarlehen sowie diverse Investitionskredite ausgewiesen. Das Kommunaldarlehen wurde im Jahr 2015 weiterhin planmäßig getilgt.

Erfolgsplan (ehemals Verwaltungshaushalt)

Angaben in T€	Ist 2014	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
Miete der Stadt Salzgitter und Kostenerstattung PAK	-40.517	-41.180	-42.760	-42.218
Reinigungsleistungen	-253	-241	-50	
Sachkostenerstattung an EB	-1.310	-2.406	-3.939	-1.873
Zinserstattungen	3.173	2.370	2.475	2.360
Summe	-38.907	-41.457	-44.274	-41.730

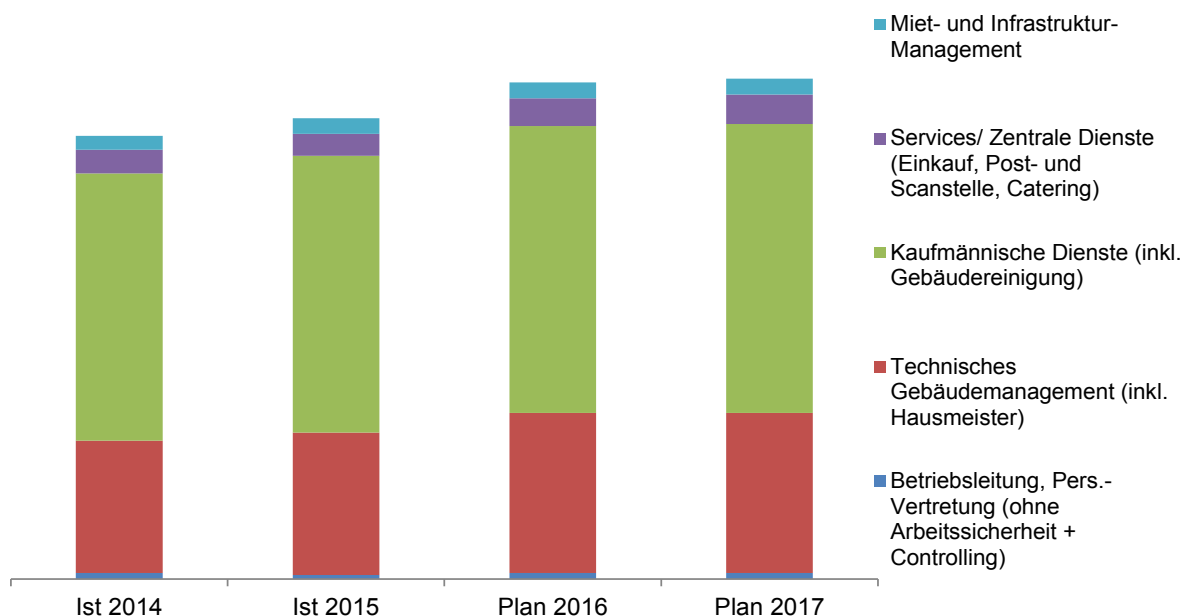
Finanzplan (ehemals Vermögenshaushalt)

Angaben in T€	Ist 2014	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
Tilgungserstattung	8.543	7.022	6.063	6.458
Gewinnausschüttung	-	-	-	-
Summe	8.543	6.000	6.063	6.458

Mitarbeiter

Im Jahresdurchschnitt waren bei dem Eigenbetrieb 233 Personen (inkl. Betriebsleitung) beschäftigt.

	Ist 2014	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
Betriebsleitung, Pers.-Vertretung (ohne Arbeitssicherheit + Controlling)	3	2	3	3
Technisches Gebäudemanagement (inkl. Hausmeister)	67	72	81	81
Kaufmännische Dienste (inkl. Gebäudereinigung)	135	140	145	146
Services/ Zentrale Dienste (Einkauf, Post- und Scanstelle, Catering)	12	11	14	15
Miet- und Infrastruktur-Management	7	8	8	8
Summe	224	233	251	253
davon Teilzeit	129	143	143	143
Summe (vollzeitäquivalent)	174,56	178,46	212,31	214,69



Lage und Entwicklung des Unternehmens

Der Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik der Stadt Salzgitter (EB SZ GEL bzw. EB 85) ist verantwortlich für alle Aufgaben im Gebäudebetrieb und Eigentümer von ca. 420 Einzelgebäuden auf rd. 161 Liegenschaften mit einer gesamten Bruttogrundfläche von rd. 450.000 m². Wesentlicher Bestandteil hiervon sind 37 Schulen mit ca. 160 Einzelgebäuden, 24 Baudenkmäler und 21 KiTas (Kindertagesstätten).

Des Weiteren betreut der EB 85 ca. 260 angemietete Flächen, wie z.B. Mietwohnungen zur Unterbringung von Asylbewerbern sowie Büroflächen.

Das Wirtschaftsjahr 2015 schließt mit einem **Jahresüberschuss** i.H.v. 10.478 T€ ab.

Die **Vermögenslage** ist geprägt durch einen hohen Anteil an Anlagevermögen, hauptsächlich in Form von Grundstücken und Gebäuden.

Im langfristigen Bereich der Bilanz ergibt sich eine Überdeckung des langfristig gebundenen Vermögens durch Eigenkapital, Sonderposten und langfristiges Fremdkapital.

Im kurzfristigen Bereich ist das kurzfristig fällige Fremdkapital in voller Höhe durch das kurzfristig realisierbare Vermögen gedeckt.

Die **Liquiditätslage** des Eigenbetriebs ist der derzeitigen Situation angemessen.

Die **Ertragslage** entwickelt sich positiv und ist als geordnet zu bezeichnen. Die Mieten der Stadt Salzgitter inkl. Betriebs- und Nebenkosten stellen die größte Ertragsposition dar. Die Mieten und Nebenkosten der Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH sowie der Eigenbetriebe Grundstücksentwicklung und Städtischer Regiebetrieb sind erstmals im Jahr 2015 mit den Betrieben direkt abgerechnet worden.

Die Umsatzerlöse haben sich im Vergleich zum Vorjahr um 1,8 Mio. € erhöht. Die Erhöhung ist insbesondere auf einen höheren Mietkostenzuschuss und höhere Kostenerstattungen zurückzuführen. Die Erhöhung ist u.a. auch durch die Weiterberechnung der Aufwendungen aus der Unterbringung sowie Versorgung von Flüchtlingen entstanden. Daneben haben sich jedoch auch die Materialaufwendungen um rd. 1,5 Mio. € erhöht.

Die Investitionen und die Darlehenstilgungen wurden im Wesentlichen durch erwirtschaftete Abschreibungen, Zuwendungen und Darlehensaufnahmen (Investitionskredite der Stadt Salzgitter) finanziert. Im Wirtschaftsjahr wurden Investitionen i.H.v. 12,7 Mio. € umgesetzt.

Wesentliche Investitionen wurden im Rahmen von Modernisierungs- und Sanierungsvorhaben sowie der schulischen Inklusion getätigt.

Infolge der umfangreichen Sanierung städtischer Gebäude zeichnet sich in Zukunft klimabereinigt eine Reduzierung der Energieverbräuche ab.

Die geplanten Bauvorhaben und Sanierungsmaßnahmen sind weitestgehend termingerecht und im Rahmen der finanziellen Planung durchgeführt worden. Aufgrund der späten Haushaltsgenehmigung der Stadt Salzgitter und damit der Genehmigung des Wirtschaftsplanes des EB 85 konnten einige Baumaßnahmen erst verspätet umgesetzt werden oder mussten verschoben werden.

Die Laufzeit des „Schulsanierungsplans 2007 plus“ wurde um zwei Jahre von 10 auf 12 Jahre verlängert und wird bis zum Jahr 2021 abgearbeitet sein.

Der Eigenbetrieb trägt mit seinen Gebäudesanierungsmaßnahmen, dem Einsatz zukunftsgerichteter Gebäudetechnik, einem aktiven Energiemanagement und der Verpachtung von Dachflächen für die Errichtung von Photovoltaikanlagen zur Ressourcenschonung und CO₂-Vermeidung bei.

Im Zusammenhang mit den genannten Maßnahmen und Aufgaben wird auf eine umwelt- und gesundheitsfreundliche Beschaffung geachtet.

Im Sinne des Vermieter-Mieter-Modells übernimmt der Eigenbetrieb die Funktion des Vermieters für alle genutzten Flächen.

Ziel ist es, die übertragenen Liegenschaften den externen Mietern zu einem Mietpreis zur Verfügung zu stellen, der sich aus den tatsächlich entstehenden Kosten ergibt (Kostenmiete). Dabei wird keine Gewinnerzielung verfolgt.

Durch die entstehende Kostentransparenz erhalten die städtischen Organisationseinheiten als interner Mieter die Möglichkeit, ihren Flächenbedarf gerade unter wirtschaftlichen Aspekten zu überprüfen.

Sie tragen somit ebenfalls Verantwortung für die kostenrelevanten Faktoren wie die Größe der Fläche und Höhe des Energieeinsatzes. Sie können durch ihr Verhalten im Betrieb Einfluss auf die Kosten nehmen. Insgesamt soll dadurch eine wirtschaftliche Nutzung der Gebäuderessourcen erreicht werden.

Der EB 85 nimmt regelmäßig **Risikobeurteilungen**, auch über wirtschaftliche Risiken hinaus, vor.

Der Aufrechterhaltung der Betriebsfähigkeit aufgrund des baulichen Zustands von Gebäuden widmet sich der EB 85 durch Vorhabensprogramme, die den Schwerpunkt auf Risikoverminderung und damit die Beseitigung sicherheitsrelevanter Mängel stellen.

Insbesondere bei der Finanzierung von Bauunterhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen werden Risiken gesehen.

Risiken werden auch bei der Anmietung von Wohnungen für die Unterbringung von Flüchtlingen wahrgenommen. Denn aufgrund der häufigen Wechsel in der Belegung ist das Risiko der erhöhten Instandhaltungsaufwendungen sehr stark präsent.

Der Ausfall der Mieteinnahmen kann jedoch als Risikofeld ausgeschlossen werden.

Derzeit werden im EB 85 jedoch keine unternehmensgefährdenden Risiken wahrgenommen.

Die Wirtschaftspläne für die Jahre **2016** und **2017** sind durch umfangreiche Investitionen im Gebäudebestand geprägt. Im Jahr 2016 sollen 28,8 Mio. € und im Jahr 2017 etwa 22,6 Mio. € investiert werden.

Die Planung für **2017** sieht eine Kreditermächtigung i.H.v. 6,5 Mio. € sowie eine Sonderkreditermächtigung für das Flüchtlingsprogramm i.H.v. 4,8 Mio. € vor. Zur Deckung des Finanzbedarfs sind beim EB 85 weitere Investitionszuschüsse des städtischen Haushaltes von rd. 5,0 Mio. € geplant.

Bilanzdaten

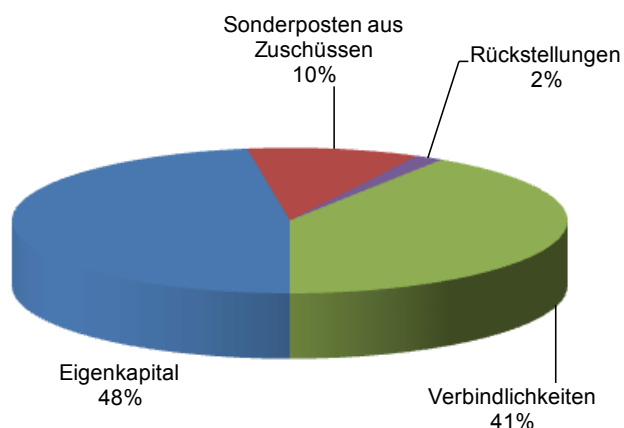
Aktivseite

Angaben in T€	2014		2015		Veränderung	
Anlagevermögen	267.156	96%	273.068	94%	5.912	2%
- Immaterielle Vermögensgegenstände	64		52		-12	-19%
- Sachanlagen	267.093		273.016		5.923	2%
- Finanzanlagen	-		-		0	
Umlaufvermögen	10.642	4%	17.153	6%	6.511	61%
- Vorräte	50		48		-2	-5%
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.678		3.213		535	20%
- Wertpapiere	-		-		0	
- Liquide Mittel	7.913	3%	13.892	5%	5.979	76%
Rechnungsabgrenzungsposten	58	0%	27	0%	-31	-54%
Bilanzsumme Aktiva	277.856	100%	290.248	100%	12.392	4%

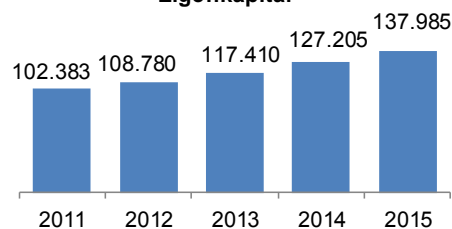
Passivseite

Angaben in T€	2014		2015		Veränderung	
Eigenkapital	127.205	46%	137.985	48%	10.780	8%
- Gezeichnetes Kapital	25.000		25.000		0	0%
- Kapitalrücklage	68.192		68.493		301	0%
- Zweckgebundene Rücklage	13000		13.000		0	0%
- Gewinnrücklagen	9.196		18.987		9.792	106%
- Gewinn- / Verlustvortrag	2026		2.026		0	0%
- Bilanzgewinn / -verlust	9.792		10.478		686	7%
Sonderposten aus Zuschüssen	27.926	10%	29.121	10%	1.194	4%
Rückstellungen	4.731	2%	4.738	2%	8	0%
Verbindlichkeiten	117.810	42%	118.404	41%	594	1%
Rechnungsabgrenzungsposten	184	0%	-	0%	-184	-100%
Bilanzsumme Passiva	277.856	100%	290.248	100%	12.392	4%

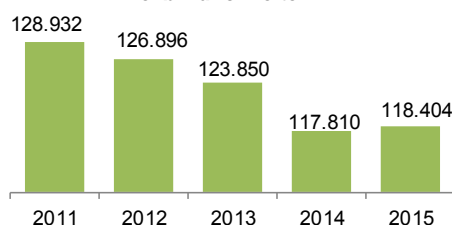
Kapitalstruktur der Bilanz 2015



Eigenkapital



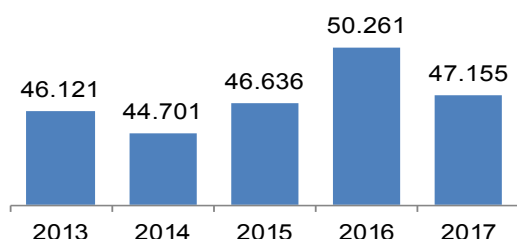
Verbindlichkeiten



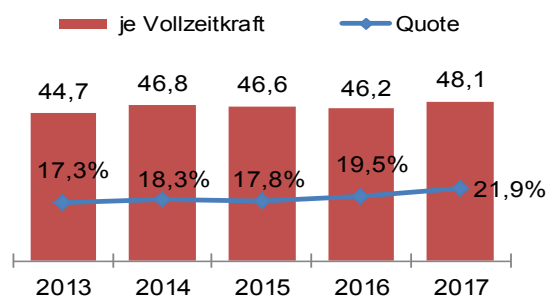
Gewinn- und Verlustrechnung

Nr.	(Angaben in T€)	2013 Ist	2014 Ist	2015 Ist	2016 Plan	2017 Plan
1	Umsatzerlöse	45.611	44.097	45.926	48.911	45.755
2	Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	510	605	710	1.350	1.400
3	Gesamtleistung	46.121	44.701	46.636	50.261	47.155
4	Materialaufwand	14.762	13.659	15.193	20.121	22.643
5	Personalaufwand	7.988	8.170	8.310	9.800	10.320
6	sonstige betriebliche Aufwendungen	3.748	3.833	4.317	7.580	1.528
7	sonstige betriebliche Erträge	784	1.452	1.175	726	785
8	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	20.407	20.492	19.991	13.486	13.450
9	Abschreibungen	7.562	6.853	6.819	8.000	7.500
10	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	12.845	13.639	13.173	5.486	5.950
11	Zinsergebnis	- 4.186	- 3.816	- 2.664	- 2.788	- 2.723
12	Beteiligungsergebnis	-	-	-	-	-
13	sonstiges Finanzergebnis	-	-	-	-	-
14	Finanzergebnis	- 4.186	- 3.816	- 2.664	- 2.788	- 2.723
15	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	8.659	9.823	10.509	2.698	3.227
16	Außerordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-
17	Ergebnis vor Steuern (EBT)	8.659	9.823	10.509	2.698	3.227
18	Steuern	29	31	30	39	40
19	Jahresergebnis	8.629	9.792	10.478	2.660	3.187
Weitere Kennzahlen						
20	Anzahl der Mitarbeiter (Durchschnitt)	230	224	233	251	253
21	Vollzeitkräfte (Anzahl)	178,9	174,6	178,5	212,3	214,7
22	Eigenkapitalrentabilität in %	7,3%	7,7%	7,6%	-	-
23	Nettoumsatzrendite in %	18,9%	22,2%	22,8%	5,4%	7,0%
24	Materialaufwandsquote in %	32,0%	30,6%	32,6%	40,0%	48,0%
25	Personalaufwandsquote in %	17,3%	18,3%	17,8%	19,5%	21,9%
26	Personalaufw. je Vollzeitkraft (TEUR)	44,7	46,8	46,6	46,2	48,1
27	EBIT-Marge	28,2%	30,9%	28,7%	11,2%	13,0%
28	EBIT je Vollzeitkraft (TEUR)	71,8	78,1	73,8	25,8	27,7

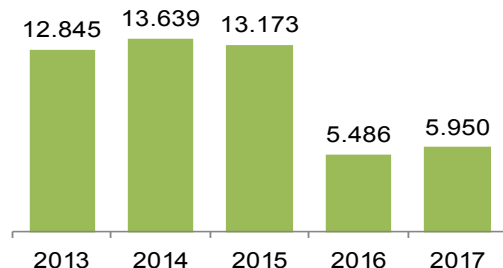
Gesamtleistung



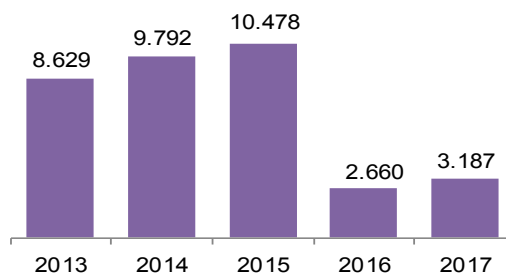
Personalaufwand



Betriebliches Ergebnis (EBIT)



Jahresergebnis



Kapitalflussrechnung

		2014	2015
(Angaben in TEUR)		Ist	Ist
1.1.	Periodenergebnis (Überschuss/-fehlbetrag einschließlich Ergebnisanteile anderer Gesellschafter)	9.792	10.478
1.2.	+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	6.853	6.819
1.3.	+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	- 1.018	7
1.4.	+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (bspw. Abschreibung auf ein aktiviertes Disagio)	- 733	- 684
1.5.	-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 705	- 502
1.6.	+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	- 285	920
1.7.	-/+ Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens		
1.8.	+/- Zinsaufwendungen/Zinserträge		
1.9.	- Sonstige Beteiligungserträge		
1.10.	+/- Aufwendungen/Erträge aus außerordentlichen Posten		
1.11.	+/- Ertragsteueraufwand/-ertrag		
1.12.	+/- Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
1.13.	-/+ Ertragsteuerzahlungen		
1.	Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	13.904	17.038
2.1.	+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des immateriellen Anlagevermögens		
2.2.	- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen		
2.3.	+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens		
2.4.	- Auszahlungen für Investitionen in das Anlagevermögen	- 6.263	- 12.073
2.5.	+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens		
2.6.	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen		
2.7.	+ Einzahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
2.8.	- Auszahlungen aufgrund von Finanzmittelanlagen im Rahmen der kurzfristigen Finanzdisposition		
2.9.	+ Einzahlungen aus außerordentlichen Posten		
2.10.	- Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
2.11.	+ Erhaltene Zinsen		
2.12.	- Erhaltene Dividenden		
2.	Cashflow aus der Investitionstätigkeit	- 6.263	- 12.073

		(Angaben in TEUR)	2014 Ist	2015 Ist
3.1.	+	Einzahlungen aus Eigenkapitalzuführungen		
3.2.	-/+	Auszahlungen/Einzahlungen an/von Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Dividenden, Verlustausgleich, etc.)		
3.3.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Stadt Salzgitter		
3.4.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Gesellschafter		
3.5.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen verbundene Unternehmen		
3.6.	-/+	Zunahme/Abnahme Forderungen gegen Beteiligungen		
3.7.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Stadt Salzgitter		
3.8.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Gesellschafter		
3.9.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen verbundene Unternehmen		
3.10.	+/-	Zunahme/Abnahme Verbindlichkeiten gegen Beteiligungen		
3.11.	+	Einzahlungen aus Zuschüssen/Zuwendungen	1.333	1.879
3.12.	+	Einzahlung aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)		
3.13.	-	Auszahlungen aus Forderungsverkauf (Forfaitierung)		
3.14.	+	Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	2.968	6.157
3.15.	-	Auszahlungen aus der Tilgung und Gewährung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	- 8.543	- 7.022
3.16.	+/-	Einzahlungen/Auszahlungen aus außerordentlichen Posten		
3.17.	-	Gezahlte Zinsen/Dividenden		
3.		Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	- 4.242	1.014
4.1.		Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestandes (Summe aus 1. + 2. + 3.)	3.399	5.979
4.2.		Kassenbestand am Anfang der Periode	4.514	7.913
4.		Kassenbestand am Ende der Periode	7.913	13.892
		Weitere Kennzahlen		
5.		Liquidität in % (4. Kassenbestand / Bilanzsumme)	2,8%	4,8%
6.		Finanzschulden/-überschuss (Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten + Kreditaufnahme - 4. Kassenbestand)	7.913	13.892
7.		Schuldentilgungsdauer in Jahren ((Bilanzsumme - Pensionsrückstellungen - liquide Mittel - Eigenkapital) / 1. Cashflow lfd. G.)	10,3 Jahre	8,1 Jahre
8.		Innenfinanzierungsgrad der Investitionen in % (1. Cashflow lfd. G. / 2. Cashflow Inv.)	222%	141%

3.10 Allianz für die Region GmbH

Beteiligungsverhältnisse

<u>Stammkapital:</u>	27.600,00 €	
<u>Gesellschafter:</u>	Wolfsburg AG	2.600 €
	Volkswagen Financial Services AG	2.150 €
	Salzgitter AG	1.200 €
	Öffentliche Sachversicherung Braunschweig	1.200 €
	Arbeitgeberverband Region Braunschweig e.V	1.200 €
	IG Metall Deutschland	1.200 €
	E.ON Avacon AG	2.150 €
	Stadt Braunschweig	3.700 €
	Stadt Salzgitter	1.100 €
	Stadt Wolfsburg	1.100 €
	Landkreis Gifhorn	1.100 €
	Landkreis Goslar	1.100 €
	Landkreis Helmstedt	1.100 €
	Landkreis Peine	1.100 €
	Landkreis Wolfenbüttel	1.100 €
	Zweckverband Großraum Braunschweig	1.100 €
	Volksbank eG Braunschweig Wolfenbüttel	2.150 €
	Sparkasse Gifhorn-Wolfsburg	1.200 €

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens sind Projektmanagement und -umsetzung, Marketing sowie Forschung und Wissensmanagement für die Region Braunschweig, die aus den Städten Braunschweig, Salzgitter und Wolfsburg und den Landkreisen Gifhorn, Goslar, Helmstedt, Peine und Wolfenbüttel gebildet wird.

Zu diesem Zweck wird die Gesellschaft über Aktivitäten in den regionalen Handlungsfeldern Energie, Bildung, Gesundheit, Verkehr und Freizeit auf die Stärkung der regionalen Wirtschaft und die Förderung nachhaltigen Wirtschaftswachstums hinwirken, um hierdurch bestehende Arbeitsplätze zu sichern und neue zu schaffen.

Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die geeignet sind, den Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zu fördern. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben Dritter bedienen und sich an anderen Unternehmen, die den Gesellschaftszweck fördern, beteiligen.

Die Aufgabe der Gesellschaft ist es durch geeignete Maßnahmen in den Bereichen Bildung, Energie, Umwelt und Ressourcen, Freizeit, Gesundheit, Automobilwirtschaft & -forschung | Verkehr und Wirtschaftsförderung & Ansiedlung die regionale Wirtschaft zu stärken und in der Region Braunschweig bestehende Arbeitsplätze zu sichern, neue Beschäftigung aufzubauen und die Lebensqualität dieser Region nachhaltig weiter zu stärken.

Erfüllung des öffentlichen Zwecks

Die Allianz für die Region hat die Strategiefelder Wirtschaft und Arbeit.

Insbesondere hat die Gesellschaft die Aufgabe durch geeignete Maßnahmen in den Bereichen Wirtschaftsförderung und -ansiedlung, Bildung, Gesundheit, Energie, Freizeit sowie Verkehr/Automobilwirtschaft und -forschung die Wirtschaft nachhaltig zu stärken und in der Region Braunschweig bestehende Arbeitsplätze zu sichern, neue Beschäftigungen aufzubauen und die Lebensqualität in der Region zu stärken.

Die Gesellschaft soll zum einen bei der Schaffung optimaler wirtschaftlicher Rahmenbedingungen tätig werden und für eine entsprechende Nachwuchssicherung in der Wirtschaft sorgen.

Der Finanzierungsbedarf wird dabei durch Zuwendungen, Sponsoringverträge sowie Drittmittelprojekte sichergestellt.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 30.10.2002 als Projekt Region Braunschweig GmbH
ab 20.12.2012 Allianz für die Region GmbH

Geschäftsführung: Oliver Syring (ab 01.09.2011)
Julius von Ingelheim

Aufsichtsrat:

Ulrich Markurth	(ab 11.14)	Vorsitzender	OB der Stadt Braunschweig
Christiane Hesse		Stellvertreter	VW Financial Services AG
Jürgen Brinkmann	(ab 13.05.15)		Volksbank eG Braunschweig Wolfenbüttel
Gerhard Döpkins	(ab 13.05.15)		Sparkasse Gifhorn-Wolfsburg
Gunnar Killan			Volkswagen AG
Michael Doering			Öffentliche Versicherung Braunschweig
Wolfgang Niemsch			Arbeitgeberverband Region Braunschweig
Michael Kieckbusch	(ab 01.10.13)		Salzgitter AG
Dr. Stephan Tenge	(ab 01.10.13)		Avacon AG
Bernd Osterloh			Volkswagen AG
Frank Klingebiel			OB der Stadt Salzgitter
Hans-Werner Schlichting	(ab 11.14)		Landrat Landkreis Helmstedt
Franz Einhaus			Landrat Landkreis Peine
Dr. Andreas Ebel	(ab 11.14)		Landrat Landkreis Gifhorn
Thomas Brych	(ab 01.10.13)		Landrat Landkreis Goslar
Christiana Steinbrügge	(ab 01.10.13)		Landrätin Landkreis Wolfenbüttel
Klaus Mohrs	(ab 01.01.12)		OB der Stadt Wolfsburg
Wolfgang Schneider	(ab 14.12.12)		Zweckverband Großraum Braunschweig

Wichtige Verträge

Es besteht ein unbefristeter **Dienstleistungsrahmenvertrag** mit der Wolfsburg AG.

Seit 2013 ein **Lizenzvertrag** mit der CeKom GmbH.

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Die Stadt Salzgitter zahlt einen jährlichen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 60.000 € an die Gesellschaft.

Beteiligungen

Gesellschaft:	Anteil	Nominalanteil
DLAC Dienstleistungsagentur Chemie GmbH	25 %	76,3 T €
paläon GmbH	12,5 %	92,5 T €
CARLECTRA GmbH	20,0 %	104,3 T €
EnerMATec GmbH (i.L.)*	11,11 %	2,8 T €

*Die Liquidation ist voraussichtlich im Jahr 2016 abgeschlossen.

Lage und Entwicklung des Unternehmens

Das Geschäftsjahr 2015 ist das zehnte Jahr der operativen Tätigkeit der Gesellschaft.

Die Allianz für die Region schließt mit einen **Jahresüberschuss** i.H.v. 17 T€.

Die **Vermögenslage** ist geprägt durch einen geringen Anteil an Finanzanlagevermögen, welches vollständig durch Eigenkapital und kurzfristiges Fremdkapital gedeckt ist.

Die **Liquiditätslage** ist positiv zu bewerten und ist derzeit konstant.

Die **Ertragslage** wird vor allem durch Umsatzerlöse aus Gesellschafterbeiträgen, Sponsorengeldern und Projekteinnahmen bestimmt.

Die Allianz für die Region konnte ihren Umsatz im Jahr 2015 im Vergleich zum Vorjahr steigern. Ursächlich dafür sind vor allem die höheren Projekteinnahmen. Der Anstieg des Projektvolumens hat jedoch auch eine Erhöhung der Personal- und Sachaufwendungen verursacht.

Die Allianz für die Region zielt vor allem darauf ab, Strukturen für eine nachhaltige Sicherung und den Aufbau von Beschäftigung in der Region Braunschweig zu implementieren.

Dafür organisiert und realisiert das Unternehmen gemeinsam mit kompetenten Partnern Projekte und Programme in klar definierten Handlungsfeldern, u.a. Bildung, Energie, Umwelt und Ressourcen, Gesundheit, Freizeit, Wirtschaftsförderung und Ansiedlung sowie Automobilwirtschaft und –forschung | Verkehr.

Die Finanzierung der Gesellschaftstätigkeiten erfolgt über Gesellschafter- und Sponsorenbeiträge von Gebietskörperschaften und Unternehmen sowie Drittmittel.

Als Projektschwerpunkte im Berichtsjahr sind beispielweise folgende Maßnahmen zu nennen:

- Projekte BOGI_F, BONA SZ und BOHEME (Berufsorientierung),
- Regionale EnergieAgentur,
- Kooperationsinitiative Maschinenbau,
- u.v.m.

Aufgrund der Finanzierungssituation und der Ausrichtung im Rahmen des PPP-Modells ist mit bestimmten **Umfeldrisiken** zu rechnen.

Dazu zählen u.a. politische Diskussions- und Entscheidungsprozesse in den Gebietskörperschaften, die kaum beeinflussbar sind, sowie das Einkalkulieren von Haushaltssperren, die eine Finanzierung einzelner Projekte über Drittmittel verhindern bzw. verzögern.

Ebenfalls wird das Regionalbudget als Risiko angesehen, da die Auszahlungen der Fördermittelbehörden derzeit vorbehaltlich erfolgen, aber derzeit sind keine Rückforderungen entstanden.

Des Weiteren beteiligt sich das Unternehmen an neu gegründeten Unternehmen. Damit gehen jedoch Marktplatzierungs- und -etablierungsrisiken einher (d.h. die Erwartungen werden nicht erfüllt).

Für die **Folgejahre** plant die Gesellschaft keine Jahresfehlbeträge, die bestehende Liquidität muss zur Sicherung der operativen Tätigkeit bestehen bleiben.

Bilanz

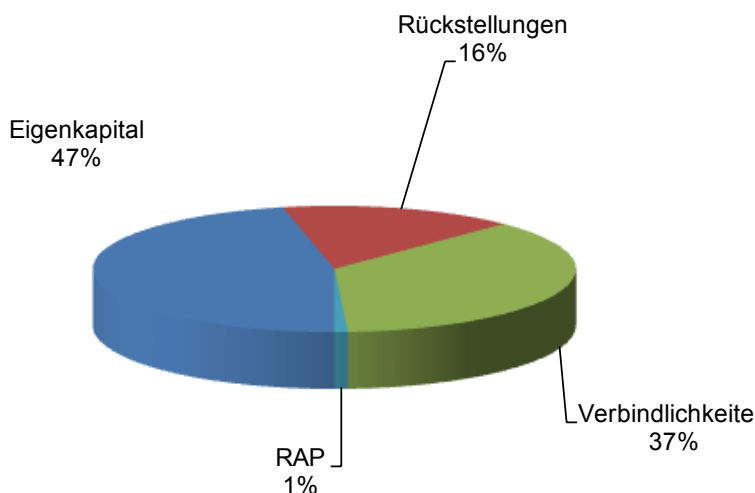
Aktivseite

Angaben in TEUR	2014		2015		Veränderung	
Anlagevermögen	461	25%	446	21%	- 15	-3%
- Immaterielle Vermögensgegenstände	32		24		- 7	-23%
- Sachanlagen	153		146		- 7	-5%
- Finanzanlagen	276		276		-	
Umlaufvermögen	1.405	75%	1.672	79%	267	19%
- Vorräte	-		-		-	
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	436		922		485	111%
- Wertpapiere	-		-		-	
- Liquide Mittel	969	52%	751	35%	- 219	-23%
Rechnungsabgrenzungsposten	3	0%	1	0%	- 1	-48%
Bilanzsumme Aktiva	1.869	100%	2.120	100%	251	13%

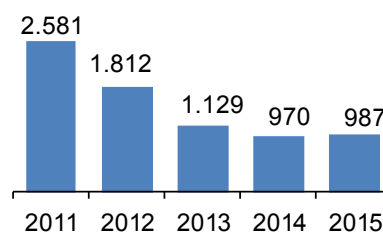
Passivseite

Angaben in TEUR	2014		2015		Veränderung	
Eigenkapital	970	52%	987	47%	17	2%
- Gezeichnetes Kapital	28		28		-	
- Kapitalrücklage	-		-		-	
- Gewinnrücklagen	-		-		-	
- Gewinn- / Verlustvortrag	1.101		942		- 159	-14%
- Jahresüberschuss / -fehlbetrag	- 159		17		176	-111%
Rückstellungen	399	21%	335	16%	- 64	-16%
Verbindlichkeiten	490	26%	778	37%	288	59%
Rechnungsabgrenzungsposten	10	1%	19	1%	9	96%
Bilanzsumme Passiva	1.869	100%	2.120	100%	251	13%

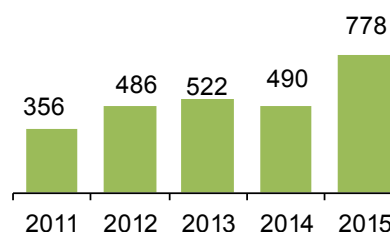
Kapitalstruktur der Bilanz 2015



Eigenkapital



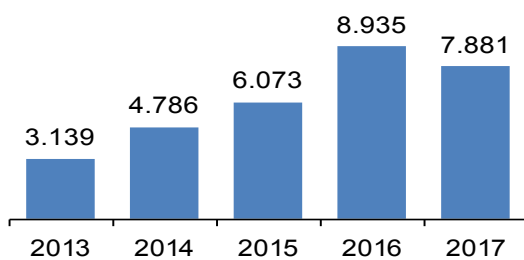
Verbindlichkeiten



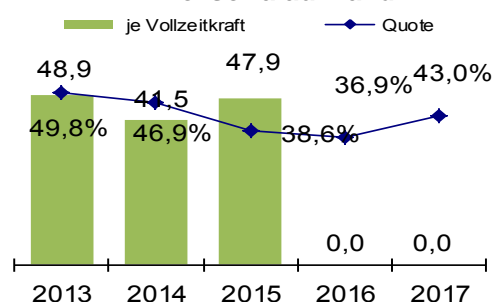
Gewinn- und Verlustrechnung

Nr	(Angaben in TEUR)	2013 Ist	2014 Ist	2015 Ist	2016 Plan	2017 Plan
1	Umsatzerlöse	3.139	4.786	6.073	8.935	7.881
2	Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	-	-	-	-	-
3	Gesamtleistung	3.139	4.786	6.073	8.935	7.881
4	Materialaufwand	1.463	1.519	2.265	248	217
5	Personalaufwand	1.564	2.243	2.346	3.301	3.388
6	sonstige betriebliche Aufwendungen	811	1.201	1.491	5.499	4.382
7	sonstige betriebliche Erträge	33	27	67	138	133
8	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	- 666	- 150	36	25	27
9	Abschreibungen	23	38	30	24	25
10	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	- 689	- 188	6	1	2
11	Zinsergebnis	6	30	12	1	-
12	Beteiligungsergebnis	-	-	-	-	-
13	sonstiges Finanzergebnis	-	-	-	-	-
14	Finanzergebnis	6	30	12	1	-
15	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	- 683	- 158	18	2	2
16	Außerordentliches Ergebnis	-	-	-	-	-
17	Ergebnis vor Steuern (EBT)	- 683	- 158	18	2	2
18	Steuern	1	1	1	-	-
19	Jahresergebnis	- 683	- 159	17	2	2
Weitere Kennzahlen						
20	Anzahl der Mitarbeiter (Durchschnitt)	32	54	49		
21	Vollzeitkräfte (Anzahl)	32	54	49		
22	Eigenkapitalrentabilität in %	-60,5%	-16,4%	1,7%		
23	Nettoumsatzrendite in %	-21,8%	-3,3%	0,3%	0,0%	0,0%
24	Materialaufwandsquote in %	46,6%	31,7%	37,3%	2,8%	2,8%
25	Personalaufwandsquote in %	49,8%	46,9%	38,6%	36,9%	43,0%
26	Personalaufw. je Vollzeitkraft (TEUR)	48,9	41,5	47,9		
27	EBIT-Marge	-21,9%	-3,9%	0,1%	0,0%	0,0%
28	EBIT je Vollzeitkraft (TEUR)	-21,5	-3,5	0,1		

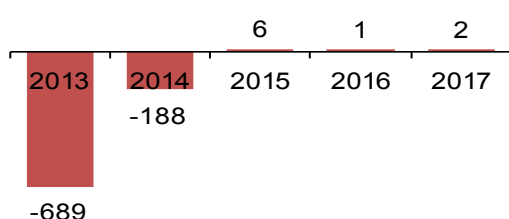
Gesamtleistung



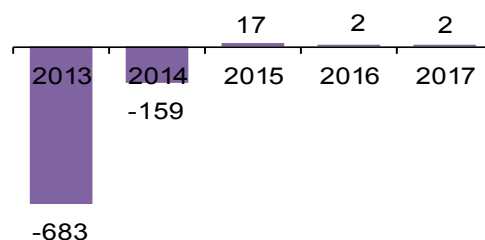
Personalaufwand



Betriebliches Ergebnis (EBIT)



Jahresergebnis



3.11 Thieder Bad gGmbH

Beteiligungsverhältnisse

<u>Stammkapital:</u>	27.000,00 €	
<u>Gesellschafter:</u>	Stadt Salzgitter (ca. 25,9 %)	7.000 €
	Förderverein Thieder Bad e.V.	12.500 €
	Turn- und Sportverein Salzgitter Thiede 1900 e.V.	2.500 €
	DLRG Ortsgruppe Salzgitter Thiede e.V.	2.500 €
	DLRG Ortsgruppe Sickte e.V.	2.500 €

Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung der öffentlichen Gesundheitspflege, des Schwimmsports, der Kinder- und Jugendarbeit.

Zu diesem Zweck wird die Gesellschaft insbesondere im Rahmen der Unterhaltung und des Betriebes eines Hallen- und Freibades und der Erteilung von Schwimmunterricht tätig.

Die Gesellschaft verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

Rechtliche Verhältnisse

<u>Gründung:</u>	2008
<u>Geschäftsführung:</u>	Helmut Fichtner
<u>Aufsichtsrat:</u>	nicht vorhanden

Wichtige Verträge

Pachtvertrag mit der Stadt Salzgitter über eine Grundstücksfläche (seit 2009 für die Dauer von 20 Jahren).

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Die Stadt Salzgitter zahlt einen jährlichen Betriebskostenzuschuss in Höhe von 131.300 € an die Gesellschaft. Des Weiteren erhält die Gesellschaft rd. 72 T€ Erstattungen im Zusammenhang mit dem Schulschwimmen.

Beteiligungen

Keine

Lage und Entwicklung des Unternehmens

Das Geschäftsjahr 2015 war durch die Sanierung der Umwälzanlage geprägt.

Das Thieder Bad konnte in 2015 18.075 Freibadbesucher verzeichnen. Die Wettbewerbssituation mit zwei neuen Spaßbädern in Braunschweig und Wolfenbüttel hat hohe Auswirkungen auf den Besucherstand.

Die **Vermögenslage** ist durch einen durchschnittlichen Anteil an Sachanlagevermögen, welches vollständig durch Eigenkapital gedeckt ist, geprägt.

Die **Liquiditätslage** ist positiv zu bewerten und derzeit konstant.

Die **Ertragslage** unterliegt Schwankungen. Die Ertragsseite wird vor allem durch Umsatzerlöse und auch den städtischen Betriebskostenzuschuss bestimmt.

Aufwandsseitig schlagen besonders die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sowie die Personalaufwendungen zu Buche, was vor allem an den hohen Instandhaltungsaufwendungen liegt.

Das Bad konnte einen **Jahresüberschuss** in Höhe von rd. 2 T€ erwirtschaften.

In Zukunft wird ein großes **Risiko** insbesondere in dem hohen Investitionsbedarf bestehen.

Des Weiteren ergeben sich Erlösrisiken, welche insbesondere durch die Wettbewerbssituation bzw. die Konkurrenzsituation entstehen werden.

Der Rückgang der ehrenamtlichen Helfer/-innen aufgrund des fortgeschrittenen Alters der Helfer/-innen erfordert in den zukünftigen Jahren einen Anstieg der Personalaufwendungen, da zusätzliches Personal eingestellt werden muss.

Bilanz

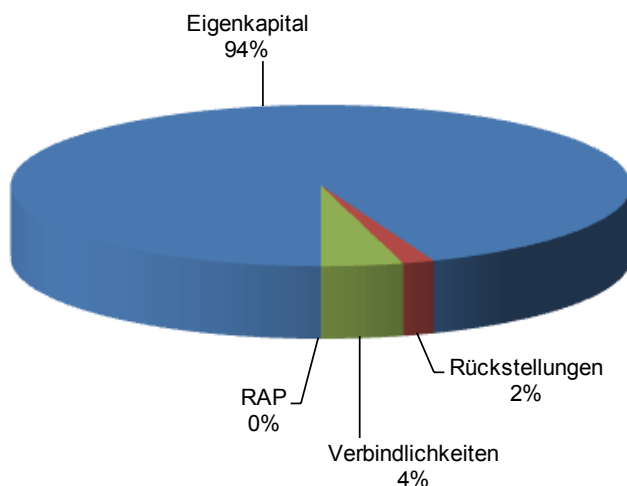
Aktivseite

Angaben in TEUR	2014		2015		Veränderung	
Anlagevermögen	147	43%	152	45%	6	4%
- Immaterielle Vermögensgegenstände	0		0		0	
- Sachanlagen	147		152		6	4%
- Finanzanlagen	0		0		0	
Umlaufvermögen	196	57%	181	53%	-15	-7%
- Vorräte	0		0		0	
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	21		14		-7	-34%
- Wertpapiere	0		0		0	
- Liquide Mittel	175	51%	167	49%	-7	-4%
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0%	7	2%	7	
Bilanzsumme Aktiva	343	100%	341	100%	-2	-1%

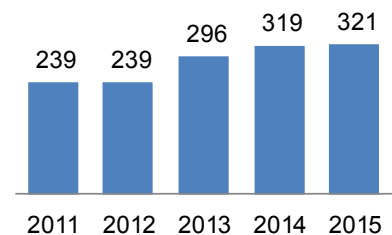
Passivseite

Angaben in TEUR	2014		2015		Veränderung	
Eigenkapital	319	93%	321	94%	2	1%
- Gezeichnetes Kapital	27		27		0	0%
- Kapitalrücklage	0		0		0	
- Gewinnrücklagen	172		168		-3	-2%
- Gewinn- / Verlustvortrag	79		82		2	3%
- Bilanzgewinn/-verlust	41		44		3	8%
Rückstellungen	6	2%	6	2%	0	1%
Verbindlichkeiten	19	5%	15	4%	-4	-22%
Rechnungsabgrenzungsposten	0	0%	0	0%	0	
Bilanzsumme Passiva	343	100%	341	100%	-2	-1%

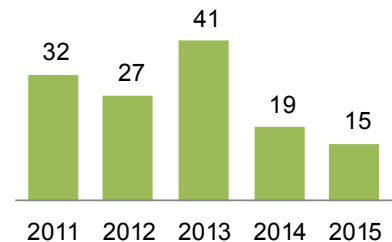
Kapitalstruktur der Bilanz 2015



Eigenkapital

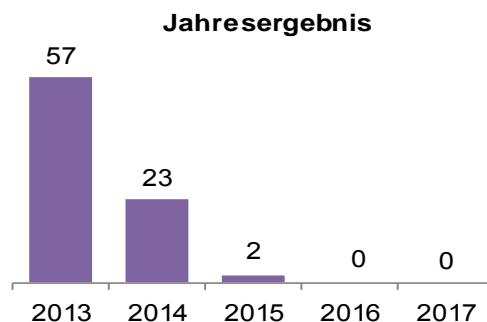
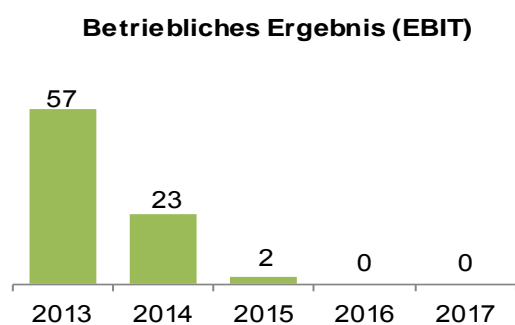
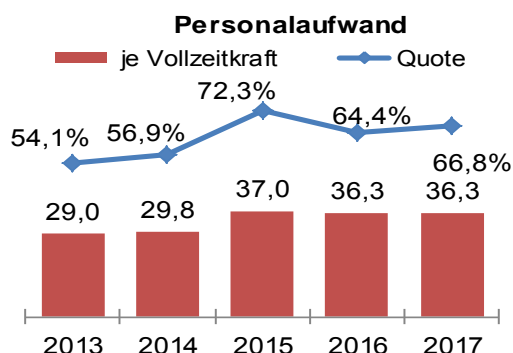
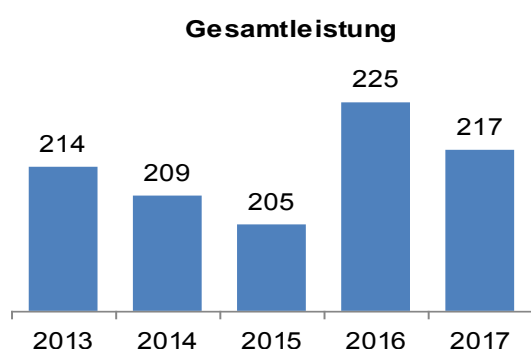


Verbindlichkeiten



Gewinn- und Verlustrechnung

Nr	(Angaben in TEUR)	2013 Ist	2014 Ist	2015 Ist	2016 Plan	2017 Plan
1	Umsatzerlöse	214	209	205	225	217
2	Bestandsveränderung, aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0	0
3	Gesamtleistung	214	209	205	225	217
4	Materialaufwand	0	0	0	87	83
5	Personalaufwand	116	119	148	145	145
6	sonstige betriebliche Aufwendungen	187	217	207	170	172
7	sonstige betriebliche Erträge	164	168	173	195	203
8	Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	76	42	23	18	20
9	Abschreibungen	18	19	21	18	20
10	Betriebliches Ergebnis (EBIT)	57	23	2	0	0
11	Zinsergebnis	0	0	0	0	0
12	Beteiligungsergebnis	0	0	0	0	0
13	sonstiges Finanzergebnis	0	0	0	0	0
14	Finanzergebnis	0	0	0	0	0
15	Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	58	23	2	0	0
16	Außerordentliches Ergebnis	0	0	0	0	0
17	Ergebnis vor Steuern (EBT)	58	23	2	0	0
18	Steuern	1	0	0	0	0
19	Jahresergebnis	57	23	2	0	0
Weitere Kennzahlen						
20	Anzahl der Mitarbeiter (Durchschnitt)	4,5	4,5	4,5	4,5	4,5
21	Vollzeitkräfte (Anzahl)	4	4	4	4	4
22	Eigenkapitalrentabilität in %	19,2%	7,2%	0,7%		
23	Nettoumsatzrendite in %	26,4%	11,0%	1,1%	0,0%	0,0%
24	Materialaufwandsquote in %	0,0%	0,0%	0,0%	38,7%	38,2%
25	Personalaufwandsquote in %	54,1%	56,9%	72,3%	64,4%	66,8%
26	Personalaufw. je Vollzeitkraft (TEUR)					
27	EBIT-Marge	26,8%	10,9%	1,1%	0,0%	0,0%
28	EBIT je Vollzeitkraft (TEUR)					



3.12 Sonstige Anteile

Nordzucker Holding AG

Beteiligungsverhältnisse

Anteil: 3.742 Aktien

Die Stadt Salzgitter hat am 01.10.1979 die Hofstelle "Volling" einschließlich sämtlicher Ländereien erworben. Gemäß Kaufvertrag hat die Stadt Salzgitter auch die Beteiligungsrechte (d.h. die Aktien) i.H.v. 4.985 DM an der Hannover Zucker AG Lehrte erworben.

Entsprechend dem Kapitalerhöhungsbeschluss der Hauptversammlung der Hannover Zucker AG Lehrte vom 13.09.1990 um 25 % hat die Stadt Salzgitter am 11.11.1990 weitere 49 Aktien gekauft, so dass sich das Aktienkapital der Stadt Salzgitter auf 6.237 € erhöhte.

Infolge von Verschmelzungsverträgen unter den Holdinggesellschaften im September 1999 wurde die Nordzucker AG gegründet und zugleich das Stammkapital aufgestockt, so dass die Stadt Salzgitter über ein Aktienkapital von 9.566 € verfügt, was erstmals bei der Dividendenausschüttung 1999/2000 zu Buche schlug.

Die Stadt Salzgitter hat im Jahr 2015 ihre Aktien an den Eigenbetrieb 62 übertragen.

Gegenstand des Unternehmens

Die Haupttätigkeit der Nordzucker Holding AG besteht in der Verwaltung der Finanzbeteiligung an der Nordzucker AG und der ausgegebenen Lieferrechte.

Die Nordzucker Holding AG hält als Muttergesellschaft 76,23 % der Aktien an der Nordzucker AG, die das operative Geschäft betreibt.

Als Mehrheitsaktionär nimmt sie eine besondere Rolle in der Vorbereitung von zukunftsfähigen Entscheidungen ein.

Gegenstand des Unternehmens ist die Beteiligung an anderen Unternehmen, die

- Zucker, zuckerhaltige Erzeugnisse, Lebens- und Genussmittel, Erzeugnisse für die Lebensmittelindustrie und Futtermittel herstellen,
- landwirtschaftliche Erzeugnisse verwerten,
- mit allen vorgenannten Erzeugnissen handeln.

Gegenstand des Unternehmens ist ferner die Schaffung und Durchführung einer Vereinbarung mit Rübenanbauern über deren Rübenlieferrechte, die aufgrund der Zuckermarktordnung der Europäischen Union oder einer an ihre Stelle tretender hoheitlicher Regelung, bestehen.

Des Weiteren ist die Erbringung von Dienstleistungen Unternehmensgegenstand.

Als eines der größten Unternehmen auf dem Lebensmittelmarkt in der Europäischen Union versorgt die Nordzucker AG die Bevölkerung zusammen mit ihren Rübenanbauern in nachhaltiger Perspektive mit dem Nahrungsmittel Zucker und andere Industrien mit weiteren Produkten, insbesondere den Futtermittelsektor.

Der originäre Unternehmensgegenstand ist die Verarbeitung von Zuckerrüben zur Gewinnung und Vermarktung von Zucker und daraus abgeleitete Produkte.

Ziel der Gesellschaft ist es, die Bewahrung des bäuerlichen Eigentums durch Vereinigung von Aktien und Lieferrechten in einer Hand zu erhalten.

Das Grundprinzip sieht die Gesellschaft in der Wahrung der Einheit von Rohstoffproduktion, Rübenverarbeitung und Zuckervermarktung in bäuerlicher Hand.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 1999

Vorstand:

Jochen Johannes Juister	(ab 2012)	Vorsitzender
Helmut Bleckwenn	(ab 2002)	Stellvertreter
Hans-Christian Koehler	(ab 2004)	
Dr. Wolfgang Nehring	(ab 1999)	
Bernd Schliephacke	(ab 02.10.13)	

Aufsichtsrat: Der Aufsichtsrat besteht aus 21 Mitgliedern. Die Stadt Salzgitter hat keinen Sitz im Aufsichtsrat.
Aufsichtsratsvorsitzender: Hans Jochen Bosse

Verbindungen zum städtischen Haushalt

Die Stadt Salzgitter erhält bis 2015 eine jährliche Dividendenausschüttung von der Gesellschaft. Ab dem Jahr 2016 werden der Stadt Salzgitter keine Dividendenausschüttungen der Nordzucker Holding AG zufließen, da die Aktien dem EB 62 übertragen worden sind.

Beteiligungen

Die Nordzucker Holding AG ist die Muttergesellschaft der Nordzucker AG und hält 84,06 % der Anteile an der Nordzucker AG, die das operative Geschäft betreibt.

Weitere Beteiligungen sind vorhanden, werden jedoch nicht einzeln benannt.

Endlager Konrad Stiftungsgesellschaft mbH

Beteiligungsverhältnisse

<u>Stammkapital:</u>	25.000,00 €		
<u>Gesellschafter:</u>	Bundesrepublik Deutschland	60 %	15 T€
	Land Niedersachsen	20 %	5 T€
	Stadt Salzgitter	20 %	5 T€

Gegenstand des Unternehmens

Zweck der Gesellschaft ist die Förderung der Allgemeinheit auf dem Gebiet

- der Bildung und Erziehung, des Umwelt- Landschafts- und Denkmalschutzes, des Heimatgedankens,
- der Kunst und Kultur,
- der Jugendhilfe, der Altenhilfe,
- des öffentlichen Gesundheitswesens, des Wohlfahrtswesens und des Sports,
- der Wissenschaft und Forschung,
- von mildtätigen Zwecken und der weiteren in § 52 AO genannten Zwecke.

Rechtliche Verhältnisse

Gründung: 16. Dezember 2011

Geschäftsführung: Rainer Dworog
Wolfram Skorczyk

Niedersächsische Landgesellschaft mbH

Beteiligungsverhältnisse

<u>Stammkapital:</u>	811.620,00 €		
<u>Gesellschafter:</u>			
	Land Niedersachsen	51,8 %	421,0 T€
	20 niedersächsische Landkreise	5,8 %	47,0 T€
	18 Städte und Gemeinden	10,5 %	85,0 T€
	Landesbanken und NILEG	15 %	122,0 T€
	Diverse	5,3 %	43,0 T€
	Eigener Anteil	11,6 %	94,0 T€

Durch Ratsbeschluss vom 04.08.1969 erklärte sich die Stadt Salzgitter bereit, im Hinblick auf eine zunehmende Inanspruchnahme der Niedersächsischen Landgesellschaft mbH auf dem Grundstückssektor, sich mit einem Betrag von 1.533 € an der Gesellschaft zu beteiligen. Dies entspricht einem Anteil von ca. 0,19 %.

Insgesamt sind 52 % der Anteile beim Land Niedersachsen und 48 % der Anteile sind im Eigentum von Landkreisen, Städten, Gemeinden, Kreditinstituten und anderen Gesellschaftern.

Gegenstand des Unternehmens

Die Gesellschaft führt als gemeinnütziges Siedlungsunternehmen Maßnahmen der Siedlung, der Agrarstrukturverbesserung und der Landentwicklung und -beschaffung oder sonstige gesetzlich zugewiesene Aufgaben im Interesse der Ordnung und Entwicklung des ländlichen Raumes unter Fachaufsicht des Niedersächsischen Ministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten durch.

Die Leistungen der Gesellschaft für Gemeinden liegen in den Bereichen Grundstücksmanagement und Agrarstruktur, Kommunal- und Regionalentwicklung sowie Hochbau (u.a. in der Dorferneuerung, Bauleitplanung, Grünplanung und des Eigenheimbaus).

Die Geschäftstätigkeiten zielen darauf ab, die Wirtschaftskraft und Lebensqualität in den ländlichen Räumen Niedersachsens zu erhöhen. Des Weiteren soll ein nachhaltiger Schutz von der Natur, Landschaft und Umwelt generiert werden.

Rechtliche Verhältnisse

<u>Gründung:</u>	19. Oktober 1915
<u>Geschäftsführung:</u>	Thorsten Hiete (bis 05.05.2015) Tim Kettemann (ab 05.05.2015) Christopher Toben (ab 01.04.2016)
	Ab 2016 gibt es bei der NLG zwei Geschäftsführer.
<u>Aufsichtsrat:</u>	15 Mitglieder
	<u>Vorsitzender</u> Minister Christian Meyer vom Niedersächsischen Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Hannover sowie zwei Stellvertreter.
	Die Stadt Salzgitter stellt kein Mitglied im Aufsichtsrat.

**Zweckverband Großraum Braunschweig
(ab 2017 Regionalverband Großraum Braunschweig)**

Beteiligungsverhältnisse

<u>Verbandsmitglieder</u>	Stadt Braunschweig Stadt Salzgitter Stadt Wolfsburg Landkreis Gifhorn Landkreis Goslar Landkreis Helmstedt Landkreis Peine Landkreis Wolfenbüttel
---------------------------	--

Seit dem 22. März 2017 ist aus dem Zweckverband der Regionalverband Großraum Braunschweig geworden.

Gegenstand des Unternehmens

Dem Zweckverband obliegen die in § 2 des Gesetzes über die Bildung des Zweckverbandes „Großraum Braunschweig“ beschriebenen Aufgaben.

Zur Förderung der Entwicklung im Verbandsbereich nimmt der Regionalverband folgende Pflichtaufgaben wahr:

- verkehrsträgerübergreifende Verkehrsentwicklungsplanung,
- Beratung der Kommunen bei der Planung, Erschließung und Vermarktung von Gewerbeflächen und Entwicklung von Konzepten zur Verbesserung des Gewerbeflächenangebots,
- Bereitstellung, Analyse und Bewertung von Daten zur Strukturentwicklung (Raumbeobachtung),
- Erarbeitung von Konzepten zur Koordinierung des Standort- und Bildungsangebots berufsbildender Schulen,
- Erstellung von regionalen Tourismuskonzepten, Unterstützung von Kommunen und regionalen Vermarktungsorganisationen bei der touristischen Vermarktung sowie bei der regionalen Öffentlichkeitsarbeit, auch im Bereich Regionalmarketing,
- Entwicklung von Konzepten zur Verbesserung des Hochwasserschutzes.

Der Regionalverband kann mit Zustimmung aller Verbandsglieder weitere Aufgaben übernehmen.

Die genannten Aufgabenbereiche lassen sich zusammenfassend in die Regionalplanung, den Nahverkehr und die Finanzierung eingliedern.

Aufgabe der Regionalplanung ist es, übergeordnete, überörtliche und zusammenfassende Pläne oder Programme aufzustellen und fortzuschreiben sowie alle raumbedeutsamen Planungen aufeinander abzustimmen.

Eine der wesentlichen Aufgaben des Aufgabenträgers ist die Erstellung und die Umsetzung eines Nahverkehrsplans (NVP), der fünf Jahre Gültigkeit hat. Der NVP bildet den Rahmen für die Entwicklung des öffentlichen Nahverkehrs in der Region und definiert das ausreichende Bedienungsangebot.

Die Ausgaben für Erarbeitung, Planung und Umsetzung der Aufgaben und Projekte finanziert der Regionalverband durch eine Verbandsumlage. Diese wird von den Verbandsmitgliedern aufgrund ihrer Einwohnerzahl und ihrer Steueraufkommen anteilig aufgebracht. Hinzu kommen Zuweisungen des Bundes und des Landes.

Daneben beteiligt sich der Zweckverband gesellschaftsrechtlich an der Allianz für die Region.

Rechtliche Verhältnisse

Verbandsdirektor: Henning Brandes

Die Verbandsversammlung besteht derzeit insgesamt aus 59 Mitgliedern aus allen Teilen des Verbandsgebietes.

Vorsitzender der Verbandsversammlung ist Detlef Tanke, sein erster Vertreter Michael Kramer und seine zweite Vertreterin Elke Kentner.

Vertreter der Stadt Salzgitter
in der Verbandsversammlung: Stefan Klein
Wolfgang Schneider
Wolfgang Jainta
Klaus Poetsch

Zweckverband für Tierkörperbeseitigung Südniedersachsen Hannover

Beteiligungsverhältnisse

<u>Verbandsmitglieder</u>	Region Hannover
	Städte
	- Braunschweig
	- Göttingen
	- Salzgitter
	Landkreise
	- Göttingen
	- Goslar
	- Hildesheim
	- Holzminden
	- Northeim
	- Osterode am Harz
	- Wolfenbüttel

Gegenstand des Unternehmens

Der Zweckverband hat die Aufgabe der ordnungsgemäßen Erledigung der Tierkörperbeseitigung für das Gebiet seiner Verbandsmitglieder. Zur Erfüllung seiner Aufgabe kann er sich Dritter bedienen.

Rechtliche Verhältnisse

<u>Verbands-Geschäftsführung:</u>	Cora Hermenau (Verbandsgeschäftsführerin) Dr. Hartmut Heuer (Vorsitzender der Verbandsversammlung)
-----------------------------------	---

Die Stadt Salzgitter entsendet ein Mitglied (Hauptverwaltungsbeamten bzw. ein durch ihn vorgeschlagenen Vertreter) in die Verbandsversammlung mit einem Stimmanteil, dessen Wert sich nach den Umlageanteilen richtet.

Allris-Freigabe durch
Herrn Hilsendeger

Beschlussvorlage			0635/17 öffentlich
Stellenplan 2017			
Beratungsfolge:			
Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	14.06.2017	Finanzausschuss	Beschlussvorbereitung
Öffentlich	15.06.2017	Wirtschafts-und Steuerungsausschuss	Beschlussvorbereitung
Nichtöffentlich	20.06.2017	Verwaltungsausschuss	Beschlussvorbereitung
Öffentlich	21.06.2017	Rat der Stadt Salzgitter	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Stellenplan 2017 wird im Rahmen der Beschlussfassung über die Haushaltssatzung beschlossen.

Sachverhalt:

Anliegend wird der Stellenplan 2017 der Stadt Salzgitter (amtlicher Teil) zur Beschlussfassung vorgelegt.

Diese Vorlage basiert auf den stellenplanmäßigen Veränderungen, die mit den Vorlagen 0528/17 und 0700/17 bekannt gegeben wurden. Es sind im Wesentlichen folgende Veränderungen:

- Gutachterwesen im FD 53 für das Jobcenter2 Stellen
- Übernahme der IT-Betreuung an Schulen.....4 Stellen
- Rechtsänderung Unterhaltsvorschuss.....4 Stellen
- Fallzahlenentwicklung im ASD Jugendbereich.....5 Stellen
- Fallzahlenentwicklung im Bereich SGB XII3,25 Stellen
- Weitere Stellen für Auszubildende und Anwärter/innen27 Stellen
- Feuerwehr (Neuorganisation, B-Dienste, RD-Bedarfsplan)21 Stellen
- Neubewertung geh. Führungsstellen.....6 Stellen

Der Stellenplan 2017 wird des Weiteren durch die aktuelle Flüchtlingssituation bestimmt. Die sich hieraus im Stellenplan 2017 ergebenden Veränderungen sind der Vorlage 0528/17 Anlage 2 zu entnehmen.

Die Ämter der Beamten auf Zeit werden gemäß der „vorläufigen“ Fortschreibung des Landesamtes für Statistik vom 19.05.2017 der Einwohnerzahl der Stadt Salzgitter mit Stichtag 30.06.2016 gemäß § 4 NKBesVO i.V.m. § 177 Abs. 1 NkomVG den entsprechenden Besoldungsgruppen zugeordnet.

Die sich aus der neuen Entgeltordnung ergebenden tarifvertraglichen Änderungen und die Änderungen im Bereich des Sozial- und Erziehungsdienstes befinden sich derzeit in der Umsetzung.

Die Schulsozialarbeit ist eine Aufgabe, die aufgrund der Vereinbarung der kommunalen Spitzenverbände mit der Nds. Landesregierung vom 12.12.2016, dem Land Niedersachsen obliegt. Die noch in kommunaler Trägerschaft befindlichen Stellen werden sukzessive abgebaut und sind noch nicht Gegenstand dieses Stellenplanes

Finanzielle Auswirkungen:

Anlagen:

- Anlage 1 – Beamte Stadtverwaltung
- Anlage 2 – Beamte EB 85
- Anlage 3 – Beamte EB 70
- Anlage 4 – Beamte EB 62
- Anlage 5 – Stellenübersicht Beamte
- Anlage 6 – Beschäftigte Stadtverwaltung
- Anlage 7 – Stellenübersicht Beschäftigte
- Anlage 8 – Nachwuchskräfte

gez. Frank Klingebiel

Stellenplan 2017

Teil A: Beamte
Stadt Salzgitter: Stadtverwaltung

Lfd Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2017	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke/Erläuterungen
				davon am 30.06.2016			
			ins- gesamt	ins- gesamt	besetzt mit Beamten	besetzt mit Ang.	nicht besetzt
1	2	3	4	6	7	8	9
							10

Beamte auf Zeit

1	Oberbürgermeister/-in	B7		1	1		0
2	Oberbürgermeister/-in	B8	1				
3	1. Stadtrat/-rätin	B5		1	1		0
4	1. Stadtrat/-rätin	B6	1				
5	Stadtrat/-rätin	B4		2	1		1
6	Stadtrat/-rätin	B5	2				
Summe Beamte auf Zeit			4	4	3		1

Laufbahngruppe 2

7	Leitende/e Medizinaldirektor/-in	A16	1	1	1		0
8	Leitende/r Baudirektor/-in	A16	1	1	1		0
9	Archivdirektor/in	A15	1	1			1
10	Baudirektor/-in	A15	3	3	2		1
11	Branddirektor/-in	A15	1	1	1		0
12	Medizinaldirektor/-in	A15	2	2	2		0
13	Städtische/r Direktor/-in	A15	3	3	3		0
14	Bauberrat/-rätin	A14	2	2	2		0
15	Städtische/r Oberrat/-rätin	A14	8	7	6		1
16	Baurat/-rätin	A13hD	2	2	2		0
17	Museumsrat/-rätin	A13hD	1	1	1		0
18	Brandoberamtsrat/-rätin	A13gD	1	2	2		0
19	Stadtoberamtsrat/-rätin	A13gD	8	1	1		0
20	Bauamtsrat/-rätin	A12	2	2	1		1
21	Brandamtsrat/-rätin	A12	5	1	1		0
22	Stadtamtsrat/rätin	A12	23	26	22		4
23	Archivamtmann/-männin/-frau	A11	1	1	1		0
24	Bauamtmann/-männin/-frau	A11	1	1	1		0
25	Brandamtmann/-männin/-frau	A11	10	5	5		0

1 x KW

Stellenplan 2017

Teil A: Beamte
Stadt Salzgitter: Stadtverwaltung

Lfd Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2017	Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke/Erläuterungen		
				davon am 30.06.2016					
			ins- gesamt	ins- gesamt	besetzt mit Beamten	besetzt mit Ang.	nicht besetzt		
1	2	3	4	6	7	8	9	10	
26	Stadtamtmann/-männin/-frau	A11	66	68	60		8	1 x KU, 2 x KW	
27	Brandoberinspektor/-in	A10	5	8	8		0		
28	Sozialoberinspektor/-in	A10	2	2	2		0		
29	Stadtoberinspektor/-in	A10	90	90	77		13	1 x KU, 7,625 x KW	
30	Stadtinspektor/-in	A9gD	5	5	3		2	2,75 x KW	
Summe Laufbahngruppe 2			244	236	204		32	2 x KU, 14,375 x KW	
Laufbahngruppe 1									
31	Hauptbrandmeister/-in	A9mD	16	16	15		1		
32	Lebensmittelkontrollamtsinspektor/-in	A9mD	3	3	3		0		
33	Stadtamtsinspektor/-in	A9mD	3	3	3		0		
34	Hauptbrandmeister/-in m. Amtszulage	A9mD mZ	10	9	9		0		
35	Oberbrandmeister/-in	A8	57	55	54		1	1 x KW	
36	Stadthauptsekretär/-in	A8	21	18	16		2	1 x KW	
37	Brandmeister/-in	A7	71	78	72		6	11 x KW	
38	Stadtobersekretär/in	A7	19	23	20		3	2 x KW	
39	Stadtsekretär/-in	A6	8	8	4		4	1 x KU, 1 x KW	
Summe Laufbahngruppe 1			207	213	195		18	1 x KU, 16 x KW	
Beamte gesamt			456	449	399		52	3 x KU, 30,375 x KW	

Stellenplan 2017

Teil A: Beamte
Stadt Salzgitter: EB 85

Lfd Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen im		Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke/Erläuterungen
			Haushaltsjahr 2017		davon am 30.06.2016			
			ins- gesamt	ins- gesamt	besetzt mit Beamten	besetzt mit Ang.	nicht besetzt	
1	2	3	4	6	7	8	9	10

Laufbahngruppe 2

1	Leitende/r Direktor/-in	A16	1			0
2	Bauoberrat/-rätin	A14	1	1	1	0
3	Stadtamtsrat/rätin	A12	1	1	1	0
4	Stadtamtmann/-männin/-frau	A11	2	2	2	0
5	Stadtoberinspektor/-in	A10	2	2	1	1
6	Stadtinspektor/-in	A9gD	1	1	1	0
Summe Laufbahngruppe 2			8	7	6	1

Laufbahngruppe 1

7	Stadtamtsinspektor/-in	A9mD	1	1	1	0
8	Stadtobersekretär/in	A7	1	1	1	0
Summe Laufbahngruppe 1			2	2	2	
Beamte gesamt			10	10	9	1

Stellenplan 2017

Teil A: Beamte
Stadt Salzgitter: EB 70

Lfd Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen im		Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke/Erläuterungen
			Haushaltsjahr 2017		davon am 30.06.2016			
			ins- gesamt	ins- gesamt	besetzt mit Beamten	besetzt mit Ang.	nicht besetzt	
1	2	3	4	6	7	8	9	10

Laufbahngruppe 2

1	Stadtoberamtsrat/-rätin	A13gD	1					
2	Stadtamtsrat/rätin	A12		1	1		0	
3	Stadtamtmann/-männin/-frau	A11	2	2	2		0	
4	Stadtoberinspektor/-in	A10	2	2	1		1	
Summe Laufbahngruppe 2			5	5	4		1	

Laufbahngruppe 1

5	Stadthauptsekretär/-in	A8	1					
Summe Laufbahngruppe 1			1					
Beamte gesamt			6	5	4		1	

Stellenplan 2017

Teil A: Beamte
Stadt Salzgitter: EB 62

Lfd Nr.	Laufbahngruppen und Amtsbezeichnungen	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen im		Zahl der Stellen im Vorjahr			Vermerke/Erläuterungen
			Haushaltsjahr 2017		davon am 30.06.2016			
			ins- gesamt	ins- gesamt	besetzt mit Beamten	besetzt mit Ang.	nicht besetzt	
1	2	3	4	6	7	8	9	10

Laufbahngruppe 2

1	Vermessungsoberamt/-rätin	A14	1	1	1	0
2	Stadtoberamtsrat/-rätin	A13gD	1			
3	Stadtamtsrat/rätin	A12		1	1	0
4	Stadtamtmann/-männin/-frau	A11	2	2	2	0
5	Stadtoberinspektor/-in	A10	1	1		1
Summe Laufbahngruppe 2			5	5	4	1
Beamte gesamt			5	5	4	1

Stellenübersichten 2017

Teil A: Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

I. Beamte

Stadt Salzgitter

Gl.-Nr.	Organisationseinheit	B8	B6	B5	A16	A15	A14	A13hD	A13gD	A12	A11	A10	A9gD	A9mD	A9mD mZ	A8	A7	A6	Ges.	Erläuterungen
0	Oberbürgermeister	1																	1	
01.1	Büro des Oberbürgermeisters									1	1								2	
01.2	Referat Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten, Statistik					1				1		1							3	
01.3	Referat Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Sonderaufgaben									1									1	
01.4	Referat Presse, Öffentlichkeitsarbeit											1							1	
02.1	Referat Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling										3								3	
02.2	Referat ÖPNV, Verkehrsverbund											1							1	
03.1	Referat Schacht Konrad und Geschäftsstelle Salzgitterfonds										2								2	
10	Fachdienst Ratsangelegenheiten und IT						1			1	5	5			2				14	
11	Fachdienst Personal und Organisation						1		3	6	15	9	2			2	4	1	42	
14	Fachdienst Rechnungsprüfung						1			2	3								6	
20	Fachdienst Haushalt und Finanzen						1			3	6	3		2		5	1	3	23	
30	Fachdienst Recht					1	1				1							1	4	
32	Fachdienst BürgerService und Ordnung						1		1	1	5	16				8	7	1	40	
37	Fachdienst Feuerwehr					1			1	5	12	5		16	8	57	71	1	177	
40	Fachdienst Bildung									2	2	2	1			1	1		9	
41	Fachdienst Kultur						1	1			2	2						1	7	
48	Querschnittsreferat Integration und Fachkräftesicherung										1	2	1						4	
50	Fachdienst Soziales und Senioren						1			2	6	19	1			3	2		35	
51	Fachdienst Kinder, Jugend und Familie									1	3	10		1		3	1	1	20	
53	Fachdienst Gesundheitsamt				1	2				1	2								6	
57	Jobcenter Salzgitter								1		3	12							16	
58	Fachbereich Verbraucherschutz und Veterinärwesen										0	1		3					4	
60	Referat Stadtumbau und Soziale Stadt										2								2	
61	Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz				1	2	2	2	2	2	4	7						1	22	
66	Fachdienst Tiefbau und Verkehr									1	1	3							6	
68	Referat Baufach- u. umwelttechnische Grundsatzfragestellungen						1												1	
DEZ II	Dezernat II				1														1	
DEZ III	Dezernat III				1						1								2	
DEZ IV	Dezernat IV			1															1	
FB 01	Fachbereich 0.1					1													1	
FB 03	Fachbereich 0.3					1													1	
insgesamt		1	1	2	2	10	10	3	8	30	78	97	5	22	10	78	90	8	456	

Stellenplan 2017

Teil B: Beschäftigte

Stadt Salzgitter: Stadtverwaltung

Anlage 6

Lfd Nr.	Funktions- bezeichnung	Entgeltgruppe Sonderartig	Zahl der Stellen im Haushaltsjahr 2017	Zahl der Stellen im Vorjahr			Erläuterungen
				ins- gesamt	am 30.06.2016 tatsächl. besetzt	nicht besetzt	
1	2	3	4	5	6	7	8

1	Beschäftigte/-r	15a	2	2	2	0	
2	Beschäftigte/-r	15	6	6	5	1	0,5 x KW
3	Beschäftigte/-r	14	8	6	5	1	
4	Beschäftigte/-r	13	14	14	13	1	
5	Beschäftigte/-r	12	18	18	14	4	0,5 x KW
6	Beschäftigte/-r	11	36	33	27	6	1 x KW
7	Beschäftigte/-r	10	22	20	16	3	3 x KW
8	Beschäftigte/-r	9	151	147	116	30	2 x KU, 24,5 x KW
9	Beschäftigte/-r	8	65	57	48	9	1,75 x KU, 6 x KW
10	Beschäftigte/-r	N	6				
11	Beschäftigte/-r	7	2	2	1	1	
12	Beschäftigte/-r	6	88	89	77	13	0,5 x KU, 9,5 x KW
13	Beschäftigte/-r	5	106	107	92	15	15,77 x KW
14	Beschäftigte/-r	4	13	1		1	3 x KW
15	Beschäftigte/-r	3	15	16	12	4	2 x KW
16	Beschäftigte/-r	2	1	1		1	
17	Beschäftigte/-r	S18	3	3	3	0	
18	Beschäftigte/-r	S17	5	4	4	0	1 x KW
19	Beschäftigte/-r	S15	8	9	8	1	
20	Beschäftigte/-r	S14	35	26	22	4	1 x KU, 3 x KW
21	Beschäftigte/-r	S12	58	55	33	22	15,25 x KW
22	Beschäftigte/-r	S11		52	42	10	
23	Beschäftigte/-r	S11b	59				9,35 x KW
24	Beschäftigte/-r	S08		2	1	1	
25	Beschäftigte/-r	S08a	1				
26	Beschäftigte/-r	S07	2				2 x KW
27	Beschäftigte/-r	S08b	1				
28	Beschäftigte/-r	S06		1	1	0	
29	Beschäftigte/-r	S05		2	2	0	
30	Beschäftigte/-r	Pauschale	9	9	3	6	
Summe			733	681	547	134	5,25 x KU, 96,37 x KW
Beschäftigte gesamt			733	681	547	140	5,25 x KU, 96,37 x KW

Stellenübersichten 2017

Teil A: Aufteilung nach der Verwaltungsgliederung

I. Beschäftigte

Stadt Salzgitter

Anlage 7

Gl.-Nr.	Organisationseinheit	15a	15	14	13	12	11	10	9	8	N	7	6	5	4	3	2	S18	S17	S15	S14	S12	S11b	S08a	S07	S08b	Pauschale	Ges.	Erläuterungen	
01.1	Büro des Oberbürgermeisters								1	1				1															3	
01.2	Referat Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten, Statistik								1																				1	
01.4	Referat Presse, Öffentlichkeitsarbeit				1		1		1																				3	
01.5	Referat für Kinder- und Familienförderung					1				1																			2	
10	Fachdienst Ratsangelegenheiten und IT					1	4	2	11	9			2	2															31	
11	Fachdienst Personal und Organisation		1				3	1	19	7			12	12	1	4					2	13	1						75	
12	Gleichstellungsreferat						1							1															2	
14	Fachdienst Rechnungsprüfung					2							1																3	
20	Fachdienst Haushalt und Finanzen							1	3	6			12	2		1													25	
30	Fachdienst Recht			1	1									2															4	
32	Fachdienst BürgerService und Ordnung					1	1		3	17			24	12		7													64	
37	Fachdienst Feuerwehr								3	6			1	3	10	1													23	
40	Fachdienst Bildung	1			1	3	2	3	18	5			11	33								1	9	1		1	1	90		
41	Fachdienst Kultur				1		2	2	20	3			3	4		1	1											3	39	
48	Querschnittsreferat Integration und Fachkräftesicherung							1		2										2			1						6	
50	Fachdienst Soziales und Senioren							5	23	2		4	10	2	1		1		1			28	14						89	
51	Fachdienst Kinder, Jugend und Familie		1	1	4		1	1	15	6			1	4				2	5	4	32	9	34		2			121		
53	Fachdienst Gesundheitsamt		4	4	1		3	1	4	4			4	11		2				1	1	7					5	51		
57	Jobcenter Salzgitter						1	1	23					1															26	
60	Referat Stadtbau und Soziale Stadt			1		1		1						1															4	
61	Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz			1	4	6	6	1	5				5	4		1													32	
66	Fachdienst Tiefbau und Verkehr		1		2	3	12	2	3	1	2		8	2															36	
DEZ II	Dezernat II									1																			1	
DEZ III	Dezernat III												1																2	
DEZ IV	Dezernat IV									1																			1	
FB 02	Fachbereich 0.2	1											1																2	
Insgesamt		2	6	8	14	18	36	22	151	65	6	2	88	106	13	15	1	3	5	8	35	58	59	1	2	1	9	733		

I. Nachwuchskräfte und informatorisch beschäftigte Dienstkräfte

Lfd Nr.	Bezeichnung	Art der Vergütung	vorgesehen im Haushaltsjahr 2017	beschäftigt im Vorjahr am 01.10.2016	Erläuterungen
1	2	3	4	5	6

Allgemeine Verwaltung

1	Brandreferendar/-in	Anwärterbezüge	1	1
2	Brandoberinspektor-Anwärter/-in	Anwärterbezüge	2	2
3	Stadtinspektor-Anwärter/-in	Anwärterbezüge	36	27
4	Brandmeister-Anwärter/-in	Anwärterbezüge	24	1
5	Anwärter/-in Lebensmittelkontrolldienst	Anwärterbezüge	1	0
6	Auszubildende/-r Berufsbildungsgesetz VwFA	Ausbildungsvergütung	41	25
7	Auszubildende/-r Berufsbildungsgesetz FA	Ausbildungsvergütung	12	1
8	Anerkennungspraktikant/-in Rettungsassistent/-in	Tarif (Praktikanten)	3	2
9	Anerkennungspraktikant/-in für Sozialarbeit	Tarif (Praktikanten)	18	9

138

68

SZ2020

– Haushaltsentwicklung 2013 bis 2020 unter Berücksichtigung der Leitlinien zur strategischen Neuausrichtung der Stadt Salzgitter

Fassung auf der Grundlage des Ratsbeschlusses vom
21.06.2017



Haushaltsausgleich

Gesetzliche Festlegungen

In § 110 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) werden die wesentlichen Grundsätze für die Haushaltsplanung und Haushaltsbewirtschaftung der Gemeinden geregelt.

Die Gemeinden haben danach ihre Haushaltswirtschaft so zu planen und auch zu führen, dass die stetige Erfüllung ihrer Aufgaben gesichert ist, gleichzeitig aber auch sparsam und wirtschaftlich.

Nach Maßgabe des Gesetzes soll der Haushalt im betrachteten Haushaltsjahr in Planung wie auch Rechnung ausgeglichen sein. Der geforderte Haushaltsausgleich liegt dabei vor, wenn der Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge den Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen abdeckt und ebenso der Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge den Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen. Sicherzustellen ist daneben auch die Liquidität der Kommune und die Finanzierung der vorzunehmenden Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen.

Kann der Haushaltsausgleich im jeweiligen Planungsjahr nicht erreicht werden und ist auch keine Deckung des voraussichtlichen Fehlbetrages über bestehende Überschussrücklagen möglich, besteht die Möglichkeit Fehlbeträge in die Folgejahre vorzutragen. In diesem Fall muss allerdings ein Ausgleich spätestens im zweiten auf das Haushaltsjahr folgenden Jahr erfolgen.

Ein Haushaltssicherungskonzept ist nach § 110 Absatz 6 NKomVG aufzustellen, wenn keine der vorgenannten Möglichkeiten den Haushalt auszugleichen zum Tragen kommt. In dem Haushaltssicherungskonzept ist festzulegen, in welcher Weise der ausgewiesene Fehlbetrag abgebaut aber auch das Entstehen eines neuen Fehlbetrages vermieden werden soll. Das Haushaltssicherungskonzept ist spätestens mit der Haushaltssatzung zu beschließen. Bei einer Fortführung der Haushaltssicherung aus Vorjahren ist neben dem Haushaltssicherungskonzept der Kommunalaufsichtsbehörde auch ein Bericht über den Erfolg der Haushaltssicherungsmaßnahmen gemeinsam mit der Haushaltssatzung vorzulegen.

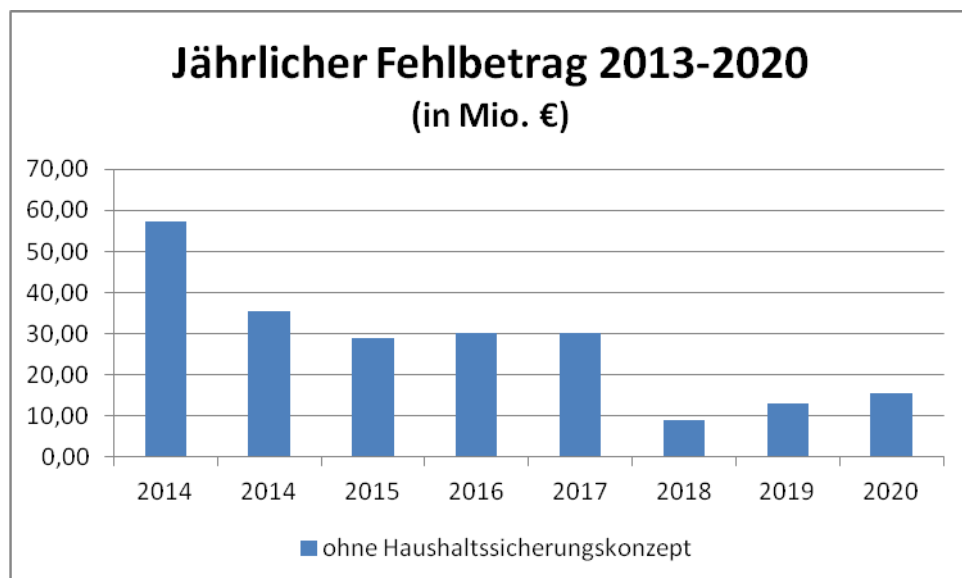
Ausgangssituation

Im dritten Quartal 2013 brachen die Gewerbesteuereinnahmen der Stadt Salzgitter als Folge zurückgehender Gewinnerwartungen der großen örtlichen Gewerbesteuerzahler ein. Die örtliche Entwicklung entspricht also nicht dem vorliegenden bundesweiten Trend. Konkret fiel der erwartete Gewerbesteuerertrag für 2014 zwischenzeitlich von ca. 96 Millionen € bei Haushaltsbeschluss auf knapp 42 Millionen € zum Stand Oktober 2013.

Ein Haushaltsausgleich ist nach derzeitigem Erkenntnisstand bei der vorliegenden Entwicklung auch für die Folgejahre nicht abzusehen, eine Überschussrücklage, aus der der Fehlbetrag abgedeckt werden könnte, besteht auch nicht. Als Folge muss deshalb gemeinsam mit dem Nachtragshaushalt 2013, der die dramatische Finanzsituation berücksichtigt, ein Haushaltssicherungskonzept aufgestellt werden. In dem vorliegenden Haushaltssicherungskonzept sind für den Planungszeitraum 2014 - 2017 auch absehbare weitere Entwicklungen berücksichtigt.

Neufassung des Haushaltssicherungskonzeptes in 2013

Die nachstehende Grafik zeigt die Entwicklung der jährlichen Fehlbeträge auf, die sich bei einem Absehen von weiteren Gegenmaßnahmen im Ergebnishaushalt abzeichnet. Eine ab 2018 erwartete Verbesserung der wirtschaftlichen Situation der örtlichen Großbetriebe, besser die damit verbundene Erhöhung der Gewerbesteuererträge, ist aber bereits berücksichtigt.



Folgende weitere Prämissen prägen die zukünftige Entwicklung:

Die strategische Neuausrichtung

Die strategische Neuausrichtung, die Stadt Salzgitter bis zum Jahr 2015 zu einer der kinder- und familienfreundlichsten Lernstädte Deutschlands zu gestalten, wird insbesondere mit folgenden konkreten Schritten vorangetrieben:

- Erweiterung des Betreuungsziels dahingehend, dass für fünfzig Prozent der Kinder und Jugendlichen unter 14 Jahren Betreuungsmöglichkeiten bis 17 Uhr bereitgestellt werden sollen
- beitragsfreier KiTa-Besuch für alle 3 Jahre eines regelmäßigen Tagesstättenbesuchs

- konsequenter Ausbau von Krippen, Kindertagesstätten und Ganztagschulen
- Durchführung eines umfangreichen Schulsanierungsprogramms.

Die Maßnahmen dienen dazu,

- ☑ eine Besetzung hochwertiger Arbeitsplätze durch Absolventen und Absolventinnen der hiesigen Schulen zu ermöglichen,
- ☑ dadurch dem erwarteten Fachkräftemangel entgegenzuwirken,
- ☑ außerdem weitere hochwertige Arbeitsplätze entstehen zu lassen, da sich Betriebe in Salzgitter niederlassen werden oder ihren Salzgitteraner Standort beibehalten, wenn dem lokalen Arbeitsmarkt langfristig die benötigten Fachkräfte zur Verfügung gestellt werden,
- ☑ speziell auch Einwohner mit Migrationshintergrund stärker zu fördern,
- ☑ die Lebens- und Wohnverhältnisse zu verbessern,
- ☑ Salzgitter für junge Familien attraktiv zu machen sowie
- ☑ zur Familiengründung zu ermutigen,
- ☑ insgesamt damit der rückläufigen demografischen Entwicklung entgegenzuwirken.

Die vorliegende deutliche Absenkung der Abwanderungszahlen zeigt auf, dass sich diese Maßnahmen auch in der Praxis positiv auswirken.

In der Sozialhilfe lässt sich absehen, dass die durch die Beteiligung des Bundes bei der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsunfähigkeit zu erwartenden Einsparungen weitgehend aufgebraucht werden, konkret durch Anstiege im Bereich der Hilfe zur Pflege für ältere Menschen, insbesondere höheren Einrichtungskosten. Ab 2014 ist entsprechend ein Anstieg der Sozialhilfeleistungen eingeplant, ab 2015 kein weiteres Absinken.

Im verwaltungsinternen Planungsprozess für 2013 verblieb nach Abschluss der Fachdienstplanungen noch ein Fehlbetrag von rd. 16 Mio. In dieser Planungsphase mussten deshalb weitergehende Konsolidierungsmaßnahmen getroffen werden, um die weitere dauerhafte Leistungsfähigkeit der Stadt zu erhalten. Im Einzelnen handelt es sich um folgende Maßnahmen:

- Die Personalaufwendungen sollen auch künftig stärker über die konkreten Stellenbesetzungen gesteuert werden, bemessen in Vollzeitäquivalenten: Die Vollzeitäquivalente entspricht dabei der Zahl der auf die volle tarifliche Arbeitszeit umgerechneten Beschäftigten. Durch eine Sperre von 5 Prozent der jeweiligen Vollzeitäquivalente der einzelnen Organisationseinheit nach der Personalplanung sollen in 2013 2,4 Mio. € eingespart werden.

Eine Steuerung über die tatsächliche Stellenbesetzung, bemessen in Vollstellen, ist ohne Verletzung von Datenschutzbestimmungen möglich. Die Vollzeitäquivalente der einzelnen Organisationseinheiten lassen sich außerdem ohne Probleme aus dem Personalwesen gewinnen.

In der Haushaltsplanung selbst sind die von den einzelnen Organisationseinheiten bei den Personalkosten erwarteten Einsparungen in einer gesonderten Position (Kontengruppe 4080) eingeplant worden. Soweit eine Einsparung bei den Personalkosten selbst nicht möglich ist, muss die Reduzierung im Gesamtbudget abgefangen werden.

- Bei den übrigen Sachaufwendungen wurde eine Pauschalkürzung in Höhe von insgesamt 14 Mio. € über alle Fachdienste bzw. Produkte nach vorliegendem Aufwand verteilt. Ausgenommen sind lediglich die für das IKZ Gesundheit nach der bestehenden Zweckvereinbarung mit dem Landkreis Goslar abzurechnenden Aufwendungen.

Beide Kürzungen zusammen ergeben eine Reduzierung der Aufwendungen von durchschnittlich ca. 5 Prozent. Diese Kürzung soll durch eine Hinterfragung aller zu leistenden Aufwendungen hinsichtlich der Notwendigkeit aber auch des Umfangs und der Art der Leistungserbringung eingehalten werden. Zu hinterfragen ist dabei selbstverständlich auch die Einnahmesituation.

Mit dem Haushalt 2013 wurden die eingeplanten Pauschalkürzungen von 16,4 Mio. € beschlossen: Die Pauschalsperre im Sachaufwand wurde im Haushaltsbeschluss für 2013 in einem Volumen von immerhin 9,3 Mio. € mit konkreten Maßnahmen hinterlegt.

Nach dem aktuellen Bewirtschaftungsstand, verbunden damit der Jahresprognose, können die geforderten Pauschalkürzungen in 2013 insgesamt auch mehr als eingehalten werden. Die Einsparungsbeträge reichen allerdings bei weitem nicht aus, die aktuell eingetretenen Steuerausfälle auszugleichen.

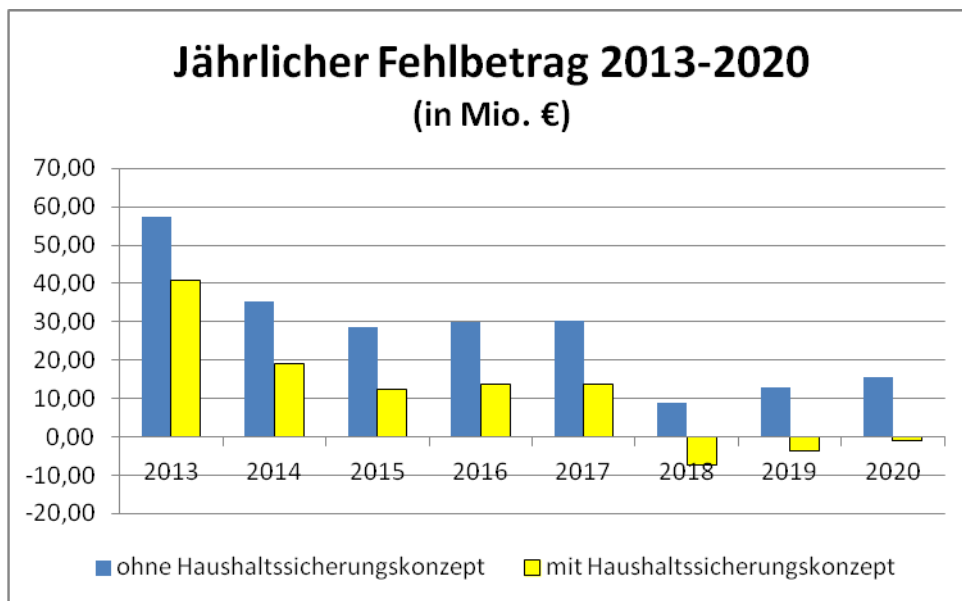
Im Haushalt 2013 ist über das aktuelle Haushaltsjahr hinaus auch der weitere Finanzplanungszeitraum 2014-2016 zu beplanen. Ein wesentlicher Anstieg der Steuereinnahmen ist nach dem derzeitigen Informationstand aber erst in 4 Jahren zu erwarten, d.h. erst ab 2018. Das vorliegende Haushaltssicherungskonzept geht deshalb davon aus, dass der angestrebte Haushaltsausgleich auch erst ab 2018 erreicht werden kann. Eine tabellarische Darstellung des Haushaltssicherungskonzeptes findet sich in der Anlage 1.

Basis des Haushaltssicherungskonzeptes sind die bereits angesprochenen Pauschalsperren. Hier wird es das Ziel der nächsten Jahre sein, die Einsparbeträge im Rahmen einer umfassenden Aufgabenkritik mit weiteren konkreten Maßnahmen zu hinterlegen. Ob das durchaus ehrgeizige Sparvolumen erhöht werden kann, bleibt allerdings abzuwarten. In verschiedenen Organisationseinheiten war es im Rahmen der Haushaltsplanung 2014 notwendig, die dort angesetzten Pauschalkürzungsbeträge zu reduzieren und umzuplanen. Speziell im Fachdienst 66 – Tiefbau und Verkehr – wäre ohne diese Ausplanung die Unterhaltung des Infrastrukturvermögens nicht im zum Werterhalt erforderlichen Umfang gewährleistet gewesen. Der als Folge

der Umplanungen in das Sonderbudget 20_S2 –Haushaltssicherung- eingestellte Pauschalkürzungsbetrag von rd. 2,1 Mio. € ist allerdings im Rahmen der laufenden Bewirtschaftung von allen Organisationseinheiten gemeinsam aufzufangen.

Eine Auflistung der zum Haushalt 2013 beschlossenen konkreten Einsparmaßnahmen ist dem vorliegenden Haushaltssicherungskonzept beigelegt (Anlage 2).

Die nachstehende Grafik stellt zur Verdeutlichung die Entwicklung der jährlichen Fehlbeträge mit und ohne Haushaltssicherungsmaßnahmen einander gegenüber. Der mit den Haushaltssicherungsmaßnahmen ab 2018 erwartete Haushaltsausgleich ist hier über die abgebildeten Überschussbeträge zu erkennen.



Investitionsplanung bis 2020

Aus der kameralen Haushaltswirtschaft wurde für den investiven Bereich der Grundsatz übernommen, dass eine Nettoneuverschuldung grundsätzlich nicht eintreten darf.

Unter dem Gesichtspunkt, einen weiteren Anstieg der bestehenden Kommunalkredite, damit verbunden auch der Gesamtschulden zu vermeiden, behält dieser Grundsatz auch nach Umstellung auf die doppische Rechnungslegung seine Bedeutung. Die Finanzierung der notwendigen Investitionen stellt bei einem nicht ausgeglichenen Ergebnishaushalt allerdings ein kaum lösbares Problem dar.

In der Kameralistik wurde der Vermögenshaushalt, d.h. die Investitionen, auch bei einem nicht ausgeglichenen Ergebnishaushalt über die Pflichtzuführung zum Vermögenshaushalt mitfinanziert. Die damit automatisch verbundene Finanzierung von Investitionen über Liquiditätskredite ist aber ein wesentlicher Kritikpunkt an der Kameralistik.



Das in der Anlage 3 beigefügte Modell –HSK Salzgitter 2020 - Investitionen und Finanzierung- ist unter Einbeziehung der Investitionsplanung für die Jahre 2013 bis 2016 sowie des derzeitigen Planungsstandes aus dem Haushalt 2014 aktualisiert. Die Nettoneuverschuldung für 2013 basiert auf dem genehmigten Haushalt 2013. Die über den Ausfall des Überschusses aus dem Ordentlichen Finanzhaushalt im Bereich der Investitionen und Finanzierungen entstehende Deckungslücke von rd. 2,7 Mio. € soll über eine sparsame Bewirtschaftung der Kreditermächtigungen aus 2012 und 2013 geschlossen werden.

Ab 2018 übersteigen die Einzahlungen aufgrund der aus den Finanzmittelüberschüssen der ordentlichen Ein- und Auszahlungen zu erwartenden zusätzlichen Finanzierungsmittel die Auszahlungen. Eine zusätzliche Nettoneuverschuldung tritt ab diesem Zeitpunkt nicht mehr ein, es besteht vielmehr sogar die Möglichkeit zur Schuldentilgung.

Fortschreibung auf der Grundlage des Ratsbeschlusses zum Haushalt 2014 vom 19.03.2014

Im Haushalt 2014 liegt für den Planungszeitraum 2014 - 2017 ein Haushaltsausgleich im Sinne des § 110 Abs. 4 NKomVG nicht vor. Das für den Nachtragshaushalt 2013 erarbeitete Haushaltssicherungskonzept behält aus diesem Grund auch für den Haushalt 2014 weiter Bestand.

Ergebnishaushalt und Investitionen entwickeln sich nach den Beschlussempfehlungen des Finanzausschusses bis 2020 wie folgt (in Mio. €): Für eine bessere Lesbarkeit sind hier die Daten für die Vergangenheit (2013) nicht mehr aufgeführt.

Ergebnishaushalt	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Haushalt 2014	-15,68	-9,10	-10,25	-10,49	10,81	6,88	4,30

Nettoneuverschuldung	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Haushalt 2014	3,44	7,29	9,10	4,46	2,25	0,99	0,00

Bei den Investitionen sind die in einem vorliegenden Entwurf eines Runderlasses des Ministeriums für Inneres und Sport - Hinweise zur Kreditwirtschaft und Haushaltswirtschaft der kommunalen Körperschaften einschließlich ihrer Sonder- und Treuhandvermögen – getroffenen Hinweise zur Gesamtdeckung bereits berücksichtigt.

Nach Ziffer 6 dieses Entwurfes dienen die Zahlungsüberschüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit und die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit sowie die Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und innerer Darlehen insgesamt zur Deckung der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit. Solange aber Liquiditätskredite in Anspruch genommen werden, können Zahlungsüberschüsse aus laufender Verwaltungstätigkeit nicht zur Gesamtdeckung herangezogen werden. Gesetzessystematisch können Zahlungsüberschüsse erst entstehen, wenn sämtliche Kassenverstärkungsmittel zurückgeführt wurden. Dazu zählen auch die längerfristig aufgenommenen Liquiditätskredite des Sockelbetrages nach Ziffer 2 Absatz 2.

In diesem Sinne werden aufgrund der im erheblichen Umfang vorliegenden Liquiditätskredite die ab 2018 erwarteten Zahlungsüberschüsse des Ergebnishaushaltes in den Modellen mit nicht mehr für die Minderung der Nettoneuverschuldung veranschlagt.

Fortschreibung auf der Grundlage des Einbringungshaushaltes 2015

Das Ministerium für Inneres und Sport (MI) hatte mit Erlass vom 04.07.2014 überraschend angekündigt, die in § 2 der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr festgesetzten Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen i. H. v. 13.896.994 € nur teilweise zu genehmigen. Es beabsichtigte, eine Kreditreduzierung i. H. v. 3.696.994 € in 2014 durchzusetzen, die der Rat der Stadt Salzgitter durch Investitionsstreichungen im Rahmen eines Beitrittsbeschlusses vollziehen sollte.

Sowohl das Verfahren, als auch die Begründung für die angekündigte Teilversagung haben den Oberbürgermeister, den Verwaltungsausschuss und alle Ratsfraktionen irritiert.

Die Stadt Salzgitter hat ein temporäres Einnahmeproblem – insbesondere infolge der Finanz- und Wirtschaftskrise 2008 und der aktuellen Stahlpreiskrise.

Darüber hinaus bekamen die Kommunen – auch die Stadt Salzgitter – über Jahrzehnte wegen des Fehlens einer verbindlichen und angewendeten Konnexitätsregel

Pflichtaufgaben übertragen, denen kein angemessener Aufwandsersatz folgte und somit eine strukturelle Unterfinanzierung der Kommunen nach sich zog.

Insoweit hat die Stadt Salzgitter die aktuell angespannte Haushalts- und Finanzlage nicht zu vertreten.

Ein überwiegender Teil der Investitionsmaßnahmen der nächsten Jahre sind zukunftsichernde Maßnahmen (u.a. Bildungsinfrastruktur an Kindertagesstätten und Schulen, Energetische Sanierungen, Inklusion und Ganztagschulausbau), die von der Nds. Landesregierung von den Kommunen eingefordert werden.

In den Gesprächen mit den Kommunalen Spitzenverbänden ist vom Nds. Ministerpräsidenten Stephan Weil und der Nds. Kultusministerin Frauke Heiligenstadt zum Ausdruck gebracht worden, dass diese Investitionsmaßnahmen – insbesondere im Bereich des Krippenausbaues, des Ganztagschulausbau und der Inklusion – kommunalaufsichtsbehördlich „on Top“ betrachtet werden sollen.

Vor diesem Hintergrund kam ein Beitrittsbeschluss des Rates der Stadt Salzgitter für den Oberbürgermeister und alle Ratsfraktionen nicht in Betracht.

Diese Auffassung wurde mit Bericht vom 10.07.2014 dem Innenminister Boris Pistorius mitgeteilt und um Überprüfung der beabsichtigten Entscheidung gebeten.

In einem Spitzengespräch am 17.07.2014 hat der Oberbürgermeister die Zusammenhänge unter Beteiligung der Landtagsabgeordneten Stefan Klein und Marcus Bosse und Verwaltungsvertretern dem Staatssekretär Stefan Manke eindringlich erläutert und es konnte nach weiteren intensiven Gesprächen ein Kompromiss gefunden werden, der von allen Seiten getragen werden kann.

Das MI hat nachgehend am 25.07.2014 die Haushaltssatzung 2014 mit ihren genehmigungspflichtigen Bestandteilen genehmigt. Die darin für 2014 vorgesehenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen in Höhe von insgesamt 13.896.994 € durften danach allerdings erst nach Abschluss einer Zielvereinbarung zur Begrenzung der Verschuldung der Stadt Salzgitter mit dem Land vollständig in Anspruch genommen werden.

Am 23.09.2014 hat der Rat der Stadt Salzgitter dem Abschluss der Zielvereinbarung einstimmig zugestimmt. Der Abschluss selbst erfolgte Anfang Oktober 2014.

Die Zielvereinbarung sieht für die Investitionen im Planungszeitraum 2014-2017 eine Begrenzung der Nettoneuverschuldung auf maximal 19.792.948 € vor. Damit ist die Nettoneuverschuldung gegenüber den für diesen Planungszeitraum mit dem Haushaltsplan 2014 getroffenen Festlegungen um zumindest 4,5 Mio. € abzusenken.

Nach dem Vereinbarungstext bestimmt die Stadt Salzgitter innerhalb der festgelegten Nettoneuverschuldung in eigener Verantwortung frei über Veranschlagung und Einsatz der Kreditermächtigungen. Eine Auflistung der Maßnahmen, aus deren Wegfall, Streckung oder auch Verschiebung die geforderte Absenkung der Nettoneuverschul-

dung erreicht werden soll, muss entsprechend bei Abschluss der Vereinbarung noch nicht vorliegen.

Im Ergebnishaushalt sind von 2014- 2017 die im Haushaltsplan 2014 für den Planungszeitraum 2014-2017 getroffenen Höchstfehlbedarfe maßgeblich. Diese betragen in Mio. €:

2014	2015	2016	2017	insgesamt
-15,68	-9,1	-10,3	-10,49	-45,52

Zur Abfederung unvorhergesehener Ereignisse sind jährliche Ergebnisverschlechterungen im Kernhaushalt (Saldo aus dem geplanten Gesamtbetrag der Erträge und Aufwendungen) in Höhe von nicht mehr als 1.000.000 EUR zulässig. Ergebnisverbesserungen eines Haushaltsjahres können zur Einhaltung des Zielkorridors mit Ergebnisverschlechterungen eines folgenden Haushaltsjahres verrechnet werden. Ergebnisverbesserungen sind entsprechend den haushaltsrechtlichen Vorschriften zur Reduzierung von Fehlbeträgen und Liquiditätskrediten einzusetzen.

Ursachen bzw. Gründe für eventuelle Ergebnisverschlechterungen werden nach der Vereinbarung nicht evaluiert. Sollte es wesentliche negative Abweichungen (Ergebnisverschlechterungen) geben (z.B. bei der Gewerbesteuer und Zinssteigerungen) sind diese im Ergebnishaushalt auszugleichen. Ist ein Ausgleich nicht möglich, ist die Vereinbarung mit dem Land neu zu verhandeln.

Zusammengefasst ist die Vereinbarung aus Sicht der Verwaltung im Hinblick auf die damit gegebene Planungssicherheit für den Zeitraum 2014-2017 positiv zu bewerten.

Im vorliegenden Haushaltsentwurf für 2015 liegt bei den Investitionen für den Zielvereinbarungszeitraum 2014-2017 eine Nettoneuverschuldung von unter 9,8 Mio. € vor. Die Fehlbedarfe im Ergebnishaushalt summieren sich für den gleichen Zeitraum auf 33,39 Mio. €. In beiden Haushalten wird damit die Maßgabe der Zielvereinbarung weit unterschritten.

Eine Auflistung, in der die investiven Maßnahmen dargestellt sind, bei denen durch Umsetzungsverzicht, Verschiebung oder auch Streckung Einsparung im Vereinbarungszeitraum erreicht wird, ist als Anlage zum Haushaltssicherungskonzept beigelegt. Die Auflistung enthält den Stand zum Abschluss der Zielvereinbarung. Nachträglich zwingend erforderliche weitere Maßnahmen sind einzeln im Modell des Haushaltssicherungskonzeptes für den investiven Bereich dargestellt. Die Auflistung enthält auch Umplanungen für das bereits beschlossene Haushaltsjahr 2014. Durch den Beschluss dieser Liste zur Reduzierung der Kreditaufnahmen für den Zielvereinbarungszeitraum 2014-2017 sowie des ergänzten investiven Modells als Bestandteile des Haushaltssicherungskonzeptes wird die Einhaltung der Zielvereinbarung gegenüber dem MI festgehalten.

Fortschreibung auf der Grundlage des Ratsbeschlusses zum Haushalt 2015

Im Ergebnishaushalt liegt gegenüber Stand bei Haushaltseinbringung im November 2014 für den Zielvereinbarungszeitraum 2014-2017 eine Verschlechterung von insgesamt rund 2,54 Mio. vor. Auch für die Folgejahre ergeben sich leichte Verschlechterungen. Der in Zielvereinbarung 2014-2017 festgelegte Gesamtfehlbetrag von rd. 45,51 Mio. € wird mit einem Gesamtfehlbetrag von rd. 35,93 Mio. € aber weiterhin weit unterschritten.

Ursächlich für diese Verschlechterung sind allerdings im Wesentlichen nicht oder nur mittelbar durch die Stadt Salzgitter selbst zu beeinflussende Entwicklungen:

- Nach einer Vorabmitteilung des Landesamtes für Statistik sinkt der Finanzausgleich in 2015 gegenüber dem bisherigen Planwert um rd. 2,9 Mio. €
- Der notwendige Ausbau der Kindertagesstätten führt zu kalkulierten Steigerungen bei den Betriebskostenzuschüssen in Höhe von jährlich 1 Mio. € ab 2016.
- Der erhebliche Anstieg der Flüchtlinge aus Kriegs- und Krisengebieten, die Anspruch auf Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz haben bedingt allein in 2015 einen kalkulierten Anstieg des Nettoaufwandes von rd. 2,18 Mio. €. In den Folgejahren verbleibt nach Abzug der zu erwartenden Erstattungen ein jährliches zusätzliches Minus von ca. 0,51 Mio. €. Aus einer indirekten Kostenbeteiligung des Bundes über eine Erhöhung des Anteils an der Umsatzsteuer für 2015-2017 errechnet sich mit weiteren Verbesserungen dieses Ansatzes für 2015 -2017 ein jährliches Plus von rd. 1,0 Mio. €.

Die vom Rat beschlossenen Anträge der Fraktionen beinhalten insgesamt Aufwandssteigerungen im Ergebnishaushalt von lediglich rd. 0,36 Mio. €.

Ein erheblicher Teil in 2015 ff. vorliegenden Aufwandssteigerungen wird im Zielvereinbarungszeitraum durch die im Jahresergebnis 2014 erreichten Verbesserungen abgefangen.

Bei den Investitionen wird die in der Zielvereinbarung 2014-2017 vorgegebene Einsparung von 4,5 Mio. € gegenüber der Investitionsplanung aus dem Haushalt 2014 weiter überschritten, jedoch mit derzeit rd. 5,56 Mio. € nur noch um rd. 1,06 Mio. €. Im Einbringungshaushalt lag dagegen eine Einsparung von fast 9,8 Mio. € vor, damit eine Überschreitung der Einsparanforderung von ca. 4,3 Mio. €.

Die vom Rat beschlossenen Haushaltsanträge enthalten für den Zielvereinbarungszeitraum Umplanungen und Neueinplanungen in einem zusätzlichen Finanzierungsvolumen von nahezu 3,8 Mio. €. Die gegenüber dem Einbringungshaushalt vorliegende weitere Verschlechterung von rd. 0,43 Mio. € ist mit der notwendigen Ausstattung der Unterkünfte und Wohnungen für die erwarteten zusätzlichen Flüchtlinge aus Kriegs- und Krisengebieten zu erklären.

Nach beschlossenen Haushaltsanträgen sind im HSK-Zeitraum 2018-2020 zusätzliche Investitionen in einem Gesamtvolumen von 4,65 Mio. € zu tätigen, die in dieser Zeit vorgesehene Reduzierung der Nettoneuverschuldung verringert sich entsprechend.

Fortschreibung auf Grundlage des Einbringungshaushaltes 2016

Die Haushaltsplanung 2016 stand, vor allem im Ergebnishaushalt, unter dem Zeichen des erheblichen Anstieges von Flüchtlingen aus Kriegs- und Krisengebieten. Die vom Land mit Erlass vom 07.09.2015 bekanntgegebene Zuweisungsquote bis zum 31.01.2016 beträgt für die Stadt Salzgitter einen Anstieg um 633 Personen. Diese Zahl könnte sich aber aufgrund der bereits abzusehenden Entwicklung der Flüchtlingszahlen sowie verschiedener Lageberichte noch erhöhen. Ebenso ist mit weiteren Flüchtlingszuweisungen in 2016 zu rechnen.

Die sich daraus ergebenden Mehraufwendungen wurden im Ergebnishaushalt in einem Sonderbudget zusammengefasst. Die separate Ausweisung der Aufwendungen im Zuge der Flüchtlingssituation erleichtert eine entsprechende Abrechnung mit dem Land. Dabei wird grundsätzlich von einer vollen Kostenerstattung ausgegangen. Die genauen Abrechnungsmodalitäten sind mit dem Land noch zu klären.

Neben einem erhöhten Personalbedarf für die Bewältigung der Flüchtlingskrise werden weitere notwendige Aufwandssteigerung im Bereich der Betreuung und Unterbringung von Kindern und Minderjährigen generell zu verzeichnen sein. Der weitere zukunftsorientierte Ausbau der Betreuungsmöglichkeiten sowie eine Aufrechterhaltung der städtischen Infrastruktur durch notwendige Sanierungen konnten aber im Rahmen einer restriktiven und zielorientierten Haushaltsplanung weitestgehend aufgefangen werden.

Die Planung für die Jahre 2016 ff. geht von geringfügig besseren Jahresergebnissen als in der Zielvereinbarung aus, sodass mit einem Gesamtfehlbetrag 2014 – 2017 in Höhe von 41,32 Mio. Euro gerechnet wird. Dies wäre eine Unterschreitung der Zielvereinbarung um ca. 4 Mio. Euro, wobei das Jahresergebnis 2015 abzuwarten bleibt.

2014	2015	2016	2017	insgesamt
11,47	- 32,22	-6,44	-14,12	-41,32

Im Bereich der Investitionen konnte durch die Förderungen aufgrund des Kommunalinvestitionsförderungspaketes eine Reduzierung der Kreditermächtigung 2015 in Höhe von 757.269 Euro herbeigeführt werden. Die zusätzlichen Maßnahmen, die teilweise auch der Flüchtlingsunterbringung dienen, wurden über eine Nachtragshaushaltssatzung in den Haushalt der Stadt Salzgitter eingebracht. Mit einer zweiten Nachtragshaushaltssatzung wurde auf die erhöhten Zuweisungszahlen bei den Flüchtlingen reagiert. Mit den vorhandenen städtischen Erstunterbringungsmöglichkeiten konnte bei dem erhöhten Bedarf nicht mehr garantiert werden, dass eine angemessene Unterbringung gewährleistet werden kann. Es war daher notwendig die Anzahl der vorhandenen Plätze adäquat zu erhöhen. Um die Erhöhung der Unterbringung finanzieren zu können, wurde durch den Rat der Stadt Salzgitter eine Erhöhung der Kreditermächtigung 2015 in einem Volumen von 5.825.000 Euro beschlossen.

Diese wird in der Berechnung der Nettoneuverschuldung jedoch keine Berücksichtigung finden, da von einer Erstattung bzw. einer Umsetzung außerhalb der Zielvereinbarung ausgegangen wird. Eine Berücksichtigung in der Berechnung würde ansonsten dazu führen, dass aufgrund der Unterbringung der Flüchtlinge notwendige

infrastrukturelle und bildungspolitische Maßnahmen für die Bevölkerung nicht umgesetzt werden könnten. Eine derartige Aufrechnung dieser Investitionsbereiche gegeneinander kann der Gesamtsituation nicht förderlich sein.

Auch bei den Investitionen wurden Neuanmeldungen zur Sicherstellung der gesetzlich vorgeschriebenen Betreuungsquoten oder zur Aufrechterhaltung der städtischen Infrastruktur weitestgehend durch Einsparungen an andere Stelle aufgefangen. Einzig die Umwandlung des Stadtteiles Watenstedt konnte aufgrund des erheblichen finanziellen Volumens nicht durch Einsparungen gedeckt werden.

Der heutige Stadtteil Salzgitter-Watenstedt ist durch vergleichsweise ungünstige städtebauliche und immissionsschutzrechtliche Rahmenbedingungen geprägt, die sich aus der unmittelbaren Nachbarschaft zu den großindustriellen Standorten der Salzgitter Flachstahl GmbH, der MAN Truck & Bus AG und ALSTOM Transport Deutschland GmbH sowie dem Industriepark „Watenstedt-Ost“ ergeben. Die Umwandlung des Stadtteiles in ein Industriegebiet unter Berücksichtigung weiterer Gewerbeflächenstandorte im lokalen und regionalen Umfeld wird Potenzial für uneingeschränkte gewerbliche und industrielle Nutzungen aufweisen.

Aufgrund der herausragenden städtebaulichen Bedeutung ist für die Abwicklung eine gesonderte Betrachtung außerhalb der regulären Nettoneuverschuldung und somit auch außerhalb der Zielvereinbarung angehalten. Die notwendige Kreditermächtigung (4 Mio. Euro p.a. ab 2016) ist daher im HSK nur informell aufgeführt.

Insgesamt kann bei einer gesonderten Betrachtung von Salzgitter-Watenstedt und der erforderlichen Kostenübernahme bei der Flüchtlingsunterbringung die Zielvereinbarung eingehalten werden. Mit ca. 17 Mio. Euro kann die erforderliche Nettoneuverschuldung in den Jahren 2014 – 2017 sogar um 2 Mio. Euro unterhalb des genehmigten Rahmens gehalten werden.

2014	2015	2016	2017	insgesamt
1.325.794	6.758.441	4.048.804	4.858.900	16.991.939

Bei der Finanzierung der Investitionen wird im aktuellen HSK nicht mehr auf den Saldo aus der Ergebnisrechnung zurückgegriffen. Vielmehr wurde gesetzeskonform der Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit des Finanzhaushaltes (§ 17 I Nr. 3 GemHKVO) in die Berechnung der Nettoneuverschuldung mit einbezogen.

Fortschreibung auf der Grundlage des Ratsbeschlusses zum Haushalt 2016

Im Ergebnishaushalt liegt gegenüber dem Stand bei Haushaltseinbringung im Dezember 2015 für den Zielvereinbarungszeitraum 2014-2017 eine Verschlechterung von insgesamt rund 2,17 Mio. vor. Für die Folgejahre hingegen ergeben sich Verbesserungen von jeweils 1,37 Mio. €. Der in Zielvereinbarung 2014-2017 festgelegte Gesamtfehlbetrag von rd. 45,51 Mio. € wird mit einem Gesamtfehlbetrag von rd. 39,81 Mio. € aber weiterhin weit unterschritten.

Ursächlich für diese Verschlechterung ist hauptsächlich eine geänderte Betrachtung bei den Pensionsrückstellungen. Laut der Mitteilung des MI vom 17.11.2014 sind zu-

künftige Besoldungserhöhungen bei den Rückstellungen erst zu dem Zeitpunkt zu berücksichtigen, in dem die konkreten Ansprüche erworben werden.

Laut Schreiben wird es nicht beanstandet, wenn im Jahresabschluss 2014 und im Haushalt 2015 die mit Haushaltsbegleitgesetz 2015 im Dezember 2014 bereits festgestellten Besoldungserhöhungen für 2015 und 2016 in die Pensionsrückstellungen einbezogen werden. Für den Jahresabschluss 2015 war aber eine Korrektur vorzunehmen. Dies führte zwar zu einer Verbesserung des Jahresergebnisses 2015 durch eine entsprechende Auflösung bereits bestehender Rückstellungen verlangte aber aufgrund der Periodengerechten Zuordnung eine Neukalkulation der Zuführung in 2016.

Eine Berücksichtigung von bisher im Referat 48 geführten Aufwendungen für Betreuung und Integration bei den im Sonderbudget 50_S1 geführten Erstattung im Zuge der Flüchtlingskrise hat dahingegen zu einer leichten Verbesserung geführt. Die Veränderungslisten der Verwaltung haben somit in Summe eine Verschlechterung des Saldos im Ergebnishaushalt von 2,14 Mio. € ausgemacht.

Die restlichen 30T€ resultieren aus einem beschlossenen politischen Antrag zur Stärkung des Schwimmunterrichts. Weitere Anträge mit einer ergebnisverändernden Wirkung wurden für den Ergebnishaushalt nicht gestellt.

Die Verschlechterungen zum Einbringungshaushalt werden aber in Gänze durch die bereits erwähnten Verbesserungen beim Jahresergebnis 2015 wieder aufgefangen. Hier wurde der bereits zum Beschlusszeitpunkt angenommene Abschluss von -29,9 Mio. € beibehalten. Dies stellte eine Verbesserung von 2,32 Mio. € im Vergleich zum Einbringungshaushalt dar. Der aktuelle Stand der Ergebnisrechnung weist einen negativen Saldo von 28,6 Mio. Euro aus. Aus Gründen der Vorsicht bzw. der noch bevorstehenden Absprachen mit dem städtischen Rechnungsprüfungsamt sowie letzten ausstehenden Buchungen wurde diese weitere Verbesserung bisher nicht in das HSK aufgenommen sondern der um 1,3 Mio. € schlechtere Abschluss beibehalten.

Bei den Investitionen wird die in der Zielvereinbarung 2014-2017 vorgegebene Einsparung von 4,5 Mio. € gegenüber der Investitionsplanung aus dem Haushalt 2014 weiter mehr als eingehalten. Mit derzeit rund 16 Mio. wird die von der Kommunalaufsicht festgelegte maximale Nettoneuverschuldung sogar um 3,77 unterschritten. Im Einbringungshaushalt war bei einer Gesamttoneuverschuldung von 16,99 Mio. €. diese zusätzliche Einsparung noch bei 2,8 Mio. €.

Die vom Rat beschlossenen Haushaltsanträge enthalten für den Zielvereinbarungszeitraum Umplanungen und Neueinplanungen, die eine Reduzierung des Finanzierungsvolumens im Planjahr um ca. 0,1 Mio. € bedingen. Im Zielvereinbarungszeitraum insgesamt ergibt sich eine Erhöhung von ca. 0,3 Mio. €. Die insgesamt festzustellende Verbesserung zum Einbringungshaushalt erklärt sich daher vorrangig aus den ergebnisverändernden Veränderungslisten der Verwaltung. Aufgrund der nicht gegebenen Zahlungswirksamkeit bei den Aufwandssteigerungen ergab sich statt einer Verschlechterung, wie im Ergebnishaushalt, eine Verbesserung des Saldos aus laufender Verwaltungstätigkeit. Dieser höhere Zuschuss wurde zur Reduzierung der Kreditermächtigung genutzt, was zu einer entsprechenden Einsparung bei der Nettoneuverschuldung geführt hat.

Im HSK-Zeitraum 2018 – 2020 kann in allen Jahren eine Entschuldung erreicht werden. Dies ist vor allem den eingeplanten Überschüssen aus laufender Verwaltungstätigkeit zu verdanken.

Fortschreibung auf der Grundlage des Ratsbeschlusses zum Veränderungshaushalt 2016

Verbunden mit den wirtschaftlichen Folgen des VW-Abgasskandals, der Dumpingpreise im Stahlmarkt bei der Salzgitter-AG sowie den negativen wirtschaftlichen Entwicklungsprognosen bei weiteren örtlichen Firmen liegt nicht vorhersehbar in 2016 kurzzeitig ein massiver Einbruch der Gewerbesteuereinnahmen bei der Stadt vor. Eine offizielle Aussage des VW-Konzerns zu seiner wirtschaftlichen Lage erfolgte auf der Bilanzpressekonferenz im April 2016.

Es zeichnet sich eine Fehlbetragsentwicklung ab, die gem. § 115 Abs. 2 Nr. 1 NKomVG i.V.m. § 6 Nr. 1 der Haushaltssatzung 2016 zum Erlass einer Nachtragshaushaltssatzung verpflichtet, wenn eine rechtskräftige Haushaltssatzung für 2016 vorliegen würde.

Unmittelbar nach Kenntnis der bei der Bilanzpressekonferenz vorgetragenen Entwicklungen hat Herr Oberbürgermeister Frank Klingebiel eine intern wirksame haushaltswirtschaftliche Sperre verfügt und gleichzeitig Nachplanungen der Organisationseinheiten veranlasst mit der Zielsetzung, die sich aus den Steuerausfällen ergebende Negativentwicklung abzufangen.

Zur Klarstellung der wirtschaftlichen Situation der Stadt wurde im Rahmen der Nachplanungen zunächst ein Kassensturz vorgenommen, konkret in der Form, dass auf der Grundlage der bis zum 30.04.2016 vorliegenden Bewirtschaftungszahlen durch die einzelnen Organisationseinheiten das voraussichtliche Jahresergebnis prognostiziert wurde.

Zusammengefasst sind die Organisationseinheiten bei weiter restriktiver Bewirtschaftung mit hohem Kraftaufwand in der Lage, nicht nur die einzelnen Budgets einschließlich der darauf lastenden Pauschalsperren einzuhalten, aufgefangen werden können außerdem auch die dem Sonderbudget 20_S2 im Haushaltssicherungskonzept zugeordneten allgemeinen Sperrbeträge, mit Ausnahme des hier eingeplanten Sperrbetrages bei den an den Eigenbetrieb 85 Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik zu erstattenden Mieten und Mietnebenkosten.

Der für 2016 abzusehende Ausfall der Gewerbesteuer beträgt brutto 40 Mio. €. Konkret sind von den ursprünglich für 2016 veranschlagten 65 Mio. € derzeit nur 25 Mio. € zu erwarten. Direkt verbunden mit diesem erheblichen Einnahmeausfall verringert sich allerdings die an das Land abzuführende Gewerbesteuerumlage um rund 6,6 Mio. €. Der Gewerbesteuerausfall beträgt aber netto immer noch rund 33,4 Mio. €.

Die einzelnen Maßnahmen, mit denen die Stadt Salzgitter die negativen Entwicklungen bei der Gewerbesteuer abfängt, sind den anliegenden Tabellen im Ergebnishaushalt sowie bei dem Investitionsmodell zu entnehmen.

Fortschreibung auf Grundlage des Einbringungshaushaltes 2017

Der Haushalt 2017 stand als letzter Haushalt im Zielvereinbarungszeitraum unter der Prämisse eines Wiederholungshaushaltes. Alle negativen Haushaltsveränderungen waren dabei innerhalb des eigenen Budgets aufzufangen. Der in der Haushaltsplanung 2016 berücksichtigte Zuschussbedarf für 2017 in Höhe von 6,2 Mio. Euro konnte jedoch trotzdem nicht eingehalten werden. Der Einbringungshaushalt weist einen

Zuschussbedarf für das Jahr 2017 i.H.v. 23,57 Mio. Euro aus. Die Differenz ist dabei im Wesentlichen auf bisher ungedeckte Aufwendungen für die Flüchtlingshilfe (11,31 Mio. Euro) sowie nicht abzusehende Steigerungen bei den Zuführungen zu den Pensions- und Beihilferückstellungen (4,69 Mio. Euro) zurückzuführen.

Da die Stadt weiterhin von einer Vollkostenerstattung ausgeht, ist im HSK eine Haushaltsdarstellung enthalten, in der alle ungedeckten Flüchtlingskosten herausgerechnet wurden. Hierbei wird ersichtlich, dass bei einer angemessenen Finanzausstattung die Einhaltung der Zielvereinbarung (Unterschreitung i.H.v. 9,85 Mio. Euro) gewährleistet ist. Darüber hinaus ist in den Jahren 2018 – 2020 sogar ebenfalls die Finanzierung der Tilgung aus der laufenden Verwaltungstätigkeit sichergestellt.

Bei den Investitionen wird trotz der notwendigen weiteren Sanierung im Schulbestand ebenfalls eine Unterschreitung der Zielvereinbarung erreicht. Neben der Nichtinanspruchnahme von insgesamt 1,33 Mio. Euro der zugestandenen Nettoneuverschuldung ergibt sich darüber hinaus gemäß aktueller Planung eine steigende Entschuldung ab 2018. Somit ist eine Reduzierung der Schuldenlast im Investitionskreditbereich auf längere Sicht gewährleistet.

Die Unterbringung und Integration der Flüchtlinge wirkt sich jedoch auch im investiven Bereich aus. Insgesamt besteht nach aktuellem Stand bei den Kindertagesplätzen ein zusätzlicher Bedarf von 241 Plätzen für Flüchtlingskinder im Alter von 3 – 6 ½ Jahren, sowie 54 Krippenplätze für Flüchtlingskinder von 2 – 3 Jahren. Unter Zugrundelegung der durchschnittlichen Kosten für einen Betreuungsplatz von ca. 25.000 Euro sowie eine durch Landeszuschüsse nicht abzudeckende Investitionssumme von 5.000 Euro je Krippenplatz errechnet sich ein Investitionsbedarf in Höhe von 6,3 Mio. Euro. Dazu kommen weitere investive Bedarfe für Flüchtlingsunterkünfte, Schulungsräume etc. in einem Volumen von 1.081.000 Euro, sodass ein Gesamtbedarf in Höhe von 7.4 Mio. Euro entsteht.

Die Verteilung des Kreditbedarfes auf die einzelnen Jahre sowie die daraus zu finanzierenden Maßnahmen können den nachgehenden Tabellen entnommen werden.

Fortschreibung auf der Grundlage des Ratsbeschlusses zum Haushalt 2017

Im Ergebnishaushalt liegt gegenüber dem Stand bei Haushaltseinbringung im Dezember 2015 für den Zielvereinbarungszeitraum 2014-2017 eine Verbesserung von insgesamt rund 13,4 Mio. vor. Für die Folgejahre ergeben sich Verbesserungen von insgesamt 8,8 Mio. €. Der in Zielvereinbarung 2014-2017 festgelegte Gesamtfehlbetrag von rd. 45,51 Mio. € wird mit einem Gesamtfehlbetrag von rd. 41,36 Mio. € bzw. 23,31 Mio. € (bei Herausrechnung aller Flüchtlingsaufwendungen) weiterhin weit unterschritten. Die Verbesserungen ergeben sich im Wesentlichen aus der Veränderungsliste der Verwaltung. So wurde die im Vorab zum Bescheid angekündigte Bedarfszuweisung in Höhe von 5 Mio. Euro eingeplant sowie der Finanzausgleich auf Basis des Bescheides 2017 neu berechnet. Hier konnten die Ansätze aufgrund der stark verringerten Steuereinnahmen der Stadt noch einmal nach oben korrigiert werden. Für 2017 wurde ebenfalls die aus der Gesetzesänderung des NFAG resultierende Einmalzahlung eingeplant. Ebenso mussten die Änderungen beim Stellenplan berücksichtigt werden.

Bei den Investitionen wurde eine Verschiebung bei dem Zuschuss an den Eigenbetrieb 85 für den Bau von Ganztagschulen vorgenommen. Aufgrund der tatsächlichen Realisierung ist eine Verschiebung aus dem Jahr 2017 auf die Jahre 2019 und 2020 notwendig gewesen. Die weiteren Veränderungen waren nahezu neutral in Ihrer Wirkung. Auch die politischen Anträge sind in Ihrer gesamten Finanzwirkung nicht mehr besonders ins Gewicht gefallen. Sie haben vielmehr dazu geführt, dass die Schwerpunktsetzung sich im Vergleich zum Einbringungshaushalt geändert hat. So gab es Korrekturen bei der Sanierung des Gymnasiums in Salzgitter Bad sowie die erneute Einplanung einer Kreditermächtigung für die Seepromenade, da die bereits im Haushalt 2015 enthaltene Kreditermächtigung mit Wirksamkeit des Haushaltes 2017 verfällt. Insgesamt hat sich die geplante Nettoneuverschuldung um ca. 200T€ erhöht, sodass sich für den Zeitraum der Zielvereinbarung eine geplante Nettoneuverschuldung in Höhe von 17,2 Mio. € ergibt, was immer noch 2,57 Mio. € unterhalb der genehmigten Gesamtverschuldung liegt. Für die Folgejahre ist aufgrund der politischen Ausplanung der Sanierung des Gymnasiums in SZ-Bad sowie der im vorherigen Haushalt politisch gewollten Maßnahmen Lehrschwimmbecken Gebhardshagen sowie Sanierung Museum Salder eine noch stärkere Entschuldung anzunehmen, die sich vor allem auf die Kreditermächtigung des EB 85 ausgewirkt hat.

Haushaltssicherungskonzept 2017 Ergebnishaushalt
Stand nach Ratsbeschluss vom 21.06.2017

	2014	2015	2016	2017	Zielvereinbarung	Differenz	2018	2019	2020
Zielvereinbarung aus Haushalt 2014	-15,68	-9,1	-10,25	-10,49	-45,51				
Einhaltung der Zielvereinbarung (ZV) durch bisherige HH-Planungen und Jahresabschlüsse (JA)									
Einsparungen aus HH Planung 2015	23,58	-23,12	5,68	3,45	9,59				
Einsparung durch JA 2014	3,57				3,57				
Veränderungen durch HH-Planung 2016			-15,64	0,84	-14,80				
Einsparung aus JA 2015		2,32			2,32				
Einsparung aus JA 2016									
Gesamtveränderungen (Summe):	27,15	-20,80	-9,96	4,29					
abschließender Saldo ErgHH vor HH-Planung 2017:	11,47	-29,90	-20,21	-6,20	-44,84	0,67	11,81	13,95	5,82
Änderungen durch HH-Planung 2017 (incl. Flüchtlingsaufwendungen)							100	110	110
Miete an EB 85				1,91			2,35	2,35	2,65
Kosten Gebäudemanagement (Infrastruktur, Bewachung etc.) -EB 85				1,99			1,99	1,99	1,99
Personalaufwendungen (ohne Rückstellungen)				-3,38			-3,38	-3,38	-3,38
Deckungsreserve Personalkosten (Stellenplan)				1,38			1,15	1,15	1,15
Personalmittelrückstellungen				-4,82			-4,07	-0,26	-0,26
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer				0,44			5,29	1,43	1,73
Zinsaufwendungen für Kredite				3,58			3,19	2,75	2,75
Schlüsselzuweisungen vom Land				0,25			9,91	-0,62	-3,25
Korrektur der Afa und SoPo				-0,50			-1,51	-1,51	-1,51
außerordentlichen Aufwendungen bei den Grundstücksveräußerungen				-0,75			-0,75	-0,75	-0,75
FD 40 - insb. Abrechnung Flüchtlingsaufwendungen				2,14			2,10	2,09	2,09
FD 50 - Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII				-2,67			-2,68	-2,68	-2,68
FD 50 - insb.Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II				-3,58			-3,57	-3,57	-3,57
FD 51 - Kita etc.				-2,19			-2,19	-0,19	-0,19
FD 53 - Beendigung der Zweckvereinbarung über die IKZ im Bereich Gesundheitswesen				0,60			0,58	0,57	0,57
50_S1 -insb. Ausplanung Vollerstattung				-12,17			-12,17	-12,17	-12,17
02_S1 -Betriebskostenzuschuss VVS								-2,50	-2,80
weitere Änderungen (insgesamt)				0,38			-0,80	0,03	-0,43
Einbringungshaushalt 2017:	11,47	-29,90	-20,21	-23,57	-62,21	-16,70	7,27	-1,29	-12,21
1. Bereits bekannte Veränderungen:									
Vorl. Jahresabschluss (Stand 28.02.2016) - ohne Flüchtlingsfehl			9,49						
ausstehende Aufwandsbuchungen (Afa)			-1,00						
ausstehende Abschlussbuchungen			-1,00						
1. Wirkung bereits bekannter Veränderungen	11,47	-29,90	-12,72	-23,57	-54,72	-9,21	7,27	-1,29	-12,21
2. Anträge und Veränderungsliste der Verwaltung									
Veränderungsliste				13,16			-3,71	6,69	5,26
0829/17 geringwertige Vermögensgegenstände				0,02					
0854/17 Geschwindigkeitsmessanlage/Dialog Displays				0,20			0,20	0,20	0,20
0868/17 Beförderungen auf 5 Stellen nach A 13				-0,02			-0,02	-0,02	-0,02
2. Wirkung der Anträge und Veränderungsliste	11,47	-29,90	-12,72	-10,21	-41,36	4,15	3,74	5,58	-6,77

**Haushaltssicherungskonzept 2017 Ergebnishaushalt
Stand nach Ratsbeschluss vom 21.06.2017**

3. Sonderdarstellung aller Flüchtlingskosten

Herausrechnung der bisher berücksichtigten Positionen

FD 50 - Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II	3,04	4,60			4,60	4,60	4,60		
FD 50_S1 - Flüchtlingsbudget		0,07			0,07	0,07	0,07		
Zusätzliche Personalaufwendungen	4,10	5,78			5,78	5,78	5,78		
50_S1 Personalkosten nach Rechnung 2016	-1,21								
zusätzliche Leistungen der Oes	2,79	3,82			3,83	3,84	3,83		
Herausrechnung ILV Asylbewerberleistungsgesetz -nach Rechnung 2016	-0,45								
Erhöhter Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer für Flüchtlinge	-1	-2,581			-4,887				
Herausrechnung der Finanzausgleichssteigerung aufgrund der erhöhten Soziallasten (Flüchtlingsbezug)		-0,90			-0,94	-0,97	-1,01		
3.Einbringungshaushalt 2017 ohne Flüchtlingskosten	11,47	-29,90	-5,45	0,58	-23,31	22,20	12,20	18,89	6,50

Haushaltssicherungskonzept 2017 Investitionen - Stand Ratsbeschluss vom 21.06.2017

	2014	2015	2016	2017	Summe:	Zielvereinbarung	Differenz:	2018	2019	2020	Begründungen
Zielvereinbarung aus Haushalt 2014	3.435.994	7.291.186	9.100.896	4.464.872	24.292.948	19.792.948	-4.500.000				
Einhaltung der Zielvereinbarung (ZV) durch bisherige HH-Planung											
Haushaltsplanung 2015:	-2.110.200	224.524	-4.064.319	394.088	-5.555.907						
Haushaltsplanung 2016:	-240.000	-3.587.238	-1.657.384	278.247	-5.206.375						
NV Ausgangsbasis vor 2017:	1.085.794	3.928.472	3.379.193	5.137.207	13.530.666	19.792.948	6.262.282	-7.500.000	-6.500.000	-9.000.000	(negativer Betrag = Entschuldung)
Kreditermächtigung Ausgangsbasis vor Haushaltsplanung 2017:											
Kreditermächtigung KV			9.966.193	8.806.200				0	0	0	
<i>Kreditermächtigung Watenstedt (nicht in NV berücksichtigt)</i>								4.000.000	4.000.000	4.000.000	Kreditermächtigung wirkt sich nicht auf das HSK aus, da das Projekt Watenstedt außerhalb des Haushaltes abgewickelt wird.
Kreditermächtigung EB 85			2.413.000	5.331.007				1.500.000	2.500.000	0	
Tilgungen			9.000.000	9.000.000				9.000.000	9.000.000	9.000.000	
Änderungen durch HH-Planung 2017 (Summe Detailabweichungen):											
				4.860.589				8.800.925	4.761.700	8.372.900	
Wirkung auf KV - Detailabweichungen:											
Veränderungen aufgrund Mittelanmeldungen OE:				3.870.589				-342.400	-4.444.600	-3.833.400	Nettobetrag der Fachdienstplanungen Durch Änderung der GemHKVO auf die KomHKVO fällt die Möglichkeit der Deckung durch Ergebnisüberschüsse weg, Überschüsse reichen nicht zur Rückführung der Liquiditätskredite auf Sockelbetrag. Daher kein verbleibender Überschuss zur Finanzierung der Investitionen
Wegfall Ergebnisüberschuss:				790.000				18.143.325	18.206.300	18.206.300	
Berücksichtigung der Tilgungsänderung:				200.000				-9.000.000	-9.000.000	-9.000.000	
Wirkung auf EB 85 - Detailabweichungen:											
Erhöhung Kreditermächtigung in 2020				0				0	0	3.000.000	
										3.000.000	
NV gemäß Einbringungshaushalt 2017:	1.085.794	3.928.472	3.379.193	9.797.796	18.191.255	19.792.948	1.601.693	1.000.925	-2.228.300	-627.100	(negativer Betrag = Entschuldung)
Wirkung auf KV											
Breitbandanbindung				170.000							Darstellung über Sonderkreditermächtigung
SZ-Bad, Engeroder Straße				-900.000							
Ausstattungskosten Kita Rasselbande				-150.000							
nachträgliche Veränderungen (Möbel+66)				-9.400				-9.400	-12.400	-12.200	
Wirkung auf EB 85											
Schlauchwäsche				180.000							Energetische Sanierung 2017/18
Kita Hallendorf				-221.140							
Kita Goerdeler Straße				-213.359							
Kita Hubertus				-45.182							
Gymnasium SZ-Bad (aktuelle Planung)				2.800.000				3.965.000	3.333.000		
bereits im WP enthalten				-700.000				-2.465.000	-1.833.000	-1.000.000	
förderfähiger KIP-Anteil				-377.570				-1.395.176			
Kip-Förderung Grundschule Am Ostertal								-636.549			
Kip-Förderung Maria-Montessori-Schule				-261.596							
Kip-Förderung BBS Ludwig-Erhard-Schule								-523.191			
Kip-Förderung Kranich-Gymnasium								-148.237			
Finanzierungsrest Kita und Krippen											
									282.000		
NV gemäß Einbringungshaushalt 2017:	1.085.794	3.928.472	3.379.193	10.069.550	18.463.009	19.792.948	1.329.939	-211.629	-458.700	-1.639.300	
Kreditermächtigung Einbringungshaushalt 2017:											
Kreditermächtigung KV			9.966.193	12.777.389				8.791.525	4.749.300	5.360.700	
<i>Kreditermächtigung Watenstedt (nicht in NV berücksichtigt)</i>											
Kreditermächtigung EB 85			2.413.000	6.492.161				296.846	4.282.000	2.000.000	
Gesamtkreditermächtigung Stadt Salzgitter			12.379.193	19.269.550				9.088.371	9.031.300	7.360.700	
Tilgungen			9.000.000	9.200.000				9.300.000	9.490.000	9.000.000	
Gegenrechnung Nettoneuverschuldung			3.379.193	10.069.550				-211.629	-458.700	-1.639.300	

Haushaltssicherungskonzept 2017 Investitionen - Stand Ratsbeschluss vom 21.06.2017

Auswirkungen politische Anträge sowie Veränderungsliste der Verwaltung:										
Veränderungsliste I Verwaltung (Saldo):	-520.000			-291.600	296.000	226.000	Verlagerung des Zuschusses über 280T€ an den EB 85 von 2018 nach 2017 berücksichtigt bei Antrag 0767/17			
Auswirkungen politische Anträge auf die Kernverwaltung:										
0768/17 - Beleuchtung Einkaufszentrum Stromstraße				10.000						
0824/17 - Radweg K10 inkl. Radkappenverbreiterung	-300.000			300.000						
0854/17 - Geschwindigkeitsmessanlage/ Dialog-Displays	217.000									
0749/17 - Rampenanlage SZ-Gebhardshagen	25.000									
0772/17 - Beleuchtung Martin-Luther-Platz	15.000									
0752/17 - Fußweg Bleckenstedt	10.000									
0755/17 - Möblierung und Aufwertung Martin-Luther-Platz	5.000									
0827/17 - Beschilderung, SZ-Watenstedt	-100.000			-100.000						
0819/17 - Weg zum Golfplatz, SZ-Bad	-50.000									
0812/17 - Erweiterung, Instandhaltung DV-Ausstattung	-50.000									
0814/17 - Erwerb von Software	-100.000									
0815/17 - Ausstattungsgegenstände	-50.000									
0816/17 - Veranstaltungstechnik und Sammlungen	-30.500									
0820/17 - Radweg SZ-Heerte	-50.000									
0831/17 - Ankauf von Ökokonten	-20.000									
0696/17 - Spielplatz SZ-Osterlinde	-80.000						Durchführung der Maßnahme beim SRB			
0769/17 - Gerhart-Hauptmann-Straße	-50.000			460.000	-60.000	-350.000				
0767/17 - Modulare Servicestation	280.000									
0862/17 - Wegebeleuchtung SZ-See	35.000			240.000			Änderungsantrag zu 0695/17			
0862/17 - Wegebeleuchtung SZ-See	-35.000			-240.000			Änderungsantrag zu 0695/17 (Büromöbel 35 T€, Ausstattung Fredenberg West 240 T€)			
Auswirkung politische Anträge auf den EB 85:										
0751/17 - Lehrschwimmbecken und Aufzug Schloss Salder				-700.000	-800.000					
0756/17 - Turnhalle Ringelheim				100.000			VE in 2017 für 2018			
0754/17 - Turnhalle GS-Lichtenberg, Außenstelle Lesse	90.000									
0745/17 - Sanierung von Sanitäreinrichtungen in Schulen				750.000						
0774/17 - Gymnasium SZ-Bad	-600.000			-1.000.000	-3.333.000		Der förderfähige KIP-Anteil entfällt nicht, da dieser über andere Maßnahmen abgedeckt wird			
0765/17 - Zentralmensa Fredenberg				-1.381.000			VE in 2017 für 2018 entfällt			
Auswirkung politische Anträge auf den SRB:										
0753/17 - Beleuchtung Stadtpark	15.000									
0796/17-1 - Erneuerung Krediterm. Seepromenade	-1.410.000	1.424.070								
0750/17 - Baumlehrpfad		10.000								
0696/17 - Spielplatz SZ-Osterlinde		80.000								
0695/17 - Wegebeleuchtung am Salzgittersee	-35.000			-240.000			Zuschuss der KV (Antrag 0862/17)			
0695/17 - Wegebeleuchtung am Salzgittersee	35.000			240.000			Deckung durch Zuschuss der KV (Antrag 0862/17), VE in 2017 für 2018			
NV gemäß VL und pol. Anträgen 2017:	1.050.794	2.518.472	3.379.193	10.275.120	17.223.579	19.792.948	2.569.369	-2.064.229	-4.355.700	-1.763.300
Kreditermächtigung gemäß VL und pol. Anträgen 2017:										
Kreditermächtigung KV			9.966.193	11.963.889			9.169.925	4.985.300	5.236.700	
Kreditermächtigung EB 85			2.413.000	5.982.161			-1.934.154	149.000	2.000.000	
Kreditermächtigung SRB		-1.410.000		1.529.070			0			
Gesamtkreditermächtigung Stadt Salzgitter			12.379.193	19.475.120			7.235.771	5.134.300	7.236.700	
Tilgungen			9.000.000	9.200.000			9.300.000	9.490.000	9.000.000	
Gegenrechnung Nettoneuverschuldung			3.379.193	10.275.120			-2.064.229	-4.355.700	-1.763.300	

Haushaltssicherungskonzept 2017 Investitionen - Stand Ratsbeschluss vom 21.06.2017

Sonderkreditermächtigung					
Benötigte Sonderkreditermächtigungen für Flüchtlinge					
verschiedene Baumaßnahmen am FlüWol	1.081.000				
Kita-Platze	6.025.000				
Krippenplätze	270.000				
Insgesamt	7.376.000				
davon aus Restkreditermächtigung aus 2015 abzudecken	-2.592.500				
Notwendige zusätzliche Kreditermächtigung für 2017-2019	4.783.500				
über Sonderkreditermächtigung zu finanzierende Einzelmaßnahmen:					
weitere investive Bedarfe für Flüchtlingsunterkünfte, Schulungsräume etc.					
Schaffung von Büroräumen	56.000				
Neubau Pfortnergebäude	75.000				
bedarfsgerechter Ausbau von Schulungsräumen	950.000				
insgesamt	1.081.000				
Kita- und Krippenplätze in	2017		2018	2019	Gesamt
Kita Hallendorf	1.555.000		132.000		
Einrichtung Hallendorf	75.000				
Kita Goerdeler Straße	1.700.000				
Kita Hubertus	300.000				
Einrichtung Hubertus	60.000				
Kita Steinberg	50.000		730.000		
Einrichtungskosten	150.000				
Kita Ringelheim			600.000	1.225.000	
weitere investive Bedarfe für Flüchtlingsunterkünfte, Schulungsräume etc.	1.081.000				
Insgesamt	4.971.000		1.462.000	1.225.000	7.658.000
zu beantragende Kreditermächtigung	4.971.000		1.462.000	943.000	7.376.000
davon entfällt auf EB 85	4.686.000		1.462.000	943.000	
über Sonderkreditermächtigung Kita zu finanzieren					6.025.000
über Sonderkreditermächtigung Krippen zu finanzieren					270.000
weitere investive Bedarfe für Flüchtlingsunterkünfte, Schulungsräume etc.					1.081.000
Finanzierungsrest (veranschlagt 2019)					282.000

241 Kinder* 25 T€
54Kinder *5T€ (Nach Abzug Rat-Föderung)

Verlängerungsbedarf

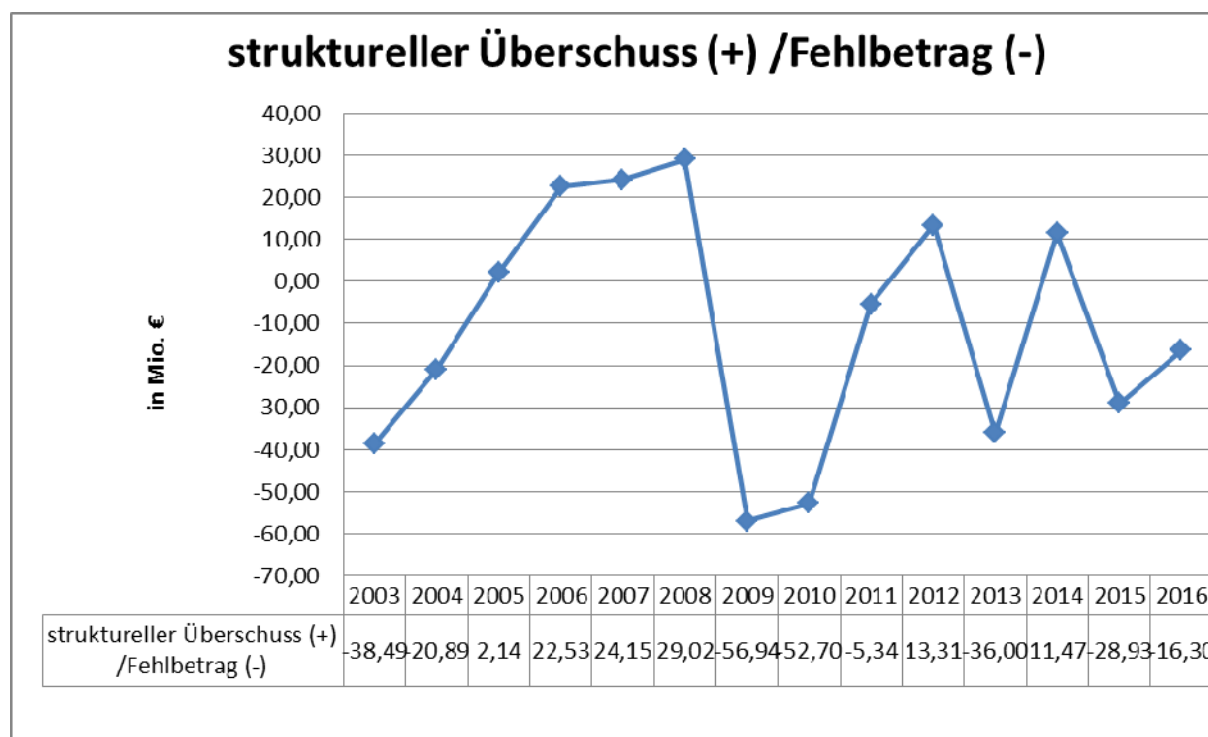
Vorbericht zum Haushalt 2017 der Stadt Salzgitter

1.	Die Entwicklung der Jahresergebnisse seit 2003.....	3
2.	Ergebnis- und Finanzrechnung 2015	6
3.	Haushaltslage 2016	8
3.1.	Gesamtergebnishaushalt 2016	9
3.2.	Gesamtfinanzhaushalt 2016.....	9
3.3.	Vorläufiges Rechnungsergebnis 2016.....	10
4.	Haushaltslage 2017	13
4.1.	Gesamtergebnishaushalt 2017	14
4.2.	Gesamtfinanzhaushalt 2017.....	14
5.	Entwicklung des Zuschussbedarfs in den einzelnen Ergebnisteilhaushalten	14
5.1.	Verursachungsgerechte Veranschlagung der Mieten und Nebenkosten in den Organisationseinheiten	17
6.	Budgetierung	18
7.	Pauschalkürzungen bei Personal- und Sachaufwendungen	18
8.	Personal- und Stellenentwicklung.....	20
9.	Entwicklung der Erträge und Aufwendungen.....	21
9.1.	Erträge aus einzelnen Steuerarten und ähnlichen Abgaben.....	22
9.2.	Zuwendungen und allgemeine Umlagen	24
9.3.	Auflösungserträge aus Sonderposten.....	25
9.4.	Sonstige Transfererträge.....	25
9.5.	Öffentlich-rechtliche Erträge	26
9.6.	Privatrechtliche Entgelte.....	26
9.7.	Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27
9.8.	Zinsen und ähnliche Finanzerträge.....	28
9.9.	Sonstige ordentliche Erträge.....	29
9.10.	Aufwendungen für das aktive Personal sowie Aufwendungen für Versorgung....	30
9.11.	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	31
9.12.	Abschreibungen	33
9.13.	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	34
9.14.	Transferaufwendungen	35
9.15.	Sonstige ordentliche Aufwendungen	36
9.16.	Außerordentliche Erträge und Aufwendungen	39
9.17.	Interne Leistungsverrechnungen.....	40
10.	Schulden, Liquiditätskredite und Haushaltsausgabereste	41
10.1.	Schulden aus Investitionskrediten und Schuldendienst	41
10.2.	Entwicklung der Liquiditätskredite.....	42
10.3.	Haushaltssicherungskonzept.....	43
10.4.	Abschluss der Zielvereinbarung mit dem Land Niedersachsen zur Begrenzung der Verschuldung bei der Stadt Salzgitter.....	45
11.	Investitionen	46
12.	Entwicklung 2014 - 2020	47
12.1.	Ergebnishaushalt	48
12.2.	Finanzhaushalt	48
13.	Demografische Entwicklung	49

1. Die Entwicklung der Jahresergebnisse seit 2003

Der strukturelle Fehlbetrag nach kameraler Jahresrechnung lässt sich nicht unmittelbar mit dem Abschluss der doppischen Ergebnisplanung vergleichen. Als Abweichungsfaktor ist im kameralem Haushalt insbesondere die Zuführung zum Vermögenshaushalt zu benennen, die sich im doppischen Haushalt selbstverständlich nicht wiederfindet. Umgekehrt sind die Konsequenzen einer vollständigen Erfassung des kommunalen Vermögens in Form der Auflösungserträge aus Sonderposten sowie der Abschreibungen über die kalkulatorischen Abschreibungen der kostenrechnenden Einrichtungen in der Vergangenheit nur zu einem geringen Teil im kameralem Haushalt berücksichtigt worden.

Im Saldo ergeben sich aber doch näherungsweise vergleichbare Werte zwischen strukturellem Fehlbetrag und Abschluss aus der Ergebnisrechnung. In der nachstehenden Grafik werden deshalb die vor der Umstellung auf das doppische Rechnungswesen ab 2003 eingetretenen strukturellen Fehlbeträge bzw. Überschüsse gemeinsam mit den für 2007 - 2015 bereits vorliegenden mit Ratsbeschluss festgestellten Rechnungsergebnissen aus der Ergebnisrechnung dargestellt.



Für die dargestellten 14 Jahresrechnungen von 2003 - 2016 ergibt sich rechnerisch ein durchschnittlicher jährlicher Fehlbetrag von rd. 10,93 Mio. €. In den Jahren 2005 – 2008, sowie 2012 und 2014 weisen die Jahresabschlüsse einen Überschuss aus.

In der nachstehenden Tabelle sind die Jahresergebnisse der Haushaltsjahre 2009 – 2015 dargestellt:

Ergebnishaushalt	Rechnung 2010 in €	Rechnung 2011 in €	Rechnung 2012 in €	Rechnung 2013 in €	Rechnung 2014 in €	Rechnung 2015 in €
Erträge	234.308.763	294.296.551	329.580.707	275.067.046	327.998.224	275.795.917
Aufwendungen	287.013.340	299.634.303	309.830.543	311.066.707	316.533.151	313.436.822
Differenz	-52.704.577	-5.337.752	13.311.029	-35.999.661	11.465.073	-37.640.905
Finanzhaushalt	2010	2011	2012	2013	2014	2015
Einzahlungen	296.933.605	347.583.056	523.201.716	469.729.930	443.047.576	374.385.939
Auszahlungen	348.342.140	345.972.025	500.398.521	504.120.980	420.750.383	399.704.720
Differenz	-51.408.535	1.611.031	22.803.195	-34.391.050	22.297.193	-25.318.781

Die Jahre 2009 – 2010 sind durch die auf die Finanzkrise zurückzuführenden Einbrüche bei den Gewerbesteuererträgen bestimmt. In 2009 musste der auf der Grundlage der Vorjahresergebnisse und der Abstimmungsgespräche mit den großen Gewerbesteuerzahlern geplante Gewerbesteuerertrag von brutto 107,6 Mio. € in Anbetracht der geänderten wirtschaftlichen Situation auf 25 Mio. € reduziert werden. Die Gewerbesteuererträge beliefen sich in 2009 auf 36,6 Mio. €, in 2010 dann auf 40,2 Mio. € gegenüber einem Planansatz von 40 Mio. €.

In 2011 stehen einem vorsichtig geplanten Ansatz von 50 Mio. € erhaltene Gewerbesteuererträge 68,6 Mio. € gegenüber. Auch bei den Erträgen aus der Verzinsung von Steuernachzahlungen liegen in 2011 entsprechend Mehrerträge von 1,8 Mio. € vor. Die ab 2011 eingetretene Verbesserung der wirtschaftlichen Gesamtsituation lässt sich außerdem auch aus höheren Erträgen aus dem Gemeindeanteil an der Einkommensteuer erkennen. Der für 2011 geplante Fehlbetrag von fast 31 Mio. € konnte auf rd. 5,3 Mio. € beschränkt werden.

Der Jahresabschluss 2012 schloss anstelle des geplanten Defizits von 17,0 Mio. € erstmals seit 2008 wieder mit einem Überschuss (13,3 Mio. €) ab. Dieser war überwiegend auf erneut höhere Netto-Gewerbesteuererträge (+11,5 Mio. € gegenüber dem Vorjahr) und eine höhere Verzinsung der Gewerbesteuer (+12,3 Mio. €) zurückzuführen. In 2012 sind Gewerbesteuernachzahlungen für Vorjahre in Höhe von über 40 Mio. € aufgrund von Betriebsprüfungen von zwei der größten Unternehmen in Salzgitter geleistet worden. Der Überschuss wurde insbesondere durch die Bildung einer Rückstellung für Zinszuschüsse über rd. 4,1 Mio. € gemindert. Ein Zinszuschussnehmer hatte gegen die Neuberechnung der Zinszuschüsse geklagt und Recht erhalten. Aufgrund eines Urteils des OVG Lüneburg könnte es zu weiteren Klagen von Zinszuschussnehmern kommen. Die Rückstellung ist bis zur Verjährung der potenziellen Forderungen beizubehalten.

Das negative Jahresergebnis 2013 ist überwiegend auf eine deutlich verschlechterte Gewerbesteuerentwicklung zurückzuführen. Gegenüber 2012 wurden netto rd. 31,2 Mio. € niedrigere Gewerbesteuererträge erzielt, da vergleichbare Sondereffekte aus Betriebsprüfungen und Vorauszahlungserhöhungen nicht bestanden. Diese ergaben sich erst wieder im Haushaltsjahr 2014.

Der Jahresabschluss 2014 schloss anstelle des geplanten Defizits von 15,7 Mio. € wieder mit einem Überschuss (11,5 Mio. €) ab. Dieser war überwiegend auf erhöhte Gewerbesteuererträge zurückzuführen. Eine Firma leistete einen ungeplanten Abschlag auf die Ergebnisse der Betriebsprüfung 2004 – 2008 von 16 Mio. €.

genüber standen höhere Personalaufwendungen. Es sind höhere Pensionsrückstellungen von ca. 6 Mio. € als geplant gebildet worden. Die Planung der Rückstellung erfolgte auf der Basis der Daten der NVK vom Februar 2013. Zum 31.12.2014 sind in die Berechnungen bereits die beschlossenen Besoldungserhöhungen für 2015 und 2016 eingeflossen.

Der Jahresabschluss 2015 schloss mit einem Defizit von 28,93 Mio. € ab. Gegenüber den Planansätzen stellte dies Verbesserung von mehr als 4 Mio. € dar. Die Gewerbesteuererträge blieben unter den Erwartungen, in 2015 wurden Erträge von 60 Mio. € prognostiziert. Das Rechnungsergebnis schloss mit Gewerbesteuererträgen von 42,4 Mio. € ab (-17,6 Mio. €). Der Ertrag wurde im Jahresabschluss durch die Bildung einer Rückstellung von 11,6 Mio. € geschmälert. Demgegenüber standen höhere Kostenerstattungen des Landes beim quotalen System um 6 Mio. €. Die sonstigen ordentlichen Erträge waren um 3,5 Mio. € höher als geplant, da die bei den Pensionsrückstellungen in der Planung berücksichtigten Auswirkungen der Besoldungserhöhungen für 2015 und 2016 wieder korrigiert werden mussten. Weitere Ertragsverbesserungen von knapp 4 Mio. € waren auch in anderen Haushaltspositionen erzielt worden. Die Personalaufwendungen lagen mit 5,7 Mio. € unter dem Planansatz. Im Haushalt wurde noch mit einer Zuführung zu den Personalarückstellungen in Höhe von ca. 4 Mio. € gerechnet, insgesamt wurden Rückstellungen aber, wie oben geschrieben, aufgelöst. Neben der Personalkostensperre (-2,4 Mio. €) konnten zusätzlich Einsparungen von 1 Mio. € erzielt werden, weil bereits eingeplante Stellen aufgrund der gegebenen Entwicklung am Arbeitsmarkt nicht zeitgerecht besetzt werden konnten. Das außerordentliche Ergebnis wies eine Verbesserung von 8,6 Mio. € auf. Das periodenfremde Ergebnis betrug 3,5 Mio. €. Darüber hinaus wurden Rückstellungen in Höhe von ca. 6 Mio. € wegen Verjährung oder Nichtinanspruchnahme außerordentlich aufgelöst.

Im Haushalt 2016 wurde mit einem Fehlbetrag von 32,6 Mio. € gerechnet. Das vorläufige Jahresergebnis weist einen Fehlbetrag von 16,3 Mio. € aus und schließt somit um 4 Mio. € besser ab als geplant.

Für die Haushaltsjahre 2017 - 2020 werden die nachstehenden Überschüsse (-) bzw. Fehlbeträge eingeplant:

Haushaltsjahr	Fehlbetrag in €
2017	-10.209.045
2018	3.736.509
2019	5.578396
2020	-6.767.811

2. Ergebnis- und Finanzrechnung 2015

Ergebnisrechnung 2015	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haus- haltsjahr inkl. üpl/apl und Reste	mehr (+) weniger (-)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -
ordentliche Erträge			
1. Steuern und ähnliche Abgaben	111.243.224,41	128.876.109,00	-17.632.884,59
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	47.585.033,18	46.446.215,47	1.138.817,71
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	6.963.386,11	7.186.988,58	-223.602,47
4. sonstige Transfererträge	5.262.952,30	5.227.100,00	35.852,30
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	27.028.229,46	26.202.829,60	825.399,86
6. privatrechtliche Entgelte	867.231,96	995.023,00	-127.791,04
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	53.626.475,56	47.196.529,55	6.429.946,01
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	8.595.908,18	7.032.109,83	1.563.798,35
9. aktivierte Eigenleistung			
10. Bestandsveränderungen			
11. sonstige ordentliche Erträge	14.623.476,26	11.069.199,37	3.554.276,89
12. = Summe ordentliche Erträge	275.795.917,42	280.232.104,40	-4.436.186,98
ordentliche Aufwendungen			
13. Aufwendungen für aktives Personal	60.143.823,47	65.881.717,82	-5.737.894,35
14. Aufwendungen für Versorgung	1.347.834,10	1.055.597,75	292.236,35
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	10.017.193,76	10.691.112,16	-673.918,40
16. Abschreibungen	12.470.477,38	12.572.689,07	-102.211,69
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.337.253,78	12.450.000,00	-6.112.746,22
18. Transferaufwendungen	135.899.212,59	134.583.176,33	1.316.036,26
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	87.221.027,05	89.821.139,51	-2.600.112,46
19.a - Haushaltswirtschaftliche Sperre (Budget)		-14.000.000,01	14.000.000,01
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	313.436.822,13	313.055.432,63	381.389,50
21. = Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-37.640.904,71	-32.823.328,23	-4.817.576,48
22. außerordentliche Erträge	12.231.811,50	274.967,52	11.956.843,98
23. außerordentliche Aufwendungen	3.519.959,81	56.520,53	3.463.439,28
24. außerordentliches Ergebnis	8.711.851,69	218.446,99	8.493.404,70
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-28.929.053,02	-32.604.881,24	3.675.828,22

Finanzrechnung 2015	Ergebnis des Haushalts- jahres	Ansatz des Haushalts- jahres	mehr (+) weni- ger (-)
	- Euro -	- Euro -	- Euro -
Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit			
10. = Summe der Einzahlungen aus laufen- der Verwaltungstätigkeit	266.281.775,59	270.062.115,34	-3.780.339,75
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstä- tigkeit			
17.= Summe der Auszahlungen aus laufen- der Verwaltungstätigkeit	290.163.255,86	294.982.327,22	-4.819.071,36
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätig- keit	-23.881.480,27	-24.920.211,88	1.038.731,61
Ein und Auszahlungen für Investitionstä- tigkeit			
24. = Summe der Einzahlungen aus Investiti- onstätigkeit	12.605.352,56	12.317.240,00	288.112,56
31. = Summe der Auszahlungen aus Investi- tionstätigkeit	18.341.415,87	16.510.950,00	1.830.465,87
32. Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.736.063,31	-4.193.710,00	-1.542.353,31
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-29.617.543,58	-29.113.921,88	-503.621,70
Ein- und Auszahlungen aus Finanzie- rungstätigkeit			
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darle- hen für Investitionstätigkeit	95.498.810,73	14.393.710,00	81.105.100,73
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten	91.200.048,38	10.200.000,00	81.000.048,38
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit	4.298.762,35	4.193.710,00	105.052,35
37. Finanzmittelbestand	-25.318.781,23	-24.920.211,88	-398.569,35
38. haushaltsunwirksame Einzahlungen	291.037.248,33		
39. haushaltsunwirksame Auszahlungen	284.000.000,00		
40. Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	7.037.248,33		
41. +/- Anfangsbestand an Zahlungsmit- teln zu Beginn des Jahres	-24.917.661,76		
42. = Endbestand an Zahlungsmitteln (Li- quide Mittel am Ende des Jahre) (Summe aus Zeilen 37,40 und 41)	-43.199.194,66		

Die Gewerbesteuererträge blieben unter den Erwartungen, in 2015 wurden Erträge von 60 Mio. € prognostiziert. Das Rechnungsergebnis wird nun voraussichtlich mit Gewerbesteuererträgen in Höhe von 42,4 Mio. € abschließen (- 17,6 Mio. €).

Der Ertrag wurde im Jahresabschluss durch die Bildung einer Rückstellung von 11,6 Mio. € geschmälert. Die für 2015 festgesetzte und im Wesentlichen auch bereits gezahlte Vorauszahlung eines Steuerzahlers war nach einem aktualisierten Steuermessbescheid des Finanzamtes im vollen Umfang an den Gewerbesteuerzahler zu erstatten. Der entsprechende Steuermessbescheid ist allerdings erst zum Jahresen-

de eingegangen, eine Umsetzung im Steuerverfahren konnte entsprechend erst in 2016 vorgenommen werden. Bei der Rückstellungshöhe wurden Nachforderungen aus Betriebsprüfungen der Vorjahre abgesetzt.

Die weitere Differenz zum Planwert resultiert insbesondere aus dem Ergebnis von Betriebsprüfungen für Vorjahre bei einem anderen großen Gewerbesteuerzahler, nach dem eine Erstattung bereits geleisteter Vorauszahlungen von rd. 3,5 Mio. € erfolgen musste.

Die Kostenerstattungen des Landes beim quotalen System sind aufgrund der aktuellen Entwicklungen um 6 Mio. höher ausgefallen. Die sonstigen ordentlichen Erträge sind um 3,5 Mio. € höher als geplant. Die bei den Pensionsrückstellungen bereits in 2014 sowie der Planung 2015 berücksichtigten Auswirkungen der Besoldungserhöhungen 2015 und 2016, dürfen aufgrund einer Festlegung des Landes erst ab dem Zeitpunkt der tatsächlichen Wirkung eingeplant werden. Insofern musste eine Korrektur bereits gebildeter Rückstellungen erfolgen. Weitere Ertragsverbesserungen von knapp 4 Mio. € sind damit auch in anderen Haushaltspositionen erzielt worden.

Die Personalaufwendungen liegen mit 5,7 Mio. € unter dem Planansatz. Im Haushalt wurde noch mit einer Zuführung zu den Personalrückstellungen in Höhe von ca. 4 Mio. € gerechnet, insgesamt wurden Rückstellungen aber wie oben geschrieben aufgelöst. Neben der Personalkostensperre (-2,4 Mio. €) konnten zusätzlich Einsparungen von 1 Mio. € erzielt werden, weil bereits eingeplante Stellen aufgrund der gegebenen Entwicklung am Arbeitsmarkt nicht zeitgerecht besetzt werden konnten. Insgesamt konnten die im Haushalt eingeplanten Sperren erreicht werden, da die Aufwendungen mit 167 T€ nur geringfügig über den Planansätzen liegen.

Das außerordentliche Ergebnis weist eine Verbesserung von 8,5 Mio. € auf. Das periodenfremde Ergebnis betrug 3,5 Mio. €, darüber hinaus wurden Rückstellungen in Höhe von ca. 6 Mio. € wegen Verjährung oder Nichtinanspruchnahme außerordentlich aufgelöst.

Im Finanzhaushalt liegt in 2015 bei Zusammenrechnung der Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, Investitionen und Finanzierung eine Finanzmittelverschlechterung gegenüber der Planung von 400 T€ vor.

Zum 31.12.2015 beliefen sich die Liquiditätskredite auf 199,14 Mio. €. Dies entspricht einer Verschlechterung von 24,92 Mio. € zum Vorjahr.

3. Haushaltslage 2016

Der Ergebnishaushalt 2016 weist einen Fehlbetrag von 20.212.015 € aus, der Finanzhaushalt 2015 einen Fehlbetrag von 20.860.932 €.

Zur teilweisen Finanzierung von Investitionen der Kernverwaltung sind 2015 im genehmigten Haushalt Kreditaufnahmen (ohne Umschuldungen) in Höhe von 9.966.193 € eingeplant. Im Vermögensplan des Eigenbetriebes Gebäude, Einkauf, Logistik ist eine Kreditermächtigung in Höhe von 2413.000 € enthalten. Im Vermögensplan des Städtischen Regiebetriebes - SRB – wie auch im Vermögensplan des Eigenbetriebes Grundstücksentwicklung sind keine Kredite für Investitionen vorgesehen.

Einschließlich der in den Vermögensplänen der Eigenbetriebe eingeplanten Kredite ergibt sich damit für 2016 eine Gesamtkreditermächtigung zur Finanzierung von Investitionen in Höhe von 12.379.193 € Abzüglich der geplanten Tilgung von 9.000.000 verbleibt somit eine Nettoneuverschuldung von 3.379.193 €

Die Hebesätze für die Realsteuern sind gegenüber dem Vorjahr nicht verändert worden. Sie werden für das Haushaltsjahr 2016 wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer

1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) 350 v. H.

1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) 430 v. H.

2. Gewerbesteuer 410 v. H.

3.1. Gesamtergebnishaushalt 2016

Der Gesamtergebnishaushalt 2016 hat folgende Rahmendaten:

Ordentliche Erträge	304.207.090
Ordentliche Aufwendungen	335.581.894
Ordentliches Ergebnis	-31.374.803
Außerordentliche Erträge	12.088.241
Außerordentliche Aufwendungen	925.453
Außerordentliches Ergebnis	11.162.788
Jahresergebnis	-20.212.015

3.2. Gesamtfinanzhaushalt 2016

Der Gesamtfinanzhaushalt 2016 hat folgende Rahmendaten:

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	295.837.078
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	316.705.038
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	-20.867.960
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	10.692.900
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	11.659.093
Saldo aus Investitionstätigkeit	-996.193
Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-21.834.153
Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	9.966.193
Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	9.000.000
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	966.193
Finanzmittelveränderung	-20.867.960

Gesamteinzahlungen	316.496.171
Gesamtauszahlungen	337.364.131

3.3. Vorläufiges Rechnungsergebnis 2016

Nach dem vorläufigen Jahresabschluss zum 30.04.2017 liegt in der Ergebnisrechnung ein Minus von 16,3 Mio. € vor, gegenüber dem Planansätzen also eine Verbesserung von mehr als 4 Mio. €. Trotz dieser Verbesserung weist die Bilanz zum 31.12.2016 weiterhin eine negative Nettoposition von 26.903 T€ aus. Dies entspricht einem Anteil von 4,6 % an der Bilanzsumme.

In dem Minus ist außerdem auch ein Fehlbetrag von 5.901.146,76 € enthalten, der allein im Sonderbudget 50_S1 Flüchtlinge aufgrund der unzureichenden Erstattungsleistungen entstanden ist. Weitere flüchtlingsbedingte Aufwendungen, insbesondere zu Gewährleistung der Integration sind in verschiedenen Organisationseinheiten angefallen.

Ergebnisrechnung 2016 (Stand 30.04.2016)	Ergebnis Haushaltsjahr	Ansätze Haushaltsjahr inkl. üpl/apl und Reste	mehr (+) weniger (-)
ordentliche Erträge			
1. Steuern und ähnliche Abgaben	101.179.781,74	95.445.936,00	5.733.845,74
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	81.437.622,23	77.084.409,19	4.353.213,04
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	6.737.582,12	7.211.987,56	-474.405,44
4. sonstige Transfererträge	8.071.841,46	5.209.600,00	2.862.241,46
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	28.371.015,68	26.309.604,22	2.061.411,46
6. privatrechtliche Entgelte	1.287.081,01	890.323,00	396.758,01
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	54.629.616,71	75.131.659,77	-20.502.043,06
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	10.051.575,96	7.511.945,00	2.539.630,96
9. aktivierte Eigenleistung	10.350,00		10.350,00
10. Bestandsveränderungen			
11. sonstige ordentliche Erträge	10.899.886,42	9.411.625,59	1.488.260,83
12. = Summe ordentliche Erträge	302.676.353,33	304.207.090,33	-1.530.737,00
ordentliche Aufwendungen			
13. Aufwendungen für aktives Personal	66.206.681,89	68.613.773,81	-2.407.091,92
14. Aufwendungen für Versorgung	4.379.583,65	1.084.137,87	3.295.445,78
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.318.889,44	10.430.733,60	-1.893.257,66
16. Abschreibungen	12.163.659,95	12.490.284,47	-326.624,52
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	6.031.445,94	6.437.280,00	-405.834,06
18. Transferaufwendungen	150.049.444,20	147.547.294,31	2.533.309,64
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	88.242.575,71	98.489.013,32	-10.031.948,82
19.a - Haushaltswirtschaftliche Sperre (Budget)		-9.535.472,59	9.535.472,59
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	335.392.280,78	335.557.044,79	299.471,03
21. = Ordentliches Ergebnis Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)	-32.715.927,45	-31.349.954,46	-1.830.208,03
22. außerordentliche Erträge	24.730.712,55	12.088.240,52	12.642.472,03
23. außerordentliche Aufwendungen	8.315.797,84	1.297.452,53	7.018.345,31
24. außerordentliches Ergebnis	16.414.914,71	10.790.787,99	5.624.126,72
25. Jahresergebnis Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-16.301.012,74	-20.559.166,47	3.793.918,69

Der Mehrertrag in Höhe von 5.734 T€ in der Zeile **Steuern und ähnliche Abgaben** ist im Wesentlichen auf die Gewerbesteuer zurückzuführen. In 2016 hat sich bei der Gewerbesteuer eine unerwartete Nachzahlung in Millionenhöhe ergeben. Ertragsmindernd wirkte die Rückstellungsbildung in Höhe von 3.800 T€. Hier besteht das Risiko, dass ein Vorauszahlung in gleicher Höhe in 2017 zurückzuzahlen ist.

Die Mehrerträge in der Zeile **Zuwendungen und allgemeine Umlagen** sind durch Mehrerträge bei den Schlüsselzuweisungen im kommunalen Finanzausgleich in Höhe von 734 T€ entstanden sowie im Teilhaushalt 50 für die Leistungsbeteiligung der Grundsicherung für Arbeitssuchende in Höhe von 3.185 T€. Bei den Schlüsselzuweisungen vom Land führten die leichte Erhöhung des Grundbetrages sowie unterschiedliche Einwohnerzahlen von Stadt und dem Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN) zur Plan-Ist-Differenz.

Die Mehrerträge in der Zeile **sonstigen Transfererträge** von insgesamt 2.862 T€ ergeben sich vor allem im Teilhaushalt 50. 738 T€ betrafen die Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII. Mehrerträge von 2.141 T€ sind auf die geänderte Buchungspraxis im Bereich Wohngeld zurückzuführen. Dies führt dazu, dass in der Zeile **Kostenerstattungen und Kostenumlagen** diese Erstattungen vom Land fehlen.

Bei den geplanten **öffentlich-rechtlichen Entgelten** in Höhe von 26.310 T€ haben sich in 2016 Mehrerträge in Höhe von 2.061 T€ ergeben. Die Abweichung beruht auf Mehrerträgen bei den Krankentransportentgelten im Teilhaushalt 37 in Höhe von 536 T€ aufgrund einer erhöhten Anzahl von Krankentransporten, bei den sonstigen Benutzungsgebühren im Sonderbudget Flüchtlinge (50_S1) durch mehr Flüchtlinge in Gemeinschaftsunterkünften sowie bei den Abwasserbeseitigungsgebühren im Teilhaushalt 66 in Höhe von 530 T€.

Bei den **Kostenerstattungen und Kostenumlagen** kam es zu Mindererträgen von 20.502 T€. Im Wesentlichen resultieren diese aus Mindererträgen in Höhe von 16.662 T€ im Sonderbudget 50_S1. Die Planung erfolgte auf der Basis des Mittelwerts von 2.000 Flüchtlingen, tatsächlich kamen durchschnittlich 1.365 Flüchtlinge. 2.141 T€ im Teilhaushalt 50 sind, wie oben beschrieben, auf die geänderte Buchungspraxis im Bereich Wohngeld zurückzuführen. Im Teilhaushalt 53 führte die Beendigung der interkommunalen Zusammenarbeit (IKZ) mit dem Landkreis Goslar im Bereich Gesundheit zum 15.04.2016 zu Mindererträgen von 1.308 T€.

Die Mehrerträge in der Zeile **Zinsen und ähnlichen Finanzerträge** ergeben sich aus dem Konto 3691000 Verzinsung der Gewerbesteuer nach §233 a. Hier sind Nachzahlungszinsen in Höhe von 5.929 T€ verbucht worden, die nach 2015 abzugrenzen waren. Anstatt diese von dem Konto abzusetzen, sind diese bei den außerordentlichen Aufwendungen verbucht worden. Diese sind, mit der „Buchungsliste nach der 2. Nullstellung“ im endgültigen Jahresabschluss zu korrigieren.

Die Abweichung in der Zeile **sonstige ordentliche Erträge** resultiert im Wesentlichen aus Mehrerträgen in Höhe von 2.180 T€ aus der Auflösung oder Herabsetzung von Wertberichtigungen auf Forderungen. Es handelt sich um Erträge aus der Aufhebung von befristet niedergeschlagenen Nebenforderungen. Eine Planung des Ansatzes ist nicht möglich, da Befristungen für unterschiedlich lange Zeiträume festgesetzt werden; die Dauer kann sich im Einzelfall auf wenige Monate bis auf das Jahr vor Verjährung belaufen. Auch werden befristete Niederschlagungen häufig vor Ende der Befristung aufgehoben, wenn z. B. ein Insolvenzverfahren vorzeitig beendet wird, der Schuldner zu Geld kommt, sich andere Quellen auftun.

Die **Aufwendungen für aktives Personal** liegen mit 2.407 T€ unter dem Planansatz. Die Differenz ergibt sich einerseits aus der geringeren Zuführung zu den Pensionsrückstellungen für aktive Beamte gegenüber den Plandaten, die von der Niedersächsischen Versorgungskasse (NVK) zur Verfügung gestellt wurden (-1.113 T€). Neben der Personalkostensperre (-2.400 T€) konnten zusätzlich Einsparungen von 1.160 T€ erzielt werden, weil bereits eingeplante Stellen aufgrund der gegebenen Entwicklung am Arbeitsmarkt nicht zeitgerecht besetzt werden konnten.

In der Zeile **Aufwendungen für Versorgung** ergeben sich Minderaufwendungen von 3.296 T€ gegenüber der Planung. Es erfolgte im Gegensatz zu der von der NVK für 2016 prognostizierten Herabsetzung der Pensions- und Beihilferückstellung für die Versorgungsempfänger zum Stichtag 31.12.2016 eine höhere Festsetzung, die zu einer Zuführung in Höhe von 3.033 T€ führte.

Bei den **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** konnten Einsparungen in Höhe von 2.112 T€ erzielt werden. Die größten Einsparungen wurden im Teilhaushalt 10 und 66 erzielt. Die Aufwendungen aus der Unterhaltung von immateriellen Vermögen liegen mit 323 T€ unter der Planung, da die Konzernvereinbarung zur Microsoft-Lizensierung noch nicht abgeschlossen werden konnten, da weitere technische Vorarbeiten notwendig geworden sind und abgewartet werden müssen. Die Aufwendungen für die Unterhaltung des Infrastrukturvermögens blieben 537 T€ unter der Planung, da aufgrund des hohen Personalmangels insbesondere die Oberflächenanierungsmaßnahmen nicht in dem vorgesehenen Umfang durchgeführt werden konnten.

In der Zeile **Transferaufwendungen** ergeben sich Mehraufwendungen in Höhe von 2.502 T€. Die Gewerbesteuerumlage im Sonderbudget Allgemeine Finanzwirtschaft (20_S1) führte zu Mehraufwendungen in Höhe von 2.269 T€.

Im Teilhaushalt 50 kam es zu Mehraufwendungen in Höhe von 6.140 T€ bei der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB XII und für Sozialhilfe Leistungen in Höhe von 1.076 T€. Es handelt sich um Rückstellungen für ausstehende Rechnungen, die noch für Vorjahre gezahlt werden müssen. Diese wurden mit Hilfe von Erfahrungswerten der Vorjahre ermittelt, die aus LÄMMkom ausgewertet wurden. Demgegenüber stehen Minderaufwendungen in Höhe von 926 T€ in der Hilfe zur Pflege, durch die spätere Eröffnung von zwei neuen Heimen sowie durch Trägerwechsel (vom überörtlichen zum örtlichen Träger) und im Bereich der stationären Leistungen im SGB XII.

Weitere Minderaufwendungen sind für Zuschüsse an verbundene Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen in Höhe von 378 T€ erzielt worden. Die Betriebskostenzahlungen an die WIS und BSF konnten aufgrund von günstigen wirtschaftlichen Entwicklungen in den Gesellschaften reduziert werden. Des Weiteren ist die Zahlung für das Parkhaus Wehrstraße aufgrund der Spitzabrechnung geringer ausgefallen, als ursprünglich erwartet.

Im Sonderbudget 50_S1 führten die geringeren Flüchtlingszahlen zu Minderaufwendungen in Höhe von 1.095 T€. Die Planung erfolgte auf der Basis des Mittelwerts von 2.000 Flüchtlingen, tatsächlich kamen durchschnittlich 1.365 Flüchtlinge.

Im Teilhaushalt 51 ergeben sich Minderaufwendungen für Leistungen der Jugendhilfe in Höhe von 1.875 T€.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen schlossen in Höhe von 10.246 T€ unter den Haushaltsansätzen ab. Die geplanten Deckungsreserven in Höhe von 4.249 T€ vor allem für die schwer zu prognostizierenden Flüchtlingszahlen mussten nicht in Anspruch genommen werden. Auch im Bereich der ordentlichen Aufwendungen im

Sonderbudget 50_S1 führten die geringeren Flüchtlingszahlen zu Minderaufwendungen bei den Miet- und Nebenkosten sowie sonstigen Erstattungen an den EB 85 in Höhe von 3.595 T€.

Im Teilhaushalt 53 führte die Beendigung des IKZ mit dem Landkreis Goslar im Bereich Gesundheit zum 15.04.2016 zu Minderaufwendungen von 1.693 T€.

Weitere Minderaufwendungen entstanden im Teilhaushalt 40 bei den Aufwendungen für Vergütung, Honorare und sonstigen Auslagen, der Schülerbeförderung und der Erstattungen an den EB 85 in Höhe von 703 T€. Die Kosten für die Nachmittagsbetreuung der Schulen fielen geringer aus, da die Schulen vom Land rund 75% der Aufwendungen für die Nachmittagsbetreuung erhalten und die Stadt hier nur noch die Restfinanzierung übernimmt. Die Angebote der europaweiten Ausschreibung zur Schülerbeförderung waren günstiger als kalkuliert. Aufwendungen für laufende Reinigung der Stadtbibliotheken und der VHS wurden im nicht über das Konto 4455300 Erstattungen an den EB 85 wie in 2015 separat abgerechnet worden, sondern sind in 2016 über die Nebenkosten 4455320 mit der Mietzahlung abgerechnet worden.

Insgesamt konnten die im Haushalt eingeplanten Sperren erreicht werden, die Aufwendungen liegen mit 164 T€ geringfügig unter den Planansätzen.

Den außerordentlichen Erträgen in Höhe von 24.731 T€ (Vorjahr 12.232 T€) standen außerordentliche Aufwendungen in Höhe von 8.316 T€ (Vorjahr 3.520 T€) gegenüber. Daraus ergibt sich für das ordentliche Ergebnis einen Überschuss in Höhe von 16.415 T€ (Vorjahr 8.712 T€).

4. Haushaltslage 2017

Im Ergebnishaushalt liegt unter Berücksichtigung aller geplanten Aufwendungen und Erträge in 2017 ein Fehlbetrag von 10,2 Mio. € vor. Bei Heraustrennung der flüchtlingsbedingten Aufwendungen und Erträge ergibt sich für den Resthaushalt ein Überschuss von rd. 0,58 Mio. €. Zur Verbesserung der Darstellung sind ab dem Haushalt 2017 alle flüchtlingsbedingten Aufwendungen und Erträge dem Sonderbudget 50_S1 Flüchtlinge zugeordnet. Im Plan 2017 errechnet sich für das Sonderbudget 50_S1 ein Zuschussbedarf von 10,8 Mio. €.

Der Gesamtfinanzhaushalt stellt sich insgesamt aufgrund eines Überschusses in Höhe von 2,8 Mio. € im Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit ausgeglichen dar.

Die Zuordnung der flüchtlingsbedingten Aufwendungen und Erträge in das Sonderbudget 50_S1 erfolgt über interne Leistungsverrechnungen, also ausschließlich in der Ergebnisrechnung, um in der Finanzrechnung weiter die Anforderungen aus der Statistik erfüllen zu können. Eine Ausnahme stellen die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz dar, die sich von den Hilfeempfängern her vollständig dem Flüchtlingsbudget zuordnen lassen.

Die Pauschalsperren bei Personal- und Sachaufwendungen in Höhe von insgesamt 16,4 Mio. € werden auch in 2017ff. weitergeführt. Aufgrund der besonderen Situation bei verschiedenen Organisationseinheiten sowie auch verschiedenen Eigenbetrieben mussten Pauschalsperren in einem Gesamtumfang von 3,7 Mio. € dort ausgeplant werden.

Dieser Sperrbetrag findet sich im Sonderbudget 20_S2 – Umsetzung Aufgabenkritik. Er ist von allen Organisationseinheiten zusammen im Rahmen der unterjährigen Bewirtschaftung zusätzlich zu den eigenen Sperren aufzufangen.

4.1. Gesamtergebnishaushalt 2017

Der Gesamtergebnishaushalt 2017 hat folgende Rahmendaten (in €):

Ordentliche Erträge	345.094.868
Ordentliche Aufwendungen	354.818.260
Ordentliches Ergebnis	-9.723.392
Außerordentliche Erträge	306.867,52
Außerordentliche Aufwendungen	792.520,53
Außerordentliches Ergebnis	-485.653,01
Jahresergebnis	-10.209.045,39

4.2. Gesamtfinanzenhaushalt 2017

Der Gesamtfinanzenhaushalt 2017 hat folgende Rahmendaten:

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	337.042.968
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	334.250.452
Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	2.792.516
Einzahlungen für Investitionstätigkeit	12.744.890
Auszahlungen für Investitionstätigkeit	27.991.010
Saldo aus Investitionstätigkeit	-15.246.119
Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-12.453.603
Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	24.446.119
Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	9.200.000
Saldo aus Finanzierungstätigkeit	15.246.119
Finanzmittelveränderung	2.792.516

Gesamteinzahlungen	374.233.978
Gesamtauszahlungen	371.441.461

5. Entwicklung des Zuschussbedarfs in den einzelnen Ergebnisteilhaushalten

Die nachstehende Tabelle verdeutlicht die in den einzelnen Ergebnisteilhaushalten vorliegende Entwicklung des Zuschusses bzw. Überschusses.

OE	OE-Bezeichnung	Saldo 2016	Saldo 2017	Differenz 2016 zu 2017	Bemerkung
01.1	Referat Büro des Oberbürgermeisters	-722.956,42	-735.370,19	12.413,77	Keine wesentlichen Änderungen.
01.2	Referat Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten, Statistik	-536.255,62	-473.689,45	-62.566,17	Geringere Personalkosten (15 T€), Wegfall so. ILV (30 T€), Zuweisungen des Bundes (28 T€)

01.3	Referat Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Sonderaufgaben	-140.924,79	-138.677,29	-2.247,49	Keine wesentlichen Änderungen.
01.4	Referat Presse, Öffentlichkeitsarbeit	-392.579,96	-355.425,45	-37.154,52	Geringere Personalkosten (35 T€)
01.5	Referat Kinder- und Familienförderung	-196.559,18	-201.675,42	5.116,24	Keine wesentlichen Änderungen.
01_S	Sonderbudget Dezerernatskollegium	-767.906,03	-781.089,17	13.183,14	Keine wesentlichen Änderungen.
02.1	Referat Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling	-384.236,53	-367.494,29	-16.742,24	Keine wesentlichen Änderungen.
02.2	Referat ÖPNV, Verkehrsverbund	221.100,00	216.200,00	4.900,00	Keine wesentlichen Änderungen.
02_S1	Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen	-10.420.245,54	-11.315.116,80	894.871,26	Höhere Erträge aus Konzessionsabgaben (860 T€) durch gestiegene Einwohnerzahlen, dem ggü. stehen geringere Ausschüttungen vom EB 62, SRB, VVS sowie beim Staatenvertrag (1.228 T€); Die Aufwendungen steigen, u.a. durch höhere Leistungen an den SRB (173 T€) und durch eine höhere Ausschüttung des ASG Weiterleitungsgewinns an den FD 66 (290 T€)
02_S2	Sonderbudget Wirtschaftsförderung	-199.099,19	-953.692,96	754.593,77	Erstmalige Einplanung von außerordentlichen Aufwendungen für Grundstücksveräußerungen aufgrund der Wirtschaftsförderungsmaßnahmen gem. Vorlage 2513/15 vom 08.05.2008
03.1	Referat Schacht Konrad und Geschäftsstelle "Salzgitterfonds"	-299.441,74	-210.623,82	-88.817,91	Aufwandsreduzierung durch geringere Personalausstattung
10	Fachdienst Ratsangelegenheiten und IT	-721.002,76	-654.522,57	-66.480,19	Reduzierung der Personalaufwendungen
10_S	Sonderbudget Politische Gremien	-967.851,73	-1.136.944,82	169.093,09	Höherer Personalaufwand
11	Fachdienst Personal und Organisation	-1.436.589,26	-1.535.885,71	99.296,45	Neu eingeplanten Erstattungen ASG (42 T€) und geringeren ILV-Aufwendungen (17 T€) stehen gestiegene Personalkosten (172 T€) gegenüber.
11_S1	Sonderbudget Aus- und Fortbildung	-1.376.035,12	-1.470.703,61	94.668,49	Steigerung der Personal- und Sachkosten (Fahrkosten, Ausbildungsmittel) durch Erhöhung der Ausbildungsstellen (80 T€)
11_S2	Sonderbudget GU, AMD, Personalnebenaufwendungen	-5.771.997,10	-7.408.673,87	1.636.676,77	Reduzierung des Planansatzes für den Ertrag aus Herabsetzung von Rückstellungen und gleichzeitige Erhöhung der Zuführung zu Personalarückstellungen aufgrund der Mitteilung der NVK
11_S3	Sonderbudget Personalgestellung Jobcenter	-177.003,00	-70.169,81	-106.833,19	Einplanung ILV für Flüchtlinge aus 50_S1 (33 T€) und geringere Personalkosten (70 T€)
11_S5	Sonderbudget Personalvertretung	-347.750,30	-451.790,53	104.040,23	Höhere Personalkosten (102 T€)
12	Gleichstellungsreferat	-147.747,05	-146.071,28	-1.675,77	Keine wesentlichen Änderungen.
14	Fachdienst Rechnungsprüfung	-566.779,94	-549.060,29	-17.719,65	Keine wesentlichen Änderungen.

20	Fachdienst Haushalt und Finanzen	-2.874.596,13	-2.518.826,55	-355.769,58	Die Aufwandsreduzierungen beruhen im Wesentlichen auf geringere Wertberichtigungen und Abschreibungen mit ca. 266 T €, sowie Ertragssteigerungen durch höhere Erstattungsleistungen für Buchungsaufträge an die Kasse .
20_S1	Sonderbudget Allgemeine Finanzwirtschaft	160.541.468,98	186.980.433,89	26.438.964,91	Die Ertragssteigerung beruht auf verbesserte Steuerträge auf Grund der positiv prognostizierten Wirtschaftsentwicklung.
20_S2	Sonderbudget Umsetzung Aufgabenkritik	2.592.822,33	3.439.398,32	-846.575,98	Die durch den Gesamthaushalt zu erwirtschaftende Einsparungsbeitrag im Rahmen der haushaltswirtschaftlichen Sperre hat sich um 847 T € erhöht.
30	Fachdienst Recht	-730.778,42	-761.946,49	31.168,06	Keine wesentlichen Änderungen.
32	Fachdienst BürgerService und Ordnung	-2.149.405,26	-1.375.783,22	-773.622,04	Die Installation weiterer Geschwindigkeitsmessanlagen, sowie höhere Erstattungen vom Land führen zu Ertragssteigerungen von 500 T € bzw. 150 T €
37	Fachdienst Feuerwehr	-10.819.340,00	-11.666.367,77	847.027,77	Steigerung des Personalaufwandes um ca. 300 T € auf Grund von Neueinstellungen. Aufwandssteigerung durch Verlagerung der Krankentransporte an private Unternehmen (725 T €)
40	Fachdienst Bildung	-37.474.052,99	-38.884.528,24	1.410.475,25	Obwohl mittels der ILV flüchtlingsbedingte Mehraufwendungen und -erträge (z.B. BAMF) in das Sonderbudget 50_S1 verschoben werden können, verschlechtern Mietsteigerungen und Mehraufwendungen für Personal das Ergebnis.
41	Fachdienst Kultur	-4.598.554,72	-4.615.383,51	16.828,78	Keine wesentlichen Änderungen.
48	Querschnittsreferat Integration und Fachkräftesicherung	-351.845,20	-321.325,88	-30.519,32	Aufgrund der Fördermittelaquise konnte der Ertragsansatz erhöht werden. Dem stehen jedoch auch Personalkostensteigerungen i. H. v. 166 T € gegenüber.
50	Fachdienst Soziales und Senioren	-28.988.948,03	-29.916.642,68	927.694,65	Fallzahlensteigerungen in verschiedenen Leistungsbereichen (z.B. Kosten der Unterkunft) und Leistungsänderungen (z.B. Hilfe zur Pflege) sorgen zwar für hohe Aufwandssteigerungen, aber auch für Ertragssteigerungen.
50_S1	Sonderbudget Flüchtlinge	0,00	-10.786.697,85	10.786.697,85	Entgegen des letzten Jahres wird das Sonderbudget nicht mehr unter der Annahme einer 100%-Erstattung geplant. Hier werden nun mehr alle für Flüchtlinge anfallenden Erträge und Aufwendungen teils direkt, teils durch ILV abgebildet, um den flüchtlingsbedingten Zuschussbedarf darzustellen.
51	Fachdienst Kinder, Jugend und Familie	-48.849.520,17	-49.824.311,02	974.790,84	Keine wesentlichen Änderungen.
53	Fachdienst Gesundheitsamt	-4.214.058,87	-3.332.232,20	-881.826,67	Aufgrund der Beendigung der Zweckvereinbarung über die IKZ im Bereich Gesundheitswesen mit dem Landkreis Goslar fallen sowohl die zu leistenden als auch die zu empfangenden Erstattungen weg.

58_S	Sonderbudget IKZ Veterinärwesen und Verbraucherschutz	-505.180,73	-509.714,40	4.533,67	Keine wesentlichen Änderungen.
60	Referat Stadtumbau und Soziale Stadt	-531.520,67	-674.171,41	142.650,74	Erhöhung der Honorare im Stad- tumbau Seeviertel und der Sozia- len Stadt Ost- und Westsiedlung, Veränderungen bei der Afa
61	Fachdienst Stadtpla- nung, Umwelt, Bauord- nung und Denkmal- schutz	-4.244.483,81	-4.460.819,25	216.335,44	Veränderungen bei unterschiedli- chen Produkten (BlmSch- Verfahren, Bebauungspläne, verrohrte Gewässer und chemi- sche Reinigungen)
66	Fachdienst Tiefbau und Verkehr	-11.511.409,34	-12.088.488,09	577.078,75	Zuführung aus dem Sonderposten für den Gebührenaussgleich sowie deutlich erhöhte AfA durch Neu- planung sowie Änderung bei Auf- lösungserträgen aus SoPo
68	Referat Baufach- und umwelttechnische Grundsatzfragestellun- gen	-150.751,00	-151.161,70	410,69	Keine wesentlichen Änderungen.

5.1. Verursachungsgerechte Veranschlagung der Mieten und Nebenkosten in den Organisationseinheiten

OE	OE-Bezeichnung	Ansatz-2017
01.1	Referat Büro des Oberbürgermeisters	54.680
01.2	Referat Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten, Statistik	20.785
01.3	Referat Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Son- deraufgaben	3.809
01.4	Referat Presse, Öffentlichkeitsarbeit	16.002
01.5	Referat Kinder- und Familienförderung	18.766
01_S	Sonderbudget Dezernatskollegium	32.357
02.1	Referat Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling	23.988
02_S1	Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen	330.097
03.1	Referat Schacht Konrad und Geschäftsstelle "Salzgitterfonds"	11.770
10	Fachdienst Ratsangelegenheiten und IT	224.950
10_S	Sonderbudget Politische Gremien	66.385
11	Fachdienst Personal und Organisation	151.891
11_S2	Sonderbudget GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen	
11_S5	Sonderbudget Personalvertretung	23.354
12	Gleichstellungsreferat	14.180
14	Fachdienst Rechnungsprüfung	34.536
20	Fachdienst Haushalt und Finanzen	198.818
20_S2	Sonderbudget Umsetzung Aufgabenkritik	
30	Fachdienst Recht	44.941
32	Fachdienst BürgerService und Ordnung	497.963
37	Fachdienst Feuerwehr	2.032.016
40	Fachdienst Bildung	29.333.059
41	Fachdienst Kultur	1.332.623
48	Querschnittsreferat Integration und Fachkräftesicherung	32.654
50	Fachdienst Soziales und Senioren	535.996
50_S1	Sonderbudget Flüchtlinge	3.770.093
51	Fachdienst Kinder, Jugend und Familie	3.059.720
53	Fachdienst Gesundheitsamt	265.164

58_S	Sonderbudget IKZ Veterinärwesen und Verbraucherschutz	17.436
60	Referat Stadtumbau und Soziale Stadt	27.247
61	Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz	273.351
66	Fachdienst Tiefbau und Verkehr	132.273
68	Referat Baufach- und umwelttechnische Grundsatzfragestellungen	4.645
		42.585.548

Die verursachungsgerechte Veranschlagung der Mieten und Nebenkosten in den einzelnen Organisationseinheiten wird auch 2017 weiter fortgesetzt.

Insgesamt haben sich die im Haushalt als Erstattungen an den Eigenbetrieb 85 veranschlagten Miet- und Mietnebenkosten gegenüber dem Haushalt 2016 von 45,7 auf 42,6 Mio. € gemindert. Der Differenzbetrag ist damit zu erklären, dass nicht so viel zusätzlicher Wohnraum für Flüchtlinge angemietet werden muss, wie 2016 noch angenommen wurde.

6. Budgetierung

Die einzelnen Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalte sind budgetiert. Ersparnisse von zahlungswirksamen Aufwendungen können zur Finanzierung von unerheblichen Investitionen nach § 19 Abs. 4 GemHKVO genutzt werden.

7. Pauschalkürzungen bei Personal- und Sachaufwendungen

Auch im Haushalt 2017 werden in Fortsetzung des Haushaltssicherungskonzepts bei Personal- und Sachaufwendungen in den Teilhaushalten Pauschalsperren in einem Gesamtumfang von 16,4 Mio. € vorgenommen, davon 2,4 Mio. € bei den Personalaufwendungen, die restlichen 14 Mio. € bei den Sachaufwendungen.

Die erstmalig im Haushalt 2013 zur Verdeutlichung der Umsetzung der Pauschalsperre bei den Sachaufwendungen beschlossenen konkreten Maßnahmen werden, soweit sie dauerhaft weiterführbar sind, in 2017ff. entsprechend weiterverfolgt.

In verschiedenen Organisationseinheiten sind aufgrund der gegebenen Sondersituation die Pauschalsperren ganz bzw. auch teilweise ausgeplant worden. Ebenfalls ausgeplant wurden insgesamt die auf die Miet- und Mietnebenkosten zu beziehenden Sperrbeträge mit der Zielsetzung, diese Einsparungen über ein geändertes Bewirtschaftungsverhalten im Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik (EB85) zu erwirtschaften.

Die ausgeplanten Pauschalsperren sind auch 2017 weiterhin im Sonderbudget 20_S2 -Umsetzung Aufgabenkritik- veranschlagt. Die dorthin verlagerten Pauschalsperren belaufen sich in 2017 auf insgesamt 3,72 Mio. € ab 2018 beträgt das Gesamtvolumen 4,91 Mio. € jährlich. Eine Ansatzveränderung gegenüber den in der Mittelfristplanung des Haushaltes 2016 geplanten Werten liegt nicht vor. Der Verringerung des Sperrbetrages in 2017 ist auf den Verzicht bzw. die Verschiebung von

Maßnahmen im Wirtschaftsplan des EB85 zurückzuführen. Die Einsparwirkung wird über Mietminderungen dargestellt.

Von dem regelmäßigen in das Sonderbudget ausgeplanten Sperrbetrag entfallen 4,61 Mio. € auf Ausplanungen aus der Pauschalsperre bei den Sachaufwendungen einschließlich der Mieten und Mietnebenkosten, 0,3 Mio. € auf Ausplanungen bei der Pauschalsperre bei den Personalaufwendungen. Die im Sonderbudget veranschlagten Pauschalsperren sind im Rahmen der unterjährigen Bewirtschaftung durch alle Organisationseinheiten des Hauses gemeinsam zusätzlich zu den in den jeweiligen Budgets bereits veranschlagten Sperrbeträgen einzusparen.

Die Gründe für die Nichteinhaltung der Sperren und den Umfang des Sonderbudgets werden im Folgenden erklärt:

Im Fachdienst (FD) Rechnungsprüfung ist die gesamte Sperre gestrichen, da er Pflichtaufgaben wahrnimmt und schon 2013 entschieden wurde, dass er keine Einsparungen bei den Sachkonten erbringen kann.

Im Budget IKZ Veterinärwesen und Verbraucherschutz ist die gesamte Sperre gestrichen, da sie im Bereich der interkommunalen Zusammenarbeit aufgrund der hier bestehenden Erstattungsvereinbarungen nicht in dieser Form umgesetzt werden kann.

Der Fachdienst 66 – Tiefbau und Verkehr- hat sich mit den angemeldeten Beträgen, z.B. bei der Unterhaltung der Infrastruktur, bereits auf ein Mindestmaß beschränkt. Über die Aufwendungen im Bereich des Produktes 538 –Abwasserbeseitigung- als kostenrechnerischer Einrichtung mit weitgehender Gebührendeckung kann keine Sperre gezogen werden bzw. diese müsste gegebenenfalls ohne Einsparwirkung im Gesamthaushalt an die Gebührenzahler weitergegeben werden. Aus den geschilderten Gründen ist im Budget des FD 66 ab dem Haushalt 2014 bei den Sachaufwendungen keine Pauschalsperre mehr eingeplant. FD 66 muss auch in 2016 ff. eine verbleibende Pauschalsperre bei den Personalaufwendungen von 100 T€ auffangen. Aufgrund der vorgenommenen Zusammenführung der Aufgabengruppe "Straßenunterhaltung im Eigenbetrieb Städtischer Regiebetrieb (SRB) ist Personal von Fachdienst 66 dorthin verlagert worden und die zu erbringende Pauschalsperre entsprechend vermindert worden.

Das Produkt Rettungsdienst des FD Feuerwehr stellt ebenfalls eine kostenrechnerische Einrichtung dar. Auch hier sind deshalb die Sperren nicht mehr angesetzt. Daneben sind bei der Feuerwehr lediglich Personalkostensperren in den Produkten 024 Gefahrenabwehr und 174 Katastrophenabwehr veranschlagt.

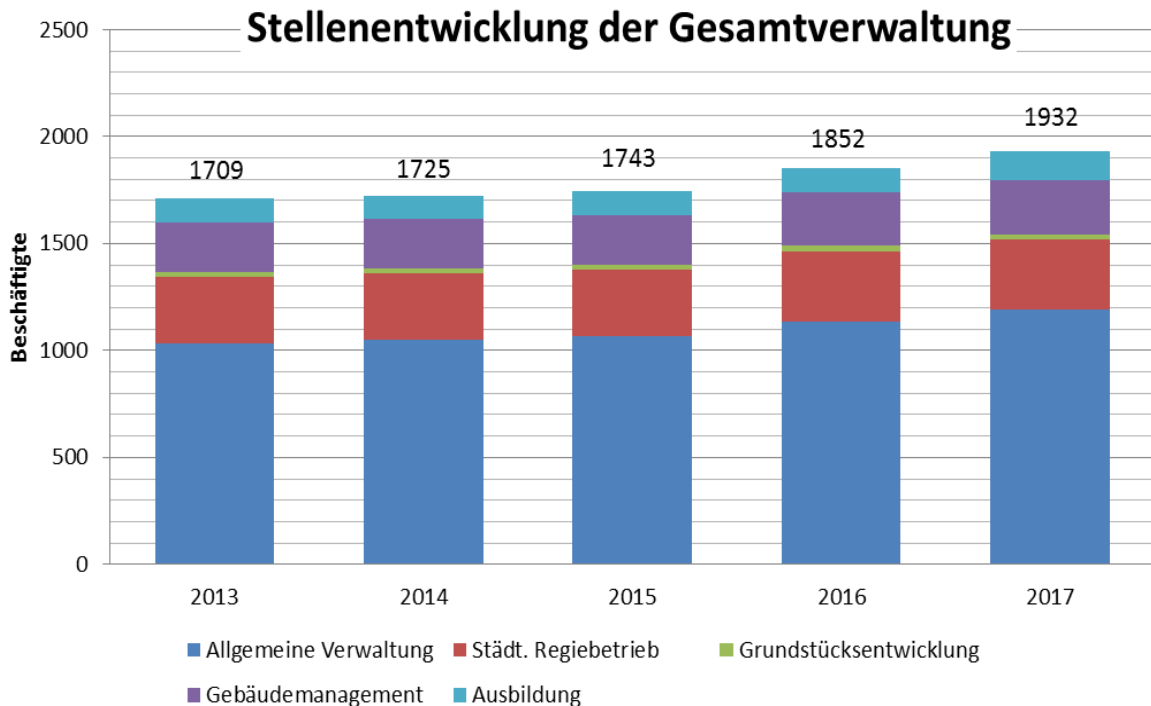
Aufgrund positiver Ratsbeschlüsse zu verschiedenen politischen Anträgen wird auch die zwischenzeitlich in den Fachdienst 40 –Bildung integrierte Stadtbibliothek von den gesamten Sperren entlastet.

Die auf die Eigenbetriebe Grundstücksentwicklung sowie SRB im Sonderbudget 02_S1 bisher ausgewiesenen Pauschalsperren werden dort seit 2015 ausgeplant, weil sich die Erwirtschaftung der Sperren gegenüber den Wirtschaftsplänen nicht darstellen lässt. Die ausgebuchten Sperren werden aber durch Ansatzreduzierungen aufgefangen.

Der Eigenbetrieb 85 -Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistikselbst kann die auf den Mieten und Mietnebenkosten lastende Sperre nicht mehr vollständig abfangen. Hier wirken sich insbesondere die erheblich gestiegenen Auf-

wendungen für die Bereitstellung von Unterkünften für zusätzliche Asylbewerber sowie auch die damit verbundenen Aufwendungen für Catering und Bewachung aus.

8. Personal- und Stellenentwicklung



Der vorstehenden Grafik ist zu entnehmen, dass sich der Stellenbestand im Haushaltsjahr 2017 gegenüber dem Vorjahr um 80 Stellen erhöht hat. Die wesentlichen und wichtigsten Änderungen aus dem Stellenplan 2017 werden in den nachfolgenden Ausführungen erläutert.

Die hohe Anzahl an Stellenneuschaffungen resultiert u.a. aus der besonderen Flüchtlingssituation der Stadt Salzgitter. Beispielhaft sind hier weiterhin die Neuschaffung von Planstellen für Sozialarbeiterinnen bzw. Sozialarbeiter zu nennen, die in mehreren Bereichen der Verwaltung aufgrund des stetig hohen Zuzuges von Flüchtlingen notwendig sind. Auch außerhalb des Flüchtlingskontextes ergibt sich durch die allgemein wahrnehmbaren gesellschaftlichen Veränderungen im Allgemeinen Sozialen Dienst (Jugendbereich) ein höherer Personalbedarf.

Für das Jahr 2017 hat die Stadt Salzgitter einen neuen Rettungsdienstbedarfsplan aufgestellt, der die Schaffung von zusätzlichen Stellen im Rettungsdienst und im feuerwehrtechnischen Dienst erforderlich macht.

Die durch Bundesgesetz veranlasste Änderung der Rechtslage im Bereich Unterhaltsvorschuss zwingt die Stadt auch in diesem Bereich weitere Stellen einzurichten.

Des Weiteren ergibt sich durch das Land veranlasste Übernahme der IT-Betreuung durch die Stadt an Schulen weitere nicht vermeidbare Stellenschaffungen.

Weiterhin hat auch die Schaffung von 27 zusätzlichen Stellen für Nachwuchskräfte, um dem demografischen Wandel entgegenzuwirken, zu einem Anwuchs an Stellen in der Verwaltung geführt.

Die sich aus der neuen Entgeltordnung ergebenden tarifvertraglichen Änderungen und die Änderungen im Bereich des Sozial- und Erziehungsdienstes befinden sich derzeit in der Umsetzung.

9. Entwicklung der Erträge und Aufwendungen

Das doppische Haushaltsrecht sieht eine vollständige Betrachtung des Vorjahres, des aktuellen Haushaltsjahres sowie der drei folgenden Kalenderjahre in der Ergebnis- und Finanzplanung vor. Die Planwerte richten sich nach den Erfahrungen der Vorjahre, so dass nach Möglichkeit das Rechnungsergebnis des Vorjahres zur Ermittlung von realistischen Zahlen dient.

Die höchsten absoluten Änderungen gegenüber den Ansätzen aus 2016 liegen in 2017 ertragsseitig bei den Steuern und ähnlichen Abgaben, den Zuwendungen und allgemeinen Umlagen sowie den Kostenerstattungen und Kostenumlagen sowie den sonstigen ordentlichen Erträgen.

Die Steuern und ähnlichen Abgaben steigen im Plan für 2017 (128,6 Mio. €) gegenüber dem Rechnungsergebnis 2015 (111,2 Mio. €) um ca. 17,4 Mio. € gegenüber dem Plan 2016 (95,4 Mio. €) sogar um 33,2 Mio. €.

Prägend für diese deutlichen Unterschiede ist die bei der Gewerbesteuer vorliegende Entwicklung. Dem Ansatz 2016 von 25 Mio. €, steht ein Ansatz 2017 von 55 Mio. € gegenüber.

Bei der Gewerbesteuer deckt sich die örtliche Entwicklung nicht mit dem bundes- und landesweiten Trend. Die Orientierungsdaten sind hier entsprechend nicht anwendbar. Hier werden die Ansätze insbesondere auf der Grundlage der mit den größten Gewerbebetrieben geführten Gespräche festgelegt. Auf Grund der aktuellen örtlichen Situation ist der Ansatzwert von 55 Mio. € der mittelfristigen Planung aus 2016 für 2017 weiter als gerechtfertigt anzusehen. Für diese Annahme spricht auch die leicht positive Entwicklung in 2016.

Ab 2018 wird unter der Annahme einer bis dahin eingetretenen Normalisierung der Auftrags- und entsprechend auch Wirtschaftssituation der großen örtlichen Gewerbebetriebe von weiter steigenden Gewerbesteuerzahlungen ausgegangen, am deutlichsten in 2018 selbst.

Die Planansätze für die Gemeindeanteile an der Einkommens- und auch Grundsteuer sind unter Anwendung der Orientierungsdaten ermittelt worden. Bei der Vergnügungssteuer versucht die Entwicklung nach Greifen der Mindestabstandregelungen für Spielhallen einzuschätzen. Bei der Grundsteuer B wurde in den Folgejahren eine leicht positive Entwicklung angenommen, gerechtfertigt durch Neuerschließung von Baugebieten aber auch einen mit der vorliegenden positiven Bevölkerungsentwicklung verbundenen Rückgang der Leerstände.

Der bei den Einnahmen aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen im Vergleich zu 2016 vorliegende Anstieg des Planwertes um 20,4 Mio. € ist auf zunächst eine zu erwartende Bedarfszuweisung von 5 Mio. € zurückzuführen. Hier liegt der Bescheid bereits vor.

Die Schlüsselzuweisungen im Finanzausgleich steigen daneben um rd. 7 Mio. € Neben den vorliegenden Verschlechterungen in der Steuerkraft der Stadt bei einer gleichzeitig guten wirtschaftlichen Situation im Land wirkt sich hier in 2017 der einmalige Ausgleich der negativen Wirkungen des in 2014 im Finanzausgleich eingetretenen Größenklassenwechsels aus. Die Zuweisungen im Rahmen der Grundsicherung nach SGBII steigen um rd. 6,1 Mio. €, gekoppelt mit dem vorliegenden Fallzahl- und entsprechend Leistungsanstieg.

Die bei den Kostenerstattungen und Kostenumlagen zwischen 2016 und 2017 vorliegende Ertragsverschlechterung ist im Wesentlichen auf die Ausplanung einer Vollerstattung der Aufwendungen für Flüchtlinge nach Asylbewerberleistungsgesetz zurückzuführen.

Die Aufwendungen für aktives Personal erhöhen sich gegenüber dem Planwert 2016 um rd. 4,35 Mio. €. Davon entfallen rd. 3,45 Mio. € auf Auswirkungen aus der Umsetzung des Stellenplans 2016 sowie von Tariferhöhungen und Besoldungsanstiegen. 0,9 Mio. € Anstieg ergeben sich aus der letzten Nachkalkulation der Pensions- und Beihilferückstellungen durch die Niedersächsische Versorgungskasse.

Der Anstieg der Transferaufwendungen um insgesamt 20,4 Mio. € lässt sich weitgehend (15,4 Mio. €) mit Leistungsanstiegen in den Bereichen Kinder- und Jugendhilfe sowie der Sozialhilfe erklären. Neben verstärkten Leistungen für Flüchtlinge, speziell in der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach SGBII (Anstieg 9,6 Mio. €), führen beispielweise auch erhöhte Pflegegeldleistungen zu diesen Erhöhungen. Auch aus dem erwarteten Anstieg der Gewerbesteuererträge auf 55 Mio. € (Plan2016 25 Mio. €) errechnen sich aber Mehraufwendungen bei der Gewerbesteuerumlage von rd. 5 Mio. €

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen im Sonderbudget 50_S1 –Flüchtlingensinken um rd. 8,9 Mio. €. Maßgeblich sind dafür sinkende Miet- und insbesondere Mietnebenkosten für die Unterkünfte. Ein großer Teil der Flüchtlingsfamilien ist in eigenen Wohnungen untergebracht und erhält Hilfen nach SGBII und nicht nach Asylbewerberleistungsgesetz. Daneben ist die Deckungsreserve Personalentwicklung, in der insbesondere die aus dem Stellenplan2017 erwarteten finanziellen Folgen abgebildet sind, vollständig Sonderbudget 20_S1 zugeordnet. Die dort eingeplanten Stellenveränderungen sind verschiedenen Organisationseinheiten zuzuordnen und sind auch nur anteilig auf flüchtlingsbedingte Bedarfe zurückzuführen.

Bei der haushaltswirtschaftlichen Sperre sind, wie bereits ausgeführt, im Sonderbudget 20_S1 -Allgemeine Finanzwirtschaft- die in 2016 einmalig ausgeplanten Sperrbeträge entsprechend den in 2016 getroffenen Festlegungen wieder berücksichtigt. Auch im Sonderbudget 20_S2 –Umsetzung Aufgabenkritik- erhöht sich entsprechend den im Veränderungshaushalt 2016 getroffenen Festlegungen der Sperrbetrag in 2017 und weiter in 2018 ff.

Im Folgenden werden einzelne Haushaltspositionen detaillierter erläutert:

9.1. Erträge aus einzelnen Steuerarten und ähnlichen Abgaben

EZ	SK-Bezeichnung	RE-2015	Ansatz-2016	Ansatz-2017	Differenz 2016 zu 2017
1	Grundsteuer A	393.640,12	395.000,00	395.000,00	0,00
1	Grundsteuer B	18.520.810,39	18.000.000,00	18.500.000,00	-500.000,00
1	Gewerbesteuer	42.413.576,19	25.000.000,00	55.000.000,00	-30.000.000,00

1	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	36.138.143,00	37.300.000,00	38.400.000,00	-1.100.000,00
1	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	8.490.027,00	9.433.110,00	11.700.000,00	-2.266.890,00
1	Vergnügungssteuer	2.228.413,67	2.610.000,00	1.300.000,00	1.310.000,00
1	Hundesteuer	619.477,55	620.000,00	650.000,00	-30.000,00
1	Lstg. d. Landes Umsetzung d. 4. G. moderne DL	2.439.136,49	2.087.826,00	2.656.975,55	-569.149,55
Gesamt		111.243.224,41	95.445.936,00	128.601.975,55	-33.156.039,55

Die nachstehende Darstellung zeigt die Entwicklung der verschiedenen Steuererträge ab 2006. In die Darstellung einbezogen sind dabei ausschließlich die im Sonderbudget 20_S1 veranschlagten Steuereinnahmen, die als freie Finanzierungsmittel im Haushalt zur Verfügung stehen.

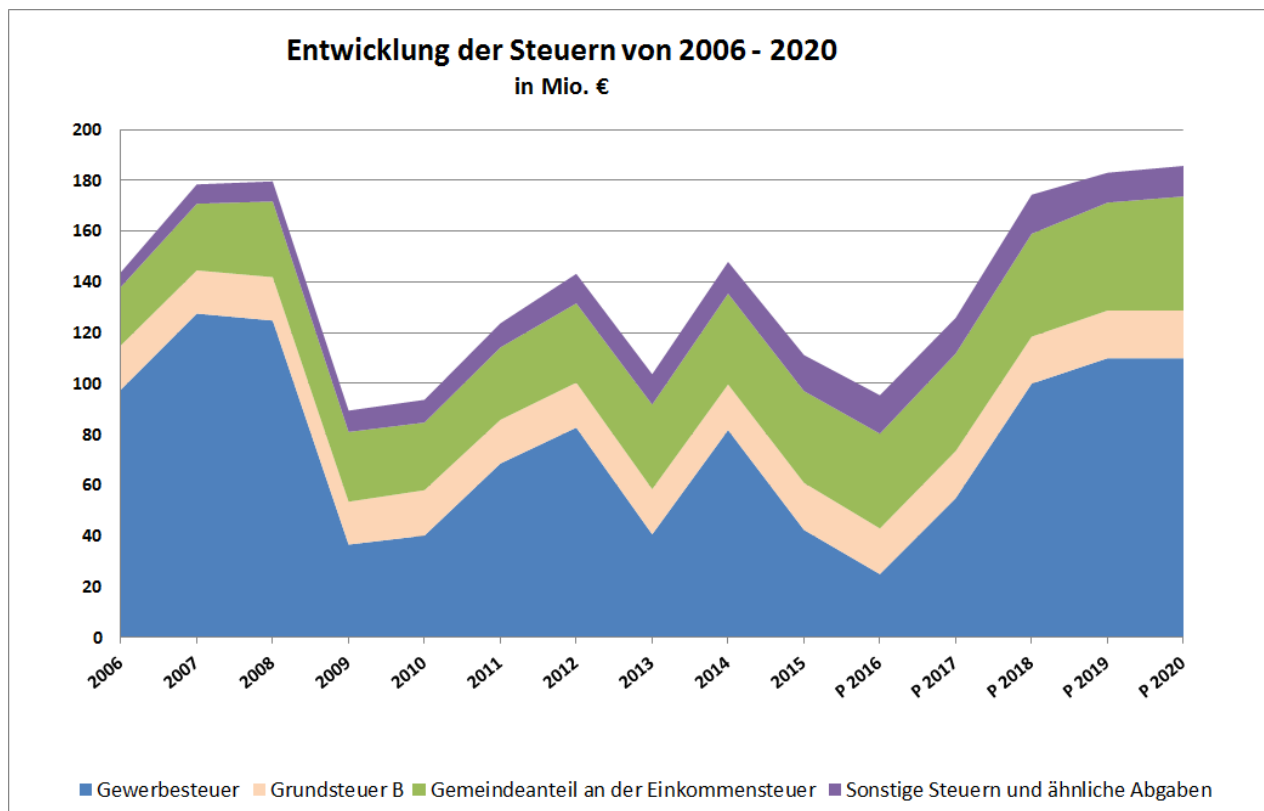
Die nach dem 4. Gesetz für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt erbrachten Zahlungen an die Stadt Salzgitter, die beim Fachdienst 50 vereinnahmt werden, stellen, auch wenn sie nach den Festlegungen in der Statistik der entsprechenden Haushaltszeile zugeordnet werden, keine Steuern dar. Sie sind deshalb in diese Betrachtung nicht einbezogen. Die Höhe der hier erwarteten Zahlungen beträgt 2017 rd. 2,7 Mio. €.

Für 2016 wurde ein Gewerbesteuerertrag von 25 Mio. € geplant. Das Rechnungsergebnis wird nun voraussichtlich mit Gewerbesteuererträgen in Höhe von 30,7 Mio. € abschließen. Dieser Betrag ist im Laufe des Jahres 2016 vereinnahmt worden, aber nur in Höhe von 24,8 Mio. € (rd. 81 %) dem Haushaltsjahr 2016 zuzuordnen. Der verbleibende Teil der Erträge i.H.v. 5,9 Mio. € (rd. 19 %) stellt das Ergebnis von Betriebsprüfungen, Vorauszahlungen und Veranlagungen aus Vorjahren dar.

In 2016 liegt dabei die Besonderheit vor, dass aus den Steuererträgen noch Absetzbeträge aufgrund von erst zum Jahresende 2015 von Steuerpflichtigen vorgenommener Herabsetzungen der Vorauszahlungen ausgebucht werden mussten. Diese Ausbuchungen konnten in Anbetracht des späten Zugangs der entsprechenden Mitteilungen erst in 2016 beschieden werden, so dass auch die Ausbuchung selbst auf die Sollstellungen in 2016 wirken. Ohne die Ausbuchungsbeträge hätten sich die Erträge aus Betriebsprüfungen etc. auf 14 Mio. € belaufen.

Die Periodengerechtigkeit konnte hier nur darüber hergestellt werden, dass im Jahresabschluss 2015 die Steuererträge über eine entsprechende Rückstellung in Höhe von 8,1 Mio. € gemindert wurden. Die in 2016 vorgenommene Auflösung der Rückstellung kann aufgrund der rechtlichen Festlegungen nicht als Erhöhung der Steuererträge verbucht werden. Sie führt vielmehr zum periodenfremden außerordentlichen Ertrag.

Für das Planungsjahr 2017 wird mit einem Planwert von 55 Mio. € von einer sich weiter verbessernden Entwicklung der Steuererträge ausgegangen. Ab 2018 wird mit einer weiteren Normalisierung der wirtschaftlichen Situation der größten Gewerbesteuerzahler und damit einem deutlicheren Anstieg gerechnet.



9.2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen

EZ	SK-Bezeichnung	RE-2015	Ansatz-2016	Ansatz-2017	Differenz 2016 zu 2017
2	Schlüsselzuweisungen vom Land	28.754.848,00	57.741.344,00	64.779.152,00	-7.037.808,00
2	Bedarfszuweisungen vom Land	57,50		5.000.000,00	-5.000.000,00
2	So. allg. Zuweisungen vom Land	4.861.592,00	4.935.000,00	5.193.984,00	-258.984,00
2	Zuweisungen vom Bund	85.904,77	183.770,00	299.806,00	-116.036,00
2	Zuweisungen vom Land	2.529.334,66	4.419.866,34	5.637.252,59	-1.217.386,25
2	Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	260.881,16		280.000,00	-280.000,00
2	Zuweisungen von Zweckverbän- den	62.922,95	100,00	100,00	0,00
2	Zuweisungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	3.196.541,17	3.182.728,85	3.561.149,11	-378.420,26
2	Zuschüsse von ver- bund.U, Sonderverm.u. Beteilig.	500,00	100,00	100,00	0,00
2	Zuschüsse von so. öffentl. Son- derrechnungen	10.750,00	26.200,00	356.200,00	-330.000,00
2	Zuschüsse von privaten Unter- nehmen	3.600,00	12.200,00	13.200,00	-1.000,00
2	Zuschüsse von übrigen Bereichen	10.705,78	13.100,00	36.500,00	-23.400,00
2	Leistungsbeteilig Grundsicherung f. Arbeitssuchende	7.807.395,19	6.570.000,00	12.338.200,00	-5.768.200,00
Gesamt		47.585.033,18	77.084.409,19	97.495.643,70	-20.411.234,51

Die Zuwendungen und allgemeinen Umlagen steigen im Vergleich zum Ansatz 2016 um 20 Mio. Euro. Das Rechnungsergebnis 2015 liegt dabei mit 1,1 Mio. € leicht über den Planwerten.

Wesentlicher Bestandteil der Zuwendungen sind die Schlüsselzuweisungen. In 2017 ist hier, bedingt durch eine Sonderzahlung im kommunalen Finanzausgleich an die Stadt Salzgitter aufgrund nachteiliger Berechnungen im FAG 2014 in Höhe von 6,8 Mio. Euro von einer Steigerung in Höhe von 7,2 Mio. Euro auszugehen. Daneben erhält die Stadt Salzgitter eine Bedarfszuweisung von 5 Mio. Euro sowie weitere Ertragssteigerungen (5,8 Mio. Euro) im Verhältnis zur Planung 2016 aus der Leistungsbeteiligung an der Grundsicherung für Arbeitssuchende, die aufgrund der hohen Flüchtlingszahlen auch auf der Aufwandsseite zu Steigerungen führt.

9.3. Auflösungserträge aus Sonderposten

EZ	Bezeichnung	RE-2015	Ansatz-2016	Ansatz-2017	Differenz 2016 zu 2017
3	Erträge Auflösung SoPo	6.963.386,11	7.211.987,48	7.486.813,75	-274.826,27

Im Planjahr 2017 sind die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, verglichen mit den Ansatzwerten 2016, auf Grund einer mathematischen Anpassung an die mehrjährige Trendentwicklung, grundsätzlich leicht rückläufig. In den Jahren 2013 bis 2016 waren zuletzt insbesondere die erhaltenen Zuschüssen von Dritten (Bundes- u. Landesförderungen, etc.) leicht abnehmend. Diese Entwicklung wird jedenfalls in 2017 durch positive Effekte aus der gebührenrechnerisch gebotenen Zuführung aus dem Sonderposten „Gebührenausschlässe“ im Bereich der Abwassergebühren mehr als kompensiert. Mithin ist summarisch ein leichter Anstieg der Erträge zu erwarten.

9.4. Sonstige Transfererträge

Die Steigerung der sonstigen Transfererträge von ca. 640 T € lassen sind im Wesentlichen auf Veränderungen im FD 50 (Soziales und Senioren) sowie dem Sonderbudget 50_S1 (Flüchtlinge) zurückzuführen. Bei den Leistungen der medizinischen Rehabilitation wurde die Planung an die Fallzahlen aus 2016 angepasst. Aufgrund des im November 2016 geänderten Wohngeldgesetzes wurden mehr Mittel für Hilfen zu selbstbestimmtem Leben in betreuten Wohneinrichtungen eingeplant (210 T €). Wegen der Neueinführung des Produktes „Flüchtlinge in Maßnahmen“ werden Mittel i. H. v. 115 T € bereitgestellt. Weitere geringere Veränderungen resultieren z.B. aus Anpassungen an das vorläufige Rechnungsergebnis 2016, Umstellungen der Buchungspraxis durch das Land oder dem neuen Pflegestärkungsgesetz.

Die Auswirkungen konzentrieren sich dabei größtenteils auf die folgenden, aufsummiert dargestellten Konten:

EZ	SK-Bezeichnung	RE-2015	Ansatz-2016	Ansatz-2017	Differenz 2016 zu 2017
4	So. Ersatzleistungen - überörtlicher Träger	41.972,97	17.000,00	180.700,00	-163.700,00
4	Kostenbeiträge u. Aufwendungsersatz, Kostenersatz öT	940.421,20	1.417.200,00	1.696.200,00	-279.000,00
4	Leist. Sozialleistungsträgern(ohnePfleger)-übT	675.051,70	586.000,00	753.000,00	-167.000,00

9.5. Öffentlich-rechtliche Erträge

EZ	SK-Bezeichnung	RE-2015	Ansatz-2016	Ansatz-2017	Differenz 2016 zu 2017
5	Verwaltungsgebühren	3.970.963,77	3.659.603,00	3.507.380,00	152.223,00
5	Verwaltungsgebühren von Wohnbau	448,55			0,00
5	Verwaltungsgebühren von ASG	7.345,08			0,00
5	Verwaltungsgebühren von WIS	330,00			0,00
5	Ersatzvornahmen	23.772,93	57.500,00	57.500,00	0,00
5	Zwangsverfahren	6.250,00		10.000,00	-10.000,00
5	Kanalbenutzungsgebühren	14.888.161,06	14.467.500,00	14.091.700,00	375.800,00
5	Parkgebühren	253.119,67	230.000,00	250.000,00	-20.000,00
5	Krankentransportentgelte	6.045.371,25	5.600.000,00	6.600.000,00	-1.000.000,00
5	So. Benutzungsgebühren	1.832.467,15	2.295.001,22	2.903.739,85	-608.738,63
Gesamt		27.028.229,46	26.309.604,22	27.420.319,85	-1.110.715,63

Erträge aus Verwaltungsgebühren mindern sich im Teilhaushalt des FD 53 um rd. 265 T€ im Vergleich zum Vorjahresplanansatz auf Grund der Beendigung der IKZ mit dem Landkreis Goslar. Im Bereich der Kanalbenutzungsgebühren lässt sich nach den vorliegenden Entwicklungen eine Reduzierung von rd. 380 T € erwarten, die im Wesentlichen auf den gesunkenen gebührenfähigen Aufwand zurückzuführen ist. Die Krankentransportentgelte sind auf Grund von erhöhten Fallzahlen gemäß des Rettungsdienstbedarfsplans um 1 Mio. € zu erhöhen. Bei den sonstigen Benutzungsentgelten ist die Ansatzerhöhung hauptsächlich auf SB 50_S1 zurückzuführen. Dort werden aufgrund von erwarteten Fallzahlensteigerungen 745 T€ mehr Benutzungsentgelte für die Unterbringung von Asylbewerbern in Unterkünften erwartet. Dagegen laufen 90 T€ bei FD 51 aufgrund einer Umplanung.

9.6. Privatrechtliche Entgelte

EZ	SK-Bezeichnung	RE-2015	Ansatz-2016	Ansatz-2017	Differenz 2016 zu 2017
6	Mieten u. Pachten	316.126,21	299.146,00	303.446,00	-4.300,00
6	Miete aus Schulraumnutzung	13.102,00	17.700,00	16.350,00	1.350,00
6	Erträge aus Verkauf	99.200,03	90.852,00	83.900,00	6.952,00
6	So. privatrechtliche Leistungsentgelte	438.803,72	482.625,00	645.899,80	-163.274,80
Gesamt		867.231,96	890.323,00	1.049.595,80	-159.272,80

Höhere Erträge bei den sonstigen privatrechtlichen Leistungsentgelten um rd. 163 T € resultieren aus Erhöhungen über 97 T€ in FD 51 (Ansatzverschiebung über 90 T€ von SK 3321900 „Benutzungsgebühren“ und gleichzeitige Gebührenerhöhung) und über 75 T€ in FD 40 (Anpassung aufgrund RE 2015 und voraussichtlichem RE 2016 sowie vermehrten „BEREIT/Bona“-Prüfungen).

9.7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Die Kostenerstattungen und Umlagen sinken gegenüber dem Ansatz 2016 insgesamt um 15,2 Mio. €.

Hauptgrund dafür ist die Ausplanung von 13,5 Mio. € Erstattungen vom Land im Sonderbudget 50_S1 (Flüchtlinge). Der Ansatz 2016 gegenüber 2015 um 26,4 Mio. € erhöht, da bei der Planung von einer 100%igen Erstattung der Flüchtlingsaufwendungen ausgegangen wurde. Diese Annahme wurde bei der Haushaltsplanung 2017 revidiert und der Ansatz entsprechend korrigiert.

Trotz gesunkener Investitionskosten in der Hilfe zur Pflege steigen bei Fachdienst 50 (Soziales und Senioren) die Erstattungen vom Land – örtlicher Träger um 181T €, da für die Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung mit einer 100-Erstattung zu rechnen ist.

Im Fachdienst 51 (Kinder, Jugend und Familie) werden aufgrund der Prognose 2016 im Produkt 363 (Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe) Ansätze für Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden teilweise erhöht, aber insgesamt um 260 T € gesenkt.

Bei Fachdienst 53 (Gesundheitsamt) wird der Ansatz von 1,7 Mio. € für Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden in voller Höhe gestrichen, da die interkommunale Zusammenarbeit Gesundheit mit dem Landkreis Goslar zum 15.04.2016 gekündigt wurde.

Die Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden i. H. v. 280 T € beim Sonderbudget 58_S (IKZ Veterinärwesen und Verbraucherschutz) werden entsprechend der Buchungspraxis auf das Konto Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden umgeplant.

Der Fachdienst 10 (Ratsangelegenheiten und IT) plant zur Angleichung an das Rechnungsergebnis rund 130 T € Erstattungen von verbundenen Unternehmen, Sondervermögen und Beteiligungen ein.

Bei Fachdienst 61 (Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz) wird der Ansatz für Erstattungen vom Eigenbetrieb 62 gegenüber dem Ansatz 2016 um 119 T € gesenkt, da diese Erstattungen von den für den Eigenbetrieb vorzunehmenden Planungsleistungen abhängen, welche in 2017 geringer ausfallen.

Weitere eher geringfügige Veränderungen sind verschiedenen Organisationseinheiten zuzuschreiben.

Im Folgenden sind die einzelnen Konten, die zu den Kostenerstattungen und Umlagen gehören, in aufsummierter Weise dargestellt:

EZ	SK-Bezeichnung	RE-2015	Ansatz-2016	Ansatz-2017	Differenz 2016 zu 2017
7	Erstattungen vom Bund	187.382,91	171.300,00	246.500,00	-75.200,00
7	Erstattungen vom Land	34.743.165,28	55.277.244,16	41.770.736,00	13.506.508,16
7	Erstattungen vom Land - örtlicher Träger	11.800.174,87	12.519.000,00	12.700.000,00	-181.000,00
7	Erstattungen vom Land - überörtlicher Träger	734.865,52	773.000,00	741.250,00	31.750,00
7	Erstattung von Gemeinden u. -	2.948.725,78	3.176.881,00	975.762,00	2.201.119,00

	verbänden				
7	Erstattung von Gemu.-verbänden-örtlicherTräger	13.375,81	1.000,00	1.000,00	0,00
7	Erstattungen von Zweckverbänden	1.198,80	330,00	330,00	0,00
7	Erstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	82.557,06	38.000,00	38.000,00	0,00
7	Erstattungen verbund.U,Sonderverm.u.Beteilig	47.668,21	1.100,00	152.692,13	-151.592,13
7	Erstattungen vom SRB	900.677,20	1.018.583,61	1.023.443,61	-4.860,00
7	Erstattungen von EB 62 (Grundstücksentwicklung)	353.852,43	409.900,00	290.850,00	119.050,00
7	Erstattungen von EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	1.031.583,81	943.658,00	1.046.788,00	-103.130,00
7	Erstattungen für Beihilfefestsetzungen	402,80	300,00	300,00	0,00
7	Erstattungen von VVS	3.125,12	3.500,00	3.500,00	0,00
7	Erstattungen von Wohnbau und WBV	57,00			0,00
7	Erstattungen von ASG	157.369,18	138.500,00	185.500,00	-47.000,00
7	Erstattungen von Thermoalbad GmbH	188,20	0,00		0,00
7	Erstattungen von BSF	103.230,24	67.963,00	103.200,00	-35.237,00
7	Erstattungen von WIS	4.010,09	2.700,00	2.700,00	0,00
7	Erstattungen von ISWE	790,00		4.500,00	-4.500,00
7	Erstattungen von privaten Unternehmen	188.649,38	115.000,00	153.900,00	-38.900,00
7	Erstattungen von Grundstücksanschlüssen	191.474,13	350.000,00	350.000,00	0,00
7	Erstattungen von Ingenieurleistungen	53.694,98	51.900,00	47.700,00	4.200,00
7	Erstattungen von übrigen Bereichen	78.256,76	71.800,00	53.800,00	18.000,00
Gesamt		53.626.475,56	75.131.659,77	59.892.451,74	15.239.208,03

9.8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge

EZ	SK-Bezeichnung	RE-2015	Ansatz-2016	Ansatz-2017	Differenz 2016 zu 2017
8	Zinserträge vom SRB	89.183,35	59.700,00	52.900,00	6.800,00
8	Zinserträge vom EB 62 (Grundstücksentwicklung)	286.116,90	260.500,00	236.300,00	24.200,00
8	Zinserträge vom EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)	2.303.162,13	2.210.300,00	2.019.200,00	191.100,00
8	Zinserträge von Kreditinstituten	1.908,33		0,00	0,00
8	Zinserträge von so. inländ. Bereichen	17.035,34	14.600,00	12.200,00	2.400,00
8	bis 08 Säumniszuschläge u. dgl.		0,00	0,00	0,00
8	Erträge aus Gewinnanteilen verb. U.+ Beteiligungen	620.300,23	1.856.845,00	713.464,00	1.143.381,00
8	Verzinsung der Gewerbesteuer nach §233 a	5.150.441,25	3.000.000,00	4.000.000,00	-1.000.000,00
8	Erträge aus Swapverträgen u. dgl.	16.804,59	10.000,00	0,00	10.000,00
8	So. Finanzerträge	110.956,06	100.000,00	100.000,00	0,00
Gesamt		8.595.908,18	7.511.945,00	7.134.064,00	377.881,00

Die Zinserträge der Eigenbetriebe reduzieren sich anhand der planmäßigen Tilgungen der Ausleihungen.

Der höhere Betrag im Planjahr 2016 bei den Erträgen aus Gewinnanteilen verb. Unternehmen und Beteiligungen ergab sich daraus, dass für 2016 eine höhere Gewinnentnahme bei dem EB Grundstücksentwicklung, dem Städtischen Regiebetrieb sowie der VVS als Beitrag zur Haushaltskonsolidierung eingeplant worden ist.

Der Ansatz 2017 wurde um 1 Mio. € erhöht, da in diesem Jahr mit dem Abschluss von Betriebsprüfungen mehrerer Vorjahre eines Großbetriebes gerechnet wird. In diesem Zusammenhang werden höhere Nachzahlungszinsfestsetzungen erwartet.

Bei den derzeitigen Negativzinsen entstehen keine Erträge aus Swapverträgen.

9.9. Sonstige ordentliche Erträge

EZ	SK-Bezeichnung	RE-2015	Ansatz-2016	Ansatz-2017	Differenz 2016 zu 2017
11	Konzessionsabgaben	4.330.000,00	4.362.500,00	5.222.500,00	-860.000,00
11	Ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder u.a.)	990.284,45	1.828.400,00	2.328.300,00	-499.900,00
11	Verwargelder	1.159.259,73	1.100.500,00	1.100.500,00	0,00
11	Zwangsgelder	34.446,11	8.350,00	6.250,00	2.100,00
11	Säumniszuschläge u. dgl.	471.109,51	350.500,00	360.500,00	-10.000,00
11	Mahngebühren für Leihfristüberschreitung	23.759,21	31.000,00	17.000,00	14.000,00
11	Erträge Gewährung Bürgschaften, Gewährverträge usw.	219.688,23	273.383,04	249.700,00	23.683,04
11	Erträge Aufl. o. Herabsetzung v. Rückstellungen	6.321.433,95	1.429.392,55	806.053,17	623.339,38
11	Erträge Aufl.o.Herabsetzg Wertberichtigung Ford.	945.601,44	3.600,00	58.600,00	-55.000,00
11	So. weitere nichtzahlungswirksame ordentl. Erträge	60.432,21		7.300,00	-7.300,00
11	Anderer so. ordentliche Erträge	67.461,42	24.000,00	8.000,00	16.000,00
Gesamt		14.623.476,26	9.411.625,59	10.164.703,17	-753.077,58

Konzessionsabgaben

Aufgrund der höheren Einwohnerzahl werden voraussichtlich mit höheren Konzessionsabgaben gerechnet.

Ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder u.a.) / Verwargelder

Die geplante Ansatzsteigerung ist zum einen auf ein erhöhtes Aufkommen an Verkehrsdelikten und zum anderen auf die Anschaffung von zwei weiteren Geschwindigkeitsmessanlagen zurückzuführen.

Erträge aus der Auflösung oder Herabsetzung von. Rückstellungen

Auf Grund der Hochrechnung durch die Niedersächsische Versorgungskasse ergibt sich eine Reduzierung des Ansatzes von rd. 623 T€ gegenüber 2016.

9.10. Aufwendungen für das aktive Personal sowie Aufwendungen für Versorgung

EZ	SK-Bezeichnung	RE-2015	Ansatz-2016	Ansatz-2017	Differenz 2016 zu 2017
13	Bezüge der Beamten	16.939.709,86	18.143.964,30	18.701.930,31	-557.966,01
13	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	26.101.939,71	28.917.582,67	31.033.956,47	-2.116.373,81
13	Dienstaufwendungen AGH-Kräfte	10.910,84	10.375,83	10.000,00	375,83
13	Aufwendungen für so. Beschäftigte	261.026,65	382.673,82	822.036,92	-439.363,10
13	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	7.628.335,41	7.950.344,30	8.231.808,16	-281.463,86
13	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	1.863.848,58	2.380.587,37	1.976.715,57	403.871,80
13	Beiträge zu Versorgungskassen für so.Beschäftigte	3.544,03			0,00
13	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Beamte	94.407,63			0,00
13	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	5.208.095,29	5.658.661,35	6.084.662,76	-426.001,41
13	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für so. Beschäftigte	43.804,24	7.500,00		7.500,00
13	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Beamte	648.518,96	739.756,24	762.127,25	-22.371,01
13	Beihilfe für Heilfürsorge	448.085,65	270.000,00	270.000,00	0,00
13	Beihilfen, Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	135.854,24	109.536,16	124.745,48	-15.209,32
13	Beihilfen, Unterstützungsleist. für so. Beschäftigte	405,22			0,00
13	Zuführungen Pensionsrückstellungen f. Beschäftigte		5.331.176,00	6.137.615,00	-806.439,00
13	Zuführungen Beihilferückstellungen f. Beschäftigte	564.286,22	704.781,47	803.413,81	-98.632,34
13	Zuführung Rückstellung für Urlaub u. Überstunden	5.394,70	401.834,33	400.000,00	1.834,33
13	Zuführung Rückstellung für Altersteilzeit	185.656,24			0,00
13	Zuführung Rückstellung für andere Maßnahmen		5.000,00	5.000,00	0,00
13	Personalkostensperre		-2.400.000,00	-2.400.000,00	0,00
Gesamt		60.143.823,47	68.613.773,84	72.964.011,74	-4.350.237,90

Die Aufwendungen für das aktive Personal (Zeile 13 des Haushaltsmusters) steigen zusammen mit den Aufwendungen für Versorgung um rd. 4,3 Mio. €

Von dem Anstieg entfallen rd. 0,90 Mio. € auf die Zuführungen zu Rückstellungen. Dabei erhöht sich die Zuführung für Pensionsrückstellungen für Beschäftigte nach

der für die Stadt Salzgitter von der Niedersächsischen Versorgungskasse durchgeführten Vorabkalkulation in 2017 von rd. 5,33 Mio. € auf 6,13 Mio. €. Bei den Beihilferückstellungen liegt ein Anstieg von 0,1 Mio. € vor. Die Rückstellung für Urlaub und Überstunden bleiben dagegen 2017 im Ansatz von 2016.

Auf die laufenden Personalaufwendungen einschließlich der Beihilfen entfällt der verbleibende Anstieg von rd. 3,4 Mio. €. Davon entfallen insbesondere:

- rd. 0,98 Mio. € auf die aktuelle Tarif- und Besoldungserhöhung 2017,
- rd. 2,70 Mio. € auf die Auswirkung der Tarif- und Besoldungserhöhung des Vorjahres, Höhergruppierungen und Beförderungen, Arbeitszeiterhöhung im Rahmen des Stellenplans, Auswirkungen des Stellenplanes 2016 (insbesondere im Bereich der Flüchtlingshilfe) sowie die Auswirkung der neuen Entgeltordnung im kommunalen Bereich ab 01.01.2017,
- rd. 0,34 Mio. im Bereich der Beihilfe und Versorgung sowie
- rd.0,4 Mio. für Beschäftigte in geförderten Maßnahmen.

Im Sonderbudget 50_S1 –Flüchtlinge- sind in 2017 unmittelbar lediglich Personalaufwendungen in einem Umfang von 1,25 Mio. € eingeplant. Zugeordnet wird das für die Gewährung der Hilfen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz notwendige Personal.

Über interne Leistungsverrechnungen wird das für die weitere Betreuung und Unterstützung der Flüchtlinge notwendige Personal mit einem Gesamtvolumen von weiteren 4,53 Mio. € abgerechnet. Neben den reinen Personalaufwendungen sind in den Verrechnungsbeträgen aber auch die notwendigen Sach- und Gemeinkostenzuschläge enthalten.

9.11. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

EZ	SK-Bezeichnung	RE-2015	Ansatz-2016	Ansatz-2017	Differenz 2016 zu 2017
15	Aufw. Unterhaltung Grundst. und bauliche Anlagen	276.422,02	281.885,19	212.675,19	69.210,00
15	Aufw. Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	3.133.982,54	1.977.000,00	1.977.000,00	0,00
15	Aufw. für Verkehrsschilder, Straßenbeleuchtung	160.836,98	86.000,00	0,00	86.000,00
15	Aufw. für neue Straßenbeleuchtung - Festwert	117.834,19	310.000,00	310.000,00	0,00
15	Aufw. für Straßenbeschilderung	53.102,18		50.000,00	-50.000,00
15	Aufw. für Straßenmarkierung	54.531,80		40.000,00	-40.000,00
15	Aufw. Unterhaltung so. unbewegl. Vermögen	221,34	0,00		0,00
15	Aufw. Unterhaltung immaterielles Vermögen	779.920,62	1.138.600,00	1.138.600,00	0,00
15	Aufw. Unterhaltung Kunstgegenstände		16.292,34	16.292,34	0,00
15	Aufw. Unterhaltung Masch,tech.Anl.(Material)	59.468,36	147.646,65	124.121,68	23.524,97
15	Aufwendungen für Unterhaltung der	141.975,73	212.204,94	128.270,95	83.934,00

	BGA				
15	Aufwendungen für Medizinische Geräteversorgung	20.552,65	23.000,00	23.000,00	0,00
15	Aufwendungen für Funk	87.195,68	57.000,00	88.000,00	-31.000,00
15	Erwerb geringwertiger VG bis 150 €	476.351,17	338.746,46	554.787,46	216.041,00
15	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	170.929,24	175.060,62	166.896,98	8.163,64
15	Mieten Wartung EDV-Anlagen	193.473,37	203.300,00	248.300,00	-45.000,00
15	Grundsteuer	37.671,73	55.820,00	55.820,00	0,00
15	Straßenreinigungsgebühren	12.350,87	11.910,00	10.400,00	1.510,00
15	Aufwendungen für Strom	14.346,92	25.800,00	12.200,00	13.600,00
15	Aufwendungen für Heizenergie	3.114,17	2.200,00	2.200,00	0,00
15	Aufwendungen für Wasser/Abwasser	6.423,98	7.800,00	7.800,00	0,00
15	Aufwendungen für so. Energie				0,00
15	Entgelte für Abfallentsorgung	3.914,51	8.620,00	6.920,00	1.700,00
15	So. Aufw. Bewirtschaftung Grunst.u.baul.Anl.	266.976,69	395.507,30	288.244,41	107.262,89
15	Aufwendungen für Treibstoff Fahrzeuge	4.903,70	5.340,00	5.340,00	0,00
15	Kfz-Versicherungsbeiträge	79.538,98	77.000,00	77.000,00	0,00
15	Kraftfahrzeugsteuer	349,00	350,00	350,00	0,00
15	Aufwendungen für Ersatzteile	21.742,49	23.000,00	23.000,00	0,00
15	Reparatur Fremdwerkstatt	247.023,36	175.500,00	180.500,00	-5.000,00
15	So. Aufw. für die Haltung von Fahrzeugen	12.499,84	20.200,00	20.200,00	0,00
15	Aufw.Dienst-,Schutzkleidung,pers.Ausrüstgegenständ	281.779,27	140.251,07	204.367,08	-64.116,00
15	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	478.762,55	773.120,90	779.513,87	-6.392,97
15	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	62.634,81	79.500,00	104.897,50	-25.397,50
15	Schulungen für neu angeschaffte Software	2.646,67	10.000,00	10.000,00	0,00
15	Aufwend. für Lehr- u. Unterrichtsmaterialien	36.760,68	80.564,73	40.178,45	40.386,28
15	So. Aufwendungen für den Schulbereich	39.015,92	70.000,00	50.000,00	20.000,00
15	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung,Infomater)	239.187,36	245.115,01	258.301,01	-13.186,00
15	Aufwendungen für Bild-, Ton- u. Printmedien	31.231,14	38.231,89	38.000,00	231,89
15	Aufwendungen für Nutzung der Kopiergeräte (Ricoh)	47.993,05		74.000,00	-74.000,00
15	Aufw.Ehrungen,Pflege partnerschaftl.Bez.,Geschenke	70.795,30	131.882,00	109.095,44	22.786,56
15	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen	48.876,57	84.683,04	63.233,04	21.450,00
15	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen	619.234,96	487.928,22	450.253,14	37.675,08
15	Energieverbrauch für Betriebszwecke	582.600,85	612.500,00	582.000,00	30.500,00
15	Wasserverbrauch für Betriebszwecke			30.000,00	-30.000,00
15	Verbrauchsstoffe/-materialien	8.808,20	16.650,00	14.007,00	2.643,00
15	Medizinische Materialien und Laborbedarf	52.366,17	125.272,77	51.570,60	73.702,17
15	Sauerstoff	9.254,76	10.000,00	10.000,00	0,00
15	Kosten für Ersatzvornahmen	58.854,44	54.500,00	54.500,00	0,00
15	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	590.931,78	1.128.340,48	1.297.254,27	168.913,79
15	Publikationen im Kulturbereich	35.005,37			0,00
15	EDV-Material	24.588,55	21.205,00	25.200,00	-3.995,00

15	Verbrauchsstoffe der Feuerwehr	130.465,88	221.000,00	70.000,00	151.000,00
15	Werkstattmaterial JOB	12.945,15	30.000,00	27.000,00	3.000,00
15	Vorräte Flüchtlingswohnheim	32.127,66	10.000,00	0,00	10.000,00
15	Aufwendungen für so. Dienstleistungen	82.672,56	178.743,26	53.243,26	125.500,00
Gesamt		10.017.193,76	10.325.271,87	10.164.533,66	160.738,21

In 2015 sind erhebliche Rückstellungen gebildet worden, die ein Absenken des Ansatzes 2016 bedingt haben. Aufgrund der angespannten Haushaltslage wurde dieser reduzierte Ansatz auch in das Jahr 2017 fortgeführt.

Insgesamt kam es im Großteil eher zu Umplanungen aufgrund der Rechnungsergebnisse, die Ansätze wurden in Summe aber hauptsächlich in der bereits bestehenden Höhe weitergeplant.

9.12. Abschreibungen

Die Kalkulation der zu erwartenden Abschreibungsaufwendungen erfolgt mit Hilfe einer mathematischen Prognosemethode. Basis hierfür ist eine Vorausschau der Anlagenbuchhaltung, die auf Grundlage der dort zum Planungszeitpunkt geführten Anlagegüter und deren Abschreibungszeiträume erstellt wird. Die hieraus resultierenden Abschreibungsbeträge des Planungsjahres sowie der Folgejahre werden gemeinsam mit den in der Finanzplanung veranschlagten Investitionsmaßnahmen rechnerisch gewichtet in die Gesamtkalkulation der Abschreibungen überführt. Die Verschiebungen über die Jahre ergeben sich aus Prioritätenwechseln in den Haushaltsplanungen sowie den nicht durchgängig planbaren Niederschlagungen. Zuletzt genannte werden als Einzelwertberichtigungen und sonstigen Abschreibungen ebenfalls in der Kontengruppe 47 (Zeile 16) gebucht.

Nachfolgend sind die Konten, die zu den Abschreibungen zählen, in aufsummierter Weise dargestellt:

EZ	SK-Bezeichnung	RE-2015	Ansatz-2016	Ansatz-2017	Differenz 2016 zu 2017
16	Abs. auf immaterielle Vermögensgegenstände	277.515,97	241.905,26	277.234,94	-35.329,69
16	Abs. auf immat. VG aus geleisteten Investitionszuw	1.938.295,81	2.157.661,49	2.621.252,42	-463.590,93
16	Abs. auf Gebäude	140.141,12	183.087,41	64.613,39	118.474,02
16	Abs. auf Brücken u. Tunnel	684.107,48	734.137,95	872.593,91	-138.455,96
16	Abs. auf Straßen, Wege, Plätze	4.449.731,69	4.596.576,20	5.550.381,85	-953.805,64
16	Abs. auf Verkehrslenkungsanlagen	140.775,36	143.110,62	169.798,28	-26.687,67
16	Abs. auf sonstige Bauten des Infrastrukturvermögen	268.300,30	263.958,92	316.295,37	-52.336,45
16	Abschreibungen auf Kulturanlagen	8.095,27	41.933,90	9.041,10	32.892,80
16	Abschreibungen auf Fahrzeuge	521.632,22	449.447,34	729.904,54	-280.457,20
16	Abschreibungen auf Maschinen u. tech. Anlagen	1.811,76	554,50	5.208,43	-4.653,93
16	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.564.773,72	1.736.032,67	1.620.804,36	115.228,32
16	Auflösung Sammelposten	524.116,12	434.237,79	476.871,41	-42.633,62

16	Einzelwertberichtigungen	281.097,01	1.170.000,00	350.000,00	820.000,00
16	Pauschalwertberichtigungen	602.400,00			0,00
16	Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	219,43			0,00
16	So. Abschreibungen	1.067.464,12	337.640,49	200.000,00	137.640,49
Gesamt		12.470.477,38	12.490.284,55	13.264.000,00	-773.715,45

9.13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

EZ	SK-Bezeichnung	RE-2015	Ansatz-2016	Ansatz-2017	Differenz 2016 zu 2017
17	Zinsaufwendungen an den Bund				0,00
17	Zinsaufwendungen verbund.U,Sonderverm.u.Beteiligt	70.524,49	100.000,00	100.000,00	0,00
17	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	2.776.019,77	2.773.985,00	3.025.000,00	-251.015,00
17	Zinsaufwendungen so. inländ. Bereich	116,44			0,00
17	Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite	575.844,12	1.273.295,00	1.741.000,00	-467.705,00
17	Zinsaufwendungen Liquiditätskredite an EB 62	817,90			0,00
17	Zinsaufwendungen Liquiditätskredite an SRB	409,36			0,00
17	Zinsaufwendungen Liquiditätskredite an EB 85	1.335,60			0,00
17	Kreditbeschaffungskosten	114.004,17	40.000,00	20.000,00	20.000,00
17	Verzinsung von Steuererstattungen	1.079.082,25	750.000,00	850.000,00	-100.000,00
17	Aufwendungen aus Swapverträgen und dgl.	1.719.099,68	1.500.000,00	1.100.000,00	400.000,00
Gesamt		6.337.253,78	6.437.280,00	6.836.000,00	-398.720,00

Die Planung der Zinsaufwendungen für Kredite und Liquiditätskredite sowie von Swaperträgen und -aufwendungen erfolgt geschlossen. Die Zinsaufwendungen für Investitions- und Liquiditätskredite sind für den Haushalt 2017 nach dem Grundsatz der Vorsicht im Wesentlichen anhand der Termsätze des Geld- und Kapitalmarktes zuzüglich 1% geplant worden.

Das anhaltend niedrige Zinsniveau und das äußerst effektive Zins- und Schuldenmanagement der Stadt hatten zur Folge, dass insgesamt in 2016 lediglich Nettozinsaufwendungen von ca. 5.100 T€ zu leisten waren und die geplante Benchmark unterschritten worden ist. Die Differenz ist im Vergleich zu den Vorjahren deutlich geringer, da im Zuge des Veränderungshaushalts bei der Zinsreduzierung ebenfalls der durch das Zins- und Schuldenmanagement zu erbringende Konsolidierungsanteil reduziert wurde. Somit ist der dafür vorhandene Puffer nicht mehr in den Ansätzen vorhanden und die Ansätze sind realistischer und näher an der tatsächlichen Bewirtschaftung. Da für 2017 die Forwardsätze bereits gestiegen sind und das Volumen der Kredite aufgrund der Haushaltsplanung 2017 ebenfalls weiter steigt waren die Ansätze für die Zinsaufwendungen wieder anzuheben. Da bei den Kreditbeschaffungskosten in der Regel nur noch die Maklerkosten bei Ausschreibungen anfallen und keine Kosten für Derivatabschlüsse, konnte dieser Ansatz reduziert werden.

9.14. Transferaufwendungen

Insgesamt erhöhen sich die Transferaufwendungen im Haushalt 2017 gegenüber 2016 um ca. 15,2 Mio. €

Bei Fachdienst 50 (Soziales und Senioren) erhöhen sich die sonstigen sozialen Leistungen – örtlicher Träger um etwa 9,6 Mio. € im Bereich der Leistungen für Unterkunft und Heizung sowie der einmaligen Leistungen, da mit einem großen Familiennachzug der sich mittlerweile im Leistungsempfängerkreis befindlichen Flüchtlinge gerechnet wird. Weiterhin erhöhen sich hier die Ansätze für die verschiedenen Sozialhilfen um insgesamt 3,156 Mio. € aufgrund von Fallzahlensteigerungen, Angleichungen an das Rechnungsergebnis und gesetzlichen Änderungen wie z.B. beim Landesblindengeld und dem Pflegestärkungsgesetz.

Im Sonderbudget 50_S1 (Flüchtlinge) hingegen verringern sich die Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz um 2,2 Mio. €, womit die Planung dem Rechnungsergebnis angeglichen und gleichzeitig dem Umstand Rechnung getragen wird, dass mittlerweile viele Flüchtlinge nicht mehr Leistungen nach Asylbewerberleistungsgesetz, sondern Sozialhilfe beziehen. Allerdings steigen die Leistungen für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (Leistungen der Jugendhilfe) um 723 T €

Aufgrund von Fallzahlensteigerungen steigen auch bei Fachdienst 51 (Kinder, Jugend und Familie) die Leistungen der Jugendhilfe um 723 T €. Des Weiteren werden die Ansätze für Zuschüsse an übrige Bereich mit Ratsbeschluss und Vertrag gegenüber den Ansätzen 2016 um rund 3 Mio. € höher geplant. Grund dafür sind neue Kindertagesstätten, an deren Trägere unter anderem Betriebskostenzuschüsse gezahlt werden. Außerdem werden die Kosten für die Flüchtlingsbetreuung in Kindertagesstätten erstmals berücksichtigt.

Die Gewerbesteuerumlage erhöht sich aufgrund des höheren Gewerbesteueransatzes (55 Mio. € statt 25 Mio. € in 2016) um 5 Mio. €

Weitere eher geringfügige Veränderungen sind verschiedenen Organisationseinheiten zuzuschreiben.

Im Folgenden sind die einzelnen Konten, die zu den Transferaufwendungen gehören, in aufsummierter Weise dargestellt:

EZ	SK-Bezeichnung	RE-2015	Ansatz-2016	Ansatz-2017	Differenz 2016 zu 2017
18	Zuweisungen an den Bund				0,00
18	Zuweisungen an das Land	18.448,00	22.572,31	19.729,00	2.843,31
18	Schulbudgets	512.991,00	570.000,00	570.000,00	0,00
18	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände		14.900,00	14.900,00	0,00
18	Zuweisungen an Zweckverbände	340.370,46	346.300,00	346.200,00	100,00
18	Zuschüsse an verbund.U., Sonderverm.u. Beteilig	1.876.304,42	2.300.200,00	2.342.000,00	-41.800,00
18	Zuschüsse an private Unternehmen	438.759,20	465.282,00	425.000,00	40.282,00

18	Zuschüsse an übrige Bereiche ohne Ratsbeschluss	631.645,71	621.146,03	775.166,28	-154.020,25
18	Zuschüsse übrige Bereiche mit Ratsbe. und Vertrag	25.379.171,12	28.850.685,00	31.835.972,93	-2.985.287,93
18	Zuschüsse übrige Bereiche mit Ratsbe. ohne Vertrag	373.146,84	477.944,28	454.128,28	23.816,00
18	Leist.Sozialhilfe natürl.Pers.außerh.Einrichtungen	13.144.636,90	13.839.300,00	14.644.200,00	-804.900,00
18	Leist.Sozialhilfe natürl.Pers.außerh.Einricht-übT	464.902,56	523.300,00	493.800,00	29.500,00
18	Leist.Jugendhilfe an natürl.Pers.außerhalbEinricht	3.207.253,60	4.178.800,00	4.054.980,00	123.820,00
18	Leist.Sozialhilfe an natürl.Pers.inEinrichtungen	11.479.500,82	10.407.900,00	11.921.600,00	-1.513.700,00
18	Leist.Sozialhilfe an natürl.Pers.in Einricht-übT	25.088.853,28	26.253.000,00	27.120.000,00	-867.000,00
18	Leist.Jugendhilfe an natürl.Pers. in Einricht	8.260.647,60	11.895.760,00	13.467.380,00	-1.571.620,00
18	Leist.Kriegsopfer, ähnl. Anspruchsberechtigte-öt	32.995,27	30.000,00	30.000,00	0,00
18	Leist.Kriegsopfer, ähnl. Anspruchsberechtigte-übT	314.400,50	322.300,00	322.300,00	0,00
18	Leist. nach Asylbewerberleistungsgesetz-übT	4.791.464,79	12.408.361,00	10.195.800,00	2.212.561,00
18	Freiwillige soziale Leistungen	124.023,75	215.000,00	190.000,00	25.000,00
18	So. soziale Leistungen - öt	27.863.344,42	25.346.916,00	35.109.136,00	-9.762.220,00
18	So. soziale Leistungen - übT	2.039.102,75	3.032.775,94	3.173.000,00	-140.224,06
18	Gewerbsteuerumlage	8.369.302,00	4.207.500,00	9.256.500,00	-5.049.000,00
18	Allgemeine Umlagen an das Land	486.968,00	479.192,00	481.936,00	-2.744,00
18	Allgemeine Umlagen an Gemeinden u. -verbände	660.979,60	700.000,00	700.000,00	0,00
Gesamt		78.032.081,96	84.890.804,94	100.046.052,00	-15.155.247,06

9.15. Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen verringern sich gegenüber dem Ansatz 2016 im Ansatz 2017 um 6,6 Mio. € auf 82,5 Mio. €

Diese Verringerung ist vor allem auf die um 2,3 Mio. € gesunkenen Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände zurückzuführen, die aus der Beendigung der interkommunalen Zusammenarbeit Gesundheit mit dem Landkreis Goslar am 15.04.2016 resultiert.

Als Sparinstrument, mit entsprechenden Maßnahmen versehen, wirkt sich die Sperrposition für Aufwendungen mit 12,8 Mio. € um 3,3 Mio. € höher als in 2016 aufgrund ihres negativen Ansatzes als weitere Verringerung aus.

Die übrigen Minderaufwendungen ergeben sich aus einer Mehrzahl kleinerer bis mittlerer Kostensenkungen in den verschiedenen Organisationseinheiten.

Im Folgenden sind die einzelnen Konten, die zu den sonstigen ordentlichen Aufwendungen gehören, in aufsummierter Weise dargestellt:

EZ	SK-Bezeichnung	RE-2015	Ansatz-2016	Ansatz-2017	Differenz 2016 zu 2017
19	Aufwendungen für Personaleinstellungen	99.275,67	100.000,00	120.000,00	-20.000,00
19	Prämien im Vorschlagswesen	1.757,00	1.757,00	1.757,00	0,00
19	Personalnebenaufwendungen	152.424,23	301.600,00	280.000,00	21.600,00
19	Aufw. für Ehrenamtliche u. Mandatsträger	496.422,29	560.482,00	565.500,00	-5.018,00
19	Verdienstausfall Ausbildung für Ehrenamtliche	28.139,99	30.000,00	30.000,00	0,00
19	Verdienstausfall Einsatz für Ehrenamtliche	8.056,23	56.000,00	18.000,00	38.000,00
19	Aufwendungen für Schülerbeförderung	2.903.858,06	3.205.000,00	3.175.000,00	30.000,00
19	Verfügungsmittel	7.832,09	10.581,91	10.581,91	0,00
19	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	608,46	2.759,66	2.546,88	212,79
19	Mitgliedsbeiträge	177.277,00	155.211,73	255.861,73	-100.650,00
19	So.Aufw.Inanspruchn. v. Rechten u. Diensten	94.750,90	88.975,50	32.990,00	55.985,50
19	Büromaterial (Schreib- u. Zeichenmaterial usw)	57.690,88	80.792,04	77.776,28	3.015,76
19	Aufw. für öffentl.-rechtl. Dokumentenmaterial	423.974,96	432.754,10	423.244,10	9.510,00
19	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	224.229,83	233.002,09	213.154,09	19.848,00
19	Porto, Versand, Telekommunikation	444.500,75	649.368,13	508.637,56	140.730,58
19	Kontoführungsgebühren	27.081,90	26.000,00	36.000,00	-10.000,00
19	Rücklastschriftgebühren und besondere Bankkosten	5.056,77	5.000,00	6.000,00	-1.000,00
19	Personalkosten für Fraktionen	381.382,55	407.000,00	560.000,00	-153.000,00
19	Fraktionspauschalen	62.000,00	72.000,00	72.000,00	0,00
19	Miet- und Nebenkosten für Fraktionen	49.511,88	0,00		0,00
19	Erstattung EDV-Leistungen für Fraktionen	19.536,00	20.000,00	30.000,00	-10.000,00
19	Geschäftsführung Ortsräte	3.024,06	3.200,00	3.200,00	0,00
19	Öffentliche Bekanntmachungen	4.626,20	16.536,08	15.642,08	894,00
19	Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten	105.033,30	130.314,04	192.414,03	-62.100,00
19	Kosten für Zwangsverfahren	4.729,24	4.450,00	4.450,00	0,00
19	Aufw. für Gutachten u.so.Beratungsleistungen	265.116,60	495.110,52	735.815,09	-240.704,57
19	Aufw.Vergütung,Honorare u.so.Auslagen(Dozenten)	1.078.814,48	1.469.133,35	1.354.250,65	114.882,71
19	Ingenieurleistungen für Bauten Dritter		100,00	100,00	0,00
19	Reisekosten (Fahrkosten, Tagegelder)	203.151,01	232.491,90	240.963,07	-8.471,17
19	Sonstige Geschäftsaufwendungen	77.028,72	212.548,15	174.637,11	37.911,05
19	Abdeckung von Kassenverlusten	149,80	600,00	600,00	0,00

	ten				
19	Versicherungsbeiträge u.ä.(für Geb.u.Einricht)	147.344,12	142.595,10	149.307,10	-6.712,00
19	Beiträge Wirtschaftsverbänd,Berufsvertret,Vereinen	552.154,66	684.615,83	675.868,65	8.747,19
19	Umlage zum Haftpflichtschadenausgleich	195.901,38	200.000,00	235.000,00	-35.000,00
19	Eigenschadenversicherung	35.287,07	35.287,00	35.287,00	0,00
19	Aufwendungen für Schadenfälle	88.171,10	92.997,00	92.897,00	100,00
19	So. betriebliche Steueraufwendungen		1.599,75	1.599,75	0,00
19	Erstattungen an den Bund	118.046,96	117.200,00	115.500,00	1.700,00
19	Erstattungen an das Land	12.700,55	15.388,87	14.500,00	888,87
19	Erstattungen an das Landörtlicher Träger				0,00
19	Erstattungen an Gemeinden u.Gemeindeverbände	3.960.247,20	4.000.152,00	1.681.850,00	2.318.302,00
19	Erstattungen an Gem.u.-verbände-örtlicher Träger	4.085,87	13.000,00	23.000,00	-10.000,00
19	Erstattungen an Zweckverbände				0,00
19	Erstattungen an gesetzliche Sozialversicherungen	1.359.890,37	1.450.000,00	1.771.000,00	-321.000,00
19	Erstattungen an verbund.U,Sonderverm.u.Beteilig	18.047.876,68	17.837.911,02	17.906.187,59	-68.276,57
19	Erstattungen an den SRB	9.534.545,41	12.146.551,20	12.341.470,49	-194.919,30
19	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	1.823.035,60	1.908.619,44	1.963.633,44	-55.014,00
19	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	1.770.390,13	3.001.962,57	1.006.997,92	1.994.964,65
19	Erstattungen an EB 85 - Miete	27.857.068,80	26.818.553,59	29.229.070,80	-2.410.517,21
19	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	13.322.695,13	15.935.231,36	13.356.477,39	2.578.753,97
19	Erstattung Grundstücksanschlüsse ASG	231.641,68	350.000,00	350.000,00	0,00
19	Erstattung von Ingenieurleistungen	3.145,19			0,00
19	Erstattungen an private Unternehmen	590.621,05	636.933,00	1.367.665,00	-730.732,00
19	Erstattungen an übrige Bereiche	26.953,33	5.449,98	13.449,98	-8.000,00
19	Säumniszuschläge und dgl.	2.412,85	100,00		100,00
19	Sicherheitseinbehalte Altfälle	-41.905,60			0,00
19	Weitere so. Aufw. aus lfd. Verwaltungstätigkeit				0,00
19	Abführung Gebührenüberschuss an SOPO Gebührenausgl	171.676,67		149.921,54	-149.921,54
19	Deckungsreserve		809.364,66	386.356,39	423.008,27
19	Deckungsreserve haushaltswirtschaftliche Maßnahmen		-100.000,00	-32.566,39	-67.433,61
19	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		3.551.202,86	3.360.275,00	190.927,86

19	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-9.535.472,58	-12.812.000,00	3.276.527,42
Gesamt		87.221.027,05	89.122.010,88	82.523.870,24	6.598.140,64

9.16. Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

EZ	SK-Bezeichnung	RE-2015	Ansatz-2016	Ansatz-2017	Differenz 2016 zu 2017
23	Spenden		1.000,00	0,00	1.000,00
23	Empf. Schadenersatzleist. f. Vermögensschäden	463,97			0,00
23	So. außergewöhnliche Erträge	59.129,16			0,00
23	Erträge aus Herabsetzung von Rückstellungen	6.202.374,49	11.813.273,00		11.813.273,00
23	So. periodenfremde Erträge	5.799.661,72	273.967,52	306.867,52	-32.900,00
23	Zuschreibung aus Werterhöhung von VG	44.393,49			0,00
23	Erträge aus Veräußerung von unbebaut. Grundstücken	911,60			0,00
23	Erträge aus Veräußerung von Infrastrukturvermögen	16.113,00			0,00
23	Erträge aus Veräußerung v. Masch., tech. Anl., Fahrz	64.387,89			0,00
23	Erträge aus Veräußerung von BGA	4.173,58			0,00
23	Erträge Veräußerung Sammelpostens (150-1.000€)				0,00
23	Erträge aus Veräußerung von Finanzanlagen	40.202,60			0,00
24	Geleisteter Schadenersatz u.ä.	330,05			0,00
24	So. außergewöhnliche Aufwendungen	1,17			0,00
24	So. periodenfremde Aufwendungen	2.245.053,86	56.220,53	42.220,53	14.000,00
24	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachvermögen	322.946,50			0,00
24	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Finanzvermögen	868.931,91	868.932,00		868.932,00
24	Aufwendungen Veräußerung von unbebaut. Grundst.	75.690,08		750.000,00	-750.000,00
24	Aufwendungen Veräußerung von Infrastrukturvermögen	2.796,64	300,00	300,00	0,00
24	Aufw. Veräußerung v. Masch., tech. Anl. Fahrzeuge	4.208,60			0,00
24	Aufwendungen Veräußerung Abgang von BGA	1,00			0,00
24	Aufwendungen Veräußerung von Finanzanlagen				0,00

In 2016 waren, über die regelmäßig erwarteten periodenfremden Erträge hinaus, Erträge aus der Herabsetzung von Rückstellungen i. H. v. 11,81 Mio. € geplant. Ein Gewerbesteuerzahler beantragte Vorauszahlungen für 2015 herabzusetzen und mit Nachforderungen aus Betriebsprüfungen von Vorjahren zu verrechnen. Da die Forderung bereits im Jahr 2016 bekannt war, war in dieser Höhe eine Rückstellung zu

bilden. In 2016 war außerdem eine außerplanmäßige Abschreibung auf Finanzvermögen i. H. v. 0,87 Mio. € geplant. Hintergrund ist eine Herabsetzung des bilanziellen Wertes des Sondervermögens SRB. Die dann jedoch noch im Jahresabschluss 2015 zu verbuchen war.

Im Haushalt 2017 sind erstmals 750 T€ außerordentlichen Aufwendungen für Grundstücksveräußerungen aufgrund der Wirtschaftsförderungsmaßnahmen gem. Vorlage 2513/15 vom 08.05.2008 sowie diverser Ergänzungen eingeplant.

9.17. Interne Leistungsverrechnungen

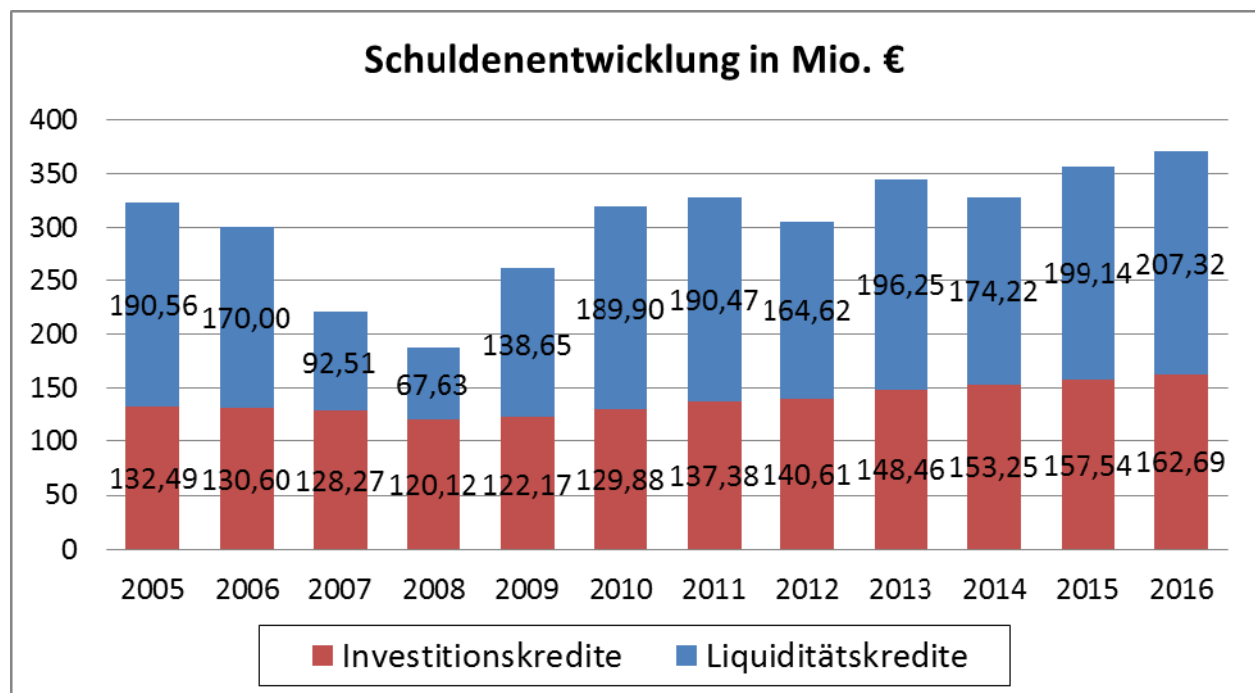
Neben den Aufwendungen werden ab 2017 auch die in den verschiedenen Organisationseinheiten im Rahmen der Flüchtlingshilfe entstehenden Erträge über die interne Leistungsverrechnung im Sonderbudget 50_S1 abgebildet, um die flüchtlingsbedingte finanzielle Mehrbelastung gegenüber dem Land so genau wie möglich darzustellen und somit Erstattungsansprüche geltend zu machen. Grundlage für dieses Abrechnungssystem ist eine ausführliche Erhebung der flüchtlingsrelevanten Erträge und Aufwendungen in Ergänzung zur üblichen Haushaltsplanung. Daraus resultiert eine kostenneutrale Steigerung des Volumens der internen Leistungsverrechnung um ca. 21,1 Mio. €.

EZ	SK-Bezeichnung	RE-2015	Ansatz-2016	Ansatz-2017	Differenz 2016 zu 2017
29	Erträge aus ILV IT	3.771.604,18	4.267.800,00	4.060.500,00	207.300,00
29	Erträge ILV für Flüchtlinge		1.133.200,56	2.657.409,93	-1.524.209,37
29	Erträge ILV für Flüchtlinge von SB 50_S1			13.444.107,87	-13.444.107,87
29	Erträge ILV für Flüchtlinge von SB 20_S1			3.481.000,00	-3.481.000,00
29	Erträge ILV für Flüchtling von FD 32			22.500,00	-22.500,00
29	Erträge ILV für Flüchtlinge von FD 40			611.000,00	-611.000,00
29	Erträge ILV für Flüchtlinge von Ref. 48			56.829,80	-56.829,80
29	Erträge ILV für Flüchtlinge von FD 50			2.379.540,13	-2.379.540,13
29	sonstige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	371.841,64	439.483,12	444.110,38	-4.627,26
30	Aufwendungen aus ILV IT	3.771.604,18	4.267.800,00	4.060.500,00	207.300,00
30	Aufwendungen für ILV Flüchtlinge an SB 50_S1			6.550.869,93	-6.550.869,93
30	Aufwendungen ILV für Flüchtlinge an SB 11_S3			33.272,56	-33.272,56
30	Aufwendungen ILV für Flüchtlinge an FD 32		3.000,00	262.870,42	-259.870,42
30	Aufwendungen ILV für Flüchtlinge an FD 37		345.000,00	0,00	345.000,00
30	Aufwendungen ILV für Flüchtlinge an FD 40		241.900,00	2.579.132,25	-2.337.232,25
30	Aufwendungen ILV für Flüchtlinge an Ref. 48		187.402,56	378.468,61	-191.066,05

30	Aufwendungen ILV für Flüchtlinge an FD 50			8.614.299,50	-8.614.299,50
30	Aufwendungen ILV für Flüchtlinge an FD 51		258.650,00	3.832.265,73	-3.573.615,73
30	Aufwendungen ILV für Flüchtlinge an 53		97.248,00	401.208,72	-303.960,72
30	So. Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung	371.841,64	439.483,12	444.110,38	-4.627,26

10. Schulden, Liquiditätskredite und Haushaltsausgabereste

10.1. Schulden aus Investitionskrediten und Schuldendienst



In der voranstehenden Grafik ist die Schuldenentwicklung der letzten 11 Jahre dargestellt. Die Investitionskredite konnten von 2005 bis 2008 abgebaut werden. Kamerateil konnten in den Jahren 2005 und 2006 durch die positive Entwicklung des Haushalts Überschüsse vom Verwaltungshaushalt zum Vermögenshaushalt zugeführt werden. Doppisch wirkte in den Jahren 2007 und 2008 der positive Saldo aus der laufenden Verwaltungstätigkeit des Finanzhaushalts gleichermaßen auf die Entwicklung. Im Jahr 2008 wurde keine Kreditermächtigung in Anspruch genommen, hier wurde sogar nur getilgt.

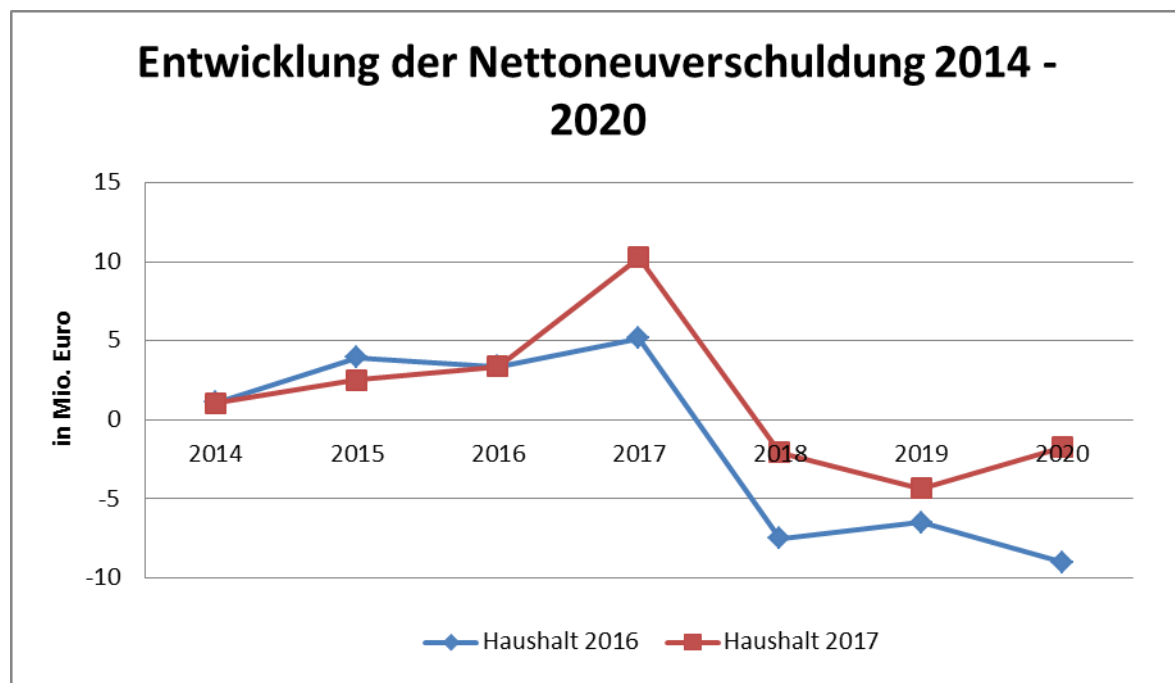
Der aus der kameraleen Haushaltswirtschaft übernommene Grundsatz, dass eine **Nettoneuverschuldung** grundsätzlich nicht eintreten darf, kann bei fehlenden Finanzierungsüberschüssen aus dem Ergebnishaushalt nicht eingehalten werden. Die Finanzmittel sind auch bei einer weitgehenden Beschränkung auf dringend notwendige und nachhaltige Infrastrukturmaßnahmen nicht auskömmlich. Deshalb sind in den Jahren 2009 – 2016 die Investitionskredite wieder angestiegen.

Auch der Haushaltsplan 2017 sieht eine weitere Nettoverschuldung vor: In der nachstehenden Tabelle sowie der zugehörigen Grafik wird die sich aus dem aktuellen Haushaltssicherungskonzept ergebende Entwicklung der Nettoverschuldung der Entwicklung des Haushaltssicherungskonzeptes aus dem Haushaltsplan 2015

gegenübergestellt. Nicht enthalten ist die im aktuellen Haushaltssicherungskonzept separat dargestellte notwendige Kreditermächtigung für Flüchtlingsmaßnahmen. Hier erfolgt eine Betrachtung außerhalb der Nettoneuverschuldung, wie bei der mit 2. Nachtrag 2015 beantragten Sonderkreditermächtigung.

Nettoneuverschuldung	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	Summe
Haushalt 2016	1,09	3,93	3,38	5,14	-7,5	-6,5	-9,0	-9,47
Haushalt 2017	1,05	2,52	3,38	10,28	-2,06	-4,36	-1,76	9,04
Differenz	-0,04	-1,41	0	5,14	5,44	2,14	7,24	18,51

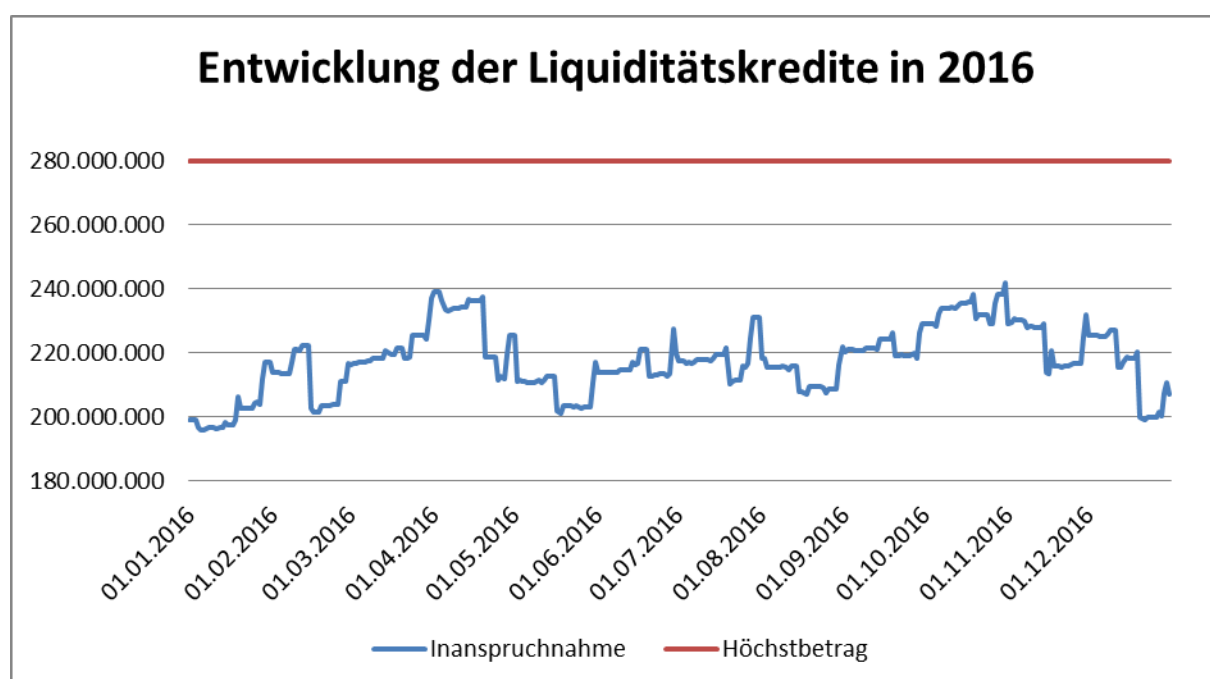
Für den aktuellen Planungszeitraum bis 2019 ergeben sich in den Abschlusssummen die größten Abweichungen in den Planungsjahren 2017 bis 2020. Aufgrund der noch bestehenden Möglichkeiten innerhalb der mit dem Land abgeschlossenen Zielvereinbarung wurden in 2017 im Vergleich zur Planung 2016 weitere Maßnahmen etatisiert. Die Unterschiede in 2018 ff ergeben sich aus der geänderten Rechtslage. Da ab 2018 die KomHKVO anzuwenden ist und hier die Zuführung aus der laufenden Verwaltungstätigkeit nur nach erheblichem Abbau der Liquiditätskredite möglich ist, ist eine Zuführung aus dem laufenden Ergebnis, wie vorher geplant, nahezu unmöglich. Trotz dieser Gesetzesverschärfung ist es der Stadt unter äußersten Sparanstrengungen gelungen eine Entschuldung in den Jahren 2018 – 2020 zu planen, die sich aus der strikten Einplanung nur absolut notwendiger Investitionen ergibt und unabhängig von den Steuereinnahmen der laufenden Verwaltungstätigkeit ist.



10.2. Entwicklung der Liquiditätskredite

Die Jahresabschlüsse 2003 und 2004 wiesen Fehlbeträge über 38,5 bzw. 20,9 Mio. € aus. Entsprechend erhöhte sich in diesen Zeiträumen auch der Liquiditätskredit. Verbunden mit der ab 2004 zu verzeichnenden Erhöhung der Gewerbesteuerer-

nahmen war es in den Folgejahren, verstärkt ab 2006, möglich die Liquiditätskredite insgesamt zu reduzieren. In den Jahren 2009 und 2010 sind die Liquiditätskredite bedingt durch die Auswirkungen der Finanzkrise im Vergleich zum Jahr 2008 wieder erheblich angestiegen. Dieser Trend schien sich zunächst ins Positive zu wenden: In 2011 konnte das Vorjahresniveau der Liquiditätskredite fast gehalten werden. In 2012 konnten die Liquiditätskredite sogar um 25,8 Mio. € reduziert werden: Zur Verringerung trugen vor allem höhere Netto-Gewerbsteuererträge (+11,5 Mio. € gegenüber dem Vorjahr) und eine höhere Verzinsung der Gewerbesteuer (+ 12,3 Mio. €) bei. Durch den massiven Einbruch der Nettogewerbsteuererträge in 2013 (-33,7 Mio. € gegenüber 2012) wurde der positive Trend abrupt gestoppt. In 2014 konnten hingegen die Liquiditätskredite wieder um rd. 22 Mio. € abgebaut werden, dies ist auf die positive Gewerbesteuerentwicklung zurückzuführen. Aufgrund der negativen Haushaltsentwicklung 2015 verschlechterte sich der Stand der Liquiditätskredite um 25 Mio. € auf 199,14 Mio. €. In 2016 verschlechterten sich die Liquiditätskredite um weitere 8 Mio. € auf 207,32 Mio. €.



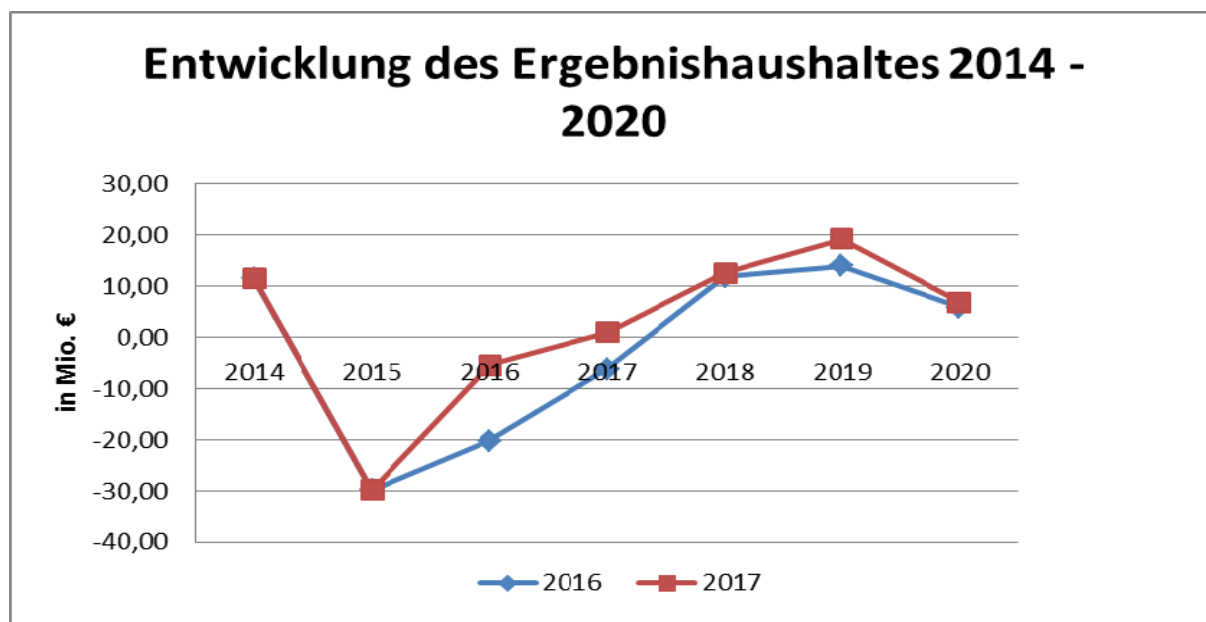
Das Niedersächsische Ministerium für Inneres und Sport (MI) hat Anfang September eine Änderung der Nr. 2 des Krediterlasses mit Wirkung zum 1. Juli 2015 veröffentlicht. Danach dürfen Kommunen für höchstens 50 % des Sockelbetrages Liquiditätskredite mit einer Laufzeit von bis zu zehn Jahren vereinbaren. Daraufhin hat die Stadt Salzgitter im Oktober 2015 drei Schuldscheindarlehen zur Sicherung von langfristigen Finanzierungen im Liquiditätsbereich abgeschlossen. In 2016 verfügte die Stadt Salzgitter im Liquiditätskreditportfolio zum Bilanzstichtag über bestehende mittelfristige Liquiditätskredite (Laufzeit 1-5 Jahre) in Höhe von 50 Mio. € und langfristige Liquiditätskredite (Laufzeit > 5 Jahre) von 40 Mio. €.

10.3. Haushaltssicherungskonzept

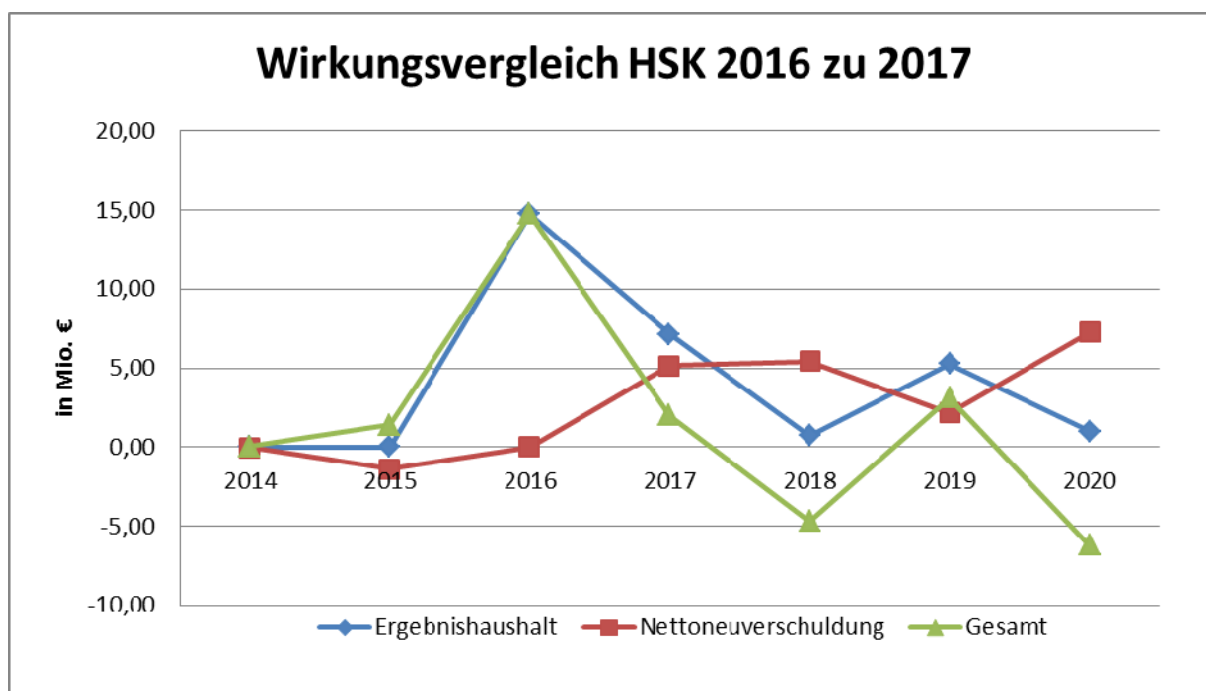
Im Ergebnishaushalt liegen, bei einer Betrachtung ohne die nicht erstatteten Flüchtlingskosten, gegenüber dem Haushaltssicherungskonzept aus dem Haushaltsplan 2016 für den betrachteten Zeitraum 2014-2020 Verbesserungen von insgesamt ca. 29 Mio. € vor. Im Haushalt 2016 konnte das Ergebnis leicht gegenüber der Planung

verbessert werden. Daten zur Haushaltsplanung 2017 können den weiteren Punkten des Vorberichtes bzw. dem HSK entnommen werden.

Ergebnishaushalt	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Haushalt 2016	11,47	-29,90	-20,21	-6,20	11,81	13,95	5,82
Haushalt 2017	11,47	-29,90	-5,45	0,92	12,53	19,21	6,83
Differenz	0	0	14,76	7,12	0,72	5,26	1,01



Bei gemeinsamer Betrachtung der im Haushaltssicherungskonzept vorliegenden Entwicklung ergibt sich für 2014-2020 jedoch nur noch eine Gesamtverbesserung von rund 10,3 Mio. €, da die Verbesserungen im Ergebnishaushalt nicht mehr kreditmindernd berücksichtigt werden dürfen.



10.4. Abschluss der Zielvereinbarung mit dem Land Niedersachsen zur Begrenzung der Verschuldung bei der Stadt Salzgitter

Im Zuge der Haushaltsgenehmigung des Haushaltsplans 2014 hat die Stadt Salzgitter mit ihrer Aufsichtsbehörde, dem Ministerium für Inneres und Sport, eine Vereinbarung zur Begrenzung ihrer Verschuldung für den Zeitraum 2014 bis 2017 abgeschlossen. Sowohl im Ergebnishaushalt als auch bei der Nettoneuverschuldung konnten die vereinbarten Rahmen eingehalten werden.

Nach § 120 NKomVG gilt die Kreditermächtigung einer Gemeinde in jedem Fall über das Haushaltsjahr hinaus, konkret bis zum Ende des Folgejahres und sogar darüber hinaus bis zum Wirksamwerden der Haushaltssatzung für das übernächste Haushaltsjahr. Bei Festlegung der in der Haushaltssatzung aufzunehmenden Kreditermächtigung können deshalb die in den Wirtschaftsplänen der Eigenbetriebe vorgesehenen Kredite herausgerechnet werden, die bereits in vorhergehenden noch geltenden Kreditermächtigungen enthalten sind.

Im Vermögensplan des Eigenbetriebes – Gebäudemanagement, Einkauf, Logistik – werden in 2017 Kredite für Investitionen in Höhe von 10,67 Mio. € veranschlagt. Davon entfallen 4,7 Mio. auf eine Sonderkreditermächtigung für Flüchtlingsbedarfe. In 2016 (2015 = 6,158 Mio. €) musste keine Neukreditaufnahme erfolgen. Dies hängt damit zusammen, dass die Flüchtlingskredite aus der 2. Nachtragshaushaltssatzung 2015 als Kredite des Kernhaushaltes eingeplant wurden. Hier erfolgte eine Aufnahme und eine entsprechende Bezuschussung (s.u.).

Im Vermögensplan des Städtischen Regiebetriebes (SRB) ist für den Bau der Seepromenade in 2015 ein Kreditbedarf in Höhe von 1,41 Mio. € veranschlagt worden. Dieser wurde bisher nicht beansprucht und verfällt daher mit Wirksamkeit der Rechtskraft der HH-Satzung 2017. Da mit Haushaltsbeschluss 2017 die Seepromenade aber weiterhin Bestand hat, sowie weitere Maßnahmen im SRB zu finanzieren sind ist eine neue Kreditermächtigung in Höhe von 1,53 Mio. Euro in den Haushalt aufzunehmen. In den vergangenen Jahren ist der SRB ohne eigene Kreditermächtigung ausgekommen.

Für die Kernverwaltung beträgt die Summe der selbst erforderlichen Kreditaufnahmen in 2016 15,90 Mio. €. Darin enthalten ist für das Projekt Watenstedt eine Ermächtigung in Höhe von 4 Mio. €. Diese ist im HSK jedoch nicht bei der Berechnung der Nettoneuverschuldung berücksichtigt. Nähere Erläuterungen finden sich im HSK.

Im Jahr 2016 hat die Stadt Salzgitter Investitionskredite mit einem Volumen von 14,8 Mio. € (2015 = 6,99 Mio. €) neu aufgenommen. Die Aufnahmen erfolgten aus den Kreditermächtigungen 2014 und 2015 sowie der Kreditermächtigung für Flüchtlingsbedarfe aus der 2. Nachtragssatzung 2015. Aus dieser wurden 3,2 Mio. Euro aufgenommen und bedarfsgerecht als Zuschuss an den Eigenbetrieb 85 weitergeleitet. Aufgrund geringerer Resteübertragung sowie Kürzungen im HSK und Verbesserungen durch KIP sind in das Jahr 2017 noch 6,9 Mio. € aus der Kreditermächtigung 2015 und 9,97 Mio. € aus der Kreditermächtigung 2016 sowie die Restkreditermächtigung aus dem 2. Nachtrag in Höhe von 2,6 Mio. Euro zu übertragen. Insgesamt sind damit Kreditermächtigungen von rund 19,4 Mio. € als Haushaltseinnahmereste nach 2017 übertragen worden.

11. Investitionen

In 2017 liegen insgesamt investive Auszahlungen in einer Gesamthöhe von 15,79 Mio. € vor.

Auch für den Haushalt 2017 werden für die bereits etablierten Stadtsanierungsgebiete Seeviertel, Steterburg und Ost- und Westsiedlung in Salzgitter Bad Mittel bereitgestellt, um ihren gesamtstädtischen Entwicklungszielen (Wohnungsleerständen entgegenzuwirken etc.) gerecht werden zu können. Auf diese Art und Weise bleibt die Stadt auch bei der schwierigen und angespannten Haushaltslage im Bedarfsfall handlungsfähig.

Weitere große Posten im städtischen Haushalt sind, wie bereits auch in den vergangenen Jahren, Maßnahmen im Bereich Tiefbau, die Ausstattungskosten im Bereich des Fachdienstes Bildung für die Schulen im Stadtgebiet sowie Mittel für die städtische Berufsfeuerwehr und 1,4 Mio. € für die Umlage KHG.

Aufgrund des großen Flüchtlingszustroms und der daraus wachsenden Herausforderung der Integration und Betreuung von Kindern stellt die Stadt Salzgitter Mittel zur Verfügung. Für 2017 ist eine Flüchtlingskreditermächtigung über 4,97 Mio. € beantragt. Davon entfallen auf den Eigenbetrieb Gebäudemanagement, Einkauf und Logistik 4,68 Mio. € für den Bau und die Ausstattung von Kindertagesstätten sowie für Flüchtlingsunterkünfte und Schulungsräume. Die übrigen 285.000 € sind für weitere Ausstattungen von Kindertagesstätten im Kernhaushalt vorgesehen.

Zusammenfassend kann festgestellt werden, dass aufgrund der umfangreichen Reste und den teilweise auslaufenden Projekten die investiven Ausgaben reduziert werden konnten.

Die geplanten Auszahlungen für Investitionen verteilen sich wie folgt auf die Teilhaushalte:

Organisationseinheit	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
01.2	340.000	-	-	-
02.2	166.000	-	-	-
02_S1	495.000	770.000	440.000	440.000
02_S2	150.000	150.000	150.000	150.000
10	340.000	490.000	490.000	490.000
10_S	800	800	800	800
20_S1	1.400.000	1.415.000	1.416.000	1.346.000
32	217.000	-	-	-
37	1.204.000	2.304.000	1.129.000	1.129.000
40	979.500	1.033.500	868.500	968.500

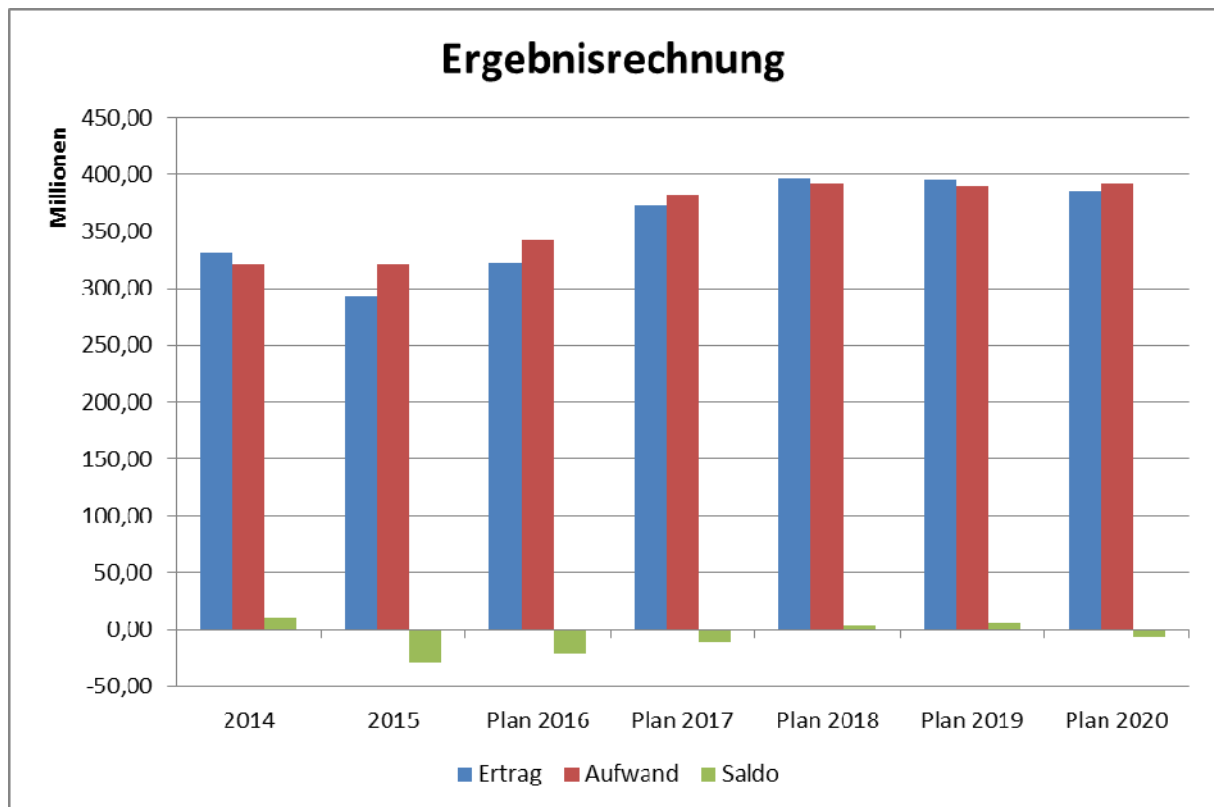
41	3.600	84.100	84.100	84.100
50	6.000	6.000	6.000	6.000
50_S1	20.000	20.000	20.000	20.000
51	2.434.679	3.231.825	531.500	531.500
53	6.200	6.200	6.200	6.200
60	4.205.000	2.620.000	2.620.000	2.620.000
61	331.800	420.000	370.000	370.000
66	3.494.200	8.402.000	9.662.000	9.900.000
Investive Auszahlungen Gesamt	15.793.779	20.953.425	17.794.100	18.062.100
Investive Einzahlungen Gesamt	12.744.890	11.783.500	12.808.800	12.825.400
Saldo Investitionstätig- keit	3.048.888	9.169.925	4.985.300	5.236.700
Saldo Finanzierungs- tätigkeit	3.048.888	- 130.075	- 4.504.700	- 3.763.300

Die vorgesehenen Einzelmaßnahmen sind bei den Teilhaushalten dargestellt.

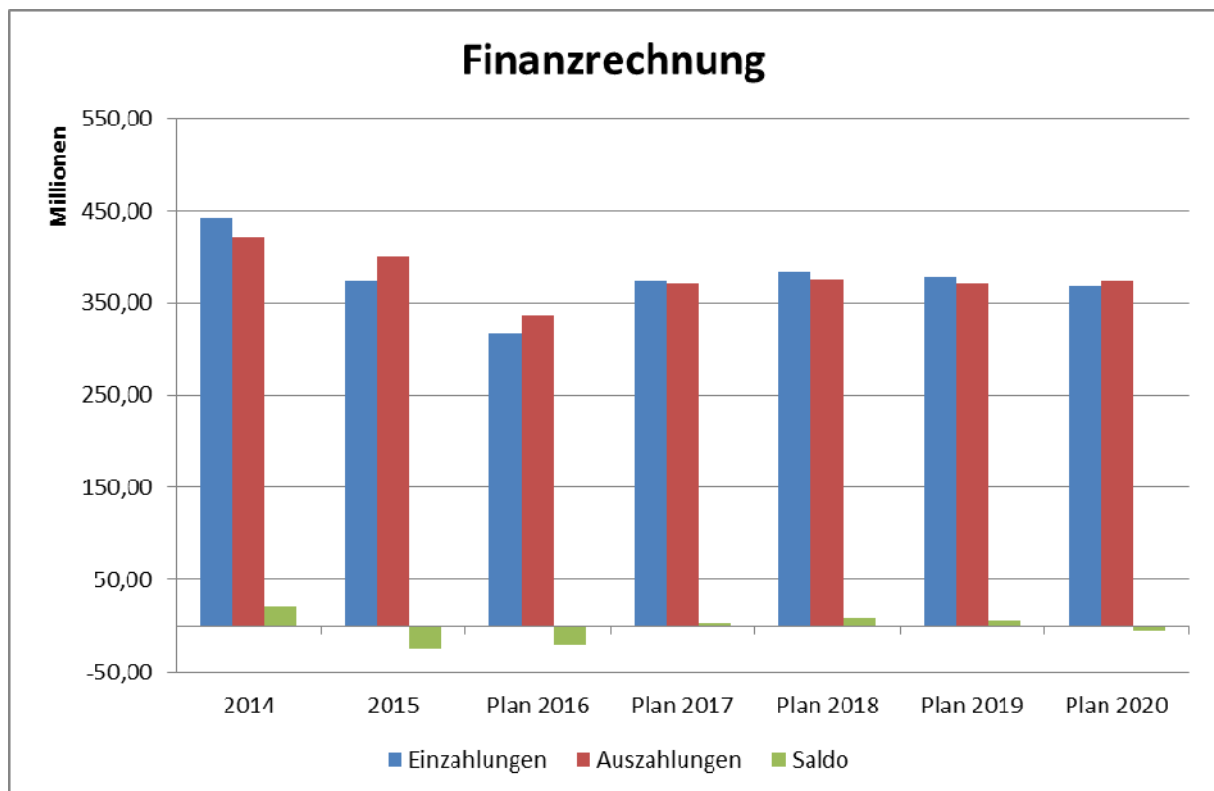
12. Entwicklung 2014 - 2020

Die Gesamtentwicklung der Erträge und Aufwendungen des Ergebnishaushaltes, bzw. der Ein- und Auszahlungen im Planungszeitraum ist in den nachstehenden Grafiken dargestellt. Der Jahresabschluss 2016 befindet sich noch in der Erstellung. Hier sind deshalb nur die Planzahlen für 2016 dargestellt.

12.1. Ergebnishaushalt



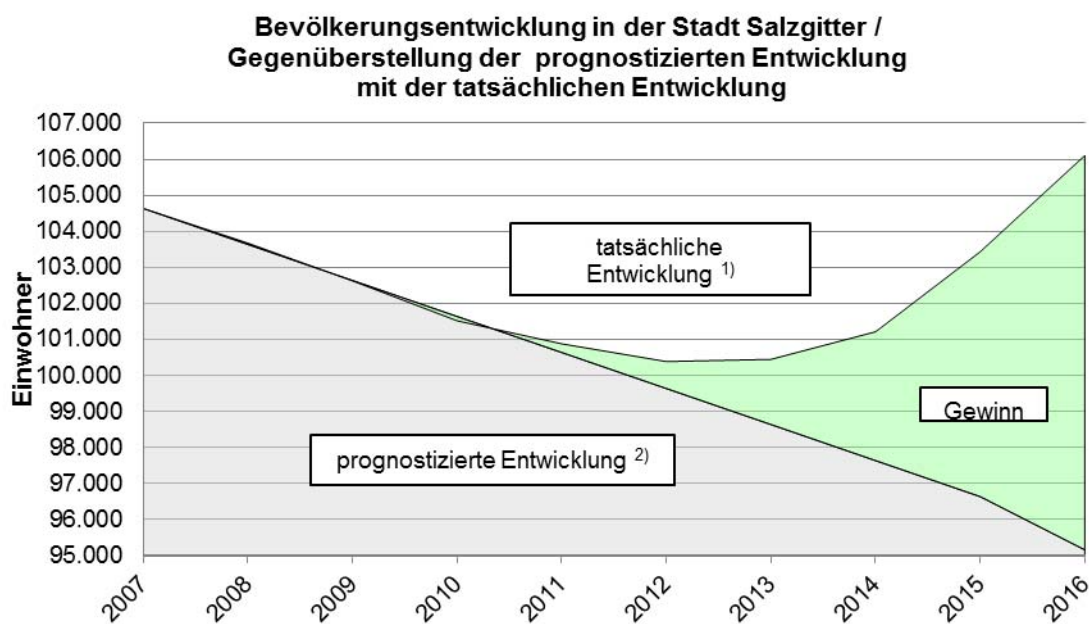
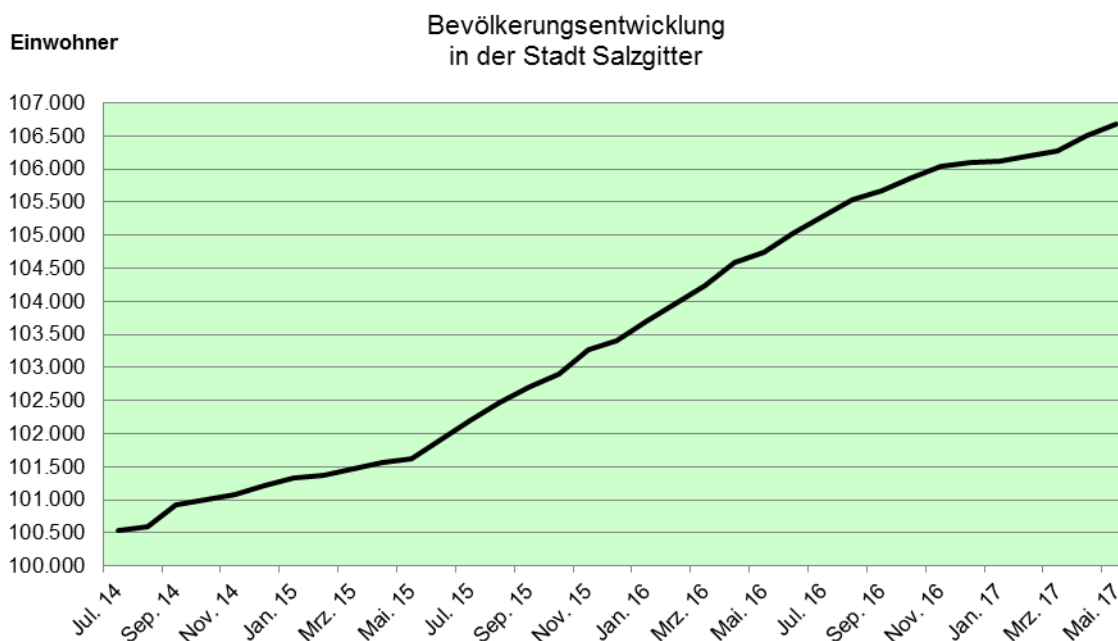
12.2. Finanzhaushalt



13. Demografische Entwicklung

Die Haushaltssicherung wurde nach dem von der Wirtschaftskrise ausgelösten Gewerbesteuer einbruch im August 2013 von dem Zukunftsprogramm „Salzgitter 2020“ begleitet.

Die Umsetzung der enthaltenen Maßnahmen zur strategischen Neuausrichtung zeigen auch bereits Erfolge. So konnte, wie in den beiden folgenden Graphiken zu erkennen ist, die für die Einwohnerzahl prognostizierte Entwicklung nicht nur gestoppt, sondern sogar umgekehrt werden.



Quelle: Stadt Salzgitter / Referat für Wirtschaft und Statistik

1) Einwohnerfortschreibung nach Melderegister

2) Prognose des Landesamtes für Statistik Niedersachsen

Langfristig strebt die Stadt neben der verbesserten Einwohnerentwicklung als weiteres Ziel der strategischen Neuausrichtung eine Reduzierung der Sozial- und Jugendhilfekosten und eine Steigerung der kommunalen Einkommensteueranteile an.

Salzgitter, den
Im Auftrag



Haushaltsplan 2017

der Stadt Salzgitter

Teil B

-Gesamthaushalt-

Inhaltsverzeichnis des Haushaltsplans 2017 der Stadt Salzgitter

A. Allgemeiner Teil	Seite
1. Haushaltssatzung	13
2. Abkürzungsverzeichnis	17
3. Übersicht über Daten der Haushaltswirtschaft	18
4. Kennzahlen zum Haushalt 2017	21
5. Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe	23
5a. Wirtschaftsplan des EB 62	23
5b. Wirtschaftsplan des EB 85	47
5c. Wirtschaftsplan des EB 70	81
6. Produktbuch	95
7. Beteiligungsbericht	173
8. Stellenplan	353
9. Haushaltssicherungskonzept	365
10. Vorbericht zum Haushalt 2017	387
B. Gesamthaushalt	Seite
1. Gesamtergebnishaushalt	7
2. Gesamtfinanzhaushalt	9
3. Übersicht Ergebnishaushalt	11
4. Übersicht Finanzhaushalt	13
5. Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	15
6. Übersicht über den Stand der Schulden	17
7. Übersicht über die im Haushaltsplan 2017 enthaltenen Produkte	19
8. Ergebnishaushalt Kontenübersicht	23
9. Investitionsplanung 2017 – 2020	35

C. Teilhaushalte		Seite¹
•	Teilergebnishaushalt Dezernat I	1
•	Teilfinanzhaushalt Dezernat I	3
•	0.1 Fachbereich Strategische Planung und Kommunikation	5
•	01.1 Referat Büro des Oberbürgermeisters	9
•	01.2 Referat Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten, Statistik	19
•	01.3 Referat Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Sonderaufgaben	33
•	01.4 Referat Presse, Öffentlichkeitsarbeit	43
•	01.5 Referat Kinder- und Familienförderung	53
•	0.2 Fachbereich Beteiligungen	61
•	02.1 Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling	65
•	02.2 ÖPNV, Verkehrsverbund	75
•	02_S1 Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen	87
•	02_S2 Sonderbudget Wirtschaftsförderung	125
•	0.3 BürgerService und öffentliche Sicherheit	135
•	03.1 Referat Schacht Konrad und Geschäftsstelle „Salzgitterfonds“	139
•	10 Fachdienst Ratsangelegenheiten und IT	147
•	10_S Sonderbudget Politische Gremien	163
•	32 BürgerService und Ordnung	173
•	37 Fachdienst Feuerwehr	203
•	01_S Sonderbudget Dezernatskollegium	219
•	11 Fachdienst Personal und Organisation	227
•	11_S1 Sonderbudget Aus- und Fortbildung	243
•	11_S2 Sonderbudget GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen	253
•	11_S3 Sonderbudget Personalgestellung ARGE	261
•	11_S5 Sonderbudget Personalvertretung	269
•	12 Gleichstellungsreferat	279
•	14 Fachdienst Rechnungsprüfung	287

¹ Seitenzählung im Teil C abweichend ohne Deckblätter und Inhaltsverzeichnisse.

• Teilergebnishaushalt Dezernat II	295
• Teilfinanzhaushalt Dezernat II	297
• 20	Fachdienst Haushalt und Finanzen 299
• 20_S1	Sonderbudget Allgemeine Finanzwirtschaft 317
• 20_S2	Sonderbudget Umsetzung Aufgabenkritik 331
• 30	Fachdienst Recht 339
• 41	Fachdienst Kultur 353
• Teilergebnishaushalt Dezernat III	375
• Teilfinanzhaushalt Dezernat III	377
• 60	Referat Stadtumbau und Soziale Stadt 379
• 61	Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz 391
• 66	Fachdienst Tiefbau und Verkehr 431
• 68	Referat Baufach- und umwelttechnische Grundsatzfragestellungen 479
• Teilergebnishaushalt Dezernat IV	489
• Teilfinanzhaushalt Dezernat IV	491
• 40	Fachdienst Bildung 493
• 48	Querschnittsreferat Integration und Fachkräftesicherung 545
• 50	Fachdienst Soziales und Senioren 555
• 50_S1	Sonderbudget Flüchtlinge 589
• 51	Fachdienst Kinder, Jugend und Familie 603
• 53	Gesundheitsamt 635
• 58_S	Sonderbudget Veterinärwesen und Verbraucherschutz 657

Gesamt

Ergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	111.243.224	95.445.936	128.601.976	177.021.976	185.679.476	188.379.476
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	47.585.033	77.084.409	97.495.644	73.655.572	63.194.478	50.022.462
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337 +357	6.963.386	7.211.987	7.486.814	6.624.963	6.624.963	6.624.963
4. sonstige Transfererträge	32	5.262.952	5.209.600	5.849.300	5.849.300	5.849.300	5.849.300
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	27.028.229	26.309.604	27.420.320	27.300.320	27.300.320	27.300.320
6. privatrechtliche Entgelte	34	867.232	890.323	1.049.596	1.049.596	1.049.596	1.049.596
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	53.626.476	75.131.660	59.892.452	59.762.764	59.857.814	59.827.214
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	8.595.908	7.511.945	7.134.064	6.945.564	6.736.064	7.500.864
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	14.623.476	9.411.626	10.164.703	10.565.978	12.038.885	11.925.958
12. = Summe ordentliche Erträge		275.795.917	304.207.090	345.094.868	368.776.032	368.330.896	358.480.153
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	60.143.823	68.613.774	72.964.012	72.921.617	71.034.238	71.047.979
14. Aufwendungen für Versorgung	41	1.347.834	1.084.138	1.122.116	1.122.116	1.122.116	1.122.116
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	10.017.194	10.325.272	10.164.534	9.953.009	9.951.109	9.925.109
16. Abschreibungen	47	12.470.477	12.490.285	13.264.000	13.414.000	13.414.000	13.414.000
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	6.337.254	6.437.280	6.836.000	7.721.000	7.467.100	7.837.000
18. Transferaufwendungen	43	135.899.213	147.509.135	167.943.728	175.773.810	176.480.645	178.312.753
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	87.221.027	98.657.483	95.335.870	97.648.319	96.797.639	97.103.354
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-9.535.473	-12.812.000	-14.000.000	-14.000.000	-14.000.000
20. Überschuss gem. § 15 Abs.5 GemKHVO		0	0	0	0		
21. = Summe ordentliche Aufwendungen		313.436.822	335.581.894	354.818.260	364.553.871	362.266.847	364.762.310

Gesamt

Ergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
22. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen ohne Zeile 20)		-37.640.905	-31.374.803	-9.723.392	4.222.162	6.064.049	-6.282.158
23. außerordentliche Erträge	50+531	12.231.812	12.088.241	306.868	306.868	306.868	306.868
24. außerordentliche Aufwendungen	51+532	3.519.960	925.453	792.521	792.521	792.521	792.521
25. Überschuss gem. § 15 Abs.6 GemKHVO		0	0	0			
26. = Summe aus Zeile 24 und 25		3.519.960	925.453	792.521	792.521	792.521	792.521
27. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		8.711.852	11.162.788	-485.653	-485.653	-485.653	-485.653
28. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-28.929.053	-20.212.015	-10.209.045	3.736.509	5.578.396	-6.767.811
29. Summe der Jahresfehlbeträge aus Vorjahren gem. § 2 Abs. 6 GemHKVO		-150.978.238	-179.907.291	-200.119.306	-210.328.352	-206.591.843	-188.167.109
nachrichtlich							
30. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	4.143.446	5.840.484	27.357.351	29.698.731	24.850.152	24.888.965
31. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	4.143.446	5.840.484	27.357.351	29.698.731	24.850.152	24.888.965
Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-28.929.053	-20.212.015	-10.209.045	3.736.509	5.578.396	-6.767.811

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

292.171.175	322.135.814	372.759.086	398.781.631	393.487.915	383.675.985
321.100.228	342.347.830	382.968.132	395.045.122	387.909.519	390.443.796
-28.929.053	-20.212.015	-10.209.045	3.736.509	5.578.396	-6.767.811

Gesamt

Finanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	118.141.858	95.445.936	128.601.976		177.021.976	185.679.476	188.379.476
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	49.290.616	77.085.409	97.495.644		73.655.572	63.194.478	50.022.462
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	5.230.467	5.209.600	5.849.300		5.849.300	5.849.300	5.849.300
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	24.338.891	26.309.604	27.420.320		27.300.320	27.300.320	27.300.320
5. privatrechtliche Entgelte	64	941.870	890.323	1.049.596		1.049.596	1.049.596	1.049.596
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	58.092.072	75.131.660	59.892.452		59.762.764	59.857.814	59.827.214
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	2.688.159	7.511.945	7.134.064		6.945.564	6.736.064	7.500.864
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	7.559.780	8.252.601	9.599.618		9.576.018	9.522.318	9.504.818
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		266.283.712	295.837.078	337.042.968		361.161.109	359.189.365	349.434.049
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	59.576.100	62.170.982	65.617.983		65.617.983	65.617.983	65.617.983
12. Auszahlungen für Versorgung	71	1.010.337	1.084.138	1.122.116		1.122.116	1.122.116	1.122.116
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	8.784.750	10.325.272	10.164.534		9.953.009	9.951.109	9.925.109
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	6.377.279	6.437.280	6.836.000		7.721.000	7.467.100	7.837.000
15. Transferauszahlungen	73	128.096.872	147.509.135	167.943.728		175.773.810	176.480.645	178.312.753
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	86.317.917	98.713.704	95.378.091		97.690.540	96.839.860	97.145.575
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-9.535.473	-12.812.000		-14.000.000	-14.000.000	-14.000.000
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		290.163.256	316.705.038	334.250.452		343.878.458	343.478.812	345.960.535
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-23.879.544	-20.867.960	2.792.516		17.282.651	15.710.553	3.473.514
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	2.607.756	3.010.300	4.669.700		3.861.600	4.975.000	4.955.000
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	1.045.962	279.100	355.100		417.100	362.100	399.100
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	454.792	153.300	153.300		153.300	153.300	153.300
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	-251.687	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	8.748.530	7.250.200	7.566.790		7.351.500	7.318.400	7.318.000
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		12.605.353	10.692.900	12.744.890		11.783.500	12.808.800	12.825.400

Gesamt

Finanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	513.662	1.150.000	1.150.000		1.170.000	1.170.000	1.170.000
26. Baumaßnahmen	787	2.517.167	3.583.000	7.336.000	7.497.000	10.422.000	11.582.000	11.120.000
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	6.059.038	2.781.500	4.189.685	500.000	6.926.425	3.206.300	4.006.300
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	205.397	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	2.616.428	4.144.593	3.118.094		2.435.000	1.835.800	1.765.800
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	6.429.724	0	12.197.231		1.462.000	1.092.000	2.000.000
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		18.341.416	11.659.093	27.991.010		22.415.425	18.886.100	20.062.100
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-5.736.063	-966.193	-15.246.119		-10.631.925	-6.077.300	-7.236.700
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-29.615.607	-21.834.153	-12.453.603		6.650.726	9.633.253	-3.763.186
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	95.498.811	9.966.193	24.446.119		10.631.925	6.077.300	7.236.700
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	91.200.048	9.000.000	9.200.000		9.300.000	9.490.000	9.000.000
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		4.298.762	966.193	15.246.119		1.331.925	-3.412.700	-1.763.300
37. Finanzmittelveränderung		-25.316.845	-20.867.960	2.792.516		7.982.651	6.220.553	-5.526.486
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

	374.387.875	316.496.171	374.233.978	-	383.576.534	378.075.465	369.496.149
	399.704.720	337.364.131	371.441.461	-	375.593.883	371.854.912	375.022.635
	- 25.316.845	- 20.867.960	2.792.516	-	7.982.651	6.220.553	- 5.526.486

Übersicht Ergebnishaushalt

Übersicht über die ordentlichen Erträge und Aufwendungen mit den jeweiligen Gesamtsummen der Teilhaushalte des Ergebnishaushaltes
gem. § 1 Abs. 2 Nr. 1 GemHKVO, Übersicht über die gebildeten Budgets innerhalb des Haushaltes, gem. § 1 Abs. 2 Ziff. 12 i.V. m. § 4 Abs. 3 GemHKVO

Ergebnishaushalt		Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis (Überschuss (+) Fehlbetrag (-))	Außerordentliche Erträge	Außerordentliche Aufwendungen	Außerordentliches Ergebnis (Überschuss (+) Fehlbetrag(-))
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1		2	3	4	5	6	7
01.1	Referat Büro des Oberbürgermeisters	22.640	760.340	-737.700			
01.2	Referat Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten, Statistik	50.000	503.689	-453.689			
01.3	Referat Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Sonderaufgaben	0	132.677	-132.677			
01.4	Referat Presse, Öffentlichkeitsarbeit	6.000	331.425	-325.425			
01.5	Referat Kinder- und Familienförderung	1.200	194.375	-193.175			
02.1	Referat Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling	32.500	382.994	-350.494			
02.2	Referat ÖPNV, Verkehrsverbund	252.000	400	251.600			
02_S1	Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen	5.958.510	17.273.627	-11.315.117			
02_S2	Sonderbudget Wirtschaftsförderung	27.094	230.787	-203.693		750.000	-750.000
03.1	Referat Schacht Konrad und Geschäftsstelle "Salzgitterfonds"	0	200.624	-200.624			
10	Fachdienst Ratsangelegenheiten und IT	932.984	5.534.959	-4.601.975			
10_S	Sonderbudget Politische Gremien	0	1.136.945	-1.136.945			
32	Fachdienst BürgerService und Ordnung	6.508.589	7.551.895	-1.043.307			
37	Fachdienst Feuerwehr	7.026.697	18.275.782	-11.249.086			
01_S	Sonderbudget Dezernatskollegium	9.400	770.889	-761.489			
11	Fachdienst Personal und Organisation	825.532	2.324.950	-1.499.418			
11_S1	Sonderbudget Ausbildung	39.000	1.441.704	-1.402.704			
11_S2	Sonderbudget GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen	956.053	8.364.727	-7.408.674			
11_S3	Sonderbudget Personalgestellung Jobcenter	2.435.289	2.422.731	12.558			
11_S5	Sonderbudget Personalvertretung	0	430.703	-430.703			
12	Gleichstellungsreferat	0	136.071	-136.071			
14	Fachdienst Rechnungsprüfung	223.900	768.460	-544.560			
20	Fachdienst Haushalt und Finanzen	894.300	3.116.527	-2.222.227	2.900	35.000	-32.100
20_S1	Sonderbudget Allgemeine Finanzwirtschaft	209.691.067	19.227.161	190.463.907			
20_S2	Sonderbudget Umsetzung Aufgabenkritik	0	-3.439.398	3.439.398			
30	Fachdienst Recht	199.292	962.239	-762.946			
41	Fachdienst Kultur	469.896	4.910.280	-4.440.384			
60	Referat Stadtumbau und Soziale Stadt	464.555	1.110.726	-646.171			
61	Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz	1.222.780	5.430.599	-4.207.819			
66	Fachdienst Tiefbau und Verkehr	19.422.088	31.280.651	-11.858.563		300	-300

Übersicht Ergebnishaushalt

Übersicht über die ordentlichen Erträge und Aufwendungen mit den jeweiligen Gesamtsummen der Teilhaushalte des Ergebnishaushaltes
gem. § 1 Abs. 2 Nr. 1 GemHKVO, Übersicht über die gebildeten Budgets innerhalb des Haushaltes, gem. § 1 Abs. 2 Ziff. 12 i.V. m. § 4 Abs. 3 GemHKVO

Ergebnishaushalt		Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	Ordentliches Ergebnis (Überschuss (+) Fehlbetrag (-))	Außerordentliche Erträge	Außerordentliche Aufwendungen	Außerordentliches Ergebnis (Überschuss (+) Fehlbetrag(-))
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1		2	3	4	5	6	7
68	Referat Baufach- und umwelttechnische Grundsatzfragestellungen	0	141.162	-141.162			
40	Fachdienst Bildung und Integration	2.478.025	42.835.685	-40.357.660			
48	Querschnittsreferat Integration und	67.330	675.294	-607.965			
50	Fachdienst Soziales und Senioren	61.007.619	96.808.324	-35.800.706			
50_S1	Sonderbudget Flüchtlinge	17.065.000	18.279.246	-1.214.246			
51	Fachdienst Kinder, Jugend und Familie	6.141.952	59.666.529	-53.524.577	300.000	1.000	299.000
53	Gesundheitsamt (IKZ GS/SZ)	383.576	3.852.764	-3.469.188	3.968	6.221	-2.253
58_S	Sonderbudget Veterinärwesen und Verbraucherschutz	280.000	789.714	-509.714			

Nachrichtlich Gesamt:

345.094.868	354.818.260	-9.723.392	306.868	792.521	-485.653
--------------------	--------------------	-------------------	----------------	----------------	-----------------

Überschuss (+) / Fehlbetrag (-): -10.209.045

Übersicht Finanzhaushalt

(Übersicht über die Einzahlungen, Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen mit den jeweiligen Gesamtsummen der Teilhaushalte des Finanzhaushaltes gem. § 1 Abs. 2 Nr. 2 GemHKVO)

A

Finanzhaushalt		Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit	Einzahlungen für Investitionstätigkeit	Auszahlungen für Investitionstätigkeit	Saldo aus Investitionstätigkeit	Einzahlungen für Finanzierungstätigkeit	Auszahlungen für Finanzierungstätigkeit	Saldo aus Finanzierungstätigkeit	Veränderung Bestand an Zahlungsmitteln	Verpflichtungsermächtigungen
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
01.1	Referat Büro des Oberbürgermeisters	22.640	758.886	-736.246	0	0	0	0	0	0	-736.246	
01.2	Referat Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten, Statistik	50.000	503.546	-453.546	170.000	340.000	-170.000	0	0	0	-623.546	
01.3	Referat Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Sonderaufgaben	0	132.677	-132.677	0	0	0	0	0	0	-132.677	
01.4	Referat Presse, Öffentlichkeitsarbeit	6.000	331.425	-325.425	0	0	0	0	0	0	-325.425	
01.5	Referat Kinder- und Familienförderung	1.200	194.063	-192.863	0	0	0	0	0	0	-192.863	
02.1	Referat Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling	32.500	382.796	-350.296	0	0	0	0	0	0	-350.296	
02.2	Referat ÖPNV, Verkehrsverbund	252.000	400	251.600	0	166.000	-166.000	0	0	0	85.600	
02_S1	Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen	5.919.100	17.066.007	-11.146.907	20.000	495.000	-475.000	0	0	0	-11.621.907	
02_S2	Sonderbudget Wirtschaftsförderung	13.500	230.469	-216.969	150.000	150.000	0	0	0	0	-216.969	
03.1	Referat Schacht Konrad und Geschäftsstelle "Salzgitterfonds"	0	200.333	-200.333			0	0	0	0	-200.333	
10	Fachdienst Ratsangelegenheiten und IT	914.074	5.101.357	-4.187.284	0	340.000	-340.000	0	0	0	-4.527.284	
10_S	Sonderbudget Politische Gremien	0	1.136.945	-1.136.945	0	800	-800	0	0	0	-1.137.745	
32	Fachdienst BürgerService und Ordnung	6.507.982	7.477.468	-969.486	0	217.000	-217.000	0	0	0	-1.186.486	
37	Fachdienst Feuerwehr	6.853.006	17.089.122	-10.236.116	318.300	1.204.000	-885.700	0	0	0	-11.121.816	500.000
01_S	Sonderbudget Dezernatskollegium	9.400	766.662	-757.262	0	0	0	0	0	0	-757.262	
11	Fachdienst Personal und Organisation	825.532	2.323.527	-1.497.995	0	0	0	0	0	0	-1.497.995	
11_S1	Sonderbudget Ausbildung	39.000	1.441.492	-1.402.492	0	0	0	0	0	0	-1.402.492	
11_S2	Sonderbudget GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen	150.000	1.018.626	-868.626	0	0	0	0	0	0	-868.626	
11_S3	Sonderbudget Personalgestellung Jobcenter	2.435.289	2.422.731	12.558	0	0	0	0	0	0	12.558	
11_S5	Sonderbudget Personalvertretung	0	429.750	-429.750	0	0	0	0	0	0	-429.750	
12	Gleichstellungsreferat	0	135.946	-135.946	0	0	0	0	0	0	-135.946	
14	Fachdienst Rechnungsprüfung	223.900	767.948	-544.048	0	0	0	0	0	0	-544.048	
20	Fachdienst Haushalt und Finanzen	892.200	3.144.785	-2.252.585	0	0	0	0	0	0	-2.252.585	
20_S1	Sonderbudget Allgemeine Finanzwirtschaft	207.488.436	18.021.269	189.467.167	7.376.790	13.597.231	-6.220.441	24.446.119	9.200.000	15.246.119	198.492.846	
20_S2	Sonderbudget Umsetzung Aufgabenkritik	0	-3.439.398	3.439.398	0	0	0	0	0	0	3.439.398	
30	Fachdienst Recht	199.292	961.751	-762.459	0	0	0	0	0	0	-762.459	
41	Fachdienst Kultur	469.791	4.819.790	-4.349.999	0	3.600	-3.600	0	0	0	-4.353.599	
60	Referat Stadtbau und Soziale Stadt	232.255	734.968	-502.713	3.187.000	4.205.000	-1.018.000	0	0	0	-1.520.713	
61	Fachdienst Stadtplanung, Umwelt und Baurecht	1.222.755	5.412.645	-4.189.890	208.100	331.800	-123.700	0	0	0	-4.313.590	
66	Fachdienst Tiefbau und Verkehr	15.131.324	23.802.397	-8.671.073	1.314.700	3.494.200	-2.179.500	0	0	0	-10.850.573	7.497.000
68	Referat Baufach- und umwelttechnische Grundsatzfragestellungen	0	141.079	-141.079	0	0	0	0	0	0	-141.079	
40	Fachdienst Bildung und Integration	2.116.240	41.366.212	-39.249.972	0	979.500	-979.500	0	0	0	-40.229.472	
48	Querschnittsreferat Integration und Fachkräftesicherung	67.330	674.469	-607.139	0	0	0	0	0	0	-607.139	
50	Fachdienst Soziales und Senioren	61.006.546	96.765.518	-35.758.973	0	6.000	-6.000	0	0	0	-35.764.973	
50_S1	Sonderbudget Flüchtlinge	17.065.000	18.279.246	-1.214.246	0	20.000	-20.000	0	0	0	-1.234.246	
51	Fachdienst Kinder, Jugend und Familie	6.229.134	59.030.454	-52.801.321	0	2.434.679	-2.434.679	0	0	0	-55.235.999	
53	Fachdienst Gesundheitsamt	387.544	3.834.145	-3.446.601	0	6.200	-6.200	0	0	0	-3.452.801	
58_S	Sonderbudget IKZ Veterinärwesen und Verbraucherschutz	280.000	788.945	-508.945	0	0	0	0	0	0	-508.945	
		337.042.968	334.250.452	2.792.516	12.744.890	27.991.010	-15.246.119	24.446.119	9.200.000	15.246.119	2.792.516	7.997.000

B

Zusammenfassung	Einzahlungen	Auszahlungen	Saldo
Laufende Verwaltungstätigkeit	337.042.968	334.250.452	2.792.516
Investitionstätigkeit	12.744.890	27.991.010	-15.246.119
Finanzierungstätigkeit	24.446.119	9.200.000	15.246.119
	374.233.978	371.441.461	2.792.516

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

- nach Jahren -

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres	Voraussichtlich fällig werdende Auszahlungen			
	2017	2018	2019	2020
1	2	3	4	5
2016	651.000			
2017		9.172.000	4.182.000	
2018				
2019				
Insgesamt	651.000	9.172.000	4.182.000	0
in der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen für Investitionstätigkeit	12.248.888	9.169.925	4.985.300	5.236.700

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushalt 2017		Voraussichtlich fällig werdende Auszahlungen		
		2018	2019	2020
1	2	3	4	5
Investnr.	Bezeichnung			
3700001900	Fahrzeuge, Geräte und Ausstattungsgegenstände	500.000		
6600227900	SZ-Gebhardshagen, Lobmachersenstraße	417.000		
6600345900	K 30, vierstreifiger Ausbau (Baukosten)	3.000.000	2.750.000	
6600495900	SZ-Thiede, Danziger Str.	1.330.000		
WP EB 85	Turnhalle Ringelheim	100.000		
WP EB 85	Gesamtsanierung KJT Swindonstraße	769.000		
WP SRB	Projektierung, Sanierung und Ausbau des zentralen Baubetriebshofes Korbmacherweg	2.816.000	1.432.000	
WP SRB	Wegebeleuchtung Salzgittersee	240.000		
Insgesamt		9.172.000	4.182.000	
Nachrichtlich: In der mittelfristigen Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen für Investitionstätigkeit		9.169.925	4.985.300	5.236.700

Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden

Übersicht gem. § 1 Abs. 2 Nr. 6 GemHKVO

Art der Schulden	Stand zu Beginn des Vor- Jahres - 1.000 Euro-	Voraussicht- licher Stand zu Beginn des Haushalts- Jahres - 1.000 Euro-
1	2	3
1. Geldschulden aus		
1.1 Anleihen	0	0
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionstätigkeit	157.544	162.687
1.3 Liquiditätskrediten	199.138	207.321
1.4 sonstigen Geldschulden	0	0
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	6.735	6.039
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.283	1.684
4. Transferverbindlichkeiten	3.266	3.683
5. Sonstige Verbindlichkeiten	3.039	3.835
Schulden insgesamt	372.006	385.249

Für den Stand zu Beginn des Haushaltsjahres wurden bei den Positionen 2-5 die Werte aus der vorl. Bilanz (Stichtag: 30.04.2017) zugrunde gelegt.

Übersicht über die im Haushaltsplan 2017 enthaltenen Produkte

Dez	FB	OE	Produkt	Produktbezeichnung
Dez I	0.1	01.1	118	OB und unmittelbares Büro
Dez I	0.1	01.2	233	Wirtschafts- und Verbandsangelegenheiten
Dez I	0.1	01.2	234	Statistik ab 2016
Dez I	0.1	01.3	088	Ideen- und Beschwerdemanagement
Dez I	0.1	01.3	094	Internationale Angelegenheiten + Städtepartnerschaften
Dez I	0.1	01.4	093	Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Dez I	0.1	01.5	218	Kinderbeauftragte/r
Dez I	0.2	02.1	083	Beteiligungsmanagement
Dez I	0.2	02.2	235	ÖPNV, Verkehrsverbund
Dez I	0.2	02_S1	165	SRB
Dez I	0.2	02_S1	190	Kur- und Badeeinrichtungen
Dez I	0.2	02_S1	194	EB Grundstücksentwicklung
Dez I	0.2	02_S1	195	EB Gebäude, Einkauf und Logistik
Dez I	0.2	02_S1	196	Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH (BSF)
Dez I	0.2	02_S1	198	Zuschüsse
Dez I	0.2	02_S1	201	Konzessionsabgaben
Dez I	0.2	02_S1	202	VVS
Dez I	0.2	02_S1	204	Braunschweigische Landessparkasse
Dez I	0.2	02_S1	206	Nordzucker AG Holding
Dez I	0.2	02_S1	207	Wohnbau
Dez I	0.2	02_S1	208	WIS
Dez I	0.2	02_S1	902	sonst. Anteile, Beteiligungen etc.
Dez I	0.2	02_S2	211	Gewerbegrundstücke, etc.
Dez I	0.3	03.1	232	Schacht Konrad
Dez I	0.3	10	089	Informationstechnik
Dez I	0.3	10	090	Betreuung politischer Gremien
Dez I	0.3	10	091	Stadtrepräsentationen
Dez I	0.3	10	092	Datenschutz
Dez I	0.3	10	225	Zukunftsstrategien und Steuerungsunterstützung
Dez I	0.3	10	234	Statistik ab 2016
Dez I	0.3	10_S	199	Politische Gremien
Dez I	0.3	32	004	Ahndung von Ordnungswidrigkeiten
Dez I	0.3	32	015	Bürgerservice und Meldewesen
Dez I	0.3	32	031	Gewerbewesen
Dez I	0.3	32	056	Personenstandswesen
Dez I	0.3	32	063	Sicherheits- und Ordnungsmaßnahmen
Dez I	0.3	32	064	Sicherung des öffentlichen Straßenraums
Dez I	0.3	32	065	Verkehrsbehörde
Dez I	0.3	32	120	Ausländerangelegenheiten
Dez I	0.3	32	148	Wochenmärkte
Dez I	0.3	32	222	Wahlen ab 2011
Dez I	0.3	32	362	Jugendarbeit
Dez I	0.3	37	024	Gefahrenabwehr
Dez I	0.3	37	061	Rettungsdienst
Dez I	0.3	37	174	Katastrophenabwehr
Dez I	x	01_S	227	Sonderbudget Dezernatskollegium
Dez I	x	11	084	Personalentwicklung
Dez I	x	11	085	Personalbetreuung
Dez I	x	11	086	Geldleistungen
Dez I	x	11	087	Organisationsentwicklung, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
Dez I	x	11_S1	216	Aus- und Fortbildung

Dez	FB	OE	Produkt	Produktbezeichnung
Dez I	x	11_S2	168	GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen
Dez I	x	11_S3	213	Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II
Dez I	x	11_S5	101	Schwerbehindertenvertretung (ab 2015)
Dez I	x	11_S5	102	Personalrat (ab 2015)
Dez I	x	12	231	Förderung der Gleichstellung ab 2016
Dez I	x	14	058	Rechnungsprüfung und Beratung
Dez II	x	20	021	Finanzservice Kasse
Dez II	x	20	034	Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen
Dez II	x	20	044	Kommunale Steuern
Dez II	x	20_S1	021	Finanzservice Kasse
Dez II	x	20_S1	170	Steuern
Dez II	x	20_S1	171	Finanzwirtschaft
Dez II	x	20_S2	998	Umsetzung Aufgabenkritik
Dez II	x	30	059	Rechtsberatung und Betreuung
Dez II	x	30	076	Versicherungen
Dez II	x	30	163	Sonstige Rechtsangelegenheiten
Dez II	x	41	007	Archiv
Dez II	x	41	045	Kultur
Dez II	x	41	050	Medienzentrum
Dez II	x	41	052	Museen und bildende Kunst
Dez II	x	41	053	Musikschule
Dez III	x	60	099	Stadterneuerung (Stadtsanierung, Soziale Stadt, Stadtumbau)
Dez III	x	61	002	Abfallrecht
Dez III	x	61	003	Abgaben
Dez III	x	61	005	Allgemeiner Umweltschutz
Dez III	x	61	009	Bauordnungswesen
Dez III	x	61	026	Gesamtstädtische Planung
Dez III	x	61	030	Gewässerschutz
Dez III	x	61	038	Immissionsschutz, Betriebssicherheitsverordnung
Dez III	x	61	048	Anwendung von Sicherstellungsinstrumenten nach BauGB
Dez III	x	61	054	Natur- und Landschaftsschutz, Walderhaltung
Dez III	x	61	070	Städtebauliche Planung
Dez III	x	61	074	Vergaberegelungen
Dez III	x	61	109	Land- und Forstwirtschaft
Dez III	x	61	132	Bodenschutz
Dez III	x	61	157	Denkmalschutz
Dez III	x	66	538	Abwasserbeseitigung
Dez III	x	66	541	Gemeindestraßen
Dez III	x	66	542	Kreisstraßen
Dez III	x	66	543	Landesstraßen
Dez III	x	66	544	Bundesstraßen
Dez III	x	66	545	Beleuchtungsanlagen
Dez III	x	66	546	Parkeinrichtungen
Dez III	x	66	547	ÖPNV
Dez III	x	68	228	Umweltbericht
Dez III	x	68	229	Sonderaufgaben
Dez IV	x	40	040	Integration von Migranten/-innen
Dez IV	x	40	051	Ausleihe und Nutzung ab 2015
Dez IV	x	40	077	Öffentliches Kursprogramm
Dez IV	x	40	123	Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung ab 2015
Dez IV	x	40	125	Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben (z.B. BA)
Dez IV	x	40	126	Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach freien Angeboten
Dez IV	x	40	133	Grundschulen
Dez IV	x	40	134	Hauptschulen

Dez	FB	OE	Produkt	Produktbezeichnung
Dez IV	x	40	135	Realschulen
Dez IV	x	40	136	Gymnasien
Dez IV	x	40	137	Förderschulen
Dez IV	x	40	139	Berufsbildende Schulen
Dez IV	x	40	140	Schulformübergreifende Aufgaben
Dez IV	x	40	212	Grund- und Hauptschule
Dez IV	x	40	220	Gesamtschulen
Dez IV	x	40	227	Sonderbudget Dezernatskollegium
Dez IV	x	42	049	Ausleihe und Nutzung bis 2014
Dez IV	x	48	230	Integration und Fachkräftesicherung
Dez IV	x	50	140	Schulformübergreifende Aufgaben
Dez IV	x	50	221	Kommunale/r Schwerbehindertenbeauftragte/r
Dez IV	x	50	311	Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII
Dez IV	x	50	312	Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II
Dez IV	x	50	313	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
Dez IV	x	50	315	Soziale Einrichtungen
Dez IV	x	50	316	Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer
Dez IV	x	50	321	Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz
Dez IV	x	50	344	Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge
Dez IV	x	50	345	Landesblindengeld
Dez IV	x	50	346	Wohngeld
Dez IV	x	50	347	Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz
Dez IV	x	50	351	Sonstige soziale Hilfen und Leistungen
Dez IV	x	50_S1	313	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
Dez IV	x	50_S1	316	Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer
Dez IV	x	50_S1	364	Sonstige Leistungen – unbegleitete minderjährige Flüchtlinge
Dez IV	x	51	341	Unterhaltsvorschussleistungen
Dez IV	x	51	361	Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege
Dez IV	x	51	362	Jugendarbeit
Dez IV	x	51	363	Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe
Dez IV	x	51	365	Tageseinrichtungen für Kinder
Dez IV	x	51	366	Einrichtungen der Jugendarbeit
Dez IV	x	51	367	Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend und Familienhilfe
Dez IV	x	53	016	Amtliche und amtsärztliche Gutachten und Stellungnahmen
Dez IV	x	53	028	Gesundheitsförderung/Gesundheitshilfe
Dez IV	x	53	029	Gesundheitsschutz
Dez IV	x	53	137	Förderschulen
Dez IV	x	53	154	Gesundheitshilfen für Kinder und Jugendliche
Dez IV	x	53	155	Betreuungsstelle
Dez IV	x	53	224	Heilpraktikerwesen
Dez IV	x	53	901	IKZ Goslar Produkte
Dez IV	x	58_S	223	IKZ Veterinärwesen und Verbraucherschutz

	Rechnung 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Erträge	292.171.174,74	322.135.814,45	372.759.086,49	398.781.630,65	393.487.915,03	383.675.985,27
Aufwendungen	321.100.227,76	342.347.829,76	382.968.131,88	395.045.121,89	387.909.519,50	390.443.795,78
Saldo	-28.929.053,02	-20.212.015,31	-10.209.045,39	3.736.508,76	5.578.395,53	-6.767.810,51

Z SK

1	x	3011000	Grundsteuer A	393.640,12	395.000,00	395.000,00	395.000,00	395.000,00	395.000,00
1	x	3012000	Grundsteuer B	18.520.810,39	18.000.000,00	18.500.000,00	18.500.000,00	18.777.500,00	18.777.500,00
1	x	3013000	Gewerbesteuer	42.413.576,19	25.000.000,00	55.000.000,00	100.000.000,00	110.000.000,00	110.000.000,00
1	x	3021000	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	36.138.143,00	37.300.000,00	38.400.000,00	40.500.000,00	42.500.000,00	44.900.000,00
1	x	3022000	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	8.490.027,00	9.433.110,00	11.700.000,00	13.320.000,00	9.700.000,00	10.000.000,00
1	x	3031000	Vergnügungsteuer	2.228.413,67	2.610.000,00	1.300.000,00	1.000.000,00	1.000.000,00	1.000.000,00
1	x	3032000	Hundesteuer	619.477,55	620.000,00	650.000,00	650.000,00	650.000,00	650.000,00
1	x	3052000	Lstg. d. Landes Umsetzung d. 4. G. moderne DL	2.439.136,49	2.087.826,00	2.656.975,55	2.656.975,55	2.656.975,55	2.656.975,55
2	x	3111000	Schlüsselzuweisungen vom Land	28.754.848,00	57.741.344,00	64.779.152,00	45.779.048,00	35.289.592,00	22.006.472,00
2	x	3121000	Bedarfszuweisungen vom Land	57,50		5.000.000,00	0,00	0,00	0,00
2	x	3131000	So. allg. Zuweisungen vom Land	4.861.592,00	4.935.000,00	5.193.984,00	5.503.816,00	5.555.128,00	5.666.232,00
2	x	3140100	Zuweisungen vom Bund	85.904,77	183.770,00	299.806,00	249.806,00	249.806,00	249.806,00
2	x	3141000	Zuweisungen vom Land	2.529.334,66	4.419.866,34	5.637.252,59	5.537.452,59	5.514.502,59	5.514.502,59
2	x	3142000	Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	260.881,16		280.000,00	280.000,00	280.000,00	280.000,00
2	x	3143000	Zuweisungen von Zweckverbänden	62.922,95	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
2	x	3144000	Zuweisungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	3.196.541,17	3.182.728,85	3.561.149,11	3.561.149,11	3.561.149,11	3.561.149,11
2	x	3145000	Zuschüsse von verbund.U,Sonderverm.u.Beteilig.	500,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
2	x	3146000	Zuschüsse von so. öffentl. Sonderrechnungen	10.750,00	26.200,00	356.200,00	356.200,00	356.200,00	356.200,00
2	x	3147000	Zuschüsse von privaten Unternehmen	3.600,00	12.200,00	13.200,00	13.200,00	13.200,00	13.200,00
2	x	3148000	Zuschüsse von übrigen Bereichen	10.705,78	13.100,00	36.500,00	36.500,00	36.500,00	36.500,00
3	x	3161010	Erträge Auflösung SoPo Zuweisungen v. Bund	879.885,21	904.428,03	758.556,92	758.556,92	758.556,92	758.556,92
3	x	3161100	Erträge Auflösung SoPo Zuweisungen v. Land	3.601.910,05	3.627.619,04	3.558.878,36	3.558.878,36	3.558.878,36	3.558.878,36
3	x	3161200	Erträge Aufl. SoPo Zuweisungen Gem.u.-verb.	2.988,25	3.085,92	3.116,16	3.116,16	3.116,16	3.116,16
3	x	3161400	Erträge Aufl. SoPo Zuweisungen gesetzl. Sozialvers	10.570,06	12.484,59	10.904,97	10.904,97	10.904,97	10.904,97
3	x	3161500	Erträge Aufl. SoPo Zuweis verb.U,Sonderv,Beteilig	26.916,48	5.845,27	28.068,45	28.068,45	28.068,45	28.068,45
3	x	3161600	Erträge Aufl. SoPo Zuschüsse so.öffentl.Sonderrech	53.244,50	110.972,29	37.909,28	37.909,28	37.909,28	37.909,28
3	x	3161700	Erträge Aufl. SoPo Zuschüssen privaten U.	65.638,97	48.852,81	66.707,87	66.707,87	66.707,87	66.707,87
3	x	3161800	Erträge Aufl. SoPo Zuschüssen übrigen Bereich	5.572,67	2.654,72	5.153,04	5.153,04	5.153,04	5.153,04
2	x	3191000	Leistungsbeteilig Grundsicherung f.Arbeitssuchende	7.807.395,19	6.570.000,00	12.338.200,00	12.338.200,00	12.338.200,00	12.338.200,00
4	x	3211001	Kostenbeiträge u.Aufwendgersatz,Kostenersatz öT	346.076,84	307.100,00	280.000,00	280.000,00	280.000,00	280.000,00
4	x	3211002	Kostenbeiträge u. Aufwendungs-/Kostenersatz-übT	5.093,18	5.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	x	3212001	üb.Unterhaltsanspr.geg.bürg-recht.Unterhaltsverpfl	546.530,24	433.100,00	430.600,00	430.600,00	430.600,00	430.600,00
4	x	3212002	üb.Unterhaltsanspr.geg.bürg-recht.Verpflcht.-übT			4.000,00	4.000,00	4.000,00	4.000,00
4	x	3213001	Leistungen v. Sozialleistungsträgern öT	130.377,88	181.300,00	181.300,00	181.300,00	181.300,00	181.300,00

	Rechnung 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Erträge	292.171.174,74	322.135.814,45	372.759.086,49	398.781.630,65	393.487.915,03	383.675.985,27
Aufwendungen	321.100.227,76	342.347.829,76	382.968.131,88	395.045.121,89	387.909.519,50	390.443.795,78
Saldo	-28.929.053,02	-20.212.015,31	-10.209.045,39	3.736.508,76	5.578.395,53	-6.767.810,51

Z SK

4	x	3213002	Leistungen v. Sozialleistungstägern-übT	49.584,25	75.000,00	71.500,00	71.500,00	71.500,00	71.500,00
4	x	3214001	So. Ersatzleistungen - örtlicher Träger	22.810,30	8.500,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
4	x	3214002	So. Ersatzleistungen - überörtlicher Träger	41.972,97	17.000,00	180.700,00	180.700,00	180.700,00	180.700,00
4	x	3215001	Rückzahlung gewährter Hilfe-öt	87.887,64	131.700,00	86.700,00	86.700,00	86.700,00	86.700,00
4	x	3215002	Rückzahlung gewährter Hilfe-übT	57.884,78	21.200,00	20.900,00	20.900,00	20.900,00	20.900,00
4	x	3215003	Rückzahlung gewährter Hilfen-Unterhaltsvorschuss	29.704,82	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00	20.000,00
4	x	3221001	Kostenbeiträge u.Aufwendungsersatz,Kostenersatz öT	940.421,20	1.417.200,00	1.696.200,00	1.696.200,00	1.696.200,00	1.696.200,00
4	x	3221002	Kostenbeiträge u. Aufwendungs-/Kostenersatz-übT	1.270.321,22	1.287.000,00	1.321.000,00	1.321.000,00	1.321.000,00	1.321.000,00
4	x	3222001	üb.Unterhaltsanspr.geg.bürg-recht.Verpflchtung öT	232.723,59	204.500,00	204.500,00	204.500,00	204.500,00	204.500,00
4	x	3222002	üb.Unterhaltsanspr.geg.bürg-recht.Verpflcht-übT	81.735,74	68.100,00	62.500,00	62.500,00	62.500,00	62.500,00
4	x	3223001	Leistungen von Sozialleistungsträgern - örtl. Tr.	107.356,81	110.000,00	171.500,00	171.500,00	171.500,00	171.500,00
4	x	3223002	Leist. Sozialleistungsträgern(ohnePflegev)-übT	675.051,70	586.000,00	753.000,00	753.000,00	753.000,00	753.000,00
4	x	3224001	So. Ersatzleistungen - örtlicher Träger	18.997,93	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00	2.000,00
4	x	3224002	So. Ersatzleistungen - überörtlicher Träger	129.750,54	82.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00	80.000,00
4	x	3225001	Rückzahlung gewährter Hilfen - örtlicher Träger	379.692,69	186.700,00	204.700,00	204.700,00	204.700,00	204.700,00
4	x	3225002	Rückzahlung gewährter Hilfen - übT	108.977,98	66.200,00	68.200,00	68.200,00	68.200,00	68.200,00
5	x	3311000	Verwaltungsgebühren	3.970.963,77	3.659.603,00	3.507.380,00	3.387.380,00	3.387.380,00	3.387.380,00
5	x	3311010	Verwaltungsgebühren von Wohnbau	448,55					
5	x	3311030	Verwaltungsgebühren von ASG	7.345,08					
5	x	3311050	Verwaltungsgebühren von WIS	330,00					
5	x	3311200	Ersatzvornahmen	23.772,93	57.500,00	57.500,00	57.500,00	57.500,00	57.500,00
5	x	3311300	Zwangsverfahren	6.250,00		10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
5	x	3321100	Kanalbenutzungsgebühren	14.888.161,06	14.467.500,00	14.091.700,00	14.091.700,00	14.091.700,00	14.091.700,00
5	x	3321200	Parkgebühren	253.119,67	230.000,00	250.000,00	250.000,00	250.000,00	250.000,00
5	x	3321300	Krankentransportentgelte	6.045.371,25	5.600.000,00	6.600.000,00	6.600.000,00	6.600.000,00	6.600.000,00
5	x	3321900	So. Benutzungsgebühren	1.832.467,15	2.295.001,22	2.903.739,85	2.903.739,85	2.903.739,85	2.903.739,85
3	x	3371100	Erträge Auflösung SoPo für Erschließungsbeiträge	552.486,78	524.914,84	546.531,03	546.531,03	546.531,03	546.531,03
3	x	3371200	Erträge Auflösung SoPo für Straßenausbaubeiträge	87.424,20	46.742,87	100.401,17	100.401,17	100.401,17	100.401,17
3	x	3371300	Erträge Auflösung SoPo für Ausgleichsbeträge		178.838,69				
3	x	3371400	Erträge Auflösung SoPo für Abwasserbeiträge	400.976,77	376.515,93	420.244,31	420.244,31	420.244,31	420.244,31
3	x	3381000	Erträge Auflösung v. SoPo für Gebührenaussgleich			861.850,37	0,00	0,00	0,00
6	x	3411000	Mieten u. Pachten	316.126,21	299.146,00	303.446,00	303.446,00	303.446,00	303.446,00
6	x	3411100	Miete aus Schulraumnutzung	13.102,00	17.700,00	16.350,00	16.350,00	16.350,00	16.350,00
6	x	3421000	Erträge aus Verkauf	99.200,03	90.852,00	83.900,00	83.900,00	83.900,00	83.900,00

	Rechnung 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Erträge	292.171.174,74	322.135.814,45	372.759.086,49	398.781.630,65	393.487.915,03	383.675.985,27
Aufwendungen	321.100.227,76	342.347.829,76	382.968.131,88	395.045.121,89	387.909.519,50	390.443.795,78
Saldo	-28.929.053,02	-20.212.015,31	-10.209.045,39	3.736.508,76	5.578.395,53	-6.767.810,51

Z SK

6	x	3461000	So. privatrechtliche Leistungsentgelte	438.803,72	482.625,00	645.899,80	645.899,80	645.899,80	645.899,80
7	x	3480100	Erstattungen vom Bund	187.382,91	171.300,00	246.500,00	246.500,00	246.500,00	246.500,00
7	x	3481000	Erstattungen vom Land	34.743.165,28	55.277.244,16	41.770.736,00	41.632.936,00	41.688.136,00	41.617.336,00
7	x	3481001	Erstattungen vom Land - örtlicher Träger	11.800.174,87	12.519.000,00	12.700.000,00	12.700.000,00	12.700.000,00	12.700.000,00
7	x	3481002	Erstattungen vom Land - überörtlicher Träger	734.865,52	773.000,00	741.250,00	741.250,00	741.250,00	741.250,00
7	x	3482000	Erstattung von Gemeinden u. -verbänden	2.948.725,78	3.176.881,00	975.762,00	1.074.975,00	1.108.825,00	1.144.025,00
7	x	3482001	Erstattung von Gemu.-verbänden-örtlicherTräger	13.375,81	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00
7	x	3483000	Erstattungen von Zweckverbänden	1.198,80	330,00	330,00	330,00	330,00	330,00
7	x	3484000	Erstattungen von gesetzlichen Sozialversicherungen	82.557,06	38.000,00	38.000,00	38.000,00	38.000,00	38.000,00
7	x	3485000	Erstattungen verbund.U,Sonderverm.u.Beteiligt	47.668,21	1.100,00	152.692,13	152.691,64	152.691,64	152.691,64
7	x	3485100	Erstattungen vom SRB	900.677,20	1.018.583,61	1.023.443,61	1.025.943,61	1.027.943,61	1.028.943,61
7	x	3485200	Erstattungen von EB 62 (Grundstücksentwicklung)	353.852,43	409.900,00	290.850,00	230.150,00	231.150,00	232.150,00
7	x	3485300	Erstattungen von EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	1.031.583,81	943.658,00	1.046.788,00	1.048.788,00	1.050.788,00	1.052.788,00
7	x	3485400	Erstattungen für Beihilfefestsetzungen	402,80	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
7	x	3485500	Erstattungen von VVS	3.125,12	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00	3.500,00
7	x	3485600	Erstattungen von Wohnbau und WBV	57,00					
7	x	3485700	Erstattungen von ASG	157.369,18	138.500,00	185.500,00	185.500,00	185.500,00	185.500,00
7	x	3485800	Erstattungen von Thermalsolbad GmbH	188,20	0,00				
7	x	3485850	Erstattungen von BSF	103.230,24	67.963,00	103.200,00	104.000,00	104.000,00	105.000,00
7	x	3485900	Erstattungen von WIS	4.010,09	2.700,00	2.700,00	2.700,00	2.700,00	2.700,00
7	x	3485950	Erstattungen von ISWE	790,00		4.500,00	4.500,00	4.500,00	4.500,00
7	x	3487000	Erstattungen von privaten Unternehmen	188.649,38	115.000,00	153.900,00	153.900,00	154.900,00	154.900,00
7	x	3487100	Erstattungen von Grundstücksanschlüssen	191.474,13	350.000,00	350.000,00	350.000,00	350.000,00	350.000,00
7	x	3487200	Erstattungen von Ingenieurleistungen	53.694,98	51.900,00	47.700,00	12.000,00	12.000,00	12.000,00
7	x	3488000	Erstattungen von übrigen Bereichen	78.256,76	71.800,00	53.800,00	53.800,00	53.800,00	53.800,00
11	x	3511000	Konzessionsabgaben	4.330.000,00	4.362.500,00	5.222.500,00	5.222.500,00	5.222.500,00	5.222.500,00
11	x	3561100	Ordnungsrechtliche Erträge (Bußgelder u.a.)	990.284,45	1.828.400,00	2.328.300,00	2.328.300,00	2.328.300,00	2.328.300,00
11	x	3561200	Verwargelder	1.159.259,73	1.100.500,00	1.100.500,00	1.100.500,00	1.100.500,00	1.100.500,00
11	x	3561300	Zwangsgelder	34.446,11	8.350,00	6.250,00	6.250,00	6.250,00	6.250,00
11	x	3562000	Säumniszuschläge u. dgl.	471.109,51	350.500,00	360.500,00	360.500,00	360.500,00	360.500,00
11	x	3562100	Mahngebühren für Leihfristüberschreitung	23.759,21	31.000,00	17.000,00	17.000,00	17.000,00	17.000,00
11	x	3563000	Erträge Gewährung Bürgschaften,Gewährvertrag usw	219.688,23	273.383,04	249.700,00	226.100,00	172.400,00	154.900,00
3	x	3571000	Erträge Auflösung von so. Sonderposten	27.622,35		29.202,35	29.202,35	29.202,35	29.202,35
3	x	3571100	Erträge Auflösung so Sopo aus Stellplatzablösungen	555,39		770,62	770,62	770,62	770,62

	Rechnung 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Erträge	292.171.174,74	322.135.814,45	372.759.086,49	398.781.630,65	393.487.915,03	383.675.985,27
Aufwendungen	321.100.227,76	342.347.829,76	382.968.131,88	395.045.121,89	387.909.519,50	390.443.795,78
Saldo	-28.929.053,02	-20.212.015,31	-10.209.045,39	3.736.508,76	5.578.395,53	-6.767.810,51

Z SK

3	x	3572100	Erträge Auflösung SoPo Bewertungsausgleich Gebäude	89.602,56	103.238,93	22.302,10	22.302,10	22.302,10	22.302,10
3	x	3572200	Erträge Auflösung SoPo Bewertungsausgleich Straßen	834.728,69	935.677,09	697.358,65	697.358,65	697.358,65	697.358,65
3	x	3572300	Erträge Auflösung SoPo Bewertungsausgleich Brücken	305.859,75	312.555,41	321.894,96	321.894,96	321.894,96	321.894,96
3	x	3572400	Erträge Auflösung SoPo Bewertungsausgl. so.Infra	17.403,43	17.561,05	16.963,13	16.963,13	16.963,13	16.963,13
11	x	3582000	Erträge Aufl. o. Herabsetzung v. Rückstellungen	6.321.433,95	1.429.392,55	806.053,17	1.230.927,85	2.757.534,98	2.662.108,07
11	x	3583100	Erträge Aufl.o.Herabsetzg Wertberichtigung Ford.	945.601,44	3.600,00	58.600,00	58.600,00	58.600,00	58.600,00
11	x	3583900	So. weitere nichtzahlungswirksame ordentl. Erträge	60.432,21		7.300,00	7.300,00	7.300,00	7.300,00
11	x	3591000	Andere so. ordentliche Erträge	67.461,42	24.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00	8.000,00
8	x	3615100	Zinserträge vom SRB	89.183,35	59.700,00	52.900,00	46.100,00	39.200,00	32.400,00
8	x	3615200	Zinserträge vom EB 62 (Grundstücksentwicklung)	286.116,90	260.500,00	236.300,00	212.100,00	187.800,00	163.600,00
8	x	3615300	Zinserträge vom EB 85 (Gebäude, Einkauf, Logistik)	2.303.162,13	2.210.300,00	2.019.200,00	1.870.900,00	1.700.900,00	1.552.700,00
8	x	3617000	Zinserträge von Kreditinstituten	1.908,33		0,00	0,00	0,00	0,00
8	x	3618000	Zinserträge von so. inländ. Bereichen	17.035,34	14.600,00	12.200,00	10.000,00	7.700,00	6.700,00
8	x	3632000	bis 08 Säumniszuschläge u. dgl.		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8	x	3651100	Erträge aus Gewinnanteilen verb. U.+ Beteiligungen	620.300,23	1.856.845,00	713.464,00	706.464,00	700.464,00	1.638.464,00
8	x	3691000	Verzinsung der Gewerbesteuer nach §233 a	5.150.441,25	3.000.000,00	4.000.000,00	4.000.000,00	4.000.000,00	4.000.000,00
8	x	3692000	Erträge aus Swapverträgen u. dgl.	16.804,59	10.000,00	0,00	0,00	0,00	7.000,00
8	x	3699000	So. Finanzerträge	110.956,06	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
29	x	3811100	Erträge aus ILV IT	3.771.604,18	4.267.800,00	4.060.500,00	4.060.500,00	4.060.500,00	4.060.500,00
29	x	3811200	Erträge ILV für Flüchtlinge		1.133.200,56	2.657.409,93	2.657.409,93	2.657.409,93	2.657.409,93
29	x	3811200	Erträge ILV für Flüchtlinge von SB 50_S1			13.544.284,52	13.544.284,52	13.544.284,52	13.544.284,52
29	x	3811220	Erträge ILV für Flüchtlinge von SB 20_s1			3.481.000,00	5.822.379,33	972.800,59	1.011.613,74
29	x	3811232	Erträge ILV für Flüchtling von FD 32			22.500,00	22.500,00	22.500,00	22.500,00
29	x	3811240	Erträge ILV für Flüchtlinge von FD 40			611.000,00	611.000,00	611.000,00	611.000,00
29	x	3811248	Erträge ILV für Flüchtlinge von Ref. 48			56.829,80	56.829,80	56.829,80	56.829,80
29	x	3811250	Erträge ILV für Flüchtlinge von FD 50			2.379.540,13	2.379.540,13	2.379.540,13	2.379.540,13
29	x	3811251	Erträge ILV für Flüchtlinge von FD 51			100.176,65	100.176,65	100.176,65	100.176,65
29	x	3811900	sonstige Erträge aus interner Leistungsverrechnung	371.841,64	439.483,12	444.110,38	444.110,38	445.110,38	445.110,38
13	x	4011000	Bezüge der Beamten	16.939.709,86	18.143.964,30	18.701.930,31	18.701.930,31	18.701.930,31	18.701.930,31
13	x	4012000	Dienstaufwendungen der Arbeitnehmer	26.101.939,71	28.917.582,67	31.033.956,47	31.033.956,47	31.033.956,47	31.033.956,47
13	x	4018000	Dienstaufwendungen AGH-Kräfte	10.910,84	10.375,83	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
13	x	4019000	Aufwendungen für so. Beschäftigte	261.026,65	382.673,82	822.036,92	822.036,92	822.036,92	822.036,92
13	x	4021000	Beiträge zu Versorgungskassen für Beamte	7.628.335,41	7.950.344,30	8.231.808,16	8.231.808,16	8.231.808,16	8.231.808,16
13	x	4022000	Beiträge zu Versorgungskassen für Arbeitnehmer	1.863.848,58	2.380.587,37	1.976.715,57	1.976.715,57	1.976.715,57	1.976.715,57

	Rechnung 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Erträge	292.171.174,74	322.135.814,45	372.759.086,49	398.781.630,65	393.487.915,03	383.675.985,27
Aufwendungen	321.100.227,76	342.347.829,76	382.968.131,88	395.045.121,89	387.909.519,50	390.443.795,78
Saldo	-28.929.053,02	-20.212.015,31	-10.209.045,39	3.736.508,76	5.578.395,53	-6.767.810,51

Z SK

13 x	4029000	Beiträge zu Versorgungskassen für so.Beschäftigte	3.544,03				
13 x	4031000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Beamte	94.407,63				
13 x	4032000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für Arbeitnehmer	5.208.095,29	5.658.661,35	6.084.662,76	6.084.662,76	6.084.662,76
13 x	4039000	Beiträge gesetzl. Sozialvers. für so. Beschäftigte	43.804,24	7.500,00			
13 x	4041000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Beamte	648.518,96	739.756,24	762.127,25	762.127,25	762.127,25
13 x	4041100	Beihilfe für Heilfürsorge	448.085,65	270.000,00	270.000,00	270.000,00	270.000,00
13 x	4042000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für Arbeitnehmer	135.854,24	109.536,16	124.745,48	124.745,48	124.745,48
13 x	4049000	Beihilfen,Unterstützungsleist. für so.Beschäftigte	405,22				
13 x	4051000	Zuführungen Pensionsrückstellungen f. Beschäftigte		5.331.176,00	6.137.615,00	6.100.127,00	4.431.210,00
13 x	4061000	Zuführungen Beihilferückstellungen f. Beschäftigte	564.286,22	704.781,47	803.413,81	798.506,62	580.045,39
13 x	4071000	Zuführung Rückstellung für Urlaub u. Überstunden	5.394,70	401.834,33	400.000,00	400.000,00	400.000,00
13 x	4072000	Zuführung Rückstellung für Altersteilzeit	185.656,24				
13 x	4079000	Zuführung Rückstellung für andere Maßnahmen		5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
13 x	4080000	Personalkosten Sperre		-2.400.000,00	-2.400.000,00	-2.400.000,00	-2.400.000,00
14 x	4141000	Beihilfe,Unterstützungsleist. für Versorgungsempfänger	1.025.903,44	1.084.137,86	1.122.115,82	1.122.115,82	1.122.115,82
14 x	4161000	Zuführungen Beihilferückstell. f. Versorgungsempf.	321.930,66				
15 x	4211000	Aufw. Unterhaltung Grundst. und bauliche Anlagen	276.422,02	281.885,19	212.675,19	337.675,19	337.675,19
15 x	4212100	Aufw. Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	3.133.982,54	1.977.000,00	1.977.000,00	1.977.000,00	1.977.000,00
15 x	4212200	Aufw. für Verkehrsschilder, Straßenbeleuchtung	160.836,98	86.000,00	0,00	0,00	0,00
15 x	4212300	Aufw. für neue Straßenbeleuchtung - Festwert	117.834,19	310.000,00	310.000,00	310.000,00	310.000,00
15 x	4212400	Aufw. für Straßenbeschilderung	53.102,18		50.000,00	50.000,00	50.000,00
15 x	4212500	Aufw. für Straßenmarkierung	54.531,80		40.000,00	40.000,00	40.000,00
15 x	4212900	Aufw. Unterhaltung so. unbewegl. Vermögen	221,34	0,00			
15 x	4221100	Aufw. Unterhaltung immaterielles Vermögen	779.920,62	1.138.600,00	1.138.600,00	1.138.600,00	1.138.600,00
15 x	4221200	Aufw. Unterhaltung Kunstgegenstände		16.292,34	16.292,34	16.292,34	16.292,34
15 x	4221300	Aufw. Unterhaltung Masch,tech.Anl.(Material)	59.468,36	147.646,65	124.121,68	124.121,68	124.121,68
15 x	4221400	Aufwendungen für Unterhaltung der BGA	141.975,73	212.204,94	128.270,95	128.270,95	128.270,95
15 x	4221500	Aufwendungen für Medizinische Geräteversorgung	20.552,65	23.000,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00
15 x	4221600	Aufwendungen für Funk	87.195,68	57.000,00	88.000,00	88.000,00	88.000,00
15 x	4222000	Erwerb geringwertiger VG bis 150 €	476.351,17	338.746,46	554.787,46	574.787,46	574.887,46
15 x	4231100	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	170.929,24	175.060,62	166.896,98	166.896,98	166.896,98
15 x	4231200	Mieten Wartung EDV-Anlagen	193.473,37	203.300,00	248.300,00	248.300,00	248.300,00
15 x	4241100	Grundsteuer	37.671,73	55.820,00	55.820,00	55.820,00	55.820,00
15 x	4241110	Straßenreinigungsgebühren	12.350,87	11.910,00	10.400,00	10.400,00	10.400,00

	Rechnung 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Erträge	292.171.174,74	322.135.814,45	372.759.086,49	398.781.630,65	393.487.915,03	383.675.985,27
Aufwendungen	321.100.227,76	342.347.829,76	382.968.131,88	395.045.121,89	387.909.519,50	390.443.795,78
Saldo	-28.929.053,02	-20.212.015,31	-10.209.045,39	3.736.508,76	5.578.395,53	-6.767.810,51

Z SK

15 x	4241210	Aufwendungen für Strom	14.346,92	25.800,00	12.200,00	12.200,00	12.200,00	12.200,00
15 x	4241220	Aufwendungen für Heizenergie	3.114,17	2.200,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00	2.200,00
15 x	4241250	Aufwendungen für Wasser/Abwasser	6.423,98	7.800,00	7.800,00	7.800,00	7.800,00	7.800,00
15 x	4241300	Entgelte für Abfallentsorgung	3.914,51	8.620,00	6.920,00	6.920,00	6.920,00	6.920,00
15 x	4241900	So. Aufw. Bewirtschaftung Grunst.u.baul.Anl.	266.976,69	395.507,30	288.244,41	288.244,41	288.244,41	288.244,41
15 x	4251100	Aufwendungen für Treibstoff Fahrzeuge	4.903,70	5.340,00	5.340,00	5.340,00	5.340,00	5.340,00
15 x	4251200	Kfz-Versicherungsbeiträge	79.538,98	77.000,00	77.000,00	77.000,00	77.000,00	77.000,00
15 x	4251300	Kraftfahrzeugsteuer	349,00	350,00	350,00	350,00	350,00	350,00
15 x	4251400	Aufwendungen für Ersatzteile	21.742,49	23.000,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00
15 x	4251500	Reparatur Fremdwerkstatt	247.023,36	175.500,00	180.500,00	180.500,00	180.500,00	180.500,00
15 x	4251900	So. Aufw. für die Haltung von Fahrzeugen	12.499,84	20.200,00	20.200,00	20.200,00	20.200,00	20.200,00
15 x	4261100	Aufw.Dienst-,Schutzkleidung,pers.Ausrüstgegenständ	281.779,27	140.251,07	204.367,08	204.467,08	204.467,08	204.467,08
15 x	4261200	Aufwendungen für Aus- u. Fortbildung, Umschulung	478.762,55	773.120,90	779.513,87	779.713,87	779.713,87	779.713,83
15 x	4261300	Aufwendungen für übernommene Reisekosten	62.634,81	79.500,00	104.897,50	101.897,50	99.897,50	99.897,50
15 x	4261400	Schulungen für neu angeschaffte Software	2.646,67	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
15 x	4271100	Aufwend. für Lehr- u. Unterrichtsmaterialien	36.760,68	80.564,73	40.178,45	40.178,45	40.178,45	40.178,45
15 x	4271200	So. Aufwendungen für den Schulbereich	39.015,92	70.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00	50.000,00
15 x	4271300	Aufwend. Öffentlichkeitsarbeit (Werbung,Infomater)	239.187,36	245.115,01	258.301,01	258.301,01	258.301,01	258.301,01
15 x	4271400	Aufwendungen für Bild-, Ton- u. Printmedien	31.231,14	38.231,89	38.000,00	38.000,00	38.000,00	38.000,00
15 x	4271410	Aufwendungen für Nutzung der Kopiergeräte (Ricoh)	47.993,05		74.000,00	74.000,00	74.000,00	74.000,00
15 x	4271500	Aufw.Ehrungen,Pflege partnerschaftl.Bez.,Geschenke	70.795,30	131.882,00	109.095,44	109.095,44	109.095,44	109.095,44
15 x	4271600	Aufwend. für Repräsentationen u. Bewirtungen	48.876,57	84.683,04	63.233,04	63.233,04	63.233,04	63.233,04
15 x	4271700	Aufwend. für Veranstaltungen u. Ausstellungen	619.234,96	487.928,22	450.253,14	450.253,14	450.253,14	450.253,14
15 x	4271800	Energieverbrauch für Betriebszwecke	582.600,85	612.500,00	582.000,00	582.000,00	582.000,00	582.000,00
15 x	4271810	Wasserverbrauch für Betriebszwecke			30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
15 x	4271840	Verbrauchsstoffe/-materialien	8.808,20	16.650,00	14.007,00	14.007,00	14.007,00	14.007,00
15 x	4271850	Medizinische Materialien und Laborbedarf	52.366,17	125.272,77	51.570,60	51.570,60	51.570,60	51.570,60
15 x	4271860	Sauerstoff	9.254,76	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00	10.000,00
15 x	4271870	Kosten für Ersatzvornahmen	58.854,44	54.500,00	54.500,00	54.500,00	54.500,00	54.500,00
15 x	4271900	So. Verwaltungs- u. Betriebsaufwendungen	590.931,78	1.128.340,48	1.297.254,27	968.429,27	968.429,27	943.429,27
15 x	4281100	Publikationen im Kulturbereich	35.005,37					
15 x	4281200	EDV-Material	24.588,55	21.205,00	25.200,00	25.200,00	25.200,00	25.200,00
15 x	4281400	Verbrauchsstoffe der Feuerwehr	130.465,88	221.000,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00	70.000,00
15 x	4281500	Werkstattmaterial JOB	12.945,15	30.000,00	27.000,00	27.000,00	27.000,00	27.000,00

	Rechnung 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Erträge	292.171.174,74	322.135.814,45	372.759.086,49	398.781.630,65	393.487.915,03	383.675.985,27
Aufwendungen	321.100.227,76	342.347.829,76	382.968.131,88	395.045.121,89	387.909.519,50	390.443.795,78
Saldo	-28.929.053,02	-20.212.015,31	-10.209.045,39	3.736.508,76	5.578.395,53	-6.767.810,51

Z SK

15 x	4281600	Vorräte Flüchtlingswohnheim	32.127,66	10.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15 x	4291100	Aufwendungen für so. Dienstleistungen	82.672,56	178.743,26	53.243,26	28.243,26	28.243,26	28.243,26
18 x	4311000	Zuweisungen an das Land	18.448,00	22.572,31	19.729,00	19.350,70	18.481,29	17.509,02
18 x	4311100	Schulbudgets	512.991,00	570.000,00	570.000,00	570.000,00	570.000,00	570.000,00
18 x	4312000	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände		14.900,00	14.900,00	14.900,00	14.900,00	14.900,00
18 x	4313000	Zuweisungen an Zweckverbände	340.370,46	346.300,00	346.200,00	346.200,00	346.200,00	346.200,00
18 x	4315000	Zuschüsse an verbund. U., Sonderverm. u. Beteilig	1.876.304,42	2.300.200,00	2.342.000,00	2.342.000,00	3.342.000,00	5.142.000,00
18 x	4317000	Zuschüsse an private Unternehmen	438.759,20	465.282,00	425.000,00	425.000,00	425.000,00	425.000,00
18 x	4318000	Zuschüsse an übrige Bereiche ohne Ratsbeschluss	631.645,71	621.146,03	775.166,28	775.166,28	775.166,28	775.166,28
18 x	4318100	Zuschüsse übrige Bereiche mit Ratsbe. und Vertrag	25.379.171,12	28.850.685,00	31.835.972,93	31.835.972,93	29.835.972,93	29.835.972,93
18 x	4318200	Zuschüsse übrige Bereiche mit Ratsbe. ohne Vertrag	373.146,84	477.944,28	454.128,28	454.128,28	454.128,28	454.128,28
18 x	4331101	Leist. Sozialhilfe natürl. Pers. außerh. Einrichtungen	13.144.636,90	13.839.300,00	14.644.200,00	14.644.200,00	14.644.200,00	14.644.200,00
18 x	4331102	Leist. Sozialhilfe natürl. Pers. außerh. Einricht-übT	464.902,56	523.300,00	493.800,00	493.800,00	493.800,00	493.800,00
18 x	4331200	Leist. Jugendhilfe an natürl. Pers. außerhalb Einricht	3.207.253,60	4.178.800,00	4.054.980,00	4.054.980,00	4.054.980,00	4.054.980,00
18 x	4332101	Leist. Sozialhilfe an natürl. Pers. in Einrichtungen	11.479.500,82	10.407.900,00	11.921.600,00	11.921.600,00	11.921.600,00	11.921.600,00
18 x	4332102	Leist. Sozialhilfe an natürl. Pers. in Einricht-übT	25.088.853,28	26.253.000,00	27.120.000,00	27.120.000,00	27.120.000,00	27.120.000,00
18 x	4332200	Leist. Jugendhilfe an natürl. Pers. in Einricht	8.260.647,60	11.895.760,00	13.467.380,00	13.467.380,00	13.467.380,00	13.467.380,00
18 x	4339101	Leist. Kriegsoffer, ähnl. Anspruchsberechtigte-öt	32.995,27	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
18 x	4339102	Leist. Kriegsoffer, ähnl. Anspruchsberechtigte-übT	314.400,50	322.300,00	322.300,00	322.300,00	322.300,00	322.300,00
18 x	4339202	Leist. nach Asylbewerberleistungsgesetz-übT	4.791.464,79	12.408.361,00	10.195.800,00	10.195.800,00	10.195.800,00	10.195.800,00
18 x	4339500	Freiwillige soziale Leistungen	124.023,75	215.000,00	190.000,00	190.000,00	190.000,00	190.000,00
18 x	4339501	So. soziale Leistungen - öt	27.863.344,42	25.346.916,00	35.109.136,00	35.309.136,00	35.309.136,00	35.309.136,00
18 x	4339502	So. soziale Leistungen - übT	2.039.102,75	3.032.775,94	3.173.000,00	3.173.000,00	3.173.000,00	3.173.000,00
18 x	4341000	Gewerbesteuerumlage	8.369.302,00	4.207.500,00	9.256.500,00	16.830.000,00	18.513.000,00	18.513.000,00
18 x	4371000	Allgemeine Umlagen an das Land	486.968,00	479.192,00	481.936,00	538.896,00	563.600,00	596.680,00
18 x	4372000	Allgemeine Umlagen an Gemeinden u. -verbände	660.979,60	700.000,00	700.000,00	700.000,00	700.000,00	700.000,00
19 x	4411100	Aufwendungen für Personaleinstellungen	99.275,67	100.000,00	120.000,00	120.000,00	120.000,00	120.000,00
19 x	4411200	Prämien im Vorschlagswesen	1.757,00	1.757,00	1.757,00	1.757,00	1.757,00	1.757,00
19 x	4411400	Personalnebenaufwendungen	152.424,23	301.600,00	280.000,00	280.000,00	280.000,00	280.000,00
19 x	4421100	Aufw. für Ehrenamtliche u. Mandatsträger	496.422,29	560.482,00	565.500,00	565.500,00	565.500,00	533.500,00
19 x	4421200	Verdienstausfall Ausbildung für Ehrenamtliche	28.139,99	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
19 x	4421300	Verdienstausfall Einsatz für Ehrenamtliche	8.056,23	56.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00	18.000,00
19 x	4429100	Aufwendungen für Schülerbeförderung	2.903.858,06	3.205.000,00	3.175.000,00	3.175.000,00	3.175.000,00	3.175.000,00
19 x	4429200	Verfügungsmittel	7.832,09	10.581,91	10.581,91	10.581,91	10.581,91	10.581,91

	Rechnung 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Erträge	292.171.174,74	322.135.814,45	372.759.086,49	398.781.630,65	393.487.915,03	383.675.985,27
Aufwendungen	321.100.227,76	342.347.829,76	382.968.131,88	395.045.121,89	387.909.519,50	390.443.795,78
Saldo	-28.929.053,02	-20.212.015,31	-10.209.045,39	3.736.508,76	5.578.395,53	-6.767.810,51

Z SK

19	x	4429300	Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	608,46	2.759,66	2.546,88	2.544,88	2.544,88	2.544,88
19	x	4429400	Mitgliedsbeiträge	177.277,00	155.211,73	255.861,73	257.361,73	258.861,73	260.361,73
19	x	4429800	So.Aufw.Inanspruchn. v. Rechten u. Diensten	94.750,90	88.975,50	32.990,00	32.990,00	32.990,00	32.990,00
19	x	4431110	Büromaterial (Schreib- u.Zeichenmaterial usw)	57.690,88	80.792,04	77.776,28	77.776,28	77.776,28	77.776,28
19	x	4431120	Aufw. für öffentl.-rechtl. Dokumentenmaterial	423.974,96	432.754,10	423.244,10	423.244,10	423.244,10	423.244,10
19	x	4431200	Bücher, Zeitschriften, Fachliteratur	224.229,83	233.002,09	213.154,09	213.154,09	213.154,09	213.154,09
19	x	4431300	Porto, Versand, Telekommunikation	444.500,75	649.368,13	508.637,56	508.637,56	508.637,56	483.637,56
19	x	4431350	Kontoführungsgebühren	27.081,90	26.000,00	36.000,00	37.000,00	38.000,00	40.000,00
19	x	4431360	Rücklastschriftgebühren und besondere Bankkosten	5.056,77	5.000,00	6.000,00	6.000,00	7.000,00	7.000,00
19	x	4431410	Personalkosten für Fraktionen	381.382,55	407.000,00	560.000,00	560.000,00	560.000,00	560.000,00
19	x	4431420	Fraktionspauschalen	62.000,00	72.000,00	72.000,00	72.000,00	72.000,00	72.000,00
19	x	4431430	Miet- und Nebenkosten für Fraktionen	49.511,88	0,00				
19	x	4431440	Erstattung EDV-Leistungen für Fraktionen	19.536,00	20.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00	30.000,00
19	x	4431450	Geschäftsführung Ortsräte	3.024,06	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00	3.200,00
19	x	4431500	Öffentliche Bekanntmachungen	4.626,20	16.536,08	15.642,08	15.642,08	15.642,08	15.642,08
19	x	4431600	Gerichts-, Anwalts- u. Notarkosten	105.033,30	130.314,04	192.414,03	151.414,03	142.414,03	142.414,03
19	x	4431650	Kosten für Zwangsverfahren	4.729,24	4.450,00	4.450,00	4.450,00	4.450,00	4.450,00
19	x	4431750	Aufw. für Gutachten u.so.Beratungsleistungen	265.116,60	495.110,52	735.815,09	552.815,09	437.815,09	437.815,09
19	x	4431760	Aufw.Vergütung,Honorare u.so.Auslagen(Dozenten)	1.078.814,48	1.469.133,35	1.354.250,65	1.354.250,65	1.354.250,65	1.354.250,65
19	x	4431770	Ingenieurleistungen für Bauten Dritter		100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
19	x	4431800	Reisekosten (Fahrtkosten, Tagegelder)	203.151,01	232.491,90	240.963,07	243.963,07	244.463,07	244.463,07
19	x	4431900	Sonstige Geschäftsaufwendungen	77.028,72	212.548,15	174.637,11	175.637,11	174.637,11	174.637,11
19	x	4431950	Abdeckung von Kassenverlusten	149,80	600,00	600,00	600,00	600,00	600,00
19	x	4441100	Versicherungsbeiträge u.ä.(für Geb.u.Einricht)	147.344,12	142.595,10	149.307,10	149.320,10	149.320,10	149.320,10
19	x	4441200	Beiträge Wirtschaftsverbänd,Berufsvertret,Vereinen	552.154,66	684.615,83	675.868,65	675.868,65	675.868,65	675.868,65
19	x	4441300	Umlage zum Haftpflichtschadenausgleich	195.901,38	200.000,00	235.000,00	235.000,00	235.000,00	235.000,00
19	x	4441400	Eigenschadenversicherung	35.287,07	35.287,00	35.287,00	35.287,00	35.287,00	35.287,00
19	x	4441600	Aufwendungen für Schadenfälle	88.171,10	92.997,00	92.897,00	92.897,00	92.897,00	92.897,00
19	x	4441900	So. betriebliche Steueraufwendungen		1.599,75	1.599,75	1.599,75	1.599,75	1.599,75
19	x	4450100	Erstattungen an den Bund	118.046,96	117.200,00	115.500,00	115.000,00	115.000,00	115.000,00
19	x	4451000	Erstattungen an das Land	12.700,55	15.388,87	14.500,00	14.500,00	14.500,00	14.500,00
19	x	4452000	Erstattungen an Gemeinden u.Gemeindeverbände	3.960.247,20	4.000.152,00	1.681.850,00	1.750.350,00	1.802.750,00	1.858.650,00
19	x	4452001	Erstattungen an Gem.u.-verbände-örtlicher Träger	4.085,87	13.000,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00	23.000,00
19	x	4454000	Erstattungen an gesetzliche Sozialversicherungen	1.359.890,37	1.450.000,00	1.771.000,00	1.771.000,00	1.771.000,00	1.771.000,00

	Rechnung 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Erträge	292.171.174,74	322.135.814,45	372.759.086,49	398.781.630,65	393.487.915,03	383.675.985,27
Aufwendungen	321.100.227,76	342.347.829,76	382.968.131,88	395.045.121,89	387.909.519,50	390.443.795,78
Saldo	-28.929.053,02	-20.212.015,31	-10.209.045,39	3.736.508,76	5.578.395,53	-6.767.810,51

Z SK

19 x 4455000	Erstattungen an verbund.U,Sonderverm.u.Beteiligt	18.047.876,68	17.837.911,02	17.906.187,59	17.906.187,59	17.906.187,59	17.906.187,59
19 x 4455100	Erstattungen an den SRB	9.534.545,41	12.146.551,20	12.341.470,49	12.351.470,49	12.351.470,49	12.349.470,49
19 x 4455200	Erstattungen an EB 62 (Grundstücksentwicklung)	1.823.035,60	1.908.619,44	1.963.633,44	1.963.633,44	1.963.733,44	1.963.733,44
19 x 4455300	Erstattungen an EB 85 (Gebäude,Einkauf,Logistik)	1.770.390,13	3.001.962,57	1.006.997,92	1.009.497,92	1.009.997,92	1.003.847,92
19 x 4455310	Erstattungen an EB 85 - Miete	27.857.068,80	26.818.553,59	29.229.070,80	30.904.249,96	30.332.730,66	30.543.076,37
19 x 4455320	Erstattungen an EB 85 - Nebenkosten	13.322.695,13	15.935.231,36	13.356.477,39	14.121.965,04	13.860.804,34	13.956.923,63
19 x 4455400	Erstattung Grundstücksanschlüsse ASG	231.641,68	350.000,00	350.000,00	350.000,00	350.000,00	350.000,00
19 x 4455500	Erstattung von Ingenieurleistungen	3.145,19					
19 x 4457000	Erstattungen an private Unternehmen	590.621,05	636.933,00	1.367.665,00	1.367.665,00	1.367.665,00	1.367.665,00
19 x 4458000	Erstattungen an übrige Bereiche	26.953,33	5.449,98	13.449,98	13.449,98	13.449,98	13.449,98
19 x 4482000	Säumniszuschläge und dgl.	2.412,85	100,00				
19 x 4491100	Sicherheitseinbehalte Altfälle	-41.905,60					
17 x 4515000	Zinsaufwendungen verbund.U,Sonderverm.u.Beteiligt	70.524,49	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00	100.000,00
17 x 4517000	Zinsaufwendungen an Kreditinstitute	2.776.019,77	2.773.985,00	3.025.000,00	3.280.000,00	3.450.000,00	3.685.000,00
17 x 4518000	Zinsaufwendungen so. inländ. Bereich	116,44					
17 x 4521000	Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite	575.844,12	1.273.295,00	1.741.000,00	2.440.000,00	2.740.000,00	2.900.000,00
17 x 4521100	Zinsaufwendungen Liquiditätskredite an EB 62	817,90					
17 x 4521200	Zinsaufwendungen Liquiditätskredite an SRB	409,36					
17 x 4521300	Zinsaufwendungen Liquiditätskredite an EB 85	1.335,60					
17 x 4591000	Kreditbeschaffungskosten	114.004,17	40.000,00	20.000,00	25.000,00	30.000,00	40.000,00
17 x 4592000	Verzinsung von Steuererstattungen	1.079.082,25	750.000,00	850.000,00	850.000,00	850.000,00	850.000,00
17 x 4599100	Aufwendungen aus Swapverträgen und dgl.	1.719.099,68	1.500.000,00	1.100.000,00	1.026.000,00	297.100,00	262.000,00
19 x 4611000	Abführung Gebührenüberschuss an SOPO Gebührenausgl	171.676,67		149.921,54	149.921,54	149.921,54	149.921,54
19 x 4621000	Deckungsreserve		809.364,66	386.356,39	395.127,74	445.127,74	450.127,74
19 x 4621010	Deckungsreserve haushaltswirtschaftliche Maßnahmen		-100.000,00	-32.566,39	-32.566,39	-32.566,39	-32.566,39
19 x 4621020	Deckungsreserve Personalkostenentwicklung		3.551.202,86	3.360.275,00	3.360.275,00	3.360.275,00	3.360.275,00
19 a 4680000	Haushaltswirtschaftliche Sperre		-9.535.472,58	-12.812.000,00	-14.000.000,00	-14.000.000,00	-14.000.000,00
16 x 4711001	Abs. auf immaterielle Vermögensgegenstände	277.515,97	241.905,26	277.234,94	277.234,94	277.234,94	277.234,94
16 x 4711010	Abs. auf immat. VG aus geleisteten Investitionszuw	1.938.295,81	2.157.661,49	2.621.252,42	2.621.252,42	2.621.252,42	2.621.252,42
16 x 4711200	Abs. auf Gebäude	140.141,12	183.087,41	64.613,39	64.613,39	64.613,39	64.613,39
16 x 4711410	Abs. auf Brücken u. Tunnel	684.107,48	734.137,95	872.593,91	872.593,91	872.593,91	872.593,91
16 x 4711420	Abs. auf Straßen, Wege, Plätze	4.449.731,69	4.596.576,20	5.550.381,85	5.550.381,85	5.550.381,85	5.550.381,85
16 x 4711430	Abs. auf Verkehrslenkungsanlagen	140.775,36	143.110,62	169.798,28	169.798,28	169.798,28	169.798,28
16 x 4711440	Abs. auf sonstige Bauten des Infrastrukturvermögen	268.300,30	263.958,92	316.295,37	316.295,37	316.295,37	316.295,37

	Rechnung 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Erträge	292.171.174,74	322.135.814,45	372.759.086,49	398.781.630,65	393.487.915,03	383.675.985,27
Aufwendungen	321.100.227,76	342.347.829,76	382.968.131,88	395.045.121,89	387.909.519,50	390.443.795,78
Saldo	-28.929.053,02	-20.212.015,31	-10.209.045,39	3.736.508,76	5.578.395,53	-6.767.810,51

Z SK

16 x	4711500	Abschreibungen auf Kulturanlagen	8.095,27	41.933,90	9.041,10	9.041,10	9.041,10	9.041,10
16 x	4711600	Abschreibungen auf Fahrzeuge	521.632,22	449.447,34	729.904,54	729.904,54	729.904,54	729.904,54
16 x	4711610	Abschreibungen auf Maschinen u. tech. Anlagen	1.811,76	554,50	5.208,43	5.208,43	5.208,43	5.208,43
16 x	4711700	Abs. auf Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.564.773,72	1.736.032,67	1.620.804,36	1.620.804,36	1.620.804,36	1.620.804,36
16 x	4711800	Auflösung Sammelposten	524.116,12	434.237,79	476.871,41	476.871,41	476.871,41	476.871,41
16 x	4721111	Einzelwertberichtigungen	281.097,01	1.170.000,00	350.000,00	500.000,00	500.000,00	500.000,00
16 x	4721112	Pauschalwertberichtigungen	602.400,00					
16 x	4721200	Sonstige Abschreibungen auf Forderungen	219,43					
16 x	4790000	So. Abschreibungen	1.067.464,12	337.640,49	200.000,00	200.000,00	200.000,00	200.000,00
30 x	4811100	Aufwendungen aus ILV IT	3.771.604,18	4.267.800,00	4.060.500,00	4.060.500,00	4.060.500,00	4.060.500,00
30 x	4811200	Aufwendungen für ILV Flüchtlinge an SB 50_S1			6.651.046,58	8.992.425,91	4.142.847,17	4.181.660,32
30 x	4811211	Aufwendungen ILV für Flüchtlinge an SB 11_S3			33.272,56	33.272,56	33.272,56	33.272,56
30 x	4811232	Aufwendungen ILV für Flüchtlinge an FD 32		3.000,00	262.870,42	262.870,42	262.870,42	262.870,42
30 x	4811237	Aufwendungen ILV für Flüchtlinge an FD 37		345.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30 x	4811240	Aufwendungen ILV für Flüchtlinge an FD 40		241.900,00	2.579.132,25	2.579.132,25	2.579.132,25	2.579.132,25
30 x	4811248	Aufwendungen ILV für Flüchtlinge an Ref. 48		187.402,56	378.468,61	378.468,61	378.468,61	378.468,61
30 x	4811250	Aufwendungen ILV für Flüchtlinge an FD 50			8.614.299,50	8.614.299,50	8.614.299,50	8.614.299,50
30 x	4811251	Aufwendungen ILV für Flüchtlinge an FD 51		258.650,00	3.932.442,39	3.932.442,39	3.932.442,39	3.932.442,39
30 x	4811253	Aufwendungen ILV für Flüchtlinge an 53		97.248,00	401.208,72	401.208,72	401.208,72	401.208,72
30 x	4811900	So. Aufwendungen aus interner Leistungsverrechnung	371.841,64	439.483,12	444.110,38	444.110,38	445.110,38	445.110,38
23 x	5011000	Spenden		1.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 x	5012000	Empf. Schadenersatzleist. f. Vermögensschäden	463,97					
23 x	5019000	So. außergewöhnliche Erträge	59.129,16					
23 x	5022000	Erträge aus Herabsetzung von Rückstellungen	6.202.374,49	11.813.273,00				
23 x	5029000	So. periodenfremde Erträge	5.799.661,72	273.967,52	306.867,52	306.867,52	306.867,52	306.867,52
23 x	5041000	Zuschreibung aus Werterhöhung von VG	44.393,49					
24 x	5113000	Geleisteter Schadenersatz u.ä.	330,05					
24 x	5119000	So. außergewöhnliche Aufwendungen	1,17					
24 x	5129000	So. periodenfremde Aufwendungen	2.245.053,86	56.220,53	42.220,53	42.220,53	42.220,53	42.220,53
24 x	5131000	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Sachvermögen	322.946,50					
24 x	5132000	Außerplanmäßige Abschreibungen auf Finanzvermögen	868.931,91	868.932,00				
23 x	5312000	Erträge aus Veräußerung von unbebaut. Grundstücken	911,60					
23 x	5314000	Erträge aus Veräußerung von Infrastrukturvermögen	16.113,00					
23 x	5316000	Erträge aus Veräußerung v.Masch,tech.Anl.,Fahrz	64.387,89					

	Rechnung 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
Erträge	292.171.174,74	322.135.814,45	372.759.086,49	398.781.630,65	393.487.915,03	383.675.985,27
Aufwendungen	321.100.227,76	342.347.829,76	382.968.131,88	395.045.121,89	387.909.519,50	390.443.795,78
Saldo	-28.929.053,02	-20.212.015,31	-10.209.045,39	3.736.508,76	5.578.395,53	-6.767.810,51

Z SK

23	x	5317000	Erträge aus Veräußerung von BGA	4.173,58					
23	x	5318000	Erträge aus Veräußerung von Finanzanlagen	40.202,60					
24	x	5322000	Aufwendungen Veräußerung von unbebaut. Grundst.	75.690,08		750.000,00	750.000,00	750.000,00	750.000,00
24	x	5324000	Aufwendungen Veräußerung von Infrastrukturvermögen	2.796,64	300,00	300,00	300,00	300,00	300,00
24	x	5326000	Aufw. Veräußerung v. Masch, tech. Anl. Fahrzeuge	4.208,60					
24	x	5327000	Aufwendungen Veräußerung Abgang von BGA	1,00					
Summe der Aufwendungen				321.100.227,76	342.347.829,76	382.968.131,88	395.045.121,89	387.909.519,50	390.443.795,78

Legende: Z = Zeile in der Darstellung des Ergebnishaushaltes; SK = Sachkonto



Haushaltsplan 2017

der Stadt Salzgitter

Investitionen

Mittelfristige Finanzplanung 2017 bis 2020 - Investive Maßnahmen Haushaltsplan 2017 -

Dez I FB 0.1 Einzeldarstellung der Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen
01.2 Referat Wirtschaft-, Verbands- und Europaangelegenheiten, Statistik sowie der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Einzahlung

0120002000	Zuschuss EFRE-Mittel für Breitbandausbau durch Nbank	170.000	170.000	0	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	

Einzahlung		170.000	170.000	0	0	0	0	Summe bisher bereitgestellt	
-------------------	--	---------	---------	---	---	---	---	------------------------------------	--

Auszahlung

0120002900	Breitbandausbau	340.000	340.000	0	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	

Auszahlung		340.000	340.000	0	0	0	0	Summe bisher bereitgestellt	
-------------------	--	---------	---------	---	---	---	---	------------------------------------	--

Saldo		-170.000	-170.000	0	0	0	0		
--------------	--	----------	----------	---	---	---	---	--	--

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Auszahlung

0220001900	Zuschuss KVG Echtzeitanzeiger an Haltestellen	166.000	166.000	0	0	0	0		
			166.000	0	0		0	für 2015	
	Auszahlung	166.000	166.000	0	0	0	166.000	Summe bisher bereitgestellt	
	Saldo	-166.000	-166.000	0	0	0	-166.000		

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Einzahlung

0230027000	Tilgungserstattungen von der WIS	50.000	20.000	0	0	0	15.000		
			20.000	0	0		15.000	für 2015	
0230041000	Zuschuss für Zentralen Busbahnhof	466.600	0	466.600	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
Hinweis: Veränderungsliste, Nr. 3									
	Einzahlung	516.600	20.000	466.600	0	0	50.000	Summe bisher bereitgestellt	

Auszahlung

0230023900	Umwandlung Salzgitter Watenstedt	250.000	0	0	0	0	0		
			0	4.000.000	4.000.000		250.000	für 2015	
0230025900	Investitionszuschuss EB 85 Bau von Ganztagschulen	1.553.200	0	260.000	260.000	260.000	520.000		
			520.000	0	0		253.200	für 2015	
Hinweis: Veränderungsliste, Nr. 1									
0230029900	Zuschuss SRB Wegebeleuchtung SZ-See	275.000	35.000	240.000	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
Hinweis: Antrag 0862/17									

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10
0230030900	Spielerlebniswelt Gebhardshagen	250.000	0	0	0	0	250.000		
			0	0	0		0	für 2015	
0230031900	Zuschuss SRB WC-Anlage Waldfriedhof	15.000	0	0	0	0	15.000		
			0	0	0		0	für 2015	
0230033900	Zuschuss SRB Stadtentw.fond Kleingartenvereine	1.080.000	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000		
			180.000	180.000	180.000		180.000	für 2015	
0230036900	Zuschuss SV Glück Auf Gebhardshagen-Schwimmbad	35.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		35.000	für 2015	
0230037900	Zuschuss EB 85 für Parkplätze Kniestedter Herrenhaus	30.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		30.000	für 2015	
0230041900	Zuschuss EB 85 Zentraler Busbahnhof	1.060.000	280.000	90.000	0	0	690.000		
			0	0	0		0	für 2015	
Hinweis:		Antrag 0767/17. Veränderungsliste, Nr. 2 (280 T€) und 4 (90T€)							
Auszahlung		4.548.200	495.000	770.000	440.000	440.000	11.463.200	Summe bisher bereitgestellt	
Saldo		-4.031.600	-475.000	-303.400	-440.000	-440.000	-11.413.200		

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Einzahlung

0240002000	Verkauf von Gewerbegrundstücken	900.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000		
			150.000	150.000	150.000		150.000		für 2015
	Einzahlung	900.000	150.000	150.000	150.000	150.000	750.000		Summe bisher bereitgestellt

Auszahlung

0240001900	Erwerb von Gewerbegrundstücken	900.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000		
			150.000	150.000	150.000		150.000		für 2015
	Auszahlung	900.000	150.000	150.000	150.000	150.000	750.000		Summe bisher bereitgestellt
	Saldo	0	0	0	0	0	0		

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10

Auszahlung

1030018900	Einführung der digitalen Ratsarbeit	50.000	0	0	0	0	50.000		
			0	0	50.000		0	für 2015	
1030062900	Erweiterung, Instandhaltung städt. DV-Ausstattung	682.500	80.000	100.000	100.000	100.000	142.500		
			160.000	160.000	160.000		160.000	für 2015	
	Hinweis: Antrag 0812/17								
1030063900	Kommunikations- und Sicherheitssysteme	886.000	141.000	140.000	150.000	160.000	145.000		
			160.000	160.000	160.000		150.000	für 2015	
1030064900	Erwerb von Software	1.086.000	119.000	250.000	240.000	230.000	67.000		
			170.000	170.000	170.000		180.000	für 2015	
	Hinweis: Antrag 0814/17								
	Auszahlung	2.704.500	340.000	490.000	490.000	490.000	2.414.500	Summe bisher bereitgestellt	
	Saldo	-2.704.500	-340.000	-490.000	-490.000	-490.000	-2.414.500		

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Auszahlung

0000008900	Fraktionszuschüsse für langlebige Wirtschaftsgüter	4.800	800	800	800	800	800		
			800	800	800		800	für 2015	
	Auszahlung	4.800	800	800	800	800	4.000	Summe bisher bereitgestellt	
	Saldo	-4.800	-800	-800	-800	-800	-4.000		

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Auszahlung

3200009900	Erwerb beweglicher Vermögensgegenstände	7.000	0	0	0	0	5.000		
			5.000	5.000	5.000		2.000	für 2015	
3243010900	Dialog Displays	24.000	12.000	0	0	0	0		
			0	0	0		12.000	für 2015	
	Hinweis: Antrag 0854/17								
3244010900	Geschwindigkeitsmessanlage	355.000	205.000	0	0	0	150.000		
			0	0	0		0	für 2015	
	Hinweis: Antrag 0854/17								
	Auszahlung	386.000	217.000	0	0	0	184.000	Summe bisher bereitgestellt	
	Saldo	-386.000	-217.000	0	0	0	-184.000		

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10

Einzahlung

3710001000	Verkaufserlöse	19.800	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300		
			3.300	3.300	3.300		3.300		für 2015
3710003000	Zuweisungen vom Land	1.785.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000		
			300.000	300.000	300.000		285.000		für 2015
3710004000	Zuweisungen von öffentl. Wirtschaft. Unternehmen	90.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000		
			15.000	15.000	15.000		15.000		für 2015
Einzahlung		1.894.800	318.300	318.300	318.300	318.300	1.576.500		Summe bisher bereitgestellt

Auszahlung

3700001900	Fahrzeuge, Geräte und Ausstattungsgegenstände	8.130.000	1.175.000	2.275.000	1.100.000	1.100.000	1.045.000	500.000	2018
			1.175.000	2.275.000	1.100.000		1.435.000		für 2015
3700002900	Erwerb beweglicher Vermögensgegenstände	264.000	29.000	29.000	29.000	29.000	119.000		
			29.000	29.000	29.000		29.000		für 2015
Auszahlung		8.394.000	1.204.000	2.304.000	1.129.000	1.129.000	7.265.000		Summe bisher bereitgestellt

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Saldo	-6.499.200	-885.700	-1.985.700	-810.700	-810.700	-5.688.500
--------------	------------	----------	------------	----------	----------	------------

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Auszahlung

2000100900	Erwerb beweglicher Vermögensgegenstände	1.850	0	0	0	0	0	
			0	0	3.000		1.850	für 2015

Auszahlung	1.850	0	0	0	0	4.850	Summe bisher bereitgestellt
-------------------	-------	---	---	---	---	-------	--

Saldo	-1.850	0	0	0	0	-4.850
--------------	--------	---	---	---	---	--------

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Einzahlung

2040013000	Kreditmarktmittel ohne Umschuldung für EB 85	12.456.161	5.982.161	0	149.000	2.000.000	2.413.000			
			5.331.007	1.500.000	2.500.000		1.912.000	für 2015		
		Hinweis: Veränderungsliste (neutral), Nr. 7								
2040013200	Sonderkreditermächtigung Flüchtlinge EB 85	7.091.000	4.686.000	1.462.000	943.000	0	0			
			0	0	0		0	für 2015		
		Hinweis: Veränderungsliste (neutral), Nr. 5								
2040014000	Tilgungserstattungen vom EB 62	5.395.000	897.800	897.800	897.800	897.800	897.800			
			897.800	897.800	897.800		906.000	für 2015		
2040016000	Kreditmarktmittel ohne Umschuldung	55.715.716	11.963.888	9.169.925	4.985.300	5.236.700	9.966.193			
			8.806.200	0	0		14.393.710	für 2015		
2040016100	Kreditfinanzierung Projekt Watenstedt - Nbank	0	0	0	0	0	0			
			0	2.000.000	2.000.000		0	für 2015		
2040016200	Kreditfinanzierung Projekt Watenstedt - KfW	0	0	0	0	0	0			
			0	2.000.000	2.000.000		0	für 2015		

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10

2040016300	Sonderkreditermächtigung Flüchtlinge (Anteil KV)	285.000	285.000	0	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	

2040036000	Tilgungserstattung vom EB 85	36.580.500	6.162.900	6.135.600	6.135.600	6.135.600	6.010.800		
			6.010.800	6.010.800	6.010.800		6.000.000	für 2015	

2040037000	Tilgungserstattungen vom SRB	2.627.531	250.291	250.000	250.000	250.000	253.000		
			253.000	253.000	253.000		1.374.240	für 2015	

2040038000	Rückflüsse von Wohnbaudarlehn	316.900	65.800	68.100	35.000	34.600	73.600		
			76.100	78.600	45.700		39.800	für 2015	

2040055000	Kreditmarktmittel ohne Umschuldung für SRB	2.939.070	1.529.070	0	0	0	0		
			0	0	0		1.410.000	für 2015	

Hinweis: Anträge 0796/17-1, 0753/17, 0750/17, 0696/17

Einzahlung	123.406.877	31.822.910	17.983.425	13.395.700	14.554.700	93.472.550	Summe bisher bereitgestellt		
-------------------	-------------	------------	------------	------------	------------	------------	--	--	--

Auszahlung

2040002900	Umlage KHG	8.187.000	1.400.000	1.385.000	1.336.000	1.266.000	1.400.000		
			1.400.000	1.540.000	1.480.000		1.400.000	für 2015	

Hinweis: Veränderungsliste, Nr. 5

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10
2040021900	Kreditmarkt, ordentliche Tilgung	56.190.000	9.200.000	9.300.000	9.490.000	9.000.000	9.000.000		
			9.000.000	9.000.000	9.000.000		10.200.000	für 2015	
2040031900	Bürogegenstände	268.800	0	30.000	80.000	80.000	900		
			0	0	80.000		77.900	für 2015	
2040053800	Weiterleitung Sonderkreditem. Flüchtlinge EB 85	7.091.000	4.686.000	1.462.000	943.000	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
			Hinweis: Veränderungsliste (neutral), Nr. 6						
2040054900	Investitionsdarlehen EB 85	12.456.161	5.982.161	0	149.000	2.000.000	2.413.000		
			5.331.007	1.500.000	2.500.000		1.912.000	für 2015	
			Hinweis: Veränderungsliste (neutral), Nr. 8						
2040055900	Investitionsdarlehen SRB	2.939.070	1.529.070	0	0	0	0		
			0	0	0		1.410.000	für 2015	
			Hinweis: Anträge 0796/17-1, 0753/17, 0750/17, 0696/17						
	Auszahlung	87.132.031	22.797.231	12.177.000	11.998.000	12.346.000	68.644.807	Summe bisher bereitgestellt	
	Saldo	36.274.846	9.025.678	5.806.425	1.397.700	2.208.700	24.827.743		

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10

Auszahlung

4100100900	Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände	261.600	3.600	53.600	53.600	53.600	43.600	
			53.600	53.600	53.600		53.600	für 2015

Hinweis: Antrag 0815/17

4100200900	Veranstaltungstechnik und Sammlungen	142.500	0	30.500	30.500	30.500	20.500	
			30.500	30.500	30.500		30.500	für 2015

Hinweis: Antrag 0816/17

Auszahlung		404.100	3.600	84.100	84.100	84.100	400.500	Summe bisher bereitgestellt
-------------------	--	---------	-------	--------	--------	--------	---------	--

Saldo		-404.100	-3.600	-84.100	-84.100	-84.100	-400.500	
--------------	--	----------	--------	---------	---------	---------	----------	--

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10

Einzahlung

6010001000	Zuwendungen des Landes Bad, Ost- und Westsiedlung	2.857.000	1.357.000	300.000	300.000	300.000	300.000		
			300.000	300.000	300.000		300.000		für 2015
6010003000	Ausgleichsbeträge für Wertsteigerungen	300.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000		
			50.000	50.000	50.000		50.000		für 2015
6010015000	Städtebaufördermittel Stadtumbau Seeviertel	1.800.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000		
			300.000	300.000	300.000		300.000		für 2015
6010016000	Städtebaufördermittel Stadterneuerung Steterburg	2.700.000	480.000	480.000	480.000	480.000	480.000		
			480.000	480.000	480.000		300.000		für 2015
6010017000	Kostenerstattung Grunderwerb gesamtst. Entwicklung	6.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000		
			1.000.000	1.000.000	1.000.000		1.000.000		für 2015
Einzahlung		13.657.000	3.187.000	2.130.000	2.130.000	2.130.000	10.470.000	Summe bisher bereitgestellt	

Auszahlung

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
		3	4	5	6	7	8	9	10
6010001900	Maßnahmen für Bad, Ost-und Westsiedlung	4.285.000	2.035.000	450.000	450.000	450.000	450.000		
			450.000	450.000	450.000		450.000		für 2015
6010015900	Maßnahme Stadtumbau Seeviertel	2.700.000	450.000	450.000	450.000	450.000	450.000		
			450.000	450.000	450.000		450.000		für 2015
6010016900	Stadterneuerung Steterburg	4.050.000	720.000	720.000	720.000	720.000	720.000		
			720.000	720.000	720.000		450.000		für 2015
6010017900	Grunderwerb für gesamtstädtische Entwicklungsziele	6.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000		
			1.000.000	1.000.000	1.000.000		1.000.000		für 2015
Auszahlung		17.035.000	4.205.000	2.620.000	2.620.000	2.620.000	12.830.000	Summe bisher bereitgestellt	
Saldo		-3.378.000	-1.018.000	-490.000	-490.000	-490.000	-2.360.000		

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10

Einzahlung

6100001000	Zuwendungen des Landes für die Dorferneuerung	175.000	0	0	0	0	0			
			0	0	0		175.000	für 2015		
6100004000	Kostenerstattung Ausgleichsmaßnahmen gem. BauGB	135.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000			
			25.000	25.000	25.000		10.000	für 2015		
6100006000	Abwasserbeiträge	600.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000			
			100.000	100.000	100.000		100.000	für 2015		
6122001000	Ersatzleistungen gem. NNatG	600	100	100	100	100	100			
			100	100	100		100	für 2015		
6131002000	Kostenerstattung Gerüsttürme (Ersatzvornahme)	78.000	78.000	0	0	0	0			
			0	0	0		0	für 2015		
Veränderungsliste (neutral), Nr. 4										
6132001000	Geldbeträge gem. § 47 NBauO	25.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000			
			5.000	5.000	5.000		0	für 2015		
Einzahlung		1.013.600	208.100	130.100	130.100	130.100	805.500	Summe bisher bereitgestellt		

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Auszahlung

6100001900	Baumaßnahmen zur Dorferneuerung	350.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		350.000	für 2015	
6100016900	Städtebaulicher Rahmenplan City SZ-Lebenstedt	500.000	75.000	100.000	100.000	100.000	50.000		
			75.000	100.000	100.000		75.000	für 2015	
6100017900	Städtebaulicher Rahmenplan SZ-Bad	393.800	18.800	100.000	100.000	100.000	0		
			18.800	100.000	100.000		75.000	für 2015	
6100021900	Erwerb beweglicher Vermögensgegenstände	9.000	0	0	0	0	3.500		
			3.500	3.500	3.500		5.500	für 2015	
6110005900	Umsetzung Radverkehrskonzept	150.000	30.000	0	0	0	0		
			0	0	0		120.000	für 2015	
6120002900	Ankauf von Grundstücken (Ökokonto)	80.000	0	20.000	20.000	20.000	0		
			20.000	20.000	20.000		20.000	für 2015	

Hinweis: Antrag 0831/17

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10
6120004900	Regenwasserrückhaltung SZ-Lesse	160.000	30.000	50.000	0	0	30.000		
			30.000	50.000	0		50.000	für 2015	
6120005900	Wiederherstellung von Retentionsr. an der Innerste	270.000	50.000	50.000	50.000	50.000	20.000		
			50.000	50.000	50.000		50.000	für 2015	
6122005900	Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für Bauleitplanung	505.000	50.000	100.000	100.000	100.000	25.000		
			25.000	100.000	80.000		130.000	für 2015	
6131002900	Errichtung Gerüsttürme (Ersatzvornahme)	78.000	78.000	0	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
Hinweis: Veränderungsliste (neutral), Nr. 3									
Auszahlung		2.495.800	331.800	420.000	370.000	370.000	2.003.300	Summe bisher bereitgestellt	
Saldo		-1.482.200	-123.700	-289.900	-239.900	-239.900	-1.197.800		

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10

Einzahlung

6600022000	Erschließungsbeitrag: Hinter dem Salze	359.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		359.000	für 2015	
6600026000	Straßenausbaubeitrag: SZ-Bad, Burgundenstr. 4. BA	167.000	0	0	167.000	0	0		
			0	0	167.000		0	für 2015	
6600037000	Zuw. GVFG SZ-Bad, KVP Windmühlenbergstraße / Nord-Süd-Straße zuzüglich Friedrich- Ebert-	0	0	0	0	0	0		
			0	0	700.000		0	für 2015	
6600071000	Zuw. n. GVFG für Burgundenstraße	328.200	328.200	0	0	0	0		
			328.200	0	0		0	für 2015	
6600075000	Kostenerstatt. SZ-Bad, Weg zum Golfplatz	0	0	0	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
	Hinweis: Antrag 0819/17								
6600152000	Straßenausbaubeitrag: Karl-Scharfenberg-Straße	28.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		28.000	für 2015	

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
6600213000	Zuw. GVFG SZ-Gebhardshagen, Vor der Burg	338.000	21.000	0	0	0	192.000		
			21.000	0	0		125.000	für 2015	
6600213100	Straßenausbaubeiträge: SZ-Ghg, Vor der Burg (Straßenbau)	32.000	0	32.000	0	0	0		
			0	32.000	0		0	für 2015	
6600216000	Zuw. GVFG SZ-Gebhardshagen, Vor der Burg, RW-Kanal	57.000	2.000	0	0	0	15.000		
			2.000	0	0		40.000	für 2015	
6600227000	Straßenausbaubeitrag: SZ-Ghg, Lobmachersenstraße	40.000	0	40.000	0	0	0		
			0	30.000	0		0	für 2015	
6600227100	Kostenerstatt. des Landes für SZ-Ghg, Lobmachersenstraße	160.000	0	160.000	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
6600244000	Zuw. GVFG SZ-Gitter, OD K32 (Am Ritterhof)	700.000	0	0	700.000	0	0		
			0	700.000	0		0	für 2015	
6600278100	Zuw. GVFG SZ-Heerte, Barumer Straße	200.000	0	0	0	200.000	0		
			0	0	200.000		0	für 2015	

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10
6600279000	Straßenausbaubeitrag: Zingelstraße	84.000	0	0	0	0	84.000		
			0	0	0		0	für 2015	
6600309000	Beiträge: Joachim-Campe-Straße	80.000	80.000	0	0	0	0		
			80.000	0	0		0	für 2015	
6600323000	SZ-Leb., Gesemannstr. Vordächer Kostenerstattung	200.000	200.000	0	0	0	0		
			200.000	0	0		0	für 2015	
6600324000	Zuw. n. GVFG f. SZ-Leb, Verkehrsrechner, Baukosten	0	0	0	0	0	0		
			0	0	300.000		0	für 2015	
6600329000	Straßenausbaubeitrag: Neißestraße (West)	45.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		45.000	für 2015	
6600345000	Zuw. n. GVFG für K30, vierstreifiger Ausbau	1.400.000	0	0	700.000	700.000	0		
			0	700.000	700.000		0	für 2015	
6600354000	Zuw. SZ-Salder, Radweg K10	100.000	0	0	0	100.000	0		
			0	0	0		0	für 2015	

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10
6600356000	Str.ABeiträge: SZ-Leb, Umbau A-Schw-Str, 2. BA, BauK	150.000	0	150.000	0	0	0		
			0	150.000	0		0	für 2015	
6600365000	Str.ABeiträge: SZ-Leb, Rad-/Gehweg J.-Campe-Str.	80.000	80.000	0	0	0	0		
			80.000	0	0		0	für 2015	
6600367000	Zuw. n. GVFG für Bushaltestellen Kattow. Str.	108.500	108.500	0	0	0	0		
			108.500	0	0		0	für 2015	
6600425000	Straßenausbaubeitrag: Flachstöckheimer Str.	65.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		65.000	für 2015	
6600453000	Straßenausbaubeitrag: SZ-Repner, Lesser Str.	0	0	0	0	0	0		
			0	0	80.000		0	für 2015	
6600453100	Zuw. GVFG SZ-Reppner, Lesser Str.	180.000	0	0	0	180.000	0		
			0	180.000	20.000		0	für 2015	
6600475000	Zuw. SZ-Salder, Radweg L636 Salder bis Diebesstieg	200.000	0	0	0	200.000	0		
			0	0	0		0	für 2015	

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
		3	4	5	6	7	8	9	10
6600477000	Str.Ausbaubeitrag: SZ-Sal, Mindener Str./Museumstr.	0	0	0	0	0	0		
			0	100.000	0		0		für 2015
6600495000	Beiträge SZ-Thiede, Danziger Str.	220.000	0	0	0	220.000	0		
			0	0	0		0		für 2015
6600495100	Zuw. GVFG SZ- Thiede, Danziger Str.	1.200.000	300.000	300.000	300.000	300.000	0		
			300.000	300.000	300.000		0		für 2015
6600548000	Zuw. GVFG K30 Brückenerneuerung I-Mitte MI 6	1.400.000	0	0	700.000	700.000	0		
			0	0	700.000		0		für 2015
6600600000	Zuw. GVFG Bushaltestellenprogramm	1.050.000	175.000	175.000	175.000	175.000	175.000		
			175.000	175.000	175.000		175.000		für 2015
6600606000	Straßenausbaubeiträge Abwicklung Altfälle	171.000	10.000	10.000	10.000	2.000	10.000		
			10.000	10.000	10.000		129.000		für 2015
6600607000	Erschließungsbeiträge Abwicklung Altfälle	52.000	10.000	10.000	10.000	2.000	10.000		
			10.000	10.000	10.000		10.000		für 2015

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung		
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr	
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10	
6600649000	Zuw. GVFG Fahrradabstellanlagen	155.000	0	0	0	0	102.500			
			0	0	0		52.500	für 2015		
6600653000	Zuw. n. GVFG für SZ-Heerte, Zingelstraße	50.000	0	0	0	0	0			
			0	0	0		50.000	für 2015		
6600655000	Zuw. aus Dorferneuerung für SZ-Heerte, Zingelstraße	90.000	0	0	0	0	0			
			0	0	0		90.000	für 2015		
6600913000	Kostenerstattung. so. Einzähl. kl. Straßenbaumaßn.	20.600	0	0	0	0	10.300			
			10.300	10.300	10.300		10.300	für 2015		
Einzahlung		9.510.300	1.314.700	877.000	2.762.000	2.779.000	8.872.200	Summe bisher bereitgestellt		
Auszahlung										
6600005800	SZ-Bad, KVP Windmühlenbergstraße / Nord-Süd-Straße zuzüglich Friedrich- Ebert-Straße bis	0	0	0	0	0	0			
			0	0	100		0	für 2015		
6600012900	SZ-Bad, Helenenstraße teilw. (2. BA)	0	0	0	0	0	0			
			0	300.000	0		0	für 2015		

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
6600026800	SZ-Bad, Burgundenstr, 4. BA (bis Braunsch.Str)	651.000	651.000	0	0	0	0		
			651.000	0	0		0	für 2015	
Hinweis: Im Haushaltsplan 2015 unter 6640026900									
6600026900	SZ-Bad, Burgundenstr. (Rheinstr.-Helenenstr.)	100.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		100.000	für 2015	
6600037900	Südwestrampen Nord-Süd-Straße	200.000	0	0	200.000	0	0		
			0	0	200.000		0	für 2015	
6600053800	SZ-Bad, Aufwertung Martin-Luther-Platz	5.000	5.000	0	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
Hinweis: Antrag 0755/17									
6600053900	SZ-Bad, Beleuchtung Martin-Luther-Platz	15.000	15.000	0	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
Hinweis: Antrag 0772/17									
6600068800	SZ-Bad, Knoten BreslauerStr/An der Erzbahn, BauK	131.200	131.200	0	0	0	0		
			131.200	0	0		0	für 2015	
Hinweis: Ansatz 2017 erhöht sich um 138.838 € auf 270.038 € durch Bereitstellung zusätzlicher Mittel aus Haushaltsresten (6100017914 63.838 € und 6100017915 75.000 €) - 5179/16.									

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10
6600069900	SZ-Bad, EngeroderStr (von Elbestr bis am Ziesberg)	0	0	0	0	0	0		
			0	900.000	0		0	für 2015	
6600070900	SZ-Bad, Engerode Straße von "Am Nordholz" bis "Burgstraße"	550.000	0	0	0	550.000	0		
			0	550.000	0		0	für 2015	
6600071900	SZ-Bad, Gittertor	2.200.000	0	0	0	2.200.000	0		
			0	0	2.200.000		0	für 2015	
6600073900	SZ-Bad, Am Freibad, Kanal	300.000	0	0	300.000	0	0		
			0	0	300.000		0	für 2015	
6600074900	Verkehrssicherungsmaßnahmen SZ-Bad	150.000	0	0	150.000	0	0		
			0	0	150.000		0	für 2015	
6600075900	SZ-Bad, Weg zum Golfplatz	0	0	0	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
Hinweis: Antrag 0819/17									
6600076900	SZ-Bad, Friedrich-Ebert-Straße, Wiesen- bis Windmühlenbergstraße	900.000	0	0	900.000	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10
6600111900	SZ-Beddingen, Sanierung K 39 (Cyanidbelastung)	350.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		350.000	für 2015	
6600132900	SZ-Bleckenstedt, Fußweg K12	10.000	10.000	0	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
	Hinweis: Antrag 0752/17								
6600199900	SZ-Flach, Alte Landstraße	880.000	0	0	0	880.000	0		
			0	0	880.000		0	für 2015	
6600213900	SZ-Ghg, Vor der Burg (Straßenbau)	135.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		135.000	für 2015	
6600216900	SZ-Gebhardshagen, Vor der Burg, RW-Kanal	19.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		19.000	für 2015	
6600227900	SZ-Gebhardshagen, Lobmachersenstraße	717.000	0	417.000	0	0	0	417.000	2018
			0	0	0		300.000	für 2015	
6600228900	SZ-Ghg, Rampenanlage zw. Zwölfacker/Galgenberg	25.000	25.000	0	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	

Hinweis: Antrag 0749/17

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10
6600241900	SZ-Gitter, OD K32 (Am Ritterhof)	1.400.000	0	1.400.000	0	0	0		
			0	1.400.000	0		0		für 2015
6600263800	SZ-Hallendorf, Maangarten, zw. Hackenbeek/Kanalstr	0	0	0	0	0	0		
			0	0	1.400.000		0		für 2015
6600278800	SZ-Heerte, Barumer Straße	1.000.000	0	0	0	1.000.000	0		
			0	0	1.000.000		0		für 2015
6600279800	SZ-Heerte, östliche Zingelstraße	600.000	0	0	600.000	0	0		
			0	0	600.000		0		für 2015
6600281900	SZ-Heerte, Bahnhofsallee	300.000	0	0	0	300.000	0		
			0	0	0		0		für 2015
6600282900	Radweg, SZ-Heerte - SZ-Ghg (L670), PlanungsK	0	0	0	0	0	0		
			0	0	0		0		für 2015
		Hinweis: Antrag 0820/17							
6600323900	SZ-Leb., Gesemannstr. Vordächer	300.000	300.000	0	0	0	0		
			300.000	0	0		0		für 2015

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10
6600324900	SZ-Leb, Verkehrsrechner, Baukosten	750.000	0	0	0	750.000	0		
			0	0	750.000		0	für 2015	
6600333900	Radweg BerlinerStr. zw. Marienbruch- /Chemnitzerstr	200.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		200.000	für 2015	
6600345800	K 30, vierstreifiger Ausbau (Grunderwerb)	200.000	200.000	0	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
6600345900	K 30, vierstreifiger Ausbau (Baukosten)	5.750.000	0	3.000.000	2.750.000	0	0	5.750.000	2018/19
			0	2.500.000	2.000.000		0	für 2015	
6600354900	Radweg K10 SZ-Leb./Sal. (inkl. Kappenverbreit.)	850.000	0	300.000	0	0	0		
			0	0	0		550.000	für 2015	
			Hinweis: Antrag 0824/17						
6600356900	SZ-Leb., Umbau Albert-Schweitzer, 2. BA, BauK	1.120.000	0	0	0	0	400.000		
			0	0	0		720.000	für 2015	
6600368900	SZ-Leb, Bushaltestellen KattowitzerStr/Gesemannstr	155.000	0	0	0	0	155.000		
			0	0	0		0	für 2015	

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
		3	4	5	6	7	8	9	10
6600369900	SZ-Leb. Umbau Knoten Neißestr/Schäferkamp, KattowitzerStr	100.000	0	0	0	100.000	0		
			0	0	0		0		für 2015
6600370900	Ingenieurkosten, Verkehrsrechner, SZ-Leb.	50.000	0	0	50.000	0	0		
			0	50.000	0		0		für 2015
6600371900	SZ-Lebenstedt, Beleuchtung Einkaufszentrum Stromstr.	10.000	0	10.000	0	0	0		
			0	0	0		0		für 2015
	Hinweis: Antrag 0768/17								
6600416900	SZ-Lichtenberg, K1, Serpentine, Baukosten	500.000	0	500.000	0	0	0		
			0	500.000	0		0		für 2015
6600426900	SZ-Lobmachersen, Landwehrstraße	132.000	132.000	0	0	0	0		
			0	0	0		0		für 2015
6600429900	SZ-Lobmachersen, Bisselweg, Fertigstellung	400.000	0	0	0	400.000	0		
			0	0	400.000		0		für 2015
6600453900	SZ-Reppner, Lesser Str. (Erneuerung)	400.000	0	0	0	400.000	0		
			0	400.000	0		0		für 2015

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10
6600460900	SZ-RH/SZ-Ho., L498 Radweg, Planung, Bau, Grunderwerb	80.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		80.000	für 2015	
6600466900	SZ-Ringelheim, Bahnhof, WC-Anlage	95.000	95.000	0	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
6600475900	SZ-Salder, Radweg L636 Salder - Diebesstieg	630.000	0	0	0	630.000	0		
			0	0	100		0	für 2015	
6600478900	SZ-Sal, Mindener Str/Museumstr, Einmündung, IngK	50.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		50.000	für 2015	
6600495900	SZ-Thiede, Danziger Str.	2.030.000	700.000	1.330.000	0	0	0	1.330.000	2018
			700.000	1.100.000	0		0	für 2015	
6600502900	SZ-Thiede, Schäferwiese, Lange Hecke bis Pappeldamm	0	0	0	0	0	0		
			0	1.400.000	0		0	für 2015	
6600504800	SZ-Thiede, Gerhart-Hauptmann-Str. 1. BA	870.000	400.000	0	0	0	470.000		
			400.000	0	0		0	für 2015	

Hinweis: Antrag 0769/17

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10
6600504900	SZ-Thiede, Gerhart-Hauptmann-Str. 2. BA	460.000	0	460.000	0	0	0		
			0	460.000	0		0	für 2015	
	Hinweis: Antrag 0769/17								
6600505900	Neuorga Haltestellen SZ-Thiede, Anbind. BS, PE, WF	25.000	25.000	0	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
6600506900	SZ-Thiede, Gerhart-Hauptmann-Str. 3. BA	875.000	0	0	570.000	305.000	0		
			0	0	570.000		0	für 2015	
	Hinweis: Antrag 0769/17								
6600548700	K30 Brückenerneuerung I-Mitte MI 6	4.200.000	0	0	2.800.000	1.400.000	0		
			0	0	2.800.000		0	für 2015	
6600548800	SZ-Watenstedt, Industriestraße Mitte, Beschilderung	0	0	0	0	0	0		
			100.000	100.000	0		0	für 2015	
	Hinweis: Antrag 0827/17								
6600600900	Bushaltestellenprogramm	1.500.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000		
			250.000	250.000	250.000		250.000	für 2015	
6600612900	Radverkehrskonzept, Umsetzung Einzelmaßnahmen	420.000	45.000	125.000	125.000	125.000	0		
			0	0	0		0	für 2015	
	Hinweis: Antrag 0696/17								

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
6600655900	Fahrradabstellanlagen	128.000	0	0	0	0	53.000		
			0	0	0		75.000	für 2015	
6600656900	SZ-Rgh. Haverlahstraße (Fuß- und Radweg)	20.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		20.000	für 2015	
6600657900	SZ-Rgh, Bahnhofstraße, RW-Kanal	357.000	0	0	357.000	0	0		
			0	0	357.000		0	für 2015	
6600911900	kleinere Straßenbaumaßnahmen	2.550.000	360.000	460.000	460.000	460.000	460.000		
			360.000	460.000	460.000		350.000	für 2015	
6600912900	kleine Entwässerungsbaumaßnahmen	800.000	150.000	150.000	150.000	150.000	50.000		
			150.000	150.000	150.000		150.000	für 2015	
Auszahlung		36.645.200	3.494.200	8.402.000	9.662.000	9.900.000	33.216.400	Summe bisher bereitgestellt	
Saldo		-27.134.900	-2.179.500	-7.525.000	-6.900.000	-7.121.000	-24.344.200		

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Auszahlung

4000001900	Einrichtungs- und Ausstattungskosten allgemein	2.520.000	610.000	460.000	460.000	460.000	10.000		
			330.000	460.000	460.000		520.000	für 2015	
4000002900	Einrichtung und Ausstattung Ganztagschulen	870.000	65.000	265.000	100.000	200.000	65.000		
			265.000	100.000	100.000		175.000	für 2015	
4000003900	Ausstattungsmaßnahmen infolge Sanierung	200.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0		
			0	50.000	50.000		0	für 2015	
4000004900	Zuschuss Schulz. Fredenberg Zentralmensa	200.000	0	0	0	0	200.000		
			0	0	0		0	für 2015	
4000100900	Einrichtungs- und Bürogegenstände	2.600	0	0	0	0	0		
			0	0	0		2.600	für 2015	
4010001900	Ausstattung der allgem. Schulen mit DV-Anlagen	1.260.000	210.000	210.000	210.000	210.000	210.000		
			210.000	210.000	210.000		210.000	für 2015	

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10
4010002900	Ausstattung der berufsb. Schulen mit DV-Anlagen	120.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0		
			0	0	0		0	für 2015	
4011100900	GS St. Michael, Einrichtungskosten	50.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		50.000	für 2015	
4020100900	Einrichtungsgegenstände Stadtbibliothek	32.500	5.000	7.500	7.500	7.500	5.000		
			5.000	7.500	7.500		0	für 2015	
4020200900	Behindertengerechter Umbau Anmeldethresen	8.000	0	0	0	0	8.000		
			0	0	0		0	für 2015	
4030001900	Einrichtungsgegenstände Volkshochschule	57.000	8.500	10.000	10.000	10.000	8.500		
			8.500	10.000	10.000		10.000	für 2015	
4030002900	Bürogegenstände	6.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000		
			1.000	1.000	1.000		1.000	für 2015	
Auszahlung		5.326.100	979.500	1.033.500	868.500	968.500	3.972.600	Summe bisher bereitgestellt	
Saldo		-5.326.100	-979.500	-1.033.500	-868.500	-968.500	-3.972.600		

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Auszahlung

4800001900	Erwerb beweglicher Vermögensgegenstände	600	0	0	0	0	300	
			300	300	300		300	für 2015

Auszahlung	600	0	0	0	0	1.500	Summe bisher bereitgestellt
-------------------	-----	---	---	---	---	-------	--

Saldo	-600	0	0	0	0	-1.500
--------------	------	---	---	---	---	--------

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Auszahlung

5000004900	Erwerb beweglicher Vermögensgegenstände	1.400	0	0	0	0	700		
			700	700	700		700	für 2015	
5000005900	Ausstattung Wohncontainer	150.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		150.000	für 2015	
5014001900	Ausstattung 40 zusätzliche Wohnungen und zentrale Unterkunft	100.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		100.000	für 2015	
5014002900	Ausstattung Unterkünfte	0	0	0	0	0	0		
			0	40.000	40.000		0	für 2015	
5047008900	Ausstattung offene Seniorenarbeit	30.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000		
			6.000	6.000	6.000		0	für 2015	
Auszahlung		281.400	6.000	6.000	6.000	6.000	357.500	Summe bisher bereitgestellt	
Saldo		-281.400	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-357.500		

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10

Auszahlung

5090002900	Ausstattung Unterkünfte	180.000	20.000	20.000	20.000	20.000	100.000		
			40.000	0	0		0	für 2015	
5090003900	Ausstattung Wohncontainer	150.000	0	0	0	0	150.000		
			0	0	0		0	für 2015	
Auszahlung		330.000	20.000	20.000	20.000	20.000	290.000	Summe bisher bereitgestellt	
Saldo		-330.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-290.000		

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Einzahlung

5142020000	Neuschaff. von Kinderbetreuungspl./ Landesförderung	410.500	0	180.000	0	0	115.500		
			0	462.000	0		115.000	für 2015	
5142032000	Neuschaff. von Kinderbetreuungspl./ Landesförderung - Helios	180.000	0	180.000	0	0	0		
			115.500	0	0		0	für 2015	
	Einzahlung	590.500	0	360.000	0	0	808.000	Summe bisher bereitgestellt	

Auszahlung

5100001900	Bewegliche Vermögensgegenstände 150-1.000 €	16.000	0	0	0	0	8.000		
			8.000	8.000	8.000		8.000	für 2015	
5100003900	Ausstattung nichtstädtischer Kindertagesstätten	720.000	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000		
			120.000	120.000	120.000		120.000	für 2015	
5100004900	Integrationsstützpunkt	500.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		500.000	für 2015	

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
5113004900	Kauf einer Software: Projekte JOB und PACe	10.177	10.177	0	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
5142001900	Brandschutz- und Schadstoffsanierungsmaßn. In Kitas	250.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000		
			50.000	50.000	50.000		0	für 2015	
5142002900	Erweiterungen der Familienzentren	400.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0		
			100.000	100.000	100.000		0	für 2015	
5142003900	Küchensanierungen in Kitas	500.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000		
			100.000	100.000	100.000		0	für 2015	
5142008900	Zuschuss für Außenspielgeräte und Außengestaltung	519.600	100.000	100.000	59.800	59.800	100.000		
			100.000	59.800	59.800		100.000	für 2015	
5142011900	Ausstattung von Einrichtungen	711.800	101.700	101.700	101.700	101.700	140.000		
			96.200	96.200	96.200		165.000	für 2015	
5142022900	Neubau der Kindertagesstätte Kunterbund	1.000.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		1.000.000	für 2015	

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10
5142023900	Ernerg. Sanierung der Kita Flachst./Umbau best. Räuml.	201.367	0	0	0	0	94.367		
			0	0	0		107.000	für 2015	
5142026900	Anbau Personalraum und Kochküche Kita Lichtenberg	80.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		80.000	für 2015	
5142027900	Kita St Josef - Baukostenzuschuss EB 85	40.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		40.000	für 2015	
5142028900	Kita Steterburg - Baukostenzuschuss EB 85	400.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		400.000	für 2015	
5142029900	Kita Zwergenkuhle - Baukostenzuschuss EB 85	195.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		195.000	für 2015	
5142030900	Kita Steinberg - Baukostenzuschuss EB 85	189.500	0	0	0	0	0		
			0	0	0		189.500	für 2015	
5142031900	Kita Steinberg - Möbel und Außenspielgeräte	75.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		75.000	für 2015	

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
5142032900	Zuschuss an den EB 85 - Helios Betriebskindergarten	2.140.226	0	180.000	0	0	695.226		
			115.500	0	0		1.265.000	für 2015	
5142033900	Umbau und Anbau der Kita Zwerge vom Berge	39.300	0	0	0	0	0		
			0	0	0		39.300	für 2015	
5142034900	Ausstattung Fredenberg West	0	0	0	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
Hinweis: Antrag 0862/17									
5142035900	Ausstattung für neuzuschaffende Krippenplätze in Lichtenberg	150.000	0	150.000	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
5142036900	Ausstattung Kita Hallendorf	133.135	133.135	0	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
Hinweis: Veränderungsliste, Nr. 1 (neutral)									
5142037900	Ausstattung Kita Hubertusstraße	60.000	60.000	0	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
5152001900	Anbau an der Kita Apostelgemeinde	500.000	100.000	400.000	0	0	0		
			100.000	400.000	0		0	für 2015	

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
		3	4	5	6	7	8	9	10
5152002900	Ausstattung Anbau Goerdelerstraße	80.000	80.000	0	0	0	0		
			80.000	0	0		0		für 2015
5152003900	Ausstattung BetriebsKita Volkswagen	0	0	0	0	0	0		
			0	120.000	0		0		für 2015
5152004900	BetriebsKita Volkswagen - Baukostenzuschuss Wohnbau	0	0	0	0	0	0		
			0	462.000	0		0		für 2015
5152005900	Grundsanierung und Aufstockung, Kita Martin Luther	2.095.625	445.500	1.650.125	0	0	0		
			200.000	1.250.125	0		0		für 2015
5152006900	Ausstattung Krippe Kinderhaus MüZe	47.250	47.250	0	0	0	0		
			0	0	0		0		für 2015
5152007900	Ausstattung Anbau Apostelgemeinde	60.000	0	60.000	0	0	0		
			0	0	0		0		für 2015
5152008900	Anbau einer Cafeteria an die Kita St. Gabriel	332.843	332.843	0	0	0	0		
			0	0	0		0		für 2015

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
5152009900	Neugestaltung Außengelände, Kita Flachstockheim	212.609	212.609	0	0	0	0		
			0	0	0		0		für 2015
	Hinweis: Veränderungsliste, Nr. 2 (neutral)								
5152010900	Ausstattung Kita Rasselbande III, Steinbergschule	150.000	150.000		0	0	0		
			0	0	0		0		für 2015
5152011900	Ausstattung Kitaräume, GS Am See	80.000	0	80.000	0	0	0		
			0	0	0		0		für 2015
5152012900	Ausstattung Ringelheim, Anbau GS	140.000	0	140.000	0	0	0		
			0	0	0		0		für 2015
5152013900	Anbau Personalraum und Küchenerweit., Kita St Markus	291.465	291.465	0	0	0	0		
			0	0	0		0		für 2015
	Auszahlung	12.320.897	2.434.679	3.231.825	531.500	531.500	9.961.218	Summe bisher bereitgestellt	
	Saldo	-11.730.397	-2.434.679	-2.871.825	-531.500	-531.500	-9.153.218		

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Auszahlung

5300002900	Ausstattungen und Geräte	33.200	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200		
			2.200	2.200	2.200		2.200	für 2015	
	Auszahlung	33.200	6.200	6.200	6.200	6.200	15.000	Summe bisher bereitgestellt	
	Saldo	-33.200	-6.200	-6.200	-6.200	-6.200	-15.000		



Haushaltsplan 2017

der Stadt Salzgitter

Teil C
-Teilhaushalte-

Inhaltsverzeichnis des Haushaltsplans 2017 der Stadt Salzgitter

A. Allgemeiner Teil	Seite
1. Haushaltssatzung	13
2. Abkürzungsverzeichnis	17
3. Übersicht über Daten der Haushaltswirtschaft	18
4. Kennzahlen zum Haushalt 2017	21
5. Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe	23
5a. Wirtschaftsplan des EB 62	23
5b. Wirtschaftsplan des EB 85	47
5c. Wirtschaftsplan des EB 70	81
6. Produktbuch	95
7. Beteiligungsbericht	173
8. Stellenplan	353
9. Haushaltssicherungskonzept	365
10. Vorbericht zum Haushalt 2017	387
B. Gesamthaushalt	Seite
1. Gesamtergebnishaushalt	7
2. Gesamtfinanzhaushalt	9
3. Übersicht Ergebnishaushalt	11
4. Übersicht Finanzhaushalt	13
5. Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	15
6. Übersicht über den Stand der Schulden	17
7. Übersicht über die im Haushaltsplan 2017 enthaltenen Produkte	19
8. Ergebnishaushalt Kontenübersicht	23
9. Investitionsplanung 2017 – 2020	35

C. Teilhaushalte		Seite¹
•	Teilergebnishaushalt Dezernat I	1
•	Teilfinanzhaushalt Dezernat I	3
•	0.1 Fachbereich Strategische Planung und Kommunikation	5
•	01.1 Referat Büro des Oberbürgermeisters	9
•	01.2 Referat Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten, Statistik	19
•	01.3 Referat Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Sonderaufgaben	33
•	01.4 Referat Presse, Öffentlichkeitsarbeit	43
•	01.5 Referat Kinder- und Familienförderung	53
•	0.2 Fachbereich Beteiligungen	61
•	02.1 Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling	65
•	02.2 ÖPNV, Verkehrsverbund	75
•	02_S1 Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen	87
•	02_S2 Sonderbudget Wirtschaftsförderung	125
•	0.3 BürgerService und öffentliche Sicherheit	135
•	03.1 Referat Schacht Konrad und Geschäftsstelle „Salzgitterfonds“	139
•	10 Fachdienst Ratsangelegenheiten und IT	147
•	10_S Sonderbudget Politische Gremien	163
•	32 BürgerService und Ordnung	173
•	37 Fachdienst Feuerwehr	203
•	01_S Sonderbudget Dezernatskollegium	219
•	11 Fachdienst Personal und Organisation	227
•	11_S1 Sonderbudget Aus- und Fortbildung	243
•	11_S2 Sonderbudget GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen	253
•	11_S3 Sonderbudget Personalgestellung ARGE	261
•	11_S5 Sonderbudget Personalvertretung	269
•	12 Gleichstellungsreferat	279
•	14 Fachdienst Rechnungsprüfung	287

¹ Seitenzählung im Teil C abweichend ohne Deckblätter und Inhaltsverzeichnisse.

• Teilergebnishaushalt Dezernat II	295
• Teilfinanzhaushalt Dezernat II	297
• 20 Fachdienst Haushalt und Finanzen	299
• 20_S1 Sonderbudget Allgemeine Finanzwirtschaft	317
• 20_S2 Sonderbudget Umsetzung Aufgabenkritik	331
• 30 Fachdienst Recht	339
• 41 Fachdienst Kultur	353
• Teilergebnishaushalt Dezernat III	375
• Teilfinanzhaushalt Dezernat III	377
• 60 Referat Stadtumbau und Soziale Stadt	379
• 61 Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz	391
• 66 Fachdienst Tiefbau und Verkehr	431
• 68 Referat Baufach- und umwelttechnische Grundsatzfragestellungen	479
• Teilergebnishaushalt Dezernat IV	489
• Teilfinanzhaushalt Dezernat IV	491
• 40 Fachdienst Bildung	493
• 48 Querschnittsreferat Integration und Fachkräftesicherung	545
• 50 Fachdienst Soziales und Senioren	555
• 50_S1 Sonderbudget Flüchtlinge	589
• 51 Fachdienst Kinder, Jugend und Familie	603
• 53 Gesundheitsamt	635
• 58_S Sonderbudget Veterinärwesen und Verbraucherschutz	657

Zentrale und strategische Angelegenheiten

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	2.417.953	2.559.431	2.605.989	2.551.189	2.547.989	2.547.989
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	340.674	348.226	242.612	242.612	242.612	242.612
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	9.054.842	8.507.200	9.489.248	9.489.248	9.489.248	9.489.248
6. privatrechtliche Entgelte	34	328.481	364.900	365.832	365.832	365.832	365.832
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	2.229.436	1.896.585	2.418.804	2.348.367	2.403.567	2.332.767
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	602.390	1.950.645	722.200	715.200	709.200	1.647.200
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	12.869.513	8.726.143	9.462.703	9.887.578	11.414.185	11.318.758
12. = Summe ordentliche Erträge		27.843.289	24.353.129	25.307.388	25.600.025	27.172.632	27.944.405
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	27.890.195	34.573.815	36.162.532	36.120.137	34.232.759	34.246.499
14. Aufwendungen für Versorgung	41	998.900	722.720	750.507	750.507	750.507	750.507
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	3.034.400	3.840.019	3.685.998	3.661.816	3.659.816	3.633.816
16. Abschreibungen	47	1.941.175	1.677.447	1.912.550	1.912.550	1.912.550	1.912.550
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	70.524	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
18. Transferaufwendungen	43	3.551.198	4.089.300	4.070.800	4.070.800	5.070.800	6.870.800
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	17.433.112	21.275.123	23.100.233	23.110.996	22.988.496	22.924.846
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	-611.864	-611.864	-611.864	-611.864	-611.864
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		54.919.505	65.666.560	69.170.757	69.114.943	68.103.064	69.827.155

Zentrale und strategische Angelegenheiten

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-27.076.216	-41.313.432	-43.863.369	-43.514.917	-40.930.432	-41.882.749
22. außerordentliche Erträge	50+531	707.149	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	623.559	0	750.000	750.000	750.000	750.000
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		83.590	0	-750.000	-750.000	-750.000	-750.000
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-26.992.626	-41.313.432	-44.613.369	-44.264.917	-41.680.432	-42.632.749
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	4.012.751	4.885.826	4.630.879	4.630.879	4.630.879	4.630.879
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	1.600.094	1.893.000	1.800.138	1.800.338	1.800.438	1.800.529
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		2.412.657	2.992.825	2.830.741	2.830.541	2.830.441	2.830.350
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-24.579.969	-38.320.607	-41.782.628	-41.434.376	-38.849.991	-39.802.399

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

32.563.189	29.238.954	29.938.266	30.230.904	31.803.511	32.575.284
57.143.158	67.559.561	71.720.895	71.665.280	70.653.502	72.377.683
-24.579.969	-38.320.607	-41.782.628	-41.434.376	-38.849.991	-39.802.399

Zentrale und strategische Angelegenheiten

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	2.209.165	2.559.431	2.605.989		2.551.189	2.547.989	2.547.989
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	6.125.872	8.507.200	9.489.248		9.489.248	9.489.248	9.489.248
5. privatrechtliche Entgelte	64	415.288	364.900	365.832		365.832	365.832	365.832
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	2.588.210	1.896.585	2.418.804		2.348.367	2.403.567	2.332.767
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	614.232	1.950.645	722.200		715.200	709.200	1.647.200
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	6.770.018	7.293.150	8.653.050		8.653.050	8.653.050	8.653.050
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		18.722.784	22.571.910	24.255.123		24.122.886	24.168.886	25.036.086
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	28.013.460	28.132.857	28.816.503		28.816.503	28.816.503	28.816.503
12. Auszahlungen für Versorgung	71	661.403	722.720	750.507		750.507	750.507	750.507
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	3.100.989	3.840.019	3.685.998		3.661.816	3.659.816	3.633.816
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	70.524	100.000	100.000		100.000	100.000	100.000
15. Transferauszahlungen	73	3.699.673	4.089.300	4.070.800		4.070.800	5.070.800	6.870.800
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	17.361.302	21.275.123	23.100.233		23.110.996	22.988.496	22.924.846
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-611.864	-611.864		-611.864	-611.864	-611.864
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		52.907.352	57.548.156	59.912.178		59.898.759	60.774.259	62.484.609
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-34.184.568	-34.976.246	-35.657.055		-35.775.873	-36.605.373	-37.448.523
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	528.747	315.000	315.000		781.600	315.000	315.000
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	74.193	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	185.194	153.300	153.300		153.300	153.300	153.300
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	49.769	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	15.000	15.000	190.000		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		852.902	483.300	658.300		934.900	468.300	468.300

Zentrale und strategische Angelegenheiten

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
1		-Euro-	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-	-Euro-
	KG	2	3	4	5	6	7	8
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	262.500	150.000	150.000		150.000	150.000	150.000
26. Baumaßnahmen	787	121.585	0	340.000		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	2.721.037	1.724.300	1.761.800	500.000	2.794.800	1.619.800	1.619.800
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	360.062	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	39.343	1.655.000	661.000		770.000	440.000	440.000
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		3.504.528	3.529.300	2.912.800		3.714.800	2.209.800	2.209.800
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-2.651.626	-3.046.000	-2.254.500		-2.779.900	-1.741.500	-1.741.500
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-36.836.193	-38.022.246	-37.911.555		-38.555.773	-38.346.873	-39.190.023
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-36.836.193	-38.022.246	-37.911.555		-38.555.773	-38.346.873	-39.190.023
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

19.575.687	23.055.210	24.913.423	-	25.057.786	24.637.186	25.504.386
56.411.880	61.077.456	62.824.978	-	63.613.559	62.984.059	64.694.409
- 36.836.193	- 38.022.246	- 37.911.555	-	- 38.555.773	- 38.346.873	- 39.190.023

Dezernat I

Fachbereich 0.1

Strategische Planung und Kommunikation

Teilergebnishaushalt - Fachbereich

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	600	1.000	51.000	1.000	1.000	1.000
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	27.313	27.313	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	11.573	9.000	8.000	8.000	8.000	8.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	20.049	20.020	20.840	20.840	20.840	20.840
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	2.056	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		61.592	57.333	79.840	29.840	29.840	29.840
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	1.278.647	1.364.528	1.333.773	1.333.773	1.333.773	1.333.773
14. Aufwendungen für Versorgung	41	32.807	33.316	29.604	29.604	29.604	29.604
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	142.747	187.817	185.164	185.164	185.164	185.164
16. Abschreibungen	47	2.088	853	1.909	1.909	1.909	1.909
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	152.863	190.000	150.000	150.000	150.000	150.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	174.114	186.669	249.864	197.864	197.864	197.864
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	-27.807	-27.807	-27.807	-27.807	-27.807
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		1.783.265	1.935.376	1.922.508	1.870.508	1.870.508	1.870.508

Dezernat I

Fachbereich 0.1

Strategische Planung und Kommunikation

Teilergebnishaushalt - Fachbereich

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-1.721.674	-1.878.043	-1.842.668	-1.840.668	-1.840.668	-1.840.668
22. außerordentliche Erträge	50+531	13.889	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	1.043	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		12.846	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-1.708.828	-1.878.043	-1.842.668	-1.840.668	-1.840.668	-1.840.668
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	33.190	34.150	35.330	35.330	35.330	35.330
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	95.237	145.383	97.500	97.500	97.500	97.500
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-62.047	-111.233	-62.170	-62.170	-62.170	-62.170
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-1.770.875	-1.989.276	-1.904.838	-1.902.838	-1.902.838	-1.902.838

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

	108.670	91.483	115.170	65.170	65.170	65.170
	1.879.546	2.080.759	2.020.008	1.968.008	1.968.008	1.968.008
	-1.770.875	-1.989.276	-1.904.838	-1.902.838	-1.902.838	-1.902.838

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	1.000	1.000	51.000		1.000	1.000	1.000
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	0	0	0		0	0	0
5. privatrechtliche Entgelte	64	11.681	9.000	8.000		8.000	8.000	8.000
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	19.749	20.020	20.840		20.840	20.840	20.840
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	0	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	583	0	0		0	0	0
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		33.013	30.020	79.840		29.840	29.840	29.840
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	989.404	1.364.528	1.333.773		1.333.773	1.333.773	1.333.773
12. Auszahlungen für Versorgung	71	23.601	33.316	29.604		29.604	29.604	29.604
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	139.288	187.817	185.164		185.164	185.164	185.164
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	0	190.000	150.000		150.000	150.000	150.000
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	141.278	186.669	249.864		197.864	197.864	197.864
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-27.807	-27.807		-27.807	-27.807	-27.807
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		1.293.571	1.934.523	1.920.598		1.868.598	1.868.598	1.868.598
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-1.260.558	-1.904.503	-1.840.758		-1.838.758	-1.838.758	-1.838.758
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	0	0	0		0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	0	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	170.000		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	170.000		0	0	0

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8	
	KG							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	0	0	340.000		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	4.072	0	0		0	0	0
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	0	0	0		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		4.072	0	340.000		0	0	0
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-4.072	0	-170.000		0	0	0
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-1.264.630	-1.904.503	-2.010.758		-1.838.758	-1.838.758	-1.838.758
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-1.264.630	-1.904.503	-2.010.758		-1.838.758	-1.838.758	-1.838.758
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

	33.013	30.020	249.840	-	29.840	29.840	29.840
	1.297.644	1.934.523	2.260.598	-	1.868.598	1.868.598	1.868.598
	- 1.264.630	- 1.904.503	- 2.010.758	-	- 1.838.758	- 1.838.758	- 1.838.758

A. Wesentliche Produkte

im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):	111 Verwaltungssteuerung und -service	Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte	j
Zuordnung zum Verantwortungsbereich			
Budgetierungs- bestimmungen	Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen	Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)		
übrige Erläuterungen	Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

A. Städtische Produkte

**im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:**

118 OB und unmittelbares Büro

Dezernat I

Fachbereich 0.1

01.1 - Referat Büro des Oberbürgermeisters

Teilergebnishaushalt

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	3.632	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	19.653	20.020	20.840	20.840	20.840	20.840
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	50	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		23.335	21.820	22.640	22.640	22.640	22.640
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	601.865	593.611	604.201	604.201	604.201	604.201
14. Aufwendungen für Versorgung	41	17.852	17.734	17.753	17.753	17.753	17.753
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	29.615	50.217	47.560	47.560	47.560	47.560
16. Abschreibungen	47	1.552	523	1.454	1.454	1.454	1.454
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	83.455	85.622	94.153	94.153	94.153	94.153
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	-4.780	-4.780	-4.780	-4.780	-4.780
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		734.339	742.926	760.340	760.340	760.340	760.340

Dezernat I

Fachbereich 0.1

01.1 - Referat Büro des Oberbürgermeisters

Teilergebnishaushalt

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-711.004	-721.106	-737.700	-737.700	-737.700	-737.700
22. außerordentliche Erträge	50+531	5.200	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	780	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		4.420	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-706.584	-721.106	-737.700	-737.700	-737.700	-737.700
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	33.190	34.150	35.330	35.330	35.330	35.330
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	29.445	36.000	33.000	33.000	33.000	33.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		3.745	-1.850	2.330	2.330	2.330	2.330
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-702.839	-722.956	-735.370	-735.370	-735.370	-735.370

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

61.725	55.970	57.970	57.970	57.970	57.970
764.564	778.926	793.340	793.340	793.340	793.340
-702.839	-722.956	-735.370	-735.370	-735.370	-735.370

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	0	0	0		0	0	0
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	0	0	0		0	0	0
5. privatrechtliche Entgelte	64	3.740	1.800	1.800		1.800	1.800	1.800
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	19.653	20.020	20.840		20.840	20.840	20.840
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	0	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	50	0	0		0	0	0
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		23.443	21.820	22.640		22.640	22.640	22.640
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	596.665	593.611	604.201		604.201	604.201	604.201
12. Auszahlungen für Versorgung	71	17.852	17.734	17.753		17.753	17.753	17.753
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	27.028	50.217	47.560		47.560	47.560	47.560
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	0	0	0		0	0	0
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	82.508	85.622	94.153		94.153	94.153	94.153
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-4.780	-4.780		-4.780	-4.780	-4.780
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		724.053	742.404	758.886		758.886	758.886	758.886
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-700.610	-720.584	-736.246		-736.246	-736.246	-736.246
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	0	0	0		0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	0	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	0	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	4.072	0	0		0	0	0
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	0	0	0		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		4.072	0	0		0	0	0
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-4.072	0	0		0	0	0
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-704.683	-720.584	-736.246		-736.246	-736.246	-736.246
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-704.683	-720.584	-736.246		-736.246	-736.246	-736.246
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

23.443	21.820	22.640	-	22.640	22.640	22.640
728.125	742.404	758.886	-	758.886	758.886	758.886
- 704.683	- 720.584	- 736.246	-	- 736.246	- 736.246	- 736.246

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **01.1 Referat Büro des Oberbürgermeisters**

Produkt: 118 OB und unmittelbares Büro

verantwortlich: Klotz, Carsten

Produktbeschreibung: Erfassung der Beschwerdeinformation und einzelfallbezogene weitere Bearbeitung unter Beteiligung der Organisationseinheiten. Aufbereitung im Rahmen der Beschwerdeauswertung, d.h. Aufdecken von Defiziten im Dienstleistungshandeln und Nutzung der gewonnenen Erkenntnisse zur Prozessoptimierung und Qualitätsverbesserung. Initiieren von Verbesserungen (Beschwerden als außerbetriebliches Vorschlagswesen), Vermeidung langwieriger personal- und kostenintensiver Verwaltungsverfahren durch kundenorientierte Bearbeitung. Vermittlung und Moderation von Schlichtungsgesprächen, Leitung von und Mitarbeit in Projektgruppen sowie Koordinierung bereichsübergreifender Ideen und Beschwerden. Sicherstellung eines vielfältigen Zugangskonzeptes (persönlich, telefonisch, postalisch, E-Mail, Online-Formular und Beschwerde-App) und ständige Kommunikation mit den Organisationseinheiten.

Zielgruppe: alle Kundinnen und Kunden (Einwohnerinnen und Einwohner, Besucherinnen und Besucher, Gewerbetreibende etc.)

Produkt: 118 OB und unmittelbares Büro

Kostenträger: OB und unmittelbares Büro

Kennzahl: Quote der vermittelten Akzeptanz und umgesetzten Eingaben

Plan 2015

Ist 2015

Plan 2016

Plan 2017

80

85,06

Formel: $a/b \cdot 100$

a Anzahl der abgeholften Eingaben

600

638

Einheit: %

b Anzahl der Eingaben

750

750

c

Ziel: Die Quote der vermittelten Akzeptanz und umgesetzten Eingaben soll 85 % betragen. Kennzahl bis 2015 bei Referat 01.3.

Ziel Plan 2015:

Kennzahl bis 2015 bei Ref. 01.3 im Produkt 088.

Dezernat I
 Fachbereich 0.1

01.1 - Referat Büro des Oberbürgermeisters
 118 - OB und unmittelbares Büro

Teilhaushalt - Produkte
 Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	3.632	1.800	1.800	1.800	1.800	1.800
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	19.653	20.020	20.840	20.840	20.840	20.840
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	50	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		23.335	21.820	22.640	22.640	22.640	22.640
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	601.865	593.611	604.201	604.201	604.201	604.201
14. Aufwendungen für Versorgung	41	17.852	17.734	17.753	17.753	17.753	17.753
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	29.615	50.217	47.560	47.560	47.560	47.560
16. Abschreibungen	47	1.552	523	1.454	1.454	1.454	1.454
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	83.455	85.622	94.153	94.153	94.153	94.153
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-4.780	-4.780	-4.780	-4.780	-4.780
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		734.339	742.926	760.340	760.340	760.340	760.340

Dezernat I
Fachbereich 0.1

01.1 - Referat Büro des Oberbürgermeisters
118 - OB und unmittelbares Büro

Teilhaushalt - Produkte
Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-711.004	-721.106	-737.700	-737.700	-737.700	-737.700
22. außerordentliche Erträge	50+531	5.200	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	780	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		4.420	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-706.584	-721.106	-737.700	-737.700	-737.700	-737.700
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	33.190	34.150	35.330	35.330	35.330	35.330
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	29.445	36.000	33.000	33.000	33.000	33.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		3.745	-1.850	2.330	2.330	2.330	2.330
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-702.839	-722.956	-735.370	-735.370	-735.370	-735.370

nachrichtlich

Gesamterträge	61.725	55.970	57.970	57.970	57.970	57.970
Gesamtaufwendungen	764.564	778.926	793.340	793.340	793.340	793.340
Abschluss	-702.839	-722.956	-735.370	-735.370	-735.370	-735.370

A. Wesentliche Produkte

im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):	121 Statistik und Wahlen 571 Wirtschaftsförderung	Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte	j j
Zuordnung zum Verantwortungsbereich			
Budgetierungs- bestimmungen	Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen	Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)		
übrige Erläuterungen	Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

A. Städtische Produkte

**im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:**

**233 Wirtschafts- und Verbandsangelegenheiten
234 Statistik ab 2016**

Dezernat I

Fachbereich 0.1

01.2 - Referat Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten, Statistik

Teilergebnishaushalt

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	50.000	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	27.313	27.313	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	300	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	1.473	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		29.086	27.313	50.000	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	276.617	283.659	272.114	272.114	272.114	272.114
14. Aufwendungen für Versorgung	41	9.206	9.864	6.003	6.003	6.003	6.003
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	314	4.008	4.008	4.008	4.008	4.008
16. Abschreibungen	47	222	0	144	144	144	144
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	152.863	190.000	150.000	150.000	150.000	150.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	30.057	31.661	85.427	33.427	33.427	33.427
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	-14.006	-14.006	-14.006	-14.006	-14.006
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		469.278	505.186	503.689	451.689	451.689	451.689

Dezernat I

Fachbereich 0.1

01.2 - Referat Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten, Statistik

Teilergebnishaushalt

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-440.191	-477.873	-453.689	-451.689	-451.689	-451.689
22. außerordentliche Erträge	50+531	1.262	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		1.262	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-438.929	-477.873	-453.689	-451.689	-451.689	-451.689
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	24.323	58.383	20.000	20.000	20.000	20.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-24.323	-58.383	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-463.252	-536.256	-473.689	-471.689	-471.689	-471.689

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

30.349	27.313	50.000	0	0	0
493.601	563.569	523.689	471.689	471.689	471.689
-463.252	-536.256	-473.689	-471.689	-471.689	-471.689

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	0	0	50.000		0	0	0
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	0	0	0		0	0	0
5. privatrechtliche Entgelte	64	0	0	0		0	0	0
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	0	0	0		0	0	0
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	0	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	0	0	0		0	0	0
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		0	0	50.000		0	0	0
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	0	283.659	272.114		272.114	272.114	272.114
12. Auszahlungen für Versorgung	71	0	9.864	6.003		6.003	6.003	6.003
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	0	4.008	4.008		4.008	4.008	4.008
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	0	190.000	150.000		150.000	150.000	150.000
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	0	31.661	85.427		33.427	33.427	33.427
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-14.006	-14.006		-14.006	-14.006	-14.006
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		0	505.186	503.546		451.546	451.546	451.546
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		0	-505.186	-453.546		-451.546	-451.546	-451.546
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	0	0	0		0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	0	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	170.000		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	170.000		0	0	0

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	0	0	340.000		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	0	0	0		0	0	0
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	0	0	0		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	340.000		0	0	0
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		0	0	-170.000		0	0	0
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		0	-505.186	-623.546		-451.546	-451.546	-451.546
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		0	-505.186	-623.546		-451.546	-451.546	-451.546
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

-	-	220.000	-	-	-	-	-
-	505.186	843.546	-	451.546	451.546	451.546	451.546
-	-	505.186	-	623.546	-	451.546	- 451.546

Durch den neuen Dezernatsverteilungsplan ab 2016 wurde das Referat 01.2 zum Referat 12.

Das Rechnungsergebnis 2015 wurde dorthin verschoben. Das jetzige Referat 01.2 wurde ab 2016 aus dem Referat 02.2 herausgelöst.

Eine Umverteilung des Rechnungsergebnisses von dort ist ausschließlich in der Ergebnisrechnung erfolgt, mangels Produktzuordnung in der Finanzrechnung jedoch unterblieben.

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Einzahlung

0120002000	Zuschuss EFRE-Mittel für Breitbandausbau durch Nbank	170.000	170.000	0	0	0	0		
			0	0	0		0		für 2015

Einzahlung		170.000	170.000	0	0	0	0		Summe bisher bereitgestellt
-------------------	--	---------	---------	---	---	---	---	--	------------------------------------

Auszahlung

0120002900	Breitbandausbau	340.000	340.000	0	0	0	0		
			0	0	0		0		für 2015

Auszahlung		340.000	340.000	0	0	0	0		Summe bisher bereitgestellt
-------------------	--	---------	---------	---	---	---	---	--	------------------------------------

Saldo		-170.000	-170.000	0	0	0	0		
--------------	--	----------	----------	---	---	---	---	--	--

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **01.2 Referat Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten, Statistik**

Produkt: 233 Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

verantwortlich: Lehmann, Juliane

Produktbeschreibung: Unterstützung und Beratung der Großunternehmen bei Kontakten mit der Verwaltung, Betreuung des Fachhochschulstandortes, Vertretung der Stadt in den Organen der Metropolregion. Koordinierung der regionalpolitischen Themen zwischen der Stadt und der Allianz für die Region sowie dem Zweckverband Großraum Braunschweig und Federführung bei strategischen und strukturpolitischen Aufgaben. EU-Förderung in Salzgitter. Beratung für europaspezifische Themen sowie Ausbau und Pflege der Kontakte zwischen den für Europaangelegenheiten zuständigen Stellen. Koordinierungsstelle für Breitbandausbau. Konzeption, Erhebung, Aufbereitung, Bereitstellung und Dokumentation von kommunalen Statistiken auch unter Nutzung von Daten Dritter. Bearbeiten von statistischen Einzelfragen. Erhebung von Daten im Rahmen der der amtlichen Statistik.

Zielgruppe: Einwohner und Gewerbetreibende, Professoren und Studenten in der Stadt Salzgitter, Fachdienste der Stadt, Verbände, Vereine und Bürgergruppen, kleine und mittlere Unternehmen, Schulen, Fachhochschulen

Produkt: 233 Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

Kostenträger: Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

Kennzahl: Anzahl der Studiengänge der FH

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
		14	16

Formel: a a Anzahl Studiengänge der FH

Einheit: Studiengänge b

c

14

16

Ziel: Sicherung und Ausbau des Hochschulstandards. Kennzahl bis 2015 bei Ref. 02.2 im Produkt 159.

Ziel Plan 2015:

Kennzahl bis 2015 bei Ref. 02.2 im Produkt 159.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 233 Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

Kostenträger: Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

Kennzahl: Anzahl EU-geförderter Maßnahmen

Plan 2015

Ist 2015

Plan 2016

Plan 2017

14

9

Formel: a a Anzahl EU-geförderter Maßnahmen

14

9

Einheit: Maßnahmen

b

c

Ziel: Durch Akquise soll versucht werden, die Anzahl förderfähiger Projekte zu erhöhen. Kennzahl bis 2015 bei Ref. 02.2 im Produkt 159.

Ziel Plan 2015:

Kennzahl bis 2015 bei Ref. 02.2 im Produkt 159.

Produkt: 233 Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

Kostenträger: Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

Kennzahl: Studentenzahl der FH

Plan 2015

Ist 2015

Plan 2016

Plan 2017

2.600

2.600

Formel: a a Anzahl Studenten

2.600

2.600

Einheit: Studenten

b

c

Ziel: Sicherung und Ausbau des Hochschulstandards. Kennzahl bis 2015 bei Ref. 02.2 im Produkt 159.

Ziel Plan 2015:

Kennzahl bis 2015 bei Ref. 02.2 im Produkt 159.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 233 Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

Kostenträger: Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten

Kennzahl: Summe eingeworbener EU-Fördermittel

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
		649.000	1.003.000

Formel: a a eingeworbene EU-Fördermittel

		649.000	1.003.000
--	--	---------	-----------

Einheit: € b

--

c

--

Ziel: Durch Akquise soll versucht werden, die Anzahl förderfähiger Projekte zu erhöhen. Kennzahl bis 2015 bei Ref. 02.2 im Produkt 159.

Ziel Plan 2015:

Kennzahl bis 2015 bei Ref. 02.2 im Produkt 159.

Dezernat I
 Fachbereich 0.1

01.2 - Referat Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten, Statistik
 233 - Wirtschafts- und Verbandsaufgaben

Teilhaushalt - Produkte
 Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	50.000	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	27.313	27.313	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		27.313	27.313	50.000	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	150.686	157.823	135.275	135.275	135.275	135.275
14. Aufwendungen für Versorgung	41	6.041	6.625	3.001	3.001	3.001	3.001
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	0	2.326	2.326	2.326	2.326	2.326
16. Abschreibungen	47	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	152.863	190.000	150.000	150.000	150.000	150.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	22.978	22.062	71.103	19.103	19.103	19.103
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-13.700	-13.700	-13.700	-13.700	-13.700
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		332.567	365.136	348.005	296.005	296.005	296.005

Dezernat I
Fachbereich 0.1

01.2 - Referat Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten, Statistik
233 - Wirtschafts- und Verbandsaufgaben

Teilhaushalt - Produkte
Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-305.254	-337.823	-298.005	-296.005	-296.005	-296.005
22. außerordentliche Erträge	50+531	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-305.254	-337.823	-298.005	-296.005	-296.005	-296.005
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	24.323	12.091	10.000	10.000	10.000	10.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-24.323	-12.091	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-329.578	-349.914	-308.005	-306.005	-306.005	-306.005

nachrichtlich

Gesamterträge	27.313	27.313	50.000	0	0	0
Gesamtaufwendungen	356.891	377.227	358.005	306.005	306.005	306.005
Abschluss	-329.578	-349.914	-308.005	-306.005	-306.005	-306.005

Durch den neuen Dezernatsverteilungsplan ab 2016 wurde das Produkt 159 im Wesentlichen durch dieses ersetzt.
Das Rechnungsergebnis 2015 wurde aus Produkt 159 zum größten Teil auf dieses verschoben (Rest auf Produkt 235).

Dezernat I
 Fachbereich 0.1

01.2 - Referat Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten, Statistik
 234 - Statistik ab 2016

Teilhaushalt - Produkte
 Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	300	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	1.473	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		1.773	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	125.931	125.836	136.840	136.840	136.840	136.840
14. Aufwendungen für Versorgung	41	3.165	3.239	3.001	3.001	3.001	3.001
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	314	1.682	1.682	1.682	1.682	1.682
16. Abschreibungen	47	222	0	144	144	144	144
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	7.078	9.599	14.323	14.323	14.323	14.323
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-306	-306	-306	-306	-306
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		136.710	140.050	155.684	155.684	155.684	155.684

Dezernat I
Fachbereich 0.1

01.2 - Referat Wirtschafts-, Verbands- und Europaangelegenheiten, Statistik
234 - Statistik ab 2016

Teilhaushalt - Produkte
Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-134.937	-140.050	-155.684	-155.684	-155.684	-155.684
22. außerordentliche Erträge	50+531	1.262	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		1.262	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-133.675	-140.050	-155.684	-155.684	-155.684	-155.684
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	0	46.292	10.000	10.000	10.000	10.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	-46.292	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-133.675	-186.342	-165.684	-165.684	-165.684	-165.684

nachrichtlich

Gesamterträge	3.036	0	0	0	0	0	0
Gesamtaufwendungen	136.710	186.342	165.684	165.684	165.684	165.684	165.684
Abschluss		-133.675	-186.342	-165.684	-165.684	-165.684	-165.684

Durch den neuen Dezernatsverteilungsplan ab 2016 wurde das Produkt 217 durch dieses ersetzt.
Das Rechnungsergebnis 2015 wurde aus Produkt 217 auf dieses verschoben.

A. Wesentliche Produkte

<p>im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):</p>	<p>111 Verwaltungssteuerung und -service</p>	<p>Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte</p>	<p>j</p>
<p>Zuordnung zum Verantwortungsbereich</p>			
<p>Budgetierungs- bestimmungen</p>	<p>Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.</p>		
<p>Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen</p>	<p>Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)</p>		
<p>übrige Erläuterungen</p>	<p>Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.</p>		

Dezernat I

Fachbereich 0.1

01.3 - Referat Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Sonderaufgaben

Teilhaushalt

Teil A - Städtische Produkte

A. Städtische Produkte

im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:

094 Internationale Angelegenheiten + Städtepartnerschaft

Dezernat I

Fachbereich 0.1

01.3 - Referat Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Sonderaufgaben

Teilergebnishaushalt

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	0	75.924	77.736	77.736	77.736	77.736
14. Aufwendungen für Versorgung	41	0	3.184	3.257	3.257	3.257	3.257
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	0	48.802	48.802	48.802	48.802	48.802
16. Abschreibungen	47	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	0	7.279	5.648	5.648	5.648	5.648
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	-2.765	-2.765	-2.765	-2.765	-2.765
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		0	132.425	132.677	132.677	132.677	132.677

Dezernat I

Fachbereich 0.1

01.3 - Referat Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Sonderaufgaben

Teilergebnishaushalt

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		0	-132.425	-132.677	-132.677	-132.677	-132.677
22. außerordentliche Erträge	50+531	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		0	-132.425	-132.677	-132.677	-132.677	-132.677
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	0	8.500	6.000	6.000	6.000	6.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	-8.500	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		0	-140.925	-138.677	-138.677	-138.677	-138.677

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

0	0	0	0	0	0	0
0	140.925	138.677	138.677	138.677	138.677	138.677
0	-140.925	-138.677	-138.677	-138.677	-138.677	-138.677

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-	-Euro-
1		2	3	4	5	6	7	8
	KG							
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	0	0	0		0	0	0
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	0	0	0		0	0	0
5. privatrechtliche Entgelte	64	0	0	0		0	0	0
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	0	0	0		0	0	0
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	0	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	533	0	0		0	0	0
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		533	0	0		0	0	0
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	78.197	75.924	77.736		77.736	77.736	77.736
12. Auszahlungen für Versorgung	71	3.201	3.184	3.257		3.257	3.257	3.257
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	38.241	48.802	48.802		48.802	48.802	48.802
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	0	0	0		0	0	0
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	6.742	7.279	5.648		5.648	5.648	5.648
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-2.765	-2.765		-2.765	-2.765	-2.765
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		126.380	132.425	132.677		132.677	132.677	132.677
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-125.847	-132.425	-132.677		-132.677	-132.677	-132.677
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	0	0	0		0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	0	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-	-Euro-
1		2	3	4	5	6	7	8
	KG							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	0	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	0	0	0		0	0	0
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	0	0	0		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		0	0	0		0	0	0
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-125.847	-132.425	-132.677		-132.677	-132.677	-132.677
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-125.847	-132.425	-132.677		-132.677	-132.677	-132.677
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

	533	-	-	-	-	-	-	-
	126.380	132.425	132.677	-	132.677	132.677	132.677	132.677
	- 125.847	- 132.425	- 132.677	-	- 132.677	- 132.677	- 132.677	- 132.677

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **01.3 Referat Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Sonderaufgaben**

Produkt: 088 Ideen- und Beschwerdemanagement

verantwortlich: Heinisch, Günter

Produktbeschreibung: Erfassung der Beschwerdeinformation und einzelfallbezogene weitere Bearbeitung unter Beteiligung der Fachdienste, Aufbereitung im Rahmen der Beschwerdeauswertung, d.h. Aufdecken von Defiziten im Dienstleistungshandeln und Nutzung der gewonnenen Erkenntnisse zur Prozessoptimierung und Qualitätsverbesserung, Initiieren von Verbesserungen (Beschwerden = außerbetriebliches Vorschlagswesen), Vermeidung langwieriger personal- und kostenintensiver Verwaltungsverfahren durch bürgerorientierte Bearbeitung, Vermittlung und Moderation von Schlichtungsgesprächen, Leitung von und Mitarbeit in Projektgruppen, Koordinierung bereichsübergreifender Beschwerden und Ideen, Sicherstellung eines vielfältigen Zugangskonzeptes (persönlich, telefonisch, postalisch, E-Mail und Online-Formular), ständige Kommunikation mit den Fachdiensten.

Zielgruppe: alle Kunden (Einwohner, Besucher, Touristen, Gewerbetreibende usw.)

Produkt: 088 Ideen- und Beschwerdemanagement

Kostenträger: Ideen- und Beschwerdemanagement

Kennzahl: Quote der vermittelten Akzeptanz und umgesetzten Eingaben

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
80	77,93		

Formel: $a/b \cdot 100$

a Anzahl der abgeholften Eingaben

640

657

Einheit: %

b Anzahl der Eingaben

800

843

c

Ziel: Aufgrund Organisationsumstrukturierung ab 2016 bei Ref. 01.1 im Produkt 118.

Ziel Plan 2015:

Die Quote der vermittelten Akzeptanz und umgesetzten Eingaben soll 80 % betragen.

Dezernat I
 Fachbereich 0.1

01.3 - Referat Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Sonderaufgaben

094 - Internationale Angelegenheiten + Städtepartnerschaften

Teilhaushalt - Produkte
 Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	0	75.924	77.736	77.736	77.736	77.736
14. Aufwendungen für Versorgung	41	0	3.184	3.257	3.257	3.257	3.257
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	0	48.802	48.802	48.802	48.802	48.802
16. Abschreibungen	47	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	0	7.279	5.648	5.648	5.648	5.648
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-2.765	-2.765	-2.765	-2.765	-2.765
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		0	132.425	132.677	132.677	132.677	132.677

Dezernat I
Fachbereich 0.1

01.3 - Referat Internationale Angelegenheiten, Städtepartnerschaften und Sonderaufgaben

094 - Internationale Angelegenheiten + Städtepartnerschaften

Teilhaushalt - Produkte
Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		0	-132.425	-132.677	-132.677	-132.677	-132.677
22. außerordentliche Erträge	50+531	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		0	-132.425	-132.677	-132.677	-132.677	-132.677
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	0	8.500	6.000	6.000	6.000	6.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	-8.500	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		0	-140.925	-138.677	-138.677	-138.677	-138.677

nachrichtlich

Gesamterträge	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtaufwendungen	0	140.925	138.677	138.677	138.677	138.677	138.677
Abschluss	0	-140.925	-138.677	-138.677	-138.677	-138.677	-138.677

A. Wesentliche Produkte

im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):	111 Verwaltungssteuerung und -service	Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte	j
Zuordnung zum Verantwortungsbereich			
Budgetierungs- bestimmungen	Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen	Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)		
übrige Erläuterungen	Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

A. Städtische Produkte

im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:

093 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Dezernat I

Fachbereich 0.1

01.4 - Referat Presse, Öffentlichkeitsarbeit

Teilergebnishaushalt

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	7.357	7.000	6.000	6.000	6.000	6.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	533	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		7.890	7.000	6.000	6.000	6.000	6.000
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	308.272	278.015	242.630	242.630	242.630	242.630
14. Aufwendungen für Versorgung	41	5.749	2.534	2.592	2.592	2.592	2.592
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	108.857	67.636	67.640	67.640	67.640	67.640
16. Abschreibungen	47	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	25.601	21.403	22.572	22.572	22.572	22.572
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	-4.009	-4.009	-4.009	-4.009	-4.009
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		448.479	365.580	331.425	331.425	331.425	331.425

Dezernat I

Fachbereich 0.1

01.4 - Referat Presse, Öffentlichkeitsarbeit

Teilergebnishaushalt

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-440.589	-358.580	-325.425	-325.425	-325.425	-325.425
22. außerordentliche Erträge	50+531	5.298	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	263	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		5.035	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-435.554	-358.580	-325.425	-325.425	-325.425	-325.425
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	34.669	34.000	30.000	30.000	30.000	30.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-34.669	-34.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-470.223	-392.580	-355.425	-355.425	-355.425	-355.425

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

13.188	7.000	6.000	6.000	6.000	6.000
483.411	399.580	361.425	361.425	361.425	361.425
-470.223	-392.580	-355.425	-355.425	-355.425	-355.425

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	0	0	0		0	0	0
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	0	0	0		0	0	0
5. privatrechtliche Entgelte	64	7.357	7.000	6.000		6.000	6.000	6.000
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	0	0	0		0	0	0
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	0	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	0	0	0		0	0	0
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		7.357	7.000	6.000		6.000	6.000	6.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	224.777	278.015	242.630		242.630	242.630	242.630
12. Auszahlungen für Versorgung	71	2.548	2.534	2.592		2.592	2.592	2.592
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	70.227	67.636	67.640		67.640	67.640	67.640
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	0	0	0		0	0	0
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	17.466	21.403	22.572		22.572	22.572	22.572
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-4.009	-4.009		-4.009	-4.009	-4.009
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		315.018	365.580	331.425		331.425	331.425	331.425
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-307.662	-358.580	-325.425		-325.425	-325.425	-325.425
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	0	0	0		0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	0	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	0	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	0	0	0		0	0	0
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	0	0	0		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		0	0	0		0	0	0
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-307.662	-358.580	-325.425		-325.425	-325.425	-325.425
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-307.662	-358.580	-325.425		-325.425	-325.425	-325.425
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

7.357	7.000	6.000	-	6.000	6.000	6.000
315.018	365.580	331.425	-	331.425	331.425	331.425
- 307.662	- 358.580	- 325.425	-	- 325.425	- 325.425	- 325.425

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **01.4 Referat Presse, Öffentlichkeitsarbeit**

Produkt: 093 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

verantwortlich: Kessner, Simone

Produktbeschreibung: Presse- und Bürgerinformationen (verbal und nonverbal); Konzeption von Informationsbroschüren, Koordination der Pflege, redaktionelle Verantwortung und Weiterentwicklung der städtischen Homepage www.salzgitter.de; Publikationen und Werbeartikel zur Stadtwerbung, Herausgabe des städtischen Amtsblattes, Führung des städtischen Veranstaltungskalenders.

Zielgruppe: Bevölkerung der Stadt Salzgitter und der Region

Produkt: 093 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Kostenträger: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Kennzahl: Zugriffe auf die Homepage

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
9.000.000	10.800.000	9.500.000	12.500.000

Formel: a a Anzahl Zugriffe

Einheit: Zugriffe

b

c

9.000.000	10.800.000	9.500.000	12.500.000

Ziel: Die Zahl der Zugriffe auf die Homepage soll 12.500.000 betragen.

Ziel Plan 2015:

Die Zahl der Zugriffe auf die Homepage soll 9,0 Millionen betragen.

Dezernat I
 Fachbereich 0.1

01.4 - Referat Presse, Öffentlichkeitsarbeit
 093 - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Teilhaushalt - Produkte
 Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	7.357	7.000	6.000	6.000	6.000	6.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	533	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		7.890	7.000	6.000	6.000	6.000	6.000
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	308.272	278.015	242.630	242.630	242.630	242.630
14. Aufwendungen für Versorgung	41	5.749	2.534	2.592	2.592	2.592	2.592
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	108.857	67.636	67.640	67.640	67.640	67.640
16. Abschreibungen	47	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	25.601	21.403	22.572	22.572	22.572	22.572
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-4.009	-4.009	-4.009	-4.009	-4.009
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		448.479	365.580	331.425	331.425	331.425	331.425

Dezernat I
Fachbereich 0.1

01.4 - Referat Presse, Öffentlichkeitsarbeit
093 - Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Teilhaushalt - Produkte
Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-440.589	-358.580	-325.425	-325.425	-325.425	-325.425
22. außerordentliche Erträge	50+531	5.298	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	263	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		5.035	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-435.554	-358.580	-325.425	-325.425	-325.425	-325.425
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	34.669	34.000	30.000	30.000	30.000	30.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-34.669	-34.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-470.223	-392.580	-355.425	-355.425	-355.425	-355.425

nachrichtlich

Gesamterträge	13.188	7.000	6.000	6.000	6.000	6.000
Gesamtaufwendungen	483.411	399.580	361.425	361.425	361.425	361.425
Abschluss	-470.223	-392.580	-355.425	-355.425	-355.425	-355.425

Durch den neuen Dezernatsverteilungsplan ab 2016 wurde das Produkt 088 durch dieses ersetzt.
Das Rechnungsergebnis 2015 wurde aus Produkt 088 auf dieses verschoben.

A. Wesentliche Produkte

<p>im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):</p>	<p>111 Verwaltungssteuerung und -service</p>	<p>Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte</p>	<p>j</p>
<p>Zuordnung zum Verantwortungsbereich</p>			
<p>Budgetierungs- bestimmungen</p>	<p>Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.</p>		
<p>Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen</p>	<p>Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)</p>		
<p>übrige Erläuterungen</p>	<p>Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.</p>		

A. Städtische Produkte

im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:

218 Kinder- und Familienförderung

Dezernat I

Fachbereich 0.1

01.5 - Referat Kinder- und Familienförderung

Teilergebnishaushalt

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	600	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	585	200	200	200	200	200
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	96	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		1.281	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	91.894	133.319	137.092	137.092	137.092	137.092
14. Aufwendungen für Versorgung	41	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	3.962	17.154	17.154	17.154	17.154	17.154
16. Abschreibungen	47	313	331	312	312	312	312
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	35.001	40.703	42.065	42.065	42.065	42.065
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	-2.247	-2.247	-2.247	-2.247	-2.247
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		131.170	189.259	194.375	194.375	194.375	194.375

Dezernat I

Fachbereich 0.1

01.5 - Referat Kinder- und Familienförderung

Teilergebnishaushalt

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-129.889	-188.059	-193.175	-193.175	-193.175	-193.175
22. außerordentliche Erträge	50+531	2.127	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		2.127	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-127.762	-188.059	-193.175	-193.175	-193.175	-193.175
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	6.800	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-6.800	-8.500	-8.500	-8.500	-8.500	-8.500
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-134.562	-196.559	-201.675	-201.675	-201.675	-201.675

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

3.408	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
137.970	197.759	202.875	202.875	202.875	202.875
-134.562	-196.559	-201.675	-201.675	-201.675	-201.675

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	1.000	1.000	1.000		1.000	1.000	1.000
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	0	0	0		0	0	0
5. privatrechtliche Entgelte	64	585	200	200		200	200	200
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	96	0	0		0	0	0
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	0	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	0	0	0		0	0	0
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		1.681	1.200	1.200		1.200	1.200	1.200
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	89.766	133.319	137.092		137.092	137.092	137.092
12. Auszahlungen für Versorgung	71	0	0	0		0	0	0
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	3.791	17.154	17.154		17.154	17.154	17.154
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	0	0	0		0	0	0
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	34.562	40.703	42.065		42.065	42.065	42.065
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-2.247	-2.247		-2.247	-2.247	-2.247
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		128.120	188.928	194.063		194.063	194.063	194.063
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-126.439	-187.728	-192.863		-192.863	-192.863	-192.863
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	0	0	0		0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	0	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8	
	KG							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	0	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	0	0	0		0	0	0
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	0	0	0		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		0	0	0		0	0	0
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-126.439	-187.728	-192.863		-192.863	-192.863	-192.863
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-126.439	-187.728	-192.863		-192.863	-192.863	-192.863
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

	1.681	1.200	1.200	-	1.200	1.200	1.200
	128.120	188.928	194.063	-	194.063	194.063	194.063
	- 126.439	- 187.728	- 192.863	-	- 192.863	- 192.863	- 192.863

Dezernat I
 Fachbereich 0.1

01.5 - Referat Kinder- und Familienförderung
 218 - Kinder- und Familienförderung

Teilhaushalt - Produkte
 Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	600	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	585	200	200	200	200	200
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	96	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		1.281	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	91.894	133.319	137.092	137.092	137.092	137.092
14. Aufwendungen für Versorgung	41	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	3.962	17.154	17.154	17.154	17.154	17.154
16. Abschreibungen	47	313	331	312	312	312	312
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	35.001	40.703	42.065	42.065	42.065	42.065
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-2.247	-2.247	-2.247	-2.247	-2.247
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		131.170	189.259	194.375	194.375	194.375	194.375

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-129.889	-188.059	-193.175	-193.175	-193.175	-193.175
22. außerordentliche Erträge	50+531	2.127	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		2.127	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-127.762	-188.059	-193.175	-193.175	-193.175	-193.175
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	6.800	8.500	8.500	8.500	8.500	8.500
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-6.800	-8.500	-8.500	-8.500	-8.500	-8.500
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-134.562	-196.559	-201.675	-201.675	-201.675	-201.675

nachrichtlich

Gesamterträge	3.408	1.200	1.200	1.200	1.200	1.200
Gesamtaufwendungen	137.970	197.759	202.875	202.875	202.875	202.875
Abschluss	-134.562	-196.559	-201.675	-201.675	-201.675	-201.675

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	103.504	113.109	53.004	53.004	53.004	53.004
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	261.855	256.600	256.600	256.600	256.600	256.600
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	186.247	120.700	118.300	117.500	116.700	115.900
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	491.434	1.850.645	622.200	615.200	609.200	1.547.200
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	4.330.640	4.360.000	5.220.000	5.220.000	5.220.000	5.220.000
12. = Summe ordentliche Erträge		5.373.680	6.701.054	6.270.104	6.262.304	6.255.504	7.192.704
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	180.108	341.094	294.540	294.540	294.540	294.540
14. Aufwendungen für Versorgung	41	716	3.025	4.692	4.692	4.692	4.692
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	92.477	149.400	120.212	120.212	120.212	120.212
16. Abschreibungen	47	250.373	330.855	208.136	208.136	208.136	208.136
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	70.524	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
18. Transferaufwendungen	43	3.185.237	3.675.700	3.670.500	3.670.500	4.670.500	6.470.500
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	9.723.774	13.136.302	13.753.971	13.753.984	13.753.984	13.753.984
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	-264.242	-264.242	-264.242	-264.242	-264.242
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		13.503.209	17.472.135	17.887.808	17.887.821	18.887.821	20.687.821

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-8.129.530	-10.771.081	-11.617.704	-11.625.517	-12.632.317	-13.495.117
22. außerordentliche Erträge	50+531	114.099	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	226.125	0	750.000	750.000	750.000	750.000
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		-112.025	0	-750.000	-750.000	-750.000	-750.000
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-8.241.555	-10.771.081	-12.367.704	-12.375.517	-13.382.317	-14.245.117
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	7.786	11.400	52.400	52.400	52.400	52.400
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-7.786	-11.400	-52.400	-52.400	-52.400	-52.400
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-8.249.341	-10.782.481	-12.420.104	-12.427.917	-13.434.717	-14.297.517

nachrichtlich

Gesamterträge
 Gesamtaufwendungen
Abschluss

5.487.779	6.701.054	6.270.104	6.262.304	6.255.504	7.192.704
13.737.120	17.483.535	18.690.208	18.690.221	19.690.221	21.490.221
-8.249.341	-10.782.481	-12.420.104	-12.427.917	-13.434.717	-14.297.517

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	0	0	0		0	0	0
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	1.638	0	0		0	0	0
5. privatrechtliche Entgelte	64	326.760	256.600	256.600		256.600	256.600	256.600
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	177.676	120.700	118.300		117.500	116.700	115.900
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	491.434	1.850.645	622.200		615.200	609.200	1.547.200
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	4.627.739	4.360.000	5.220.000		5.220.000	5.220.000	5.220.000
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		5.625.246	6.587.945	6.217.100		6.209.300	6.202.500	7.139.700
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	441.627	341.094	294.540		294.540	294.540	294.540
12. Auszahlungen für Versorgung	71	9.921	3.025	4.692		4.692	4.692	4.692
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	95.782	149.400	120.212		120.212	120.212	120.212
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	70.524	100.000	100.000		100.000	100.000	100.000
15. Transferauszahlungen	73	3.483.132	3.675.700	3.670.500		3.670.500	4.670.500	6.470.500
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	9.731.495	13.136.302	13.753.971		13.753.984	13.753.984	13.753.984
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-264.242	-264.242		-264.242	-264.242	-264.242
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		13.832.482	17.141.280	17.679.672		17.679.685	18.679.685	20.479.685
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-8.207.235	-10.553.335	-11.462.572		-11.470.385	-12.477.185	-13.339.985
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	176.957	0	0		466.600	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	74.193	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	117.326	150.000	150.000		150.000	150.000	150.000
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	49.769	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	15.000	15.000	20.000		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		433.245	165.000	170.000		616.600	150.000	150.000

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8	
	KG							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	262.500	150.000	150.000		150.000	150.000	150.000
26. Baumaßnahmen	787	0	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	69.980	0	0		0	0	0
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	250.000	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	37.850	1.655.000	661.000		770.000	440.000	440.000
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		620.330	1.805.000	811.000		920.000	590.000	590.000
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-187.086	-1.640.000	-641.000		-303.400	-440.000	-440.000
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-8.394.321	-12.193.335	-12.103.572		-11.773.785	-12.917.185	-13.779.985
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-8.394.321	-12.193.335	-12.103.572		-11.773.785	-12.917.185	-13.779.985
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

6.058.491	6.752.945	6.387.100	-	6.825.900	6.352.500	7.289.700
14.452.812	18.946.280	18.490.672	-	18.599.685	19.269.685	21.069.685
- 8.394.321	- 12.193.335	- 12.103.572	-	- 11.773.785	- 12.917.185	- 13.779.985

A. Wesentliche Produkte

im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):	111 Verwaltungssteuerung und -service	Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte	j
Zuordnung zum Verantwortungsbereich			
Budgetierungs- bestimmungen	Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen	Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)		
übrige Erläuterungen	Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

A. Städtische Produkte

im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:

083 Beteiligungsmanagement

Dezernat I

Fachbereich 0.2

02.1 - Referat Teilnehmungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling

Teilergebnishaushalt

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	32.500	32.500	32.500	32.500	32.500	32.500
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		32.500	32.500	32.500	32.500	32.500	32.500
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	180.108	341.094	294.540	294.540	294.540	294.540
14. Aufwendungen für Versorgung	41	716	3.025	4.692	4.692	4.692	4.692
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	2.407	4.700	7.212	7.212	7.212	7.212
16. Abschreibungen	47	156	1.135	198	198	198	198
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	15.917	59.665	80.636	80.636	80.636	80.636
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	-4.283	-4.283	-4.283	-4.283	-4.283
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		199.304	405.337	382.994	382.994	382.994	382.994

Dezernat I

Fachbereich 0.2

02.1 - Referat Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling

Teilergebnishaushalt

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-166.804	-372.837	-350.494	-350.494	-350.494	-350.494
22. außerordentliche Erträge	50+531	3.874	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		3.874	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-162.929	-372.837	-350.494	-350.494	-350.494	-350.494
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	7.786	11.400	17.000	17.000	17.000	17.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-7.786	-11.400	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-170.715	-384.237	-367.494	-367.494	-367.494	-367.494

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

36.374	32.500	32.500	32.500	32.500	32.500
207.090	416.737	399.994	399.994	399.994	399.994
-170.715	-384.237	-367.494	-367.494	-367.494	-367.494

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	0	0	0		0	0	0
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	0	0	0		0	0	0
5. privatrechtliche Entgelte	64	0	0	0		0	0	0
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	20.000	32.500	32.500		32.500	32.500	32.500
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	0	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	0	0	0		0	0	0
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		20.000	32.500	32.500		32.500	32.500	32.500
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	166.273	341.094	294.540		294.540	294.540	294.540
12. Auszahlungen für Versorgung	71	716	3.025	4.692		4.692	4.692	4.692
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	2.407	4.700	7.212		7.212	7.212	7.212
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	0	0	0		0	0	0
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	16.008	59.665	80.636		80.636	80.636	80.636
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-4.283	-4.283		-4.283	-4.283	-4.283
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		185.404	404.201	382.796		382.796	382.796	382.796
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-165.404	-371.701	-350.296		-350.296	-350.296	-350.296
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	0	0	0		0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	0	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-	-Euro-
1		2	3	4	5	6	7	8
	KG							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	0	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	0	0	0		0	0	0
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	0	0	0		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		0	0	0		0	0	0
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-165.404	-371.701	-350.296		-350.296	-350.296	-350.296
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-165.404	-371.701	-350.296		-350.296	-350.296	-350.296
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

	20.000	32.500	32.500	-	32.500	32.500	32.500
	185.404	404.201	382.796	-	382.796	382.796	382.796
	- 165.404	- 371.701	- 350.296	-	- 350.296	- 350.296	- 350.296

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **02.1 Referat Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling**

Produkt: 083 Beteiligungsmanagement

verantwortlich: Flügge, Jens

Produktbeschreibung: Das Beteiligungsmanagement unterteilt sich in die Bereiche Beteiligungsverwaltung und Beteiligungscontrolling. Die Beteiligungsverwaltung bereitet die Entscheidungen des Gesellschafters Stadt Salzgitter für die im Vermögen befindlichen Eigengesellschaften/Beteiligungen und Eigenbetriebe gemäß der Satzungen der Gesellschaften und des GmbH-Gesetzes vor und ist für die zeitnahe Erstellung der in ihren Zuständigkeitsbereich fallenden Berichte/Vorlagen verantwortlich. Die Rechtsgrundlage für die Wahrnehmung des Beteiligungsmanagement ist im § 150 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) geregelt. Die Beteiligungsverwaltung steuert die finanziellen Verbindungen zwischen den Beteiligungen, Eigenbetrieben und dem städtischen Haushalt.

Das Beteiligungscontrolling organisiert den Planungs- und Berichtsprozess der Beteiligungen sowie Eigenbetriebe und erstellt den Beteiligungsbericht gem. § 151 NKomVG. Weiterhin erfolgt eine Koordinierung der strategischen Ziele und operativen Planungen mit den Zielen der Stadt.

Das Beteiligungsmanagement erarbeitet die Berichtsstandards, die Berichtsinhalte und die Grundsätze des Beteiligungsmanagements. Hierzu gehören u.a. auch die Betreuung von Wirtschaftsprüfern und die Festlegung von Prüfungsschwerpunkten in Zusammenarbeit mit dem Rechnungsprüfungsamt. Weiterhin kann das Beteiligungsmanagement Bilanzierungs- und Konsolidierungsrichtlinien festlegen.

Die Grundsätze des Beteiligungsmanagements sind in einer „Richtlinie für das Beteiligungsmanagement“ festgelegt, die am 24.09.2003 vom Rat beschlossen wurde.

Über die Überwachungs- und Koordinationstätigkeit des Beteiligungsmanagements wird für die Stadt Salzgitter sichergestellt, dass die Unternehmen den öffentlichen Zweck im Interesse der Bürger-/innen sachgerecht erfüllen und nicht vorrangig eigene unternehmerische Ziele verfolgen.

Zielgruppe: Oberbürgermeister, Aufsichtsratsmitglieder politischer Gremien der Eigen-/ Beteiligungsgesellschaften und Eigenbetriebe

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 083 Beteiligungsmanagement

Kostenträger: Beteiligungsmanagement

Kennzahl: Aufgewendete Beratungsstunden zur Vorbereitung von Aufsichtsratsmitgliedern

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
96	96	96	96

Formel: a a Beratungsstunden (gesamt)

96	96	96	96
----	----	----	----

Einheit: Stunden

b

c

Ziel: Optimierung der Mandatsträgerbetreuung

Ziel Plan 2015:

Optimale Betreuung der Mandatsträger in den geplanten Stundensätzen umsetzen

Produkt: 083 Beteiligungsmanagement

Kostenträger: Beteiligungsmanagement

Kennzahl: Saldo aus „Erträgen von Beteiligungen“ und „Aufwand für Beteiligungen“

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
-8.575.324	-8.169.445	-10.420.245,54	-11.315.117

Formel: a-b a Erträge aus Beteiligungen

5.094.439	4.996.933	6.400.183,93	5.958.510
-----------	-----------	--------------	-----------

Einheit: €

b Aufwand für Beteiligungen

c

Ziel: Optimierung des Finanzierungssaldos

Ziel Plan 2015:

Optimierung des Finanzierungssaldos

Dezernat I
 Fachbereich 0.2

02.1 - Referat Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling
 083 - Beteiligungsmanagement

Teilhaushalt - Produkte
 Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	32.500	32.500	32.500	32.500	32.500	32.500
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		32.500	32.500	32.500	32.500	32.500	32.500
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	180.108	341.094	294.540	294.540	294.540	294.540
14. Aufwendungen für Versorgung	41	716	3.025	4.692	4.692	4.692	4.692
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	2.407	4.700	7.212	7.212	7.212	7.212
16. Abschreibungen	47	156	1.135	198	198	198	198
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	15.917	59.665	80.636	80.636	80.636	80.636
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-4.283	-4.283	-4.283	-4.283	-4.283
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		199.304	405.337	382.994	382.994	382.994	382.994

Dezernat I
Fachbereich 0.2

02.1 - Referat Beteiligungsmanagement und strategisches Konzerncontrolling
083 - Beteiligungsmanagement

Teilhaushalt - Produkte
Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-166.804	-372.837	-350.494	-350.494	-350.494	-350.494
22. außerordentliche Erträge	50+531	3.874	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		3.874	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-162.929	-372.837	-350.494	-350.494	-350.494	-350.494
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	7.786	11.400	17.000	17.000	17.000	17.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-7.786	-11.400	-17.000	-17.000	-17.000	-17.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-170.715	-384.237	-367.494	-367.494	-367.494	-367.494

nachrichtlich

Gesamterträge	36.374	32.500	32.500	32.500	32.500	32.500
Gesamtaufwendungen	207.090	416.737	399.994	399.994	399.994	399.994
Abschluss	-170.715	-384.237	-367.494	-367.494	-367.494	-367.494

A. Wesentliche Produkte

im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):	547 ÖPNV	Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte	j
Zuordnung zum Verantwortungsbereich			
Budgetierungs- bestimmungen		Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.	
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen		Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)	
übrige Erläuterungen		Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.	

A. Städtische Produkte

im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:

235 ÖPNV, Verkehrsverbund

Dezernat I

Fachbereich 0.2

02.2 - Referat ÖPNV, Verkehrsverbund

Teilergebnishaushalt

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	252.000	252.000	252.000	252.000	252.000	252.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		252.000	252.000	252.000	252.000	252.000	252.000
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung	41	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	30.383	30.500	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	0	400	400	400	400	400
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		30.383	30.900	400	400	400	400

Dezernat I

Fachbereich 0.2

02.2 - Referat ÖPNV, Verkehrsverbund

Teilergebnishaushalt

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		221.617	221.100	251.600	251.600	251.600	251.600
22. außerordentliche Erträge	50+531	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		221.617	221.100	251.600	251.600	251.600	251.600
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	0	0	35.400	35.400	35.400	35.400
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	-35.400	-35.400	-35.400	-35.400
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		221.617	221.100	216.200	216.200	216.200	216.200

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

252.000	252.000	252.000	252.000	252.000	252.000	252.000
30.383	30.900	35.800	35.800	35.800	35.800	35.800
221.617	221.100	216.200	216.200	216.200	216.200	216.200

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	0	0	0		0	0	0
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	145	0	0		0	0	0
5. privatrechtliche Entgelte	64	315.000	252.000	252.000		252.000	252.000	252.000
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	300	0	0		0	0	0
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	0	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	0	0	0		0	0	0
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		315.445	252.000	252.000		252.000	252.000	252.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	275.354	0	0		0	0	0
12. Auszahlungen für Versorgung	71	9.206	0	0		0	0	0
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	30.696	30.500	0		0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	152.863	0	0		0	0	0
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	29.483	400	400		400	400	400
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	0	0		0	0	0
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		497.602	30.900	400		400	400	400
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-182.157	221.100	251.600		251.600	251.600	251.600
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	0	0	0		0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	0	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	0	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	0	0	0		0	0	0
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	0	0	166.000		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	166.000		0	0	0
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		0	0	-166.000		0	0	0
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-182.157	221.100	85.600		251.600	251.600	251.600
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-182.157	221.100	85.600		251.600	251.600	251.600
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

315.445	252.000	252.000	-	252.000	252.000	252.000
497.602	30.900	166.400	-	400	400	400
- 182.157	221.100	85.600	-	251.600	251.600	251.600

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Auszahlung

0220001900	Zuschuss KVG Echtzeitanzeiger an Haltestellen	166.000	166.000	0	0	0	0	
			166.000	0	0		0	für 2015

Auszahlung		166.000	166.000	0	0	0	166.000	Summe bisher bereitgestellt
-------------------	--	---------	---------	---	---	---	---------	--

Saldo		-166.000	-166.000	0	0	0	-166.000	
--------------	--	----------	----------	---	---	---	----------	--

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **02.2 Referat ÖPNV, Verkehrsverbund**

Produkt: 159 Wirtschafts- und Projektservice

verantwortlich: Lehmann, Juliane

Produktbeschreibung: Unterstützung und Beratung von Unternehmen bei Kontakten mit der Verwaltung, Betreuung des Fachhochschul-Standortes, Förderung des Öffentlichen Personennah- und -fernverkehrs. Organisation von Wahlen zusammen mit dem Dez I und Fachdienst 30, Vertretung der Stadt in den Organen der Metropolregion Hannover-Braunschweig-Göttingen, EU-Förderung für Salzgitter. Beratung für europaspezifische Themen sowie Ausbau und Pflege der Kontakte zwischen den für Europaangelegenheiten zuständigen Stellen.

Zielgruppe: Einwohner und Gewerbetreibende, Professoren und Studenten in der Stadt Salzgitter, Fachdienste der Stadt, Verbände, Vereine und Bürgergruppen, KMU u.a.

Produkt: 159 Wirtschafts- und Projektservice

Kostenträger: Wirtschafts- und Projektservice

Kennzahl: Anzahl der Studiengänge der FH

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
14	14		

Formel: a a Anzahl Studiengänge der FH

14

14

Einheit: Studiengänge b

c

Ziel: Aufgrund Organisationsumstrukturierung bei Ref. 01.2 im Produkt 233.

Ziel Plan 2015:
Sicherung und Ausbau des Hochschulstandortes.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 159 Wirtschafts- und Projektservice

Kostenträger: Wirtschafts- und Projektservice

Kennzahl: Anzahl EU-geförderter Maßnahmen

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
5	6		

Formel: a a Anzahl EU-geförderter Maßnahmen

Einheit: Maßnahmen b

c

Ziel: Aufgrund Organisationsumstrukturierung bei Ref. 01.2 im Produkt 233.

Ziel Plan 2015:

Durch Akquise soll versucht werden die Anzahl förderfähiger Projekte zu erhöhen.

Produkt: 159 Wirtschafts- und Projektservice

Kostenträger: Wirtschafts- und Projektservice

Kennzahl: Studentenzahl der FH

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
2.500	2.500		

Formel: a a Anzahl Studenten

Einheit: Studenten b

c

Ziel: Aufgrund Organisationsumstrukturierung bei Ref. 01.2 im Produkt 233.

Ziel Plan 2015:

Sicherung und Ausbau des Fachhochschulstandortes.

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	252.000	252.000	252.000	252.000	252.000	252.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		252.000	252.000	252.000	252.000	252.000	252.000
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung	41	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	30.383	30.500	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	0	400	400	400	400	400
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		30.383	30.900	400	400	400	400

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		221.617	221.100	251.600	251.600	251.600	251.600
22. außerordentliche Erträge	50+531	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		221.617	221.100	251.600	251.600	251.600	251.600
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	0	0	35.400	35.400	35.400	35.400
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	-35.400	-35.400	-35.400	-35.400
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		221.617	221.100	216.200	216.200	216.200	216.200

nachrichtlich

Gesamterträge	252.000	252.000	252.000	252.000	252.000	252.000
Gesamtaufwendungen	30.383	30.900	35.800	35.800	35.800	35.800
Abschluss	221.617	221.100	216.200	216.200	216.200	216.200

Durch den neuen Dezernatsverteilungsplan ab 2016 wurde das Produkt 159 durch Produkt 233 und dieses ersetzt.
 Das Rechnungsergebnis 2015 wurde aus Produkt 159 zum Teil auf dieses verschoben (Rest auf Produkt 233).

A. Wesentliche Produkte

im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):	418 Kur- und Badeeinrichtungen 424 Sportstätten und Bäder 522 Wohnbauförderung 535 Kombinierte Versorgung 541 Gemeindestraßen 542 Kreisstraßen 543 Landesstraßen 544 Bundesstraßen 546 Parkeinrichtungen 547 ÖPNV 571 Wirtschaftsförderung 573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen 611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte	n n j n j j j j j j j j j
Zuordnung zum Verantwortungsbereich	Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.		
Budgetierungs- bestimmungen	Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen	Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		
übrige Erläuterungen			

A. Städtische Produkte

im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:

165 SRB
190 Kur- und Badeeinrichtungen
194 EB Grundstücksentwicklung
195 EB Gebäude, Einkauf und Logistik
196 Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH (BSF)
198 Zuschüsse
201 Konzessionsabgaben
202 VVS
204 Braunschweigische Landessparkasse
206 Nordzucker AG Holding
207 Wohnbau
208 WIS
902 sonst. Anteile, Beteiligungen etc.

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	92.834	110.239	39.410	39.410	39.410	39.410
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	1.155	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	80.870	78.200	75.800	75.000	74.200	73.400
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	491.434	1.850.645	622.200	615.200	609.200	1.547.200
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	4.330.640	4.360.000	5.220.000	5.220.000	5.220.000	5.220.000
12. = Summe ordentliche Erträge		4.996.933	6.400.184	5.958.510	5.950.710	5.943.910	6.881.110
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung	41	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	247.051	329.720	207.620	207.620	207.620	207.620
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	3.185.237	3.675.700	3.670.500	3.670.500	4.670.500	6.470.500
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	9.705.445	13.061.237	13.641.734	13.641.747	13.641.747	13.641.747
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	-246.228	-246.228	-246.228	-246.228	-246.228
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		13.137.733	16.820.429	17.273.627	17.273.640	18.273.640	20.073.640

Dezernat I

Fachbereich 0.2

02_S1 - Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen

Teilergebnishaushalt

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-8.140.800	-10.420.246	-11.315.117	-11.322.930	-12.329.730	-13.192.530
22. außerordentliche Erträge	50+531	71.461	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	5.895	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		65.566	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-8.075.234	-10.420.246	-11.315.117	-11.322.930	-12.329.730	-13.192.530
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	0	0	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-8.075.234	-10.420.246	-11.315.117	-11.322.930	-12.329.730	-13.192.530

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

5.068.394	6.400.184	5.958.510	5.950.710	5.943.910	6.881.110
13.143.628	16.820.429	17.273.627	17.273.640	18.273.640	20.073.640
-8.075.234	-10.420.246	-11.315.117	-11.322.930	-12.329.730	-13.192.530

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	0	0	0		0	0	0
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	1.493	0	0		0	0	0
5. privatrechtliche Entgelte	64	3.108	1.100	1.100		1.100	1.100	1.100
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	84.499	78.200	75.800		75.000	74.200	73.400
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	491.434	1.850.645	622.200		615.200	609.200	1.547.200
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	4.627.739	4.360.000	5.220.000		5.220.000	5.220.000	5.220.000
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		5.208.273	6.289.945	5.919.100		5.911.300	5.904.500	6.841.700
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	0	0	0		0	0	0
12. Auszahlungen für Versorgung	71	0	0	0		0	0	0
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	0	0	0		0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	3.330.269	3.675.700	3.670.500		3.670.500	4.670.500	6.470.500
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	9.683.346	13.061.237	13.641.734		13.641.747	13.641.747	13.641.747
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-246.228	-246.228		-246.228	-246.228	-246.228
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		13.013.615	16.490.710	17.066.007		17.066.020	18.066.020	19.866.020
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-7.805.343	-10.200.765	-11.146.907		-11.154.720	-12.161.520	-13.024.320
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	152.677	0	0		466.600	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	0	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	49.769	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	15.000	15.000	20.000		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		217.446	15.000	20.000		466.600	0	0

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	0	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	0	0	0		0	0	0
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	250.000	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	37.850	1.655.000	495.000		770.000	440.000	440.000
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		287.850	1.655.000	495.000		770.000	440.000	440.000
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-70.404	-1.640.000	-475.000		-303.400	-440.000	-440.000
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-7.875.747	-11.840.765	-11.621.907		-11.458.120	-12.601.520	-13.464.320
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-7.875.747	-11.840.765	-11.621.907		-11.458.120	-12.601.520	-13.464.320
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

5.425.718	6.304.945	5.939.100	-	6.377.900	5.904.500	6.841.700
13.301.465	18.145.710	17.561.007	-	17.836.020	18.506.020	20.306.020
- 7.875.747	- 11.840.765	- 11.621.907	-	- 11.458.120	- 12.601.520	- 13.464.320

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Einzahlung

0230027000	Tilgungserstattungen von der WIS	50.000	20.000	0	0	0	15.000		
			20.000	0	0		15.000	für 2015	
0230041000	Zuschuss für Zentralen Busbahnhof	466.600	0	466.600	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
Hinweis: Veränderungsliste, Nr. 3									
	Einzahlung	516.600	20.000	466.600	0	0	50.000	Summe bisher bereitgestellt	

Auszahlung

0230023900	Umwandlung Salzgitter Watenstedt	250.000	0	0	0	0	0		
			0	4.000.000	4.000.000		250.000	für 2015	
0230025900	Investitionszuschuss EB 85 Bau von Ganztagschulen	1.553.200	0	260.000	260.000	260.000	520.000		
			520.000	0	0		253.200	für 2015	
Hinweis: Veränderungsliste, Nr. 1									
0230029900	Zuschuss SRB Wegebeleuchtung SZ-See	275.000	35.000	240.000	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
Hinweis: Antrag 0862/17									

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10
0230030900	Spielerlebniswelt Gebhardshagen	250.000	0	0	0	0	250.000		
			0	0	0		0	für 2015	
0230031900	Zuschuss SRB WC-Anlage Waldfriedhof	15.000	0	0	0	0	15.000		
			0	0	0		0	für 2015	
0230033900	Zuschuss SRB Stadtentw.fond Kleingartenvereine	1.080.000	180.000	180.000	180.000	180.000	180.000		
			180.000	180.000	180.000		180.000	für 2015	
0230036900	Zuschuss SV Glück Auf Gebhardshagen-Schwimmbad	35.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		35.000	für 2015	
0230037900	Zuschuss EB 85 für Parkplätze Kniestedter Herrenhaus	30.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		30.000	für 2015	
0230041900	Zuschuss EB 85 Zentraler Busbahnhof	1.060.000	280.000	90.000	0	0	690.000		
			0	0	0		0	für 2015	
Hinweis: Antrag 0767/17. Veränderungsliste, Nr. 2 (280 T€) und 4 (90T€)									
Auszahlung		4.548.200	495.000	770.000	440.000	440.000	11.463.200	Summe bisher bereitgestellt	
Saldo		-4.031.600	-475.000	-303.400	-440.000	-440.000	-11.413.200		

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **02_S1 Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen**

Produkt: 165 SRB

verantwortlich: SRB

Produktbeschreibung: Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen und Brunnen. Ausführung von Straßenmarkierung und Straßenbeschilderung. Darüber hinaus werden der Winterdienst und die Reinigung als Straßenbaulastträger durchgeführt.

Zielgruppe: Alle Verkehrsteilnehmer/-innen

Produkt: 165 SRB

Kostenträger: Straßenunterhaltung Bundesstraßen

Kennzahl: Kosten der Unterhaltung und Instandsetzung von Verkehrsflächen

Plan 2015

Ist 2015

Plan 2016

Plan 2017

0,79

0,74

Formel: a/b

a Aufwand (Personal- und Sachkosten)

58.099

54.001

Einheit: €/m²

b m²-Fläche aller Bundesstraßen

72.974

72.955

c

Ziel: Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen. Kennzahlen für Straßenunterhaltung bis 2015 bei FD 66.

Ziel Plan 2015:

Kennzahlen für Straßenunterhaltung bis 2015 bei FD 66 im Produkt 544.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 165 SRB

Kostenträger: Straßenunterhaltung Gemeindestraßen

Kennzahl: Kosten der Unterhaltung und Instandsetzung von Verkehrsflächen

Plan 2015

Ist 2015

Plan 2016

Plan 2017

1,61

1,63

Formel: a/b

a Aufwand (Personal- und Sachkosten)

3.338.033

3.402.054

Einheit: €/m²

b m²-Fläche aller Gemeindestraßen

2.069.173

2.081.554

c

Ziel: Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen. Kennzahlen für Straßenunterhaltung bis 2015 bei FD 66

Ziel Plan 2015:

Kennzahlen für Straßenunterhaltung bis 2015 bei FD 66 im Produkt 541.

Produkt: 165 SRB

Kostenträger: Straßenunterhaltung Kreisstraßen

Kennzahl: Kosten der Unterhaltung und Instandsetzung von Verkehrsflächen

Plan 2015

Ist 2015

Plan 2016

Plan 2017

1,23

1,25

Formel: a/b

a Aufwand (Personal- und Sachkosten)

1.658.453

1.674.026

Einheit: €/m²

b m²-Fläche aller Kreisstraßen

1.338.403

1.337.089

c

Ziel: Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen. Kennzahlen für Straßenunterhaltung bis 2015 bei FD 66

Ziel Plan 2015:

Kennzahlen für Straßenunterhaltung bis 2015 bei FD 66 im Produkt 542.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 165 SRB

Kostenträger: Straßenunterhaltung Landesstraßen

Kennzahl: Kosten der Unterhaltung und Instandsetzung von Verkehrsflächen

Plan 2015

Ist 2015

Plan 2016

Plan 2017

1,10

1,02

Formel: a/b

a Aufwand (Personal- und Sachkosten)

174.296

162.003

Einheit: €/m²

b m²-Fläche aller Landesstraßen

157.517

158.618

c

Ziel: Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen und Verkehrsflächen. Kennzahlen für Straßenunterhaltung bis 2015 bei FD 66

Ziel Plan 2015:

Kennzahlen für Straßenunterhaltung bis 2015 bei FD 66 im Produkt 543.

Dezernat I
 Fachbereich 0.2

02_S1 - Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen
 165 - SRB

Teilhaushalt - Produkte
 Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	55.000	595.645	55.000	55.000	55.000	55.000
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	640	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		55.640	595.645	55.000	55.000	55.000	55.000
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung	41	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	2.654	0	3.375	3.375	3.375	3.375
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	19.891	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	5.649.303	11.091.996	11.264.835	11.264.835	11.264.835	11.264.835
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		5.671.848	11.116.996	11.293.210	11.293.210	11.293.210	11.293.210

Dezernat I
Fachbereich 0.2

02_S1 - Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen
165 - SRB

Teilhaushalt - Produkte
Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-5.616.209	-10.521.351	-11.238.210	-11.238.210	-11.238.210	-11.238.210
22. außerordentliche Erträge	50+531	31.258	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	5.895	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		25.363	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-5.590.845	-10.521.351	-11.238.210	-11.238.210	-11.238.210	-11.238.210
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	0	0	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-5.590.845	-10.521.351	-11.238.210	-11.238.210	-11.238.210	-11.238.210

nachrichtlich

Gesamterträge	86.898	595.645	55.000	55.000	55.000	55.000
Gesamtaufwendungen	5.677.743	11.116.996	11.293.210	11.293.210	11.293.210	11.293.210
Abschluss	-5.590.845	-10.521.351	-11.238.210	-11.238.210	-11.238.210	-11.238.210

Dezernat I
 Fachbereich 0.2

02_S1 - Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen
 190 - Kur- und Badeeinrichtungen

Teilhaushalt - Produkte
 Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	89.603	103.239	36.925	36.925	36.925	36.925
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	1.155	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		90.757	104.339	38.025	38.025	38.025	38.025
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung	41	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	148.101	185.092	83.543	83.543	83.543	83.543
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	244.362	184.800	184.800	184.800	184.800	184.800
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	579	600	602	615	615	615
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-15.809	-15.809	-15.809	-15.809	-15.809
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		393.042	354.683	253.136	253.149	253.149	253.149

Dezernat I
Fachbereich 0.2

02_S1 - Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen
190 - Kur- und Badeeinrichtungen

Teilhaushalt - Produkte
Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-302.285	-250.344	-215.111	-215.124	-215.124	-215.124
22. außerordentliche Erträge	50+531	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-302.285	-250.344	-215.111	-215.124	-215.124	-215.124
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	0	0	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-302.285	-250.344	-215.111	-215.124	-215.124	-215.124

nachrichtlich

Gesamterträge	90.757	104.339	38.025	38.025	38.025	38.025
Gesamtaufwendungen	393.042	354.683	253.136	253.149	253.149	253.149
Abschluss	-302.285	-250.344	-215.111	-215.124	-215.124	-215.124

Dezernat I
 Fachbereich 0.2

02_S1 - Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen
 194 - EB Grundstücksentwicklung

Teilhaushalt - Produkte
 Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	80.870	78.200	75.800	75.000	74.200	73.400
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	196.000	750.000	181.000	174.000	168.000	106.000
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		276.870	828.200	256.800	249.000	242.200	179.400
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung	41	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	1.717.548	1.700.000	1.750.000	1.750.000	1.750.000	1.750.000
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		1.717.548	1.700.000	1.750.000	1.750.000	1.750.000	1.750.000

Dezernat I
Fachbereich 0.2

02_S1 - Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen
194 - EB Grundstücksentwicklung

Teilhaushalt - Produkte
Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-1.440.678	-871.800	-1.493.200	-1.501.000	-1.507.800	-1.570.600
22. außerordentliche Erträge	50+531	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-1.440.678	-871.800	-1.493.200	-1.501.000	-1.507.800	-1.570.600
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	0	0	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-1.440.678	-871.800	-1.493.200	-1.501.000	-1.507.800	-1.570.600

nachrichtlich

Gesamterträge	276.870	828.200	256.800	249.000	242.200	179.400
Gesamtaufwendungen	1.717.548	1.700.000	1.750.000	1.750.000	1.750.000	1.750.000
Abschluss	-1.440.678	-871.800	-1.493.200	-1.501.000	-1.507.800	-1.570.600

Dezernat I
 Fachbereich 0.2

02_S1 - Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen
 195 - EB Gebäude, Einkauf und Logistik

Teilhaushalt - Produkte
 Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	3.231	7.000	2.485	2.485	2.485	2.485
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		3.231	7.000	2.485	2.485	2.485	2.485
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung	41	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	91.508	117.486	115.310	115.310	115.310	115.310
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	2.209.148	262.441	330.097	330.097	330.097	330.097
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-13.066	-13.066	-13.066	-13.066	-13.066
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		2.300.657	366.861	432.342	432.342	432.342	432.342

Dezernat I
Fachbereich 0.2

02_S1 - Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen
195 - EB Gebäude, Einkauf und Logistik

Teilhaushalt - Produkte
Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-2.297.425	-359.861	-429.857	-429.857	-429.857	-429.857
22. außerordentliche Erträge	50+531	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-2.297.425	-359.861	-429.857	-429.857	-429.857	-429.857
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	0	0	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-2.297.425	-359.861	-429.857	-429.857	-429.857	-429.857

nachrichtlich

Gesamterträge	3.231	7.000	2.485	2.485	2.485	2.485
Gesamtaufwendungen	2.300.657	366.861	432.342	432.342	432.342	432.342
Abschluss	-2.297.425	-359.861	-429.857	-429.857	-429.857	-429.857

Dezernat I
 Fachbereich 0.2

02_S1 - Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen
 196 - Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH (BSF)

Teilhaushalt - Produkte
 Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung	41	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	4.788	27.142	5.392	5.392	5.392	5.392
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	965.355	1.171.000	1.124.000	1.124.000	1.124.000	1.124.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	0	0	0	0	0	0
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-48.772	-48.772	-48.772	-48.772	-48.772
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		970.142	1.149.370	1.080.619	1.080.619	1.080.619	1.080.619

Dezernat I
Fachbereich 0.2

02_S1 - Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen
196 - Bäder, Sport und Freizeit Salzgitter GmbH (BSF)

Teilhaushalt - Produkte
Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-970.142	-1.149.370	-1.080.619	-1.080.619	-1.080.619	-1.080.619
22. außerordentliche Erträge	50+531	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-970.142	-1.149.370	-1.080.619	-1.080.619	-1.080.619	-1.080.619
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	0	0	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-970.142	-1.149.370	-1.080.619	-1.080.619	-1.080.619	-1.080.619

nachrichtlich

Gesamterträge	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtaufwendungen	970.142	1.149.370	1.080.619	1.080.619	1.080.619	1.080.619	1.080.619
Abschluss		-970.142	-1.149.370	-1.080.619	-1.080.619	-1.080.619	-1.080.619

Dezernat I
 Fachbereich 0.2

02_S1 - Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen
 198 - Zuschüsse

Teilhaushalt - Produkte
 Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung	41	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	660.980	700.000	700.000	700.000	700.000	700.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	0	0	0	0	0	0
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-28.390	-28.390	-28.390	-28.390	-28.390
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		660.980	671.610	671.610	671.610	671.610	671.610

Dezernat I
Fachbereich 0.2

02_S1 - Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen
198 - Zuschüsse

Teilhaushalt - Produkte
Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-660.980	-671.610	-671.610	-671.610	-671.610	-671.610
22. außerordentliche Erträge	50+531	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-660.980	-671.610	-671.610	-671.610	-671.610	-671.610
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	0	0	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-660.980	-671.610	-671.610	-671.610	-671.610	-671.610

nachrichtlich

Gesamterträge	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtaufwendungen	660.980	671.610	671.610	671.610	671.610	671.610	671.610
Abschluss		-660.980	-671.610	-671.610	-671.610	-671.610	-671.610

Dezernat I
 Fachbereich 0.2

02_S1 - Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen
 201 - Konzessionsabgaben

Teilhaushalt - Produkte
 Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	4.330.000	4.360.000	5.220.000	5.220.000	5.220.000	5.220.000
12. = Summe ordentliche Erträge		4.330.000	4.360.000	5.220.000	5.220.000	5.220.000	5.220.000
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung	41	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	0	0	0	0	0	0
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	0

Dezernat I
Fachbereich 0.2

02_S1 - Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen
201 - Konzessionsabgaben

Teilhaushalt - Produkte
Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		4.330.000	4.360.000	5.220.000	5.220.000	5.220.000	5.220.000
22. außerordentliche Erträge	50+531	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		4.330.000	4.360.000	5.220.000	5.220.000	5.220.000	5.220.000
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	0	0	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		4.330.000	4.360.000	5.220.000	5.220.000	5.220.000	5.220.000

nachrichtlich

Gesamterträge	4.330.000	4.360.000	5.220.000	5.220.000	5.220.000	5.220.000
Gesamtaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Abschluss	4.330.000	4.360.000	5.220.000	5.220.000	5.220.000	5.220.000

Dezernat I
 Fachbereich 0.2

02_S1 - Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen
 202 - VVS

Teilhaushalt - Produkte
 Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	128.956	405.000	296.200	296.200	296.200	296.200
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		128.956	405.000	296.200	296.200	296.200	296.200
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung	41	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	1.000.000	2.800.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	128.866	6.200	296.200	296.200	296.200	296.200
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		128.866	6.200	296.200	296.200	1.296.200	3.096.200

Dezernat I
Fachbereich 0.2

02_S1 - Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen
202 - VVS

Teilhaushalt - Produkte
Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		90	398.800	0	0	-1.000.000	-2.800.000
22. außerordentliche Erträge	50+531	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		90	398.800	0	0	-1.000.000	-2.800.000
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	0	0	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		90	398.800	0	0	-1.000.000	-2.800.000

nachrichtlich

Gesamterträge	128.956	405.000	296.200	296.200	296.200	296.200
Gesamtaufwendungen	128.866	6.200	296.200	296.200	1.296.200	3.096.200
Abschluss	90	398.800	0	0	-1.000.000	-2.800.000

Dezernat I
 Fachbereich 0.2

02_S1 - Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen
 204 - Braunschweigische Landessparkasse

Teilhaushalt - Produkte
 Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	111.417	100.000	90.000	90.000	90.000	90.000
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		111.417	100.000	90.000	90.000	90.000	90.000
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung	41	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	0	0	0	0	0	0
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	0

Dezernat I
Fachbereich 0.2

02_S1 - Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen
204 - Braunschweigische Landessparkasse

Teilhaushalt - Produkte
Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		111.417	100.000	90.000	90.000	90.000	90.000
22. außerordentliche Erträge	50+531	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		111.417	100.000	90.000	90.000	90.000	90.000
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	0	0	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		111.417	100.000	90.000	90.000	90.000	90.000

nachrichtlich

Gesamterträge	111.417	100.000	90.000	90.000	90.000	90.000
Gesamtaufwendungen	0	0	0	0	0	0
Abschluss	111.417	100.000	90.000	90.000	90.000	90.000

Dezernat I
 Fachbereich 0.2

02_S1 - Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen
 206 - Nordzucker AG Holding

Teilhaushalt - Produkte
 Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	630	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		630	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung	41	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	0	0	0	0	0	0
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	0

Dezernat I
Fachbereich 0.2

02_S1 - Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen
206 - Nordzucker AG Holding

Teilhaushalt - Produkte
Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		630	0	0	0	0	0
22. außerordentliche Erträge	50+531	40.203	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		40.203	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		40.833	0	0	0	0	0
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	0	0	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		40.833	0	0	0	0	0

nachrichtlich

Gesamterträge	40.833	0	0	0	0	0	0
Gesamtaufwendungen	0	0	0	0	0	0	0
Abschluss	40.833	0	0	0	0	0	0

Dezernat I
 Fachbereich 0.2

02_S1 - Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen
 207 - Wohnbau

Teilhaushalt - Produkte
 Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	1.000.000
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		0	0	0	0	0	1.000.000
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung	41	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	8.650	56.700	56.700	56.700	56.700	56.700
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	0	0	0	0	0	0
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-3.096	-3.096	-3.096	-3.096	-3.096
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		8.650	53.604	53.604	53.604	53.604	53.604

Dezernat I
Fachbereich 0.2

02_S1 - Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen
207 - Wohnbau

Teilhaushalt - Produkte
Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-8.650	-53.604	-53.604	-53.604	-53.604	946.396
22. außerordentliche Erträge	50+531	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-8.650	-53.604	-53.604	-53.604	-53.604	946.396
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	0	0	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-8.650	-53.604	-53.604	-53.604	-53.604	946.396

nachrichtlich

Gesamterträge	0	0	0	0	0	1.000.000
Gesamtaufwendungen	8.650	53.604	53.604	53.604	53.604	53.604
Abschluss	-8.650	-53.604	-53.604	-53.604	-53.604	946.396

Dezernat I
 Fachbereich 0.2

02_S1 - Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen
 208 - WIS

Teilhaushalt - Produkte
 Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung	41	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	1.286.000	1.538.200	1.580.000	1.580.000	1.580.000	1.580.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	0	0	0	0	0	0
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-137.095	-137.095	-137.095	-137.095	-137.095
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		1.286.000	1.401.105	1.442.905	1.442.905	1.442.905	1.442.905

Dezernat I
Fachbereich 0.2

02_S1 - Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen
208 - WIS

Teilhaushalt - Produkte
Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-1.286.000	-1.401.105	-1.442.905	-1.442.905	-1.442.905	-1.442.905
22. außerordentliche Erträge	50+531	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-1.286.000	-1.401.105	-1.442.905	-1.442.905	-1.442.905	-1.442.905
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	0	0	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-1.286.000	-1.401.105	-1.442.905	-1.442.905	-1.442.905	-1.442.905

nachrichtlich

Gesamterträge	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtaufwendungen	1.286.000	1.401.105	1.442.905	1.442.905	1.442.905	1.442.905	1.442.905
Abschluss	-1.286.000	-1.401.105	-1.442.905	-1.442.905	-1.442.905	-1.442.905	-1.442.905

Dezernat I
 Fachbereich 0.2

02_S1 - Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen
 902 - sonst. Anteile, Beteiligungen etc.

Teilhaushalt - Produkte
 Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	-569	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		-569	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung	41	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	0	0	0	0	0	0
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		0	0	0	0	0	0

Dezernat I
Fachbereich 0.2

02_S1 - Sonderbudget Wirtschaftliche Beteiligungen
902 - sonst. Anteile, Beteiligungen etc.

Teilhaushalt - Produkte
Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-569	0	0	0	0	0
22. außerordentliche Erträge	50+531	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-569	0	0	0	0	0
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	0	0	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-569	0	0	0	0	0

nachrichtlich

Gesamterträge
Gesamtaufwendungen
Abschluss

	-569	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0	0
	-569	0	0	0	0	0	0

A. Wesentliche Produkte

<p>im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):</p>	<p>111 Verwaltungssteuerung und -service</p>	<p>Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte</p>	<p>j</p>
<p>Zuordnung zum Verantwortungsbereich</p>			
<p>Budgetierungs- bestimmungen</p>	<p>Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.</p>		
<p>Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen</p>	<p>Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)</p>		
<p>übrige Erläuterungen</p>	<p>Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.</p>		

A. Städtische Produkte

im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:

211 Gewerbegrundstücke, etc.

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	10.670	2.870	13.594	13.594	13.594	13.594
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	8.700	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	72.877	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		92.247	16.370	27.094	27.094	27.094	27.094
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung	41	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	59.687	114.200	113.000	113.000	113.000	113.000
16. Abschreibungen	47	3.166	0	318	318	318	318
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	70.524	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	2.412	15.000	31.200	31.200	31.200	31.200
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	-13.731	-13.731	-13.731	-13.731	-13.731
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		135.790	215.469	230.787	230.787	230.787	230.787

Dezernat I

Fachbereich 0.2

02_S2 - Sonderbudget Wirtschaftsförderung

Teilergebnishaushalt

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-43.543	-199.099	-203.693	-203.693	-203.693	-203.693
22. außerordentliche Erträge	50+531	38.764	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	220.229	0	750.000	750.000	750.000	750.000
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		-181.465	0	-750.000	-750.000	-750.000	-750.000
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-225.008	-199.099	-953.693	-953.693	-953.693	-953.693
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	0	0	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-225.008	-199.099	-953.693	-953.693	-953.693	-953.693

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

131.011	16.370	27.094	27.094	27.094	27.094
356.019	215.469	980.787	980.787	980.787	980.787
-225.008	-199.099	-953.693	-953.693	-953.693	-953.693

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	0	0	0		0	0	0
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	0	0	0		0	0	0
5. privatrechtliche Entgelte	64	8.652	3.500	3.500		3.500	3.500	3.500
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	72.877	10.000	10.000		10.000	10.000	10.000
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	0	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	0	0	0		0	0	0
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		81.529	13.500	13.500		13.500	13.500	13.500
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	0	0	0		0	0	0
12. Auszahlungen für Versorgung	71	0	0	0		0	0	0
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	62.679	114.200	113.000		113.000	113.000	113.000
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	70.524	100.000	100.000		100.000	100.000	100.000
15. Transferauszahlungen	73	0	0	0		0	0	0
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	2.658	15.000	31.200		31.200	31.200	31.200
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-13.731	-13.731		-13.731	-13.731	-13.731
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		135.861	215.469	230.469		230.469	230.469	230.469
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-54.333	-201.969	-216.969		-216.969	-216.969	-216.969
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	24.280	0	0		0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	74.193	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	117.326	150.000	150.000		150.000	150.000	150.000
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		215.799	150.000	150.000		150.000	150.000	150.000

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-	-Euro-
1		2	3	4	5	6	7	8
	KG							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	262.500	150.000	150.000		150.000	150.000	150.000
26. Baumaßnahmen	787	0	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	69.980	0	0		0	0	0
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	0	0	0		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		332.480	150.000	150.000		150.000	150.000	150.000
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-116.681	0	0		0	0	0
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-171.014	-201.969	-216.969		-216.969	-216.969	-216.969
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-171.014	-201.969	-216.969		-216.969	-216.969	-216.969
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

	297.328	163.500	163.500	-	163.500	163.500	163.500
	468.342	365.469	380.469	-	380.469	380.469	380.469
	- 171.014	- 201.969	- 216.969	-	- 216.969	- 216.969	- 216.969

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Einzahlung

0240002000	Verkauf von Gewerbegrundstücken	900.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000		
			150.000	150.000	150.000		150.000		für 2015

Einzahlung		900.000	150.000	150.000	150.000	150.000	750.000		Summe bisher bereitgestellt
-------------------	--	---------	---------	---------	---------	---------	---------	--	------------------------------------

Auszahlung

0240001900	Erwerb von Gewerbegrundstücken	900.000	150.000	150.000	150.000	150.000	150.000		
			150.000	150.000	150.000		150.000		für 2015

Auszahlung		900.000	150.000	150.000	150.000	150.000	750.000		Summe bisher bereitgestellt
-------------------	--	---------	---------	---------	---------	---------	---------	--	------------------------------------

Saldo		0	0	0	0	0	0		
--------------	--	---	---	---	---	---	---	--	--

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	10.670	2.870	13.594	13.594	13.594	13.594
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	8.700	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	72.877	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		92.247	16.370	27.094	27.094	27.094	27.094
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung	41	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	59.687	114.200	113.000	113.000	113.000	113.000
16. Abschreibungen	47	3.166	0	318	318	318	318
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	70.524	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	2.412	15.000	31.200	31.200	31.200	31.200
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-13.731	-13.731	-13.731	-13.731	-13.731
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		135.790	215.469	230.787	230.787	230.787	230.787

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-43.543	-199.099	-203.693	-203.693	-203.693	-203.693
22. außerordentliche Erträge	50+531	38.764	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	220.229	0	750.000	750.000	750.000	750.000
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		-181.465	0	-750.000	-750.000	-750.000	-750.000
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-225.008	-199.099	-953.693	-953.693	-953.693	-953.693
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	0	0	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-225.008	-199.099	-953.693	-953.693	-953.693	-953.693

nachrichtlich

Gesamterträge	131.011	16.370	27.094	27.094	27.094	27.094
Gesamtaufwendungen	356.019	215.469	980.787	980.787	980.787	980.787
Abschluss	-225.008	-199.099	-953.693	-953.693	-953.693	-953.693

Dezernat I

Fachbereich 0.3

BürgerService und öffentliche Sicherheit

Teilergebnishaushalt - Fachbereich

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	18.689	8.200	30.700	30.700	30.700	30.700
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	209.857	207.804	189.607	189.607	189.607	189.607
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	9.054.842	8.507.200	9.489.248	9.489.248	9.489.248	9.489.248
6. privatrechtliche Entgelte	34	52.109	96.700	97.700	97.700	97.700	97.700
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	1.029.568	814.402	1.224.364	1.154.727	1.210.727	1.140.727
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	2.202.030	2.936.750	3.436.650	3.436.650	3.436.650	3.436.650
12. = Summe ordentliche Erträge		12.567.095	12.571.055	14.468.269	14.398.632	14.454.632	14.384.632
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	18.602.895	19.049.492	19.431.936	19.431.936	19.431.936	19.431.936
14. Aufwendungen für Versorgung	41	504.395	525.997	555.633	555.633	555.633	555.633
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	2.499.246	3.075.519	2.959.248	2.938.066	2.938.066	2.912.066
16. Abschreibungen	47	1.682.758	1.330.444	1.694.981	1.694.981	1.694.981	1.694.981
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	151.724	160.100	185.600	185.600	185.600	185.600
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	6.797.444	7.061.002	8.131.821	8.145.071	8.122.571	8.058.921
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	-259.013	-259.013	-259.013	-259.013	-259.013
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		30.238.462	30.943.541	32.700.206	32.692.273	32.669.773	32.580.123

Dezernat I

Fachbereich 0.3

BürgerService und öffentliche Sicherheit

Teilergebnishaushalt - Fachbereich

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-17.671.367	-18.372.485	-18.231.937	-18.293.641	-18.215.141	-18.195.491
22. außerordentliche Erträge	50+531	432.645	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	383.384	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		49.262	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-17.622.105	-18.372.485	-18.231.937	-18.293.641	-18.215.141	-18.195.491
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	3.816.161	4.638.762	4.357.932	4.357.932	4.357.932	4.357.932
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	1.048.271	1.223.318	1.170.238	1.170.438	1.170.538	1.170.629
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		2.767.890	3.415.444	3.187.694	3.187.494	3.187.394	3.187.303
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-14.854.215	-14.957.041	-15.044.242	-15.106.147	-15.027.747	-15.008.188

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

16.815.902	17.209.817	18.826.201	18.756.564	18.812.564	18.742.564
31.670.117	32.166.858	33.870.443	33.862.711	33.840.311	33.750.752
-14.854.215	-14.957.041	-15.044.242	-15.106.147	-15.027.747	-15.008.188

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	20.595	8.200	30.700		30.700	30.700	30.700
3. sonstige Transfereinzahlungen	0	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	0	6.124.234	8.507.200	9.489.248		9.489.248	9.489.248	9.489.248
5. privatrechtliche Entgelte	0	74.492	96.700	97.700		97.700	97.700	97.700
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	1.545.564	814.402	1.224.364		1.154.727	1.210.727	1.140.727
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	0	11.842	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0	0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	0	2.123.689	2.933.150	3.433.050		3.433.050	3.433.050	3.433.050
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0	9.900.416	12.359.652	14.275.061		14.205.424	14.261.424	14.191.424
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	375926,72	18.538.339	19.049.492	19.431.936		19.431.936	19.431.936	19.431.936
12. Auszahlungen für Versorgung	3733,32	504.395	525.997	555.633		555.633	555.633	555.633
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	14087,6	2.555.209	3.075.519	2.959.248		2.938.066	2.938.066	2.912.066
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	0	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	0	156.958	160.100	185.600		185.600	185.600	185.600
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	25346,77	6.817.711	7.061.002	8.131.821		8.145.071	8.122.571	8.058.921
16a. Hauswirtschaftliche Sperre	0	0	-259.013	-259.013		-259.013	-259.013	-259.013
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	419094,41	28.572.611	29.613.097	31.005.225		30.997.293	30.974.793	30.885.143
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)	-419094,41	-18.672.195	-17.253.445	-16.730.164		-16.791.868	-16.713.368	-16.693.718
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0	351.790	315.000	315.000		315.000	315.000	315.000
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	0	67.868	3.300	3.300		3.300	3.300	3.300
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit	0	419.658	318.300	318.300		318.300	318.300	318.300

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	0	121.585	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	2894,28	2.633.367	1.724.300	1.761.800	500.000	2.794.800	1.619.800	1.619.800
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	0	1.493	0	0		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	0	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit	2894,28	2.756.445	1.724.300	1.761.800		2.794.800	1.619.800	1.619.800
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	-2894,28	-2.336.788	-1.406.000	-1.443.500		-2.476.500	-1.301.500	-1.301.500
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag	-421988,69	-21.008.983	-18.659.445	-18.173.664		-19.268.368	-18.014.868	-17.995.218
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung	-421988,69	-21.008.983	-18.659.445	-18.173.664		-19.268.368	-18.014.868	-17.995.218
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

	10.320.073	12.677.952	14.593.361	-	14.523.724	14.579.724	14.509.724
	31.329.056	31.337.397	32.767.025	-	33.792.093	32.594.593	32.504.943
	- 21.008.983	- 18.659.445	- 18.173.664	-	- 19.268.368	- 18.014.868	- 17.995.218

A. Wesentliche Produkte

im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):	111 Verwaltungssteuerung und -service	Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte	j
Zuordnung zum Verantwortungsbereich			
Budgetierungs- bestimmungen Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.			
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)			
übrige Erläuterungen Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.			

Dezernat I
Fachbereich 0.3
03.1 - Referat Schacht Konrad und Geschäftsstelle "Salzgitterfonds"

Teilhaushalt
Teil A - Städtische Produkte

A. Städtische Produkte

im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:

232 Schacht Konrad

Dezernat I

Fachbereich 0.3

03.1 -Referat Schacht Konrad und Geschäftsstelle "Salzgitterfonds"

Teilergebnishaushalt

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	198	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	11.387	500	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	100	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		11.585	600	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	213.000	210.214	137.194	137.194	137.194	137.194
14. Aufwendungen für Versorgung	41	8.719	8.807	5.845	5.845	5.845	5.845
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	594	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
16. Abschreibungen	47	113	0	291	291	291	291
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	59.310	49.731	41.005	31.005	16.005	16.005
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	-1.711	-1.711	-1.711	-1.711	-1.711
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		297.736	286.042	200.624	190.624	175.624	175.624

Dezernat I

Fachbereich 0.3

03.1 -Referat Schacht Konrad und Geschäftsstelle "Salzgitterfonds"

Teilergebnishaushalt

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-286.151	-285.442	-200.624	-190.624	-175.624	-175.624
22. außerordentliche Erträge	50+531	293	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	195	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		98	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-286.053	-285.442	-200.624	-190.624	-175.624	-175.624
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	10.907	14.000	10.000	10.000	10.000	10.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-10.907	-14.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-296.960	-299.442	-210.624	-200.624	-185.624	-185.624

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

11.878	600	0	0	0	0
308.838	300.042	210.624	200.624	185.624	185.624
-296.960	-299.442	-210.624	-200.624	-185.624	-185.624

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	0	0	0		0	0	0
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	0	0	0		0	0	0
5. privatrechtliche Entgelte	64	0	0	0		0	0	0
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	0	500	0		0	0	0
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	0	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	0	100	0		0	0	0
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		0	600	0		0	0	0
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	0	210.214	137.194		137.194	137.194	137.194
12. Auszahlungen für Versorgung	71	0	8.807	5.845		5.845	5.845	5.845
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	0	3.000	2.000		2.000	2.000	2.000
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	0	16.000	16.000		16.000	16.000	16.000
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	0	49.731	41.005		31.005	16.005	16.005
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-1.711	-1.711		-1.711	-1.711	-1.711
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		0	286.042	200.333		190.333	175.333	175.333
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		0	-285.442	-200.333		-190.333	-175.333	-175.333
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	0	0	0		0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	0	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	0	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	0	0	0		0	0	0
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	0	0	0		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		0	0	0		0	0	0
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		0	-285.442	-200.333		-190.333	-175.333	-175.333
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		0	-285.442	-200.333		-190.333	-175.333	-175.333
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

-	600	-	-	-	-	-	-	-
-	286.042	-	200.333	-	-	190.333	175.333	175.333
-	-	285.442	-	200.333	-	-	175.333	-

Dezernat I
 Fachbereich 0.3

03.1 - Referat Schacht Konrad und Geschäftsstelle "Salzgitterfonds"
 232 - Schacht Konrad

Teilhaushalt - Produkte
 Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	198	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	11.387	500	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	100	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		11.585	600	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	213.000	210.214	137.194	137.194	137.194	137.194
14. Aufwendungen für Versorgung	41	8.719	8.807	5.845	5.845	5.845	5.845
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	594	3.000	2.000	2.000	2.000	2.000
16. Abschreibungen	47	113	0	291	291	291	291
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	59.310	49.731	41.005	31.005	16.005	16.005
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-1.711	-1.711	-1.711	-1.711	-1.711
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		297.736	286.042	200.624	190.624	175.624	175.624
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-286.151	-285.442	-200.624	-190.624	-175.624	-175.624
22. außerordentliche Erträge	50+531	293	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	195	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		98	0	0	0	0	0

Dezernat I

Fachbereich 0.3

03.1 - Referat Schacht Konrad und Geschäftsstelle "Salzgitterfonds"

232 - Schacht Konrad

Teilhaushalt - Produkte

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-286.053	-285.442	-200.624	-190.624	-175.624	-175.624
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	10.907	14.000	10.000	10.000	10.000	10.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-10.907	-14.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-296.960	-299.442	-210.624	-200.624	-185.624	-185.624

nachrichtlich

Gesamterträge	11.878	600	0	0	0	0
Gesamtaufwendungen	308.838	300.042	210.624	200.624	185.624	185.624
Abschluss	-296.960	-299.442	-210.624	-200.624	-185.624	-185.624

Durch den neuen Dezernatsverteilungsplan ab 2016 wurde das Produkt 225 durch dieses ersetzt.
Das Rechnungsergebnis 2015 wurden aus Produkt 225 auf dieses verschoben.

A. Wesentliche Produkte

im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):	111 Verwaltungssteuerung und -service	Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte	j
Zuordnung zum Verantwortungsbereich			
Budgetierungs- bestimmungen	Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen	Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)		
übrige Erläuterungen	Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

A. Städtische Produkte

im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:

089 Informationstechnik
090 Betreuung politischer Gremien
091 Stadtrepräsentationen
092 Datenschutz

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	2.503	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	18.134	17.999	18.910	18.910	18.910	18.910
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	11.837	9.000	10.000	10.000	10.000	10.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	726.162	710.974	904.074	904.074	904.074	904.074
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		758.636	737.973	932.984	932.984	932.984	932.984
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	2.364.122	2.527.130	2.634.320	2.634.320	2.634.320	2.634.320
14. Aufwendungen für Versorgung	41	30.907	35.591	39.951	39.951	39.951	39.951
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	1.131.228	1.637.419	1.672.391	1.675.109	1.675.109	1.675.109
16. Abschreibungen	47	479.522	583.311	433.602	433.602	433.602	433.602
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	1.436	2.000	4.000	4.000	4.000	4.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	877.520	942.635	873.552	875.052	876.552	878.052
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	-122.857	-122.857	-122.857	-122.857	-122.857
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		4.884.735	5.605.228	5.534.959	5.539.177	5.540.677	5.542.177

Dezernat I

Fachbereich 0.3

10 - Fachdienst Ratsangelegenheiten und IT

Teilergebnishaushalt

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-4.126.098	-4.867.256	-4.601.975	-4.606.193	-4.607.693	-4.609.193
22. außerordentliche Erträge	50+531	42.129	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	59.366	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		-17.238	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-4.143.336	-4.867.256	-4.601.975	-4.606.193	-4.607.693	-4.609.193
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	3.786.898	4.290.762	4.095.062	4.095.062	4.095.062	4.095.062
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	124.169	144.509	147.609	147.809	147.909	148.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		3.662.729	4.146.253	3.947.453	3.947.253	3.947.153	3.947.062
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-480.607	-721.003	-654.523	-658.940	-660.540	-662.131

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

4.587.663	5.028.734	5.028.045	5.028.045	5.028.045	5.028.045
5.068.270	5.749.737	5.682.568	5.686.986	5.688.586	5.690.177
-480.607	-721.003	-654.523	-658.940	-660.540	-662.131

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	2.503	0	0		0	0	0
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	473	0	0		0	0	0
5. privatrechtliche Entgelte	64	11.444	9.000	10.000		10.000	10.000	10.000
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	1.151.024	710.974	904.074		904.074	904.074	904.074
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	0	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	0	0	0		0	0	0
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		1.165.445	719.974	914.074		914.074	914.074	914.074
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	2.537.870	2.527.130	2.634.320		2.634.320	2.634.320	2.634.320
12. Auszahlungen für Versorgung	71	39.626	35.591	39.951		39.951	39.951	39.951
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	1.212.132	1.637.419	1.672.391		1.675.109	1.675.109	1.675.109
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	17.436	2.000	4.000		4.000	4.000	4.000
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	948.620	942.635	873.552		875.052	876.552	878.052
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-122.857	-122.857		-122.857	-122.857	-122.857
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		4.755.683	5.021.917	5.101.357		5.105.575	5.107.075	5.108.575
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-3.590.239	-4.301.944	-4.187.284		-4.191.501	-4.193.001	-4.194.501
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	0	0	0		0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	0	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
1		-Euro-	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-	-Euro-
	KG	2	3	4	5	6	7	8
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	0	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	443.055	404.500	340.000		490.000	490.000	490.000
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	0	0	0		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		443.055	404.500	340.000		490.000	490.000	490.000
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-443.055	-404.500	-340.000		-490.000	-490.000	-490.000
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-4.033.293	-4.706.444	-4.527.284		-4.681.501	-4.683.001	-4.684.501
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-4.033.293	-4.706.444	-4.527.284		-4.681.501	-4.683.001	-4.684.501
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

	1.165.445	719.974	914.074	-	914.074	914.074	914.074
	5.198.738	5.426.417	5.441.357	-	5.595.575	5.597.075	5.598.575
	- 4.033.293	- 4.706.444	- 4.527.284	-	- 4.681.501	- 4.683.001	- 4.684.501

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10

Auszahlung

1030018900	Einführung der digitalen Ratsarbeit	50.000	0	0	0	0	50.000		
			0	0	50.000		0	für 2015	
1030062900	Erweiterung, Instandhaltung städt. DV-Ausstattung	682.500	80.000	100.000	100.000	100.000	142.500		
			160.000	160.000	160.000		160.000	für 2015	
	Hinweis: Antrag 0812/17								
1030063900	Kommunikations- und Sicherheitssysteme	886.000	141.000	140.000	150.000	160.000	145.000		
			160.000	160.000	160.000		150.000	für 2015	
1030064900	Erwerb von Software	1.086.000	119.000	250.000	240.000	230.000	67.000		
			170.000	170.000	170.000		180.000	für 2015	
	Hinweis: Antrag 0814/17								
	Auszahlung	2.704.500	340.000	490.000	490.000	490.000	2.414.500	Summe bisher bereitgestellt	
	Saldo	-2.704.500	-340.000	-490.000	-490.000	-490.000	-2.414.500		

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **10 Fachdienst Ratsangelegenheiten und IT**

Produkt: 089 Informationstechnik

verantwortlich: Bastian, Susann

Produktbeschreibung: Erstellen von strategischen IT-Konzepten, Installation, Beratung über und Betreuung von Hard- und Software, Störungsbeseitigung, Hotline, Bestandsmanagement, Infrastruktur-, System- und Netzwerkmanagement, Produktionsbetrieb für alle betreuten Systeme, Gewährleistung des Dialogbetriebes, Produktionssteuerung, Beschaffung von IT-Software und -Hardware.

Zielgruppe: Sämtliche Organisationseinheiten inkl. Verwaltungsführung, Politik und Gesellschaften

Produkt: 089 Informationstechnik

Kostenträger: Informationstechnik

Kennzahl: Kosten je PC-Arbeitsplatz

Formel: a/b

Einheit: €

Ziel: Begrenzung der Kosten auf 3.000,-€ je AP

a Summe der ordentlichen Aufwendungen

b Anzahl der PC-Arbeitsplätze

c

	Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
	2.818,99	2.732,10	2.937,90	2.695,09
a	4.369.436	4.330.391,06	4.876.925	4.713.703
b	1.550	1.585	1.660	1.750
c				
Ziel Plan 2015:		Begrenzung der Kosten auf 3.000,-€ je AP		

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	2.503	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	18.134	17.999	18.910	18.910	18.910	18.910
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	11.806	9.000	10.000	10.000	10.000	10.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	716.238	705.500	898.600	898.600	898.600	898.600
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		748.681	732.499	927.510	927.510	927.510	927.510
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	1.969.996	1.994.591	2.029.577	2.029.577	2.029.577	2.029.577
14. Aufwendungen für Versorgung	41	26.169	26.295	26.955	26.955	26.955	26.955
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	1.126.488	1.588.505	1.642.386	1.645.100	1.645.100	1.645.100
16. Abschreibungen	47	478.491	583.025	432.358	432.358	432.358	432.358
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	731.141	800.578	698.496	698.496	698.496	698.496
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-116.069	-116.069	-116.069	-116.069	-116.069
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		4.332.284	4.876.925	4.713.703	4.716.417	4.716.417	4.716.417

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-3.583.603	-4.144.426	-3.786.193	-3.788.907	-3.788.907	-3.788.907
22. außerordentliche Erträge	50+531	35.679	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	54.681	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		-19.002	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-3.602.605	-4.144.426	-3.786.193	-3.788.907	-3.788.907	-3.788.907
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	3.771.604	4.267.800	4.060.500	4.060.500	4.060.500	4.060.500
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	82.603	103.509	103.609	103.809	103.909	104.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		3.689.001	4.164.291	3.956.891	3.956.691	3.956.591	3.956.500
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		86.396	19.865	170.698	167.784	167.684	167.593

nachrichtlich

Gesamterträge	4.555.964	5.000.299	4.988.010	4.988.010	4.988.010	4.988.010
Gesamtaufwendungen	4.469.567	4.980.434	4.817.312	4.820.226	4.820.326	4.820.417
Abschluss	86.396	19.865	170.698	167.784	167.684	167.593

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	4.756	4.756	4.756	4.756	4.756
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		0	4.756	4.756	4.756	4.756	4.756
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	342.889	463.308	526.127	526.127	526.127	526.127
14. Aufwendungen für Versorgung	41	4.122	8.088	11.306	11.306	11.306	11.306
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	90	2.716	3.421	3.421	3.421	3.421
16. Abschreibungen	47	136	286	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	52.673	45.781	71.242	71.242	71.242	71.242
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-933	-933	-933	-933	-933
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		399.912	519.247	611.164	611.164	611.164	611.164

Dezernat I
Fachbereich 0.3

10 - Fachdienst Ratsangelegenheiten und IT
090 - Betreuung politischer Gremien

Teilhaushalt - Produkte
Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-399.912	-514.491	-606.407	-606.407	-606.407	-606.407
22. außerordentliche Erträge	50+531	5.612	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	4.686	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		926	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-398.986	-514.491	-606.407	-606.407	-606.407	-606.407
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	13.305	19.977	31.577	31.577	31.577	31.577
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	39.147	35.670	44.000	44.000	44.000	44.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-25.842	-15.693	-12.423	-12.423	-12.423	-12.423
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-424.827	-530.184	-618.831	-618.831	-618.831	-618.831

nachrichtlich

Gesamterträge	18.917	24.733	36.333	36.333	36.333	36.333
Gesamtaufwendungen	443.744	554.917	655.164	655.164	655.164	655.164
Abschluss	-424.827	-530.184	-618.831	-618.831	-618.831	-618.831

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	31	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	608	608	608	608	608
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		31	608	608	608	608	608
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	43.354	58.579	66.522	66.522	66.522	66.522
14. Aufwendungen für Versorgung	41	521	1.023	1.430	1.430	1.430	1.430
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	4.106	45.470	25.607	25.610	25.610	25.610
16. Abschreibungen	47	895	0	1.244	1.244	1.244	1.244
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	1.436	2.000	4.000	4.000	4.000	4.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	92.896	95.354	102.618	104.118	105.618	107.118
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-5.794	-5.794	-5.794	-5.794	-5.794
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		143.208	196.631	195.625	197.129	198.629	200.129

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-143.177	-196.023	-195.017	-196.521	-198.021	-199.521
22. außerordentliche Erträge	50+531	710	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		710	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-142.468	-196.023	-195.017	-196.521	-198.021	-199.521
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	1.682	2.526	2.526	2.526	2.526	2.526
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	2.047	4.510	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-364	-1.984	2.526	2.526	2.526	2.526
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-142.832	-198.007	-192.491	-193.995	-195.495	-196.995

nachrichtlich

Gesamterträge	2.422	3.134	3.134	3.134	3.134	3.134
Gesamtaufwendungen	145.255	201.141	195.625	197.129	198.629	200.129
Abschluss	-142.832	-198.007	-192.491	-193.995	-195.495	-196.995

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	9.925	109	109	109	109	109
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		9.925	109	109	109	109	109
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	7.882	10.651	12.095	12.095	12.095	12.095
14. Aufwendungen für Versorgung	41	95	186	260	260	260	260
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	545	728	978	978	978	978
16. Abschreibungen	47	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	809	922	1.196	1.196	1.196	1.196
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-61	-61	-61	-61	-61
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		9.331	12.425	14.467	14.467	14.467	14.467

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		594	-12.316	-14.358	-14.358	-14.358	-14.358
22. außerordentliche Erträge	50+531	129	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		129	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		723	-12.316	-14.358	-14.358	-14.358	-14.358
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	306	459	459	459	459	459
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	372	820	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-66	-361	459	459	459	459
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		656	-12.676	-13.898	-13.898	-13.898	-13.898

nachrichtlich

Gesamterträge	10.360	569	569	569	569	569
Gesamtaufwendungen	9.703	13.245	14.467	14.467	14.467	14.467
Abschluss	656	-12.676	-13.898	-13.898	-13.898	-13.898

A. Wesentliche Produkte

im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):	111 Verwaltungssteuerung und -service	Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte	j
Zuordnung zum Verantwortungsbereich			
Budgetierungs- bestimmungen	Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen	Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)		
übrige Erläuterungen	Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

A. Städtische Produkte

im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:

199 Politische Gremien

Dezernat I

Fachbereich 0.3

10_S - Sonderbudget Politische Gremien

Teilergebnishaushalt

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung	41	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	4.342	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700
16. Abschreibungen	47	0	138	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	99.858	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	852.936	912.755	1.081.985	1.081.985	1.081.985	1.081.985
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	-49.740	-49.740	-49.740	-49.740	-49.740
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		957.135	967.852	1.136.945	1.136.945	1.136.945	1.136.945

Dezernat I

Fachbereich 0.3

10_S - Sonderbudget Politische Gremien

Teilergebnishaushalt

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-957.135	-967.852	-1.136.945	-1.136.945	-1.136.945	-1.136.945
22. außerordentliche Erträge	50+531	2.551	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	709	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		1.843	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-955.293	-967.852	-1.136.945	-1.136.945	-1.136.945	-1.136.945
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	0	0	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-955.293	-967.852	-1.136.945	-1.136.945	-1.136.945	-1.136.945

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

2.551	0	0	0	0	0
957.844	967.852	1.136.945	1.136.945	1.136.945	1.136.945
-955.293	-967.852	-1.136.945	-1.136.945	-1.136.945	-1.136.945

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8	
	KG							
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	0	0	0		0	0	0
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	0	0	0		0	0	0
5. privatrechtliche Entgelte	64	0	0	0		0	0	0
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	0	0	0		0	0	0
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	0	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	39	0	0		0	0	0
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		39	0	0		0	0	0
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	0	0	0		0	0	0
12. Auszahlungen für Versorgung	71	0	0	0		0	0	0
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	5.098	4.700	4.700		4.700	4.700	4.700
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	98.569	100.000	100.000		100.000	100.000	100.000
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	815.217	912.755	1.081.985		1.081.985	1.081.985	1.081.985
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-49.740	-49.740		-49.740	-49.740	-49.740
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		918.884	967.714	1.136.945		1.136.945	1.136.945	1.136.945
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-918.845	-967.714	-1.136.945		-1.136.945	-1.136.945	-1.136.945
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	0	0	0		0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	0	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	0	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	0	800	800		800	800	800
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	1.493	0	0		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		1.493	800	800		800	800	800
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-1.493	-800	-800		-800	-800	-800
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-920.338	-968.514	-1.137.745		-1.137.745	-1.137.745	-1.137.745
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-920.338	-968.514	-1.137.745		-1.137.745	-1.137.745	-1.137.745
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

39	-	-	-	-	-	-	-	-
920.377	968.514	1.137.745	-	1.137.745	1.137.745	1.137.745	1.137.745	1.137.745
- 920.338	- 968.514	- 1.137.745	-	- 1.137.745	- 1.137.745	- 1.137.745	- 1.137.745	- 1.137.745

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Auszahlung

0000008900	Fraktionszuschüsse für langlebige Wirtschaftsgüter	4.800	800	800	800	800	800		
			800	800	800		800	für 2015	
	Auszahlung	4.800	800	800	800	800	4.000	Summe bisher bereitgestellt	
	Saldo	-4.800	-800	-800	-800	-800	-4.000		

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung	41	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	4.342	4.700	4.700	4.700	4.700	4.700
16. Abschreibungen	47	0	138	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	99.858	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	852.936	912.755	1.081.985	1.081.985	1.081.985	1.081.985
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-49.740	-49.740	-49.740	-49.740	-49.740
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		957.135	967.852	1.136.945	1.136.945	1.136.945	1.136.945

Dezernat I
Fachbereich 0.3

10_S - Sonderbudget Politische Gremien
199 - Politische Gremien

Teilhaushalt - Produkte
Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-957.135	-967.852	-1.136.945	-1.136.945	-1.136.945	-1.136.945
22. außerordentliche Erträge	50+531	2.551	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	709	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		1.843	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-955.293	-967.852	-1.136.945	-1.136.945	-1.136.945	-1.136.945
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	0	0	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-955.293	-967.852	-1.136.945	-1.136.945	-1.136.945	-1.136.945

nachrichtlich

Gesamterträge	2.551	0	0	0	0	0
Gesamtaufwendungen	957.844	967.852	1.136.945	1.136.945	1.136.945	1.136.945
Abschluss	-955.293	-967.852	-1.136.945	-1.136.945	-1.136.945	-1.136.945

A. Wesentliche Produkte

im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):	121 Statistik und Wahlen 122 Ordnungsangelegenheiten 573 Allgemeine Einrichtungen und Unternehmen	Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte	j j j
Zuordnung zum Verantwortungsbereich			
Budgetierungs- bestimmungen	Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen	Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)		
übrige Erläuterungen	Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

A. Städtische Produkte

im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:

004 Ahndung von Ordnungswidrigkeiten
015 Bürgerservice und Meldewesen
031 Gewerbewesen
056 Personenstandswesen
063 Sicherheits- und Ordnungsmaßnahmen
064 Sicherung des öffentlichen Straßenraums
065 Straßenverkehrsbehörde
120 Ausländerangelegenheiten
148 Wochenmärkte
222 Wahlen

Dezernat I

Fachbereich 0.3

32 - Fachdienst BürgerService und Ordnung

Teilergebnishaushalt

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	8.513	0	22.500	22.500	22.500	22.500
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	582	0	607	607	607	607
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	2.909.099	2.787.200	2.787.200	2.787.200	2.787.200	2.787.200
6. privatrechtliche Entgelte	34	26.730	23.900	23.900	23.900	23.900	23.900
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	98.657	23.970	241.332	171.695	227.695	157.695
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	2.194.443	2.933.050	3.433.050	3.433.050	3.433.050	3.433.050
12. = Summe ordentliche Erträge		5.238.024	5.768.120	6.508.589	6.438.952	6.494.952	6.424.952
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	5.191.403	5.356.051	5.401.547	5.401.547	5.401.547	5.401.547
14. Aufwendungen für Versorgung	41	86.631	86.181	90.463	90.463	90.463	90.463
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	127.103	197.750	214.203	189.607	189.607	163.607
16. Abschreibungen	47	144.425	41.179	74.427	74.427	74.427	74.427
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	32.930	39.800	63.300	63.300	63.300	63.300
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	1.642.107	1.657.115	1.792.660	1.814.410	1.805.410	1.740.260
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	-84.705	-84.705	-84.705	-84.705	-84.705
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		7.224.599	7.293.371	7.551.895	7.549.050	7.540.050	7.448.900

Dezernat I

Fachbereich 0.3

32 - Fachdienst BürgerService und Ordnung

Teilergebnishaushalt

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-1.986.575	-1.525.251	-1.043.307	-1.110.098	-1.045.098	-1.023.948
22. außerordentliche Erträge	50+531	146.463	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	15.058	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		131.404	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-1.855.171	-1.525.251	-1.043.307	-1.110.098	-1.045.098	-1.023.948
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	3.000	262.870	262.870	262.870	262.870
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	539.729	627.154	595.347	595.347	595.347	595.347
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-539.729	-624.154	-332.476	-332.476	-332.476	-332.476
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-2.394.900	-2.149.405	-1.375.783	-1.442.575	-1.377.575	-1.356.425

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

5.384.487	5.771.120	6.771.459	6.701.822	6.757.822	6.687.822
7.779.387	7.920.525	8.147.242	8.144.397	8.135.397	8.044.247
-2.394.900	-2.149.405	-1.375.783	-1.442.575	-1.377.575	-1.356.425

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	9.819	0	22.500		22.500	22.500	22.500
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	2.963.044	2.787.200	2.787.200		2.787.200	2.787.200	2.787.200
5. privatrechtliche Entgelte	64	27.105	23.900	23.900		23.900	23.900	23.900
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	119.479	23.970	241.332		171.695	227.695	157.695
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	11.842	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	2.119.331	2.933.050	3.433.050		3.433.050	3.433.050	3.433.050
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		5.250.619	5.768.120	6.507.982		6.438.345	6.494.345	6.424.345
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	5.112.840	5.356.051	5.401.547		5.401.547	5.401.547	5.401.547
12. Auszahlungen für Versorgung	71	86.631	86.181	90.463		90.463	90.463	90.463
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	126.279	197.750	214.203		189.607	189.607	163.607
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	39.453	39.800	63.300		63.300	63.300	63.300
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	1.617.808	1.657.115	1.792.660		1.814.410	1.805.410	1.740.260
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-84.705	-84.705		-84.705	-84.705	-84.705
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		6.983.011	7.252.193	7.477.468		7.474.623	7.465.623	7.374.473
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-1.732.391	-1.484.073	-969.486		-1.036.278	-971.278	-950.128
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	800	0	0		0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	0	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		800	0	0		0	0	0

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8	
	KG							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	121.585	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	14.310	155.000	217.000		0	0	0
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	0	0	0		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		135.896	155.000	217.000		0	0	0
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-135.096	-155.000	-217.000		0	0	0
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-1.867.487	-1.639.073	-1.186.486		-1.036.278	-971.278	-950.128
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-1.867.487	-1.639.073	-1.186.486		-1.036.278	-971.278	-950.128
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

5.251.419	5.768.120	6.507.982	-	6.438.345	6.494.345	6.424.345
7.118.906	7.407.193	7.694.468	-	7.474.623	7.465.623	7.374.473
- 1.867.487	- 1.639.073	- 1.186.486	-	- 1.036.278	- 971.278	- 950.128

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Auszahlung

3200009900	Erwerb beweglicher Vermögensgegenstände	7.000	0	0	0	0	5.000		
			5.000	5.000	5.000		2.000	für 2015	
3243010900	Dialog Displays	24.000	12.000	0	0	0	0		
			0	0	0		12.000	für 2015	
	Hinweis: Antrag 0854/17								
3244010900	Geschwindigkeitsmessanlage	355.000	205.000	0	0	0	150.000		
			0	0	0		0	für 2015	
	Hinweis: Antrag 0854/17								
	Auszahlung	386.000	217.000	0	0	0	184.000	Summe bisher bereitgestellt	
	Saldo	-386.000	-217.000	0	0	0	-184.000		

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **32 Fachdienst BürgerService und Ordnung**

Produkt: 004 Ahndung von Ordnungswidrigkeiten

verantwortlich: Frank, Harald

Produktbeschreibung: Verwarnungsverfahren und Verfahren zur Festsetzung von Bußgeldern und Nebenfolgen, Bekämpfung der Schwarzarbeit.

Zielgruppe: Fachdienste, betroffene Dritte, Polizei, Staatsanwaltschaft, Gerichte

Produkt: 004 Ahndung von Ordnungswidrigkeiten

Kostenträger: Verwarnungs- und Bußgeldverfahren (Verkehrsordnungswidrigkeiten)

Kennzahl: Überschuss / Zuschuss aus dem Kostenträger "Verwarnungs- und Bußgeldverfahren (Verkehrsordnungswidrigkeiten)"

Plan 2015
1.403.410

Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
	1.780.121	1.992.222

Formel: a-b

a Erträge

2.725.028

1.360.425

3.105.028

3.580.186

Einheit: €

b Aufwendungen

1.321.618

1.324.907

1.397.964

c

--

Ziel: informative Kennzahl

Ziel Plan 2015:

informative Kennzahl

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	160	0	167	167	167	167
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	473.368	395.000	395.000	395.000	395.000	395.000
6. privatrechtliche Entgelte	34	34	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	511	2.000	68.362	135.725	135.725	135.725
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	2.167.683	2.928.950	3.428.950	3.428.950	3.428.950	3.428.950
12. = Summe ordentliche Erträge		2.641.756	3.325.950	3.892.479	3.959.842	3.959.842	3.959.842
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	1.529.166	1.554.832	1.554.447	1.554.447	1.554.447	1.554.447
14. Aufwendungen für Versorgung	41	24.155	23.274	25.217	25.217	25.217	25.217
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	14.251	9.200	30.000	30.300	30.300	30.300
16. Abschreibungen	47	59.839	10.316	27.003	27.003	27.003	27.003
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	257.450	224.089	320.086	341.836	341.836	341.836
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-10.629	-10.629	-10.629	-10.629	-10.629
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		1.884.861	1.811.081	1.946.124	1.968.174	1.968.174	1.968.174

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		756.895	1.514.869	1.946.355	1.991.668	1.991.668	1.991.668
22. außerordentliche Erträge	50+531	23.874	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	2.226	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		21.648	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		778.543	1.514.869	1.946.355	1.991.668	1.991.668	1.991.668
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	136.729	151.845	144.584	144.584	144.584	144.584
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-136.729	-151.845	-144.584	-144.584	-144.584	-144.584
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		641.813	1.363.025	1.801.771	1.847.084	1.847.084	1.847.084

nachrichtlich

Gesamterträge	2.665.630	3.325.950	3.892.479	3.959.842	3.959.842	3.959.842
Gesamtaufwendungen	2.023.817	1.962.925	2.090.708	2.112.758	2.112.758	2.112.758
Abschluss	641.813	1.363.025	1.801.771	1.847.084	1.847.084	1.847.084

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	8.513	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	157	0	164	164	164	164
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	513.645	483.900	483.900	483.900	483.900	483.900
6. privatrechtliche Entgelte	34	21.485	18.100	18.100	18.100	18.100	18.100
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	1.601	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	6.462	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
12. = Summe ordentliche Erträge		551.864	506.000	506.164	506.164	506.164	506.164
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	1.126.722	1.092.829	1.089.771	1.089.771	1.089.771	1.089.771
14. Aufwendungen für Versorgung	41	14.702	14.726	15.325	15.325	15.325	15.325
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	4.448	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
16. Abschreibungen	47	8.817	11.159	4.435	4.435	4.435	4.435
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	686.835	645.171	659.615	659.615	659.615	659.615
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-34.982	-34.982	-34.982	-34.982	-34.982
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		1.841.524	1.738.904	1.744.164	1.744.164	1.744.164	1.744.164

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-1.289.660	-1.232.904	-1.238.000	-1.238.000	-1.238.000	-1.238.000
22. außerordentliche Erträge	50+531	27.597	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	4.592	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		23.005	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-1.266.654	-1.232.904	-1.238.000	-1.238.000	-1.238.000	-1.238.000
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	124.680	148.660	123.040	123.040	123.040	123.040
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-124.680	-148.660	-123.040	-123.040	-123.040	-123.040
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-1.391.334	-1.381.564	-1.361.040	-1.361.040	-1.361.040	-1.361.040

nachrichtlich

Gesamterträge	579.461	506.000	506.164	506.164	506.164	506.164
Gesamtaufwendungen	1.970.795	1.887.564	1.867.204	1.867.204	1.867.204	1.867.204
Abschluss	-1.391.334	-1.381.564	-1.361.040	-1.361.040	-1.361.040	-1.361.040

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	91.111	87.500	87.500	87.500	87.500	87.500
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	850	740	740	740	740	740
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	400	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		92.361	88.240	88.240	88.240	88.240	88.240
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	292.200	302.759	303.612	303.612	303.612	303.612
14. Aufwendungen für Versorgung	41	5.251	5.238	5.246	5.246	5.246	5.246
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	2.517	2.100	2.100	2.100	2.100	2.100
16. Abschreibungen	47	2.526	700	277	277	277	277
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	26.788	24.730	35.645	35.645	26.645	26.645
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-802	-802	-802	-802	-802
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		329.282	334.726	346.077	346.077	337.077	337.077

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-236.921	-246.486	-257.837	-257.837	-248.837	-248.837
22. außerordentliche Erträge	50+531	4.038	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	85	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		3.953	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-232.969	-246.486	-257.837	-257.837	-248.837	-248.837
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	26.407	30.952	26.249	26.249	26.249	26.249
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-26.407	-30.952	-26.249	-26.249	-26.249	-26.249
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-259.376	-277.437	-284.085	-284.085	-275.085	-275.085

nachrichtlich

Gesamterträge	96.398	88.240	88.240	88.240	88.240	88.240
Gesamtaufwendungen	355.774	365.677	372.325	372.325	363.325	363.325
Abschluss	-259.376	-277.437	-284.085	-284.085	-275.085	-275.085

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	132.146	128.000	128.000	128.000	128.000	128.000
6. privatrechtliche Entgelte	34	5.051	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	4.137	6.600	6.600	6.600	6.600	6.600
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		141.334	139.600	139.600	139.600	139.600	139.600
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	466.947	459.489	464.306	464.306	464.306	464.306
14. Aufwendungen für Versorgung	41	12.403	12.357	12.524	12.524	12.524	12.524
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	9.953	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
16. Abschreibungen	47	1.760	1.346	1.271	1.271	1.271	1.271
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	97.972	85.783	94.284	94.284	94.284	94.284
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-1.217	-1.217	-1.217	-1.217	-1.217
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		589.034	568.259	581.669	581.669	581.669	581.669

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-447.700	-428.659	-442.069	-442.069	-442.069	-442.069
22. außerordentliche Erträge	50+531	3.952	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		3.952	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-443.747	-428.659	-442.069	-442.069	-442.069	-442.069
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	47.036	47.381	45.353	45.353	45.353	45.353
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-47.036	-47.381	-45.353	-45.353	-45.353	-45.353
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-490.783	-476.040	-487.423	-487.423	-487.423	-487.423

nachrichtlich

Gesamterträge	145.287	139.600	139.600	139.600	139.600	139.600
Gesamtaufwendungen	636.070	615.640	627.023	627.023	627.023	627.023
Abschluss	-490.783	-476.040	-487.423	-487.423	-487.423	-487.423

Dezernat I
Fachbereich 0.3

32 - Fachdienst BürgerService und Ordnung
063 - Sicherheits- und Ordnungsmaßnahmen

Teilhaushalt - Produkte
Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	61.065	88.500	88.500	88.500	88.500	88.500
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	2.916	2.890	2.890	2.890	2.890	2.890
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	2.812	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		66.793	91.390	91.390	91.390	91.390	91.390
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	119.488	137.631	118.630	118.630	118.630	118.630
14. Aufwendungen für Versorgung	41	2.605	3.138	3.741	3.741	3.741	3.741
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	60.340	67.200	67.200	67.200	67.200	67.200
16. Abschreibungen	47	15.822	12.675	11.035	11.035	11.035	11.035
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	31.130	35.000	35.000	35.000	35.000	35.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	88.095	98.391	99.871	99.871	99.871	99.871
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-11.087	-11.087	-11.087	-11.087	-11.087
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		317.480	342.948	324.390	324.390	324.390	324.390

Dezernat I
Fachbereich 0.3

32 - Fachdienst BürgerService und Ordnung
063 - Sicherheits- und Ordnungsmaßnahmen

Teilhaushalt - Produkte
Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-250.687	-251.558	-233.000	-233.000	-233.000	-233.000
22. außerordentliche Erträge	50+531	55.862	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	4.564	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		51.298	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-199.389	-251.558	-233.000	-233.000	-233.000	-233.000
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	10.394	15.534	13.933	13.933	13.933	13.933
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-10.394	-15.534	-13.933	-13.933	-13.933	-13.933
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-209.782	-267.092	-246.933	-246.933	-246.933	-246.933

nachrichtlich

Gesamterträge	122.655	91.390	91.390	91.390	91.390	91.390
Gesamtaufwendungen	332.437	358.482	338.323	338.323	338.323	338.323
Abschluss	-209.782	-267.092	-246.933	-246.933	-246.933	-246.933

Dezernat I
Fachbereich 0.3

32 - Fachdienst BürgerService und Ordnung
064 - Sicherung des öffentlichen Straßenraums

Teilhaushalt - Produkte
Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	51	0	53	53	53	53
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	1.302.594	1.245.300	1.245.300	1.245.300	1.245.300	1.245.300
6. privatrechtliche Entgelte	34	160	800	800	800	800	800
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	2.318	1.740	1.740	1.740	1.740	1.740
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	16.613	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		1.321.736	1.247.840	1.247.893	1.247.893	1.247.893	1.247.893
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	768.086	806.958	807.518	807.518	807.518	807.518
14. Aufwendungen für Versorgung	41	8.159	8.159	8.048	8.048	8.048	8.048
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	7.905	27.800	21.657	21.657	21.657	21.657
16. Abschreibungen	47	36.746	672	3.170	3.170	3.170	3.170
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	1.800	4.800	3.300	3.300	3.300	3.300
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	261.310	313.520	269.835	269.835	269.835	269.835
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-12.894	-12.894	-12.894	-12.894	-12.894
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		1.084.006	1.149.014	1.100.633	1.100.633	1.100.633	1.100.633

Dezernat I
Fachbereich 0.3

32 - Fachdienst BürgerService und Ordnung
064 - Sicherung des öffentlichen Straßenraums

Teilhaushalt - Produkte
Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		237.730	98.826	147.260	147.260	147.260	147.260
22. außerordentliche Erträge	50+531	17.406	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	1.230	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		16.176	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		253.906	98.826	147.260	147.260	147.260	147.260
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	109.378	122.700	117.920	117.920	117.920	117.920
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-109.378	-122.700	-117.920	-117.920	-117.920	-117.920
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		144.528	-23.874	29.340	29.340	29.340	29.340

nachrichtlich

Gesamterträge	1.339.142	1.247.840	1.247.893	1.247.893	1.247.893	1.247.893
Gesamtaufwendungen	1.194.614	1.271.714	1.218.553	1.218.553	1.218.553	1.218.553
Abschluss	144.528	-23.874	29.340	29.340	29.340	29.340

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	108.653	129.000	129.000	129.000	129.000	129.000
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	19.324	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		127.977	129.000	129.000	129.000	129.000	129.000
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	163.052	186.131	174.582	174.582	174.582	174.582
14. Aufwendungen für Versorgung	41	726	701	663	663	663	663
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	6.028	21.450	850	850	850	850
16. Abschreibungen	47	10.800	0	21.139	21.139	21.139	21.139
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	1.882	21.639	20.489	20.489	20.489	20.489
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		182.488	229.921	217.722	217.722	217.722	217.722

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-54.511	-100.921	-88.722	-88.722	-88.722	-88.722
22. außerordentliche Erträge	50+531	586	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		586	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-53.925	-100.921	-88.722	-88.722	-88.722	-88.722
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	4.711	11.000	12.847	12.847	12.847	12.847
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-4.711	-11.000	-12.847	-12.847	-12.847	-12.847
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-58.636	-111.921	-101.569	-101.569	-101.569	-101.569

nachrichtlich

Gesamterträge	128.563	129.000	129.000	129.000	129.000	129.000
Gesamtaufwendungen	187.199	240.921	230.569	230.569	230.569	230.569
Abschluss	-58.636	-111.921	-101.569	-101.569	-101.569	-101.569

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 120 Ausländerangelegenheiten

verantwortlich: Rychlak, Martin

Produktbeschreibung: Rechtliche Regelung der Einreise und des Aufenthalts von Ausländern. Statusfeststellung und Erteilung von Aufenthaltsgenehmigungen. Entscheidung über Ausreiseverpflichtung von Ausländern, einschließlich Durchsetzung. Mitwirkung im Asylverfahren. Feststellung der deutschen Staatsangehörigkeit. Feststellung des Verlustes der deutschen Staatsangehörigkeit. Einbürgerung von Ausländern.

Zielgruppe: alle hier lebende Ausländer, im Ausland lebende einreisewillige Ausländer, Asylbewerber und ausländische Flüchtlinge, hier lebende Ausländer mit Einbürgerungswillen, hier oder im Ausland lebende Deutsche

Produkt: 120 Ausländerangelegenheiten

Kostenträger: Ausländerangelegenheiten

Kennzahl: Quote Ausländeranteil an der Bevölkerung

Formel: $a/b*100$

Einheit: %

- a Anzahl Ausländer
- b Einwohner der Stadt Salzgitter
- c

Ziel: informative Kennzahl

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
11,30	13,54	15,46	16,67
11.500	13.483	15.400	16.600
101.700	99.565	99.565	99.565
	Ziel Plan 2015: informative Kennzahl		

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 120 Ausländerangelegenheiten

Kostenträger: Staatsangehörigkeitsangelegenheiten

Kennzahl: Quote Anzahl Einbürgerungsanträge im Verhältnis zur Einwohnerzahl von Ausländern

Formel: $a/b*100$

Einheit: %

a Anzahl Einbürgerungsanträge

b Anzahl Ausländer

c

Ziel: Die Quote der Anzahl der Einbürgerungsanträge im Verhältnis zur Einwohnerzahl von Ausländern soll mind. 1,2 % betragen.

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
1,73	1,04	1,29	1,20
200	141	200	200
11.500	13.483	15.400	16.600

Ziel Plan 2015:

Die Quote der Anzahl der Einbürgerungsanträge im Verhältnis zur Einwohnerzahl von Ausländern soll mind. 1,7% betragen.

Dezernat I
 Fachbereich 0.3

32 - Fachdienst BürgerService und Ordnung
 120 - Ausländerangelegenheiten

Teilhaushalt - Produkte
 Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	22.500	22.500	22.500	22.500
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	147.414	135.000	135.000	135.000	135.000	135.000
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	1.073	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	400	100	100	100	100	100
12. = Summe ordentliche Erträge		148.886	135.100	157.600	157.600	157.600	157.600
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	617.008	604.511	685.035	685.035	685.035	685.035
14. Aufwendungen für Versorgung	41	14.900	14.856	15.910	15.910	15.910	15.910
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	880	7.400	4.796	4.900	4.900	4.900
16. Abschreibungen	47	988	1.358	338	338	338	338
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	25.000	25.000	25.000	25.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	157.335	122.735	170.947	170.947	170.947	171.247
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-3.675	-3.675	-3.675	-3.675	-3.675
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		791.111	747.185	898.351	898.456	898.456	898.756

Dezernat I
Fachbereich 0.3

32 - Fachdienst BürgerService und Ordnung
120 - Ausländerangelegenheiten

Teilhaushalt - Produkte
Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-642.224	-612.085	-740.751	-740.856	-740.856	-741.156
22. außerordentliche Erträge	50+531	8.132	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	1.115	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		7.017	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-635.207	-612.085	-740.751	-740.856	-740.856	-741.156
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	3.000	262.870	262.870	262.870	262.870
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	55.535	59.723	77.992	77.992	77.992	77.992
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-55.535	-56.723	184.878	184.878	184.878	184.878
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-690.742	-668.808	-555.873	-555.977	-555.977	-556.277

nachrichtlich

Gesamterträge	157.018	138.100	420.470	420.470	420.470	420.470
Gesamtaufwendungen	847.761	806.908	976.343	976.448	976.448	976.748
Abschluss	-690.742	-668.808	-555.873	-555.977	-555.977	-556.277

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	214	0	223	223	223	223
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	79.102	95.000	95.000	95.000	95.000	95.000
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	5.813	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	74	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		85.203	105.000	105.223	105.223	105.223	105.223
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	31.362	40.004	32.680	32.680	32.680	32.680
14. Aufwendungen für Versorgung	41	798	798	789	789	789	789
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	20.775	16.100	16.100	16.100	16.100	16.100
16. Abschreibungen	47	7.128	2.952	5.760	5.760	5.760	5.760
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	47.418	47.682	47.720	47.720	47.720	47.720
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-3.596	-3.596	-3.596	-3.596	-3.596
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		107.481	103.941	99.454	99.454	99.454	99.454

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-22.278	1.059	5.770	5.770	5.770	5.770
22. außerordentliche Erträge	50+531	3.270	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	1.247	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		2.022	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-20.256	1.059	5.770	5.770	5.770	5.770
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	18.242	21.824	18.244	18.244	18.244	18.244
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-18.242	-21.824	-18.244	-18.244	-18.244	-18.244
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-38.498	-20.765	-12.474	-12.474	-12.474	-12.474

nachrichtlich

Gesamterträge	88.473	105.000	105.223	105.223	105.223	105.223
Gesamtaufwendungen	126.971	125.765	117.698	117.698	117.698	117.698
Abschluss	-38.498	-20.765	-12.474	-12.474	-12.474	-12.474

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	60.114	0	151.000	14.000	70.000	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		60.114	0	151.000	14.000	70.000	0
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	77.373	170.907	170.967	170.967	170.967	170.967
14. Aufwendungen für Versorgung	41	2.932	2.934	2.999	2.999	2.999	2.999
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	6	26.000	51.000	26.000	26.000	0
16. Abschreibungen	47	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	17.023	73.374	74.168	74.168	74.168	8.718
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-5.823	-5.823	-5.823	-5.823	-5.823
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		97.333	267.392	293.312	268.312	268.312	176.862

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-37.219	-267.392	-142.312	-254.312	-198.312	-176.862
22. außerordentliche Erträge	50+531	1.746	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		1.746	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-35.473	-267.392	-142.312	-254.312	-198.312	-176.862
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	6.616	17.536	15.185	15.185	15.185	15.185
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-6.616	-17.536	-15.185	-15.185	-15.185	-15.185
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-42.089	-284.928	-157.496	-269.496	-213.496	-192.046

nachrichtlich

Gesamterträge	61.860	0	151.000	14.000	70.000	0
Gesamtaufwendungen	103.949	284.928	308.496	283.496	283.496	192.046
Abschluss	-42.089	-284.928	-157.496	-269.496	-213.496	-192.046

A. Wesentliche Produkte

im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):	126 Brandschutz 127 Rettungsdienst 128 Katastrophenschutz	Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte	n n n
Zuordnung zum Verantwortungsbereich			
Budgetierungs- bestimmungen	Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen	Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)		
übrige Erläuterungen	Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

A. Städtische Produkte

im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:

024 Gefahrenabwehr
061 Rettungsdienst
174 Katastrophenabwehr

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	7.672	8.200	8.200	8.200	8.200	8.200
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	191.141	189.805	170.091	170.091	170.091	170.091
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	6.145.545	5.720.000	6.702.048	6.702.048	6.702.048	6.702.048
6. privatrechtliche Entgelte	34	13.543	63.800	63.800	63.800	63.800	63.800
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	193.361	78.958	78.958	78.958	78.958	78.958
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	7.587	3.600	3.600	3.600	3.600	3.600
12. = Summe ordentliche Erträge		6.558.850	6.064.363	7.026.697	7.026.697	7.026.697	7.026.697
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	10.834.369	10.956.097	11.258.875	11.258.875	11.258.875	11.258.875
14. Aufwendungen für Versorgung	41	378.138	395.417	419.373	419.373	419.373	419.373
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	1.235.979	1.232.650	1.065.954	1.066.650	1.066.650	1.066.650
16. Abschreibungen	47	1.058.699	705.817	1.186.661	1.186.661	1.186.661	1.186.661
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	1.500	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	3.365.571	3.498.767	4.342.619	4.342.619	4.342.619	4.342.619
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		16.874.256	16.791.048	18.275.782	18.276.478	18.276.478	18.276.478

Dezernat I

Fachbereich 0.3

37 - Fachdienst Feuerwehr

Teilergebnishaushalt

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-10.315.407	-10.726.685	-11.249.086	-11.249.782	-11.249.782	-11.249.782
22. außerordentliche Erträge	50+531	241.210	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	308.056	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		-66.845	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-10.382.252	-10.726.685	-11.249.086	-11.249.782	-11.249.782	-11.249.782
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	29.263	345.000	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	373.467	437.655	417.282	417.282	417.282	417.282
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-344.203	-92.655	-417.282	-417.282	-417.282	-417.282
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-10.726.455	-10.819.340	-11.666.368	-11.667.064	-11.667.064	-11.667.064

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

6.829.323	6.409.363	7.026.697	7.026.697	7.026.697	7.026.697
17.555.779	17.228.703	18.693.064	18.693.760	18.693.760	18.693.760
-10.726.455	-10.819.340	-11.666.368	-11.667.064	-11.667.064	-11.667.064

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	8.272	8.200	8.200		8.200	8.200	8.200
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	3.160.717	5.720.000	6.702.048		6.702.048	6.702.048	6.702.048
5. privatrechtliche Entgelte	64	35.943	63.800	63.800		63.800	63.800	63.800
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	275.061	78.958	78.958		78.958	78.958	78.958
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	0	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	4.319	0	0		0	0	0
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		3.484.313	5.870.958	6.853.006		6.853.006	6.853.006	6.853.006
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	10.887.629	10.956.097	11.258.875		11.258.875	11.258.875	11.258.875
12. Auszahlungen für Versorgung	71	378.138	395.417	419.373		419.373	419.373	419.373
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	1.211.700	1.232.650	1.065.954		1.066.650	1.066.650	1.066.650
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	1.500	2.300	2.300		2.300	2.300	2.300
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	3.436.066	3.498.767	4.342.619		4.342.619	4.342.619	4.342.619
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	0	0		0	0	0
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		15.915.033	16.085.231	17.089.122		17.089.818	17.089.818	17.089.818
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-12.430.720	-10.214.273	-10.236.116		-10.236.812	-10.236.812	-10.236.812
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	350.990	315.000	315.000		315.000	315.000	315.000
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	67.868	3.300	3.300		3.300	3.300	3.300
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		418.858	318.300	318.300		318.300	318.300	318.300

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	0	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	2.176.002	1.164.000	1.204.000	500.000	2.304.000	1.129.000	1.129.000
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	0	0	0		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		2.176.002	1.164.000	1.204.000		2.304.000	1.129.000	1.129.000
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-1.757.144	-845.700	-885.700		-1.985.700	-810.700	-810.700
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-14.187.864	-11.059.973	-11.121.816		-12.222.512	-11.047.512	-11.047.512
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-14.187.864	-11.059.973	-11.121.816		-12.222.512	-11.047.512	-11.047.512
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

	3.903.170	6.189.258	7.171.306	-	7.171.306	7.171.306	7.171.306
	18.091.035	17.249.231	18.293.122	-	19.393.818	18.218.818	18.218.818
	- 14.187.864	- 11.059.973	- 11.121.816	-	- 12.222.512	- 11.047.512	- 11.047.512

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10

Einzahlung

3710001000	Verkaufserlöse	19.800	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300		
			3.300	3.300	3.300		3.300		für 2015
3710003000	Zuweisungen vom Land	1.785.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000		
			300.000	300.000	300.000		285.000		für 2015
3710004000	Zuweisungen von öffentl. Wirtschaft. Unternehmen	90.000	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000		
			15.000	15.000	15.000		15.000		für 2015
Einzahlung		1.894.800	318.300	318.300	318.300	318.300	1.576.500		Summe bisher bereitgestellt

Auszahlung

3700001900	Fahrzeuge, Geräte und Ausstattungsgegenstände	8.130.000	1.175.000	2.275.000	1.100.000	1.100.000	1.045.000	500.000	2018
			1.175.000	2.275.000	1.100.000		1.435.000		für 2015
3700002900	Erwerb beweglicher Vermögensgegenstände	264.000	29.000	29.000	29.000	29.000	119.000		
			29.000	29.000	29.000		29.000		für 2015
Auszahlung		8.394.000	1.204.000	2.304.000	1.129.000	1.129.000	7.265.000		Summe bisher bereitgestellt

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Saldo	-6.499.200	-885.700	-1.985.700	-810.700	-810.700	-5.688.500
--------------	------------	----------	------------	----------	----------	------------

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **37 Fachdienst Feuerwehr**

Produkt: 024 Gefahrenabwehr

verantwortlich: Dolder, Ingo

Produktbeschreibung: Menschen und Tiere aus Brandgefahren und Notlagen retten, Brände und deren Gefahren bekämpfen, Sachwerte erhalten, die Umwelt schützen, Gefahren beseitigen, die durch Unglücksfälle, Explosionen oder Naturereignisse hervorgerufen worden sind. Darüber hinaus werden auch allgemeine Störungen der öffentlichen Sicherheit und Ordnung bekämpft.
Die Brandbekämpfung und die technische Hilfeleistung erfordern die Beschickung von Einsatzstellen aufgrund des vorliegenden Meldebildes bzw. konkreter Nachforderungen mit nächststehenden, geeigneten Einsatzmitteln innerhalb der Hilfsfrist bei einem festgelegten Anteil der Einsätze mit der festgelegten Personalstärke.

Zielgruppe: Bevölkerung der Stadt Salzgitter.

Produkt: 024 Gefahrenabwehr

Kostenträger: Brandbekämpfung

Kennzahl: Aufwendungen je 1.000 Einwohner

Formel: $a/b \cdot 1000$

Einheit: €

a Aufwendungen zur Gefahrenabwehr

b Einwohner der Stadt Salzgitter

c

Ziel: Schnellstmögliche qualifizierte Hilfeleistung bei Bränden zur Vermeidung von Schäden für Mensch, Tier, an Sachen und Umwelt

	Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
	101.451,66	109.840,81	104.706,02	113.897,09
a	10.317.634	10.936.301	10.425.055	11.339.468
b	101.700	99.565	99.565	99.565
c				

Ziel Plan 2015:

Schnellstmögliche qualifizierte Hilfeleistung bei Bränden zur Vermeidung von Schäden für Mensch, Tier, an Sachen und Umwelt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	191.141	189.805	170.091	170.091	170.091	170.091
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	100.174	120.000	102.048	102.048	102.048	102.048
6. privatrechtliche Entgelte	34	13.543	50.032	50.032	50.032	50.032	50.032
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	156.309	73.000	73.000	73.000	73.000	73.000
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	798	3.034	3.034	3.034	3.034	3.034
12. = Summe ordentliche Erträge		461.966	435.871	398.204	398.204	398.204	398.204
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	6.971.778	6.845.786	7.136.101	7.136.101	7.136.101	7.136.101
14. Aufwendungen für Versorgung	41	243.776	251.981	269.916	269.916	269.916	269.916
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	738.512	507.827	579.081	579.777	579.777	579.777
16. Abschreibungen	47	651.194	529.327	915.354	915.354	915.354	915.354
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	1.500	2.300	2.300	2.300	2.300	2.300
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	2.038.234	2.055.983	2.218.545	2.218.545	2.218.545	2.218.545
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		10.644.993	10.193.204	11.121.298	11.121.994	11.121.994	11.121.994

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-10.183.027	-9.757.333	-10.723.094	-10.723.790	-10.723.790	-10.723.790
22. außerordentliche Erträge	50+531	177.817	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	89.325	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		88.491	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-10.094.536	-9.757.333	-10.723.094	-10.723.790	-10.723.790	-10.723.790
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	205.606	231.850	218.170	218.170	218.170	218.170
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-205.606	-231.850	-218.170	-218.170	-218.170	-218.170
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-10.300.142	-9.989.184	-10.941.264	-10.941.960	-10.941.960	-10.941.960

nachrichtlich

Gesamterträge	639.782	435.871	398.204	398.204	398.204	398.204
Gesamtaufwendungen	10.939.924	10.425.055	11.339.468	11.340.164	11.340.164	11.340.164
Abschluss	-10.300.142	-9.989.184	-10.941.264	-10.941.960	-10.941.960	-10.941.960

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	6.045.371	5.600.000	6.600.000	6.600.000	6.600.000	6.600.000
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	7.366	7.366	7.366	7.366	7.366
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	36.216	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	6.789	566	566	566	566	566
12. = Summe ordentliche Erträge		6.088.376	5.607.932	6.607.932	6.607.932	6.607.932	6.607.932
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	3.632.033	3.809.327	3.889.200	3.889.200	3.889.200	3.889.200
14. Aufwendungen für Versorgung	41	126.730	135.742	141.277	141.277	141.277	141.277
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	397.281	471.210	465.776	465.776	465.776	465.776
16. Abschreibungen	47	391.365	164.303	235.870	235.870	235.870	235.870
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	1.257.828	1.358.864	2.074.827	2.074.827	2.074.827	2.074.827
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		5.805.236	5.939.447	6.806.950	6.806.950	6.806.950	6.806.950

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		283.140	-331.515	-199.018	-199.018	-199.018	-199.018
22. außerordentliche Erträge	50+531	43.256	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	197.920	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		-154.665	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		128.475	-331.515	-199.018	-199.018	-199.018	-199.018
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	18.030	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	163.824	199.266	192.959	192.959	192.959	192.959
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-145.795	-199.266	-192.959	-192.959	-192.959	-192.959
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-17.319	-530.780	-391.977	-391.977	-391.977	-391.977

nachrichtlich

Gesamterträge	6.149.661	5.607.932	6.607.932	6.607.932	6.607.932	6.607.932
Gesamtaufwendungen	6.166.981	6.138.712	6.999.909	6.999.909	6.999.909	6.999.909
Abschluss	-17.319	-530.780	-391.977	-391.977	-391.977	-391.977

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	7.672	8.200	8.200	8.200	8.200	8.200
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	6.402	6.402	6.402	6.402	6.402
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	836	5.958	5.958	5.958	5.958	5.958
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		8.508	20.560	20.560	20.560	20.560	20.560
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	230.559	300.984	233.573	233.573	233.573	233.573
14. Aufwendungen für Versorgung	41	7.632	7.694	8.180	8.180	8.180	8.180
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	100.187	253.613	21.097	21.097	21.097	21.097
16. Abschreibungen	47	16.140	12.186	35.436	35.436	35.436	35.436
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	69.509	83.919	49.247	49.247	49.247	49.247
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		424.027	658.397	347.534	347.534	347.534	347.534

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-415.519	-637.837	-326.974	-326.974	-326.974	-326.974
22. außerordentliche Erträge	50+531	20.138	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	20.810	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		-672	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-416.191	-637.837	-326.974	-326.974	-326.974	-326.974
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	11.234	345.000	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	4.037	6.539	6.153	6.153	6.153	6.153
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		7.197	338.461	-6.153	-6.153	-6.153	-6.153
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-408.994	-299.376	-333.127	-333.127	-333.127	-333.127

nachrichtlich

Gesamterträge	39.880	365.560	20.560	20.560	20.560	20.560
Gesamtaufwendungen	448.874	664.936	353.687	353.687	353.687	353.687
Abschluss	-408.994	-299.376	-333.127	-333.127	-333.127	-333.127

A. Wesentliche Produkte

<p>im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):</p>	<p>111 Verwaltungssteuerung und -service</p>	<p>Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte</p>	<p>j</p>
<p>Zuordnung zum Verantwortungsbereich</p>			
<p>Budgetierungs- bestimmungen</p>	<p>Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.</p>		
<p>Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen</p>	<p>Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)</p>		
<p>übrige Erläuterungen</p>	<p>Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.</p>		

A. Städtische Produkte

**im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:**

227 Sonderbudget Dezernatskollegium

01_S - Sonderbudget Dezernatskollegium

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	50	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	9.000	9.100	9.400	9.400	9.400	9.400
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		9.050	9.100	9.400	9.400	9.400	9.400
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	752.255	674.980	702.420	702.420	702.420	702.420
14. Aufwendungen für Versorgung	41	17.178	20.695	21.509	21.509	21.509	21.509
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	2.923	3.800	2.590	2.590	2.590	2.590
16. Abschreibungen	47	3.111	8	4.227	4.227	4.227	4.227
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	52.509	51.821	40.641	40.641	40.641	40.641
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	-498	-498	-498	-498	-498
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		827.977	750.806	770.889	770.889	770.889	770.889

01_S - Sonderbudget Dezernatskollegium

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-818.927	-741.706	-761.489	-761.489	-761.489	-761.489
22. außerordentliche Erträge	50+531	6.811	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		6.811	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-812.116	-741.706	-761.489	-761.489	-761.489	-761.489
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	18.100	17.800	9.400	9.400	9.400	9.400
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	29.774	44.000	29.000	29.000	29.000	29.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-11.674	-26.200	-19.600	-19.600	-19.600	-19.600
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-823.790	-767.906	-781.089	-781.089	-781.089	-781.089

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

33.961	26.900	18.800	18.800	18.800	18.800
857.751	794.806	799.889	799.889	799.889	799.889
-823.790	-767.906	-781.089	-781.089	-781.089	-781.089

01_S - Sonderbudget Dezernatskollegium

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	0	0	0		0	0	0
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	0	0	0		0	0	0
5. privatrechtliche Entgelte	64	50	0	0		0	0	0
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	9.000	9.100	9.400		9.400	9.400	9.400
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	0	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	0	0	0		0	0	0
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		9.050	9.100	9.400		9.400	9.400	9.400
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	745.444	674.980	702.420		702.420	702.420	702.420
12. Auszahlungen für Versorgung	71	17.178	20.695	21.509		21.509	21.509	21.509
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	3.213	3.800	2.590		2.590	2.590	2.590
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	0	0	0		0	0	0
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	59.723	51.821	40.641		40.641	40.641	40.641
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-498	-498		-498	-498	-498
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		825.558	750.798	766.662		766.662	766.662	766.662
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-816.508	-741.698	-757.262		-757.262	-757.262	-757.262
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	0	0	0		0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	0	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0

01_S - Sonderbudget Dezernatskollegium

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-	-Euro-
1		2	3	4	5	6	7	8
	KG							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	0	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	2.843	0	0		0	0	0
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	0	0	0		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		2.843	0	0		0	0	0
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-2.843	0	0		0	0	0
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-819.351	-741.698	-757.262		-757.262	-757.262	-757.262
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-819.351	-741.698	-757.262		-757.262	-757.262	-757.262
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

	9.050	9.100	9.400	-	9.400	9.400	9.400
	828.401	750.798	766.662	-	766.662	766.662	766.662
	- 819.351	- 741.698	- 757.262	-	- 757.262	- 757.262	- 757.262

01_S - Sonderbudget Dezernatskollegium
227 - Sonderbudget Dezernatskollegium

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	50	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	9.000	9.100	9.400	9.400	9.400	9.400
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		9.050	9.100	9.400	9.400	9.400	9.400
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	752.255	674.980	702.420	702.420	702.420	702.420
14. Aufwendungen für Versorgung	41	17.178	20.695	21.509	21.509	21.509	21.509
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	2.923	3.800	2.590	2.590	2.590	2.590
16. Abschreibungen	47	3.111	8	4.227	4.227	4.227	4.227
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	52.509	51.821	40.641	40.641	40.641	40.641
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-498	-498	-498	-498	-498
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		827.977	750.806	770.889	770.889	770.889	770.889

Dezernat I

01_S - Sonderbudget Dezernatskollegium
227 - Sonderbudget Dezernatskollegium

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-818.927	-741.706	-761.489	-761.489	-761.489	-761.489
22. außerordentliche Erträge	50+531	6.811	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		6.811	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-812.116	-741.706	-761.489	-761.489	-761.489	-761.489
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	18.100	17.800	9.400	9.400	9.400	9.400
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	29.774	44.000	29.000	29.000	29.000	29.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-11.674	-26.200	-19.600	-19.600	-19.600	-19.600
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-823.790	-767.906	-781.089	-781.089	-781.089	-781.089

nachrichtlich

Gesamterträge	33.961	26.900	18.800	18.800	18.800	18.800
Gesamtaufwendungen	857.751	794.806	799.889	799.889	799.889	799.889
Abschluss	-823.790	-767.906	-781.089	-781.089	-781.089	-781.089

A. Wesentliche Produkte

<p>im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):</p>	<p>111 Verwaltungssteuerung und -service</p>	<p>Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte</p>	<p>j</p>
<p>Zuordnung zum Verantwortungsbereich</p>			
<p>Budgetierungs- bestimmungen</p>	<p>Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.</p>		
<p>Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen</p>	<p>Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)</p>		
<p>übrige Erläuterungen</p>	<p>Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.</p>		

A. Städtische Produkte

**im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:**

- 084 Personalentwicklung**
- 085 Personal und Organisation Service**
- 086 Geldleistungen**
- 087 Organisation, Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz**

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	2.892	2.500	3.432	3.432	3.432	3.432
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	710.755	743.163	822.100	822.100	822.100	822.100
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		713.647	745.663	825.532	825.532	825.532	825.532
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	1.536.065	1.834.354	2.004.620	2.004.620	2.004.620	2.004.620
14. Aufwendungen für Versorgung	41	38.942	52.676	55.099	55.099	55.099	55.099
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	12.627	30.300	23.600	23.600	23.600	23.600
16. Abschreibungen	47	1.167	638	1.423	1.423	1.423	1.423
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	192.943	214.080	243.801	293.801	193.801	193.801
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	-3.594	-3.594	-3.594	-3.594	-3.594
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		1.781.745	2.128.454	2.324.950	2.374.950	2.274.950	2.274.950

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-1.068.098	-1.382.791	-1.499.418	-1.549.418	-1.449.418	-1.449.418
22. außerordentliche Erträge	50+531	17.843	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	1.192	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		16.652	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-1.051.446	-1.382.791	-1.499.418	-1.549.418	-1.449.418	-1.449.418
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	118.400	161.202	163.532	163.532	163.532	163.532
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	186.172	215.000	200.000	200.000	200.000	200.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-67.772	-53.798	-36.468	-36.468	-36.468	-36.468
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-1.119.218	-1.436.589	-1.535.886	-1.585.886	-1.485.886	-1.485.886

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

849.891	906.865	989.064	989.064	989.064	989.064
1.969.109	2.343.454	2.524.950	2.574.950	2.474.950	2.474.950
-1.119.218	-1.436.589	-1.535.886	-1.585.886	-1.485.886	-1.485.886

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	0	0	0		0	0	0
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	0	0	0		0	0	0
5. privatrechtliche Entgelte	64	2.305	2.500	3.432		3.432	3.432	3.432
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	397.804	743.163	822.100		822.100	822.100	822.100
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	0	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	0	0	0		0	0	0
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		400.109	745.663	825.532		825.532	825.532	825.532
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	2.607.025	1.834.354	2.004.620		2.004.620	2.004.620	2.004.620
12. Auszahlungen für Versorgung	71	38.942	52.676	55.099		55.099	55.099	55.099
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	13.836	30.300	23.600		23.600	23.600	23.600
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	0	0	0		0	0	0
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	188.660	214.080	243.801		293.801	193.801	193.801
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-3.594	-3.594		-3.594	-3.594	-3.594
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		2.848.463	2.127.816	2.323.527		2.373.527	2.273.527	2.273.527
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-2.448.354	-1.382.153	-1.497.995		-1.547.995	-1.447.995	-1.447.995
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	0	0	0		0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	0	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
1		-Euro-	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-	-Euro-
	KG	2	3	4	5	6	7	8
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	0	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	6.998	0	0		0	0	0
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	0	0	0		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		6.998	0	0		0	0	0
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-6.998	0	0		0	0	0
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-2.455.352	-1.382.153	-1.497.995		-1.547.995	-1.447.995	-1.447.995
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-2.455.352	-1.382.153	-1.497.995		-1.547.995	-1.447.995	-1.447.995
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

400.109	745.663	825.532	-	825.532	825.532	825.532
2.855.461	2.127.816	2.323.527	-	2.373.527	2.273.527	2.273.527
- 2.455.352	- 1.382.153	- 1.497.995	-	- 1.547.995	- 1.447.995	- 1.447.995

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **11 Fachdienst Personal und Organisation**

Produkt: 084 Personalentwicklung

verantwortlich: Albrecht, Thomas

Produktbeschreibung: Entwicklung, Einführung und Umsetzung von Bausteinen und Instrumenten im Rahmen eines Personalentwicklungskonzeptes, Förderung der betrieblichen Gleichstellung, Personalbedarfsplanung und Ausbildung von Nachwuchskräften, Ermittlung, Planung und Durchführung von Fortbildungsmaßnahmen sowie die Ermittlung und Aufbereitung steuerungsrelevanter Personaldaten.

Zielgruppe: Verwaltungsvorstand, Politik, Führungskräfte und alle Mitarbeiter/Innen der Stadt Salzgitter

Produkt: 084 Personalentwicklung

Kostenträger: Personalentwicklung

Kennzahl: Anteil Langzeiterkrankungen

		Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
		42,5	41,16	42	42,16
Formel: $a/b*100$	a Summe aller Fehltage aufgrund von wiederholter oder ununterbrochener Arbeitsunfähigkeit länger als 6 Wochen	17.000	17.047	16.800	19.100
Einheit: %	b Gesamtkrankentage aller Mitarbeiter	40.000	41.415	40.000	45.300
	c				

Ziel: Senkung des Anteils der Langzeiterkrankungen an den Gesamtkrankheitstagen um 0,55 % mit Hilfe des Eingliederungsmanagements bei Annahme, dass die Gesamtkrankheitstage gleich bleiben.

Ziel Plan 2015:

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2017

Produkt: 084 Personalentwicklung

Kostenträger: Personalentwicklung

Kennzahl: Durchschnittsalter

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
46,34	46,68	46,32	46,79

Formel: a/b	a	Summe der Lebensjahre aller Mitarbeiter zum 30.06.	87.734	88.088	81.301	78.666
Einheit: Jahre	b	Anzahl aller Mitarbeiter zum 30.06.	1.893	1.887	1.755	1.681
	c					

Ziel: Halten des Durchschnittsalters der Bediensteten unter 50 Jahre zum Erhalt einer dauerhaften Leistungsqualität und Bürgerfreundlichkeit

Ziel Plan 2015:

Halten des Durchschnittsalters der Bediensteten unter 50 Jahre zum Erhalt einer dauerhaften Leistungsqualität und Bürgerfreundlichkeit

11 - Fachdienst Personal und Organisation
084 - Personalentwicklung

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	128.002	134.550	144.800	144.800	144.800	144.800
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		128.002	134.550	144.800	144.800	144.800	144.800
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	291.979	348.527	380.878	380.878	380.878	380.878
14. Aufwendungen für Versorgung	41	7.399	10.008	10.469	10.469	10.469	10.469
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	333	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
16. Abschreibungen	47	56	107	72	72	72	72
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	35.889	32.980	35.412	35.412	35.412	35.412
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-632	-632	-632	-632	-632
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		335.658	393.491	428.698	428.698	428.698	428.698
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-207.655	-258.941	-283.898	-283.898	-283.898	-283.898
22. außerordentliche Erträge	50+531	3.386	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0

Dezernat I

Teilhaushalt - Produkte
Teilergebnishaushalt

11 - Fachdienst Personal und Organisation
084 - Personalentwicklung

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		3.386	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-204.270	-258.941	-283.898	-283.898	-283.898	-283.898
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	22.496	30.628	31.071	31.071	31.071	31.071
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	35.373	40.850	38.000	38.000	38.000	38.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-12.877	-10.222	-6.929	-6.929	-6.929	-6.929
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-217.146	-269.163	-290.827	-290.827	-290.827	-290.827

nachrichtlich

Gesamterträge
Gesamtaufwendungen
Abschluss

	153.884	165.178	175.871	175.871	175.871	175.871
	371.030	434.341	466.698	466.698	466.698	466.698
	-217.146	-269.163	-290.827	-290.827	-290.827	-290.827

11 - Fachdienst Personal und Organisation
085 - Personal- und Organisationservice

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	208.846	219.850	252.500	252.500	252.500	252.500
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		208.846	219.850	252.500	252.500	252.500	252.500
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	476.388	568.650	621.432	621.432	621.432	621.432
14. Aufwendungen für Versorgung	41	12.072	16.330	17.081	17.081	17.081	17.081
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	2.030	5.300	5.300	5.300	5.300	5.300
16. Abschreibungen	47	323	232	228	228	228	228
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	44.192	39.596	42.442	42.442	42.442	42.442
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-1.441	-1.441	-1.441	-1.441	-1.441
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		535.005	628.667	685.042	685.042	685.042	685.042

Dezernat I

11 - Fachdienst Personal und Organisation
085 - Personal- und Organisationservice

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-326.160	-408.817	-432.542	-432.542	-432.542	-432.542
22. außerordentliche Erträge	50+531	5.524	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	318	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		5.205	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-320.954	-408.817	-432.542	-432.542	-432.542	-432.542
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	36.704	49.973	50.695	50.695	50.695	50.695
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	57.713	66.650	62.000	62.000	62.000	62.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-21.009	-16.677	-11.305	-11.305	-11.305	-11.305
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-341.964	-425.494	-443.847	-443.847	-443.847	-443.847

nachrichtlich

Gesamterträge	251.073	269.823	303.195	303.195	303.195	303.195
Gesamtaufwendungen	593.037	695.317	747.042	747.042	747.042	747.042
Abschluss	-341.964	-425.494	-443.847	-443.847	-443.847	-443.847

11 - Fachdienst Personal und Organisation
086 - Geldleistungen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	2.892	2.500	3.432	3.432	3.432	3.432
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	251.627	261.163	292.500	292.500	292.500	292.500
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		254.520	263.663	295.932	295.932	295.932	295.932
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	491.086	586.993	641.479	641.479	641.479	641.479
14. Aufwendungen für Versorgung	41	12.462	16.856	17.632	17.632	17.632	17.632
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	1.628	4.000	4.000	4.000	4.000	4.000
16. Abschreibungen	47	125	298	72	72	72	72
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	62.254	55.168	59.458	59.458	59.458	59.458
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-786	-786	-786	-786	-786
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		567.554	662.530	721.854	721.854	721.854	721.854

Dezernat I

11 - Fachdienst Personal und Organisation
086 - Geldleistungen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-313.034	-398.867	-425.922	-425.922	-425.922	-425.922
22. außerordentliche Erträge	50+531	5.702	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		5.702	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-307.332	-398.867	-425.922	-425.922	-425.922	-425.922
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	37.888	51.585	52.330	52.330	52.330	52.330
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	59.575	68.800	64.000	64.000	64.000	64.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-21.687	-17.215	-11.670	-11.670	-11.670	-11.670
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-329.019	-416.082	-437.592	-437.592	-437.592	-437.592

nachrichtlich

Gesamterträge	298.110	315.248	348.262	348.262	348.262	348.262
Gesamtaufwendungen	627.129	731.330	785.854	785.854	785.854	785.854
Abschluss	-329.019	-416.082	-437.592	-437.592	-437.592	-437.592

11 - Fachdienst Personal und Organisation

087 - Organisationsentwicklung, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	122.280	127.600	132.300	132.300	132.300	132.300
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		122.280	127.600	132.300	132.300	132.300	132.300
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	276.612	330.184	360.832	360.832	360.832	360.832
14. Aufwendungen für Versorgung	41	7.010	9.482	9.918	9.918	9.918	9.918
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	8.636	18.500	11.800	11.800	11.800	11.800
16. Abschreibungen	47	663	0	1.051	1.051	1.051	1.051
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	50.608	86.336	106.489	156.489	56.489	56.489
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-735	-735	-735	-735	-735
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		343.528	443.767	489.355	539.355	439.355	439.355

Dezernat I

11 - Fachdienst Personal und Organisation
087 - Organisationsentwicklung, Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-221.249	-316.167	-357.055	-407.055	-307.055	-307.055
22. außerordentliche Erträge	50+531	3.232	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	873	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		2.359	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-218.890	-316.167	-357.055	-407.055	-307.055	-307.055
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	21.312	29.016	29.436	29.436	29.436	29.436
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	33.511	38.700	36.000	36.000	36.000	36.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-12.199	-9.684	-6.564	-6.564	-6.564	-6.564
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-231.089	-325.851	-363.619	-413.619	-313.619	-313.619

nachrichtlich

Gesamterträge	146.824	156.616	161.736	161.736	161.736	161.736
Gesamtaufwendungen	377.913	482.467	525.355	575.355	475.355	475.355
Abschluss	-231.089	-325.851	-363.619	-413.619	-313.619	-313.619

A. Wesentliche Produkte

<p>im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):</p>	<p>111 Verwaltungssteuerung und -service</p>	<p>Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte</p>	<p>j</p>
<p>Zuordnung zum Verantwortungsbereich</p>			
<p>Budgetierungs- bestimmungen</p>	<p>Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.</p>		
<p>Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen</p>	<p>Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)</p>		
<p>übrige Erläuterungen</p>	<p>Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.</p>		

A. Städtische Produkte

**im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:**

216 Aus- und Fortbildung

11_S1 - Sonderbudget Ausbildung

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	35.588	47.310	39.000	34.200	31.000	31.000
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		35.588	47.310	39.000	34.200	31.000	31.000
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	876.896	977.467	1.048.518	1.048.518	1.048.518	1.048.518
14. Aufwendungen für Versorgung	41	17.088	22.272	26.098	26.098	26.098	26.098
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	248.759	311.000	316.000	313.000	311.000	311.000
16. Abschreibungen	47	439	660	212	212	212	212
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	60.774	62.000	63.200	63.200	63.200	63.200
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	6.140	8.050	8.780	8.780	8.780	8.780
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	-21.104	-21.104	-21.104	-21.104	-21.104
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		1.210.096	1.360.345	1.441.704	1.438.704	1.436.704	1.436.704

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-1.174.509	-1.313.035	-1.402.704	-1.404.504	-1.405.704	-1.405.704
22. außerordentliche Erträge	50+531	59.507	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	1.339	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		58.168	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-1.116.341	-1.313.035	-1.402.704	-1.404.504	-1.405.704	-1.405.704
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	66.951	63.000	68.000	68.000	68.000	68.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-66.951	-63.000	-68.000	-68.000	-68.000	-68.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-1.183.292	-1.376.035	-1.470.704	-1.472.504	-1.473.704	-1.473.704

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

95.094	47.310	39.000	34.200	31.000	31.000
1.278.387	1.423.345	1.509.704	1.506.704	1.504.704	1.504.704
-1.183.292	-1.376.035	-1.470.704	-1.472.504	-1.473.704	-1.473.704

11_S1 - Sonderbudget Ausbildung

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	40.676	47.310	39.000		34.200	31.000	31.000
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	0	0	0		0	0	0
5. privatrechtliche Entgelte	64	0	0	0		0	0	0
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	40.000	0	0		0	0	0
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	0	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	0	0	0		0	0	0
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		80.676	47.310	39.000		34.200	31.000	31.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	868.023	977.467	1.048.518		1.048.518	1.048.518	1.048.518
12. Auszahlungen für Versorgung	71	17.088	22.272	26.098		26.098	26.098	26.098
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	256.386	311.000	316.000		313.000	311.000	311.000
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	58.984	62.000	63.200		63.200	63.200	63.200
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	7.355	8.050	8.780		8.780	8.780	8.780
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-21.104	-21.104		-21.104	-21.104	-21.104
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		1.207.837	1.359.686	1.441.492		1.438.492	1.436.492	1.436.492
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-1.127.160	-1.312.376	-1.402.492		-1.404.292	-1.405.492	-1.405.492
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	0	0	0		0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	0	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0

11_S1 - Sonderbudget Ausbildung

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
1	KG	-Euro-	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-	-Euro-
2	3	4	5	6	7	8	9	10
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	0	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	303	0	0		0	0	0
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	0	0	0		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		303	0	0		0	0	0
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-303	0	0		0	0	0
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-1.127.463	-1.312.376	-1.402.492		-1.404.292	-1.405.492	-1.405.492
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-1.127.463	-1.312.376	-1.402.492		-1.404.292	-1.405.492	-1.405.492
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

80.676	47.310	39.000	-	34.200	31.000	31.000
1.208.140	1.359.686	1.441.492	-	1.438.492	1.436.492	1.436.492
- 1.127.463	- 1.312.376	- 1.402.492	-	- 1.404.292	- 1.405.492	- 1.405.492

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **11_S1 Sonderbudget Aus- und Fortbildung**

Produkt: 216 Aus- und Fortbildung

verantwortlich: Korzer, Heike

Produktbeschreibung: Sicherung des künftigen Personalbedarfs durch Ausbildung von qualifizierten Nachwuchskräften. Anbieten bedarfsgerechter Fortbildungsangebote durch externe und interne Bildungsmaßnahmen.

Zielgruppe: Rat, Verwaltungsleitung, Fachdienste, Eigenbetriebe, Mandanten, Interessenvertretungen, städtische Bedienstete

Produkt: 216 Aus- und Fortbildung

Kostenträger: Aus- und Fortbildung

Kennzahl: Ausbildungsquote

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
3,90	4,29	3,70	4,75

Formel: $a/b \cdot 100$

a Anzahl aller Auszubildenden

74

81

65

80

Einheit: %

b Anzahl aller Mitarbeiter

1.893

1.887

1.755

1.681

c

Ziel: Halten der Ausbildungsquote auf 4 %

Ziel Plan 2015:

Halten der Ausbildungsquote auf 4 %

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 216 Aus- und Fortbildung

Kostenträger: Aus- und Fortbildung

Kennzahl: Übernahmequote

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
89,47	100	91,66	100

Formel: $a/b \cdot 100$

a Summe aller übernommenen Auszubildenden

17

15

11

19

Einheit: %

b Summe aller Auszubildenden mit bestandener Abschlussprüfung

19

15

12

19

c

Ziel: Übernahme aller Auszubildenden mit bestandener Abschlussprüfung

Ziel Plan 2015:

Übernahme aller Auszubildenden mit bestandener Abschlussprüfung

11_S1 - Sonderbudget Ausbildung
216 - Aus- und Fortbildung

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	35.588	47.310	39.000	34.200	31.000	31.000
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		35.588	47.310	39.000	34.200	31.000	31.000
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	876.896	977.467	1.048.518	1.048.518	1.048.518	1.048.518
14. Aufwendungen für Versorgung	41	17.088	22.272	26.098	26.098	26.098	26.098
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	248.759	311.000	316.000	313.000	311.000	311.000
16. Abschreibungen	47	439	660	212	212	212	212
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	60.774	62.000	63.200	63.200	63.200	63.200
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	6.140	8.050	8.780	8.780	8.780	8.780
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-21.104	-21.104	-21.104	-21.104	-21.104
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		1.210.096	1.360.345	1.441.704	1.438.704	1.436.704	1.436.704

Dezernat I

11_S1 - Sonderbudget Ausbildung
216 - Aus- und Fortbildung

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-1.174.509	-1.313.035	-1.402.704	-1.404.504	-1.405.704	-1.405.704
22. außerordentliche Erträge	50+531	59.507	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	1.339	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		58.168	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-1.116.341	-1.313.035	-1.402.704	-1.404.504	-1.405.704	-1.405.704
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	66.951	63.000	68.000	68.000	68.000	68.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-66.951	-63.000	-68.000	-68.000	-68.000	-68.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-1.183.292	-1.376.035	-1.470.704	-1.472.504	-1.473.704	-1.473.704

nachrichtlich

Gesamterträge	95.094	47.310	39.000	34.200	31.000	31.000
Gesamtaufwendungen	1.278.387	1.423.345	1.509.704	1.506.704	1.504.704	1.504.704
Abschluss	-1.183.292	-1.376.035	-1.470.704	-1.472.504	-1.473.704	-1.473.704

A. Wesentliche Produkte

im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):	111 Verwaltungssteuerung und -service	Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte	j
Zuordnung zum Verantwortungsbereich			
Budgetierungs- bestimmungen	Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.		
Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen	Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)		
übrige Erläuterungen	Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.		

A. Städtische Produkte

**im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:**

168 GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen

11_S2 - Sonderbudget GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	46.238	68.000	50.000	50.000	50.000	50.000
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	90.717	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	110.956	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	6.334.786	1.429.393	806.053	1.230.928	2.757.535	2.662.108
12. = Summe ordentliche Erträge		6.582.698	1.597.393	956.053	1.380.928	2.907.535	2.812.108
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	1.203.866	6.840.687	7.806.496	7.764.101	5.876.722	5.890.463
14. Aufwendungen für Versorgung	41	328.715	6.444	5.984	5.984	5.984	5.984
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	3.247	15.000	13.000	13.000	13.000	13.000
16. Abschreibungen	47	56	13.860	72	72	72	72
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	399.800	525.579	571.357	570.857	570.857	570.857
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	-32.182	-32.182	-32.182	-32.182	-32.182
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		1.935.684	7.369.390	8.364.727	8.321.832	6.434.454	6.448.194

11_S2 - Sonderbudget GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		4.647.014	-5.771.997	-7.408.674	-6.940.904	-3.526.919	-3.636.086
22. außerordentliche Erträge	50+531	13.205	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	9.007	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		4.199	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		4.651.213	-5.771.997	-7.408.674	-6.940.904	-3.526.919	-3.636.086
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	18.140	0	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-18.140	0	0	0	0	0
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		4.633.073	-5.771.997	-7.408.674	-6.940.904	-3.526.919	-3.636.086

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

6.595.903	1.597.393	956.053	1.380.928	2.907.535	2.812.108
1.962.831	7.369.390	8.364.727	8.321.832	6.434.454	6.448.194
4.633.073	-5.771.997	-7.408.674	-6.940.904	-3.526.919	-3.636.086

11_S2 - Sonderbudget GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	44.122	68.000	50.000		50.000	50.000	50.000
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	0	0	0		0	0	0
5. privatrechtliche Entgelte	64	0	0	0		0	0	0
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	90.717	0	0		0	0	0
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	110.956	100.000	100.000		100.000	100.000	100.000
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	18.007	0	0		0	0	0
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		263.802	168.000	150.000		150.000	150.000	150.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	411.293	399.730	460.467		460.467	460.467	460.467
12. Auszahlungen für Versorgung	71	-8.782	6.444	5.984		5.984	5.984	5.984
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	4.697	15.000	13.000		13.000	13.000	13.000
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	0	0	0		0	0	0
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	330.061	525.579	571.357		570.857	570.857	570.857
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-32.182	-32.182		-32.182	-32.182	-32.182
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		737.269	914.572	1.018.626		1.018.126	1.018.126	1.018.126
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-473.467	-746.572	-868.626		-868.126	-868.126	-868.126
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	0	0	0		0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	0	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0

11_S2 - Sonderbudget GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	0	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	0	0	0		0	0	0
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	110.956	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	0	0	0		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		110.956	0	0		0	0	0
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-110.956	0	0		0	0	0
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-584.423	-746.572	-868.626		-868.126	-868.126	-868.126
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-584.423	-746.572	-868.626		-868.126	-868.126	-868.126
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

	263.802	168.000	150.000	-	150.000	150.000	150.000
	848.225	914.572	1.018.626	-	1.018.126	1.018.126	1.018.126
	- 584.423	- 746.572	- 868.626	-	- 868.126	- 868.126	- 868.126

11_S2 - Sonderbudget GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen

168 - GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	46.238	68.000	50.000	50.000	50.000	50.000
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	90.717	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	110.956	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	6.334.786	1.429.393	806.053	1.230.928	2.757.535	2.662.108
12. = Summe ordentliche Erträge		6.582.698	1.597.393	956.053	1.380.928	2.907.535	2.812.108
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	1.203.866	6.840.687	7.806.496	7.764.101	5.876.722	5.890.463
14. Aufwendungen für Versorgung	41	328.715	6.444	5.984	5.984	5.984	5.984
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	3.247	15.000	13.000	13.000	13.000	13.000
16. Abschreibungen	47	56	13.860	72	72	72	72
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	399.800	525.579	571.357	570.857	570.857	570.857
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-32.182	-32.182	-32.182	-32.182	-32.182
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		1.935.684	7.369.390	8.364.727	8.321.832	6.434.454	6.448.194

Dezernat I

11_S2 - Sonderbudget GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen

168 - GUV, AMD, Personalnebenaufwendungen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		4.647.014	-5.771.997	-7.408.674	-6.940.904	-3.526.919	-3.636.086
22. außerordentliche Erträge	50+531	13.205	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	9.007	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		4.199	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		4.651.213	-5.771.997	-7.408.674	-6.940.904	-3.526.919	-3.636.086
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	18.140	0	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-18.140	0	0	0	0	0
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		4.633.073	-5.771.997	-7.408.674	-6.940.904	-3.526.919	-3.636.086

nachrichtlich

Gesamterträge	6.595.903	1.597.393	956.053	1.380.928	2.907.535	2.812.108
Gesamtaufwendungen	1.962.831	7.369.390	8.364.727	8.321.832	6.434.454	6.448.194
Abschluss	4.633.073	-5.771.997	-7.408.674	-6.940.904	-3.526.919	-3.636.086

A. Wesentliche Produkte

<p>im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):</p>	<p>312 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)</p>	<p>Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte</p>
<p>j</p>		
<p>Zuordnung zum Verantwortungsbereich</p>		
<p>Budgetierungs- bestimmungen</p>	<p>Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.</p>	
<p>Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen</p>	<p>Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)</p>	
<p>übrige Erläuterungen</p>	<p>Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.</p>	

Dezernat I

11_S3 - Sonderbudget Personalgestaltung Jobcenter

Teilhaushalt

Teil A - Städtische Produkte

A. Städtische Produkte

im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:

213 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II

11_S3 - Sonderbudget Personalgestaltung Jobcenter

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	2.316.839	2.434.921	2.435.289	2.435.289	2.435.289	2.435.289
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		2.316.839	2.434.921	2.435.289	2.435.289	2.435.289	2.435.289
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	2.346.897	2.439.714	2.373.164	2.373.164	2.373.164	2.373.164
14. Aufwendungen für Versorgung	41	36.468	36.175	29.533	29.533	29.533	29.533
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	8.964	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
16. Abschreibungen	47	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	1.672	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	-1.965	-1.965	-1.965	-1.965	-1.965
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		2.394.002	2.495.924	2.422.731	2.422.731	2.422.731	2.422.731

11_S3 - Sonderbudget Personalgestaltung Jobcenter

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-77.163	-61.003	12.558	12.558	12.558	12.558
22. außerordentliche Erträge	50+531	42.608	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		42.608	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-34.554	-61.003	12.558	12.558	12.558	12.558
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	33.273	33.273	33.273	33.273
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	107.500	116.000	116.000	116.000	116.000	116.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-107.500	-116.000	-82.727	-82.727	-82.727	-82.727
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-142.054	-177.003	-70.170	-70.170	-70.170	-70.170

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

2.359.447	2.434.921	2.468.562	2.468.562	2.468.562	2.468.562
2.501.502	2.611.924	2.538.731	2.538.731	2.538.731	2.538.731
-142.054	-177.003	-70.170	-70.170	-70.170	-70.170

11_S3 - Sonderbudget Personalgestaltung Jobcenter

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	2.102.772	2.434.921	2.435.289		2.435.289	2.435.289	2.435.289
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	0	0	0		0	0	0
5. privatrechtliche Entgelte	64	0	0	0		0	0	0
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	0	0	0		0	0	0
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	0	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	0	0	0		0	0	0
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		2.102.772	2.434.921	2.435.289		2.435.289	2.435.289	2.435.289
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	2.306.279	2.439.714	2.373.164		2.373.164	2.373.164	2.373.164
12. Auszahlungen für Versorgung	71	36.468	36.175	29.533		29.533	29.533	29.533
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	8.774	20.000	20.000		20.000	20.000	20.000
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	0	0	0		0	0	0
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	1.672	2.000	2.000		2.000	2.000	2.000
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-1.965	-1.965		-1.965	-1.965	-1.965
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		2.353.194	2.495.924	2.422.731		2.422.731	2.422.731	2.422.731
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-250.422	-61.003	12.558		12.558	12.558	12.558
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	0	0	0		0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	0	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0

11_S3 - Sonderbudget Personalgestaltung Jobcenter

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
1		-Euro-	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-	-Euro-
	KG	2	3	4	5	6	7	8
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	0	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	0	0	0		0	0	0
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	0	0	0		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		0	0	0		0	0	0
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-250.422	-61.003	12.558		12.558	12.558	12.558
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-250.422	-61.003	12.558		12.558	12.558	12.558
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

	2.102.772	2.434.921	2.435.289	-	2.435.289	2.435.289	2.435.289
	2.353.194	2.495.924	2.422.731	-	2.422.731	2.422.731	2.422.731
	- 250.422	- 61.003	12.558	-	12.558	12.558	12.558

11_S3 - Sonderbudget Personalgestaltung Jobcenter
213 - Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	2.316.839	2.434.921	2.435.289	2.435.289	2.435.289	2.435.289
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		2.316.839	2.434.921	2.435.289	2.435.289	2.435.289	2.435.289
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	2.346.897	2.439.714	2.373.164	2.373.164	2.373.164	2.373.164
14. Aufwendungen für Versorgung	41	36.468	36.175	29.533	29.533	29.533	29.533
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	8.964	20.000	20.000	20.000	20.000	20.000
16. Abschreibungen	47	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	1.672	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-1.965	-1.965	-1.965	-1.965	-1.965
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		2.394.002	2.495.924	2.422.731	2.422.731	2.422.731	2.422.731

Dezernat I

11_S3 - Sonderbudget Personalgestaltung Jobcenter
213 - Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-77.163	-61.003	12.558	12.558	12.558	12.558
22. außerordentliche Erträge	50+531	42.608	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		42.608	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-34.554	-61.003	12.558	12.558	12.558	12.558
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	33.273	33.273	33.273	33.273
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	107.500	116.000	116.000	116.000	116.000	116.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-107.500	-116.000	-82.727	-82.727	-82.727	-82.727
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-142.054	-177.003	-70.170	-70.170	-70.170	-70.170

nachrichtlich

Gesamterträge	2.359.447	2.434.921	2.468.562	2.468.562	2.468.562	2.468.562
Gesamtaufwendungen	2.501.502	2.611.924	2.538.731	2.538.731	2.538.731	2.538.731
Abschluss	-142.054	-177.003	-70.170	-70.170	-70.170	-70.170

A. Wesentliche Produkte

<p>im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):</p>	<p>111 Verwaltungssteuerung und -service</p>	<p>Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte</p>	<p>j</p>
<p>Zuordnung zum Verantwortungsbereich</p>			
<p>Budgetierungs- bestimmungen</p>	<p>Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.</p>		
<p>Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen</p>	<p>Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)</p>		
<p>übrige Erläuterungen</p>	<p>Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.</p>		

A. Städtische Produkte

**im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:**

**101 Schwerbehindertenvertretung
102 Personalrat**

11_S5 - Sonderbudget Personalvertretung

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	375.927	276.483	379.373	379.373	379.373	379.373
14. Aufwendungen für Versorgung	41	3.733	3.218	3.073	3.073	3.073	3.073
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	14.133	18.000	17.000	17.000	17.000	17.000
16. Abschreibungen	47	651	0	953	953	953	953
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	30.466	26.061	30.304	30.304	30.304	30.304
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		424.910	323.762	430.703	430.703	430.703	430.703

11_S5 - Sonderbudget Personalvertretung

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-424.910	-323.762	-430.703	-430.703	-430.703	-430.703
22. außerordentliche Erträge	50+531	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	461	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		-461	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-425.371	-323.762	-430.703	-430.703	-430.703	-430.703
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	1.912	1.912	1.912	1.912	1.912
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	1.916	25.900	23.000	23.000	23.000	23.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-1.916	-23.988	-21.088	-21.088	-21.088	-21.088
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-427.286	-347.750	-451.791	-451.791	-451.791	-451.791

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

0	1.912	1.912	1.912	1.912	1.912
427.286	349.662	453.703	453.703	453.703	453.703
-427.286	-347.750	-451.791	-451.791	-451.791	-451.791

11_S5 - Sonderbudget Personalvertretung

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	0	0	0		0	0	0
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	0	0	0		0	0	0
5. privatrechtliche Entgelte	64	0	0	0		0	0	0
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	0	0	0		0	0	0
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	0	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	0	0	0		0	0	0
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	375.927	276.483	379.373		379.373	379.373	379.373
12. Auszahlungen für Versorgung	71	3.733	3.218	3.073		3.073	3.073	3.073
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	14.088	18.000	17.000		17.000	17.000	17.000
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	0	0	0		0	0	0
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	25.347	26.061	30.304		30.304	30.304	30.304
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	0	0		0	0	0
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		419.094	323.762	429.750		429.750	429.750	429.750
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-419.094	-323.762	-429.750		-429.750	-429.750	-429.750
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	0	0	0		0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	0	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0

11_S5 - Sonderbudget Personalvertretung

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
1		-Euro-	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-	-Euro-
	KG	2	3	4	5	6	7	8
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	0	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	2.894	0	0		0	0	0
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	0	0	0		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		2.894	0	0		0	0	0
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-2.894	0	0		0	0	0
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-421.989	-323.762	-429.750		-429.750	-429.750	-429.750
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-421.989	-323.762	-429.750		-429.750	-429.750	-429.750
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

-	-	-	-	-	-	-	-	-
421.989	323.762	429.750	-	429.750	429.750	429.750	429.750	429.750
- 421.989	- 323.762	- 429.750	-	- 429.750	- 429.750	- 429.750	- 429.750	- 429.750

11_S5 - Sonderbudget Personalvertretung

101 - Schwerbehindertenvertretung

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	37.593	27.648	37.937	37.937	37.937	37.937
14. Aufwendungen für Versorgung	41	373	322	307	307	307	307
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	183	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
16. Abschreibungen	47	488	0	621	621	621	621
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	564	1.150	1.150	1.150	1.150	1.150
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		39.201	32.620	43.516	43.516	43.516	43.516

11_S5 - Sonderbudget Personalvertretung
101 - Schwerbehindertenvertretung

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-39.201	-32.620	-43.516	-43.516	-43.516	-43.516
22. außerordentliche Erträge	50+531	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	408	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		-408	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-39.609	-32.620	-43.516	-43.516	-43.516	-43.516
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	1.912	1.912	1.912	1.912	1.912
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	1.916	3.900	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-1.916	-1.988	1.912	1.912	1.912	1.912
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-41.525	-34.608	-41.604	-41.604	-41.604	-41.604

nachrichtlich

Gesamterträge	0	1.912	1.912	1.912	1.912	1.912	1.912
Gesamtaufwendungen	41.525	36.520	43.516	43.516	43.516	43.516	43.516
Abschluss		-41.525	-34.608	-41.604	-41.604	-41.604	-41.604

11_S5 - Sonderbudget Personalvertretung
102 - Personalrat

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	338.334	248.835	341.436	341.436	341.436	341.436
14. Aufwendungen für Versorgung	41	3.360	2.896	2.766	2.766	2.766	2.766
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	13.950	14.500	13.500	13.500	13.500	13.500
16. Abschreibungen	47	163	0	332	332	332	332
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	29.902	24.911	29.154	29.154	29.154	29.154
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		385.709	291.142	387.187	387.187	387.187	387.187

Dezernat I

11_S5 - Sonderbudget Personalvertretung
102 - Personalrat

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-385.709	-291.142	-387.187	-387.187	-387.187	-387.187
22. außerordentliche Erträge	50+531	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	53	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		-53	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-385.761	-291.142	-387.187	-387.187	-387.187	-387.187
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	0	22.000	23.000	23.000	23.000	23.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	-22.000	-23.000	-23.000	-23.000	-23.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-385.761	-313.142	-410.187	-410.187	-410.187	-410.187

nachrichtlich

Gesamterträge	0	0	0	0	0	0	0
Gesamtaufwendungen	385.761	313.142	410.187	410.187	410.187	410.187	410.187
Abschluss		-385.761	-313.142	-410.187	-410.187	-410.187	-410.187

A. Wesentliche Produkte

<p>im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):</p>	<p>111 Verwaltungssteuerung und -service</p>	<p>Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte</p>	<p>j</p>
<p>Zuordnung zum Verantwortungsbereich</p>			
<p>Budgetierungs- bestimmungen</p>	<p>Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.</p>		
<p>Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen</p>	<p>Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)</p>		
<p>übrige Erläuterungen</p>	<p>Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.</p>		

A. Städtische Produkte

**im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:**

231 Förderung der Gleichstellung ab 2016

12 - Gleichstellungsreferat

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	72.812	95.268	95.512	95.512	95.512	95.512
14. Aufwendungen für Versorgung	41	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	5.192	18.084	18.084	18.084	18.084	18.084
16. Abschreibungen	47	129	129	125	125	125	125
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	600	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	17.031	21.226	22.310	22.310	22.310	22.310
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	-1.460	-1.460	-1.460	-1.460	-1.460
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		95.763	134.747	136.071	136.071	136.071	136.071

12 - Gleichstellungsreferat

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-95.763	-134.747	-136.071	-136.071	-136.071	-136.071
22. außerordentliche Erträge	50+531	1.615	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	1.000	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		615	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-95.148	-134.747	-136.071	-136.071	-136.071	-136.071
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	6.947	13.000	10.000	10.000	10.000	10.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-6.947	-13.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-102.095	-147.747	-146.071	-146.071	-146.071	-146.071

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

1.615	0	0	0	0	0
103.710	147.747	146.071	146.071	146.071	146.071
-102.095	-147.747	-146.071	-146.071	-146.071	-146.071

12 - Gleichstellungsreferat

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	0	0	0		0	0	0
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	0	0	0		0	0	0
5. privatrechtliche Entgelte	64	0	0	0		0	0	0
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	0	0	0		0	0	0
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	0	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	0	0	0		0	0	0
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	71.196	95.268	95.512		95.512	95.512	95.512
12. Auszahlungen für Versorgung	71	0	0	0		0	0	0
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	5.623	18.084	18.084		18.084	18.084	18.084
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	600	1.500	1.500		1.500	1.500	1.500
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	17.335	21.226	22.310		22.310	22.310	22.310
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-1.460	-1.460		-1.460	-1.460	-1.460
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		94.754	134.618	135.946		135.946	135.946	135.946
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-94.754	-134.618	-135.946		-135.946	-135.946	-135.946
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	0	0	0		0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	0	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0

12 - Gleichstellungsreferat

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-	-Euro-
1		2	3	4	5	6	7	8
	KG							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	0	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	0	0	0		0	0	0
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	0	0	0		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		0	0	0		0	0	0
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-94.754	-134.618	-135.946		-135.946	-135.946	-135.946
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-94.754	-134.618	-135.946		-135.946	-135.946	-135.946
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

-	-	-	-	-	-	-	-	-
94.754	134.618	135.946	-	135.946	135.946	135.946	135.946	135.946
- 94.754	- 134.618	- 135.946	-	- 135.946	- 135.946	- 135.946	- 135.946	- 135.946

Durch den neuen Dezernatsverteilungsplan ab 2016 wurde das Referat 01.2 durch dieses ersetzt.
Das Rechnungsergebnis 2015 wurden hierher verschoben.

Dezernat I

12 - Gleichstellungsreferat
231 - Förderung der Gleichstellung

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	72.812	95.268	95.512	95.512	95.512	95.512
14. Aufwendungen für Versorgung	41	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	5.192	18.084	18.084	18.084	18.084	18.084
16. Abschreibungen	47	129	129	125	125	125	125
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	600	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	17.031	21.226	22.310	22.310	22.310	22.310
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-1.460	-1.460	-1.460	-1.460	-1.460
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		95.763	134.747	136.071	136.071	136.071	136.071

Dezernat I

12 - Gleichstellungsreferat
231 - Förderung der Gleichstellung

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-95.763	-134.747	-136.071	-136.071	-136.071	-136.071
22. außerordentliche Erträge	50+531	1.615	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	1.000	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		615	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-95.148	-134.747	-136.071	-136.071	-136.071	-136.071
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	6.947	13.000	10.000	10.000	10.000	10.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-6.947	-13.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-102.095	-147.747	-146.071	-146.071	-146.071	-146.071

nachrichtlich

Gesamterträge	1.615	0	0	0	0	0
Gesamtaufwendungen	103.710	147.747	146.071	146.071	146.071	146.071
Abschluss	-102.095	-147.747	-146.071	-146.071	-146.071	-146.071

Durch den neuen Dezernatsverteilungsplan ab 2016 wurde das Produkt 119 durch dieses ersetzt.
Das Rechnungsergebnis 2015 wurden aus Produkt 119 auf dieses verschoben.

A. Wesentliche Produkte

<p>im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):</p>	<p>111 Verwaltungssteuerung und -service</p>	<p>Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte</p>	<p>j</p>
<p>Zuordnung zum Verantwortungsbereich</p>			
<p>Budgetierungs- bestimmungen</p>	<p>Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.</p>		
<p>Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen</p>	<p>Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)</p>		
<p>übrige Erläuterungen</p>	<p>Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.</p>		

A. Städtische Produkte

**im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:**

058 Rechnungsprüfung und Beratung

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	100	100	100	100	100
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	183.100	189.200	223.800	223.800	223.800	223.800
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		183.100	189.300	223.900	223.900	223.900	223.900
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	663.828	679.746	692.181	692.181	692.181	692.181
14. Aufwendungen für Versorgung	41	18.857	18.902	19.281	19.281	19.281	19.281
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	4.084	11.100	11.100	11.100	11.100	11.100
16. Abschreibungen	47	403	0	512	512	512	512
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	37.218	42.332	45.386	45.386	45.386	45.386
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		724.391	752.080	768.460	768.460	768.460	768.460

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-541.291	-562.780	-544.560	-544.560	-544.560	-544.560
22. außerordentliche Erträge	50+531	4.926	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	10	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		4.917	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-536.374	-562.780	-544.560	-544.560	-544.560	-544.560
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	26.900	32.000	29.500	29.500	29.500	29.500
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	31.401	36.000	34.000	34.000	34.000	34.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-4.501	-4.000	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-540.875	-566.780	-549.060	-549.060	-549.060	-549.060

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

214.926	221.300	253.400	253.400	253.400	253.400
755.801	788.080	802.460	802.460	802.460	802.460
-540.875	-566.780	-549.060	-549.060	-549.060	-549.060

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	0	0	0		0	0	0
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	0	0	0		0	0	0
5. privatrechtliche Entgelte	64	0	100	100		100	100	100
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	307.700	189.200	223.800		223.800	223.800	223.800
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	0	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	0	0	0		0	0	0
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		307.700	189.300	223.900		223.900	223.900	223.900
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	658.902	679.746	692.181		692.181	692.181	692.181
12. Auszahlungen für Versorgung	71	18.857	18.902	19.281		19.281	19.281	19.281
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	4.094	11.100	11.100		11.100	11.100	11.100
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	0	0	0		0	0	0
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	40.666	42.332	45.386		45.386	45.386	45.386
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	0	0		0	0	0
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		722.519	752.080	767.948		767.948	767.948	767.948
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-414.819	-562.780	-544.048		-544.048	-544.048	-544.048
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	0	0	0		0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	0	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-	-Euro-
1		2	3	4	5	6	7	8
	KG							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	0	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	579	0	0		0	0	0
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	-894	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	0	0	0		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		-314	0	0		0	0	0
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		314	0	0		0	0	0
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-414.505	-562.780	-544.048		-544.048	-544.048	-544.048
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-414.505	-562.780	-544.048		-544.048	-544.048	-544.048
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

	307.700	189.300	223.900	-	223.900	223.900	223.900
	722.205	752.080	767.948	-	767.948	767.948	767.948
	- 414.505	- 562.780	- 544.048	-	- 544.048	- 544.048	- 544.048

14 - Fachdienst Rechnungsprüfung
058 - Rechnungsprüfung und Beratung

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	100	100	100	100	100
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	183.100	189.200	223.800	223.800	223.800	223.800
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		183.100	189.300	223.900	223.900	223.900	223.900
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	663.828	679.746	692.181	692.181	692.181	692.181
14. Aufwendungen für Versorgung	41	18.857	18.902	19.281	19.281	19.281	19.281
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	4.084	11.100	11.100	11.100	11.100	11.100
16. Abschreibungen	47	403	0	512	512	512	512
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	37.218	42.332	45.386	45.386	45.386	45.386
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		724.391	752.080	768.460	768.460	768.460	768.460

Dezernat I

14 - Fachdienst Rechnungsprüfung
058 - Rechnungsprüfung und Beratung

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-541.291	-562.780	-544.560	-544.560	-544.560	-544.560
22. außerordentliche Erträge	50+531	4.926	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	10	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		4.917	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-536.374	-562.780	-544.560	-544.560	-544.560	-544.560
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	26.900	32.000	29.500	29.500	29.500	29.500
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	31.401	36.000	34.000	34.000	34.000	34.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-4.501	-4.000	-4.500	-4.500	-4.500	-4.500
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-540.875	-566.780	-549.060	-549.060	-549.060	-549.060

nachrichtlich

Gesamterträge	214.926	221.300	253.400	253.400	253.400	253.400
Gesamtaufwendungen	755.801	788.080	802.460	802.460	802.460	802.460
Abschluss	-540.875	-566.780	-549.060	-549.060	-549.060	-549.060

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	108.804.088	93.358.110	125.945.000	174.365.000	183.022.500	185.722.500
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	33.644.349	62.710.244	75.007.036	51.316.764	40.878.620	27.706.604
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	2.175.730	2.261.156	2.195.437	2.195.437	2.195.437	2.195.437
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	383.975	397.892	397.792	397.792	397.792	397.792
6. privatrechtliche Entgelte	34	138.481	119.299	118.799	118.799	118.799	118.799
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	478.017	553.300	641.892	649.092	655.092	660.092
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	7.864.652	5.555.100	6.320.600	6.139.100	5.935.600	5.762.400
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	1.454.997	647.383	628.000	604.400	550.700	533.200
12. = Summe ordentliche Erträge		154.944.288	165.602.484	211.254.556	235.786.383	233.754.539	223.096.823
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	5.373.948	5.478.652	5.365.104	5.365.104	5.365.104	5.365.104
14. Aufwendungen für Versorgung	41	79.811	80.128	86.489	86.489	86.489	86.489
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	836.854	752.089	733.375	733.389	733.489	733.489
16. Abschreibungen	47	1.924.229	2.363.570	1.303.610	1.453.610	1.453.610	1.453.610
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	6.266.729	6.337.280	6.736.000	7.621.000	7.367.100	7.737.000
18. Transferaufwendungen	43	9.108.928	4.959.384	10.008.285	17.638.367	19.345.201	19.377.309
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	2.278.354	3.635.472	6.364.484	8.781.422	8.001.842	8.315.307
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	-2.544.012	-5.820.540	-7.008.540	-7.008.540	-7.008.540
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		25.868.853	21.062.563	24.776.807	34.670.841	35.344.296	36.059.768

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		129.075.435	144.539.921	186.477.748	201.115.542	198.410.243	187.037.055
22. außerordentliche Erträge	50+531	3.511.928	11.813.273	2.900	2.900	2.900	2.900
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	1.122.630	918.932	35.000	35.000	35.000	35.000
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		2.389.297	10.894.341	-32.100	-32.100	-32.100	-32.100
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		131.464.732	155.434.262	186.445.648	201.083.442	198.378.143	187.004.955
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	73.592	84.100	83.500	83.500	84.500	84.500
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	494.544	588.000	4.005.473	6.346.652	1.497.973	1.536.695
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-420.951	-503.900	-3.921.973	-6.263.152	-1.413.473	-1.452.195
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		131.043.781	154.930.362	182.523.676	194.820.290	196.964.670	185.552.759

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

158.529.808	177.499.857	211.340.956	235.872.783	233.841.939	223.184.223
27.486.027	22.569.495	28.817.280	41.052.493	36.877.269	37.631.464
131.043.781	154.930.362	182.523.676	194.820.290	196.964.670	185.552.759

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	115.702.722	93.358.110	125.945.000		174.365.000	183.022.500	185.722.500
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	33.644.599	62.710.244	75.007.036		51.316.764	40.878.620	27.706.604
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	398.018	397.892	397.792		397.792	397.792	397.792
5. privatrechtliche Entgelte	64	143.948	119.299	118.799		118.799	118.799	118.799
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	484.401	553.300	641.892		649.092	655.092	660.092
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	1.944.951	5.555.100	6.320.600		6.139.100	5.935.600	5.762.400
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	646.036	647.383	618.600		595.000	541.300	523.800
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		152.964.675	163.341.328	209.049.719		233.581.547	231.549.703	220.891.987
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	5.293.067	5.478.652	5.365.104		5.365.104	5.365.104	5.365.104
12. Auszahlungen für Versorgung	71	79.811	80.128	86.489		86.489	86.489	86.489
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	907.768	752.089	733.375		733.389	733.489	733.489
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	6.304.546	6.337.280	6.736.000		7.621.000	7.367.100	7.737.000
15. Transferauszahlungen	73	3.854.273	4.959.384	10.008.285		17.638.367	19.345.201	19.377.309
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	2.394.886	3.685.472	6.399.484		8.816.422	8.036.842	8.350.307
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-2.544.012	-5.820.540		-7.008.540	-7.008.540	-7.008.540
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		18.834.351	18.748.993	23.508.197		33.252.231	33.925.685	34.641.158
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		134.130.324	144.592.335	185.541.522		200.329.316	197.624.017	186.250.829
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	0	0	0		0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	240.428	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	-301.455	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	8.733.530	7.235.200	7.376.790		7.351.500	7.318.400	7.318.000
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		8.672.502	7.235.200	7.376.790		7.351.500	7.318.400	7.318.000

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
1		-Euro-	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-	-Euro-
	KG	2	3	4	5	6	7	8
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	239.928	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	-418.196	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	124.997	65.000	3.600		114.100	164.100	164.100
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	-154.665	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	1.514.016	1.400.000	1.400.000		1.385.000	1.336.000	1.266.000
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	6.429.724	0	12.197.231		1.462.000	1.092.000	2.000.000
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		7.735.804	1.465.000	13.600.831		2.961.100	2.592.100	3.430.100
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		936.698	5.770.200	-6.224.041		4.390.400	4.726.300	3.887.900
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		135.067.022	150.362.535	179.317.481		204.719.716	202.350.317	190.138.729
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	95.498.811	9.966.193	24.446.119		10.631.925	6.077.300	7.236.700
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	91.200.048	9.000.000	9.200.000		9.300.000	9.490.000	9.000.000
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		4.298.762	966.193	15.246.119		1.331.925	-3.412.700	-1.763.300
37. Finanzmittelveränderung		139.365.784	151.328.728	194.563.601		206.051.641	198.937.617	188.375.429
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

257.135.988	180.542.721	240.872.629	-	251.564.972	244.945.403	235.446.687
117.770.204	29.213.993	46.309.028	-	45.513.331	46.007.785	47.071.258
139.365.784	151.328.728	194.563.601	-	206.051.641	198.937.617	188.375.429

A. Wesentliche Produkte

<p>im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):</p>	<p>111 Verwaltungssteuerung und -service</p>	<p>Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte</p>	<p>j</p>
<p>Zuordnung zum Verantwortungsbereich</p>			
<p>Budgetierungs- bestimmungen</p>	<p>Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.</p>		
<p>Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen</p>	<p>Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)</p>		
<p>übrige Erläuterungen</p>	<p>Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.</p>		

A. Städtische Produkte

**im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:**

021 Finanzservice Kasse

034 Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

044 Kommunale Steuern

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	100	100	100	100	100
6. privatrechtliche Entgelte	34	210	1.100	600	600	600	600
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	383.117	445.800	525.100	532.300	538.300	543.300
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	554.330	371.500	368.500	368.500	368.500	368.500
12. = Summe ordentliche Erträge		937.657	818.500	894.300	901.500	907.500	912.500
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	2.412.617	2.675.246	2.679.271	2.679.271	2.679.271	2.679.271
14. Aufwendungen für Versorgung	41	49.430	52.979	57.316	57.316	57.316	57.316
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	6.285	22.600	18.886	18.900	19.000	19.000
16. Abschreibungen	47	108.913	211.478	6.742	6.742	6.742	6.742
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	116	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	303.211	384.909	382.228	385.728	388.828	390.828
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	-27.917	-27.917	-27.917	-27.917	-27.917
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		2.880.573	3.319.296	3.116.527	3.120.040	3.123.240	3.125.240

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-1.942.916	-2.500.796	-2.222.227	-2.218.540	-2.215.740	-2.212.740
22. außerordentliche Erträge	50+531	60.473	0	2.900	2.900	2.900	2.900
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	49.019	50.000	35.000	35.000	35.000	35.000
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		11.454	-50.000	-32.100	-32.100	-32.100	-32.100
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-1.931.462	-2.550.796	-2.254.327	-2.250.640	-2.247.840	-2.244.840
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	50.840	57.200	55.500	55.500	56.500	56.500
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	317.900	381.000	320.000	320.000	320.000	320.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-267.060	-323.800	-264.500	-264.500	-263.500	-263.500
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-2.198.521	-2.874.596	-2.518.827	-2.515.140	-2.511.340	-2.508.340

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

1.048.970	875.700	952.700	959.900	966.900	971.900
3.247.491	3.750.296	3.471.527	3.475.040	3.478.240	3.480.240
-2.198.521	-2.874.596	-2.518.827	-2.515.140	-2.511.340	-2.508.340

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	309	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	0	0	0		0	0	0
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	0	100	100		100	100	100
5. privatrechtliche Entgelte	64	210	1.100	600		600	600	600
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	389.498	445.800	525.100		532.300	538.300	543.300
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	28.713	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	424.577	371.500	366.400		366.400	366.400	366.400
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		843.308	818.500	892.200		899.400	905.400	910.400
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	2.382.528	2.675.246	2.679.271		2.679.271	2.679.271	2.679.271
12. Auszahlungen für Versorgung	71	49.430	52.979	57.316		57.316	57.316	57.316
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	6.410	22.600	18.886		18.900	19.000	19.000
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	116	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	0	0	0		0	0	0
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	330.357	434.909	417.228		420.728	423.828	425.828
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-27.917	-27.917		-27.917	-27.917	-27.917
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		2.768.842	3.157.818	3.144.785		3.148.299	3.151.499	3.153.499
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-1.925.534	-2.339.318	-2.252.585		-2.248.899	-2.246.099	-2.243.099
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	0	0	0		0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	0	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-	-Euro-
1		2	3	4	5	6	7	8
	KG							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	0	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	531	0	0		0	0	0
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	0	0	0		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		531	0	0		0	0	0
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-531	0	0		0	0	0
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-1.926.065	-2.339.318	-2.252.585		-2.248.899	-2.246.099	-2.243.099
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-1.926.065	-2.339.318	-2.252.585		-2.248.899	-2.246.099	-2.243.099
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

	843.308	818.500	892.200	-	899.400	905.400	910.400
	2.769.373	3.157.818	3.144.785	-	3.148.299	3.151.499	3.153.499
	- 1.926.065	- 2.339.318	- 2.252.585	-	- 2.248.899	- 2.246.099	- 2.243.099

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Auszahlung

2000100900	Erwerb beweglicher Vermögensgegenstände	1.850	0	0	0	0	0	
			0	0	3.000		1.850	für 2015

Auszahlung	1.850	0	0	0	0	4.850	Summe bisher bereitgestellt
-------------------	-------	---	---	---	---	-------	--

Saldo	-1.850	0	0	0	0	-4.850
--------------	--------	---	---	---	---	--------

20 - Fachdienst Haushalt und Finanzen

021 - Finanzservice Kasse

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	210	100	100	100	100	100
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	342.117	394.400	472.800	480.000	486.000	491.000
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	554.002	371.000	368.000	368.000	368.000	368.000
12. = Summe ordentliche Erträge		896.329	765.500	840.900	848.100	854.100	859.100
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	1.677.856	1.813.108	1.793.039	1.793.039	1.793.039	1.793.039
14. Aufwendungen für Versorgung	41	26.470	26.958	28.780	28.780	28.780	28.780
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	1.607	5.700	5.800	5.800	5.800	5.800
16. Abschreibungen	47	107.965	197.500	5.848	5.848	5.848	5.848
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	116	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	255.886	261.167	287.471	290.471	292.571	294.571
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-19.205	-19.205	-19.205	-19.205	-19.205
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		2.069.900	2.285.227	2.101.732	2.104.732	2.106.832	2.108.832

Dezernat II

20 - Fachdienst Haushalt und Finanzen
021 - Finanzservice Kasse

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-1.173.571	-1.519.727	-1.260.832	-1.256.632	-1.252.732	-1.249.732
22. außerordentliche Erträge	50+531	37.769	0	2.900	2.900	2.900	2.900
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	49.019	50.000	35.000	35.000	35.000	35.000
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		-11.250	-50.000	-32.100	-32.100	-32.100	-32.100
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-1.184.821	-1.569.727	-1.292.932	-1.288.732	-1.284.832	-1.281.832
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	34.940	41.400	42.000	42.000	43.000	43.000
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	177.334	215.000	165.000	165.000	165.000	165.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-142.394	-173.600	-123.000	-123.000	-122.000	-122.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-1.327.214	-1.743.327	-1.415.932	-1.411.732	-1.406.832	-1.403.832

nachrichtlich

Gesamterträge	969.038	806.900	885.800	893.000	900.000	905.000
Gesamtaufwendungen	2.296.252	2.550.227	2.301.732	2.304.732	2.306.832	2.308.832
Abschluss	-1.327.214	-1.743.327	-1.415.932	-1.411.732	-1.406.832	-1.403.832

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **20 Fachdienst Haushalt und Finanzen**

Produkt: 034 Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

verantwortlich: Friemel, Uwe

Produktbeschreibung: Unterstützung der Verwaltungsführung und der politischen Gremien zur Durchführung ihrer Aufgaben durch Bereitstellung von finanz- und haushaltswirtschaftlicher Fachkompetenz

Zielgruppe: extern: Fachausschüsse, Verwaltungsausschuss, Rat, Fraktionen; intern: Oberbürgermeister, Fachdienste

Produkt: 034 Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Kostenträger: Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Kennzahl: Investitionsvolumen (ohne Umschuldung) pro Einwohner

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
162,34	184,21	117,10	166,31

Formel: a/b

a Investitionssumme

16.510.950

18.341.416

11.659.093

15.793.779

Einheit: €

b Einwohner der Stadt Salzgitter

101.700

99.565

99.565

99.565

c

Ziel: Erhaltung und Ausbau der Vermögenswerte

Ziel Plan 2015:

Erhaltung und Ausbau der Vermögenswerte

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 034 Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Kostenträger: Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Kennzahl: Schuldenstand pro Einwohner

	Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	
	3.473,22	3.582,40	3.825,86	3.915,99	
Formel: a/b	a Schuldenstand	353.227.474	356.682.517	380.922.642	382.460.882
Einheit: €	b Einwohner der Stadt Salzgitter	101.700	99.565	99.565	99.565
	c				

Ziel: Verringerung des Schuldenzuwachses gemäß dem Programm "2020" zur Haushaltskonsolidierung

Ziel Plan 2015:

Verringerung des Schuldenzuwachses gemäß dem Programm "2020" zur Haushaltskonsolidierung

Produkt: 034 Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Kostenträger: Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Kennzahl: Überschuss/Fehlbetrag je Einwohner

	Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017	
	-316,78	-287,16	-203,00	-236,73	
Formel: a/b	a Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)	-32.217.229	-28.591.728	-20.212.015	-10.209.045
Einheit: €	b Einwohner der Stadt Salzgitter	101.700	99.565	99.565	99.565
	c				

Ziel: Verringerung des Schuldenzuwachses gemäß dem Programm "2020" zur Haushaltskonsolidierung

Ziel Plan 2015:

Verringerung des Schuldenzuwachses gemäß dem Programm "2020" zur Haushaltskonsolidierung

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 034 Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Kostenträger: Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Kennzahl: Zinsaufwendungen pro Einwohner

Formel: a/b

Einheit: €

a Zinsaufwendungen

b Einwohner der Stadt Salzgitter

c

Ziel: Verringerung des Schuldenzuwachses gemäß dem Programm "2020 " zur Haushaltskonsolidierung

	Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
	108,65	63,64	56,01	59,11
a Zinsaufwendungen	11.050.000	6.337.254	5.577.280	5.886.000
b Einwohner der Stadt Salzgitter	101.700	99.565	99.565	99.565
c				

Ziel Plan 2015:

Verringerung des Schuldenzuwachses gemäß dem Programm "2020 " zur Haushaltskonsolidierung

20 - Fachdienst Haushalt und Finanzen

034 - Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	1.000	500	500	500	500
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	10.300	13.200	12.300	12.300	12.300	12.300
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		10.300	14.200	12.800	12.800	12.800	12.800
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	421.043	522.455	541.790	541.790	541.790	541.790
14. Aufwendungen für Versorgung	41	14.236	17.372	19.727	19.727	19.727	19.727
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	4.360	14.600	10.790	10.800	10.900	10.900
16. Abschreibungen	47	138	8.743	175	175	175	175
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	20.623	97.779	66.842	66.842	67.342	67.342
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-7.348	-7.348	-7.348	-7.348	-7.348
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		460.400	653.600	631.976	631.986	632.586	632.586

Dezernat II

20 - Fachdienst Haushalt und Finanzen

034 - Haushaltscontrolling und betriebswirtschaftliche Dienstleistungen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-450.100	-639.400	-619.176	-619.186	-619.786	-619.786
22. außerordentliche Erträge	50+531	2.270	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		2.270	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-447.830	-639.400	-619.176	-619.186	-619.786	-619.786
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	15.900	15.800	13.500	13.500	13.500	13.500
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	112.297	132.000	125.000	125.000	125.000	125.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-96.397	-116.200	-111.500	-111.500	-111.500	-111.500
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-544.227	-755.600	-730.676	-730.686	-731.286	-731.286

nachrichtlich

Gesamterträge	28.470	30.000	26.300	26.300	26.300	26.300
Gesamtaufwendungen	572.697	785.600	756.976	756.986	757.586	757.586
Abschluss	-544.227	-755.600	-730.676	-730.686	-731.286	-731.286

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 044 Kommunale Steuern

verantwortlich: Jania, Monika

Produktbeschreibung: Veranlagung aller kommunalen Steuern

Zielgruppe: alle Kommunalsteuerpflichtigen

Produkt: 044 Kommunale Steuern

Kostenträger: Verwaltungssteuerung und -service: Kommunale Steuern

Kennzahl: Steuereinnahmen Gewerbesteuer pro Einwohner

Formel: a/b

Einheit: €

a Gewerbesteuer

b Einwohner der Stadt Salzgitter

c

Ziel: Zeitnahe, vollständige und korrekte Durchführung der Veranlagungen der einzelnen Steuerarten

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
589,97	425,98	251,09	552,40
60.000.000	42.413.576	25.000.000	55.000.000
101.700	99.565	99.565	99.565

Ziel Plan 2015:

Zeitnahe, vollständige und korrekte Durchführung der Veranlagungen der einzelnen Steuerarten

20 - Fachdienst Haushalt und Finanzen
044 - Kommunale Steuern

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	100	100	100	100	100
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	30.700	38.200	40.000	40.000	40.000	40.000
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	328	500	500	500	500	500
12. = Summe ordentliche Erträge		31.028	38.800	40.600	40.600	40.600	40.600
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	313.719	339.684	344.442	344.442	344.442	344.442
14. Aufwendungen für Versorgung	41	8.723	8.650	8.809	8.809	8.809	8.809
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	318	2.300	2.297	2.300	2.300	2.300
16. Abschreibungen	47	810	5.235	718	718	718	718
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	26.703	25.963	27.916	28.416	28.916	28.916
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-1.364	-1.364	-1.364	-1.364	-1.364
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		350.272	380.468	382.818	383.322	383.822	383.822

Dezernat II

20 - Fachdienst Haushalt und Finanzen
044 - Kommunale Steuern

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-319.245	-341.668	-342.218	-342.722	-343.222	-343.222
22. außerordentliche Erträge	50+531	20.434	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		20.434	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-298.811	-341.668	-342.218	-342.722	-343.222	-343.222
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	28.270	34.000	30.000	30.000	30.000	30.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-28.270	-34.000	-30.000	-30.000	-30.000	-30.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-327.080	-375.668	-372.218	-372.722	-373.222	-373.222

nachrichtlich

Gesamterträge	51.462	38.800	40.600	40.600	40.600	40.600
Gesamtaufwendungen	378.542	414.468	412.818	413.322	413.822	413.822
Abschluss	-327.080	-375.668	-372.218	-372.722	-373.222	-373.222

A. Wesentliche Produkte

<p>im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):</p>	<p>411 Krankenhäuser 522 Wohnbauförderung 611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen 612 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft</p>	<p>Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte</p>	<p>j j j n</p>
<p>Zuordnung zum Verantwortungsbereich</p>			
<p>Budgetierungs- bestimmungen</p>	<p>Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.</p>		
<p>Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen</p>	<p>Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)</p>		
<p>übrige Erläuterungen</p>	<p>Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.</p>		

A. Städtische Produkte

**im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:**

170 Steuern

171 Sonstige allgemeine Finanzwirtschaft

20_S1 - Sonderbudget Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	108.804.088	93.358.110	125.945.000	174.365.000	183.022.500	185.722.500
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	33.616.440	62.676.344	74.973.136	51.282.864	40.844.720	27.672.704
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	2.158.448	2.158.448	2.195.331	2.195.331	2.195.331	2.195.331
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	18	100	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	7.864.652	5.555.100	6.320.600	6.139.100	5.935.600	5.762.400
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	900.514	273.383	257.000	233.400	179.700	162.200
12. = Summe ordentliche Erträge		153.344.159	164.021.485	209.691.067	234.215.695	232.177.851	221.515.135
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung	41	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	-138	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	1.727.100	1.969.016	1.205.892	1.355.892	1.355.892	1.355.892
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	6.266.613	6.337.280	6.736.000	7.621.000	7.367.100	7.737.000
18. Transferaufwendungen	43	8.874.718	4.709.264	9.758.165	17.388.247	19.095.081	19.127.189
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	-32.856	1.413.297	3.802.631	6.216.070	5.433.390	5.744.855
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	0	-2.275.527	-2.275.527	-2.275.527	-2.275.527
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		16.835.437	14.428.857	19.227.161	30.305.680	30.975.935	31.689.408

20_S1 - Sonderbudget Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		136.508.723	149.592.628	190.463.907	203.910.015	201.201.916	189.825.727
22. außerordentliche Erträge	50+531	3.398.390	11.813.273	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	1.049.449	868.932	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		2.348.941	10.944.341	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		138.857.664	160.536.969	190.463.907	203.910.015	201.201.916	189.825.727
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	552	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	0	0	3.487.973	5.829.152	980.473	1.019.195
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		552	4.500	-3.483.473	-5.824.652	-975.973	-1.014.695
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		138.858.216	160.541.469	186.980.434	198.085.363	200.225.943	188.811.032

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

156.743.101	175.839.258	209.695.567	234.220.195	232.182.351	221.519.635
17.884.885	15.297.789	22.715.133	36.134.833	31.956.408	32.708.603
138.858.216	160.541.469	186.980.434	198.085.363	200.225.943	188.811.032

20_S1 - Sonderbudget Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	115.702.413	93.358.110	125.945.000		174.365.000	183.022.500	185.722.500
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	33.616.440	62.676.344	74.973.136		51.282.864	40.844.720	27.672.704
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	18	100	0		0	0	0
5. privatrechtliche Entgelte	64	0	0	0		0	0	0
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	3	0	0		0	0	0
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	1.916.238	5.555.100	6.320.600		6.139.100	5.935.600	5.762.400
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	221.455	273.383	249.700		226.100	172.400	154.900
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		151.456.566	161.863.037	207.488.436		232.013.064	229.975.220	219.312.504
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	0	0	0		0	0	0
12. Auszahlungen für Versorgung	71	0	0	0		0	0	0
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	32.748	0	0		0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	6.304.430	6.337.280	6.736.000		7.621.000	7.367.100	7.737.000
15. Transferauszahlungen	73	3.608.730	4.709.264	9.758.165		17.388.247	19.095.081	19.127.189
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	4.273	1.413.297	3.802.631		6.216.070	5.433.390	5.744.855
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	0	-2.275.527		-2.275.527	-2.275.527	-2.275.527
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		9.950.181	12.459.841	18.021.269		28.949.789	29.620.043	30.333.516
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		141.506.386	149.403.196	189.467.167		203.063.275	200.355.177	188.978.988
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	0	0	0		0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	239.928	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	-301.455	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	8.733.530	7.235.200	7.376.790		7.351.500	7.318.400	7.318.000
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		8.672.002	7.235.200	7.376.790		7.351.500	7.318.400	7.318.000

20_S1 - Sonderbudget Allgemeine Finanzwirtschaft

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-	-Euro-
1		2	3	4	5	6	7	8
	KG							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	239.928	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	0	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	0	900	0		30.000	80.000	80.000
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	-154.665	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	1.514.016	1.400.000	1.400.000		1.385.000	1.336.000	1.266.000
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	6.429.724	0	12.197.231		1.462.000	1.092.000	2.000.000
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		8.029.003	1.400.900	13.597.231		2.877.000	2.508.000	3.346.000
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		642.999	5.834.300	-6.220.441		4.474.500	4.810.400	3.972.000
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		142.149.385	155.237.496	183.246.726		207.537.775	205.165.577	192.950.988
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	95.498.811	9.966.193	24.446.119		10.631.925	6.077.300	7.236.700
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	91.200.048	9.000.000	9.200.000		9.300.000	9.490.000	9.000.000
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		4.298.762	966.193	15.246.119		1.331.925	-3.412.700	-1.763.300
37. Finanzmittelveränderung		146.448.147	156.203.689	198.492.846		208.869.700	201.752.877	191.187.688
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

255.627.379	179.064.430	239.311.346	-	249.996.489	243.370.920	233.867.204
109.179.232	22.860.741	40.818.500	-	41.126.789	41.618.043	42.679.516
146.448.147	156.203.689	198.492.846	-	208.869.700	201.752.877	191.187.688

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Einzahlung

2040013000	Kreditmarktmittel ohne Umschuldung für EB 85	12.456.161	5.982.161	0	149.000	2.000.000	2.413.000			
			5.331.007	1.500.000	2.500.000		1.912.000	für 2015		
		Hinweis: Veränderungsliste (neutral), Nr. 7								
2040013200	Sonderkreditermächtigung Flüchtlinge EB 85	7.091.000	4.686.000	1.462.000	943.000	0	0			
			0	0	0		0	für 2015		
		Hinweis: Veränderungsliste (neutral), Nr. 5								
2040014000	Tilgungserstattungen vom EB 62	5.395.000	897.800	897.800	897.800	897.800	897.800			
			897.800	897.800	897.800		906.000	für 2015		
2040016000	Kreditmarktmittel ohne Umschuldung	55.715.716	11.963.888	9.169.925	4.985.300	5.236.700	9.966.193			
			8.806.200	0	0		14.393.710	für 2015		
2040016100	Kreditfinanzierung Projekt Watenstedt - Nbank	0	0	0	0	0	0			
			0	2.000.000	2.000.000		0	für 2015		
2040016200	Kreditfinanzierung Projekt Watenstedt - KfW	0	0	0	0	0	0			
			0	2.000.000	2.000.000		0	für 2015		

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10

2040016300	Sonderkreditermächtigung Flüchtlinge (Anteil KV)	285.000	285.000	0	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	

2040036000	Tilgungserstattung vom EB 85	36.580.500	6.162.900	6.135.600	6.135.600	6.135.600	6.010.800		
			6.010.800	6.010.800	6.010.800		6.000.000	für 2015	

2040037000	Tilgungserstattungen vom SRB	2.627.531	250.291	250.000	250.000	250.000	253.000		
			253.000	253.000	253.000		1.374.240	für 2015	

2040038000	Rückflüsse von Wohnbaudarlehn	316.900	65.800	68.100	35.000	34.600	73.600		
			76.100	78.600	45.700		39.800	für 2015	

2040055000	Kreditmarktmittel ohne Umschuldung für SRB	2.939.070	1.529.070	0	0	0	0		
			0	0	0		1.410.000	für 2015	

Hinweis: Anträge 0796/17-1, 0753/17, 0750/17, 0696/17

Einzahlung	123.406.877	31.822.910	17.983.425	13.395.700	14.554.700	93.472.550	Summe bisher bereitgestellt		
-------------------	-------------	------------	------------	------------	------------	------------	--	--	--

Auszahlung

2040002900	Umlage KHG	8.187.000	1.400.000	1.385.000	1.336.000	1.266.000	1.400.000		
			1.400.000	1.540.000	1.480.000		1.400.000	für 2015	

Hinweis: Veränderungsliste, Nr. 5

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10
2040021900	Kreditmarkt, ordentliche Tilgung	56.190.000	9.200.000	9.300.000	9.490.000	9.000.000	9.000.000		
			9.000.000	9.000.000	9.000.000		10.200.000	für 2015	
2040031900	Bürogegenstände	268.800	0	30.000	80.000	80.000	900		
			0	0	80.000		77.900	für 2015	
2040053800	Weiterleitung Sonderkreditem. Flüchtlinge EB 85	7.091.000	4.686.000	1.462.000	943.000	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
			Hinweis: Veränderungsliste (neutral), Nr. 6						
2040054900	Investitionsdarlehen EB 85	12.456.161	5.982.161	0	149.000	2.000.000	2.413.000		
			5.331.007	1.500.000	2.500.000		1.912.000	für 2015	
			Hinweis: Veränderungsliste (neutral), Nr. 8						
2040055900	Investitionsdarlehen SRB	2.939.070	1.529.070	0	0	0	0		
			0	0	0		1.410.000	für 2015	
			Hinweis: Anträge 0796/17-1, 0753/17, 0750/17, 0696/17						
	Auszahlung	87.132.031	22.797.231	12.177.000	11.998.000	12.346.000	68.644.807	Summe bisher bereitgestellt	
	Saldo	36.274.846	9.025.678	5.806.425	1.397.700	2.208.700	24.827.743		

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	108.804.088	93.358.110	125.945.000	174.365.000	183.022.500	185.722.500
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	33.616.440	62.676.344	74.973.136	51.282.864	40.844.720	27.672.704
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	2.158.448	2.158.448	2.195.331	2.195.331	2.195.331	2.195.331
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	5.150.441	3.000.000	4.000.000	4.000.000	4.000.000	4.000.000
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	372.826	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		150.102.243	161.192.902	207.113.467	231.843.195	230.062.551	219.590.535
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung	41	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	-138	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	1.104.346	1.767.740	1.177.697	1.327.697	1.327.697	1.327.697
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	1.079.082	750.000	850.000	850.000	850.000	850.000
18. Transferaufwendungen	43	8.874.718	4.709.264	9.758.165	17.388.247	19.095.081	19.127.189
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	0	0	0	0	0	0
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	0	-1.491.563	-1.491.563	-1.491.563	-1.491.563
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		11.058.008	7.227.005	10.294.299	18.074.380	19.781.215	19.813.323
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		139.044.236	153.965.897	196.819.169	213.768.815	210.281.336	199.777.213
22. außerordentliche Erträge	50+531	13	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	156.784	0	0	0	0	0

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		-156.771	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		138.887.464	153.965.897	196.819.169	213.768.815	210.281.336	199.777.213
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	0	0	3.481.000	5.822.379	972.801	1.011.614
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	-3.481.000	-5.822.379	-972.801	-1.011.614
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		138.887.464	153.965.897	193.338.169	207.946.436	209.308.536	198.765.599

nachrichtlich

Gesamterträge	150.102.256	161.192.902	207.113.467	231.843.195	230.062.551	219.590.535
Gesamtaufwendungen	11.214.792	7.227.005	13.775.299	23.896.760	20.754.016	20.824.936
Abschluss	138.887.464	153.965.897	193.338.169	207.946.436	209.308.536	198.765.599

20_S1 - Sonderbudget Allgemeine Finanzwirtschaft
171 - Finanzwirtschaft

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	18	100	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	2.714.211	2.555.100	2.320.600	2.139.100	1.935.600	1.762.400
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	527.687	273.383	257.000	233.400	179.700	162.200
12. = Summe ordentliche Erträge		3.241.916	2.828.583	2.577.600	2.372.500	2.115.300	1.924.600
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung	41	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	622.754	201.276	28.195	28.195	28.195	28.195
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	5.187.531	5.587.280	5.886.000	6.771.000	6.517.100	6.887.000
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	-32.856	1.413.297	3.802.631	6.216.070	5.433.390	5.744.855
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	0	-783.964	-783.964	-783.964	-783.964
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		5.777.429	7.201.853	8.932.862	12.231.300	11.194.720	11.876.085

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-2.535.513	-4.373.270	-6.355.262	-9.858.800	-9.079.420	-9.951.485
22. außerordentliche Erträge	50+531	3.398.377	11.813.273	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	892.664	868.932	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		2.505.712	10.944.341	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-29.801	6.571.071	-6.355.262	-9.858.800	-9.079.420	-9.951.485
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	552	4.500	4.500	4.500	4.500	4.500
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	0	0	6.973	6.773	7.673	7.582
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		552	4.500	-2.473	-2.273	-3.173	-3.082
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-29.249	6.575.571	-6.357.735	-9.861.073	-9.082.593	-9.954.567

nachrichtlich

Gesamterträge	6.640.845	14.646.356	2.582.100	2.377.000	2.119.800	1.929.100
Gesamtaufwendungen	6.670.093	8.070.785	8.939.835	12.238.073	11.202.393	11.883.667
Abschluss		-29.249	6.575.571	-6.357.735	-9.861.073	-9.954.567

A. Wesentliche Produkte

<p>im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):</p>	<p>alle Produkte</p>	<p>Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte</p>	<p>j</p>
<p>Zuordnung zum Verantwortungsbereich</p>			
<p>Budgetierungs- bestimmungen</p>	<p>Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.</p>		
<p>Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen</p>	<p>Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)</p>		
<p>übrige Erläuterungen</p>	<p>Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.</p>		

A. Städtische Produkte

**im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:**

998 Umsetzung Aufgabenkritik

20_S2 - Sonderbudget Umsetzung Aufgabenkritik

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	0	-296.479	-296.479	-296.479	-296.479	-296.479
14. Aufwendungen für Versorgung	41	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	0	128.273	282.697	282.697	282.697	282.697
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperr	468	0	-2.424.616	-3.425.616	-4.613.616	-4.613.616	-4.613.616
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		0	-2.592.822	-3.439.398	-4.627.398	-4.627.398	-4.627.398

20_S2 - Sonderbudget Umsetzung Aufgabenkritik

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		0	2.592.822	3.439.398	4.627.398	4.627.398	4.627.398
22. außerordentliche Erträge	50+531	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		0	2.592.822	3.439.398	4.627.398	4.627.398	4.627.398
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	0	0	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		0	2.592.822	3.439.398	4.627.398	4.627.398	4.627.398

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

0	0	0	0	0	0
0	-2.592.822	-3.439.398	-4.627.398	-4.627.398	-4.627.398
0	2.592.822	3.439.398	4.627.398	4.627.398	4.627.398

20_S2 - Sonderbudget Umsetzung Aufgabenkritik

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	0	0	0		0	0	0
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	0	0	0		0	0	0
5. privatrechtliche Entgelte	64	0	0	0		0	0	0
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	0	0	0		0	0	0
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	0	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	0	0	0		0	0	0
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	0	-296.479	-296.479		-296.479	-296.479	-296.479
12. Auszahlungen für Versorgung	71	0	0	0		0	0	0
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	0	0	0		0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	0	0	0		0	0	0
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	0	128.273	282.697		282.697	282.697	282.697
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-2.424.616	-3.425.616		-4.613.616	-4.613.616	-4.613.616
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		0	-2.592.822	-3.439.398		-4.627.398	-4.627.398	-4.627.398
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		0	2.592.822	3.439.398		4.627.398	4.627.398	4.627.398
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	0	0	0		0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	0	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0

20_S2 - Sonderbudget Umsetzung Aufgabenkritik

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-	-Euro-
1		2	3	4	5	6	7	8
	KG							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	0	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	0	0	0		0	0	0
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	0	0	0		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		0	0	0		0	0	0
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		0	2.592.822	3.439.398		4.627.398	4.627.398	4.627.398
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		0	2.592.822	3.439.398		4.627.398	4.627.398	4.627.398
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

-	-	-	-	-	-	-	-	-
-	-	2.592.822	-	3.439.398	-	4.627.398	-	4.627.398
-	-	2.592.822	-	3.439.398	-	4.627.398	-	4.627.398

20_S2 - Sonderbudget Umsetzung Aufgabenkritik

998 - Umsetzung Aufgabenkritik

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	0	-296.479	-296.479	-296.479	-296.479	-296.479
14. Aufwendungen für Versorgung	41	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	0	128.273	282.697	282.697	282.697	282.697
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-2.424.616	-3.425.616	-4.613.616	-4.613.616	-4.613.616
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		0	-2.592.822	-3.439.398	-4.627.398	-4.627.398	-4.627.398

20_S2 - Sonderbudget Umsetzung Aufgabenkritik
998 - Umsetzung Aufgabenkritik

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		0	2.592.822	3.439.398	4.627.398	4.627.398	4.627.398
22. außerordentliche Erträge	50+531	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		0	2.592.822	3.439.398	4.627.398	4.627.398	4.627.398
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	0	0	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		0	2.592.822	3.439.398	4.627.398	4.627.398	4.627.398

nachrichtlich

Gesamterträge	0	0	0	0	0	0
Gesamtaufwendungen	0	-2.592.822	-3.439.398	-4.627.398	-4.627.398	-4.627.398
Abschluss	0	2.592.822	3.439.398	4.627.398	4.627.398	4.627.398

A. Wesentliche Produkte

<p>im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):</p>	<p>111 Verwaltungssteuerung und -service</p>	<p>Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte</p>	<p>j</p>
<p>Zuordnung zum Verantwortungsbereich</p>			
<p>Budgetierungs- bestimmungen</p>	<p>Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.</p>		
<p>Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen</p>	<p>Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)</p>		
<p>übrige Erläuterungen</p>	<p>Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.</p>		

A. Städtische Produkte

**im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:**

**059 Rechtsberatung und Betreuung
076 Versicherungen
163 Sonstige Rechtsangelegenheiten**

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	82.473	82.500	82.500	82.500	82.500	82.500
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	94.900	107.500	116.792	116.792	116.792	116.792
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	3	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		177.376	190.000	199.292	199.292	199.292	199.292
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	515.617	549.127	554.049	554.049	554.049	554.049
14. Aufwendungen für Versorgung	41	13.199	13.220	11.565	11.565	11.565	11.565
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	24	8.196	8.196	8.196	8.196	8.196
16. Abschreibungen	47	345	1.071	487	487	487	487
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	368.973	369.623	408.502	408.502	408.502	408.502
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	-20.560	-20.560	-20.560	-20.560	-20.560
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		898.158	920.678	962.239	962.239	962.239	962.239

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-720.782	-730.678	-762.946	-762.947	-762.947	-762.947
22. außerordentliche Erträge	50+531	4.650	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	2.030	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		2.620	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-718.162	-730.678	-762.946	-762.947	-762.947	-762.947
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	22.200	22.400	23.500	23.500	23.500	23.500
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	20.096	22.500	22.500	22.500	22.500	22.500
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		2.104	-100	1.000	1.000	1.000	1.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-716.058	-730.778	-761.946	-761.947	-761.947	-761.947

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

204.226	212.400	222.792	222.792	222.792	222.792
920.284	943.178	984.739	984.739	984.739	984.739
-716.058	-730.778	-761.946	-761.947	-761.947	-761.947

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	0	0	0		0	0	0
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	0	0	0		0	0	0
5. privatrechtliche Entgelte	64	82.433	82.500	82.500		82.500	82.500	82.500
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	94.900	107.500	116.792		116.792	116.792	116.792
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	0	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	3	0	0		0	0	0
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		177.336	190.000	199.292		199.292	199.292	199.292
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	510.967	549.127	554.049		554.049	554.049	554.049
12. Auszahlungen für Versorgung	71	13.199	13.220	11.565		11.565	11.565	11.565
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	24	8.196	8.196		8.196	8.196	8.196
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	0	0	0		0	0	0
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	415.661	369.623	408.502		408.502	408.502	408.502
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-20.560	-20.560		-20.560	-20.560	-20.560
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		939.851	919.607	961.751		961.751	961.751	961.751
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-762.515	-729.607	-762.459		-762.460	-762.460	-762.460
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	0	0	0		0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	0	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
1	KG	-Euro-	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-	-Euro-
2	3	4	5	6	7	8	9	10
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	0	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	0	0	0		0	0	0
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	0	0	0		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		0	0	0		0	0	0
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-762.515	-729.607	-762.459		-762.460	-762.460	-762.460
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-762.515	-729.607	-762.459		-762.460	-762.460	-762.460
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

	177.336	190.000	199.292	-	199.292	199.292	199.292
	939.851	919.607	961.751	-	961.751	961.751	961.751
	- 762.515	- 729.607	- 762.459	-	- 762.460	- 762.460	- 762.460

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **30 Fachdienst Recht**

Produkt: 059 Rechtsberatung und Betreuung

verantwortlich: Fachdienstleitung

Produktbeschreibung: Vertretung der Stadt gegenüber Dritten, anderen Behörden und Gerichten, rechtliche Beratung der gesamten Verwaltung inklusive der Wahlbeamten; Tätigwerden bei strafbaren Handlungen zum Nachteil der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Verwaltungsführung und alle Fachbereiche

Produkt: 059 Rechtsberatung und Betreuung

Kostenträger: Rechtsberatung und Betreuung

Kennzahl: Quote erfolgreich durchgeführter Klageverfahren (neue Kennzahl: erstmalige Darstellung in 2011)

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
74,19	90,47	76,92	75

Formel: $a/b \cdot 100$

a Anzahl erfolgreicher Klageverfahren

46

114

50

45

Einheit: %

b Anzahl der beendeten Klageverfahren innerhalb des Jahres

62

126

65

60

c

Ziel: 75 (Informative Kennzahl)

Ziel Plan 2015:

Informative Kennzahl

30 - Fachdienst Recht

059 - Rechtsberatung und Betreuung

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	2.528	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	56.380	64.290	72.594	72.594	72.594	72.594
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	3	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		58.911	66.790	75.094	75.094	75.094	75.094
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	324.839	345.950	349.051	349.051	349.051	349.051
14. Aufwendungen für Versorgung	41	8.315	8.329	7.286	7.286	7.286	7.286
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	15	7.207	7.207	7.207	7.207	7.207
16. Abschreibungen	47	324	1.071	487	487	487	487
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	39.640	38.879	41.322	41.322	41.322	41.322
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-1.118	-1.118	-1.118	-1.118	-1.118
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		373.133	400.318	404.235	404.235	404.235	404.235

Dezernat II

30 - Fachdienst Recht
059 - Rechtsberatung und Betreuung

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-314.222	-333.528	-329.141	-329.141	-329.141	-329.141
22. außerordentliche Erträge	50+531	2.929	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		2.929	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-311.293	-333.528	-329.141	-329.141	-329.141	-329.141
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	15.000	14.300	15.300	15.300	15.300	15.300
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	12.661	14.175	14.175	14.175	14.175	14.175
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		2.339	125	1.125	1.125	1.125	1.125
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-308.953	-333.403	-328.016	-328.016	-328.016	-328.016

nachrichtlich

Gesamterträge	76.841	81.090	90.394	90.394	90.394	90.394
Gesamtaufwendungen	385.794	414.493	418.410	418.410	418.410	418.410
Abschluss	-308.953	-333.403	-328.016	-328.016	-328.016	-328.016

30 - Fachdienst Recht
076 - Versicherungen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	79.945	80.000	80.000	80.000	80.000	80.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	38.520	43.210	44.198	44.198	44.198	44.198
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		118.465	123.210	124.198	124.198	124.198	124.198
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	118.592	126.299	127.431	127.431	127.431	127.431
14. Aufwendungen für Versorgung	41	3.036	3.041	2.660	2.660	2.660	2.660
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	6	615	615	615	615	615
16. Abschreibungen	47	13	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	320.811	322.991	358.883	358.883	358.883	358.883
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-19.312	-19.312	-19.312	-19.312	-19.312
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		442.457	433.634	470.278	470.278	470.278	470.278

Dezernat II

30 - Fachdienst Recht
076 - Versicherungen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-323.992	-310.424	-346.080	-346.080	-346.080	-346.080
22. außerordentliche Erträge	50+531	1.069	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	2.030	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		-961	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-324.952	-310.424	-346.080	-346.080	-346.080	-346.080
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	7.200	8.100	8.200	8.200	8.200	8.200
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	4.622	5.175	5.175	5.175	5.175	5.175
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		2.578	2.925	3.025	3.025	3.025	3.025
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-322.374	-307.499	-343.055	-343.055	-343.055	-343.055

nachrichtlich

Gesamterträge	126.734	131.310	132.398	132.398	132.398	132.398
Gesamtaufwendungen	449.109	438.809	475.453	475.453	475.453	475.453
Abschluss	-322.374	-307.499	-343.055	-343.055	-343.055	-343.055

Dezernat II

30 - Fachdienst Recht
163 - Sonstige Rechtsangelegenheiten

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	72.186	76.878	77.567	77.567	77.567	77.567
14. Aufwendungen für Versorgung	41	1.848	1.851	1.619	1.619	1.619	1.619
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	3	374	374	374	374	374
16. Abschreibungen	47	8	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	8.523	7.753	8.296	8.296	8.296	8.296
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-130	-130	-130	-130	-130
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		82.568	86.726	87.726	87.726	87.726	87.726

Dezernat II

30 - Fachdienst Recht
163 - Sonstige Rechtsangelegenheiten

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-82.568	-86.726	-87.726	-87.726	-87.726	-87.726
22. außerordentliche Erträge	50+531	651	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		651	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-81.917	-86.726	-87.726	-87.726	-87.726	-87.726
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	2.813	3.150	3.150	3.150	3.150	3.150
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-2.813	-3.150	-3.150	-3.150	-3.150	-3.150
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-84.731	-89.876	-90.876	-90.876	-90.876	-90.876

nachrichtlich

Gesamterträge	651	0	0	0	0	0
Gesamtaufwendungen	85.382	89.876	90.876	90.876	90.876	90.876
Abschluss	-84.731	-89.876	-90.876	-90.876	-90.876	-90.876

A. Wesentliche Produkte

<p>im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):</p>	<p>251 Wissenschaft und Forschung 263 Musikschulen 281 Heimat- und sonstige Kulturpflege</p>	<p>Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte</p>	<p>n n n</p>
<p>Zuordnung zum Verantwortungsbereich</p>			
<p>Budgetierungs- bestimmungen</p>	<p>Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.</p>		
<p>Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen</p>	<p>Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)</p>		
<p>übrige Erläuterungen</p>	<p>Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.</p>		

A. Städtische Produkte

**im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:**

**007 Archiv
045 Kultur
050 Medienzentrum
052 Museen und bildende Kunst
053 Musikschule**

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	27.909	33.900	33.900	33.900	33.900	33.900
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	17.282	102.708	105	105	105	105
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	383.957	397.692	397.692	397.692	397.692	397.692
6. privatrechtliche Entgelte	34	55.798	35.699	35.699	35.699	35.699	35.699
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	150	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
12. = Summe ordentliche Erträge		485.096	572.499	469.896	469.896	469.896	469.896
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	2.445.714	2.550.758	2.428.263	2.428.263	2.428.263	2.428.263
14. Aufwendungen für Versorgung	41	17.182	13.928	17.608	17.608	17.608	17.608
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	830.684	721.293	706.293	706.293	706.293	706.293
16. Abschreibungen	47	87.872	182.004	90.490	90.490	90.490	90.490
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	234.210	250.120	250.120	250.120	250.120	250.120
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	1.639.025	1.339.370	1.488.426	1.488.426	1.488.426	1.488.426
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	-70.919	-70.919	-70.919	-70.919	-70.919
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		5.254.686	4.986.554	4.910.280	4.910.280	4.910.280	4.910.280

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-4.769.590	-4.414.055	-4.440.384	-4.440.384	-4.440.384	-4.440.384
22. außerordentliche Erträge	50+531	48.415	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	22.133	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		26.283	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-4.743.308	-4.414.055	-4.440.384	-4.440.384	-4.440.384	-4.440.384
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	156.548	184.500	175.000	175.000	175.000	175.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-156.548	-184.500	-175.000	-175.000	-175.000	-175.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-4.899.856	-4.598.555	-4.615.384	-4.615.384	-4.615.384	-4.615.384

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

533.511	572.499	469.896	469.896	469.896	469.896
5.433.367	5.171.054	5.085.280	5.085.280	5.085.280	5.085.280
-4.899.856	-4.598.555	-4.615.384	-4.615.384	-4.615.384	-4.615.384

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	28.159	33.900	33.900		33.900	33.900	33.900
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	398.000	397.692	397.692		397.692	397.692	397.692
5. privatrechtliche Entgelte	64	61.305	35.699	35.699		35.699	35.699	35.699
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	0	0	0		0	0	0
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	0	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	0	2.500	2.500		2.500	2.500	2.500
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		487.464	469.791	469.791		469.791	469.791	469.791
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	2.399.571	2.550.758	2.428.263		2.428.263	2.428.263	2.428.263
12. Auszahlungen für Versorgung	71	17.182	13.928	17.608		17.608	17.608	17.608
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	868.586	721.293	706.293		706.293	706.293	706.293
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	245.543	250.120	250.120		250.120	250.120	250.120
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	1.644.595	1.339.370	1.488.426		1.488.426	1.488.426	1.488.426
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-70.919	-70.919		-70.919	-70.919	-70.919
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		5.175.478	4.804.550	4.819.790		4.819.790	4.819.790	4.819.790
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-4.688.013	-4.334.759	-4.349.999		-4.349.999	-4.349.999	-4.349.999
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	0	0	0		0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	500	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		500	0	0		0	0	0

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8	
	KG							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	-418.196	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	124.466	64.100	3.600		84.100	84.100	84.100
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	0	0	0		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		-293.730	64.100	3.600		84.100	84.100	84.100
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		294.230	-64.100	-3.600		-84.100	-84.100	-84.100
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-4.393.783	-4.398.859	-4.353.599		-4.434.099	-4.434.099	-4.434.099
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-4.393.783	-4.398.859	-4.353.599		-4.434.099	-4.434.099	-4.434.099
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

	487.964	469.791	469.791	-	469.791	469.791	469.791
	4.881.747	4.868.650	4.823.390	-	4.903.890	4.903.890	4.903.890
	- 4.393.783	- 4.398.859	- 4.353.599	-	- 4.434.099	- 4.434.099	- 4.434.099

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10

Auszahlung

4100100900	Einrichtungs- und Ausstattungsgegenstände	261.600	3.600	53.600	53.600	53.600	43.600		
			53.600	53.600	53.600		53.600	für 2015	
	Hinweis:	Antrag 0815/17							
4100200900	Veranstaltungstechnik und Sammlungen	142.500	0	30.500	30.500	30.500	20.500		
			30.500	30.500	30.500		30.500	für 2015	
	Hinweis:	Antrag 0816/17							
	Auszahlung	404.100	3.600	84.100	84.100	84.100	400.500	Summe bisher bereitgestellt	
	Saldo	-404.100	-3.600	-84.100	-84.100	-84.100	-400.500		

41 - Fachdienst Kultur
007 - Archiv

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	200	200	200	200	200
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	91	153	105	105	105	105
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	2.013	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	11.427	20.628	20.628	20.628	20.628	20.628
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		13.531	20.981	20.933	20.933	20.933	20.933
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	421.503	427.828	415.287	415.287	415.287	415.287
14. Aufwendungen für Versorgung	41	8.114	7.855	8.448	8.448	8.448	8.448
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	3.638	21.649	21.649	21.649	21.649	21.649
16. Abschreibungen	47	7.597	41.457	9.372	9.372	9.372	9.372
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	47.900	47.900	47.900	47.900	47.900
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	180.735	157.357	173.318	173.318	173.318	173.318
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-7.568	-7.568	-7.568	-7.568	-7.568
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		621.587	696.479	668.406	668.406	668.406	668.406

Dezernat II

41 - Fachdienst Kultur
007 - Archiv

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-608.057	-675.497	-647.473	-647.473	-647.473	-647.473
22. außerordentliche Erträge	50+531	5.982	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	13.234	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		-7.251	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-615.308	-675.497	-647.473	-647.473	-647.473	-647.473
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	36.896	45.000	37.000	37.000	37.000	37.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-36.896	-45.000	-37.000	-37.000	-37.000	-37.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-652.205	-720.497	-684.473	-684.473	-684.473	-684.473

nachrichtlich

Gesamterträge	19.513	20.981	20.933	20.933	20.933	20.933
Gesamtaufwendungen	671.718	741.479	705.406	705.406	705.406	705.406
Abschluss	-652.205	-720.497	-684.473	-684.473	-684.473	-684.473

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **41 Fachdienst Kultur**

Produkt: 045 Kultur

verantwortlich: Uhde, Norbert

Produktbeschreibung: Ein vielfältiges, aber auch publikumorientiertes Angebot an Musik, Theater und Kleinkunst für jung und alt in den beiden Veranstaltungshäusern 'Kniestedter Kirche' SZ-Bad und 'Kulturscheune' SZ-Lebenstedt trägt zur Lebensqualität in Salzgitter bei. Gut angenommene Sonderveranstaltungen, z.B. Klesmerfestival, Internationales Drummermeeting, Kultur-Sommer, haben in Salzgitter schon Tradition und verbessern das Renommee dieser Stadt.

Zielgruppe: Einwohner der Stadt und Region, kulturell aktive Personen und Gruppierungen (auch überregional), kulturell aktive Vereine/Verbände in der Stadt.

Produkt: 045 Kultur

Kostenträger: Kulturelle Veranstaltungshäuser und Sonderveranstaltungen

Kennzahl: Anzahl Besucher kultureller Veranstaltungshäuser und Sonderveranstaltungen insgesamt		Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
Formel: a+b+c	a Anzahl Besucher kultureller Veranstaltungshäuser und Sonderveranstaltungen	8.200	17.300	5.000	5.000
Einheit:	b Anzahl BesucherInnen Sonderveranstaltungen ohne Eintrittsgeld			6.000	6.000
	c Anzahl BesucherInnen Sonderveranstaltung mit Eintrittsgeld (Kultursommer)			6.000	6.000
Ziel:	Zahl der Besucher/Teilnehmer an den kulturellen Veranstaltungen soll 17.000 betragen		Ziel Plan 2015: Zahl der Besucher/Teilnehmer an den kulturellen Veranstaltungen soll 8.200 betragen		

41 - Fachdienst Kultur
045 - Kultur

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	14.712	21.100	21.100	21.100	21.100	21.100
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	170.290	136.000	136.000	136.000	136.000	136.000
6. privatrechtliche Entgelte	34	23.635	3.346	3.346	3.346	3.346	3.346
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	2.500	2.500	2.500	2.500	2.500
12. = Summe ordentliche Erträge		208.637	162.946	162.946	162.946	162.946	162.946
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	530.440	588.990	547.331	547.331	547.331	547.331
14. Aufwendungen für Versorgung	41	2.275	1.037	2.287	2.287	2.287	2.287
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	441.777	303.593	288.593	288.593	288.593	288.593
16. Abschreibungen	47	9.365	19.458	10.346	10.346	10.346	10.346
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	231.510	202.220	202.220	202.220	202.220	202.220
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	402.287	305.526	340.350	340.350	340.350	340.350
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-29.430	-29.430	-29.430	-29.430	-29.430
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		1.617.655	1.391.393	1.361.696	1.361.696	1.361.696	1.361.696

Dezernat II

41 - Fachdienst Kultur
045 - Kultur

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-1.409.018	-1.228.447	-1.198.750	-1.198.750	-1.198.750	-1.198.750
22. außerordentliche Erträge	50+531	10.106	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	6.322	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		3.783	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-1.405.235	-1.228.447	-1.198.750	-1.198.750	-1.198.750	-1.198.750
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	55.973	59.000	66.000	66.000	66.000	66.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-55.973	-59.000	-66.000	-66.000	-66.000	-66.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-1.461.208	-1.287.447	-1.264.750	-1.264.750	-1.264.750	-1.264.750

nachrichtlich

Gesamterträge	218.743	162.946	162.946	162.946	162.946	162.946
Gesamtaufwendungen	1.679.951	1.450.393	1.427.696	1.427.696	1.427.696	1.427.696
Abschluss	-1.461.208	-1.287.447	-1.264.750	-1.264.750	-1.264.750	-1.264.750

41 - Fachdienst Kultur
050 - Medienzentrum

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	28.034	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	74	1.066	1.066	1.066	1.066	1.066
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		74	29.100	1.066	1.066	1.066	1.066
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	226.238	210.255	216.238	216.238	216.238	216.238
14. Aufwendungen für Versorgung	41	155	71	155	155	155	155
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	10.765	14.617	14.617	14.617	14.617	14.617
16. Abschreibungen	47	23.304	27.670	24.434	24.434	24.434	24.434
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	200	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	97.498	71.755	80.461	80.461	80.461	80.461
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-3.330	-3.330	-3.330	-3.330	-3.330
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		358.160	321.037	332.576	332.576	332.576	332.576

Dezernat II

41 - Fachdienst Kultur
050 - Medienzentrum

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-358.086	-291.937	-331.510	-331.510	-331.510	-331.510
22. außerordentliche Erträge	50+531	5.955	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	124	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		5.831	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-352.255	-291.937	-331.510	-331.510	-331.510	-331.510
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	16.935	21.000	21.000	21.000	21.000	21.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-16.935	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000	-21.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-369.189	-312.937	-352.510	-352.510	-352.510	-352.510

nachrichtlich

Gesamterträge	6.029	29.100	1.066	1.066	1.066	1.066
Gesamtaufwendungen	375.218	342.037	353.576	353.576	353.576	353.576
Abschluss	-369.189	-312.937	-352.510	-352.510	-352.510	-352.510

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 052 Museen und bildende Kunst

verantwortlich: Uhde, Norbert

Produktbeschreibung: Im Rahmen von Dauerausstellungen zur Stadtgeschichte Salzgitters, von den geologischen Anfängen, über die Ur- und Frühgeschichte bis in die Zeitgeschichte und der Industriegeschichte dieser Region wird Vergangenheit anschaulich dargeboten. Weiterhin wird im Museum der Geschichte der Kindheit eine Darstellung der Kindheit der letzten beiden Jahrhunderte präsentiert. Zu den kulturellen Sonderveranstaltungen im Museum Schloss Salder gehören insbesondere das Museumsfest, der Weihnachtsmarkt mit Spielzeuggörse, die Backtage, der internationale Museumstag, der deutsche Mühlentag, museumspädagogische und archäologische Sonderaktionen für Kinder und Jugendliche. Im Bereich der Bildenden Kunst besteht eine umfangreiche Sammlung zur Arbeitswelt, ein Kunstmuseum im öffentlichen Raum (KunstÜberall), und es werden profilierte Wechselausstellungen aus dem Bereich der Bildenden Kunst, z.B. Salon Salder, durchgeführt.

Zielgruppe: Bürger aus Salzgitter und der gesamten Region, Wissenschaftler, Studenten, Lehrer, Schüler, Touristen.

Produkt: 052 Museen und bildende Kunst

Kostenträger: Museen und bildende Kunst

Kennzahl: Anzahl Besucher von Ausstellungen und Sonderveranstaltungen		Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
		75.000	75.000	75.000	78.000
Formel: a	a Anzahl Besucher von Ausstellungen und Sonderveranstaltungen	75.000	75.000	75.000	78.000
Einheit:	b				
	c				
Ziel:	Die Anzahl von rund 78.000 BesucherInnen von Ausstellungen und Sonderveranstaltungen soll erreicht werden.		Ziel Plan 2015: Die Anzahl von rund 75.000 BesucherInnen von Ausstellungen und Sonderveranstaltungen im Bereich Museen und bildende Kunst soll erreicht werden.		

41 - Fachdienst Kultur

052 - Museen und bildende Kunst

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	12.400	12.400	12.400	12.400	12.400
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	17.191	74.294	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	29.093	36.500	36.500	36.500	36.500	36.500
6. privatrechtliche Entgelte	34	17.268	4.390	4.390	4.390	4.390	4.390
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		63.552	127.584	53.290	53.290	53.290	53.290
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	635.100	624.076	653.678	653.678	653.678	653.678
14. Aufwendungen für Versorgung	41	6.402	4.857	6.479	6.479	6.479	6.479
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	359.644	360.006	360.006	360.006	360.006	360.006
16. Abschreibungen	47	41.474	84.722	39.473	39.473	39.473	39.473
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	815.265	687.753	764.259	764.259	764.259	764.259
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-27.769	-27.769	-27.769	-27.769	-27.769
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		1.857.885	1.733.646	1.796.126	1.796.126	1.796.126	1.796.126

Dezernat II

41 - Fachdienst Kultur
052 - Museen und bildende Kunst

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-1.794.333	-1.606.062	-1.742.836	-1.742.836	-1.742.836	-1.742.836
22. außerordentliche Erträge	50+531	11.153	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	2.242	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		8.911	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-1.785.422	-1.606.062	-1.742.836	-1.742.836	-1.742.836	-1.742.836
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	30.755	38.500	33.000	33.000	33.000	33.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-30.755	-38.500	-33.000	-33.000	-33.000	-33.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-1.816.177	-1.644.562	-1.775.836	-1.775.836	-1.775.836	-1.775.836

nachrichtlich

Gesamterträge	74.705	127.584	53.290	53.290	53.290	53.290
Gesamtaufwendungen	1.890.882	1.772.146	1.829.126	1.829.126	1.829.126	1.829.126
Abschluss	-1.816.177	-1.644.562	-1.775.836	-1.775.836	-1.775.836	-1.775.836

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2017

Produkt: 053 Musikschule

verantwortlich: Herzberg, Mirko

Produktbeschreibung: Die Musikschule ist eine kulturelle Einrichtung, in der das vergangene und zeitgemäße Musikleben intensiv gepflegt wird. Aufgabe der Musikschule ist die musisch-kulturelle Bildung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Neben der Persönlichkeitsbildung des Einzelnen steht die Bildung von Ensembles im Zentrum der Arbeit der Musikschule. Diese Ensembles in Form von Chören, Orchestern und Bands bilden eine wichtige Grundlage des musisch-kulturellen Lebens in der Stadt Salzburg. Dies wird durch die unterschiedlichen Produkte im Gesamtkanon der Musikschule erreicht, die für eine Vielzahl von Altersgruppen und musikalische Interessengebiete Einstiegs- und auf Nachhaltigkeit angelegte Ausbildungsangebote vorhält.

Zielgruppe: Kinder / Jugendliche und Erwachsene, wobei der Schwerpunkt der musikalischen Förderung in der Jugendarbeit liegt.

Produkt: 053 Musikschule

Kostenträger: Musikalische Veranstaltungen / Projekte

Kennzahl: Anzahl Zuschauer bei Veranstaltungen gesamt

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
4.500	4.577	4.500	4.300

Formel: a a Anzahl Zuschauer bei Veranstaltungen 4.500 4.577 4.500 4.300

Einheit: b _____

c _____

Ziel: Eigene Konzertveranstaltungen der Musikschule und Auftritte bei Dritten (Durchführen von 40 Gesamtveranstaltungen mit insg. 4.300 Zuschauern)

Ziel Plan 2015:
Eigene Konzertveranstaltungen der Musikschule und Auftritte bei Dritten (Durchführen von 40 Gesamtveranstaltungen mit insg. 4.500 Zuschauern)

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2017

Produkt: 053 Musikschule

Kostenträger: Musikschule

Kennzahl: Zuschuss je Belegung Musikschule

	Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
	-1.069,38	-1.036,33	-1.248,28	-840,33
Formel: a/b	a Zuschussbedarf des Produktes Musikschule	-601.076,38	-649.108	-537.815
Einheit: €	b Gesamtzahl der Schüler	580	520	640
	c			1.005,54

Ziel: Beibehalten allgemein zugänglicher Musikschulangebote für einen möglichst großen Nutzerkreis bei einem durchschnittlichen max. Zuschussbedarf von 1.070 € je Belegung eines Musikschulangebotes. Durch Umstellung der VDM-Statistik muss an Stelle der Belegung die Gesamtzahl der Schüler im Kalenderjahr verwandt werden.
Berechnung: Zuschussbedarf lt. Planzahlen a) / Gesamtzahl Schüler b).

Ziel Plan 2015:
Beibehalten allgemein zugänglicher Musikschulangebote für einen möglichst großen Nutzerkreis bei einem durchschnittlichen max. Zuschussbedarf von 1.070 € je Belegung eines Musikschulangebotes

41 - Fachdienst Kultur
053 - Musikschule

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	13.197	200	200	200	200	200
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	226	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	182.562	225.192	225.192	225.192	225.192	225.192
6. privatrechtliche Entgelte	34	3.393	6.269	6.269	6.269	6.269	6.269
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	150	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		199.302	231.887	231.661	231.661	231.661	231.661
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	632.432	699.609	595.729	595.729	595.729	595.729
14. Aufwendungen für Versorgung	41	237	108	238	238	238	238
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	14.860	21.428	21.428	21.428	21.428	21.428
16. Abschreibungen	47	6.131	8.697	6.865	6.865	6.865	6.865
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	2.500	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	143.239	116.979	130.038	130.038	130.038	130.038
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-2.822	-2.822	-2.822	-2.822	-2.822
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		799.399	843.999	751.476	751.476	751.476	751.476

Dezernat II

41 - Fachdienst Kultur
053 - Musikschule

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-600.097	-612.112	-519.815	-519.815	-519.815	-519.815
22. außerordentliche Erträge	50+531	15.220	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	211	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		15.009	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-585.088	-612.112	-519.815	-519.815	-519.815	-519.815
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	15.988	21.000	18.000	18.000	18.000	18.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-15.988	-21.000	-18.000	-18.000	-18.000	-18.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-601.076	-633.112	-537.815	-537.815	-537.815	-537.815

nachrichtlich

Gesamterträge	214.522	231.887	231.661	231.661	231.661	231.661
Gesamtaufwendungen	815.598	864.999	769.476	769.476	769.476	769.476
Abschluss	-601.076	-633.112	-537.815	-537.815	-537.815	-537.815

Bau, Stadtplanung und Stadtentwicklung

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	153.442	361.730	452.700	357.700	353.950	353.950
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	3.828.214	3.939.357	4.523.089	3.661.239	3.661.239	3.661.239
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	15.937.491	15.488.570	15.249.690	15.129.690	15.129.690	15.129.690
6. privatrechtliche Entgelte	34	93.238	90.100	87.100	87.100	87.100	87.100
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	693.439	861.880	703.580	605.280	605.280	605.280
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	128.866	6.200	91.264	91.264	91.264	91.264
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	49.052	4.000	2.000	2.000	2.000	2.000
12. = Summe ordentliche Erträge		20.883.742	20.751.837	21.109.423	19.934.273	19.930.523	19.930.523
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	7.262.196	7.084.664	6.845.799	6.845.799	6.845.799	6.845.799
14. Aufwendungen für Versorgung	41	87.074	84.388	84.426	84.426	84.426	84.426
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	4.866.150	4.212.870	4.295.793	4.092.003	4.092.003	4.092.003
16. Abschreibungen	47	6.271.715	6.506.914	7.872.050	7.872.050	7.872.050	7.872.050
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	260.420	264.120	262.820	262.820	262.820	262.820
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	21.980.904	18.542.721	18.692.649	18.526.649	18.526.649	18.526.649
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	-90.400	-90.400	-90.400	-90.400	-90.400
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		40.728.459	36.605.277	37.963.138	37.593.348	37.593.348	37.593.348

Bau, Stadtplanung und Stadtentwicklung

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-19.844.716	-15.853.440	-16.853.715	-17.659.075	-17.662.825	-17.662.825
22. außerordentliche Erträge	50+531	1.327.101	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	273.090	300	300	300	300	300
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		1.054.011	-300	-300	-300	-300	-300
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-18.790.705	-15.853.740	-16.854.015	-17.659.375	-17.663.125	-17.663.125
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	4.603	32.857	33.875	33.875	33.875	33.875
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	507.232	617.283	554.500	554.500	554.500	554.500
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-502.629	-584.425	-520.625	-520.625	-520.625	-520.625
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-19.293.335	-16.438.165	-17.374.640	-18.180.001	-18.183.751	-18.183.751

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

22.215.445	20.784.694	21.143.298	19.968.147	19.964.397	19.964.397
41.508.780	37.222.859	38.517.938	38.148.148	38.148.148	38.148.148
-19.293.335	-16.438.165	-17.374.640	-18.180.001	-18.183.751	-18.183.751

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	160.262	361.730	452.700		357.700	353.950	353.950
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	16.059.306	15.488.570	15.249.690		15.129.690	15.129.690	15.129.690
5. privatrechtliche Entgelte	64	96.978	90.100	87.100		87.100	87.100	87.100
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	652.180	861.880	703.580		605.280	605.280	605.280
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	128.866	6.200	91.264		91.264	91.264	91.264
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	54.043	4.000	2.000		2.000	2.000	2.000
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		17.151.634	16.812.480	16.586.334		16.273.034	16.269.284	16.269.284
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	7.106.826	7.084.664	6.845.799		6.845.799	6.845.799	6.845.799
12. Auszahlungen für Versorgung	71	87.074	84.388	84.426		84.426	84.426	84.426
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	3.489.651	4.212.870	4.295.793		4.092.003	4.092.003	4.092.003
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	276.490	264.120	262.820		262.820	262.820	262.820
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	21.873.043	18.542.721	18.692.649		18.526.649	18.526.649	18.526.649
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-90.400	-90.400		-90.400	-90.400	-90.400
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		32.833.084	30.098.363	30.091.088		29.721.298	29.721.298	29.721.298
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-15.681.450	-13.285.883	-13.504.754		-13.448.264	-13.452.014	-13.452.014
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	1.727.155	2.579.800	4.354.700		2.720.000	4.660.000	4.640.000
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	971.769	279.100	355.100		417.100	362.100	399.100
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	29.170	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		2.728.094	2.858.900	4.709.800		3.137.100	5.022.100	5.039.100

Bau, Stadtplanung und Stadtentwicklung

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-	-Euro-
1		2	3	4	5	6	7	8
	KG							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	11.234	1.000.000	1.000.000		1.020.000	1.020.000	1.020.000
26. Baumaßnahmen	787	2.813.778	3.583.000	6.996.000	7.497.000	10.422.000	11.582.000	11.120.000
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	50.509	3.500	5.000		0	50.000	750.000
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	544.155	0	30.000		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		3.419.676	4.586.500	8.031.000		11.442.000	12.652.000	12.890.000
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-691.581	-1.727.600	-3.321.200		-8.304.900	-7.629.900	-7.850.900
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-16.373.031	-15.013.483	-16.825.954		-21.753.164	-21.081.914	-21.302.914
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-16.373.031	-15.013.483	-16.825.954		-21.753.164	-21.081.914	-21.302.914
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

19.879.728	19.671.380	21.296.134	-	19.410.134	21.291.384	21.308.384
36.252.760	34.684.863	38.122.088	-	41.163.298	42.373.298	42.611.298
- 16.373.031	- 15.013.483	- 16.825.954	-	- 21.753.164	- 21.081.914	- 21.302.914

A. Wesentliche Produkte

<p>im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):</p>	<p>511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen</p>	<p>Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte</p>	<p>j</p>
<p>Zuordnung zum Verantwortungsbereich</p>			
<p>Budgetierungs- bestimmungen</p>	<p>Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.</p>		
<p>Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen</p>	<p>Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)</p>		
<p>übrige Erläuterungen</p>	<p>Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.</p>		

A. Städtische Produkte

im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:

099 Stadterneuerung (Stadtsanierung, Soziale Stadt, Stadtumbau)

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	112.958	225.260	231.955	231.955	231.955	231.955
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	190.020	258.646	232.300	232.300	232.300	232.300
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	1.212	300	300	300	300	300
6. privatrechtliche Entgelte	34	100	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	195	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		304.485	484.206	464.555	464.555	464.555	464.555
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	502.269	398.290	339.005	339.005	339.005	339.005
14. Aufwendungen für Versorgung	41	10.449	5.959	5.933	5.933	5.933	5.933
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	164.641	365.340	375.283	375.283	375.283	375.283
16. Abschreibungen	47	253.747	193.601	375.759	375.759	375.759	375.759
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	43.433	47.037	45.247	45.247	45.247	45.247
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	-30.501	-30.501	-30.501	-30.501	-30.501
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		974.538	979.727	1.110.726	1.110.726	1.110.726	1.110.726

60 - Referat Stadtumbau und Soziale Stadt

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-670.054	-495.521	-646.171	-646.171	-646.171	-646.171
22. außerordentliche Erträge	50+531	6.475	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	1.872	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		4.603	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-665.451	-495.521	-646.171	-646.171	-646.171	-646.171
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	25.736	36.000	28.000	28.000	28.000	28.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-25.736	-36.000	-28.000	-28.000	-28.000	-28.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-691.186	-531.521	-674.171	-674.171	-674.171	-674.171

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

	310.959	484.206	464.555	464.555	464.555	464.555
	1.002.146	1.015.727	1.138.726	1.138.726	1.138.726	1.138.726
	-691.186	-531.521	-674.171	-674.171	-674.171	-674.171

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	112.958	225.260	231.955		231.955	231.955	231.955
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	1.217	300	300		300	300	300
5. privatrechtliche Entgelte	64	100	0	0		0	0	0
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	0	0	0		0	0	0
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	0	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	0	0	0		0	0	0
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		114.275	225.560	232.255		232.255	232.255	232.255
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	496.154	398.290	339.005		339.005	339.005	339.005
12. Auszahlungen für Versorgung	71	10.449	5.959	5.933		5.933	5.933	5.933
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	191.424	365.340	375.283		375.283	375.283	375.283
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	0	0	0		0	0	0
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	45.198	47.037	45.247		45.247	45.247	45.247
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-30.501	-30.501		-30.501	-30.501	-30.501
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		743.225	786.126	734.968		734.968	734.968	734.968
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-628.949	-560.566	-502.713		-502.713	-502.713	-502.713
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	606.342	2.080.000	3.137.000		2.080.000	2.080.000	2.080.000
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	3.121	50.000	50.000		50.000	50.000	50.000
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	-136	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		609.327	2.130.000	3.187.000		2.130.000	2.130.000	2.130.000

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-	-Euro-
1		2	3	4	5	6	7	8
	KG							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	-60	1.000.000	1.000.000		1.000.000	1.000.000	1.000.000
26. Baumaßnahmen	787	410.715	1.620.000	3.205.000		1.620.000	1.620.000	1.620.000
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	3.159	0	0		0	0	0
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	544.155	0	0		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		957.968	2.620.000	4.205.000		2.620.000	2.620.000	2.620.000
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-348.642	-490.000	-1.018.000		-490.000	-490.000	-490.000
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-977.591	-1.050.566	-1.520.713		-992.713	-992.713	-992.713
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-977.591	-1.050.566	-1.520.713		-992.713	-992.713	-992.713
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

	723.602	2.355.560	3.419.255	-	2.362.255	2.362.255	2.362.255
	1.701.193	3.406.126	4.939.968	-	3.354.968	3.354.968	3.354.968
	- 977.591	- 1.050.566	- 1.520.713	-	- 992.713	- 992.713	- 992.713

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10

Einzahlung

6010001000	Zuwendungen des Landes Bad, Ost- und Westsiedlung	2.857.000	1.357.000	300.000	300.000	300.000	300.000		
			300.000	300.000	300.000		300.000		für 2015
6010003000	Ausgleichsbeträge für Wertsteigerungen	300.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000		
			50.000	50.000	50.000		50.000		für 2015
6010015000	Städtebaufördermittel Stadtumbau Seeviertel	1.800.000	300.000	300.000	300.000	300.000	300.000		
			300.000	300.000	300.000		300.000		für 2015
6010016000	Städtebaufördermittel Stadterneuerung Steterburg	2.700.000	480.000	480.000	480.000	480.000	480.000		
			480.000	480.000	480.000		300.000		für 2015
6010017000	Kostenerstattung Grunderwerb gesamtst. Entwicklung	6.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000		
			1.000.000	1.000.000	1.000.000		1.000.000		für 2015
Einzahlung		13.657.000	3.187.000	2.130.000	2.130.000	2.130.000	10.470.000	Summe bisher bereitgestellt	

Auszahlung

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10
6010001900	Maßnahmen für Bad, Ost-und Westsiedlung	4.285.000	2.035.000	450.000	450.000	450.000	450.000		
			450.000	450.000	450.000		450.000		für 2015
6010015900	Maßnahme Stadtumbau Seeviertel	2.700.000	450.000	450.000	450.000	450.000	450.000		
			450.000	450.000	450.000		450.000		für 2015
6010016900	Stadterneuerung Steterburg	4.050.000	720.000	720.000	720.000	720.000	720.000		
			720.000	720.000	720.000		450.000		für 2015
6010017900	Grunderwerb für gesamtstädtische Entwicklungsziele	6.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000		
			1.000.000	1.000.000	1.000.000		1.000.000		für 2015
	Auszahlung	17.035.000	4.205.000	2.620.000	2.620.000	2.620.000	12.830.000		Summe bisher bereitgestellt
	Saldo	-3.378.000	-1.018.000	-490.000	-490.000	-490.000	-2.360.000		

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **60 Referat Stadtumbau und Soziale Stadt**

Produkt: 099 Stadterneuerung (Stadtsanierung, Soziale Stadt, Stadtumbau)

verantwortlich: Goronzi, Susanne

Produktbeschreibung: Durchführung von Untersuchungen in Stadtteilen und Quartieren der Stadt Salzgitter auf ihren besonderen Entwicklungsbedarf. Einwerbung von Fördermitteln durch Anmeldung von Maßnahmen bei den Förderstellen in Bund, Land und Europa. Initiierung, Projektierung und Durchführung von investiven und nichtinvestiven Maßnahmen innerhalb von Stadterneuerungsmaßnahmen. Entwicklung und Erörterung (Bürger- und Akteursbeteiligung) verschiedenster Planungen und Projekte innerhalb der städtischen Gesamtmaßnahmen.

Zielgruppe: Bewohner und Akteure, Träger des Wohnungswesens (Vermieter), Vereine, Initiativen und Institutionen in der Gesamtstadt Salzgitter und in den ausgewählten Stadtteilen und Quartieren.

Produkt: 099 Stadterneuerung (Stadtsanierung, Soziale Stadt, Stadtumbau)

Kostenträger: Stadterneuerung (Stadtsanierung, Soziale Stadt, Stadtumbau)

Kennzahl: Kostendeckungsgrad der städtebaulichen Gesamtmaßnahmen

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
66,00	43,11	68,43	60,96

Formel: $a/b \cdot 100$

a Fördermittel und sonstige Einnahmen

2.087.600

723.791,66

2.355.560

2.419.255

Einheit: %

b Gesamtkosten der Maßnahmen

3.162.958

1.678.759,82

3.442.126

3.967.968

c

Ziel: Erreichung eines Deckungsgrades von 59,52 %

Ziel Plan 2015:

Erreichung eines Deckungsgrades von 53,40 %

60 - Referat Stadtumbau und Soziale Stadt

099 - Stadterneuerung (Stadtsanierung, Soziale Stadt, Stadtumbau)

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	112.958	225.260	231.955	231.955	231.955	231.955
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	190.020	258.646	232.300	232.300	232.300	232.300
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	1.212	300	300	300	300	300
6. privatrechtliche Entgelte	34	100	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	195	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		304.485	484.206	464.555	464.555	464.555	464.555
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	502.269	398.290	339.005	339.005	339.005	339.005
14. Aufwendungen für Versorgung	41	10.449	5.959	5.933	5.933	5.933	5.933
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	164.641	365.340	375.283	375.283	375.283	375.283
16. Abschreibungen	47	253.747	193.601	375.759	375.759	375.759	375.759
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	43.433	47.037	45.247	45.247	45.247	45.247
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-30.501	-30.501	-30.501	-30.501	-30.501
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		974.538	979.727	1.110.726	1.110.726	1.110.726	1.110.726

Dezernat III

60 - Referat Stadtumbau und Soziale Stadt

099 - Stadterneuerung (Stadtsanierung, Soziale Stadt, Stadtumbau)

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-670.054	-495.521	-646.171	-646.171	-646.171	-646.171
22. außerordentliche Erträge	50+531	6.475	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	1.872	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		4.603	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-665.451	-495.521	-646.171	-646.171	-646.171	-646.171
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	25.736	36.000	28.000	28.000	28.000	28.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-25.736	-36.000	-28.000	-28.000	-28.000	-28.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-691.186	-531.521	-674.171	-674.171	-674.171	-674.171

nachrichtlich

Gesamterträge	310.959	484.206	464.555	464.555	464.555	464.555
Gesamtaufwendungen	1.002.146	1.015.727	1.138.726	1.138.726	1.138.726	1.138.726
Abschluss	-691.186	-531.521	-674.171	-674.171	-674.171	-674.171

A. Wesentliche Produkte

<p>im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):</p>	<p>122 Ordnungsangelegenheiten 511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen 521 Bau- und Grundstücksordnung 523 Denkmalschutz und -pflege 552 Öffentliche Gewässer/Wasserbauliche Anlagen 554 Naturschutz und Landschaftspflege 555 Land- und Forstwirtschaft 561 Umweltschutzmaßnahmen</p>	<p>Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte</p>	<p>j j n n n n n j</p>
<p>Zuordnung zum Verantwortungsbereich</p>			
<p>Budgetierungs- bestimmungen</p>	<p>Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.</p>		
<p>Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen</p>	<p>Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)</p>		
<p>übrige Erläuterungen</p>	<p>Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.</p>		

A. Städtische Produkte

im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:

- 002 Abfallrecht
- 003 Abgaben
- 005 Allgemeiner Umweltschutz
- 009 Bauordnungswesen
- 026 Gesamtstädtische Planung
- 030 Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen / VAWS
- 038 Immissionsschutz
- 048 Anwendung von Sicherstellungsinstrumenten nach BauGB
- 054 Natur- und Landschaftsschutz, Walderhaltung
- 070 Städtebauliche Planung
- 074 Vergaberegelungen
- 109 Land- und Forstwirtschaft / Grundstücksverkehrsgesetz
- 132 Bodenschutz
- 157 Denkmalschutz

61 - Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Baurecht und Denkmalschutz

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	40.432	136.370	220.645	125.645	121.895	121.895
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	24	126.084	25	25	25	25
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	719.136	721.230	838.730	718.730	718.730	718.730
6. privatrechtliche Entgelte	34	18.742	10.400	9.900	9.900	9.900	9.900
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	262.076	289.080	152.480	54.180	54.180	54.180
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	29.889	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
12. = Summe ordentliche Erträge		1.070.300	1.284.164	1.222.780	909.480	905.730	905.730
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	3.517.014	3.882.925	3.721.022	3.721.022	3.721.022	3.721.022
14. Aufwendungen für Versorgung	41	55.027	57.539	57.244	57.244	57.244	57.244
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	385.955	556.830	717.345	513.520	513.520	513.520
16. Abschreibungen	47	8.884	115.139	17.955	17.955	17.955	17.955
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	9.820	9.820	9.820	9.820	9.820	9.820
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	703.517	677.295	967.113	801.113	801.113	801.113
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	-59.899	-59.899	-59.899	-59.899	-59.899
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		4.680.218	5.239.648	5.430.599	5.060.774	5.060.774	5.060.774

61 - Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Baurecht und Denkmalschutz

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-3.609.917	-3.955.484	-4.207.819	-4.151.294	-4.155.044	-4.155.044
22. außerordentliche Erträge	50+531	134.774	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	7.160	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		127.614	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-3.482.304	-3.955.484	-4.207.819	-4.151.294	-4.155.044	-4.155.044
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	243.306	289.000	253.000	253.000	253.000	253.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-243.306	-289.000	-253.000	-253.000	-253.000	-253.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-3.725.609	-4.244.484	-4.460.819	-4.404.294	-4.408.044	-4.408.044

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

1.205.074	1.284.164	1.222.780	909.480	905.730	905.730
4.930.683	5.528.648	5.683.599	5.313.774	5.313.774	5.313.774
-3.725.609	-4.244.484	-4.460.819	-4.404.294	-4.408.044	-4.408.044

61 - Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Baurecht und Denkmalschutz

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	47.252	136.370	220.645		125.645	121.895	121.895
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	722.949	721.230	838.730		718.730	718.730	718.730
5. privatrechtliche Entgelte	64	19.335	10.400	9.900		9.900	9.900	9.900
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	244.172	289.080	152.480		54.180	54.180	54.180
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	0	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	43.160	1.000	1.000		1.000	1.000	1.000
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		1.076.869	1.158.080	1.222.755		909.455	905.705	905.705
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	3.457.728	3.882.925	3.721.022		3.721.022	3.721.022	3.721.022
12. Auszahlungen für Versorgung	71	55.027	57.539	57.244		57.244	57.244	57.244
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	131.731	556.830	717.345		513.520	513.520	513.520
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	9.820	9.820	9.820		9.820	9.820	9.820
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	605.031	677.295	967.113		801.113	801.113	801.113
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-59.899	-59.899		-59.899	-59.899	-59.899
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		4.259.337	5.124.509	5.412.645		5.042.820	5.042.820	5.042.820
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-3.182.468	-3.966.429	-4.189.890		-4.133.365	-4.137.115	-4.137.115
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	20.452	5.000	83.000		5.000	5.000	5.000
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	125.100	125.100		125.100	125.100	125.100
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	0	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		20.452	130.100	208.100		130.100	130.100	130.100

61 - Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Baurecht und Denkmalschutz

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
1	KG	-Euro-	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-	-Euro-
2	3	4	5	6	7	8	9	10
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	1.297	0	0		20.000	20.000	20.000
26. Baumaßnahmen	787	175.486	125.000	301.800		400.000	350.000	350.000
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	38.471	3.500	0		0	0	0
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	0	0	30.000		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		215.253	128.500	331.800		420.000	370.000	370.000
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-194.802	1.600	-123.700		-289.900	-239.900	-239.900
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-3.377.270	-3.964.829	-4.313.590		-4.423.265	-4.377.015	-4.377.015
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-3.377.270	-3.964.829	-4.313.590		-4.423.265	-4.377.015	-4.377.015
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

1.097.320	1.288.180	1.430.855	-	1.039.555	1.035.805	1.035.805
4.474.590	5.253.009	5.744.445	-	5.462.820	5.412.820	5.412.820
- 3.377.270	- 3.964.829	- 4.313.590	-	- 4.423.265	- 4.377.015	- 4.377.015

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10

Einzahlung

6100001000	Zuwendungen des Landes für die Dorferneuerung	175.000	0	0	0	0	0			
			0	0	0		175.000	für 2015		
6100004000	Kostenerstattung Ausgleichsmaßnahmen gem. BauGB	135.000	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000			
			25.000	25.000	25.000		10.000	für 2015		
6100006000	Abwasserbeiträge	600.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000			
			100.000	100.000	100.000		100.000	für 2015		
6122001000	Ersatzleistungen gem. NNatG	600	100	100	100	100	100			
			100	100	100		100	für 2015		
6131002000	Kostenerstattung Gerüsttürme (Ersatzvornahme)	78.000	78.000	0	0	0	0			
			0	0	0		0	für 2015		
Veränderungsliste (neutral), Nr. 4										
6132001000	Geldbeträge gem. § 47 NBauO	25.000	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000			
			5.000	5.000	5.000		0	für 2015		
Einzahlung		1.013.600	208.100	130.100	130.100	130.100	805.500	Summe bisher bereitgestellt		

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Auszahlung

6100001900	Baumaßnahmen zur Dorferneuerung	350.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		350.000	für 2015	
6100016900	Städtebaulicher Rahmenplan City SZ-Lebenstedt	500.000	75.000	100.000	100.000	100.000	50.000		
			75.000	100.000	100.000		75.000	für 2015	
6100017900	Städtebaulicher Rahmenplan SZ-Bad	393.800	18.800	100.000	100.000	100.000	0		
			18.800	100.000	100.000		75.000	für 2015	
6100021900	Erwerb beweglicher Vermögensgegenstände	9.000	0	0	0	0	3.500		
			3.500	3.500	3.500		5.500	für 2015	
6110005900	Umsetzung Radverkehrskonzept	150.000	30.000	0	0	0	0		
			0	0	0		120.000	für 2015	
6120002900	Ankauf von Grundstücken (Ökokonto)	80.000	0	20.000	20.000	20.000	0		
			20.000	20.000	20.000		20.000	für 2015	

Hinweis: Antrag 0831/17

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10
6120004900	Regenwasserrückhaltung SZ-Lesse	160.000	30.000	50.000	0	0	30.000		
			30.000	50.000	0		50.000	für 2015	
6120005900	Wiederherstellung von Retentionsr. an der Innerste	270.000	50.000	50.000	50.000	50.000	20.000		
			50.000	50.000	50.000		50.000	für 2015	
6122005900	Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für Bauleitplanung	505.000	50.000	100.000	100.000	100.000	25.000		
			25.000	100.000	80.000		130.000	für 2015	
6131002900	Errichtung Gerüsttürme (Ersatzvornahme)	78.000	78.000	0	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
Hinweis: Veränderungsliste (neutral), Nr. 3									
Auszahlung		2.495.800	331.800	420.000	370.000	370.000	2.003.300	Summe bisher bereitgestellt	
Saldo		-1.482.200	-123.700	-289.900	-239.900	-239.900	-1.197.800		

61 - Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz
002 - Abfallrecht

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	1.852	1.780	1.780	1.780	1.780	1.780
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	3.065	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
12. = Summe ordentliche Erträge		4.917	2.780	2.780	2.780	2.780	2.780
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	127.969	112.560	106.040	106.040	106.040	106.040
14. Aufwendungen für Versorgung	41	2.287	1.704	1.407	1.407	1.407	1.407
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	654	672	672	672	672	672
16. Abschreibungen	47	1.184	943	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	15.356	21.633	28.344	23.344	23.344	23.344
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-316	-316	-316	-316	-316
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		147.450	137.197	136.147	131.147	131.147	131.147

61 - Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz
002 - Abfallrecht

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-142.534	-134.417	-133.367	-128.367	-128.367	-128.367
22. außerordentliche Erträge	50+531	2.038	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		2.038	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-140.495	-134.417	-133.367	-128.367	-128.367	-128.367
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	4.205	6.761	1.670	1.670	1.670	1.670
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-4.205	-6.761	-1.670	-1.670	-1.670	-1.670
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-144.700	-141.178	-135.037	-130.037	-130.037	-130.037

nachrichtlich

Gesamterträge	6.955	2.780	2.780	2.780	2.780	2.780
Gesamtaufwendungen	151.655	143.958	137.817	132.817	132.817	132.817
Abschluss	-144.700	-141.178	-135.037	-130.037	-130.037	-130.037

61 - Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz
003 - Abgaben

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	125.977	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	520	750	750	750	750	750
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	23.997	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		24.517	126.727	750	750	750	750
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	302.533	303.144	304.116	304.116	304.116	304.116
14. Aufwendungen für Versorgung	41	8.324	8.445	8.451	8.451	8.451	8.451
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	512	1.229	1.229	1.229	1.229	1.229
16. Abschreibungen	47	273	4.573	165	165	165	165
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	33.890	32.063	33.584	33.584	33.584	33.584
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-2.445	-2.445	-2.445	-2.445	-2.445
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		345.533	347.009	345.100	345.100	345.100	345.100

Dezernat III

61 - Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz
003 - Abgaben

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-321.015	-220.283	-344.350	-344.350	-344.350	-344.350
22. außerordentliche Erträge	50+531	24.200	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		24.200	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-296.815	-220.283	-344.350	-344.350	-344.350	-344.350
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	18.037	21.417	18.908	18.908	18.908	18.908
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-18.037	-21.417	-18.908	-18.908	-18.908	-18.908
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-314.852	-241.699	-363.258	-363.258	-363.258	-363.258

nachrichtlich

Gesamterträge	48.717	126.727	750	750	750	750
Gesamtaufwendungen	363.569	368.426	364.008	364.008	364.008	364.008
Abschluss	-314.852	-241.699	-363.258	-363.258	-363.258	-363.258

61 - Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz

005 - Allgemeiner Umweltschutz

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	16.739	90.070	90.070	90.070	90.070	90.070
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	17.332	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	500	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	16.311	15.700	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		50.382	106.270	90.070	90.070	90.070	90.070
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	34.706	41.540	62.228	62.228	62.228	62.228
14. Aufwendungen für Versorgung	41	307	84	1.040	1.040	1.040	1.040
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	2.868	100.641	100.641	100.641	100.641	100.641
16. Abschreibungen	47	829	6.104	1.333	1.333	1.333	1.333
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	9.820	9.820	9.820	9.820	9.820
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	14.433	10.889	8.516	8.516	8.516	8.516
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-249	-249	-249	-249	-249
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		53.142	168.828	183.329	183.329	183.329	183.329

61 - Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz
005 - Allgemeiner Umweltschutz

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-2.761	-62.558	-93.259	-93.259	-93.259	-93.259
22. außerordentliche Erträge	50+531	168	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		168	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-2.592	-62.558	-93.259	-93.259	-93.259	-93.259
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	8.086	3.896	15.732	15.732	15.732	15.732
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-8.086	-3.896	-15.732	-15.732	-15.732	-15.732
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-10.679	-66.454	-108.991	-108.991	-108.991	-108.991

nachrichtlich

Gesamterträge	50.550	106.270	90.070	90.070	90.070	90.070
Gesamtaufwendungen	61.228	172.724	199.061	199.061	199.061	199.061
Abschluss	-10.679	-66.454	-108.991	-108.991	-108.991	-108.991

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **61 Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz**

Produkt: 009 Bauordnungswesen

verantwortlich: Alakus, Gülbahar

Produktbeschreibung: Das Bauordnungsrecht dient der baulichen Sicherheit sowie der sicheren und sozialadäquaten Benutzbarkeit von baulichen Anlagen und Grundstücken. Durch präventive Prüfungsverfahren werden Investitionsabsichten hinsichtlich ihrer öffentlich-rechtlichen Durchführbarkeit abgesichert. Hierdurch erhält der Investor auch Rechtssicherheit in nachbarschaftlichen Streitverfahren. Darüber hinaus wird die Einhaltung der bauordnungsrechtlichen Ziele bei bestimmten sicherheitsempfindlichen Objekten durch regelmäßig wiederkehrende Prüfungen kontrolliert.

Zielgruppe: Bauherren, Grundstückseigentümer, sonstige Berechtigte, Entwurfsverfasser, Sachverständige, andere Fachdienste und Behörden

Produkt: 009 Bauordnungswesen

Kostenträger: Bauordnungswesen

Kennzahl: Anzahl Bauanträge gewerbliche Bauvorhaben

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
151	135	150	140

Formel: a a Anzahl Bauanträge gewerbliche Bauvorhaben 151 135 150 140

Einheit: b _____

c _____

Ziel: Rechtssicherheit von Bauinvestitionen herstellen

Ziel Plan 2015:
Rechtssicherheit von Bauinvestitionen herstellen

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 009 Bauordnungswesen

Kostenträger: Bauordnungswesen

Kennzahl: Anzahl Bauanträge Wohnbauvorhaben

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
157	216	160	160

Formel: a	a	Anzahl Bauanträge Wohnbauvorhaben	157	216	160	160
Einheit:	b					
	c					

Ziel: Rechtssicherheit von Bauinvestitionen herstellen

Ziel Plan 2015:
Rechtssicherheit von Bauinvestitionen herstellen

Produkt: 009 Bauordnungswesen

Kostenträger: Bauordnungswesen

Kennzahl: Verweildauer Bauanträge Wohnbauvorhaben

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
40	30	40	40

Formel: a	a	Verweildauer Bauanträge Wohnbauvorhaben	40	30	40	40
Einheit: Tage	b					
	c					

Ziel: Die durchschnittliche Verweildauer von Bauanträgen Wohnbauvorhaben soll nicht mehr als 40 Tage betragen.

Ziel Plan 2015:
Die durchschnittliche Verweildauer von Bauanträgen Wohnbauvorhaben soll nicht mehr als 40 Tage betragen.

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 009 Bauordnungswesen

Kostenträger: Bauordnungswesen

Kennzahl: Verweildauer gewerbliche Bauvorhaben

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
40	42	40	40

Formel: a a Verweildauer gewerbliche Bauvorhaben

40	42	40	40
----	----	----	----

Einheit: Tage

b

--

c

--

Ziel: Die Verweildauer von gewerblichen Bauvorhaben soll nicht mehr als durchschnittlich 40 Arbeitstage betragen.

Ziel Plan 2015:

Die Verweildauer von gewerblichen Bauvorhaben soll nicht mehr als durchschnittlich 40 Tage betragen.

61 - Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz
009 - Bauordnungswesen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	657.402	705.000	705.000	705.000	705.000	705.000
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	27.830	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	2.580	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		687.813	705.000	705.000	705.000	705.000	705.000
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	980.127	1.148.211	1.084.886	1.084.886	1.084.886	1.084.886
14. Aufwendungen für Versorgung	41	12.011	13.142	13.580	13.580	13.580	13.580
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	59.272	135.345	35.345	10.345	10.345	10.345
16. Abschreibungen	47	2.157	21.028	2.055	2.055	2.055	2.055
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	117.176	120.033	127.115	127.115	127.115	127.115
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-2.826	-2.826	-2.826	-2.826	-2.826
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		1.170.743	1.434.934	1.260.155	1.235.155	1.235.155	1.235.155

Dezernat III

61 - Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz
009 - Bauordnungswesen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-482.931	-729.934	-555.155	-530.155	-530.155	-530.155
22. außerordentliche Erträge	50+531	25.455	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	990	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		24.466	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-458.465	-729.934	-555.155	-530.155	-530.155	-530.155
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	54.771	69.150	57.005	57.005	57.005	57.005
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-54.771	-69.150	-57.005	-57.005	-57.005	-57.005
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-513.236	-799.084	-612.160	-587.160	-587.160	-587.160

nachrichtlich

Gesamterträge	713.268	705.000	705.000	705.000	705.000	705.000
Gesamtaufwendungen	1.226.504	1.504.084	1.317.160	1.292.160	1.292.160	1.292.160
Abschluss	-513.236	-799.084	-612.160	-587.160	-587.160	-587.160

61 - Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz

026 - Gesamtstädtische Planung

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	4.136	23.300	12.575	12.575	8.825	8.825
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	73	150	150	150	150	150
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	11.254	6.600	6.600	6.600	6.600	6.600
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		15.463	30.050	19.325	19.325	15.575	15.575
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	331.064	409.951	404.428	404.428	404.428	404.428
14. Aufwendungen für Versorgung	41	5.292	5.306	5.385	5.385	5.385	5.385
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	12.737	76.414	45.239	56.414	56.414	56.414
16. Abschreibungen	47	977	13.235	13.464	13.464	13.464	13.464
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	44.278	64.891	61.125	56.125	56.125	56.125
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-10.881	-10.881	-10.881	-10.881	-10.881
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		394.348	558.915	518.760	524.935	524.935	524.935

Dezernat III

61 - Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz
026 - Gesamtstädtische Planung

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-378.886	-528.865	-499.435	-505.610	-509.360	-509.360
22. außerordentliche Erträge	50+531	28.937	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	3.214	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		25.722	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-353.164	-528.865	-499.435	-505.610	-509.360	-509.360
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	54.205	35.279	28.891	28.891	28.891	28.891
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-54.205	-35.279	-28.891	-28.891	-28.891	-28.891
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-407.369	-564.144	-528.326	-534.501	-538.251	-538.251

nachrichtlich

Gesamterträge	44.399	30.050	19.325	19.325	15.575	15.575
Gesamtaufwendungen	451.768	594.194	547.651	553.826	553.826	553.826
Abschluss	-407.369	-564.144	-528.326	-534.501	-538.251	-538.251

61 - Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz

030 - Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen / VAWS

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	4.297	3.300	3.300	3.300	3.300	3.300
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	18.770	3.000	3.000	3.000	3.000	3.000
6. privatrechtliche Entgelte	34	61	200	200	200	200	200
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	26.024	12.830	330	330	330	330
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	405	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		49.557	19.330	6.830	6.830	6.830	6.830
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	337.872	312.631	303.267	303.267	303.267	303.267
14. Aufwendungen für Versorgung	41	5.802	4.214	4.157	4.157	4.157	4.157
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	76.546	123.697	123.697	248.697	248.697	248.697
16. Abschreibungen	47	946	10.310	72	72	72	72
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	192.537	171.265	188.838	188.838	188.838	188.838
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-12.447	-12.447	-12.447	-12.447	-12.447
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		613.703	609.671	607.585	732.585	732.585	732.585

Dezernat III

Teilhaushalt - Produkte
Teilergebnishaushalt

61 - Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz
030 - Öffentliche Gewässer / Wasserbauliche Anlagen / VAWS

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-564.146	-590.341	-600.755	-725.755	-725.755	-725.755
22. außerordentliche Erträge	50+531	5.704	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		5.704	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-558.443	-590.341	-600.755	-725.755	-725.755	-725.755
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	15.984	19.292	15.152	15.152	15.152	15.152
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-15.984	-19.292	-15.152	-15.152	-15.152	-15.152
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-574.426	-609.633	-615.906	-740.906	-740.906	-740.906

nachrichtlich

Gesamterträge
Gesamtaufwendungen
Abschluss

55.261	19.330	6.830	6.830	6.830	6.830
629.687	628.963	622.736	747.736	747.736	747.736
-574.426	-609.633	-615.906	-740.906	-740.906	-740.906

61 - Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz
038 - Immissionsschutz

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	2.581	3.250	123.250	3.250	3.250	3.250
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		2.581	3.250	123.250	3.250	3.250	3.250
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	61.922	58.974	61.585	61.585	61.585	61.585
14. Aufwendungen für Versorgung	41	1.010	709	885	885	885	885
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	11	289	289	289	289	289
16. Abschreibungen	47	57	734	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	7.145	15.801	12.071	12.071	12.071	12.071
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-1.148	-1.148	-1.148	-1.148	-1.148
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		70.146	75.359	73.681	73.681	73.681	73.681

Dezernat III

61 - Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz
038 - Immissionsschutz

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-67.564	-72.109	49.569	-70.431	-70.431	-70.431
22. außerordentliche Erträge	50+531	867	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		867	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-66.697	-72.109	49.569	-70.431	-70.431	-70.431
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	4.175	3.904	5.522	5.522	5.522	5.522
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-4.175	-3.904	-5.522	-5.522	-5.522	-5.522
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-70.872	-76.013	44.047	-75.953	-75.953	-75.953

nachrichtlich

Gesamterträge	3.449	3.250	123.250	3.250	3.250	3.250
Gesamtaufwendungen	74.321	79.263	79.203	79.203	79.203	79.203
Abschluss	-70.872	-76.013	44.047	-75.953	-75.953	-75.953

61 - Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz

048 - Anwendung von Sicherstellungsinstrumenten nach BauGB

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	664	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	25	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		689	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	209.969	238.996	206.887	206.887	206.887	206.887
14. Aufwendungen für Versorgung	41	4.016	5.038	4.196	4.196	4.196	4.196
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	25	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	40	3.575	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	16.252	21.606	22.663	22.663	22.663	22.663
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-492	-492	-492	-492	-492
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		230.302	268.724	233.254	233.254	233.254	233.254

Dezernat III

61 - Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz

048 - Anwendung von Sicherstellungsinstrumenten nach BauGB

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-229.613	-268.724	-233.254	-233.254	-233.254	-233.254
22. außerordentliche Erträge	50+531	3.311	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		3.311	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-226.302	-268.724	-233.254	-233.254	-233.254	-233.254
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	32.271	26.743	22.825	22.825	22.825	22.825
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-32.271	-26.743	-22.825	-22.825	-22.825	-22.825
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-258.573	-295.466	-256.079	-256.079	-256.079	-256.079

nachrichtlich

Gesamterträge	4.000	0	0	0	0	0
Gesamtaufwendungen	262.574	295.466	256.079	256.079	256.079	256.079
Abschluss	-258.573	-295.466	-256.079	-256.079	-256.079	-256.079

61 - Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz
054 - Natur- und Landschaftsschutz, Walderhaltung

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	19.700	44.700	19.700	19.700	19.700
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	5.326	800	800	800	800	800
6. privatrechtliche Entgelte	34	5.715	4.600	4.600	4.600	4.600	4.600
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	37.334	0	15.700	15.700	15.700	15.700
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	54	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		48.429	25.100	65.800	40.800	40.800	40.800
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	305.089	311.592	330.675	330.675	330.675	330.675
14. Aufwendungen für Versorgung	41	2.426	2.307	3.152	3.152	3.152	3.152
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	184.568	73.834	73.834	73.834	73.834	73.834
16. Abschreibungen	47	1.439	11.756	349	349	349	349
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	9.820	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	38.652	54.007	145.350	90.350	90.350	90.350
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-15.300	-15.300	-15.300	-15.300	-15.300
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		541.994	438.195	538.059	483.059	483.059	483.059

61 - Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz
054 - Natur- und Landschaftsschutz, Walderhaltung

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-493.565	-413.095	-472.259	-442.259	-442.259	-442.259
22. außerordentliche Erträge	50+531	15.282	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	60	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		15.222	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-478.343	-413.095	-472.259	-442.259	-442.259	-442.259
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	21.945	30.871	9.627	9.627	9.627	9.627
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-21.945	-30.871	-9.627	-9.627	-9.627	-9.627
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-500.288	-443.966	-481.887	-451.887	-451.887	-451.887

nachrichtlich

Gesamterträge	63.711	25.100	65.800	40.800	40.800	40.800
Gesamtaufwendungen	563.998	469.066	547.687	492.687	492.687	492.687
Abschluss	-500.288	-443.966	-481.887	-451.887	-451.887	-451.887

61 - Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz
070 - Städtebauliche Planung

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	3.153	5.000	2.500	2.500	2.500	2.500
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	133.941	244.400	120.300	22.000	22.000	22.000
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	13	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		137.107	249.400	122.800	24.500	24.500	24.500
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	511.954	616.784	502.370	502.370	502.370	502.370
14. Aufwendungen für Versorgung	41	7.730	11.246	8.268	8.268	8.268	8.268
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	9.512	18.500	333.500	18.500	18.500	18.500
16. Abschreibungen	47	412	20.772	409	409	409	409
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	92.023	90.799	200.314	99.314	99.314	99.314
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-6.400	-6.400	-6.400	-6.400	-6.400
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		621.631	751.701	1.038.461	622.461	622.461	622.461

Dezernat III

61 - Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz
070 - Städtebauliche Planung

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-484.524	-502.301	-915.661	-597.961	-597.961	-597.961
22. außerordentliche Erträge	50+531	11.701	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	2.896	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		8.805	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-475.719	-502.301	-915.661	-597.961	-597.961	-597.961
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	1.102	45.999	37.714	37.714	37.714	37.714
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-1.102	-45.999	-37.714	-37.714	-37.714	-37.714
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-476.820	-548.300	-953.375	-635.675	-635.675	-635.675

nachrichtlich

Gesamterträge	148.808	249.400	122.800	24.500	24.500	24.500
Gesamtaufwendungen	625.629	797.700	1.076.175	660.175	660.175	660.175
Abschluss	-476.820	-548.300	-953.375	-635.675	-635.675	-635.675

61 - Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz

074 - Vergaberegelungen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	12.966	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		12.966	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	131.603	131.967	132.383	132.383	132.383	132.383
14. Aufwendungen für Versorgung	41	3.616	3.669	3.671	3.671	3.671	3.671
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	529	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
16. Abschreibungen	47	103	8.216	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	16.661	12.736	13.398	13.398	13.398	13.398
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-1.083	-1.083	-1.083	-1.083	-1.083
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		152.514	157.004	149.868	149.868	149.868	149.868

61 - Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz
074 - Vergaberegulungen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-139.548	-152.004	-144.868	-144.868	-144.868	-144.868
22. außerordentliche Erträge	50+531	1.247	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		1.247	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-138.301	-152.004	-144.868	-144.868	-144.868	-144.868
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	12.061	14.293	12.672	12.672	12.672	12.672
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-12.061	-14.293	-12.672	-12.672	-12.672	-12.672
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-150.361	-166.297	-157.540	-157.540	-157.540	-157.540

nachrichtlich

Gesamterträge	14.213	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
Gesamtaufwendungen	164.574	171.297	162.540	162.540	162.540	162.540
Abschluss	-150.361	-166.297	-157.540	-157.540	-157.540	-157.540

61 - Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz

109 - Land- und Forstwirtschaft / Grundstücksverkehrsgesetz

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	3.104	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		3.104	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	33.723	39.808	60.500	60.500	60.500	60.500
14. Aufwendungen für Versorgung	41	298	81	1.010	1.010	1.010	1.010
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	6	374	374	374	374	374
16. Abschreibungen	47	55	2.334	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	5.330	7.200	4.893	4.893	4.893	4.893
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-281	-281	-281	-281	-281
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		39.412	49.515	66.495	66.495	66.495	66.495

Dezernat III

61 - Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz
109 - Land- und Forstwirtschaft / Grundstücksverkehrsgesetz

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-36.308	-46.415	-63.395	-63.395	-63.395	-63.395
22. außerordentliche Erträge	50+531	163	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		163	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-36.145	-46.415	-63.395	-63.395	-63.395	-63.395
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	7.856	3.781	15.290	15.290	15.290	15.290
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-7.856	-3.781	-15.290	-15.290	-15.290	-15.290
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-44.001	-50.196	-78.685	-78.685	-78.685	-78.685

nachrichtlich

Gesamterträge	3.267	3.100	3.100	3.100	3.100	3.100
Gesamtaufwendungen	47.268	53.296	81.785	81.785	81.785	81.785
Abschluss	-44.001	-50.196	-78.685	-78.685	-78.685	-78.685

61 - Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz
132 - Bodenschutz

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	15.261	0	70.000	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	11.421	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	100	100	100	100	100
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	-250	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		26.431	1.600	71.600	1.600	1.600	1.600
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	113.698	108.636	116.993	116.993	116.993	116.993
14. Aufwendungen für Versorgung	41	1.798	1.231	1.669	1.669	1.669	1.669
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	68	832	832	832	832	832
16. Abschreibungen	47	105	961	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	105.624	50.453	116.832	116.832	116.832	116.832
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-2.366	-2.366	-2.366	-2.366	-2.366
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		221.293	159.747	233.960	233.960	233.960	233.960

Dezernat III

61 - Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz
132 - Bodenschutz

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-194.861	-158.147	-162.360	-232.360	-232.360	-232.360
22. außerordentliche Erträge	50+531	14.773	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		14.773	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-180.088	-158.147	-162.360	-232.360	-232.360	-232.360
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	8.443	7.390	11.849	11.849	11.849	11.849
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-8.443	-7.390	-11.849	-11.849	-11.849	-11.849
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-188.531	-165.537	-174.208	-244.208	-244.208	-244.208

nachrichtlich

Gesamterträge	41.205	1.600	71.600	1.600	1.600	1.600
Gesamtaufwendungen	229.735	167.137	245.808	245.808	245.808	245.808
Abschluss	-188.531	-165.537	-174.208	-244.208	-244.208	-244.208

61 - Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz
157 - Denkmalschutz

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	24	108	25	25	25	25
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	42	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	6.279	6.450	6.450	6.450	6.450	6.450
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		6.345	6.558	6.475	6.475	6.475	6.475
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	34.784	48.131	44.664	44.664	44.664	44.664
14. Aufwendungen für Versorgung	41	110	362	372	372	372	372
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	38.646	23.506	196	196	196	196
16. Abschreibungen	47	308	10.597	108	108	108	108
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	4.159	3.918	4.070	4.070	4.070	4.070
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-3.666	-3.666	-3.666	-3.666	-3.666
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		78.007	82.849	45.745	45.745	45.745	45.745

Dezernat III

61 - Fachdienst Stadtplanung, Umwelt, Bauordnung und Denkmalschutz
157 - Denkmalschutz

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-71.662	-76.291	-39.270	-39.270	-39.270	-39.270
22. außerordentliche Erträge	50+531	926	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		926	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-70.736	-76.291	-39.270	-39.270	-39.270	-39.270
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	166	226	144	144	144	144
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-166	-226	-144	-144	-144	-144
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-70.901	-76.517	-39.413	-39.413	-39.413	-39.413

nachrichtlich

Gesamterträge	7.271	6.558	6.475	6.475	6.475	6.475
Gesamtaufwendungen	78.172	83.074	45.888	45.888	45.888	45.888
Abschluss	-70.901	-76.517	-39.413	-39.413	-39.413	-39.413

A. Wesentliche Produkte

<p>im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):</p>	<p>Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte</p>
<p>538 Abwasserbeseitigung</p>	<p>n</p>
<p>541 Gemeindestraßen</p>	<p>n</p>
<p>542 Kreisstraßen</p>	<p>n</p>
<p>543 Landesstraßen</p>	<p>n</p>
<p>544 Bundesstraßen</p>	<p>n</p>
<p>545 Straßenreinigung, Straßenbeleuchtung</p>	<p>n</p>
<p>546 Parkeinrichtungen</p>	<p>j</p>
<p>547 ÖPNV</p>	<p>n</p>
<p>Zuordnung zum Verantwortungsbereich</p>	
<p>Budgetierungs- bestimmungen</p>	<p>Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.</p>
<p>Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen</p>	<p>Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)</p>
<p>übrige Erläuterungen</p>	<p>Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.</p>

A. Städtische Produkte

**im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:**

- 538 Abwasserbeseitigung**
- 541 Gemeindestraßen**
- 542 Kreisstraßen**
- 543 Landesstraßen**
- 544 Bundesstraßen**
- 545 Beleuchtungsanlagen**
- 546 Parkeinrichtungen**
- 547 ÖPNV**

66 - Fachdienst Tiefbau und Verkehr

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	51	100	100	100	100	100
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	3.638.170	3.554.626	4.290.764	3.428.913	3.428.913	3.428.913
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	15.217.144	14.767.040	14.410.660	14.410.660	14.410.660	14.410.660
6. privatrechtliche Entgelte	34	74.395	79.700	77.200	77.200	77.200	77.200
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	431.363	572.800	551.100	551.100	551.100	551.100
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	128.866	6.200	91.264	91.264	91.264	91.264
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	18.968	3.000	1.000	1.000	1.000	1.000
12. = Summe ordentliche Erträge		19.508.957	18.983.466	19.422.088	18.560.237	18.560.237	18.560.237
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	3.132.028	2.695.899	2.677.337	2.677.337	2.677.337	2.677.337
14. Aufwendungen für Versorgung	41	17.059	16.376	16.699	16.699	16.699	16.699
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	4.300.554	3.271.900	3.184.365	3.184.400	3.184.400	3.184.400
16. Abschreibungen	47	6.009.019	6.198.174	7.478.254	7.478.254	7.478.254	7.478.254
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	250.600	254.300	253.000	253.000	253.000	253.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	21.226.638	17.809.501	17.670.996	17.670.996	17.670.996	17.670.996
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		34.935.897	30.246.150	31.280.651	31.280.685	31.280.685	31.280.685

66 - Fachdienst Tiefbau und Verkehr

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-15.426.940	-11.262.684	-11.858.563	-12.720.448	-12.720.448	-12.720.448
22. außerordentliche Erträge	50+531	1.185.852	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	264.058	300	300	300	300	300
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		921.794	-300	-300	-300	-300	-300
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-14.505.145	-11.262.984	-11.858.863	-12.720.748	-12.720.748	-12.720.748
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	4.603	32.857	33.875	33.875	33.875	33.875
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	234.473	281.283	263.500	263.500	263.500	263.500
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-229.870	-248.425	-229.625	-229.625	-229.625	-229.625
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-14.735.016	-11.511.409	-12.088.488	-12.950.373	-12.950.373	-12.950.373

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

20.699.412	19.016.324	19.455.963	18.594.112	18.594.112	18.594.112
35.434.428	30.527.733	31.544.451	31.544.485	31.544.485	31.544.485
-14.735.016	-11.511.409	-12.088.488	-12.950.373	-12.950.373	-12.950.373

66 - Fachdienst Tiefbau und Verkehr

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	51	100	100		100	100	100
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	15.335.139	14.767.040	14.410.660		14.410.660	14.410.660	14.410.660
5. privatrechtliche Entgelte	64	77.542	79.700	77.200		77.200	77.200	77.200
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	408.008	572.800	551.100		551.100	551.100	551.100
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	128.866	6.200	91.264		91.264	91.264	91.264
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	10.883	3.000	1.000		1.000	1.000	1.000
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		15.960.490	15.428.840	15.131.324		15.131.324	15.131.324	15.131.324
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	3.042.059	2.695.899	2.677.337		2.677.337	2.677.337	2.677.337
12. Auszahlungen für Versorgung	71	17.059	16.376	16.699		16.699	16.699	16.699
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	3.151.495	3.271.900	3.184.365		3.184.400	3.184.400	3.184.400
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	266.670	254.300	253.000		253.000	253.000	253.000
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	21.215.448	17.809.501	17.670.996		17.670.996	17.670.996	17.670.996
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	0	0		0	0	0
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		27.692.731	24.047.977	23.802.397		23.802.431	23.802.431	23.802.431
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-11.732.242	-8.619.137	-8.671.073		-8.671.107	-8.671.107	-8.671.107
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	1.100.362	494.800	1.134.700		635.000	2.575.000	2.555.000
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	968.648	104.000	180.000		242.000	187.000	224.000
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	29.305	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		2.098.316	598.800	1.314.700		877.000	2.762.000	2.779.000

66 - Fachdienst Tiefbau und Verkehr

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
1		-Euro-	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-	-Euro-
	KG	2	3	4	5	6	7	8
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	9.997	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	2.227.578	1.838.000	3.489.200	7.497.000	8.402.000	9.612.000	9.150.000
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	8.879	0	5.000		0	50.000	750.000
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	0	0	0		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		2.246.454	1.838.000	3.494.200		8.402.000	9.662.000	9.900.000
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-148.138	-1.239.200	-2.179.500		-7.525.000	-6.900.000	-7.121.000
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-11.880.380	-9.858.337	-10.850.573		-16.196.107	-15.571.107	-15.792.107
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-11.880.380	-9.858.337	-10.850.573		-16.196.107	-15.571.107	-15.792.107
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

18.058.806	16.027.640	16.446.024	-	16.008.324	17.893.324	17.910.324
29.939.185	25.885.977	27.296.597	-	32.204.431	33.464.431	33.702.431
- 11.880.380	- 9.858.337	- 10.850.573	-	- 16.196.107	- 15.571.107	- 15.792.107

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10

Einzahlung

6600022000	Erschließungsbeitrag: Hinter dem Salze	359.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		359.000	für 2015	
6600026000	Straßenausbaubeitrag: SZ-Bad, Burgundenstr. 4. BA	167.000	0	0	167.000	0	0		
			0	0	167.000		0	für 2015	
6600037000	Zuw. GVFG SZ-Bad, KVP Windmühlenbergstraße / Nord-Süd-Straße zuzüglich Friedrich- Ebert-	0	0	0	0	0	0		
			0	0	700.000		0	für 2015	
6600071000	Zuw. n. GVFG für Burgundenstraße	328.200	328.200	0	0	0	0		
			328.200	0	0		0	für 2015	
6600075000	Kostenerstatt. SZ-Bad, Weg zum Golfplatz	0	0	0	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
	Hinweis: Antrag 0819/17								
6600152000	Straßenausbaubeitrag: Karl-Scharfenberg-Straße	28.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		28.000	für 2015	

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10
6600213000	Zuw. GVFG SZ-Gebhardshagen, Vor der Burg	338.000	21.000	0	0	0	192.000		
			21.000	0	0		125.000	für 2015	
6600213100	Straßenausbaubeiträge: SZ-Ghg, Vor der Burg (Straßenbau)	32.000	0	32.000	0	0	0		
			0	32.000	0		0	für 2015	
6600216000	Zuw. GVFG SZ-Gebhardshagen, Vor der Burg, RW-Kanal	57.000	2.000	0	0	0	15.000		
			2.000	0	0		40.000	für 2015	
6600227000	Straßenausbaubeitrag: SZ-Ghg, Lobmachersenstraße	40.000	0	40.000	0	0	0		
			0	30.000	0		0	für 2015	
6600227100	Kostenerstatt. des Landes für SZ-Ghg, Lobmachersenstraße	160.000	0	160.000	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
6600244000	Zuw. GVFG SZ-Gitter, OD K32 (Am Ritterhof)	700.000	0	0	700.000	0	0		
			0	700.000	0		0	für 2015	
6600278100	Zuw. GVFG SZ-Heerte, Barumer Straße	200.000	0	0	0	200.000	0		
			0	0	200.000		0	für 2015	

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
		3	4	5	6	7	8	9	10
6600279000	Straßenausbaubeitrag: Zingelstraße	84.000	0	0	0	0	84.000		
			0	0	0		0		für 2015
6600309000	Beiträge: Joachim-Campe-Straße	80.000	80.000	0	0	0	0		
			80.000	0	0		0		für 2015
6600323000	SZ-Leb., Gesemannstr. Vordächer Kostenerstattung	200.000	200.000	0	0	0	0		
			200.000	0	0		0		für 2015
6600324000	Zuw. n. GVFG f. SZ-Leb, Verkehrsrechner, Baukosten	0	0	0	0	0	0		
			0	0	300.000		0		für 2015
6600329000	Straßenausbaubeitrag: Neißestraße (West)	45.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		45.000		für 2015
6600345000	Zuw. n. GVFG für K30, vierstreifiger Ausbau	1.400.000	0	0	700.000	700.000	0		
			0	700.000	700.000		0		für 2015
6600354000	Zuw. SZ-Salder, Radweg K10	100.000	0	0	0	100.000	0		
			0	0	0		0		für 2015

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10
6600356000	Str.ABeiträge: SZ-Leb, Umbau A-Schw-Str, 2. BA, BauK	150.000	0	150.000	0	0	0		
			0	150.000	0		0	für 2015	
6600365000	Str.ABeiträge: SZ-Leb, Rad-/Gehweg J.-Campe-Str.	80.000	80.000	0	0	0	0		
			80.000	0	0		0	für 2015	
6600367000	Zuw. n. GVFG für Bushaltestellen Kattow. Str.	108.500	108.500	0	0	0	0		
			108.500	0	0		0	für 2015	
6600425000	Straßenausbaubeitrag: Flachstöckheimer Str.	65.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		65.000	für 2015	
6600453000	Straßenausbaubeitrag: SZ-Repner, Lesser Str.	0	0	0	0	0	0		
			0	0	80.000		0	für 2015	
6600453100	Zuw. GVFG SZ-Reppner, Lesser Str.	180.000	0	0	0	180.000	0		
			0	180.000	20.000		0	für 2015	
6600475000	Zuw. SZ-Salder, Radweg L636 Salder bis Diebesstieg	200.000	0	0	0	200.000	0		
			0	0	0		0	für 2015	

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
		3	4	5	6	7	8	9	10
6600477000	Str.Ausbaubeitrag: SZ-Sal, Mindener Str./Museumstr.	0	0	0	0	0	0		
			0	100.000	0		0		für 2015
6600495000	Beiträge SZ-Thiede, Danziger Str.	220.000	0	0	0	220.000	0		
			0	0	0		0		für 2015
6600495100	Zuw. GVFG SZ- Thiede, Danziger Str.	1.200.000	300.000	300.000	300.000	300.000	0		
			300.000	300.000	300.000		0		für 2015
6600548000	Zuw. GVFG K30 Brückenerneuerung I-Mitte MI 6	1.400.000	0	0	700.000	700.000	0		
			0	0	700.000		0		für 2015
6600600000	Zuw. GVFG Bushaltestellenprogramm	1.050.000	175.000	175.000	175.000	175.000	175.000		
			175.000	175.000	175.000		175.000		für 2015
6600606000	Straßenausbaubeiträge Abwicklung Altfälle	171.000	10.000	10.000	10.000	2.000	10.000		
			10.000	10.000	10.000		129.000		für 2015
6600607000	Erschließungsbeiträge Abwicklung Altfälle	52.000	10.000	10.000	10.000	2.000	10.000		
			10.000	10.000	10.000		10.000		für 2015

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung		
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr	
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10	
6600649000	Zuw. GVFG Fahrradabstellanlagen	155.000	0	0	0	0	102.500			
			0	0	0		52.500	für 2015		
6600653000	Zuw. n. GVFG für SZ-Heerte, Zingelstraße	50.000	0	0	0	0	0			
			0	0	0		50.000	für 2015		
6600655000	Zuw. aus Dorferneuerung für SZ-Heerte, Zingelstraße	90.000	0	0	0	0	0			
			0	0	0		90.000	für 2015		
6600913000	Kostenerstattung. so. Einzahl. kl. Straßenbaumaßn.	20.600	0	0	0	0	10.300			
			10.300	10.300	10.300		10.300	für 2015		
Einzahlung		9.510.300	1.314.700	877.000	2.762.000	2.779.000	8.872.200	Summe bisher bereitgestellt		
Auszahlung										
6600005800	SZ-Bad, KVP Windmühlenbergstraße / Nord-Süd-Straße zuzüglich Friedrich- Ebert-Straße bis	0	0	0	0	0	0			
			0	0	100		0	für 2015		
6600012900	SZ-Bad, Helenenstraße teilw. (2. BA)	0	0	0	0	0	0			
			0	300.000	0		0	für 2015		

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10
6600026800	SZ-Bad, Burgundenstr, 4. BA (bis Braunsch.Str)	651.000	651.000	0	0	0	0		
			651.000	0	0		0	für 2015	
		Hinweis: Im Haushaltsplan 2015 unter 6640026900							
6600026900	SZ-Bad, Burgundenstr. (Rheinstr.-Helenenstr.)	100.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		100.000	für 2015	
6600037900	Südwestrampen Nord-Süd-Straße	200.000	0	0	200.000	0	0		
			0	0	200.000		0	für 2015	
6600053800	SZ-Bad, Aufwertung Martin-Luther-Platz	5.000	5.000	0	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
		Hinweis: Antrag 0755/17							
6600053900	SZ-Bad, Beleuchtung Martin-Luther-Platz	15.000	15.000	0	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
		Hinweis: Antrag 0772/17							
6600068800	SZ-Bad, Knoten BreslauerStr/An der Erzbahn, BauK	131.200	131.200	0	0	0	0		
			131.200	0	0		0	für 2015	
		Hinweis: Ansatz 2017 erhöht sich um 138.838 € auf 270.038 € durch Bereitstellung zusätzlicher Mittel aus Haushaltsresten (6100017914 63.838 € und 6100017915 75.000 €) - 5179/16.							

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
		3	4	5	6	7	8	9	10
6600069900	SZ-Bad, EngeroderStr (von Elbestr bis am Ziesberg)	0	0	0	0	0	0		
			0	900.000	0		0		für 2015
6600070900	SZ-Bad, Engerode Straße von "Am Nordholz" bis "Burgstraße"	550.000	0	0	0	550.000	0		
			0	550.000	0		0		für 2015
6600071900	SZ-Bad, Gittertor	2.200.000	0	0	0	2.200.000	0		
			0	0	2.200.000		0		für 2015
6600073900	SZ-Bad, Am Freibad, Kanal	300.000	0	0	300.000	0	0		
			0	0	300.000		0		für 2015
6600074900	Verkehrssicherungsmaßnahmen SZ-Bad	150.000	0	0	150.000	0	0		
			0	0	150.000		0		für 2015
6600075900	SZ-Bad, Weg zum Golfplatz	0	0	0	0	0	0		
			0	0	0		0		für 2015
		Hinweis: Antrag 0819/17							
6600076900	SZ-Bad, Friedrich-Ebert-Straße, Wiesen- bis Windmühlenbergstraße	900.000	0	0	900.000	0	0		
			0	0	0		0		für 2015

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10
6600111900	SZ-Beddingen, Sanierung K 39 (Cyanidbelastung)	350.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		350.000	für 2015	
6600132900	SZ-Bleckenstedt, Fußweg K12	10.000	10.000	0	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
	Hinweis: Antrag 0752/17								
6600199900	SZ-Flach, Alte Landstraße	880.000	0	0	0	880.000	0		
			0	0	880.000		0	für 2015	
6600213900	SZ-Ghg, Vor der Burg (Straßenbau)	135.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		135.000	für 2015	
6600216900	SZ-Gebhardshagen, Vor der Burg, RW-Kanal	19.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		19.000	für 2015	
6600227900	SZ-Gebhardshagen, Lobmachersenstraße	717.000	0	417.000	0	0	0	417.000	2018
			0	0	0		300.000	für 2015	
6600228900	SZ-Ghg, Rampenanlage zw. Zwölfacker/Galgenberg	25.000	25.000	0	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	

Hinweis: Antrag 0749/17

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10
6600241900	SZ-Gitter, OD K32 (Am Ritterhof)	1.400.000	0	1.400.000	0	0	0		
			0	1.400.000	0		0	für 2015	
6600263800	SZ-Hallendorf, Maangarten, zw. Hackenbeek/Kanalstr	0	0	0	0	0	0		
			0	0	1.400.000		0	für 2015	
6600278800	SZ-Heerte, Barumer Straße	1.000.000	0	0	0	1.000.000	0		
			0	0	1.000.000		0	für 2015	
6600279800	SZ-Heerte, östliche Zingelstraße	600.000	0	0	600.000	0	0		
			0	0	600.000		0	für 2015	
6600281900	SZ-Heerte, Bahnhofsallee	300.000	0	0	0	300.000	0		
			0	0	0		0	für 2015	
6600282900	Radweg, SZ-Heerte - SZ-Ghg (L670), PlanungsK	0	0	0	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
Hinweis: Antrag 0820/17									
6600323900	SZ-Leb., Gesemannstr. Vordächer	300.000	300.000	0	0	0	0		
			300.000	0	0		0	für 2015	

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10
6600324900	SZ-Leb, Verkehrsrechner, Baukosten	750.000	0	0	0	750.000	0		
			0	0	750.000		0	für 2015	
6600333900	Radweg BerlinerStr. zw. Marienbruch- /Chemnitzerstr	200.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		200.000	für 2015	
6600345800	K 30, vierstreifiger Ausbau (Grunderwerb)	200.000	200.000	0	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
6600345900	K 30, vierstreifiger Ausbau (Baukosten)	5.750.000	0	3.000.000	2.750.000	0	0	5.750.000	2018/19
			0	2.500.000	2.000.000		0	für 2015	
6600354900	Radweg K10 SZ-Leb./Sal. (inkl. Kappenverbreit.)	850.000	0	300.000	0	0	0		
			0	0	0		550.000	für 2015	
	Hinweis: Antrag 0824/17								
6600356900	SZ-Leb., Umbau Albert-Schweitzer, 2. BA, BauK	1.120.000	0	0	0	0	400.000		
			0	0	0		720.000	für 2015	
6600368900	SZ-Leb, Bushaltestellen KattowitzerStr/Gesemannstr	155.000	0	0	0	0	155.000		
			0	0	0		0	für 2015	

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10
6600369900	SZ-Leb. Umbau Knoten Neißestr/Schäferkamp, KattowitzerStr	100.000	0	0	0	100.000	0		
			0	0	0		0		für 2015
6600370900	Ingenieurkosten, Verkehrsrechner, SZ-Leb.	50.000	0	0	50.000	0	0		
			0	50.000	0		0		für 2015
6600371900	SZ-Lebenstedt, Beleuchtung Einkaufszentrum Stromstr.	10.000	0	10.000	0	0	0		
			0	0	0		0		für 2015
	Hinweis: Antrag 0768/17								
6600416900	SZ-Lichtenberg, K1, Serpentine, Baukosten	500.000	0	500.000	0	0	0		
			0	500.000	0		0		für 2015
6600426900	SZ-Lobmachersen, Landwehrstraße	132.000	132.000	0	0	0	0		
			0	0	0		0		für 2015
6600429900	SZ-Lobmachersen, Bisselweg, Fertigstellung	400.000	0	0	0	400.000	0		
			0	0	400.000		0		für 2015
6600453900	SZ-Reppner, Lesser Str. (Erneuerung)	400.000	0	0	0	400.000	0		
			0	400.000	0		0		für 2015

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10
6600460900	SZ-RH/SZ-Ho., L498 Radweg, Planung, Bau, Grunderwerb	80.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		80.000	für 2015	
6600466900	SZ-Ringelheim, Bahnhof, WC-Anlage	95.000	95.000	0	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
6600475900	SZ-Salder, Radweg L636 Salder - Diebesstieg	630.000	0	0	0	630.000	0		
			0	0	100		0	für 2015	
6600478900	SZ-Sal, Mindener Str/Museumstr, Einmündung, IngK	50.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		50.000	für 2015	
6600495900	SZ-Thiede, Danziger Str.	2.030.000	700.000	1.330.000	0	0	0	1.330.000	2018
			700.000	1.100.000	0		0	für 2015	
6600502900	SZ-Thiede, Schäferwiese, Lange Hecke bis Pappeldamm	0	0	0	0	0	0		
			0	1.400.000	0		0	für 2015	
6600504800	SZ-Thiede, Gerhart-Hauptmann-Str. 1. BA	870.000	400.000	0	0	0	470.000		
			400.000	0	0		0	für 2015	

Hinweis: Antrag 0769/17

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
6600504900	SZ-Thiede, Gerhart-Hauptmann-Str. 2. BA	460.000	0	460.000	0	0	0		
			0	460.000	0		0	für 2015	
Hinweis: Antrag 0769/17									
6600505900	Neuorga Haltestellen SZ-Thiede, Anbind. BS, PE, WF	25.000	25.000	0	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
Hinweis: Antrag 0769/17									
6600506900	SZ-Thiede, Gerhart-Hauptmann-Str. 3. BA	875.000	0	0	570.000	305.000	0		
			0	0	570.000		0	für 2015	
Hinweis: Antrag 0769/17									
6600548700	K30 Brückenerneuerung I-Mitte MI 6	4.200.000	0	0	2.800.000	1.400.000	0		
			0	0	2.800.000		0	für 2015	
Hinweis: Antrag 0827/17									
6600548800	SZ-Watenstedt, Industriestraße Mitte, Beschilderung	0	0	0	0	0	0		
			100.000	100.000	0		0	für 2015	
Hinweis: Antrag 0827/17									
6600600900	Bushaltestellenprogramm	1.500.000	250.000	250.000	250.000	250.000	250.000		
			250.000	250.000	250.000		250.000	für 2015	
Hinweis: Antrag 0696/17									
6600612900	Radverkehrskonzept, Umsetzung Einzelmaßnahmen	420.000	45.000	125.000	125.000	125.000	0		
			0	0	0		0	für 2015	
Hinweis: Antrag 0696/17									

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
6600655900	Fahrradabstellanlagen	128.000	0	0	0	0	53.000		
			0	0	0		75.000	für 2015	
6600656900	SZ-Rgh. Haverlahstraße (Fuß- und Radweg)	20.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		20.000	für 2015	
6600657900	SZ-Rgh, Bahnhofstraße, RW-Kanal	357.000	0	0	357.000	0	0		
			0	0	357.000		0	für 2015	
6600911900	kleinere Straßenbaumaßnahmen	2.550.000	360.000	460.000	460.000	460.000	460.000		
			360.000	460.000	460.000		350.000	für 2015	
6600912900	kleine Entwässerungsbaumaßnahmen	800.000	150.000	150.000	150.000	150.000	50.000		
			150.000	150.000	150.000		150.000	für 2015	
Auszahlung		36.645.200	3.494.200	8.402.000	9.662.000	9.900.000	33.216.400	Summe bisher bereitgestellt	
Saldo		-27.134.900	-2.179.500	-7.525.000	-6.900.000	-7.121.000	-24.344.200		

66 - Fachdienst Tiefbau und Verkehr
538 - Abwasserbeseitigung

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	51	100	100	100	100	100
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	420.598	413.986	1.302.556	440.706	440.706	440.706
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	14.923.296	14.526.700	14.134.400	14.134.400	14.134.400	14.134.400
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	390.892	530.500	543.000	543.000	543.000	543.000
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	128.866	6.200	91.264	91.264	91.264	91.264
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	18.944	3.000	1.000	1.000	1.000	1.000
12. = Summe ordentliche Erträge		15.882.648	15.480.486	16.072.320	15.210.470	15.210.470	15.210.470
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	262.882	252.517	255.948	255.948	255.948	255.948
14. Aufwendungen für Versorgung	41	7.395	7.099	7.239	7.239	7.239	7.239
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	165.149	174.350	170.450	170.450	170.450	170.450
16. Abschreibungen	47	440.888	432.518	544.007	544.007	544.007	544.007
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	250.600	254.300	253.000	253.000	253.000	253.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	15.253.876	15.097.106	14.951.256	14.951.256	14.951.256	14.951.256
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		16.380.790	16.217.890	16.181.899	16.181.899	16.181.899	16.181.899

66 - Fachdienst Tiefbau und Verkehr
538 - Abwasserbeseitigung

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-498.142	-737.404	-109.579	-971.430	-971.430	-971.430
22. außerordentliche Erträge	50+531	267.931	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	58.906	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		209.024	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-289.118	-737.404	-109.579	-971.430	-971.430	-971.430
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	66.919	83.884	84.211	84.211	84.211	84.211
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-66.919	-83.884	-84.211	-84.211	-84.211	-84.211
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-356.037	-821.288	-193.790	-1.055.641	-1.055.641	-1.055.641

nachrichtlich

Gesamterträge	16.150.579	15.480.486	16.072.320	15.210.470	15.210.470	15.210.470
Gesamtaufwendungen	16.506.616	16.301.774	16.266.110	16.266.110	16.266.110	16.266.110
Abschluss	-356.037	-821.288	-193.790	-1.055.641	-1.055.641	-1.055.641

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 541 Gemeindestraßen

Kostenträger: Gemeindestraßen - Verkehrsflächen, Beschilderung, Markierung

Kennzahl: Kosten der Unterhaltung und Instandsetzung von Verkehrsflächen inkl. Beschilderung und Markierung

Formel: $(a-b)/c$

Einheit: €/m²

a Aufwand (Personal- u. Sachkosten)

b Sonstige Erträge

c m²-Fläche aller Gemeindestraßen

Ziel: Aufgrund der Verlagerung der Straßenunterhaltung ist Kennzahl ab 2016 bei 02_S im Produkt 165.

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
1,30	1,32		
6.787.960,8	6.910.785,08		
1.695.961	1.742.256,94		
3.913.386	3.913.381		

Ziel Plan 2015:

Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze mit einem durchschnittlichen Zustandswert von 3,5 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

66 - Fachdienst Tiefbau und Verkehr
541 - Gemeindestraßen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	1.754.879	1.696.813	1.600.218	1.600.218	1.600.218	1.600.218
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	35.772	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	9.762	9.700	14.500	14.500	14.500	14.500
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	5.881	35.500	1.300	1.300	1.300	1.300
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	24	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		1.806.319	1.742.013	1.616.018	1.616.018	1.616.018	1.616.018
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	1.384.775	1.085.272	1.082.670	1.082.670	1.082.670	1.082.670
14. Aufwendungen für Versorgung	41	5.732	5.502	5.611	5.611	5.611	5.611
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	1.642.527	893.000	862.100	862.100	862.100	862.100
16. Abschreibungen	47	3.072.743	3.137.317	3.719.796	3.719.796	3.719.796	3.719.796
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	3.557.381	1.683.083	1.656.994	1.656.994	1.656.994	1.656.994
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		9.663.157	6.804.175	7.327.170	7.327.170	7.327.170	7.327.170

66 - Fachdienst Tiefbau und Verkehr
541 - Gemeindestraßen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-7.856.839	-5.062.162	-5.711.152	-5.711.152	-5.711.152	-5.711.152
22. außerordentliche Erträge	50+531	690.483	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	153.216	100	100	100	100	100
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		537.267	-100	-100	-100	-100	-100
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-7.319.571	-5.062.262	-5.711.252	-5.711.252	-5.711.252	-5.711.252
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	2.649	0	2.475	2.475	2.475	2.475
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	76.596	91.473	83.081	83.081	83.081	83.081
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-73.947	-91.473	-80.606	-80.606	-80.606	-80.606
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-7.393.518	-5.153.734	-5.791.858	-5.791.858	-5.791.858	-5.791.858

nachrichtlich

Gesamterträge	2.499.451	1.742.013	1.618.493	1.618.493	1.618.493	1.618.493
Gesamtaufwendungen	9.892.969	6.895.748	7.410.351	7.410.351	7.410.351	7.410.351
Abschluss	-7.393.518	-5.153.734	-5.791.858	-5.791.858	-5.791.858	-5.791.858

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 542 Kreisstraßen

verantwortlich: Fleige-Lütgering, Torsten

Produktbeschreibung: Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen, Lichtsignalanlagen und Ingenieurbauwerken inkl. Straßenmarkierung, Straßenbeschilderung und Straßenentwässerung (ohne Reinigung und Winterdienst)

Zielgruppe: alle Straßenteilnehmer

Produkt: 542 Kreisstraßen

Kostenträger: Kreisstraßen - Verkehrsflächen, Beschilderung, Markierung

Kennzahl: durchschnittlicher Jahreszustandswert des Fahrradwegenetzes - Kreisstraßen -

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
3,44	3,41	3,44	3,44

Formel: a a durchschnittlicher Jahreszustandswert

Einheit: b

c

Ziel: Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Ziel Plan 2015:

Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 542 Kreisstraßen

Kostenträger: Kreisstraßen - Verkehrsflächen, Beschilderung, Markierung

Kennzahl: Kosten der Unterhaltung und Instandsetzung von Verkehrsflächen inkl. Beschilderung und Markierung

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
1,02	1,01		

Formel: $(a-b)/c$ a Aufwand (Personal- u. Sachkosten)

3.866.811,81 3.888.036,39

Einheit: €/m² b Sonstige Erträge

1.118.012 1.145.109,24

c m²-Fläche aller Kreisstraßen

2.690.054 2.690.054

Ziel: Aufgrund der Verlagerung der Straßenunterhaltung ist Kennzahl ab 2016 bei 02_S im Produkt 165.

Ziel Plan 2015:

Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze mit einem durchschnittlichen Zustandswert von 3,5 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

66 - Fachdienst Tiefbau und Verkehr
542 - Kreisstraßen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	1.132.413	1.103.358	1.093.370	1.093.370	1.093.370	1.093.370
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	4.446	10.080	26.000	26.000	26.000	26.000
6. privatrechtliche Entgelte	34	58.032	15.800	24.000	24.000	24.000	24.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	693	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		1.195.585	1.129.238	1.143.370	1.143.370	1.143.370	1.143.370
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	852.494	730.974	725.763	725.763	725.763	725.763
14. Aufwendungen für Versorgung	41	2.941	2.823	2.879	2.879	2.879	2.879
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	1.485.712	970.500	977.000	977.000	977.000	977.000
16. Abschreibungen	47	2.005.865	2.108.735	2.615.557	2.615.557	2.615.557	2.615.557
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	1.869.182	766.705	791.204	791.204	791.204	791.204
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		6.216.194	4.579.737	5.112.403	5.112.403	5.112.403	5.112.403

66 - Fachdienst Tiefbau und Verkehr
542 - Kreisstraßen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-5.020.610	-3.450.499	-3.969.033	-3.969.033	-3.969.033	-3.969.033
22. außerordentliche Erträge	50+531	131.016	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	33.895	100	100	100	100	100
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		97.122	-100	-100	-100	-100	-100
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-4.923.488	-3.450.599	-3.969.133	-3.969.133	-3.969.133	-3.969.133
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	1.954	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	47.489	57.116	51.876	51.876	51.876	51.876
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-45.535	-57.116	-51.876	-51.876	-51.876	-51.876
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-4.969.023	-3.507.715	-4.021.009	-4.021.009	-4.021.009	-4.021.009

nachrichtlich

Gesamterträge	1.328.555	1.129.238	1.143.370	1.143.370	1.143.370	1.143.370
Gesamtaufwendungen	6.297.578	4.636.953	5.164.379	5.164.379	5.164.379	5.164.379
Abschluss	-4.969.023	-3.507.715	-4.021.009	-4.021.009	-4.021.009	-4.021.009

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 543 Landesstraßen

verantwortlich: Fleige-Lütgering, Torsten

Produktbeschreibung: Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen, Lichtsignalanlagen und Ingenieurbauwerken inkl. Straßenmarkierung, Straßenbeschilderung und Straßenentwässerung (ohne Reinigung und Winterdienst)

Zielgruppe: alle Straßenverkehrsteilnehmer

Produkt: 543 Landesstraßen

Kostenträger: Landesstraßen - Verkehrsflächen, Beschilderung, Markierung

Kennzahl: durchschnittlicher Jahreszustandswert des Fahrradwegenetzes - Landesstraßen -

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
3,44	3,44	3,44	3,44

Formel: a a durchschnittlicher Jahreszustandswert

3,44 3,44 3,44 3,44

Einheit: b

c

Ziel: Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Ziel Plan 2015:

Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 543 Landesstraßen

Kostenträger: Landesstraßen - Verkehrsflächen, Beschilderung, Markierung

Kennzahl: Kosten der Unterhaltung und Instandsetzung von Verkehrsflächen inkl. Beschilderung und Markierung

Plan 2015
1,27

Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017

Formel: $(a-b)/c$ a Aufwand (Personal- u. Sachkosten)

519.059

Einheit: €/m² b Sonstige Erträge

150.099

c m²-Fläche aller Landesstraßen

290.262

Ziel: Aufgrund der Verlagerung der Straßenunterhaltung ist Kennzahl ab 2016 bei 02_S im Produkt 165.

Ziel Plan 2015:

Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze mit einem durchschnittlichen Zustandswert von 3,5 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

66 - Fachdienst Tiefbau und Verkehr
543 - Landesstraßen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	138.758	148.739	131.644	131.644	131.644	131.644
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	315	160	160	160	160	160
6. privatrechtliche Entgelte	34	1.880	600	7.600	7.600	7.600	7.600
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	2.088	2.000	2.000	2.000	2.000	2.000
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		143.042	151.499	141.404	141.404	141.404	141.404
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	116.174	108.893	107.466	107.466	107.466	107.466
14. Aufwendungen für Versorgung	41	281	270	276	276	276	276
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	92.290	125.500	119.000	119.000	119.000	119.000
16. Abschreibungen	47	284.937	308.570	346.594	346.594	346.594	346.594
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	109.766	82.565	85.339	85.339	85.339	85.339
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		603.448	625.798	658.675	658.675	658.675	658.675

Dezernat III

66 - Fachdienst Tiefbau und Verkehr
543 - Landesstraßen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-460.406	-474.298	-517.271	-517.271	-517.271	-517.271
22. außerordentliche Erträge	50+531	6.893	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	1.494	100	100	100	100	100
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		5.398	-100	-100	-100	-100	-100
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-455.007	-474.398	-517.371	-517.371	-517.371	-517.371
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	6.607	8.088	7.346	7.346	7.346	7.346
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-6.607	-8.088	-7.346	-7.346	-7.346	-7.346
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-461.614	-482.486	-524.717	-524.717	-524.717	-524.717

nachrichtlich

Gesamterträge	149.935	151.499	141.404	141.404	141.404	141.404
Gesamtaufwendungen	611.549	633.985	666.121	666.121	666.121	666.121
Abschluss	-461.614	-482.486	-524.717	-524.717	-524.717	-524.717

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 544 Bundesstraßen

verantwortlich: Fleige-Lütgering, Torsten

Produktbeschreibung: Bereitstellung, Unterhaltung, Instandsetzung und Betrieb von öffentlichen Straßen, Wegen, Plätzen, Lichtsignalanlagen und Ingenieurbauwerken inkl. Straßenmarkierung, Straßenbeschilderung und Straßenentwässerung (ohne Reinigung und Winterdienst)

Zielgruppe: alle Straßenverkehrsteilnehmer

Produkt: 544 Bundesstraßen

Kostenträger: Bundesstraßen - Verkehrsflächen, Beschilderung, Markierung

Kennzahl: durchschnittlicher Jahreszustandswert des Fahrradwegenetzes - Bundesstraßen -

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
3,44	3,71	3,44	3,44

Formel: a a durchschnittlicher Jahreszustandswert 3,44 3,71 3,44 3,44

Einheit: b

c

Ziel: Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Ziel Plan 2015:

Erhaltung des Fahrradwegenetzes mit einem durchschnittlichen Zustandswert der gewidmeten innerörtlichen Radwege von 3,44 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 544 Bundesstraßen

Kostenträger: Bundesstraßen - Verkehrsflächen, Beschilderung, Markierung

Kennzahl: Kosten der Unterhaltung und Instandsetzung von Verkehrsflächen inkl. Beschilderung und Markierung

Plan 2015
1,64

Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017

Formel: $(a-b)/c$ a Aufwand (Personal- u. Sachkosten)

398.787

Einheit: €/m² b Sonstige Erträge

184.876

c m²-Fläche aller Bundesstraßen

129.714

Ziel: Aufgrund der Verlagerung der Straßenunterhaltung ist Kennzahl ab 2016 bei 02_S im Produkt 165.

Ziel Plan 2015:

Erhaltung und Erneuerung der öffentlichen Straßen, Wege und Plätze mit einem durchschnittlichen Zustandswert von 3,5 (baulich und verkehrstechnisch befriedigender Zustand)

66 - Fachdienst Tiefbau und Verkehr
544 - Bundesstraßen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	186.910	187.077	158.448	158.448	158.448	158.448
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	193	100	100	100	100	100
6. privatrechtliche Entgelte	34	2.530	100	100	100	100	100
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	81	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		189.714	187.277	158.648	158.648	158.648	158.648
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	56.410	56.105	55.304	55.304	55.304	55.304
14. Aufwendungen für Versorgung	41	167	160	164	164	164	164
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	54.937	36.500	31.000	31.000	31.000	31.000
16. Abschreibungen	47	176.920	188.414	218.716	218.716	218.716	218.716
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	271.688	27.611	28.634	28.634	28.634	28.634
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		560.122	308.791	333.818	333.818	333.818	333.818

66 - Fachdienst Tiefbau und Verkehr
544 - Bundesstraßen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-370.408	-121.514	-175.170	-175.170	-175.170	-175.170
22. außerordentliche Erträge	50+531	3.665	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	9.483	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		-5.818	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-376.226	-121.514	-175.170	-175.170	-175.170	-175.170
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	3.214	3.946	3.584	3.584	3.584	3.584
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-3.214	-3.946	-3.584	-3.584	-3.584	-3.584
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-379.441	-125.459	-178.754	-178.754	-178.754	-178.754

nachrichtlich

Gesamterträge	193.379	187.277	158.648	158.648	158.648	158.648
Gesamtaufwendungen	572.820	312.736	337.402	337.402	337.402	337.402
Abschluss	-379.441	-125.459	-178.754	-178.754	-178.754	-178.754

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 545 Beleuchtungsanlagen

verantwortlich: Hempel, Thomas

Produktbeschreibung: Bedarfsgerechte Bereitstellung sowie Unterhaltung und Erneuerung von Straßenbeleuchtungsanlagen im städtischen Straßennetz zur Erhöhung der Verkehrssicherheit und zum Schutz der Zielgruppe des Produktes.

Zielgruppe: Alle Verkehrsteilnehmer und Anlieger von beleuchteten Straßen

Produkt: 545 Beleuchtungsanlagen

Kostenträger: Beleuchtungsanlagen

Kennzahl: Aufwand für die Unterhaltung von Beleuchtungsanlagen

Formel: a+b-c

Einheit: €

a Sachkosten

b Personalkosten

c Ertrag

Ziel: Vermeidung von Aufwandssteigerungen bei der Unterhaltung der Beleuchtungsanlagen

	Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
	1.160.844,6	1.157.445,08	1.194.573	1.186.866
a Sachkosten	849.432	842.774,66	858.820	839.495
b Personalkosten	369.712,6	348.460,93	394.053	383.136
c Ertrag	58.300	33.790,51	58.300	35.800

Ziel Plan 2015:

Vermeidung von Aufwandssteigerungen bei der Unterhaltung der Beleuchtungsanlagen

66 - Fachdienst Tiefbau und Verkehr
545 - Beleuchtungsanlagen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	2.192	53.500	31.000	31.000	31.000	31.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	31.659	4.800	4.800	4.800	4.800	4.800
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		33.850	58.300	35.800	35.800	35.800	35.800
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	389.655	424.886	413.103	413.103	413.103	413.103
14. Aufwendungen für Versorgung	41	254	244	249	249	249	249
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	822.825	1.011.300	985.065	985.100	985.100	985.100
16. Abschreibungen	47	3.705	985	4.648	4.648	4.648	4.648
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	139.616	125.811	131.121	131.121	131.121	131.121
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		1.356.056	1.563.226	1.534.186	1.534.221	1.534.221	1.534.221

Dezernat III

66 - Fachdienst Tiefbau und Verkehr
545 - Beleuchtungsanlagen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-1.322.205	-1.504.926	-1.498.386	-1.498.421	-1.498.421	-1.498.421
22. außerordentliche Erträge	50+531	83.074	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	5.693	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		77.380	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-1.244.825	-1.504.926	-1.498.386	-1.498.421	-1.498.421	-1.498.421
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	24.759	31.828	28.908	28.908	28.908	28.908
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-24.759	-31.828	-28.908	-28.908	-28.908	-28.908
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-1.269.584	-1.536.754	-1.527.294	-1.527.329	-1.527.329	-1.527.329

nachrichtlich

Gesamterträge	116.924	58.300	35.800	35.800	35.800	35.800
Gesamtaufwendungen	1.386.508	1.595.054	1.563.094	1.563.129	1.563.129	1.563.129
Abschluss	-1.269.584	-1.536.754	-1.527.294	-1.527.329	-1.527.329	-1.527.329

66 - Fachdienst Tiefbau und Verkehr
546 - Parkeinrichtungen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	253.120	230.000	250.000	250.000	250.000	250.000
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	40	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		253.159	230.000	250.000	250.000	250.000	250.000
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	44.428	28.320	28.150	28.150	28.150	28.150
14. Aufwendungen für Versorgung	41	169	162	165	165	165	165
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	20.361	60.000	39.000	39.000	39.000	39.000
16. Abschreibungen	47	9.035	9.640	9.575	9.575	9.575	9.575
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	22.407	25.186	25.652	25.652	25.652	25.652
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		96.400	123.309	102.542	102.542	102.542	102.542

66 - Fachdienst Tiefbau und Verkehr
546 - Parkeinrichtungen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		156.759	106.691	147.458	147.458	147.458	147.458
22. außerordentliche Erträge	50+531	2.207	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	1.370	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		837	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		157.597	106.691	147.458	147.458	147.458	147.458
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	32.857	31.400	31.400	31.400	31.400
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	2.708	3.357	3.049	3.049	3.049	3.049
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-2.708	29.500	28.351	28.351	28.351	28.351
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		154.888	136.192	175.809	175.809	175.809	175.809

nachrichtlich

Gesamterträge	255.367	262.857	281.400	281.400	281.400	281.400
Gesamtaufwendungen	100.479	126.666	105.591	105.591	105.591	105.591
Abschluss	154.888	136.192	175.809	175.809	175.809	175.809

66 - Fachdienst Tiefbau und Verkehr
547 - ÖPNV

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	4.612	4.653	4.528	4.528	4.528	4.528
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	28	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		4.640	4.653	4.528	4.528	4.528	4.528
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	25.210	8.932	8.933	8.933	8.933	8.933
14. Aufwendungen für Versorgung	41	119	115	117	117	117	117
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	16.753	750	750	750	750	750
16. Abschreibungen	47	14.926	11.995	19.362	19.362	19.362	19.362
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	2.722	1.434	795	795	795	795
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		59.730	23.226	29.957	29.957	29.957	29.957

66 - Fachdienst Tiefbau und Verkehr
547 - ÖPNV

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-55.090	-18.573	-25.429	-25.429	-25.429	-25.429
22. außerordentliche Erträge	50+531	584	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		584	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-54.507	-18.573	-25.429	-25.429	-25.429	-25.429
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	6.180	1.591	1.445	1.445	1.445	1.445
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-6.180	-1.591	-1.445	-1.445	-1.445	-1.445
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-60.687	-20.164	-26.874	-26.874	-26.874	-26.874

nachrichtlich

Gesamterträge	5.224	4.653	4.528	4.528	4.528	4.528
Gesamtaufwendungen	65.911	24.817	31.403	31.403	31.403	31.403
Abschluss	-60.687	-20.164	-26.874	-26.874	-26.874	-26.874

A. Wesentliche Produkte

<p>im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):</p>	<p>Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte</p>
<p>511 Räumliche Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen 561 Umweltschutzmaßnahmen</p>	<p>j j</p>
<p>Zuordnung zum Verantwortungsbereich</p>	
<p>Budgetierungs- bestimmungen</p>	<p>Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.</p>
<p>Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen</p>	<p>Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)</p>
<p>übrige Erläuterungen</p>	<p>Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.</p>

A. Städtische Produkte

**im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:**

**228 Umweltbericht
229 Sonderaufgaben**

68 - Referat Baufach- und umwelttechnische Grundsatzfragestellungen

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	110.885	107.549	108.435	108.435	108.435	108.435
14. Aufwendungen für Versorgung	41	4.539	4.514	4.550	4.550	4.550	4.550
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	15.001	18.800	18.800	18.800	18.800	18.800
16. Abschreibungen	47	65	0	83	83	83	83
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	7.315	8.887	9.293	9.293	9.293	9.293
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		137.806	139.751	141.162	141.162	141.162	141.162

68 - Referat Baufach- und umwelttechnische Grundsatzfragestellungen

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-137.806	-139.751	-141.162	-141.162	-141.162	-141.162
22. außerordentliche Erträge	50+531	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-137.806	-139.751	-141.162	-141.162	-141.162	-141.162
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	3.718	11.000	10.000	10.000	10.000	10.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-3.718	-11.000	-10.000	-10.000	-10.000	-10.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-141.523	-150.751	-151.162	-151.162	-151.162	-151.162

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

0	0	0	0	0	0
141.523	150.751	151.162	151.162	151.162	151.162
-141.523	-150.751	-151.162	-151.162	-151.162	-151.162

68 - Referat Baufach- und umwelttechnische Grundsatzfragestellungen

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	0	0	0		0	0	0
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	0	0	0		0	0	0
5. privatrechtliche Entgelte	64	0	0	0		0	0	0
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	0	0	0		0	0	0
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	0	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	0	0	0		0	0	0
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	110.885	107.549	108.435		108.435	108.435	108.435
12. Auszahlungen für Versorgung	71	4.539	4.514	4.550		4.550	4.550	4.550
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	15.001	18.800	18.800		18.800	18.800	18.800
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	0	0	0		0	0	0
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	7.366	8.887	9.293		9.293	9.293	9.293
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	0	0		0	0	0
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		137.791	139.751	141.079		141.079	141.079	141.079
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-137.791	-139.751	-141.079		-141.079	-141.079	-141.079
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	0	0	0		0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	0	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-	-Euro-
1		2	3	4	5	6	7	8
	KG							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	0	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	0	0	0		0	0	0
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	0	0	0		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		0	0	0		0	0	0
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-137.791	-139.751	-141.079		-141.079	-141.079	-141.079
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-137.791	-139.751	-141.079		-141.079	-141.079	-141.079
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

-	-	-	-	-	-	-	-	-
137.791	139.751	141.079	-	141.079	141.079	141.079	141.079	141.079
- 137.791	- 139.751	- 141.079	-	- 141.079	- 141.079	- 141.079	- 141.079	- 141.079

68 - Referat Baufach- und umwelttechnische Grundsatzfragestellungen
228 - Umweltbericht

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	55.443	53.775	54.218	54.218	54.218	54.218
14. Aufwendungen für Versorgung	41	2.270	2.257	2.275	2.275	2.275	2.275
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	70	16.900	16.900	16.900	16.900	16.900
16. Abschreibungen	47	33	0	41	41	41	41
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	2.758	2.944	3.147	3.147	3.147	3.147
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		60.572	75.876	76.581	76.581	76.581	76.581

68 - Referat Baufach- und umwelttechnische Grundsatzfragestellungen
228 - Umweltbericht

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-60.572	-75.876	-76.581	-76.581	-76.581	-76.581
22. außerordentliche Erträge	50+531	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-60.572	-75.876	-76.581	-76.581	-76.581	-76.581
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	2.156	5.500	5.000	5.000	5.000	5.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-2.156	-5.500	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-62.728	-81.376	-81.581	-81.581	-81.581	-81.581

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

0	0	0	0	0	0	0
62.728	81.376	81.581	81.581	81.581	81.581	81.581
-62.728	-81.376	-81.581	-81.581	-81.581	-81.581	-81.581

68 - Referat Baufach- und umwelttechnische Grundsatzfragestellungen
229 - Sonderaufgaben

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	55.443	53.775	54.218	54.218	54.218	54.218
14. Aufwendungen für Versorgung	41	2.270	2.257	2.275	2.275	2.275	2.275
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	14.931	1.900	1.900	1.900	1.900	1.900
16. Abschreibungen	47	33	0	41	41	41	41
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	4.558	5.944	6.147	6.147	6.147	6.147
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		77.234	63.876	64.581	64.581	64.581	64.581

68 - Referat Baufach- und umwelttechnische Grundsatzfragestellungen
229 - Sonderaufgaben

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-77.234	-63.876	-64.581	-64.581	-64.581	-64.581
22. außerordentliche Erträge	50+531	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-77.234	-63.876	-64.581	-64.581	-64.581	-64.581
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	1.562	5.500	5.000	5.000	5.000	5.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-1.562	-5.500	-5.000	-5.000	-5.000	-5.000
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-78.796	-69.376	-69.581	-69.581	-69.581	-69.581

nachrichtlich

Gesamterträge	0	0	0	0	0	0
Gesamtaufwendungen	78.796	69.376	69.581	69.581	69.581	69.581
Abschluss	-78.796	-69.376	-69.581	-69.581	-69.581	-69.581

Bildung, Soziales, Arbeitsmarkt und Integration

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	2.439.136	2.087.826	2.656.976	2.656.976	2.656.976	2.656.976
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	11.369.289	11.453.005	19.429.919	19.429.919	19.413.919	19.413.919
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	618.768	663.249	525.676	525.676	525.676	525.676
4. sonstige Transfererträge	32	5.262.952	5.209.600	5.849.300	5.849.300	5.849.300	5.849.300
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	1.651.921	1.915.942	2.283.590	2.283.590	2.283.590	2.283.590
6. privatrechtliche Entgelte	34	307.032	316.024	477.865	477.865	477.865	477.865
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	50.225.584	71.819.895	56.128.176	56.160.026	56.193.876	56.229.076
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	249.915	34.100	72.000	72.000	72.000	72.000
12. = Summe ordentliche Erträge		72.124.598	93.499.641	87.423.501	87.455.351	87.473.201	87.508.401
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	19.617.485	21.476.643	24.590.577	24.590.577	24.590.577	24.590.577
14. Aufwendungen für Versorgung	41	182.049	196.901	200.694	200.694	200.694	200.694
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	1.279.789	1.520.293	1.449.367	1.465.800	1.465.800	1.465.800
16. Abschreibungen	47	2.333.358	1.942.355	2.175.789	2.175.789	2.175.789	2.175.789
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	122.978.667	138.196.330	153.601.823	153.801.823	151.801.823	151.801.823
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	45.528.658	55.204.167	47.178.504	47.229.252	47.280.652	47.336.552
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	-6.289.196	-6.289.196	-6.289.196	-6.289.196	-6.289.196
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		191.920.005	212.247.494	222.907.558	223.174.739	221.226.139	221.282.039

Bildung, Soziales, Arbeitsmarkt und Integration

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-119.795.408	-118.747.853	-135.484.056	-135.719.388	-133.752.938	-133.773.638
22. außerordentliche Erträge	50+531	6.685.634	274.968	303.968	303.968	303.968	303.968
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	1.500.681	6.221	7.221	7.221	7.221	7.221
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		5.184.954	268.747	296.747	296.747	296.747	296.747
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-114.610.454	-118.479.106	-135.187.309	-135.422.641	-133.456.191	-133.476.891
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	52.500	837.701	22.609.098	24.950.477	20.100.899	20.139.712
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	1.541.577	2.742.201	20.997.241	20.997.241	20.997.241	20.997.241
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-1.489.077	-1.904.500	1.611.857	3.953.236	-896.342	-857.529
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-116.099.531	-120.383.606	-133.575.452	-131.469.404	-134.352.533	-134.334.420

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

78.862.732	94.612.309	110.336.567	112.709.796	107.878.067	107.952.081
194.962.263	214.995.915	243.912.019	244.179.201	242.230.601	242.286.501
-116.099.531	-120.383.606	-133.575.452	-131.469.404	-134.352.533	-134.334.420

Bildung, Soziales, Arbeitsmarkt und Integration

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-	-Euro-
1		2	3	4	5	6	7	8
	KG							
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	2.439.136	2.087.826	2.656.976		2.656.976	2.656.976	2.656.976
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	13.276.590	11.454.005	19.429.919		19.429.919	19.413.919	19.413.919
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	5.230.467	5.209.600	5.849.300		5.849.300	5.849.300	5.849.300
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	1.755.695	1.915.942	2.283.590		2.283.590	2.283.590	2.283.590
5. privatrechtliche Entgelte	64	285.655	316.024	477.865		477.865	477.865	477.865
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	54.367.282	71.819.895	56.128.176		56.160.026	56.193.876	56.229.076
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	110	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	89.683	308.068	325.968		325.968	325.968	325.968
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		77.444.619	93.111.359	87.151.792		87.183.642	87.201.492	87.236.692
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	19.162.747	21.474.809	24.590.577		24.590.577	24.590.577	24.590.577
12. Auszahlungen für Versorgung	71	182.049	196.901	200.694		200.694	200.694	200.694
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	1.286.342	1.520.293	1.449.367		1.465.800	1.465.800	1.465.800
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	2.208	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	120.266.437	138.196.330	153.601.823		153.801.823	151.801.823	151.801.823
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	44.688.685	55.210.388	47.185.724		47.236.472	47.287.872	47.343.772
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-6.289.196	-6.289.196		-6.289.196	-6.289.196	-6.289.196
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		185.588.468	210.309.525	220.738.989		221.006.170	219.057.570	219.113.470
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-108.143.849	-117.198.166	-133.587.196		-133.822.528	-131.856.078	-131.876.778
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	351.853	115.500	0		360.000	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	0	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		351.853	115.500	0		360.000	0	0

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-	-Euro-
1		2	3	4	5	6	7	8
	KG							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	0	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	3.162.495	988.700	2.419.285		4.017.525	1.372.400	1.472.400
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	518.913	1.089.593	1.027.094		280.000	59.800	59.800
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		3.681.408	2.078.293	3.446.379		4.297.525	1.432.200	1.532.200
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-3.329.555	-1.962.793	-3.446.379		-3.937.525	-1.432.200	-1.532.200
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-111.473.404	-119.160.959	-137.033.575		-137.760.053	-133.288.278	-133.408.978
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-111.473.404	-119.160.959	-137.033.575		-137.760.053	-133.288.278	-133.408.978
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

77.796.472	93.226.859	87.151.792	-	87.543.642	87.201.492	87.236.692
189.269.876	212.387.818	224.185.368	-	225.303.695	220.489.770	220.645.670
- 111.473.404	- 119.160.959	- 137.033.575	-	- 137.760.053	- 133.288.278	- 133.408.978

A. Wesentliche Produkte

<p>im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):</p>	<p>Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte</p>
<p>111 Verwaltungssteuerung und -service 211 Grundschulen 212 Hauptschulen 213 Kombinierte Grund- und Hauptschulen 215 Realschulen 217 Gymnasien, Kollegs 218 Gesamtschulen 221 Förderschulen 231 Berufliche Schulen 241 Schülerbeförderung 243 Sonstige schulische Maßnahmen 271 Volkshochschulen 272 Büchereien</p>	<p>j n n n n n n n n n n n</p>
<p>351 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen</p>	<p>j</p>
<p>Zuordnung zum Verantwortungsbereich</p>	
<p>Budgetierungs- bestimmungen</p>	<p>Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.</p>
<p>Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen</p>	<p>Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)</p>
<p>übrige Erläuterungen</p>	<p>Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.</p>

A. Städtische Produkte

im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:

- 051 Ausleihe und Nutzung ab 2015
- 077 Öffentliches Kursprogramm
- 123 Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung ab 2015
- 125 Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen VorgabenArbeitsamt
(z.B. Arbeitsamt)
- 126 Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach freien Angeboten
- 133 Grundschulen
- 134 Hauptschulen
- 135 Realschulen
- 136 Gymnasien
- 137 Förderschulen
- 139 Berufliche Schulen
- 140 Schulformübergreifende Aufgaben
- 212 Grund- und Hauptschulen
- 220 Gesamtschulen

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	949.930	723.300	865.000	865.000	865.000	865.000
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	460.808	536.906	361.785	361.785	361.785	361.785
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	330.983	375.200	366.200	366.200	366.200	366.200
6. privatrechtliche Entgelte	34	249.360	258.200	305.550	305.550	305.550	305.550
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	583.150	521.400	557.490	589.340	623.190	658.390
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	33.143	34.000	22.000	22.000	22.000	22.000
12. = Summe ordentliche Erträge		2.607.373	2.449.006	2.478.025	2.509.875	2.543.725	2.578.925
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	4.195.026	4.591.169	5.207.386	5.207.386	5.207.386	5.207.386
14. Aufwendungen für Versorgung	41	18.085	21.543	20.325	20.325	20.325	20.325
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	409.194	404.141	412.905	412.940	412.940	412.940
16. Abschreibungen	47	1.441.796	1.481.960	1.469.473	1.469.473	1.469.473	1.469.473
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	658.715	772.016	776.940	776.940	776.940	776.940
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	33.973.507	32.770.898	35.339.423	35.389.171	35.441.571	35.497.471
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	-390.767	-390.767	-390.767	-390.767	-390.767
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		40.696.324	39.650.959	42.835.685	42.885.468	42.937.868	42.993.768

40 - Fachdienst Bildung

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-38.088.951	-37.201.953	-40.357.660	-40.375.593	-40.394.143	-40.414.843
22. außerordentliche Erträge	50+531	69.385	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	92.026	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		-22.641	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-38.111.592	-37.201.953	-40.357.660	-40.375.593	-40.394.143	-40.414.843
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	241.900	2.579.132	2.579.132	2.579.132	2.579.132
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	449.340	514.000	1.106.000	1.106.000	1.106.000	1.106.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-449.340	-272.100	1.473.132	1.473.132	1.473.132	1.473.132
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-38.560.933	-37.474.053	-38.884.528	-38.902.461	-38.921.011	-38.941.711

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

2.676.759	2.690.906	5.057.157	5.089.007	5.122.857	5.158.057
41.237.691	40.164.959	43.941.685	43.991.468	44.043.868	44.099.768
-38.560.933	-37.474.053	-38.884.528	-38.902.461	-38.921.011	-38.941.711

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	958.374	723.300	865.000		865.000	865.000	865.000
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	386.275	375.200	366.200		366.200	366.200	366.200
5. privatrechtliche Entgelte	64	230.077	258.200	305.550		305.550	305.550	305.550
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	585.506	521.400	557.490		589.340	623.190	658.390
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	110	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	54.711	34.000	22.000		22.000	22.000	22.000
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		2.215.053	1.912.100	2.116.240		2.148.090	2.181.940	2.217.140
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	4.187.136	4.589.335	5.207.386		5.207.386	5.207.386	5.207.386
12. Auszahlungen für Versorgung	71	18.085	21.543	20.325		20.325	20.325	20.325
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	386.976	404.141	412.905		412.940	412.940	412.940
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	677.343	772.016	776.940		776.940	776.940	776.940
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	33.925.930	32.770.898	35.339.423		35.389.171	35.441.571	35.497.471
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-390.767	-390.767		-390.767	-390.767	-390.767
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		39.195.471	38.167.165	41.366.212		41.415.995	41.468.395	41.524.295
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-36.980.418	-36.255.065	-39.249.972		-39.267.905	-39.286.455	-39.307.155
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	2.000	0	0		0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	0	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		2.000	0	0		0	0	0

40 - Fachdienst Bildung

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-	-Euro-
1		2	3	4	5	6	7	8
	KG							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	0	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	1.108.427	307.500	979.500		1.033.500	868.500	968.500
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	0	200.000	0		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		1.108.427	507.500	979.500		1.033.500	868.500	968.500
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-1.106.427	-507.500	-979.500		-1.033.500	-868.500	-968.500
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-38.086.845	-36.762.565	-40.229.472		-40.301.405	-40.154.955	-40.275.655
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-38.086.845	-36.762.565	-40.229.472		-40.301.405	-40.154.955	-40.275.655
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

	2.217.053	1.912.100	2.116.240	-	2.148.090	2.181.940	2.217.140
	40.303.898	38.674.665	42.345.712	-	42.449.495	42.336.895	42.492.795
	- 38.086.845	- 36.762.565	- 40.229.472	-	- 40.301.405	- 40.154.955	- 40.275.655

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Auszahlung

4000001900	Einrichtungs- und Ausstattungskosten allgemein	2.520.000	610.000	460.000	460.000	460.000	10.000		
			330.000	460.000	460.000		520.000	für 2015	
4000002900	Einrichtung und Ausstattung Ganztagschulen	870.000	65.000	265.000	100.000	200.000	65.000		
			265.000	100.000	100.000		175.000	für 2015	
4000003900	Ausstattungsmaßnahmen infolge Sanierung	200.000	50.000	50.000	50.000	50.000	0		
			0	50.000	50.000		0	für 2015	
4000004900	Zuschuss Schulz. Fredenberg Zentralmensa	200.000	0	0	0	0	200.000		
			0	0	0		0	für 2015	
4000100900	Einrichtungs- und Bürogegenstände	2.600	0	0	0	0	0		
			0	0	0		2.600	für 2015	
4010001900	Ausstattung der allgem. Schulen mit DV-Anlagen	1.260.000	210.000	210.000	210.000	210.000	210.000		
			210.000	210.000	210.000		210.000	für 2015	

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
4010002900	Ausstattung der berufsb. Schulen mit DV-Anlagen	120.000	30.000	30.000	30.000	30.000	0		
			0	0	0		0	für 2015	
4011100900	GS St. Michael, Einrichtungskosten	50.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		50.000	für 2015	
4020100900	Einrichtungsgegenstände Stadtbibliothek	32.500	5.000	7.500	7.500	7.500	5.000		
			5.000	7.500	7.500		0	für 2015	
4020200900	Behindertengerechter Umbau Anmeldethresen	8.000	0	0	0	0	8.000		
			0	0	0		0	für 2015	
4030001900	Einrichtungsgegenstände Volkshochschule	57.000	8.500	10.000	10.000	10.000	8.500		
			8.500	10.000	10.000		10.000	für 2015	
4030002900	Bürogegenstände	6.000	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000		
			1.000	1.000	1.000		1.000	für 2015	
Auszahlung		5.326.100	979.500	1.033.500	868.500	968.500	3.972.600	Summe bisher bereitgestellt	
Saldo		-5.326.100	-979.500	-1.033.500	-868.500	-968.500	-3.972.600		

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **40 Fachdienst Bildung**

Produkt: 051 Ausleihe und Nutzung

verantwortlich: Schleiwies, Gerald

Produktbeschreibung: Die Stadtbibliothek stellt Bücher und andere Medien sowie Informationen zur Nutzung innerhalb und außerhalb der Bibliothek bereit. Sie eröffnet den Bürgerinnen und Bürgern Zugang zu weiteren Informationsangeboten wie zum Beispiel dem Internet sowie zu Online-Katalogen und –Bestellsystemen der Bibliotheken in Deutschland. Bei der Auswahl der Bücher und anderen Medien und dem Zugang zu weiteren Informationsangeboten orientiert sich die Bibliothek an ihren zentralen Aufgaben wie Förderung des lebenslangen Lernens und der Aus- und Weiterbildung sowie der Vermittlung von Informations- und Medienkompetenz. Die Bibliothek ist Informations- und Medienzentrum, Kommunikationszentrum und Treffpunkt für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt. Das Angebot trägt zur kulturellen Bildung bei und fördert die freie Meinungsbildung.

Zielgruppe: Einwohner der Stadt Salzgitter; Schulen und Kindergärten der Stadt Salzgitter sowie die Bediensteten der Stadtverwaltung Salzgitter

Produkt: 051 Ausleihe und Nutzung

Kostenträger: Ausleihe und Nutzung

Kennzahl: Erneuerungsquote des Bestandes im Haushaltsjahr

Formel: $a/b \cdot 100$

Einheit: %

a Anzahl neuer Medien

b Anzahl Medien im Bestand

c

Ziel: Die Erneuerungsquote des Bestandes soll 8,63% betragen. (Aufgrund der Verlagerung des FD 42 als FG in FD 40 wurde das Produkt 049 in 051 umbenannt)

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
8,63	7,84	9,09	8,63

12.000	10.526	10.000	9.500
139.000	134.176	110.000	110.000

Ziel Plan 2015:

Die Erneuerungsquote des Bestandes soll 9,0 % betragen

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 051 Ausleihe und Nutzung

Kostenträger: Ausleihe und Nutzung

Kennzahl: Zuschuss (-) / Überschuss (+) pro Besucher (inkl. der virtuellen Besucher der Homepage der Bibliothek)

Plan 2015
-0,33

Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
-0,36	-0,40	-0,41

Formel: a/b

a Überschuss/Zuschussbedarf aus dem Produkt Ausleihe und Nutzung

-104.076

-106.121

-113.044

-113.221

Einheit: €

b Anzahl Besucher (inkl. der virtuellen Besucher)

315.000

291.014

280.000

270.996

c

Ziel: Der Zuschuss pro BesucherIn (inkl. Homepage) soll maximal -0,45€ betragen. (Aufgrund der Verlagerung des FD 42 als FG in FD 40 wurde das Produkt 049 in 051 umbenannt)

Ziel Plan 2015:

Zuschuss je BesucherIn (inkl. virtuelle Homepage) soll maximal 0,30 € betragen

Dezernat IV

40 - Fachdienst Bildung
051 - Ausleihe und Nutzung ab 2015

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	16.921	0	1.000	1.000	1.000	1.000
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	74	0	244	244	244	244
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	58.523	70.000	55.000	55.000	55.000	55.000
6. privatrechtliche Entgelte	34	22.854	19.500	19.000	19.000	19.000	19.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	16.065	0	2.190	2.190	2.190	2.190
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	24.097	31.000	17.000	17.000	17.000	17.000
12. = Summe ordentliche Erträge		138.534	120.500	94.434	94.434	94.434	94.434
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	1.063.755	1.107.580	1.136.159	1.136.159	1.136.159	1.136.159
14. Aufwendungen für Versorgung	41	527	0	765	765	765	765
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	20.769	18.162	22.333	22.350	22.350	22.350
16. Abschreibungen	47	17.941	16.166	16.032	16.032	16.032	16.032
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	806.960	682.532	727.670	727.670	727.670	727.670
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		1.909.952	1.824.440	1.902.959	1.902.976	1.902.976	1.902.976

Dezernat IV

40 - Fachdienst Bildung
051 - Ausleihe und Nutzung ab 2015

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-1.771.418	-1.703.940	-1.808.525	-1.808.542	-1.808.542	-1.808.542
22. außerordentliche Erträge	50+531	25.550	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	2.508	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		23.042	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-1.748.376	-1.703.940	-1.808.525	-1.808.542	-1.808.542	-1.808.542
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	2.832	2.832	2.832	2.832
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	92.365	102.500	98.020	98.020	98.020	98.020
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-92.365	-102.500	-95.188	-95.188	-95.188	-95.188
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-1.840.741	-1.806.440	-1.903.713	-1.903.731	-1.903.731	-1.903.731

nachrichtlich

Gesamterträge	164.084	120.500	97.265	97.265	97.265	97.265
Gesamtaufwendungen	2.004.825	1.926.940	2.000.979	2.000.996	2.000.996	2.000.996
Abschluss	-1.840.741	-1.806.440	-1.903.713	-1.903.731	-1.903.731	-1.903.731

Da der ehemalige FD 42 in den FD 40 integriert wurde, wurde das Produkt 049 durch dieses ersetzt.
Das trotzdem entstandene Rechnungsergebnis 2015 aus Produkt 049 wurde diesem addiert.

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2017

Produkt: 077 Öffentliches Kursprogramm

verantwortlich: Minkus, Sabine

Produktbeschreibung: Planung und Bereitstellen eines durchstrukturierten, verlässlichen Weiterbildungsangebotes in allgemeiner, beruflicher, politischer, kultureller Bildung und Gesundheitsbildung; Bereitstellen kompensatorischer Weiterbildungsangebote; Bildungsangebote für Migrantinnen und Migranten zur Förderung der Integration.

Zielgruppe: Bürgerinnen und Bürger Salzburgers mit Qualifizierungs- und Weiterbildungsbedarf

Produkt: 077 Öffentliches Kursprogramm

Kostenträger: Öffentliches Kursprogramm

Kennzahl: Überschuss (+) / Zuschuss (-) pro Kurs öffentl. Kursprogramm

Plan 2015

Ist 2015

Plan 2016

Plan 2017

-1.559,05

-1.450,64

-1.296,06

-1.242,40

Formel: a/b

a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes
Öffentl. Kursprogramm

-857.481

-838.471

-751.715

-718.846

Einheit: €

b Anzahl Kurse

550

578

580

580

c

Ziel: Stabilisierung der Kurszahlen bzw. leichter Ausbau der Kurszahlen

Ziel Plan 2015:

Einführung einer neuen Verwaltungssoftware für die Produkte 077,125,126

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 077 Öffentliches Kursprogramm

Kostenträger: Öffentliches Kursprogramm

Kennzahl: Überschuss (+) / Zuschuss (-) pro TeilnehmerInnen öffentl. Kursprogramm

Plan 2015

-147,84

Ist 2015

-134,84

Plan 2016

-125,28

Plan 2017

-116,22

Formel: a/b

a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes
Öffentl. Kursprogramm

-857.481

-838.471

-751.715

-718.846

Einheit: €

b Anzahl TeilnehmerInnen

5.800

6.218

6.000

6.200

c

Ziel: Stabilisierung der Teilnehmerzahlen bzw. leichter Ausbau der Teilnehmerzahlen

Ziel Plan 2015:

Einführung einer neuen Verwaltungssoftware für die Produkte 077,125, 126

Dezernat IV

40 - Fachdienst Bildung
077 - Öffentliches Kursprogramm

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	224.722	215.000	215.000	215.000	215.000	215.000
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	220.449	295.000	300.000	300.000	300.000	300.000
6. privatrechtliche Entgelte	34	3.790	5.600	4.500	4.500	4.500	4.500
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	6.928	3.300	2.000	2.000	2.000	2.000
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	308	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		456.197	518.900	521.500	521.500	521.500	521.500
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	424.398	485.558	404.719	404.719	404.719	404.719
14. Aufwendungen für Versorgung	41	2.898	3.458	2.488	2.488	2.488	2.488
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	76.543	81.391	85.234	85.234	85.234	85.234
16. Abschreibungen	47	13.898	9.066	15.820	15.820	15.820	15.820
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	16.940	16.940	16.940	16.940	16.940	16.940
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	561.215	593.619	642.639	642.639	642.639	642.639
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-22.484	-22.484	-22.484	-22.484	-22.484
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		1.095.892	1.167.550	1.145.355	1.145.355	1.145.355	1.145.355

Dezernat IV

40 - Fachdienst Bildung
077 - Öffentliches Kursprogramm

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-639.695	-648.650	-623.855	-623.855	-623.855	-623.855
22. außerordentliche Erträge	50+531	-75.292	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	21.082	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		-96.375	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-736.070	-648.650	-623.855	-623.855	-623.855	-623.855
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	1.752	1.752	1.752	1.752
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	102.402	103.065	96.743	96.743	96.743	96.743
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-102.402	-103.065	-94.991	-94.991	-94.991	-94.991
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-838.471	-751.715	-718.846	-718.846	-718.846	-718.846

nachrichtlich

Gesamterträge	380.904	518.900	523.252	523.252	523.252	523.252
Gesamtaufwendungen	1.219.376	1.270.615	1.242.098	1.242.098	1.242.098	1.242.098
Abschluss	-838.471	-751.715	-718.846	-718.846	-718.846	-718.846

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2017

Produkt: 123 Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

verantwortlich: Schleiwies, Gerald

Produktbeschreibung: Die Stadtbibliothek trägt durch die Organisation und Durchführung von Führungen, Veranstaltungen und Ausstellungen zur Bereicherung und Vernetzung des kulturellen Lebens der Kommune bei.
Die Bibliothek soll für die Bürger und Bürgerinnen als literarisch-kultureller Ort wirken.
Sie trägt aktiv zur Förderung der Sprach- und Lesekompetenz von Kindern bei, indem diverse Lese- und Sprachförderprojekte durchgeführt werden.
Mit gezielten Maßnahmen zur Kundengewinnung soll der Bekanntheitsgrad der Bibliothek gesteigert werden; Maßnahmen zum Erhalt des Kundenstammes runden das Angebot ab.

Zielgruppe: Einwohner der Stadt Salzburg; Schulen und Kindergärten der Stadt Salzburg

Produkt: 123 Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

Kostenträger: Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

Kennzahl: Neubeschaffungsquote im Bereich Kinder- und Jugendliteratur		Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
		9,04	5,37	5,12	5,47
Formel: $a/b \cdot 100$	a Anzahl neubeschaffter Medien im Bereich Kinder- und Jugendliteratur	3.800	2.253	2.000	2.300
Einheit: %	b Anzahl Medien im Bereich Kinder- und Jugendliteratur	42.000	41.913	39.000	42.000
	c				
Ziel:	5,47% der vorhandenen Kinder- und Jugendliteratur soll erneuert werden. (Aufgrund der Verlagerung des FD 42 als FG in FD 40 wurde das Produkt 124 in 123 umbenannt)		Ziel Plan 2015: 9,1 % der vorhandenen Kinder- und Jugendliteratur sollen erneuert werden		

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 123 Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

Kostenträger: Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

Kennzahl: Steigerungsquote Ausleihen im Bereich Kinder- und Jugendliteratur

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
0	-15,48	-19,99	-9,38

Formel: $100/a*b-100$

a Anzahl Ausleihen im Vorjahr

224.000

221.834

187.480

187.599

Einheit: %

b Anzahl Ausleihen im Planjahr

224.000

187.480

150.000

170.000

c

Ziel: Stabilisierung der Ausleihzahlen des Vorjahres bzw. Reduzierung des rückläufigen Trends (Aufgrund der Verlagerung des FD 42 als FG in FD 40 wurde das Produkt 124 in 123 umbenannt)

Ziel Plan 2015:

Die Ausleihen im Bereich Kinder- und Jugendmedien sollen konstant bleiben

Produkt: 123 Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

Kostenträger: Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung

Kennzahl: Teilnahmequote SchülerInnen der allgemeinbildenden Schulen an Klassenführungen

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
40	37,15	35,05	32,06

Formel: $a/b*100$

a Anzahl SchülerInnen, die an Führungen teilgenommen haben

4.000

3.816

3.600

3.400

Einheit: %

b Anzahl SchülerInnen an allgemeinbildenden Schulen

10.000

10.271

10.271

10.604

c

Ziel: 32% der SchülerInnen der allgemeinbildenden Schulen sollen an einer Klassenführung teilnehmen. (Aufgrund der Verlagerung des FD 42 als FG in FD 40 wurde das Produkt 124 in 123 umbenannt)

Ziel Plan 2015:

40 % der SchülerInnen der allgemeinbildenden Schulen sollen an einer Klassenführung teilnehmen

Dezernat IV

40 - Fachdienst Bildung

123 - Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung ab 2015

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	2.673	0	1.000	1.000	1.000	1.000
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	11.844	13.500	12.500	12.500	12.500	12.500
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	1.985	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	1	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		16.503	13.500	13.500	13.500	13.500	13.500
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	261.490	243.127	259.228	259.228	259.228	259.228
14. Aufwendungen für Versorgung	41	261	0	376	376	376	376
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	28.209	17.100	34.150	34.150	34.150	34.150
16. Abschreibungen	47	605	865	622	622	622	622
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	137.748	119.459	119.809	119.807	119.807	119.807
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		428.312	380.551	414.185	414.183	414.183	414.183

Dezernat IV

40 - Fachdienst Bildung

123 - Öffentlichkeitsarbeit und Leseförderung ab 2015

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-411.810	-367.051	-400.685	-400.683	-400.683	-400.683
22. außerordentliche Erträge	50+531	5.705	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	487	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		5.217	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-406.592	-367.051	-400.685	-400.683	-400.683	-400.683
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	1.393	1.393	1.393	1.393
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	15.705	22.500	22.250	22.250	22.250	22.250
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-15.705	-22.500	-20.857	-20.857	-20.857	-20.857
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-422.297	-389.551	-421.543	-421.541	-421.541	-421.541

nachrichtlich

Gesamterträge	22.207	13.500	14.893	14.893	14.893	14.893
Gesamtaufwendungen	444.505	403.051	436.435	436.433	436.433	436.433
Abschluss	-422.297	-389.551	-421.543	-421.541	-421.541	-421.541

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 125 Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben (z.B. Arbeitsamt)

verantwortlich: Minkus, Sabine

Produktbeschreibung: Planung und Durchführung von Qualifizierungsangeboten für verschiedene Zielgruppen des Arbeitsmarktes.

Zielgruppe: BAMF (Bundesanstalt für Migration und Flüchtlinge), ARGE, Agentur für Arbeit, Stadt Salzgitter

Produkt: 125 Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben (z.B. Arbeitsamt)

Kostenträger: Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben

Kennzahl: Überschuss (+) / Zuschuss (-) pro Kurs Auftr./Vertr.maßnahmen nach öff. Vorgaben

Plan 2015

-1.085,52

Ist 2015

-1.411,84

Plan 2016

-710,82

Plan 2017

-615,83

Formel: a/b

a Überschuss(+)/Zuschussbedarf des Produktes Auftr./Vertr.maßnahmen nach öff. Vorgaben

-57.533

-97.417

-47.625

-33.717

Einheit: €

b Anzahl Kurse

53

69

67

90

c

Ziel: Rezertifizierung des Zertifizierungsgrades nach AZAV, um auch weiterhin Sprachschulmaßnahmen durchzuführen und Ausbau der Teilnehmerzahlen für Aufträge nach öffentlichen Vorgaben, insbesondere bei den Sprachschulungen.

Ziel Plan 2015:

Rezertifizierung AZAV und Sicherung der Kurse im Bereich BAMF sowie BONA

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 125 Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben (z.B. Arbeitsamt)

Kostenträger: Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben

Kennzahl: Überschuss (+) / Zuschuss (-) pro TeilnehmerInnen
Auftr./Vertr.maßnahmen nach öff. Vorgaben

Plan 2015

-0,10

Ist 2015

-119,23

Plan 2016

-62,82

Plan 2017

-55,42

Formel: a/b

a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes
Auftr./Vertr.maßnahmen nach öff. Vorgaben

-77,74

-97.417

-47.625

-33.717

Einheit: €

b Anzahl TeilnehmerInnen

740

817

758

1.000

c

Ziel: Rezertifizierung des Zertifizierungsgrades nach AZAV, um auch weiterhin Sprachschulmaßnahmen durchzuführen und Ausbau der Teilnehmerzahlen für Aufträge nach öffentlichen Vorgaben, insbesondere bei den Sprachschulungen.

Ziel Plan 2015:

Rezertifizierung AZAV und Sicherung der Teilnehmerzahlen im Bereich BAMF sowie BONA

Dezernat IV

40 - Fachdienst Bildung

125 - Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben (z.B. Arbeitsamt)

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	506.755	307.000	582.000	582.000	582.000	582.000
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	27.978	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
6. privatrechtliche Entgelte	34	72.454	25.000	100.000	100.000	100.000	100.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	17.376	3.000	28.000	28.000	28.000	28.000
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	7.582	3.000	5.000	5.000	5.000	5.000
12. = Summe ordentliche Erträge		632.145	348.000	725.000	725.000	725.000	725.000
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	188.012	188.028	862.231	862.231	862.231	862.231
14. Aufwendungen für Versorgung	41	1.287	1.338	1.596	1.596	1.596	1.596
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	48.714	7.693	24.833	24.850	24.850	24.850
16. Abschreibungen	47	238	153	303	303	303	303
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	16.776	25.000	25.000	25.000	25.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	489.345	241.329	405.228	405.228	405.228	405.228
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-9.127	-9.127	-9.127	-9.127	-9.127
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		727.596	446.190	1.310.064	1.310.082	1.310.082	1.310.082

Dezernat IV

40 - Fachdienst Bildung

125 - Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach öffentlichen Vorgaben (z.B. Arbeitsamt)

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-95.451	-98.190	-585.064	-585.082	-585.082	-585.082
22. außerordentliche Erträge	50+531	35.848	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	11.093	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		24.755	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-70.696	-98.190	-585.064	-585.082	-585.082	-585.082
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	91.900	656.503	656.503	656.503	656.503
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	29.310	41.335	651.082	651.082	651.082	651.082
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-29.310	50.565	5.421	5.421	5.421	5.421
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-100.007	-47.625	-579.644	-579.661	-579.661	-579.661

nachrichtlich

Gesamterträge	667.993	439.900	1.381.503	1.381.503	1.381.503	1.381.503
Gesamtaufwendungen	768.000	487.525	1.961.146	1.961.164	1.961.164	1.961.164
Abschluss	-100.007	-47.625	-579.644	-579.661	-579.661	-579.661

Dezernat IV

40 - Fachdienst Bildung

126 - Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach freien Angeboten

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	4.502	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	23.439	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	112.454	160.000	141.000	141.000	141.000	141.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	2.360	5.100	1.000	1.000	1.000	1.000
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		142.754	165.100	142.000	142.000	142.000	142.000
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	26.540	45.037	19.712	19.712	19.712	19.712
14. Aufwendungen für Versorgung	41	235	609	178	178	178	178
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	3.032	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	100	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	56.402	90.015	50.515	50.515	50.515	50.515
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-2.528	-2.528	-2.528	-2.528	-2.528
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		86.311	133.132	67.877	67.877	67.877	67.877

Dezernat IV

40 - Fachdienst Bildung

126 - Auftrags-/Vertragsmaßnahmen nach freien Angeboten

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		56.444	31.968	74.123	74.123	74.123	74.123
22. außerordentliche Erträge	50+531	5.203	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	19.394	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		-14.191	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		42.253	31.968	74.123	74.123	74.123	74.123
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	348	348	348	348
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	3.984	8.233	5.561	5.561	5.561	5.561
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-3.984	-8.233	-5.213	-5.213	-5.213	-5.213
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		38.269	23.735	68.910	68.910	68.910	68.910

nachrichtlich

Gesamterträge	147.958	165.100	142.348	142.348	142.348	142.348
Gesamtaufwendungen	109.688	141.365	73.438	73.438	73.438	73.438
Abschluss	38.269	23.735	68.910	68.910	68.910	68.910

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 133 Grundschulen

verantwortlich: Cramme, Michael

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für alle Grundschulen der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächliche (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Grundschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte; bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 133 Grundschulen

Kostenträger: Grundschulen

Kennzahl: Überschuss (+)/ Zuschuss (-) pro Schüler Grundschule

Plan 2015

-2.493,85

Ist 2015

-2.286,81

Plan 2016

-2.305,35

Plan 2017

-2.287,51

Formel: a/b

a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes Grundschule

-8.706.036

-8.230.234

-8.296.971

-7.957.471

Einheit: €

b Anzahl Schüler der Schulform Grundschule (Stand 15.09.)

3.491

3.599

3.599

3.817

c

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2015:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern. In 2015 soll eine weitere Grundschule zur Ganztagschule umgewandelt werden.

Dezernat IV

40 - Fachdienst Bildung
133 - Grundschulen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	28	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	3.388	1.353	3.272	3.272	3.272	3.272
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	200	200	200	200	200
6. privatrechtliche Entgelte	34	1.015	4.000	1.350	1.350	1.350	1.350
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	4.934	2.500	2.500	2.650	2.800	3.000
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		9.366	8.053	7.322	7.472	7.622	7.822
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	468.042	547.610	536.265	536.265	536.265	536.265
14. Aufwendungen für Versorgung	41	2.005	2.514	2.326	2.326	2.326	2.326
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	41.387	42.000	42.000	42.000	42.000	42.000
16. Abschreibungen	47	150.273	127.541	169.745	169.745	169.745	169.745
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	116.469	125.000	125.000	125.000	125.000	125.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	7.515.587	7.467.333	7.872.353	7.872.853	7.873.353	7.873.853
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-40.667	-40.667	-40.667	-40.667	-40.667
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		8.293.763	8.271.332	8.707.020	8.707.520	8.708.020	8.708.520

Dezernat IV

40 - Fachdienst Bildung
133 - Grundschulen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-8.284.397	-8.263.279	-8.699.699	-8.700.049	-8.700.399	-8.700.699
22. außerordentliche Erträge	50+531	17.715	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	-50.899	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		68.614	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-8.215.783	-8.263.279	-8.699.699	-8.700.049	-8.700.399	-8.700.699
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	773.958	773.958	773.958	773.958
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	14.452	33.692	31.730	31.730	31.730	31.730
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-14.452	-33.692	742.228	742.228	742.228	742.228
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-8.230.234	-8.296.971	-7.957.471	-7.957.821	-7.958.171	-7.958.471

nachrichtlich

Gesamterträge	27.081	8.053	781.280	781.430	781.580	781.780
Gesamtaufwendungen	8.257.315	8.305.024	8.738.750	8.739.250	8.739.750	8.740.250
Abschluss	-8.230.234	-8.296.971	-7.957.471	-7.957.821	-7.958.171	-7.958.471

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 134 Hauptschulen

verantwortlich: Cramme, Michael

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für alle Hauptschulen der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächliche (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Hauptschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte; bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 134 Hauptschulen

Kostenträger: Hauptschulen

Kennzahl: Überschuss (+) /Zuschuss (-) pro Schüler Hauptschule

Plan 2015

Ist 2015

Plan 2016

Plan 2017

-2.335,89

-2.462,83

-2.354,83

-2.393,40

Formel: a/b

a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes Hauptschule

-2.081.283

-2.214.087

-2.116.998

-1.781.871

Einheit: €

b Anzahl Schüler der Schulform Hauptschule (Stand 15.09.)

891

899

899

946

c

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2015:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Dezernat IV

40 - Fachdienst Bildung
134 - Hauptschulen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	129.416	130.000	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	10.235	10.235	10.673	10.673	10.673	10.673
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	1.750	2.100	1.600	1.600	1.600	1.600
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	2.960	3.000	4.700	5.000	5.300	5.600
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		144.361	145.335	16.973	17.273	17.573	17.873
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	224.166	232.579	102.617	102.617	102.617	102.617
14. Aufwendungen für Versorgung	41	506	623	518	518	518	518
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	54.124	64.000	44.000	44.000	44.000	44.000
16. Abschreibungen	47	63.854	71.844	61.822	61.822	61.822	61.822
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	28.008	31.000	31.000	31.000	31.000	31.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	1.987.277	1.863.086	2.042.309	2.042.709	2.043.109	2.043.509
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-8.590	-8.590	-8.590	-8.590	-8.590
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		2.357.935	2.254.542	2.273.676	2.274.076	2.274.476	2.274.876

Dezernat IV

40 - Fachdienst Bildung
134 - Hauptschulen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-2.213.574	-2.109.208	-2.256.703	-2.256.803	-2.256.903	-2.257.003
22. außerordentliche Erträge	50+531	5.803	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	3.297	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		2.506	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-2.211.069	-2.109.208	-2.256.703	-2.256.803	-2.256.903	-2.257.003
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	482.286	482.286	482.286	482.286
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	3.019	7.791	7.454	7.454	7.454	7.454
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-3.019	-7.791	474.833	474.833	474.833	474.833
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-2.214.087	-2.116.998	-1.781.871	-1.781.971	-1.782.071	-1.782.171

nachrichtlich

Gesamterträge	150.164	145.335	499.259	499.559	499.859	500.159
Gesamtaufwendungen	2.364.251	2.262.333	2.281.130	2.281.530	2.281.930	2.282.330
Abschluss	-2.214.087	-2.116.998	-1.781.871	-1.781.971	-1.782.071	-1.782.171

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 135 Realschulen

verantwortlich: Cramme, Michael

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für alle Realschulen der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächliche (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Realschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte; bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 135 Realschulen

Kostenträger: Realschulen

Kennzahl: Überschuss (+) /Zuschuss (-) pro Schüler Realschulen

Plan 2015

-2.357,89

Ist 2015

-2.173,06

Plan 2016

-2.087,15

Plan 2017

-2.179,33

Formel: a/b

a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes
Realschule

-5.123.700

-4.500.416

-4.322.494

-4.343.807

Einheit: €

b Anzahl Schüler der Schulform Realschule
(Stand 15.09.)

2.173

2.071

2.071

2.105

c

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2015:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Dezernat IV

40 - Fachdienst Bildung
135 - Realschulen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	5.355	5.355	5.584	5.584	5.584	5.584
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	2.475	5.200	4.800	4.800	4.800	4.800
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	19.240	21.500	19.600	21.000	22.300	23.600
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		27.070	32.055	29.984	31.384	32.684	33.984
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	205.967	228.462	198.415	198.415	198.415	198.415
14. Aufwendungen für Versorgung	41	1.310	1.613	1.282	1.282	1.282	1.282
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	27.926	27.000	27.000	27.000	27.000	27.000
16. Abschreibungen	47	115.409	161.493	125.744	125.744	125.744	125.744
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	69.564	81.000	81.000	81.000	81.000	81.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	4.096.782	3.847.444	4.177.491	4.177.741	4.177.991	4.178.241
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-12.271	-12.271	-12.271	-12.271	-12.271
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		4.516.958	4.334.742	4.598.661	4.598.911	4.599.161	4.599.411

Dezernat IV

40 - Fachdienst Bildung
135 - Realschulen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-4.489.888	-4.302.687	-4.568.677	-4.567.527	-4.566.477	-4.565.427
22. außerordentliche Erträge	50+531	5.322	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	8.280	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		-2.958	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-4.492.846	-4.302.687	-4.568.677	-4.567.527	-4.566.477	-4.565.427
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	243.700	243.700	243.700	243.700
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	7.571	19.807	18.830	18.830	18.830	18.830
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-7.571	-19.807	224.871	224.871	224.871	224.871
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-4.500.417	-4.322.494	-4.343.807	-4.342.657	-4.341.607	-4.340.557

nachrichtlich

Gesamterträge	32.392	32.055	273.684	275.084	276.384	277.684
Gesamtaufwendungen	4.532.809	4.354.549	4.617.491	4.617.741	4.617.991	4.618.241
Abschluss	-4.500.417	-4.322.494	-4.343.807	-4.342.657	-4.341.607	-4.340.557

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 136 Gymnasien

verantwortlich: Cramme, Michael

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für alle Gymnasien der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächliche (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Gymnasialschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte; bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 136 Gymnasien

Kostenträger: Gymnasien

Kennzahl: Überschuss (+) /Zuschuss (-) pro Schüler Gymnasium

Plan 2015

-2.562,59

Ist 2015

-2.503,33

Plan 2016

-2.353,21

Plan 2017

-2.571,37

Formel: a/b

a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes
Gymnasium

-6.165.593

-5.885.343

-5.532.417

-5.994.131

Einheit: €

b Anzahl Schüler der Schulform Gymnasium
(Stand 15.09.)

2.406

2.351

2.351

2.357

c

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2015:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Dezernat IV

40 - Fachdienst Bildung
136 - Gymnasien

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	35.024	32.964	35.052	35.052	35.052	35.052
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	12.602	13.700	12.900	12.900	12.900	12.900
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	303.221	290.000	305.000	323.300	342.700	363.300
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		350.847	336.664	352.952	371.252	390.652	411.252
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	255.147	257.811	297.400	297.400	297.400	297.400
14. Aufwendungen für Versorgung	41	1.310	1.613	1.439	1.439	1.439	1.439
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	5.957	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000
16. Abschreibungen	47	176.963	146.971	180.902	180.902	180.902	180.902
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	76.503	89.000	89.000	89.000	89.000	89.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	5.709.686	5.375.905	5.848.135	5.866.135	5.885.135	5.905.135
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-28.027	-28.027	-28.027	-28.027	-28.027
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		6.225.567	5.849.273	6.394.848	6.412.848	6.431.848	6.451.848

Dezernat IV

40 - Fachdienst Bildung
136 - Gymnasien

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-5.874.720	-5.512.609	-6.041.896	-6.041.596	-6.041.196	-6.040.596
22. außerordentliche Erträge	50+531	6.544	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	9.596	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		-3.053	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-5.877.773	-5.512.609	-6.041.896	-6.041.596	-6.041.196	-6.040.596
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	66.595	66.595	66.595	66.595
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	7.571	19.807	18.830	18.830	18.830	18.830
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-7.571	-19.807	47.765	47.765	47.765	47.765
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-5.885.344	-5.532.417	-5.994.131	-5.993.831	-5.993.431	-5.992.831

nachrichtlich

Gesamterträge	357.391	336.664	419.546	437.846	457.246	477.846
Gesamtaufwendungen	6.242.734	5.869.080	6.413.677	6.431.677	6.450.677	6.470.677
Abschluss	-5.885.344	-5.532.417	-5.994.131	-5.993.831	-5.993.431	-5.992.831

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 137 Förderschulen

verantwortlich: Cramme, Michael

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für alle Förderschulen der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächliche (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Förderschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte; bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 137 Förderschulen

Kostenträger: Förderschulen

Kennzahl: Überschuss (+) /Zuschuss (-) pro Schüler Förderschule

Plan 2015

-4.772,90

Ist 2015

-5.318,33

Plan 2016

-5.080

Plan 2017

-6.421,63

Formel: a/b

a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes Förderschule

-1.670.516

-1.691.232

-1.615.440

-1.697.540

Einheit: €

b Anzahl Schüler der Schulform Förderschule (Stand 15.09.)

350

318

318

274

c

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2015:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Dezernat IV

40 - Fachdienst Bildung
137 - Förderschulen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	423	423	441	441	441	441
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	300	600	100	100	100	100
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	21.408	18.000	19.600	20.800	22.000	23.300
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		22.131	19.023	20.141	21.341	22.541	23.841
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	61.150	68.458	60.909	60.909	60.909	60.909
14. Aufwendungen für Versorgung	41	134	163	114	114	114	114
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	9.442	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
16. Abschreibungen	47	25.000	23.876	24.678	24.678	24.678	24.678
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	17.259	19.300	16.000	16.000	16.000	16.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	1.596.140	1.521.435	1.676.829	1.687.829	1.699.329	1.711.829
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-10.777	-10.777	-10.777	-10.777	-10.777
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		1.709.124	1.632.454	1.777.753	1.788.753	1.800.253	1.812.753

Dezernat IV

40 - Fachdienst Bildung
137 - Förderschulen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-1.686.992	-1.613.432	-1.757.613	-1.767.413	-1.777.713	-1.788.913
22. außerordentliche Erträge	50+531	3.628	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	7.098	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		-3.470	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-1.690.463	-1.613.432	-1.757.613	-1.767.413	-1.777.713	-1.788.913
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	61.989	61.989	61.989	61.989
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	770	2.009	1.916	1.916	1.916	1.916
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-770	-2.009	60.073	60.073	60.073	60.073
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-1.691.233	-1.615.440	-1.697.540	-1.707.340	-1.717.640	-1.728.840

nachrichtlich

Gesamterträge	25.759	19.023	82.130	83.330	84.530	85.830
Gesamtaufwendungen	1.716.991	1.634.463	1.779.670	1.790.670	1.802.170	1.814.670
Abschluss	-1.691.233	-1.615.440	-1.697.540	-1.707.340	-1.717.640	-1.728.840

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 139 Berufsbildende Schulen

verantwortlich: Cramme, Michael

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für die berufsbildenden Schulen der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächliche (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Berufsschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte; bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 139 Berufsbildende Schulen

Kostenträger: Berufsbildende Schulen

Kennzahl: Überschuss (+) /Zuschuss (-) pro Schüler Berufsbildende Schulen

Plan 2015

-1.398,70

Ist 2015

-1.646,64

Plan 2016

-1.575,81

Plan 2017

-1.677,95

Formel: a/b

a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes
Berufsbildende Schule

-4.759.801

-5.405.946

-5.173.412

-5.635.479

Einheit: €

b Anzahl Schüler der Schulform Berufsbildende
Schule (Stand 15.09.)

3.403

3.283

3.283

3.371

c

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2015:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Dezernat IV

40 - Fachdienst Bildung
139 - Berufsbildende Schulen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	249.387	329.655	142.882	142.882	142.882	142.882
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	1.600	3.700	1.900	1.900	1.900	1.900
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	166.603	165.000	165.000	175.000	186.000	197.000
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		417.590	498.355	309.782	319.782	330.782	341.782
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	347.740	365.277	375.188	375.188	375.188	375.188
14. Aufwendungen für Versorgung	41	1.615	2.053	2.074	2.074	2.074	2.074
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	699	5.294	4.294	4.294	4.294	4.294
16. Abschreibungen	47	483.003	582.330	410.956	410.956	410.956	410.956
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	179.994	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	4.797.891	4.532.850	4.985.195	4.999.195	5.014.195	5.030.195
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-41.201	-41.201	-41.201	-41.201	-41.201
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		5.810.942	5.646.603	5.936.506	5.950.506	5.965.506	5.981.506

Dezernat IV

40 - Fachdienst Bildung
139 - Berufsbildende Schulen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-5.393.352	-5.148.248	-5.626.725	-5.630.725	-5.634.725	-5.639.725
22. außerordentliche Erträge	50+531	9.823	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	12.858	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		-3.035	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-5.396.386	-5.148.248	-5.626.725	-5.630.725	-5.634.725	-5.639.725
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	20.892	20.892	20.892	20.892
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	9.560	25.164	29.646	29.646	29.646	29.646
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-9.560	-25.164	-8.754	-8.754	-8.754	-8.754
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-5.405.947	-5.173.412	-5.635.479	-5.639.479	-5.643.479	-5.648.479

nachrichtlich

Gesamterträge	427.413	498.355	330.674	340.674	351.674	362.674
Gesamtaufwendungen	5.833.360	5.671.767	5.966.153	5.980.153	5.995.153	6.011.153
Abschluss	-5.405.947	-5.173.412	-5.635.479	-5.639.479	-5.643.479	-5.648.479

Dezernat IV

40 - Fachdienst Bildung

140 - Schulformübergreifende Aufgaben

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	64.913	71.300	66.000	66.000	66.000	66.000
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	99.083	99.083	103.324	103.324	103.324	103.324
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	595	0	1.000	1.000	1.000	1.000
6. privatrechtliche Entgelte	34	2.296	2.200	1.300	1.300	1.300	1.300
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	9.710	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	1.155	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		177.752	172.583	171.624	171.624	171.624	171.624
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	527.163	679.380	811.381	811.381	811.381	811.381
14. Aufwendungen für Versorgung	41	5.310	6.807	6.427	6.427	6.427	6.427
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	81.029	115.000	102.562	102.562	102.562	102.562
16. Abschreibungen	47	228.528	215.960	259.346	259.346	259.346	259.346
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	124.024	165.000	165.000	165.000	165.000	165.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	3.654.668	4.051.880	4.172.585	4.177.085	4.181.585	4.186.585
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-207.103	-207.103	-207.103	-207.103	-207.103
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		4.620.722	5.026.924	5.310.196	5.314.696	5.319.196	5.324.196

Dezernat IV

40 - Fachdienst Bildung
140 - Schulformübergreifende Aufgaben

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-4.442.970	-4.854.341	-5.138.572	-5.143.072	-5.147.572	-5.152.572
22. außerordentliche Erträge	50+531	20.214	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	43.478	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		-23.264	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-4.466.235	-4.854.341	-5.138.572	-5.143.072	-5.147.572	-5.152.572
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	150.000	38.073	38.073	38.073	38.073
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	159.086	118.959	114.870	114.870	114.870	114.870
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-159.086	31.041	-76.797	-76.797	-76.797	-76.797
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-4.625.320	-4.823.299	-5.215.369	-5.219.869	-5.224.369	-5.229.369

nachrichtlich

Gesamterträge	197.965	322.583	209.697	209.697	209.697	209.697
Gesamtaufwendungen	4.823.286	5.145.882	5.425.066	5.429.566	5.434.066	5.439.066
Abschluss	-4.625.320	-4.823.299	-5.215.369	-5.219.869	-5.224.369	-5.229.369

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 212 Grund- und Hauptschulen

verantwortlich: Cramme, Michael

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für alle Grund- und Hauptschulen der Stadt Salzgitter sowie deren Schülerinnen und Schüler. Die Bildungsziele des Landes werden durch sächliche (Schulgebäude und deren Ausstattung) und personelle (Haus- und Verwaltungspersonal) Ressourcen der Stadt Salzgitter im Rahmen ihrer Finanzkraft unterstützt. Grundlage bilden das Niedersächsische Schulgesetz sowie Verordnungen und Erlasse einschließlich Beschlüsse des Rates der Stadt Salzgitter.

Zielgruppe: Grund- und Hauptschülerinnen und -schüler sowie deren Erziehungsberechtigte bedingt Vereine und Institutionen

Produkt: 212 Grund- und Hauptschulen

Kostenträger: Grund- und Hauptschulen

Kennzahl: Überschuss (+) /Zuschuss (-) pro Schüler Grund- und Hauptschulen

Plan 2015

-3.631,79

Ist 2015

-3.810,23

Plan 2016

-3.661,12

Plan 2017

-3.609,91

Formel: a/b

a Überschuss/Zuschussbedarf des Produktes Grund- und Hauptschule

-740.886

-742.995

-713.920

-701.767

Einheit: €

b Anzahl Schüler der Schulform Grund- und Hauptschule (Stand 15.09.)

204

195

195

209

c

Ziel: Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Ziel Plan 2015:

Angemessene Ausstattung der Schulen. Dabei ist der wirtschaftliche Betrieb der Schulen durch Übertragung weiterer Eigen- und Budgetverantwortung zu fördern.

Dezernat IV

40 - Fachdienst Bildung
212 - Grund- und Hauptschulen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	1.190	3.100	1.000	1.000	1.000	1.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	9.620	10.000	6.300	6.700	7.100	7.500
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		10.810	13.100	7.300	7.700	8.100	8.500
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	59.813	56.885	46.738	46.738	46.738	46.738
14. Aufwendungen für Versorgung	41	72	88	82	82	82	82
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	11.324	10.500	10.500	10.500	10.500	10.500
16. Abschreibungen	47	79.148	96.275	92.727	92.727	92.727	92.727
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	6.468	12.000	12.000	12.000	12.000	12.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	598.162	556.286	604.790	604.990	605.240	605.490
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-6.091	-6.091	-6.091	-6.091	-6.091
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		754.988	725.942	760.746	760.946	761.196	761.446

Dezernat IV

40 - Fachdienst Bildung
212 - Grund- und Hauptschulen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-744.178	-712.842	-753.446	-753.246	-753.096	-752.946
22. außerordentliche Erträge	50+531	2.031	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	438	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		1.593	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-742.585	-712.842	-753.446	-753.246	-753.096	-752.946
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	52.706	52.706	52.706	52.706
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	411	1.077	1.026	1.026	1.026	1.026
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-411	-1.077	51.679	51.679	51.679	51.679
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-742.996	-713.920	-701.767	-701.567	-701.417	-701.267

nachrichtlich

Gesamterträge	12.841	13.100	60.006	60.406	60.806	61.206
Gesamtaufwendungen	755.837	727.020	761.772	761.972	762.222	762.472
Abschluss	-742.996	-713.920	-701.767	-701.567	-701.417	-701.267

Dezernat IV

40 - Fachdienst Bildung
220 - Gesamtschulen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	57.839	57.839	60.315	60.315	60.315	60.315
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	2.736	0	3.600	3.600	3.600	3.600
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	740	0	1.600	1.700	1.800	1.900
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		61.315	57.839	65.515	65.615	65.715	65.815
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	81.641	85.375	96.424	96.424	96.424	96.424
14. Aufwendungen für Versorgung	41	617	662	660	660	660	660
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	39	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	86.835	29.420	110.776	110.776	110.776	110.776
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	23.487	16.000	16.000	16.000	16.000	16.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	1.965.645	1.827.726	2.013.877	2.014.777	2.015.777	2.016.777
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900	-1.900
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		2.158.265	1.957.283	2.235.838	2.236.738	2.237.738	2.238.738

Dezernat IV

40 - Fachdienst Bildung
220 - Gesamtschulen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-2.096.950	-1.899.444	-2.170.323	-2.171.123	-2.172.023	-2.172.923
22. außerordentliche Erträge	50+531	1.292	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	3.315	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		-2.024	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-2.098.973	-1.899.444	-2.170.323	-2.171.123	-2.172.023	-2.172.923
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	176.105	176.105	176.105	176.105
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	3.135	8.062	8.042	8.042	8.042	8.042
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-3.135	-8.062	168.063	168.063	168.063	168.063
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-2.102.108	-1.907.506	-2.002.260	-2.003.060	-2.003.960	-2.004.860

nachrichtlich

Gesamterträge	62.607	57.839	241.620	241.720	241.820	241.920
Gesamtaufwendungen	2.164.715	1.965.345	2.243.880	2.244.780	2.245.780	2.246.780
Abschluss	-2.102.108	-1.907.506	-2.002.260	-2.003.060	-2.003.960	-2.004.860

A. Wesentliche Produkte

<p>im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):</p>	<p>111 Verwaltungssteuerung und -service</p>	<p>Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte</p>	<p>j</p>
<p>Zuordnung zum Verantwortungsbereich</p>			
<p>Budgetierungs- bestimmungen Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.</p>			
<p>Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)</p>			
<p>übrige Erläuterungen Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.</p>			

A. Städtische Produkte

im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:

230 Integration und Fachkräftesicherung

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	37.904	500	59.162	59.162	43.162	43.162
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	2.845	0	8.168	8.168	8.168	8.168
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		40.749	500	67.330	67.330	51.330	51.330
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	288.092	401.656	564.884	564.884	564.884	564.884
14. Aufwendungen für Versorgung	41	2.226	3.486	6.286	6.286	6.286	6.286
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	10.275	10.018	16.555	16.555	16.555	16.555
16. Abschreibungen	47	270	51	826	826	826	826
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	25.611	44.782	44.500	44.500	44.500	44.500
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	8.194	64.273	45.762	46.762	45.762	45.762
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	-3.518	-3.518	-3.518	-3.518	-3.518
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		334.669	520.748	675.294	676.294	675.294	675.294

48 - Querschnittsreferat Integration und Fachkräftesicherung

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-293.920	-520.248	-607.965	-608.965	-623.965	-623.965
22. außerordentliche Erträge	50+531	0	1.000	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	137	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		-137	1.000	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-294.057	-519.248	-607.965	-608.965	-623.965	-623.965
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	187.403	378.469	378.469	378.469	378.469
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	17.776	20.000	91.830	91.830	91.830	91.830
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-17.776	167.403	286.639	286.639	286.639	286.639
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-311.833	-351.845	-321.326	-322.326	-337.326	-337.326

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

40.749	188.903	445.798	445.798	429.798	429.798
352.582	540.748	767.124	768.124	767.124	767.124
-311.833	-351.845	-321.326	-322.326	-337.326	-337.326

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	26.643	1.500	59.162		59.162	43.162	43.162
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	0	0	0		0	0	0
5. privatrechtliche Entgelte	64	2.845	0	8.168		8.168	8.168	8.168
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	0	0	0		0	0	0
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	0	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	0	0	0		0	0	0
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		29.488	1.500	67.330		67.330	51.330	51.330
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	288.092	401.656	564.884		564.884	564.884	564.884
12. Auszahlungen für Versorgung	71	2.226	3.486	6.286		6.286	6.286	6.286
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	9.845	10.018	16.555		16.555	16.555	16.555
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	23.880	44.782	44.500		44.500	44.500	44.500
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	6.725	64.273	45.762		46.762	45.762	45.762
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-3.518	-3.518		-3.518	-3.518	-3.518
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		330.768	520.697	674.469		675.469	674.469	674.469
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-301.280	-519.197	-607.139		-608.139	-623.139	-623.139
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	0	0	0		0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	0	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0

48 - Querschnittsreferat Integration und Fachkräftesicherung

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	0	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	11.685	300	0		0	0	0
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	0	0	0		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		11.685	300	0		0	0	0
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-11.685	-300	0		0	0	0
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-312.965	-519.497	-607.139		-608.139	-623.139	-623.139
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-312.965	-519.497	-607.139		-608.139	-623.139	-623.139
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

29.488	1.500	67.330	-	67.330	51.330	51.330
342.454	520.997	674.469	-	675.469	674.469	674.469
- 312.965	- 519.497	- 607.139	-	- 608.139	- 623.139	- 623.139

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Auszahlung

4800001900	Erwerb beweglicher Vermögensgegenstände	600	0	0	0	0	300	
			300	300	300		300	für 2015

Auszahlung	600	0	0	0	0	1.500	Summe bisher bereitgestellt
-------------------	-----	---	---	---	---	-------	--

Saldo	-600	0	0	0	0	-1.500
--------------	------	---	---	---	---	--------

Dezernat IV

Teilhaushalt - Produkte
Teilergebnishaushalt

48 - Integration und Fachkräftesicherung
230 - Integration und Fachkräftesicherung

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	37.904	500	59.162	59.162	43.162	43.162
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	2.845	0	8.168	8.168	8.168	8.168
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		40.749	500	67.330	67.330	51.330	51.330
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	288.092	401.656	564.884	564.884	564.884	564.884
14. Aufwendungen für Versorgung	41	2.226	3.486	6.286	6.286	6.286	6.286
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	10.275	10.018	16.555	16.555	16.555	16.555
16. Abschreibungen	47	270	51	826	826	826	826
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	25.611	44.782	44.500	44.500	44.500	44.500
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	8.194	64.273	45.762	46.762	45.762	45.762
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-3.518	-3.518	-3.518	-3.518	-3.518
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		334.669	520.748	675.294	676.294	675.294	675.294

Dezernat IV

Teilhaushalt - Produkte
Teilergebnishaushalt

48 - Integration und Fachkräftesicherung
230 - Integration und Fachkräftesicherung

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-293.920	-520.248	-607.965	-608.965	-623.965	-623.965
22. außerordentliche Erträge	50+531	0	1.000	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	137	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		-137	1.000	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-294.057	-519.248	-607.965	-608.965	-623.965	-623.965
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	187.403	378.469	378.469	378.469	378.469
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	17.776	20.000	91.830	91.830	91.830	91.830
		-17.776	167.403	286.639	286.639	286.639	286.639
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-311.833	-351.845	-321.326	-322.326	-337.326	-337.326

nachrichtlich

Gesamterträge		40.749	188.903	445.798	445.798	429.798	429.798
Gesamtaufwendungen		352.582	540.748	767.124	768.124	767.124	767.124
Abschluss		-311.833	-351.845	-321.326	-322.326	-337.326	-337.326

A. Wesentliche Produkte

<p>im Teilhaushalt abgebildeter Produktbereich (verbindlich):</p>	<p>Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte</p>
<p>111 Verwaltungssteuerung und -service 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) 312 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch 315 Soziale Einrichtungen 321 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz 344 Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge 345 Landesblindengeld 346 Wohngeld 347 Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz 351 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen 611 Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen</p>	<p>j n j n n n n n j j</p>
<p>Zuordnung zum Verantwortungsbereich</p>	
<p>Budgetierungsbestimmungen</p>	<p>Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.</p>
<p>Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen</p>	<p>Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)</p>
<p>übrige Erläuterungen</p>	<p>Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.</p>

A. Städtische Produkte

im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:

- 221 Kommunale Schwerbehindertenbeauftragte
- 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII
- 312 Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II
- 313 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
- 315 Soziale Einrichtungen
- 321 Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz
- 344 Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge
- 345 Landesblindengeld
- 346 Wohngeld
- 347 Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz
- 351 Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

50 - Fachdienst Soziales und Senioren

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	2.439.136	2.087.826	2.656.976	2.656.976	2.656.976	2.656.976
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	8.106.557	6.869.000	13.042.284	13.042.284	13.042.284	13.042.284
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	1.109	138	1.073	1.073	1.073	1.073
4. sonstige Transfererträge	32	4.232.596	3.841.200	4.336.600	4.336.600	4.336.600	4.336.600
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	735.187	23.800	1.100	1.100	1.100	1.100
6. privatrechtliche Entgelte	34	557	5.100	5.100	5.100	5.100	5.100
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	42.563.102	40.956.616	40.964.486	40.964.486	40.964.486	40.964.486
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	33.083	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		58.111.328	53.783.680	61.007.619	61.007.619	61.007.619	61.007.619
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	4.892.725	5.332.511	6.175.008	6.175.008	6.175.008	6.175.008
14. Aufwendungen für Versorgung	41	77.707	83.240	79.819	79.819	79.819	79.819
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	548.528	130.752	94.292	94.588	94.588	94.588
16. Abschreibungen	47	116.430	21.414	42.806	42.806	42.806	42.806
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	79.605.355	78.698.626	91.748.946	91.948.946	91.948.946	91.948.946
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	4.234.464	2.018.095	2.482.629	2.482.629	2.482.629	2.482.629
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	-3.815.177	-3.815.177	-3.815.177	-3.815.177	-3.815.177
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		89.475.209	82.469.462	96.808.324	97.008.620	97.008.620	97.008.620

50 - Fachdienst Soziales und Senioren

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-31.363.881	-28.685.782	-35.800.706	-36.001.002	-36.001.002	-36.001.002
22. außerordentliche Erträge	50+531	1.817.669	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	837.892	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		979.777	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-30.384.104	-28.685.782	-35.800.706	-36.001.002	-36.001.002	-36.001.002
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	52.500	52.500	8.666.800	8.666.800	8.666.800	8.666.800
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	384.746	355.666	2.782.736	2.782.736	2.782.736	2.782.736
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-332.246	-303.166	5.884.063	5.884.063	5.884.063	5.884.063
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-30.716.350	-28.988.948	-29.916.643	-30.116.938	-30.116.938	-30.116.938

nachrichtlich

Gesamterträge

59.981.497	53.836.180	69.674.418	69.674.418	69.674.418	69.674.418
------------	------------	------------	------------	------------	------------

Gesamtaufwendungen

90.697.847	82.825.128	99.591.061	99.791.357	99.791.357	99.791.357
------------	------------	------------	------------	------------	------------

Abschluss

-30.716.350	-28.988.948	-29.916.643	-30.116.938	-30.116.938	-30.116.938
--------------------	--------------------	--------------------	--------------------	--------------------	--------------------

Aufgrund der Einrichtung des Sonderbudgets für Flüchtlinge (50_S1) in 2016 verschoben sich die Produkte 313 und 316 von FD 50 in das SB 50_S1. Das hier abgebildete Rechnungsergebnis 2015 wurde deshalb um die bei diesen Produkten entstandenen Beträge gemindert.

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	2.439.136	2.087.826	2.656.976		2.656.976	2.656.976	2.656.976
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	8.924.430	6.869.000	13.042.284		13.042.284	13.042.284	13.042.284
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	4.160.972	3.841.200	4.336.600		4.336.600	4.336.600	4.336.600
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	793.171	23.800	1.100		1.100	1.100	1.100
5. privatrechtliche Entgelte	64	99	5.100	5.100		5.100	5.100	5.100
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	49.375.775	40.956.616	40.964.486		40.964.486	40.964.486	40.964.486
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	0	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	27.869	0	0		0	0	0
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		65.721.453	53.783.542	61.006.546		61.006.546	61.006.546	61.006.546
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	5.155.962	5.332.511	6.175.008		6.175.008	6.175.008	6.175.008
12. Auszahlungen für Versorgung	71	83.593	83.240	79.819		79.819	79.819	79.819
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	552.982	130.752	94.292		94.588	94.588	94.588
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	83.763.046	78.698.626	91.748.946		91.948.946	91.948.946	91.948.946
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	3.397.989	2.018.095	2.482.629		2.482.629	2.482.629	2.482.629
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-3.815.177	-3.815.177		-3.815.177	-3.815.177	-3.815.177
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		92.953.573	82.448.048	96.765.518		96.965.814	96.965.814	96.965.814
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-27.232.120	-28.664.506	-35.758.973		-35.959.268	-35.959.268	-35.959.268
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	0	0	0		0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	0	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0

50 - Fachdienst Soziales und Senioren

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
1	KG	-Euro-	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-	-Euro-
2	3	4	5	6	7	8	9	10
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	0	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	96.440	6.700	6.000		6.000	6.000	6.000
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	0	0	0		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		96.440	6.700	6.000		6.000	6.000	6.000
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-96.440	-6.700	-6.000		-6.000	-6.000	-6.000
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-27.328.561	-28.671.206	-35.764.973		-35.965.268	-35.965.268	-35.965.268
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-27.328.561	-28.671.206	-35.764.973		-35.965.268	-35.965.268	-35.965.268
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

65.721.453	53.783.542	61.006.546	-	61.006.546	61.006.546	61.006.546
93.050.013	82.454.748	96.771.518	-	96.971.814	96.971.814	96.971.814
- 27.328.561	- 28.671.206	- 35.764.973	-	- 35.965.268	- 35.965.268	- 35.965.268

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Auszahlung

5000004900	Erwerb beweglicher Vermögensgegenstände	1.400	0	0	0	0	700		
			700	700	700		700	für 2015	
5000005900	Ausstattung Wohncontainer	150.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		150.000	für 2015	
5014001900	Ausstattung 40 zusätzliche Wohnungen und zentrale Unterkunft	100.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		100.000	für 2015	
5014002900	Ausstattung Unterkünfte	0	0	0	0	0	0		
			0	40.000	40.000		0	für 2015	
5047008900	Ausstattung offene Seniorenarbeit	30.000	6.000	6.000	6.000	6.000	6.000		
			6.000	6.000	6.000		0	für 2015	
Auszahlung		281.400	6.000	6.000	6.000	6.000	357.500	Summe bisher bereitgestellt	
Saldo		-281.400	-6.000	-6.000	-6.000	-6.000	-357.500		

Dezernat IV

50 - Fachdienst Soziales und Senioren
221 - Kommunale Schwerbehindertenbeauftragte

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	18.836	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	268	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		19.104	19.000	19.000	19.000	19.000	19.000
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	97.808	49.793	34.980	34.980	34.980	34.980
14. Aufwendungen für Versorgung	41	2.267	2.163	1.386	1.386	1.386	1.386
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	1.153	4.865	4.865	4.865	4.865	4.865
16. Abschreibungen	47	231	87	207	207	207	207
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	1.845	3.287	4.509	4.509	4.509	4.509
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-354	-354	-354	-354	-354
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		103.304	59.842	45.593	45.593	45.593	45.593

Dezernat IV

50 - Fachdienst Soziales und Senioren
221 - Kommunale Schwerbehindertenbeauftragte

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-84.200	-40.842	-26.593	-26.593	-26.593	-26.593
22. außerordentliche Erträge	50+531	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	44	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		-44	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-84.244	-40.842	-26.593	-26.593	-26.593	-26.593
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	3.833	3.833	3.833	3.833
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	42	2.330	3.383	3.383	3.383	3.383
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-42	-2.330	451	451	451	451
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-84.286	-43.172	-26.143	-26.143	-26.143	-26.143

nachrichtlich

Gesamterträge	19.104	19.000	22.833	22.833	22.833	22.833
Gesamtaufwendungen	103.390	62.172	48.976	48.976	48.976	48.976
Abschluss	-84.286	-43.172	-26.143	-26.143	-26.143	-26.143

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **50 Fachdienst Soziales und Senioren**

Produkt: 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII

verantwortlich: Schumann, Jörg-R.

Produktbeschreibung: Sämtliche Leistungen der Sozialhilfe einschl. der als Darlehn gewährten Leistungen, Geld- und Sachleistungen sowie Beratung. Kosten für die Unterbringung in fremden sowie in eigenen Einrichtungen, soweit diese als Leistung der Sozialhilfe erbracht werden. Hier werden auch solche Kosten nachgewiesen, die den Trägern der Sozialhilfe durch Zuschüsse an den Träger der freien Wohlfahrtspflege entstehen, wenn diese Mittel zur Durchführung von individuellen Hilfsleistungen nach dem SGB XII bestimmt sind. Einnahmen im Zusammenhang mit der Gewährung von Leistungen nach dem SGB XII.

Zielgruppe: Personen, die ihren notwendigen Lebensunterhalt nicht oder nicht ausreichend beschaffen können und keinen Anspruch auf Leistungen nach dem SGB II haben

Produkt: 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII

Kostenträger: geistig behinderte Menschen

Kennzahl: Jährliche Leistungen pro Fall im Wohnheim für geistig behinderte Menschen		Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
		27.384,90	28.593,34	27.898,55	28.876,36
Formel: a/b	a Summe der geldlichen Leistungen für geistig behinderte Menschen im Wohnheim	7.257.000	7.691.609,48	7.700.000	7.941.000
Einheit: €	b Anzahl geistig behinderter Menschen im Wohnheim	265	269	276	275
	c				

Ziel: Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung, insbesondere für Kinder

Ziel Plan 2015:
 Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung, insbesondere für Kinder

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2017

Produkt: 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII

Kostenträger: Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

Kennzahl: Leistungsberechtigte von Grundsicherung pro 1.000 Einwohner

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
16,91	17,55	17,95	18,07

Formel: $a/b \cdot 1000$

a Anzahl der Leistungsberechtigten von Grundsicherung

1.720

1.748

1.788

1.800

Einheit:

b Einwohner der Stadt Salzburg

101.700

99.565

99.565

99.565

c

Ziel: Rentenberatung und Grundsicherungsgewährung

Ziel Plan 2015:

Rentenberatung und Grundsicherungsgewährung

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2017

Produkt: 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII

Kostenträger: Heilpädagogische Leistungen für Kinder

Kennzahl: Jährliche Leistungen pro Fall für heilpädagog. Leistungen für Kinder

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
14.478,76	12.441,97	14.615,38	12.579,61

Formel: a/b

a Summe der geldlichen Leistungen für heilpädagog. Leistungen für Kinder

3.750.000

3.458.868,29

3.800.000

3.950.000

Einheit: €

b Anzahl Fälle mit Inanspruchnahme von heilpädagog. Leistungen durch Kinder

259

278

260

314

c

Ziel: Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung, insbesondere für Kinder

Ziel Plan 2015:

Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung, insbesondere für Kinder

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2017

Produkt: 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII

Kostenträger: Hilfe zur Pflege (7.Kapitel SGB XII)

Kennzahl: Jährliche Bruttoleistungen pro Fall für ungedeckte Heimkosten mit Pflegegrad

Plan 2015

9.786,53

Ist 2015

9.861,60

Plan 2016

9.850

Plan 2017

9.503,27

Formel: a/b

a Summe der Bruttoleistungen für ungedeckte Heimkosten mit Pflegegrad

5.089.000

4.664.538,66

5.319.000

5.797.000

Einheit: €

b Anzahl Fälle ungedeckter Heimkosten mit Pflegegrad

520

473

540

610

c

Ziel: Sicherung eines menschenwürdigen Lebens für Empfänger von Hilfe zur Pflege

Ziel Plan 2015:

Sicherung eines menschenwürdigen Lebens für Empfänger von Hilfe zur Pflege

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2017

Produkt: 311 Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII

Kostenträger: Leistungen in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen

Kennzahl: Jährliche Leistungen pro Beschäftigte in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen und Tagesförderstätte

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
13.025,64	13.438,67	13.546,66	12.247,19

Formel: a/b

a Summe der geldlichen Leistungen für anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen und Tagesförderstätte

5.080.000

4.905.118,16

5.080.000

5.450.000

Einheit: €

b Anzahl Beschäftigte in anerkannten Werkstätten für behinderte Menschen/Tagesförderstätten

390

365

375

445

c

Ziel: Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung, insbesondere für Kinder

Ziel Plan 2015:

Verbesserung von Integrationschancen für Menschen mit Behinderung und Menschen, die von Behinderung bedroht sind, durch gezielte Leistungsgewährung, insbesondere für Kinder

Dezernat IV

50 - Fachdienst Soziales und Senioren

311 - Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	48.220	0	75.084	75.084	75.084	75.084
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	609	138	538	538	538	538
4. sonstige Transfererträge	32	4.133.833	3.704.100	4.239.500	4.239.500	4.239.500	4.239.500
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	24.854	22.700	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	30	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	39.877.910	37.344.000	37.362.950	37.362.950	37.362.950	37.362.950
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	24.460	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		44.109.916	41.075.938	41.683.072	41.683.072	41.683.072	41.683.072
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	2.896.424	3.296.198	3.891.354	3.891.354	3.891.354	3.891.354
14. Aufwendungen für Versorgung	41	49.137	51.690	53.322	53.322	53.322	53.322
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	68.170	100.664	54.661	54.800	54.800	54.800
16. Abschreibungen	47	71.292	17.592	12.787	12.787	12.787	12.787
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	50.584.386	51.317.560	54.600.160	54.800.160	54.800.160	54.800.160
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	241.217	246.232	441.903	441.903	441.903	441.903
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-2.327.121	-2.327.121	-2.327.121	-2.327.121	-2.327.121
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		53.910.627	52.702.816	56.727.065	56.927.205	56.927.205	56.927.205

Dezernat IV

50 - Fachdienst Soziales und Senioren
311 - Grundversorgung und Hilfen nach dem SGB XII

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-9.800.710	-11.626.878	-15.043.993	-15.244.132	-15.244.132	-15.244.132
22. außerordentliche Erträge	50+531	756.826	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	558.295	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		198.531	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-9.602.180	-11.626.878	-15.043.993	-15.244.132	-15.244.132	-15.244.132
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	903.056	903.056	903.056	903.056
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	238.674	220.759	260.295	260.295	260.295	260.295
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-238.674	-220.759	642.762	642.762	642.762	642.762
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-9.840.854	-11.847.638	-14.401.232	-14.601.371	-14.601.371	-14.601.371

nachrichtlich

Gesamterträge	44.866.742	41.075.938	42.586.128	42.586.128	42.586.128	42.586.128
Gesamtaufwendungen	54.707.597	52.923.576	56.987.360	57.187.499	57.187.499	57.187.499
Abschluss	-9.840.854	-11.847.638	-14.401.232	-14.601.371	-14.601.371	-14.601.371

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 312 Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II

verantwortlich: Wunderling, Katharina

Produktbeschreibung: Erbringung von Leistungen für Unterkunft, und Heizung in angemessener Höhe; Übernahme nicht von der Regelleistung umfasster einmaliger Bedarfe, originäre von den Kommunen zugunsten der Arbeitssuchenden zu erbringenden Leistungen zur Eingliederung, Aufgabenbezogene Leistungsbeteiligung an den ARGE n bei Leistungen zur Eingliederung von Arbeitssuchenden

Zielgruppe: Erwerbsfähige Hilfebedürftige und die mit ihnen in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen im Sinne des SGB II

Produkt: 312 Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II

Kostenträger: Einmalige Leistungen

Kennzahl: Durchschnittliche jährliche einmalige Leistungen je Leistungsfall

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
202,02	386,04	208,33	308,33

Formel: a/b	a Summe der geldlichen Leistungen	400.000	968.583,3	700.000	1.850.000
Einheit: €	b Anzahl Leistungsfälle	1.980	2.509	3.360	6.000
	c				

Ziel: Sicherung des Lebensunterhaltes für Empfänger von Grundsicherung für Arbeitsuchende und mit ihnen in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen

Ziel Plan 2015:

Sicherung des Lebensunterhaltes für Empfänger von Grundsicherung für Arbeitsuchende und mit ihnen in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2017

Produkt: 312 Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II

Kostenträger: Leistungen für Unterkunft und Heizung

Kennzahl: Jährliche Leistungen für Unterkunft je Bedarfsgemeinschaft

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
4.076,92	4.411,30	4.090,90	4.542,71

Formel: a/b

a Summe der geldlichen Leistungen für
Unterkunft

21.200.000	24.368.062,28	22.500.000	30.200.000
------------	---------------	------------	------------

Einheit: €

b Anzahl Bedarfsgemeinschaften

5.200	5.524	5.500	6.648
-------	-------	-------	-------

c

Ziel: Sicherung des Lebensunterhaltes für Empfänger von Grundsicherung für Arbeitssuchende und mit ihnen in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen

Ziel Plan 2015:

Sicherung des Lebensunterhaltes für Empfänger von Grundsicherung für Arbeitssuchende und mit ihnen in Bedarfsgemeinschaft lebenden Personen

Dezernat IV

50 - Fachdienst Soziales und Senioren

312 - Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	2.439.136	2.087.826	2.656.976	2.656.976	2.656.976	2.656.976
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	8.039.501	6.850.000	12.948.200	12.948.200	12.948.200	12.948.200
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	215	40.000	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	2.208	5.000	5.000	5.000	5.000	5.000
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	163	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		10.481.223	8.982.826	15.610.176	15.610.176	15.610.176	15.610.176
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	730.700	623.483	1.095.888	1.095.888	1.095.888	1.095.888
14. Aufwendungen für Versorgung	41	6.452	7.363	6.966	6.966	6.966	6.966
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	11.594	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	7.237	0	544	544	544	544
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	26.055.033	23.426.000	33.051.000	33.051.000	33.051.000	33.051.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	1.390.651	1.414.183	1.803.569	1.803.569	1.803.569	1.803.569
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-1.256.302	-1.256.302	-1.256.302	-1.256.302	-1.256.302
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		28.201.666	24.214.728	34.701.666	34.701.666	34.701.666	34.701.666

Dezernat IV

50 - Fachdienst Soziales und Senioren

312 - Grundsicherung für Arbeitsuchende nach dem SGB II

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-17.720.443	-15.231.902	-19.091.490	-19.091.490	-19.091.490	-19.091.490
22. außerordentliche Erträge	50+531	904.915	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	4.961	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		899.954	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-16.820.489	-15.231.902	-19.091.490	-19.091.490	-19.091.490	-19.091.490
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	52.500	52.500	7.644.910	7.644.910	7.644.910	7.644.910
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	36.327	39.292	2.417.795	2.417.795	2.417.795	2.417.795
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		16.173	13.208	5.227.115	5.227.115	5.227.115	5.227.115
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-16.804.316	-15.218.694	-13.864.376	-13.864.376	-13.864.376	-13.864.376

nachrichtlich

Gesamterträge	11.438.638	9.035.326	23.255.085	23.255.085	23.255.085	23.255.085
Gesamtaufwendungen	28.242.954	24.254.020	37.119.461	37.119.461	37.119.461	37.119.461
Abschluss	-16.804.316	-15.218.694	-13.864.376	-13.864.376	-13.864.376	-13.864.376

Dezernat IV

50 - Fachdienst Soziales und Senioren
315 - Soziale Einrichtungen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	500	0	535	535	535	535
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	710.353	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
6. privatrechtliche Entgelte	34	527	100	100	100	100	100
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	480.889	375.000	415.000	415.000	415.000	415.000
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	4.424	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		1.196.693	376.200	416.735	416.735	416.735	416.735
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	281.467	426.505	313.414	313.414	313.414	313.414
14. Aufwendungen für Versorgung	41	4.481	5.065	4.979	4.979	4.979	4.979
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	467.565	25.223	34.766	34.923	34.923	34.923
16. Abschreibungen	47	31.454	2.527	29.268	29.268	29.268	29.268
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	485.147	474.050	474.050	474.050	474.050	474.050
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	2.621.196	326.108	179.505	179.505	179.505	179.505
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-28.833	-28.833	-28.833	-28.833	-28.833
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		3.891.309	1.230.645	1.007.149	1.007.305	1.007.305	1.007.305

Dezernat IV

50 - Fachdienst Soziales und Senioren
315 - Soziale Einrichtungen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-2.694.616	-854.445	-590.414	-590.570	-590.570	-590.570
22. außerordentliche Erträge	50+531	90.173	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	90.023	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		149	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-2.694.467	-854.445	-590.414	-590.570	-590.570	-590.570
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	46.000	46.000	46.000	46.000
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	55.211	29.987	36.100	36.100	36.100	36.100
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-55.211	-29.987	9.901	9.901	9.901	9.901
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-2.749.678	-884.432	-580.513	-580.670	-580.670	-580.670

nachrichtlich

Gesamterträge	1.286.865	376.200	462.735	462.735	462.735	462.735
Gesamtaufwendungen	4.036.543	1.260.632	1.043.248	1.043.405	1.043.405	1.043.405
Abschluss	-2.749.678	-884.432	-580.513	-580.670	-580.670	-580.670

Dezernat IV

50 - Fachdienst Soziales und Senioren

321 - Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	46.292	76.400	76.400	76.400	76.400	76.400
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	377.865	467.000	283.200	283.200	283.200	283.200
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		424.156	543.400	359.600	359.600	359.600	359.600
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	48.398	46.886	28.520	28.520	28.520	28.520
14. Aufwendungen für Versorgung	41	1.366	1.386	662	662	662	662
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	15	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	5	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	347.396	359.600	359.600	359.600	359.600	359.600
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	11.463	1.530	1.697	1.697	1.697	1.697
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-38.195	-38.195	-38.195	-38.195	-38.195
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		408.643	371.207	352.284	352.284	352.284	352.284

Dezernat IV

50 - Fachdienst Soziales und Senioren

321 - Leistungen nach dem Bundesversorgungsgesetz

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		15.513	172.193	7.316	7.316	7.316	7.316
22. außerordentliche Erträge	50+531	6.296	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	160.105	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		-153.808	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-138.295	172.193	7.316	7.316	7.316	7.316
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	7.667	7.667	7.667	7.667
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	5.190	3.221	2.035	2.035	2.035	2.035
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-5.190	-3.221	5.632	5.632	5.632	5.632
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-143.484	168.972	12.948	12.948	12.948	12.948

nachrichtlich

Gesamterträge	430.453	543.400	367.267	367.267	367.267	367.267
Gesamtaufwendungen	573.937	374.428	354.319	354.319	354.319	354.319
Abschluss	-143.484	168.972	12.948	12.948	12.948	12.948

Dezernat IV

50 - Fachdienst Soziales und Senioren

344 - Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	66.424	65.616	66.336	66.336	66.336	66.336
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		66.424	65.616	66.336	66.336	66.336	66.336
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	28.092	22.323	13.914	13.914	13.914	13.914
14. Aufwendungen für Versorgung	41	636	683	331	331	331	331
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	2	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	5	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	66.336	65.616	66.336	66.336	66.336	66.336
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	784	1.038	848	848	848	848
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-2.862	-2.862	-2.862	-2.862	-2.862
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		95.855	86.799	78.567	78.567	78.567	78.567

Dezernat IV

50 - Fachdienst Soziales und Senioren
344 - Hilfen für Heimkehrer und politische Häftlinge

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-29.432	-21.183	-12.231	-12.231	-12.231	-12.231
22. außerordentliche Erträge	50+531	386	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	7	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		379	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-29.052	-21.183	-12.231	-12.231	-12.231	-12.231
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	3.833	3.833	3.833	3.833
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	5.190	1.516	1.017	1.017	1.017	1.017
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-5.190	-1.516	2.816	2.816	2.816	2.816
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-34.242	-22.699	-9.415	-9.415	-9.415	-9.415

nachrichtlich

Gesamterträge	66.810	65.616	70.169	70.169	70.169	70.169
Gesamtaufwendungen	101.052	88.315	79.585	79.585	79.585	79.585
Abschluss	-34.242	-22.699	-9.415	-9.415	-9.415	-9.415

Dezernat IV

50 - Fachdienst Soziales und Senioren
345 - Landesblindengeld

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	2.620	400	400	400	400	400
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	317.292	300.000	432.000	432.000	432.000	432.000
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	1.461	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		321.373	300.400	432.400	432.400	432.400	432.400
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	27.830	29.395	18.656	18.656	18.656	18.656
14. Aufwendungen für Versorgung	41	738	789	454	454	454	454
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	1	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	1.466	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	320.713	300.000	432.000	432.000	432.000	432.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	707	911	1.118	1.118	1.118	1.118
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-16.379	-16.379	-16.379	-16.379	-16.379
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		351.455	314.716	435.849	435.849	435.849	435.849

Dezernat IV

50 - Fachdienst Soziales und Senioren
345 - Landesblindengeld

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-30.083	-14.316	-3.449	-3.449	-3.449	-3.449
22. außerordentliche Erträge	50+531	3.444	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		3.444	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-26.638	-14.316	-3.449	-3.449	-3.449	-3.449
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	3.833	3.833	3.833	3.833
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	5.190	1.976	1.335	1.335	1.335	1.335
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-5.190	-1.976	2.499	2.499	2.499	2.499
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-31.828	-16.292	-950	-950	-950	-950

nachrichtlich

Gesamterträge	324.817	300.400	436.233	436.233	436.233	436.233
Gesamtaufwendungen	356.645	316.692	437.184	437.184	437.184	437.184
Abschluss		-31.828	-16.292	-950	-950	-950

Dezernat IV

50 - Fachdienst Soziales und Senioren
346 - Wohngeld

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	49.590	19.200	19.200	19.200	19.200	19.200
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	1.440.206	2.400.000	2.400.000	2.400.000	2.400.000	2.400.000
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	1.875	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		1.491.671	2.419.200	2.419.200	2.419.200	2.419.200	2.419.200
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	631.771	680.020	618.170	618.170	618.170	618.170
14. Aufwendungen für Versorgung	41	8.631	10.035	7.851	7.851	7.851	7.851
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	11	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	4.604	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	1.718.600	2.716.000	2.716.000	2.716.000	2.716.000	2.716.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	24.269	19.722	37.416	37.416	37.416	37.416
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-140.775	-140.775	-140.775	-140.775	-140.775
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		2.387.886	3.285.002	3.238.662	3.238.662	3.238.662	3.238.662

Dezernat IV

50 - Fachdienst Soziales und Senioren
346 - Wohngeld

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-896.215	-865.802	-819.462	-819.462	-819.462	-819.462
22. außerordentliche Erträge	50+531	51.640	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	21.275	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		30.365	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-865.850	-865.802	-819.462	-819.462	-819.462	-819.462
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	19.167	19.167	19.167	19.167
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	15.569	44.848	48.295	48.295	48.295	48.295
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-15.569	-44.848	-29.128	-29.128	-29.128	-29.128
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-881.418	-910.650	-848.590	-848.590	-848.590	-848.590

nachrichtlich

Gesamterträge	1.543.311	2.419.200	2.438.367	2.438.367	2.438.367	2.438.367
Gesamtaufwendungen	2.424.729	3.329.850	3.286.957	3.286.957	3.286.957	3.286.957
Abschluss	-881.418	-910.650	-848.590	-848.590	-848.590	-848.590

Dezernat IV

50 - Fachdienst Soziales und Senioren

347 - Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	47	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		47	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	4.640	11.847	12.361	12.361	12.361	12.361
14. Aufwendungen für Versorgung	41	318	342	317	317	317	317
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	25.082	34.800	34.800	34.800	34.800	34.800
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	-10.311	0	713	713	713	713
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		19.729	46.988	48.191	48.191	48.191	48.191

Dezernat IV

50 - Fachdienst Soziales und Senioren
347 - Bildung und Teilhabe nach § 6b Bundeskindergeldgesetz

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-19.682	-45.888	-47.091	-47.091	-47.091	-47.091
22. außerordentliche Erträge	50+531	193	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	145	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		48	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-19.634	-45.888	-47.091	-47.091	-47.091	-47.091
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	3.833	3.833	3.833	3.833
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	2.595	758	830	830	830	830
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-2.595	-758	3.003	3.003	3.003	3.003
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-22.228	-46.646	-44.088	-44.088	-44.088	-44.088

nachrichtlich

Gesamterträge	240	1.100	4.933	4.933	4.933	4.933
Gesamtaufwendungen	22.468	47.746	49.021	49.021	49.021	49.021
Abschluss		-22.228	-46.646	-44.088	-44.088	-44.088

Dezernat IV

50 - Fachdienst Soziales und Senioren
351 - Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	-20	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	42	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	700	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		722	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	145.596	146.060	147.751	147.751	147.751	147.751
14. Aufwendungen für Versorgung	41	3.681	3.725	3.552	3.552	3.552	3.552
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	17	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	136	1.208	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	2.663	5.000	15.000	15.000	15.000	15.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	-47.357	5.083	11.352	11.352	11.352	11.352
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-4.357	-4.357	-4.357	-4.357	-4.357
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		104.737	156.719	173.298	173.298	173.298	173.298

Dezernat IV

50 - Fachdienst Soziales und Senioren
351 - Sonstige soziale Hilfen und Leistungen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-104.015	-156.719	-173.298	-173.298	-173.298	-173.298
22. außerordentliche Erträge	50+531	3.795	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	3.037	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		758	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-103.257	-156.719	-173.298	-173.298	-173.298	-173.298
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	30.667	30.667	30.667	30.667
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	20.758	10.979	11.653	11.653	11.653	11.653
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-20.758	-10.979	19.014	19.014	19.014	19.014
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-124.015	-167.698	-154.284	-154.284	-154.284	-154.284

nachrichtlich

Gesamterträge	4.517	0	30.667	30.667	30.667	30.667
Gesamtaufwendungen	128.532	167.698	184.951	184.951	184.951	184.951
Abschluss	-124.015	-167.698	-154.284	-154.284	-154.284	-154.284

A. Wesentliche Produkte

<p>im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):</p>	<p>313 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz 315 Soziale Einrichtungen 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe</p>	<p>Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte</p>	<p>n j</p>
<p>Zuordnung zum Verantwortungsbereich</p>			
<p>Budgetierungs- bestimmungen</p>	<p>Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.</p>		
<p>Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen</p>	<p>Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)</p>		
<p>übrige Erläuterungen</p>	<p>Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.</p>		

A. Städtische Produkte

**im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:**

**313 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz
316 Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer
364 Sonstige Leistungen - unbegleitete minderjährige Flüchtlinge**

50_S1 - Sonderbudget Flüchtlinge

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	1.559.913	2.283.800	2.283.800	2.283.800	2.283.800
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	57.201	27.300	186.200	186.200	186.200	186.200
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	1.055.000	1.800.000	1.800.000	1.800.000	1.800.000
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	3.400.630	26.427.028	12.795.000	12.795.000	12.795.000	12.795.000
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	705	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		3.458.536	29.069.242	17.065.000	17.065.000	17.065.000	17.065.000
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	358.458	468.760	1.233.398	1.233.398	1.233.398	1.233.398
14. Aufwendungen für Versorgung	41	5.886	6.028	12.521	12.521	12.521	12.521
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	5.401	412.000	472.912	487.700	487.700	487.700
16. Abschreibungen	47	784	1.500	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	4.678.215	13.997.674	12.459.000	12.459.000	12.459.000	12.459.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	99.983	13.126.063	4.209.733	4.209.733	4.209.733	4.209.733
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	-108.318	-108.318	-108.318	-108.318	-108.318
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		5.148.726	27.903.707	18.279.246	18.294.034	18.294.034	18.294.034

50_S1 - Sonderbudget Flüchtlinge

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-1.690.190	1.165.535	-1.214.246	-1.229.034	-1.229.034	-1.229.034
22. außerordentliche Erträge	50+531	20.894	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	120.419	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		-99.525	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-1.789.715	1.165.535	-1.214.246	-1.229.034	-1.229.034	-1.229.034
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	6.651.047	8.992.426	4.142.847	4.181.660
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	19.722	1.165.535	16.223.498	16.223.498	16.223.498	16.223.498
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-19.722	-1.165.535	-9.572.452	-7.231.072	-12.080.651	-12.041.838
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-1.809.437	0	-10.786.698	-8.460.107	-13.309.685	-13.270.872

nachrichtlich

Gesamterträge	3.479.430	29.069.242	23.716.047	26.057.426	21.207.847	21.246.660
Gesamtaufwendungen	5.288.867	29.069.242	34.502.744	34.517.533	34.517.533	34.517.533
Abschluss	-1.809.437	0	-10.786.698	-8.460.107	-13.309.685	-13.270.872

Aufgrund der Einrichtung des Sonderbudgets für Flüchtlinge (50_S1) in 2016 verschoben sich die Produkte 313 und 316 von FD 50 in das SB 50_S1. Das hier abgebildete Rechnungsergebnis 2015 besteht aus den bei diesen Produkten entstandenen Beträgen.

50_S1 - Sonderbudget Flüchtlinge

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	0	1.559.913	2.283.800		2.283.800	2.283.800	2.283.800
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	27.300	186.200		186.200	186.200	186.200
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	0	1.055.000	1.800.000		1.800.000	1.800.000	1.800.000
5. privatrechtliche Entgelte	64	0	0	0		0	0	0
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	0	26.427.028	12.795.000		12.795.000	12.795.000	12.795.000
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	0	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	0	0	0		0	0	0
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		0	29.069.242	17.065.000		17.065.000	17.065.000	17.065.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	0	468.760	1.233.398		1.233.398	1.233.398	1.233.398
12. Auszahlungen für Versorgung	71	0	6.028	12.521		12.521	12.521	12.521
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	0	412.000	472.912		487.700	487.700	487.700
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	0	13.997.674	12.459.000		12.459.000	12.459.000	12.459.000
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	0	13.126.063	4.209.733		4.209.733	4.209.733	4.209.733
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-108.318	-108.318		-108.318	-108.318	-108.318
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		0	27.902.207	18.279.246		18.294.034	18.294.034	18.294.034
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		0	1.167.035	-1.214.246		-1.229.034	-1.229.034	-1.229.034
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	0	0	0		0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	0	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-	-Euro-
1		2	3	4	5	6	7	8
	KG							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	0	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	0	250.000	20.000		20.000	20.000	20.000
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	0	0	0		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		0	250.000	20.000		20.000	20.000	20.000
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		0	-250.000	-20.000		-20.000	-20.000	-20.000
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		0	917.035	-1.234.246		-1.249.034	-1.249.034	-1.249.034
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		0	917.035	-1.234.246		-1.249.034	-1.249.034	-1.249.034
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

-	29.069.242	17.065.000	-	17.065.000	17.065.000	17.065.000
-	28.152.207	18.299.246	-	18.314.034	18.314.034	18.314.034
-	917.035	- 1.234.246	-	- 1.249.034	- 1.249.034	- 1.249.034

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10

Auszahlung

5090002900	Ausstattung Unterkünfte	180.000	20.000	20.000	20.000	20.000	100.000		
			40.000	0	0		0	für 2015	
5090003900	Ausstattung Wohncontainer	150.000	0	0	0	0	150.000		
			0	0	0		0	für 2015	
Auszahlung		330.000	20.000	20.000	20.000	20.000	290.000	Summe bisher bereitgestellt	
Saldo		-330.000	-20.000	-20.000	-20.000	-20.000	-290.000		

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **50_S1 Sonderbudget Flüchtlinge**

Produkt: 313 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

verantwortlich: Kleint, Olaf

Produktbeschreibung: Erbringung wirtschaftlicher Leistungen für Asylbewerber und Flüchtlinge

Zielgruppe: Asylbewerber und Flüchtlinge

Produkt: 313 Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Kostenträger: Leistungen nach dem AsylbLG

Kennzahl: Jährliche Leistungen je Bedarfsgemeinschaft für Leistungen nach dem AsylbLG (ohne Mieten, Personalkosten und sächliche Verwaltungskosten etc.)

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
7.265	6.787,57	9.529,04	8.479,33

Formel: a/b

a Summe der geldlichen Leistungen nach dem AsylbLG (ohne Mieten, Personalkosten und sächliche Verwaltungskosten)

4.359.000	4.663.065,64	12.387.761	10.175.200
-----------	--------------	------------	------------

Einheit: €

b Anzahl personenbezogener Fälle nach dem AsylbLG

600	687	1.300	1.200
-----	-----	-------	-------

c

Ziel: Sicherstellung des Lebensunterhalts für die Dauer des Aufenthalts in Deutschland durch Leistungsgewährung.

Ziel Plan 2015:

Sicherstellung des Lebensunterhalts für die Dauer des Aufenthalts in Deutschland durch Leistungsgewährung.

50_S1 - Sonderbudget Flüchtlinge

313 - Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	57.201	27.300	186.200	186.200	186.200	186.200
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	3.400.630	13.147.265	12.795.000	12.795.000	12.795.000	12.795.000
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	705	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		3.458.536	13.174.565	12.981.200	12.981.200	12.981.200	12.981.200
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	358.458	468.760	983.823	983.823	983.823	983.823
14. Aufwendungen für Versorgung	41	5.886	6.028	11.090	11.090	11.090	11.090
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	5.401	125.000	16.152	16.500	16.500	16.500
16. Abschreibungen	47	784	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	4.678.215	12.437.761	10.175.200	10.175.200	10.175.200	10.175.200
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	99.983	213.000	120.450	120.450	120.450	120.450
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-108.318	-108.318	-108.318	-108.318	-108.318
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		5.148.726	13.142.231	11.198.397	11.198.745	11.198.745	11.198.745

Dezernat IV

50_S1 - Sonderbudget Flüchtlinge
313 - Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-1.690.190	32.334	1.782.803	1.782.455	1.782.455	1.782.455
22. außerordentliche Erträge	50+531	20.894	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	120.419	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		-99.525	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-1.789.715	32.334	1.782.803	1.782.455	1.782.455	1.782.455
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	18.164	32.334	21.804	21.804	21.804	21.804
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-18.164	-32.334	-21.804	-21.804	-21.804	-21.804
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-1.807.879	0	1.761.000	1.760.652	1.760.652	1.760.652

nachrichtlich

Gesamterträge	3.479.430	13.174.565	12.981.200	12.981.200	12.981.200	12.981.200
Gesamtaufwendungen	5.287.308	13.174.565	11.220.200	11.220.548	11.220.548	11.220.548
Abschluss	-1.807.879	0	1.761.000	1.760.652	1.760.652	1.760.652

Aufgrund der Einrichtung des Sonderbudgets für Flüchtlinge 50_S1 in 2016 verschob sich das Produkt 313 von FD 50 hierher.
Das hier abgebildete Rechnungsergebnis 2015 des Produktes 313 entstand bei FD 50.

Dezernat IV

Teilhaushalt - Produkte
Teilergebnishaushalt

50_S1 - Sonderbudget Flüchtlinge

316 - Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	1.055.000	1.800.000	1.800.000	1.800.000	1.800.000
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	13.279.763	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		0	14.334.763	1.800.000	1.800.000	1.800.000	1.800.000
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	0	0	249.575	249.575	249.575	249.575
14. Aufwendungen für Versorgung	41	0	0	1.432	1.432	1.432	1.432
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	0	287.000	456.760	471.200	471.200	471.200
16. Abschreibungen	47	0	1.500	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	0	12.913.063	4.089.283	4.089.283	4.089.283	4.089.283
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		0	13.201.563	4.797.049	4.811.490	4.811.490	4.811.490
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		0	1.133.201	-2.997.049	-3.011.490	-3.011.490	-3.011.490
22. außerordentliche Erträge	50+531	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		0	0	0	0	0	0

Dezernat IV

Teilhaushalt - Produkte
Teilergebnishaushalt

50_S1 - Sonderbudget Flüchtlinge

316 - Soziale Einrichtungen für Aussiedler und Ausländer

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		0	1.133.201	-2.997.049	-3.011.490	-3.011.490	-3.011.490
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	6.651.047	8.992.426	4.142.847	4.181.660
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	1.558	1.133.201	16.201.694	16.201.694	16.201.694	16.201.694
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-1.558	-1.133.201	-9.550.648	-7.209.269	-12.058.847	-12.020.034
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-1.558	0	-12.547.697	-10.220.758	-15.070.337	-15.031.524

nachrichtlich

Gesamterträge	0	14.334.763	8.451.047	10.792.426	5.942.847	5.981.660
Gesamtaufwendungen	1.558	14.334.763	20.998.744	21.013.184	21.013.184	21.013.184
Abschluss		-1.558	0	-12.547.697	-10.220.758	-15.031.524

Aufgrund der Einrichtung des Sonderbudgets für Flüchtlinge (50_S1) in 2016 verschob sich das Produkt 316 von FD 50 hierher.
Das hier abgebildete Rechnungsergebnis 2015 des Produktes 316 entstand bei FD 50.

Dezernat IV

50_S1 - Sonderbudget Flüchtlinge

364 - Sonstige Leistungen – unbegleitete minderjährige Flüchtlinge

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	1.559.913	2.283.800	2.283.800	2.283.800	2.283.800
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		0	1.559.913	2.283.800	2.283.800	2.283.800	2.283.800
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung	41	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	1.559.913	2.283.800	2.283.800	2.283.800	2.283.800
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	0	0	0	0	0	0
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		0	1.559.913	2.283.800	2.283.800	2.283.800	2.283.800

Dezernat IV

50_S1 - Sonderbudget Flüchtlinge

364 - Sonstige Leistungen – unbegleitete minderjährige Flüchtlinge

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		0	0	0	0	0	0
22. außerordentliche Erträge	50+531	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	0	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		0	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		0	0	0	0	0	0
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	0	0	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0

nachrichtlich

Gesamterträge	0	1.559.913	2.283.800	2.283.800	2.283.800	2.283.800
Gesamtaufwendungen	0	1.559.913	2.283.800	2.283.800	2.283.800	2.283.800
Abschluss	0	0	0	0	0	0

A. Wesentliche Produkte

<p>im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):</p>	<p>Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte</p>
<p>341 Unterhaltsvorschussleistungen 361 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege 362 Jugendarbeit 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 365 Tageseinrichtungen für Kinder 366 Einrichtungen der Jugendarbeit 367 Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend und Familienhilfe</p>	<p>n n n n n n n</p>
<p>Zuordnung zum Verantwortungsbereich</p>	
<p>Budgetierungs- bestimmungen</p>	<p>Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.</p>
<p>Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen</p>	<p>Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)</p>
<p>übrige Erläuterungen</p>	<p>Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.</p>

A. Städtische Produkte

**im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:**

- 341 Unterhaltsvorschussleistungen**
- 361 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege**
- 362 Jugendarbeit**
- 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend und Familienhilfe**
- 365 Tageseinrichtungen für Kinder**
- 366 Einrichtungen der Jugendarbeit**
- 367 Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend und Familienhilfe**

51 - Fachdienst Kinder, Jugend und Familie

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	1.867.397	2.157.893	2.654.807	2.654.807	2.654.807	2.654.807
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	156.850	126.204	162.819	162.819	162.819	162.819
4. sonstige Transfererträge	32	973.155	1.341.100	1.326.500	1.326.500	1.326.500	1.326.500
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	104.908	90.100	10.000	10.000	10.000	10.000
6. privatrechtliche Entgelte	34	54.149	52.447	159.047	159.047	159.047	159.047
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	1.907.124	1.880.080	1.778.780	1.778.780	1.778.780	1.778.780
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	178.511	0	50.000	50.000	50.000	50.000
12. = Summe ordentliche Erträge		5.242.094	5.647.824	6.141.952	6.141.952	6.141.952	6.141.952
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	7.102.550	7.414.941	8.181.378	8.181.378	8.181.378	8.181.378
14. Aufwendungen für Versorgung	41	49.695	49.113	54.169	54.169	54.169	54.169
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	196.139	289.814	308.209	309.469	309.469	309.469
16. Abschreibungen	47	754.433	409.018	637.075	637.075	637.075	637.075
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	37.705.354	44.376.372	48.265.977	48.265.977	46.265.977	46.265.977
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	4.031.492	3.999.527	4.157.510	4.157.510	4.157.510	4.157.510
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	-1.937.789	-1.937.789	-1.937.789	-1.937.789	-1.937.789
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		49.839.664	54.600.994	59.666.529	59.667.788	57.667.788	57.667.788

51 - Fachdienst Kinder, Jugend und Familie

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-44.597.570	-48.953.170	-53.524.577	-53.525.836	-51.525.836	-51.525.836
22. außerordentliche Erträge	50+531	4.319.082	270.000	300.000	300.000	300.000	300.000
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	425.755	0	1.000	1.000	1.000	1.000
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		3.893.327	270.000	299.000	299.000	299.000	299.000
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-40.704.243	-48.683.170	-53.225.577	-53.226.836	-51.226.836	-51.226.836
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	258.650	3.932.442	3.932.442	3.932.442	3.932.442
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	419.853	425.000	531.177	531.177	531.177	531.177
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-419.853	-166.350	3.401.266	3.401.266	3.401.266	3.401.266
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-41.124.096	-48.849.520	-49.824.311	-49.825.571	-47.825.571	-47.825.571

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

9.561.176	6.176.474	10.374.395	10.374.395	10.374.395	10.374.395
50.685.272	55.025.994	60.198.706	60.199.965	58.199.965	58.199.965
-41.124.096	-48.849.520	-49.824.311	-49.825.571	-47.825.571	-47.825.571

51 - Fachdienst Kinder, Jugend und Familie

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	2.950.054	2.157.893	2.654.807		2.654.807	2.654.807	2.654.807
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	1.069.495	1.341.100	1.326.500		1.326.500	1.326.500	1.326.500
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	94.890	90.100	10.000		10.000	10.000	10.000
5. privatrechtliche Entgelte	64	52.379	52.447	159.047		159.047	159.047	159.047
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	2.359.368	1.880.080	1.778.780		1.778.780	1.778.780	1.778.780
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	0	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	737	270.000	300.000		300.000	300.000	300.000
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		6.526.922	5.791.620	6.229.134		6.229.134	6.229.134	6.229.134
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	6.800.708	7.414.941	8.181.378		8.181.378	8.181.378	8.181.378
12. Auszahlungen für Versorgung	71	49.695	49.113	54.169		54.169	54.169	54.169
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	199.619	289.814	308.209		309.469	309.469	309.469
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	2.208	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	35.496.751	44.376.372	48.265.977		48.265.977	46.265.977	46.265.977
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	4.309.791	3.999.527	4.158.510		4.158.510	4.158.510	4.158.510
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-1.937.789	-1.937.789		-1.937.789	-1.937.789	-1.937.789
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		46.858.773	54.191.977	59.030.454		59.031.714	57.031.714	57.031.714
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-40.331.851	-48.400.357	-52.801.321		-52.802.580	-50.802.580	-50.802.580
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	349.853	115.500	0		360.000	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	0	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		349.853	115.500	0		360.000	0	0

51 - Fachdienst Kinder, Jugend und Familie

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-	-Euro-
1		2	3	4	5	6	7	8
	KG							
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	0	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	1.907.861	418.000	1.407.585		2.951.825	471.700	471.700
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	518.913	889.593	1.027.094		280.000	59.800	59.800
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		2.426.775	1.307.593	2.434.679		3.231.825	531.500	531.500
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-2.076.921	-1.192.093	-2.434.679		-2.871.825	-531.500	-531.500
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-42.408.772	-49.592.450	-55.235.999		-55.674.405	-51.334.080	-51.334.080
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-42.408.772	-49.592.450	-55.235.999		-55.674.405	-51.334.080	-51.334.080
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

6.876.776	5.907.120	6.229.134	-	6.589.134	6.229.134	6.229.134
49.285.548	55.499.570	61.465.133	-	62.263.539	57.563.214	57.563.214
- 42.408.772	- 49.592.450	- 55.235.999	-	- 55.674.405	- 51.334.080	- 51.334.080

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Einzahlung

5142020000	Neuschaff. von Kinderbetreuungspl./ Landesförderung	410.500	0	180.000	0	0	115.500		
			0	462.000	0		115.000	für 2015	
5142032000	Neuschaff. von Kinderbetreuungspl./ Landesförderung - Helios	180.000	0	180.000	0	0	0		
			115.500	0	0		0	für 2015	
	Einzahlung	590.500	0	360.000	0	0	808.000	Summe bisher bereitgestellt	

Auszahlung

5100001900	Bewegliche Vermögensgegenstände 150-1.000 €	16.000	0	0	0	0	8.000		
			8.000	8.000	8.000		8.000	für 2015	
5100003900	Ausstattung nichtstädtischer Kindertagesstätten	720.000	120.000	120.000	120.000	120.000	120.000		
			120.000	120.000	120.000		120.000	für 2015	
5100004900	Integrationsstützpunkt	500.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		500.000	für 2015	

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
5113004900	Kauf einer Software: Projekte JOB und PACe	10.177	10.177	0	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
5142001900	Brandschutz- und Schadstoffsanierungsmaßn. In Kitas	250.000	50.000	50.000	50.000	50.000	50.000		
			50.000	50.000	50.000		0	für 2015	
5142002900	Erweiterungen der Familienzentren	400.000	100.000	100.000	100.000	100.000	0		
			100.000	100.000	100.000		0	für 2015	
5142003900	Küchensanierungen in Kitas	500.000	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000		
			100.000	100.000	100.000		0	für 2015	
5142008900	Zuschuss für Außenspielgeräte und Außengestaltung	519.600	100.000	100.000	59.800	59.800	100.000		
			100.000	59.800	59.800		100.000	für 2015	
5142011900	Ausstattung von Einrichtungen	711.800	101.700	101.700	101.700	101.700	140.000		
			96.200	96.200	96.200		165.000	für 2015	
5142022900	Neubau der Kindertagesstätte Kunterbund	1.000.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		1.000.000	für 2015	

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
Nr.	Bezeichnung		2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt	Betrag	für Jahr
1	2	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	9	10
5142023900	Ernerg. Sanierung der Kita Flachst./Umbau best. Räuml.	201.367	0	0	0	0	94.367		
			0	0	0		107.000	für 2015	
5142026900	Anbau Personalraum und Kochküche Kita Lichtenberg	80.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		80.000	für 2015	
5142027900	Kita St Josef - Baukostenzuschuss EB 85	40.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		40.000	für 2015	
5142028900	Kita Steterburg - Baukostenzuschuss EB 85	400.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		400.000	für 2015	
5142029900	Kita Zwergenkuhle - Baukostenzuschuss EB 85	195.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		195.000	für 2015	
5142030900	Kita Steinberg - Baukostenzuschuss EB 85	189.500	0	0	0	0	0		
			0	0	0		189.500	für 2015	
5142031900	Kita Steinberg - Möbel und Außenspielgeräte	75.000	0	0	0	0	0		
			0	0	0		75.000	für 2015	

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
5142032900	Zuschuss an den EB 85 - Helios Betriebskindergarten	2.140.226	0	180.000	0	0	695.226		
			115.500	0	0		1.265.000	für 2015	
5142033900	Umbau und Anbau der Kita Zwerge vom Berge	39.300	0	0	0	0	0		
			0	0	0		39.300	für 2015	
5142034900	Ausstattung Fredenberg West	0	0	0	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
Hinweis: Antrag 0862/17									
5142035900	Ausstattung für neuzuschaffende Krippenplätze in Lichtenberg	150.000	0	150.000	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
5142036900	Ausstattung Kita Hallendorf	133.135	133.135	0	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
Hinweis: Veränderungsliste, Nr. 1 (neutral)									
5142037900	Ausstattung Kita Hubertusstraße	60.000	60.000	0	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
5152001900	Anbau an der Kita Apostelgemeinde	500.000	100.000	400.000	0	0	0		
			100.000	400.000	0		0	für 2015	

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
5152002900	Ausstattung Anbau Goerdelerstraße	80.000	80.000	0	0	0	0		
			80.000	0	0		0	für 2015	
5152003900	Ausstattung BetriebsKita Volkswagen	0	0	0	0	0	0		
			0	120.000	0		0	für 2015	
5152004900	BetriebsKita Volkswagen - Baukostenzuschuss Wohnbau	0	0	0	0	0	0		
			0	462.000	0		0	für 2015	
5152005900	Grundsanierung und Aufstockung, Kita Martin Luther	2.095.625	445.500	1.650.125	0	0	0		
			200.000	1.250.125	0		0	für 2015	
5152006900	Ausstattung Krippe Kinderhaus MüZe	47.250	47.250	0	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
5152007900	Ausstattung Anbau Apostelgemeinde	60.000	0	60.000	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	
5152008900	Anbau einer Cafeteria an die Kita St. Gabriel	332.843	332.843	0	0	0	0		
			0	0	0		0	für 2015	

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
5152009900	Neugestaltung Außengelände, Kita Flachstockheim	212.609	212.609	0	0	0	0		
			0	0	0		0		für 2015
	Hinweis: Veränderungsliste, Nr. 2 (neutral)								
5152010900	Ausstattung Kita Rasselbande III, Steinbergschule	150.000	150.000		0	0	0		
			0	0	0		0		für 2015
5152011900	Ausstattung Kitaräume, GS Am See	80.000	0	80.000	0	0	0		
			0	0	0		0		für 2015
5152012900	Ausstattung Ringelheim, Anbau GS	140.000	0	140.000	0	0	0		
			0	0	0		0		für 2015
5152013900	Anbau Personalraum und Küchenerweit., Kita St Markus	291.465	291.465	0	0	0	0		
			0	0	0		0		für 2015
	Auszahlung	12.320.897	2.434.679	3.231.825	531.500	531.500	9.961.218	Summe bisher bereitgestellt	
	Saldo	-11.730.397	-2.434.679	-2.871.825	-531.500	-531.500	-9.153.218		

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Organisationseinheit: **51 Fachdienst Kinder, Jugend und Familie**

Produkt: 341 Unterhaltsvorschussleistungen

verantwortlich: Burkhardt, Carola

Produktbeschreibung: Zur Sicherstellung des Mindestunterhaltsbedarfs wird im Einzelfall längstens für 72 Monate Unterhalt als Vorschuss- oder als Ausfalleistung als Pflichtaufgabe im übertragenen Wirkungskreis gewährt, soweit ein Kind

- das 12. Lebensjahr noch nicht vollendet hat,
- bei einem seiner Elternteile lebt, der ledig, verwitwet oder geschieden ist oder von seinem Ehegatten dauernd getrennt lebt und
- nicht oder nicht regelmäßig Unterhalt von dem anderen Elternteil oder Waisenbezüge mindestens in der jeweiligen Leistungshöhe erhält.

Geleistete Vorschusszahlungen sind zeitnah gegenüber den Unterhaltsverpflichteten geltend zu machen und einzuziehen.
Rechtsgrundlage ist das Unterhaltsvorschuss-Gesetz.

Zielgruppe: Kinder vor Vollendung des 12. Lebensjahres in ihren Familien

Produkt: 341 Unterhaltsvorschussleistungen

Kostenträger: Unterhaltsvorschuss

Kennzahl: Rückholquote

		Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
		24	23,62	24	24
Formel: $a/b \cdot 100$	a Einzahlungen der Unterhaltsverpflichteten	420.000	379.696,57	420.000	420.000
Einheit: %	b Unterhaltsvorschussleistungen	1.750.000	1.606.981,25	1.750.000	1.750.000
	c				

Ziel: Rückholung von rund 24 % der Vorschussleistungen durch geeignete Maßnahmen (z.B. Vereinbarung, Zwangsvollstreckung)

Ziel Plan 2015:

Rückholung von rund 24 % der Vorschussleistungen durch geeignete Maßnahmen (z.B. Vereinbarung, Zwangsvollstreckung)

Dezernat IV

51 - Fachdienst Kinder, Jugend und Familie
341 - Unterhaltsvorschussleistungen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	519.467	420.000	420.000	420.000	420.000	420.000
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	900.141	900.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000	1.000.000
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	11.371	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		1.430.979	1.320.000	1.420.000	1.420.000	1.420.000	1.420.000
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	269.794	254.938	264.655	264.655	264.655	264.655
14. Aufwendungen für Versorgung	41	6.845	6.740	6.826	6.826	6.826	6.826
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	333	2.921	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	90.261	229	353	353	353	353
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	1.606.981	1.750.000	1.750.000	1.750.000	1.750.000	1.750.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	7.802	11.506	8.374	8.374	8.374	8.374
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-81.835	-81.835	-81.835	-81.835	-81.835
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		1.982.016	1.944.500	1.948.373	1.948.373	1.948.373	1.948.373

Dezernat IV

51 - Fachdienst Kinder, Jugend und Familie
341 - Unterhaltsvorschussleistungen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-551.036	-624.500	-528.373	-528.373	-528.373	-528.373
22. außerordentliche Erträge	50+531	443.247	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	686	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		442.560	70.000	70.000	70.000	70.000	70.000
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-108.476	-554.500	-458.373	-458.373	-458.373	-458.373
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	1.593	1.593	1.593	1.593
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	5.643	8.577	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-5.643	-8.577	1.593	1.593	1.593	1.593
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-114.119	-563.076	-456.779	-456.779	-456.779	-456.779

nachrichtlich

Gesamterträge	1.874.226	1.390.000	1.491.593	1.491.593	1.491.593	1.491.593
Gesamtaufwendungen	1.988.345	1.953.076	1.948.373	1.948.373	1.948.373	1.948.373
Abschluss	-114.119	-563.076	-456.779	-456.779	-456.779	-456.779

Dezernat IV

51 - Fachdienst Kinder, Jugend und Familie

361 - Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	446.016	546.400	1.004.860	1.004.860	1.004.860	1.004.860
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	69.155	73.365	71.454	71.454	71.454	71.454
4. sonstige Transfererträge	32	92.892	95.000	100.000	100.000	100.000	100.000
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	63	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	1.744	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		609.869	714.765	1.176.315	1.176.315	1.176.315	1.176.315
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	607.389	656.804	604.374	604.374	604.374	604.374
14. Aufwendungen für Versorgung	41	4.263	3.223	3.991	3.991	3.991	3.991
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	18.715	13.415	19.815	19.815	19.815	19.815
16. Abschreibungen	47	167.941	314.784	209.654	209.654	209.654	209.654
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	1.378.131	1.488.820	2.275.775	2.275.775	2.275.775	2.275.775
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	156.696	251.182	237.326	237.326	237.326	237.326
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-90.520	-90.520	-90.520	-90.520	-90.520
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		2.333.136	2.637.707	3.260.415	3.260.415	3.260.415	3.260.415

Dezernat IV

51 - Fachdienst Kinder, Jugend und Familie

361 - Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-1.723.267	-1.922.942	-2.084.101	-2.084.101	-2.084.101	-2.084.101
22. außerordentliche Erträge	50+531	669.145	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	37.534	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		631.612	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-1.091.655	-1.922.942	-2.084.101	-2.084.101	-2.084.101	-2.084.101
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	272.324	272.324	272.324	272.324
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	33.632	50.615	100.177	100.177	100.177	100.177
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-33.632	-50.615	172.147	172.147	172.147	172.147
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-1.125.287	-1.973.557	-1.911.954	-1.911.954	-1.911.954	-1.911.954

nachrichtlich

Gesamterträge	1.279.015	714.765	1.448.638	1.448.638	1.448.638	1.448.638
Gesamtaufwendungen	2.404.302	2.688.323	3.360.592	3.360.592	3.360.592	3.360.592
Abschluss	-1.125.287	-1.973.557	-1.911.954	-1.911.954	-1.911.954	-1.911.954

Dezernat IV

51 - Fachdienst Kinder, Jugend und Familie
362 - Jugendarbeit

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	2.304	26.000	26.000	26.000	26.000	26.000
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	626	0	653	653	653	653
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	93.558	90.000	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	54.149	52.047	159.047	159.047	159.047	159.047
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	109.622	148.700	207.500	207.500	207.500	207.500
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	157	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		260.417	316.747	393.200	393.200	393.200	393.200
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	1.387.185	1.519.075	1.695.685	1.695.685	1.695.685	1.695.685
14. Aufwendungen für Versorgung	41	3.571	2.969	4.871	4.871	4.871	4.871
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	98.768	145.738	158.150	159.288	159.288	159.288
16. Abschreibungen	47	18.797	13.800	17.184	17.184	17.184	17.184
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	222.842	279.800	390.800	390.800	390.800	390.800
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	970.757	978.197	1.023.544	1.023.544	1.023.544	1.023.544
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-27.589	-27.589	-27.589	-27.589	-27.589
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		2.701.920	2.911.990	3.262.646	3.263.784	3.263.784	3.263.784

Dezernat IV

51 - Fachdienst Kinder, Jugend und Familie
362 - Jugendarbeit

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-2.441.503	-2.595.243	-2.869.446	-2.870.584	-2.870.584	-2.870.584
22. außerordentliche Erträge	50+531	83.995	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	61.268	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		22.727	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-2.418.777	-2.595.243	-2.869.446	-2.870.584	-2.870.584	-2.870.584
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	218.002	218.002	218.002	218.002
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	67.447	102.780	91.000	91.000	91.000	91.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-67.447	-102.780	127.002	127.002	127.002	127.002
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-2.486.224	-2.698.023	-2.742.444	-2.743.582	-2.743.582	-2.743.582

nachrichtlich

Gesamterträge	344.411	316.747	611.202	611.202	611.202	611.202
Gesamtaufwendungen	2.830.635	3.014.770	3.353.646	3.354.784	3.354.784	3.354.784
Abschluss	-2.486.224	-2.698.023	-2.742.444	-2.743.582	-2.743.582	-2.743.582

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2017

Produkt: 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

verantwortlich: Krum, Roswitha, Dr.

Produktbeschreibung: In diesem Produkt sind unterschiedliche Leistungen zu Gunsten junger Menschen und ihrer Familien zusammengefasst:

- die Jugendsozialarbeit sowie der erzieherische Kinder- und Jugendschutz
 - die Förderung der Erziehung in der Familie
 - die verschiedenen Hilfen zur Erziehung
 - Hilfen für junge Volljährige
 - die Adoptionsvermittlung, Beistandschaft, Amtspflegschaft und –vormundschaft sowie Gerichtshilfen
- Rechtsgrundlage ist SGB VIII.

Zielgruppe: Kinder, Jugendliche und junge Volljährige zwischen 0 und 27 Jahren;
Eltern, Sorgeberechtigten und Verwandten in gerader Linie der Kinder bis Vollendung des 18. Lebensjahres

Produkt: 363 Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Kostenträger: Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz

Kennzahl: Anteil der Reaktionen auf eine Meldung über eine mögliche Kindeswohlgefährdung innerhalb von 24 Stunden

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
98	93,63	98	98

Formel: $a/b \cdot 100$

a Reaktion innerhalb von 24 Stunden

245

103

245

245

Einheit: %

b Summe aller Meldungen

250

110

250

250

c

Ziel: Ausüben des verfassungsrechtlich verankerten Wächteramtes der Stadt zum Wohle des Kindes als Schutz vor seinen Eltern. Dabei soll in 98% der Fälle eine erste Kontaktaufnahme des Fachdienstes noch am Tag der Meldung einer möglichen Kindeswohlgefährdung erfasst werden

Ziel Plan 2015:

Ausüben des verfassungsrechtlich verankerten Wächteramtes der Stadt zum Wohle des Kindes als Schutz vor seinen Eltern. Dabei soll in 98% der Fälle eine erste Kontaktaufnahme des Fachdienstes noch am Tag der Meldung einer möglichen Kindeswohlgefährdung erfasst werden

Dezernat IV

51 - Fachdienst Kinder, Jugend und Familie
363 - Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	108.196	217.475	188.185	188.185	188.185	188.185
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	90	118	93	93	93	93
4. sonstige Transfererträge	32	360.797	816.000	806.500	806.500	806.500	806.500
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	11.350	100	10.000	10.000	10.000	10.000
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	400	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	769.649	730.280	470.280	470.280	470.280	470.280
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	165.238	0	50.000	50.000	50.000	50.000
12. = Summe ordentliche Erträge		1.415.320	1.764.373	1.525.059	1.525.059	1.525.059	1.525.059
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	3.602.480	3.739.614	4.282.730	4.282.730	4.282.730	4.282.730
14. Aufwendungen für Versorgung	41	30.265	31.500	33.573	33.573	33.573	33.573
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	39.393	63.053	64.731	64.766	64.766	64.766
16. Abschreibungen	47	204.424	1.303	15.030	15.030	15.030	15.030
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	10.840.706	13.796.177	14.349.090	14.349.090	14.349.090	14.349.090
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	880.756	922.506	760.936	760.936	760.936	760.936
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-535.326	-535.326	-535.326	-535.326	-535.326
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		15.598.024	18.018.827	18.970.764	18.970.799	18.970.799	18.970.799

Dezernat IV

51 - Fachdienst Kinder, Jugend und Familie
363 - Sonstige Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-14.182.705	-16.254.454	-17.445.705	-17.445.740	-17.445.740	-17.445.740
22. außerordentliche Erträge	50+531	222.419	0	15.000	15.000	15.000	15.000
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	260.077	0	500	500	500	500
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		-37.658	0	14.500	14.500	14.500	14.500
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-14.220.363	-16.254.454	-17.431.205	-17.431.240	-17.431.240	-17.431.240
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	258.650	1.130.950	1.130.950	1.130.950	1.130.950
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	295.691	239.335	325.000	325.000	325.000	325.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-295.691	19.315	805.950	805.950	805.950	805.950
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-14.516.053	-16.235.138	-16.625.255	-16.625.290	-16.625.290	-16.625.290

nachrichtlich

Gesamterträge	1.637.739	2.023.023	2.671.009	2.671.009	2.671.009	2.671.009
Gesamtaufwendungen	16.153.792	18.258.162	19.296.264	19.296.299	19.296.299	19.296.299
Abschluss	-14.516.053	-16.235.138	-16.625.255	-16.625.290	-16.625.290	-16.625.290

Produktbuch Stadt Salzburg zum Haushalt 2017

Produkt: 365 Tageseinrichtungen für Kinder

verantwortlich: Burkhardt, Carola

Produktbeschreibung: Zur Sicherstellung eines bedarfsgerechten Angebots an Plätzen in Tageseinrichtungen sowie zur Erfüllung des Rechtsanspruchs auf Kindertagesbetreuung werden ausreichende Plätze in Krippen, Kindergärten und Horten in städtischen und nichtstädtischen Gebäuden zur Verfügung gestellt. Die städtischen Gebäude werden von EB 85 verwaltet. Der Betrieb der Kindertagesstätten selbst geschieht ausnahmslos durch freie Träger. Rechtsgrundlage sind §§ 22ff SGB VIII sowie das nieders. KiTaG.

Zielgruppe: Familien mit Kindern bis vollendetem 3. Lebensjahr (Krippe), ab 3 Jahre bis Einschulung (Kindergarten) und Schulkinder bis vollendetem 14. Lebensjahr (Hort)

Produkt: 365 Tageseinrichtungen für Kinder

Kostenträger: Jugendhilfe in Kindertagesstätten - Betriebskosten

Kennzahl: Anzahl der Vormerkungen auf einen KiTa-Platz

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
100	187	100	

Formel: a a Anzahl der Vormerkungen auf Wartelisten

100	187	100
-----	-----	-----

Einheit: b

--

c

--

Ziel: Etwaige Ungenauigkeiten aufgrund der hohen Bevölkerungsfuktuation und mangelnden Abmeldeverhalten werden zukünftig durch Umstellung auf den Kita-Planer behoben.

Ziel Plan 2015:
Bedarfsgerechte Betreuung von Kindern durch Reduzierung der Wartelisten auf maximal 100 Vormerkungen

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 365 Tageseinrichtungen für Kinder

Kostenträger: Jugendhilfe in Kindertagesstätten - Betriebskosten

Kennzahl: Ganztagsbetreuung von Grundschulern

	Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
	31,39	33,48	36,07	34,75
Formel: $(a+b)/c*100$	a Zahl der Hortplätze und Hortkinder in anderen Gruppen	392	488	418
Einheit: %	b Ganztagsschul-/betreuungsplätze für Grundschüler/-innen	851	851	948
	c Angehörige der Kernzielgruppe	3.712	3.712	3.930

Ziel: Bedarfsgerechte Versorgung von Grundschulkindern im Rahmen der Ganztagsbetreuung (Zielquote 50%)

Ziel Plan 2015:

Bedarfsgerechte Versorgung von Grundschulkindern im Rahmen der Ganztagsbetreuung (Zielquote 50%)

Produkt: 365 Tageseinrichtungen für Kinder

Kostenträger: Jugendhilfe in Kindertagesstätten - Betriebskosten

Kennzahl: Versorgungsquote Tagesbetreuung Kinder unter 3 Jahren mit Rechtsanspruch

	Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
	36,57	33,31	35,48	34,49
Formel: $(a+b)/c*100$	a Anzahl der Krippenplätze mit Rechtsanspruch	501	520	491
Einheit: %	b Tagespflege	92	100	150
	c Angehörige der Kernzielgruppe	1.780	1.747	1.858

Ziel: Sicherung des (Bestands-)Angebotes an Krippenplätzen bei mindestens 35 %

Ziel Plan 2015:

Bedarfsgerechte Ausweitung des (Bestands-)Angebotes an Krippenplätzen auf 50%

Produktbuch Stadt Salzgitter zum Haushalt 2017

Produkt: 365 Tageseinrichtungen für Kinder

Kostenträger: Jugendhilfe in Kindertagesstätten - Betriebskosten

Kennzahl: Versorgungsquote Tagesbetreuung Kinder zwischen 3 und 6,5 Jahren (Rechtsanspruch)

Formel: $a/b \cdot 100$

Einheit: %

a Plätze in Kindertageseinrichtungen

b Angehörige d. Kernzielgruppe

c

Ziel: Versorgungsquote für die Kindertagesbetreuung im Segment Kindergarten bei > 100% / Abbau der Versorgungslücken in Lebenstedt, Bad und Thiede

Plan 2015	Ist 2015	Plan 2016	Plan 2017
103,59	96,98	100,72	94,65
3.111	3.090	3.190	3.257
3.003	3.186	3.167	3.441

Ziel Plan 2015:

Versorgungsquote für die Kindertagesbetreuung im Segment Kindergarten bei > 100% / Abbau der Versorgungslücke in Lebenstedt

Dezernat IV

51 - Fachdienst Kinder, Jugend und Familie
365 - Tageseinrichtungen für Kinder

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	1.268.715	1.208.018	1.282.312	1.282.312	1.282.312	1.282.312
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	86.979	52.721	90.618	90.618	90.618	90.618
4. sonstige Transfererträge	32	0	10.000	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	1.598	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		1.357.293	1.270.739	1.372.930	1.372.930	1.372.930	1.372.930
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	221.361	168.631	203.745	203.745	203.745	203.745
14. Aufwendungen für Versorgung	41	2.798	2.690	2.900	2.900	2.900	2.900
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	17.478	3.287	5.000	5.000	5.000	5.000
16. Abschreibungen	47	260.534	66.280	379.013	379.013	379.013	379.013
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	23.644.630	27.049.075	29.487.813	29.487.813	27.487.813	27.487.813
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	1.864.025	1.676.053	1.966.517	1.966.517	1.966.517	1.966.517
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-1.196.174	-1.196.174	-1.196.174	-1.196.174	-1.196.174
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		26.010.826	27.769.842	30.848.815	30.848.815	28.848.815	28.848.815

Dezernat IV

51 - Fachdienst Kinder, Jugend und Familie
365 - Tageseinrichtungen für Kinder

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-24.653.533	-26.499.103	-29.475.885	-29.475.885	-27.475.885	-27.475.885
22. außerordentliche Erträge	50+531	2.875.796	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	4.639	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		2.871.157	200.000	200.000	200.000	200.000	200.000
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-21.782.377	-26.299.103	-29.275.885	-29.275.885	-27.275.885	-27.275.885
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	2.045.120	2.045.120	2.045.120	2.045.120
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	0	0	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	2.045.120	2.045.120	2.045.120	2.045.120
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-21.782.377	-26.299.103	-27.230.765	-27.230.765	-25.230.765	-25.230.765

nachrichtlich

Gesamterträge	4.233.088	1.470.739	3.618.050	3.618.050	3.618.050	3.618.050
Gesamtaufwendungen	26.015.465	27.769.842	30.848.815	30.848.815	28.848.815	28.848.815
Abschluss	-21.782.377	-26.299.103	-27.230.765	-27.230.765	-25.230.765	-25.230.765

Dezernat IV

51 - Fachdienst Kinder, Jugend und Familie
366 - Einrichtungen der Jugendarbeit

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		0	0	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung	41	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	0	11.000	11.000	11.000	11.000	11.000
16. Abschreibungen	47	6.866	12.053	4.643	4.643	4.643	4.643
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	0	0	0	0	0	0
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-1.665	-1.665	-1.665	-1.665	-1.665
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		6.866	21.388	13.978	13.978	13.978	13.978

Dezernat IV

51 - Fachdienst Kinder, Jugend und Familie
366 - Einrichtungen der Jugendarbeit

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-6.866	-21.388	-13.978	-13.978	-13.978	-13.978
22. außerordentliche Erträge	50+531	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	345	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		-345	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-7.212	-21.388	-13.978	-13.978	-13.978	-13.978
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	0	0	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-7.212	-21.388	-13.978	-13.978	-13.978	-13.978

nachrichtlich

Gesamterträge	0	0	0	0	0	0
Gesamtaufwendungen	7.212	21.388	13.978	13.978	13.978	13.978
Abschluss	-7.212	-21.388	-13.978	-13.978	-13.978	-13.978

Dezernat IV

51 - Fachdienst Kinder, Jugend und Familie

367 - Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend und Familienhilfe

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	42.166	160.000	153.449	153.449	153.449	153.449
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	100	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	126.051	101.100	101.000	101.000	101.000	101.000
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		168.217	261.200	254.449	254.449	254.449	254.449
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	1.014.342	1.075.879	1.130.189	1.130.189	1.130.189	1.130.189
14. Aufwendungen für Versorgung	41	1.953	1.991	2.008	2.008	2.008	2.008
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	21.452	50.400	49.513	49.600	49.600	49.600
16. Abschreibungen	47	5.610	569	11.197	11.197	11.197	11.197
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	12.064	12.500	12.500	12.500	12.500	12.500
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	151.455	160.083	160.812	160.812	160.812	160.812
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-4.680	-4.680	-4.680	-4.680	-4.680
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		1.206.875	1.296.741	1.361.538	1.361.625	1.361.625	1.361.625

Dezernat IV

51 - Fachdienst Kinder, Jugend und Familie
367 - Sonstige Einrichtungen der Kinder-, Jugend und Familienhilfe

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-1.038.658	-1.035.541	-1.107.090	-1.107.177	-1.107.177	-1.107.177
22. außerordentliche Erträge	50+531	24.481	0	15.000	15.000	15.000	15.000
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	61.206	0	500	500	500	500
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		-36.725	0	14.500	14.500	14.500	14.500
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-1.075.384	-1.035.541	-1.092.590	-1.092.677	-1.092.677	-1.092.677
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	264.454	264.454	264.454	264.454
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	17.441	23.694	15.000	15.000	15.000	15.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-17.441	-23.694	249.454	249.454	249.454	249.454
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-1.092.824	-1.059.235	-843.136	-843.223	-843.223	-843.223

nachrichtlich

Gesamterträge	192.698	261.200	533.902	533.902	533.902	533.902
Gesamtaufwendungen	1.285.522	1.320.435	1.377.038	1.377.125	1.377.125	1.377.125
Abschluss	-1.092.824	-1.059.235	-843.136	-843.223	-843.223	-843.223

A. Wesentliche Produkte

<p>im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):</p>	<p>343 Betreuungsleistungen 414 Maßnahmen der Gesundheitspflege</p>	<p>Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte</p>	<p>j n</p>
<p>Zuordnung zum Verantwortungsbereich</p>			
<p>Budgetierungs- bestimmungen Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.</p>			
<p>Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)</p>			
<p>übrige Erläuterungen Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.</p>			

A. Städtische Produkte

im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:

016 Amtliche und amtsärztliche Gutachten und Stellungnahmen
028 Gesundheitsförderung/Gesundheitshilfe
029 Gesundheitsschutz
154 Gesundheitshilfen für Kinder und Jugendliche
155 Betreuungsstelle
224 Heilpraktikerwesen
901 IKZ Goslar Produkte

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	151.650	142.398	244.866	244.866	244.866	244.866
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	480.843	371.842	106.290	106.290	106.290	106.290
6. privatrechtliche Entgelte	34	122	277	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	1.771.578	1.754.771	32.420	32.420	32.420	32.420
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	4.473	100	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		2.408.665	2.269.388	383.576	383.576	383.576	383.576
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	2.524.653	2.994.290	2.958.274	2.958.274	2.958.274	2.958.274
14. Aufwendungen für Versorgung	41	20.541	24.972	19.313	19.313	19.313	19.313
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	109.876	273.568	144.493	144.548	144.548	144.548
16. Abschreibungen	47	18.427	20.870	24.840	24.840	24.840	24.840
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	276.420	276.860	276.460	276.460	276.460	276.460
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	2.733.634	2.759.510	463.012	463.012	463.012	463.012
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-33.627	-33.627	-33.627	-33.627	-33.627
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		5.683.552	6.316.442	3.852.764	3.852.819	3.852.819	3.852.819

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-3.274.886	-4.047.054	-3.469.188	-3.469.243	-3.469.243	-3.469.243
22. außerordentliche Erträge	50+531	457.131	3.968	3.968	3.968	3.968	3.968
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	24.451	6.221	6.221	6.221	6.221	6.221
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		432.680	-2.253	-2.253	-2.253	-2.253	-2.253
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-2.842.206	-4.049.307	-3.471.441	-3.471.496	-3.471.496	-3.471.496
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	97.248	401.209	401.209	401.209	401.209
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	250.139	262.000	262.000	262.000	262.000	262.000
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-250.139	-164.752	139.209	139.209	139.209	139.209
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-3.092.344	-4.214.059	-3.332.232	-3.332.287	-3.332.287	-3.332.287

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

2.865.796	2.370.604	788.752	788.752	788.752	788.752
5.958.141	6.584.663	4.120.984	4.121.040	4.121.040	4.121.040
-3.092.344	-4.214.059	-3.332.232	-3.332.287	-3.332.287	-3.332.287

53 - Fachdienst Gesundheitsamt

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	150.442	142.398	244.866		244.866	244.866	244.866
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	481.359	371.842	106.290		106.290	106.290	106.290
5. privatrechtliche Entgelte	64	256	277	0		0	0	0
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	2.046.633	1.754.771	32.420		32.420	32.420	32.420
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	0	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	6.366	4.068	3.968		3.968	3.968	3.968
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		2.685.056	2.273.356	387.544		387.544	387.544	387.544
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	2.476.340	2.994.290	2.958.274		2.958.274	2.958.274	2.958.274
12. Auszahlungen für Versorgung	71	20.541	24.972	19.313		19.313	19.313	19.313
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	136.544	273.568	144.493		144.548	144.548	144.548
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	276.420	276.860	276.460		276.460	276.460	276.460
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	2.600.867	2.765.731	469.232		469.232	469.232	469.232
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	-33.627	-33.627		-33.627	-33.627	-33.627
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		5.510.712	6.301.793	3.834.145		3.834.200	3.834.200	3.834.200
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-2.825.656	-4.028.437	-3.446.601		-3.446.656	-3.446.656	-3.446.656
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	0	0	0		0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	0	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0

53 - Fachdienst Gesundheitsamt

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
1	KG	-Euro-	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-	-Euro-
2	3	4	5	6	7	8	9	10
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	0	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	37.888	6.200	6.200		6.200	6.200	6.200
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	0	0	0		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		37.888	6.200	6.200		6.200	6.200	6.200
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-37.888	-6.200	-6.200		-6.200	-6.200	-6.200
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-2.863.544	-4.034.637	-3.452.801		-3.452.856	-3.452.856	-3.452.856
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-2.863.544	-4.034.637	-3.452.801		-3.452.856	-3.452.856	-3.452.856
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

2.685.056	2.273.356	387.544	-	387.544	387.544	387.544
5.548.600	6.307.993	3.840.345	-	3.840.400	3.840.400	3.840.400
- 2.863.544	- 4.034.637	- 3.452.801	-	- 3.452.856	- 3.452.856	- 3.452.856

Investitionsmaßnahme		Gesamt- investitions- summe	Ansatz	Ansatz	Ansatz	Ansatz	2016	Verpflichtungs- ermächtigung	
			2017	2018	2019	2020	bereit- gestellt		
Nr.	Bezeichnung	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Betrag	für Jahr
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

Auszahlung

5300002900	Ausstattungen und Geräte	33.200	6.200	6.200	6.200	6.200	6.200		
			2.200	2.200	2.200		2.200	für 2015	
	Auszahlung	33.200	6.200	6.200	6.200	6.200	15.000	Summe bisher bereitgestellt	
	Saldo	-33.200	-6.200	-6.200	-6.200	-6.200	-15.000		

Dezernat IV

53 - Fachdienst Gesundheitsamt

016 - Amtliche und amtsärztliche Gutachten und Stellungnahmen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	1.113	0	143	143	143	143
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	37.721	28.390	46.900	46.900	46.900	46.900
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	370	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	1	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		39.205	28.390	47.043	47.043	47.043	47.043
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	403.378	539.282	463.407	463.407	463.407	463.407
14. Aufwendungen für Versorgung	41	3.491	7.100	4.847	4.847	4.847	4.847
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	5.453	5.780	5.980	5.980	5.980	5.980
16. Abschreibungen	47	4.625	5.144	4.402	4.402	4.402	4.402
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	81.531	80.608	63.764	63.764	63.764	63.764
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-3.250	-3.250	-3.250	-3.250	-3.250
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		498.477	634.663	539.149	539.149	539.149	539.149

Dezernat IV

53 - Fachdienst Gesundheitsamt
016 - Amtliche und amtsärztliche Gutachten und Stellungnahmen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-459.272	-606.273	-492.106	-492.106	-492.106	-492.106
22. außerordentliche Erträge	50+531	6.424	3.676	3.676	3.676	3.676	3.676
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	463	2.293	2.293	2.293	2.293	2.293
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		5.961	1.383	1.383	1.383	1.383	1.383
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-453.311	-604.891	-490.724	-490.724	-490.724	-490.724
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	99.906	58.927	40.046	40.046	40.046	40.046
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-99.906	-58.927	-40.046	-40.046	-40.046	-40.046
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-553.217	-663.818	-530.770	-530.770	-530.770	-530.770

nachrichtlich

Gesamterträge	45.629	32.066	50.718	50.718	50.718	50.718
Gesamtaufwendungen	598.846	695.884	581.488	581.488	581.488	581.488
Abschluss	-553.217	-663.818	-530.770	-530.770	-530.770	-530.770

Dezernat IV

53 - Fachdienst Gesundheitsamt
028 - Gesundheitsförderung/Gesundheitshilfe

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	16.205	10.500	10.261	10.261	10.261	10.261
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	794	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	3	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		17.002	10.500	10.261	10.261	10.261	10.261
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	469.448	539.822	516.456	516.456	516.456	516.456
14. Aufwendungen für Versorgung	41	5.906	5.931	4.431	4.431	4.431	4.431
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	1.924	37.974	37.957	37.974	37.974	37.974
16. Abschreibungen	47	1.517	226	4.256	4.256	4.256	4.256
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	276.420	276.860	276.460	276.460	276.460	276.460
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	72.381	66.404	73.102	73.102	73.102	73.102
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-15.804	-15.804	-15.804	-15.804	-15.804
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		827.598	911.413	896.859	896.876	896.876	896.876

Dezernat IV

53 - Fachdienst Gesundheitsamt
028 - Gesundheitsförderung/Gesundheitshilfe

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-810.595	-900.913	-886.598	-886.615	-886.615	-886.615
22. außerordentliche Erträge	50+531	9.875	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	5.518	3.756	3.756	3.756	3.756	3.756
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		4.357	-3.756	-3.756	-3.756	-3.756	-3.756
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-806.238	-904.669	-890.354	-890.371	-890.371	-890.371
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	63.437	42.556	47.037	47.037	47.037	47.037
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-63.437	-42.556	-47.037	-47.037	-47.037	-47.037
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-869.675	-947.225	-937.391	-937.408	-937.408	-937.408

nachrichtlich

Gesamterträge	26.878	10.500	10.261	10.261	10.261	10.261
Gesamtaufwendungen	896.553	957.725	947.652	947.669	947.669	947.669
Abschluss	-869.675	-947.225	-937.391	-937.408	-937.408	-937.408

Dezernat IV

53 - Fachdienst Gesundheitsamt
029 - Gesundheitsschutz

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	3.489	0	248	248	248	248
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	46.838	58.019	50.050	50.050	50.050	50.050
6. privatrechtliche Entgelte	34	122	152	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	24.577	10.390	32.420	32.420	32.420	32.420
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	2.208	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		77.233	68.561	82.718	82.718	82.718	82.718
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	704.005	781.451	1.035.784	1.035.784	1.035.784	1.035.784
14. Aufwendungen für Versorgung	41	5.962	6.009	6.547	6.547	6.547	6.547
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	53.684	121.828	61.527	61.527	61.527	61.527
16. Abschreibungen	47	2.624	412	2.973	2.973	2.973	2.973
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	166.880	203.910	249.988	249.988	249.988	249.988
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-11.121	-11.121	-11.121	-11.121	-11.121
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		933.155	1.102.490	1.345.699	1.345.699	1.345.699	1.345.699

Dezernat IV

53 - Fachdienst Gesundheitsamt
029 - Gesundheitsschutz

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-855.922	-1.033.929	-1.262.981	-1.262.981	-1.262.981	-1.262.981
22. außerordentliche Erträge	50+531	154.127	292	292	292	292	292
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	7.748	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		146.379	292	292	292	292	292
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-709.543	-1.033.637	-1.262.689	-1.262.689	-1.262.689	-1.262.689
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	97.248	401.209	401.209	401.209	401.209
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	61.339	59.625	109.225	109.225	109.225	109.225
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-61.339	37.623	291.984	291.984	291.984	291.984
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-770.882	-996.015	-970.706	-970.706	-970.706	-970.706

nachrichtlich

Gesamterträge	231.361	166.101	484.218	484.218	484.218	484.218
Gesamtaufwendungen	1.002.242	1.162.115	1.454.924	1.454.924	1.454.924	1.454.924
Abschluss	-770.882	-996.015	-970.706	-970.706	-970.706	-970.706

Dezernat IV

53 - Fachdienst Gesundheitsamt

154 - Gesundheitshilfen für Kinder und Jugendliche

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	127.027	130.398	228.443	228.443	228.443	228.443
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	970	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	56	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		128.052	130.398	228.443	228.443	228.443	228.443
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	640.328	751.754	783.819	783.819	783.819	783.819
14. Aufwendungen für Versorgung	41	1.898	1.925	1.373	1.373	1.373	1.373
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	27.194	75.731	38.145	38.183	38.183	38.183
16. Abschreibungen	47	7.613	14.047	11.597	11.597	11.597	11.597
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	57.310	55.834	54.088	54.088	54.088	54.088
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-2.358	-2.358	-2.358	-2.358	-2.358
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		734.344	896.934	886.663	886.701	886.701	886.701

Dezernat IV

53 - Fachdienst Gesundheitsamt
154 - Gesundheitshilfen für Kinder und Jugendliche

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-606.292	-766.535	-658.220	-658.258	-658.258	-658.258
22. außerordentliche Erträge	50+531	11.152	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	9.727	171	171	171	171	171
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		1.425	-171	-171	-171	-171	-171
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-604.867	-766.707	-658.391	-658.429	-658.429	-658.429
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	12.173	62.601	53.394	53.394	53.394	53.394
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-12.173	-62.601	-53.394	-53.394	-53.394	-53.394
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-617.039	-829.307	-711.785	-711.823	-711.823	-711.823

nachrichtlich

Gesamterträge	139.204	130.398	228.443	228.443	228.443	228.443
Gesamtaufwendungen	756.243	959.705	940.228	940.266	940.266	940.266
Abschluss	-617.039	-829.307	-711.785	-711.823	-711.823	-711.823

Dezernat IV

53 - Fachdienst Gesundheitsamt
155 - Betreuungsstelle

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	213	0	5.722	5.722	5.722	5.722
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	1.031	1.533	740	740	740	740
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		1.244	1.533	6.462	6.462	6.462	6.462
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	118.772	143.136	135.092	135.092	135.092	135.092
14. Aufwendungen für Versorgung	41	855	841	1.689	1.689	1.689	1.689
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	1.368	885	885	885	885	885
16. Abschreibungen	47	274	0	599	599	599	599
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	11.913	13.786	15.009	15.009	15.009	15.009
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-284	-284	-284	-284	-284
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		133.182	158.363	152.989	152.989	152.989	152.989

Dezernat IV

53 - Fachdienst Gesundheitsamt
155 - Betreuungsstelle

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-131.938	-156.830	-146.527	-146.527	-146.527	-146.527
22. außerordentliche Erträge	50+531	1.435	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	150	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		1.285	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-130.652	-156.830	-146.527	-146.527	-146.527	-146.527
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	5.389	12.479	10.144	10.144	10.144	10.144
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-5.389	-12.479	-10.144	-10.144	-10.144	-10.144
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-136.041	-169.309	-156.671	-156.671	-156.671	-156.671

nachrichtlich

Gesamterträge	2.679	1.533	6.462	6.462	6.462	6.462
Gesamtaufwendungen	138.720	170.842	163.133	163.133	163.133	163.133
Abschluss	-136.041	-169.309	-156.671	-156.671	-156.671	-156.671

Dezernat IV

53 - Fachdienst Gesundheitsamt
224 - Heilpraktikerwesen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	3.002	0	50	50	50	50
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	140.749	17.400	8.600	8.600	8.600	8.600
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	195	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		143.946	17.400	8.650	8.650	8.650	8.650
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	188.722	238.844	23.716	23.716	23.716	23.716
14. Aufwendungen für Versorgung	41	2.429	3.167	426	426	426	426
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	6.351	4.575	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	1.131	121	684	684	684	684
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	36.513	29.275	6.507	6.507	6.507	6.507
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	-811	-811	-811	-811	-811
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		235.146	275.171	30.522	30.522	30.522	30.522

Dezernat IV

53 - Fachdienst Gesundheitsamt
224 - Heilpraktikerwesen

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-91.200	-257.771	-21.872	-21.872	-21.872	-21.872
22. außerordentliche Erträge	50+531	289	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	472	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		-183	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-91.383	-257.771	-21.872	-21.872	-21.872	-21.872
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	7.896	20.310	2.155	2.155	2.155	2.155
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		-7.896	-20.310	-2.155	-2.155	-2.155	-2.155
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-99.279	-278.081	-24.027	-24.027	-24.027	-24.027

nachrichtlich

Gesamterträge	144.235	17.400	8.650	8.650	8.650	8.650
Gesamtaufwendungen	243.514	295.481	32.677	32.677	32.677	32.677
Abschluss	-99.279	-278.081	-24.027	-24.027	-24.027	-24.027

Dezernat IV

53 - Fachdienst Gesundheitsamt
901 - IKZ Goslar Produkte

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	600	1.500	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	254.505	266.500	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	125	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	1.744.867	1.744.381	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	2.011	100	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		2.001.982	2.012.606	0	0	0	0
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	0	0	0	0	0	0
14. Aufwendungen für Versorgung	41	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	13.902	26.795	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	641	920	330	330	330	330
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	2.307.106	2.309.693	554	554	554	554
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		2.321.650	2.337.408	884	884	884	884

Dezernat IV

53 - Fachdienst Gesundheitsamt
901 - IKZ Goslar Produkte

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-319.668	-324.802	-884	-884	-884	-884
22. außerordentliche Erträge	50+531	273.828	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	372	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		273.456	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-46.212	-324.802	-884	-884	-884	-884
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	0	5.502	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	-5.502	0	0	0	0
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-46.212	-330.303	-884	-884	-884	-884

nachrichtlich

Gesamterträge	2.275.810	2.012.606	0	0	0	0
Gesamtaufwendungen	2.322.022	2.342.909	884	884	884	884
Abschluss	-46.212	-330.303	-884	-884	-884	-884

A. Wesentliche Produkte

<p>im Teilhaushalt ab- gebildeter Produktbereich (verbindlich):</p>	<p>122 Ordnungsangelegenheiten</p>	<p>Bewirtschaftet durch verschiedene Teilhaushalte</p>	<p>j</p>
<p>Zuordnung zum Verantwortungsbereich</p>			
<p>Budgetierungs- bestimmungen</p>	<p>Der Teilhaushalt ist im Sinne des § 4 Abs. 3 GemHKVO budgetiert.</p>		
<p>Haushaltsvermerke, den Teilhaushalt betreffende Bewirtschaftungsregelungen</p>	<p>Ansätze für zahlungswirksame Aufwendungen aus laufender Verwaltungstätigkeit sind einseitig deckungsfähig zugunsten von unerheblichen Auszahlungen für Investitions- und Finanzierungstätigkeit. (§ 19 Abs. 4 GemHKVO)</p>		
<p>übrige Erläuterungen</p>	<p>Die zum Teilhaushalt gehörenden Produktbeschreibungen, dazugehörige Leistungen, die Zielbeschreibungen und Kennzahlen befinden sich im Anhang.</p>		

A. Städtische Produkte

**im Teilhaushalt ab-
gebildete Produkte:**

223 IKZ Veterinärwesen und Verbraucherschutz

58_S - Sonderbudget IKZ Veterinärwesen und Verbraucherschutz

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	255.852	0	280.000	280.000	280.000	280.000
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	280.000	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		255.852	280.000	280.000	280.000	280.000	280.000
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	255.981	273.318	270.249	270.249	270.249	270.249
14. Aufwendungen für Versorgung	41	7.908	8.520	8.260	8.260	8.260	8.260
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	376	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	1.217	7.542	769	769	769	769
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	28.996	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	447.384	465.801	480.436	480.436	480.436	480.436
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre	468	0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		741.861	785.181	789.714	789.714	789.714	789.714

58_S - Sonderbudget IKZ Veterinärwesen und Verbraucherschutz

Teilergebnishaushalt

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Ansatz 2016 -Euro-	Ansatz 2017 -Euro-	Ansatz 2018 -Euro-	Ansatz 2019 -Euro-	Ansatz 2020 -Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-486.010	-505.181	-509.714	-509.714	-509.714	-509.714
22. außerordentliche Erträge	50+531	1.473	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	1	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		1.472	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis) Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)		-484.538	-505.181	-509.714	-509.714	-509.714	-509.714
nachrichtlich							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	0	0	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-484.538	-505.181	-509.714	-509.714	-509.714	-509.714

nachrichtlich

Gesamterträge

Gesamtaufwendungen

Abschluss

257.325	280.000	280.000	280.000	280.000	280.000	280.000
741.862	785.181	789.714	789.714	789.714	789.714	789.714
-484.538	-505.181	-509.714	-509.714	-509.714	-509.714	-509.714

58_S - Sonderbudget IKZ Veterinärwesen und Verbraucherschutz

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015 -Euro-	Plan 2016 -Euro-	Plan 2017 -Euro-	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018 -Euro-	Plan 2019 -Euro-	Plan 2020 -Euro-
1	KG	2	3	4	5	6	7	8
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	60	0	0	0		0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	61	266.647	0	280.000		280.000	280.000	280.000
3. sonstige Transfereinzahlungen	62	0	0	0		0	0	0
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	63	0	0	0		0	0	0
5. privatrechtliche Entgelte	64	0	0	0		0	0	0
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	648	0	280.000	0		0	0	0
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	66	0	0	0		0	0	0
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände		0	0	0		0	0	0
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	65	0	0	0		0	0	0
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		266.647	280.000	280.000		280.000	280.000	280.000
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit								
11. Auszahlungen für aktives Personal	70	254.508	273.318	270.249		270.249	270.249	270.249
12. Auszahlungen für Versorgung	71	7.908	8.520	8.260		8.260	8.260	8.260
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	72	376	0	0		0	0	0
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	75	0	0	0		0	0	0
15. Transferauszahlungen	73	28.996	30.000	30.000		30.000	30.000	30.000
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	74	447.384	465.801	480.436		480.436	480.436	480.436
16a. Hauswirtschaftliche Sperre		0	0	0		0	0	0
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit		739.171	777.638	788.945		788.945	788.945	788.945
18. Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Summe der Einzahlungen abzüglich Summe der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit)		-472.524	-497.638	-508.945		-508.945	-508.945	-508.945
Einzahlungen für Investitionstätigkeit								
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	681	0	0	0		0	0	0
20. Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	689	0	0	0		0	0	0
21. Veräußerung von Sachvermögen	682+683	0	0	0		0	0	0
22. Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	684+685+686	0	0	0		0	0	0
23. sonstige Investitionstätigkeit	687+688	0	0	0		0	0	0
24. = Summe der Einzahlungen für Investitionstätigkeit		0	0	0		0	0	0

58_S - Sonderbudget IKZ Veterinärwesen und Verbraucherschutz

Teilfinanzhaushalt

Einzahlungen und Auszahlungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Plan 2016	Plan 2017	Verpflichtungs- ermäch- tigungen	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
1		-Euro-	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-	-Euro-
	KG	2	3	4	5	6	7	8
Auszahlungen für Investitionstätigkeit								
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	782	0	0	0		0	0	0
26. Baumaßnahmen	787	0	0	0		0	0	0
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	783	193	0	0		0	0	0
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	784+785+786	0	0	0		0	0	0
29. Aktivierbare Zuwendungen	781	0	0	0		0	0	0
30. Sonstige Investitionstätigkeit	788+789	0	0	0		0	0	0
31. = Summe der Auszahlungen für Investitionstätigkeit		193	0	0		0	0	0
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)		-193	0	0		0	0	0
33. Finanzmittel-Überschuss/-Fehlbetrag		-472.717	-497.638	-508.945		-508.945	-508.945	-508.945
(Summen Zeile 18 und 32)								
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit								
34. Einzahlungen; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	69	0	0	0		0	0	0
35. Auszahlungen; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	79	0	0	0		0	0	0
36 Saldo aus Finanzierungstätigkeit		0	0	0		0	0	0
37. Finanzmittelveränderung		-472.717	-497.638	-508.945		-508.945	-508.945	-508.945
(Summe Zeile 33 und 36)								

nachrichtlich

Gesamteinzahlungen

Gesamtauszahlungen

Abschluss

	266.647	280.000	280.000	-	280.000	280.000	280.000
	739.364	777.638	788.945	-	788.945	788.945	788.945
	- 472.717	- 497.638	- 508.945	-	- 508.945	- 508.945	- 508.945

Dezernat IV

58_S - IKZ Veterinärwesen und Verbraucherschutz
223 - IKZ Veterinärwesen und Verbraucherschutz

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
Ordentliche Erträge	KG						
1. Steuern und ähnliche Abgaben	30	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	31	255.852	0	280.000	280.000	280.000	280.000
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	316+337+ 338+357	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	32	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	33	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	34	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	348	0	280.000	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	36	0	0	0	0	0	0
9. aktivierte Eigenleistungen	371	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	372	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	35+358	0	0	0	0	0	0
12. = Summe ordentliche Erträge		255.852	280.000	280.000	280.000	280.000	280.000
Ordentliche Aufwendungen							
13. Aufwendungen für aktives Personal	40	255.981	273.318	270.249	270.249	270.249	270.249
14. Aufwendungen für Versorgung	41	7.908	8.520	8.260	8.260	8.260	8.260
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	42	376	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	47	1.217	7.542	769	769	769	769
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	45	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	43	28.996	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	44	447.384	465.801	480.436	480.436	480.436	480.436
19a. Haushaltswirtschaftliche Sperre		0	0	0	0	0	0
20. = Summe ordentliche Aufwendungen		741.861	785.181	789.714	789.714	789.714	789.714

Dezernat IV

Teilhaushalt - Produkte
Teilergebnishaushalt

58_S - IKZ Veterinärwesen und Verbraucherschutz
223 - IKZ Veterinärwesen und Verbraucherschutz

Erträge und Aufwendungen		Rechnungs- ergebnis 2015	Ansatz 2016	Ansatz 2017	Ansatz 2018	Ansatz 2019	Ansatz 2020
		-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8
21. ordentliches Ergebnis (Summe ordentliche Erträge abzüglich Summe ordentliche Aufwendungen)		-486.010	-505.181	-509.714	-509.714	-509.714	-509.714
22. außerordentliche Erträge	50+531	1.473	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	51+532	1	0	0	0	0	0
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)		1.472	0	0	0	0	0
25. Jahresergebnis (Saldo aus dem ordentlichen und dem außerordentlichen Ergebnis)		-484.538	-505.181	-509.714	-509.714	-509.714	-509.714
Überschuss (+)/Fehlbetrag (-)							
<i>nachrichtlich</i>							
26. Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	38	0	0	0	0	0	0
27. Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	48	0	0	0	0	0	0
28. Saldo aus internen Leistungsbeziehungen		0	0	0	0	0	0
29. Ergebnis unter Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen		-484.538	-505.181	-509.714	-509.714	-509.714	-509.714

nachrichtlich

Gesamterträge	257.325	280.000	280.000	280.000	280.000	280.000
Gesamtaufwendungen	741.862	785.181	789.714	789.714	789.714	789.714
Abschluss	-484.538	-505.181	-509.714	-509.714	-509.714	-509.714